50

Lateinisch-Böhmisch-Deutsches

Wörterbuch,

nach

J. J. G. Schellers

Etymologischer Grundlage.

Vermehrt und herausgegeben

von

Joseph Chmela,
Professor am k. k. Gymnasium zu Königingräz.

Auf Kosten des Herausgebers.

Königingräz.
Gedruckt bei Johann Host. Pospjssil, Buchdrucker zu Prag und Königingräz, und wirkendem Mitgliede des böhmischen Nazionalmuseums.

1830.

Preis 2. fl. C. M.

☞ NB. Jeder Herr Abnehmer von fünf Exemplaren erhält bei dem Herausgeber das sechste Stück unentgeltlich.

Seiner Excellenz

DEM

HOCHGEBORNEN

Herrn Herrn

CARL CHOTEK,

Grafen

von Chotkow und Wognjn,

Inhaber des k. k. silbernen Civilehrenkreuzes, Ritter des königl. sardinischen St. Mauriz- und Lazarus-Ordens, k. k. wirklichen *Geheimen*-Rathe und Kämmerer, Oberstburggrafen zu Prag, Präsidenten des k. k. Landesguberniums, Director des permanenten und verstärkten Landständischen Ausschufses, Protector der patriotisch-ökonomischen Gesellschaft, des Vereins zur Beförderung der Tonkunst und der böhmischen Sparkasse, ersten Commissär des Theresianischen Damenstiftes auf dem Prager Schlofse und perpetuirlichen Protector des freien adelichen Reichsstiftes in der k. k. Neustadt Prag, Mitgliede der k. k. Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde in dem Markgrafthume Mähren und Herzogthume Schlesien, der Gesellschaft des Ackerbaues und der Künste zu Laibach, etc. etc.

widmet

in tiefster Ehrfurcht

Joseph Chmela,
k. Gymnas. Professor.

Vorrede.

Längst erwünscht war ein solches Hilfsmittel für jeden Studirenden und insbesondere für unsere böhmische Landjugend, die ohne den geringsten Begriff von der böhmischen Grammatik, als der einzigen, seyn sollenden, wahren Grundlage zu haben, mit den nöthigsten Regeln der deutschen Abänderung und Abwandlung (nicht selten mager genug!) ausgerüstet und im Deutschsprechen gewöhnlich schwach in die Gymnasialschulen tritt und zur Erlernung einer dritten Sprache, der lateinischen nämlich, mit aller Kraft angehalten wird. Wie schwer dieser Unterricht dem Schüler sowohl als auch dem Lehrer selbst fallen muß, kann sich nur der deutlich vorstellen, der als Lehrer täglich die Erfahrung macht.

Da nun die Erlernung einer fremden Sprache in einer Art Anreihung des Unbekannten an das Bekannte oder in einer Art Vergleichung des Unbekannten mit dem Bekannten besteht, so findet sich der Lehrer sehr oft bemüssiget seine Zuflucht zu der Sprache zu nehmen, die der Jugend mehr bekannt und geläufig ist, nämlich zu der böhmischen. Dieses muß er besonders in den ersten Grammatikalklassen ununterbrochen fortsetzen, wenn er übrigens will, daß die Schüler ihren Sprachvorrath erweitern und sonst keinen nutzlosen Unsinn ins Gedächtniß stopfen sollen. Auf diese Art wird die Jugend des Wortes und der Sache selbst sich bewußter, wird an deutschen Wortbedeutungen und Sachbegriffen reicher und in der Muttersprache selbst fester und vollkommener. Dazu biethet sich häufige Gelegenheit bei der Erklärung der Geographie und Geschichte, insbesondere aber bei Uibersetzungen aus dem Latein ins Deutsche, wobei der Lehrer darauf sehen muß, daß die Schüler nicht nur die grammatikalischen Fügungen, sondern auch den Sinn der übersetzten Stellen verstehen und verdauen, d. h. er ist gezwungen sich dasselbe auch böhmisch sagen zu lassen. So gewinnt die Jugend an Deutsch, an Latein und wird in der Muttersprache selbst nicht vernachlässigt, welche Vernachlässigung denn gewiß auch zum größten Nachtheile der böhmischen Jugend geschehen würde. Denn es ist bekannt, daß

der Sprachvorrath eines Kindes, sey es in welcher Sprache immer erzogen, zu mangelhaft sey, als daß er für den Gelehrten, Lehrer, Prediger, Richter hinreichen könnte und daß, sucht man sich durch die Länge der Zeit darin nicht zu vervollkommnen, man selbst als gereifter und sonst auch gelehrter Mann noch immer Kind darin verbleibe, ja noch weniger als Kind, da von dem jugendlichen Sprachvorrathe so manches gute nothwendige Wort durch die Zeit und den anhaltenden deutschen Unterricht aus dem Gedächtnisse verdrängt und verwischt wird. Der Mann, zum Amte gelangt, sieht sich dann in die Nothwendigkeit versetzt mit dem gemeinen Manne mündliche und schriftliche Unterhandlungen zu pflegen; aus Unkenntniß der Sprache wählt er unrichtige Wörter, nicht selten zum großen Nachtheile der betreffenden Partei, oder sein sonst thätiger, aber in der Analogie der Muttersprache ungeübter Verstand bildet sich, um den beabsichtigten Begriff auszudrücken, weil ihm das eigentliche Wort in der Sprache zu fehlen scheint, Ungethüme von Wörtern, die außer ihm sonst kein Mensch in der lieben Welt versteht. So hört man täglich aus dem Munde trefflicher Juristen die Worte *wyšetřugicnost* statt *wyšetřowánj* oder *wyšetřenj* (Untersuchung); *zdstog* statt *předmět* (Gegenstand); *zpětohled* statt dem einfachen *ohled* (Rücksicht) und Tausend solche. —

Das Studium der böhmischen Sprache ist nur dem häuslichen Fleiße der Schüler überlassen – und doch ist ihnen die Kenntniß derselben nach Allerhöchster Verordnung zum Beruf dereinst nothwendig. Fehlte es ihnen auch nicht am Willen, einen Schritt zu ihrer Erlernung zu thun, so fehlte es ihnen doch immer an ausgiebigen Hilfsmitteln dazu. Denn was man auch Schätzbares an gedruckten Wörterbüchern von Adam z Weleslawjna, Ressel und Wusin besitzt, hat wohl für den Lexikographen Werth und Bedeutung, aber für einen Uibersetzer aus dem Latein ins Böhmische sind diese Hilfsmittel theils wegen ihrer allzu großen Unvollständigkeit, Unbestimmtheit und nicht seltener Unrichtigkeit der beigefügten böhmischen Bedeutungen nicht genügend, theils auch wegen ihrer Seltenheit kaum für den Tausendsten zu haben.

Um diesem drückenden Mangel einigermassen abzuhelfen, unterzog ich mich seit mehreren Jahren dieser höchst mühevollen Arbeit. Ich wählte dazu Schellers kleines etymologisches Wörterbuch, weil ich es, ohngeachtet der etwas beschwerlichen Auffindung des Stammwortes, zur gründlichen Erlernung der lateinischen Sprache am meisten geeignet finde, indem die Anfänger den Stamm

sammt allen oder doch den meisten Zweigen desselben in ihrer verschiedenartigen Zusammensetzung, Ableitung und Bedeutung sogleich überblicken und durch die Vergleichung des Einen mit dem Anderen zum weiteren Nachdenken geleitet werden, zumal wenn der Lehrer jedes abgeleitete Wort auf das ursprüngliche Stammwort und dieses wieder auf seine wahre eigentliche Bedeutung zurückführt und sodann selbst, wo nicht alle, doch mehrere davon abgeleitete Wörter und Bedeutungen anführt, dieselben beim Examiniren der Versionen von den Schülern wieder fordert, und das Nachschlagen durch Angabe des eigentlichen Stammwortes zu erleichtern sucht. Welchen Wortreichthum eine solche Verfahrungsart, mit dergleichen Wörterbuche zur Hand, zwei bis drei Jahre ununterbrochen fortgesetzt, den Zöglingen verschafft, hat sich jeder Freund dieser Lehrmethode im vollen Maße überzeugt. —

Zu diesem nun so brauchbaren Wörterbuche fügte ich reine, ächt böhmische Bedeutungen hinzu, nachdem ich die eigentliche Scheller'sche Originalausgabe bedeutend vermehrt, mit häufig vorkommenden Beispielen und Redensarten bereichert und im Ganzen auf die Leseübungen in der lateinischen Sprachlehre für die erste und zweite Grammatikalklasse, deßgleichen auch auf das vorgeschriebene Lehrbuch der römischen Alterthümer und auf die böhmische Sprache selbst Rücksicht genommen, so daß ich nicht nur die eigentliche Bedeutung des Wortes, sondern auch die manigfachen tropischen, im Böhmischen üblichen Uibergänge und Wendungen, zumal der Zeitwörter, bei der Anführung der böhmischen Bedeutungen häufig zeige und selbst die Endung, welche dieses oder jenes Beiwort oder Zeitwort regirt, ja die ganze Construction des zu machenden böhmischen Satzes, zur größten Erleichterung des Uibersetzers, durch Fürwörter in der Kürze angebe. Diese böhmische Erklärung gewährt dem Werke auch den Vorzug, daß dem Zöglinge manche für ihn zweifelhafte Bedeutung durch das beigefügte Böhmische aufgeklärt wird. So gebraucht z. B. der Deutsche das Wörtchen von für das lateinische a, ab, (*od*) und de (*o*); das Wort Geschlecht für genus (*pokolenj*) und sexus (*pohlawj*); das Zeitwort brennen für urere (*activ. páliti*) und ardere (*med. hořeti*) x. x.

Bei der Rechtschreibung nahm ich möglichste Rücksicht auf die Etymologie, ohngeachtet mehrere, darunter auch sehr schätzbare, böhmische Schriftsteller über dieselbe sich hinaussetzen zu wollen scheinen, indem sie durch willkührliche Hinweglassung

eines oder des andern Consonanten der Härte und vermeintlichem Mißklange begegnen wollen. Sie schreiben z. B. *cnost*, *cný*, statt *ctnost*, *ctný* 2c. 2c. meines Erachtens mit Unrecht. Denn auf diese Art geht das Gepräge des ursprünglich gedachten Begriffes dabei in der Schrift zu Schanden; denn *ctnost*, (Tugend) rührt her von *ctjti* (ehren) und man dachte sich ursprünglich darunter eine ehrenwerthe Eigenschaft, so wie auch *ctný* ehrenwerth heißt. Dieser Urbegriff geht aber in *cnost* und *cný* etymologisch verloren. So bezeichnet man auch die beiden, obgleich verschiedenen Begriffe eintreten und hinaufsteigen mit einem und demselben Worte *wstupowati*, welches eigentlich nur eintreten heißt; für den Begriff hinaufsteigen soll man *wzstupowati*, *wzstaupiti* schreiben; so auch *wzdwjhati*, *powzdwihowati* (von *wz* und *dwihu*), weil das untrennbare Vorwort *wz* eine Bewegung in die Höhe bedeutet; und so viele andere.

Im Bezuge auf die Hinweglassung einzelner Consonanten des zu bezweckenden Wohllautes wegen bin ich der Meinung: Der Schriftsteller kann durch die ohnehin freie böhmische Wortsetzung alle Härte oder jeden übermäßigen Zusammenfluß der Mitlaute sehr leicht vermeiden: die Etymologie dabei möglichst berücksichtigen und das wahre und richtige Gepräge der Wörter sowohl in ihrer Einfachheit als auch in ihrer Zusammensetzung bewahren und so schreiben, wie es die Etymologie vorschreibt, damit er das wahre Gepräge der Wörter bewahre, dem Nichtböhmen die Erlernung der böhmischen Sprache erleichtere und endlich nicht jenem Thoren gleiche, der eine gewichtige Goldmünze für den leeren Schall oder eine nahrhafte Speise für den bloßen Geruch derselben hingiebt. Uebrigens bleibt es ein unabänderliches Gesetz, daß der fehlerhafte Sprachgebrauch des gemeinen Mannes einem Schriftsteller nie als Muster vorleuchten dürfe.

Schlüßlich danke ich herzlichst für alle mir bewiesene Güte und geschenktes Zutrauen und wünsche, daß diese meine Bemühung meinem Vaterlande tausendfachen Nutzen bringen möge.

Königingrätz den 30. Juli 1829.

J. Ch.

A.

A, ab, abs, *Praep.* heißt 1) von, *od*; wenn angezeigt wird, daß etwas von jemand gemacht wird oder herrührt, z. B. amor a te, ich werde von dir geliebt; mundus a Deo conditus est, die Welt ist von Gott erschaffen worden; ab initio, vom Anfange, *od počátku*; a tergo, von hinten, *od zadu, po zadu, ze zadu*; a fronte, von vorn, *od předu, po předu, z předu*; 2) In Ansehung, *z ohledu, na*, z. B. firmus ab equitatu, stark in Ansehung der Reiterei, *silný na gjzdu*; laborare a re, Mangel haben an einer Sache, *trpěti nedostatek w něčem, mjti nauzi o něco*; 3) stare a parte alicujus, oder ab aliquo, es mit Jemanden halten, auf seiner Seite seyn, *při někom býti, s někým držeti*; 4) nach, z. B. a prandio, nach Tische, *po obědě, od poledne*; 5) gegen, vor, *proti, před*, z. B. tutus a morbo, ab omni ictu, sicher vor der Krankheit, gegen jeden Schlag, *gistý před nemocj, proti wšeliké ráně*. *NB.* A steht nur vor einem Consonanten; Ab steht vor den Vocalen und dem H; jedoch auch zuweilen vor andern Consonanten. Abs steht insgemein nur vor dem t und q, z. B. abs te, abs quovis.

Absque, *Praep.* ohne, *bez*; kömmt selten vor: absque eo, absque te esset, wäre er, wärest du nicht, *bez něho, bez tebe*, oder *kdyby geho, kdyby tebe nebylo.*

Ăbăcus, i, m. ein Putztisch, Prunktisch oder Thresor bei den vornehmen Römern, worauf sie bei Gastereien ihr goldenes und silbernes Geschirr zur Pracht aufsetzten, *suden, misnjk, police, kredenčnjk, kredenčnj stůl.*

Abdōmen, ĭnis, n. der Unterleib, Bauch, *břicho, podbřišek*, z. B. bei den Menschen; der Wanst, *bachor.*

Ăbĭes, ĕtis, f. eine Tanne, *gedle, gedlowý strom.*

Abiegnus, a, um, von Tannenholz, *gedlowý.*

Absinthium, i, n. Wermuth, *peluň, peluňka, peluněk, pelyněk*, mor. *polýnek.*

Ac, *Conjunctio*, heißt 1) und, *a*; 2) als, *gak*, nach den Wörtern, die eine Gleichheit oder Aehnlichkeit bedeuten, als aeque ac, pa-

riter ac, perinde ac, eben so als; *rowněž gak, prdwě gak*; similiter ac, *podobně gak*. Auch zeigt es eine Verschiedenheit an, z. B. Saepe accidit contra vel aliter ac existimamus, oft geschieht die Sache anders als wir meinen, *často wěc naopak aneb ginak se stáwá, nežli mysljme*; 3) nach simul steht es oft und heißt als, z. B. simul ac, sobald als, *gak mile*. *NB.* Vor einem Vocal setzt man nicht gerne ac, sondern lieber dafür atque, z. B. aeque atque ego, eben so als ich, *rowněž gako gá*.

Ăcădēmĭa, auch Ăcădēmīa, 1. f. ein Gymnasium oder Uibungsort, *cwičidlo, škola*; sieh unter Gymnasium; eigentlich ein Ort bei Athen, wo Plato gelehrt hat, daher seine Philosophie Philosophia academica und seine Schüler Academici hießen, *učenj Platonowo; učednjci Platonowi*.

Ăcanthis, ĭdis, f. ein Zeisig, *čjžek, čjže*; auch ein Stieglitz, Diestelfink, *stehljk*.

Ăcanthus, 2. m. Bärenklau, ein gewisses Kraut, dessen Blätter die Alten beim Weben und bei Verzierung der Säulen nachahmten, *paznehtnjk, medwědj pazneht, medwědj noha*.

Accĭpĭter, tris, m. ein Habicht, *gestřáb*.

Ăcĕo, ŭi, 2. ich bin sauer oder säuerlich, *kyselý, nákyslý gsem*.

Acesco, acui, 3. sauer werden, *kysnauti, kyseleti*.

Coacesco, Exacesco, Inacesco, Peracesco, sauer werden, versauern, *kyseleti, kysnauti, zkysati, zkyseleti, zakysnauti, zkysnauti*.

Acor, 3. m. die Säure, der saure Geschmack, *kyselost*.

Acĭdus, a, um, sauer, säuerlich, *kyselý, nákyslý, přjkyslý*.

Acētum, 2. n. Essig, *ocet*.

Ăcer, ĕris, n. ein Ahornbaum, *gawor, strom gaworowý*; daher Acernus, a, um, von Ahornholz, *gaworowý*.

Ăcer, ācris, ācre, 1) von Sachen, scharf oder stark, *ostrý, silný*, als acetum acre; auch heftig oder stark, *tuhý, silný, prudký*, als proelium, amor; 2) von Menschen und Thieren, munter, lebhaft, frisch, muthig, *žiwý, bystrý, čerstwý, ostražitý, statný, zmužilý, srdnatý*, z. B. equus, canis, miles. *Comp.* acrior; *Superl.* acerrimus. Acrĭter, *Adv.* scharf, heftig, muthig, *ostře, prudce, ostražitě, srdnatě*. *Comp.* acrius; *Superl.* acerrime.

Acrĭmōnĭa, 1. f. die Schärfe, *ostrota, čpawost, štiplawost, pernost, peprnost*, z. B. der Zwiebel, des Senfs; Lebhaftigkeit, *bystrost*; Heftigkeit, *prudkost*; Herzhaftigkeit, *srdnatost*.

Perăcer, cris, cre, sehr scharf, sehr stark, *přeprudký, welmi prudký, přesilný, welice silný*, z. B. acetum; auch streng, *twrdý, tuhý, přjsný*, z. B. judicium.

Ăcerbus, a, um, 1) eigentlich unreif, *nezralý*; daher 2) herbe, *trpký*; 3) empfindlich, schmerzlich, *trpký*, *bolestný*; mors acerba, empfindlicher Tod, *útrpná*, *hořká*, *bolestná smrt*; von Menschen, hart, streng, grausam, *twrdý*, *přjkrý*, *přjsný*, *krutý*, *ukrutný*. *Adv.* Acerbe, schmerzlich, grausam, *trpce*, *hořce*, *bolestně*, *krutě*.

Acerbĭtas, 3. f. 1) der herbe Geschmack, *trpkost*, *trpkota*; 2) alle Härte und Grausamkeit des Schicksals, der Menschen, *twrdost*, *přjkrost*, *krutost*, *ukrutnost*.

Acerbo, avi, atum, 1. verbittern, *trpčiti*, *ztrpčiti*, *hořčiti*, *pohořčiti*, *zahořčiti*; ärger machen, *horšj činiti*, *horšiti*, *zhoršiti*; gaudia, *radosti kaliti*, *zkaliti*.

Exacerbo, avi, atum, 1. erbittern, erzürnen, *roztrpčiti*, *rozhořčiti*, *rozhoršiti*, *rozhněwati*, *rozzlobiti*.

Peracerbus, a, um, sehr herbe, *přetrpký*, *welmi trpký*, z. B. eine Frucht, *owoce*; auch sehr empfindlich, schmerzlich, *přetrpký*, *přehořký*, *přebolestný*, *přeukrutný*.

Ăcerra, 1. f. ein Geschirr, worin Weihrauch angezündet wurde, eine Rauchpfanne, *kadidelnice*.

Ăcervus, 2. m. ein Haufen, *hromada*, z. B. Getreide; eine Menge, *množstwj*.

Acervo und Coacervo, avi, atum, 1. häufen, zusammenhäufen, *hromaditi*, *na hromadu skládati*, *dáwati*, *dáti*, *shromažďowati*, *shromážděti*, *shromážditi*, *střádati něco*; *nashromážditi*, *nastřádati něčeho*.

Acervātio und Coacervātio, 3. f. Häufung, *hromáděnj*, *shromážděnj*, *shromažďowánj*, *střádánj*, *nashromážděnj*; vaporum, Anhäufung der Dünste, *shlaučenj par*.

Acervātim, *Adv.* haufenweise, *po hromadách*, *hromadně*; gedrängt, kurz, *stručně*, *krátce*.

Ăcies, 5. f. die Schärfe z. B. des Schwertes, *ostrost*, *ostrota*, *břitkost*, *ostřj*; des Gesichtes, *bystrost*, *bystrota zraku*; des Verstandes, *wtip*; 2) der Stern im Auge, *zřjtelnice*, *zřetelnice*; aciem laedere, den Augen schaden, *zraku škoditi*, *očjm uškoditi*; 3) die Schlachtordnung, *šik*; das Heer, *wogsko*; acies instructa, die volle Schlachtordnung, *wogsko postawené*, *sešikowané*; prima acies, das Vordertreffen, *přednj šik*; novissima acies, das Hintertreffen, *zadnj šik*; 4) die Schlacht selbst, *bog*, *bitwa*; acie consumi, im Treffen bleiben, *w bitwě padnauti*, *mečem zahynauti*.

Ăcīnăces, is, m. ein Säbel, *paláš*, *šawle*.

Ăclis, ĭdis, f. eine Art kleiner Wurfspieße, *házecj kopjčko*.

Ăcrŏāma, ătis, n. jeder, der bei der Tafel die Ohren der Gäste ergötzt, es

geschehe durch Musik, Vorlesen rc. eine Ergötzung der Ohren, Ergötzung bei der Tafel, *milá poslecha.*

Acta, 1. f. das Ufer des Meeres, *břeh mořský, pomořsko, kragina pomořská;* ward von den Alten für etwas ergötzliches gehalten.

Actūtum, *Adv.* alsbald, den Augenblick, sogleich, *hned, w tu chwjli, w okamženj, na tom mjstě.*

Ăcŭo, ui, ūtum, 3. schärfen, scharf machen, *brausiti, b[illegible]titi, ostřiti, nabrausiti,* z. B. enses; iram, den Zorn reizen, *popauzeti, drážditi hněw.*

Acūtus, a, um, 1) scharf, *ostrý, břitký, nabraušený, braušený;* spitzig, *končitý, špičatý,* z. B. culter, saxa; auch scharfsinnig, *ostrowtipný, dówtipný, dómyslný;* 2) durchdringend, *pronikawý,* z. B. vox, gelu. *Adv.* Acute, scharf, *ostře;* scharfsinnig, *ostrowtipně, dówtipně.*

Acūmen, ĭnis, n. die Schärfe, Spitze, *ostřj, špice, špička,* z. B. eines Messers; auch des Verstandes, Scharfsinnigkeit, *ostrowtip, dówtipnost.*

Exacuo, 3. zuspitzen, spitzig machen, *končiti, zakončiti, ostřiti, špičatiti, zašpičatiti;* auch reizen, *bádati, ponaukati, ponuknauti, popauzeti, popuditi,* z. B. animos in bella.

Peracūtus und Praeacutus, a, um, sehr scharf gemacht, *dobře nabraušený, přeostrý,* z. B. Sichel; sehr scharfsinnig, *přeostrowtipný, předówtipný;* so auch Peracute und Praeacute, *Adv.*

Ăcus, 4. f. eine Nadel, *gehla;* Stecknadel, *spjnadlo, špendljk;* Haarnadel, *gehlice;* acu pingere, sticken, *wyšjwati.*

Acŭlĕus, 2. m. der Stachel eines Insectes, *žahadlo, žjhadlo;* auch wird es von spitzigen Reden gebraucht, *špičky, důtky;* daher Aculeātus, a, um, stachelig, spitzig, *bodawý, špičatý, důtkliwý,* als Dornen, Worte.

Ăcus, ĕris, n. die Spreu, *plewa, plewy.*

Ad, *Praep.* 1) zu, *k, ke, ku,* z. B. eo ad patrem, ich gehe zum Vater, *gdu k otci;* ad usum, zum Gebrauche, *k potřebě, k užitku;* praeparare se ad aliquid, sich auf etwas vorbereiten, *připrawiti se k něčemu, na něco;* auch statt usque ad, bis zu, bis auf, bis an, bis in, z. B. ad senectutem, bis ins hohe Alter, *až do starosti;* ad nummum, auf den Pfennig, *do wjdeňského;* a vestigio ad verticem, vom Fuß bis zum Kopfe, *od paty do hlawy;* omnes ad unum, alle zusammen, *wšickni do gednoho;* 2) bei, *u, při, wedle, podle;* wenn es eine Nähe anzeigt, z. B. ad urbem, *u města, při městě, wedle města;* ad lucem, bei dem Lichte, *u swětla, při swětle;* ad manum, bei der Hand, *při ruce, po ruce, u ruky;* 3) an, *na, po,* z. B. ad ripas, an

den Ufern, *na březjch, po březjch*; ad forum, am Markte, *na tržišti*; 4) nach, *dle, wedle, po*, z. B. ad veritatem, nach der Wahrheit, *dle prawdy*; ad lineam rectam, nach einer geraden Linie, *w rowné čáře, w gedné rownotě*; ad voluntatem, nach dem Willen, *po wůli*; 5) gegen, von der Zeit, z. B. ad vesperam, gegen Abend, *k wečeru*; ad annum, in einem Jahre, *w roce, za rok*; ad tempus, zur rechten Zeit, *w čas*; von der Lage, statt versus, z. B. ad meridiem, gegen Mittag, *ku poledni, k polednj straně*; ad dextram, zur Rechten, *po prawici, w prawo, na prawo*; auch statt contra, *proti*, z. B. ad omnes ictus munitus, gegen jeden Schlag verwahrt, *proti každé rāně opatřený*; gegen, bei ungewissen Zahlen, z. B. ad mille, gegen Tausend, an die Tausend, *okolo tisjce, skoro, asi, bezmála tisjc, k tisjci.*

Adĕo, *Adv.* 1) so weit, *tak daleko, tam*; 2) so lange, *tak dlauho*; 3) so sehr, *tak, tolik*; worauf dann ut (daß, *že*,) folgt; quin adeo, ja sogar, *ba i*; adeoque, atque adeo, und so, deßwegen, *a tak, tudy*.

Adhuc, *Adv.* noch, *gešte*, z. B. ich lebe noch; auch bisher, *posud, posawad, podnes.*

Admŏdum, *Adv.* sehr, *welmi, weliće, nad mjru.*

Ădăgĭum, 2. n. ein Sprichwort, *přjslowj.*

Ădămas, antis, m. 1) der Diamant, *dyamant*; 2) was sehr hart und fest und unzerbrechlich ist, *twrdost, pewnota.*

Adamantĭnus und Adamantēus, a, um, diamanten, hart wie Diamant, *dyamantowý, twrdý co dyamant.*

Ădeps, ĭpis, c. Schmeer, Fett, *sádlo*, z. B. Schweinfett. Adipātus, a, um, mit Fett versehen, fettig, *sádelný.*

Admĭnĭcŭlum, 2. n. eine Stütze, Lehne, *podpora, podpěra*; Weinpfahl, *tyčka*; Hülfe, Unterstützung, *podporowánj, podpora, pomoc.*

Adminiculor, atus sum, 1. stützen, unterstützen, helfen, *podpjrati, podporowati, podepřjti něco, pomáhati, pomoci něčemu*; vitem, den Wein stocken, *wjno tyčiti, stanowiti.*

Ădūlor, atus sum, 1. schmeicheln, *ljsati se k někomu, pochlebowati, pochlebiti, lichotiti někomu*, alicui und aliquem; daher Adulātio 3. f. Schmeichelei, *pochlebowánj, pochlebenj, pochlebenstwj, pochlebnictwj, pochleba.* Adulātor, 3. m. ein Schmeichler, *pochlebnjk.*

Ădulter, ĕra, um, ehebrecherisch, *cizoložný, smilný*; *Subst.* Adulter, ĕri, Ehebrecher, Hurer, *cizoložnjk, smilnjk.* Adultĕra, ae, Ehebrecherin, *cizoložnice, smilnice.* Adultĕrium 2. n. Ehebruch, Hurerei, *cizoložstwj, smilstwo.*

Adultĕro, avi, atum, 1. die Ehe brechen, Ehebruch treiben, *cizoložiti, smilniti*; 2) verfälschen, verderben, z. B. das Recht, *falšowati, zfalšowati, kaziti, zlehčowati, lehčiti, zlehčiti.*

Adulterīnus, a, um, unächt, verfälscht, nachgemacht, *neprawý, falešný, podstrčený*, z. B. nummus adulterinus, falsches Geld, *zlý, falešný, nesprawedliwý penjz.*

Ădўtum, 2. n. ein heiliger, geheimer Ort im Tempel, wohin nicht jeder kommen durfte, das Heiligthum, *swatyně.*

Aedes, is, f. ein Tempel, eine Kirche, *chrám, kostel*; aedes, ium, ein Haus, *dům, stawenj*; aedes sacrae, die Kirchen, Tempel, *chrámowé.*

Aedĭcŭla, 1. f. 1) eine Kapelle, kleine Kirche, *chrámek, kosteljk, kosteljček, kaplička*; 2) ein kleines Haus, *domek, domeček.*

Aedīlis, 3. m. eine obrigkeitliche Person in Rom, welche die Aufsicht über die öffentlichen Gebäude und Schauspiele hatte, *edil.* Aedilĭtas, ātis, f. dessen Amt, Aedilität, *edilstwj.* Aedilitĭus, a, um, dahin gehörig, *edilnj*; *Subst.* scil. vir, gewesener Aedil, *býwalý edil.*

Aedĭtŭus und **Aeditĭmus**, 2. m. der Kirchner, Küster, Meßner, Glöckner, *kostelnjk, kapelnjk, zwonjk.*

Aedifĭco, avi, atum, 1. bauen, erbauen, eigentlich ein Haus, *stawěti, postawiti*; auch andere Dinge, z. B. aedificare classes, Flotten bauen. Aedificātio, 3. f. das Bauen, der Bau, *stawěnj. Deminut.* Aedificatĭuncŭla, ae, f. kleiner Bau, *stawěnjčko.* Aedificātor, 3. m. 1) ein Erbauer, *stawitel, wystawitel*; 2) der gerne baut, *milownjk stawěnj.* Aedificium, 2. n. der Bau, *stawěnj*; auch das Gebäude selbst, *stawenj.*

Exaedifico, 1. ausbauen, den Bau endigen, *dostawowati, dostawěti*; auch aufbauen, erbauen, *wystawěti, wzdělati.*

Inaedifico, 1. daraufbauen, *wystawěti, postawiti*, z. B. aliquid in locum; auch verbauen, zubauen, *zazdjwati, zastawěti, zazditi*, z. B. portas.

Aeger, gra, grum, krank am Leibe, *nemocný*; aegra valētudo, schlechte Gesundheit, *churawé zdrawj*; an der Seele, bekümmert, *zkormaucený, truchliwý, teskliwý.*

Aegre, *Adv.* 1) mit genauer Noth, mit Mühe, schwerlich, kaum, *s těžj, s welikau těžkostj, dost těžko, ztěžka, s těžkem, sotwa*; 2) ungern; aegre ferre, übel aufnehmen, *za zlé mjti*; ungern ertragen, *nemile nésti.*

Aegrĭtūdo, ĭnis, f. und **Aegrimōnia**, 1. f. Kummer, *zkormaucenj, zármutek, těžkost, tesklenj, teskliwost.*

Aegrōtus, a, um, krank, *nemocný, stonawý, bolawý*; daher Aegroto, avi, atum, 1. krank seyn, *stonati.* Aegrotātio, 3. f. das Krankseyn, die Krankheit, *stonánj, nemoc.*

Aegresco, 3. krank werden, *roznemáhati se, roznemoci se, onemocněti, rozstonati se*; auch ärger werden, *hůře roznemáhati se.*

Aegyptus, 2. f. Aegypten, ein Land in Afrika, *Egypt.*

Aegyptĭus, a, um, ägyptisch, *egyptský. Subst.* Aegyptius, Aegyptier, *Egypčan.*

Aemŭlus, a, um, eifrig nachahmend, *štekowný, horliwý po*

někom; eifersüchtig, *řewniwý*, *sausočný*; *Subst.* Aemulus, eifriger Nachahmer, Nacheiferer, *štekowatel*, *horliwý následownjk*; Nebenbuhler, *sok*, *sausok*. Aemula, eifrige Nachahmerin, *horliwá následownice*; Nebenbuhlerin, *sokyně*.

Aemulor, atus sum, 1. eifrig nachahmen, nacheifern, *štekowati někoho*, *řewniti na někoho*, aliquem und alicui; daher Aemulātio, 3. f. die eifrige Nachahmung, *šték*, *štekowánj*, *řewněnj*, *řewniwost*, *horliwé následowánj*. Aemulator, 3. m. der eifrige Nachahmer, Nacheiferer, *horliwý následownjk*, *štekowatel*, *sok*, *sausok*.

Aenigma, ătis, n. ein Räthsel, *pohádka*, *hádačka*.

Aequus, a, um, 1) gerade, gleich, eben, *rowný*, *stegný*; 2) billig, *stegný*, *slušný*, *prawý*, *sprawedliwý*; weil die Römer das billig nannten, wenn jeder Bürger gleiches Recht genießt: aequi boni facere, sich gefallen lassen, zufrieden seyn, *za wděk bráti*, *přigjti něco*; *spokogenu býti s něčjm*; 3) gelassen, *tichý*, *mjrný*; vom Gemüth, weil es da gleichsam wie das Meer eben bleibt und von den Affecten nicht beunruhigt und stürmisch gemacht wird; aequo animo, mit gelassenem Muthe, *s tichau myslj*, *ticho*, *tiše*; 4) günstig, *přjhodný*, *dobrý*, *přjzniwý*; daher *Subst.* aequus, ein Freund, *přjtel*.

Aeque, *Adv.* eben so, *rowně*, *rowněž*, *práwě*; worauf ac oder atque oder quam, (als, *gako*,) folgt; daher Adaeque, Peraeque, eben so, *práwě tak*, *rowně tak*.

Aequĭtas, 3. f. die Billigkeit, *slušnost*, *prawost*, *sprawedliwost*; die Gelassenheit des Gemüths, *mjrnost*, *trpěliwost*.

Aequor, ŏris, n. 1) die Ebene überhaupt, z. B. des Feldes, Meeres, *rowina*, *roweň*, *planina*, *pláň*; besonders 2) das Meer, *hladina mořská*, *moře*. Daher Aequŏrĕus, a, um, was im Meere ist oder dahin gehört, *mořský*.

Inīquus, a, um, ungleich, uneben, *nerowný*, *nestegný*; unbillig, hart, *neslušný*, *neprawý*, *nesprawedliwý*, *krutý*, *přjkrý*; so auch Inique, *Adv.* daher Iniquĭtas, 3. f. Unbilligkeit, *neslušnost*, *neprawost*, *nesprawedliwost*.

Aequo, avi, atum, 1. gleich machen, *rownati*, *srownati*; rem cum re oder alicui aliquid, vergleichen, *přirownáwati*, *rownati*, *přirownati něco k něčemu*; aliquem, gleich seyn, *rownati se*, *wyrownati se někomu něčjm* oder *na něco*, z. B. magnitudine, an der Größe. Aequātio, 3. f. das Gleichmachen, *rownánj*, *srownánj*.

Adaequo, avi, atum, 1. gleich machen, *rownati*, *srownati*, z. B. tecta solo, dem Erdboden gleich machen, *domy sprstj srownati*; adaequare se, oder bloß adaequare alicui, Jemand gleich kommen, *rownati se*, *wyrownati se někomu*; auch rem, einer Sache, *něčemu*.

Coaequo, avi, atum, 1. eben, gerade machen, ebnen, z. B. montes, *rownati*, *planiti*, *srownati*, *zplaniti hory*.

Exaequo, avi, atum, 1. gleich machen, *rownati*, *srownati*; exaequare se oder aequari alicui oder cum aliquo, gleich kommen,

gleich seyn, *rownati se, wyrownáwati se, wyrownati se někomu.*

Inaequo, avi, atum, 1. gleich machen, *rownati, zarownati,* z. B. terra, mit Erde.

Aequābĭlis, e, *Adj.* gleichförmig, gleich, *stegnorowný, rowný, stegný;* so auch Aequabiliter, *Adv. stegnorowně.* Aequabilĭtas, 3. f. die Gleichförmigkeit, Gleichheit. *stegnorownost, rownost, stegnost.*

Aequālis, e, 1) gleich, *stegný, rowný;* von gleichem Alter, *stegného, gednoho stářj, stegně starý, stegnowěký;* der Zeitgenoße, *wrstewnjk.* Aequalĭter, *Adv.* gleich, *stegně.* Aequalĭtas, 3. f. die Gleichheit, *rownost, stegnost.*

Inaequālis, e, und Inaequabilis, e, ungleich, uneben, *nerowný;* unähnlich, *nestegný.* Inaequalitas und Inaequabilitas, die Ungleichheit, *nerownost, nestegnost.* Inaequaliter und Inaequabiliter, ungleich, *nerowně, nestegně.*

Aequaevus, a, um, von gleichem Alter, *stegnowěký, gednoho stářj.*

Aequĭlibris, e, völlig gleich, wagerecht, *rownowážný.* Aequilibrĭtas, ātis, f. völlige Gleichheit, *rownowážnost.* Aequilibrium, 2. n. Gleichgewicht, *rowná wáha.*

Aequipăro, avi, atum, 1. 1) gleich seyn, *rownati se někomu;* 2) vergleichen, gleichschätzen, *rownati, přirownáwati, přirownati někoho k někomu,* alicui aliquem.

Aequĭnoctium, 2. n. die Zeit, da Tag und Nacht gleich ist, *rownodennost.* Aequinoctiālis, e, dahin gehörig, *rownodennj,* z. B. circulus, d. i. der Aequator, *rownodennjk, rownjk.*

Aër, 3. m. die Luft, *powětřj, wzduch.* Aërĭus, und Aërĕus, a, um, was in der Luft ist, luftig, hoch, *powětrný, wysoký.*

Aerumna 1. f. Mühseligkeit, *lopota, psota, swjzel, bjda, strast* (gen. *i*). Aerumnōsus, a, um, voll Mühseligkeit, mühselig, *lopotný, strastný, psotný, bjdný,* z. B. vita, Leben, *žiwot.*

Aes, aeris, n. 1) Metall, Erz, *ruda;* Bronze, *kow;* auch Kupfer, Messing, *měď* (gen. *i*), *mosaz;* 2) Geld, *penjze.* Aes alienum, die Schuld, *dluh, dluhy;* eigentlich fremdes Geld, *cizj penjze.*

Aerĕus, a, um, ehern, *kowowý, měděný, mosazný;* auch mit Metall beschlagen, versehen, *kowaný, okowaný.*

Aerātus, a, um, mit Erz beschlagen, (*mědj*) *kowaný, okowaný.*

Aenĕus, a, um, ehern, *kowowý;* daher Aeneātor, 3. m. ein Trompeter, *trubač.* Man hat auch (Poët.) Ahēneus oder ahēnus, oder aëneus (viersilbig) oder aēnus, a, um, ehern, *kowowý;* kupfern, *měděný;* von Messing, *mosazný;* daher Ahenum oder aënum, der Kessel, *kotel, měděnec.*

Aerārĭum, 2. n. die öffentliche Casse der Römer, *obecnj důchod, zemská komora, pokladnice.*

Aerūgo, ĭnis, f. Kupferrost, *z mědi rez, měděnka;* Neid, *nepřjzeň, zdwist* (gen. *i*); Habsucht, Geiz, *lakota, lakomost.*

Obaerātus, a, um, in Schulden steckend, verschuldet, *zadlužený.*

Aescŭlus, i, f. die Speiseiche, *madal.*

Aestas, 3. f. der Sommer, *léto*; daher Aestīvus, a, um, z. B. tempus aestīvum, die Sommerzeit, *letnj čas*; dies aestīvus, Sommertag, *letnj den*; daher aestīva, scil. castra, das Sommerlager der Armee, *letnj leženj*; frumentum aestivum, Sommergetreide, *gař, gařj.*

Aestĭmo, avi, atum, 1. ich taxire, schätze, *odhadowati, odhádati, wážiti, uwažowati, ceniti něco, hádati něčemu*; magni, hoch, *wysoko, mnoho*; parvi, gering, *njzko, málo.*

Aestimātio, 3. f. die Taxe, Schätzung, *cena, ceněnj, odhad, hádánj*; Beurtheilung, *wáženj, uwáženj.*

Aestimātor, 3. m. der eine Sache taxirt, *cenitel, hadač*; Beurtheiler, *uwažowatel, uwážitel, prostřednjk*; daher callidus rei aestimator, ein guter Kenner der Sache, *dobrý znáč, znatel wěci.*

Aestimābĭlis, e, was geschätzt werden kann, *cenný, cenitelný, uwážitelný, snadný k uwáženj.* Inaestimabilis, e, was nicht kann geschätzt werden, *necenný, necenitelný, neuwážitelný, k neuwáženj.*

Existĭmo, avi, atum, 1. glauben, dafür halten, meinen, urtheilen, beurtheilen, *mysliti, zato mjti, mjniti, mnjti, domnjwati se, domýšleti se, sauditi*; aliquem avarum, jemand für habsüchtig halten, *kládsti, pokládati, powažowati někoho za lakotného.*

Existimātio, 3. f. die Meinung 1) eines Menschen, *mjněnj, zdánj, domněnj*; 2) von einem Menschen, die Reputation, Ehre oder Ansehen, *wážnost, poctiwost, čest.*

Aestus, 4. m. die Hitze, z. B. der Sonne, *horko, wedro, parno*; des Fiebers, *horkost, palčiwost*; 2) das Brausen des Meeres, *hnutj, wřenj, dutj, prauděnj, gečenj, hučenj, bauřenj, wzdutj moře*; daher die Ebbe und Fluth, *přjtok a odtok*; besonders die Fluth, *přjtok, wystupowánj, přibýwánj moře*; 3) die brausende Hitze der Affecten, *prudké hnutj mysli.*

Aestuōsus, a, um, voll Hitze, heiß, wallend, *horký, wřelý, wraucj*; brausend, *gekotný, bauřliwý, nepokogný*, z. B. das Meer.

Aestuārium, 2. n. ausgetretenes Wasser am Ufer des Meeres oder Flusses, *temenec, temeniště, wystauplá woda.*

Aestuo, avi, atum, 1. Hitze haben, kochen, wallen, *wřjti, kypěti*; brausen, *hučeti, gečeti, dauti se, bauřiti se*, z. B. das Meer.

Exaestuare, aufwallen, aufbrausen, *wzdauwati se, wzdauti se, kypěti*; mens exaestuat ira, glüht vor Zorn, *kypj hněwem.*

Aether, ĕris, m. die Luft, der Himmel, *wzduch, powětřj, nebe, obloha.* Aetherĕus und aetherĭus, a, um, ätherisch, *powětrný, nadwětrný*; himmlisch, *nebeský.*

Aethĭŏpia, 1. f. Aethiopien, ein Land in Afrika, *Mauřenjnsko.*

Aethiops, ŏpis, m. ein Mohr, *Mauřenjn.*

Aetna, 1. f. Aetna, feuerspeiender Berg in Sicilien, *Etna*.

Aevum, 2. n. die Lebenszeit eines Menschen, Leben, Alter, *wěk, žiwot, stářj*.

Aetas, (statt aevitas), 3. f. das Alter eines Menschen, *wěk, léta, stářj*, z. B. das kindliche, männliche rc. oder die Jahre eines Menschen. *Deminut*. Aetātŭla, 1. f. das zarte Alter, *autlický wěk, dětinstwj*.

Aeternus, a, um, ewig, *wěčný*; ab aeterno, von der Ewigkeit, *od wěčnosti*. Aeternĭtas, 3. f. die Ewigkeit, *wěčnost*.

Afrĭca, 1. f. Afrika, einer der Welttheile, *Afrika*. Afrĭcus, i, m. Südwestwind, *wjtr gižnozápadnj*.

Africus, a, um, auch Afer, fra frum, afrikanisch, *africký*.

Africānus, a, um, afrikanisch, *afrikánský*.

Ăgăso, 3. m. ein Pferdetreiber, Pferdeknecht oder Stallknecht, *pacholek od konj, u konj*.

Ăger, gri, m. 1) der Acker oder das Feld, das gebaut wird, *rolj, role, pole*; 2) das Gebiet einer Stadt, *traty, okolj*.

Agellus, 2. m. ein kleiner Acker, *roljčko*; ein kleines Landgut, *stateček*.

Agrārius, a, um, was die Aecker betrifft, z. B. lex agraria, ein Gesetz wegen Vertheilung der Aecker unter das römische Volk.

Agrestis, e, 1) was auf dem Felde wächst, sich aufhält, ländlich, *polnj, rolnj*; auch wildwachsend, z. B. poma agrestia, wildes Obst, *plané owoce*; daher 2) unhöflich, grob, bäurisch, *nezdwořilý, hrubý, sedlský*. Subagrestis, e, ein wenig bäurisch, *násedlský*.

Agricŏla, 1. m. ein Bauer, Landwirth, *sedlák, oráč, rolnjk, polnj hospodář*. Agricultūra, 1. f. der Ackerbau, *dělánj rolj, orba, rolnictwj, polnj hospodářstwj*.

Peragro, avi, atum, 1. durchwandern, *procházeti, progjti, schoditi*, z. B. provincias, *kraginy, choditi po kraginách*. Peragrātio, 3. f. die Durchwanderung, *procházenj, progitj*.

Peregre, *Adv*. über Feld, in die Fremde, *přes pole, do swěta*; oder aus der Fremde, *ze swěta, z ciziny*; oder in der Fremde, *we swětě*; z. B. peregre abire, über Land reisen, verreisen, *odcházeti, odegjti, gjti přes pole*; peregre accire, von fremden Orten herholen, *přes pole, odginud bráti, wzjti*; peregre esse, *přes pole, we swětě býti*.

Peregrīnus, a, um, ausländisch, fremd, *přespolnj, ginokragný, cizokragný, cizj, cizozemský*; *Subst*. ein Ausländer, Fremder, *přespolnj člowěk, cizinec, přjchozj, cizozemec*; so hieß in Rom jeder, der nicht das Bürgerrecht hatte, *pohostinnec*; in literis peregrinus, fremd in den Wissenschaften, unwissend, *w uměnj nezběhlý*; *neumělý*.

Peregrinĭtas, 3. f. wenn man in Rom wohnte, ohne das römische Bürgerrecht zu haben, *pohostinnost*; fremde Sitten, Sprache rc. *cizota*.

Peregrĭnor, atus sum, 1) in der Fremde seyn, *přes pole, we swětě, w cizině se zdržowati, pohostinnu býti*; aves peregrinantes, Zugvögel, *táhnaucj, tažné ptactwo*. Peregrinātio, 3. f. der Aufenthalt in der Fremde, das Herumreisen, *zdržowánj se w cizině, chozenj po swětě*. Peregrinātor, 3. m. der sich in der Fremde aufhält, ein Herumreiser, *kdo swětem chodj*.

Agger, ĕris, m. jede von Erde oder Steinen gemachte Anhöhe, als ein Damm, gepflasterter Weg, Wall, *náwoz, nawážka, násyp, wal, hráz*; auch Schutt oder Erde hierzu, *rum, suť* (gen. *i*).

Aggĕro, 1. und **Exaggero, avi, atum, 1.** aufhäufen, erhöhen, *nasýpati, nasypati, nawážeti, nawoziti, nawézti, wýšiti, zwyšowati, zwýšiti.* **Exaggerātio, 3. f.** die Erhöhung der Erde, Damm, *nawážka, naweženj, zwýšenj, hráz.*

Agnus, 2. m. *gehně, gehňátko, beránek*, und **Agna, 1. f.** *gehnice, gehnička*, das Lamm. **Agnīnus, a, um,** von Lamm, *gehněčj*, z. B. caro agnina.

Ăgo, ēgi, actum, 3. 1) treiben, *hnáti*, z. B. Vieh oder Wurzel; 2) verfolgen, jagen, *hnáti, honiti někoho, hnáti se za někým*; 3) thun, machen, *činiti, dělati*; quid agis? was machst du? *co děláš?* auch führen, *wésti*, z. B. einen Proceß, ein Leben; gratias agere, Dank sagen, *djky wzdáwati, wzdáti*; 4) umgehen auf etwas: id ago, ich gehe darauf um, *obmýšljm to, bigi, myslјm na to*; 5) vorstellen, *předstawowati, dělati*: patronum, *zástupce*; es mag geschehen wirklich oder auf dem Theater; 6) klagen, *poháněti, žalowati někoho*; 7) cum aliquo, mit Jemanden wohl oder übel umgehen, *nakládati, zachdzeti s někým dobře nebo zle*; auch mit Jemanden reden über eine Sache, *gednati, mluwiti, rokowati s někým o něco.* Actum est de me, es ist um mich geschehen, *weta gest po mně, se mnau.* Ago hoc oder istud, ich gebe Achtung, höre darauf, *dáwám pozor na to*; aliud ago, ich gebe nicht Achtung, *nedáwám pozor na to.* Age! agedum! wohlan! *nuže!* age, fiat! das wollen wir thun! *nuže, staň se!*

Actio, 3. f. 1) die Handlung, Thätigkeit, Verrichtung, *činěnj, dělánj, konánj, gednánj*; gratiarum, Danksagung, *djkůčiněnj*; 2) die Klage vor Gerichte, *půhon, žaloba.*

Actor, 3. m. 1) welcher etwas thut, *konatel, prowoditel, činitel*; 2) ein Kläger, *půwod, žalobnjk*; 3) ein Schauspieler, *herec.*

Actuōsus, a, um, thätig, geschäftig, nicht ruhend, *aučinný, aučinliwý, neustalý*, z. B. virtus actuosa. *Adv.* Actuose.

Agĭlis, e, was sich schnell bewegt, leicht beweglich, folglich hurtig, z. B. ein Schiff, *obratný, hbitý, čerstwý.*

Agĭlĭtas, 3. f. die leichte Beweglichkeit, Hurtigkeit, z. B. eines Schiffes, eines Menschen, *obratnost, hbitost, čerstwost.*

Agmen, 3. n. ein Heer, wenn es marschirt, *wogsko táhnaucj*; der Zug, *sbor, pluk*; agmen primum, der Vortrab, *přednj wogko*; agmen novissimum, der Nachtrab, *zadnj wogsko*; zuweilen auch eine lange Reihe von Menschen, *zástup, množstwj, počet*; von Thieren, *stádo, hegno*; auch Haufe, Trupp, Heer, *zástup, sbor, pluk, wogsko*; agmen apum, ein Bienenschwarm, *rog wčel.*

Agĭto, avi, atum, 1. in Bewegung setzen, bewegen, z. B. mare, *hýbati, pohybowati mořem*; stark bewegen, rütteln, *hýbati, zahýbati něčjm*; caudam, schlenkern, webeln mit dem Schwanze, *hýbati, zmjtati, házeti, mrdati, pomrdowati ocasem*; treiben, jagen, *hnáti, honiti, prohánčti*, z. B. equum; verfolgen, *honiti, stjhati, pronásledowati*; 2) verrichten, machen, *dělati, činiti*; halten, *držeti, mjti*; convivium, anstellen, *strogiti, přistrogiti hody*; dies festos, *swátky swětiti, slawiti*; ausüben, *konati, wykonáwati*; betreiben, *hnáti, prowozowati*; 3) mente agitare, bedenken, *rozmýšleti, rozwažowati, uwažowati, přemýšleti, na mysli přemjtati, rozgjmati, sobě rozbjrati*; 4) auf etwas umgehen, *něco obmýšlěti, zamýšleti, na něco bjti*, z. B. fugam. **Agitātio**, 3. f. Bewegung, Erregung, *hýbánj, pohybowánj*; Betreibung, *prowozowánj*; mentis, Nachdenken, *přemyšlowánj, rozgjmánj, na mysli přemjtánj*. **Agitātor**, ōris, m. Treiber, *honič, honec, honák*; Kutscher, *wozatag, pacholek, kočj*. **Exagito**, 1. herausjagen, *wyháněti, wyhnati*; feras, das Wild aufjagen, *naháněti zwěř*; verfolgen, *pronásledowati, stjhati*; plagen, *sužowati, nepokogiti, trápiti*; reizen, in Bewegung setzen, z. B. vim hostium, *drážditi moc nepřátelskau*; mit Worten durchziehen, durchhecheln, *nabjrati, natahowati, přetřepáwati*.

Actĭto, 1. öfters thun, fleißig thun, *dělawati, pilně dělati něco*; causas multas, viele Processe führen, *mnoho saudů wésti*.

Abĭgo, ēgi, actum, 3. forttreiben, wegtreiben, *odháněti, odehnati, zaháněti, zahnati*. **Abactor**, ōris, m. ein Viehdieb, *krádce, zloděg dobytka*.

Adĭgo, ēgi, actum, 3. 1) herzu treiben, *přiháněti, přihnati*; auch wohin treiben, *hnáti někam*; 2) Jemand zu etwas nöthigen, zwingen, *doháněti, dohnati, nutiti, donutiti*; 3) hineinschlagen, z. B. einen Nagel, *wháněti, wehnati, wrážeti, wraziti, zaraziti hřebjk*.

Ambĭgo, 3. ohne *Perf.* zweifeln, *pochybnost mjti*; mit Jemand streiten über etwas, *nesnadniti se, hádati se, přjti se s někým o něco*, z. B. de regno.

Ambigŭus, a, um, zweideutig, *dwogsmyslný, obostranný, tak a tak*; streitig, zweifelhaft, *pochybný*.

Ambiguĭtas, 3. f. Zweideutigkeit, *dwogsmyslnost, obostrannost*.

Ambāges, pl. 3. f. 1) Umweg, z. B. um ein Haus, *obcházka*; 2) Umschweife, *okorowánj, okolky, okolkowánj, zápolj*.

Circumăgo, ēgi, actum, 3. herumdrehen, herumwenden, *hnáti kolem, točiti dokola, otáčeti, otočiti, zatočiti, obraceti, obrátiti*; aqua molas circumagit, treibt Mühlen, *žene mlýny*.

Cōgo (statt coago), coēgi, coactum, 3. 1) zusammentreiben, vereinigen, *sháněti, sehnati, srážeti, sraziti do sebe, dohromady*, z. B. pecus; auch wohin treiben, *hnáti někam*; 2) versammeln, *sbjrati, sebrati, swolati, shromažďowati, shromážditi*, z. B. senatum; 3) dahin bringen, bringen zu etwas, *přiwoditi, přiwésti*; daher zwingen, *doháněti, dohnati, nutiti, donucowati, donutiti*; 4) folgern, *uzawjrati, uzawřjti*; 5) agmen, den Trupp schließen, *wogsko zawjrati, zawřjti*.

Coactus, 4. m. Zwang, *nucenj, přinucenj*. **Coactor**, ōris, m. Cassierer, *wýběrčj, bernj*.

Coagŭlum, 2. n. Lab, *syřiště*, z. B. Kälberlab; auch zusammengelaufene, geronnene Milch, Quarg, *twaroh*.

Coagmentum, 2. n. Fuge, Zusammenfügung, *složenj*, *spogenj*, *spára*.

Coagmento, avi, atum, 1. zusammenfügen, *skládati*, *složiti*, *spogowati*, *wázati*, *spogiti dohromady*; pacem, *pokog činiti*, *uzawřjti*.

Cōgĭto, (statt Coagito,) avi, atum, 1. 1) denken, sich vorstellen etwas, *mysliti něco*, aliquid; de morte, an den Tod denken, *na smrt mysliti*, *pomýšleti*, *pomysliti*, *pomněti*; 2) überdenken, *rozmýšleti*, *přemýšleti nad něčjm*, *rozwažowati něco*; 3) gedenken, willens seyn, z. B. proficisci, *mysliti*, *mjniti*, *hodlati*; 4) gesinnt seyn, *smýšleti*, *mysliti s někým dobře*, bene in aliquem. Cogitātum, 2. n. der Gedanke, *myšlenka*. Cogitate und Cogitato, *Adv.* mit Bedacht, Uiberlegung, *s rozmyslem*, *s rozwáženjm*, *s pomyšlenjm*, z. B. scribere. Cogitātio, 3. f. das Denken, *myšlenj*; der Gedanke, *pomyšlenj*, *myšlénka*.

Dēgo (statt deago), 3. zubringen, z. B. vitam, *žiwot trávwiti*; auch wohnen, leben, seyn, *bydleti*, *žiwu býti*, *býti*.

Exĭgo, ēgi, actum, 3. 1) austreiben, verjagen, *wyhnáněti*, *wyhnati*, *zahnáněti*, *zahnati*; auch hervortreiben, *wyrážeti*, *wyhaněti*, *wyraziti*, *wyhnati*, z. B. radices, Wurzeln; 2) zu Ende bringen, *končiti*, *skončiti*, *dokonati*; 3) einkassiren, einfordern, fordern, *žádati*, *wybjrati*, *sháněti*, *sehnati*, z. B. Geld; 4) untersuchen, *ohledáwati*, *ohledati*; sarta tecta exigere, sehen, ob bei dem Gebäude alles gut gemacht sey, *stawenj dobré žádati*; 5) erlangen, *dostáwati*, *dostati*; 6) Unterhandlungen pflegen, *gednati*; 7) poenas exigere ab aliquo, jemand strafen, *trestati*, *pokutowati geg*.

Exactus, a, um, 1) verjagt, *wyhnaný*, *zahnaný*; 2) vollendet, *skončený*; 3) eingefordert, *sehnaný*, *wybraný*; 4) genau, accurat, *dokonalý*, *důkladný*. *Adv.* Exacte, genau, accurat, *dokonale*.

Exactio, 3. f. 1) Verjagung, *wyhnánj*, *zahnánj*; 2) Vollendung, *skončenj*; 3) Einforderung, z. B. der Abgaben, *wybjránj*, *wyupomjnánj*, *wybránj*; exactiones publicae, öffentliche Einnahmen, *přjgmy zemské*. Exactor, 3. m. ein Verjager, *wyhaněč*; Vollzieher, *konatel*, *wykonatel*, z. B. supplicii; Einkassirer, *wyběrač*, *wýběrčj*, *bernjk*; Aufseher, *dohledač*, z. B. operis, bei der Arbeit.

Exāmen (statt exegimen), ĭnis, n. 1) ein Schwarm, *hegno*, z. B. locustarum, *kobylek*; apum, ein Bienenschwarm, *rog wčel*, weil es die ausgetriebene junge Brut ist; auch Haufen, *rog*, *hegno*; 2) die Untersuchung, Erwägung, z. B. legis, *skaumánj*, *uwáženj zákonu*. Daher Examĭno, avi, atum, 1. ich untersuche, prüfe, erwäge, *skaumati*, *ohledáwati*, *ohledati*, *uwážiti*.

Perago, ēgi, actum, 3. verrichten, vollenden, *konati*, *wykonati*, *dokonati*, *končiti*, *skončiti*, *dodělati*; gratias, Dank sagen, *djky wzdáwati*, *wzdáti*; preces, *modlitbu konati*, *wykonati*; *modliti se*, *pomodliti se*; reum, mit dem Beklagten es dahintreiben, daß er verurtheilt wird, auf die Verurtheilung des Beklagten bringen, *na odsauzenj obžalowaného tlačiti*, *státi*: peragor reus, ich werde verurtheilt, *odsauzen gsem*. Peractio, 3. f. Vollendung, *dokonánj*, *wykonánj*, *skončenj*.

Prodĭgo, 3. verthun, verschwenden, *mrhati*, *rozmrhati*, *promrhati*, *marně utráceti*, *utratiti*. Prodĭgus, a, um, verschwenderisch, *mrhawý*, *marnotratný*. *Subst.* m. *mrhač*, *marnotratce*, *mar-*

notratnjk; f. *marnotratnice, mrhačka*. *Adv.* Prodige, verschwenderisch, *marnotratně*.

Redĭgo, ēgi, actum, 3. 1) zurück, oder wohin treiben, *hnáti, honiti zpět* oder *někam*; 2) wiederbringen, z. B. in memoriam, ins Gedächtniß, *uwoditi, přiwoditi, uwáděti, uwésti na pamět*; 3) überhaupt Jemand zu etwas bringen, z. B. ad inopiam, an den Bettelstab, *přiwóditi, přiwésti, připrawiti do chudoby*.

Satăgo, 3. z. B. rerum suarum, seine Noth haben, genug zu thun haben, *sám se sebau mjti dost co dělati, mjti se co ohdněti*.

Subĭgo, ēgi, actum, 3. 1) bezwingen, unterjochen, *podmaňowati, přemáhati, přemoci, podmaniti, podrobiti sobě něco*, aliquid; 2) zähmen, bezähmen, *krotiti, skrotiti*; daher ingenium, bilden, ausbilden den Geist, *ducha wzdělávati, wzdělati*; 3) durcharbeiten, *wypracowati, wydělati*; auch bearbeiten, *obdělávati, obdělati, wzdělávati, wzdělati*, z. B. terram, die Erde, *zemi*; 4) treiben, zwingen zu etwas, z. B. ad deditionem, *hnáti, doháněti, dohnati k něčemu*. Subactio, ōnis, f. Durcharbeitung, *wypracowánj, wydělánj*; Bearbeitung, *obdělánj, wzdělánj*.

Transĭgo, ēgi, actum, 3. durchstechen, z. B. mit dem Degen, *proháněti, prohnati, prokláti, proklnauti, probůsti, probodnauti, propichnauti*; 2) einen Vergleich machen, accordiren, *domlauwati se, domluwiti se, umlauwati se, umluwiti se, smluwiti se s někým*; 3) zu Ende bringen, endigen, zu Stande bringen, *dokonati, skončiti něco; konec učiniti něčemu; ke konci, k mjstu přigjti s něčjm*; auch zubringen, z. B. vitam, *tráwiti, stráwiti žiwot*. Transactor, ōris, m. der Zustandebringer, Beendiger, *ukončitel, skončitel*.

Ăgon, ōnis, m. Kampf, Wettstreit bei feierlichen Spielen, *kolba, zápas*.

Agrĭgentum, i. n. Agrigent, eine Stadt in Sicilien, *Agrigent*.

Agrigentīnus a, um, von Agrigent, *agrigentský*. Agrigentini, die Agrigentiner, *Agrigenčané*.

Ah! *Interj.* Ach! *ah!* beim Unwillen, Tadel, Besänftigung.

Ahēnum siehe oben Aes.

Ăjo, *Defect.* ich sage, ich bejahe, sage ja, *prawjm, djm*; ain? meinst du? so? *myslјš? oprawdu? tak?*

Āla, 1. f. der Flügel des Vogels, *křjdlo, perut*; des Heeres, *křjdlo*.

Alāris, e, und Alārĭus, a, um, z. B. equites alares und alarii, Reiter, die auf den Flügeln stehen, *gezdcowé křjdelnj, na křjdlách, křjdelnjci*. Subalaris, e, z. B. telum subalare, ein Schwert, das man unter dem Arme trug, *podpažnj meč*.

Alātus, a, um, und Alĭger, a, um, geflügelt, *křjdlatý, okřjdlaný*; fast nur bei den Dichtern gebräuchlich.

Ales, ĭtis, *Adj.* geflügelt, *křjdlatý, okřjdlaný*; *Subst.* *křjdlatec*; daher ein Vogel, *pták*; ales Jovis, Adler, *orel*.

Ălăcer, cris, cre, munter, muthig, hurtig, *čerstwý, bodrý, čilý, čiperný*; freudig, fröhlich, *weselý*. Alacrĭtas, 3. f. Munterkeit, Hurtigkeit, *čilost, bodrost, čipernost*.

Ālăpa, 1. f. ein Backenstreich, eine Maulschelle, Ohrfeige, *políček*. Ducere alapam alicui, einem eine Maulschelle geben, *na hubu, přes hubu, po hubě dáti někomu.*

Ālauda, 1. f. die Lerche, *skřiwan, skřiwánek*.

Albis, is, m. die Elbe, ein Fluß, der in Böhmen entspringt, *Labe*.

Albus, a, um, weiß, *bjlý*. Album, *Subst.* das Weiße einer Sache, *bělost*; des Eies, *bjlek*; des Auges, *bělmo*; auch eine weiße Tafel, worauf der Prätor sein Edict bekannt machte, *bjlá dska*; ein Verzeichniß, *zaznamenánj*.

Albūmen, ĭnis, n. z. B. ovorum, das Eierweiß, *bjlek*.

Albĕo, ui, ohne *Sup*. 2. weiß seyn, *bělati se, bjlý býti*; albente coelo, beim anbrechenden Tage, *za gitra šerého*.

Albesco, 3. weiß werden, *běleti, bělati*; hell werden, *gasněti*.

Albĭdus, a, um, weißlich, *bělawý, poběławý, zaběławý*.

Albo, avi, atum, 1. weiß machen, *bjliti, wybjliti, na bjlo obarwiti*; weiß kleiden, *do bjla odjwati, bjle odjti*.

Dealbo, avi, atum, 1. weiß machen, überweißen, *bjliti, objliti, wybjliti*; modo dealbatus, frisch geweißt, *čerstwo, nowě bjlený*.

Alcēdo, ĭnis, f. der Eisvogel, *lednáček*.

Alces, is, f. das Elenthier, *los*.

Ālĕa, 1. f. 1) ein Glücksspiel mit Würfeln, *hra w kostky*; 2) etwas Gewagtes, ein Risico, *hra odwážná, nebezpečná, negistá, na zdařbůh*.

Aleātor, 3. m. einer, der von solchem Glücksspiele mit Würfeln Profession macht, ein Glücksspieler, *kostkář, čtwerák, karbanjk*; dergleichen Leute in Rom infam waren.

Aleatōrius, a, um, dahin gehörig, *kostkářský, karbanický, čtwerácký*; damnum, der Verlust dabei, *prohra w karbanu*.

Alga, 1. f. Meergras, das vom Meer ausgeworfen wird und zu nichts nützt, *okřehky, wodnj řása*.

Algĕo, alsi, alsum, 2. frieren, Kälte empfinden, *mrznauti, stydnauti*; algeo, mich friert es, *gest mi zima*. Algor, 3. m. die Kälte, *zima, studeno*. Algĭdus, a, um, kalt, *studený*.

Ālĭus, a, ud, ein anderer, *giný*; steht es doppelt, so heißt es das erstemal Einer, *geden*, das anderemal der Andere, *druhý*, und es wird gesetzt, wenn von mehr als zwey Dingen oder Parteien die Rede ist; so auch Alii, alii, Einige, *některj, gedni*; Andere, *a některj, druzj*; alii alia (sc. via) dilapsi sunt, die Einen zerstreuten sich auf diesem, die Andern auf jenem Wege, *gedni tau a druzj tau rozprchli se cestau*. Alĭter, *Adv.* anders, *ginako, ginak, gindč, na giný způsob*; aliter cum

aliis loqui, mit dem Einen so, mit dem Andern anders reden, *s gednjm tak, a s druhým tak (ginak) mluwiti.*

Alio und aliorsum, *Adv.* anderswohin, *ginam, na ginau stranu.*

Alias, *Adv.* ein andermal, *gindy, gindá;* steht es zweimal, so heißt es bald — bald, *brzo — brzo,* z. B. alias beatus, alias miser.

Alioquin, *Adv.* sonst, übrigens, *sic, sice, ginak, gindče.*

Aliēnus, a, um, 1) fremd, einem andern gehörig, *cizj, newlastnj;* 2) abgeneigt, *odwrácený;* entfernt, *wzdálený;* 3) unschicklich, *newhodný, nepřjhodný,* z. B. tempus; dignitate alienum, gegen die Würde, *proti hodnosti.*

Aliēno und Abaliēno, avi, atum, 1. heißt eigentlich, in fremde Hand, aus seiner Gewalt geben, *z ruky, z moci swé, w cizj ruce dáwati, dáti;* z. B. durch Verkauf, daher 1) veräußern, verkaufen, *prodáwati, prodati, zaprodati;* 2) verstoßen, *zawrhowati, zawrci, odstrčiti;* 3) absondern, trennen, *wzdalowati, wzdáliti, odlučowati, odlaučiti;* daher 4) aliquem a se oder sibi, sich jemand abwendig oder abgeneigt machen, *odwracowati, odwraceti, odwrátiti od sebe, odrážeti, odraziti sobě někoho.* Aliēnātio, 3. f. Veräußerung, z. B. durch Verkauf, *zaprodánj;* Absonderung, Trennung, *wzdálenj, odlaučenj.*

Alienĭgĕna, 1. m. von ausländischer Geburt, ein Fremdling, Ausländer, *cizozemec, ginokragan.*

Alibi, Alicubi, Aliunde, Alicunde, Aliquis, Aliquando, Aliquantus, Aliquot, Aliquoties siehe in Ibi, Ubi, Unde, Quis, Quando, Quantus, Quot, Quoties.

Allĭum und Alĭum, 2. n. Knoblauch, *česnek.*

Almus, a, um, 1) nährend, *žiwjcj, žiwný,* z. B. terra; 2) herrlich, *welebný, wznešený;* göttlich, *božský;* 3) lieb, hold, *milý, spanilý, milostný.*

Alnus, 2. f. eine Erle, Eller, *olše.* Bei Dichtern zuweilen ein Schiff, *loď.*

Ălo, ui, alĭtum und altum, 3. nähren, ernähren, *chowati, žiwiti;* aufziehen, groß ziehen, *odchowáwati, odchowati, wychowáwati, wychowati něco;* ignem alere, das Feuer unterhalten, *ohně hleděti, na oheň přikládati;* spem, die Hoffnung hegen, *naděgj se kogiti.*

Alibĭlis, e, nahrhaft, *požiwný, zážiwný:* aliquid alibile, etwas Nahrung, *něco požiwného.*

Alĭmentum, 2. n. Nahrung, Nahrungsmittel, *potrawa.*

Altor, 3. m. ein Ernährer, *žiwitel.* Altrix, īcis, f. Ernährerinn, *žiwitelkyně.*

Alumnus, 2. m. und Alumna, 1. f. ein Zögling, der oder die genährt wird von Jemand, dem Körper und der Seele nach, *chowanec, wychowanec, schowanec; chowanka, schowanka:* alumnus disciplinae meae, mein Schüler, *žák můg.*

Alesco, 3. wachsen, *růsti;* ist selten. Coalesco, alui, 3. zusammenwachsen, *srostati, srůsti;* sich vereinigen, *spogowati se, spogiti se;* auch wachsen, *růsti, wzrostati.*

Ăloë, es, f. Aloe, eine Pflanze, *aloe.*

Alpes, ĭum, f. die Alpen, *Alpy.* Alpīnus, a, um, alpisch, *alpský*; mus alpinus, das Murmelthier, *swjšt.*

Cisalpinus, a, um, diesseits der Alpen befindlich, *předalpský.*
Transalpinus, a, um, jenseits der Alpen befindlich, *záalpský.*

Alter, a, um, der andere, zweite, *druhý*; wenn es zweimal steht, so heißt es das erstemal der eine, *geden*; auch der andere oder übrige, *druhý, ostatnj.*

Alternus, a, um, ist im *Plurali* gewöhnlicher, abwechselnd, wechselsweise, eins um das andere, *střjdagjcj se, po sobě, geden po druhém, w zágem*, z. B. alternis canere, wechselsweise singen, einer um den andern, bald dieser, bald jener, *po sobě, geden po druhém, w zágem zpjwati*; alternis paene verbis, beinahe bei jedem dritten Worte, *téměř za každým třetjm slowem.* Alterno, avi, atum, 1. abwechseln, *gednau to a podruhé to činiti*: olea alternat fructus, trägt ein Jahr ums andere, *přes rok, ob rok nese.*
Alterŭter, tra, trum, einer von beiden, *geden z nich (obau).*
Altercor (auch o), atus sum, 1. disputiren mit Jemand, Wortwechsel haben, zanken, *hádati se, pohodnauti se, hašteřiti se, přjti se, waditi se, powaditi se.* Altercātio, 3. f. der Dispüt, Wortwechsel, *hádka, rozepře, pře, hašteřenj.*

Altus, a, um, 1) hoch, *wysoký*, z. B. mons, vox; altum, die hohe See, *wysoké moře*; auch das Meer selbst, *moře*; 2) erhaben, *wznešený*, z. B. oratio; 3) tief, *hluboký*, z. B. flumen, somnus; so auch Alte, *Adv.* hoch, *wysoko, wysoce*; tief, *hluboko, hluboce.*

Altĭtūdo, ĭnis, f. 1) Höhe, *wýše, wýška, wýsost, wysokost*; 2) Tiefe, *hlaubka, hlubina, hlubokost.*
Altāre, 3. n. Altar, Hochaltar, *obětnice, poswátný stůl, oltář.*
Exalto, avi, atum, 1. erhöhen, *wywyšowati, wywýšiti, zwyšowati, powýšiti, powzdwihnauti*; vertiefen, *hlubočiti, zhlubočiti, zhlubšiti.*
Praealtus, a, um, sehr hoch, *přewysoký*; sehr tief, *přehluboký.*

Ălūmen, ĭnis, n. der Alaun, *kamenec, ledek.*

Alvĕus, 2. m. 1) das Flußbett, *řečiště*; bei Bächen, *strúha*; 2) eine Mulde, Wanne, *necky, koryto*; 3) Boden des Schiffes, *spodek, půda lodnj*; auch ein Schiff oder Kahn, *lodka, člun, kocábka*; 4) Bienenstock, *aul.*

Alveŏlus, 2. m. ein Brettspiel, *šachnice, wrhcábnice.*
Alveāre, 3. n. und Alveārĭum, 2. n. der Bienenstock, *aul.*

Alvus, 2. f. der Unterleib, Bauch, *břicho*; alvus liquida, Durchfall, *bolawé břicho, běhawka*; Magen, *žaludek*; Mutterleib, *žiwot*; auch Bienenstock, *aul.*

Ămărăcus, 2. m. und f. Majoran, *majorána.*

Ămărantus, 2. m. Tausendschön, *laskawec, kwět milosti.*

Amārus, a, um, 1) bitter, *hořký*, von Speisen; *trpký*, von Worten; 2) mürrisch, *newrlý*, *braukawý*. Amare, *Adv.* bitter, *trpce*, *hořce*.

Amarĭtūdo, 3. f. Bitterkeit, *hořkota*, *hořkost*. Subamarus, a, um, ein wenig bitter, *náhořký*, *pohořklý*, *přjhořklý*.

Ambo, ae, o, beide, *oba*, *obadwa*.

Ambrŏsĭa, 1. f. eigentlich die Unsterblichkeit, *nesmrtelnost*, *nesmrtnost*; daher Ambrosia heißt die Götterspeise, *pokrm nebeský*, so wie Nectar der Göttertrank heißt.

Ambŭlo, avi, atum, 1. spaziren, hin und her gehen, *procházeti se*, *choditi*; gehen, z. B. in jus, vor Gericht, *ku práwu gjti*. Ambulātio, 3. f. Spazirgang, *procházka*, sowohl das Gehen, als auch der Ort. Ambulatiuncŭla, 1. f. kleiner Spazirgang, Spazirgänglein, *procházčička*.

Deambulo, avi, atum, 1. spaziren, *procházeti se*; deambulatum prodire, spaziren gehen, *gjti*, *wygjti na procházku*. Deambulatio, 3. f. das Spazirengehen, *procházenj se*, *chozenj*, *gitj na procházku*, *procházka*.

Obambulo, avi, atum, 1. herumspaziren, herumgehen, *prochdzeti se kolem*, *semotam choditi*. Obambulātio, 3. f. das Herumspaziren, *procházenj se kolem*.

Perambulo, avi, atum, 1. durchgehen, durchspaziren, *procházeti*, *progjti*, *gjti skrz*, z. B. terras, *země*; auch spaziren, *procházeti se*, *přecházeti*, *choditi*, *gjti někudy*.

Āmentum, 2. n. der Riemen an dem römischen Wurfspieße, um ihm beim Werfen einen stärkeren Schwung zu geben, *řemen u oštěpiště*.

Amerĭca, 1. f. Amerika, einer der fünf Welttheile, *Amerika*.

Americānus, a, um, amerikanisch, *americký*, *amerikánský*. *Subst.* Americanus, i, ein Amerikaner, *Američan*, *Amerikán*.

Amĭcio, ixi und icui, ictum, 4. bekleiden, *odjwati*, *odjti*. Pallio amictus, in einen Mantel gehüllt, *do pláště zahalený*.

Amictus, 4. m. Kleidung, *oděw*. Amicŭlum, 2. n. Oberkleid, *swrchnj-šat*; bei Frauenzimmern, Mantille, *plášť*.

Amīcus, a, um, freundschaftlich, *přátelský*, *laskawý*; günstig, *přjzniwý*, *přjhodný*, *dobrý*, *milý*, *přjgemný*. Aurora musis amica, die Morgenstunde hat Gold im Munde, *kdo ráno wstáwá, tomu Bůh dáwá*. *Subst.* Amicus, i, ein Freund, *přjtel*. Amica, Freundin, *přjtelkyně*; auch Liebste, *milá*, *neymilegšj*, *milenka*. Amice, *Adv.* freundschaftlich, *přátelsky*, *mile*. *Demin.* Amicŭlus, Freund, *přjteljček*.

Amicĭtĭa, 1. f. Freundschaft, *přátelstwj*.

Inimīcus, a, um, feind, feindselig, ungünstig, *nepřátelský*, *nelaskawý*, *nenáwistný*, *protiwný*. *Subst.* ein Feind, *nepřjtel*, *nenáwistnjk*, *protiwnjk*. Inimice, *Adv.* feindselig, *nepřátelsky*, *nenáwistně*. Inimicĭtia, Feindseligkeit, *nepřátelstwj*, *nenáwist*, (gen. i).

Ămĭta, 1. f. des Vaters Schwester, Base, *teta.*

Amnis, 3. m. der Fluß, *řeka.* Amnĭcŭlus, 2. m. ein kleiner Fluß, *řjčka.*

Ămo, avi, atum, 1. lieben, lieb haben, *milowati, náwiděti, rád mjti;* auch amo te, du gefällst mir, *ljbjš se mi, mám tě rád.* Amans sum alicujus rei, ich bin ein Freund, Liebhaber einer Sache, *milowný, milownjk, přjtel gsem něčeho, přegi něčemu, milugi něco;* amantissimus mei, mein sehr guter Freund, *můg weliký přjtel;* amantissime vivere cum aliquo, auf einem sehr freundschaftlichen Fuße mit jemanden leben, *welmi za dobré s někým býti.* Amanter, *Adv.* liebevoll, *laskawě.* Peramanter, *Adv.* sehr liebevoll, *přelaskawě.* Amabo, lieber! ich bitte, *prosjm.* Amor, 3. m. die Liebe, *láska, milost;* amor virtutis, Liebe zur Tugend, *láska ku ctnosti;* simiarum amor, Affenliebe, *opičj láska;* auch Amor, der Liebesgott oder Cupido, *Lel, Milek.* *Plur.* Amores, Liebe, *láska;* auch Liebling, *miláček, milostnjček.*

Amātor, 3. m. ein Liebhaber, *milownjk;* auch Freund, *přjtel.* Amatōrĭus, a, um, liebevoll, *laskawý;* verliebt, *zamilowaný,* als carmen amatorium, *zamilowaná pjseň.* Amatorie, *Adv.* liebreich, *laskawě;* verliebt, *zamilowaně.*

Amābĭlis, e, liebenswerth, *milostný, milý, plný milowánj, k pomilowánj;* so auch Amabiliter, *Adv.*

Inamabilis, e, nicht liebenswerth, *k nemilowánj.*

Adămo, avi, atum, 1. lieb gewinnen, lieben, *zalibowati sobě, zaljbiti sobě, zamilowati sobě, milowati někoho.*

Deamo, avi, atum, 1. sehr lieben, *welmi, wraucně milowati.*

Redamo, avi, atum, 1. wieder lieben, *zase, také milowati.*

Ămoenus, a, um, lustig, angenehm zu sehen, ergötzlich, *milý k pohleděnj, přjgemný, radostný, weselý, rozkošný.*

Amoenĭtas, 3. f. angenehmer Anblick, *milé pohleděnj,* z. B. regionis, die Annehmlichkeit eines Ortes, einer Gegend, angenehme Gegend, *kraginy rozkošnost, přjgemnost, utěšenost.*

Amphĭbĭum, i, n. ein Amphibium, ein auf dem Lande und im Wasser lebendes Thier, *twor obogžiwelnj, obogžiwelnjk.*

Amphŏra, 1. f. ein großes, insgemein irdenes Gefäß mit Henkeln, zum Wein, Honig rc. etwa eine Flasche, Krug, *láhew, láhwice, džbán, wěderce;* auch als Maaß hielt es ordentlich 48 sextarios oder 24 Maaß; auch eine Tonne, *tuna.*

Amplus, a, um, 1) weit, *wolný, široký,* z. B. vestis, ein weites Kleid, *šat wolný,* mor. *řjsný;* geräumig z. B. domus,

dům prostranný, prostorný, dosti weliký; groß, *weliký*; 2) ansehnlich, herrlich, *dóstogný, wznešený, slawný*. Ample, *Adv.* reichlich, *hogně, bohatě*; weitläuftig, *obšjrně*; mit Ansehen, *dóstogně, wážně*.

Amplĭus, *Adv.* mehr, von der Zeit, *wjce, wjc, giž*, z. B. er lebt nicht mehr, *nenj ho wjce*; außerdem, *nadto, mimo to, ddále*; auch herrlicher, *slawnègi*; auch mehr oder länger, z. B. amplius triennium, länger als drei Jahre, über drei Jahre, *wjce, délé než tři léta, přes tři léta*; amplius pronuntiare, die Sache verschieben, *na delšj čas odkládati, odložiti*.

Amplĭo, avi, atum, 1. 1) erweitern, vergrößern, *rozšiřowati, zwěčšowati, rozšjřiti, zwěčšiti*; verherrlichen, *zwelebowati, zwelebiti, oslawiti*; 2) aliquem ampliare, das Urtheil über jemand aufschieben, *odkládati, odložiti odsudek nad někým*: bis ampliatus est reus, das Urtheil über ihn ist schon zweimal verschoben worden.

Amplĭfĭco, avi, atum, 1. weiter machen, erweitern, *rozšiřowati, šiřšj dělati, prostranněgšj učiniti, rozšjřiti, zwěčšiti*; vermehren, *rozmnožowati, množiti, rozmnožiti*.

Amplitūdo, ĭnis, f. 1) die Weite der Dinge, *šjř, šjře, šjřka, širokost*; des Kleides, *wolnost*, mor. *řjsnost*; eines Ortes, *prostrannost, welikost*; 2) die Ehre, das Ansehen, das man durch große Aemter erlangt, *čest, důstognost, wznešenost*; auch Ruhm, *sláwa*, z. B. nominis.

Ampulla, 1. f. Flasche oder Krug zum Oel oder Essig, *láhwice na ocet, na oleg*.

Amygdăla, 1. und Amygdălus, 2. f. ein Mandelbaum, *mandlowý strom, mandle*. Amygdala, 1. f. Amygdalum, 2. n. die Mandel oder Mandelkern, *mandle*.

An, *Adv.* 1) dient zur Frage: wird im Böhmischen sowohl als auch im Deutschen, bei directen Fragen, nicht ausgedrückt, z. B. An habes? hast du? *máš?* 2) ob, *li*, welches dem Worte angehängt wird, worauf der Nachdruck fällt; nescio, an habeas? *mášli, newjm*; 3) oder, *či, čili, nebo, neboli*, wenn utrum oder ne vorhergeht, (welches beides jedoch oft fehlen kann); als utrum legit an scribit? liest oder schreibt er? *čte, či pjše?* nescio utrum legat an scribat? ich weiß nicht, ob er rc. *newjm, čteli neboli pjše?*

Ănagnostes, 1. m. ein Vorleser, z. B. bei der Tafel, *hlasitý čtenář*.

Ănas, ătis, f. eine Ente, *kachna, kačice, kačena*. Anaticŭla, 1. f. eine junge oder kleine Ente, *káče, kachnička*.

Ănătŏcismus, 2. m. Zins von Zins, wenn man die Interessen oder Zinsen stehen und sie sich mit verzinsen läßt, *auroky z auroků*.

Ancīle, is, n. kleiner länglich runder Schild, *pawězka*.

Ancilla 1. f. Dienstmagd, *děwka, děwečka*. Ancillŭla, ae, f. Dienstmägdchen, *služka*. Ancillāris, e, *děwčj*.

Ancŏra, 1. f. der Anker, *kotwa, kotew, kotwice*; ancoram jacere, figere, Anker werfen, *kotew uwrhowati, uwrci*; tollere, lichten, *wytahowati, wytáhnauti*; in ancoris, ad ancoram stare, consistere, vor Anker liegen, *na kotwách státi*. Ancorāle, 3. n. Ankertau, Ankerseil, *welbland, kotewnj lano*, mor. *lana*; ancoralia incidere, den Anker kappen, *lana utjnati, zutjnati, zpřetjnati, kotwu utjti*.

Andăbata, ae, m. ein römischer Gladiator, der mit verdeckten Augen oder in einem finstern Gewölbe focht, *potměbitec?*

Ango, xi, 3. 1) enge machen, *aužiti, stahowati, stáhnauti*, z. B. guttur, die Kehle; daher 2) würgen, die Kehle zudrücken, ersticken, *škrtiti, hrdlowati, dusiti, zaškrtiti, uškrtiti, udusiti*; 3) ängsten, *sužowati, saužiti, trápiti, rmautiti*. Angi, sich ängstigen, *saužiti se, úzkost mjti*. Angor, 3. m. die Angst, *úzkost, sauženj, starost*.

Angustus, a, um, enge, schmal, *auzký*; knapp, *těsný*; eingeschränkt, kärglich, *skrowný*; kurz, *krátký*. Angustia, 1. f. die Enge, *těsno, těsnost, tjseň*; angustiae locorum, enge Pässe, *auzká mjsta, aužiny*; die Noth, *nesnáz, auzkost, těžkost*; pecuniae, Geldnoth, Geldmangel, *nauze o penjze, nedostatek peněz*. Anguste, *Adv.* enge, *auzce, těsně*; knapp, *skrowně*.

Anxĭus, a, um, ängstlich, in Angst, *auzkostný, plný auzkosti*; auch besorgt, *starostliwý, pečliwý*, z. B. futuri, um die Zukunft, *o budaucnost*. Anxie, *Adv.* ängstlich, *s auzkostj*.

Anxĭetas, 3. f. Angst, Bangigkeit, *auzkost*.

Anguis, is, m. die Schlange, *slepeyš, had*. Anguĭcŭlus, 2. m. kleine Schlange, *hadjk, hádě*.

Anguĭnus und **Anguĭnĕus**, a, um, von Schlangen, *hadj*.

Anguilla, 1. f. ein Aal, *auhoř*.

Angŭlus, 2. m. ein Winkel, *kaut*; angulus solidus, eine Ecke, *uhel, hrana, roh*. Angulōsus, a, um, reich an Winkeln, *kautnatý*; reich an Ecken, *hrannatý, uhelnatý*. Triangŭlus, a, um, dreieckig, *třjhranný, třjrohý, třjuhelný*. Triangulum, 2. n. ein Dreieck, *třjhrannjk*.

Ănĭma, 1. f. 1) die Luft, die wir einathmen, *wzduch, powětřj*; 2) der Athem, *dech*; animam ducere, Athem holen, *dýchati*; continere, comprimere, an sich halten, *dech tagiti, zatagiti*; 3) das Leben, *žiwot*; die Seele, *duše*; animam efflare, edere, emittere, den Geist aufgeben, *ducha wypauštěti, wypustiti, duši pustiti*.

Ănĭmus, 2. m. 1) die Seele, der Geist, *duše, duch*, z. B. immortalis; 2) das Gemüth, die Gesinnung, Gedanken, *srdce*,

mysl, *duše*, *wůle*, *úmysl*; habeo in animo, ich bin willens, *hodlám*, *w úmyslu mám*; quo animo, in welcher Gesinnung, Absicht, *gakým úmyslem*; longe alio animo esse, einer ganz andern Gesinnung seyn, *daleko ginăče smýšleti*, *mysliti*; ex animo, vom Herzen, *ze srdce*; ex animi sententia, nach Herzenswunsch, *po žádosti srdce*; auch Verstand, *duch*, *rozum*; 3) Lust, z. B. est mihi animus, ich habe Lust, *chce mi se*, *mám chuť*; animi causa, des Vergnügens wegen, *pro potěšenj*; 4) der Muth, *mysl*; bono esse animo, gutes Muthes seyn, *dobré mysli býti*; die Herzhaftigkeit, *srdce*, *srdnatost*; animum reddere, Muth machen, *srdce dáwati*, *dodati*; animis cadere, den Muth sinken lassen, *srdcem klesati*, *klesnauti*.

Animadverto (statt animum adverto), ti, sum, 3. Achtung geben, *pozorowati*, *pozor dáwati*, *dáti*, *mysl obraceti*, *obrátiti na něco*, *mysl přikládati*, *přiložiti k něčemu*, ad rem, auf etwas; wahrnehmen, bemerken, *pozorowati*, *zpozorowati*, *znamenati*, *seznamenati něco*, aliquid; in aliquem, einen strafen, *trestati*, *pokutowati*, *potrestati někoho*. Animadversio, 3. f. Wahrnehmung, *znamenánj*, *zpozorowánj*; Strafe, Ahndung, *trest*, *potrestánj*, *pokuta*.

Animālis, e, aus Luft bestehend, *wzduchowý*; belebt, *žiwý*. Animal, 3. n. und Animans, 3. f. und n. ein belebtes Geschöpf, *twor*, *žiwočich*, ol. *žiwok*; auch Thier, *zwjře*.

Animo, avi, atum, 1. beleben, Leben geben, *žiwot dáwati*, *dáti někomu*, aliquem. Animātus, a, um, 1) belebt, *žiwý*; animatus esse bene in aliquem, gut gegen jemand gesinnt seyn, *mysliti*, *smýšleti s někým dobře*; male, übel, *čertowinau smrděti*.

Animōsus, a, um, muthig, *bugný*; herzhaft, *srdnatý*.

Exanimis, e, und Exanimus, a, um, 1) athemlos, außer Athem, *celý bez ducha*, *udýchaný*, *udychtěný*, z. B. vom Laufen; vor Entsetzen, *uděšený*, *zděšený*; 2) todt, *bezduchý*, *mrtwý*.

Exanimo, avi, atum, 1. der Luft, des Athems berauben, *dech brdti*, *wzjti*, *dechu ugjmati někomu*, aliquem; daher des Lebens berauben, tödten, *smrtiti*, *usmrtiti*, *zabjgeti*, *zabiti*; entsetzen, sehr in Schrecken setzen, *na smrt poděsiti*, *zděsiti*, *polekati*; ängsten, *lekati*. Exanimātio, 3. f. das Entsetzen, *úžas*, *hrůza*, *lek*, *leknutj*, *užasnutj*, *zděšenj*, *poděšenj*.

Inanimus und Inanimātus, a, um, leblos, unbelebt, *bezdušný*, *bezžiwotný*, *nežiwaucj*.

Magnănimus, a, um, großmüthig, *weledušný*, *welikodušný*, *welikomyslný*. Magnanimĭtas, ātis, f. Großmuth, *weledušnost*, *welikodušnost*, *welikomyslnost*; wofür auch magnus animus steht.

Semianimus, a, um, und Semianimis, e, halbtodt, *polomrtwý*.

Unanimus, a, um, und Unanimis, e, einmüthig, einträchtig, *gednomyslný*, *gednoswornný*. Unanimĭtas, ātis, f. Eintracht, *gednomyslnost*, *gednoswornost*.

Anisum, 2. n. der Aneis, Anis, *anýs.*

Annŭlus, 2. m. der Ring, *prsten, prstének.* Annulārius, i, m. ein Ringemacher, *prstenář, prstýnkář.*

Annus, 2. m. das Jahr, *rok.* Annŭus, a, um, 1) alljährlich, jährig, *každoročnj*; 2) jährig, ein Jahr dauernd, *ročnj, gednoročnj, na geden rok, na rok*, z. B. consules annui creabantur, *na rok woleni býwali.*

Annālis, e, das Jahr betreffend, jährlich, *ročnj. Subst.* Annalis (sc. liber), die Chronik, worin aufgeschrieben ist, was in jedem Jahre geschehen, *letopis*; der *Plur.* Annales ist gewöhnlicher, Jahrbücher, *letopisowé.*

Annōna, 1. f. das Getreide, das verkauft wird, *obilj*; auch der Getreidepreis, *obilná cena*; auch Vorrath an Lebensmitteln, *spjže, potrawa.* Annonae vilitas, wohlfeile Zeit, *lacino, láce*; caritas, theure Zeit, *draho, drahota, drahé časy.*

Annōsus, a, um, bejahrt, viele Jahre alt, *letitý, letný*, z. B. senectus; *starý*, z. B. vinum.

Anniversārius, a, um, alljährlich, *wýročnj*, z. B. sacra, Opfer.

Annicŭlus, a, um, von einem Jahre, einjährig, *ročnj, gednoletý, rok starý: roček, ročák, ročátko, ročňátko.*

Bienníum, 2. n. zwei Jahre; Triennium, drei; Quadriennium, vier; Quinquennium, fünf; Sexennium, sechs Jahre, *dwě, tři, čtyry léta, pět, šest let.* Quinquennis, e, und Quinquennālis, e, fünfjährig, *pětiletý.* Sexennis, Septennis, Decennis, e, *šestiletý, sedmiletý, desjtiletý.*

Perennis, e, das ganze Jahr hindurch dauernd, immerwährend, dauerhaft, *celoročnj, wesdy trwagjcj, ustawičný, stálý, wěčný.* Perennītas, 3. f. die beständige Dauer, Dauerhaftigkeit, *ustawičnost, wěčnota*, z. B. fontium, immer laufende, lebendige Quellen.

Quotannis, *Adv.* jährlich, *každoročně, každého roku, z roka do roka, rok gak rok.*

Solennis, e, jährlich, *wýročnj*; gewöhnlich, feierlich, *obyčegný, slawný. Subst.* Solenne, 3. n. etwas Gewöhnliches, Gewohnheit, *obyčegné, obyčeg*; Feierlichkeit, ein Fest, *slawnost.* Solennĭter, *Adv.* gewöhnlich, *obyčegně*; förmlich, *náležitě.*

Ansa, 1. f. die Handhabe, der Henkel, Griff, *rukowěť*, (gen. *i*), *ucho, držadlo*; die Veranlassung, *podnět*; Gelegenheit, *přjležitost.* Ansātus, a, um, mit Handhaben versehen, *ušatý*, als vas ansatum, ein Gefäß mit Henkeln, *ucháč, ušák.*

Anser, 3. m. die Gans, *husa, hus.* Anserculus, i, m. ein Gänschen, *husička, hause, hausátko.* Anserīnus, a, um, von Gänsen, *husj*, z. B. caro anserina.

Ante, 1) *Praepos.* vor, *před*, als ante noctem, vor der Nacht; ante oculos, vor den Augen; ante alios carissimus, vor andern der liebste, *nad giné daleko milegšj*; 2) *Adv.* vorher, zuvor, *předtjm, prwé, dřjwe, napřed*; auch

heißt ante eher, bevor, *prwé*, *dřjwe*, *spjše*, wenn quam, (als, *než*, *nežli*,) darauf folgt.

Antĕa, *Adv.* vorher, *předtjm*; auch heißt Antea eher, bevor, *prwé*, *dřjwe*, *spjše*, wenn quam (als, *než*, *nežli*,) darauf folgt.

Antīcus, a, um, was vorne ist, *přednj*; pars antica, der vordere Theil, *přednj strana*, *předek*; und posticus, a, um, *zadnj*, als postica porta, das Hinterthor, *zadnj wrata*.

Antīquus, a, um, 1) alt, ehemals gewöhnlich, *starý*, *starodáwný*, *starobylý*, *starožitný*, *dáwno býwalý*; homo antiquus, ein Mensch aus der alten Welt (*staročech*), das ist, aufrichtig, ehrlich, *upřjmný*, *poctiwý*; 2) vorzüglich, *obzwlášťnj*, *znamenitý*, z. B. nihil mihi antiquius est amicitia tua, nichts ist mir so vorzüglich, als deine Freundschaft, *nic mi nenj přednègšjho nade přátelstwj twé*. Antiquĭtus, *Adv.* von Alters her, in alten Zeiten, ehemals, *od starodáwna*, *od gakžiwa*, *za starodáwna*, *před časy*. Antiquĭtas, 3. f. das Alterthum, *starožitost*, *starožitnost*, *starobylost*. Antiquo, avi, atum, 1. legem, ein Gesetz verwerfen, *při starém zůstáwati*, (*nowé*) *práwo zawrhowati*, *zawrci*.

Antenna und Antemna, 1. f. die Segelstange oder eine Rahe, *rahno*, *reyna*; antenna sensoria, ein Fühlhorn bei den Insecten, *týkadlo*.

Antĭdŏtus, 2. f. und Antĭdŏtum, 2. n. Gegengift, *lékařstwj*, *lék proti gedu*.

Antrum, 2. n. eine Höhle, Grotte, *geskyně*, *skrýše*, *daupě*.

Ānus, 2. m. der Hintere, *zadek*, *řit*, *řiť*, (gen. *i*).

Ănus, 4. f. ein bejahrtes Frauenzimmer, *stařena*, *stařice*; eine alte Weibsperson, altes Weib, *stará ženská*, *baba*.

Anĭcŭla, 1. f. ein altes Weibchen, *stařenka*, *babička*. Anīlis, e, altweibisch, altweiberhaft, *babský*; superstitio anilis, *babská pověra*.

Ăpăge, eigentlich der *Imperat.* weg damit, schaffe weg, z. B. apage hoc, *pryč s tjm!* Apage te, geh, geh weg von mir, geh deiner Wege, *hýbay*, *kliď se*, *gdi po swých!*

Ăper, pri, m. ein Wildschwein, *diwoký kanec*, *wepř*, *diwoká swjně*. Aprugnus, a, um, vom wilden Schweine, z. B. caro aprugna, *swinina*, *diwoká wepřowina*, *černá zwěřina*.

Ăpex, ĭcis, m. 1) die Spitze, z. B. eines Berges, der Gipfel, *swrch*, *swršek*; 2) die Priestermütze bei den Römern, *kněžská čepice*.

Ăpĭo, 3. binden, *wázati*; ist nicht gewöhnlich.

Aptus, a, um, 1) angefügt, zusammengefügt, *připogený*, *spogený*, *připnutý*, *přidělaný*; daher 2) passend, bequem, geschickt zu etwas, *způsobný*, *whodný*, *přjhodný*, *hodný*, *dobrý k něčemu*, ad aliquid oder alicui rei. Apte, *Adv.* geschickt, passend, schicklich, gut, *způsobně*, *přjhodně*, *whodně*, *hodně*, *dobře*. Apto, avi, atum, 1. zurecht machen zu etwas, *připrawowati*, *připrawiti*; darnach

einrichten, *zprawowati, zprawiti, zřjditi, způsobiti*; pennam, eine Feder machen, *dělati, udělati pero*; arma, anfügen, anlegen, *připjnati, připnauti zbraň*; ensem, *pásati, připásati, opásati, připnauti, přičiniti meč*.

Ineptus, a, um, 1) von Sachen, was nicht paßt, was zu unrechter Zeit, am unrechten Orte geschieht, ungeräumt, *nezpůsobný, newhodný, nemjstný, nepřjslušný*; albern, *hlaupý*; 2) der etwas zu unrechter Zeit, am unrechten Orte thut, ungeräumt, läppisch, kindisch, *neslušný, tjtěrný, dětinský*; so ein läppischer Mensch, *tjtěra, dětina, dětsko*; so auch Inepte, *Adv.* Ineptiae, arum, f. ungeräumte Dinge, *nezpůsobnosti, hlauposti*; alberne Reden, *daremné řeči, darmotlachy*. Ineptio, 4. alberne Dinge machen oder sagen, *tiťěrkowati, hlauposti dělati, tlachati.*

Ăpis, 3. f. die Biene, *wčela*. Apiārium, 2. n. der Bienenstand, *wčelnice*.

Ăpiscor, aptus sum, 3. einholen, *dohňěti, dohnati, dostihnauti, stihnauti*, z. B. einen Fliehenden; erreichen, erlangen, *dosáhnauti, dosjci*. Adĭpiscor, adeptus sum, 3. einholen, erreichen, *dostihowati, dostihnauti, postihnauti*; senectutem, ein hohes Alter erreichen, *wysokého wěku dosjci, dočekati*; erlangen, bekommen, z. B. laudem, *dosahowati, dosjci, dosáhnauti, dochdzeti, dogjti, nabýwati, nabyti něčeho.*

Ăpollo, inis, m. ein heidnischer Gott, Apollo, *Gasoň*.

Ăpŏthēca, 1. f. ein Behältniß zum Aufheben, *schrána, schránka, skrýše*; Vorrathskammer, *sklad, komora*; auch Weinkeller, *winný sklep*.

Aprīcus, a, um, der Sonne ausgesetzt, *slunný, wýslunný*, z. B. collis apricus, ein sonnigter Hügel, *pahrbek wýslunný, slunný, na wýslunj*. Apricum, i, n. das Sonnenlicht, *wýslunj*, mor. *sluno*.

Apricor, atus sum, 1. sich sonnen, an der Sonne liegen, stehen, sich wärmen, *sluniti se, na slunci seděti, na sluňu ležeti, se hřjti.*

Apricātio, 3. f. das Sonnen oder Liegen oder Wärmen an der Sonne, *slunění se, hřetj se, wyhřjwánj se na slunci.*

Ăpud, *Praep.* bei, *u, při*, z. B. apud me, bei mir, *u mne*; apud se esse, bei Sinnen seyn, *při sobě býti*; apud forum, neben, bei, an dem Markte, *wedle, podle tržiště*; apud populum loqui, vor dem Volke eine Rede halten, *k lidu, před lidem mluwiti, k lidu řeč mjti.*

Ăqua, 1. f. das Wasser, *woda*; aqua mihi haeret, ich bin in Verlegenheit, ich stocke, *tu sedjm, newjm kudy kam. Dem.* Aquŭla, *wodička*. Aquaeductus, 4. m. eine Wasserleitung, *wodowod.*

Aquātĭlis, e, und Aquātĭcus, a, um, im Wasser lebend, *wodnj*, z. B. avis; am Wasser befindlich; *při wodách, u wody gsaucj*; frutices.
† Aquĕus, a, um, wässerig, *wodnj*, z. B. particulae aqueae, Wassertheilchen, *wodnj částečky*.
Aquor, atus sum, 1. Wasser holen, *wodu wážiti, nositi*. Aquātor, 3. m. Wasserholer, *wodař, nosič wody*. Aquatio, 3. f. das Wasserholen, *nošenj, wáženj wody*; der Ort, wo es geschieht, *čerpadlo*.
Aquĭlex, ĕgis, m. ein Brunnenmeister, Röhrmeister, *wodák, raurnjk*.
Aquōsus, a, um, voll Wasser, *wodnatý, plný wody*, z. B. nubes.
Aquārĭus, a, um, Wasser betreffend, dahin gehörig, *wodnj*. *Subst.* 1) der Röhrmeister, *wodák*; 2) der Wassermann, ein Gestirn, *wodnář*.

Ăquĭla, 1. f. der Adler, *orel*; auch die Hauptfahne bei der römischen Legion, *orel, orlice*.

Ăquĭlo, ōnis, m. der Nordwind, *půlnočnj wjtr*, russ. *sewer*; Norden, *půlnoc, sewer*. Aquilonāris, e, nördlich, *půlnočnj, sewernj*.

Āra, 1. f. der Altar, *obětnice, poswátný stůl, oltář*; Zuflucht, Schutz, *útočiště, ochrana*. Aruspex, ĭcis, ein Weissager, *nawazač, hadač ze střew howadjch*; s. Haruspex.

Ărăbĭa, ae, f. Arabien, ein Land in Asien, *Arabie*. Arabs, ăbis, m. ein Araber, *Arab*.

Ărānĕa, 1. f. und Arānĕus, i, m. die Spinne, *pawauk*, *Demin*. Araneŏla, ae, f. *pawauček*. Aranĕum, i, n. das Spinnengewebe, *pawučina*, mor. *pawuč*.

Arbĭter, tri, m. 1) ein Schiedsmann, Schiedsrichter, ein Richter, der nicht nach den Gesetzen, sondern nach der Billigkeit einen Proceß schlichtet, *prostřednjk, rozsudj*; auch Herr über etwas, *pán*, z. B. imperii; 2) Zuschauer, Zuhorcher, Zeuge, *diwák, přjtomný, swědek*; sine arbitris heißt allein, ohne Zeugen, ohne Jemands Beiseyn, *sám, beze swědkůw, saukromě*.
Arbitrĭum, 2. n. 1) Ausspruch des arbitri, *uwáženj, usauzenj, zdánj, wýpowěď prostřednjkowa*; 2) die Willkühr, freie Wahl, *ljbost, swobodná wůle*; die Macht etwas zu thun, *moc, swoboda*. Arbitria, orum, Kosten, *útraty*, z. B. funeris.
Arbitror, atus sum, 1. urtheilen, dafür halten, glauben, *mjti za to, mysliti*. Arbitrātus, 4. m. das Gutachten, Gutbefinden, *zdánj, mjněnj, uznánj, uwáženj, usauzenj, úsudek*; die Willkühr, *ljbost*.

Arbor, auch zuweilen Arbos, ŏris, f. ein Baum, *strom*. Arbuscŭla, 1. f. ein Bäumchen, *strómek, stromeček*. Arbustum, i, n. eine Baumpflanzung, Bäume, *stromowj*.
Arborĕus, a, um, *stromowý*, z. B. fructus arborei, Baumfrüchte, *stromowé owoce*.

Arca, 1. f. ein Kasten, Kiste, Lade, *truhla, truhlice*. Arcŭla, 1. f. Kästchen, *truhlička, schřjnka*.

Arcānus, a, um, geheim, heimlich, *tagný, skrytý*. Arcanum, i, n. Heimlichkeit, Geheimniß, *tagnost, tagenstwj*. *Adv.* Arcano, in geheim, *tagně, skrytě*.

Arcĕo, ui, 2. 1) zusammenhalten, einschränken, *držeti*; 2) insgemein abhalten, *zdržowati, zdržeti*; hostem aditu, *přjstupu nedati nepřjteli*; *přjstupu gemu zabraňowati, brániti, zabrániti*; auch bändigen, *krotiti, skrotiti*.

Arctus und **Artus**, a, um, 1) enge, knapp, *těsný, úzký*; somnus, fester Schlaf, *twrdý sen*; 2) mißlich, kümmerlich, z. B. res, mißliche Umstände, *nauze*. Arcte, *Adv.* enge, knapp, *těsně, úzce*; auch fest, z. B. schlafen, *twrdě spáti*. Arcto, avi, atum, 1. einschränken, einklemmen, *swjrati, sewřjti, stjsniti, utužiti*; tempus, verkürzen, *zkracowati, zkrátiti*.

Coërceo, ui, itum, 2. zusammenhalten, einschränken, *držeti, na uzdě mjti*; zähmen, *krotiti, skrotiti*; aliquem vinculis, exsilio, strafen, bestrafen mit dem Kerker, mit der Verbannung, *trestati, potrestati někoho wězenjm, wyhnanstwjm*. Coërcĭtio, 3. f. Einschränkung, *zkrátka drženj*; Zwangsmittel, *násilj, přinucenj*.

Exercĕo, ui, itum, 2. üben, z. B. aliquem re oder in re, jemand in etwas üben, *cwičiti někoho w něčem*; se exercere oder exerceri re, sich üben in etwas, *cwičiti se w něčem*; ausüben, z. B. virtutem, die Tugend, *konati, plniti ctnost*; crudelitatem, Grausamkeit verüben, *ukrutenstwj prowozowati, prowoditi, tropiti, páchati, spáchati*; agriculturam, Ackerbau treiben, *orbau zabýwati se, bawiti se, objrati se*; medicinam, sich als Arzt gebrauchen lassen, Arzt seyn, *lékaře dělati, lékařem býti*; corpus exercere, Bewegung machen, *tělo ohýbati, zohýbati*; *wypracowati se*; *proběhati se*; auch bearbeiten, z. B. colles vomere, *obdělúwati, obdělati*. Exercĭtio, 3. f. die Uibung, *cwičenj*; die Ausübung, Handhabung, *plněnj, konánj*, z. B. judicii. Exercitium, 2. n. die Uibung, *cwik, cwičenj*. Exercitus, 4. m. das Kriegsheer, *cwičný, wálečný lid, wogsko*. Exercĭto, avi, atum, 1. üben, *cwičjwati, cwičiti*. Exercitātus, a, um, geübt, *pilně cwičený*. Exercitātio, 3. f. die Uibung, *cwičenj*; Ausübung, *wykonáwánj, konánj, plněnj*.

Arcesso (richtiger, als Accerso), īvi, ītum, 3. herzurufen oder hohlen, oder hohlen lassen, *wolati, powolati, zawolati*; auch vor Gericht kommen lassen, anklagen, *ku práwu pohnati, potahowati, pohnati*; *žalowati, obžalowati, obwiniti někoho*; causam, Anlaß geben, *přjčinu dáti*.

Arcessītus, 4. m. das Herzurufen, Herzuhohlen, *powolánj, zawolánj*.

Archĭtectus, 2. m. 1) ein Baumeister, *stawitel, mistr stawitelský*; 2) Urheber, *půwod, půwodce*; Erfinder, *nálezce*. Architectūra, 1. f. Baukunst, *stawitelstwj, uměnj stawitelské*.

Architector, atus sum, 1. bauen, zimmern, *stawěti, raubiti*; ausdenken, erfinden, *wymýšleti, wymysliti, wynagjti*.

Arctos oder Arctus, 2. f. der Bär, ein Gestirn am Himmel, *medwědice, wůz nebeský.*

Arcus, 4. m. der Bogen zur Abschießung der Pfeile, *luk, lučiště, kuše*; auch zuweilen Schwibbogen, *oblauk, klenutj*; arcus triumphalis, Triumphbogen, *wjtězná brána*; auch Regenbogen, *duha.*

Arcuātus, a, um, bogenförmig, gewölbt, *oblý, ohnutý, klenutý.*

Ardĕa, 1. f. ein Reiher oder Reiger, *wolawka.*

Ardĕlĭo, ōnis, m. ein geschäftiger Müßiggänger, Faselhanns, *ošmrda, ošmrdal, ošmrdálek,* sl. *šarwanec.*

Ardĕo, si, sum, 2. brennen, entbrennen, *hárati, hořeti, zahořeti*; ira, vor Zorn brennen, *hněwem pláti, planauti.*

Ardesco, arsi, 3. Feuer fangen, entbrennen, *chytati se, wznjmati se, njtiti se, wzněcowati se, rozněcowati se, rozhořowati se, wznjti se, wznjtiti se, roznjtiti se, rozhořeti se.*

Ardor, 3. m. die Hitze, Brunst, Feuer, Heftigkeit, *horkost, horliwost, wraucnost, oheň, prudkost.*

Exardesco, arsi, 3. sich entzünden, z. B. Holz, *wzněcowati se, wznjtiti se, roznjtiti se*; desiderio, vor Sehnsucht entbrennen, brennen, *hořeti, zahořeti tauhau.*

Ardŭus, a, um, 1) hoch, *wysoký*; steil, *přjkrý, strmý*; 2) schwer zu erreichen oder zu tragen, *nesnadný, těžký*; beschwerlich, *obtjžný*; res arduae, Verlegenheiten, *nesnáze.*

Ārĕa, 1. f. 1) ein leerer Platz, *prázné, prostranné mjsto*; der Hof im Hause, *dwůr, nádwořj*; 2) ein Gartenbeet, *záhon*; 3) die Tenne der Alten, die unter freiem Himmel war, *humno, mlat*; 4) der Vogelherd, *čjhadlo, humence.*

Areŏla, 1. f. ein Gartenbeet, *záhůnek.*

Ārēna, 1. f. 1) der Sand, *pjsek*; Arenae, Sandwüsten, *pjsčiny*; 2) der Kampfplatz, *koliště*; weil er mit Sand bedeckt war.

Arenāriae, 1. f. Sandgruben, *pjsečné gámy, pjsečnice.* Arēnōsus, a, um, voller Sand, sandig, *pjsčitý, pjsečný, pjsečnatý, plný pjsku.*

Ārĕo, ui, 2. trocken, dürre seyn, *suchý, wyschlý, wyprahlý býti*; siti arere, vor Durst schmachten, *žjznj prahnauti.*

Aresco, 3. trocken werden, *schnauti, usýchati, uschnauti*; vertrocknen, *wysýchati, wyschnauti.*

Arĭdus, a, um, 1) trocken, dürre, *suchý, uschlý, wyschlý*; 2) mager, *suchý, hubený*, z. B. crura; 2) gering, *skrowný, špatný*, z. B. victus, Kost, *strawa.*

Exaresco, 3. austrocknen, vertrocknen, *wysýchati, wyschnauti*; vergehen, *přecházeti, tratiti se.*

Argentum, 2. n. Silber, *střjbro*; auch silbernes Geschirr, *střjbrné nádobj*; argentum signatum, geprägtes Silber, Silbergeld, *bité střjbro, střjbrné penjze*; argentum cu-

dere, Geld prägen, *penjze bjti.* Argentum vivum, das Quecksilber, *rtut,* (gen. *i*).

Argentĕus, a, um, von Silber, silbern, *ze stříbra, stříbrný.*

Argentārĭus, 2. m. ein Geldwechsler, Banquier, *penězoměnec.* Argentaria, 1. f. Wechselgeschäft, *penězoměnectwj*; argentariam facere, Wechselgeschäft treiben, *penězoměnčiti, penězoměncem býti.*

Argentātus, a, um, versilbert, *postříbřený*; auch mit Silber beschlagen, *stříbrem obkládaný, obložený, stříbrem kowaný.*

Argilla, 1. f. der Thon, Letten, oder die Töpfererde, *hljna, gjl, hrnčjřská hljna.*

Argillōsus, a, um, voll Thon, Letten, lettig, *hljnnatý, gjlný, gjlnatý.*

Argillācĕus, a, um, thonig, lettig, *hljnowatý, gjlowatý, gjlowitý.*

Argŭo, ŭi, ūtum, 3. zeigen, darthun, *ukazowati, dowoditi, ukázati, dokázati*; anzeigen, zu verstehen geben, *na gewo dáti*; entdecken, verrathen, *wygewowati, wygewiti, progewiti, pronášeti, pronésti*; beschuldigen, anklagen, z. B. aliquem mendacii, der Lüge beschuldigen, zum Lügner machen, *ze lži winiti, trestati někoho.*

Argūtus, a, um, als *Adj.* 1) woraus man etwas erkennen kann, redend, anzeigend, deutlich, *hlásitý, patrný, zgewný, zřegmý*, z. B. omen. 2) scharfsinnig, spitzfindig, *důmyslný, ostrowtipný, důwodný*; 3) geschwätzig, *howorný*, z. B. homo; *štěbetawý, štěbetný, šwitorný, šwitořiwý*, z. B. aves. Argute, *Adv.* scharfsinnig, spitzfindig, *důmyslně, zchytrale. Demin.* Argutŭlus, a, um, *chytřičký*; *Subst. chytrák.* Argutiae, arum, f. Scharfsinnigkeit, Witz, *důmysl, důwtip*; auch Spitzfindigkeit, *zchytralost, chytráctwj.*

Argūmentum, i, n. 1) das Kennzeichen, *znamenj*; 2) der Beweis, *důkaz, důwod*; der Stoff, zum Schreiben, Reden, *látka*; auch der Inhalt eines Buches, *obsah*; Geschichte, Beispiel, *přjběh, přjklad*; Gleichniß, Fabel, *podobenstwj, bágka.*

Argumentor, atus sum, 1. schließen, Beweis führen, darthun, *dowoditi, dowozowati, důwodem potwrzowati, dokazowati*, aliquid. Argumentātio, ōnis, f. der Schluß, die Beweisführung, *dowozowánj, průwod*; der Beweis, *důwod, důkaz.*

Coarguo, 3. überführen, beweisen, darthun, *přeswědčowati, přeswědčiti*, mor. *překazowati, překázati někoho o něčem, dokazowati někomu něco*; mendacii aliquem, der Lüge überführen, Lügen strafen, *ze lži winiti, we lži lapiti, polapiti, stihnauti, na lži dopadnauti, za lháře mjti někoho*; *lež ukazowati, ukázati, dokázati, lhářů nadati někomu*; 2) beschuldigen, *winiti, obwiňowati, obwiniti z něčeho*, z. B. avaritiae.

Redarguo, widerlegen, *odporowati, odwozowati, odwoditi, naopak ukázati, přeswědčiti*; tadeln, *haněti.*

Ăries, ĕtis, m. ein Widder, Schafbock, *beran*; auch eine Maschine, die Mauer einzustoßen, der Mauerbrecher, *beran.*

Arĭeto, 1. stoßen, wie ein Widder, *trkati*; niederschlagen, *porážeti, poraziti.*

Ărista, 1. f. die Granne, d. i. die Spitze, der Stachel an der Aehre, *ost*, (gen. *i*), *ostina*, *osina*; dergleichen an der Aehre viele hervorragen; auch zuweilen, die ganze Aehre, *klas*.

Arma, orum, n. die Waffen, zur Vertheidigung, als Helm, Schild, *zbrog*, *zbraň*; besonders der Schild, *štjt*, *pawéza*; auch Krieg, *wálka*, *wogna*, *bog*; weil die Römer nur zur Kriegszeit Waffen anlegten; daher in armis esse, unter den Waffen stehen, *we zbrani býti*; auch Geräthe, Werkzeug, zu allerhand Gebrauche, *nářadj*, *nástroge*, *přjprawy*, z. B. arma equestria, Pferdegeschirr, *pochwy*.

Armo, avi, atum, 1. bewaffnen, *ozbrogowati*, *ozbrogiti*; armati, Soldaten, *oděnci*, *wogáci*; armare naves, ausrüsten, *wyprawowati*, *wyprawiti*, *wšjm opatřiti koráby*. Armātūra, 1. f. und Armātus, 4. m. Rüstung, Waffen, *oděnj*, *zbrog*; auch bewaffnete Soldaten, *zbrogný*, *branný lid*.

Armāmenta, orum, n. Geräthschaft, *náčinj*, z. B. eines Schiffes: Takelwerk, *lana*, Segel, *plachty*, Masten, *stežně*, *&c*.

Armamentārium, 2. n. Zeughaus, Rüstkammer, *zbrognice*.

Armārium, 2. n. ein Schrank, *almara*.

Armĭger, 2. m. Waffenträger, *oděnec*, *pawéznjk*, *zbrognoš*; auch Helfershelfer, im schlimmen Sinne, *náhončj*, z. B. Catilinae.

Inermis, e, und Inermus, a, um, unbewaffnet, wehrlos, *bezbranný*, *beze zbroge*, *nezbrogný*, *neozbrogený*, *beze zbraně*.

Semiermis, e, halbbewaffnet, *napoly ozbrogený*, z. B. miles.

Armilla, 1. f. das Armband, der Armschmuck, *náramnice*.

Armillātus, a, um, mit Armschmuck versehen, *s náramnicemi*.

Armus, i, m. der Oberarm, *rámě*; die Schulter am Vieh, *plece*; auch beim Menschen, *plece*, *rameno*; der Bug oder Vorderbug, *přednj ohyb*.

Ăro, avi, atum, 1. pflügen, ackern, Ackerbau treiben, *orati*.

Arātio, 3. f. das Pflügen, *oračka*, *oránj*; der Ackerbau, *orba*, *rolj dělánj*, *polnj hospodářstwj*; auch der Acker, der gepflügt wird, *rolj*, *pole*, *poplužj*. Arātor, 3. m. ein Pflüger, Ackermann, *oráč*, *rolnjk*, *polnj hospodář*. Arātrum, der Pflug, *pluh*, *rádlo*, *radlice*.

Armentum, 2. n. das Pflugvieh, es mag ein Ochs oder ein Pferd seyn, *tažné dobytče*, *potah*; *Plur*. Armenta, orum, eine Heerde Hornvieh, *skot*, *howězj dobytek*.

Arvus, a, um, gepflügt, *oraný*; zum Pflügen bestimmt, *orný*, z. B. ager, *orná rolj*; daher Arvum, 2. n. gepflügtes Feld, Acker, Saatfeld, *role*, *pole*, *poplužj*.

Exăro, avi, atum, 1) ausackern, durchs Ackern herausbringen, *wyorávati*, *wyorati*; bepflügen, pflügen, *orati*, *zorati*; 2) etwas concipiren, geschwind hinschreiben, *naznamenati*, *zkrátka napsati*, *wypracowati*; weil die Alten hiezu wächserne Tafeln hatten, in die sie beim Schreiben mit einem eisernen Griffel gleichsam ackerten.

Inaro, avi, atum, 1. einpflügen, *zaorávati*, *zaorati*.

Obaro, avi, atum, 1. umpflügen, *oborávati*, *oborati*.

Arōma, ătis, n. Gewürz, *wonnj kořenj.*

Arrhăbo, ōnis, m. Unterpfand, beim Kaufe, Angeld, Haftgeld, *základ, záwdawek, božj penjz, litkup.*

Ars, tis, f. alles, was erlernt werden muß, Kunst, Wissenschaft, Handwerk, Metier, *uma, uměnj, řemeslo, žiwnost*; artes liberales oder ingenuae, die freien Künste, *swobodná, pěkná uměnj*; artem exercere, factitare, seine Kunst oder Handwerk betreiben, *uměnj, řemeslo prowoditi*; 2) List, Kunstgriff, Rank, *lest, chytrost, obmysl, úskok*; 3) das Mittel, *prostředek.*

Artĭfex, ĭcis, m. ein Künstler, *umělec, řemeslnjk, mistr.* **Artĭfĭcĭum**, 2. n. das Kunststück, *umělecké djlo, mistrowský kus*; die Kunst, *řemeslnost, umělost*; List, Rank, *lest, chytrost, úskok.*

Artificiōsus, a, um, kunstreich, künstlich, *umělý, řemeslný, mistrowský*; so auch Artificiose, *Adv.* künstlich, *uměle, mistrowsky, po mistrowsku, řemeslně.*

Iners, tis, 1) ungeschickt, *neuměly*; träge, *leniwý*; auch unnütz, matt, *ničemný, ospalý.* Inertia, 1. f. 1) Ungeschicklichkeit, Trägheit, *neumělost, leniwost, ospalost*; 2) die Verdrossenheit, z. B. laboris, zur Arbeit, *nechuť do práce.*

Sōlers, tis, geschickt, erfindsam, *dómyslný, wtipný*; klug, listig, *chytrý.* Solertia, 1. f. Geschicklichkeit, *dómyslnost, wtipnost*; Klugheit, List, *chytrost.* Solerter, *Adv.* klüglich, geschickt, listig, *dómyslně, chytře.*

Artēria, 1. f. Pulsader, *srdečnice, srdečnj, žiwotnj, bicj, třepilá* žjla; arteria aspera, Luftröhre, *dýchawice.*

Arthrītis, ĭdis, f. Gicht, *klaubnj nemoc, pakostnice, dna.*

Arthrĭtĭcus, a, um, gichtisch, die Gicht habend, *dnawý, na dnu trpjcj.*

Artus, 4. m. Glied, *klaub, člen, článek.* *Plur.* Artūs, uum, die Glieder, *audy*; besonders die größern, z. B. Kopf, Hände; auch Gelenk, *přjhbj, přehyb*; dolor artuum, die Gicht, *dna.*

Artĭcŭlus, 2. m. 1) ein Gelenk, *přehyb, přjhbj, klaub, článek*; dolor articulorum, der Gichtschmerz, *článkowá, klaubnj bolest*; 2) an Bäumen, Knoten, *suk, hrbol, bakule*; 3) Punct, Stück, *článek*; 4) Zeitpunct, *doba, okamženj*; in ipso articulo, im rechten Zeitpunkte, *w prawý čas*; ironisch statt: zu einer sehr ungelegenen Zeit, *w neyhoršj čas*; articulus rerum, bedenkliche Lage, *nebezpečenstwj*; mortis articulus, die Todesstunde, *hodina smrti, poslednj hodinka.* Articulātim, *Adv.* deutlich, *srozumitelně, zřetelně, wýslowně,* z. B. alicui aliquid dicere.

Articulāris, e, z. B. morbus articularis, die Gliederkrankheit, *klaubnj nemoc, lámánj w článcjch, we přehybech*; Gicht, *pakostnjk, pakostnice, dna, suché laupánj.*

Ărundo, ĭnis, f. Rohr, Schilfrohr, *tresť*, (gen. *třti*), *třtina, rákos,* mor. *palach*; hernach alles, was daraus gemacht worden, als Angelruthe, *udičný prut, udice*; pisces arundine ca-

ptare, angeln, *ryby na udici chytati*; Leimruthe, *wěgice, wěgička*; Schreibfeder, *pero*; Pfeil, *šjp, šipka*.

Arundinĕus, a, um, aus Rohr, *třtinowý, rákosowý*, mor. *palachowý*; auch rohrähnlich, *třtinowitý, rákosowitý*.

Arundinōsus, a, um, voll Schilfrohr, *třtinný, třtinnatý, rákosný, rákosnatý*.

Arundinētum, i, n. ein Rohrgebüsch, *třtj, třtinowina, třtiniště, rákosj*, mor. *palašj*.

Arx, cis, f. das Schloß, die Burg, *hrad, twrz, pewný zámek*, wenn sie hoch liegt; die Festung, *pewnost*; auch die Anhöhe, *přjwršj, wršina*; auch das Oberste einer Sache, *wrch, wršek*.

As, *Gen.* assis, m. 1) eine Münze, ohngefähr vier Pfennige, die aus 12 Theilen oder unciis bestand, *kregcar*; hernach 2) ein jedes Ganze, *celek, celost*, z. B. ex asse heres, der Universalerbe, *dědic wšeho statku*. Man merke diese Namen: uncia $\frac{1}{12}$, sextans $\frac{2}{12}$, quadrans $\frac{3}{12}$, triens $\frac{4}{12}$, quincunx $\frac{5}{12}$, semis $\frac{6}{12}$ oder $\frac{1}{2}$, septunx $\frac{7}{12}$, bessis oder bes $\frac{8}{12}$, dodrans $\frac{9}{12}$, dextans $\frac{10}{12}$, deunx $\frac{11}{12}$, As $\frac{12}{12}$ oder das Ganze.

Decussis, 3. m. 1) eine Münze, die zehn asses galt, also Zehnkreuzer, *desjtnjk*, und wurde mit einer X bezeichnet; die Figur eines solchen Andreaskreuzes, X. **Decusso**, avi, atum, 1. kreuzweise theilen, *křjžem děliti, rozděliti*; auch in die Gestalt einer römischen Zehne bringen, *křjžem stawěti, postawiti*. **Decussātim**, kreuzweise, in Gestalt des Andreaskreuzes, *křjžem*.

Ascĭa, 1. f. eine Zimmeraxt, *tesna, násečnice, hlawatka, ostěpačka*.

Deascĭo, avi, atum, 1. behauen, zurechte machen, *tesati, otesáwati, otesati, osekáwati, osekati*; auch prellen, betrügen, *šiditi, ošiditi, oměsti, tjti někoho*.

Āsĭa, 1. f. 1) Asien, ein Theil der Welt, *Asie*; 2) insgemein Kleinasien, *Asie menšj*. **Asiātĭcus** und **Asiānus**, a, um, asiatisch, *asianský*; Asiani, die Asiaten, *Asiané*.

Āsĭnus, 2. m. Esel, *osel*. **Asina**, 1. f. Eselinn, *oslice*.

Asellus, *Deminut.* kleiner Esel, *osljk. osljček*; auch bloß Esel. **Asinīnus**, a, um, vom Esel, *oslj, oslowý*, z. B. pellis, *oslowá kůže, oslowice*; lac asinīnum, *oslíčj mléko*; pullus, *osle, oslátko*.

Asōtus, 2. m. ein Schlemmer, Schwelger, *obžera, žráč, marnotratnjk*.

Aspărăgus, 2. m. Spargel, *hromowé kořenj, hromostřel, chřest*, (gen. *i*).

Asper, a, um, rauh, *drsný, drsnatý, draslawý, draplawý, ostrý*, z. B. locus; barba, *ostrá brada*; vox, *draslawý*,

chraplawý hlas; hart, wild, grausam, streng, *twrdý*, *diwoký*, *krutý*, *přjkrý*; hiems, strenger Winter, *tuhá zima*; odor, beissender Geruch, *čpawá wůně*; piper, *štiplawý pepř*; verbis asper, rauh von Worten, *osupliwý*; unangenehm, unlieblich, *trpký*, *nelibý*, z. B. vinum.

Aspere, *Adv.* rauh, holpericht, *drsně*, *drsnatě*, z. B. loqui; unfreundlich, *newljdně*, *nemile*; streng, *přjsně*, *přjkře*; grausam, *nelidsky*, *krutě*.

Asperĭtas, ātis, f. das rauhe Wesen, *drsnatost*, *ostrota*, *draplawost*, *negemnost*; die Unfreundlichkeit, Härte, *newljdnost*, *twrdost*; Unannehmlichkeit, *nepřjgemnost*; rerum, mißliche Umstände, *nesnáze*; belli, ein schwieriger Krieg, *těžkost wálky*.

Aspero, avi, atum, 1. uneben machen, *drastiti*, *zdrastiti*; undas, stürmisch machen, *bauřiti wlny*; iram, den Zorn reizen, *hněw popauzeti*, *popuditi*; auch wetzen, scharf machen, *ostřiti*, *zostřiti*.

Exaspero, avi, atum. 1. uneben machen, *drastiti*, *zdrastiti*; mare, stürmisch machen, *bauřiti moře*; animos, erbittern, *popauzeti*, *popuditi mysl*.

Asser, ĕris, m. 1) eine Stange, *bidlo*, *tyč*, mor. *rahno*; eine Latte, *lať*, (gen. *i*); 2) ein Brett, Diele, *prkno*.

Assŭla, 1. f. ein Brettchen, *prkénko*; eine Schindel, *šindel*.

Assus, a, um, gebraten, *pečený*; daher Assum, 2. n. etwas gebratenes, ein Braten, *pečeně*, *pečjnka*, z. B. vitulinum, Kalbsbraten, *telecj pečeně*; auch 2) bloß, *samý*, *pauhý*; vox assa, die bloße Stimme, wenn sie allein, ohne Begleitung der Instrumente singt; 3) assa, orum, n. ein Zimmer zum bloßen Schwitzen, Schwitzbad, *potnice*, *párna*.

† **Asso**, avi, atum, 1. braten, *péci*, *upéci*; **assātus**, a, um, gebraten, *pečený*, *upečený*.

Astrum, 2. n. ein Gestirn, Sternbild, *shwězděnj*; auch ein Stern, *hwězda*; ad astra ferre aliquem, einen bis zu den Sternen erheben, *do nebes wywyšowati někoho*.

Astrŏlŏgus, 2. m. ein Sterndeuter, *hwězdoprawec*. **Astrŏlŏgia**, 1. f. die Sterndeuterei, *hwězdoprawectwj*, *hádánj z hwězd*.

Astrŏnŏmus, 2. m. ein Sternkundiger, *hwězdář*. **Astronomia**, 1. f. die Sternkunde, *hwězdářstwj*, *uměnj hwězdářské*.

Astus, 4. m. List, *chytrost*. Astūtus, a, um, listig, *chytrý*. Astute, *Adv.* listig, *chytře*. Astūtia, 1. f. List, *chytrost*.

Ăsȳlum, 2. n. eine Freistätte, *útočištné*, *swobodné*, *ochranné*, *bezpečné*, *swaté mjsto*, *útočiště*.

At, auch Ast, *Conj.* aber, doch, aber doch, aber wenigstens, *ale*, *wšak*, *wšak ale*, *než*, *než předce*, *a předce*, *aspoň ale*.

Atqui, *Conj.* aber, nun aber, *ale*, *wšak ale*.

Atque, *Conj.* und, *a*; zuweilen auch: als, z. B. aeque atque, eben so als, *rowněž gako*, *tak gako*; simul atque, sobald als, *gak mile*.

Āter, tra, trum, 1) schwarz, *černý*, z. B. color; 2) unglücksvoll, schrecklich, z. B. dies, *nešťastný den*.

Atrāmentum, 2. n. die Schwärze, *černidlo*; schwarze Farbe, *černá barwa*; schwarze Tinte, *ingaust*. † Atramentārĭum, 2. n. Tintenfaß, *kalamář*.

Atrātus, a, um, schwarz gefärbt, *na černo barwený, očerněný*; schwarz gekleidet, *černě oblečený, černý*.

Athēnae, arum, f. Athen, *Athény*, berühmte Stadt in Griechenland.

Atheniensis, e, athenienſisch, *athénský*; *Subst*. ein Athener, *Athéňan*.

Athlēta, 1. m. ein Kämpfer, oder Ringer in den öffentlichen Schauspielen der Griechen, *kolec, zápasnjk, zápolnjk*.

† Athmosphaera, 1. f. die Athmosphäre, der Dunſtkreis, Luftkreis um die Erde, *opar, parnatý obor*.

Ātŏmus, 2. f. das Sonnenstäubchen, Atom, *prášek nerozlučný, prwotek, prwek*.

Atrĭum, 2. n. der Vorsaal, die Hausflur, *sjň*; auch Gallerie, *pawlač*.

Ātrox, ōcis, grausam, schrecklich, entsetzlich, *krutý, ukrutný, strašný, hrozný*. Atrocĭter, *Adv*. grausam, *ukrutně, hrozně, až hrůza*.

Atrocĭtas, ātis, f. Grausamkeit, Härte, *krutost, ukrutnost*; Schrecklichkeit, *strašnost, hrůza*.

Attĭca, 1. f. Attika, ein Ländchen Griechenlands worin Athen lag.

Attĭcus, a, um, attisch, *attický*; athenienſisch, *athénský*; *Subst*. ein Attiker, *Attičan*; ein Athener, *Athéňan*.

Audēo, ausus sum, 2. sich unterstehen, sich erkühnen, das Herz haben, wagen, *opowažowati se, opowážiti se, osmělowati se, osměliti se, odwažowati se, odwážiti se, smělost sobě bráti, wzjti, srdce, smělost mjti*; daher sich nicht scheuen, *neostýchati se, nebáti se, nestrachowati se*.

Ausim, *Verb. Defect*. ich möchte es wagen, z. B. nec dicere ausim, ich traute mich nicht es zu sagen, *anižbych opowážil se řjci*.

Audax, ācis, kühn, dreist, *smělý, odwážliwý, opowážliwý, drzý*; herzhaft, *srdnatý*. Audacter, *Adv*. verwegen, kühn, *směle, opowážliwě, beze strachu*.

Audācĭa, 1. f. die Kühnheit, Dreistigkeit, *smělost, odwážliwost, opowážliwost, drzost*; Muth, Herzhaftigkeit, *srdnatost*.

Audĭo, īvi, ītum, 4. hören, anhören, zuhören, *slyšeti, poslauchati*, z. B. attente; audiamus alter alterum, wir wollen einander überhören, *wyslýcheyme, wyslechněme geden druhého*; auch gehorchen, folgen, *poslauchati, poslechnauti, poslušnu býti někoho*; dicto audiens alicui, aufs Wort gehorsam, *na slowo poslušný*.

Auditus, 4. m. das Gehör, *sluch*. **Auditio**, 3. f. das Hören, *slyšenj*, *poslauchánj*; das Gerücht, was man hört, *naslýchánj*, *přeslýchánj*, *powěst*, (gen. *i*). **Auditor**, 3. m. ein Hörer, *sluchatel*; Zuhörer, *posluchač*; Schüler, *žák*. **Auditōrĭum**, 2. n. ein Hörsaal, *posluchárna*.

Exaudio, īvi, itum, 4. 1) von ferne hören, *slauchati*, *poslauchati*, *slyšeti*; 2) erhören, *slyšeti*, *wyslyšeti*, z. B. preces alicujus.

Inaudītus, a, um, unerhört, *neslýchaný*.

Inaudio, īvi, itum, 4. hören, *slyšeti*, *naslýchati*, *naslechnauti*; aliquid de aliquo, *něco o někom*.

Obēdio, ivi, itum, 4. 1) gehorchen, *poslauchati*, *poslechnauti*, *uposlechnauti*, *poslušnu býti něčeho*, z. B. legi; 2) sich nach etwas richten, z. B. ventri, *zprawowati se*, *řjditi se něčjm*, *po něčem*. **Obediens**, tis, gehorsam, willig, *poslušný*, *powolný*. **Obedienter**, *Adv.* gehorsam, willig, *poslušně*, *powolně*. **Obedientia**, 1. f. der Gehorsam, *poslušnost*, *poslušenstwj*.

Augĕo, auxi, auctum, 2. 1) vermehren, *množiti*, *rozmnožowati*, *rozmnožiti*, *zmnožiti*; vergrößern, *zwěčšowati*, *zwěčšiti*, *weličiti*, *zweličiti*; memoriam, das Gedächtniß stärken, *pamět rozmáhati*, *siliti*; augeri, wachsen, zunehmen, *wzmáhati se*, *růsti*, *přibýwati*; sich vermehren, *množiti se*; 2) erheben, in die Höhe bringen, *powyšowati*, *powýšiti*.

Adaugeo und **Exaugeo**, auxi, auctum, 2. vermehren, *rozmnožowati*, *množiti*, *zmnožiti*, *rozmnožiti*; vergrößern, *zwěčšowati*, *zwěčšiti*.

Augesco, größer werden, wachsen, zunehmen, *wzmáhati se*, *růsti*, *přibýwati*.

Auctio, 3. f. die Versteigerung, Auction, *weřegný*, *práwnj prodag*. **Auctionārĭus**, a, um, z. B. tabulae, Auctionskatalog, *sepsánj prodáwaných wěcj*. **Auctiōnor**, atus sum, 1. eine Auction halten, *weřegně prodáwati*, *prowoláwati*.

Auctor, ōris, m. ein Urheber, Veranlasser, *půwod*, *půwodce*, *působce*, *strůgce*, *nástrogce*; Rathgeber, *rádce*, *raditel*, *náwodce*, *náwodnjk*, *nabadač*; me auctore, auf meine Veranlassung, auf meinen Rath, durch mein Beispiel, *mým působenjm*, *na mau radu*, *mým přjkladem*; überhaupt jeder, der etwas befiehlt, rätht und dadurch etwas veranlaßt; auch Gewährsmann, *zpráwce*; Vorgänger, *předchůdce*; Erzähler, Geschichtsschreiber, Verfasser, *wyprawowatel*, *dějopisce*, *spisowatel*.

Auctōrĭtas, ātis, f. das Ansehen, *wážnost*, *hodnost*; die Veranlassung, sie geschehe durch Befehl, Beispiel, Vorstellung, Rath, *působenj*, *moc*; daher es oft durch Befehl, Beispiel, Vorstellung zu übersetzen ist, *rozkaz*, *přjklad*, *rada*.

Auctōro, avi, atum, 1. für Lohn zum Dienen verbindlich machen, dingen, *do služby nagjmati*, *nagati*; *ke službě zawazowati*, *zawázati*.

Auctorāmentum, 2. n. die Verpflichtung, Verbindung, *zawázánj*, *záwazek*; Handgeld, *záwdawek*; Lohn, *plat*, *mzda*.

Exauctōro, avi, atum, 1. dieser Verbindung entlassen, abdanken, *ze*

službу paušťěti, propaušťěti, pustiti; milites exauctorati, verabschiedete Soldaten, *z wogny puštěnj, propuštěnj wogáci*; se exauctorare, sich selbst des Eides entlassen, *od přjsahy se rozwazowati, rozwázati se*.

Augustus, a, um, majestätisch, göttlich, heilig, *welebný, božský, swatý*. Auguste, *Adv.* göttlich, *swatě*, z. B. deos venerari.

Aula, 1. f. 1) der Hof am Hause, *dwůr*; der Hof eines Fürsten, *dwůr*.

Aulĭcus, a, um, zum Hofe gehörig, *dworský*; *Subst.* Aulici, Höflinge, Hofleute, *dwořané, dwořenjnowé*.

Aulaeum, 2. n. Teppich, Tapete, *čalaun, koberec*; Vorhang, *opona*.

Aura, 1. f. 1) gelinde Luft, sanfter Wind, ein Lüftchen, *wolný wětřjček, wětěrek*; per auras, durch die Luft, *powětřjm, w powětřj*; ad auras, in die Lüfte, in die Höhe, *do powětřj, wzhůru*; aura populi, die Gunst des Volkes, *přjzeň, milost u lidu*.

Aurīga, 1. m. 1) ein Fuhrmann, Kutscher, *wozka, powozný, pacholek, kočj*; ein Wagenlenker, *wozatag*.

Auris, 3. f. das Ohr, *ucho*. Aurĭcŭla, 1. f. das Ohrläpplein, *auško*; das Ohr überhaupt, *ucho*.

Aurītus, a, um, langöhrig, *ušatý*, z. B. lepus, asellus.

Auriculāris, e, die Ohren betreffend, *ušnj*; digitus auricularis, der Ohrfinger, der kleine Finger, *maljk, lichnjk, ušnjk, ušnj prst*.

Inauris, 3. f. das Ohrgehänge, *náušnice*.

Aurōra, 1. f. die Morgenröthe, *zoře, zornj, gitřnj záře*.

Aurum, 2. n. Gold, *zláto*; auri vena, eine Goldader, *zlatá žjla, zlatý pramen*; auch goldenes Geschirre, *nádobj zlaté*; auch Geld, Reichthum, *penjze, bohatstwj*; auri fames, Golddurst, *žádost zlata, hladowost peněz*.

Aureus, a, um, golden, aus Gold, *zlatý, ze zlata*; auch vergoldet, mit Gold überzogen, *pozlacený, zlatem obložený*.

Aurātus, a, um, vergoldet, *pozlacený*; auch golden, *zlatý*.

Aurĭfex, ĭcis, m. ein Goldschmied, *zlatnjk*; aurificis statera examinare, auf der Goldwage abwägen, d. h. genau untersuchen, *na zlatých wážkách wážiti*.

† Aurantĭus, a, um, goldfärbig; z. B. malus aurantia, Pomeranzenbaum, *pomeranč*.

Ausculto, avi, atum, 1. 1) zuhören, anhören, *poslauchati něco*, aliquid; 2) alicui, gehorchen, *poslauchati, poslechnauti, uposlechnauti někoho*.

Auscultātio, 3. f. das Zuhören, *poslauchánj*. Auscultātor, 3. m. Zuhörer, Zuhorcher, *posluchač*.

Auster, stri, m. der Südwind, *gih, polednj wjtr*; auch die Mittagsgegend, *polednj strana, poledne*; austrum versus, gegen Süden, *k polednj straně, k poledni, k polednjmu.*
Austrālis, e, mittägig, südlich, *polednj, gižný*, z. B. polus, regio.

Austērus, a, um, 1) herb, *trpký, twrdý*; z. B. vinum; 2) unangenehm, *nelibý*; 3) ernsthaft, streng, *přjsný*; unfreundlich, *nepřjwětiwý, newljdný*; homo, ein finsterer Mensch, *neweselý člowěk, škaredohled.*
Austēre, *Adv.* herbe, *trpce*; ernsthaft, streng *přjsně.*
Austerĭtas, 3. f. die Herbe, der herbe Geschmack, *trpkost, trpkota*, z. B. vini; Unfreundlichkeit, das Sauersehen, *neweselý, kyselý pohled.*

Aut, *Conj.* oder, *neb, nebo*; steht es zweimal, so heißt es das erstemal entweder, *buďto, buď*; das zweitemal, oder, *buďto, buď, nebo.*

Autem, *Conj.* aber, *ale, wšak*; wird nie vom Anfange eines Satzes gesetzt.

Autumnus oder **Auctumnus**, 2. m. der Herbst, *podzim, podzimek, geseň.*
Auctumnālis, e, herbstlich, *podzimnj*, z. B. aequinoctium.

Autŭmo, avi, atum, 1. glauben, dafür halten, *mysliti, za to mjti*; auch sagen, *mluwiti, řjci, prawiti*, z. B. vera, die Wahrheit, *prawdu.*

Auxĭlium, 2. n. Hilfe, Beistand, *pomoc*; auxilio venire, zu Hilfe kommen, *přicházeti, gjti, přigjti na pomoc, ku pomoci.* Auxilia, orum, Hilfstruppen, *nápomocné wogsko.*
Auxilior, atus sum, 1. helfen, *pomáhati, pomoci, někomu*, alicui.
Auxiliāris, e, und **Auxiliārius**, a, um, was zur Hilfe ist, *nápomocný, pomocný*, z. B. copiae auxiliariae, Hilfstruppen.

Avēna, 1. f. der Haber, Hafer, *owes.*

Avĕo, 2. begierig seyn, *žádostiw býti*, z. B. scire; verlangen, *žádati, žádostiw býti něčeho, chtjti něco*; auch gesund seyn, *zdráwu býti.* Ave, *Imp.* sey gegrüßt, *zdráw buď.*
Avĭdus, a, um, begierig nach einer Sache, *žádostiwý, chtiwý něčeho*, alicujus rei; auch gierig, *hltawý*, z. B. ignis. Avide, *Adv.* begierig, *žádostiwě, chtiwě*; gierig, *hltawě.*
Avidĭtas, ātis, f. die Begierde, *žádostiwost*, z. B. gloriae, Ruhmsucht, *sláwy žádost*; legendi, *chtiwost do čtenj*; cibi, Eß- oder Freßbegierde, *hltawost.*
Avārus, a, um, habsüchtig, *lakotný, peněz žádostiwý.* Avarĭtia, 1. f. die Habsucht, *lakota, lakotnost*; Geldbegierde, *peněz hltawost.*

Ăvis, is, f. der Vogel, *pták.* *Demin.* Avicŭla, 1. f. Vögelchen, *ptáček.*
Auceps (statt Aviceps), *gen.* Aucŭpis, m. der Vogelfänger, Vogelsteller, *čjhař, čjžebnjk, ptáčnjk*; verborum, Wortfänger, *slo-*

wjčkář. Aucupĭum, 2. n. 1) der Vogelfang, ptáčnictwj, čjžba, čjhánj; das Lauern auf etwas, čjhánj po něčem, na něco. Aucupor, atus sum, 1. 1) Vögel fangen, čjhati, ptáky chytati; 2) lauern auf etwas, čjhati, pásti po něčem, na něco, aliquid.

Augur, ŭris, m. ein Augur, ein römischer Priester, der aus dem Fluge und Gesange der Vögel weissagte, ptakoprawec. Augurātus, 4. m. das Augurat, das Amt eines Augurs, ptakoprawectwj, úřad ptakoprawčj. Augurĭum, i, n. die Weissagung aus dem Vogelfluge, ptakoprawa; auch überhaupt Vorhersagung, Ahnung, hádánj, předpowjdánj, předpowězenj, tušenj, předtucha. Auguro und Auguror, atus sum, 1. weissagen, ptakoprawiti, prorokowati, předpowjdati, předpowěděti. Augurāto, *Adv.* nach vorhergegangener Beobachtung des Vogelfluges, po učiněné, držané ptakoprawě. Die Römer glaubten nämlich, daß die Götter ihren Willen durch gewisse Vögel offenbaren. Inauguro, avi, atum, 1. 1) die Weissagevögel zu Rathe ziehen, daraus weissagen, ptakoprawiti; daher Inaugurāto, so viel als Augurāto; 2) einweihen, z. B. aliquem augurem, jemand zum Augurn, na ptakoprawectwj swětiti, poswětiti někoho.

Auspex, ĭcis, m. Weissager aus dem Vogelfluge, ptakoprawec; daher ein Veranlasser, Urheber, Anführer, půwod, půwodce, působce, předchůdce, zpráwce, wůdce. Auspĭcium 2. n. 1) Beobachtung der Vögel, auch das Recht dazu, ptakoprawa; 2) Anführung, oberste Gewalt, neywyššj zpráwa; weil ein Feldherr das Recht hatte, Auspicien zu halten; 3) der Anfang, začátek; weil jede wichtige Handlung mit Auspicien begonnen wurde; 4) das Anzeichen, znamenj. Auspicor, atus sum, 1. die Vögel beobachten, ptákůw pozorowati; 2) anfangen, začjnati; weil man nichts wichtiges ohne diese Beobachtung unternahm. Auspicāto, *Adv.* nach gehöriger Beobachtung des Vogelfluges, mit guter Anzeige, šťastně. Inauspicāto, *Adv.* ohne Haltung der Auspicien, unglücklich, nešťastně.

Ăvus, 2. m. der Großvater, děd. Avĭa, 1. f. Großmutter, bába.

Avuncŭlus, 2. m. der Mutter Bruder, Onkel, ugec.

Avītus, a, um, großväterlich, uralt, prastarý, z. B. hospitium.

Prŏăvus, 2. m. des Großvaters oder der Großmutter Vater, der Urgroßvater, praděd.

Abăvus, i, m. der Urgroßvater, prapraděd.

Axis, 3. f. die Axe am Wagen, osa, náprawa; am Himmel, osa nebe, swěta; die nördliche Gegend, Nordpol, půlnoc, sewer, uhel sewernj, půlnočnj. *NB.* Axis, das Brett, prkno; siehe oben bei Assis.

B.

Bacca, 1. f. eine Beere, gahoda, gahůdka, zrno; auch Baumfrucht, owoce; auch eine Perle, perla.

Bacchus, 2. m. 1) der Bachus, der Gott des Weines; 2) der Wein selbst, wjno.

Bacchānal (statt Bacchanāle, scil. sacrum), 3. n. das Fest des Bacchus, *slawnost Bachowa.*

Bacchor, atus sum, 1. schwärmen, toben, lärmen, wie Betrunkene oder Rasende thun, *bauřiti, heyřiti, řáditi.* Bacchātio, 3. f. das Schwärmen, *bauřenj, heyřenj, řádenj.*

Perbacchor, atus sum, 1. durchschwärmen, *probauřiti, proheyřiti, prořáditi*, z. B. multos dies, *mnoho dnj.*

Băcŭlus, 2. m. und baculum, 2. n. ein Stab, an dem man geht, *hůl, hůlka.*

Bacillum, 2. n. ein Stäbchen, *hůlčička.*

Imbecillis, e, und Imbecillus, a, um, schwach, *slabý, mdlý, nestatečný.* Imbecillĭtas, ātis, f. die Schwäche, *slabota, slabost, nestatečnost.*

Perimbecillus, a, um, sehr schwach, *slabaučký, slabaunký.*

Bājŭlo, avi, atum, 1. auf den Schultern tragen, *nositi.*

Bajulus, 2. m. ein Träger, Lastträger, *nosič.*

Balaena, 1. f. der Wallfisch, *welryba.*

Balbus, a, um, stammelnd, undeutlich redend, lallend, *koktawý, breptawý.*

Balbūtio, ivi, itum, 4. stammeln, lallen, undeutlich reden, *koktati, breptati.*

Balĭnĕum und balnĕum, 2. n. die Badestube, *láznice*; das Bad selbst, *lázeň, kaupel.*

Balneae, arum, f. mehrere Badestuben beisammen, das gemeine Bad einer Stadt, die Bäder, *lázně.*

Balneātor, ōris, m. ein Bader, *lazebnjk, lazennjk.*

Balneārĭa, orum, n. ein Badeplatz, Bäder, *lázně.*

Balista oder ballista, 1. f. eine Art grobes Geschütz, womit bei Belagerungen Steine auf die Stadt geschleudert wurden, *prak, dělo, kus wálečnj, totah.*

Balo, auch bēlo, avi, atum, 1. blöken, von Schafen, *bečeti, zabečeti.*

Balātus, 4. m. das Blöken der Schafe, *bekot, bečenj.*

Baltĕus 2. m. und baltĕum, 2. n. der Gürtel, Degengürtel, Degengehenk, *pás na meč, na kord*; auch der Rand am Kuchen, *krag koláčowý.*

Barba, 1. f. der Bart, *brada, wausy, fausy*; barba promissa, langer Bart, *dlauhá brada, dlauhé wausy.* Barbŭla, 1. f. das Bärtchen, *brádka, bradička.*

Barbātus, a, um, bärtig, *bradatý, wausatý, fausatý*; *Subst. bradáč, wausáč.* Barbātŭlus, a, um, ein Bärtchen habend, *bradáček.*

Imberbis, e, ohne Bart, unbärtig, *bezbradý, holobradý*; *Subst. holobrádek.*

Barbărus, a, um, 1) ausländisch, *cizj, cizozemský*; *Subst.* ein Fremder, Ausländer, *cizinec, cizozemec, cizokragan.*

Die Athener nannten einen jeden so, der kein Athener war, und sich demnach in der Sprache und den Sitten von ihnen unterschied; 2) unmanierlich, grob, ungesittet, ungeschliffen, *nemrawný*, *nezpůsobný*, *hrubý*, *netesaný*, *nezwedený*; wild, *diwoký*.

Barbaria, 1. und **Barbaries**, 5. f. Barbarei, ein Land außer Italien und Griechenland, *Neřjmsko*, *Neřecko*; wilde Sitten, *diwokost*; Sittenlosigkeit, Dummheit, *nezwedenost*, *hlaupost*.

Barbĭtos, 2. m. eine Cither oder Laute, *lautna*, *warito*.

Bāro, ōnis, m. ein dummer, einfältiger Mensch, Dummkopf, *hlupák*, *sprosták*.

Băsis, 3. f. der Grund, worauf etwas ruht, *základ*; das Postament, *pata*, *podstawek*, z. B. einer Säule.

Bătillus, 2. m. und batillum, 2. n. eine Kohlenpfanne, *kuthan*, *uhelnj pánwice*; die Schaufel, *lopata*.

Bellŭa und bēlua 1. f. ein Thier, besonders ein großes und wildes, *oblud*, *obluda*, *zwjře*, *šelma*; auch als Schimpfwort, Bestie, *obluda*, *potwora*.

Bellāria, orum, n. allerhand wohlschmeckende Dinge, dergleichen man beim Nachtische genießt, Leckerbissen, *lahůdky*.

Bellum, 2. n. der Krieg, *wálka*, *wogna*, *bog*; dux belli, ein Feldherr, *wogenský*, *polnj wůdce*; bellum gerere, Krieg führen, *wálku wésti*; bellum ducere, den Krieg in die Länge ziehen, *wálku protahowati*, *protáhnauti*.

Bellĭcus, a, um, *woganský*, *wogenský*; res bellica, Kriegswesen, *woganstwj*; disciplina, Kriegszucht, *kázeň wogenská*.

Bellicōsus, a, um, kriegerisch, streitbar, *bogowný*, *wálčiwý*, *válečný*.

Imbellis, e, unkriegerisch, friedsam, *nebogowný*, *nebranný*, *nestatečný*, *pokogný*, *tichý*.

Bello und **Bellĭgĕro**, avi, atum, 1. Krieg führen, *wálčiti*, *bogowati*, *wálku wésti*. **Bellātor**, 3. m. ein Krieger, *bogownjk*, *wálečnjk*. **Bellātrix**, īcis, f. Kriegerin, *bogownice*.

Bellōna, 1. f. Bellona, die Kriegsgöttin, *bohyně wálky*.

Debello, avi. atum, 1. überwinden, *přemáhati*, *přemoci*; den Krieg enden, *dobogowati*, *wálku dokonati*, *dokončiti*. **Debellātor**, ōris, m. Uiberwinder, *přemožitel*, *wjtěz*.

Rebello, avi, atum, 1. wieder Krieg anfangen, *bog obnowowati*, *obnowiti*; daher rebelliren, *wzdwjhati se*, *powzdwihnauti se*, *powstáwati*, *powstati*, *bauřiti se*, *zbauřiti se*, *protiwiti se*, *zprotiwiti se*, *odbog wésti*. **Rebellātrix**, īcis, f. z. B. provincia, *odbogná kragina*. **Rebellis**, e, rebellisch, *odbogný*, *nepoddaný*. **Rebellio**, ōnis, f. und **Rebellium**, 2. n. Empörung einer überwundenen Nation, Rebellion, *odbog*, *odbågstwj*.

Bellus, a, um, schön, artig, fein, *pěkný*, *čistý*, *způsobný*, *spanilý*, *hezaunký*, *milý*.

Belle, *Adv.* gut, *dobře*; artig, wohl, schön, z. B. scribere, *pěkně, čistě psáti*; belle valere, *hezky se mjti*. Perbelle, sehr fein, sehr artig, sehr gut, *přepěkně, přečistě, předobře*.

Bĕo, avi, atum, 1. glücklich machen, beglücken, *blažiti, oblažiti, šťastnu učiniti*.

Beātus, a, um, beglückt, glücklich, glückselig, *blahý, blažený, oblažený, šťastný, blahoslawený*. Beate, *Adv.* glückselig, glücklich, *blaho, blaze, blaženě, blahoslawenĕ, šťastně*, z. B. vivere.

Beātĭtūdo, ĭnis und Beatĭtas, ātis, f. Glückseligkeit, Glücklichkeit, *blahoslawenstwj, blaženost*.

Perbeātus, a, um, sehr glücklich, *přeblahoslawený, přeblažený, přeblahý, přešťastný*.

Bestĭa, 1. f. ein Thier, *howado, zwjře*; ein wildes Thier, *oblud, obluda, šelma, ljtá zwěř*. Bestiŏla, 1. f. ein kleines Thier, Thierchen, *howádko, zwjřátko*.

Bēta, 1. f. Beete, Mangold, ein Gartengewächs, *cwika*.

Bētŭla, 1. f. eine Birke, *břjza*.

Biblĭŏthēca, 1. f. Bibliothek, Büchervorrath, Büchersaal, *knihowna*.

Bibliopōla, 1. m. ein Buchhändler, *knĕhkupec, prodawač kněh*.

Bĭbo, bibi, bibitum, 3. trinken, *pjti*; bei Thieren, saufen, *chlastati*.

Bibŭlus, a, um, wer gerne trinkt, trinkbegierig, durstig, *piwý, žjzniwý*; charta bibula, das Löschpapier, *proplýwacj papjr*.

Adbibo, bi, bitum, 3. 1) trinken, *pjti*; 2) in sich saugen, *wpjgeti, wpjti, do sebe táhnauti, do sebe wtáhnauti*.

Combibo, bi, bitum, 3. zusammentrinken, *připjgeti sobě, pjti, řadowati s někým*. Combibo, ōnis, m. Zechbruder, *spoluřadownjk*.

Ebibo, bi, bitum, 3. austrinken, *wypjgeti, wypiti*.

Imbibo, bi, bitum, 3. einsaugen, *wpjgeti, pjti, wpjti, wtáhnauti do sebe*, z. B. animo malam opinionem de aliquo, eine üble Meinung von einem fassen; daher ins Herz fassen, *do srdce bráti, wzjtj sobě*; auch sich vorsetzen, sich vornehmen, *umiňowati sobě, umjniti sobě, ustanowiti*.

Bīlis, 3. f. die Galle, *žluč* (gen. *i*); auch der Zorn, *zlost, hněw*; bilem commovere, den Zorn reizen, *žluč, zlost působiti, dělati někomu*.

Bis, *Adv.* zweimal, *dwakráte*. Bini, ae, a, je zwei, *po dwau, dwa a dwa*; auch zwei, *dwa*. Bīmus und Bīmŭlus, a, um, zweijährig, *dwauletý*.

Blaesus, a, um, lispelnd, undeutlich redend, *šeplawý*; *Subst. šeplák, šeplaun*.

Blandus, a, um, schmeichelhaft, liebkosend, *lahodný, úlisný, lichotiwý, lichotný, ljsawý*. Blande, *Adv. lahodně, lichotiwě, lichotně, úlisně*.

Blandĭtĭa, 1. f. Schmeichelei, *lichota, lichocenj, úlisa, aulisnost, aulisná slowa*; Caresse, *milowánj*. Im *Plurali* ist es gewöhnlicher.
Blandimentum, 2. n. Liebkosungsmittel, *lahoda, aulisa*; die Caresse, *hlazenj, chlácholenj, milowánj.*
Blandior, ītus sum, 4. schmeicheln, liebkosen, *lichotiti se, ljsati se, umjleti se k někomu, milowati, hladiti, chlácholiti někoho.*
Eblandior, itus sum, 4. erschmeicheln, durch Schmeicheln erlangen, *wylichotiti.*

Blătĕro, avi, atum, 1. plappern, plaudern, *žwáti, pljskati, tlampati, tlachati, blekotati.*
Blatio, 4. herplaudern, z. B. **nugas,** Possen, *pljskati daremné řeči.*

Blatta, 1. f. Motte, Schabe, Milbe, *mol.*

† Bolis, 3. f. das Senkblei, *olownice.*

Bŏlus, 2. m. ein Bissen, *kausek, sausto*; bolum e faucibus eripere, den Bissen einem aus dem Munde herausziehen, *něco z hrdla wydrati, wydrjti někomu.*

Bombyx, ўcis, m. der Seidenwurm, *baurek, hedbáwnjk*; f. die Seide, *hedbáwj.*
Bombycĭnus, a, um, aus Seide, *hedbáwný.*

Bŏnōnĭa, 1. f. Bologna, eine Stadt in Italien.

Bonus, a, um, *Comp.* melior, *Superl.* optimus, gut, tauglich zu etwas, *dobrý, hodný*; rechtschaffen, redlich, *dobrý, hodný, poctiwý.* O bone! o Freund! *můg milý!* bonae literae, nützliche Wissenschaften, *dobrá, potřebná uměnj.* *Adv.* bene, (melius, optime), wohl, gut, *dobře.*
Bonum, 2. n. das Gute, *dobro.* **Bonum animi,** Geistesgabe, *dar ducha.* **Summum bonum,** das höchste Gut, *neywyššj dobré. Plur.* **Bona, orum,** Güter, *statkowé*; Vorzüge, *přednosti.*
Bonĭtas, ātis, f. Gütigkeit, Güte, *dobrota*; **deorum,** Gnade der Götter, *milost, dobrota božská.*
Benignus, a, um, gütig, *dobrotiwý*; reichlich, *hogný.* **Benigne,** *Adv.* gütig, *dobrotiwě*; gern, willig, *dobrowolně, rád*; reichlich, *hogně.* **Benignĭtas, ātis, f.** Gütigkeit, *dobrotiwost.*
Perbonus, a, um, sehr gut, *předobrý, dobřičký*; *Subst. dobrotisko.* **Perbene,** *Adv.* sehr gut, *předobře.*

Bŏrĕas, 1. m. der Nordwind, *půlnočnj wjtr*, russ. *sewer.*

Borussia, 1. f. Preußen, *Prusy, Prušsko.*

Bos, *gen.* bŏvis, c. ein Rind, *howězj dobytče*; m. ein Ochs, *wůl*; f. eine Kuh, *kráwa.*
Būbŭlus, a, um, von Rindern, z. B. **caro,** Rindfleisch, *howězj maso, howězina*; **pecus,** Rindvieh, *howězj dobytek.*
Bubulcus, 2. m. Ochsenknecht, *poháněk*; auch Hirt davon, *skoták.*
Būbīle und **Bovīle, 3. n.** ein Kuh- oder Ochsenstall, *krawský, chljw, krawjn, krawnjk, krawiny, wolјn.*
Būcŭla, 1. f. eine junge Kuh, *krawička.*

Boo, avi, atum, 1. brüllen, *bučeti*; ertönen, *ozjwati se*, *ozwati se*.
Reboo, avi, atum, 1. zurückschallen, erschallen, *rozléhati se*, *ozjwati se*.

† Botanicus, a, um, botanisch, z. B. sinus botanicus, Botany Bay, in Südindien, *zátoka botanická*.

Braccae, arum, f. Hosen, *nohawice*, *spodky*, *kalhoty*.
Braccātus, a, um, der Hosen trägt, *w nohawicjch*.

Brăchium, 2. n. der Untertheil des Armes, von der Hand bis an den Ellenbogen, der Vorderarm, *podloktj*; der Arm, *ruka*; bei Krebsen, die Scheere, *klepeto*.

Bractĕa, 1. f. ein dünnes Blech, Blatt, Blättchen, z. B. Goldblättchen, *cetka*, *lupina*.

Branchia, 1. f. die Kieme, Kiefe, das Fischohr, *žábra*.

Brassĭca, 1. f. der Kohl, *kapusta*.

Brĕvis, e, kurz, *krátký*; klein, *malý*; brevi, scil. tempore, in kurzer Zeit, in kurzem, bald, *brzo*, *brzy*, *w brzce*; auch kurz, mit wenigen Worten, *zkrátka*, *w krátkosti*, z. B. sagen.
Breviter, *Adv.* kurz, mit kurzem, mit wenigen Worten, *zkrátka*, *w krátkosti*, z. B. sagen.
Brevitas, ātis, f. die Kürze, *krátkost*; Kleinheit, *newelikost*, *malost*, z. B. corporis.
Perbrevis, e, sehr kurz, *překrátký*, *kratičký*. Perbreviter, *Adv.* *kratičce*.

† Brūctĕrus, 2. m. der Brocken, Blocksberg, ein Berg in Deutschland, *Čarodějnická hora*, pol. *Lysá hora*.

Brūma, 1. f. der kürzeste Tag im Jahre, Wintersolstitium, *neykratšj den*; der Winter selbst, *zima*.
Brumālis, e, den Winter betreffend, *zimnj*, z. B. dies, der kürzeste Tag, *neykratšj den*; signum, der Steinbock, *kozorožec*.

Brūtus, a, um, unvernünftig, *bezrozumný*, *nerozumný*; daher dumm, *hlaupý*; *Plur.* bruta, scil. animalia, die Thiere, *zwjřata*.

Būbo, ōnis, m. eine Eule, Uhu, Ohreneule, *wýr*.

Bucca, 1. f. der Backen, *twář* (*nadmutá*); der Mund, *huba*.

Buccĭna und būcĭna, 1. f. Trompete, *polnj trauba*, *trauba*; auch ein Hirtenhorn, *trauba*, *roh pastušj*.

Būfo, ōnis, m. eine Kröte, *ropucha*, *prašiwá žába*.

Bulla, 1. f. eine Wasserblasse, *bublina*, *bublinka*, *pěna*, *pěnka*; die Bulle, *gablko*, welche die Kinder am Halse trugen, die Vornehmen vom Gold, die Armen vom Leder; bullae aureae, sind goldene Buckeln, als Zierath, *zlaté pukly*.
Ebullio, ivi und ii, 4. aufwallen, Blasen werfen, *zwjrati*, *wřjti*, *wywjrati*; virtutes, mit Tugenden prahlen, *ctnostmi se honositi*.

Būra 1. und būris, 3. f. der gekrümmte Hintertheil des Pfluges, Pflugsterze, *kleč, tèhle, čertadlo.*

Bustum, 2. n. 1) der Ort, wo ein Todter verbrannt wurde, Brandstätte, *požáry, hořelec;* 2) das Grab, *hrob;* von uro oder buro, ich verbrenne.

Būtȳrum, 2. n. die Butter, *nowé máslo.*

Buxus, 2. f. der Buchsbaum, *zimostraz.* Buxum, 2. n. das Buchsbaumholz, *zimostraz, dřewo zimostrazowé.*

Buxĕus, a, um, aus Buchsbaum, *zimostrazowý.*

C.

Căballus, 2. m. ein Pferd, Reitpferd, *oř, gjzdný kůň.*

Căchinnus, 2. m. heftiges, unmäßiges, unanständiges Lachen, *hlasitý, nemjrný smjch, checht, chechtot, řehtot, řeht.*

Cachinno und Cachinnor, atus sum, 1. heftig lachen, auflachen, *chechtati se, rozchechtati se, řehtati se, rozřehtati se, na hlas rozesmáti se.*

Căcūmen, ĭnis, n. die Spitze, z. B. eines Berges, Baumes, der Gipfel, Wipfel, *wrch, swrch, wršek, swršek.*

Căcumĭno, avi, atum, 1. spitzig machen, spitzen, *špičatiti, zašpičatiti;* aures, die Ohren spitzen, aufhorchen, *uši nastawowati, ušima střihati.*

Cadmĭa, 1. f. 1) Galmei, *kolmjn;* 2) Kobalt, *ďasjk.*

Cădo, cĕcĭdi, căsum, 3. 1) fallen, *padati, padnauti,* z. B. in oculos, in die Augen fallen, sichtbar seyn; auch das fällt in die Zeiten, *padá do těch časů;* cadere in suspicionem, in Verdacht kommen, gerathen, *w podezřenj upadati, padati, padnauti, upadnauti, přicházeti, přigjti;* de equo, ex equo, vom Pferde fallen, *padati, spadnauti s koně;* cadere causa, in judicio, den Proceß verlieren, *padnauti, saud prohráti;* 2) sich zutragen, widerfahren, *připadati, připadnauti, přiházeti se, přihoditi se;* ablaufen, *wésti se, zwésti se, wypadati, wypadnauti;* 3) im Treffen bleiben, darin getödtet werden, *padnauti, zahynauti, na mjstě zůstati;* 4) sich endigen, z. B. ein Wort, *skončowati se, končiti se, wycházeti,* z. B. in syllabam longam, *na dlauhau syllabu.*

Cāsus, us, m. 1) der Fall, *pád, aupad, padnutj, upadnutj, spadnutj*; 2) der Fall, Zufall, Ungefähr, *náhoda, přjhoda*; casu, durch einen Zufall, *náhodau, maně*; 3) Unfall, *pád, nehodu, neštěstj, pohroma*; auch Gefahr, Risico, z. B. mortis, Todesgefahr, *nebezpečenstwj žiwota, strach smrti*; auch der Tod, Untergang, *smrt, zahynutj*.

Cădūcus, a, um, 1) hinfällig, *padaucj, pádu podrobený, poddaný*; vergänglich, *nestálý*; 2) was gefallen oder abgefallen ist, *padlý, padawý, opadlý, spadlý*, z. B. Obst, *pádel, padawka*; verfallen, heimgefallen, *propadlý*, z. B. Erbschaft; 3) vergeblich, *marný, daremný, ničemný*.

Cadāver, ĕris, n. ein todter Körper, Leichnahm, *mrtwé tělo, umrlec, umrlina, mrtwola*; Aas, *mrcha, mršina, zdechlina, zcjplina*; auch Ruine, z. B. oppidorum, *rozwaliny, zřjceniny, rozpadliny*. Cadaverōsus, a, um, einer Leiche ähnlich, leichenhaft, z. B. facies, *umrlčj twář*.

Accĭdo, di, ohne *Sup*. 3. 1) bei etwas hinfallen oder niederfallen, *padati, padnauti*, z. B. ad pedes alicujus; 2) sich zutragen, ereignen, *přiházeti se, přihoditi se*; accidit clamor, *stal se křik*; accidit, es trägt sich zu, widerfährt, *přihází se, stáwá se*; besonders etwas Böses, z. B. quid tibi accidit? was ist dir widerfahren? *co se ti přihodilo (zlého)?* 3) seyn, *býti, býwati*; wenn es so viel ist als, *státi se, stáwati se*, z. B. fama accidit; 4) passen, *padati*, z. B. in te, das paßt auf dich, *padá to na tebe*; 5) ablaufen, *wypadati, wypadnauti*.

Concido, di, 3. 1) zusammenfallen, *na hromadu padati*, z. B. conclave, *padati, spadnauti, bořiti se, zbořiti se, hrautiti se, zhrautiti se*; 2) fallen, sinken, *padati, padnauti, upadnauti, klesati, klesnauti*, z. B. equus; 3) einfallen, mager werden, *spadati se, spadnauti se*; 4) nachlassen, *padati, opadáwati*; ventus, *přestáwati, přestati*; 5) sinken, zu Grunde gehen, Ende nehmen, *padati, hynauti, pocházeti, scházeti, za swé brdti, konec wzjti*, z. B. fides, auctoritas.

Decido, di, 3. herabfallen, *padati, spadati, spadnauti*, z. B. ex equo; abfallen, *opadáwati, padati, spadati, opadati, opadnauti, spadnauti*, z. B. poma ex arboribus; inter decidendum, im Niederfallen, *w padánj, padagjc*.

Excido, di, 3. herausfallen, entfallen, *wypadati, wypadnauti*, z. B. de memoria, dem Gedächtnisse entfallen, *z paměti wycházeti, wygjti, wytratiti se, wykauřiti se, wypadnauti*; herabfallen, *spadati, spadnauti*, z. B. ex equo; um etwas kommen, etwas einbüßen, *přicházeti, přigjti o něco*, z. B. uxore.

Incido, di, 3. in etwas gerathen oder fallen, *padati, upadati, padnauti, upadnauti, přicházeti, přigjti do něčeho*, z. B. in morbum, in eine Krankheit; in hostem, den Feind angreifen, *na nepřjtele připadati, připadnauti, udeřiti*; in mentem mihi incidit, es fällt mir ein, *připadá, napadá, přichází mně na mysl*; in aliquem, auf jemand stoßen, ihm begegnen, *napadnauti, potkati někoho*; wohin fallen oder stürzen, *padati, spadnauti*; auch vorfallen, sich zutragen, widerfahren, *nahoditi se, státi se*, z. B. bellum.

Intercido, di, 3. dazwischen fallen, drein kommen, *padati, padnauti, přigjti mezi to*; vorfallen, sich zutragen, *přiházeti se, přihoditi*

se; verfallen, zu Grunde gehen, *zachdzeti, zagjti, pogjti, hynauti, zhynauti*; intercidere memoria, in Vergessenheit kommen, *w zapomenutj přichdzeti, přigjti*.

Occido, idi, āsum, 3. hinfallen, fallen, *padati*, z. B. alii super alios; zu Grunde gehen, umkommen, sterben, *padati, hynauti, zhynauti, pochdzeti, pogjti, padnauti, umřjti*; auch untergehen, von der Sonne, *zapadati, zapadnauti, zachdzeti, zagjti*. **Occidens**, tis, m. die Abendgegend, *západnj strana, západ*. **Occāsus**, 4. m. der Untergang der Sonne, *západ, zapadánj, zapadnutj, zachdzenj, zagitj slunce*; so auch der Untergang anderer Dinge, der Tod, das Ende, *zkáza, zahynutj, smrt, konec*; auch die Abendgegend, *západ, západnj strana*. **Occāsio**, 3. f. die Gelegenheit, bequeme Zeit, *přjležitost, přjležitý, přjhodný čas*; per occasionem, bei Gelegenheit, *za přjležitostj*.

Procido, di, 3. vor sich hinfallen, *padati, padnauti*.

Recido, di, 3. wieder zurückfallen, *nazpátek padati, zase spadnauti, opět upadnauti*; in eandem fortunam, *w též neštěstj zase upadnauti*; auch bloß fallen oder gerathen, z. B. in morbum, *padati, upadnauti w nemoc*; suspicio recidit in vos, der Verdacht fällt auf euch, *podezřenj padá na wás*; sich mindern, nachlassen, *padati, popauštěti, popustiti*.

Succido, di, 3. sinken, *klesati, klesnauti*, z. B. genua inedia succidunt, *kolena klesagj hladem*.

Cādūcēus, 2. m. 1) der Stab des Merkurs, *prut Dobropániw*; 2) ein Heroldsstab, ein Stab, den die Friedensbothen trugen, *berla pokoge*.

Caduceātor, ōris, m. ein Friedensbothe, *posel pokoge*; ein Herold, *zwěstowatel*.

Caecus oder Coecus, a, um, 1) blind, *slepý, newidomý*; 2) unsichtbar, verdeckt, *tagný, skrytý*, z. B. fossa; 3) finster, *tmawý, temný*, z. B. nox; 4) ungewiß, *negistý*.

Caecĭtas, ātis, f. Blindheit, *slepota, newidomost*.

Caeco, Excaeco, Occaeco, avi, atum, 1. blenden, blind machen, *slepiti, oslepowati, oslepiti, oči wypáliti, wypjchati, wylaupati, zraku zbawiti*; auch verblenden, *zaslepowati, zaslepiti, oslepiti*.

Caecūtio, 4. blind seyn, nicht wohl sehen, *newiděti*.

Caedo, cĕcīdi, caesum, 3. 1) hauen, abhauen, *sekati, podtjnati, meytiti, rúbati, porážeti, klásti*, z. B. arbores; behauen, z. B. lapidem, *tesati*; auch zerhauen, *sekati, rozsekati*, z. B. lignum; 2) hauen, *bjti, mrskati, zbjti, zmrskati*, z. B. aliquem virgis, mit Ruthen, *metlami mrskati, bičowati, ubičowati někoho*; 3) niederhauen, z. B. Menschen im Treffen, *bjti, porážeti, koliti, pobiti, zbjti*; hostes, die Feinde schlagen, *nepřátely poraziti, zbjti*; 4) tödten, schlachten, *bjti, zabjgeti, zabiti*, z. B. hostias; 5) caedere sermones, discuriren, *howořiti*.

Caedes, is, f. der Mord, Todtschlag, *wražda*; das Hauen, Schneiden, Niederhauen, *sekánj*, *rúbánj*; das Tödten, *klánj*, *seč*; Blutbad, *krwe prolewánj*, *prolitj*; Niederlage eines Heeres, *porážka*.

Caementum, 2. n. Bruchstein, Mauerstein, *lámaný kámen*.

Caesim, *Adv*. mit dem Hieb, mit Hauen, *sečmo*; hostem petere vel caesim vel punctim, auf Hieb oder Stich, *buďto sečmo buďto bodmo*.

Fratricīda, 1. m. Brudermörder, *wrah bratra swého*, *bratrobigec*.

Matricīda, 1. m. Muttermörder, *wrah matky swé*.

Homicīda, 1. m. ein Menschenmörder, *wrah*, *wražednjk*. **Homicidium**, 2. n. ein Menschenmord, Todtschlag, *wražda*.

Parricīda, 1. m. ein Mörder des Vaters, der Eltern, Anverwandten, der Obrigkeit, des Landesherrn, *wrah otce swého*, *rodičůw*, *přjbuzných swých*, *wrchnosti*, *zeměpána*; auch überhaupt Mörder, *wrah*; auch der wider sein Vaterland Krieg führt, oder es sonst feindselig behandelt, Bösewicht, *nepřjtel wlasti swé*, *bezbožnjk*. **Parricidium**, 2. n, der Mord der Eltern, Anverwandten, Obrigkeit, *wražda nad rodiči*, *přjbuznými*, *nad wrchnostj spáchaná*; auch überhaupt Mord, *wražda*; oder ein feindseliges Betragen gegen sein Vaterland, *nepřátelstwj proti swé wlasti*.

Caestus, 4. m. *Plur*. Caestus, sind starke rindslederne, um die Hände geschlungene, mit Blei und Eisen versehene Riemen, womit die Faustkämpfer, pugiles genannt, sich schlugen, daher Fechterhandschuhe, *bicj rukawice*, *olowěná palice*.

Abscīdo, di, sum, 3. abschneiden, abhauen, *odtjnati*, *utjnati*, *utjti*, *utnauti*, *useknauti*, z. B. funes, caput; rupes abscisa, ein jäher, schroffer Fels, *přjkrá skála*.

Accīdo, di, sum, 3. anhauen, anschneiden, *natjnati*, *natjti*, *natnauti*, *nasekati*; verschneiden, *ostřihati*, *ustřihati*, *ustřihnauti*, z. B. crines; daher schwächen, mindern, *tenčiti*, *ztenčowati*, *ztenčiti*, *zmenšiti*.

Concīdo, di, sum, 3. zerhauen, derb prügeln, *sekati*, *sesekati*, *řezati*, *zřezati*; zerhauen, zerschneiden, zerstückeln, *rozsekati*, *rozřezati*, *rozstřihati*, *rozkauskowati*; niederhauen, z. B. die Feinde, *sekati*, *bjti*, *pobiti*, *zbjti*, *posekati*; zu nichte machen, aufheben, *kaziti*, *rušiti*, *zrušiti*, z. B. auctoritatem, testamentum. **Concīsio**, 3. f. Zerschneidung, *rozřezánj*, *rozstřihánj*; Zerstückelung, *kauskowánj*, *rozkauskowánj*, z. B. verborum, Abfassung in kurze Sätze.

Circumcīdo, di, sum, 3. herumbeschneiden oder abschneiden, *obřezáwati*, *obřezati*, *obkragowati*, *obkrágeti*, *obkrogiti*; einschränken, vermindern, *tenčiti*, *ztenčiti*, *zmenšiti*, z. B. sumtus, den Aufwand.

Decīdo, di, sum, 3. 1) abhauen, abschneiden, *utjnati*, *utjti*, *useknauti*, *uřezati*, *uřjznauti*, z. B. collum alicui; 2) eine streitige Sache entscheiden, sie ausmachen, *rozhodnauti*; besonders durch einen Vergleich, *zprostředkowati*, *srownati*; daher 3) decidere cum aliquo, sich vergleichen mit jemand, *rownati se*, *narownati se*, *dohodnauti se s někým*. **Decīsio** 3. f. der Vergleich, Vertrag, *porownánj*, *narownánj*, *dohodnutj*.

Excīdo, di, sum, 3. 1) aushauen, umhauen, abhauen, *wytjnati*, *wytjti*, *wytnauti*, *wysekáwati*, *wysekati*, *wymeytiti*, *posekati*, *porúbati*, *položiti*, z. B. einen Wald; alicui linguam, ihm

die Zunge herausschneiden, *gazyk wyřezati někomu*; 2) aushauen, z. B. columnas rupibus, *tesati, wytesáwati, wytesati slaupy ze skal*; 3) zerstören, verwüsten, *kaziti, zkaziti, wywraceti, wywrátiti*; z. B. urbem. Excīdium, 2. n. die Zerstörung, *zkáza, zkaženj, wywrácenj*.

Incīdo, di, sum, 3. 1) in etwas hineinschneiden, z. B. arborem, in einen Baum, *nařezáwati, nařezati, nařjznauti, natnauti, nasseknauti, nakrogiti strom, řjznauti, tjti, seknauti do stromu*; daher öffnen, z. B. den Körper eines Todten, *otwjrati, otewřjti*; 2) eingraben, einätzen, *rýti, wrýwati, wyryti, tesati, wytesáwati, wytesati, wyřezowati, řezati, wyřezati, wraubiti*, z. B. leges in aes, *zákony rýti do mědi*; 3) verschneiden, z. B. die Flügeln, *střihati, ustřihati, ustřihnauti*; auch zerschneiden, unterbrechen, *přeřezati, překrogiti, přestřihnauti, přetrhnauti*, z. B. sermonem; hemmen, *stawiti, zaraziti*; benehmen, z. B. spem, die Hoffnung, *naděgi odnjmati, odnjti, wzjti*. Incisor, ōris, m. z. B. dentes incisores, Schneidezähne, *kausacj, řezacj zubowé*.

Occīdo, di, sum, 3. zu Boden schlagen, *porážeti, poraziti, koliti, skoliti*; tödten, *zabiti*. Occīdio und Occīsio, 3. f. das Tödten, *seč, klánj, zabjgenj, mordowánj*; occidione occidere hostem, den Feind aufs Haupt schlagen, *na hlawu poraziti nepřjtele*.

Praecīdo, di, sum, 3. abschneiden, *řezati, uřezati, uřjznauti*, z. B. alicui linguam; *střihati, ustřihati, ustřihnauti, utjti, utnauti*; zerschneiden, *přeřezati, přestřihnauti*; spem, die Hoffnung benehmen, *naděgi odnjmati, bráti, odnjti, wzjti*; os praecidere, auf das Maul schlagen, *na hubu, po hubě dáti*; auch kurz fassen, *zkrátka prawiti, powědjti*. Praecise, *Adv*. kurz, z. B. etwas sagen, *zkrátka řjci, powědjti*; schlechtweg, ohne Bedingung, z. B. abschlagen, *zhola odpjrati, odepřjti*.

Recīdo, di, sum, 3. abschneiden, beschneiden, verschneiden, *střihati, ustřihati, ostřihati, ustřihnauti*, z. B. ungues, *nehty řezati, ořezati*; barbam, *bradu holiti, oholiti*; daher vermindern, *tenčiti, menšiti, ztenčiti, zmenšiti*, z. B. nationes.

Succīdo, di, sum, 3. unten, von unten abschneiden, abhauen, *zdola podřezáwati, podřezati, podsekáwati, podtjnati*; überhaupt abhauen, z. B. Bäume, *posekati*; Getreide, *žáti, žjti, žnauti, požati, požnauti, pokositi*. Succīdia, 1. f. Speckseite, *polt, polta*.

Caelebs, ĭbis, *Adj*. ehelos, ohne Eheweib, *swobodný, neženatý, děwogný*; homo caelebs, ein Junggeselle, *panic*; vita caelebs, *panictwj, panický staw, bezženstwj, děwognost*.

Caelum, 2. n. Grabstichel, *rydlo*; Meißel, *dláto, dlátko*.

Caelo, avi, atum, 1. Figuren stechen, z. B. in Silber, *rýti, wyrýwati, wyryti*. Caelātor, 3. m. ein Graveur, *rytec*.

Caelum, 2. n. der Himmel, *nebe*; siehe Coelum.

Caepa, 1. f. die Zwiebel, *cibule*; siehe Cepa.

Caerĭmōnĭa und Caerĕmōnĭa, 1. f. die Heiligkeit gewisser Dinge, nach Vorschrift der Religion, *swatost, poswátnost*; ein Reli-

gionsgebrauch, poswátný, swatý obyčeg, obřad; Verehrung, Achtung vor etwas, z. B. sepulcrorum, swatá uctiwost.

Caerŭlĕus und caerŭlus, a, um, blau, modrý; wasserblau, bläulich, grünlich, modrawý, pomodralý, zelenawý, zazelenalý, nazelenalý, z. B. mare.

Caesĭus, a, um, grau, graulich, modrošedý, šeromodrý; auch hellblau, gasnomodrý.

Caespes oder cespes, ĭtis, m. der Rasen, drn, trávnjk, pažit, (gen. i.)

Călămus, 2. m. der Halm, stéblo; das Rohr, třest, (gen. třti,) třtina; Schreibfeder, pero; weil sie aus Rohr gemacht war; calamum sumere, die Feder in die Hand nehmen, pero bráti, wzjti do ruky; auch ein Pfeil, šjp, šipka; calamos armare veneno, vergiften, šjpy gedem kaliti; auch eine Rohrpfeife, pjšťalka; ein Pfropfreis, raub.

Calamister, stri und Calamistrus, 2. m. ein Kräuseleisen, für die Haare, protahowačka, železko na wlasy. Calamistrātus, a, um, gekräuselt, z. B. coma, pálené, strogené wlasy; homo calamistratus, ein Stutzer, šwihák.

Calamĭtas, ātis, f. 1) Wetterschaden, škoda od powětřj, potlučenj; 2) jeder große Schaden, Verlust, pohroma, weliká ztráta; großes Unglück, weliké neštěstj; calamitates, Unglücksfälle, pohromy.

Calamitōsus, a, um, Wetterschaden bringend, krupobitný; verderblich, zhaubný; 2) dem Wetterschaden ausgesetzt, unglücklich, nešťastný; 3) schädlich, unglücklich für Jemand, pohromný, nešťastný.

Călăthus, 2. m. Handkorb, košjk, košjček; Becher, čjše, čjška.

Calcŭlus, 2. m. 1) ein kleiner Stein, Steinchen, kamjnek; der Stein in der Blase oder Niere, kámen; Rechnung, Berechnung, počet; weil die Uralten mit Steinchen rechneten; calculum subducere, die Rechnung ziehen, počjtati.

Calendae, arum, f. der erste Tag eines jeden Monates, den prwnj měsjce; calendis Martiis, am ersten März, prwnjho března.

Călĕo, ui, ohne Sup. 2. warm seyn, teplý býti; aqua calet, das Wasser ist warm, woda hřege, teplá gest; desiderio calere alicujus rei, vor Begierde nach etwas brennen, hořeti žádostj po něčem.

Calesco, calui, 3. warm werden, tepleti, otepleti, oteplowati se, oteplíti se; auch erglühen, glühen, hořeti, zahořeti, z. B. vor Liebe.

Calor, 3. m. die Wärme, teplota, teplost, teplo.

Calĭdus, a, um, warm, teplý; heiß, horký; hitzig, heftig, schnell, prudký, náhlý.

Calefacio, feci, factum, 3. warm machen, erwärmen, *hřáti, hřjti, zahřjwati, zahřáti*; erhitzen, *rozehřjwati, rozehřáti, rozpalowati, rozpáliti*.

Călĭga, 1. f. war ein Halbstiefel, dergleichen die Soldaten trugen, *kratice, škorně*.

Călīgo, inis, f. Dampf, *chmúra*; Dunkelheit, *pošmúrnost, mrákota, mrak*; Finsterniß, *tma, temnota*.

Calīgĭnōsus, a, um, voll Dampf *chmúrnatý, chmúrný*; dunkel, *pošmúrný, mrákotný*; finster, *tmawý, temný*.

Călix, ĭcis, m. ein Kelch, Becher, *kalich, koflјk, čjše*; ebibere calicem, das Glas austrinken, *wypiti, dopiti sklenici*.

Callis, 3. m. ein Fußsteig, Steig, *pěšina, stezka, steznjk, chodnjk*.

Callus, 2. m. und Callum, 2. n. 1) die Schwiele, harte Haut, z. B. von vieler Arbeit, *mozol*; an den Füßen, *náslapek, náhnět, otlak*; 2) die Schwarte, *kůže*, z. B. aprugnum; daher 3) Unempfindlichkeit, *necitelnost*.

Callōsus, a, um, Schwielen habend, *mozolný, mozolnatý*, z. B. cutis.

Callĕo, ui, ohne *Sup.* 2. Schwielen haben, abgehärtet, harthäutig seyn, *mozoly, twrdau kůži mjti, twrdý býti*; daher unempfindlich seyn, *citu nemjti, necjtiti*; 2) wissen, verstehen, Kenntniß haben, *uměti, wěděti, znáti něco, rozuměti něčemu, znáti se na něco, w něčem, s něčjm*, z. B. linguas.

Callĭdus, a, um, erfahren, *zkušený, rozumný*; listig, *chytrý*; im Bösen, verschlagen, *zchytralý*. Callide, *Adv.* scharfsinnig, listig, *maudře, rozumně, chytře*; mit Verschlagenheit, *zchytrale*. Calliditas, ātis, f. List, *chytrost, chytrota*; im Bösen, Verschlagenheit, *zchytralost*.

Occalesco und Percallesco, calui, 2. harthäutig, gefühllos werden, *mozolowatěti, mozolněti, zmozolněti, zmozolowatěti, twrdnauti, ztwrdnauti, mrtwěti, necitněti, znecitněti*; auch heißt Percallesco, gut verstehen lernen, *dobře poznáwati něco, dobře porozumjwati něčemu*.

Călo, ōnis, m. ein Knecht, Troßknecht, Packknecht, *droslář, pakostnjk, záškodnjk*; calones, der Troß, *pakostnjci, záškodnj chasa*.

Călumnĭa, 1. f. falsche Beschuldigung vor Gerichte, die Schicane, *osočenj, křiwá žaloba, utrhačstwj*.

Calumnior, atus sum, 1. fälschlich anklagen, *křiwě, neprávě žalowati, obžalowati*; schicaniren, *osočowati, osočiti, oklewetiti někoho*. Callumniātor, 3. m. falscher Ankläger, *křiwý žalobnjk*; ein Chicaneur, Leumund, *zlostný utrhač*.

Calvus, a, um, kahl, *lysý, lysatý, plchý, plchatý, oplchalý*, mor. *lebawý*. Calva, 1. f. die Hirnschale, *leb, lebka*.

Calvĭtĭum, 2. n. die Kahlheit, *lysina, oblysenj, pleš*; ein kahler Kopf, di: Glatze, *holá, plechatá, plešiwá hlawa*.

Calvesco, 3. kahl werden, *lyseti, plchati, plechatěti, plešiwěti.*

Calx, cis, f. 1) die Ferse, *pata*; der Huf, *kopyto*; calces remittere, ausschlagen, *wyhazowati, wyhoditi zadkem*; 2) der Kalk, *wápno*; viva, ungelöschter, *nehašené*; exstincta, gelöschter, *hašené wápno*; 3) das Ende der Laufbahn, *konec*; weil es mit einem weißen Striche bezeichnet war; a calce ad carceres revocari, wenn man am Ende ist, wieder vorn anfangen sollen, etwas noch einmal thun, *gešte gednau dělati.*

Calco, avi, atum, 1. mit Füßen treten, *šlapati*; viam, einen Weg betreten, *cestau gjti*; auch niedertreten, *šlapati, pošlapati, zašlapati něco, šlapati po něčem.*

Calcĭtro und **Recalcitro**, avi, atum, 1. hinten ausschlagen, *po zadu kopati, wyhazowati, házeti, zadkem tepati, bjti, tlauci*; widerspenstig seyn, *zpjrati se.*

Calcar, āris, n. der Sporn, *ostruha*; equo calcaria subdere, addere, adhibere, den Sporn geben, *koně bodati, bodnauti, zabodnauti, na ostruhu bráti, wzjti.*

Conculco, avi, atum, 1. mit Füßen treten, *šlapati*, z. B. terram; zertreten, niedertreten, *šlapati, pošlapati, zašlapati, zešlapati, rozšlapati něco*; verächtlich behandeln, *šlapati po něčem*, aliquid.

Inculco, avi, atum, 1. hineintreten, stopfen, *našlapáwati, našlapati, cpáti, nacpati, strkati, nastrkati*; einflicken, einmischen, *wkládati, wpljtati, wmjcháwati, mjchati*, z. B. verba graeca; auch aufdringen, z. B. se, *wtjrati se, wetřjti se*; auch einem etwas oft vorsagen, daß er es dann merken muß, gleichsam eintrichtern, einbläuen, einkäuen, *cpáti někomu, pěchowati, wtlaukati, wpěchowati, wtlauci do někoho něco*, alicui aliquid.

Proculco, avi, atum, 1. niedertreten, *šlapati, pošlapati, ušlapati, zašlapati*, z. B. segetes.

Calcĕus, 2. m. ein Schuh, *střewjc.* Calceŏlus, 2. m. kleiner Schuh, *střewjček.*

Calcĕo, avi, atum, 1. beschuhen, mit Schuhen bekleiden, z. B. pedes, *bráti, wzjti, ddwati, dáti, obauwati, obauti střewjce na nohy*; se, Schuhe anziehen, *obauwati se, obauti se do střewjců.*

Calceātus, a, um, Schuhe anhabend, beschuht, *obutý, we střewjcjch.*

Discalceatus, a, um, ohne Schuhe, keine Schuhe anhabend, *bez střewjců, szutý, wyzutý.*

Cămēlus, 2. m. ein Kamel, *welblaud*, sl. *čawa.*

Cămēnae, arum, f. die Musen, *uměny, umky, můsy.*

Cămĕra und Camăra, 1. f. eine gewölbte Decke, z. B. eines Zimmers, das Gewölbe, *klenutj.*

Cămīnus, 2. m. ein Kamin, *komjn, dymnjk*; Schmiedeesse, *wýheň*; Schmelzofen, *pec*; der Ofen, das Zimmer zu heitzen, *kamna.*

† **Campāna**, 1. f. die Glocke, *zwon.*

Campus, 2. m. 1.) eine Ebene, *rowina, planina, pláň*;

auch das flache Feld, *niwa*; das Feld überhaupt, *pole*; in campo, auf freiem Felde, *w šjrém poli*; 2) das Schlachtfeld, *bogiště*, *pole*; Lager, *leženj*, *tábor*; campus Martius, die Marsebene, das Marsfeld bei Rom, worin die Versammlungen des Volkes gehalten wurden, um Gesetze zu machen oder Aemter zu besetzen; die römische Jugend übte sich daselbst in Waffen, Reiten 2c. Campester, stris, stre, was dahin gehört, oder da geschieht, z. B. ludus, *kolba*; auch eben, flach, z. B. loca, *rowný*, *rowinnatý*.

Cănālis, 3. m. ein Canal, *průlew*; Graben, *přjkopa*, *přjkop*; die Röhre, *žlab*, *koryto*; Wasserröhre, *trauba*, *raura*.

Cancelli, orum, m. das Gitter oder Gatter, *mřjž*, *mřjže*, *mřežowánj*; Schranken, *záhrada*, *zamřežowánj*; Gränzen, *meze*.

Cancer, cri, m. der Krebs im Wasser, am Himmel und die Krankheit, *rak*; oculi cancrorum, die Krebsaugen, *račj oči*.

Canděo, ui, ohne *Sup*. 2. weiß seyn, und zwar mit einem Glanze, glänzen, *bělati se*, *stkwjti se*; glühen, heiß seyn, *žžjti*, *žhnauti*, *žjřeti*, *žžawý býti*; candens carbo, glühende Kohle, *žžawý uhel*; sehr glänzen, *welice stkwjti se*, z. B. vestis.

Candesco, candui, 3. glühend werden, *ohniwěti*, *rozpalowati se*.

Excandesco, candui, 3. 1) sich erhitzen, entbrennen, *rozněcowati se*, *rozpalowati se*, *roznjtiti se*, *rozpáliti se*; 2) entbrennen z. B. vor Zorn, zornig werden, *rozpalowati se*, *rozpáliti se*, *rozhorliti se*, *zahořeti hněwem*. Excandescentia, 1. f. Entbrennung, *rozpálenj*, *roznjcenj*; Gerathung in Zorn, *rozhorlenj*, *rozzlobenj*, *hněw*.

Excandefacio, fēci, factum, 3. entzünden, *rozpalowati*, *rozpáliti*, *roznjtiti*; annonam excandefacere oder incendere, Theurung machen, *drahotu působiti*, *draho způsobiti*.

Candor, ōris, m. die weiße Farbe, *bělost*; der Glanz, *stkwělost*; Schönheit, *krása*; candor fucatus, geschminkte Schönheit, *ljčená krása*; Aufrichtigkeit, *prostosrdečnost*, *upřjmnost*.

Candĭdus, a, um, weiß, *bjlý*; besonders hellglänzend, *bělostkwělý*; hell, *gasný*; daher heiter, *weselý*; ungekünstelt, *přirozený*; aufrichtig, *upřjmný*, *prostosrdečný*, *rowného*, *přjmého srdce*. *Dem*. Candĭdŭlus, a, um, *bělaunký*, *gasničký*.

Candidātus, a, um, weiß gekleidet, *bjle oděný*. *Subst*. einer, der in Rom um ein Amt anhielt, ein Candidat, *čekanec*; weil ein solcher Mensch ein weißes Kleid anhatte.

Candēla, 1. f. eine Kerze, ein Licht, *swjce*, *swjčka*. Candelābrum, 2. n. ein Leuchter, *swjcen*.

Accendo, di, sum, 3. anzünden, *podpalowati*, *zapáliti*, *podpáliti*, z. B. ignem; faces, *napalowati*, *napáliti*, *rozžjhati*, *rozžžjti*, *rozswěcowati*, *rozswjtiti pochodně*; entzünden, *rozžjhati*, *rozpalowati*, *rozněcowati*, *rozpáliti*, *roznjtiti*, *rozžehnauti*; reizen, *podpalowati*, *rozpalowati*, *rozpáliti*, *podpáliti*, *drážditi*, *rozdrážditi*, z. B. cupiditatem.

Incendo, di, sum, 3. anzünden, *zapalowati, zapáliti*, z. B. thus; entzünden, *rozžjhati, rozpalowati, rozžžjti, rozpáliti, roznjtiti*; cupiditates, die Leidenschaften entflammen; auch verbrennen, *páliti, spáliti, popáliti, wypáliti*, z. B. oppida; fornacem, den Ofen heitzen, *topiti, zatopiti w kamnech*; incendere annonam, siehe Excandefacio. Incendĭum, 2. n. die Feuersbrunst, der Brand, *oheň*; incendium Romae, *oheň w Řjmě*. Incensio, 3. f. die Anzündung, *zapálenj*.

Cănis, 3. m. 1) ein Hund, *pes*; f. die Hündin, *psice, tjsta*; 2) der schlechteste Wurf beim Würfelspiel, *samé gedničky*.

Canĭcŭla, 1. f. ein Hündlein, *psjk, psjček*; besonders der Hundsstern, *psj hwězda*.

Canīnus, a, um, hündisch, von Hunden, *psj*; dens caninus, ein Hundszahn, Spitzzahn, *kel, očnj zub, špičák, hák*.

Catŭlus, 2. m. ein junger Hund, *štěně, štěňátko*; auch heißen Catuli die Jungen (*mladé*) vieler anderer Thiere, als der Löwen, *lwjče*, Pl. *lwjčata*; der Wölfe, *wlče, wlčátko*; der Hirsche, *kolauch, kolaušek*; der Affen, *opiče, opičátko*; der Füchse, *lišče, liščátko*; der Katzen, *kotě, koťátko*; der Schweine, *sele, selátko, prasátko &c.* Catellus, 2. m. ein Hündchen, *štěňátko, psjček*.

Cănistrum, 2. n. ein Korb, Brodkorb, *košjk*.

Canna, 1. f. das Rohr, Schilf, *rákos, třtina*.

Cannăbis, 3. f. Hanf, *konopě*. Cannabĭnus, a, um, von Hanf, *konopný*.

Căno, cĕcĭni, cantum, 3. 1) singen, *pěti, zapěti, zpjwati, zazpjwati něco*, z. B. cantilenam; besingen, *pěti, zpjwati oněkom*, aliquem; 2) ertönen, sich hören lassen, z. B. auf einem Instrumente spielen oder blasen, *hausti (hudu), hráti, traubiti, pjskati na něco*, z. B. fidibus; receptui canere, zum Rückzuge blasen, *traubiti k taženj zpět*; classicum canit (statt canitur), es wird das Zeichen gegeben, *znamenj se dáwá*; 3) weissagen, prophezeien, *wěstiti, wěstowati, předpowjdati, prorokowati*; 4) krähen, von Hähnen, *zpjwati, zazpjwati, kokrhati, zakokrhati*.

Cantus, 4. m. 1) der Gesang, *zpěw*; galli, das Hahnengeschrei, *kuropěnj, kokrhánj, zpěw kohautj*; das Kackern, Geschrei der Hühner, *kdákánj, kdákot, krákoránj*; 2) das Spielen oder Blasen auf einem musikalischen Instrumente, *hránj, traubenj, pjskánj*, z. B. cantus tibiae, das Flötenblasen, *pjskánj na fletnu*.

Cantio, 3. f. das Singen, der Gesang, *pěnj, zpjwánj, zpěw*; das Lied, *pjseň*. *Demin.* Cantiuncŭla, 1. f. kleines Lied, *pjsnička*.

Cantĭlēna, 1. f. Gesang, *zpěw*; Lied, *pjseň*; eamdem cantilēnam canere, einerlei Lied singen, *stegnau pjseň hausti, gednu zpjwati*.

Cantor, 3. m. ein Sänger, *pěwec, zpěwák*; auch ein Schauspieler, *herec*; weil nach Instrumenten declamirt wurde. Cantrix, icis, f. eine Sängerin, *zpěwakyně, pěwkyně*.

Canōrus, a, um, singend, *zpèwawý*, *zpèwný*; hellklingend, *zwučný*; wohlklingend, *libozwučný*, *ljbezný*.
Canto, avi, atum, 1. singen, *zpjwati*, *zazpjwati*; besingen, *zpjwati o něčem*; ertönen, sich hören lassen, auf einem Instrumente, *hráti*, *zahrati*, *hausti*, *zahausti*, *traubiti*, *zatraubiti*, *pjskati*, *zapjskati na něco*. **Cantĭto**, avi, atum, 1. singen, wenn es oft geschieht, *zpjwáwati*.
Concĭno, cinui, centum, 3. zusammensingen, *zpjwati*; blasen, *traubiti*, *pjskati*; anstimmen, sich hören lassen, *zazpjwati*, *zahrati*, *zatraubiti*, *zapjskati*; übereinkommen, einig seyn, *zarowen gjti*, *srownáwati se*, *sauhlasiti*, z. B. inter se. **Concentus**, 4. m. Übereinstimmung, Einigkeit, Einklang, Harmonie, *stegnozwučnost*, *gednota*, *sauhlasj*.
Decanto, avi, atum, 1. absingen, hersingen, *zpjwati*, *odezpjwati*; herbeten, hersagen, *řjkati*, *odřjkáwati*, *odřjkati*; fabula decantata, eine sehr bekannte Sache, *wěc každému známá*, *powědomá*.
Excanto, avi, atum, 1. weg oder herauszaubern oder hexen, *wyčarowati*, *wykauzliti*; auch bezaubern, behexen, *zakljnati*, *zakleti*, *očarowati*, *okauzliti*.
Incanto, avi, atum, 1. bezaubern, behexen, *zakljnati*, *zakleti*, *čarowati*, *očarowati*, *okauzliti*.
Fidĭcen, ĭnis, m. ein Geigenspieler, *hudec*, *huslař*. **Lyrĭcen**, ĭnis, m. ein Lautenschläger, *lautenjk*. **Tibicen**, inis, m. Flötenspieler, *pjštěc*. **Tubicen**, der eine Tuba oder Posaune bläst, *trubač*.
Occĭno, cinui, centum, 3. singen, *zpjwati*, *zazpjwati*.
Praecĭno, cinui, centum, 3. 1) vorsingen, vorspielen, vorblasen, *předzpěwowati*, *předhráwati*, *předtrubowati*, *napřed pjskati*; auch dazu spielen oder blasen, *hráti*, *traubiti*, *pjskati k tomu*; 2) weissagen, *předpowjdati*, *prorokowati*, z. B. futura.

Cănon, ŏnis, m. die Regel, *prawidlo*.

Canthăris, ĭdis, f. die spanische Fliege, *španělská maucha*; auch ein Kornwurm, *pilaus*.

Canthărus, 2. m. eine Kanne, ein Humpen, *konew*, *konwice*; ein Krug, *džbán*.

Canthērius, 2. m. ein verschnittener Hengst, ein Wallach, *walach*.

Cānus, a, um, grau, weiß, *šediwý*, *bjlý*; cani, graue oder weiße Haare, *šediny*, *šediwé wlasy*.
Canĕo, ui, 2. grau oder weiß seyn, *šediwý*, *bjlý býti*.
Canesco, **Incanesco**, canui, 3. grau werden, *šediwěti*.
Incanus, a, um, grau, *našediwělý*, *šediwý*.

Căpēdo, ĭnis, und **capeduncŭla**, 1. f. ein Schöpfgefäß bei Opfern, *obětnj nádobka*.
Intercapēdo, ĭnis, f. leerer Raum, *přestáwka*; Zwischenraum, *čas*.

Căper, pri, m. ein Ziegenbock, *kozel*. **Capra**, und **capella**, 1. f. die Ziege, Geis, *koza*, *kozička*.
Caprīnus, a, um, von Ziegen, *kozj*; pellis caprina, Ziegenfell, *kozlowá kůže*, *kozlowice*.

Capra, 1. f. 1) die Gemse, *kamzjk*, *kamzice*; 2) ein Reh, *srna*, *srnka*. **Capreŏlus**, 2. m. Rehbock, *srnec*; auch Stütze, *podpora*; capreoli heißen auch die Gäbelchen am Weinstocke, *ručičky*, *úponky*.

Căpĭo, cēpi, captum, 3. fassen, ergreifen, *gjmati*, *brati*, *chápati*, *chopiti*, *uchopiti*, *wzjti*, *ugjti*, *ugati*, *popadati*, *popadnauti*, *uchytiti něco*, z. B. arma; *chápati se*, *chopiti se*, *uchopiti se*, *uchytiti se něčeho*; occasionem, die Gelegenheit ergreifen, *přjležitosti se uchopiti*, *užiti*, *použiti*; fugam, die Flucht ergreifen, *na útěk se dáwati*, *dáti*; 2) fassen, in sich fassen, *přigjmati*, *přigmauti*, *obsahowati*, *obsáhnauti*; mare aquas capere non posset, *wody do moře by se newešly*; 3) fassen, mit dem Verstande, begreifen, *chápati*, *pochopowati*, *pochopiti něco*; *rozuměti*, *porozuměti něčemu*; 4) nehmen, hinnehmen, bekommen, *brati*, *dostáwati*, *wzjti*, *dostati*, z. B. pecuniam; laetitiam, Freude haben, *radost mjti*; odorem capere, den Geruch in sich ziehen, *wůni natahowati*, *dostáwati*, *natáhnauti do sebe*; daher riechen, *woněti*; 5) einnehmen, z. B. urbem, *bráti*, *wzjti*, *dobyti město*, *zmocniti se města*; auch einen Menschen einnehmen, ergötzen, *gjmati*, *podgjmati*, *podgati někoho*, *ljbiti se*, *zaljbiti se někomu*; 6) gefangen nehmen, fangen, z. B. hostes, *zagjmati*, *zagmauti*, *zagjti*; mures, *chytati*, *chytiti*; pisces, *chytati*, *lowiti*, *chytiti*, *ulowiti*; feras, jagen, *honiti*, *lowiti zwěř*; 7) erwählen, *woliti*, *zwoliti*, *bráti*, *wzjti za něco*, z. B. virginem vestalem; 8) betriegen, hintergehen, *šiditi*, *ošiditi*, *chytnauti*, *dostati někoho*; 9) capitur altero oculo, wird auf ein Auge blind, *přichdzj*, *přigde o oko*, *oslepne na oko*.

Captus, a, um, gefangen, *gatý*, *zagatý*, *chycený*; eingenommen, *dobytý*; auch schwach, z. B. membris captus, gelähmt, *nemohaucj na audy*; oculis captus, blind, *slepý*.

Captus, 4. m. Fassungskraft, der Verstand, Begriff, *schopnost*, *wtip*.

Captio, 3. f. die Berückung, wenn man Jemand mit List zu fangen sucht, Verfänglichkeit, Sophisterei, *lapánj*, *stjhánj*, *mudráctwj*, *lapačka*; Rank, Hinterlist, *lest*, *úskok*, *chytrost*; auch der Nachtheil, *škoda*. *Demin.* Captiuncŭla, 1. f.

Captiōsus, a, um, verfänglich, *lapawý*, *úskočný*; verba captiosa, verfängliche Worte, *lapačky*. Captiose, *Adv.* auf verfängliche Art, *lstiwě*, *úskočně*, *chytře*.

Captūra, 1. f. der Fang, *chytánj*; piscium, *low*.

Captīvus, a, um, gefangen, z. B. vulpes, *chycený*; gefangen genommen, *zagatý*; erbeutet, *ukořistěný*, *nepřjteli wzatý*, *odňatý*.

Captivĭtas, ātis, f. die Gefangenschaft, *zagetj*; urbis, Einnahme der Stadt, *wzetj*, *dobytj mèsta*.

Capax, ācis, viel fassend, weit, geräumig, *prostranný*, *prostorný*, *weliký*, *sporý*; cibi vinique capacissimus, ein großer Esser und Trinker, *weliký*, *hrozný gedljk a pigák*; 2) fähig einer Sache, *chopný*, *schopný*; capax ingenium, ein leichtfassender Kopf, *chytlawá*, *schopná*, *dobrá*, *wtipná hlawa*. Capacĭtas, ātis, f. der weite Raum, die Geräumigkeit, *prostrannost*, *welikost*; die Fähigkeit, *schopnost*.

Capesso, īvi, ītum, 3. fassen, angreifen, ergreifen, *bráti*, *wzjti něco*; *chápati se*, *chopiti se*, *uchopiti se něčeho*, z. B. arma; magistratum, ein Amt annehmen, *úřad na se bráti*, *wzjti*, *přigjti*; fugam, die Flucht ergreifen, *na útěk dáwati se*, *dáti se*.

Capto, avi, atum, 1. haschen, *chytati*, *lapati*, *lowiti*, *chňapati*, z. B. muscas; trachten, lauern, passen nach etwas, *čjhati*, *pásti po něčem*. Captātio, 3. f. das Haschen, z. B. verborum, *lapánj*, *chytánj za slowa*; das Trachten nach etwas, *čjhánj*, *pasenj po něčem*. Captator, 3. m. Lauerer, z. B. aurae popularis, *lowič*, *wyhledawač přjzně lidské*.

Accĭpio, cepi, ceptum, 3. annehmen, nehmen, *přigjmati*, *přigmauti*, *přigati*, *bráti*, *wzjti*; accipe, nimm hin! *tu máš!* bekommen, *dostáwati*, *dostati*; accipere (scil. auribus), vernehmen, hören, *slyšeti*, *uslyšeti*; auch aufnehmen, bewirthen, *přigjmati*, *přigjti*, *přiwjtati*, *uwjtati*, *uctiti*, z. B. einen Gast; auch verfahren gegen jemand, z. B. male aliquem, *nemile mjti se*, *ukázati se k někomu*; auch deuten, auslegen, z. B. in bonam partem, gut aufnehmen, *za dobré bráti*, *wzjti*, *dobře sobě wykládati něco*. Acceptus, a, um, außer der vorstehenden Bedeutung heißt es auch angenehm, willkommen, *přjgemný*, *milý*, *wzácný*. Acceptum referre, einschreiben, daß man etwas bekommen habe, *zapisowati sobě*, *zapsati sobě*; daher jemand etwas zu danken haben, *děkowati z něčeho*, *wděčně připisowati něco někomu*. Acceptio, 3. f. Annehmung, *wzetj*, *přigetj*, *přigmutj*.

Antecapio, cepi, captum, 3. vorhernehmen, *bráti sobě*, *wzjti sobě napřed*; vorher bekommen, *dostáwati*, *dostati napřed*; vorher thun, zuvorkommen, *předegjti*, *přispjšiti sobě*. Antĭcĭpo, avi, atum, 1. vorausnehmen, *bráti sobě napřed*, z. B. molestiam, sich im Voraus bekümmern, *před časem starati se*; ludos, vor der Zeit feiern, *před časem* (*než byl čas*) *hry slawiti*; aliquid mente, sich im Voraus vorstellen, *giž napřed sobě mysliti*, *sobě předstawowati*, *sobě předstawiti*, *sobě pomysliti*. Anticipātio, 3. f. die Vorausnehmung, *wzetj napřed*; auch der Vorbegriff von einer Sache, ehe man sie durch Unterricht kennt, z. B. deorum, von Gott, *předponětj*.

Concĭpio, cepi, ceptum, 3. 1) ignem, Feuer fangen, *chytati*, *chytiti oheň*; odium in aliquem, Haß gegen Jemand fassen, *bráti*, *wzjti sobě někoho w nenáwist*; 2) animo aliquid, etwas begreifen, sich vorstellen, *chápati*, *pochopiti*, *pochytiti*, *sobě předstawowati*, *ponjmati*, *ponjti*; auch heißt es sich eine Sache vornehmen, *předsebráti*, *předsewzjti*, *umjniti sobě něco*; 3) begehen, z. B. fraudes, *dopauštěti se*, *dopustiti se*, *chytiti se něčeho*; 4) bekommen, *dostáwati*, *dostati*; empfangen, schwanger werden,

počjti, obtěžkati. Conceptio, 3. f. und Conceptus, 4. m. die Empfängniß, *početj.* Conceptus, 4. m. der Begriff, in der Logik, *pogem, ponětj.*

Discepto, avi, atum, 1. streiten um etwas, armis, *potýkati se o něco*; verbis, *hádati se, přjti se o něco*; daher einen Proceß haben, *sauditi se, saud mjti*; untersuchen, *wyšetřowati, wyšetřiti, ohledati*; entscheiden, *rozhodnauti.* Disceptātio, 3. f. die Streitigkeit, der Streit, *pře, rozepře, hádka, saud*; Untersuchung, *ohledánj*; Entscheidung, *rozhodnutj.* Disceptātor, 3. m. Untersucher, *wyšetřitel*; Richter, Entscheider, *saudce, rozsudce,*

Decipio, cepi, ceptum, 3. hintergehen, betriegen, *klamati, oklamati, podwáděti, podwésti, ošiditi*; spes me decepit, *nadĕge mne zklamala, zmýlila.*

Excipio, cepi, ceptum, 3. 1) herausnehmen, *wynjmati, wynjti, wybjrati, wybrati*; 2) ausnehmen, *wynjmati, wygmauti*, d. h. eine Ausnahme machen worin; excepta anguilla, den Aal ausgenommen, mit Ausnahme des Aals, *wygma auhoře*; sich ausbedingen, *wyminowati sobě, wymjniti sobě*; auch eine gerichtliche Einwendung machen, *odwoditi, odwod činiti*; auffangen, *chytati, chytnauti, zachytiti, pochytiti*; 4) auffassen, z. B. Blut, *chytnauti, pochytnauti*; auch wegfangen, *chytati, pochytati*; gefangen, nehmen, *zagjmati, zagmauti*; 5) aufnehmen, z. B. einen Gast, *přigjmati, přigjti, wjtati, uwjtati, častowati, uctiti někoho*; 6) bekommen, *dostáwati, dostati*, z. B. Wunden, Lob; dolorem, *na se bráti, wzjti*; *podstaupiti*; 7) nach etwas folgen, *následowati, nastupowati, nastaupiti*, z. B. haec res illam excipit, diese Sache folgt nach jener, *na tu wĕc následuge, přicházj tato*; aliquem, nach jemanden reden, *po někom mluwiti.* Exceptio, 3. f. die Ausnahme, *wýmjnka*; gerichtliche Einwendung, *odwod.*

Incipio, cepi, ceptum, 3. anfangen, *začjnati, počjnati, začjti, počjti.* Inceptum, 2. n. der Vorsatz, das Vorhaben, *začetj, předsewzetj, úmysl, podniknutj.* Inceptio, 3. f. das Anfangen, das Unternehmen, *začjnánj, začetj, podnikánj.* Inceptor, 3. m. der Anfänger, *začjnatel*; der Urheber, *půwodce, počátek.*

Intercipio, cepi, ceptum, 3. auffangen, z. B. Briefe, *lapati, polapiti, chytati, pochytati, přegjmati, zachytnauti, chytiti, zadržeti psanj*; folglich einem etwas wegnehmen, vor dem Munde wegschnappen, *bráti, wzjti od huby, uzmauti, uchňapnauti*; auch unterbrechen, verhindern, *přetrhowati, přetrhnauti*; iter, *cestu zasekati.* Interceptio, 3. f. die Wegnehmung, *wzetj, uzmutj.* Interceptor, 3. m. der einem etwas vor dem Munde wegschnappt, *poberta.*

Occipio, cepi, ceptum, 3. anfangen, *začjnati, začjti.*

Occupo, avi, atum, 1. 1) einnehmen, z. B. einen Ort, *bráti, wzjti, opanowati něco, uwázati se w něco*; metam, das Ziel erreichen, *cjle dostihnauti, dogjti*; sich einer Sache bemächtigen, *zmocňowawati se, zmocniti se něčeho*, z. B. urbem; besetzen, *osazowati, osaditi*, z. B. Italiam; 2) überfallen, überraschen, *zachwacowati, zachwátiti, přepadati, přepadnauti někoho*; 3) beschleunigen etwas, *pospjchati, pospjšiti s něčjm*; zuvorkommen, *pospjšiti sobě, předegjti*; auch läßt es sich durch schnell (*rychle,*) übersetzen, z. B. occupavit transire, er beschleunigte den Übergang,

ging schnell über, *rychle přešel*; 4) beschäftigen, *zabýwati*, z. B. animum, *duši, mysl zagjmati, zanjmati*; aliquem occupare, ihm Beschäftigung geben, *práci, na práci dáwati, dáti někomu*; occupari, sich beschäftigen, *zabýwati se, zaneprazňowati se, zaměstnáwati se, zaneprázniti se něčjm*. Occupātio, 3. f. Bemächtigung, *wzetj, opanowánj*; Besetzung, *osazenj*; Beschäftigung, *zaneprázněnj, práce*. Praeoccupo, avi, atum, 1. vorher einnehmen, z. B. locum, *spjše, napřed osaditi*; zuvorkommen, *předegjti*. Praeoccupātio, 3. f. Voreinnahme, z. B. locorum, *časněgšj osazenj; předegitj*.

Percipio, cepi, ceptum, 3. 1) einnehmen, sich bemächtigen, *pogjmati, progjmati, pogjti*, z. B. me horror; bekommen, *dostáwati, dostati, bráti, wzjti, mjti*; genießen, *požjwati, požiti, okaušeti, okusiti*; empfinden, z. B. dolorem, *zakaušeti, zakusiti, pokusiti, cjtiti, pocjtiti bolesti*; auch hören, *slyšeti, uslyšeti*; 2) fassen, begreifen, lernen, *chápati, pochopiti, poznáwati, poznati něco, učiti se něčemu*. Perceptio, 3. f. die Einsammlung, z. B. frugum, *sbjránj, sebránj*; die Erlernung, Kenntniß, *poznánj*.

Praecipio, cepi, ceptum, 3. vorausnehmen, bekommen, *napřed bráti, wzjti, dostati*; pecuniam mutuam, im Voraus borgen, *napřed penjze wypůgčiti*; iter, eher reisen als ein anderer, *spjše na cestu se dáti*; animo, sich vorher vorstellen, *napřed sobě mysliti, sobě předstawowati, sobě předstawiti*; 2) Regeln geben, befehlen, *předpisowati, předepsati, přikazowati, přikázati, rozkázati, poraučeti*; lehren, sagen, *prawiti, učiti, napomjnati*. Praeceptum, 2. n. Regel, *prawidlo*; Befehl, Gebot, *přjkaz, přikázánj*; Vorschrift, *předpis*; Lehre, *naučenj, napomenutj*. Praeceptio, 3. f. Vorausnehmung, *wzetj napřed*; Unterweisung, *učenj, naučenj, nawedenj*; Vorschrift, *předpis*. Praeceptor, 3. m. der Lehrer, weil er Regeln giebt, *učitel*. Praeceptrix, īcis, f. Lehrerin, *učitelkyně*. Praecipuus, a, um, vorzüglich, vornehmlich, *zwláštnj, obzwláštnj*. Praecipue, *Adv.* vorzüglich, *zwláště, obzwláštně*.

Recipio, cepi, ceptum, 3. wieder nehmen, *zase bráti, zase chápati, opět uchopiti, chopiti, wzjti něco*, z. B. arma, *zase chápati se, opět chopiti se zbraně*; zurücknehmen, *zpátky bráti, nazpátek wzjti, přigmauti*; 2) wieder erlangen, was verloren war, *zpátky dostáwati, zase dostati něco*; 3) etwas über sich nehmen, *na sebe bráti, wzjti něco*; annehmen, *přigjmati, přigmauti*, z. B. pecuniam; 4) aufnehmen, z. B. in amicitiam, in die Freundschaft, *přigjmati, přigati, přigmauti, přigjti, bráti, wzjti do přátelstwj*; in gratiam, zu Gnaden aufnehmen, *přigati na milost*; cibos, Speisen zu sich nehmen, essen, *pokrmů požjwati, gjsti*; 5) se recipere, sich zurückbegeben, *nazpět se bráti, zpátky ubjrati se, zpět gjti, wraceti se*; vom Heere, zurückziehen, *zpátky táhnauti*; auch seine Zuflucht wohin nehmen, *utjkati se, utéci se*; 6) angeloben, gewiß versprechen, Bürge für etwas seyn, ad se, in se, *swatě slibowati, swatě sljbiti, ručiti, státi za něco, na sebe bráti, na sebe wzjti něco*; 7) ausbedingen, *wymiňowati sobě, wymjniti sobě něco*; 8) retten, *wyswoboditi, wyprostiti*, z. B. ex servitute aliquem. Receptāculum, 2. n. Zufluchtsort, *útočiště, bezpečné mjsto*; Aufenthaltsort, *obydlj*; Behältniß, *schrána*. Recepto, avi, atum, 1. aufnehmen, *přigjmati*,

přigjti, z. B. filium alicujus ad se. **Receptātor**, 3. m. ein Aufnehmer, *přigimač*; der Diebe, also Hehler, *přechowawač*. **Recĭpĕro** und **Recŭpĕro**, avi, atum, 1. wieder erlangen, *opět dochdzeti, dogjti, nabýwati, nabyti něčeho*, z. B. sanitatem; wieder genesen, *zase ozdrawěti, zase pozdrawiti se*. **Recuperātio**, 3. f. Wiedererlangung, z. B. sanitatis, der Gesundheit, *zdrawj nawrácenj, ozdrawěnj*.

Suscipio, cepi, ceptum, 3. 1) auf sich nehmen, *na sebe bráti, wzjti*, z. B. ein Geschäft; pericula, *podnikati, podstupowati, podstaupiti, podniknauti*; bellum, einen Krieg anfangen, *wognu začjnati, začjti*; 2) liberos, Kinder bekommen, *děti dostáwati, dostati*; zeugen, *ploditi, zploditi*; gebären, *roditi, poroditi*; groß ziehen, *wychowáwati, wychowati*; 3) in civitatem suscipere, aufnehmen, *přigjmati, přigjti w obci*; auch auffangen, *chytati, chytiti*. **Susceptio**, 3. f. eine Uibernehmung einer Sache, *na se wzetj, přigetj; podniknutj, podstaupenj*. **Susceptor**, 3. m. der Unternehmer, *podnikatel*.

Căpistrum, 2. n. die Halfter, *ohlaw, ohláwka*.

Capsa, 1. f. ein Kasten, Behältniß für die Schriften, *schrána, schránka na pjsma*. Capsŭla, 1. f. ein Kästchen, *schřjnka*.

Căpŭlus, 2. m. der Griff, das Gefäß, *rukowět*, (gen. *i*), *střenka, držadlo*; das Heft des Degens, *gjlce*, pl.

Capus, 2. und căpo, ōnis, m. ein Kapphahn, Kapaun, *kleštěný kohaut, kapaun*.

Căput, ĭtis, n. 1) der Kopf, das Haupt, *hlawa*; exactio capitum, die Kopfsteuer, *plat ze hlaw*; 2) der Ursprung einer Quelle oder die Quelle selbst, *pramen*; 3) das Haupt, der Anführer, *hlawa, wůdce*; das Hauptstück, *hlawnj částka, hlawnj oddělenj*; das Hauptwerk, die Hauptsache, der Hauptpunkt, *hlawnj wěc*; caput coenae, das Hauptgericht, *neyhlawněgšj gjdlo*; 4) das Leben, der Kopf, *hlawa, hrdlo, žiwot*.

Căpĭto, ōnis, m. ein Großkopf, *hlawáč*.

Capitālis, e, 1) was das Leben betrifft, z. B. poena capitalis, die Todesstrafe, *pokuta smrti, na smrt odsauzenj, smrt* (gen. *i*); res capitalis, eine Sache, wobei das Leben verwirkt ist, *smrti hodný*; hostis capitalis, ein abgesagter, geschworner Feind, Todtfeind, *auhlawnj nepřjtel*; 2) gefährlich, *nebezpečný*; 3) außerordentlich, *hlawnj, obzwláštnj*.

Capitulātim, *Adv.* überhaupt, kurz, *w krátkosti, zkrátka*.

Capitōlium, 2. n. die Burg in Rom, *hrad řjmský*; besonders der Tempel des Jupiters daselbst, *chrám Jowišůw, Kapitol*.

Capillus, 2. m. das Haupthaar, *wlas*; capillo promisso esse, langes Haar haben, *dlauhé wlasy mjti*. **Capillāmentum**, 2. n. die Perücke, *paruka, wlásenka*.

Anceps, ĭpĭtis, 1) doppelt, zweifach, *dwogj*; zweischneidig, *dwausečný, na dwě strany ostrý*, z. B. ensis; 2) zweifelhaft, *negistý*, z. B. proelium, fortuna; 3) verdächtig, *podezřelý*, z. B. fides.

Biceps, ĭpĭtis, zweiköpfig, *dwauhlawý*. **Triceps**, dreiköpfig, *třjhlawý*. **Occĭput**, ĭtis, n. das Hintertheil des Kopfes, *zad hlawy, týl*, **inor.** *týlo*. **Sincĭput**, ĭtis, n. das Vordertheil des Kopfes, *temè, temeno*.
Praeceps, ĭpĭtis, kopfüber, mit dem Kopfe voran, *po hlawè*; **dare aliquem praecipitem**, herabstürzen, *po hlawè sraziti, swrci nèkoho*; daher eilig, über Hals und Kopf, *náhlý, kwapný, prudký*; **praecipiti volatu**, im schnellen Fluge, *náhlym letem*; auch voreilig, zu schnell, hitzig, *přenáhlený, diwoký, nerozmyslný*; jäh, abschüßig, *přjkrý, náhlý*; zu Ende gehend, *docházegjcj*, z. B. **dies**; *Subst*. **Praeceps**, n. die äußerste Gefahr, *neywètšj nebezpečenstwj*. **Praecipitium**, 2. n. ein steiler Ort, wo man leicht herabstürzt, *srdz*. **Praecipito**, avi, atum, 1. herabstürzen, z. B. jemand vom Berge, Thurme, *swrhowati, swrci, sraziti*; dahin reißen, antreiben, *hnáti, honiti*; se, auch ohne se, sich herabstürzen, wohin stürzen, *uwrhowati se, uwrci se*; rennen, *hnáti se, kwapiti, náhliti*, z. B. **in exitium**; auch übereilen, *přenahlowati, přenáhliti*; zu Ende gehen, *docházeti, mjgeti*, z. B. **aetas**.

Carbăsus, 2. f. und *Plur*. Carbasa, orum, n. eine Art feine Leinwand, *kment, tenké plátno*; corpus carbaso vellare, sich in feine Leinwand kleiden, *kmentem tèlo odjwati, we kment odjwati se*; daher Schiffsegel, *wètrnjk, plachta korábowá*.

Carbăseus, a, um, von feiner Leinwand, *kmentowý*.

Carbo, ōnis, m. eine Kohle, *uhel*; carbo candens, glühende Kohle, *žžawý uhel*.

Carbuncŭlus, 2. m. 1) ein Kohlchen, *uhljk, uhljček*; 2) ein Karfunkel, *karbunkul*.

Carbonārius, 2. m. ein Kohlenbrenner, *uhljř*.

Carcer, ĕris, m. 1) das Gefängniß, *wèzenj, žalář*; *Plur*. carceres, die Schranken, wo die Wettfahrenden bei den Schauspielen ausfuhren, *ohrada*.

Cardo, ĭnis, m. 1) die Thürangel, *stežege*; 2) der Nord- und Südpol, weil sich etwa der Himmel um sie zu bewegen scheint, wie die Thür in der Angel, *uhel*; 3) das Hauptwerk bei einer Sache, *základ, hlawnj wèc*; in hoc cardo rei vertitur, darauf beruht alles, *na tom záležj wšecko*.

Cardĭnālis, e, 1) zur Thürangel gehörig, *stežegný*; 2) hauptsächlich, *hlawnj, neyhlawnègšj*; **venti cardinales**, die Hauptwinde, *stežegnj, základnj, hlawnj wètrowé*.

Carduus, 2. m. eine Distel, *bodlák*.

Cărĕo, ui, ĭtum, 2. nicht haben, Mangel an etwas haben, *nemjti nèčeho*; aliqua re, frei seyn, z. B. culpa, von der Schuld, *bez winy býti, žádné winy nemjti*; entbehren, missen, *býti bez (nèčeho)*; facile hac re carere possum, das kann ich leicht missen, *bez toho snadno býti mohu*;

carcere publico, nicht auf die Gasse gehen, nicht ausgehen, *negjti z domu, doma býti, seděti.*

Căria, 1. f. Karien, eine Landschaft in Kleinasien, *Kárie.*

Căries, 5. f. der Wurmstich, Morschheit, Mürbheit des Holzes, *čerwotoč, čerwotočina, zetlelost, zpráchniwělost, zpukřelost.*

Cărĭna, 1. f. der untere Theil des Schiffes oder Kiel, *kýl, spodek lodj.*

Carmen, ĭnis, n. 1) ein Gedicht, *báseň*; Lied, *libozpěw, pjseň*; eine Aufschrift in Versen, *nápis*; ein Formular, *hotowá slowa*; auch ein dramatisches Stück, *kus diwadelnj*; eine Prophezeiung, *proroctwj*; eine Zauberformel, *čáry*; weil sie in Versen verfaßt war; 3) eine Krämpel, die Wolle zu kämmen, *mykadlo.*

Carmĭno, avi, atum, 1. krämpeln, kämmen, z. B. die Wolle, *mykati.*

Carminātor, 3. m. ein Krämpler, *mykač.*

Căro, *Gen.* Carnis, f. das Fleisch, *maso. Demin.* Caruncŭla, 1. f. ein Stückchen Fleisch, *masisko, masičko.*

Carnōsus, a, um, fleischig, musculös, *masitý.*

Carnĭvŏrus, a, um, fleischfressend, *masožrawý, masogedný.*

Carnĭfex, ĭcis, m. der Scharfrichter, Henker, *kat, katan, poprawce.*

Carnificīna, 1. f. der Ort, wo Missethäter gemartert werden, die Marterkammer, *katowna, mučjrna*; das Henkeramt, *katowstwj*; auch die Marter, *muka, trápenj,* z. B. des bösen Gewissens.

Carpentum, 2, n. eine Kutsche, Carosse, bedeckter Wagen, *kolesa, kočár.*

† Carpĭo, ōnis, m. der Karpfen, *kapr.*

Carpo, psi, ptum, 3. 1) abbrechen, abpflücken, abreißen, *trhati, utrhnauti,* z. B. Blumen, Obst; abrupfen, *šklubati, ušklubnauti, ošklubati*; 2) sich auslesen, *wybjrati sobě, wybrati sobě, wyhledati sobě něco*; 3) zertheilen, *děliti, rozděliti*; zerreißen, *trhati, roztrhati, šklubati, rozšklubati*; 4) tadeln, *haněti*; besonders insgeheim, durchziehen, *pomlauwati, přetřepáwati, pomluwiti, přetřepati*; 5) viam, gehen, reisen, *gjti, cestau ze bráti.*

Carptim, *Adv.* kürzlich, kurz, z. B. etwas beschreiben, *krátce*; auch theilweise, nach Theilen, *po kusjch*; einzeln, *porůzně.*

Concerpo, psi, ptum, 3. zerreißen, zerstückeln, *roztrhowati, trhati, roztrhati, rozšklubati, rozšklubnauti*; verbis, mit Worten durchziehen, *wochlowati, zwochlowati, přetřepati.*

Decerpo, psi, ptum, 3. abbrechen, abpflücken, *utrhnauti,* z. B. Blumen, Obst; de alicujus laude, von dem Lobe etwas wegnehmen, *utrhowati, ugjmati, ugjti, utrhnauti chwály někomu.*

Discerpo, psi, ptum, 3. in Stücke zerreißen, *na kusy trhati, roztrhati, roztrhnauti*; zertheilen, *rozdělowati, rozděliti.*

Excerpo, psi, ptum, 3, sich aus mehreren etwas auslesen, herausnehmen, das einem am besten gefällt, *wybjrati sobě, wybrati sobě*; auch herausnehmen, um es wegzulassen, *přebjrati, přebrati*; daher weglassen, absondern, *odlučowati, odlaučiti, wylučowati, wylaučiti, odstraniti.*

Carrus, 2. m. eine Art von Wagen, Karren, *samokol.*

Carthăgo, ĭnis, f. die Stadt Carthago, in Afrika, *Karthágo.*

Carthaginiensis, e, carthagisch, *krathágjnský. Subst.* **Carthaginienses**, die Carthager, *Karthágjné, Karthágjnštj.*

Cartĭlăgo, ĭnis, f. der Knorpel, *chrustačka, chrupawka, chřupawka.*

Cartilăgĭnĕus, a, um, knorpelig, *chrustawý.*

Cărus, a, um, 1) theuer, *drahý*; 2) werth, lieb, *drahý, milý, wážený*; habere aliquem carissimum, einen sehr lieb haben, *welice rád mjti někoho*; carissime, mein lieber, *rozmilý.*

Care, *Adv*, theuer, *draho, draze*, z. B. aestimare.

Carĭtas, ātis, f. der hohe Preis, *weliká cena*; die Theurung, *drahota, draho*, z. B. annonae; patriae, Liebe zum Vaterlande, *láska ku wlasti*; Hochachtung, Achtung, *wážnost.*

Cărўŏphyllum, 2. n. die Nelke, *hřebjček, karafiát.*

Căsa, 1. f. eine Hütte, niedriges Haus, Bauernhütte, *chalupa, chalaupka, chatrč, chyže, barák.*

Căsĕus, 2. m. der Käse, *sýr, syrec.* Caseŏlus, 2. m. Käschen, *syrček, homolka, twarůžek*; caseos premere, Käse machen, *twarůžky dělati.*

Cassis, is, m. ein Jägernetz, Jägergarn, *teneto, leč*; in casses decidere, ins Netz gerathen, *w teneto upadnauti.*

Cassis, ĭdis, f. der Helm, *lbice, přjlbice.* Cassida, 1. f. ein Helm, *lbice, lebka.*

Cassus, a, um, leer, *prázný*; cassa nux, eine taube Nuß, *hluchý ořech*; vergeblich, unnütz, *daremný, k ničemu.* Incassum, *Adv.* vergebens, *darmo, nadarmo, naprázno*, z. B. tela jacere.

Castănĕa, 1. f. der Kastanienbaum, *kaštan.*

Castĭgo, avi, atum, 1. 1) einschränken, knapp machen, *utahowati, upjnati, upnauti, utáhnauti, stáhnauti*; 2) hemmen, zähmen, *na uzdu dáwati, dáti, bráti, pogjti*; *držeti, krotiti*, z. B. equum; 3) züchtigen, z. B. verbis, *kárati, pokárati, pljsniti, wypljsniti, slowy trestati, potrestati někoho*; *wymluwiti někomu, waditi se, wywaditi se s někým*, aliquem; verberibus, *tepati, bjti někoho, wytepati, wybiti někomu.*

Castigātio, 3. f. die Züchtigung, *káránj, pokáránj, trest.* **Castigātor**, 3. m. ein Züchtiger, Tadler, *trestatel, karatel, hánce.*

Căstor, ŏris, m. der Biber, *bobr.* Castorēum, 2. n. das Bibergeil, *bobrowý strog.*

Castrum, 2. n. eine Festung, Castell, Burg, Citadelle, feste Stadt, *twrz, pewný zámek, hrad, pewné město, pewnost.*

Castellum, 2. n. ein Castell, Festung, Fort, *twrzka, hrádek, pewnost, pewnůstka.*

Castra, orum, n. das Kriegslager, *woganské ležen, tábor*; **castra movere**, mit dem Heere aufbrechen, *z ležen hýbati se, hnauti se*; **stativa**, Standlager, *staniště.*

Castrensis, e, zum Lager gehörig, das Lager betreffend, *tábornj; staništnj*, z. B. **corona**; auch den Krieg betreffend, *wogenský, wálečný*, z. B. **consilia.**

Castro, avi, atum, 1. verschneiden, *řezati, wyřezati, klestiti, wyklestiti, mjškowati, wymjškowati*, z. B. vitulos; abschneiden, *řezati, uřezati, uřjznauti*; beschneiden, *ořezáwati, ořezati, wyřezati*, z. B. Bäume.

Castus, a, um, rein vom Bösen, unbefleckt, unschuldig, *čistý, neposkwrněný, newinný*; rechtschaffen, *počestný*; keusch, *čistotný, stydliwý, zdrželiwý.*

Castĭtas, 3. f. Keuschheit, *čistota.* **Castĭmōnĭa**, 1. f. Reinigkeit, Enthaltung, Keuschheit, *čistota.*

Incestus, a, um, unrein, unzüchtig, unkeusch, *nečistý*; sündlich, *hřjšný*; besonders blutschänderisch, *krwosmilný, krwopogný, krwoprzný.* **Inceste**, *Adv.* unkeusch, *nečistě*; sündlich, *hřjšně.*

Incestus, 4. m. und **Incestum**, 2. n. Unzüchtigkeit, *nečistota*; besonders Blutschande, *krweprzněnj, krwopog, krwosmilstwj.*

Incesto, avi, atum, 1. verunreinigen, beflecken, *przniti, poprzniti, zprzniti, poskwrňowati, poskwrniti.*

Casuārĭus, 2. m. der Kasuar, ein Vogel, *žar.*

Cătaphracta, 1. f. eine Art von Küraß, Harnisch, *oděnj, brněnj, kyrys.*

Cataphractus, a, um, mit einem Küraß versehen, *w kyrysu, w brněnj*; **eques cataphractus**, ein Kürassier, *kyrysnjk, kyrysar.*

Cătăpulta, 1. f. ein grobes Geschütz, womit große Balken gegen die belagerte Stadt geschleudert wurden, *lučák, weliký prak.*

Cătăracta, 1. f. und Cataractes, 1. m, 1) ein Wasserfall, *wodopád*; 2) ein Fallgatter am Thore, *hřeben, zapadacj mřjže, brlenj.*

Cătēna, 1. f, eine Kette, z. B. für die Gefangenen, *řetěz, pauto*; in catenas conjicere, in Ketten werfen, *w okowy dáti, do wězenj wsaditi.*

Catella, 1. f. kleine Kette, *řetjzek*; Halskette, Schmuckkette, *řetěz.*

Catenātus, a, um, gefesselt, *řetězy spatý, w řetězjch, w pautech, w okowjch.*

Căterva, 1. f. eine Schaar, ein Haufen Volk oder Soldaten, *zástup, obor, sbor, hromada*; auch Truppe, z. B. der Schauspieler, *společnost.*

Catervātim, *Adv.* haufenweise, truppweise, schaarweise, *po zástupjch, po hegnech, po hromadách*, z. B. incurrere in hostem.

Cathĕdra, ae, f. Stuhl für Frauenzimmer, *stolice*; auch für Lehrer, die Lehrkanzel, Katheder, *učitelská stolice.*

Cătīnus, 2. m. und Catinum, 2. n. eine Schüssel, *misa*; ein Napf, *okřjn.*

Catillus, 2. m. eine Schüssel, Schüsselchen, *mjska, misečka, okřjnek.*

Cătus, a, um, klug, vorsichtig, listig, erfahren, *opatrný, chytrý, maudrý, zkušený*; daher Catus, bei späteren Scribenten, ein Kater, *kocaur.*

Cauda, 1. f. der Schwanz, Schweif, *ocas, ohon, ohăňka*, z. B. cauda equina, Pferdeschweif, Roßschweif, *koňský ocas.*

Caudex und Cŏdex, ĭcis, m. der Stamm eines Baumes, *peň, kmen*; ein Klotz, Block, *kláda, špalek.*

Codex, ĭcis, m. ein Buch, *knjha*; in codicem referre, ins Buch eintragen, *do knjhy zapisowati, zapsati*; daher Codicilli, 2. m. eine Schreibtafel, *psacj tabulka*; ein Billet, das man Jemanden schickt, *ljstek zasilacj.*

Caula, 1. f. Oeffnung, Loch, *otwor, djra*; Gang, *wchod*; ein Stall, *chlēw*; Schafstall, *owčjn, owčinec.*

Caulis, 3. m. der Stengel oder Strunk des Kohls, *koštál*; der Kohl selbst, *kapusta*; bei Federn, der Kiel, *brk.*

Caupo, ōnis, m. ein Gastwirth, *hospodský.*

Caupōna, 1. f. Gasthof, *hospoda, hostinský dům*; Cauponŭla, *Dem.* ein Wirthshäuschen, *hospůdka.*

Cauponor, atus sum, 1. 1) Gastwirth seyn, *hospodským býti*; 2) des Profittes wegen etwas thun, z. B. bellum, *pro zisk wognu wésti.*

Caurus, 2. m. Nordwestwind, *wjtr sewerozápadnj*; man schreibt auch Cōrus.

Causa und Caussa, 1. f. 1) die Ursache, Grund, *přjčina*; qua ex causa? warum, weßwegen? *zgaké přjčiny, proč?* in causa esse, Ursache oder Schuld daran seyn, *přjčinau býti něčeho, winen býti něčjm*; gaudendi causae, Ursachen zur Freude, *přjčiny radosti*; *Abl.* causa, wegen, *pro*, z. B. hominum causa, nostra causa, der Menschen wegen, unsertwillen, *pro lidi, pro nás*; 2) Vorwand, vorgebrachte Entschuldigung, *omluwa, wýmluwa*; 3) Sache, *wěc*; bona causa, gerechte Sache, *sprawedliwá wěc*; auch die Gerechtsame, *práwo, sprawedlnost*; auch ein Proceß, *pře, saud*;

causam dicere, sich vertheidigen, *hágiti se, před prdwem odpowjdati*; causa cadere, den Proceß verlieren, *saud prohrati*; 4) der Zustand, die Umstände, *staw*; der Fall, *pád*; 5) die Partei, *strana*, die man in einer Republik ergreift; 6) der Vortheil, *prospěch*, *užitek*.

Causor, atus sum, 1. vorwenden, vorschützen, *za přjčinu uwoditi něco*, aliquid; morbum, *wymlauwati se nemocj*.

Causĭdĭcus, 2. m. ein Advokat, *prdwnjk, prdwnj přjtel*; Sachwalter, *zástupce, řečnjk*,

Accūso, avi, atum, 1. anklagen, beschuldigen, z. B. aliquem furti, des Diebstahles, *nařjkati, nařknauti někoho zlodègem, winiti, obwiniti, žalowati, obžalowati někoho z krádeže*; auch sich über etwas auf freundschaftliche Art beschweren, beklagen, *stěžowati sobě, stjžnost wésti, stýskati sobě na někoho*, aliquem; alicujus superbiam, *wytýkati někomu hrdost*; sich darüber aufhalten, *pozastawowati se nad něčjm*. Accusātio, 3, f. die Anklage, Beschuldigung, *žaloba, nářek, nařknutj, obwiněnj*. Accusātor, 3. m. Ankläger, *půwod, žalobnjk*. Accusābĭlis, e, tadelnswerth, *na koho žalowati, stěžowati sobě hodno*.

Subaccuso, avi, atum, 1. sich ein wenig über etwas beklagen, ein wenig tadeln oder beschuldigen, *trochu požalowati sobě, postěžowati sobě, posteskuauti sobě, ponařjkati sobě na něco*.

Excuso, avi, atum, 1. entschuldigen, z. B. se alicui, sich bei Jemanden, *wymlauwati se, omlauwati se, omluwiti se někomu*; auch etwas zur Entschuldigung anführen, z. B. morbum, *za přjčinu uwáděti nemoc, wymlauwati nemocj*. Excusātio, 3. f. Entschuldigung, *wýmluwa, omluwa*.

Incuso, avi, atum, 1. beschuldigen, z. B. probri, einer schimpflichen That, *winiti, obwiniti z hanebnosti*; sich über Jemand beklagen, *stěžowati sobě, stýskati, nařjkati, žalowati na někoho*; tadeln, *haněti někoho, wytýkati někomu*, aliquem. Incusātio. 3. f. Beschuldigung, *žaloba, stjžnost, nářek*; das Tadeln, *hana, wýtka*.

Recuso, avi, atum, 1. sich weigern, *zdrahati se, zpěčowati se, zpauzeti se, páčiti se, zpjrati se*, z. B. accipere, *přigmauti*; laborem, nicht an die Arbeit wollen, *zpauzeti se proti práci, nechtjti pracowati*; ausschlagen, nicht annehmen, *nepřigjmati, nepřigmauti, newzjti*. Recusātio, die Weigerung, *zdrahánj se, zpauzenj se, zpjránj se*.

Caustĭcus, a, um, zum Zünden dienlich, z. B. vitrum, das Brennglas, *palčiwé, zapalowacj sklo*.

Cautes, is, f. ein vielleicht spitzer Fels oder Stein, *ostrá skála, kámen*.

Căvĕo, cāvi, cautum, 2. 1) sich vorsehen, sich hüten, auf seiner Hut seyn vor Jemanden, *hleděti se, střjci se, wystřjhati se, chrániti se, warowati se, na pozoru se mjti někoho*, aliquem und ab aliquo; cave tibi, nimm dich in Acht, *hleď se, chraň se, měg se na pozoru*. *NB.* Ne wird nach ca-

veo weggelassen, z. B. cave, aliquid facias, thue ja nichts, *ničehož nečiň*; 2) verhüten, *brániti, zabrániti, předchdzeti, předegjti něčemu*, z. B. insidias; 3) alicui, für Jemand sorgen, *pečowati, starost mjti o někoho*; Jemanden Sicherheit geben, verschaffen, z. B. durch ein Pfand, caviren, *gistotu dáti, státi za něco někomu*; 4) verordnen, *nařizowati, nařjditi*, z. B. lege, testamento.

Cautio, 3. f. Vorsicht, Behutsamkeit, *pozor, opatrnost*; Sicherheitsverheissung, Sicherheit, *pogištěnj, gistota*; cautiones pecuniarum, Geldverschreibungen, *upsánj na penjze*. Cautor, ōris, m. der Cavent, *rukogmě*.

Cautus, a, um, sicher, *gistý, ugištěný*; vorsichtig, *opatrný*. Caute und Cautim, *Adv.* vorsichtig, *opatrně*.

Incautus, a, um, unvorsichtig, *neopatrný*. Incaute, *Adv.* unvorsichtig, *neopatrně*.

Percautus, a, um, sehr vorsichtig, *welmi opatrný*.

Praecaveo, cavi, cautum, 2. ich sehe mich vor, *hleděti se, mjti se na pozoru, pilně se střjci*; praecauto opus est, man hat Vorsicht vonnöthen, *opatrnosti gest třeba*; sibi, sich vorsehen, *na pozoru se mjti*; rei, einer Sache vorbauen, sie abzuwenden suchen, *předcházeti, předegjti, brániti, zabrániti něčemu, odwraceti, odwrátiti něco*.

Căvillor, atus sum. 1. höhnen, spotten, *posmjwati se, wysmjwati se, smáti se někomu; posměch činiti sobě, smjch dělati sobě z někoho*; auch schäckern, *čtweračiti, žerty mjti s někým*, cum aliquo.

Cavillātio, 3. f. das spöttische Reden, Spötterei, Höhnerei, *posmjwánj, úštipky, úsměšky*; im Scherz, *čtweračenj, čtweráctwj*. Cavillātor, 3. m. ein Spötter, Spottvogel, *posměwáček, úštipáček*.

Căvus, a, um, hohl, ausgehöhlt, *dutý*; arbor, *däupný, daupnatý strom*. Cavum, 2. n. die Höhle, Höhlung, *dutina*.

Concavus, a, um, hohl, von eingebogenen Flächen, *produtý, prohnutý*.

Cavo, Concavo, Excavo, avi, atum, 1. hohl machen, *dlabati, wydlubowati, wydlabati*.

Caverna, 1. f. eine Höhle, *daupě, geskyně*; ein Loch, *djra*. Cavernōsus, a, um, porös, *djrkowatý, děrkowitý*.

Cavĕa, 1. f. ein Vogelbauer, Käfig, *klec, posada*; auch Behältniß für andere Thiere, *kleç*; auch der Ort in den Schauspielen, wo der gemeine Mann saß, der Schauplatz, *diwadlo*.

Cĕdo, *Verb. defect.* sag an, sage mir, *powěz, mluw*; gieb her, *dey sem, podey sem*; auch sagt, *powězte*; gebt her, *deyte sem*; wenn man mehrere anredet.

Cēdo, cessi, cessum, 3. 1) kommen, *přichdzeti, gjti, přigjti*; auch zu Theil werden, *připadati, připadnauti, přicházeti, přigjti*, z. B. mihi cedit hereditas; 2) weggehen,

odcházeti, odegjti, z. B. e patria; 3) weichen, *ustupowati, ustaupiti*, z. B. tempori; nachgeben, z. B. magnitudine alicui, an Größe Jemanden nachgeben, d. i. kleiner seyn, *menšj býti*; 4) einem etwas überlassen, abtreten, *postupowati, postaupiti, ustaupiti, pauštěti, pustiti, přepustiti něco*, z. B. bonis cedere, die Güter abtreten; zugestehen, einräumen, *připauštěti, připustiti někomu něco*, alicui aliquid; 5) gelingen, ablaufen, z. B. cedere bene, male, gut, schlecht gelingen, *dařiti se, podařiti se, wypadati, wypadnauti, wésti se, powésti se dobře, zle.*

Cessio, 3. f. das Fortgehen, *odegitj*; die Abtretung, *postaupenj, popuštěnj, přepuštěnj*.

Cesso, avi, atum, 1. zaudern, säumen, *wáhati, meškati*; müssig seyn, *zaháleti, nedbati*; agri cessant, liegen brach, *auhořj, ladem ležj*; officio, unterlassen, *zanedbáwati, zanechdwati, opomjnati, opominauti powinnosti swé*; fehlen, sündigen, *chybiti, hřešiti*. **Cessātio**, 3. f. das Zaudern, *wáhánj, meškánj*; ein müssiges Leben, das Unthätigseyn, *zahálka*. **Cessator**, 3. m. Zauderer, *wahač*.

Abscēdo, cessi, cessum, 3. weggehen, fortweichen, *odcházeti, odegjti, odstupowati, odstaupiti, ustupowati, ustaupiti*; ablassen, z. B. incepto, von seinem Vorhaben, *upauštěti, upustiti, odstaupiti od předsewzetj*; munere, das Amt niederlegen, *úřad složiti*; **Abscessio**, 3. f. und **Abscessus**, 4. m. das Weggehen, *odchod, odgitj*; die Entfernung, *wzdálenj*, z. B. solis.

Accēdo, cessi, cessum. 3. hinzugehen, herzugehen oder rücken, anrücken, hinzukommen, sich nähern, ad aliquem, *k někomu přicházeti, gjti, přigjti, přistupowati, přistaupiti, bljže gjti, bljžiti se, přibližowati se, přibljžiti se*; daher etwas übernehmen, *přikročiti, přistaupiti k něčemu, na se bráti, wzjti, přigmauti něco*, z. B. ad magistratum, ein Ehrenamt annehmen; accedit, quod — hierzu kömmt, daß noch — *nadto, mimo to, přes to, gešte k tomu* —; beypflichten, *srownáwati se, snášeti se s někým*, z. B. Ciceroni; sich nähern, ähnlich seyn, *podobiti se, podobati se, rownati se něčemu*, ad aliquid; accedit mihi animus, ich bekomme Muth, *nabýwám srdce*. **Accessio**, 3. f. das Hinzugehen, Hinzutreten, *přistupowánj, přistaupenj*; Wachsthum, *přibýwánj*; Zuwachs, *přjbytek, přjrůstek*; Zugabe, *přjdawek*. **Accessus**, 4. m. der Herzugang, *přjchod*; Zugang, Zutritt, *přjstup*. **Inaccessus, a, um**, unzugängig, *nepřjstupný, nepřjchodný*.

Antecēdo, cessi, cessum, 3. vorhergehen, zuvorkommen, *předcházeti, předegjti, předstjhati, předstihnauti*; auch übertreffen, *předčiti, přewyšowati, přewýšiti někoho*, aliquem und alicui; sich hervorthun durch etwas, *wynikati, wyniknauti něčjm*, aliqua re. **Antecessio**, 3. f. die Vorhergehung, *předchůzka*. **Antecessor**, 3. m. der Vorgänger, *předchůdce*.

Concēdo, cessi, cessum, 3. gehen, kommen, *gjti, přicházeti, přigjti*; weggehen, fortgehen, *odcházeti, odegjti*, z. B. ex aedibus; alicui in re, *ustupowati, ustaupiti, podáwati se, podati se někomu w něčem*; zulassen, erlauben einräumen, zugestehen, *připauštěti*,

připustiti, dopustiti, přiwoliti; verwilligen, geben, *propůgčowati, propůgčiti*, z. B. alicui libertatem. Concessio, 3. f. und Concessus, 4. m. Zugestehung, *připuštěnj*; Erlaubniß, Verwilligung, Vergünstigung, *propůgčenj*.

Decedo, cessi, cessum, 3. weggehen, *odegjti, odstaupiti*; ausweichen, *wyhýbati se, wyhnauti se*; abweichen, z. B. von der Pflicht, *uchýliti se, ustaupiti od powinnosti*; sterben, *na wěčnost brati se, se swěta gjti*; *umřjti*; wo dann de vita bald dabei steht, bald weg bleibt. **Decedens**, tis, sterbend, *umjrage, umjragjcj*. **Decessio**, 3. f. das Weggehen, der Abgang, *odcházenj, odegitj, odchod*; Abgang, die Verminderung, *ugitj, ubytj, ubytek*. **Decessus**, 4. m. das Fortgehen, *odchod*; auch der Tod, *smrt*.

Discedo, cessi, cessum, 3. von einander gehen, sich trennen, *rozcházeti se, rozegjti se*, z. B. die Menschen; *gjti od sebe, rozstupowati se, rozstaupiti se*, z. B. die Erde, wenn sie geborsten ist; wohin gehen, fortgehen, *odcházeti, gjti pryč, odegjti*; abgehen, *chýliti se, uchýliti se, odstaupiti, upustiti od něčeho*, z. B. von seiner Meinung, Gewohnheit. **Discessio**, 3. f. das Fortgehen, *odcházenj*; Trennung, *rozlaučenj*; der Eheleute, *rozwedenj*; sonst auch Divortium. Discessio wird auch von dem Votiren auf dem römischen Rathhause gebraucht, wenn die Rathsherrn zwei verschiedene Parteien bildeten, um zu sehen, welche die stärkste wäre, denn die Meinung der stärksten galt, *rozstaupnutj na dwě strany, hlasowánj, hlasu sbjránj w radě*. **Discessus**, 4. m. das Voneinandergehen, die Trennung, *rozchod*.

Excedo, cessi, cessum, 3. 1) herausgehen, hervortreten, *wycházeti, wygjti, wystupowati, wystaupiti, wykročiti*; ovis excedere, aus den Eiern kriechen, auskriechen, *ljhnauti se, wyljhnauti se*; 2) überschreiten, *přestupowati, přestaupiti, překračowati, překročiti*, z. B. modum, das Maß; daher übersteigen, *přewyšowati, přewýšiti*; 3) wohin gehen, *gjti, odegjti, odebrati se*, z. B. ad deos. **Excessus**, 4. m. z. B. e vita, der Tod, *smrt*.

Incedo, cessi, cessum, 3. gehen, einhergehen, z. B. traurig, *kráčeti*; auch überhaupt gehen, *gjti, choditi*; marschiren, z. B. die Soldaten, *kráčeti, wykračowati, postupowati*; equo incedere, reiten, *geti na koni*; auch heran oder hingehen, kommen, *přicházeti, přigjti*, z. B. domum; in hostem, losgehen auf den Feind, *připadati, připadnauti na nepřjtele*; ankommen, anwandeln, *napadati, napadnauti, podgjmati, podgjti někoho*. **Incessus**, 4. m. der Gang, *chod, chůze*, z. B. ein weiblicher Gang. **Incesso**, īvi, 3. auf jemand losgehen, eindringen, *gjti, hnáti, dotjrati, dordžeti na někoho*, aliquem.

Intercedo, cessi, cessum, 3. 1) dazwischen kommen; von der Zeit, vergehen, z. B. intercessere pauci dies, es verliefen indessen wenige Tage, *mezi tjm minulo, přešlo, ušlo mdlo dnj*; 2) dazwischen seyn, *býti mezi tjm*, z. B. palus intercedit, befindet sich dazwischen; 3) dazwischen treten, sich ins Mittel schlagen, *mezi něco wkládati se, wložiti se, něco prostředkowati, zprostředkowati*; gut stehen für Jemanden, *ugjmati se, ugmauti se někoho, státi za někoho*, pro aliquo; 4) protestiren, *ugjmati se něčeho, odporowati, býti proti něčemu*; dieses thaten die Volkstribunen, wenn sie mit einem Senatsschluße nicht zufrieden waren; 5) vorfallen, *státi se*,

udáti se, z. B. magni casus intercesserunt, wichtige Umstände traten ein, *zatjm weliké wěci přihodily se*. Intercessor, 3. m. Vermittler, *prostřednjk*; Widersprecher, Protestirer, *odpůrce*. Intercessio, 3. f. Widerspruch, Protestirung, *odpor*; die Vermittlung, *prostřednictwj*; in Geldsachen, das Gutsagen, *rukogemstwj*.

Praecedo, cessi, cessum, 3. vorangehen, *předcházeti*, *předegjti*, *napřed gjti*, *přigjti*; übertreffen, *předčiti*, *přewyšowati*, *přewýšiti*, *předstjhati*, *předstihnauti někoho*, alicui und aliquem.

Procedo, cessi, cessum, 3. 1) hervorgehen, *wycházeti*, *gjti*, *wygjti*, z. B. in solem, obviam; 2) weiter fortgehen, fortrücken, *kupředu kráčeti*, *pokročiti*, *k předu postupowati*, *postaupiti*, *dále se hnauti*; in einer Sache zunehmen, Fortschritte machen, *pokrok činiti*, *prospjwati*, *prospěti*, *prospěch učiniti w něčem*; 3) von Statten gehen, *gjti*, *dařiti se*, *zdařiti se*, *powésti se*. Processio, 3. f. das Vorrücken oder Fortmarschiren eines Heeres, *táhnutj*, *tažení*, *k předu postupowánj*. Processus, 4. m. der Fortgang in der Sache, Wachsthum, *prospjwánj*, *prospěch*; dicendi, in der Beredtsamkeit.

Recedo, cessi, cessum, 3. zurückgehen, zurückweichen, *zpátkem gjti*, *nazpátek postupowati*, *ustupowati*, *ustaupati*, *cauwati*, *odstupowati*; fortgehen, *odcházeti*, *odegjti*, *odstraniti se*; abgehen, z. B. von der Gewohnheit, *uchylowati se*, *uchýliti se od zwyku*; ab armis, die Waffen niederlegen, *od wálky přestati*, *zbraň odložiti*. Recessus, 4. m. der Zurückgang, *odstupowánj*, *odstup*; verborgener Winkel, *ústupek*.

Secedo, cessi, cessum, 3. bei Seite gehen, *na stranu gjti*, *ustraniti se*, *odstraniti se*; weggehen von Andern, sich trennen, *odcházeti*, *odegjti*, *odlučowati se*, *odlaučiti se*, *wzdalowati se*, *wzdáliti se*. Secessio, 3. f. das Fortgehen, Trennung, *odegitj*, *odchod*; secessionem facere, sich trennen, *odlučowati se*, *oddělowati se*. Secessus, 4. m. die Zurückgezogenheit, Einsamkeit, einsamer Ort, *saukromné*, *tiché mjsto*, *saukromj*, *ústupek*.

Succedo, cessi, cessum, 3. 1) unter etwas gehen, z. B. sub tectum, ins Haus, *choditi*, *gjti*, *přigjti pod střechu*, *do domu*; 2) nahe an etwas hingehen, z. B. murum, *gjti wedle*, *podle zdi*; 3) sich einer Sache unterziehen, sie übernehmen, *podstupowati*, *podstaupiti*, *na sebe bráti*, *wzjti něco*; 4) an eines Stelle kommen, auf ihn folgen, *po někom nastupowati*, *nastaupiti*, alicui; 5) von Statten gehen; glücken, *dařiti se*, *gjti*, *wésti se*, *zdařiti se*, *powésti se*. Successus, 4. m. das Heranrücken, z. B. hostium, *taženj nepřátel*; der glückliche Fortgang, *dařenj se*, *prospěch*. Successio, 3. f. die Nachfolge in der Regierung, *poslaupnost*; in einem Amte, *nástupnictwj*; auch sonst Folge auf etwas, *nastaupenj*. Successor, 3. m. Nachfolger im Amte, im Besitze, *nástupce*, *nástupnjk*.

Cedrus, 2. f. eine Ceder, *cedr*. Cedrinus, a, um, von Cedern, *cedrowý*,

Cělěber, bris, bre, 1. volkreich, *lidnatý*, *lidný*, z. B. urbs celebris, *hlučné*, *lidné město*; concio, eine zahlreiche Versammlung, *weliké*, *silné*, *hlučné shromážděnj*; 2) berühmt, *slawný*, *rozhlášený*, *slowútný*, z. B. homo celeber; 3) feierlich, *slawný*.

Celebrĭtas, 3. f. 1) eine Menge Menschen beisammen, *weliká schůzka*; eine zahlreiche Versammlung, *weliké, hlučné shromážděnj*; 2) Ruhm, *rozhlášenost, sláwa, slowútnost*; wenn nämlich viele Leute gut und oft von einem sprechen; 3) Feierlichkeit, *slawnost*; 4) zahlreiche Besuchung oder Betretung, *časté, hlučné nawštěwowánj*.

Celebro, avi, atum, 1. 1) oft und zahlreich etwas besuchen, *hogně, zhusta nawštěwowati*; ludos, die Schauspiele zahlreich besuchen, *zhusta do diwadla choditi, scházeti se*; 2) rühmen, preisen, *wychwalowati, welebiti, weleslawiti, oslawowati, wywyšowati*; laudes alicujus, seinen Ruhm ausbreiten, *sláwu něčj rozhlašowati*; 3) feierlich machen oder begehen, *swětiti, slawiti*; weil dieß bei zahlreicher Versammlung geschieht; nuptias, ludos, *strogiti, wystrogiti, wyprawiti*. Celebrātio, 3. f. 1) zahlreiche Gegenwart, die öftere zahlreiche Besuchung, *časté scházenj se, weliká schůzka*; 2) das Rühmen, *wychwalowánj, wywyšowánj, weleslawenj, welebenj*; 3) die feierliche Begehung, Feierlichkeit, *slawenj, swěcenj, slawnost*.

Concelebro, avi, atum, 1. zahlreich oder häufig besuchen, z. B. convivia, *hogně, zhusta nawštěwowati hostiny; často wcházeti, docházeti, scházeti se k hodům*; häufig betreiben, z. B. studia, *pilně hleděti uměnj*; überall ausbreiten, bekannt machen, *rozhlašowati*; feierlich begehen, *slawiti, swětiti*; funus, *strogiti, wystrogiti pohřeb*.

Percelebro, avi, atum, 1. etwas oft und zahlreich sagen, *řjkáwati, w ústech, na gazyku mjwati*, z. B. versus percelebratus, ein Vers, der in vieler Leute Munde ist.

Cĕler, celĕris, celĕre, geschwind, schnell, *rychlý*. Celerĭter, *Adv.* schnell, *rychle*; multo celerius, viel geschwinder, *mnohem rychlegi*.

Celerĭtas, 3. f. die Geschwindigkeit, *rychlost*.

Celero, avi, atum, 1. etwas beschleunigen, *honem dělati, náhliti, pospjšiti s něčjm*, z. B. iter; daher eilen, *spěchati, pospjchati, chwátati, kwapiti*.

Accelero, avi, atum, 1. beschleunigen, siehe Celero; auch herzueilen, *spěchati, přispjšiti, přikwapiti, přichwátati*. Accelerātio, 3. f. Beschleunigung, *přjspěch, pospěch*; die Eilfertigkeit, *na sebe spěchánj*.

Percelĕr, eris, ere, sehr geschwind, *přerychlý*; so auch *Adv.* Perceleriter, sehr geschwind, *přerychle, welmi rychle*.

Cella, 1. f. ein abgesonderter Ort, wo ein Vorrath aufgehoben wird, *schrána skrýše*, z. B. ein Keller, *sklep*; Speisekammer, *špjžnice*; zum Wohnen, z. B. für die Sklaven, ein Kämmerchen, Stübchen, *swětnička, komůrka, kotec*; die Zelle der Bienen, *buňka*; auch Stall, z. B. für Gänse, *chljwek, posada na husy*; für Tauben, *kotec, holubnjk*.

Cellŭla, 1. f. ein kleines Behältniß, *schránka, skrýška, skljpek*; ein Kämmerchen, *komůrka*; im Bienenstocke, ein Zellchen, *buňka*.

Cellārĭus, 2. m. der Speisemeister, *kljčnjk*; Kellermeister, *sklepnjk*.

Cellulōsus, a, um, z. B. tela cellulosa, das Zellengewebe, *pawučinná tkanina, pletiwo pichawé*.

Cello, celsum, 3. bewegen, ist nicht gebräuchlich; daher vielleicht Celsus, a, um, hoch, *wysoký*; erhaben, *wznešený*.

Antecello, ui, 3. Vorzüge haben, *přednost mjti*; übertreffen, *předčiti nad někoho, přewyšowati, přewýšiti, předstjhati, předstihnauti, přepanošiti někoho*, alicui und aliquem.

Excello, ui, 3. sich hervorthun, sich auszeichnen, *wynikati, wyniknauti*; ceteris oder super ceteros, vor andern, *wznášeti se, wýše nésti se, wznésti se nad giné*; daher sie übertreffen, *giné přewyšowati, přewýšiti, nad giné předčiti*. Excellens, tis, vortrefflich, *wýborný*. Excellentia, 1. f. die Vortrefflichkeit, *wýbornost*. Excellenter, *Adv.* vortrefflich, *wýborně*. Excelsus, a, um, hoch, *wysoký*; erhaben, *wznešený*. Excelse, *Adv.* hoch, *wysoce*; erhaben, *wznešeně*. Excelsĭtas, ātis, f. die Höhe, *wýsost*; die Erhabenheit, *wznešenost*, z. B. animi.

Percello, cŭli, culsum, 3. 1) niederwerfen, zu Boden werfen, niederschlagen, *porážeti, poraziti*, z. B. abietem; hostes, die Feinde schlagen; 2) erschüttern, *otřásti, zatřásti něčjm*, z. B. imperium, *wládau*; bestürzen, bestürzt, zaghaft machen, *zaraziti někoho*. Perculsus, a, um, niedergeschlagen, zaghaft gemacht, *zaražený, zkormaucený*; unglücklich, *nešťastný*.

Praecello, ui, 3. sich hervorthun, *wynikati, wyniknauti, wýtečným se učiniti, předčiti, wznésti se nad giné*. Praecellens, tis, vortrefflich, *wýborný, wýtečný*. Praecelsus, a, um, sehr hoch, *přewysoký*, z. B. rupes.

Procello, 3. niederwerfen, *porážeti, poraziti*. Procella, 1. f. ein heftiger Wind, *wichr, wichřice, weliký wjtr*; der Sturm, *bauře*. Procellōsus, a, um, stürmisch, *baurliwý*.

Recello, 3. zurückschlagen, *odrážeti, odraziti*; zurückfahren oder sich bewegen, *nazpět geti, hýbati se, hnauti se*.

Cēlo, avi, atum, 1. verhehlen, aliquem aliquid, vor jemanden etwas, *tagiti, krýti, skrýwati před někým něco*; celor aliquid, es wird mir etwas verhehlt, nicht gesagt, *tagj se, skrýwá se předemnau něco*.

Cēlox, ōcis, f. (scil. navis) ein geschwindes Schiff, Jagdschiff, *honcj loď, střelcj lodj*.

Censĕo, sui, censum, 2. 1) dafür halten, meinen, *mjti za to, toho zdánj, mjněnj býti, mysliti, mjniti; za dobré uznáwati*; hoc tibi censeo, das rathe ich dir, *to ti radjm*; 2) taxiren, schätzen, *hádati, klásti něčemu*, z. B. rem; *čjtati, počjtati někoho*, wie viel er z. B. am Vermögen besitze; das thaten die Censoren in Rom, wenn sie das Vermögen der Bürger nebst ihren Namen aufschrieben; censeri, sein Vermögen beim Censor angeben, *čjtati se, počjtati se, swé gměnj udáwati, udati*.

Censor, ōris, m. 1) der Censor, *censor*; eine alle fünf Jahre gewählte obrigkeitliche Person in Rom, welche die Aufsicht über das Vermögen

und die Sitten der Bürger hatte, sie in Klassen, welche Tribus hießen, vertheilte, diejenigen, welche mit ihrem Vermögen übel gewirthschaftet oder sonst nicht wohl gelebt hatten, in eine niedrigere Klasse versetzte, oder auf andere Art beschimpfte. Es waren allemal zwei Censoren: ihre Gewalt erstreckte sich über den Senat und Ritterstand; späterhin dauerte die Würde eines Censors nur anderthalb Jahre; 2) ein Tadler, *hánce*.

Censūra, 1. f. das Censoramt, *censorstwj*.

Census, 4. m. 1) das Verzeichniß der Bürger nach ihrem Namen und Vermögen, *popsanj dle gmen a gmènj*; 2) das Vermögen selbst, *gmènj, mohowitost*. Homo sine censu, ein Mensch ohne Vermögen, *beze gmènj člowěk*.

Censōrĭus, a, um, censorisch, was der Censor thut, was ihn betrifft, *censorský*, z. B. nota censoria, *censorské, zlé znamenj*; daher die Beschimpfung des Censors, *potupa, pokuta, trest*. *Subst.* Censorius, 2. m. heißt auch ein gewesener Censor, *býwalý censor*.

Accenseo, sui, sum, 2. hinzuzählen, hinzufügen, *čjtati, přičjsti, připočjtati, připočjsti, připogiti k něčemu*. Accensus, a, um, hinzugefügt, *přičtěný, připogený*. *Subst.* Accensus, 2. m. eine Art Gerichtsdiener, *dráb*.

Incensus, a, um, wer sich und sein Vermögen nicht beim Censor angegeben hatte, *nečjtaný, nešacowaný*. Etwas anders ist Incensus von incendo, anzünden.

Percenseo, sui, sum, 2. etwas durchgehen, um zu sehen, wie viel es sey, *přečjtáwati, přečjtati, přepočjsti*; auch um es zu besichtigen, *prohljžeti, procházeti, přecházeti, progjti, přegjti*; herzählen, *čjtati, počjtati, wypočjtati*.

Recenseo, sui, sum, 2. mustern, *prohljžeti, přehljžeti*; nach der Reihe herzählen oder durchgehen, *čjtati, wypočjtáwati, procházeti, progjti*.

Succenseo, sui, sum, 2. böse auf Jemand seyn, besonders heimlich, einen Groll haben, *mrzeti se, newřjti, newražiti na někoho*, aliçui.

Cento, ōnis, m. alte Lappen, Lumpen, *wetes, tapart, capart*; auch ein Lumpenrock, *tapartjk*.

Centrum, 2. n. der Mittelpunkt, *střed, prostředek*.

Centum, *Indecl.* hundert, *sto*, Centies, hundertmal, *stokráte*.

Centēsĭmus, a, um, der hundertste, *stý*.

Centēnus, a, um, gewöhnlicher ist der *Plur.* Centeni, ae, a, hundert, je hundert, *po stu, sto a sto, každý sto, pokaždé sto*.

Centūrĭa, 1. f. 1) eine Compagnie Soldaten, *sto wogáků, setnina*; 2) eine gewisse Abtheilung der römischen Bürger beim Votiren, eine Centurie, *centurie*. Centuriātus, a, um, z. B. comitia centuriata, die Versammlung des römischen Volkes nach Centurien, *shromážděnj centurnj*.

Centurio, ōnis, m. der Anführer einer Compagnie, ein Hauptmann, *setnjk*. Centuriātus, 4. m. die Hauptmannsstelle, *setnictwj*.

Centurio, avi, atum, 1. in Centurien oder Compagnien eintheilen, *na centurie, na setniny děliti, rozděliti*. Centuriātim, *Adv.* nach Centurien, *po centurijch*; nach Compagnien, *po stu, po setninách*.

Succenturio, 3. m. ein Unterhauptmann, Vicehauptmann, nach unserer Art Lieutenant, *poručjk*.

Ducenti, ae, a, zweihundert, *dwě stě*. **Ducentēsĭmus**, a, um, der zweihundertste, *dwaustý*. **Ducēni**, ae, a, zweihundert, je zweihundert, *po dwau stech, každý dwě stě, pokaždé dwě stě*. **Ducenties**, zweihundertmal, *dwěstěkráte*. So auch Trecenti, ae, a, dreihundert, *tři sta*; Trecēni, ae, a, je dreihundert, *po třech stech*. Quadringenti, ae, a, vierhundert, *čtyry sta*; quadringēni, je vierhundert, *po čtyřech stech*; quadringenties, vierhundertmal, *čtyrystakráte*; so auch quingenti, fünfhundert, *pět set*; quingēni, je fünfhundert, *po pěti stech*; quingentesimus, fünfhundertste, *pětistý*; quingenties, fünfhundertmal, *pětsetkráte*. Sexcenti, sexceni, sexcentesimus, sexcenties etc. *NB*. Sexcenti heißt auch sehr viele, unzählige, *množstwj, bez počtu, nesčjslně*; sexcenties, sechshundertmal, *šestsetkráte*; auch unzähligemal, *množstwjkráte, bezpočtukráte*.

Cēpa, oder caepa, 1. f. die Zwiebel, *cibule*; auch cēpe oder caepe, *Indecl*. n.

Cēra, 1. f. das Wachs, *wosk*; wird auch von den wächsernen Bildern und den wächsernen Schreibtafeln gebraucht; daher eine Tafel, *dska*; ein Blatt, *list, ljstek*.

Cerŭla, 1. f. ein Stückchen Wachs, *kausek wosku, wasček*.

Cerĕus, a, um, aus Wachs, wächsern, *z wosku, woskowý*; auch dem Wächse ähnlich, wachsgelb, *woskowé barwy, žlutý gako wosk*. *Subst*. Cerĕus, 2. m. eine Wachskerze, Wachslicht, *swjce woskowá, woskowice*.

Cero, avi, atum, 1. mit Wachs überziehen, *woskowati, wosčiti, nawoskowati, nawosčiti, powoskowati, owoskowati, owosčiti, woskem potáhnauti*; tabulae cerātae, mit Wachs überzogene Tafeln, worauf geschrieben wurde, *woskowané dsky*.

Cĕrăsus, 2. f. ein Kirschbaum, *třešně, třešňowý strom*. Cerăsum, 2. n. eine Kirsche, *třešně*.

Cerbĕrus. 2. m. der dreiköpfige Höllenhund, *saň pekelná*.

Cerdo, ōnis, m. ein Lederarbeiter, Gerber, *koželuh*; sutor cerdo, ein Schuster, *obuwnjk, šwec*.

Cĕrĕbrum, 2. n. das Gehirn, *mozk, mozek*. Cerebellum, 2. n. ein kleines Gehirn oder Gehirn, wenn man vermindernd redet, *mozček, mozeček*.

Cĕres, ĕris, f. 1) Ceres, die Göttin des Getreides, *Žiwěna*; auch das Getreide selbst, *obilj*; das Brod, *chléb*; besonders bei den Dichtern; 2) Ceres, ein Nebenplanet, *Žiwěna*.

Cereālia, ium, n. das Fest der Ceres, *swátek, slawnost Žiwěny*; ludi cereāles, Schauspiele ihr zu Ehren, *hry Žiwěně ke cti*.

Cerevĭsĭa, 1. f. das Bier, *piwo*.

Cerno, crēvi, crētum, 3. 1) absondern, *odlučowati*; per cribrum, sieben, *prosjwati, prosjti*; 2) beurtheilen, *uwažowati, uwážiti*; daher entscheiden, *rozhodnauti*; 3) streiten, fechten, *potýkati se*; mit und ohne Waffen; cernere he-

reditatem, eine Erbschaft antreten, *dědictwj ugjmati*, *ugjti*, *nastupowati*, *w nápad se uwazowati*, *uwázati*. *NB*. Von Cerno, sehen, *widěti*, findet man nicht so leicht crevi, cretum.

Certo, avi, atum, 1. streiten, fechten, mit Waffen, *bogowati*, *potýkati se*, *bjti se*, *zápasiti*, *šermowati*; mit Worten, vor Gerichte, *přjti se*, *hádati se*, *sauditi se*; wetteifern, certiren, cum aliquo, *snažiti se*, *usilowati*, *stjhati za někým*; *zakládati se*, *o záwod gjti*, *hnáti se s někým*. Certātim, *Adv*. um die Wette, eifrigst, *o záwod*, *o základ*, *geden přes druhého*. Certātio, 3. f. das Kämpfen, Streit, *swáda*, *bog*, *bitwa*, *půtka*, *potýkánj*; Wettstreit, *zápasenj*, *zápas*, *základ*, *záwod*, *půtka w záwod*, *za někým stjhánj*. Certāmen, ĭnis, n. der Streit, Kampf, Wettstreit, Wetteifer, siehe Certatio.

Concerto und Decerto, avi, atum, 1. streiten, rechten, *hádati se*, *přjti se*, *sauditi se*, cum aliquo, inter se. Concertātio und Decertātio, 3. f. das Streiten, *hádánj se*, *přenj se*.

Decerno, crēvi, crētum, 3. entscheiden, *usuzowati*, *usauditi*, *rozhodnauti*, *umysliti*, *uznati něco*, rem; einen Schluß fassen, *uzawjrati*, *uzawřjti*; sich vornehmen etwas zu thun, bei sich beschließen, *umjniti sobě*, *u sebe ustanowiti*, *uzawřjti*; mihi decretum est, ich habe mir vorgenommen, *umjnil gsem sobě*; etwas verordnen, eine Verordnung geben, *nařizowati*, *nařjditi*; etwas einem bewilligen, *powolowati*, *powoliti někomu něco*; auch streiten, fechten, z. B. acie, *potýkati se*, *bitwu wésti*, *swésti*, *polem se potkati*.

Decrētum, 2. n. ein obrigkeitlicher Schluß, Verordnung, *nařjzenj*. Decretum senatus, der Rathsschluß, Rathsverordnung, *radnj usnešenj*, *ustanowenj*; auch ein Lehrsatz, Grundsatz, *základ*, *prawidlo*, z. B. der Philosophen.

Discerno, crēvi, crētum, 3. absondern, *různiti*, *na různo dáwati*, *oddělowati*, *rozděliti*; unterscheiden, Unterschied machen, *rozeznáwati*, *rozeznati*. Discrīmen, ĭnis, n. der Unterschied, Abstand, *rozdjl*, *rozdjlnost*; Gefahr, Risico, *nebezpečenstwj*, *nebezpečná wěc*; vitae discrimen, die Lebensgefahr, *nebezpečenstwj žiwota*; auch die Entfernung, der Zwischenraum, *dálka*, *mezera*. Discrete, *Adv*. ordentlich, mit gehöriger Absonderung, *řádně*.

Excerno, crēvi, crētum, 3. absondern, *odlučowati*, *oddělowati*, *děliti*, *odděliti*, Kleien vom Mehl; daher reinigen, *čistiti*, *wyčistiti*; abführen, ausführen, z. B. Unreinigkeiten des Leibes auswerfen, *nečistotu wywážeti*, *wywrhowati*, *wyhazowati*, *wyhoditi*, *wywrci*. Excrēmentum, 2. n. was abgesondert oder ausgeführt wird aus dem Leibe, z. B. Speichel, *wýpliwek*; Rotz, *sopel*; Koth, *legno*, *trus*.

Incerno, sichten, sieben oder wohin sieben, *přesjwati*, *přesjti*.

Secerno, crēvi, crētum, 3. absondern, trennen, *oddělowati*, *odděliti*, *na stranu dáwati*, *wybjrati*, *přebjrati*, *odlučowati*, *odlaučiti*, *wzdalowati*, *wzdáliti*; auch unterscheiden, *rozeznáwati*, *rozeznati*. Secretus, a, um, abgesondert, geheim, besonder, z. B. locus, *saukromj*, *mjsto saukromné*, *tagné*, *samotné*, *skryté*, *zwláštnj*, *pro sebe*. Secreto, *Adv*. an einem abgesonderten Orte, insgeheim, *w saukromj*, *saukromě*.

Certus, a, um (von Cerno), gewiß, *gistý, gistotný*; zuverlässig, sicher, *bezpečný, wěrný, hodnowěrný*, z. B. homo, auf den man sich verlassen kann; facere certiorem aliquem de re, oder alicujus rei, einem etwas zu wissen geben, *zpráwu dáti o něčem, oznámiti něco někomu*.

Certo, *Adv.* gewiß, *gistě, zagistě*. Certe, *Adv.* gewiß, *gistě*; wenigstens, *aspoň, naneymjň, při neymenšjm*.

Incertus, a, um, ungewiß, unzuverlässig, unverläßlich, worauf man sich nicht verlassen kann, *negistý*; amicus, fama.

Cerussa, 1. f. der Bleiweiß, *běloba*; bei den Alten diente es zur Schminke, *bjlé ljčidlo*.

Cerussātus, a, um, weiß geschminkt, gemalt, *na bjlo ljčený*; z. B. buccae cerussatae.

Cervix, īcis, f. kömmt lieber bei den Alten im *Plur.* vor, das Genick, der Nacken, *šjge, waz*; cervicem praecidere, den Kopf abhauen, *hlawu stjti*; cervix amphorae, der Hals eines Kruges, *hrdlo*. *Demin.* Cervicŭla, 1. f.

Cervical, ālis, n. ein Kopfküssen, *podhlawnice, poduška*.

Cervus, 2. m. 1) ein Hirsch, *gelen*; cervum figere, einen Hirsch schießen, *gelena zastřeliti*; 2) eine Stütze, in Form der Gabeln oder des Hirschgeweihes, *rozsocha*; 3) spanischer Reiter, zur Abhaltung des Feindes, *rozsocháč, rozsochy*. Cerva, 1. f. die Hirschkuh, *laně, laň, laňka*.

Cespes, siehe Caespes.

Cestus, 2. m. ein Frauenzimmergürtel, dessen sich das römische Frauenzimmer bediente, *pás*; auch überhaupt ein Riemen, Gürtel oder Band, *řemen, pás, páska*.

Cēterus und Caeterus, a, um, gewöhnlicher aber der *Plur.* Ceteri, ae, a, die übrigen, *ostatnj, druzj*; inter ceteros, unter den Andern, *mezi druhými*.

Cetĕrōquin, *Adv.* im übrigen, *ostatek, od ostatku*.

Ceterum, *Adv.* übrigens, im übrigen, *ostatně, ostatek*; auch sonst, widrigenfalls, *ginak, sice, sic*.

Cētra oder Caetra, 1. f. ein kleiner lederner Schild, *kožená pawězka*.

Cetrātus, a, um, mit kleinem ledernen Schilde versehen, *koženau pawězkau ozbrogený*.

Cētus, 2. m. der Wallfisch, *welryba*; auch kömmt cete als ein *Plur. neutr.* vor, z. B. immania cete.

† Cetacĕus, a, um, vom Wallfische, *welrybj*; os cetaceum, Fischbein, *kostice*; unguentum cetaceum, Fischthran, *welrybj sádlo*.

Cetārius, 2. m. ein Fischhändler, *prodawač ryb, rybář*.

Cetārium, 2. n. ein Fischhälter, *sádka*, pl.

Ceu, *Adv.* gleich wie, gleich als, gleichsam, *gako.*

Chălybs, ўbis, m. der Stahl, *ocel;* bei Dichtern, das Schwert, *meč.*

Chăos, us, n. 1) das Urgemisch der Welt, Chaos, *směsice;* 2) die Urwelt, *praswět.*

Charta, 1. f. das Papier, welches ehemals aus der ägyptischen Staude, Papyrus genannt, gemacht wurde, *papjr.*

Chartŭla, 1. f. ein Stückchen Papier, *papjrek;* ein Brieſchen, *psanjčko.*

Chărybdis, 3. f. war ein gefährlicher Meerstrudel (*zhlaň*) in der sicilischen Meerenge, *Charybda;* gegenüber war die Klippe (*úskalj*) Scylla. Incidit in Scyllam, qui vult vitare Charybdim, aus dem Regen in die Traufe kommen, *z kyge na palici, z lauže do bláta přigjtí.*

Chēlae, arum, f. die Scheeren eines Krebses, *klepeta.*

Chersŏnēsus, 2. f. eine Halbinsel, *půlostrow;* Chersonesus Thraciae oder bloß Chersonesus, die Halbinsel bei Thrazien, zwischen dem Helespont und dem Aegeischen Meere.

Chīrŏgrăphus, 2. m. und chirographum, 2. n. 1) die Handschrift, Schrift, *ruka, pjsmo;* imitari alicujus chirographum; 2) eine schriftliche Versicherung, Obligation, *upsánj, úpis, zápis, pogištěnj.*

Chlămys, ўdis, f. ein Oberkleid, Reisekleid, kurzer Mantel, dessen sich zuweilen auch Feldherrn bedienten, *krzno;* auch Jagdkleid *oděw lowecký.*

Chlamydātus, a, um, mit einem solchen Kleide angethan, *krzno magjcj na sobě, w krznu.*

Chorda, 1. f. eine Saite, *struna;* intentae chordae, aufgespannte Saiten, *natažené struny.*

Chŏrus, 2. m. ein Haufen Menschen, die in einem Kreise tanzen und singen, Chor, *sbor tanečnjkůw, zpěwákůw, kůr.*

Chorēa, 1. f. ein Kreistanz, *kolo, tanec do kola.*

Chȳlus, 2. m. der Milchsaft, *puchost, zažitá čistota, zažitost, zažitina.*

Chȳmus, 2. m. der Brei aus den Speisen, *pokrmný kal, rmut.*

Cĭbus, 2. m. die Speise, *pokrm, krmě, gjdlo;* capere cibum, Speise zu sich nehmen, *gjsti;* bei den Thieren, das Futter, *pjce, potrawa.*

Cibo, avi, atum, 1. füttern, Speise geben, *krmiti.* **Cibātus**, 4. m. die Speisung, *krmenj;* Speise, Kost, *potrawa, strawa.*

Cibārius, a, um, zur Speise dienlich, *krmný, pokrmný, k snědku,* z. B. res; panis cibarius, das gemeine Brod, *režný, domácj chléb;*

daher Cibaria, orum, n. Speisen, Nahrungsmittel, Unterhalt, *potrawa, krmné wěci, gjdla, špjže, pokrmy*; für das Vieh, Futter, *pjce, obrok.*

Cicāda, 1. f. ein Grashüpfer, *konjček.*

Cicātrix, īcis, f. die Narbe, von einer Wunde, oder eine zugeheilte Wunde, davon man noch die Narbe sieht, *gjzwa, šrám.*

Cicatricōsus, a, um, voller Narben, narbig, *gjzwitý, plný gjzew.*

Cĭcer, ĕris, n. eine Kichererbse, eine Hülsenfrucht, *cizrna.*

Cicindēla 1. f. das Johanniswürmchen, *swětluška.*

Cicōnia, 1. der Storch, *čáp, bočan,* mor. *bohdal.*

Cicur, ŭris, zahm, *krotký, pitomý, ochočený, domácj*; wird von Thieren gesagt, die den wilden entgegengesetzt werden.

Cicūro, avi, atum, 1. zahm machen, *krotiti, skrotiti, okrotiti, chočiti, ochočiti.*

Cicūta, 1. f. der Schierling, Schierlingskraut, dessen Saft giftig ist, *bolehlaw*; aus dem Stengel oder Röhre desselben wurden Pfeifen gemacht, daher eine Rohrpfeife, *pjšťalka.*

Ciĕo, 2. und cĭo, cīvi, cĭtum, 4. bewegen, in Bewegung setzen, z. B. mare, erregen, *hýbati, pohybowati, hnauti, pohnauti mořem*; verursachen, *působiti, způsobiti,* z. B. sudores, *pot působiti, na pot hnáti*; bellum, *swáděti, swésti, začjnati, začjti, stropiti wálku*; auch nennen, *gmenowati*; rufen, *wolati, zawolati,* z. B. armatos ad pugnam.

Cĭtus, a, um, geschwind, *rychlý, honný.* Cito, *Adv.* geschwind, *rychle, honem*; citius, geschwinder, *rychlegi*; eher, *spjše*; quam citissime, so geschwind als möglich, *co neyrychlegi.*

Cĭto, avi, atum, 1. 1) eines Namen rufen oder ausrufen, z. B. um zu sehen, ob er da sey, welches in Gerichten geschah, *wolati, gmenem čjsti někoho*; daher vorladen, kommen lassen, *obsjlati, obeslati někoho, posjlati, poslati pro někoho*; aliquem reum, anklagen, *někoho poháněti, pohnati před práwo*; auch nur bei Namen nennen, z. B. libros, auctores, *gmenowati*; 2) in Bewegung setzen, antreiben, hurtig machen, *honem hnáti, honiti,* z. B. equum, das Pferd anspornen, *koně bůdati, bodati.* Citātus, a, um, hurtig, eilfertig, geschwind, *rozehnaný, stržený, honný*; citatiore gradu, allzugeschwind, *přjliš honem.* Citātim, *Adv.* eilfertig, geschwind, *honem.*

Accĭo, īvi, ītum, 4. herzurufen, herzuhohlen, *wolati, přiwolati, zawolati, powolati někoho, wzkázati, poslati pro někoho,* aliquem; accire mortem, sich den Tod anthun, *smrt sobě učiniti.*

Concieo, 2. und Concio, ivi, itum, 4. 1) zusammenrufen, oder machen, daß andere zusammenlaufen oder kommen, *swoláwati, swolati, swáděti, swésti, sehnati*; 2) erregen z. B. simultates, *působiti, tropiti, swáděti, způsobiti, stropiti, swésti nelásku.* Concitus, a, um, erregt, gereizt, *popuzený*; schnell, *náhlý*; ad rixam concitus, zänkisch, *swárliwý.*

Concito, avi, atum, 1. erregen, *wzbauzeti*, *powzbuditi*, *zbauřiti*; alicujus misericordiam, jemanden zum Mitleiden bewegen, *k útrpnosti pohnauti*, *přiwésti někoho*; reizen, *popauzeti*, *popuditi*, z. B. aliquem in iram, *někoho k hněwu*; auch in schnelle Bewegung setzen, z. B. equum calcaribus, das Pferd spornen, *koně bodati*, *hnáti*. Concitātio, 3. f. Erregung, Bewegung, z. B. animi, *hnutj*, *pohnutj*, *zbauřenj mysli*. Concitator, 3. m. Erreger, z. B. seditionis, eines Aufruhrs, *tropič*, *půwod rozbroge*; *buřič*.

Concio, ōnis, f. 1) die Versammlug des Volkes oder des Heeres, um den Vortrag einer Magistratsperson oder des Feldherrn anzuhören, *shromážděnj*; ad concionem vocare, advocare, convocare, zur Versammlung rufen, *wolati*, *zawolati*, *obsjlati*, *obeslati do shromážděnj někoho*; 2) die Rede an das Volk oder Heer, *řeč k lidu*; concionem habere ad milites, eine Rede an das Heer halten, *k wogsku řeč mjti*, *mluwiti k wogsku*; concio sacra, die Predigt, *kázanj*; 3) die Rednerbühne, *lešenj*, *kazatelna*. Conciōnor, atus sum, 1. eine Rede an das Volk oder Heer halten, *řeč mjti*, *držeti*, *mluwiti k lidu*, *k wogsku*; predigen, *kázati*; auch öffentlich etwas vor dem Volke sagen, *před lidem*, *u shromážděnj*, *weřegně prawiti*, *řjci*, *powěděti něco*; auch der Volksversammlung beiwohnen, *býti na shromážděnj*. Concionātor, ōris, m. ein Volksaufwiegler, durch Reden, *buřič lidu*.

Excieo, 2. und gewöhnlicher Excio, ivi, itum, 4. machen, daß Jemand aus einem Orte herausgeht, herausbringen, herauslocken, herausrufen, hervorlocken, hervorrufen, *wen wábiti*, *wywábiti*, *wylákati*, *wyluzowati*, *wylauditi*, *wybjzeti*, *wybjdnauti*, *wywolati*, *wywáděti*, *wywésti*, *wen dostati*; aliquem e somno, einen aus dem Schlafe aufwecken, *ze sna probuditi*, *wyraziti*, *wytrhnauti*; 2) erregen, z. B. terrorem, Schrecken verursachen, *hrůzu působiti*, *způsobiti*; 3) aufrichten, errichten, *wzdělati*, *wystawěti*, *postawiti*, z. B. turrem; ignem, Feuer anmachen, *oheň dělati*, *rozdělati*; 4) antreiben, z. B. ad laborem, *ku práci doháněti*, *do práce hnáti*. Excitus, a, um, der aus einem Orte zu gehen veranlaßt worden, *wywábený*, *wywedený*.

Excito, avi, atum, 1. ermuntern, antreiben, *wzbuzowati*, *wzbauzeti*, *wzbuditi*, *powzbuditi*; a mortuis, ab inferis, von den Todten erwecken, *křjsiti*, *wzkřjsiti z mrtwých*; reizen, *popauzeti*, *popuditi*, *ponaukati*, *ponuknauti*, *nabjzeti*, *pobjzeti*; auch aufrichten, *wzdwjhati*, *wzdwihnauti*, *powzdwihnauti*, z. B. caput; errichten, turrem, *stawěti*, *wystawěti*, *wzdělati wěž*; aufjagen, *naháněti*, *nahnati*; terrae motum excitare, Erdbeben verursachen, erregen, *zeměřesenj působiti*, *způsobiti*; ignem, Feuer hervorbringen, *oheň dělati*, *udělati*; *křesati*, *rozkřesati*; pulverem, Staub machen, *prach dělati*, *prášiti*, *zaprášiti*; e somno excitari, aufwachen, *buditi se*, *wzbuditi se*, *probuditi se*, *ze sna se probrati*.

Incitus, a, um, unbewegt, *nehnutý*; unbeweglich, *nehnutelný*, *nehybný*, *nepohnutelný*; z. B. calx, ein Stein im Damenbrette; incitae calces, sind solche Steine, die nicht gezogen werden können, *zataženj kamenowé*; daher ad incitas redigere aliquem, einen so weit bringen, daß er sich nicht mehr rühren kann, z. B. im Spielbrette, *zatáhnauti někoho*; so auch daß er sich nicht helfen kann, und

nicht weiß, wohin er seine Zuflucht nehmen soll, aufs äußerste bringen, *do chobotu wehnati*.

Incito, avi, atum, 1. in schnelle Bewegung setzen, *bádati*, *honiti*, *rozháněti*, *zprudka hnáti*, *rozehnati*, z. B. equum; equo incitato, spornstreichs, *cwálem*, *úprkem*; anreizen, antreiben, *nabjzeti*, *pobjzeti*, *pobjdnauti*, *ponaukati*, *ponuknauti*, *powzbuzowati*, *powzbuditi někoho*, *srdce dodáwati*, *chuti dodati někomu k něčemu*. **Incitātus**, a, um, schnell, *rozehnaný*, *stržený*. **Incitātio**, 3. f. die Anreizung, Erregung, *bádánj*, *ponaukánj*; auch heftige Bewegung, Heftigkeit, *prudkost*. **Incitāmentum**, 2. n. Anreizungsmittel, Anreizung, *osten*, *pudidlo*.

Percieo und **Percio**, ivi, itum, 4. sehr bewegen, erregen; ist selten. **Percitus**, a, um, sehr erregt, bewegt, gereizt, *welice pohnutý*, *popuzený*; ingenium, ein reizbares, aufbrausendes Gemüth, *mysl prchliwá*, *popudliwá*.

Recito, avi, atum, 1. herlesen, ablesen, vorlesen, *nahlas čjsti*, *řjkati*, *odřjkáwati*, *odřjkati*; aus dem Kopfe hersagen, *z hlawy řjkati*, *z paměti powjdati*. **Recitātio**, 3. f. das Herlesen, *hlasité čtěnj*, z. B. literarum, eines Briefes. **Recitātor**, 3. m. Ableser, Vorleser, *nahlas čtaucj*, *hlasitý čtenář*.

Suscito, avi, atum, 1. in die Höhe richten, *wzdwjhati*, *wzdwihnauti*; aufrufen, *zawolati*; aufwecken, ermuntern, einen Schlafenden, *buditi*, *wzbuditi*, *probuditi*; erregen, z. B. bellum, *swáděti*, *swésti*, *stropiti wálku*. **Exsuscito**, avi, atum, 1) vom Schlafe erwecken, *buditi*, *wzbuditi*, *probuditi*; 2) ermuntern, *powzbuzowati*, *powzbuditi*, z. B. animos. **Resuscito**, avi, atum, 1. wieder ermuntern, *zase buditi*, *wzbuditi*; erneuern, *obnowowati*, *obnowiti*.

Cilicium, 2. n. ein grobes härnes Tuch, *hauně*; scheint aus Cilicien gekommen zu seyn, und daher seinen Namen erhalten zu haben.

Cilium, 2. n. die Haare an den Augenliedern, die Augenwimper, *řasa*, *chlaupkowé očnj*.

Supercilium, 2. n. das Haar über den Augen, *brwa*; *Plur.* supercilia, die Augenbramen, *brwy*, *obočj*; auch das finstere, zu ernsthafte, hochmüthige Betragen oder der Stolz, *pýcha*, *hrdost*.

Cimex, ĭcis, m. die Wanze, *stěnice*, *stjnka*, *ploštice*, *ploštka*.

Cincinnus, 2. m. eine gekräuselte Haarlocke, *kadeř*, *kučera*, sl. *wukle*; auch gekräuseltes Haar, *kadeřawé*, *kučerawé*, *kudrnaté*, *prstýnkowité wlasy*; auch der überflüssige und affectirte Schmuck einer Rede, *kraucenost*, *přeljčenost*, *nucenost*, *zbytečná okrasa řeči*.

Cincinnātus, a, um, lockig, mit Haarlocken geschmückt, *kadeřawý*, *kučerawý*, *kudrnatý*; *Subst.* *kadeřáwek*, *kadeřawec*, *kudrnáč*; frisirt, *s ljčenými*, *strogenými*, *pálenými wlasy*.

Cingo, cinxi, cinctum, 3. umgürten, *pásati*, *opásati*, z. B. gladium, *meč*; oder se gladio, *se mečem*; umgeben, umzingeln, z. B. urbem moenibus, *obháněti*, *obehnati*, *ohrá-*

žeti, *ohraditi*, *opatřiti město hradbami*; belagern, *obléhati*, *oblehnauti*, *obkljčiti*; auch besetzen, z. B. muros, *osazowati*, *osaditi zdi*, *hradby*.

Cingŭlus, 2. m. Cingulum, 2. n. Cingula, 1. f. ein Gürtel, *pás*.

Accingo, nxi, nctum, 3. gürten, angürten, z. B. ensem lateri, *pásati*, *připásati meč k boku*. Accingo me und Accingor rei oder ad rem, ich mache mich zu etwas gefaßt, bereit, rüste mich dazu, *strogjm se*, *chystám se*, *hotowjm se*, *připrawugi se k něčemu*, *na něco*.

Discingo, nxi, nctum, 3. losgürten, des Gurtes berauben, *rozpásati*, *rozpjnati*, *rozepnauti*, *odpásati někoho*, aliquem; daher Discinctus, a, um, ungegürtet, *neopásaný*, *rozpásaný*; daher homo discinctus, ein nachlässiger, schlumpiger Mensch, *nedbalec*.

Incingo, Percingo, Praecingo, 3. umgürten, *opásati*; umgeben, *ohrážeti*, *ohraditi*, *obháněti*, *obehnati*.

Succingo, nxi, nctum, 3. umgeben, womit versehen, z. B. se canibus, *psy opatřowati se*, *opatřiti se*; auch schürzen, aufschürzen, z. B. tunicam, *podpásati se*, *podkasati se*, *ohrnauti se*.

Cĭnis, ĕris, m. die Asche, *popel*; in cineribus, in der Asche, *w popeli*; patrii cineres, väterliche Asche, *otcowský popel*.

Cinerācĕus, a, um, aschfärbig, *popelatý*, *popelawý*.

Cinnăbăris, is, f. Zinnober, *rumělka*.

Cinnămum, 2. n. der Zimmet, die Zimmetrinde, *skořice*.

Cinnus, 2. m. ein vermischter Trank, *smjšený nápog*; überhaupt, ein Gemisch, *smjšenina*.

Concinnus, a, um, auf eine angenehme Art zusammengefügt, passend, schicklich, *zpráwný*, *shodný*, *skladný*; artig, schön, *způsobný*, *pěkný*, z. B. versus. Concinne, *Adv.* artig, fein, *způsobně*, *zpráwně*, *pěkně*. Concinnĭtas, ātis und Concinnitūdo, ĭnis, f. die angenehme Zusammenfügung, *skladnost*, *shodnost*, *zpráwnost*; die Annehmlichkeit, die aus dieser Zusammenfügung entsteht, *přjgemnost*. Concinno, avi, atum, 1. zurecht machen, *zprawowati*, *zprawiti*; zubereiten, *připrawowati*, *připrawiti*, *strogiti*, *uprawiti*; aliquem insanum, jemand närrisch machen, *blázna z někoho učiniti*, *někoho zblázniti*. Inconcinnus, a, um, unschicklich, ungereimt, *nezpráwný*, *nezpůsobný*, *nemotorný*.

Cippus, 2. m. ein Stamm, Pfahl, *slaup*; Säule auf dem Grabe, Leichenstein, *hrobowý kámen*; Gränzsäule, Gränzstein, *hranicnjk*, *meznjk*.

Circus, 2. m. 1) ein Kreis, *kolo*; 2) der Circus in Rom, worin Schauspiele, die vornehmlich im Wettfahren bestanden, gehalten wurden, *okol*, *weliké zdwodiště*. Ludi circenses heißen diese Schauspiele, *weliké hry*.

Circŭlus, 2. m. ein Kreis oder Zirkel, *kolo*, *kolečko*; eine Gesellschaft, Zirkel, *spolek*, *společnost*; se de circulo subducere, sich daraus entfernen, *wytáhnauti se*, *ztratiti se ze společnosti*.

Circĭnus, 2. m. ist das Werkzeug, womit ein Kreis gemacht wird, ein Zirkel, *kružidlo*.

Circŭlor, atus sum, 1. einen Kreis machen, in einen Kreis zusammentreten, um zu reden, *w kolo se stawěti, do kola se postawiti.*

Circulātor, 3. m. ein Marktschreier, *dryáčnjk;* Herumzieher, *potlukač, wytlukač* z. B. auctionum, der in alle Auctionen läuft.

Circa, 1) *Adv.* umher, herum, *wůkol, kolem;* qui circa habitant, die da herum wohnen, *kteřj wůkol přebýwagj;* 2) *Praepos.* um, *okolo, kolem,* z. B. circa aliquem stare, um einen stehen, *státi kolem někoho;* auch gegen, *okolo;* circa ducentos, gegen zweihundert, *okolo dwau set;* circa omnia fana, in allen Tempeln, *po wšech chrámjch;* circa domos ire, von Haus zu Hause gehen, *po domjch choditi, gjti.*

Circum, *Praepos.* und *Adv.* um, umher, herum, *okolo, kolem, dokola, wůkol.* Circum circa, *Adv.* ringsumher, *kolem do kola, wůkol.*

Circĭter, *Praepos.* ungefähr, um, z. B. circiter meridiem, um die Mittagszeit, *okolo poledne;* *Adv.* ungefähr, z. B. circiter pars tertia, fast der dritte Theil, *téměř, skoro, brzo, bezmála třetj djl.*

Idcirco, deßwegen, *proto, protož.* Quocirca, weßwegen, daher, *pročež, tedy.*

Cis, *Praepos.* diesseits, *z této strany;* cis fluvium, *před řekau;* innerhalb, binnen, cis paucos dies, binnen wenigen Tagen, *w málo, po málo dnech.*

Cissium, 2. n. ein schneller Wagen mit zwei Rädern, *wozjk dwaukolý.*

Cista, 1. f. ein Kasten, *truhla, truhlice. Demin.* Cistŭla, 1. f. *truhlička.*

Cisterna, 1. f. eine Cisterne, unterirdisches Behältniß, um das Regenwasser zu sammeln, *čisterna, studnice.*

Cĭthăra, 1. f. ein Saiteninstrument, etwa eine Cither, Laute, Leyer, *cithara, lautna, hausličky.*

Citharista, 1. m. ein Citherspieler, Lautenschläger, *lautenjk.*

Citharistrĭa, 1. f. eine Citherspielerin, Lautenschlägerin, *lautenice.*

Citharoedus, 2. m. der darauf spielt und zugleich singt, *hudec a zpěwák na lautnu.*

Citharīzo, avi, atum, 1. auf der Cither spielen, *na lautnu hráti.*

Citra, 1) *Praepos.* diesseits, *z této strany;* zuweilen ohne, *bez,* z. B. citra laborem, ohne Mühe, *bez práce;* auch vor, *před;* 2) *Adv.* näher, *bljž, bljže;* citra quam, weniger als, *méně než.*

Citĕrĭor, *Comp.* diesseitig, näher gelegen, mor. *semnj, semněgšj.*

Citĭmus und **Citŭmus**, a, um, nächst gelegen, nächste, *neysemněgšj, neybližšj.*

Citrus, 2. f. ein Citronenbaum, *citron, citronowý strom.*

Citrum, 2. n. eine Citrone, *citron.*

Citrĕus, a, um, von Citronenholz, *citronowý,* z. B. mensa citrea.

Cīvis, 3. c. ein Bürger, *měštan*, *měštěnjn*; eine Bürgerin, *měštanka*; civis romanus, ein freier, römischer Bürger, ein Römer, *Řjman*; auch Mitbürger, *spoluměštan*.

Cīvĭtas, ātis, f. die Bürgerschaft, die Bürger, *měštanstwo*; die Stadt, *mèsto*; auch die Republik, der Staat, *občanstwj*, *občanstwo*; auch das Bürgerrecht, *měštanstwj*, *měštanské práwo*.

Cīvīlis, e, bürgerlich, *měštanský*; bellum civile, ein Bürgerkrieg, *wálka mezi měštany*, *domácj různice*; auch den Staat betreffend, z. B. res, eine Staatssache, *důležitost občanská*; auch leutselig, herablassend, *wljdný*; mäßig in seinen Affecten, *mjrný*. Civiliter, *Adv.* bürgerlich, nach Art der Bürger, *po měštansku*, *po městsku*, z. B. vivere; leutselig, herablassend, *wljdně*, *mjrně*.

Cīvĭcus, a, um, bürgerlich, *měštanský*, z. B. corona civica.

Clam, *Adv.* und *Praepos.* heimlich, ohne Jemands Wissen, z. B. fecit clam, er hats heimlich gethan, *tagně*, *skrytě*, *ukrytě*, *podtagj*, *úkradkau učinil to*; fecit clam me, wider mein Wissen, *bez mého wědomj*.

Clancŭlum, *Adv.* heimlich, *tagně*, *podtagj*, *pokautně*.

Clandestīnus, a, um, geheim, heimlich, z. B. clandestinum colloquium, geheime Unterredung, *saukromné*, *tagné*, *pokautné porozpráwěnj*; consilia clandestina, geheime Anschläge, *pokautné obmysly*.

Clāmo, avi, atum, 1. schreien, auch schreiend nennen, *křičeti*; alicui, einem zuschreien, *křičeti na někoho*; rufen, *wolati*; anrufen, z. B. fidem hominum, *pro celý swět wolati*.

Clamātor, 3. m. ein Schreier, Schreihals, *křiklák*, *křiklaun*.

Clamōsus, a, um, schreiend, mit Geschrei verbunden, *křiklawý*.

Clamor, 3. m. das Geschrei, *křik*, *wolánj*. Clamorem edere oder tollere, schreien, ein Geschrei erheben, *do křiku se dáwati*, *dáti*, *rozkřiknauti se*, *wzkřiknauti*.

Clamĭto, avi, atum, 1. oft schreien, *křičjwati*, *pokřikowati*; auch schreiend rufen, *křičeti*, *wolati*.

Acclāmo, avi, atum, 1. bei etwas schreien, zurufen, dazu schreien, zujauchzen, *přikřikowati*, *prokřikowati*, *prowyskowati*. Acclamātio, 3. f. das Schreien bei einer Sache, ein jauchzender Zuruf, *přikřikowánj*, *prokřikowánj*, *prowyskowánj*; oder auch ein mißbilligender Zuruf, *okřikánj*, *okřiknutj*, *zakřiknutj*.

Conclamo, avi, atum, 1. zusammenschreien, zusammenrufen, *spolu*, *wespolek křičeti*, *wywolúwati*, *swoláwati*, *powykowati*; auch schreien, *křičeti*, *wolati*; ausrufen, *wolati*, *křičeti*, *wykřiknauti*, *wzkřiknauti*, *wzwolati*, z. B. victoriam, daß man gesiegt hat, Sieg rufen; conclamare vasa, den Soldaten befehlen, marschfertig zu seyn, *poručenj k odchodu dáwati*, *dáti*, *na odchod se chystati*, eigentlich die Soldaten ihre Sachen einpacken lassen; conclamare suos, die Seinigen beweinen, sie für verloren halten, *swých oplakáwati*, *želeti*, *oželeti*, *oplakati*; conclamatum est, es ist vorbei, nichts mehr zu hoffen, *stalo se*, *konec wšemu*, *po wšem weta*.

Conclamātio, 3. f. das Geschrei vieler zugleich, *křik*, *wolánj*.

Declamo, avi, atum, 1. sich im Reden üben, Redeübung halten, *w řečněnj se cwičiti, řečowati, krasořečiti*; in aliquem, wider Jemand losziehen, verächtlich sprechen, schimpfen, *hubowati, láti na někoho*. **Declamātio**, 3. f. die Uibung im Reden, *krasořečenj, krasořeč*. **Declamātor**, 3. m. einer, der sich im Reden übt, der nur zur Uibung redet, *krasořečnjk*. **Declamĭto**, avi, atum, 1. sich im Reden üben, *řečowati*.

Exclāmo, avi, atum, 1. ausrufen, *wolati, wzwolati, wzkřiknauti, wykřiknauti*. **Exclamātio**, 3. f. das Ausrufen, *wzwolánj, wzkřiknutj, wykřiknutj*.

Inclamo, avi, atum, 1. jemanden zurufen, *křičeti, wolati, zawolati na někoho*, alicui; auch ihn anschreien, im Bösen, *zakřikati, zakřiknauti, obořiti se, utrhnauti se na někoho*; auch rufen, *wolati*.

Proclamo, avi, atum, 1. ausrufen, *prowoláwati, prowolati, křičeti*; pro aliquo, ihn vertheidigen, *zastáwati se, ugjmati se o někoho*. **Proclamātor**, 3. m. ein Schreier, schlechter Sachwalter, *štěkawec*.

Reclamo, avi, atum, 1. dawider schreien, *křičeti proti něčemu*; heftig dagegen seyn, *welice odpjrati, odporowati, protiwiti se něčemu*; auch widerschallen, *rozléhati se, ozjwati se*. **Reclamĭto**, avi, atum, 1. dagegen schreien, widersprechen, s. Reclamo. **Reclamātio**, 3. f. ein Widerspruch mit Geschrei, das Dawiderschreien, *křik, křičenj proti něčemu*.

Succlamo, avi, atum, 1. dazu schreien, wenn ein anderer redet, darein schreien, *přikřikowati*, z. B. um dadurch Beifall zu bezeigen; auch um sein Mißvergnügen an den Tag zu legen, zuschreien, zurufen, *křičeti, křiknauti na někoho*; *pokřikowati, okřikowati, zakřikowati, okřiknauti, pozakřiknauti někoho*.

Clangor, ōris, m. der Schall, Klang, z. B. tubarum, der Posaunen, *zwuk, zněnj, hlas trub*; auch der Thiere, Geschrei, Stimme, *hlas*; anserum, das Schnattern der Gänse, *husj štěbetánj*.

Clango, nxi, 3. erschallen, klingen, ertönen, *zwučeti, znjti, zaznjti, zazwučeti*; ist nicht classisch.

Clārus, a, um. 1) hell, *gasný*, z. B. sol; vox clara, eine helle Stimme, *čistý, pozorný hlas*; 2) berühmt, *slawný*; ansehnlich, merkwürdig, *znamenitý*; daher offenbar, deutlich, *zgewný, zřegmý, zřetelný, patrný*; vir clarissimus, war ein Titel der Consuln und Feldherrn, erlaucht, *oswjcený*.

Clare, *Adv.* hell, *gasně*; laut, deutlich, *hlasitě, nahlas, zgewně, zřetelně*, z. B. reden.

Clarĭtas, ātis, f. die Helligkeit, *gasnota, gasnost*; oculorum, sonitus, helle Augen, heller Klang, *očj gasnota, zwuku čistota*; auch der Ruhm, Ansehnlichkeit, *slowútnost, znamenitost*.

Claresco und **Inclaresco**, clarui, 3. berühmt werden, *oslawowati se, slawným se činiti, oslawiti se*.

Clarigātio, ōnis, f. die förmliche und feierliche Kriegserklärung, welche der Fecial den Feinden des römischen Volkes machte, wenn sie binnen 33 Tagen keine Genugthuung gegeben hatten, *pokoge wypowjdánj, wálky prowolánj*; auch Pfändung, *stawenj*.

Declāro, avi, atum, 1. zeigen, sichtbar machen, offenbaren, an den Tag legen, *zgewné činiti, patrné učiniti, ukazowati, ukázati, gewiti, wygewiti, na gewo dáti, prokazowati, prokázati*, z. B. benevolentiam; auch öffentlich bekannt machen, öffentlich erklären, z. B. consulem, zum Consul ernennen, *za konsula wyhlašowati, wyhlásiti*; aliquem successorem, zum Nachfolger erklären, *za nástupce prohlašowati, prohlásiti, nástupnjkem ustanowiti*. Declarātio, 3. f. die Entdeckung, Anzeige, *wygewenj, ukázánj*; die Beweisung, *prokázánj*, z. B. amoris.

Praeclarus, a, um, sehr hell, *přegasný*; sehr berühmt, *přeslawný*; vortrefflich, herrlich, *wýborný*; ansehnlich, *znamenitý*. Praeclare, *Adv. přegasně, přeslawně, wýborně*; res praeclare gestae, große Thaten, *slawnj, welicj činowé*.

Classis, 3. f. 1) eine Flotte, *lodstwo*; 2) eine der sechs Abtheilungen des römischen Volkes, die der König Servius Tullius nach der Verschiedenheit des Vermögens gemacht hat, die Classe, *třjda*.

Classĭcum, scil. signum, 2. n. ein Zeichen mit der Trompete, *znamenj na traubu*; classicum canere, ein Zeichen mit der Trompete geben, *znamenj na traubu dáwati, dáti*.

Classiārius, 2. m. ein Schiffssoldat, *lodnj wogák*; auch Matrose, *plawec mořský*.

Claudo, si, sum, 3. 1) zuschließen, verschließen, *zawjrati, zawřjti, zamykati, zamknauti*; pupulas, die Augen schließen, *zamhauřiti oči*; aditum, den Zugang, *přjstup zatarasiti*; aures, *uši zacpáwati, zacpati, zahrážeti, zahraditi*; 2) einschließen, z. B. urbem operibus, mit Schanzwerken umgeben, *obháněti, obehnati, obkljčiti, ohraditi*; 3) schließen, enden, *zawjrati, dokonáwati, dodělávati, končiti, skončowati, skončiti, dokonati, dodělati, zawřjti*; epistolam, *dopisowati, dopsati list*.

Claustrum, 2. n. 1) ein Schloß, an der Thür, *zámek*; der Riegel, *záwora*; auch jeder Ort, durch den ein Land wider den Einfall der Feinde gedeckt ist, es mögen Schanzen, Festungen, oder enge Pässe seyn: der Schlüssel zu einem Lande, *kljč*; 2) Behältniß für wilde Thiere, *klec*.

Clausŭla, 1. f. der Schluß, das Ende, *záwjrka, konec*, z. B. epistolae.

Circumclūdo und Circumclaudo, si, sum, 3. rings herum einschließen, umgeben, *kolem zawjrati, zawřjti, obháněti, obehnati, ohrážeti, ohraditi*; auro, mit Gold einfassen, *do zlata zasazowati, zasaditi, zlatem obložiti*.

Conclūdo, si, sum, 3. einschließen, einsperren, verschließen, *zamykati, uzamykati, zamknauti, zawjrati, uzawjrati, zawřjti*, z. B. se in cellam; zusammenfassen, *obsahowati, obsáhnauti*, z. B. vitas uno volumine, in einem Bande; schließen, enden, *zawjrati, zawřjti, dokonáwati, dokonati, skončiti*, z. B. epistolam, *dopsati*; schließen, einen Schluß voraus machen, *uzawjrati, záwěrek činiti, uzawřjti*. Conclūsio, 3. f. 1) Einschließung einer Stadt, Blokade, *zawřenj, obkljčenj, oblehnutj*; 2) Beschluß, Ende, *zá-*

wjrka, konec, z. B. negotii; 3) Vernunftschluß, *zdiwěrek*. *Demin.* Conclusiuncŭla, 1. f.

Discludo, si, sum, 3. durch Einschließung von einander trennen, *o sebe zawjrati, pro sebe zawřjti*; trennen, absondern, *různiti, oddělowati, děliti, odděliti*.

Excludo, si, sum, 3. 1) ausschließen, z. B. aliquem a portu, *zawjrati, zawřjti přjstaw před někým*; 2) ausschließen, *wymjtati, wylučowati, wylaučiti, wyobcowati*; abhalten, *nepřipauštěti, nepřipustiti k něčemu*, z. B. ab hereditate; abweisen, *odmršťowati, odmrštiti, odbyti, odstrčiti*; 3) oculum alicui, einem ein Auge herausschlagen, *oko někomu wyrážeti, wyraziti, wymrštiti, wywrci*; 4) ausbrüten, *wysedati, wyseděti, ljhnauti, wyljhnauti*; excludi, ausgebrütet werden, *ljhnauti se, wyljhnauti se, zljhnauti se, uljhnauti se*.

Includo, si, sum, 3. 1) einschließen, einsperren, *zawjrati, zawřjti, zamykati, zamknauti*; hineinfügen, einschließen, *wkládati, wložiti*; auro, in Gold fassen, *do zlata zasazowati, zasaditi*; 2) versperren, verhindern, *zawjrati, zawřjti, zamezowati, zameziti, zahrážeti, zahraditi*, z. B. viam. **Inclusio**, 3. f. Einschließung, Einsperrung, *zawřetj, zamknutj*.

Intercludo, si, sum, 3. versperren, verhindern, z. B. aliquem via oder alicui viam, *zawjrati, zawřjti, zamezowati, zameziti, zaskakowati, zaskočiti, zabraňowati, zabrániti, zatáhnauti, přetrhnauti, zastaupiti, zabawiti někomu cestu*; alicui fugam, jemanden an der Flucht hindern, *nedati někomu utéci*; spiritum, den Athem benehmen, *dech zatagowati, tagiti, zatagiti*; abschneiden, *odrážeti, odraziti, odtrhnauti*, z. B. aliquem ab exercitu. **Interclusus**, a, um, abgeschnitten von den Seinen, *zaskočený*. **Interclusio**, 3. f. die Versperrung, z. B. animae, Hemmung des Athems, *zatagenj, ugitj dechu, zagiknutj*.

Occludo, si, sum, 3. verschließen, zuschließen, *zawjrati, zuzawjrati, uzawřjti, uzamykati, zamknauti*, z. B. aedes; aures, die Ohren verschließen, *uši zacpáwati, zacpati*.

Praecludo, si, sum, 3. verschließen, z. B. portas, die Thöre, *zawjrati brány*; iter, *zasekáwati, zasekati, zatarasiti, zameziti cestu*. **Praeclusio** aquarum, die Versperrung der Gewässer, *wod zarážením*.

Recludo, si, sum, 3. aufschließen, öffnen, *otwjrati, otewřjti, odmykati, odemknauti, odkraditi*; tellurem, die Erde auflockern, *kypřiti, zkypřiti zemi*; auch bekannt machen, entdecken, *gewiti, wygewiti, wyzráditi*.

Secludo, si, sum, 3. absondern, bei Seite schaffen, *odlučowati, odlaučiti, stranau dáwati, dáti, odstraniti*; entfernen, *wzdalowati, wzdáliti*.

Claudus, a, um, 1) lahm, hinkend, *chromý, kulhawý*; 2) mangelhaft, *chybný, wadný*; naves claudae, schadhafte Schiffe, deren Ruder verdorben sind, *lodi poraucháné*.

Claudĭco, avi, atum, 1. 1) lahm seyn, hinken, *chromati, kulhati, na nohu napadati*; 2) mangelhaft seyn, *kulhati, chybný, wadný býti*. **Claudicātio**, 3. f. das Hinken, *kulhánj*.

Clāva, 1. f. 1) eine Keule, *palice, kyg*; auch der Stock, *hůl*, mor. *palice*; 2) das Rappier, *končjř*.

† Clavichordium, 2. n. das Clavier, *klawjr.*

Clāvis, 3. f. der Schlüssel, *kljč*; das Schloß, *zámek*; clavem obducere, den Riegel vorschieben, *na záworu dáwati, na záworku dáti.*

Clavicŭlae, arum, f. die Gäbelchen, womit sich die Weinreben an den Stützen anhalten, *kljčky, úponky.*

Conclāve, is, n. ein Zimmer, *pokogjk, swětnice*; auch ein Stall, *chléw.*

Clāvus, 2. m. 1) ein Nagel, *hřeb, hřebjk*; 2) der nagelförmige Griff am Steuerruder und das Steuerruder selbst, *opačina*; daher das Regiment, *zpráwa*; sedere ad clavum regni, ein Reich regiren, *zpráwu držeti, wésti nad králowstwjm*; 3) der Purpurstreif, *šarlatowá zásada*; es gab einen breiten (latus) für die Rathsherrn und einen schmalen (angustus) für die Ritter, welchen sie an der Tunica trugen.

Clavŭlus, i, m. ein Nägelchen, *hřebjček*; eine Zwecke, *cwok, cwoček.*

Clēmens, tis, gelinde, sanft, gemach, *gemný, tichý*; besonders von Menschen, gelinde, sanftmüthig, glimpflich, gnädig im Vergeben, *gemný, tichý, mjrný, měkký, milostiwý*; großmüthig, *welikomyslný.* Clementer, *Adv. gemně, mjrně, milostiwě, welikomyslně.*

Clementia, 1. f. die Sanftmuth, *tichost, mjrnost*; Gnade im Vergeben, *milostiwost.*

Inclemens, tis, ungnädig, unglimpflich, rauh, streng, der nicht gern verzeiht, *nemilostiwý, twrdý, přjsný, krutý.* Inclementer, *Adv. nemilostiwě, bez milosti.* Inclementia, 1. f. das harte Betragen, wenn man nicht gern verzeiht, die Härte eines Menschen, *nemilostiwost, twrdost*; Grausamkeit, *krutost*; coeli, rauher Himmel, *přjkré podnebj.*

Clĕpo, psi, psum, 3. stehlen, *krásti, ukrasti*; ist nicht sehr gewöhnlich.

Clepsȳdra, 1. f. eine Wasseruhr, *wodnj hodinky*; eine Sanduhr, *sypacj hodinky*; dergleichen in Rom gewöhnlich war. Sie hieß so, weil das Wasser oder der Sand nach und nach auf eine unvermerkte Art aus einem Gefäß in ein unten stehendes Becken floß, wo die Stunden bezeichnet waren.

Clĭens, tis, m. einer, der unter dem Schutze eines mächtigeren oder eines Patrons steht, ein Client, Schützling, *swěřenec, připowězenec, přikázanec.*

Clientēla, 1. f. 1) der Zustand eines Clienten, die Clientschaft, *swěřenectwj, připowězenost, přikázanost*; 2) der Schutz, den ein Patron seinem Clienten leisten mußte, *ochrana*; in clientelam alicujus se conferre, sich in Jemands Schutz begeben, *w něčj ochranu dáwati se, dáti se*; 3) Clientelae, arum, die Clienten, *swěřenectwo, swěřenci.*

Clīno, avi, atum, 1. beugen, neigen, *shýbati, ohýbati, sehnauti, ohnauti*; ist nicht mehr gebräuchlich.

Acclino, avi, atum, 1. se acclinare ad — sich hinneigen, *nachylowati se, přichýliti se, nachýliti se, nahýbati se, nahnauti se, přihnauti se, kloniti se, nakloniti se k něčemu*; sich anlehnen an etwas, *klásti se, položiti se, léhati, spoléhati, spolehnauti, podpjrati se, podepřjti se na něco.*

Acclinis, e, angelehnt, *spolehlý, podepřený*, z. B. parieti, an die Wand, *na zeď*; geneigt, *chylný, náchylný, přjchylný, nachýlený, nakloněný.*

Declino, avi, atum, 1. 1) etwas ablenken, *odchýleti, odchylowati, odehnauti, odwoditi, odwésti, odwrátiti*; auch sich wohin lenken, *dáwati se, dáti se, obraceti se, obrátiti se*; 2) abweichen, z. B. de via, *uhýbati se, uhnauti se, ušinauti se, uchýliti se, dáti se z cesty*; 3) vermeiden, *wyhýbati se, wyhnauti se něčemu, warowati se, wystřjhati se, chrániti se něčeho*, z. B. contentiones. Declinātio, 3. f. das Beugen einer Sache, *ohýbánj*; Ablenkung, Abweichung, z. B. vom geraden Wege, *uhnutj, ušinutj*; Vermeidung, z. B. periculi, *wyhýbánj se, wyhnutj se, warowánj se, wystřjhánj se, chráněnj se nebezpečenstwj.*

Inclino, avi, atum, 1. 1) neigen, *chýliti, nachylowati, nachýliti, nahybowati, nahýbati, nahnauti, skýbati, sehnauti, naklonowati, kloniti, sklaněti, skloniti*; fortuna se inclinat, das Glück neiget sich, d. h. ändert sich, *štěstj chýlj se ku konci, gest na náklonku*; auch ohne se heißt es oft sich neigen; 2) inclinare culpam in aliquem, die Schuld auf Jemand schieben, *swáděti, swésti, strkati, strčiti winu na někoho*; 3) geneigt seyn, z. B. animus inclinat, *duch se nakloňuge, nakloněn, náchylen gest*; acies inclinatur, das Heer fängt an zu weichen, *wogsko na zwratu, na náklonku gest; k autěku se chýlj, se strogj.* Inclinātio, 3. f. die Neigung, der Hang, *náklonnost*; temporis, die Aenderung in den Verhältnissen, *změna času*; voluntatis, Zuneigung, *náchylnost, přjchylnost, laskawost.*

Reclino, avi, atum, 1. zurückneigen, zurückbeugen, *nazad chýliti, nahýbati, nahnauti, nachýliti*; anlehnen, *podpjrati, podepřjti, klásti, položiti*; caput. Reclīnis, e, zurückgebogen, *nazad nahnutý*; angelehnt, *podepřený, spoložený, spolehlý.*

Clitellae, arum, f. ein Saumsattel, *saumarnj sedlo*; bovi imponere clitellas, einem etwas auftragen, das sich nicht für ihn schickt, *na swjni sedlo klásti.*

Clivus, 2. m. ein Hügel, *pahor, pahórek*; eine Anhöhe, *wyšina.*

Clivōsus, a, um, hügelig, voller Hügel, *pahornatý, pahorčitý, kopcowitý.*

Acclivis, e, und Acclivus, a, um, bergan, *obwýšný*; aditus leniter acclivis, ein Zugang, der nach und nach berganwerts geht, *přjstup nenáhle obwýšný.* Acclivĭtas, ātis, f. berganwerts gehende Höhe, *obwýšnost.*

Declivis, e, bergunter gehend, abschüssig, *položitý, sklonitý, spádný, spáditý.* Declivĭtas, 3. f. bergunter gehende Lage, *položitost, sklonitost, spádnost, spáditost, úpad.*

Proclivis, e, geneigt zu etwas, *náchylný, náklonný*, z. B. ad morbum, *k nemoci*; auch leicht zu thun, *snadný*; in proclivi est, es ist leicht, *snadné gest.*

Clŏaca, 1. f. ein Canal, Abzugsgraben für den Unrath, Cloake, stoka, stok, odpad nečistot.

Clŭĕo, 2. und clŭo, 3. genannt werden, slauti; berühmt seyn, slowútný býti.

Inclŷtus oder Inclŭtus, a, um, berühmt, slowútný, slawný, znamenitý; species inclyta, herrliche Gestalt, wýtečná krása.

Clūnis, 3. c. der Hinterbacken, die Hinterkeule, kýta.

Clўpĕus, 2. m. und clypeum, 2. n. ein runder Schild, štjt, puklěř, pawěza; auch ein rundes Brustbild, kulatý obrázek.

Coaxo, avi, atum, 1. quacken, wie ein Frosch, kwakati, kwaknauti, zakwaknauti, rochotati, škřehotati, zaškřehotati, zarochotati.

Coccum, 2. n. die Scharlachbeere, zrno šarlatowé; die Scharlachfarbe, barwa šarlatowá, šarlat.

Coccĭnus und Coccinĕus, a, um, scharlachen, z. B. vestis, ein Scharlachkleid, raucho šarlatowé.

Cochlĕa, 1. f. eine Schnecke, hlemeyžď.

Cochleāre und cochlear, āris, n. ein Löffel, lžjce.

Coelum, auch caelum, 2. n. der Himmel, nebe; die Luft, powětřj; selbst das Firmament, obloha; auch das Clima, podnebj, z. B. mite coelum, gelindes Clima, gemné nebe. *Plur.* coeli, orum, m. die Himmel, nebesa.

Coelestis, e, himmlisch, auch was vom Himmel kömmt, nebeský, z. B. aqua; göttlich, božský, z. B. ira. Coelestes und Coelĭtes, Himmelsbewohner, nebešťané; die Götter, bohowé, božstwo.

Coena, 1. f. die tägliche Hauptmahlzeit der Römer, welche, nach unserer Uhr zu rechnen, insgeheim nach drei Uhr gehalten ward, das Mittagsessen, man kanns überhaupt die Mahlzeit, Tisch, Essen übersetzen, oběd, gjdlo, stůl, wečeře; in coena, inter coenam, bei Tische, při stole, u oběda, při obědě; ad coenam vocare, zur Tafel einladen, ke stolu zwáti, na oběd pozwati.

Coenŭla, eine kleine Mahlzeit, kleines Tractament, objdek.

Coeno, avi, atum, 1. Mahlzeit halten, stolowati, obědowati, wečeřeti; speisen, essen, z. B. apud aliquem, bei Jemand zu Gaste seyn. Coenātus, a, um, einer, der gespeist oder seine Mahlzeit geendet hat, nach Tische, po stole, po gjdle, naobědowaný, nawečeřený.

Coenācŭlum, 2. n. das Speisezimmer, obědnice, obědwadlo, wečeřadlo; auch das obere Stockwerk des Hauses, Dachstube, wo die Armen wohnten, hornj swětnička.

Coenum und caenum, 2. n. der Koth, Morast, bahno.

Obscoenus, a, um, garstig, ošklíwý; unfläthig, hnusný; unzüchtig, oplzlý. Obscoenĭtas, 3. f. das Garstige, hnusnost, ošklíwost; verborum, häßliche Worte, hnusná slowa, oplzlé řeči.

Coepi, *Verb. defect.* ich habe angefangen, *začal gsem, počal gsem*, z. B. clamare, *začal gsem křičeti, dal gsem se do křiku. Inf.* coepisse, *začjnati, počjnati, začjti, počjti něco, dáwati se, dáti se do něčeho.*

Coeptus, a, um, angefangen, *počatý, začatý*; man sagt auch coeptus sum statt coepi, wenn ein *Infin. pass.* folgt, z. B. domus coepta est aedificari, man fing an das Haus zu bauen, *dům počal se stawěti.* Coeptum, 2. n, und Coeptus, 4. m. das Vornehmen, Unternehmen, *počjnánj, předsewzetj*; Anfang einer Sache, *počátek.*

Coepto, avi, atum, 1. anfangen, *počjnati, začjnati něco; dáwati se do něčeho*, aliquid.

Cōhors, tis, f. eine Cohorte, *kohorta*; das ist der zehnte Theil einer Legion; cohors praetoria, die Leibwache des römischen Feldherrn, *žiwotnj strdž wůdcowa*; auch jede Menge Menschen, *zástup*, z. B. amicorum.

Cŏlăphus, 2. m. ein Backenstreich, *políček, zdšigek, pohlawek*; gravis, eine derbe, *hodný*; colaphum alicui infringere, einem eine Maulschelle geben, *políček, pohlawek dáti někomu*; *po ljci bjti; políčkowati, pohlawkowati; po hubě ljsknauti někoho.*

Collis, 3. m. ein Hügel, *chlum, chlaumek, wršek.*

Collīnus, a, um, auf dem Hügel wachsend, *chlumnj*, z. B. herba.

Collum, 2. n. der Hals, *krk*; invadere in collum alicui, einem um den Hals fallen, ihn umhalsen, *padati na šjgi, padnauti okolo krku někomu*; auch der Hals einer Flasche, *hrdlo, hrdélko.*

Succollo, avi, atum, 1, auf die Achseln nehmen, sich aufhalsen, *na krk bráti, wzjti.*

Collȳbus, 2. m. das Aufgeld, beim Geldverwechseln, *nádawek.*

Cōlum, 2. n. der Seihkorb, Seihgefäß, Durchschlag, *cedidlo, cednjk, cezdk, cedidko.*

Cōlo, avi, atum, 1. seihen, durchseihen, z. B. Honig, *ceditі, proceditі.* Percolo, avi, atum, 1. durchseihen, *procezowati, přecezowati, proceditі, přeceditі.*

Cŏlo, colui, cultum, 3. 1) bearbeiten, bauen, anbauen, *wzdělávati, obdělávati, obdělati*, z. B. terram, ackern, *orati, rolj dělati*; ad agros colendos, zum Feldbau, *k orbě*; mentem colere, seinen Verstand bearbeiten, *rozum wzdělávati, wzdělati*; 2) ehren, hochschätzen, *ctjti*, z. B. Deum; virtutem, *ctnosti slaužiti*; 3) beobachten, *zachowáwati, zachowati, wykonáwati, konati, držeti, zastáwati*, z. B. officium, seine Pflicht, *powinnost swau; hleděti,*

šetřiti, z. B. leges, zákonůw; 4) bewohnen, z. B. urbem, aedes, obýwati město, dům; býwati, bydleti, bytowati, přebýwati, zůstáwati w městě, w domě.

Cultūra, 1, f. die Bearbeitung, z. B. des Feldes, des Verstandes, wzdělawánj, wzdělánj; die Pflege, Wartung, hledenj, wyhljženj.

Cultor, ōris, m. ein Bebauer, wzdělawač, wzdělatel; cultor terrae, ein Landmann, rolnjk; ein Bewohner, Einwohner, obywatel; Verehrer, ctitel. Cultrix, īcis, die Bearbeiterin, wzdělawatelkyně; Bewohnerin, obywatelkyně; Verehrerin, ctitelkyně.

Cultus, 4, m. die Bearbeitung, Pflegung, Abwartung, wzdělánj, z. B. animi, die Bildung der Seele; Pflege, z. B. des Viehes, hledenj, chowánj, wyhljženj; die Wartung, ošetřenj, pěstowánj; der Anzug, šaty, oblek; die Tracht, Kleidungsart, krog; Lebensart, žiwnost; Verehrung, cta, pocta, čest, úcta; alicui cultum tribuere, ihm seine Verehrung bezeigen, wzdáwati ctu, poctu. Cultio, 3, f. z. B. agri, der Ackerbau, dělánj rolj, wyhljženj polj, orba.

Colōnus, 2. m. ein Landmann, rolnjk, sedlák, polnj hospodář; besonders ein Colonist, osadnjk, nowý osadnjk. Colōnia, 1. f. eine Colonie, d, i. die an einen Ort hingeschickten Einwohner, osadnjci; oder dieser angebaute oder neubevölkerte Ort, die Pflanzstadt, osada.

Accolo, colui, cultum, 3. daneben oder dabei wohnen, bydleti, přebýwati, z. B. viam, am Wege, u cesty; fluvium, sich anbauen an dem Fluße, osazowati se, osaditi se u řeky. Accŏla, 1. m. der Anwohner, Nachbar, saused; accolae Rheni, sausednj obywatelowé Rýna; accola fluvii, přjřečák; silvae, přjlesák.

Circumcolo, colui, cultum, 3. herumwohnen oder bewohnen, bydleti kolem, přebýwati wůkol něčeho, z. B. sinum.

Excolo, colui, cultum, 3. bearbeiten, verfeinern, bilden, wzděláwati, wzdělati, cwičiti, wycwičiti, šlechtiti, ušlechtiti, z. B. animum doctrina.

Incolo, colui, cultum, 3. bewohnen, obýwati, z. B. aedes, dům; wohnen, z. B. in aedibus, bydleti, přebýwati, zůstáwati, býwati w domě. Incŏla, 1. m. der Einwohner, obywatel; auch Landsmann, kragan.

Incultus, a, um, unbearbeitet, neobdělaný, newzdělaný, diwoký; ungeschmückt, unbebaut, zapustlý, zpustlý, pustý; unbewohnt, wüste, neobýwaný, pustý; ungeschmückt, syrowý, neúprawný, neuprawený, neozdobný.

Inquĭlīnus, 2. m. ein Miethmann, der in einem fremden Hause wohnt; podruh, nágemnjk.

Percolo, colui, cultum, 3. sehr ehren, welice ctjti, z. B. patrem.

Praecultus, a, um, sehr geschmückt, welice ozdobený, ušlechtěný, z. B. animus.

Recolo, colui, cultum, 3. von neuem bearbeiten, wieder bauen, znowa wzděláwati, zase obděláwati, z. B. terram; wiederherstellen, erneuern, z. B. memoriam rei, das Andenken einer Sache, památku něčeho obnowowati, obnowiti; recolere studia, das Studiren wieder vornehmen, na uměnj zase oddáwati se, oddati se.

Cŏlor, ōris, m. 1) die Farbe, barwa; 2) die Gesichtsfarbe, pleť, (gen. i); 3) Beschaffenheit, způsob; 4) ein scheinbarer Vorwand, barwa.

Colōro, avi, atum, färben, *barwiti*, *obarwiti*. **Colorātus**, a, um, Farbe habend, *barewný*; geschminkt, *lјčený*.
Concolor, ōris, *Adj*. gleichfärbig, von einerlei Farbe, *stegnobarewný*, *gednobarewný*, *stegné*, *gedné barwy*.
Decolor, ōris, was die Farbe verloren hat, verschossen, blaß, entstellt, *wybledlý*, *mor*. *wyrudlý*, *zrudlý*; daher unscheinbar, *nezhljdný*, *neúhledný*; häßlich, *nehezký*, *šeredný*.
Discolor, ōris, von verschiedener Farbe, *různobarewný*, *giné barwy*, *ginobarewný*; auch verschieden, *nestegný*, *rozličný*.
Multicolor, ōris, vielfärbig, *kolikerobarewný*, *pstrý*, *peřestý*.
Versicolor, ōris, bunt, schillernd, *měňawý*.

Cŏlossus, 2. m. der Koloß, eine riesenmäßige Statue, *weličizná socha*, *kolos*.

Cŏlŭber, bri, m. und colubra, 1. f. eine Schlange, *užowka*, *had*.

Cŏlumba, 1. f. die Taube, *holubice*. Columbus, 2. m. der Tauber, *holub*.
Columbīnus, a, um, von Tauben, *holubj*, z. B. ovum; pulli columbini, junge Tauben, *holaubata*, *holaubátka*.
Columbārium, 2. n. ein Taubenhaus, Taubenschlag, *holubnjk*, *kotec*, *báně holubj*.

Cŏlŭmen, ĭnis, n. der Balken, der den Giebel des Hauses trägt, Tragbalken, *trám*, *krokewnice*, mor. *pozednice*; auch die Person, auf der das Wohl Anderer beruht, z. B. columen familiae, die Stütze der Familie, *slaup*, *podpora rodu*; auch reipublicae; auch das Dach selbst, *krow*, *střecha*.
Columna, 1. f. eine Säule, Pfeiler, *slaup*, *piljř*. *Demin*. Columella, 1. f. ein Säulchen, *slaupek*, *slaupeček*; Pfeiler, *piljřek*.
Colūmis und **Incolūmis**, e, gesund, unverletzt, wohlbehalten, unversehrt, *zdrawý*, *celý*, *uckowalý*, *zachowaný*, *bez úrazu*, *beze škody*.
Incolumĭtas, ātis, f. der unverletzte Zustand, wenn man nicht verletzt wird, die Rettung, Erhaltung, *zdrawj*, *zachowánj*, *uchowalost*.

Cŏlus, 2. m. und cŏlus 4. f. ein Spinnrocken, *kužel*.

Cŏma, 1. f. das Haar auf dem Kopfe, Haupthaar, *wlasy*, *kštice*; bei Dichtern auch das Laub der Bäume, *listj*.
Comans, tis, und **Comātus**, a, um, mit langen Haaren versehen, behaart, *dlauhowlasý*, *wlasatý*; stella, ein Comet, *wlasatice*.
Comētes, ae, m. ein Comet, *wlasatice*, *ohonice*, *hwězda wlasatá*, *kométa*.

Cŏmes, ĭtis, c. ein Gefährte, Reisegefährte, Begleiter, *towaryš*, *druh*, *průwodce*, *průwodčj*; bei den Neueren, ein Graf, *hrabě*; auch eine Gefährtin, *průwodkyně*, *druže*, *družka*.
Comĭtor, atus sum, 1. begleiten, *prowoditi*, *prowázeti*, *wyprowoditi*, *s někým choditi*, *gjti*. **Comitātus**, 4. m. Begleitung, Reisegesellschaft, Gefolge, *průwod*, *towaryšstwo*, *družina*, *komonstwo*, *konstwo*. **Comitātus**, a, um, begleitet, *prowázený*,

doprowázený, *sprowázený*. Incomitātus, a, um, unbegleitet, *ne sprowázený*, *bez towaryšstwa*, *bez komonstwa*, *sám a sám*.

Cōmis, e, freundlich, *přjwětiwý*, *wljdný*; liebreich, *laskawý*; gefällig, willig Andern zu dienen, *ochotný*.

Comĭter, *Adv*. *přjwětiwě*, *přátelsky*, *laskawě*, *ochotně*.

Comĭtas, ātis, f. die Freundlichkeit, *přjwětiwost*, *wljdnost*, *laskawost*; Gefälligkeit, Willigkeit, *ochotnost*, *ochota*.

Cōmissor, atus sum, 1. schmausen, saufen, schwärmen, besonders nach dem Essen, *hodowati*, *žráti*, *heyřiti*.

Comissātio, 3. f. eine solche Schmauserei oder Sauferei, *heyřenj*; Abendschmaus, *wečernj hodowánky*. Comissātor 3. m. ein Nachtschmauser, *nočnj hodowánkář*.

Cōmo, comsi, comtum, 3. zurecht machen, schmücken, zieren, *pořádati*, *uspořádati*, *uprawowati*, *uprawiti*, *zdobiti*, *ozdobiti*; capilli comti, frisirte Haare, *uprawené*, *napálené*, *strogené wlasy*.

Incomtus, a, um, ungeschmückt, *nezdobný*, *neozdobný*, *nespořádaný*, z. B. oratio incomta; capilli incomti, ungekämmte oder unfrisirte Haare, *nečesané*, *neuprawené wlasy*.

Cōmoedĭa, 1. f. die Comödie, ein lustiges Schauspiel, Lustspiel, *weselá hra*, *weselohra*.

Comoedus, i, m. ein Schauspieler in der Comödie, *weseloherec*.

Comĭcus, a, um, was zur Comödie gehört, *weselohernj*; lustig, *weselý*, *směšný*, z. B. verba; poëta comicus, ein Lustspieldichter, *spisowatel weselých her*. Comice, *Adv*. komisch, *směšně*.

Compĭtum, 2. n. ein Kreuzweg, *křjžná cesta*; ein Scheideweg, *rozcestj*.

Compitālis, e, auf den Kreuzwegen befindlich, *rozcestnj*, z. B. lares, die Schutzgötter, welche dort standen; daher Compitalia, scil. solennia, ein Schauspielfest zu Ehren dieser Götter; *hry bohům rozcestnjm slawené*.

Concha, 1. f. die Muschel, *mlž*, *mušle*; auch die Schale, *skořápka*, *skořepina*.

Conchȳlĭum, 2. n. ein Schaltthier, *skořepnatý žiwočich*; besonders die Purpurschnecke, *hlemýžď šarlatowý*; die Purpurfarbe, *šarlat*. Conchyliātus, a, um, purpurn, z. B. vestis conchyliata, ein Purpurkleid, *raucho šarlatowé*.

Concĭlĭum, 2. n. eine Versammlung, Zusammenkunft, *shromážděnj*, *sněm*; auch Vereinigung, Verbindung, *spogenj*.

Concilio, avi, atum, 1. 1) vereinigen, *dohromady swáděti*, *swésti*, *spogowati*, *sgednocowati*, *sgednotiti*, *spogiti*, z. B. homines; 2) verschaffen, erwerben, z. B. sibi favorem, *zgednáwati*, *zgednati*, *zgjskáwati*, *zgjskati*, *způsobiti sobě přjzeň*; sibi odium, *w nenáwist uwoditi se*, *uwáděti se*, *uwésti se*, *dáti se*, *nenáwist sobě způsobiti*. Conciliātio, 3. f. die Vereinigung, *sgednocenj*, *spogenj*, z. B. generis humani; die Erwerbung, *zgjskánj*; Stiftung, *učiněnj*, *uzawřenj*, z. B. amicitiae. Conciliātor, 3. m. der

Stifter, Urheber, *půwod, působce, přjčina*; nuptiarum, *námluwce, námluwčj, ssnubce*. Conciliatrix, icis, f. und Conciliatrīcŭla, 1. f. die Vereinigerin, Freundschaftsstifterin, *swaděčka, swodička*.

Reconcilio, avi, atum, 1. wieder vereinigen, versöhnen, *udobřowati, udobřiti, smjřiti, zase srownati, porownati, w mjr, we swornost uwésti*; animum patris sorori, den Vater mit der Schwester versöhnen, *otce se sestrau smjřiti*; wieder erwerben, *zase zgednati, opět zgjskati něco, zase nagjti, dogjti něčeho*, z. B. gratiam, Freundschaft; wiederherstellen, *opět dáti, wrátiti, nawrátiti, zase přinésti, zgednati, způsobiti*, z. B. pacem; pace reconciliata, nach Wiederherstellung des Friedens, *po nawráceném pokogi*. Reconciliātio, 3. f. die Wiedererwerbung, Wiederherstellung, *nawrácenj*, z. B. amicitiae; folglich die Versöhnung, *smjřenj, udobřenj*. Reconciliator, 3. m. Wiederhersteller, *zgednatel, způsobitel*, z. B. pacis, *dárce pokoge*; auch kann man es übersetzen durch Vermittler, Aussöhner, *prostřednjk, smjrce, udobřitel. NB.* Concilio und Reconcilio werden gern von angenehmen Sachen gebraucht.

Condĭo, īvi, ītum, 4. würzen, *kořeniti, okořeniti*; überhaupt die Speise schmackhaft machen, *chutně činiti, chuti dodáwati*; sale condire, salzen, *soliti, osoliti*; einsalzen, *nasolowati, nasoliti*.

Condītio, 3. f. das Würzen, Schmackhaftmachen, *kořeněnj, okořeněnj, auprawa*, z. B. ciborum. Conditor, ōris, m. ein Würzer, *kořenič*. Condimentum, 2. n. die Würze, *kořenj, úprawa*, z. B. orationis.

Congĭus, 2. m. ein römisches Maaß flüssiger Dinge von sechs Sextariis, d. i. drei Maaß, *tři másy*.

Congiārĭum, 2. n. ein Geschenk, z. B. an sämmtliche Bürger oder Soldaten, da jeder etwas davon bekömmt, *dar, pocta*; Trinkgeld, *propitek, propitná, propitné*.

Cōnor, atus sum, 1. sich bemühen, *snažiti se, wynasnažowati se, pracowati, přičiňowati se, přičiniti se, wynasnažiti se*, z. B. manibus pedibus; unternehmen, versuchen, *pokaušeti se, pokusiti se o něco*, aliquid; Willens seyn, *hodlati, chtjti*; wagen, *odwažowati se, odwážiti se, pokusiti se*, z. B. irrumpere; sich unterstehen, *opowažowati se, opowážiti se*, z. B. alios laedere.

Conātus, 4. m. das Unternehmen, Bemühung, *úsilj, usilowánj, snaha, snažnost, přičiněnj, wynasnaženj*; conatum capere, einen Versuch machen, *pokus učiniti, pokusiti se*. Conata, ōrum, n. die Unternehmungen, *předsewzetj, podniknutj*.

Consul, ŭlis, m. ein Consul, *konsul*. Es gab ihrer zwei; sie waren die vornehmsten obrigkeitlichen Personen. Sie ließen den Senat zusammenrufen, präsidirten darin, trugen die Staatssachen darin vor, sammelten die Stimmen der Rathsherrn und vollzogen die Schlüsse des Senats; wenn sie ausgiengen, so giengen vor ihnen zwölf Lictoren, jeder mit einem Bündel Stöcke einzeln vorher. Ihr Amt dauerte nur ein Jahr.

Consulātus, 4. m. das Consulat oder das Amt eines Consuls, *konsulstwj, auřad konsulský*.

Consulāris, e, den Consul oder die Consuln betreffend, *konsulnj, konsulský*; provincia consularis, eine Provinz, wohin ein gewesener Consul mit einer Armee geschickt wurde, *konsulnj, konsulská kragina*. Consulāris, 3. *Subst.* heißt ein gewesener Consul, *býwalý konsul*. Consulārĭter, *Adv.* wie es sich für einen Consuln schickt, *po konsulsku, gako konsul*.

Proconsul, ŭlis, m. ein Prokonsul, das ist, der nach geendigtem Consulat in einer größeren Provinz als Landvogt mit einer Armee sich befand, *prokonsul*.

Consŭlo, sului, sultum, 3. 1) zu Rathe ziehen, um Rath fragen, aliquem, *raditi se, poraditi se někoho; radu bráti, radý žádati od někoho, na radu bráti někoho, na radu gjti, přigjti k někomu*; 2) sorgen, *pečowati, péči mjti, starati se, postarati se*, z. B. suae saluti, für sein Bestes, *o swé dobré*; sibi bene, male consulere, sich gut, schlecht berathen, *dobře, zle se potázati*; in aliquem, gegen jemand verfahren, *s někým nakládati, zacházeti*; 3) rem oder de re, überlegen etwas, Uiberlegung anstellen über etwas, *rozwažowati, uwažowati něco*; 4) aequi bonique consulere, für lieb nehmen, *w dobré obraceti, za wděk bráti, přigjti*.

Consultum, 2. n. z. B. senatus consultum, ein gefaßter Schluß des Senats, *uwáženj, snešenj, usnešenj rady*; eine Verordnung, *nařjzenj*.

Consultus, a, um, erfahren, geschickt in einer Sache, *zběhlý, maudrý, rozumný, radný w něčem*, z. B. juris consultus, ein Rechtserfahrener, Jurist, *w práwjch zběhlý, práwnjk*; auch sagt man jure consultus. Consulto und Consulte, *Adv.* mit Uiberlegung, *s rozmyslem, s uwáženjm*; mit Vorsatz, *schwálně, náschwál*, z. B. facere aliquid.

Consultor, 3. m. der um Rath fragt, *rady žádostiwý*; auch ein Rathgeber, *rádce, raditel, poradce*.

Consulto, avi, atum, 1. berathschlagen, rathschlagen, überlegen, *rokowati, raditi se; potaz držeti, mjti o něco; radu držeti nad něčjm*, rem oder de re. Consultātio, 3. f. Uiberlegung, Berathschlagung, *rokowánj, potaz, rada*; nulla hic consultatio est, hier braucht es keine Uiberlegung, *netřeba tu žádného rozmýšlenj*.

Inconsultus, a, um, eigentlich nicht befragt, *netázaný*; auch unbedachtsam, *nepotázaný, nerozmyslný, neopatrný, nemaudrý*, z. B. homo. Inconsulte, *Adv.* unbedachtsam, *nepotázaně, neopatrně, nerozmyslně, bez rozmyslu*.

Consĭlium, 2. n. 1) der Rath, den man giebt, *rada*, ol. *swět*, (gen. *i*), *porada*; re et consilio, mit Rath und That, *slowem* (*radau*) *i skutkem*; 2) Uiberlegung, Berathschlagung *potaz, rada*; consilium inire, Uiberlegung anstellen, *w potaz gjti, wcházeti, gjti, potaz držeti, mjti*; habito consilio, nach gehaltener Berathschlagung, *po*

držané radě; 3) der Rathschlag, Rathschluß, *uloženj*, *rada*; Dei consilio, nach dem Rathschlusse Gottes, *uloženjm božjm*; 4) die Absicht, *úmysl*; 5) ein kluger, listiger Einfall, Anschlag, *obmysl*; Klugheit, Einsicht, *opatrnost*, *rozum*, *nahlédnutj*; consilium capere, einen Entschluß fassen, *umjniti sobě*; 6) eine Versammlung von Menschen, z. B. des Senats, der Richter, *shromážděnj*, *rada*.

Consiliārius, 2. m. ein Rathgeber, *rádce*, *rada*, *raditel*.

Consilior, atus sum, 1. Rath geben, *raditi*, *radu dáwati*, *poraditi*; überlegen, berathschlagen, *rokowati*, *radu držeti*, *raditi se*.

Consiliātor, 3. m. ein Rathgeber, *rádce*.

Contra, 1) *Adv.* hingegen, dagegen, dawider, *proti tomu*, *naproti tomu*, *na odpor*, z. B. dicere; anders, umgekehrt, *na opak*; gegenüber, *naproti*; hinwiederum, *za to*, *zase*; 2) *Praepos.* wider oder gegen, z. B. contra legem, gegen das Gesetz, *proti zákonu*; auch gegenüber, *proti*, *naproti něčemu*; contra aliquem consistere, sich einem gegenüber stellen, *postawiti se proti někomu*.

Contrārius, a, um, zuwider, entgegen, *odporný*, *na odpor stogjcj*, *protiwný*; naturae contrarium, der Natur entgegen, *proti přirozenj*; gegenüber befindlich, *protěgšj*; wechselseitig, *společný*, *odměnný*; e contrario, *Adv.* hingegen, *naopak*, *naproti tomu*.

Contrarie, *Adv.* auf eine gegenseitige, andere Art, *zase*, *giným způsobem*, *ginak*.

Contus, 2. m. eine Stange, *bidlo*; Ruderstange der Schiffer, *tlauk*; eine Pike, *kopj*, *pjka*.

Contor, atus sum, 1. forschen von Jemanden, fragen, *ptáti se někoho*; ist selten.

Percontor, atus sum, 1. forschen, fragen sich erkundigen, ex aliquo aliquid, *poptáwati se*, *ptáti se*, *wyptáwati se někoho na něco*; auch aliquem de re, bei Jemanden sich erkundigen nach etwas, *ptáti se*, *zeptati se někoho na něco*. Percontātio, 3. f. Forschen, Nachfragen, Erkundigung, *poptáwánj*, *wyptáwánj*, *ptanj*. *NB.* Viele schreiben auch Percunctor, Percunctātio; siehe Cunctor.

Cōnus, 2. m. der Kegel, kegelförmige Figur, *kužel*, *homole*.

Cōpia 1. f. 1) eine Menge, *hognost*, *dostatek*, *množstwj*, *sjla*, *moc*, *mnoho*; Vorrath, *zásoba*; copiam frumenti facere, mit Getreide versorgen, *obiljm zásobowati*, *zásobiti*, *w obilj zásobu učiniti*; auch die Gelegenheit zu etwas; alicui dare copiam rei, einem Gelegenheit wozu verschaffen, *přjležitost*, *přjstup dáti*, *propůgčiti*, *poskytnauti*, *uděliti k něčemu*; copia est mihi, ich kann, *lze mi*, *mohu*, *smjm*; 3) copia dicendi, die Rednergabe, *dar wýmluwnosti*; 4) copiae, arum, f. das Kriegsheer, die Truppen, *wog*, *wogsko*, *branný*, *wálečný lid*; auch das Vermögen, der Wohlstand, *zásobnost*, *zámožnost*, *mohowitost*.

Copiōsus, a, um, mit einer Menge angefüllt, zahlreich, *hogný*; urbs copiosa, eine volkreiche Stadt, *lidné*. *lidnaté*, *hlučné město*; reich, *bohatý*; wortreich, *slowný*, *bohatý na slowa*. Copiose, *Adv.* in Menge, reichlich, *hogně*, *bohatě*; weitläuftig, *obšjrně*, z. B. loqui.

Cōpŭla, 1. f. ein Band oder Riemen, womit etwas zusammengebunden wird, *spona*, *úwazek*; bei Hunden, eine Kuppel, *swůrky*; auch das Band, *swazek*, z. B. der Freundschaft.

Copulo, avi, atum, 1. zusammenknüpfen, vereinigen, *spjnati*, *sepnauti*, *wázati*, *swázati*, *spogowati*, *spogiti*, *sgednocowati*, *sgednotiti*, z. B. honestatem cum voluptate. Copulātio, 3. f. die Verbindung, Verknüpfung, Vereinigung, *spogenj*, *swázánj*, *sgednocenj*.

Cŏquo, coxi, coctum, 3. 1) kochen, *wařiti*, *strogiti*, *uwařiti*, z. B. cibum; 2) backen, *péci*, *upéci*; panem; 3) lateres coquere, Ziegel brennen, *tjhly*, *cjhly páliti*; 4) kochen, reif machen, *wywářeti*, *wywařowati*, *zralé činiti*, *učiniti*, *wywařiti*; sol coquit uvas, die Sonne reift die Trauben, *slunce wywářj hrozny*; 5) verdauen, *zážjwati*, *wařiti*, *tráwiti*, *stráwiti*, *zažiti*.

Cŏquus und Cocus, 2. m. ein Koch, *kuchař*. Coqua, 1. f. eine Köchin, *kuchařka*.

Cŏncoquo, xi, ctum, 3. kochen, *wařiti*, *uwařiti*; reif machen, *wywářeti*, *wařiti*, *zralosti dáwati*; verdauen, *zažjwati*, *zažiti*, *tráwiti*, *stráwiti*; concoquere consilia, Pläne schmieden, Anschläge machen, *obmysly kauti*. Concoctus, a, um, verdaut, *zažitý*, *stráwený*. Concoctio, 3. f. Verdauung, *zažjwánj*, *tráwenj*, *zažitj*.

Decoquo, xi, ctum, 3. abkochen, *owařowati*, *owářeti*, *owařiti*; einkochen lassen, *swářeti*, *hodně wywařiti*, *swařiti*; auch sein Vermögen verthun, *mrhati*, *promrhati*. Decoctor, ōris, m. ein Verschwender, *mrhač*.

Excoquo, xi, ctum, 3. auskochen, *wywářeti*, *wywařiti*; argentum, schmelzen, *rozpauštěti*, *rozpustiti*, *přeháněti*, *čistiti*; auch kochen, backen, *wařiti*, *péci*, *wypékati*, *wypéci*; schmelzen, *přepauštěti*, *rozpauštěti*, *rozpustiti*, *přepustiti*.

Percoquo, xi, ctum, 3. durchkochen, *prowářeti*, *prowařiti*; reif machen, *zralé činiti*, *wařiti*, *wywářeti*, *dowářeti*, *dowařiti*.

Praecox, ŏcis, Praecoquis, e und Praecoquus, a, um, frühzeitig, vor der Zeit reifend oder Früchte tragend, *ranný*, *raučj*, z. B. pira.

Recoquo, xi, ctum, 3. wieder kochen, *přewářeti*, *znowu wařiti*, *přewařiti*; umschmelzen, *přepauštěti*, *přepustiti*; enses, die Schwerter noch einmal härten, *meče podruhé kaliti*.

Cor, cordis, n. das Herz, *srdce*; auch Herz oder Seele, Gemüth, *srdce*, *duše*, *mysl*; est mihi cordi, es liegt mir am Herzen, *na srdci mně ležj*; auch der Verstand, *rozum*. *Deminut.* Corcŭlum, 2. n. das Herzchen, *srdéčko*.

Cordātus, a, um, verständig, klug, *maudrý*, *rozumný*, *opatrný*.

Concors, dis, einträchtig, einig, *sworný*, *gednomyslný*. Concordia, 1. f. Eintracht, *swornost*, *gednota*, *gedna mysl*, *gedna wůle*.

Concorditer, *Adv. swornĕ*. **Concordo, avi, atum, 1.** übereinstimmen, einig seyn, *srownáwati se, srownati se, gedné mysli, gedné wůle býti*.

Discors, dis, uneinig, *nesworný, rozdwogený*. **Discordia, 1. f.** Uneinigkeit, *nesworuost*. **Discordo, avi, atum, 1.** uneinig seyn, *nesrownáwati se, nebýti gedné mysli*, z. B. **inter se**.

Excors, dis, ohne Verstand, dumm, *nesmyslný, nerozumný, hlaupý*; **non est tam excors, ut nesciat**, er ist nicht so dumm, daß er nicht wüßte, *nenj tak hlaupý, aby newěděl*.

Misericors, dis, mitleidig, barmherzig, *ljtostný, ljtostiwý, útrpný, milosrdný*, **in aliquem**. **Misericordia, 1. f.** das Mitleiden, die Barmherzigkeit, *útrpnost, ljtostiwost, milosrdj, milosrdenstwj*; auch Mitleidenswürdigkeit, Jommer, *bjda*. **Immisericors, dis**, unbarmherzig, *neútrpný, neljtostný, nemilosrdný*. **Immisericorditer**, *Adv.* unbarmherzig, *nemilosrdnĕ, bez milosrdenstwj, bez ljtosti*.

Praecordia, orum, n. das Netz um das Herz, *osrdj*; das Herz selbst, *srdce*; die Eingeweide, *drob, wnitřnosti*.

Recordor, atus sum, 1. sich erinnern, **rei** und **rem**, *wzpomjnati sobĕ, wzpomenauti sobĕ, wzpomnĕti sobĕ, rozpomjnati se, rozpomenauti se na nĕco*; auch bedenken, erwägen, *rozgjmati sobĕ, k srdci sobĕ bráti, na mysl přiwoditi sobĕ, rozważowati sobĕ nĕco*, z. B. **praeteritorum**, die Vergangenheit, *býwalé časy*. **Recordātio, 3. f.** die Erinnerung, das Andenken, *rozpomjnánj, rozpomenutj*, z. B. **temporis praeteriti**.

Socors, dis, dumm, unverständig, *hlaupý, nerozumný*; sorglos, unachtsam, *nepečliwý, newšjmawý, nedbalý*; träg, schläfrig, *rozmařilý, ospalý*. **Socordĭa, 1. f.** Dummheit, Unverstand, *hlaupost, nerozum*; Sorglosigkeit, Unachtsamkeit, *newšjmawost, nedbalost*; Trägheit, Schläfrigkeit, *rozmařilost, ospalost*.

Vēcors, dis, ohne Verstand, unsinnig, wahnsinnig, *šálený, zšjlený*. **Vecordĭa, 1. f.** Unsinnigkeit, Wahnsinn, *šálenost, šálenj, zšjlenost*.

Cōram, 1) *Adv.* persönlich, mündlich, vor Augen, gegenwärtig, *osobnĕ, ústnĕ, zgewnĕ, před očima, přitom, u přjtomnosti, do očj, před očj*, z. B. **coram narrare**, mündlich erzählen, *zgewnĕ wyprawowati*; **cum coram sumus**, da wir persönlich beisammen sind, *když gsme tak pohromadĕ*; **2)** *Praepos.* vor, in Gegenwart Jemands, *před, u přjtomnosti*; **coram me**, vor mir, in meiner Gegenwart, *přede mnau, w mé přjtomnosti, před mýma očima*.

Corbis, 3. c. ein Korb, *koš*.

Corbĭta, 1. f. eine Art Transportschiff, Lastschiff, *nákladnj lodj*.

Cŏrinthus, 2. f. Korinth, eine Stadt im Peloponnes (Morea), *Korint*. **Corinthius, a, um**, korinthisch, *korintský*.

Cŏrium, 2. n. die dicke Haut der Thiere, das Fell, Leder, *kůže*; die Rinde, *kůra*, z. B. der Bäume; die Schale, *slupina, slupka*.

Coriārĭus, 2. m. ein Lederbereiter, Gerber, *koželuh*. **Corrĭgĭa, 1. f.** ein Riemen, z. B. **calceamenti**, ein Schuhriemen, *řemen, řemjnek u střewjc*.

Copiōsus, a, um, mit einer Menge angefüllt, zahlreich, *hogný*; urbs copiosa, eine volkreiche Stadt, *lidné*, *lidnaté*, *hlučné město*; reich, *bohatý*; wortreich, *slowný*, *bohatý na slowa*. Copiose, *Adv.* in Menge, reichlich, *hogně*, *bohatě*; weitläuftig, *obšjrně*, z. B. loqui.

Cōpŭla, 1. f. ein Band oder Riemen, womit etwas zusammengebunden wird, *spona*, *úwazek*; bei Hunden, eine Kuppel, *swiirky*; auch das Band, *swazek*, z. B. der Freundschaft.

Copulo, avi, atum, 1. zusammenknüpfen, vereinigen, *spjnati*, *sepnauti*, *wázati*, *swázati*, *spogowati*, *spogiti*, *sgednocowati*, *sgednotiti*, z. B. honestatem cum voluptate. **Copulātio**, 3. f. die Verbindung, Verknüpfung, Vereinigung, *spogenj*, *swázánj*, *sgednocenj*.

Cŏquo, coxi, coctum, 3. 1) kochen, *wařiti*, *strogiti*, *uwařiti*, z. B. cibum; 2) backen, *péci*, *upéci*; panem; 3) lateres coquere, Ziegel brennen, *tjhly*, *cjhly páliti*; 4) kochen, reif machen, *wywářeti*, *wywařowati*, *zralé činiti*, *učiniti*, *wywařiti*; sol coquit uvas, die Sonne reift die Trauben, *slunce wywářj hrozny*; 5) verdauen, *zážjwati*, *wařiti*, *tráwiti*, *stráwiti*, *zažiti*.

Cŏquus und **Cocus**, 2. m. ein Koch, *kuchař*. **Coqua**, 1. f. eine Köchin, *kuchařka*.

Cŏncoquo, xi, ctum, 3. kochen, *wařiti*, *uwařiti*; reif machen, *wywářeti*, *wařiti*, *zralosti dáwati*; verdauen, *zažjwati*, *zažiti*, *tráwiti*, *stráwiti*; concoquere consilia, Pläne schmieden, Anschläge machen, *obmysly kauti*. **Concoctus**, a, um, verdaut, *zažitý*, *stráwený*. **Concoctio**, 3. f. Verdauung, *zažjwánj*, *tráwenj*, *zažitj*.

Decoquo, xi, ctum, 3. abkochen, *owařowati*, *owářeti*, *owařiti*; einkochen lassen, *swářeti*, *hodně wywařiti*, *swařiti*; auch sein Vermögen verthun, *mrhati*, *promrhati*. **Decoctor**, ōris, m. ein Verschwender, *mrhač*.

Excoquo, xi, ctum, 3. auskochen, *wywářeti*, *wywařiti*; argentum, schmelzen, *rozpauštěti*, *rozpustiti*, *přeháněti*, *čistiti*; auch kochen, backen, *wařiti*, *péci*, *wypékati*, *wypéci*; schmelzen, *přepauštěti*, *rozpauštěti*, *rozpustiti*, *přepustiti*.

Percoquo, xi, ctum, 3. durchkochen, *prowářeti*, *prowařiti*; reif machen, *zralé činiti*, *wařiti*, *wywářeti*, *dowářeti*, *dowařiti*.

Praecox, ŏcis, **Praecoquis**, e und **Praecoquus**, a, um, frühzeitig, vor der Zeit reifend oder Früchte tragend, *raný*, *raučj*, z. B. pira.

Recoquo, xi, ctum, 3. wieder kochen, *přewářeti*, *znowu wařiti*, *přewařiti*; umschmelzen, *přepauštěti*, *přepustiti*; enses, die Schwerter noch einmal härten, *meče podruhé kaliti*.

Cor, cordis, n. das Herz, *srdce*; auch Herz oder Seele, Gemüth, *srdce*, *duše*, *mysl*; est mihi cordi, es liegt mir am Herzen, *na srdci mně ležj*; auch der Verstand, *rozum*. *Deminut.* **Corcŭlum**, 2. n. das Herzchen, *srdéčko*.

Cordātus, a, um, verständig, klug, *maudrý*, *rozumný*, *opatrný*.

Concors, dis, einträchtig, einig, *sworný*, *gednomyslný*. **Concordia**, 1. f. Eintracht, *swornost*, *gednota*, *gedna mysl*, *gedna wůle*.

Concorditer, *Adv. swornĕ.* **Concordo, avi, atum, 1.** übereinstimmen, einig seyn, *srownáwati se, srownati se, gedné mysli, gedné wůle býti.*

Discors, dis, uneinig, *nesworný, rozdwogený.* **Discordia, 1. f.** Uneinigkeit, *nesswornost.* **Discordo, avi, atum, 1.** uneinig seyn, *nesrownáwati se, nebýti gedné mysli,* z. B. **inter se.**

Excors, dis, ohne Verstand, dumm, *nesmyslný, nerozumný, hlaupý;* **non est tam excors, ut nesciat,** er ist nicht so dumm, daß er nicht wüßte, *nenj tak hlaupý, aby newědĕl.*

Misericors, dis, mitleidig, barmherzig, *ljtostný, ljtostiwý, útrpný, milosrdný,* **in aliquem. Misericordia, 1. f.** das Mitleiden, die Barmherzigkeit, *útrpnost, ljtostiwost, milosrdj, milosrdenstwj;* auch Mitleidenswürdigkeit, Jammer, *bjda.* **Immisericors, dis,** unbarmherzig, *neútrpný, neljtostný, nemilosrdný.* **Immisericorditer,** *Adv.* unbarmherzig, *nemilosrdnĕ, bez milosrdenstwj, bez ljtosti.*

Praecordia, orum, n. das Netz um das Herz, *osrdj;* das Herz selbst, *srdce;* die Eingeweide, *drob, wnitřnosti.*

Recordor, atus sum, 1. sich erinnern, **rei** und **rem,** *wzpomjnati sobĕ, wzpomenauti sobĕ, wzpomnĕti sobĕ, rozpomjnati se, rozpomenauti se na nĕco;* auch bedenken, erwägen, *rozgjmati sobĕ, k srdci sobĕ bráti, na mysl přiwoditi sobĕ, rozwažowati sobĕ nĕco,* z. B. **praeteritorum,** die Vergangenheit, *býwalé časy.* **Recordātio, 3. f.** die Erinnerung, das Andenken, *rozpomjnánj, rozpomenutj,* z. B. **temporis praeteriti.**

Socors, dis, dumm, unverständig, *hlaupý, nerozumný;* sorglos, unachtsam, *nepečliwý, newšjmawý, nedbalý;* träg, schläfrig, *rozmařilý, ospalý.* **Socordĭa, 1. f.** Dummheit, Unverstand, *hlaupost, nerozum;* Sorglosigkeit, Unachtsamkeit, *newšjmawost, nedbalost;* Trägheit, Schläfrigkeit, *rozmařilost, ospalost.*

Vēcors, dis, ohne Verstand, unsinnig, wahnsinnig, *šálený, zšjlený.* **Vecordia, 1. f.** Unsinnigkeit, Wahnsinn, *šálenost, šálenj, zšjlenost.*

Cōram, 1) *Adv.* persönlich, mündlich, vor Augen, gegenwärtig, *osobnĕ, ústnĕ, zgewnĕ, před očima, přitom, u přjtomnosti, do očj, před očj,* z. B. **coram narrare,** mündlich erzählen, *zgewnĕ wyprawowati;* **cum coram sumus,** da wir persönlich beisammen sind, *když gsme tak pohromadĕ;* 2) *Praepos.* vor, in Gegenwart Jemands, *před, u přjtomnosti;* **coram me,** vor mir, in meiner Gegenwart, *přede mnau, w mé přjtomnosti, před mýma očima.*

Corbis, 3. c. ein Korb, *koš.*

Corbīta, 1. f. eine Art Transportschiff, Lastschiff, *nákladnj lodj.*

Cŏrinthus, 2. f. Korinth, eine Stadt im Peloponeß (Morea), *Korint.* **Corinthĭus, a, um,** korinthisch, *korintský.*

Cŏrĭum, 2. n. die dicke Haut der Thiere, das Fell, Leder, *kůže;* die Rinde, *kůra,* z. B. der Bäume; die Schale, *slupina, slupka.*

Coriārĭus, 2. m. ein Lederbereiter, Gerber, *koželuh.* **Corrĭgĭa, 1. f.** ein Riemen, z. B. **calceamenti,** ein Schuhriemen, *řemen, řemjnek u střewjc.*

Cornix, ĭcis f. die Krähe, *wrána*; cornicum oculos configere, kluge Leute betriegen, *lišku opáliti*, *zrak někomu wytrjti*.

Cornu, 4. n. 1) das Horn, *roh*, z. B. cornu boum, *wolský roh*; cervorum, das Geweihe, *paroh*, *roh gelenj*; 2) der Flügel, einer Armee, *křjdlo*; 3) cornua lunae, die Hörner des Mondes, *rohy měsjce*; fluminis, die Arme eines Flusses, *ramena řeky*; 4) die Hörner, zum Blasen, *rohy*; Waldhörner, *lesnj trauby*; 5) was hervorragt, eine Spitze, *roh*.

Cornĭcŭlum, 2. n. *Demin.* ein kleines Horn, Hörnchen, *růžek*.

Cornĕus, a, um, von Horn, *rohowý*, *z rohu*, z. B. rostrum, *zobák rohowý*; auch hornartig, *rohowitý*.

Cornūtus und **Cornĭger**, a, um, gehörnt, mit Hörnen versehen, *rohatý*, z. B. taurus.

Cornĭcen, ĭnis, m. ein Hornbläser, Waldhornist, *trubiroh*, *trubač na roh*.

Bicornis, e, zweihörnig, *dwaurohý*; bei Dichtern nur gebräuchlich.

Cornus, 2. f. der Cornelkirschbaum, *dřjn*; 2) ein Wurfspieß, *oštjp*; oder vielmehr der Schaft desselben, *oštěpiště*.

Cornĕus, a, um, vom Cornelkirschbaum, *dřjnowý*.

Cŏrōna, 1. f. 1) ein Kranz, *wěnec*, *wěnjk*; auch eine Krone, *koruna*; 2) die Umzingelung oder Blokade einer Stadt, *kolo*; z. B. urbem corona adoriri; auch Kreis, Zirkel von Menschen, die herumstehen, *kolo*.

Coronārĭus, a, um, z. B. aurum, Gold oder Geld zu einer goldenen Krone, *zlato na korunu*.

Corolla, 1. f. ein Kränzchen, *wěneček*; eine Krone, *korunka*; dergleichen wurde zuweilen zum Geschenke gegeben, z. B. den Schauspielern, wenn sie Beyfall erhalten hatten.

Corollārĭum, 2, n. ein Geschenk, *podar*, *obdar*; Trankgeld, Zulage, *přjdawek*; Zugabe, in der Wissenschaft, *přjpogek*.

Corōno, avi, atum, 1. kränzen, bekränzen, krönen, *wěnčiti*, *wěncowati*, *owěncowati*, *owěnčiti*, *korunowati*; auch umzingeln oder rings herum umgeben, *obkličowati*, *oblkjčiti*.

Corpus, ŏris, n. 1) ein Leib, Körper, *tělo*; auch das Fleisch am Leibe, *tělo*, *tělnatost*; corpus amittere, das Fleisch verlieren, abnehmen, *tělo tratiti*; *spadati se*, *spadnauti se*, *schnauti*, *hubeněti*, *zhubeněti*; 2) mehrere Dinge zusammen, die ein Ganzes ausmachen, z. B. corpus juris, ein Gesetzbuch, *knjha zákonů*; corpus civitatis, der Staatskörper, der Staat, *občanstwo*.

Corpuscŭlum, 2. n. *Demin.* ein Körperchen, *tjlko*, *těljčko*.

Corporĕus und **Corporātus**, a, um, körperlich, einen Körper habend, *tělesný*.

Corpŭlentus, a, um, wohlbeleibt, fleischig, *tělnatý*.

Bicorpor, ŏris, zweileibig, *dwautělý*. **Tricorpor**, ŏris, dreileibig, *třjtelý*, *o třech těljch*; bei Dichtern zu lesen.

Cors, auch chors und cohors, tis, f. eine Vermachung, worin Vieh gehalten wird, *ohrada*; die Hürde, Schafhürde, *owčj ohrada, polnj stawadlo*; mor. *salaš*.

Cortex, ĭcis, m. die Rinde eines Baumes, *kůra*; die Schale, z. B. ovi, *skořápka*; besonders des Korkbaumes, das Pantoffelholz, *kork, dřewo korkowé*.

Cortina, 1. f. ein Kessel, besonders zum Färben, *kotel barewnj*.

Cōrus, auch caurus, 2. m. Nordwestwind, *sewerozápadnj wjtr, mokrowjtr*.

Cŏruscus, a, um, in zitternder Bewegung, *mjhawý*; schimmernd, glänzend, blinkend, z. B. ensis, das blinkende Schwert, *lesknaucj se meč*.

Corusco, avi, atum, 1. 1) sich zuckend bewegen, *mjhati se*; 2) schimmern, *třpytiti se, lesknauti se*; 3) schwingen, schleudern, z. B. hastam, *točiti, zatáčeti, zatočiti, mrštiti kopjm*.

Corvus, 2. m. ein Rabe, *hawran, krkawec*.

Cŏrўlus und corulus, 2. f. die Haselstaude, *ljska*.

Corўlētum, 2. n. ein Haselgebüsch, *ljskowj, lěština, ljštj*.

Cŏrymbus, 2. m. eine Epheutraube, *břečtanowé gahůdky*.

Cŏrўphaeus, 2. m. der Vornehmste oder Anführer einer Sekte, *hlawa*, z. B. philosophorum.

Cos, Gen. cōtis, f. ein Stein, *kámen*; besonders ein Wetzstein, Schleifstein, *brus, brausek*.

Costa, 1. f. die Ribbe oder Rippe im Leibe, *žebro*; navium costae, *klečj*.

Cŏthurnus, 2. m. der Cothurn, eine Art hoher Schuhe, deren sich die Tragödienspieler bedienten; *wysoký střewjc, kothurn*; daher steht es zuweilen für die Tragödie, *truchlohra*; auch für den tragischen oder erhabenen Styl, *wznešený sloh*.

Cothurnātus, a, um, Cothurnen anhabend, *w koturnech*; bei Dichtern.

Cŏturnix, ĭcis, f. die Wachtel, *křepelka, křepelice, křepel*.

Coxa, 1. f. und coxendix, ĭcis, f. die Hüfte, *kyčle, postranice*; coxa ranae, eine Froschkeule, *žabj, skokanj stehénko*.

Crābro, ōnis, m. die Horniß, *sršeň*; irritare crabrones, in ein Wespennest stechen, *zlého ducha drážditi, čerta rozdrážditi*.

Crambe, es, f. der Kohl, *kapusta*; crambe repetita, aufgewärmte Sache, *wěc ohřjwaná*, d. h. *giž prawená*.

† Crānium, 2. n. die Hirnschale, *leb*, (gen. *lbi*), *lebka, mozkowice*.

Crāpŭla, 1. f. der Rausch, die Berauschung, *podnapitj, opitj, opice*, sl. *mach*; crapulam edormire, den Rausch ausschlafen, *wystřjzliwěti, wyspati se z opilstwj*.

Cras, *Adv.* morgen, *zegtra*; cras mane, morgen früh, *zegtra ráno*.

Crastĭnus, a, um, morgend, *zegtřegšj*; dies crastinus, der morgige Tag, *zegtřegšj den, zegtřek, zegtřj*.

Procrastĭno, avi, atum, 1. verschieben bis morgen, von Tag zu Tag aufschieben, verschieben, *den ode dne odkládati*, oder bloß *odkládati*. Procrastinātio, 3. f. das Verzögern, Aufschieben, *odkládánj*.

Crassus, a, um, dicht, dick, *hustý*; crassus aër, die dicke Luft, *husté powětřj*; ager, fetter Boden, *tučná rolé*; dick, *tlustý*, z. B. arbor; auch ungeschickt, plump, *neobratný, nemotorný, hlaupý*. Crasse, *Adv.* ungeschickt, *nemotorně, hlaupě*.

Crassĭtūdo, ĭnis, f. die Dichtheit, *hustota, hauška*; Dicke, *tlustota, tlauš*, (gen. *i*), *tlauška*.

Crāter, ēris, m. 1) Crater, ein Mischgefäß bey Tische, worin die Römer Wasser und Wein vermischten und in die Gläser schöpften, *kráter, kotlina*; 2) das Becken, worein das Quellwasser springt, *kotlina*; 3) die Oeffnung eines feuerspeienden Berges, *kotlina*.

Crātes, is, f. jedes Flechtwerk, *pletiwo*; eine Flechte, *košina, košatina*; Hürde *ljsa, ljska*; der Rost, *rošt*; auch eine Faschine, *otépka*; gelegtes Flechtwerk in sumpfigen Gegenden, *hať*; cratibus explere paludem.

Cratĭcŭla, 1. f. der Rost, worauf gebraten wird, *rošt*.

Crēber, bra, brum, was oft oder häufig geschieht, häufig, öfter, zahlreich, *častý, častěgšj, mnohý*; literae crebrae, häufige Briefe, *častá, hustá psanj*; sermo creber, ein öfteres Reden, *častěgšj mluwenj*.

Crebro, *Adv.* oft, häufig, *často, začasté, častokráte, zhusta*.

Crebrĭtas, 3. f. die Häufigkeit, *častota*; crebrĭtas literarum, officiorum, *mnoho psanj, práce*.

Crebresco, Increbresco, brui, 3. häufig werden, stark werden, zunehmen, überhand nehmen, sich verbreiten, *wzmáhati se, rozmáhati se*; ventus increbrescit, der Wind wird stark, *wjtr se rozmáhá, weliký se dělá*. *NB.* Einige schreiben auch Crebesco, Increbesco.

Percrebresco, brui, 3. sehr häufig werden, überhand nehmen, *rozmáhati se, rozmoci se*; ruchtbar werden, *roznášeti se, roznésti se*, z. B. fama percrebruit, hat sich verbreitet, *powěsť rozmohla se, roznesla se*.

Crēdo, dĭdi, dĭtum, 3. 1) trauen, *wěřiti někomu*, z. B. fabulis; glauben, *wěřiti, za prawé mjti něco*; hoc vix crediderim, das möchte ich kaum glauben, *tobych ani ne-*

řekl; dafür halten, *za to mjti;* animus in cerebro habitare creditur, man hält dafür, das die Seele in dem Gehirn ihren Sitz hat, *má se za to, že duše w mozku přebýwá, swé sjdlo má;* anvertrauen, *swěřowati, swěřiti;* daher leihen, borgen, *uwěřowati, uwěřiti, půgčowati, půgčiti někomu něco,* z. B. alicui pecuniam.

Credĭtor, 3. m. der Gläubiger, *wěřitel, uwěřitel.*

Credĭbĭlis, e, glaublich, *k wjře podobný, k uwěřenj;* **vix credibile est,** es ist kaum zu glauben, *sotwa se dá wěřiti, uwěřiti.* **Credibĭlĭter,** *Adv.* **Incredibilis,** e, unglaublich, *k wjře nepodobný, k neuwěřenj, ani k uwěřenj, ani k wjře;* incredibile dictu, unglaublich zu sagen, *kdožby to řekl, kdožby tomu wěřil.*

Credŭlus, a, um, leichtgläubig, *lehkowěrný.* **Credulĭtas,** ātis, f. die Leichtgläubigkeit, *lehkowěrnost.* **Incredŭlus,** a, um, hartgläubig, *newěrný, newěřiwý, newěřjcj.*

Accredo, 3. glauben, *wěřiti, wjru dáwati, dáti něčemu.*

Concredo, 3. jemanden etwas anvertrauen, *swěřowati, swěřiti někomu něco,* alicui rem.

Crĕmo, avi, atum, 1. verbrennen, *páliti, spáliti;* mortuum.

Concremo, avi, atum, 1. verbrennen, *páliti, spáliti, na prach spáliti, upáliti.*

Crĕo, avi, atum, 1. 1) schaffen, *twořiti, stwořiti;* machen, *činiti, učiniti;* verursachen, *působiti, způsobiti,* z. B. periculum; 2) zeugen, *ploditi, zplozowati, zploditi;* gebähren, *roditi, poroditi,* z. B. liberos; 3) einen zu einem Amte erwählen, machen zu etwas, *woliti, zwoliti, ustanowiti, učiniti,* z. B. aliquem consulem, Jemand zum Consuln, *konsulem někoho.*

Creātor, 3. m. der Schöpfer, *twůrce, stwořitel;* Hervorbringer, Urheber, *působce, půwod;* urbis, der Stifter der Stadt, *zakladatel, založitel města;* auch Vater, *otec.* **Creatrix,** īcis, f. die Urheberin, *půwodkyně;* Gebährerin, Mutter, *rodička, matka.*

Procreo, avi, atum, 1. hervorbringen, *wydáwati, wydati, přinášeti, nésti, přinésti,* z. B. terra procreat fruges, die Erde bringt Früchte hervor, *země wydáwá požitky;* zeugen, *ploditi, zplozowati, zploditi;* gebähren, *roditi, poroditi;* sobolem procreare, Jungen haben, *mladé mjti.* **Procreātio,** 3. f. die Zeugung, *plozenj,* z. B. liberorum. **Procreātor,** 3. m. der Hervorbringer, Schöpfer, z. B. mundi, *twůrce, stwořitel swěta;* Zeuger, Vater, *ploditel, roditel, otec.* **Procreatrix,** īcis, f. die Hervorbringerin, z. B. artium, *nálezkyně um;* Gebährerin, Mutter, *rodička, matka.*

Recreo, avi, atum, 1. wieder, von neuem machen oder herstellen, *zase dělati, udělati,* z. B. lumen; erquicken, *občerstwowati, občerstwiti, otawiti, zotawiti,* z. B. mentem. **Recreari,** sich erquicken, sich wieder erhohlen, *okřjwati, okřáti, okřjti, otawiti se, zotawiti se, občerstwiti se.*

Crĕpĕrus, a, um, ungewiß, mißlich, *negistý*; dämmerig, *temný*, *šerý*.

Crepuscŭlum, 2. n. die Dämmerung, *saumrak*, *přjtmj*, *saumračj*.

Crĕpĭda, 1. f. ein Pantoffel, *trepka*. Crepidātus, a, um, der Pantoffeln anhat, *w trepkách*.

Crĕpīdo, ĭnis, f. jede Anhöhe oder erhabener Rand, *zwýšenj*, *zwýšenina*, *zwýšený krag*, z. B. des Ufers, der Damm, feste Einfassung, *ohrada*, *ohraženj*, *stáwek*, *hráz*, *taras*; die Einfassung des Brunnens, *oprawa na studni*; der Grund, worauf etwas steht, *základ*; Postament, *spodek*, *podkladek*, *podstawek*.

Crĕpo, ui, ĭtum, 1. auf vielerlei Art ein Geräusch machen, prasseln, knarren, knacken, knistern, klirren, *praskati*, *zapraskati*, *wrzati*, *zawrzati*, *wrznauti*, *chřupěti*, *zachřupěti*, *praštěti*, *zapraštěti*, *klapati*, *klapnauti*, *chřestěti*, *chřastati*, *zachřestěti*, *chřastnauti*, *třeskati*, *třesknauti*, *břinkati*, *břinčeti*, *břinknauti*.

Crepĭtus, 4. m. das Prasseln, *praskot*, *chřupot*; Klirren, Geklirre, *chřestot*; armorum, *břinkot*; dentium, das Zähngeklapper, *klapánj*, *gektánj*, *cwakánj zuboma*; plagarum, wenn Jemand geschlagen wird, *klepot*, *bauchánj*, *lupot*, *lupánj*, *ljskánj*.

Crepĭto, avi, atum, 1. knarren, rauschen, prasseln, klirren, *wrzati*, *chřastati*, *praštěti*, *břinčeti*; siehe Crepo.

Crepitācŭlum, 2. n. eine Klapper, *klapačka*, *řehtačka*, *hrkawka*.

Crepundia, orum, n. das Klapperwerk der Kinder, womit sie spielen, *chřestačky*, *řehtačky*.

Concrepo, ui, itum, 1. ein Getös machen, *třeskati*, *bauchati*, z. B. gladiis ad scuta, an die Schilde schlagen mit den Schwertern, *meči na štjty bauchati*; digitis, schnalzen, Schnippchen schlagen, *lauskati*, *lusknauti*, *zalusknauti prstem*.

Decrepĭtus, a, um, sehr alt, abgelebt, *sešlý*, *sestaralý*, *nad hrobem*.

Discrepo, ui und avi, 1. nicht übereinstimmen, unterschieden seyn, z. B. inter se, *nesrownáwati se*; nicht harmoniren, *neshdzeti se*, *lišiti se*, *děliti se od sebe*, *nesnášeti se mezi sebau*, *wespolek*. Discrepantia, 1. f. Disharmonie, *neshoda*, *neshodnost*, *nerowná hlasitost*; Verschiedenheit, *rozličnost*, *nestegnota*.

Increpo, ui, itum, 1. ertönen, ein Getös von sich geben, sich hören lassen, lärmen, schreien, *hlučeti*, *gečeti*, *křičeti*; auch schelten, tadeln, anfahren, *láti*, *domlauwati se*, *obořowati se*, *obořiti se na někoho*, *sypati se do někoho*, aliquem; übrigens behält es größtentheils dieselben Bedeutungen wie das einfache Crepo; so auch Increpito.

Cresco, ēvi, ētum, 3. wachsen, zunehmen, *růsti*, *wzrostati*, *wzrůsti*, *wzmáhati se*; aqua crescit, das Wasser steigt, *přibýwá wody*, *woda roste*; luna crescens, der zunehmende Mond, das erste Viertel, *prwnj čtwrt*, (gen. *i*);

crescere dignitate, angesehener werden, *wětšj wážnosti nabýwati, dochdzeti.*

Crētus, a, um, (Poët.) gezeugt, geboren, *zplozený, zrozený.*

Accresco, ēvi, ētum, 3. heranwachsen, *růsti, narostati, narůsti*; auch anwachsen oder anschwellen, z. B. flumen accrevit, *řeky přirostlo, přibylo, narostlo*; zunehmen, *přibýwati, růsti*; dazu wachsen, zuwachsen, *přirostati, přirůsti*, z. B. veteribus negotiis nova accrescunt. Accrētio, 3. f. das Zunehmen des Mondes, *přibýwánj měsjce.*

Concresco, ēvi, ētum, 3. zusammenwachsen, *srostati, růsti w gedno, srůsti*; zusammenbacken, zusammenrinnen, sich verdichten, *spjkati se, spéci se, srážeti se, sraziti se, ssedati se, ssednauti se*; zusammenfrieren, *zmrzati, zmrznauti, zamrznauti.* Concretus, a, um, zusammengebacken, *speklý*; lac concretum, geronnene Milch, *mléko sražené, ssedlé*; zusammengefroren, *zmrzlý*; auch zusammengefügt oder gesetzt, *složený*, z. B. ex aliqua re.

Decresco, evi, etum, 3. abnehmen, *ubýwati, ubyti něčeho.*

Incresco, evi, 3. zunehmen, *narostati, narůsti*; wachsen, *wzrostati, růsti, wzmáhati se, rozmáhati se, rozmoci se.* Incrēmentum, 2. n. das Wachsthum, Zunehmen, *wzrostánj, přibýwánj*; das Gedeihen, *wzrůst, prospěch.*

Recresco, evi, etum, 3. wieder wachsen, *zase růsti, narostati, narůsti, otawiti se.*

Succresco, evi, etum, 3. darunter wachsen, unter etwas wachsen, *podrostati, podrůsti něco, růsti pod něco, pod něčjm*; heranwachsen, *růsti, poporostati, porůsti, poporůsti.*

Crēta, 1. f. eine gewiße weiße Erde, welche die Alten zum Weissen der Kleider brauchten, *bjlá hljnka*; weil sie aber sehr zähe war, so brauchten sie dieselbe zum Siegeln, also Siegelerde, *hljna pečetnj, k pečetěnj*; war also keine Kreide.

Crībrum, 2. n. ein Sieb, *sjto, sjtko, prosiwadlo, řešeto, řjšice.*

Cribro, avi, atum, 1. sichten, durchsieben, *prosjwati, přesjwati, proseti, přesjti.*

Crīmen, ĭnis, n. 1) die Beschuldigung, *nářek, nařknutj, obwiňowánj, obwiněnj*; der Vorwurf, *wytýkánj, wýtka, winy dáwánj, wýčitka*; 2) das Verbrechen, das einem vorgeworfen oder dessen einer beschuldigt wird, *prowiněnj, zawiněnj*; 3) das Verbrechen überhaupt, *prowiněnj*; die Schuld, *wina*; Laster, *neślechetnost*; Fehler, *hřjch, chyba*; crimini dare, zum Verbrechen machen, *za hřjch klásti, pokládati někomu něco*, alicui aliquid; venire oder vocari in crimen, beschuldigt werden, *w nářek upadnauti, přigjti.*

Crimīnōsus, a, um, 1) voller Beschuldigungen, *nářkliwý, nářku plný*; voller Vorwürfe, *wytýkawý, plný wýtek, wýčitek*, z. B. oratio; 2) zum Vorwurfe gereichend, *wýtky hodný, hřjšný, hane-*

dný, k hanbě. Criminose, *Adv.* auf eine beschuldigende Art, mit Beschuldigungen, *nářkliwě*; mit Vorwürfen, *wytýkawě*, z. B. dicere; einem etwas vorwerfen, beschuldigen, *předhazowati, předstjrati, wytýkati něco někomu.*

Crimĭnor, atus sum, 1. beschuldigen, *nařjkati, nařknauti, winiti, obwiniti*, z. B. potentiam alicujus; Jemand Vorwürfe machen, *wytýkati, předstjrati, wyčjtati někomu.* Criminātio, 3. f. die Beschuldigung, *nářek, nařknutj, obwiněnj.*

Crīnis, 3. m. das Haar, *wlas*; passis crinibus, mit fliegenden Haaren, *prostowlasý*. Crinītus, a, um, behaart, *wlasatý*.

Crispus, a, um, kraus, *kadeřawý, kučerawý, kudrnatý*, z. B. coma; auch krause Haare habend, *kadeřáwek, kudrna, kudrnáč.*

Crispo, avi, atum, 1. kraus machen, kräuseln, *kadeřiti, kučeřiti, zatáčeti, páliti*; crispum fieri, kraus werden, *kadeřeti, kadeřawěti, kudrněti, kudrnatěti, kadeřiti se, kudrniti se, prstenkowati se.*

Crista, 1. f. der Federbusch oder Haarbusch, den die Alten auf dem Helme trugen, *chochol, pero, peřj, wlášenj na lebce*; der Kamm, *hřeben*, oder Federbusch der Vögel, z. B. des Hühnerhahnes, *chochol, chocholka, chocholice.*

Cristātus, a, um, damit versehen, *chocholatý*; galea, *lebka pod perem, s chocholem.*

Crŏcŏdīlus, 2. m. das Krokodill, *ostrowid.*

Crocodilīnus, a, um, vom Krokodille, *ostrowidj, ostrowidowý*; lacrimae crocodilinae, Krokodillthränen, d. h. falsche Thränen, *slzy ljcoměrné, podwodné.*

Crŏcum, 2. n. und crocus, 2. m. der Safran, *šafrán.*

Croc-us, a, um, aus Safran, *šafránowý*; auch safrangelb, *šafránowý, šafránowé barwy.*

Crŏtălum, 2. n. eine Klapper, *chřestačka*; der *Plur.* ist gebräuchlich, also Klappern, nach welchen man tanzte, Tanzklappern, Castagneten, *chřestačky.*

† Crŏtălus, 2. m. die Klapperschlange, *chřesteyš.*

Crūdus, a, um, roh, ungekocht, *surowý, syrowý, newařený*; unreif, unzeitig, *nedošlý, nezralý*, z. B. pomum; auch blutig, *krwawý*; vulnus crudum, eine frische Wunde.

Crudĭtas, 3. f. das Unvermögen, die Speisen zu verdauen, Unverdaulichkeit, Unthätigkeit des Magens, *nezáživnost, slabost žaludka.*

Crudēlis, e, grausam, *krutý, ukrutný, neljtostiwý, nemilostiwý*; homo crudelis, ein grausamer Mensch, *ukrutnjk.* Crudelĭter, *Adv.* grausam, *krutě, ukrutně, bez milosti.* Crudelĭtas, 3. f. die Grausamkeit, *krutost, ukrutnost, ukrutenstwj.*

Crudesco und Recrudesco, crudui, 3. wieder roh werden, z. B. Wunden, wenn sie wieder aufbrechen, *gitřiti se, zgitřowati se, zgitřiti se, rozgitřowati se, rozgitřiti se.*

Crūmēna und crumīna, 1. f. ein Geldsäckchen, Geldbeutel, *mjšek na penjze;* crumena deficiens, leere Tasche, *prázný měšec, prázná kapsa.*

Crūor, ōris, m. das Blut, das vergossene, geronnene, *tok, wylitá, ssedlá krew.*

Cruentus, a, um, blutig, *krwawý, zkrwácený,* z. B. fumus, ein blutiger Leichnam; victoria, ein blutiger Sieg, *krwawé wjtězstwj.*

Cruento, avi, atum, 1, blutig machen, mit Blut färben oder bespritzen, *krwawiti, okrwawiti, zkrwáceti, okrwáceti, pokrwáceti;* auch überhaupt beflecken, *třjsniti, poškwrňowati, poškwrniti, potřjsniti něco,* aliquid.

Incruentus, a, um, unblutig, was kein Blut kostet, *nekrwawý, bez krwe prolitj,* z. B. victoria.

Crus, ūris, n. das Bein oder Schienbein, *hnát;* crura suffringere alicui, Jemanden die Beine brechen, *hnáty polámati někomu.*

Crusta 1. f. die Rinde, z. B. eines Baumes, *kůra;* des Brodes, *kůrka;* der Grind, auf einer Wunde, *strup, straupek;* sonst auch die Schale, der Thiere, *skořepina, skořápka;* auch die Haut, auf der Milch, *škralaup, škrábek, otápek;* das Tünchwerk, auf den Wänden, *obmjtka;* und überhaupt alles, womit etwas auf ähnliche Art überzogen wird; crustam inducere, crusta induci, *korawěti, korati, zkorati, okorawěti, okorati, ukorati.*

Crustŭlum, 2. n. allerhand kleines Backwerk, z. B. eine Oblate, Zuckerbrod, *pokrautka.*

Crusto und Incrusto, avi, atum, 1. mit etwas, das einer Rinde ähnlich ist, überziehen, *korau potahowati, potáhnauti něco; kornatost dáwati něčemu.*

Crux, ŭcis, f. 1) das hölzerne Kreuz, woran Missethäter, besonders Sklaven angeheftet wurden, *šibenice, křjž;* daher in crucem tollere, kreuzigen, *křižowati, ukřižowati;* in malam crucem! zum Geier, zum Henker! *do kata!* 2) die Marter, *muka, mučenj, trápenj.*

Crucio, avi, atum, 1. quälen, martern, peinigen, *mučiti, trápiti, tryzniti někoho.* Cruciātus, 4. m. und Cruciāmentum, 2. n. Qual, Marter, *muka, trápenj, tryzněnj.*

Discrucio, avi, atum, 1. martern, plagen, quälen, *mučiti, trápiti;* discruciari, sich ängstigen, sich martern, *trápiti se, saužiti se, natrápiti se.*

Excrucio, avi, atum, 1. foltern, *mučiti, trápiti, tryzniti, zmučiti, utrápiti, ztryzniti;* excruciari, sich ängstigen, sich quälen, *trápiti se, sužowati se, saužiti se, natrápiti se.*

Crystallus, 2. f. und crystallum, 2. n. der Crystall, *krystal, hlař,* (gen. *i*).

Cŭbo, ui, ĭtum, 1. liegen, *ležeti*, z. B. im Bette; eo cubitum, ich gehe zu Bette, *gdu na lože, gdu spat*; cubitu surgere, vom Lager aufstehen, *z lože wstáwati, wstáti.*

Cubĭtus, 4. m. das Liegen, *ljhánj*, *leženj*. **Cubitus** 2. m. und **Cubitum**, 2. n. der Ellbogen, auch die Elle, *loket*.

Cubīle, 3. n. das Lager, die Lagerstätte, worauf man liegt, *lože*, *lůžko*.

Cubicŭlum, 2. n. das Schlafzimmer, *ložnice*; Wohnzimmer, Gemach, Zimmer, *pokogjk*, *swětnice*.

Cubito, avi, atum, 1. oft liegen, *ljhati*.

Accubo, ui, ĭtum, 1. dabei liegen, *ležeti u někoho*, *při někom*, *s někým*, alicui, aliquem, apud aliquem, cum aliquo; wird insgemein vom Liegen bei Tische gebraucht, daher bei Tische liegen, nämlich um zu essen, nach unserer Art, sitzen, *seděti za stolem.* Die Alten saßen nicht bei Tische, wie wir, sondern lagen auf langen Bänken, auf den Ellbogen gestützt. **Accubātio**, 3. f. dieses Liegen, *seděnj za stolem*; eodem lecto accubare, am nämlichen Tische sitzen, *za gednjm stolem seděti.*

Excubo, ui, itum, 1. wachen, Wache halten, *bdjti*, *bděti*, *ponocowati*; auch wachen für Jemands Sicherheit, *bdjti*, *pečowati o někoho*, pro aliquo; ova excubare, Eier ausbrüten, *wegce wyseduti*, *wyseděti*. **Excubiae**, arum, f. die Wache, das Wachen, *ponůcka*, *ponocowánj*; excubias agere, Wache halten, *na stráži býti*. **Excubĭtor**, 3, m. der Wächter, *strážný*.

Incubo, ui, itum, 1. über oder auf etwas liegen, *ležeti*, *seděti na něčem*; ovis incubare, brüten, *seděti na wegcjch*. **Incubātio**, 3. f. und **Incubĭtus**, 4. m. das Brüten, *seděnj na wegcjch.*

Occubo, ui, itum, 1. liegen, *ležeti*; tumulo, im Grabe, *we hrobě*.

Recubo, ui, itum, 1. auf dem Rücken liegen, *na znak ležeti*; ruhen, liegen, *ležeti*.

Secubo, ui, itum, 1. allein liegen, *sám*, *samotinký ležeti*, *ljhati*.

Accumbo und **Discumbo**, cubui, cubitum, 3. sich legen, niederlegen, *léhati*, *lehnauti*; auch *léhati sobě*, *lehnauti sobě*; insgemein zu Tische sich legen, um zu essen, *přisedati*, *přisednauti*, *sedati*, *sednauti*, *zasednauti za stůl*; mensae, mensam.

Incumbo, cubui, cubitum, 3. 1) sich auf etwas legen oder stemmen, alicui rei, *kládsti se*, *položiti se*, *spolehnauti*, *podpjrati se*, *podepřjti se na něco*; in gladium, gladio, sich in das Schwert stürzen, *na meč nalehnauti*, *probodnauti se mečem*; 2) ad rem und in rem, große Mühe auf etwas wenden, *oddáwati se*, *oddati se na něco*, *pilen býti něčeho*; 3) heftig auf etwas losgehen, *dotjrati*, *dorážeti na někoho*, z. B. in hostem.

Occumbĕre mortem, sterben, *padnauti*, *zahynauti*, *umřjti*; wo auch mortem wegbleiben kann.

Procumbo, ui, itum, 3. sich niederlegen, *léhati*, *poléhati*, *polehnauti*, z. B. frumenta imbribus; ad genua alicujus, zu Füßen fallen, *padati*, *padnauti k nohaum někomu*, *obgati kolena něčj*.

Recumbo, ui, itum, 3. sich niederlegen, *léhati sobě*, *lehnauti sobě*; sich hinstrecken, *položiti se*, *natáhnauti se*.

Succumbo, ui, itum, 3. unterliegen, z. B. der Arbeit, *klesati*, *klesnauti*, *padati*, *padnauti*, *umdléwati*, *umdleti pracj*; besiegt seyn, gewonnen geben, *poddati se*, *za wyhranau dáti*, *prohrati*.

Cŭcullus, 2. m. eine Hülle, z. B. des Kopfes, um sich gegen den Regen zu schützen, eine Kappe, *kukla, kuklice, kukle.*
Cŭcŭlus, 2. m. ein Kuckuck, *žežhule, žežhulice, žežhulka. kukačka;* auch ein Schelm, Schurke, *šelma, kluk.*
Cŭcŭmis, is und ĕris, m. eine Gurke, *okurka,* mor. *oharek.*
Cŭcurbĭta, 1. f. ein Kürbiß, *tykew, tykwice.*
Cucurbitŭla, 1. f. ein Schröpfkopf, *baňka.*
† Cucūrio, 4. krähen, *kokrhati;* vom Puterhahn, kautern, mor. *hudrowati, zahudrowati.*
Cūdo, di, sum, 3. schmieden, *bušiti, kowati, kauti;* klopfen, stampfen, *klepati, tlauci;* argentum, Geld prägen, *bjti penjze;* frumenta, dreschen, *obilj mlátiti, třjbiti.*
Excudo, di, sum, 3. herausschlagen, *wyrážeti, wyraziti;* scintillam, *wykřesati, wykřjsnauti giskru;* auch ausarbeiten, verfertigen, z. B. eine Schrift, *wypracowati, zhotowiti;* auch ausbrüten, *wyseděti, wyljhnauti,* z. B. ova.
Incus, ūdis, f. (von Incūdo) ein Amboß, *kowadlina, nákowadlj, nákowadlo;* incudem eandem tundere, beständig an einer und derselben Arbeit seyn, *gednu stále mléti.*
Procūdo, di, sum, 3. schmieden, eiserne Dinge verfertigen, *kowati, kauti, od železa pracowati,* z. B. enses; auch bilden, z. B. linguam, *wzdělávati, wzdělati, zostřiti gazyk;* dolos, Ränke schmieden, *lest wymýšleti, kauti, snowati, strogiti.*
Cujus, a, um, wessen, *čj,* z. B. cujus pecus est? wessen Vieh ist das? *čj gest to dobytek?*
Cujas, ātis, was für ein Landsmann? *gaký kragan? odkud rodič?* Cujas es? Was für ein Landsmann bist du? *odkud gsi?* Beides rührt von Quis her.
Culcĭta, auch culcitra 1. f. ein Federbett, Küssen, Matraze, Polster, Pfühl, *peřina, poduška, podhlawnice, duchna, modrace, polštář.*
Cūlĕus (cullĕus), 2. m. und cūlĕum (cullĕum), 2. n. ein Schlauch, lederner Sack, *kožený měch;* insuere aliquem culeo oder in culeum, in einen Sack nähen, *zašiti do měchu, do pytle;* war eine Strafe der Elternmörder.
Cŭlex, ĭcis, f. eine Mücke, *komár.*
Cŭlīna, 1. f. eine Küche, *kuchyně.*
Culmen, ĭnis, n. die Dachspitze, der Giebel des Hauses, *hřeben, makowice;* der Gipfel, *wrch, wršek,* z. B. montis.
Culmus, 2. m. der Halm oder Stengel, z. B. des Getreides, *stéblo.*
Culpa, 1. f. die Schuld, das Versehen, Verbrechen, *wina, prowiněnj, hřjch, auhona;* culpam in aliquem transferre, die

Schuld auf Jemand schieben, *winu někomu dáwati, winu na někoho strkati, cpáti, kládsti.*

Culpo, avi, atum, 1. tadeln, mißbilligen, *haněti, nechwáliti, nepochwáliti.*

Culter, tri, m. ein Messer, *nůž*; culter tonsorius, ein Barbiermesser, *břitwa.*

Cultellus, 2. m. ein kleines Messer, *nožjk, nožjček.*

Cum, 1) *Praepos.* mit oder nebst, sammt, *s, se*; z. B. mit einem gehen, reden, fechten, *s někým gjti, mluwiti, potýkati se*; mecum, mit mir, *se mnau*; secum portare, bei sich tragen, *u sebe nositi, mjti*; auch statt et, und, *a*; pater cum filio exiit, Vater und Sohn sind ausgegangen; 2) cum oder quum, *Conj.* von der Zeit, als, da, wenn, *když, gak mile*; von einer Ursache, da, weil, *poněwadž, když, že*; da, doch, *kdežto, gešto*; daß, *co*; num diu est, quum – ist es lang, daß –, *dáwnoliž tomu, co –*; auch ohngeachtet, *ač, ačtě, třeba, krásně*; cum maxime, eben jetzt, jetzt besonders, *práwě nynj, nynj práwě, nynj zwláště*; cum – tum, sowohl – als auch, *gak – tak*; oder nicht nur – sondern auch, *netoliko – ale i*; *negenom – nobrž i*; cum primum, sobald als, *gak mile.*

Cŭmĕra, 1. f. ein Getreidekasten, Kornkasten, *sausek, obilná kašna.*

Cŭmīnum, 2. n. der Kümmel, *kmjn.*

Cŭmŭlus, 2. m. ein Haufen, *hromada, kůpa*; besonders über das gewöhnliche Maaß, Uibermaaß, *wrchowatost*; die Zugabe, *přjdawek.*

Cŭmŭlo, avi, atum, 1. häufen, z. B. arenas; *hromaditi, nahromaditi, shromaditi, na hromadu dáwati, dáti*; überhäufen, erfüllen, *přeplňowati, přeplniti, naplniti*, z. B. cor ira; mensura cumulata, gehäuftes Maaß, *mjra wrchowatá*; virtus, die vollendete Tugend, *swrchowaná ctnost*; beneficiis aliquem, Jemanden mit Wohlthaten überhäufen, *mnoho dobrodinj načiniti se někomu*; gloriam, den Ruhm vergrößern, *množiti, rozmnožiti, weličiti, zweličiti sláwu.* Cumulāte, *Adv.* überhäuft, reichlich, *wrchowatě, hogně, bohatě.*

Accumulo, avi, atum, 1. häufen, anhäufen, *na hromadu kládsti, skládati; wršiti, nawršiti, dowršiti*; auch vergrößern, *rozmnožowati, zwěčšowati, rozmnožiti, zwěčšiti.*

Cūnae, arum, f. eine Wiege, *koljbka.*

Cunābŭla und Incunabula, orum, n. die Wiege, *kolébka*; ab incunabulis, von der Kindheit an, *od kolébky, od dětinstwj*; der Anfang, z. B. der Gelehrsamkeit, *počátek.*

Cunctor, atus sum, 1. zaudern, säumen, verweilen, *dljti, wáhati, meškati, prodléwati*; Bedenken tragen, *nedůwěřowati sobě*. Cunctanter, *Adv.* säumig, zaudernd, *s meškánjm, s prodléwánjm*.

Cunctātio, 3. f. das Zaudern, *prodléwánj, meškánj, wáhánj*. Cunctātor, 3. m. ein Zauderer, *prodlewač, wahač*.

Percunctor, atus sum, 1. fragen, forschen, *wyzwjdati, wyptáwati se*; wofür vielleicht lieber Percontor gesagt wird; siehe Percontor in Contus.

Cŭnĕus, 2. m. ein Keil, *kljn*; auch alles, was die Gestalt eines Keils hat, z. B. die keilförmige Schlachtordnung, *třjhran, kljn*; 2) cunei hießen die Sitze der Zuschauer auf dem Schauplatze, weil sie durch die hinaufgehenden Treppen keilförmig getheilt waren; *sedadla*.

Cuneŏlus, 2. m. *Demin.* ein kleiner Keil, *kljnek*.

Cuneātim, keilförmig, *w kljn, kljnem, na způsob kljnu*.

Cŭnīcŭlus, 2. m. ein Kaninchen, *králjk*; ein gegrabener Gang unter der Erde, *podzemnj průchod, průchodiště*; eine Mine, *průkop, prokopánj, podkop, podkopánj*; cuniculos agere, Minen anlegen, *podkopáwati se, podkopy dělati, průkopy činiti*.

Cunque, *koli*; wird vielen Wörtern angehängt, so wie das böhmische *koli*; utcunque, wie es nur auch sey, *gakkoli*; quicunque, wer es auch nur sey, *kdokoli*; quandocunque, wann es auch sey, es sey, wann es wolle, *kdykoli*; ubicunque, wo es auch sey, wo immer, es sey, wo es wolle, *kdekoli*.

Cunctus, a, um, gesammt, alles zusammen, *wšecek, celý*; cunctus senatus, der gesammte Senat, *celá rada*; cuncti, ae, a, alle zusammen, *wšickni společně*.

Cūpa, 1. f. ein Weinfaß, eine Weintonne, Kufe, *bečka winná*.

Cupēdĭa, 1. f. die Leckerhaftigkeit, wenn man gern immer etwas gutes essen will, *mlsnota*; cupediae, arum, f. und cupedia, orum, n. Naschwerk, Leckerbissen, *mlsy, mlsky, pamlsky, lahůdky*.

Cupēdinārĭus und Cupediārĭus, 2. m. der leckerhafte Eßwaaren verkauft, ein Zuckerbäcker, *lahůdkář, pamlskář, cukrář*.

Cŭpĭo, īvi und ii, ītum, 3. etwas begehren, wünschen, *žádati, přáti sobě, žádostiw býti něčeho*, aliquid; cupere alicui, einem gut seyn oder geneigt seyn, *přáti, přjzniw býti někomu*.

Cupĭdus, a, um, begierig nach etwas, *žádostiwý*, ol. *žádný, chtiwý něčeho, dychtiwý po něčem*, alicujus rei; rerum novarum cupidus, neugierig, *nowinkář*; liebend, geneigt, günstig Jemanden,

laskawý na někoho; přjzniwý, nakloněný někomu; auch zuweilen hitzig, z. B. ein Richter, Zeuge, *náružiwý*; daher parteiisch, *stranný*. Percupidus, a, um, sehr begierig, *přežádostiwý, welice chtiwý*; auch sehr günstig, *welice laskawý, nakloněný*.

Cupidĭtas, 3. f. die Begierde, *žádost, chtiwost něčeho, dychtiwost po něčem*; auch Leidenschaft, *náružiwost*; Parteilichkeit, *strannost*.

Cupīdo, ĭnis, f. die heftige Begierde, *weliká žádost něčeho; chtjč k něčemu*; auch Liebe, *láska*; auch heißt Cupido, ĭnis, m. der Liebesgott, sonst auch Amor genannt, *bůh lásky, Lel*.

Concupisco, pīvi, pītum, 3. nach etwas begierig seyn, sich gelüsten lassen, *žádati sobě, přáti sobě, žádostiw býti něčeho*; trachten nach etwas, *dychtěti, dychtiti, taužiti, bažiti po něčem*, aliquid.

Cŭpressus, 2. und 4. f. ein Cypressenbaum, eine Cypresse, *kupres, cypřiš*.

Cupressĭnus, a, um, aus oder von Cypressen, *cypřišowý*.

† Cuprum, 2. n. das Kupfer, *měď*, (gen. *i*); siehe Cyprus.

Cuprĕus, a, um, kupfern, *měděný*.

Cur, *Adv.* warum, *proč? co?*

Cūra, 1. f. 1) die Sorge, Sorgfalt, *starost, péče, pečowánj, pečliwost*; hominum curam gerere; für die Menschen Sorge tragen oder sorgen, *pečowati, starati se, starost, péči mjti o lidi*; 2) der Kummer oder die Sorge, Sorgen, *trampota, starost, starosti*.

Curiōsus, a, um, sorgfältig um etwas, *pečliwý, starostliwý, dbalý o něco*, in re; auch neugierig, *wšetečný, zwědawý, doskočný, wšezwěd*. Curiosĭtas, 3. f. die Wißbegierde, *wšezwědnost*; Neugierde, *zwědawost, wšetečnost, doskočnost*.

Curo, avi, atum, 1. etwas besorgen, *obstarávati, obstarati, opatřowati, opatřiti něco, pečowati, starati se, postarati se, starost mjti, péči mjti, dbáti o něco*, rem; non curare aliquem, sich nicht bekümmern um Jemand, sich nichts aus ihm machen, *nedbati na někoho, newšjmati sobě, newšimnauti sobě někoho, nedělati sobě z někoho nic*; aliquid emendum curo, ich lasse etwas kaufen, *dáwám kupowati, kaupiti něco*; 3) pflegen oder warten, *ošetřowati, opatrowati něco, šetřiti, hleděti něčeho*, z. B. corpus; 4) heilen, curiren, *hogiti, léčiti*, z. B. morbum. Curātio, 3. f. die Besorgung einer Sache, *obstaránj*; Sorge, Sorgfalt, *pečowánj, péče, starost o něco*; quid tibi mei est curatio? was hast du dich um mich zu kümmern? *co se máš ty o mne co starati? co tobě do mne?* auch die Heilung, Heilungsart, die Cur, *léčenj, hogenj*. Curātor, 3. m. der für etwas Sorge trägt, Besorger, *obstaratel*; Aufseher, *dohljdce, poručnjk*; Aufsichtführer über das Vermögen eines Unmündigen, *poručnjk, plnomocnjk*; eines Verschwenders, Sequester, *důwěrnjk*.

Accūro, avi, atum, 1. etwas besorgen, *obstarávati, obstarati něco*, z. B. prandium; aliquem, für Jemand sorgen, *starati se, pečowati, dbáti, postarati se o někoho*, z. B. hospites. Accurātus, a, um, sorgfältig gemacht, sorgfältig, genau, accurat, *bedliwě dělaný, zauplna udělaný, dokonale wyhotowený, na wlas wy-*

myšlený, zpráwný, z. B. oratio; literae accuratissimae, sorgfältigst, d. h. sehr umständlich geschriebener Brief, *auplné psanj*. Accurate, *Adv.* sorgfältig, genau, accurat, *pilně, bedliwě, zauplna, zewrub, zpráwně, dokonale, na wlas*. Accurātio, 3. f. die Sorgfalt, die man bei einer Sache anwendet, Fleiß, Genauigkeit, *bedliwost, pilnost, dobrý pozor, pozornost*.

Incūria, 1. f. die Sorglosigkeit, *nedbalost, nedbalstwj, newšjmawost*. Incuriōsus, a, um, sorglos, *nedbalý, nedbalec, newšjmawec*. Incuriose, *Adv.* sorglos, *nedbale, nedbanliwě, newšjmawě*.

Procuro, avi, atum, 1. sorgen für etwas, etwas abwarten, *starati se o něco, hleděti, šetřiti něčeho*, z. B. corpus; besorgen, z. B. sacra, *konati, wykonati oběti*; besonders Jemands Sachen in seiner Abwesenheit besorgen, z. B. negotia alicujus, *něčj weci wésti, zprawowati; zastaupati, zastáwati někoho*. Procurātor, 3. m. ein Besorger, *obstaratel*; Verwalter, *zpráwce, plnomocnjk*; regni, ein Reichsverweser, *zastupitel řjše*. Procuratio, 3. f. die Besorgung, *obstaránj*; Verwaltung, *zprawowánj, wedenj, zpráwa*.

Secūrus, a, um, sorgenfrei, sorglos, unbekümmert, sicher in seinen Gedanken, *bezpečný, bez starosti*. Securĭtas, 3. f. die Sorglosigkeit, Kummerlosigkeit, Sicherheit in seinen Gedanken, *bezpečj, bezpečnost, bezpečenstwj*.

Curcŭlĭo, ōnis, m. ein Kornwurm, *muška obilnj, pilaus*.

Cūrĭa, 1. f. 1) der Ort, wo der römische Senat sich versammelte, das Rathhaus, *radnj dům, radnice*; zuweilen auch der Senat, die Rathsversammlung selbst, *rada*; 2) eine gewisse Abtheilung der Römer, eine Curie, *třidcetina*; Romulus hatte nämlich die Römer in dreißig Curien getheilt.

Curiātus, a, um, z. B. comitia curiata, Volksversammlung nach den Curien, *shromážděnj w třidcetinách*; lex curiāta, eine darin gemachte Verordnung, *nařjzenj wšech třidcetin*; auch ein Vorschlag dazu, *podánj na třidcetiny*.

Curio, ōnis, m. der Priester einer Curie, *kněz gedné třidcetiny*; davon der Oberste Priester Curio maximus hieß, *kněz wšech třidcetin*.

Curro, cŭcurri, cursum, 3. laufen, *běžeti*; auch zu Schiffe fahren, *geti, plauti*.

Currus, 4. m. ein Wagen, *wůz*; auch der Triumphwagen, *wjtězný wůz*; der Triumph, *wjtězná sláwa*.

Currĭcŭlum, 2. n. 1) ein leichter Wagen, *wozjk, wozjček*; 2) der Lauf, *běh*, z. B. solis; vitae, die Lebensbahn, Lebenszeit, *běh žiwota*; auch die Laufbahn der Wettläufer in den Schauspielen, *běh*.

Cursus, 4. m. der Lauf, das Laufen, *běh*; von Schiffenden, der Lauf, die Fahrt auf dem Meere, *plawba, běh*; cursus publicus, die Post, *pošta, počta*.

Cursor, 3. m. ein Läufer, *běhaun*; auch ein Wettläufer in den Schauspielen, *záwodnjk*.

Cursim, *Adv.* laufend, im Laufen, *běžmo*; schnell, hurtig, *honem, hbitě*, z. B. cursim aliquid dicere, *běžně řjci něco*.

Curso und Cursĭto, avi, atum, 1. z. B. ultro citroque, hin und her laufen, *semotam běhati*. Cursūra, 1. f. das Laufen, *běhánj, běh*; ad cursuram, zum Reiten, *do gjzdy, na gjzdu*.

Accurro, cucurri und curri, cursum, 3. herzulaufen, herbeilaufen, *přibjhati*, *přiběhnauti*, *přispěti*.

Concurro, cucurri und curri, cursum, 3. zusammenlaufen, zusammen kommen oder treffen, *sbjhati se*, *sběhnauti se*, *schdzeti se*, *setkati se*, *shlukowati se*, *shluknauti se*, *shlaučiti se*, *shoditi se*; auch laufen, von mehreren, *shněti se*, *běhati*; besonders ein Treffen liefern, fechten mit den Feinden, *na sebe udeřiti*, *polem se potkati*, *bitwu swáděti*, *swésti*, *potýkati se*. **Concursus**, 4. m. das Zusammenlaufen, z. B. hominum, *sbjhánj*, *sběh*, *shon lidj*; die Zusammenkunft mehrerer Dinge, *shlaučenj*, *shluknutj*, *shodnutj*, *setkánj*, *sgitj*; Vereinigung, Verbindung, *spogenj*, *sraženj se w gedno*; proelii concursus, das Treffen, Fechten, *půtka*, *potýkánj*, *bitwa*; der Angriff, *útok*. **Concursio**, 3. f. die Zusammenkunft mehrerer Dinge, *shlaučenj*, *shodnutj*, *sgitj*, *setkánj*, z. B. mehrerer Unglücksfälle. **Concurso**, avi, atum, 1. herumlaufen oder reisen, *běhati*, *těkati*, *taulati se swětem*; hin und herlaufen, *běhati*, *přebjhati semotam*, *shněti se*; concursare domos, von einem Hause ins andere laufen, *po domjch běhati*, *shněti se*. **Concursātio**, 3. f. das Herumlaufen, das Hin- und Herlaufen, *běhánj*, *přebjhánj*, *běhanice*, *shon*; die Übereinkunft, z. B. somniorum, *shoda*, *shodnutj snů*.

Decurro, cucurri und curri, cursum, 3. herablaufen, *sbjhati*, *dolů běžeti*, *sběhnauti*; auch laufen, schiffen, *běžeti*, *plauti*, *geti*; von Soldaten, sich schwenken, *točiti se*; manövriren, *šikowati se*; auch bis zu Ende laufen oder enden, *dobjhati*, *doběhnauti*, *wypadati*, *wypadnauti*; decurrere spatium vitae, den Lebenslauf enden, *končiti*, *dokonati běh žiwota swého*, d. h. sterben, *skonati*, *umřjti*; daher aetas decursa, das geendigte Leben, *skonalý*, *došlý*, *strávený*, *skončený wěk*. **Decursus**, 4. m. das Herablaufen, *sběhnutj*, *sběh*, *běženj dolů*, *běh*; das Laufen oder Fahren in der Laufbahn, *běh*; die Endigung, *dogitj*, *wypadnutj*, *skončenj*, *skonánj*, z. B. honorum, vollendete Verwaltung; Zubringung, *strávenj*, z. B. temporis mei. **Decursio**, 3. f. das Herablaufen, *sbjhánj*, *sběhnutj*, *běženj dolů*; der feindliche Einfall, *wpád nepřátelský*; das Manövriren, die Übung der Soldaten, *wogenské šikowánj*.

Discurro, cucurri und curri, cursum, 3. auseinander laufen, *rozbjhati se*, *rozběhnauti se*; herumlaufen, hin und herlaufen, *přebjhati*, *běhati*, z. B. huc illuc, *semo tamo*; auch laufen, *běhati*, *běžeti*. **Discursus**, 4. m. das Hin- und Herlaufen, Herumlaufen, *přebjhánj*, *běhánj*. **Discursare**, hin und herlaufen, *přebjhati*.

Excurro, cucurri und curri, cursum, 3. 1) heraus oder hervorlaufen, *wybjhati*, *běžeti wen*, *wyběhnauti*, z. B. portis; auch bloß laufen, *běhati*, *běžeti*; auch aus der Stadt in einen nahen Ort gehen oder spaziren, *wychdzeti sobě*, *wygjti sobě*, *wyběhnauti sobě*; 2) einen Einfall oder Ausfall thun, z. B. auf die Felder, um zu fouragiren, *wybjhati*, *wypadati*, *wpadati*, *wpadnauti*, *wypadnauti*. **Excursio**, 3. f. das Hervorlaufen, der Angriff, die Streiferei, z. B. der Reiterei, um zu fouragiren, *wýbjžka*, *wybjhánj*, *wýgezd*, *wygjžděnj*, *wpad*, *wýpad*, *sgezd*.

Incurro, cucurri und curri, cursum, 3. 1) in aliquem, auf Jemanden zulaufen, *běžeti na někoho*; attakiren, *připadati*, *útok učiniti*, *udeřiti*, *uhoditi*, *přitrhnauti*, *připadnauti*, *obořiti se na*

někoho; auch anlaufen, anstoßen an etwas, *wbjhati, wběhnauti, nabjhati, naběhnauti, wraziti na něco; udeřiti se, uhoditi se, uraziti se, ustrčiti se, zawaditi o něco; strčiti do něčeho*; 2) fallen, kommen, z. B. in oculos, in die Augen fallen, sichtbar seyn, *do očj padati, padnauti*; in etesias, in die Hundstage fallen, *na psj dni, do psjch dnů padati, padnauti*; 3) gerathen, z. B. in morbum, in eine Krankheit verfallen, *upadati, upadnauti w nemoc*. **Incursio**, 3. f. das Anlaufen, der Anfall, Angriff der Feinde, *náběh, útok*; Einfall, *wpad*; Streiferei, *wýbjžka, sgezd*. **Incursus**, 4. m. der Angriff, die Attake, *náběh, útok*. **Incursare in hostem**, den Feind angreifen, attakiren, *útok učiniti na nepřjtele*; einen Einfall thun, *wpadati, wpad učiniti*; Streifereien machen, *sgezdy činiti*.

Intercurro, cucurri und **curri, cursum**, 3. dazwischen laufen oder seyn, *mezi tjm běžeti, mezi tjm býti*; mitunterlaufen, *proběhnauti, podběhnauti, podegjti*; auch sich ins Mittel schlagen, *wkročiti, wložiti se wto*. **Intercursus**, 4. m. das Dazwischenlaufen, die schnelle Dazwischenkunft, *wběhnutj*. **Intercursare**, dazwischen laufen, *mezi tjm běhati, probjhati*.

Occurro, cucurri und **curri, cursum**, 3. entgegen kommen, begegnen, *naproti běžeti, wstřjc gjti, w cestu přigjti, přiběhnauti někomu; střetnauti se, setkati se, potkati se s někým; potkati, wstřetiti někoho*, alicui; einem aufstoßen, vorkommen, *přicházeti, naházeti se, nahoditi se, namanauti se, namásti se, naskytnauti se*; einfallen, *připadati, připadnauti, napadnauti, přicházeti, přigjti*, z. B. in mentem, *na mysl*; zu Hilfe kommen, *pomáhati, spomáhati, pomoci*; morbo alicujus, *něčj nemoci, někomu od nemoci*; daher heilen, *hogiti, léčiti něco*; zuvorkommen, *předcházeti, předegjti něčemu*; verhindern, *brániti něčemu*, z. B. morbo; sich widersetzen, *na odpor býti, protiwiti se něčemu*, z. B. consiliis alicujus; sich gemäß bezeigen, *howěti, wyhowjwati, wyhowěti, whod přicházeti, wděk přigjti*; auch wohin kommen, z. B. comitiis, in die Volksversammlung, *do shromážděnj*; animo, in den Sinn, *na mysl*. **Occursare**, begegnen, *potkáwati*, alicui; sich widersetzen, *odporowati, odpjrati*; herankommen, z. B. portis, bis an die Thöre, *ke branám dobjhati*. **Occursātio**, 3. f. das Entgegengehen oder Herangehen, *wycházenj wstřjc*.

Percurro, cucurri und **curri, cursum**, 3. durchlaufen, *probjhati, proběhnauti*; animo, *myslj procházeti*; auch etwas durchlaufen, z. B. mit Worten, *procházeti, progjti*. **Percursio**, 3. f. das Durchlaufen, z. B. mit Gedanken, die geschwinde Erwägung, *přeběhnutj, rychlé pomyšlenj*. **Percursare**, durchlaufen, durchstreifen, herumlaufen, *probjhati, proběhati, sběhati, poběhati, oběhati, protěkáwati, protěkati, stěkati něco*, z. B. ripas. **Percursātio**, 3. f. das Durchlaufen, die Durchreisung, z. B. Italiae, *běhánj, těkánj po Wlašjch; sběhánj, stěkánj Wlach*.

Praecurro, cucurri und **curri, cursum**, 3. vorherlaufen, voranlaufen, *běhati, běžeti napřed*; zuvorkommen, vorherkommen, *předbjhati, předběhnauti, předháněti, předhoniti, předehnati, předstjhati, předcházeti, předegjti někoho, přigjti před někým*; auch Jemand in etwas übertreffen, *přewyšowati, přewýšiti, předčiti*

někoho něčjm, aliquem oder alicui re. Praecursio, 3. f. das Vorherlaufen, das Vorhergehen, *běženj napřed, předbjhánj, předběhnutj*; das Vorangehen, *předcházenj, předegitj*. Praecursor, 3. m. der Vorläufer, *předchůdce*.

Procurro, cucurri und curri, cursum, 3. hervorlaufen, *wybjhati, wen běžeti, wyběhnauti*; auch hervorragen, *wybjhati, wywstáwati, wylézati, wynikati, čnjti*, z. B. saxa procurrentia, *strmjcj skály*. Procursus, 4. m. das Hervorlaufen, *wýběh, wyběhnutj*; die Hervorragung, *wywstáwánj, čněnj*. Procursare, hervorlaufen, *wybjhati, wypadati*, z. B. um zu scharmuziren. Procursātio, 3. f. das Hervorlaufen, *wybjhánj, wypadánj*; die Attake, Scharmützel, *wýpad, šarwátka*.

Recurro, cucurri und curri, cursum, 3. zurücklaufen, zurückkommen, *zpátky běžeti, wraceti se, wrátiti se, obrátiti se*; recurrentes literae, *zpátečnj list*; auch Zuflucht nehmen, *obraceti se, obrátiti se, utjkati se, utéci se k někomu*, ad aliquem. Recursus, 4. m. das Zurücklaufen, Rückkunft, *wracenj se, zwrácenj se, nawrácenj se*. Recursare, wiederkommen, *zwracowati se*; zurücklaufen, *zpátky běhati, přibjhati*.

Succurro, cucurri und curri, cursum, 3. 1) herzulaufen, *přibjhati, přiběhnauti*; 2) zu Hilfe kommen, *přispjwati, přispěti, pomoci*; 3) einfallen, in die Gedanken kommen, *napadati, napadnauti, připadnauti, přicházeti, přigjti na mysl někomu*, alicui.

Transcurro, cucurri und curri, cursum, 3. hinüberlaufen, z. B. über einen Fluß, Berg, *přebjhati, přeběhnauti něco, běžeti přes něco*; auch vorbei laufen, durchlaufen, passiren, *přeběhnauti, proběhnauti, progjti, přegjti, minauti, pominauti*; auch wohin laufen oder gehen, z. B. ad forum, in castra, *běžeti, gjti*.

Curtus, a, um, kurz, *krátký*; verkürzt, *zkrácený*; daher verstümmelt, *kusý*.

Decurtātus, a, um, verkürzt, verstümmelt, *kusý*; von Decurtare, verkürzen, verschneiden, *krátiti, zkrátiti, ustřihati, ustřihnauti, usekati, useknauti, utjnati, utnauti, utjti*; verstümmeln, *ohawiti, zohawiti, kusatiti, zkusatiti*.

Cūrūlis, e, z. B. sella curulis, eine Art von Stuhl, dessen Gebrauch in Rom nur den drei obersten Ehrenämtern, dem Consulate, der Prätur und Aedilität vergönnt war; er war mit Elfenbein ausgelegt und konnte von der betreffenden Magistratsperson überall mitgenommen und aufgeschlagen werden, *slonowá stolice*.

Curvus, a, um, krumm, gekrümmt, *křiwý, ohnutý*, z. B. falx; curvo capite, mit gesenktem Haupte, *s hlawau skloněnau, sehnutau, sklopenau*.

Curvo und Incurvo, avi, atum, 1. krümmen, *křiwiti, nakřiwiti, pokřiwiti, zkřiwiti*; beugen, *ohýbati, ohnauti*. Curvātus und Incurvatus, a, um, gekrümmt, eingebogen, *zkřiwený, ohnutý*; portus curvatur in arcum, krümmt sich bogenförmig, *točj se w oblauk*.

Incurvesco, 3. krumm werden, *křiwiti se*; sich beugen, *ohýbati se*.

Recurvo, avi, atum, 1. zurückbeugen, hinterwerts krümmen, *zahýbati, zahnauti, nazad obraceti*; colla equi, *krk koni přjmiti, rownati, wztyčiti.*

Cuspis, ĭdis, f. eine Spitze, *hrot*, z. B. am Degen oder Wurfspieße; auch der Stachel der Biene, *žjhadlo.*

Custos, ōdis, c. ein Wächter, Bewacher, Hüter, Bewahrer, *strážce, strážný, hljdač, opatrownjk*; kann auch von vornehmen Personen gesagt werden, z. B. custos reipublicae, Beschützer, Beschirmer des Staates, *ochrance, ochrana země*; apum, ein Bienenwärter, *wčelař*; ovium, der Schäfer, *owčák.*

Custōdĭa, 1. f. die Verwahrung, Bewachung, Wache, *opatrowánj, hljdánj, hljdka, stráž, ostraha*; Beschützung, *ochrana, hágenj*; das Gefängniß, *šatlawa, wazba, wězenj*; in custodiam dare, tradere, ins Gefängniß setzen, *do wazby dáwati, do wězenj dáti, wsaditi.*
Custōdio, ĭvi, ītum, 4. bewahren, bewachen, *opatrowati, chowati, ostřjhati, střjci (střehu), ostražiti*; beschützen, hüten, *hágiti, chrániti, hljdati něco*, z. B. vitam, urbem. Incustodītus, a, um, unbewacht, ohne Aufsicht, *neopatrowaný, nehljdaný*; nicht verwahrt, *neopatřený.*

Cŭtis, 3. f. die Haut, *kůže. Demin.* Cutĭcŭla, 1. f. das Häutchen, Oberhäutchen, *kožka, kůžička, pokožka.*

Intercus, ŭtis, *Adj.* unter der Haut, zwischen Fell und Fleisch befindlich, *zákožnj, podkožnj*, z. B. aqua intercus, die Wassersucht, *zákožnj woda, wodnatelnost.*

Cўăthus, 2. m. ein Weinglas, Weinbecher, *winná sklenice, skljnka, čjše.*

Cycnus, oder Cygnus, 2. m. ein Schwan, *labuť.*

Cўdōnĭum, scil. malum, 2. n. ein Quittenapfel, *kutnowé gablko*; cydonia arbor, ein Quittenbaum, *kutna, kdaule.*

Cўlindrus, 2. m. eine Walze, *wálec, hřjdel.*

Cymba, 1. f. ein Kahn, Nachen, *člun, loďka, kocábka.*

Cymbălum, 2. n. eine Cymbel, *cymbal.*

Cyprus, 2. f. Cypern, *Cypr*; eine Insel im mittelländischen Meere.
Cyprĭus, a, um, Cyprisch, aus der Insel Cyprus, *cyprský*; aes cyprium, das Kupfer, *měď*; wofür die Neuern cuprum, 2. n. sagen.

D.

Dactўlus, 2. m. Daktyl, ein Versglied, bestehend aus einer langen und zwei kurzen Sylben, *daktyl*; 2) eine Dattel, *daktyl.*

Dāma, 1. f. ein Damhirsch, *daněk, daněl.*

Damnum, 2. n. 1) der Schaden, Verlust, *škoda, ztráta*; damnum dare, Schaden thun, *škodu činiti někomu, we škodu uwésti někoho*; facere, Schaden leiden, *škodu bráti, wzjti, mjti, trpěti*; 2) die Strafe, Geldbuße, *pokuta*; ferre alicui damnum, einen an Geld strafen, *pokutowati, zpokutowati někoho.*

Damnōsus, a, um, was Schaden bringt, Verlust verursachet, schädlich, *škodliwý, škodný.* **Indemnis, e,** schadlos, *beze škody.*

Damno, avi, atum, 1. mißbilligen, *nechwáliti, neschwáliti*; verdammen, verurtheilen, capite oder capitis, ad mortem, zum Tode, *hrdla, na smrt odsuzowati, odsauditi; na hrdle trestati, smrtj potrestati někoho*; proditionis, wegen Verrätherei, *pro zradu*; damnari voti, oder voto, seines Wunsches gewährt werden, *slibem zawázánu býti.*

Damnātio, 3. f. die Verdammung, Verurtheilung, *odsauzenj.*

Condemno, avi, atum, 1. verdammen, verurtheilen, *odsuzowati, odsauditi*; beschuldigen, z. B. **stultitiae,** der Thorheit, *winiti, trestati z pošetilosti.*

Indamnātus, a, um, unverurtheilt, *neodsauzený.*

Praedamno, avi, atum, 1. vorher verdammen, verurtheilen, *napřed odsuzowati, odsauditi.*

Dănĭa, 1. f. Dänemark, *Dány, Dánsko.*

Daps, *Gen.* dapis, f. die Speise, *krmě, pokrm, gjdlko*; am gewöhnlichsten ist der *Plur.* dapes, um, herrliche Speisen, *gjdélka, stkwostnj pokrmowé*; ein Gastmal, Schmauserei, *hostina, kwas, hodowánky, hody.*

Dē, *Praepos.* 1) von, *o*, z. B. dicere, agere de aliqua re, von einer Sache reden, handeln, *mluwiti, gednati o něčem*; 2) wegen, *pro*; certis de causis, wegen gewissen Ursachen, *pro gisté přjčiny, z gistých přjčin*; 3) nach, z. B. de sententia amicorum, nach der Meinung der Freunde, *dle, wedle, podle zdánj přátel.* Man merke auch de integro, von neuem, *znowa*; de industria, mit Vorsatz, mit Fleiß, *z úmysla, chtě, naschwál, schwálně*; de improviso, unversehens, *z nenadánj, mimo nadánj*; de via aberrare, vom Wege sich verirren, *z cesty zblauditi*; de die, beim Tage, *o dni, za dne, we dne*; de nocte, bei der Nacht, *w noci, za noci*; unus de multis, einer von vielen, *geden z kolika*; irasci de nihilo, zürnen ohne Ursache, *hněwati se bez přjčiny, pro nic*; facere sumtum de suo, auf eigene Kosten einen Aufwand thun, *činiti náklad ze swého*; de nuntiis

hoc accepi, das habe ich von den Bothschaftern, d. i. aus dem Munde der Bothschafter vernommen, *od poslů slyšel gsem to.*

Dein, auch **Deinde**, *Adv.* hernach, zweitens, *pak, potom, za druhé.*
Deinceps, *Adv.* nach der Reihe, hinter einander, *po sobě, za sebau, gedno po druhém;* auch hierauf, *pak, potom, na to.*
Deorsum, *Adv.* herabwerts, *dolů;* sursum deorsum, auf und ab, *dolů nahoru.*

Dēbĕo, ui, ĭtum, 2. 1) etwas schuldig seyn, z. B. pecuniam, *dlužen býti penjze;* auch schuldig seyn, zu danken haben, *mjti co děkowati z něčeho;* auch schuldig bleiben, *dlužen, powinen zůstáwati, zůstati;* 2) schuldig seyn, etwas zu thun, *powinen býti,* z. B. debeo discere, ich bin schuldig zu lernen, es ist meine Schuldigkeit, *powinen gsem, má powinnost gest učiti se;* 3) sollen, müssen, *mjti, musiti, museti;* hoc nemo negligere debebit, das darf Niemand vernachlässigen, *to žádný opominauti nesmj;* deberi, gebühren, *náležeti, patřiti;* hoc mihi debetur, das gebührt mir, ist mir beschert, *to mně náležj, patřj.*

Debĭtus, a, um, was man schuldig ist, gebührend, schuldig, *powinowaný, powinný, patřjcj, náležitý.* **Debitum**, 2. n. eine Schuld, Geldschuld, *dluh;* exigere debitum, die Schuld einfordern, einmahnen, *dluh sháněti, z dluhu upomjnati, dluh wyupomjnati;* solvere debitum, die Schuld bezahlen, *dluh platiti, zaprawiti;* naturae debitum reddere, sterben, *umřjti.*
Debitio, 3. f. das Schludigseyn, *powinnost, powinowánj, dlužnictwj.* **Debitor**, 3. m. ein Schuldner, *dlužnjk.*
Indebitus, a, um, was man nicht schuldig ist, nicht gebührend, *nepowinowaný, nepowinný, nepatřjcj.*

Dĕcem, zehn, *deset;* auch *desatero.* **Decies**, zehnmahl, *desetkráte.*

Decĭmus und **Decŭmus**, a, um, der zehnte, *desátý;* hora decima, die zehnte Stunde, zehn Uhr, *hodina desátá, deset hodin.* **Decimum**, *Adv.* zum zehntenmale, *po desáté.*
Decimae oder **Decumae**, arum, f. scil. partes, der Zehent, oder der zehnte Theil, z. B. frugum, von den Feldfrüchten, den man abgeben muß, *desátek.*
Decimānus und **Decumānus**, a, um, 1) was den zehnten Theil abgibt, z. B. ager, *pole desátečnj, pod desátkem;* decumanus, scil. homo, der den Zehent gepachtet hat, *desátkář;* 2) groß, *weliký,* z. B. fluctus; porta decumana, das große Thor des Lagers, das Hauptthor, *weliká brána;* wo die zehnte Cohorte lag.
Decimo, avi, atum, 1. immer den zehnten Mann herausnehmen, z. B. um ihn tödten zu lassen, decimiren, welches zuweilen üblich war, *desátati.*
Dēni, ae, a, je zehn, *po desjti, deset a deset, po každé deset.*
Dēnārĭus, 2. m. ist eine römische Münze, die zehn Asses galt, nach unserem Gelde etwa ein Zehner, *desjtnjk.*

Decŭrĭa, 1. f. eine Anzahl von zehn Dingen, ein Zehent, *desátek*; zehn Mann Reiterei, *desátek*. Decurio, avi, atum, 1. in Decurien abtheilen, *desátkowati, zdesátkowati, na desátky děliti, rozděliti*. Decurio, ōnis, m. 1) der eine Decurie der Reiterei commandirt, ein Corporal, *desátnjk*; 2) ein Rathsherr, in den andern Städten außer Rom, *radnj osoba*; denn in Rom hießen sie senatores.

Decemplex, ĭcis, zehnfach, zehnfältig, *desetnásobný*, *desateronásobný*.

Decempĕda, 1. f. eine Meßstange von zehn Fuß, *tyč desjtistřewjčnj*.

Undĕcim, eilf, *gedenácte*. Undecimus, a, um, der eilfte, *gedenáctý*. Undecies, eilfmal, *gedenáctekrát*.

Duodecim, zwölf, *dwanácte*. Duodecimus, a, um, der zwölfte, *dwanáctý*. Duodecies, zwölfmal, *dwanáctekrát*.

December, bris, bre, daher mensis December, der Monat December, *prosinec*; d. h. der zehnte Monat, weil die Römer vom März zu zählen anfingen.

Decennĭum, 2. n. zehn Jahre, *deset let*.

Děcet, uit, 2. *Impers.* es geziemt, steht wohl an, läßt wohl, schickt sich, *slušj, přislušj, slušno gest*; decet me, es geziemt mir, *mně slušj, na mne přislušj*; man findet auch den *Plur.* decent.

Decens, tis, anständig, *slušný, přjslušný, náležitý, počestný*. Decenter, *Adv.* schicklich, passend, mit Anstand, anständig, *slušně, přjslušně, počestně*. Decentia, 1. f. die Schicklichkeit, der Anstand, Wohlstand, *slušnost, počestnost*.

Decor, ōris, m. der Anstand, Wohlstand, *slušnost, počestnost*; die Zierde, Schönheit, *ozdoba, okrasa, krása*. Decōrus, a, um, anständig, geziemend, *slušný*. Decorum, 2. n. der Anstand, Wohlstand, *slušnost*. Decore, *Adv.* anständig, *slušně*. Indecorus, a, um, unanständig, übel lassend, *neslušný, ohyzdný*. Indecore, *Adv. neslušně, ohyzdně*.

Decus, ŏris, n. die Zierde, der Schmuck, *okrasa, ozdoba*; die Ehre, *čest*. Decoro und Condecoro, avi, atum, 1. zieren, schmücken mit etwas, *krášliti, okrašlowati, krásiti, okrásiti, okrášliti, ozdobowati, zdobiti, ozdobiti něco něčjm*; auch loben, verherrlichen, *chwáliti, welebiti*.

Dēdĕcet, uit, 2. *Impers.* nicht geziemen, übel anstehen, sich nicht schicken, *neslušj, nepřislušj, neslušno gest*, z. B. dedecet hominem, es steht einem Menschen übel an, *neslušj člowěku, hyzdj člowěka*.

Dēdĕcus, ŏris, n. die Schande, Unehre, schändliche That, *ohyzda, nečest, ostuda, hanba*. Dedecoro, avi, atum, 1. schänden, verunehren, entehren, *hyzditi, hanobiti, zhyzditi, zhanobiti*.

Dēlĕo, ēvi, ētum, 2. 1) auswischen, auslöschen, *mazati, smazati, wymazati, stjrati, setřjti*, z. B. etwas Geschriebenes; 2) zerstören, z. B. urbem, *wywraceti, wywrátiti, wyhladiti, zkaziti, zbořiti město*; vertilgen, vernichten, *wypleniti, zkaziti, zničiti, zahladiti, wyhladiti, zrušiti*, z. B. memoriam, das Andenken, *památku*.

Delphi, orum, m. Delphi, *Delfy*; eine Stadt in Griechenland, wo ein berühmtes Orakel des Apollo war.

Delphin, īnis und Delphinus, 2. m. ein Delphin, ein großer Seefisch, *pliskawice*, *delfjn*.

Dēlūbrum, 2. n. ein Tempel, *chrám*; überhaupt jeder Platz, wo das Bildniß einer Gottheit aufgestellt ist, eine Kapelle, *chrámek*.

Dēmo, 3. wegnehmen, siehe unter Emo.

Dēmum, *Adv.* erst, *teprw*, *teprwa*, *tepruw*; nunc venit demum, nun kömmt er erst, *nynj teprw přichdzj*; auch nur, *gedině*, *toliko*.

Dēnique, *Adv.* endlich, *posléze*, *naposledy*, *konečně*; zuweilen steht es auch statt demum, erst, *teprw*, *teprwa*, z. B. tum denique, dann erst, *tu teprwa*.

Dens, tis, m. der Zahn, *zub*; dentium evulsio, das Zahnausziehen, *zubů trhánj*; auch der Zahn an Dingen, *zub*, z. B. ancorae.

Dentātus, a, um, mit Zähnen versehen, *zubatý*; auch geglättet, glatt gemacht, durch einen Zahn, *hlazený*, z. B. charta dentata.

Edentŭlus, a, um, zahnlos, *bezzubý*, *kolozubý*; ein Greis, *stařec*.

Bĭdens, tis, m. 1) ein Zweizack, *dwauzubec*; eine Hacke oder ein Karst, mit zwei Zacken, *dwauzubá motyčka*; 2) f. ein Schaaf und zwar von zwei Jahren, *dwauletá owce*, *zubkyně*, mor. *zubka*.

Tridens, 3. m. ein dreizackiges Instrument, eine Gabel, *widlice třjzubá*; eine Mistgabel, *widly hnogné*; besonders der Dreizack des Neptuns, *trogzub*, *třjzubec*.

Densus, a, um, dicht, dick, *hustý*, z. B. silva, ein dichter Wald; aër densus, dicke Luft, *husté powětřj*; densi hostes, dicht beisammen stehende Feinde, *hustě stogjcj*, *speklj nepřátelé*.

Denso, avi, atum, 1. dicht machen, *husté činiti*; dicht aneinander fügen, *srážeti*, *sraziti*, *tisknauti*, *stisknauti*; densari und condensari, dicht werden, *hustnauti*; aestu, durch die Hitze verdichtet werden, *spekati se*, *spéci se*.

Condensus, a, um, dicht beisammen, z. B. acies, dichte Schlachtordnung, *sražené*, *speklé wogsko*.

Depso, psui, pstum, 3. kneten, *hnjsti* (*hnětu*), *mjsiti*, *wáleti*; durcharbeiten, *wypracowati*, *wywáleti*.

Condepso, psui, pstum, 3. zusammenkneten, *hnjsti*, *wyhnjsti*, *wymjsiti*, *wywáleti*, *nawáleti*.

Dĕus, 2. m. Gott, *bůh*; *Plur.* dii, die Götter, *bohowé*; per deos, um Himmelswillen, *probůh*.

Dea, 1. f. eine Göttin, *bohyně*.

Dīvus, auch Dīus, a, um, göttlich, *božský*; sub dio oder sub divo, unter freiem Himmel, *pod šjrým nebem*. *Subst.* Divus, 2. m. ein Gott, *bůh*. Diva, 1. f. eine Göttin, *bohyně*.

Divīnus, a, um, göttlich, *božj, božský*; vortrefflich, *wýborný, božský*; außerordentlich, *božský*, z. B. divinum beneficium; auch weissagerisch, prophezeiend, *wěštj, prorocký*; daher *Subst.* **Divinus**, 2. m. ein Weissager, *wěštec, prorok*. **Divīne**, *Adv.* durch göttliche Eingebung, *wnuknutjm božjm*; vortrefflich, herrlich, *wýborně, co bůh*.

Divino, avi, atum, 1. weissagen, prophezeien, ahnen, *wěštiti, předpowjdati, prorokowati, tušiti*. **Divinātio**, 3. f. Ahnung, Prophezeiung, Weissagung, *hádánj, tušenj, předtucha, předpowjdánj, prorokowánj, proroctwj, předpowěď*, (gen. *i*).

Diviñitus, von Gott, *od boha, z nebe*, z. B. accidit hoc divinitus, von Gott gekommen, geschehen, *dopuštěnjm božjm stalo se*; durch göttlichen Antrieb, *wolj, mocj božskau, wedenjm božjm*; auch durch göttliche Eingebung, *wnuknutjm božským*.

Dexter, tĕra, tĕrum und tra, trum, 1) recht, zur rechten Seite, *prawý*, z. B. manus dextra, die rechte Hand, *prawice, prawá ruka*; cornu dextrum, der rechte Flügel einer Armee, *prawé křjdlo*; dextra laevaque, zur Rechten und Linken, *w prawo w lewo*; 2) geschickt, *obratný, způsobilý*; bequem, *přjhodný, přjležitý*; 3) gnädig, gütig, *milostiwý, dobrotiwý*, von Göttern; auch glücklich, *šťastný*.

Dextera und **Dextra**, 1. f. scil. manus, die Rechte, rechte Hand, *prawice*. *Demin.* **Dextella**, 1. f. *prawička*.

Dextre und **Dextere**, geschickt, *obratně, způsobile*, z. B. etwas verrichten.

Dexterĭtas, ātis, f. Geschicklichkeit, *obratnost, způsobilost*; Bereitwilligkeit, Dienstfertigkeit, *ochota, ochotnost*.

Dextrorsus und **Dextrorsum**, *Adv.* rechts, zur rechten Hand, nach der rechten Hand oder Seite zu, *w prawo, na prawo*, z. B. pergere.

Dĭădēma, ătis, n. das Diadem, die königliche Kopfbinde, *čelák, ozdoba hlawy králowské*; die Krone, *koruna*.

Dĭaeta, 1. f. 1) die Diät, die regelmäßige Lebensweise, *dobrý řád žiwota*; 2) ein Zimmer, Wohnzimmer, *pokogjk, swětnice*; ein Gartenzimmer, Lusthaus, *letnjk*.

Dĭălectĭca, 1. f. die Logik oder Vernunftlehre, *umnice*.

Dialecticus, a, um, logisch, *umnický*; dialectica, scil. ars, die Disputirkunst, die Dialectik, *rozumowstwo*.

Dĭălectus, 2. f. die Mundart, *nářečj*.

Dĭălŏgus, 2. m. ein Gespräch, *rozmluwa, rozmlauwánj*.

Dĭāna, 1. f. Diana, die Göttin der Wälder, der Jagd, des Mondes, *Děwana*.

Dĭaphragma, ătis, n. das Zwerchfell, die Netzhaut, *opona, brănice přjčnj, přjpona*.

Dĭbăphus, 2. f. ein Purpurkleid, *raucho šarlatowé*, dergleichen die Auguren trugen; eigentlich zweimal eingetaucht oder gefärbt, *dwa-*

krdte barwený; dibaphum cogitare, sich ein Amt wünschen, *na úřad mysliti, úřadu sobě žádati.*

Dīca, 1. f. ein Rechtshandel, Proceß, *pře, saud*; dicam alicui scribere, einem einen Proceß formiren, ihn schriftlich verklagen, *půhon klásti někomu, před práwo pohnèti, pohnati, obsjlati, obeslati někoho.*

Ecdicus, 2. m. ein Stadtsyndikus, Sachwalter, *prawomocnjk, práwnj.*

Dicis, ist der *Genitiv*; dicis causa, zum Scheine, *na bjlo, na oko.*

Dīco, avi, atum, 1. 1) bekannt machen, *oznamowati, oznámiti, ohlásiti*, z. B. legem; 2) widmen, weihen, *oddáwati, oddati, obětowati*, z. B. se alicui rei, sich einer Sache, *se na něco*; operam alicui rei, seine Mühe an etwas wenden, *práci swau nakládati, naložiti, wynaložiti na něco.*

Dicātio, 3. f. das Widmen, *oddánj, obětowánj*; die Annehmung des Bürgerrechtes in einer Stadt, *přigetj městského práwa.*

Abdīco, avi, atum, 1. sich lossagen, *odřjkati se, odřjci se, odřeknauti se, odpowèdjti se něčeho*, aliquid; se magistratu, sich vom Amte lossagen, das Amt aufgeben, abdanken, es niederlegen, *odpowèdjti se, nechati, zanechati úřadu; poděkowati se, wystaupiti, wykročiti z úřadu, složiti se sebe, odewzdati úřad*; abdicare magistratum, eben das. Addicātio magistratus, die Niederlegung eines obrigkeitlichen Amtes, *wystaupenj, poděkowánj se z úřadu.*

Dedīco, avi, atum, 1. einweihen, *swětiti, poswětiti*, z. B. templum; auch einem Gott etwas weihen oder heiligen, *zaswěcowati, zaswětiti, poswětiti*; praedia in censu oder in censum, seine Güter beim Censor angeben, *statky udáwati, udáti, ohlásiti censorowi.* Dedicātio, 3. f. die Einweihung, *swěcenj, poswěcenj*, z. B. templi.

Indīco, avi, atum, 1. anzeigen, *oznamowati, oznámiti, ohlašowati, ohlásiti*; offenbaren, entdecken, *gewiti, wygewiti, wyzraditi, prozraditi, udáwati, udati, powědjti*; den Preis bestimmen, *ceniti, wyceniti*; mulctam indicare, eine Strafe auflegen, *pokutu ukládati, uložiti.* Index, Icis, c. ein Anzeiger, Angeber, *oznamowač, oznamič*; Verräther, *udawač, wyzraditel*; oculi sunt indices animi, *oči zrcadlo, zrádcowé gsau duše*; auch der Zeigefinger, *ukazatel*; auch ein Register, *prawidlo, ukazadlo.* Indĭcium. 2. n. die Anzeige, Aussage, *oznámenj, oznama, náwěštj, udánj, wýzrada*; auch das Anzeichen, *znamenj.*

Praedīco, avi, atum, 1. öffentlich sagen, *hlásati, weřegně prawiti*, z. B. vera, die Wahrheit, *prawdu*; öffentlich ausrufen, *prohlašowati, ohlašowati, prohlásiti, ohlásiti, prowolati*; auch sagen, *prawiti*; aliquem beatum, Jemanden glücklich preisen, *za šťastného wyhlašowati, pokládati, klásti.* Praedicātio, 3. f. das öffentliche Sagen, *hlásánj*; Ausrufen, *prohlašowánj, ohlašowánj, ohlá-*

ženj. Praedicātor, 3. m. der Ausrufer, *hlasatel*, *ohlašowatel*; Lobpreiser, *wychwalowatel*. Praedicābilis, e, rühmenswerth, *wychwalowánj hodný*.

DĬco, dixi, dictum, 3. 1) reden, sagen, *djti*, *prawiti*, *řjkati*, *gmenowati*, *powjdati*, *powědjti*; dicor, diceris, etc. man sagt, daß ich, daß du, *gá prý*, *ty prý*; *prawj se*, *že gá*, *že ty*; nennen, *gmenowati*, aussprechen, *wyslowowati*, *wyslowiti*, z. B. literam, einen Buchstaben, *pjsmě*; bestimmen, festsetzen, *ustanowowati*, *ustanowiti*, *určiti*, *uložiti*, z. B. diem nuptiis; diem dicere, einen Tag bestimmen, setzen, *rok položiti*, *složiti*, *gmenowati*, d. h. vor das Gericht Jemanden ziehen, *před práwo pohnděti*, *wolati*, *pohnati*; 2) eine Rede halten, z. B. pro aliquo, *mluwiti*, *řečňowati od někoho*, d. h. Jemanden vor Gericht vertreten, ihn vertheidigen, *zastupowati někoho před práwem*; causam dicere, vertheidigen, *před práwem odpowjdati*, *hágiti*; jus dicere, zu Gerichte sitzen, *na saudu seděti*; 3) ernennen, z. B. dicere dictatorem, einen Dictator ernennen, *woliti*, *zwoliti*, *učiniti diktátorem*; 4) meinen, *mysliti*, z. B. aliquem.

Dictum, 2. n. ein Wort, *slowo*; Ausspruch, Befehl, *rozkaz*; ein witziger Gedanke, *průpowěd'*, (gen. *i*).

Dictĕrĭum, 2. n. ein witziger, beissender Scherz, *úsměšek*, *úštipek*.

Dictio, 3. f. das Sagen, *powjdánj*, *powěděnj*; sententiae, *pronešenj swého zdánj*; das Reden, das Gesprochene, *řeč*; die Art zu reden, *mluwa*, *řeč*; die Worte, *slowa*; dictio causae, die Verantwortung, *odpowjdánj před práwem*; ein Orakelspruch, *odpowěd'*.

Dicax, ācis, *Adj*. der gerne redet, *powjdawý*; *Subst*. *powjdálek*; besonders satyrisch, spöttisch, beissend, *úsměwačný*, *úšklebačný*, *úsměšný*; *Subst*. *úsměwáček*, *úsměškář*, *úšklebáček*. Dicācĭtas, 3. f. Geschwätzigkeit, *powjdawost*; das spöttische Wesen, *úsměwačnost*, *úšklebačnost*; Scherzhaftigkeit, Witzelei, *šprymownost*.

Dicto, avi, atum, 1. oft sagen, *řjkati*; besonders einem etwas vorsagen, *předřjkáwati*, *powjdati*, *předřjkati*; in die Feder dictiren, *ku peru mluwiti*, *do pera klásti*, *wložiti*; lehren, vorschreiben, *učiti*, *wnaukati*, *kázati*, *předpisowati*. Dictātor, 3. m. der Dictator, *diktátor*, d. i. eine außerordentliche obrigkeitliche Person in Rom, die nur zur Zeit der größten Noth erwählt wurde, die höchste Gewalt sowohl bei der Armee als in der Stadt hatte, beide Consulen gleichsam zugleich vorstellte, und daher 24 Liktoren vor sich hergehen ließ, und sich einen Collegen, Magister equitum genannt, erwählte; sein Amt hieß Dictatūra, 1. f. die Dictatur, Dictatorswürde, *diktátorstwj*; dictaturam gerere, Dictator seyn, *diktátorstwj zastáwati*, *diktátorem být*. Dictātorĭus, a, um, dictatorisch, *diktátorský*.

Dictĭto, avi, atum, 1. oft sagen, *řjkáwati*, *powjdáwati*, *řjkati*; auch vorgeben, *prawiti*.

Abdico, xi, ctum, 3. wird von den Vögeln, aus denen man weissagte, gebraucht, wenn sie keine gute Anzeige gaben und das nicht billigten, weßwegen man sie zu Rathe zog: **aves abdicunt,** die Vögel sind dawider, *ptáci nepřipowjdagj, nepřiwolugj, gsau proti tomu.*

Addico, xi, ctum, 3. 1) einwilligen, genehmigen, *přiwolowati, přiwoliti, swoliti;* wird von eben diesen Vögeln gebraucht, wenn sie gute Anzeige gaben: **aves addicunt,** die Vögel willigen drein, *ptáci swolugj, přiwolugj, dobrý konec té wěci připowjdagj;* **avibus addicentibus,** *na swolenj ptákû;* 2) in der Auction dem Meistbietenden etwas zuschlagen, *přiřknauti;* daher übergeben, *odewzdáwati, odewzdati;* auch sonst vom Richter, zusprechen, zuerkennen, *přiřknauti, přisauditi, přiwlastniti;* überlassen, *připauštěti, připustiti;* 3) **se alicui,** sich Jemand zu eigen geben, ganz von ihm abhangen wollen, als wenn man sein Sclav wäre, *přikazowati se, přikázati se k někomu, oddati se někomu;* **in servitutem,** *we služebnost poddáwati se, poddati se, w moc se dáti, zaprodati se někomu;* **morti addicere,** zum Tode verurtheilen, *na smrt wydáwati, wydati, odsauditi.* **Addictus, a, um,** Jemand ganz ergeben, zugethan, eigen, *přikázaný, oddaný, swûg.* **Addictio, 3. f.** wenn die Obrigkeit Jemand etwas als Eigenthum zuspricht, die Zusprechung, *přiřčenj, přiřknutj, přisauzenj, přiwlastněnj;* die Uibergebung, *wydánj.*

Benedico, xi, ctum, 3. loben, *dobrořečiti někomu, chwáliti někoho;* auch segnen, *žehnati, požehnati někoho, požehnánj dáwati, dáti někomu,* **alicui.**

Condico, xi, ctum, 3. mit Jemand etwas abreden, *sřjci se, sřeknauti se, umluwiti se s někým, připowědjti, sljbiti někomu;* besonders **condicere ad coenam,** und ohne **ad coenam,** heißt Jemanden versprechen, daß man mit ihm speisen wolle, *sřjci se, sezwati se s někým k wečeři, ke stolu, na oběd;* sich bei Jemand zu Gaste bitten, *pozwati se k někomu na wečeři, na oběd.*

Contradico, xi, ctum, 3. widersprechen, *odporowati, odpjrati, odmlauwati.* **Contradictio, 3. f.** der Widerspruch, *odpor.*

Edico, xi, ctum, 3. etwas bekannt machen, *ohlašowati, známo činiti, oznamowati, oznámiti;* daher befehlen, *rozkazowati, weleti, poraučeti, rozkázati;* von der Obrigkeit, anordnen, *nařizowati, nařjzeti, nařjditi;* versprechen, *slibowati, sljbiti,* z. B. **militibus omnem praedam. Edictum, 2. n.** die Kundmachung, *ohlášenj, oznámenj;* besonders die Bekanntmachung des Prätors, wie er es in Gerichten will gehalten haben, öffentliche Verordnung desselben oder Befehl, *oznámenj, wyřčenj, nařjzenj, předpis, rozkaz.*

Indico, xi, ctum, 3. etwas ansagen, ankündigen, *opowjdati, opowědjti, ohlašowati, ohlásiti, oznamowati, oznámiti;* **bellum,** den Krieg ankündigen, *pokog wypowjdati, wálku prowolati;* **tributum,** eine Steuer auflegen, *daň ukládati, wypisowati, uložiti, wypsati.* **Indictus, a, um,** angekündigt, *opowězený, ohlášený, oznámený, prowolaný.* Ein anderes ist **Indictus, a, um,** statt **non dictus,** ungesagt; **indicta causa condemnari,** unverhörter Sache verdammt werden, *bez wyslyšenj a odpowědi odsauzenu býti.*

Interdico, xi, ctum, 3. untersagen, verbieten, **alicui rem** oder **re,** *zapowjdati, zapowědjti, zakazowati, zakázati někomu něco;*

interdicere alicui aqua et igni (igne), verbannen, ins Exilium jagen, außer Landes gehen heißen, *wodu a pastwu zakazowati, zapowjdati, wšeliký spolek zapowèdèti, zakázati nèkomu, w kletbu dáwati, dáti, ze zemè hnáti, wyhnati, wypowjdati, wypowèdjti nèkoho.* Interdictum, 2. n. ein Verbot, *zapowèzenj, zápowèd', (gen. i), zákaz, záwèt, (gen. i).* Interdictio, 3. f. die Untersagung, Verbietung, *zapowjdánj, zakazowánj, zapowèzenj, zakázánj;* aquae et ignis, die Verbannung, *kletba, ze zemè hnánj, z wlasti wypowèzenj.*

Maledico, xi, ctum, 3. alicui, einen schelten, schimpfen, lästern, *zlořečiti, láti, zle mluwiti nèkomu, kljti, klnauti, prokljnati, prokleti nèkoho.* Maledĭcus, a, um, lästernd, der übels von einem redet, *zlolagný, zlořečný, zlolagicný, zlolagjcj; Subs. lágce, zlolagce.* Maledice, *Adv. zlolagnè, zlolagicnè.* Maledictum, 2. n. ein Schimpfwort, Lästerwort, *zlé slowo.* Maledictio, 3. f. das Schimpfen, Lästern, Fluchen auf Jemand, *zlořečenj, lánj, kletj.* Maledicentia, 1. f. solche Eigenschaft eines Menschen, *zlolagnost, zlolagicnost.*

Praedico, xi, ctum, 3. 1) vorhersagen, *předpowjdati, předpowèdèti, prorokowati;* 2) bekannt machen, verkünden, *ohlašowati, oznamowati, ohlásiti, oznámiti,* z. B. horam; daher 3) befehlen, *přikazowati, přikázati, napřikazowati se nèkomu;* warnen, rathen, *napomjnati, wystřjhati nèkoho, wýstrahu dáwati, raditi nèkomu.* Praedictum, 2. n. die Vorhersagung, Prophezeiung, *předpowèd', předpowèzenj, proroctwj;* der Befehl, *přjkaz, rozkaz.* Praedictio, 3. f. die Vorhersagung, Prophezeiung, *předpowjdánj, prorokowánj, předpowèzenj.*

Prodico, xi, ctum, 3. vorhersagen, *napřed řjci;* daher festsetzen, bestimmen, z. B. diem, einen Termin, *rok klásti, položiti, den ustanowiti, určiti;* auch den Termin weiter hinaussetzen, verlängern, *přjrok, přjročj položiti, lhůtu prodlaužiti.*

Dies, 5. c. (im *Plur. masc.*) 1) ein Tag, *den;* in dies oder indies, von Tag zu Tage, *den ode dne, den po dni;* in diem, auf einen Tag, *na den;* in diem vivere, in den Tag hinein leben, für die Zukunft unbesorgt seyn, *o zegtřek se nestarati, bez starosti, do wètru žiwu býti;* die, beim Tage, *we dne, za dne;* 2) ein bestimmter Tag, *rok,* d. h. *den určitý, ustanowený;* der Termin, *lhůta;* die Zeit, *čas;* daher diem dicere, einen Termin setzen, den Tag bestimmen, *rok klásti, položiti, složiti, gmenowati, čas, den určiti, ustanowiti;* 3) diem obire, den Termin abwarten, dabei erscheinen, *lhůtu držeti; dostawiti se;* diem suum obire oder diem obire oder obire allein heißt sterben, *žiwot dokonati; ze swèta gjti; skonati, zemřjti.*

Diēcŭla, 1. f. ein Tag, *den, dnjček.*

Diārĭum, 2. n. tägliche Kost, *dennj potrawa, dennj wyžiwenj;* täglicher Sold, Lohn, *dennj plat.*

Diurnus, a, um, was bei Tage geschieht, z. B. quies diurna, Ruhe bei Tage, *odpočinutj za dne*; opus diurnum, ein Tagewerk, *dennj práce*; papilio diurnus, der Tagvogel, *motýl*.

Diu, *Adv.* 1) am Tage, *za dne, we dne*; 2) lange, *dáwno, dlauho*; **diutius**, länger, *déle*; diutissime, sehr lange, *předáwno, welice dlauho*; am längsten, *neydéle*. **Diūtĭnus** und **Diūturnus**, a, um, langwierig, *dlauhý*. **Diuturnĭtas**, 3. f. Langwierigkeit, Länge der Zeit, *délka*. **Perdiu**, *Adv.* sehr lange, *předlauho, předáwno*. **Perdiuturnus**, a, um, sehr langwierig, *předlauhý*. **Quamdiu**? wie lange? *gak dáwno? gak dlauho?* auch so lange als, *gak dlauho*, z. B. du willst.

Biduum, 2. n. zwei Tage, Zeit von zwei Tagen, *dwa dni*. **Biduus**, a, um, zweitägig, *dwaudennj*. **Triduum**, drei Tage, *tři dni*. **Quatriduum**, vier Tage, *čtyry dni*; iter quatridui abesse, vier Tagreisen entfernt seyn, *čtyry dni cesty wzdálenu býti*.

Hŏdie, *Adv.* statt hoc die, *tohoto dne*; heute, *dnes*, mor. *dnesky, dneska*; auch heutzutage, heutiges Tages, *nynj*; bis auf den heutigen Tag, *podnes, posawád, dosawád, posud geště, do dneška*. **Hodiernus**, a, um, heutig, *dnešnj*; dies hodiernus, der heutige Tag, *dnešnj den, dnešek*.

Interdiu, *Adv.* bei Tage, des Tages über, *we dne, za dne*.

Mĕridies, 5. m. der Mittag, die Mittagszeit, *poledne, doba polednj*; der Mittag, die mittägige Himmelsgegend, *poledne, polednj, polednj strana*; Süden, *gih*. **Meridiātio**, ōnis, f. die Mittagsruhe, der Mittagsschlaf, *polednjček*. **Meridiānus**, a, um, mittägig, *polednj*, z. B. tempus meridianum, die Mittagszeit, *doba polednj*. **Pomerĭdiānus**, auch **Postmeridiānus**, a, um, nachmittägig, *odpolednj, popolednj*; tempus pomeridianum, die Nachmittagszeit, *odpoledne, popolednj*. **Antemeridiānus**, a, um, vormittägig, was Vormittags geschieht, *předpolednj*; ambulātio antemeridiana, ein Spaziergang Vormittags, *procházka před polednem, před obědem*.

Nŭdĭus (statt nunc dies) tertius, *Adv.* ehegestern, vorgestern, *dnes třetj den, předewčjrem, před wčeregškem*; nudius tertius decimus, vor dreizehn Tagen, *tak třinácte dnj*; so sagt man auch nudius quartus, nudius quintus, vor vier, fünf Tagen, *před čtyrmi, pěti dny*.

Perendie, *Adv.* übermorgen, *pozegtřj, ponazegtřj*. **Perendĭnus**, a, um, übermorgend, z. B. dies perendinus, der übermorgende Tag, der Tag, der übermorgen ist, *pozegtřek, ponazegtřek, pozegtřj, pozegtřegšj den*. **Comperendĭno**, avi, atum, 1. *na pozegtřj odkládati, odložiti*; comperendinare reum, dem Beklagten einen neuen Termin auf übermorgen setzen, *hogemstwj obžalowanému dáwati, dáti*; dieß that der Kläger. **Comperendinātus**, 4. m. neue Terminsetzung, *hogemstwj, odklad na pozegtřek*.

Postrīdie, *Adv.* des andern Tages, Tages darauf, *druhého dne, na zegtřj, na přjštj den, den po tom, den na to*; steht mit dem *Genit.* und *Accusativ*; postridie ludos, den Tag nach den Schauspielen, *ten den po hrách*.

Pridie, *Adv.* Tages zuvor, *den před tjm, před tjm dnem*; mit dem *Genitiv* und *Accusativ*.

Prŏpedĭem, *Adv.* ehestens, ehesten Tages, ehester Tage, *brzo, w brzkém čase, brzjčko, co neyspjše*.

Quŏtīdie, *Adv.* täglich, alle Tage, *každodenně, den gak den, každého dne.* Quotidiānus, a, um, täglich, alltäglich, *každodennj, wšednj, powšednj*; febris quotidiana, alltägiges Fieber, *každodennj zimnice.*

Dĭgĭtus, 2. m. der Finger, *prst*; digitus pedis, die Zehe, *prst na noze, u nohy.*

Dignus, a, um, 1) werth, würdig, *hodný, hoden*; laude, des Lobes, *chwály*; vix dignus est, qui – er verdient kaum, daß – *sotwa hoden, aby –*; 2) schicklich, gemäß, anständig, Ehre machend, *hodný*; homine dignum est, es ist des Menschen würdig, dem Menschen anständig, *člowěka hodno, důstogno gest.*

Digne, *Adv.* würdiglich, anständig, gebührend, nach Würden, nach Verdienst, *hodně, náležitě, ctně, počestně, wážně, důstogně, dle zásluh, dle zaslauženj.*

Dignĭtas, ātis, f. 1) die Würdigkeit, das Verdienst, z. B. eines großen Mannes, *hodnost, zaslaužilost*; 2) das Ansehen, *wážnost*; die Ehre, die Reputation, *čest, poctiwost, slowútnost*; auch Würde, Ehrenstelle, Charakter, *důstognost.*

Dignor, atus sum, 1. würdigen, würdig achten, *za hodného uznáwati, mjti*; aliquem laude, einen eines Lobes würdigen, *někoho za chwály hodného uznati*; auch wollen, Belieben tragen, *ráčiti, důstogiti se, udůstogiti se, uráčiti se.* Dignātio, 3. f. Würde, Ehre, Ansehen, *důstognost, hodnost, wážnost.*

Indignus, a, um, 1) unwürdig, *nehodný*, z. B. laude, des Lobes; 2) unschicklich, unanständig, *nedůstogný, neslušný, nehodný.* Indigne, *Adv.* wider Verdienst, auf eine unanständige Art, *nehodně, nectně, nepoctiwě*; indigne ferre oder pati aliquid, etwas mit Unwillen aufnehmen, darüber unwillig werden, *netrpěliwě, těžce nésti, za zlé mjti něco, zamrzeti se nad něčjm.* Indignitas, 3. f. die Unwürdigkeit, *nehodnost*; die Unanständigkeit, unanständige Behandlung, *nečest, necta, hanba*; unanständiges Betragen, *neslušnost*; auch Unwille, *netrpěliwost, mrzutost.* Indignor, atus sum, 1. unwillig seyn, *mrzeti se, rozmrzeti se, horšiti se nad něčjm*, re. Indignābundus, a, um, unwillig, ungehalten, *netrpěliwý, pohoršený, mrzutý, rozmrzelý.* Indignātio, 3. f. *netrpěliwost, mrzenj se, mrzutost, horšenj se.*

Perdignus, a, um, sehr würdig, *přehodný, welice hodný.*

Dioecēsis, 3. f. ein Stück Land, ein District, Diöcese, *okrslek.*

† Diphthongus, 2. f. ein Doppellaut, *sauhláska.*

Dĭplōma, ătis, n. ein offenes, von dem Senat untersiegeltes Schreiben, das man einem gab, um seine Reise zu befördern: ein Paß, *průchodnj list*; ein Geleitsbrief, *průwodnj list*; hat seinen Namen von den zwei Blättern, woraus es bestand.

Dĭrĭbĕo (statt dis – habeo), ui, 2. austheilen, vertheilen, *rozdáwati, rozdati*; von der Austheilung der Täfelchen zum Votiren.

Diribĭtor, 3. m. der Austheiler der Täfelchen zum Votiren, *pohlasný.*

Dīrus, a, um, 1) schrecklich, gräulich, *ukrutný*, *hrozný*; dirum in modum, auf eine gräuliche Art, *ukrutně*; 2) Unglück drohend, *hrozný*, *strašný*.

Dirae, arum, f. die Flüche, Verwünschungen wider Jemand, *kletj*, *prokljnánj*, *kletba*; diras alicui imprecari, Jemanden verfluchen, verwünschen, *prokljnati někoho*; 2) die Furien, *Lutice*, *Ljtice*, *Tasani*.

Disco, dĭdĭci, 3. lernen, *učiti se*; aliquid, etwas, *něčemu*; auch sehen, hören, kennen, lernen, erfahren, *slyšeti*, *widěti*, *shledati*, *poznáwati*, *poznati*, *seznati*.

Disciplīna, 1. f. 1) die Unterweisung, der Unterricht, *učenj*; tradere in disciplinam, in die Lehre geben, *do učenj dáwati*, *dáti*; 2) die Zucht, wenn es so viel ist als Unterweisung, *cwik*, *cwičenj*; disciplina militaris, die Kriegszucht, *kázeň woganská*; die Wissenschaft, Kenntniß, *učenj*, *uměnj*; auch eine philosophische Secte, *učenj*; 4) die Einrichtung oder Gewohnheit, Verfassung, *spořádánj*, *zawedenj*, *řád*; der Gebrauch, *způsob*; die Methode, Art und Weise, *způsob*, *nawedenj*.

Discĭpŭlus, i, m. ein Schüler, Lehrling, *žák*, *učenec*, *učednjk*. **Discipula**, 1. f. eine Schülerin, *učednice*, *žákyně*. **Condiscipulus**, i, m. der Mitschüler, *spolužák*, *spoluučednjk*. **Condiscipulātus**, 4. m. die Schulgesellschaft, *spolužáctwj*; a condiscipulatu, von der Schulzeit her, *ze školy*.

Addisco, didici, 3. lernen, erlernen, *učiti se*, *naučiti se něčemu*, aliquid.

Condisco, didici, 3. lernen, *učiti se*, *naučiti se*; pauperiem pati.

Dedisco, didici, 3. verlernen, entwöhnen, *odučowati se*, *odučiti se*, *odnaučiti se*, *odwykati*, *odwyknauti něčemu*, *zapomjnati*, *zapomenauti něco*, aliquid.

Edisco, didici, 3. auswendig lernen, *nazpaměť učiti se*, *zpaměti naučiti se*; lernen, *učiti se*, *naučiti se*; erfahren, *shledáwati*, *shledati*, *poznáwati*, *poznati*, *zwěděti*.

Perdisco, didici, 3. recht lernen, wohl und fertig lernen, *dobře učiti se*, *naučiti se*, *wyučiti se*, *wycwičiti se*.

Praedisco, didici, 3. vorherlernen, vorher sich bekannt machen, *předtjm učiti se*, *napřed naučiti se*, *napřed poznati*, z. B. quae agenda sunt, was zu thun ist, *co činiti gest*.

Discus, 2. m. eine runde, flache Scheibe aus Blei oder Stein, mit deren Werfen sich die Jugend ehemahls übte, die Wurfscheibe, *kolo*, *tauš*.

Ditĭo, 3. f. die Macht oder Gewalt über andere, die Bothmäßigkeit, *moc*, *panowánj*, *wláda*; aliquem redigere in ditionem, oder facere suae ditionis, unter seine Bothmäßigkeit bringen, unterjochen, *pod swau moc uwoditi*, *uwésti*; *podmaniti sobě*, *podrobiti sobě*.

Dīu, siehe in Dies; Dius in Divus unter Deus.

Dīves, ĭtis, *Adj.* reich, *bohatý*, z. B. pecoris, an Vieh, *na dobytek*. *Comp.* ditior; *Superlat.* ditissimus.

Dīvĭtiae, arum, f. der Reichthum, *bohatstwj*; affluere divitiis, sehr reich seyn, *bohatstwjm oplýwati*.

Dīs (statt dives), ditis, reich, *bohatý*; *Comp.* ditior; *Superl.* ditissimus; auch heißt Dis der Gott der Unterwelt, d. i. Pluto, *Merot*.

Dīto, avi, atum, 1. reich machen, bereichern, *bohatiti*, *obohacowati*, *zbohacowati*, *obohatiti*, *zbohatiti*.

Dītesco, 3. reich werden, *bohatnauti*, *zbohatnauti*.

Dīvĭdo, si, sum, 3. von einander theilen, zertheilen, *děliti*, *rozdělowati*, *rozděliti*; eintheilen, *rozdělowati*, *rozwrhowati*, *rozwrhnauti*; zerhauen, zerspalten, *roztjnati*, *roztjti*, *rozpoltiti*; trennen, absondern, *děliti*, *oddělowati*, *oddjleti*, *odlučowati*, *odlaučiti*, *odtrhowati*, *odtrhnauti*; vertheilen, austheilen, *rozdělowati*, *rozdáwati*, *rozděliti*, *rozdati*; praedam, die Beute austheilen, *bitowati*, *rozbitowati kořist*; auch unterscheiden, *rozdělowati*, *rozeznáwati*, *rozeznati*.

Dīvīsio, 3. f. die Theilung, *dělenj*, *rozdělenj*; Eintheilung, *rozwrhnutj*, *rozwrženj*, *rozwrh*; Austheilung, *rozdělenj*, *rozdánj*, *podělenj*, *rozlosowánj*. **Dīvīsus**, 4. m. die Vertheilung, *rozdawek*; divisui esse, vertheilt werden, *na rozdawek býti*, *rozdáwati se*.

Dīvīsor, 3. m. ein Austheiler, Vertheiler, z. B. der Aecker, *dělič*, *dělitel*.

Dīvĭdŭus, a, um, getheilt, abgetheilt, *rozdělený*; halb, *rozpůlený*, *na dwj*, *na polowic rozdělený*; auch theilbar, *dělitelný*, *djlný*. **Individuus**, a, um, untheilbar, *nedjlný*, *nedělitelný*; corpora individua heißen die Atomen, *prwkowé*.

Do, dĕdi, dătum, 1. 1) geben, *dáwati*, *dáti*; übergeben, *dodáwati*, *dodati*, *odewzdati*, *odwésti*; ergeben, überlassen, z. B. se alicui, *poddáwati se*, *poddati se*, *podkládati se*, *podložiti se*, *oddáwati se*, *oddati se*, *odewzdati se*, *propůjčiti se někomu*; 2) zugeben, einräumen, *připauštěti*, *připustiti*; hoc dabo lubens, *tomu rád připustjm*; 3) sagen, Nachricht geben, melden, *powědjti*, *oznámiti*; diem alicui, den Tag bestimmen, *den ustanowiti*, *určiti*; 4) verschaffen, *zgednati*, z. B. alicui consulatum, *dopomoci někomu ke konsulstwj*; auch verursachen, thun, *působiti*, *způsobiti*, *činiti*, *učiniti*, z. B. damnum. Man merke auch: da mihi hoc, thue mir das zu Gefallen, *učiň*, *uděley mi to k wůli*, *k ljbosti*; dare operam alicui rei, Mühe wenden auf etwas, *práci wynakládati*, *wynaložiti na něco*; *pilnost přikládati k něčemu*; dare auribus, einem nach dem Maule reden, Schmeichelei reden, schmeicheln, *k ljbosti mluwiti*, *pochlebowati někomu*; dare verba, hin-

tergehen, täuschen, betriegen, *omámiti, ošiditi*; in custodiam dare, in Verwahrung geben, *do wězenj, do wazby dáti*; dare se in viam, in fugam, sich auf den Weg, auf die Flucht begeben, *dáti se na cestu, na útěk*; poenas dare, bestraft werden, *potrestánu býti, pokutu nésti*; calculum dare, im Damenspiele, ziehen, *táhnauti*; dare vitio, als einen Fehler auslegen, *za zlé klásti, pokládati, we zlé obraceti*; laudi, zum Lobe rechnen, *za čest klásti, za chwalitebné mjti*; stragem dare hostibus, eine Niederlage anrichten unter den Feinden, *sjlu neprátel pohubiti, potlauci*; se alicui in conspectum, einem unter die Augen kommen, *na oči choditi, přigjti někomu*; ut se res dant, wie sich die Umstände zeigen, *gak se to ukazuge*.

Dātor, 3. m. ein Geber, *dárce, dařitel*.

Abdo, dĭdi, dĭtum, 3. wegthun, z. B. a conspectu, *dáwati pryč, dáti s očj*; verbergen, verstecken, *skrýwati, skrýti, ukryti, schowati*. Abditus, a, um, verborgen, geheim, heimlich, *skrytý, tagný*.

Addo, didi, ditum, 3. hinzuthun, hinzusetzen, *přidáwati, přidati, přikládati, přiložiti, připogiti, přičiniti něco k něčemu*, aliquid alicui rei; wohin thun oder geben, aquam flammae, das Wasser zum Feuer setzen, *wodu k ohni stawěti, dáwati, dáti, přistawiti*; manus in vincula, *ruce do wazby dáwati, dáti*; auch vermehren, z. B. gradum, die Schritte verdoppeln, *dlaužiti, weličiti, zweličiti, zdlaužiti, znáhliti kroky; rychlegi kráčeti*; alicui animos, Jemanden Muth geben, machen, *srdce, žmužilosti dodáwati, dodati*. Additāmentum, 2. n. ein Zusatz, Zugabe, *přjdawek*.

Circumdo, dĕdi, dătum, 3. herumlegen, herumsetzen, herumstellen, *dáwati kolem, dáti okolo něčeho něco*, z. B. ligna; custodias, Wachen herumstellen, *stawěti, postawiti stráže kolem*; urbem muro, oder urbi murum, die Stadt mit einer Mauer umgeben, *obháněti, obehnati, ohrážeti, ohraditi město zdj*.

Condo, didi, ditum, 3. 1) zusammenthun, zusammenfügen, *skládati, složiti, schowati*; 2) wohin thun oder stecken, *dáwati, dáti, strkati, strčiti*, z. B. ensem, das Schwert in die Scheide stecken, *meč zastrkowati, zastrčiti, schowati, dáti w pošwu*; daher verbergen, *schowáwati, schowati, skrýwati, skrýti, ukryti*; mortuos in sepulcro, die Todten begraben, *klásti, položiti mrtwé do hrobu, mrtwé pochowáwati, pochowati, pohřbiti*; auch verschließen, zumachen, *zawjrati, zawřjti, zamykati, zamknauti*; oculos, *oči zawřjti, zamknauti*, d. h. sterben, *umřjti, skonati*; daher auch enden, *dokonati, skončiti*; diem, den Tag zubringen, *den stráwiti*; 4) etwas stiften, Urheber von etwas seyn, z. B. urbem, eine Stadt bauen, erbauen, *město zakládati, založiti, stawěti, wystawěti; základ položiti k městu*; librum, ein Buch verfassen, *knjhu psáti, sepsati*; laudes alicujus, Je-

manden besingen, *chwálu někǰ pěti*; condere ossa, verrenkte Knochen einrichten, *naprawowati, naprawiti*. Condĭtor, ōris, m. der Stifter, Erbauer, Urheber, *zakladatel, půwodce*; mundi conditor, der Schöpfer der Welt, *twůrce, stwořitel swěta*. Conditio, 3. f. 1) die Beschaffenheit einer Sache, der Zustand einer Person, die Umstände derselben, *staw*; 2) die Bedingung, *wýmjnka, doloženj*; Vergleich, *smlauwa, úmluwa*; der Vorschlag, *podánj, náwrh, nawrženj, ponawrženj*; daher es von Heirathsvorschlägen gebraucht wird; conditione tua non utor, ich mag dich nicht haben, *nechci tě, newezmu si tě*; *z našj smlauwy, z našeho snatku nebude nic*; so sagte der Bräutigam zu seiner Braut, wenn er sie fahren ließ; conditiones pacis, Friedensbedingnisse, *článkowé pokoge*.

Abscondo, dĭdi, dĭtum, 3. verbergen, *skrýwati, skrýti, ukryti, schowati*; in terram, unter die Erde verbergen oder vergraben, *zakopati*.

Incondĭtus, a, um, 1) ungebildet, ungeordnet, *nespořádaný*; wild, *diwoký*; regellos, *bezprawidelný*; unordentlich, *nezpráwný*; daher schlecht, *daremný*, z. B. verba; 2) unaufgehoben, *neschowaný*; unbegraben, *nepochowaný, nepohřbený*.

Recondo, didi, ditum, 3. verbergen, aufheben, aufbewahren, *schowáwati, schowati*; verbergen, *skrýwati, skrýti, ukryti*; ensem in vaginam, das Schwert wieder einstecken, *zase schowáwati, schowati meč do pošwy*. Reconditus, a, um, verborgen, heimlich, *skrýtý, tagný, saukromný*; nicht gemein, d. i. was nicht jeder kann, z. B. literae, nicht gemeine Gelehrsamkeit, *zwláštnj, newšednj učenost*.

Dēdo, didi, ditum, 3. ergeben, *oddáwati, oddati*; in supplicium, *smrti odewzdati, na smrt wydati*; neci, tödten, *zabiti*; auch übergeben, z. B. eine Stadt, *wzdáwati, wzdáti, w moc dáwati, dáti, odewzdati město*. Deditio, 3. f. die Uibergabe, *wzdánj*, z. B. einer Stadt.

Edo, didi, ditum, 3. 1) herausgeben, *wydáwati, wydati*, z. B. librum, ein Buch, *knjhu*; von sich geben, hervorbringen, z. B. fructum, *wydáwati, wydati, přinášeti, přinésti*; ova edere, von Fischen, laichen, *třjti se*; catulum edere, ein Junges zur Welt bringen, *kotiti se, okotiti se, mladé dostati, mjti*; edi in lucem, gebohren werden, *na swět přicházeti, přigjti, naroditi se*; 2) sagen, *powjdati, powědjti, řjci*; exemplum in aliquem, ein Beispiel an einem statuiren oder geben, *přjklad dáwati, dáti na někom*; ludos, Spiele geben, anstellen, *hry dáwati, dáti, strogiti, učiniti*; edere clamorem, ein Geschrei erheben, *wydati křik, do křiku se dáti*; vitam edere, den Geist aufgeben, *duši wypauštěti, wypustiti*; daher sterben, *skonati*; caedem ingentem, eine ungeheure Niederlage anrichten, *porážku náramnau učiniti, weliký počet pohubiti*. Edĭtus, a, um, außer den angeführten Bedeutungen heißt es auch hoch, erhaben, *wysoký*; locus editus, eine Anhöhe, *wyšina*.

Indo, didi, ditum, 3. hineinthun, z. B. guttam vini in os, einen Tropfen Wein in den Mund, *krůpěg wjna w ústa dáwati, dáti, klásti, wložiti, wzjti*; nomen alicui indere, einem einen Namen beilegen, geben, *gméno dáwati, dáti někomu*.

Obdo, didi, ditum, 3. entgegensetzen, vorschieben, vormachen, *zahrážeti, zahraditi, zastrkowati, zastrčiti, zandati*, z. B. obdere pes-

sulum foribus, einen Riegel vorschieben, d. i. zuriegeln, *dwéře záworau zastrčiti, zatáhnauti, zawřjti, na záworu dáti.*

Perdo, didi, ditum, 3. 1) zu Grunde richten, verderben, unglücklich machen, *w zkázu, w záhubu, na mizinu přiwoditi, přiwésti, nešťastného učiniti*; auch moralisch, verderben, *kaziti, pokaziti, zkaziti*; 2) verschwenden, verthun, *mrhati, promrhati, rozmrhati*, z. B. fortunas, sein Vermögen, *statek*; somno tempus perdere, die Zeit verschlafen, *čas prospati, spanjm mařiti, zmařiti*; 3) verlieren, *tratiti, ztráceti, ztratiti, pozbyti*; um etwas kommen, *přicházeti, přigjti o něco*, aliquid. Perdĭtus, a, um, verloren, verdorben, unglücklich gemacht, *zkažený, ztracený, nešťastný*; perditus homo, ein verlorner, heilloser, sehr liederlicher Mensch, *zkažený, ztracený člowěk*. Perdite, *Adv.* z. B. se gerere, sich sehr liederlich aufführen, *hanebně se chowati*; perdite amare, sterblich verliebt seyn, *na smrt milowati*. Perditor, 3. m. ein Verderber, Zugrundërichter, *záhubce, zhaubce, zkázce, zkáza*, z. B. reipublicae. Deperdere, einbüssen, verlieren, *tratiti, ztratiti něco, přicházeti, přigjti o něco*, z. B. honestatem; zu Grunde richten, *na mizinu, na koráb přiwésti, zhubiti*. Disperdere, unglücklich machen, *hubiti, w neštěstj, na mizinu přiwáděti, přiwésti*; auch verthun, *mrhati, promrhati, mařiti, rozmařiti, marniti, rozmarniti*, z. B. rem, sein Vermögen.

Praedĭtus, a, um, (vom alten verbo Praedo,) begabt mit etwas, etwas habend, *obdařený, podařený něčjm*; doctrina, mit Gelehrsamkeit begabt, gelehrt, *učený*.

Prōdo, didi, ditum, 3. 1) hervorgeben, hervorbringen, *wydáwati, wydati*; bekannt machen, *wydati*, z. B. decretum; laetitiam, seine Freude an den Tag legen, *gewiti, na sobě ukazowati, ukázati radost*; 2) etwas hinterlassen, bekannt machen, aufzeichnen, *zanechati, zůstawiti, zaznamenati*, z. B. memoriae, zum Andenken, *na památku*; 3) verrathen, *pronášeti, pronésti, wynášeti, wynésti, prozrazowati, wyzrazowati, wyzraditi, wygewiti*; daher einen verrathen, verlassen, verrätherisch an ihm handeln, *zrazowati, zraditi, opauštěti, opustiti někoho*; 4) ernennen, *zwoliti, učiniti*, z. B. flaminem, interregem; 5) verschieben, weiter hinaussetzen, *odkládati, odložiti*, z. B. diem nuptiis, *swatbu na giný den*. Proditio, 3. f. die Verrathung, *wyzrazenj, wyzrada*; die Verrätherei, *zrada*. Proditor, 3. m. der Entdecker, *wygewitel, wyzraditel*; Verräther, *zrádce*.

Reddo, didi, ditum, 3. 1) wiedergeben, zurückstellen, z. B. amissa, *zpátky dáwati, dáti, wraceti, wrátiti, nawraceti, nawrátiti*; vergelten, *opláceti, zpláceti, oplatiti*, z. B. beneficium; rationem reddere, Rechenschaft geben, Rechnung legen, *počet wydáwati, wydati, skládati, klásti, složiti, pořádnost činiti, učiniti*; rationem suae vitae reddere, Rechenschaft geben von seinem Leben, *sprawiti se žiwota*; epistolam reddere, einen Brief zustellen, übergeben, *list dodati, odewzdati*; suum cuique, einem das Seine lassen, nicht nehmen, *dáwati, dáti, nechávati, nechati, přáti každému, což geho gest*; reddere stridorem, ein Geräusch von sich geben, rauschen, *šustěti, šustnauti, zašustnauti*; odorem, Geruch geben, *wůni dáwati*; riechen, *woněti*; 3) machen, z. B. aliquem sapientem, Jemanden weise machen, *činiti, učiniti něko-*

ho maudrým; certiorem reddere aliquem de aliqua re, oder alicujus rei, Jemand benachrichtigen von etwas, *zpráwu dáwati, dáti někomu o něčem, oznámiti někomu něco.*

Pessumdo oder Pessundo, dedi, datum, 1. eigentlich auf den Grund fallen lassen, *ke dnu paušteti, pustiti*; insgemein zu Grunde richten, *hubiti, pohubiti, zahubiti, zhubiti*; unglücklich machen, *nešťastným činiti, učiniti.*

Satisdo, dedi, datum, 1. einem hinlängliche Sicherheit verschaffen, Caution stellen, caviren, *pogišťowati, pogistiti, ugistiti, gistotu dáwati, dáti, uručiti*, z. B. durch Geld, Bürgen. Satisdatio, 3. f. diese Sicherheitsverschaffung, Caution, *pogištěnj, ugištěnj, gistota.*

Subdo, didi, ditum, 3. 1) darunterthun, darunterlegen oder setzen, z. B. ignes aheno, Feuer unter den Kessel geben, *dáwati, dáti, klásti oheň pod kotel, dělati, udělati oheň pod kotlem*; subdere ignem ligno, das Holz unterzünden, *dřjwj podpalowati, podpáliti*; subdere calcar equo, dem Pferde die Spornen geben, *koně na ostruhy bráti, nabrati, wzjti*; 2) substituiren, an die Stelle setzen, *na něčj mjsto dáwati, dáti, stawěti, postawiti, sázeti, posaditi*; auch unterschieben, falches für wahres ausgeben, *podstrkowati, podstrčiti, podwrhowati, podwrci.* Subditus, a, um, 1) darunter gethan, untergelegt, *podložený, daný pod něco*, z. B. ignis subditus; 2) untergeschoben, *podwržený, podstrčený*; unächt, *neprawý*; puer subditus, ein untergeschobenes Kind, *podložené, podwržené, newlastnj djtě*; *podwrženec*; 3) unterthänig, *poddaný, podrobený.*

Trādo oder Transdo, didi, ditum, 3. übergeben, *odewzdáwati, odewzdati*; überliefern, *wydáwati, wydati*; übergeben, überlassen, *oddáwati, oddati*, z. B. se voluptatibus; auch geben, *dáwati, dáti*; reichen, *podáwati, podati*, z. B. poculum; 2) vortragen, lehren, *přednášeti, přednésti někomu, učiti někoho*; 3) erzählen, *wyprawowati, prawiti, psáti*; von Geschichtschreibern üblich; daher memoriae traditum est, es steht geschrieben, *psáno gest.* Traditio, 3. f. die Uibergabe, *odewzdánj*, rei; oppidorum, *wzdánj*; Auslieferung, *wydánj*; auch der Vortrag, Unterricht, *učenj, wyučowánj.*

Vendo (statt Venumdo) didi, ditum, 3. verkaufen, *prodáwati, prodati*; siehe unter Venus.

Dŏcĕo, cui, ctum, 2. 1) lehren, unterrichten, *učiti, wyučowati, wyučiti, naučiti někoho něčemu*; aliquem aliquid; doceri mercaturam, die Handlung lernen, *kupectwj učiti se*; 2) Jemand benachrichtigen von einer Sache, folglich sagen, bekannt machen, erzählen, *powjdati, powědjti někomu něco*; docere fabulam, ein Schauspiel aufführen, *hru prowozowati na diwadle.*

Doctus, a, um, gelehrt, *učený*; geschickt in einer Sache, erfahren, *umělý, zběhlý, zkušený*; klug, *maudrý*; listig, *chytrý*, z. B. dolus. Docte, *Adv. uměle, chytře.* Indoctus, a, um, ungelehrt, ungeschickt, *neučený, neumělý, necwičený. Adv.* Indocte, *neuměle.*

Docĭlis, e, gelehrig, *učeliwý, učenliwý, wtipný, schopný, gemný, chytlawý*, z. B. docile ingenium, ein gelehriger Kopf, *wti-*

prnd, chytlawá hlawa. **Docilitas**, ātis, f. die Gelehrigkeit, Fähigkeit zu lernen, *učeliwost, učenliwost, wtipnost, schopnost k učenj.* **Indocilis**, e, ungelehrig, der nicht leicht lernt, stumpf, *neučeliwý, tupý*; ungelehrt, *neumělý*; dumm, *hlaupý.*

Doctor, 3. m. ein Lehrer, *učitel, wyučowatel*, z. B. artis.

Doctrīna, 1. f. 1) die Unterweisung, *učenj, wyučowánj*; 2) die Gelehrsamkeit, Kenntniß, *učenj, nauka.*

Docūmentum, 2. n. alles, woraus man etwas lernen, sehen oder schließen kann, ein Beweis, *důkaz, důwod*; die Lehre, *naučenj*; die Warnung, *wýstraha*; das Beispiel, *přjklad*; hoc documento est, das dient zum Beweise, daraus kann man sehen, *za důkaz slaužj, důkazem gest.*

Addoceo und **Condoceo**, lehren, *učiti*; kommen selten vor.

Condocefacio, fēci, factum, 3. Jemand lehren, zu etwas gewöhnen, abrichten, *učiti, wyučiti, nawýkati, přiwýkati, zwýkati někoho něčemu*; belluae domitae et condocefactae, gezähmt und abgerichtet, *skrotlé a nawyklé.*

Dedoceo, cui, ctum, 2. machen, daß einer etwas verlernt, einen die Sache anders lehren, als er sie vorher wußte, abgewöhnen, *odučowati, odnaučowati, odnaučiti, odwýkati, ginako učiti někoho něčemu*, aliquem aliquid.

Edoceo, cui, ctum, 3. unterrichten, lehren, *wyučowati, učiti, wyučiti*; belehren, *ponaučowati, ponaučiti*; Nachricht geben, berichten, erzählen, *powjdati, powědjti, řjci, oznámiti.*

Perdoceo, cui, ctum, 3. lehren, abrichten, *wyučowati, wyučiti, naučiti, cwičiti, wycwičiti.* **Perdoctus**, a, um, gelehrt, *učený*; abgerichtet, *cwičený, wycwičený*; auch sehr gelehrt, *wysoko učený.*

Semidoctus, a, um, halbgelehrt, *nedoučený*; *Subst. nedouk.*

Dŏlĕo, ui, 2. 1) schmerzen, wehe thun, *boleti, boljwati, zaboleti*; caput mihi dolet, der Kopf thut mir weh, *hlawa mne bolj*; hoc mihi dolet, dieses schmerzt mich, geht mir nahe, *to mne bolj, rmautj*; Betrübniß empfinden, sich betrüben, *litowati něčeho; bolestiti, ljtostiti, rmautiti se, bolest, ljtost mjti nad něčjm*, aliquid oder de aliqua re, über etwas; hoc valde doleo, das bedauere ich sehr, *toho mi welice ljto, to welice litugi.*

Dolenter, *Adv.* mit Schmerz, mit Betrübniß, *bolestně, s bolestj, se zármutkem*, z. B. etwas thun.

Dolor, 3. m. der Schmerz, *bol, bolest*; dentium dolores, Zahnschmerzen, *bolenj, bolest zubůw*; die Betrübniß, *ljtost, zármutek*; capere oder accipere dolorem ex re, sich darüber betrüben, *zármutek mjti z něčeho*; dolor socius, das Beileid, *politowánj, útrpnost.*

Condolesco, condolui, 3. Schmerzen oder Betrübniß empfinden, *bolest, ljtost mjti, rmautiti se*; auch anfangen wehe zu thun, *začjnati boleti; rozboleti, zaboleti.*

Dedoleo, ui, 2. seinen Schmerz enden, *odboleti, poboleti, přeboleti.*

Indolesco, indolui, 3. schmerzen, *boleti, zaboleti.*

Perdoleo 2. oder **Perdolesco**, 3. perdolui, Schmerz oder Betrübniß empfinden, sich betrüben, schmerzen, siehe Doleo.

Dŏlium, 2. n. ein Faß, *sud*.

Doliŏlum, 2. n. ein Fäßchen, *saudek*, *saudeček*.

Dŏlo, avi, atum, 1. behauen, *tesati*, *otesáwati*, *otesati*, z. B. robur.

Dolābra, 1. f. eine Art, Zimmeraxt, *tesačka*, *oštěpačka*, *hlawatka*; auch Hacke, zum Graben, *motyka*. Dolabro, avi, atum, 1. behauen, *tesati*, *otesati*.

Dedolo, avi, atum, 1. behauen, *tesati*, *otesáwati*, *otesati*.

Edolo, avi, atum. 1. behauen, glatt machen, *na čisto tesati*; auch ausarbeiten, *wypracowati*, z. B. eine Schrift.

Dŏlus, 2. m. die List, der Betrug, Rank, *lest*, *podwod*, *ošemetnost*, *obmysl*, *úskok*.

Dolōsus, a, um, betrieglich, betriegerisch, voller Betrug, voller Ränke, *lstný*, *lstiwý*, *podwodný*, *ošemetný*, *auskočný*. Dolose, *Adv.* mit Betrug, betriegerisch, *lstiwě*, *podwodně*, *ošemetně*; so auch Subdolus, a, um, und Subdole, *Adv.*

Dŏmo, ui, ĭtum, zähmen, bezähmen, bändigen, *krotiti*, *skrocowati*, *skrotiti*, *ukrotiti*; bezwingen, *přemáhati*, *přemoci*; cupiditates, seine Lüste überwinden, bändigen, *na uzdu pogjmati*, *pogjti*, *krotiti žádosti swé*.

Domĭtus, 4. m. die Bezähmung, Bändigung, *krocenj*, *skrocenj*, *přemáhánj*, *přemoženj*. Domĭtor, ōris, m. ein Bezähmer, Bändiger, *krotitel*, *skrotitel*, *přemahatel*, *přemožitel*. Domitrix, īcis, die Bezähmerin, *krotitelkyně*, *přemožitelkyně*.

Edŏmo, ui, itum, 1. bezähmen, bändigen, *krotiti*, *skrotiti*, *ukrotiti*, *přemáhati*, *přemoci*, z. B. naturam doctrina. Indomĭtus, a, um, ungebändigt, ungezähmt, unbändig, wild, *neskrocený*, *neowázaný*, *diwoký*.

Perdŏmo, ui, itum, 1. bändigen, bezwingen, *na dobro krotiti*, *přemáhati*, *přemoci*; unterjochen, *podrobowati*, *podmaňowati*, *podmaniti*, *podrobiti*,

Dŏmus, theils 4. und theils 2. f. 1) das Haus, das Wohnhaus, die Wohnung, *dům*, *obydlj*, *přjbytek*, *byt*; 2) die Familie, *dům*, *rodina*, *čeleď*; auch zuweilen die Stadt, wo man wohnt, *domow*. Domi, zu Hause, *doma*; nämlich im Wohnhause, oder auch in der Stadt, worin man wohnt; meae, tuae, suae, nostrae, vestrae domi, in meinem, deinem, seinem ꝛc. Hause, *w mém*, *we twém etc. domě*; domo, vom Hause, *z domu*; domum, nach Hause, *domů*, welches bald von dem Wohnhause, bald von der Wohnstadt zu verstehen ist.

Dŏmĭnus, 2. m. der Eigenthümer, Besitzer, *magetnjk*, *držitel*, *hospodář*; der Herr, *pán*; Beherrscher, *panownjk*. Domina, 1. f. die Herrin, Frau, Besitzerin, *magetnice*, *držitelkyně*, *hospodyně*, *panj*; Beherrscherin, Regentin, Gebieterin, *panj*, *panownice*, *wládkyně*, *ředitelkyně*, *welitelkyně*. Dominor, atus sum, 1. herrschen, auch tyrannisiren, weil die freien Römer die Alleinherrschaft und

Tyrannei für einerlei halten, *panowati, wládnauti, moc mjti, zprávu držeti nad něčjm*, alicui rei, in aliquid, in aliqua re. Domināto̅r, 3. m. der Herrscher, Beherrscher, *wládce, panownjk, mocnář*. Dominātrix, īcis, f. die Beherrscherin, Regentin, *panownice*. Dominātio, 3. f. und Dominātus, 4. m. die Herrschaft, Oberherrschaft, höchste Gewalt, *panowánj, panownictwj, wláda, wládařstwj, zprawowánj, neywyšší moc*; die Alleinherrschaft, Tyrannei, *samowláda*.

Domestĭcus, a, um, häuslich, *domownj*; einheimisch, *domácj*; res domestica, eine Sache des Hauses, eine häusliche Sache, Familiensache, Privatsache, *domácj wěc, gednánj*; bellum domesticum, ein Bürgerkrieg, ein einheimischer, innerer Krieg, *domácj wogna*; domestica animalia, Hausthiere, *domácj, pitomá howádka*. Domesticus, 2. m. ein guter Bekannter, Freund, *dobrý známý, přjtel*.

Domĭcĭlium, 2. n. die Wohnung, Behausung, der Sitz, *přjbytek, byt, obyt, obydlj, sjdlo*, z. B. corpus est domicilium mentis, der Körper ist der Sitz der Seele, *tělo gest obydlj duše*.

Dōnec, *Adv.* 1) so lange als, (mit dem *Indicativ*,) *pokud, pokawád, dokud, dokawád*, ol. *doniž*; 2) bis, so lange bis, (mit dem *Conjunctiv* und *Indic.*) *až, až když*.

Donĭcum, statt donec, bis, *až*; ist aber seltener als donec.

Dōnum, 2. n. ein Geschenk, *dar, pocta*; dare dono, zum Geschenke geben, *ctj a darem dáti*; dono mittere, *darem posjlati, poslati*.

Dōno, avi, atum, 1. schenken, *darowati někomu něco*, alicui aliquid; beschenken, *obdarowati, podarowati, podařiti, obdařiti, nadati někoho něčjm*, aliquem re. Donātio, 3. f. die Schenkung, Beschenkung, *darowánj, obdarowánj, nadánj*.

Donārium, 2. n. ein Tempelgeschenk, *dar chrámowý*.

Donatīvum, 2. n. ein kaiserlich Geschenk für die Soldaten, *dar cjsařský wogsku udělený*.

Condono, avi, atum, 1. 1) schenken, *darowati někomu něco*; 2) etwas erlassen, verzeihen, vergeben oder schenken, z. B. pecuniam, injuriam alicui, *darowati, promjgeti, prominauti, odpauštěti, odpustiti penjze, křiwdu někomu*; 3) überlassen, preisgeben, *zůstawowati, zůstawiti, zanecháwati, zanechati, odporučiti, obětowati*, z. B. se reipublicae; aliquem libidini, jemand seinen Lüsten überlassen, *někoho rozkošem zanechati*. Condonātio, 3. f. die Schenkung, *darowánj*.

Dormĭo, īvi, ītum, 4. schlafen, *spáti*; ruhen, *odpočjwati*; unbekümmert oder unthätig seyn, *nestarati se, nepečowati, spáti*.

Dormīto, avi, atum, 1. schlafen wollen, schläfrig seyn, *podřjmáwati, ospalý býti*; dormito, ich will schlafen, *chce se mi spáti*; auch schlafen, *dřjmati, spáti*; dormitas, du träumst, bist ein Narr, *bláznjš*.

Edormio, 4. und Edormisco, edormivi, itum, 3. ausschlafen, *wyspáwati, wyspati se*; crapulam, den Rausch ausschlafen, *z opilstwj se wyspati*; *wystřjzliwěti*.

Indormio, ivi, itum, 4. über oder auf etwas schlafen oder einschlafen, *spáti, usnauti na něčem*; alicui rei, verschlafen, es nachlässig behandeln, *prospáwati, prospati, zaspati něco*, z. B. causae, den Proceß; tempori, *čas přespati, zaspati*; auch wenn ein Glied einschläft oder erstarrt, z. B. der Fuß, *noha usnula, zbrněla*.

Obdormio, 4. und **Obdormisco**, obdormivi, itum, 3. einschlafen, *zdřjmnauti, usnauti*.

Dorsum, 2. n. der Rücken, *hřbet*, z. B. eines Menschen, eines Berges.

Dos, *Gen.* dōtis, f. das Heirathsgut, die Mitgabe der Braut, Mitgift, *wěno, wýprawa, wybytj*; dotes animi, ingenii, Vorzüge der Seele, Geistesgaben, *dárowé ducha*.

Dōto, avi, atum, 1. aussteuern, ausstatten, *wybýwati, wybyti, wyprawowati, wyprawiti*, z. B. filiam, die Tochter, *dceř, dceru*; *wěno dáwati, dáti dceři*; auch begaben, versehen mit etwas, *obdařiti, nadati něčjm někoho*.

Indotātus, a, um, ohne Heirathsgut, arm, z. B. virgo, *panna bez wěna, chudá*.

Drachma, 1. f. Drachma, eine griechische Münze, ohngefähr so viel als ein römischer Denarius, *drachma*.

Drāco, ōnis, m. ein Drache, *drak*; eine Schlange, *had, geštěr*.

Drŏmus, 1. m. der Lauf, *běh*; ist griechisch, und kömmt nicht vor.

Prodrŏmus, 2. m. ein Vorläufer, Vorbothe, *předchůdce*.

Hēmĕrodrŏmus, 2. m. ein Eilbothe, *rychlý posel*.

Dŭbĭus, a, um, zweifelhaft, ungewiß, *pochybný, negistý*; *Subst.* Dubium, 2. n. der Zweifel, *pochyba, pochybnost*; sine dubio, *bez pochyby, nepochybně*.

Dubie, *Adv.* zweifelhaft, *s pochybnostj*; haud dubie, ohne Zweifel, gewiß, *bez pochyby, gistě, gistotně*.

Dubĭto, avi, atum, 1. 1) zweifeln an etwas, rem oder de re, *pochybowati, pochybnost mjti o něčem*; dubito, an — ich zweifle, daß — *pochybugi, že* —; non dubito, quin — ich zweifle nicht, daß — *nepochybugi, že* —; 2) Bedenken tragen, *w pochybnosti býti, rozmýšleti se, na rozpacjch býti*, z. B. non dubito scribere, ich trage kein Bedenken zu schreiben, *bez rozpaků, beze wšeho rozmýšlenj pjši*. Dubitanter, *Adv.* zweifelhaft, mit Zweifel, z. B. dicere, *s pochybnostj, s rozmýšlenjm*. Dubitātio, 3. f. der Zweifel, die Bedenklichkeit, *pochybowánj, pochybnost, rozpakowánj se, rozpaky*; sine ulla dubitatione, ohne allen Zweifel, *beze wšj pochybnosti, beze wšech rozpaků*.

Dubitābĭlis, e, bezweifelbar, zweifelhaft, *pochybný*, z. B. virtus.

Addubĭto, avi, atum, 1. einen Zweifel haben, *w pochybnosti býti*; bezweifeln, *w pochybnost bráti něco, pochybowati o něčem*, rem und de re.

Indubito, avi, atum, 1. woran zweifeln, *pochybowati o něčem*.

Subdubito, avi, atum, 1. ein wenig zweifeln, Bedenken tragen, *pochybnůstku mjti, poněkud pochybowati, porozmýšleti se*.

Dūco, xi, ctum, 3. 1) führen, hinführen, *woditi, wésti*; exercitum, eine Armee führen oder anführen, *wogsko wésti*;

auch ducere vitam jucundam, ein angenehmes Leben führen, *rozmilý žiwot wésti*; fossam ducere, einen Graben führen oder machen, *přjkopu wésti, dèlati*; 2) ziehen, *tahati, táhnauti*; in sich ziehen, *táhnauti do sebe*; spiritum ducere, Athem hohlen, *dýchati*; auch in die Länge ziehen, verzögern, *protahowati, táhnauti, protáhnauti, prodlužowati, prodlaužiti*, z. B. bellum, den Krieg verzögern, langsam führen; 3) initium, den Anfang nehmen, entspringen, *počátek bráti, wzjti, půwod swůg mjti*; rationem officii ducere, auf seine Pflicht Rücksicht nehmen, *ohljžeti se na powinnost*; sich bedenken, *rozmýšleti se, rozmysliti se*; ducere uxorem, ein Weib nehmen, heirathen, *ženu pogjmati, pogjti*; *ženiti se, oženiti se*; 4) duci re, durch etwas gereizt, bewogen werden, *wedenu, puzenu býti něčjm*, z. B. caritate, amore ductus, aus Liebe, *z lásky*; gleichsam von der Liebe geleitet, geführt; 5) dafür halten, *klásti, pokládati*, z. B. pro nihilo, für nichts achten, *za nic powažowati, pokládati, klásti*; laudi ducere, für löblich halten, *za čest, za chwalitebné mjti, klásti*; vitio, für einen Fehler, *za chybu klásti, za zlé pokládati*; parvi, gering schätzen, *málo wážiti sobě*.

Ductus, 4. m. die Leitung, *wedenj*; aquae ductus, *wodotok*; der Zug, *tah*; die Anführung, das Commando, *wedenj wogska, zpráwa nad wogskem*.

Ductor, ōris, m. ein Anführer, Heerführer, *wůdce wogska, wogewoda*.

Dux, *Genit.* dŭcis, m. ein Führer, *woditel, wůdce*; auch Anführer oder Feldherr, *wůdce, wogewoda*.

Abdūco, xi, ctum, 3. wegführen, *odwáděti, pryč wésti, odwésti*; mit Gewalt, *mocj táhnauti, odtáhnauti*; wohin führen, *wésti, zawésti*, z. B. ad lautumias aliquem; a via, vom Wege abführen, *s cesty swáděti, swésti*.

Adduco, xi, ctum, 3. 1) herzuführen, *dowáděti, dowésti*; wohin bringen, z. B. in periculum, in Gefahr, *w nebezpečenstwj wésti, přiwésti, uwésti*; wozu bringen, z. B. in sententiam suam, zu seiner Meinung, *na swau stranu přiwésti*; auch veranlassen, bewegen jemanden, z. B. in fletum, zum Weinen, *přiwáděti, přiwésti, pohnauti k pláči*. Adduci, bewogen werden, z. B. precibus, *pohnauti se, ustrnauti se nad prosbau*; 2) auch mitbringen, mitführen, z. B. aurum, sitim, *přiwážeti, přiwézti, přinášeti, přinésti*.

Circumduco, xi, ctum, 3. 1) herumführen, *woditi, wésti kolem*, z. B. exercitum longiori itinere, *delšj cestau*; auch herumführen oder machen, z. B. fossam, *wésti okolo, dèlati kolem přjkopu*.

Conduco, xi, ctum, 3. 1) zusammenführen, zusammenbringen, *swáděti, swésti, stahowati, stáhnauti*, z. B. copias in unum locum,

an einen Ort, *na gedno mjsto*; 2) miethen, *nagjmati*, *nagmauti*, *nagjti*, z. B. domum, ein Haus, *dům*; einen Menschen dingen, *smluwiti*, *zgednati*, *zakaupiti*; 3) etwas für einen Lohn zu thun übernehmen, pachten, *nagjmati*, *nagmauti*, *na nágem bráti*, *na úkol wzjti*; 4) dienlich, nützlich seyn, *k prospěchu*, *prospěšné býti*, z. B. sanitati conducit, es dient zur Gesundheit, *slaužj ke zdrawj*, *gde k duhu*. Conductio, 3. f. die Pachtung, Miethung, *nagetj*, *nagmutj*, *nágem*. Conductitius, a, um, gemiethet, *nágemnj*, *nagatý*. Conductor, 3. m. Miether, *nágemnjk*; Pachter, *nagimač*, *nagimatel*, *podnikatel*; ein Uibernehmer, *přigimač*, *úkolnjk*.

Deduco, xi, ctum, 3. 1) herabführen, *swáděti*, *dolů wésti*, *swésti*; herabziehen oder bringen, *stahowati*, *stáhnauti dolů*, z. B. aliquem de rostris; wegführen, *odwáděti*, *odwésti*; wegziehen, *táhnauti*, *odtáhnauti*; copias de oppidis, die Truppen herausziehen, *wogsko stahowati*, *stáhnauti*, *wzjti z měst*; aliquem secum, einen mit sich wohin nehmen, *wzjti*, *dowésti někoho s sebau*; aliquem domum, jemand nach Hause begleiten, *wésti*, *dowésti*, *prowázeti*, *doprowoditi*, *wyprowoditi někoho domů*; auch bloß führen, *wésti*; 2) abziehen, das Geld von der Summe, *strhowati*, *strhnauti*, *srážeti*, *sraziti*, *poraziti*, *odraziti*; aliquem de fundo, aus dem Besitze einer Sache stoßen, *sháněti*, *sehnati se statku*; *wyhnati*, *wystrčiti ze statku*. Deductio, 3. f. die Ableitung, Wegführung, *odwáděnj*, *pryč wedenj*, *stahowánj*; aquae, *stok*; der Abzug, *srážka*, *strhnutj*; das Stoßen oder Setzen aus dem Besitze, *sehnánj*, *wyhnánj*. Deductor, 3. m. ein Begleiter, *doprowoditel*, *průwodce*.

Diduco, xi, ctum, 3. von einander ziehen, von einander sperren oder dehnen, breiter machen, *roztahowati*, *roztáhnauti*; auch trennen, absondern, *rozwáděti*, *rozwésti*; theilen, *děliti*, *rozděliti*; milites, die Soldaten auseinander legen, *roztahowati*, *roztáhnauti*, *rozkládati*, *rozložiti wogsko*.

Educo, xi, ctum, 3. 1) herausführen, *wywoditi*, *wywáděti*, *wésti wen*, *wywésti*, copias ex urbe, *wésti wogsko z města*; *s wogskem táhnauti*, *wytáhnauti*, *wytrhnauti z města*; auch herausziehen, z. B. gladium e vagina, den Degen aus der Scheide, *wytáhnauti*, *wytrhnauti*, *wynjti meč z pošwy*; 2) aufziehen, erziehen, *wychowati*; siehe ferner Educo.

Educo, avi, atum, 1. auferziehen, ernähren, *chowati*, *odchowáwati*, *odchowati*, *wychowati*, *pěstowati*, *táhnauti*, *wésti*; Kinder, Thiere, Bäume. Educātio, 3. f. die Ernährung, Erziehung, *chowánj*, *pěstowánj*, *odchowánj*, *wychowánj*, *zwedenj*. Educātor, 3. m. ein Auferzieher, Erzieher, Ernährer, *wychowatel*, *pěstaun*. Educatrix, īcis, f. die Erzieherin, Ernährerin, *wychowatelkyně*, *pěstaunka*.

Induco, xi, ctum, 3. 1) hineinführen, wohin führen, *wésti*, *uwoditi*, *uwésti*, *dowésti*; auch einführen, z. B. als Gewohnheit, *uwoditi*, *uwáděti*, *uwésti*, *zawáděti*, *zawésti*, *začjti něco*; 2) Jemand zu etwas bewegen, *nawáděti*, *nawésti*, *přiwoditi*, *přiwésti*, *pohnauti*, z. B. aliquem ad bellum, *k wálce někoho*; 3) anführen, erwähnen, erzählen, *dowozowati*, *přiwozowati*, *uwozowati*, *uwáděti*, *uwésti*; 4) anführen oder betriegen, täuschen, *podwáděti*, *podwésti*; 5) überziehen, auch über etwas ziehen, *potahowati*, *potá-*

hnauti, přetáhnauti, z. B. scuta pellibus; soleas ferreas inducere in pedes, mit Hufeisen beschlagen, *podkowami kowati, okowati nohy; podkowy dáwati, dáti na nohy*; auch ausstreichen, was geschrieben war, *wymazowati, wymazati, přetrhowati, přetrhnauti*; eigentlich überziehen, weil die Alten in Wachs schrieben, folglich über das Geschriebene, das nicht gelten sollte, Wachs schmierten; daher auch etwas aufheben, cassiren, ungültig machen, *rušiti, zrušiti*; 6) inducere animum, sich vorsetzen, sich vornehmen, *w mysl brdti, wzjti, w mysli umjniti*. Inductio, 3. f. z. B. aquae, das Leiten des Wassers in einen Ort, *wedenj wody, wodowod*; animi, *w mysl wzetj; umjněnj, úmysl, předsewzetj*; personae, das Anführen einer Person, als redend, *uwozowánj, uwáděnj, přiwozowánj, uwedenj*. Induciae, arum, 1. der Waffenstillstand, *přjměřj*; inducias petere, um Waffenstillstand bitten, *žádati, požádati o přjměřj*. Einige schreiben und zwar richtiger Indutiae; siehe Induo, in Duo.

Introduco, xi, ctum, 3. 1) hineinführen, z. B. copias in fines hostium, in das feindliche Land, *wogsko w nepřátelskau zemi wésti, uwoditi, uwésti; wtrhnauti s wogskem do země nepřátelské*; 2) etwas einführen, gebräuchlich machen, *uwozowati, uwoditi, zawáděti, zawésti*, z. B. consuetudinem; anführen, *uwáděti, uwésti*, z. B. exemplum. Introductio, f. 3. das Hineinführen, *wedenj, uwáděnj, uwedenj*.

Obduco, xi, ctum, 3. aliquid alicui rei, etwas vorziehen oder darüberziehen, folglich es damit bedecken, z. B. einen Vorhang vorziehen; auch mit etwas überziehen, bedecken, *obtahowati, obtáhnauti, potáhnauti, zatáhnauti, přetáhnauti, powljkati, powléci, zastjrati, zastřjti, zakrýwati, zakryti, zahaliti*; obducere tenebras rebus, Dinge verdunkeln, *mrákotau wěci přistřjti, zastřjti*; coelum obductum nubibus, der umwölkte Himmel, *nebe (oblaky) zatažené, zamračené*; dolor obductus, der verhehlte Schmerz, *skrytá, skrýwaná bolest*; sanguis vulneri obductus, das Blut über der Wunde, *krew na ráně gsaucj*; scuto corium obductum, die über das Schild gezogene Stierhaut, *wolowice na pawézu daná*. Obductus, a, um, überzogen, *obtažený, potažený, powlečený, zastřený, přistřený, zakrytý, přikrytý, obložený*; bewachsen oder bedeckt mit etwas, *obrostlý, zarostlý*. Obductio, 3. f. die Verhüllung, Bedeckung, z. B. capitis, *přikrytj, zastřenj, zahalenj, zakuklenj*.

Perduco, xi, ctum, 3. eigentlich durchführen, *prowáděti, prowésti*; daher fortsetzen, *wésti*; auch wohin führen oder bringen, *wésti, přiwáděti, přiwésti*, z. B. vitam perducere ad annos multos, auf ein hohes Alter es bringen, *žiwot swůg na weliká léta přiwésti*; rem ad exitum, zu Ende bringen etwas, *wěc ku konci přiwoditi, skoncowati, skončiti*; eo perducere, dahin oder so weit bringen etwas oder Jemand, *tam přigjti s něčjm, tak přiwésti něco*; res perducitur ad noctem, die Sache dauert bis in die Nacht, *protahuge se, táhne se, trwá to až do noci*; auch wozu bringen oder bewegen, *přiwáděti, přiwésti k něčemu*; aliquem ad dignitatem, zu Ehren emporbringen, *přiwésti, powýšiti k důstogenstwj, důstogenstwjm uwelebiti, zwelebiti někoho*; testes, Zeugen stellen, *swědky wésti, uwoditi, uwésti, postawiti*; hervorbringen, zeugen, *ploditi, zploditi*, z. B. geminos; hervorlocken, *wyluzo-*

wati, wylauditi, wytáhnauti, z. B. vocem; occulta crimina, ans Licht bringen, entdecken, *obgewowati, obgewiti skryté nešlechetnosti.*

Praeduco, xi, ctum, 3. z. B. fossam viis, vor den Straſſen einen Graben ziehen, machen, *wésti, dělati, udělati přjkopu před cestami.*

Prōduco, xi, ctum, 3. 1) hervorführen, *wésti wen, wywésti*, z. B. die Soldaten aus dem Lager, um zu fechten; vorführen, *wywáděti, wywésti*, z. B. zum Verkaufe; auch hervorbringen, *wydáwati, přinášeti, wydati*; 2) verlängern, in die Länge ziehen, z. B. die Zeit, ein Gastmahl, *protahowati, táhnauti, protáhnauti, prodlužowati, prodlaužiti*; auch verschieben, weiter hinaussetzen, *odkládati, odložiti*; auch ziehen oder dehnen, in der Aussprache, *táhnauti*. Productio, 3. f. die Verlängerung, z. B. temporis, *prodlužowánj, prodlauženj času*; das Dehnen, in der Aussprache, *táhnutj.*

Rĕduco, xi, ctum, 3. zurückführen, auch zurück oder wiederbringen, *zpátky wésti, nazpět přiwáděti, zase přiwésti, dowésti*; aliquem in gratiam, *w milost uwoditi, uwésti*; in memoriam, ins Gedächtniß zurückführen, *zase w paměť uwoditi, uwésti*; auch zurückziehen, z. B. brachia, *utrhowati, utrhnauti ruce*; se, sich zurückziehen, *odtahowati se, odtáhnauti se, wzdalowati se, uwzdáliti se*; im Schachspiel, calculum, den Stein zurückziehen, *zpátky táhnauti, zpátky wzjti kámen.* Reductor, 3. m. der Zurückführer, *přiwoditel, přjwodce*, z. B. plebis in urbem. Reductio, 3. f. die Zurückführung, *nazpět wedenj, přiwedenj, dowedenj*, z. B. regis. Redux, ŭcis, c. 1) zurückführend oder bringend, *přiwodič, přiwoditelkyně*; 2) der oder die zurück kömmt, *wracugjcj se*, z. B. in patriam.

Sēduco, xi, ctum, 3. aliquem, Jemanden bei Seite führen, *stranau wésti, w saukromj pogjti někoho*; auch täuschen, *swésti, zklamati.* Seductio, 3. f. das Beiseitführen, *na stranu wedenj, w saukromj pogetj.*

Subduco, xi, ctum, 3. eigentlich unten wegziehen, *wytahowati, wytáhnauti, wzjti něco pod něčjm*; entziehen, *bráti, wzjti, odnjti*, z. B. alicui cibum; aliquid furto, etwas stehlen, *pokradmu bráti, kradj wzjti, krásti, ukrádati, ukrasti něco*; se clam alicui, sich wegschleichen, *wykrasti se, ztratiti se, zmizeti se někomu*; oculis se subducere, aus den Augen verschwinden, *s očj mizeti, tratiti se, zmizeti*; auch wegführen, entführen, *odwáděti, odwésti*; auch in die Höhe ziehen, *wytahowati, wytáhnauti*, z. B. naves, Schiffe ans Land ziehen, um sie auszubessern; subducere rationem, eine Rechnung überschlagen, zusammenrechnen, *počjtati, spočjtati.* Subductio, 3. f. das Zusammenrechnen, *počjtánj, wypočjtánj*; navium, das Anslandziehen der Schiffe, *wytahowánj, wynášenj lodj na břeh.*

Trādūco, (Transduco,) xi, ctum, 3. 1) herüber führen, z. B. copias Rhenum, die Truppen über den Rhein führen oder setzen, *přewáděti, wésti, přewésti wogsko přes Rýn*; 2) vorbei führen, *prowáděti, woditi, wésti, prowésti*; 3) zubringen, *tráwiti, stráwiti*, z. B. tempus, vitam. Traductio, 3. f. das Hinüberführen, *přewáděnj, přewedenj, přewod*; temporis, die Fortdauer, festgesetzte Ordnung der Zeit, *trwánj času*; hominis ad plebem, die Ver-

setzung eines Adelichen in eine unadeliche Familie, Entadelung, *urozenosti zbawenj*. Traductor, 3. m. der hinüber oder wohin führt oder bringt, *přewodič*. Tradux, ŭcis, m. ein Weingesenke, eine Weinranken zur Fortpflanzung, *oblauk*, *hřjženice*.

Dūdum (statt diudum), lange, vor langer Zeit, längst, *dlauho*, *dáwno*; seit langer Zeit, *dáwno*, *od dáwna*; jam dudum, schon längst, schon lange, schon seit langer Zeit, *dáwno giž*.

Duellum, ist das alte Wort statt bellum, der Krieg, *bog*, *wálka*.

Perduellis, 3. m. 1) ein kriegführender Feind, *zgewný nepřjtel*; 2) ein römischer Bürger, der gegen sein Vaterland feindselig handelte, es mit Krieg überzog, oder eine Magistratsperson, oder auch einen römischen Bürger umbrachte: ein Feind des Vaterlandes, *odpowědnjk*, *zrádce wlasti*. Perduellio, 3. f. heißt dieses Verbrechen, feindseliges Betragen gegen sein Vaterland, *odpowědnictwj*; der Hochverrath, *prorada*, *zrada zemská*, *uraženj welebnosti králowské*, *zemské*.

Dulcis, e, süß, *sladký*; lieblich, angenehm, *libý*, *ljbezný*, *lahodný*. Dulcĭter. *Adv.* süß, *sladce*; angenehm, lieblich, *ljbezně*; dulcissime, sehr süß, *sladince*.

Dulcēdo und dulcĭtūdo, ĭnis, f. die Süßigkeit, Annehmlichkeit, Lieblichkeit, *sladkota*, *ljbeznost*, *lahodnost*, *lahoda*.

Dulcesco, 3. süß werden, *sladnauti*, *usladnauti*, *zesladnauti*, z. B. poma dulcescunt, das Obst wird reif, *owoce sladne*, *zrage*.

Praedulcis, e, sehr süß, sehr angenehm, *welmi sladký*, *sladinký*, *ljbezničký*.

Dum, *Adv.* 1) indem, während der Zeit, *an*, *co*; auch so lange als, (mit dem *Indicativ*,) *pokud*, *pokawád*, *dokud*, *dokawád*, ol. *doniž*; 2) so lange bis, bis, *tak dlauho až*, *až*; worauf der *Conjunctiv*, manchmal auch der *Indicativ* folget; z. B. exspecta, dum veniam, warte, bis ich komme, *počkey*, *až přigdu*; *počkey*, *dokud nepřigdu*; 3) wenn nur, (mit dem *Conjunctiv*,) z. B. dum sit sanus, wenn er nur gesund ist, *gen když zdráw gest*; man sagt auch dafür häufig dummodo, wenn nur; dumne, wenn nur nicht, z. B. dumne sit aegrotus, wenn er nur nicht krank ist, *gen když nenj nemocen*, *nenjli gen nemocen*, *gestli gen nestůně*, *gen aby nestonal*; 4) dum wird angehängt und heißt alsdann noch, oder doch, z. B. nondum, noch nicht, *geště ne*, *geště nic*; necdum, und noch nicht, *a geště nic*, *a geště ne*; nihildum, noch nichts, *geště nic*, *posud nic*; vixdum, kaum noch, *sotwa geště*; dicdum, sage, oder sage doch, *řekni pak*; nedum, geschweige, zu geschweigen, *nercili*, *neřkuliž*.

Dūmus, 2. m. ein Dornstrauch, Dornbusch, eine Hecke, *trnj*, *trnina*, *křowj*.

Dumētum, 2. n. eine Dornhecke, *trniště*, *křowiště*.

Dumtaxat, oder **duntaxat**, *Adv.* 1) nur, *toliko, gen, gediné, gedno*, z. B. ich habe nur drei Bücher; 2) wenigstens, zum wenigsten, *aspoň, neyméně, naneymjň.*

Dŭo, ae, o, zwei, *dwa*; ein Paar, *dwě.*

Duŏdĕcim, zwölf, *dwanácte, dwanáctero.* **Duodecĭmus**, a, um, der zwölfte, *dwanáctý.* **Duodĕni**, ae, a, je zwölf, zu zwölf jeder, *po dwanácti, každý dwanácte.*

Duodeviginti, achtzehn, *osmnácte.* **Duodevicesimus**, a, um, der achtzehnte, *osmnáctý.* **Duodetriginta**, acht und zwanzig, *dwadceti osm, osmmecjtma.* **Duodetricesimus**, a, um, der acht und zwanzigste, *dwadcátý osmý, osmmecjtmý*; so auch **Duodequadraginta, Duodequinquaginta**, etc.

Dŭplex, ĭcis, doppelt, zweifach, *dwogj, dwogitý, dwognásobný*; **duplicis generis**, von zweierlei Art, *dwogjho druhu.* **Duplĭcĭter**, *Adv.* doppelt, *dwognásob, dwakrát tolik, dwognásobně.*

Dŭplico, avi, atum, 1. doppelt machen, verdoppeln, *dwogiti, zdwogiti, dwognásobniti, zdwognásobniti.*

Dŭplus, a, um, doppelt, noch einmal oder zweimal so groß oder so viel, *gednau takowý, dwakrát toliký*, z. B. **intervallum.**

Dŭo, als *Verbum* ist nicht gewöhnlich; daher kömmt vielleicht:

Exuo, ui, ūtum, 3. 1) ausziehen, ablegen, z. B. **sibi vestem** oder **se veste**, sich entkleiden, *swláčeti se, swljkati se, swljci se, swljknauti se, wyswléci se ze šatů*; **calceis**, *zauwati, zauti, wyzauti ze střewjců*; **exuere humanitatem**, die Menschlichkeit ablegen, *lidskost odložiti*, d. i. ein Unmensch werden, *nelidským udělati se, ukrutnjkem býti*; **se exuere ex laqueis**, sich aus den Schlingen, Fallstricken herauswinden, losmachen, *wypljtati se, wyplésti se, wymotati se, wymásti se, wywinauti se, wyprostiti se, wywaditi se z osidel*; 2) berauben, **aliquem re**; **exuere hostem castris**, den Feind des Lagers berauben, dem Feinde das Lager nehmen, *nepřjtele z leženj oblaupiti, hnáti, wyhnati, leženj mu wzjti.* **Exūtus**, a, um, abgelegt, abgezogen, *swlečený, zutý*; beraubt, *zlaupený, oblaupený, zbawený.* **Exŭviae**, arum, f. was ausgezogen oder abgelegt ist, z. B. Kleidung, *swlek*; dann die abgezogene Haut, z. B. eines Löwen, *kůže stažená*; die abgelegte Haut, z. B. der Schlange, *swleky, swlečky*; auch die dem Feinde abgenommenen und erbeuteten Waffen, *kořist*, (gen. *i*).

Induo, ui, ūtum, 3. 1) anziehen, anlegen, bekleiden, **sibi vestem** oder **se veste**, *obljkati (obwljkati) se, obléci se, obljknauti se, odjwati se, odjti se, strogiti se, ustrogiti se do šatů*; **lugubri veste indutus**, in einem Trauerkleide, *we smutku*; **se calceis**, Schuhe anlegen, *obauwati se, obauti se do střewjců*; **sibi annulum**, einen Ring anstecken, *prsten nastrčiti sobě*; daher **induere novum ingenium**, gleichsam ein neues Naturell annehmen, *nowé, giné powahy na sebe bráti, wzjti*; **colorem**, eine Farbe annehmen, *barwu přigjmati, přigmauti, na se wzjti*; **forma augustiori indutus**, in majestätischer Gestalt, *s welebnau twářj, w rauchu welebném*; **se induere in aliquid** oder **aliqua re**, sich in etwas verwickeln oder hineinbringen, woraus man wieder nicht leicht kommen kann, darin stecken bleiben, *zupljtati se, zaplésti se, zamotati se, zamásti se*, z. B. **in laqueos**, sich in eine Schlinge ver-

wickeln, *w oka*, *w osidla upadnauti*; collum laqueo induere, sich erhenken, *uškrtiti se*; se induere vallis acutis, in spitzige Pfähle, in Pallisaden gerathen, *dostati se*, *octnauti se mezi špičaté kolj*; auch mittheilen, geben, beilegen, *dáwati*, *dáti*, z. B. sibi cognomen. Indūtus, a, um, angezogen, gekleidet, *oblečený*, *oděný*, *ustrogený*, *obutý*, *na sobě magjcj něco*. Indūtiae, arum, f. der Waffenstillstand, *přjměřj*; gleichsam tempus indutum, die eingeschobene Zeit, welche den Krieg auf eine Weile unterbricht.

Redūvia, 1. f. die bei dem Nagel sich auflösende Haut, der Nietnagel, *záděra*, *odděrek*; reduviam curare, sich um Kleinigkeiten bekümmern.

Dūrus, a, um, 1) hart, *twrdý*; durum initium, ein harter, schwerer Anfang, *těžký začátek*; vinum, harter, herber Wein, *wjno twrdé*; auch steif, unbiegsam, *neohebný*, *negemný*, z. B. vox; 2) hart, unempfindlich, unbarmherzig, hartherzig, *twrdý*, *necitelný*, *neljtostiwý*, *zatwrzelý*, *nemilosrdný*; grausam, *krutý*, *ukrutný*; 3) vom Schicksal und andern Dingen, hart, unangenehm, schlimm, widrig, *těžký*, *nemilý*, *zlý*, *protiwný*, *odporný*. Dure, und Dūriter, *Adv. Comp.* durius; *Superl.* durissime.

Dūrĭtia, 1. f. Dūrĭtas, ātis, f. und Durities, 5. f. die Härte einer Sache, eines Menschen, *twrdota*, *twrdost*; daher Unempfindlichkeit, *necitelnost*, *neljtostiwost*, *zatwrzelost*; duritiei studere, sich abhärten, *tužiti se*, *otužiti se*, *utwrditi se*.

Duro, avi, atum, 1. 1) härten, hart machen, *twrditi*, *twrdé učiniti*; ferrum, *železo kaliti*; fumo durare, räuchern, *uditi*; frigore duratus, gefroren, *zmrzlý*; pisces vento durati, getrocknete, gedörrte Fische, *wětrem sušené ryby*; daher abhärten, *tužiti*, *otužowati*, *otužiti*, z. B. membra multo labore; 2) dauern, ausdauern, aushalten, *trwati*, *potrwati*, *wytrwati*, *wyčekati*, *držeti*, *wydržeti*; perpetuo durare, beständig dauern, *stále trwati*; durante una hora, während einer Stunde, *mezi gednau hodinau*, *w gedné hodině*, *za gednu hodinu*.

Duresco, rui, 3. hart werden, *tuhnauti*, *ztuhnauti*, *twrdnauti*, *ztwrdnauti*, *utwrdnauti*, z. B. limus.

Induro, avi, atum, 1. härten, hart machen, *twrditi*, *twrdé činiti*; animum, *zatwrzowati*, *zatwrditi*; glacie indurari, zufrieren, *zamrzati*, *zamrznauti*, *ledem potahowati se*, *potáhnauti se*.

Obduro, avi, atum, 1. ausdauern, aushalten, *trwati*, *wytrwati*, *wydržeti*, *wytrpěti*. Obduresco, rui, 3. hart werden, *twrdnauti*, *ztwrdnauti*, *zatwrdnauti*, *tuhnauti*, *ztuhnauti*; unempfindlich werden, *citu pozbýwati*, *cit tratiti*, *necitněti*, *znecitněti*.

Perduro, avi, atum, 1. dauern, ausdauern, aushalten, *trwati*, *wytrwati*, *wydržeti*, z. B. longum in aevum, lange Zeit, *na dlauhé časy*.

Praeduro, avi, atum, 1. sehr härten, *welmi twrdé činiti*. Paedurus, a, um, sehr hart, *welmi twrdý*.

Subdurus, a, um, ein wenig hart, *nátwrdý*, *natwrdlý*.

Dynastes, 1. m. der Herr eines Landes, der Landesfürst, *mocnář*, *zeměpán*.

E.

E, *Praep.* 1) aus, *z, ze,* z. B. e silva venire, aus dem Walde kommen, *s lesa přicházeti*; e conspectu, aus den Augen, z. B. gehen, *z očj gjti*; 2) von, *od*; z. B. audivi e patre, ich habe vom Vater gehört, *slyšel gsem od otce*; e motu calidus, von der Bewegung erhitzt, *od pohybowánj teplý*; 3) merke man: e re mea, zu meinem Nutzen, *k měmu užitku, pro mě lepšj*; e republica, zum Nutzen des Staates, *k obecnému dobrému, k prospěchu celé země, s obecnjm dobrým*; e regione, gegenüber, *proti, naproti, z druhé strany*; e vestigio, alsbald, sogleich, den Augenblick, *na tom mjstě, w tu chwjli, w tom okamženj*, z. B. weiter gehen. *NB.* E wird nur vor den Consonanten gesetzt.

Ex, *Praep.* 1) aus, *z, ze*; ex urbe, aus der Stadt, *z města, ze, od*; audivi ex illo, ich habe es von ihm gehört, *slyšel gsem to od něho*; ist also hier so viel als e; wird aber vor allen Buchstaben gesetzt; 2) nach, von, oder seit der Zeit, als: ex hoc tempore, nach oder seit dieser Zeit, *od toho času, od té doby*; ex quo te non vidi, seit dem, daß ich dich gesehen habe, *co gsem tě newiděl*; 3) nach, wenn es so viel ist als vermöge oder gemäß, *dle, wedle, podle*, z. B. vivere ex legibus, nach den Gesetzen leben; ex sententia, nach Wunsch, *po wůli, wedle žádosti*; ex aequo, nach Billigkeit, *dle slušnosti*; ex ordine, nach der Reihe, Ordnung, *po pořádku*; 4) merke man auch: ex animo, herzlich, vom Herzen, *z toho srdce, ze srdce, od srdce, srdečně*; magna ex parte, großen Theils, *z weliké částky*; majori ex parte, größern Theils, *na wěčšjm djle, wěčšjm djlem, nazwjce*; ex parte, *djlem, poněkud, z částky*; ex industria, mit Fleiß, *schwálně, naschwál*; laborare ex pedibus, *na nohy trpěti, stonati*; 6) wegen, von, *pro*, z. B. ex lassitudine, vor Müdigkeit, *pro unawenj*.

Exin oder **Exinde**, hierauf, hernach, darauf, *pak, potom*.

Extra, *Adv.* und *Praep.* außer, *krom, kromě, mimo*; extra periculum, außer Gefahr, *mimo nebezpečenstwj*; extra jocum, ohne Scherz, *krom žertu*; extra culpam, ohne Schuld, *bez winy*; außer, ausgenommen, *kromě, mimo, wygma*, z. B. extra ducem, *mimo wůdce, wygma wůdce*; extra modum, über die Maßen, *nad mjru, přes mjru*; auch außerhalb, von außen, äußerlich, *wně, zewnitř*.

Exter oder **Extĕrus** und **Externus**, a, um, äußerlich, auswärtig, *wněšný, zewnitřnj*; exterae nationes, auswärtige Völkerschaften, *cizj národowé*; *Compar.* exterior; *Superl.* extrēmus, a, um, äußerste, *neykragněgšj, neyzadněgšj, neyzazšj, neydalšj*; letzte, *poslednj, neyposledněgšj*; schlimmste, ärgste, *neyhoršj*; auch extĭmus, a, um, äußerste. **Extrēmum**, 2. n. das Ende, *posledek, konec*; ad extremum, bis zuletzt, bis zu Ende, *k posledu, na posled*,

na posledek, na posledy, na konec; in extremo, am Ende, zu Ende, *na konci, u konce*; extremo, endlich, am Ende, *posléze, konečně*. Extremĭtas, 3. f. das Aeußerste, Ende, *krag, konec*.

Extrinsĕcus, *Adv.* von außen her, *zwenku, zwenčj*, z. B. bellum extrinsecus imminens.

Ebrĭus, a, um, trunken, betrunken, *opilý, zpilý, zpitý, podnapilý, podnapitý*, z. B. homo ebrius, ein Mensch, der sich (einmal) betrunken hat, *opilý člowěk*.

Ebriĕtas, ātis, f. die Trunkenheit, *podnapitj, opilstwj*.

Ebriōsus, a, um, dem Trunk ergeben, *chlastawý, ožjrawý*; *Subst.* ein Trunkenbold, *pigák, opilec, ožralec, žráč, ochlasta*. Ebriōsĭtas, ātis, f. der Hang zur Trunkenheit, die Saufsucht, *chlastawost, ožjrawost, ožralstwj, žránj, chlastánj, chlast*.

Inebrio, avi, atum, 1. trunken machen, *opjgeti, opágeti, opogiti, opiti, zpjti, ožrati*; paululum inebriare, ein wenig trunken machen, *podnapjgeti, podnapiti, trochu opiti*.

Ĕbur, ŏris, n. das Elfenbein, *slonowá kost*; signum ebore factum, eine elfenbeinerne Bildsäule, *socha ze slonowé kosti, slonowá*.

Eburnĕus, Eburnus und Eborĕus, a, um, elfenbeinern, *ze slonowé kosti, slonowý*.

Ec, wird dem quis, quando vorgesetzt und ist so viel als num, z. B. Ecquis venit? kömmt Jemand? *přichdzj (snad) někdo?* Ecquando audivisti? hast du einmal gehört? *slyšel gsi (snad) někdy?*

Ecce, *Adv.* siehe, siehe da, sehet oder sehet einmal, *ai, hle, eihle wiz, podjwey se, podjweyte se*; ecce me, siehe, da bin ich, *ai, teď gsem*. Aus ecce eum, eam, eos, siehe, da ist er, sie, machen die Comödienschreiber eccum, eccam, eccos, *hlehle ho, hlehle gj, hlehle gich, tu gest, tu gsau*.

Ēcho, us, f. der Wiederschall, *ohlas*; das Echo, als Göttin, *Ozwěna*.

Eclipsis, 3. f. der Mangel, *nedostatek*; eclipsis solis, die Sonnenfinsterniß, *zatměnj slunce*; lunae, *měsjce*.

Ĕdo, ēdi, ēsum, 3. essen, verzehren, *gjdati, gjsti*. Nimmt auch von sum alles an, was sich mit es anfängt, als es, est, esse, essem, statt edis, edit, edere etc.

Edax, ācis, der viel ißt, verzehrt, gefräßig, *gicný*, mor. *žrutný*; *Subst.* ein starker Esser, *weliký gedljk, nesyta, žraut*; tempus edax est omnium, die Zeit verzehrt alles, *čas wšecko strawj*. Edācĭtas, 3. f. die Gefräßigkeit, *gicnost, žrautstwj*.

Esŭrĭo, ivi, itum, 4. ich bin begierig zu essen, *chce mi se gjsti, gedlbych*; mich hungert, oder ich hungere, *lačnjm, (lačněti)*. Esuriens, tis, hungrig, *lačný, lačniwý*.

Adĕdo, edi, esum, 3. annagen, anfressen, *nagjdati, nagjsti, nakusowati, nakausati, nakausnauti, nahrýzati, nahryzati, nahryzti, nahryznauti*; auffressen, verzehren, *snjsti, sežrati, strawiti.* Adēsus, a, um, verzehrt, *strawený, snědený*, z. B. pecunia.

Ambedo, edi, esum, 3. ringsherum benagen, befressen, *obgjdati, obgjsti, obkusowati, obkausati, ohryzowati, ohryzati, ohryznauti, obžjrati, obežrati.* Ambēsus, a, um, umherbenagt, *ohryzaný, obežraný.*

Comedo, edi, esum, 3. etwas essen, verzehren, *gjsti, snjsti*; patrimonium, sein Erbgut, *statek swůg.*

Exedo, edi, esum, 3. 1) ausessen, *wygjdati, wygjsti, dogjdati, dogjsti, snjsti*; auch auffressen, z. B. aliquem, dessen Vermögen, *wygjdati, wygjsti, wyžjrati, wyžrati někoho*; dentes exesi, hohle, ausgefressene Zähne, *wyžrané, kotlawé zuby*; 2) auszehren, aussaugen, *žráti, užjrati*; aegritudo exest animum, der Kummer frißt das Gemüth, *zármutek žere, užjrá srdce.*

Inedia, 1. f. die Enthaltung vom Essen, das Hungern, *negedění, postěnj se, půst.*

Obēsus, a, um, wohl bei Leibe, fett, dick, *wyžraný, tlustý, wytylý.* Obesĭtas, ātis, f. die Fettigkeit, *wyžranost, wytylost, tlauška*; auch die Dicke der Bäume, *tlauška, tlaušť*, (gen. i).

Peredo, edi, esum, 3. verzehren, *trávviti, strawiti, gjsti, sngjsti.*

Semēsus, a, um, halbgegessen, halbverzehrt, *napoly snědený, nedogedený.*

Edūlĭum, 2. n. die Eßwaare; edulia, eßbare Dinge, *wěci k snědku.*

Ĕgĕo, ui, ohne *Sup.* 2. bedürfen, bedürftig seyn einer Sache, *potřebowati, potřebj mjti něčeho*; rei oder re; auxilio egere, Hilfe nöthig haben, *pomoci potřebowati, potřebj mjti*; auch Mangel haben an etwas, *nedostatek mjti w něčem, nauzi mjti o něco, nemjti něčeho.*

Egens, tis, dürftig, *potřebný, nuzný.* Egestas, 3. f. Dürftigkeit, große Armuth, *potřebnost, nauze, nuzota, nuznost.*

Indĭgeo, ui, 2. bedürfen, bedürftig oder benöthigt seyn einer Sache, rei oder re, *potřebowati, potřebj mjti něčeho*; ope indigere, Hilfe nöthig haben, *pomoci potřebj mjti*; alimenti, Nahrung bedürfen, *potrawy potřebowati.* Indigens, tis, bedürftig, ein Dürftiger, *nuzný, potřebný.* Indigentia, 1. f. Dürftigkeit, wenn man Anderer Unterstützung nöthig hat, Bedürfniß, *potřeba, potřebnost.* Indĭgus, a, um, bedürftig; Indigus sum, so viel als indigeo.

Ĕgo, *Pronom.* ich, *gá*, *Genit.* mei, *mne.* Egomet, ich selbst, oder bloß ich, *gá sám, gá*; mecum, mit mir, *se mnau.*

Mĕus, a, um, mein, was mir gehört, *můg*; meum est, scil. officium, es ist meine Pflicht, *má powinnost geest*; mei, die Meinigen, *mogi*; mea, (*plur.*) das Meinige, mein Vermögen, *mé, moge.*

Ēhem, und Ēheu, s. Hem und Heu.

Ēho! *Interj.* höre einmal! heh! *gdřku! hei!* beim Rufen; oho! *oho!* beim Verwundern.

Eja, *Adv.* Ei, je, ih! i! heisa! heida! *honem, nuže, nu!*

Ejŭlo, avi, atum, 1. heulen, laut und kläglich weinen, *kwjleti, bědowati;* wie die Weibspersonen zuweilen thun.

Ejulātio, 3. f. und Ejulātus, 4. m. das Heulen, laute und jämmerliche Weinen, *kwjlenj, bědowánj.*

† Ĕlastĭcus, a, um, elastisch, federhart, *pružný, zpružný;* vis elastica, die Elasticität, *pružnost, zpružnost.*

Ēlectrum, 2. n. der Bernstein, *gentar, mlun;* so wie auch *mlunio* die elektrische Materie heißt.

Ĕlĕmentum, 2. n. 1) das Erste oder der Anfang in jeder Sache, *počátek;* elementa, die Anfangsgründe, *počátkowé,* z. B. loquendi; 2) das Element, z. B. die Luft, *žiwel.*

Ĕlĕphas, antis, m. und Elephantus, 2. m. ein Elephant, *slon;* bei Dichtern, das Elfenbein, *slonowá kost.*

Ĕlŏgium, 2. n. eine Uiberschrift, Aufschrift, z. B. auf einem Leichensteine, *nápis, nadpis;* ein schriftliches Verzeichniß, *wypsánj;* besonders ein Testament, *poslednj wůle.*

Ĕlȳsium, 2. n. das Elysium, der Wohnort der Frommen im Reiche der Todten, *mjsto blažených, rág nebeský, elysium.*

Elysius, a, um, elysisch, z. B. campi elysii, elysische oder elysäische Felder, *elysegské krage.*

Emblēma, ătis, n. eine künstliche Figur, die bei dem Silbergeschirre und anderwärts angebracht wird, eingelegte Arbeit, *wkládánj, wykládánj;* besonders nennt Cicero emblemata die goldenen Figuren und Bilder, die an dem silbernen Geschirre der Alten so angemacht wurden, daß sie wieder abgenommen werden konnten.

Ĕmo, ēmi, emtum, 3. eigentlich nehmen, *bráti, wzjti;* daher kaufen, einkaufen, folglich für Geld nehmen, *kupowati, kaupiti;* emere magno oder male, theuer kaufen, *draho, zle kaupiti;* parvo oder bene, wohlfeil, *lacino, dobře;* minoris, wohlfeiler, *laciněgi;* 2) erkaufen, *upláceti, uplatiti;* sententias judicum, die Stimmen der Richter, *saudce uplatiti, hlásy saudců kaupiti.*

Emtio, 3. f. das Kaufen, der Kauf, auch das Erstehen in der Auction, *kaupenj, kup, kaupě.* Emtor, ōris, m. der Käufer, *kupowač, kupec.*

Emax, ācis, kaufsüchtig, kaufbegierig, *kupný, kupowačný.*

Adĭmo, ēmi, emtum, 3. nehmen, wegnehmen, *bráti, wzjti, odnjmati, odnjti někomu něco;* z. B. vitam, pecuniam alicui; benehmen, z. B. metum, curam, *strachu, starosti zbawiti.* Ademtus, a, um, benommen, entzogen, *wzatý, odňatý.* Ademtio, 3. f. die Entziehung, das Wegnehmen, *wzetj, odnětj.*

Coĕmo, emi, emtum, 3. zusammenkaufen oder kaufen, wenn von mehreren Dingen die Rede ist, *kupowati, skupowati, skaupiti něco, nakaupiti něčeho.* Coëmtio, 3. f. das Kaufen, nämlich mehrerer

Dinge, das Zusammenkaufen, *kupowánj, skupowánj, skaupenj, nakaupenj.* Coëmtionālis, e, was mit andern Dingen zusammenverkauft werden muß, weil es schlecht ist; daher schlecht, *daremný, k ničemu.*

Dēmo (statt deemo), demsi, demtum, 3. wegnehmen, *bráti, wzjti, odnjmati, odnjti*; benehmen, z. B. sollicitudinem alicui, den Kummer, *starosti zbawowati, zbawiti, zprostiti někoho.*

Dirĭmo, emi, emtum, 3. trennen, absondern, *na různo děliti, rozděliti*; unterbrechen, *přetrhowati, přetrhnauti*; colloquium, vereiteln, *překážeti, překaziti*; entscheiden oder enden, zu nichte machen, z. B. controversiam, einen Streit, *rozeznati, rozhodnauti, skoncowati, skončiti, rozřešowati, rozřešiti hádku, spor, rozepři.*

Exĭmo, emi, emtum, 3. herausnehmen, *wybjrati, wygjmati, wynjmati, wynjti, wyndati, wytahowati, wytáhnauti, wytrhnauti*; eximere scrupulum alicui, einem die Bedenklichkeit benehmen, *pochybnosti zbawiti někoho*; aliquem morti, vom Tode befreien, *od smrti wyprostiti, wyswoboditi*; urbem obsidione, die Stadt entsetzen, *z obleženj wymoci.* Eximius, a, um, ausnehmend, vortrefflich, außerordentlich, *wýborný, zwláštnj, obzwláštnj, neobyčegný.* Eximie, *Adv.* außerordentlich, gar sehr, ungemein, *zwláštně, obzwláštně*; eximie aliquem diligere, Jemanden gar sehr lieben.

Interĭmo, emi, emtum, 3. wegschaffen, von der Welt schaffen, *zahlazowati, zahladiti, wyhladiti, hubiti, wyhubiti*; zu Grunde richten, *kaziti, zkaziti*; tödten, *smrtiti, usmrtiti, zahubiti.*

Perĭmo, emi, emtum, 3. vernichten, *kaziti, zkaziti*; reditum, consilium, Jemands Rückkehr, Entschluß hintertreiben, *překaziti, zkaziti přjchod, úmysl*; auch tödten, *hubiti, zahubiti, zasmrtiti.*

Redĭmo, emi, emtum, 3. 1) wiederkaufen, *zase kupowati, zase kaupiti*; 2) loskaufen, *wypláceti, wyplatiti, wykaupiti*, z. B. captivos; 3) erkaufen, für Geld erlangen, *zakaupiti, penězi wymoci, za penjze dosáhnauti*, z. B. pacem; 4) culpam, das Versehen wieder gut machen, *zpláceti, zplatiti, naprawiti winu swau*; 5) pachten, miethen, *nagjmati, nagmauti*; 6) etwas gegen einen Profit übernehmen, *na wýdělek bráti, přigjmati, přigmauti*, z. B. opus, eine Baulichkeit. Redemtio, 3. f. die Erkaufung, z. B. judicii, also Bestechung, *uplacenj*; die Loskaufung, *wýplata, wykaupenj*; die Pachtung, *aukol, nágem.* Redemtor, 3. m. ein Aufkäufer, *kupowač*, z. B. frumenti; der Loskäufer, *wykupitel*; ein Übernehmer, Entrepreneur, *přigimač, podnikatel, aukolnjk*; ein Pachter, *nágemce, nagimač.*

En, *Adv.* siehe, seht doch! *hle, hlehle, podjwey sě, widjš, widjte*; en causa, seht, das ist die Ursache, da seht ihr, oder da siehst du die Sache, *widjte, tu to máte, hleďte!*

Ěnim, *Conjunct.* denn, *neb, nebo, neboť, wzdyť. NB.* wird nie zu Anfang des Satzes gebraucht, sondern hat gern den zweiten Platz; nihil enim feci, ich habe ja nichts gethan, *wzdyť gsem nic neudělal.*

Etĕnim, *Conj.* denn, *neb, neboť*; kann den ersten und auch den zweiten Platz in einem Satze haben.

Enimvero, *Conj.* allerdings, in der That, wirklich, *wprawdě, w skutku, zagisté, gistě*; aber, allein, *wšak, ale*; kann zu Anfang des Satzes und auch nach einem Worte stehen. Auch findet man dafür **Verumenimvero.**

Ensis, 3. m. ein Schwert, *meč*; Degen, *kord.*

Ĕo, īvi und ĭi, ĭtum, 4. gehen, *gjti*; ire suspenso gradu, auf den Zehen gehen, *po prstech gjti*; ire in sententiam alicujus pedibus und ohne pedibus, eines Meinung beipflichten, *přistupowati, přistaupiti, přidati se k něčj straně*; vom römischen Rathe gebräuchlich, wo die Rathsherrn zu dem eigentlich herübertraten, dessen Meinung sie billigten: ire in alia omnia, der entgegengesetzten Meinung seyn, *proti wšemu tomu býti, na opak mysliti*; res it bene, die Sache geht gut, *gde, chodj to dobře, dařj se to dobře.* Itur, man geht, *gde se, chodj se.*

Ito, avi, atum, 1. oft gehen, *choditi, chodjwati*, z. B. ad coenas.

Itio, ōnis, f. das Gehen, *gitj*; obviam itio, das Entgegengehen, *gitj wstřjc.*

Iter, *Gen.* itineris, n. die Reise, Gang, Marsch, Weg, *cesta*; iter facere, einen Gang oder eine Reise thun, *cestu konati, na cestě býti*; marschiren, reisen, *táhnauti, gjti, geti.*

Ilicet (statt ire licet), man kann gehen, *můžeš gjti, gdi s Bohem!* auch geh, packe dich, *gdi, kliď se, hýbay*; auch es ist aus, oder vorbei, *konec gest, po wšem*; leider, wird bei traurigen oder verdrießlichen Gelegenheiten gebraucht, *žel, bohužel, pohřjchu!*

Abeo, ivi, öfter ii, ĭtum, 4. 1) fortgehen, *odcházeti, pryč gjti, odegjti*; e vita, von der Welt gehen oder sterben, *se swěta gjti*; in ora hominum, das Gerede der Menschen werden, *w huby lidské přicházeti, přigjti, dostati se*; tempus abiit, die Zeit ist vergangen, *čas ušel, minul, uplynul*; 2) sich verwandeln, z. B. in salem, in Salz, *obraceti se, obrátiti se, měniti se, proměniti se w sůl.* **Abĭtus**, 4. m. das Weggehen, *odchod.* **Abitio**, 3. f. das Weggehen, Fortgehen, *odcházenj, odegitj.*

Adeo, ivi, öfter ii, ĭtum, 4. hinzugehen, hinzukommen, *gjti, choditi, přicházeti, přigjti*, aliquem oder ad aliquem, zu Jemand gehen, *k někomu gjti*; adire periculum, in Gefahr sich begeben, *w nebezpečenstwj se wydáwati, wydati*; adire in jus, vor Gerichte gehen, *ku práwu gjti*; adire libros sibyllinos, die sibyllinischen Bücher aufschlagen, zu Rathe ziehen, *gjti do kněh prorockých.* **Adĭtus**, 4. m. der Hinzugang, das Hinzugehen zu Jemand, *přjchod, přicházenj, chozenj, přigitj k někomu*; der Zutritt, Zugang, *přjstup*; aditus patet, *přjstup gest.* **Adĭtare**, öfters hinzugehen, *přicházjwati, choditi, docházeti, chodjwati k někomu.*

Ambeo, ivi und ii, ĭtum, 4. 1) herumgehen, *gjti kolem, obcházeti, obegjti*; oceanus ambit terram, der Ocean geht um die Erde, umgibt die Erde, *moře gde kolem země*; aliquem, um einen herumgehen, um ihm beizukommen, *obcházeti někoho, choditi kolem někoho*; 2) herumgehen, von einem zum andern, *choditi*; besonders

von den Candidaten, wenn sie herumgingen und die Bürger um ihre Stimmen ersuchten, daher sich um etwas bewerben, um etwas anhalten, *uchdzeti se, stdti, žádati o něco,* z. B. sibi magistratum; auch durch Bitten angehen, bitten, *prositi,* z. B. amicos. Ambĭtio, önis, f. 1) das erlaubte Herumgehen der Candidaten bei dem Volke, um die Stimmen desselben zu erbitten, *chozenj;* 2) das Bestreben nach dem Ehrenamte, *uchdzenj se, žádánj o úřad;* die Ehrliebe, Eitelkeit, Ehrbegierde, wenn der Mensch an äußerlicher Ehre, oder am Lobe Anderer großes Vergnügen empfindet, *cti milownost, cti žádost, po cti dychtiwost;* auch das Geleit, die Begleitung, *doprowázka,* z. B. magna ambitione aliquem in urbem perducere, *s welikau doprowázkau, s welikým zástupem.* Ambitiōsus, a, um, voll Eitelkeit, eitel, ehrliebend, ehrsüchtig, *cti milowný, cti žádostiwý, po cti dychtiwý.* Ambitiose, *Adv.* Ambĭtus, 4. m. 1) das Herumgehen, Herumdrehen, der Umlauf, *objhánj, běh, oběh,* z. B. siderum; 2) der Umfang, *okolek, okršlek,* z. B. aedium; 3) die Umschweife im Reden, *okorowánj;* 4) ein Verbrechen in Rom, wenn man nämlich durch unrechtmäßige Mittel zu Ehrenstellen zu gelangen suchte, z. B. durch Geschenke an das Volk, durch Bestechung, daher Stimmenerkaufung, *úplatek, hlasů skaupenj.*

Anteeo, ivi, 4. 1) vorhergehen, vorangehen, *gjti napřed,* z. B. lictores anteibant; 2) übertreffen, Jemand vorgehen, *přewyšowati, přewýšiti, předčiti;* aliquem oder alicui virtute, Jemand an Tugend übertreffen, *někoho ctností.*

Circumeo, ivi und ii, itum, 4. um etwas herumgehen, z. B. muros, um die Mauern gehen, *gjti kolem, obchdzeti, obegjti, zachdzeti, zagjti okolo zdj;* homines, bei den Leuten herumgehen, von einem zum andern, *choditi po lidech, pochoditi, schoditi lidi;* auch umgeben, umringen, *obkličowati, obkljčiti, obstaupiti, obklopiti,* z. B. hostem. Circuĭtio, 3. f. das Herumgehen, *obcházka, gjtj kolem;* die Umschweife im Reden, *okorowánj, okolky.* Circuitus, 4. m. 1) das Herumgehen, der Umlauf, z. B. solis circa terram, der Umlauf der Sonne um die Erde, *objhánj, oběh, běh slunce kolem země;* der Umfang, Umkreis, *okolek, okres, okršlek.*

Coëo, ivi, öfter ii, itum, 4. zusammengehen oder zusammenkommen, z. B. mit Andern an einem Orte, *schdzeti se, sgjtj se,* z. B. cum aliquo; coire societatem, eine Gesellschaft, Compagnie machen, *wchdzeti, wgjti, wstupowati we spolek.* Coitio, 3. f. das Zusammengehen, die Zusammenkunft, *schdzenj se, sgjtj se, schůzka.* Coetus, 4. m. die Zusammenkunft, Versammlung, *schůze, schůzka;* hominum, *zástup, množstwj lidj;* auch die Vereinigung, *spogenj;* amnium, *stjkánj, stok.* Cŏmĭtĭum, 2. n. der Versammlungsplatz des römischen Volkes, *sněmiště;* auch Gerichtsplatz, *saudné mjsto, sudiště;* weil die Verbrechen daselbst bestraft und abgethan wurden. Comitia, orum, n. die Versammlung des Volkes, um Gesetze zu geben oder Aemter zu besetzen, *sněm, shromážděnj.*

Exeo, ivi, öfter ii, itum, 4. 1) herausgehen, *wychdzeti, gjti wen, wygjti,* z. B. domo, aus dem Hause gehen, *z domu gjti;* e navi, *z lodj wystaupiti;* auch weggehen, *odchdzeti, odegjti;* ex ovis, herauskriechen, *ljhnauti se;* de oder e vita, sterben, *se swěta gjti; umřjti;* 2) wohin gehen, *gjti; wychdzeti sobě, wygjti sobě,* z. B. venatum, auf die Jagd, *na hon;* sors exiit, das Loos ist her-

ausgekommen, gefallen, *los wyšel, padl*; 3) auslaufen, abschiffen, abreisen, *wybjhati, wyběhnauti, plawiti se, odplawiti se, odplauti, odgeti*; 4) herauskommen, befreit werden, z. B. aere alieno, von Schulden befreit werden, sich befreien, *z dluhů wycházeti, wygjti, dostati se, wyprostiti se, dluhů zbawiti se, zprostiti se*; 5) passiren oder darüber gehen, überschreiten, z. B. limen, modum. *přecházeti, přegjti, překračowati, překročiti prah, mjru*; 6) herauskommen, d. i. bekannt werden, *wycházeti, wygjti, wynášeti se, wynésti se*, z. B. fama exiit, *wyšla powěst*; 7) zu Ende gehen, von der Zeit, *wycházeti, wygjti, docházeti, dogjti, wypadnauti*, z. B. tempus indutiarum. **Exitus**, 4. m. der Ausgang, z. B. aus dem Walde, *wýchoz, wýchod, wygitj, wycházka*; das Ende einer Sache, *konec*. **Exitium**, 2. n. das Verderben, der Untergang, *zlý konec, zkáza, záhuba, zhauba, zahynutj*; exitio esse, zum Verderben gereichen, *na zkázu, k záhubě býti*; urbis, die Zerstörung der Stadt, *zkaženj, wywrácenj města*. **Exitiōsus**, a, um, oder **Exitiālis**, e, und **Exitiābĭlis**, e, verderblich, zum Verderben gereichend, schädlich, *záhubný, zhaubný*, z. B. bellum.

Ineo, ivi, öfter ii, itum, 4. hineingehen oder wohin gehen, *wcházeti, gjti, wgjti*, z. B. urbem, *do města*; daher 1) antreten oder betreten, z. B. viam, den Weg, *nastupowati, nastaupiti cestu*; magistratum, ein Amt, *úřad*; 2) anfangen, Anfang nehmen, *nastáwati, nastati*; anfangen, beginnen, *začjnati, začjti*, z. B. bellum; proelium inire, fechten, *w boj gjti, bitwu swáděti, swésti*; inire societatem, eine Gesellschaft machen mit Jemand, *we spolek dáwati se, dáti se, wcházeti, wgjti, spolek učiniti s někým*; numerum inire, zählen, zusammenzählen, *sčjtáwati, čjtati*; rationem, zusammenrechnen, überrechnen, überschlagen, *wypočjtáwati, počjtati, wypočjtati, přečjtáwati, přečjtati, rozčjtati*; daher auch überlegen, *umýšleti se, umysliti se*; Mittel ausfündig machen, *na prostředky mysliti, pomýšleti, pomysliti*; inito consilio, nach gehaltener Uiberlegung, *umysliw se*; gratiam apud aliquem oder ab aliquo inire, sich bei Jemand in Gunst setzen, sich beliebt machen, *do lásky přicházeti, w lásku přigjti něčj*; milost nagjti, *lásky zgjskati, přjzně dogjti něčj, u někoho*; Dank bei Jemanden verdienen durch eine Handlung, *zawděčowati se, zawděčiti se, zachowati se někomu něčjm*. **Iniens**, gen. euntis, angehend, sich anfangend, *nastáwagjcj*; ineunte vere, mit Anfang des Frühlings, *nastáwagjcjho gara, z počátku gara*. **Initium**, 2. n. der Anfang, *začátek, počátek*; initio, am Anfang, *na počátku*; der *Plur*. Initia wird auch von dem geheimen Gottesdienste der Ceres gebraucht, *tagná oběť, slawnost Žiwěny*; daher **Initio**, avi, atum, 1. aliquem, Jemand zu diesem Gottesdienste einweihen, *swětiti, poswětiti někoho*.

Intereo, ii, itum, 4. untergehen, vergehen, zu Grunde gehen, umkommen, *zacházeti, zagjti, pomjgeti, pominauti, pocházeti, pogjti, scházeti, sgjti, hynauti, zhynauti*; sterben, *umřjti*. **Interĭtus**, 4. m. und **Interĭtio**, 3. f. der Untergang, *záhuba, zahynutj*.

Introĕo, ii, itum, 4. hineingehen, *wcházeti, wgjti, wstupowati, wstaupiti, wkročiti, wgjžděti, wgeti*. **Introĭtus**, 4. m. das Hineingehen, der Eingang, Einzug, *wcházenj, wgezd, přjgezd*; der

Anfang, Antritt des Amtes, *začátek, nastaupenj úřadu*; auch Eingang, Zutritt, *wchod*; der Eingang, z. B. defensionis, *úwod, začátek*.

Obeo, ivi, öfter ii, itum, 4. 1) wohin gehen, *gjti*, z. B. pericula, in Gefahren gehen, sie übernehmen, *gjti, wydáwati se, wydati se w nebezpečenstwj; bráti na sebe, podstupowati, podstaupiti nebezpečenstwj*; 2) bereisen, durchwandern, durchreisen, durchgehen, *procházeti, progjti, pochoditi, schoditi*, z. B. urbes; besonders vom Landvogte, um da sein Amt zu verwalten; obire provinciam, die Provinz bereisen, *kraginu sgjžděti, progjžděti, pogezditi, sgezditi*; 3) munus obire, sein Amt abwarten, *úřadu, práce swé hleděti*; so auch diem obire, den Termin abwarten, darauf erscheinen, *lhůtu, čas držeti*; obire diem supremum, obire diem suum, auch bloß obire diem, sterben, *skonati*; wofür auch obire allein gebraucht wird; 4) untergehen, von Gestirnen, *zapadati, zapadnauti, zacházeti, zagjti*, z. B. sol obiit. Obĭtus, 4. m. die Bereisung, *progjžděnj, progjžďka*; der Tod, das Verscheiden, *skonánj, smrt*; der Untergang, z. B. der Sonne, *zacházenj, zapadánj, západ*; auch der Untergang, die Vernichtung, *pominutj, zahynutj, zhynutj*.

Pereo, ii, selten ivi, itum, 4. umkommen, untergehen, verloren gehen, sein Ende erreichen, *scházeti, pocházeti, sgjti, pogjti, pohynauti, zhynauti, zahynauti, na zmar přigjti, na zmar býti, tratiti se, ztratiti se, docházeti, dogjti*; sterben, *umjrati, mřjti, umřjti*. Perii, ich bin verloren, unglücklich, *se mnau, po mně weta!* Peream, ich soll des Todes seyn, *aby mne Bůh trestal, ať mne Bůh tresce!* Deperire, umkommen, verloren gehen, untergehen, *hynauti, zahynauti*; deperiit, es war um ihn geschehen, *weta bylo po něm!* aliquem oder amore alicujus deperire, einen sterblich lieben, in ihn sterblich verliebt seyn, *na smrt milowati někoho, láskau pro někoho umjrati*.

Praeĕo, ii und ivi, itum, 4. 1) vorangehen, *napřed gjti, choditi*; 2) praeire alicui verba oder verbis, auch voce, einem etwas vorbeten oder vorsagen, daß er es nachsagen soll, *předřjkáwati, předřjkati*. Vom Supino kömmt der Praetor statt praeitor; siehe Praetor.

Praetereo, ivi, öfter ii, itum, 4. 1) vorbeigehen, vorübergehen, *mimo gjti, mimo choditi*, z. B. hortos, bei dem Garten vorbei, *mimo zahradu*; tempus praeteriit, die Zeit ist vorbei, ist vergangen, *čas minul, přešel, pominul*; non me praeterit, es ist mir nicht unbekannt, ich weiß wohl, *nenj mne tagno, nenj mi nepowědomo, wjm dobře*; 2) aliquid, etwas übergehen, nicht mit anführen, *pomjgeti, pominauti něčeho, přeskočiti, přegjti něco*; auch einen übergehen, oder einem das gesuchte Amt nicht geben, *pomjgeti, pominauti, minauti, přeskočiti někoho*. Praeteritus, a, um, vergangen, verflossen, *přešlý, prošlý, minulý, pominulý*. Praeterita, orum, n. das Vergangene, *býwalost, minulost*.

Prōdeo, ii, itum, 4. hervorgehen, *choditi wen*; in publicum, unter die Leute, auf die Gasse, *choditi nad lidi, gjti mezi lidi, na ulici*; alicui obviam, entgegenkommen, *wycházeti, wygjti wstřjc někomu*; auch auftreten, *wystupowati, wystaupiti*, z. B. als Acteur.

Redĕo, ii, itum, 3. zurückgehen, zurückkommen, wieder kommen, *zpátky gjti, zase přigjti, wraceti se, wrátiti se*; in gratiam cum aliquo, sich mit Jemand wieder aussöhnen, *smjřiti se, udobřiti se s někým*; auch res eo rediit oder in eum locum rediit, die Sache ist dahin gekommen, es ist mit der Sache so weit gekommen, *k tomu přišlo, tam to přišlo*; auch kommen, einkommen, von Einkünften, *přicházeti, přigjti*. Reditio, 3. f. und Reditus, 4. m. die Rückkehr, Wiederkunft, *nawrácenj se, náwrat*; solis reditus, der Umlauf der Sonne, *oběh slunce*; reditus gratiae oder in gratiam, die Versöhnung, *udobřenj se, smjřenj se*. Reditus heißt auch das Einkommen, die Einkünfte, *přjgem, přjgmy*; esse in reditu, etwas einbringen, *přinášeti něco (užitku)*.

Subeo, ivi und ii, itum, 4. 1) unter etwas gehen, z. B. tectum, unter das Dach, *gjti pod střechu*; herangehen, sich nähern, wohin gehen, kommen, *přicházeti, bljžiti se, přibljžiti se, gjti, přigjti*, z. B. ad montem oder bloß montem, unter den Berg sich herbei schleichen, *pod horu dostati se, přibljžiti se, přikrasti se*; 2) hineingehen, hineinkommen, *wcházeti, wgjti, přicházeti, přigjti*; cogitatio subit mentem meam, mir fällt ein Gedanke ein, *na mysl mně přicházj, připadá mi, napadá mi*; also überhaupt einfallen, in die Gedanken kommen, *napadati, napadnauti*, z. B. subeunt verba; sich einer Sache unterziehen, sie ertragen, über sich nehmen, *podstupowati, podstaupiti, na se bráti, na se wzjti*, z. B. onus; poenam, *trestu podkládati se, podložiti se*; mortis discrimina subire, sich der Lebensgefahr aussetzen, *dáwati se w nebezpečenstwj smrti, žiwota odwažowati se*. Subĭtus, a, um, plötzlich, *náhlý, nenadálý*. Subito, *Adv.* plötzlich, unvermuthet, *náhle, z nenadánj, nagednau*.

Transeo, ivi und ii, itum, 4. hinübergehen, z. B. montem, flumen, über einen Berg, einen Fluß, *přecházeti, přegjti horu, řeku; gjti, choditi přes horu, přes řeku*; auch von einem Orte zum andern übergehen, *přecházeti*; silentio transire, mit Stillschweigen übergehen, *mlčenjm pomjgeti, pominauti, mlčky přegjti, přeskočiti*; auch übersehen, *prominauti, přehljdnauti něco*, multa; transire modum, das Maaß überschreiten, *překročiti mjru*; dies transiit, der Tag ist vergangen, *den přešel, minul, ušel*; auch passiren, durchreisen, durchgehen, z. B. urbem, *přegjti, progjti město*; auch verwandelt werden, sich verwandeln, *měniti se, proměniti se, obrátiti se w něco*, z. B. in saxum. Transĭtus, 4. m. und Transitio, 3. f. das Hinübergehen, der Uibertritt, *přecházenj, přegitj*; der Uibergang, *přechod, přechdzka*.

Sedĭtĭo, 3. f. (se und itio) eigentlich das Fortgehen der Bürger aus der Stadt oder der Soldaten aus dem Lager; Trennung der Bürger, Aufruhr, *rozbrog, zbauřenj*; daher Seditiōsus, a, um, aufrührerisch, *plný rozbroge, rozbrogný*.

Ĕphēbus, 2. m. ein erwachsener Mensch oder Jüngling, *ginoch, gonák*; ist eine griechische Benennung, die also nur insgemein gebraucht wird, wenn von einem griechischen Jünglinge die Rede ist.

Ĕphēmĕris, ĭdis, f. ein Tagebuch, Journal, *dennjk*.

Ĕphĕsus, 2. f. eine Stadt dieses Namens in Jonien, wegen des Dianentempels berühmt, *Efes*.

Ephesius, a, um, ephesisch, *efesský*, z. B. **Diana ephesia**, die Diana zu Ephesus, *Dèwana efesská*.

Ĕphippĭum, 2. n. eine Satteldecke, Pferdedecke, Schabracke, *kropjř*, *čabraka*; der Sattel, *sedlo*; optat ephippia bos piger, optat arare caballus, Niemand ist mit seinem Schicksale zufrieden, *nikdo stawem swým spokogen nebýwá*.

Ĕphŏrus, 2. m. ein Aufseher, *dozorce*; ein Ephor, eine Magistratsperson zu Sparta, *dozorce*, *efor*.

Ĕpiscŏpus, 2. m. ein Aufseher, *dozorce*; bei den Neueren, ein Bischof, *biskup*.

Ĕpistŏla, 1. f. ein Brief, Sendschreiben, *list*, *psanj*.

Ĕpĭtŏme, es, f. ein Auszug, kurzer Auszug, *wýtah*, *krátký wýtah*.

Ĕpŭlum, 2. n. ein feierliches, prächtiges Gastmahl, Schmaus, *hostina*, *hody*, *kwas*.

Epulae, arum, f. die Speisen, *pokrmy*; die Schmauserei, der Schmaus, das Gastmahl, *hody*, *hostina*, *kwas*.

Epulāris, e, z. B. accubitio, die Beiwohnung einer Gasterei, *sedènj za stolem*, *hodowánj*.

Epulor, atus sum, 1. schmausen, Mahlzeit halten, essen, speisen, *stolowati*, *hodowati*, *gjsti*.

Ĕquus, 2. m. ein Roß, Pferd, *kůň*; equo vehi, reiten, *geti na koni*.

Equa, 1. f. eine Stutte, ein Mutterpferd, *klisna*, *kobyla*.

Equulĕus, 2. m. ein junges Pferd, Füllen, *konjk*, *konjček*, *hřjbě*. **Equulĕus**, auch **Eculeus**, 2. m. eine hölzerne Maschine, worauf die Sclaven, so wie auf ein Pferd, gesetzt und dann ausgespannt und gefoltert wurden; in aculeo, auf der Folter, *na škřipci*.

Equīle, 3. n. ein Pferdestall, *konice*, *koňská stáge*.

Equīnus, a, um, von Pferden, *koňský*; **seta equina**, ein Pferdehaar, *koňský chlup*.

Eques, ĭtis, m. 1) ein Reiter, *gezdec*; besonders von Soldaten, ein Reiter, Cavallerist, *gezdec*, *koňák*; 2) ein Ritter, *rytjř*; weil die römischen Ritter ehemals nichts als Reiter gewesen waren. **Equester**, tris, tre, z. B. copiae equestres, Truppen zu Pferde, Reiterei, *gjzdné wogsko*, *gjzda*, *gezdectwo*, *gezdci*, *koňáci*; ordo equester, der Ritterstand, *staw*, *řád rytjřský*; der nach dem rathsherrlichen Stande und vor dem Volksstande kam.

Equĭto, avi, atum, 1. reiten, *gezditi*, *geti na koni*. **Equitātus**, 4. m. die Reiterei, Cavallerie, *gjzda*, *gjzdný lid*; auch Ritter, *rytjřowé*, *rytjřstwo*. **Equitātio**, 3. f. das Reiten, *gezdènj*, *getj na koni*, *gjzda*.

Adequito, avi, atum, 1. herzureiten, heranreiten, *přigjžděti*, *přigeti na koni*; portae und portam.

Circumequito, avi, atum, 1. um etwas herumreiten, z. B. moenia, um die Festung, *obgjžděti hradby*, *gezditi kolem hradeb*.

Interequito, avi, atum, 1. dazwischen reiten, z. B. ordines, zwischen den Reihen, *řady progjžděti*, *gezditi mezi řadami*.

Obequito, avi, atum, 1. an etwas hinreiten, um etwas herumreiten, z. B. hostibus, *dogjžděti k nepřátelům, obgjžděti nepřátely, gezditi kolem nepřátel.*

Perequito, avi, atum, 1. durchreiten, *gezditi, geti, progeti,* z. B. inter duas acies, zwischen zwei Heeren, *mezi dwěma wogskoma;* auch bloß reiten, *gezditi.*

Praeterequito, avi, atum, 1. vorüber oder vorbei reiten, *gezditi mimo, geti okolo.*

Erga, *Praep.* gegen, *k, ke, ku,* z. B. amor erga Deum, die Liebe gegen Gott, *láska k Bohu.*

Ergastŭlum, 2. n. ein Arbeitshaus, für die Sclaven, wo sie zur Strafe eingesperrt und zur Arbeit angehalten wurden, also Zuchthaus, *kdznice.*

Ergo, *Conj.* 1) derohalben, darum, also, *tedy, protož;* 2) wegen, *pro;* victoriae ergo, des Sieges wegen, *pro wjtězstwj, k wůli wjtězstwj.*

Ĕrinācēus, 2. m. der Igel, *gežek;* auch Herinaceus.

Erro, avi, atum, 1. 1) den rechten Weg verfehlen, sich verirren, irre gehen, *blauditi, zablauditi, cestu chybiti, minauti;* stellae errantes, Irrsterne, *pobludice;* auch hin und her schweifen, bald da, bald dort seyn, wie z. B. das weidende Vieh, *taulati se, potulowati se;* 2) im Verstande irren, einen Irrthum begehen, *blauditi, zblauditi, poblauditi, chybowati, chybiti, mýliti se, klamati se.*

Errātum, 2. n. ein Irrthum, *omyl, mýlka;* der Fehler, *chyba.* Errātio, 3. f. das Irren, Herumirren, die Verirrung, *blauzenj, poblauzenj, zablauzenj.*

Error, ōris, m. das Irregehen, *blauzenj, zblauzenj, blud;* das Herumschweifen, *tauldnj, potulowdnj;* der Irrthum, *blud, mýlka, omyl;* ein Fehler, *chyba, pochybenj;* per errorem, irrigerweise, *mýlkau, omylem.*

Aberro, avi, atum, 1. von etwas abirren, *zblauditi,* z. B. a via, *z prawé cesty sgjti, ušinauti se, poušinauti se;* a proposito, von seinem Vorsatz abkommen, *od swého předsewzetj uchýliti se.* Aberrātio, 3. f. die Abirrung, Verirrung, *zblauzenj;* das Abkommen von etwas, *pouchýlenj, poušinutj;* a dolore, das Vergessen seines Schmerzens, *pozapomenutj bolesti swé.*

Deerro, avi, atum, 1. abirren, sich verirren, *zblauditi, poblauditi,* in re oder a re.

Oberro, avi, atum, 1. herumirren, *potulowati se, taulati se, semotamo blauditi.*

Pererro, avi, atum, 1. durchirren, durchwandern, durchschweifen, *sblauditi, sběhati, stěkati, staulati, progjti,* z. B. orbem, die Welt, *celý swět.*

Erūca, 1. f. eine Raupe, Kohlraupe, *hausenka;* auch eine Pflanze, weißer Senf, *bjlá hořčice.*

Esca, 1. f. (von Edo) die Speise, *pokrm*, *gjdlo*; auch Futter, *pastwa*; besonders die Lockspeise, der Köder, *nástraha*, *wnada*, z. B. für Fische.

Esculentus, a, um, was zum Essen taugt, eßbar, *gedlý*, *gedký*, *k gjdlu*, *k snědku*; frustum esculentum, ein Stück von dem, was man gegessen hat.

Inesco, avi, atum, 1. ankörnen, durch Lockspeise anlocken, *wnaditi*, *nawnaditi někoho*; *nastražowati*, *nastražiti někomu*.

Essĕdum, 2. n. ein Streitwagen, bei den Galliern und Britten, *bogowný wůz*; bei den Römern, ein Wagen, Reisewagen, *kolesa*, *kočár*.

Essĕdārius, 2. m. der von einem solchen Wagen herab ficht, ein Wagenfechter, *bogownjk wozowý*.

Et, *Conj*. 1. und, *a*, *i*; 2) auch, *i*, *také*; 3) steht es zweimal, so heißt es das erstemal sowohl, das anderemal als auch, *gak* – *tak*, *i* – *i*; oder das erstemal nicht nur, das zweitemal sondern auch, *negen* – *něbrž také*, *netoliko* – *nobrž i*, *negenom* – *ale i*.

Etĕnim, *Conj*. denn, *neb*, *nebo*, *neboť*.

Etsi, *Conj*. obgleich, *ač*, *ačkoli*, *gakžkoli*, *necht*, *krásně*, *třeba*.

Etiam, *Conjunct*. auch, *také*, *i*; etiam nunc, noch itzt, *i nynj*; vor einem *Comparativ*, noch, z. B. etiam deterior, noch schlimmer, *i horšj*, *geště horšj*; auch ja, *také*, *ano*; etiam atque etiam rogare, recht sehr bitten, oder zu wiederhohlten Malen bitten, *geště gednau*, *welice*, *snažně prositi*.

Etiamsi, wenn auch, *třebas*, *byťby*, *byť i*.

Ētēsiae, arum, m. die Passatwinde, welche in den Hundstagen vierzig Tage wehen und angenehme Kühlung verschaffen.

Euge, *Interj*. ei, brav! schön! *hezky*! *pěkně*!

Eurus, 2. m. der Ostwind, *wýchodnj wjtr*; eigentlich Südostwind, *žižnowýchodnj wjtr*.

Ex oder **E**, siehe **E**.

Exemplum, 2. n. das Beispiel, *přjklad*; exemplo esse, zum Beispiel dienen, *za přjklad býti*, *slaužiti*; 2) die Copie, Abschrift, *wýpis*, *opis*, *přepis*; auch das Original, Muster, *wzor*, *přjklad*.

Exemplar, āris, n. 1) das Original, wovon eine Abschrift gemacht wird, *přjklad*, *wzor*; 2) die Abschrift oder Copie, Beispiel, *přepis*, *opis*, *přjklad*.

Exiguus, a, um, klein, *malý*; gering, *skrowný*; kurz, *krátký*; wenig, *nemnohý*; initia exigua, geringer Anfang, *nepatrný začátek*. Exiguum, 2. n. etwas weniges, z. B. aquae, *trocha*, *troška wody*; campi, *kausek*, *drobet*, *drobeček pole*.

Exigue, *Adv.* wenig, kurz, *málo*, *zkrátka*, z. B. dicere; kärglich, sparsam, *skrowně*, *tence*, *ztenka*, *pomalu*; mit genauer Noth, kaum, *sotwa*, *sotwy*, *sotwička*.

Exiguĭtas, ātis, f. die Wenigkeit, geringe Anzahl, *skrownota*, *skrownost*; temporis, die Kürze der Zeit, *krátkost času*.

Perexiguus, a, um, sehr klein, sehr wenig, sehr kurz, *přeskrowný*, *přemaličký*, *malinký*, *kratinký*.

Exta, orum, n. die Eingeweide, *drob*, *droby*, *wnitřnosti*; besonders die edlen, als Herz, Lunge, Leber, Milz, *osrdj*.

Extĭspex, ĭcis, m. der die Eingeweide der Opferthiere besichtigt und daraus prophezeit, ein Wahrsager, *nawazač*; *hadač z osrdj*.

F.

Făba, 1. f. die Bohne, *bob*, *ledwinkowý hrách*; faba vesci, Bohnen essen, *bob gjsti*; isthaec in me cadetur faba, ich werde es büssen müssen, *gá za to wydržjm*.

Făber, bri, m. ist jeder Künstler, der in Metall, Holz oder Steinen etwas zu unserem Gebrauche verfertigt, z. B. faber lignarius, ein Tischler, *truhlář*, *stolař*; auch ein Zimmermann, *tesař*; besonders aber heißt es der letztere; faber aerarius, Arbeiter in Bronze, Kupferschmied, *kotlář*; suae quisque fortunae faber, jeder ist der Werkmeister seines Glückes, *každý štěstj swého pánem*; *každý za swé štěstj může*.

Fabrĭca, 1. f. 1) die Werkstätte, *djlna*; 2) die Verfertigung, Bearbeitung, *dělánj*, *wzdělánj*, *wypracowánj*; membrorum, die Bildung der Glieder in den Geschöpfen, *wýtwar*, *uzpůsobenj audů*; 3) List, Rank, z. B. fabricam fingere, Ränke schmieden, *lest snowati*, *kauti*, *strogiti*.

Fabricor, atus sum und **Fabrico**, avi, atum, 1. zimmern, *tesati*, *raubiti*, *uraubiti*; schmieden, *kowati*, *kauti*, *ukauti*, z. B. gladium, verba; machen, verfertigen, *tworiti*, *utwořiti*, *dělati*, *udělati*, *působiti*, *uzpůsobiti*, *wytwořiti*. **Fabricātio**, 3. f. z. B. hominis, die künstliche Bildung oder Schöpfung des Menschen, *wytwořenj*, *utwořenj*, *stwořenj člowěka*. **Fabricātor**, 3. m. ein Werkmeister, Urheber, *působce*, *twůrce*; mundi, der Schöpfer der Welt, *stwořitel swěta*.

Affabre, *Adv.* meisterhaft, künstlich, mit Geschicklichkeit, *řemeslně*, *uměle*, *mistrně*, *mistrowsky*, z. B. etwas verfertigen.

Infabre, *Adv.* ungeschickt, unkünstlich, nicht fein, nicht schön, *neuměle*, *nezpůsobně*, *nehezky*, z. B. vas infabre factum.

Fābŭla, die Fabel; siehe in Fari, reden.

Făcētus, a, um, artig im Witze, witzig, *wtipný*; scherzhaft, *žertowný*; drollig, *šprymowný*. *Adv.* Facete, z. B. dictum, ein witziger Scherz, *šprym*.

Facetiae, arum, f. witziger, artiger Scherz, *wtipné žerty, šprymy.* Infacetus, a, um, nicht fein, nicht artig, nicht witzig, unmanierlich, *sprostý.*

Perfacetus, a, um, sehr witzig im Scherze, *welmi wtipného žertu.* Perfacete, z. B. dicere, einen sehr witzigen und artigen Scherz vorbringen, *přewtipně žertowati.*

Făcies, 5. f. das Antlitz, Gesicht eines Menschen, *obljčeg, twář;* aliquem de facie nosse, einen persönlich kennen, *od osoby někoho znáti;* die äußere Gestalt des Menschen und der Dinge, *twářnost, podoba;* prima facie, dem ersten Ansehen nach, *na prwnj pohled;* auch die Gestalt, Beschaffenheit, *staw.*

Superficies, 5. f. der Obertheil, die Oberfläche, *swrchek, powrchnost, ploska;* das Dach, *swrch domu, hůra, krow;* weil die Häuser der Römer oben flach und eben waren.

Făcilis, Facultas, siehe Facio.

Făcio, fēci, factum, 3. 1) machen, thun, *činiti, učiniti, dělati, udělati,* z. B. se regem, sich zum Könige machen, *králem učiniti se;* recte facere, recht handeln, *práwě, dobře činiti;* bene factum, wohl gethan, *dobře;* iter facere, reisen, *cestu konati, na cestě býti;* facere sacra, opfern, *obětowati, oběť konati, wykonati;* potestatem, Erlaubniß geben, *dowolenj dáti;* aliquem heredem, einen zum Erben einsetzen, *dědicem ustanowiti, udělati někoho;* facere medicinam, die Arzneikunst treiben, einen Arzt vorstellen, *lékařstwj hleděti, lékaře dělati, lékařem býti;* damnum facere, Schaden leiden, *škodu mjti, trpěti, bráti, wzjti; škodowati;* naufragium facere, Schiffbruch leiden, *tápati, tonauti;* facere cum aliquo, es mit Jemanden halten, *držeti s někým;* fac hoc ita esse, thu einmal, als ob es so wäre, *polož, že tak gest; nech ať gest tak;* faciamus, laßt uns setzen, annehmen, als ob — *deyme tomu, že —;* 2) schätzen, *wážiti sobě;* aliquid magni, hoch, *welice;* parvi, gering, *málo;* tanti, so hoch, *tolik wážiti sobě něčeho. Passivum* siehe in Fio.

Faxim statt fecerim, faciam; faxo, statt fecero; Deus faxit, gebe Gott, *dey Bože, deyž to Bůh!*

Factum, 2. n. eine That, Handlung, *čin, činěnj, skutek.*

Factio, 3. f. 1) das Machen, *dělánj;* auch das Recht zu machen, z. B. factionem testamenti habere, *mjti moc, práwo poslednj wůli dělati;* 2) eine Partei, *strana;* der Anhang, die Rotte, *rota;* factiones, *rozbrog;* auch Zusammenrottung, *srocenj.* Factiōsus, a, um, aufrührerisch, parteisüchtig, *rotný, rotliwý, bauřliwý; Subst. buřič, rotnjk, rotliwec;* mächtig, *mocný;* lingua factiosus, der viel verspricht, *gazykem mocný, plný slibů.*

Facĭnus, ŏris, n. eine That, *čin*, *skutek*, z. B. praeclarum; besonders eine böse That, Uibelthat, *zločin*, *zločinstwj*, *zlý skutek*, *neprawost*; auch eine Sache, Begebenheit, *wěc*, *udalost*. **Facinorōsus**, a, um, lasterhaft, voll böser Thaten, *zlosilý*, *zlosynný*, *zločinný*, *zlotřilý*.

Factĭto, avi, atum, 1. oft etwas thun, machen, verrichten, *dělawati*, z. B. versus.

Facesso, īvi, ītum, 3. 1) etwas thun, verrichten, *dělati*, *činiti*, *konati*, *wykonáwati*, *wykonati*, z. B. jussa facessere, *rozkaz konati*, *plniti*; facessere alicui negotium, einem einen Verdruß machen, zu schaffen machen, *práce dáti*, *mrzutosti nadělati někomu*; facessere, scil. se, sich wegmachen, fortgehen, sich entfernen, *po swých gjti*, *odegjti*, *pryč se kliditi*, *odkliditi se*; facesse hinc, packe dich fort, *kliď se*, *gdi po swých*.

Facĭlis, e, 1) leicht zu thun oder thunlich, leicht, ohne Schwierigkeit, *snadný*, *lehký*; facilis intellectu, leicht zu verstehen, *snadný k pochopenj*, *k porozuměnj*; 2) von Menschen, gefällig, *snadný*, *aučinný*; willfährig, *hotowý*, *ochotný*, *powolný*. **Facile**, *Adv.* leicht, ohne Schwierigkeit, ohne Bedenken, *snadno*, *snadně*; gern, *rádo*, *rád*. *Comp.* facilius, *snáze*; *Superl.* facillime, *neysnáze*; facile patiar, ich lasse mir es leicht oder gern gefallen, *snadno tjm budu spokogen*. **Facilĭtas**, ātis, f. die Leichtigkeit, *snad*, *snadnost*, *snadnota*; die Gefälligkeit eines Menschen, Willfährigkeit, wenn er leicht thut, was andere von ihm verlangen, *snadnost*, *aučinnost*, *hotowost*, *ochota*, *powolnost*; die Gütigkeit, *dobrota*. **Perfacĭlis**, sehr leicht, *welmi snadný*, *snadničký*; sehr willfährig, gefällig, *přeochotný*, *welmi aučinný*. **Perfacile**, *Adv.* sehr leicht, *snadničce*; sehr gern, *milerád*, *mileráda*, *milerádo*.

Facultas, ātis, f. das Vermögen etwas zu thun, *schopnost*, *způsobilost*; die Kraft, *moc*, *mocnost*; die Gelegenheit zu etwas, Thunlichkeit, Möglichkeit, *snadnost*, *přjležitost*, *možnost*, *možno*; auch Vorrath, *zásoba*, z. B. navium; facultates, *Plur.* das zeitliche Vermögen, *mohowitost*, *magetnost*, *gměnj*, *zbožj*, *statek*, *bohatstwj*; facultatibus gaudens, reich, *mohowitý*, *možný*, *bohatý*.

Diffĭcĭlis, e, 1) schwer zu thun, mit Schwierigkeit verbunden, *nesnadný*, *těžký*; difficile dictu, schwer zu sagen, *těžko wypowědjti*; beschwerlich, *obtjžný*, z. B. iter; gefährlich, mißlich, *nebezpečný*, *zlý*; 2) von Menschen, der nicht leicht das thut, was andere von ihm verlangen, mürrisch, eigensinnig, *nesnadný*, *swéhlawý*. **Difficulter**, *Adv.* schwer, mit Schwierigkeit, *těžko*, *těžce*. **Difficultas**, ātis, f. die Schwierigkeit einer Sache, *nesnada*, *nesnadnost*, *těžkost*; nummaria difficultas, Geldnoth, *nedostatek peněz*, *těžkost o penjze*; domestica, Armuth, *nauze*, *chudoba*; 2) die Beschwerde, Beschwerlichkeit, *obtjž*, *obtjžnost*; 3) die Unfreundlichkeit, Eigensinn, *nesnadnost*, *swéhlawost*. **Perdifficilis**, e, sehr schwer, *welmi nesnadný*, *přetěžký*.

Adficio und **Afficio**, fēci, fectum, 3. 1) animum, das Gemüth rühren, in Bewegung setzen, *dogjmati*, *dogmauti*, *dogjti*, *doguti mysl*, *myslj hnauti*, *pohnauti*; angreifen, schwächen, entkräften, *mořiti*, *zemdljwati*, *zemdliti*, *umořiti*, *zmořiti*, z. B. fames, sitis adficit corpus, schwächt den Körper; auch behandeln, *zacháze-*

ti, nakládati s někým, aliquem; corpus ita adficiendum est, man muß den Körper so behandeln, *s tělem tak zacházeti se musý*; 2) afficere aliquem tristitia, einem Betrübniß verursachen, ihn betrüben, *zármutek činiti, učiniti, způsobiti někomu, zarmautiti někoho*; aliquem laetitia, ihm Freude verursachen oder ihn erfreuen, *někomu radost učiniti, způsobiti, někoho obradowati*; honore, einem Ehre anthun, *čest ddwati, dáti, prokázati někomu, poctiti někoho*; ignominia, einen beschimpfen, *potupu činiti někomu, potupiti někoho*; injuria, einem Unrecht thun, *křiwdu, bezpráwj činiti, učiniti, udělati, ukřiwditi, ubljžiti někomu, uraziti někoho*; aliquem praemio, testimonio, jemand eine Belohnung, Zeugniß geben, *dáti odměnu, wyswědčenj někomu*; poena, bestrafen, *dáti trest někomu, trestati, potrestati někoho*; dolore affici, sich betrüben, *rmautiti se, bolest, zármutek mjti*; voluptate, Vergnügen empfinden, *potěšenj mjti*; summa laetitia, voller Freude seyn, *plný radosti býti, weliče radowati se, zaradowati se*. Affectus, a, um, 1) beschaffen, *způsobený, spořádaný*, z. B. coelum; affectum esse, gesinnt seyn, *smýšleti*, z. B. erga amicum, *o přjtele, s přjtelem*; bene, male affectus, *dobře, zle smýšlegjcj*; 2) geschwächt, schwach, *zemdlený, slabý, sešlý*. Affectio, 3. f. die Beschaffenheit, der Zustand, *staw*; besonders die Gemüthsbeschaffenheit, *mysli spořádanost, powaha*; animi affectio, die Gesinnung, *smýšlenj*. Affectus, 4. m. die Beschaffenheit des Gemüths, *staw mysli*; die Gemüthsbewegung, *hnutj*; Leidenschaft, *náružiwost, wášeň*; Begierde, *žádost*; Neigung, *náklonnost*.

Affecto, avi, atum, 1. 1) sich an etwas machen, *ddwati se, dáti se, pustiti se do něčeho*, rem; spem, die Hoffnung fassen, *náděge chápati se, uchopiti se*; 2) nach etwas streben, *bažiti, státi po něčem, usilowati o něco*, z. B. regnum; auch an sich zu ziehen trachten, *táhnauti po sobě něco*, z. B. civitates; 3) affectiren, erkünsteln, *přetwdřeti se, přetwařowati se, dělati se něčjm*; verba affectata, eine affectirte, erkünstelte Rede, *hledaná, nucená, kraucená řeč*. Affectātio, 3. f. die Bestrebung nach etwas, z. B. sapientiae, *wyhledáwánj maudrosti*; das Affectiren, Künsteln, *přetwářenj, opičj djlo*.

Benefăcio, fēci, factum, 3. Gutes thun, wohlthun, *dobře činiti, dobročiniti, dobrodinj prokazowati, prokázati někomu*. Benefactum, 2. n. eine gute That, *dobrý skutek*; auch die Wohlthat, *dobrodinj*. Benefĭcus, a, um, gutthätig, *dobročinný*. Beneficentia, 1. f. die Gutthätigkeit, *dobročinnost, dobrodinstwj*. Beneficium, 2. n. die Wohlthat, *dobrodinj*; beneficium dare, eine Wohlthat erzeigen, *dobrodinj prokazowati, prokázati někomu*; beneficio Dei, durch Gottes Gnade, *dobrotau božskau*; die Gefälligkeit, *wděk*; ein Privilegium, Recht, *nadánj, práwo*; die Bemühung, *snažnost*; Vermittelung, Hilfe, *pomoc*. Benefactor, 3. m. der Wohlthäter, *dobrodinec*. Beneficiārius, 2. m. scil. miles, ein Soldat, der gewisse Vorzüge und Auszeichnung vom Feldherrn genoß.

Confĭcĭo, fēci, fectum, 3. 1) zusammenbringen, *swáděti, swésti, sbjrati, sebrati, sháněti, sehnati*, z. B. exercitum, pecuniam; verfertigen, machen, *dělati, udělati*, z. B. annulum; etwas verüben,

konati, wykonati, dowésti, dokázati, z. B. facinus; verursachen, *dělati, udělati, učiniti, působiti, způsobiti,* z. B. sollicitudinem; ausführen, vollziehen, *konati, wykonati,* z. B. mandatum; vollenden, *dokonati, skončiti,* z. B. bellum; zu Stande bringen, *zařjditi, zaprawiti, zprawiti,* z. B. negotium; rationes conficere, die Rechnung schließen, *počty končiti, skončiti;* 2) aufreiben, *mořiti někoho, dáti za swé někomu;* cibos conficere, zerkauen, *žwýkati, sežwýkati, rozžwýkati, rozkausati, zkausati;* rem suam, sein Vermögen verthun, *gměnj swé rozmrhati;* confici, sich kränken, *rmautiti se, žráti se, užjrati se něčjm;* aliqua re. Confectus, a, um, geendiget, *skončený, dokonaný;* geschwächt, *umořený, zmořený, zhubený, sešlý;* niedergemacht, *zahubený, potřený.* Confectio, 3. f. die Zusammenbringung, *sháněnj, sbjránj, sehnánj, sebránj,* z. B. tributi; die Bearbeitung, *wypracowánj,* z. B. libri; die Beendigung, *dokonánj, skončenj,* z. B. belli; die Zerkauung, *rozžwykowánj, rozžwýkánj,* z. B. escarum; die Schwächung, *mořenj, hubenj,* z. B. valetudinis. Confector, 3. m. der Vollender, *dokonatel, skončitel;* der Verzehrer, *trawič.*

Deficio, feci, fectum, 3. 1) fehlen, *chyběti, scházeti, nedostáwati se,* z. B. tempus me deficit, ich habe wenig Zeit, *nedostáwá mi se, nepostačuge mi, nestačj mně času, nemám kdy;* zuweilen auch mit dem *Dativ;* 2) verlassen, *opauštěti, opustiti,* z. B. vires deficiebant nostros, die Kräfte verließen die unsern, *sjla opauštěla naše;* 3) ab aliquo, von Jemand abfallen, *od někoho odstupowati, odstaupiti, odpadati, odpadnauti, někoho strhnauti se;* 4) nachlassen, abnehmen, schwach oder matt werden, *ustáwati, umdléwati;* aufhören, *přestáwati;* viribus defici, Kräfte verlieren, *sjlu tratiti, na sjle hynauti, umdléwati, slabnauti.* Defectus, 4. m. die Abnahme, *ubýwánj;* der Mangel, *nedostatek;* defectus lunae, die Mondesfinsterniß, *zatměnj měsjce.* Defectio, 3. f. die Abnahme, das Aufhören, z. B. virium, der Kräfte, *ubýwánj, ucházenj, ugitj sjly;* solis defectio, die Sonnenfinsterniß, *zatměnj slunce;* auch der Abfall, die Abtrünnigkeit, *odstaupenj, odpadnutj,* z. B. populi.

Efficio, feci, fectum, 3. machen, ausmachen, *činiti, učiniti, dělati, udělati;* etwas ausrichten, ausführen, *konati, wykonati, wyplniti,* z. B. mandata; auch zusammenbringen, z. B. classem, exercitum, *shánĕti, sehnati, swáděti, swésti, sbjrati, sebrati;* verursachen, *působiti, způsobiti;* erregen, *swáděti, swésti,* z. B. clamores; auch folgern, darthun, *dokazowati, dowoditi, dokázati,* z. B. vult efficere animos esse mortales. Effectio, 3. f. das Thun, Wirken, *působenj;* die Ausübung, *prowozowánj,* z. B. artis. Effectus, 4. m. die Wirkung, *účinek, působenj.* Effecta, orum, n. die Wirkungen, *účinky.* Effector, ōris, m. der etwas ins Werk setzt, ausrichtet, macht oder verschafft, der Urheber, *působce, způsobitel.* Effectrix, īcis, f. *působitelkyně.* Efficax, ācis, wirksam, thätig, *účinliwý, působliwý, působný, mocný.* Efficācĭtas, ātis, f. die Wirksamkeit, *působliwost, působnost, působenj, účinliwost.* Efficientia, 1. f. die Wirksamkeit, *působliwost.*

Inficio, feci, fectum, 3. eintauchen, *namáčeti, namočiti, zmočiti;* daher färben, *barwau napauštěti, barwiti, obarwiti, zbarwiti;*

auch anstecken, verderben, nadchnauti, nakaziti, nakwasiti, naprzniti, zmazati, potřjsniti, poškwrniti, porušiti někoho něčjm, z. B. infici vitiis alicujus, durch Jemands Laster angesteckt oder verderbt werden, nakaziti se, pokaziti se něčjmi nectnostmi; inficere aliquem artibus, unterrichten, učiti, naučiti, wyučiti někoho něčemu; infici artibus, Künste erlernen, natahowati, natáhnauti uměnj. Infector, 3. m. ein Färber, barwjř, barewnjk. Infectus, a, um, angesteckt, nadchlý, nakažený; verderbt, pokažený; auch ungemacht, unverrichtet, z. B. re infecta, unverrichteter Sache, nepořjdiw nic, newyřjdiwši nic, neswedše nic, nezprawiwše nic; quod factum est, infectum fieri neqnit, was einmahl geschehen ist, kann nicht ungeschehen gemacht werden, co se stalo, odestati se nemůže; argentum infectum, rohes, ungearbeitetes Silber, syrowé, nezdělané střjbro.

Interficio, feci, fectum, 3. zu nichte machen, hubiti, zhubiti, pohubiti, w niweč uwoditi, we zmar uwésti, mařiti, zmařiti, zničiti, z. B. fructum; tödten, umbringen, erschlagen, smrtiti, usmrtiti, zabiti. Interfector, 3. m. der Mörder, Tödter, wrah. Interfectio, 3. f. das Tödten, die Ermordung, smrcenj, usmrcenj.

Malefacio, feci, factum, 3. etwas Uibels thun, Schaden thun, zle činiti, zle dělati, škoditi, uškoditi někomu, alicui. Malefactum, 2. n. eine böse That, Uibelthat, böse Handlung, zlý skutek. Maleficus, a, um, der etwas Böses thut, böse, zlý; schädlich, škodliwý, škodný. Maleficium, 2. n. eine üble That, böse That, zlý skutek, zlý čin, zločin, nešlechetnost; auch die Zufügung eines Schadens, škoda, uškozenj, ublj̇ženj.

Officio, feci, fectum, 3. einem hinderlich seyn, im Wege seyn, překážeti, waditi, w cestě, na překážku, ku překážce býti, překážku činiti někomu, alicui; folglich schaden, nachtheilig seyn, škoditi, na škodu býti, z. B. officere commodis alicujus, eines Vortheil hindern, kaziti někomu něco; officere hilaritati, das Vergnügen stören, kaziti radost. Officina, 1. f. ein Ort, wo etwas verfertigt wird, eine Werkstätte, djlna, djlnice; armorum, na zbraň; spirandi, des Athemhohlens, nástrog k dýchánj. Officium, 2. n. 1) die Gefälligkeit, der Dienst, den man Jemanden thut, wděk, služba; auch die Gefälligkeit oder Dienstfertigkeit, služebnost, užilost, účinnost, úslužnost; 2) die Pflicht, Schuldigkeit, powinnost; officio fungi, satisfacere, seine Pflicht thun, konati, wykonati powinnost swau; ein Geschäft, práce, řjzenj; ein Amt, úřad, powinnost; auch Höflichkeit, Ehrenbezeugung, čest, pocta, úcta. Officiōsus, a, um, der gerne dient, gefällig, dienstfertig, služebný, úslužný, užilý, účinný. Officiose, Adv. gefällig, s ochotnostj, s radostj. Perofficiōsus, a, um, sehr gefällig oder dienstfertig, welmi účinný, welice služebný.

Perficio, feci, fectum, 3. vollenden, dokonati, skončiti; es dahin, so weit bringen, dokázati, dowésti, učiniti, způsobiti; scelus, begehen, dokázati, dowésti, spáchati bezbožnost, dočiniti se, dopustiti se bezbožnosti; auch vervollkommnen, dokonaliti, udokonaliti, zdokonaliti. Perfectus, a, um, vollendet, zu Ende gebracht, dokonaný, hotowý, dokončený; vollkommen, dokonalý. Perfecte, Adv. vollkommen, dokonale. Perfectio, 3. f. die Vollendung, dokonánj; auch Vollkommenheit, dokonalost. Perfector, 3. m. der Vollender, skončitel; der Vervollkommner, zdokonalitel.

Imperfectus, a, um, unvollendet, *nedokonaný*; unvollkommen, *nedokonalý*.

Praeficio, feci, fectum, 3. über etwas setzen als Befehlshaber, einer Sache vorsetzen, *představiti někoho něčemu*, z. B. exercitui aliquem, über die Armee setzen, *nad wogskem ustanowiti někoho, zprávu nad wogskem dáti někomu*. Praefectus, 2. m. ein Vorgesetzter, Vorsteher, *představený, wrchnj, zprávu wedaucj*, z. B. annonae, über das Getreidewesen. Praefecti hießen auch bei der römischen Armee die Obersten der Reiterei und bei den Truppen der Bundesgenossen, *tisjčnjci*. Praefectūra, 1. f. jedes Vorsteheramt, *zpráwa, úřad představeného*; die Oberstenstelle bei der Reiterei oder bei den Bundesgenossen der Römer, *tisjčnictwj*. Praefecturae hießen auch diejenigen Städte in Italien, welche nicht ihre eigenen Gesetze und Obrigkeit hatten, sondern unmittelbar von Rom aus regirt wurden, Vogteien, *wládařstwj*.

Proficio, feci, fectum, 3. zunehmen in einer Sache, *prospjwati, prospěti*; auch Nutzen schaffen, *prospjwati, prospěti, poslaužiti, k užitku, k prospěchu býti*; auch ausrichten, z. B. parum proficere, wenig ausrichten, *málo wyřjditi, pořjditi, zprawiti*. Profectus, 4. m. der gute Fortgang in einer Sache, *prospěch*; der Nutzen, *užitek, zgisk, zisk*; das Wachsthum, *wznik, prospěch*; auch die Wirkung, *prospěch, aučinek*. Profecto, *Adv.* wahrhaftig, wirklich, *wěru, zagisté, w skutku, w prawdě*.

Proficiscor, fectus sum, 3. 1) gehen, z. B. ad dormiendum, schlafen gehen, *gjti spat*; ad coelum, sterben, *do nebe odebrati se*; hinreisen, *gjti, odgjti, geti, odgeti, cestu před se bráti, na cestě býti, putowati, cestu konati, přes swět pracowati*; cum exercitu, *s wogskem táhnauti*; ad bellum, in den Krieg ziehen, *do pole táhnauti, wytáhnauti*; ad reliqua, dazu kommen, *přicházeti, přigjti k ostatnjmu*; 2) entstehen, von etwas herkommen, *pocházeti, pogjti, přicházeti, přigjti, býti od něčeho*; hoc proficiscitur a metu, *to od strachu pochdzj*; beneficia a te in me profecta, Wohltaten, die mir von dir erwiesen worden, *dobrodinj od tebe pošlé, pocházegjcj, prokázané*. Profectio, 3. f. die Reise, Abreise, *getj, gitj, odchod, odgezd, putowánj, taženj, táhnutj*; der Aufbruch, *hýbánj se, pohnutj se*; parare profectionem, zum Aufbruch sich schicken, *chystati se na odchod, k odchodu*.

Reficio, feci, fectum, 3. 1) etwas wieder machen, z. B. tribunos, wiederwählen, *znowu činiti, učiniti, dělati, udělati, zase zwoliti*; wieder herstellen, in seinen vorigen Stand bringen, *w staw uwoditi, uwésti, zase postawiti*, z. B. ordines, die Glieder; ausbessern, flicken, *oprawowati, zprawowati, oprawiti, zprawiti*; reficere suas vires cibo, sich wieder Kräfte schaffen durchs Essen, *sjly nabyti, posilniti se pokrmem*; erquicken, *občerstwowati, občerstwiti někoho, občerstwenj dáti někomu*; se reficere oder refici, sich erholen, *okřjwati, okřáti, okřjti, sjly nabyti*; 2) Geld beziehen, *táhnauti*; multum mihi ex possessionibus meis reficitur, ich ziehe viel Geld aus meiner Besitzung, *mnoho táhnu, ze swého statku*.

Satisfacio, feci, factum, 3. alicui, Jemanden Genüge thun, so viel thun, als der andere fordern konnte, *dostičiniti, zadostučiniti někomu*; daher bezahlen oder befriedigen, *zaplatiti někomu, upokogiti, za-*

prawiti někoho; sich rechtfertigen, *ospravedlňowati se*, *osprawedlniti se*, *omluwiti se z něčeho*, z. B. ab injuriis. **Satisfactio**, 3. f. die Genugthuung, *dostičiněnj*, *zadostučiněnj*; die Befriedigung, *zaplacenj*, *upokogenj*; die Rechtfertigung oder Entschuldigung, *wýmluwa*, *omluwa*, *osprawedlněnj se*.

Sufficio, feci, fectum, 3. 1) genug seyn, hinlänglich seyn, zureichen, *dostáwati se*, *dostati se*, *dostačiti*, *stačiti*, *postačiti*, *dosti*, *dostatečnu býti*; muri sufficiebant, die Mauern waren stark genug, *dosti bylo zdj*, *zdi byly dostatečné*, *dosti silné*; 2) hinlänglich verschaffen, darreichen, z. B. humorem, *dosti dáwati*, *poskytowati*, *poskytnauti wláhy*; 2) sufficere aliquem in locum alicujus, einen an die Stelle Jemands setzen, zum Amtsnachfolger machen, *dosazowati*, *dosaditi*, *postawiti*, *ustanowiti někoho na něčj mjsto*.

Faex oder Fex, cis, f. die Hefen, *kwasnice*, *droždj*, *kal*; auch der Bodensatz, *podsudnj kwasnice*; *okal*, *usedlina na dnu*; faex urbis oder populi, der gemeinste Pöbel, *luza*, *sběř*, *holota*; gleichsam die Grundsuppe, der Bodensatz.

Faeculentus, a, um, hefig, trübe von Hefen oder Unreinigkeit, *kalný*, *nečistý*, *plný kwasnic*; vinum faeculentum.

Defaeco, avi, atum, 1. von Hefen reinigen, läutern, *čistiti*, *učisťowati*, *s kwasnic stahowati*; vinum defaecatum, klarer Wein, *wykysalé*, *usedlé*, *čisté wjno*.

Făgus, 2. f. eine Buche, *buk*.

Fagĭnĕus und **Fagĕus**, a, um, was aus Buchenholz gemacht ist, büchen, *bukowý*.

Fălārĭca, 1. f. ein Wurfgeschoß, Wurfspieß, *metadlo*.

† **Falco**, ōnis, m. der Falke, *sokol*.

Fallo, fĕfelli, falsum, 3. betriegen, täuschen, hintergehen, *klamati*, *zklamati*, *oklamati*, *podwésti*, *šiditi*, *ošiditi*; fallere fidem, sein Versprechen nicht halten, *slowa nedržeti*, *wjry nezdržeti*, *w'slibu nestáti*, *proti slibu činiti*; spes me fefellit, ich habe mich in meiner Hoffnung betrogen, *naděge mne zklamala*, *zmýlila*, *ošálila*; *ošidil gsem se naděgj*; fallere tempus, die Zeit auf eine unvermerkte Art zubringen, *čas ukráceti*, *ukrátiti*; curas, die Grillen vertreiben, *starosti zaháněti*; fallor, ich betriege mich, irre, *meyljm se*; ni fallor, wenn ich nicht irre, *nemeyljmli se*.

Falsus, a, um, 1) betrogen, *zklamaný*, *oklamaný*, *ošálený*, *ošizený*; falsus es, du irrst dich, *mýljš se*; falsum habere, betriegen, *klamati*; 2) unwahr, falsch, *neprawý*, *neprawdiwý*, *křiwý*, *falešný*; 3) worin man sich betriegt, betrieglich, *klamný*, *mylný*, *omylný*; spes falsa, *naděge klamná*, *omylná*. **Falso**, *Adv.* fälschlich, mit Unwahrheit, *neprávě*, *křiwě*. **Falsĭtas**, ātis, f. die Falschheit, Unwahrheit, *neprawda*, *neprawdiwost*, *křiwost*.

Fallax, ācis, betriegerisch, *klamawý*, *klamliwý*, *mýliwý*, *ošemetný*, *lžiwý*, *podwodný*, *šibalský*; homo fallax, ein Betrieger,

podwodnjk, šibal. Fallācia, 1. f. die Betriegerei, Hintergehung, *klam, lest, podwod, šalba, šibalstwj.* Fallacĭter, *Adv.* mit Betrug, betriegerisch, *podwodně, ošemetně, šálebně, šibalsky.*

Refello, felli, 3. widerlegen, *wywraceti, wywrátiti*; mendacium, die Lüge, *lež.*

Falx, cis, f. die Sichel, *srp*; eine Sense, *kosa*; falx vinitoria, das Winzermesser, die Harpe, *kosjř, kosjřjk.*

Falcārĭus, 2. m. ein Sichelmacher, *srpař*; Sensenschmied, *kosař.*

Falcātus, a, um, mit Sicheln versehen, *kosnj, kosatý*; currus falcati; sichelförmig, *kosatý*, z. B. cauda.

Fămes, is, f. der Hunger, die Eßbegierde, *hlad*; auch die Hungersnoth, *hlad*; auri fames, Golddurst, *zlata žádost nesmjrná.*

Famēlĭcus, a, um, hungrig, *hladowý, hladný, hladowitý*; auch verhungert, ein Hungerleider, *hladem umořený, hladomřiwý*; *Subst. hladomřiwec, mřihlad.*

Fămŭlus, 2. m. ein Diener, Aufwärter, *slúha, posluhowač, slaužjcj, služebnjk, čeledjn*; ein solcher diente ohne seine Freiheit zu verlieren. Famula, 1. f. die Dienerin, Aufwärterin, Magd, *služka, posluhowačka, služebnice, děwka, děwečka.*

Famulāris, e, z. B. vestis, ein Gesindekleid, *čelednj, služebnj šat.*

Famulātus, 4. m. das Dienen, der Dienst eines Bedienten, *služba, slaužենj, posluhowánj, posluhowactwj.*

Famĭlia, 1. f. 1) Haus und Hof, *hospodářstwj, statek, dům*; 2) die Dienerschaft, die Leute eines Herrn, *čeládka*; in familiam recipere, ins Haus nehmen, *do domu bráti, wzjti, přigjti*; 3) die Familie, *čeleď, rodina, děti*; das Geschlecht, *rod, kmen*, z. B. illustris familia, eine berühmte Familie, berühmtes Geschlecht, *slawný rod*; 4) eine Secte, Gesellschaft, *strana, spolek*, z. B. philosophorum. Pater familiae oder familias, der Hausvater, Hausherr, *čelednj otec, domácj hospodář.* Mater familias, die Hausfrau, die Frau vom Hause, *čelednj matka, hospodyně*; so auch filius familias, der Sohn vom Hause, *syn hospodářůw.* Familiāris, e, 1) das Hauswesen betreffend, *domácj*, z. B. filius, der Sohn vom Hause; res familiaris, das Hauswesen, die Wirthschaft, *hospodářstwj*; auch das Vermögen, *gměnj*; 2) die Familie betreffend, z. B. funus, eine Leiche in der Familie, *domácj pohřeb*; 3) vertraut, vertraulich, *domácný, sstaupený, společný, přátelský*, z. B. sermo familiaris, homo familiaris; *Subst.* Familiaris, 3. m. ein Bekannter, *dobrý známý*; ein Freund, *přjtel*; ein vertrauter Freund, *sstaupený přjtel, sstaupenec*; ein Mensch, mit dem man immer umgeht. Familiarĭter, *Adv.* vertraulich, vertraut, freundschaftlich, *sstaupeně, domácně, domácky, důwěrně, přátelsky*, z. B. mit einem reden. Familiaritas, ātis, f. die Vertraulichkeit, *domácnost*; vertraute Freundschaft, *sstaupenstwj, upřjmné přátelstwj*; öfterer Umgang mit Jemand, *towaryšenj, towaryšstwj, spolek*; venire in familiaritatem alicujus, Jemands vertrauter Freund werden, *w přátelstwj něčj přicházeti, přigjti.*

Fānum, 2. n. ein Tempel, *chrám, božnice.*

Fanātĭcus, a, um, begeistert, enthusiastisch, *duchem, w mysli zanjcený*; schwärmerisch, *třeštiwý*; rasend, unsinnig, *šdlený, zšjlený.*

Prŏfānus, a, um, unheilig, nicht zum Gottesdienste geweiht, gemein, *nesweĉený, neposweĉený, neswatý, neposwátný, swětský*, z. B. locus.

Prŏfāno, avi, atum, 1. etwas, das heilig oder einem Gotte gewidmet war, gemein machen, entweihen, entheiligen, *poswěcenj brati něčemu, rušiti, zrušiti něco*, z. B. dies festos.

Far, *Gen.* farris, n. jede Art von Getreide, als Weizen, Gerste, rc. *obilj*; far triticeum, hordeaceum, Weizengetreide, Gerstengetreide, *pšenice, gečmen*; der Dinkel oder Spelt, *samopše, běl*; auch Roggen oder Korn, *žjto*, mor. *rež* (gen. *rži*).

Fărīna, 1. f. das Mehl, *mauka.*

Farrāgo, ĭnis, f. ein gewisses Futtergetreide, das fürs Vieh gesäet wurde, Mischling, *směska, mjšenina, směsice.*

Farcĭo, farsi, farctum oder fartum, 4. vollfüllen, stopfen, *cpáti, nacpáwati, nacpati, nadjwati, naditi, nabjgeti, nabiti*; mästen, *wysycowati, nasýpati, krmiti*, z. B. anseres.

Fartor, ōris, m. der stopfet oder mästet, *cpáč, nadiwač, krmič*; auch ein Wurstmacher, *klobásnjk.*

Farcīmen, ĭnis, n. eine Wurst, *klobása, gelito, gitrnice, tučnice, saláma.*

Fartūra, 1. f. die Mästung, *krmenj*; auch die Ausstopfung, *wycpánj, nacpánj.*

Confercio, si, tum, 4. zusammenstopfen, *secpáwati, stlačowati, stlačiti, natlačowati, natlačiti, nacpati.* Confertus, a, um, dicht beisammen, *stlačený, těsný, natlačený, plný, hustý*, z. B. agmen confertum, *shlaučený zástup*; gestopft mit etwas, ganz voll von etwas, *naditý, nacpaný, naplněný něčjm, plný něčeho*; cibo. Confertim, *Adv.* dicht beisammen, *w hromadě*, z. B. pugnare.

Differtus, a, um, voll gestopft, voll, sehr angefüllt mit etwas, *nabitý, natlačený, natlučený, nacpaný, napraný něčjm, plničký něčeho.*

Effarcio oder **Effercio**, si, tum, 4. vollstopfen, vollfüllen, ausfüllen, *wycpáwati, wycpati, wyplňowati, wyplniti, wybjgeti, wybiti, nabiti.*

Refercio, si, tum, 4. vollstopfen, anfüllen, erfüllen mit etwas, *naplňowati, naplniti, nacpati*, z. B. flumen corporibus; auch stopfen, hinein stopfen, *cpáti něco někam.* Refertus, a, um, vollgestopft, angefüllt, recht voll, *nacpaný, naplněný, plničký.*

Fāris, (denn For kömmt nicht vor,) fātus sum, 1. reden, sagen, *mluwiti, prawiti, řjci, řeknauti.*

Fābŭla, 1. f. was geredet wird, das Gerede, *rozpráwka*; eine Erzählung, sie sey wahr oder nicht, *powěst, powjdka, powjdačka*; besonders eine erdichtete Erzählung, Fabel, Mährchen, *smyšlénka, báge, bágka, báseň*; ein Schauspiel, *diwadelnj hra*; es sey eine Tragö-

die oder Comödie; fabulam dare, docere oder facere, ein Schauspiel aufführen, *hru prowozowati*; fabulae, Possen, *bágky, pletky*. *Demin.* Fabella, kleine Fabel, ein Mährchen. Fabulōsus, a, um, voll Fabeln, fabelhaft, *plný bágek, plný smyšlének*. Fabulor, atus sum, 1. fabeln, *báti (bagi), bágeti*; sagen, *prawiti*; erzählen, *wyprawowati, powjdati*, mor. *wykládati*. Confabulor, atus sum, 1. mit einander schwatzen oder reden, sich unterreden, *rozpráwěti, rozmlauwati, besedowati*. Confabulātio, 3. f. die Unterredung, das Gespräch, *rozpráwka*.

Fācundus, a, um, wohlberedt, *libomluwný, wýmluwný*. Facunde, *Adv. libomluwně, wýmluwně*. Facundia, 1. f. die Wohlredenheit, Beredtsamkeit, *dobromluwnost, libomluwnost, wýmluwnost*. Infacundus, a, um, unberedt, *newýmluwný*.

Fāma, 1. f. 1) alles, was die Menschen von Jemand oder von Etwas öffentlich reden, das Gerücht, die Sage, der Ruf, *powěst*, (gen. *i*); fama est, es geht die Rede, *gde powěst*; fama percrebrescit, serpit, manat, das Gerücht verbreitet sich, breitet sich aus, *rozmáhá se, roznášj se, rozlézá se powěst*; famam dissipare, ein Gerücht ausstreuen, *powěst roztrušowati, roztrausiti, roznésti*; mala fama, böser Ruf, *zlá powěst*; bona, guter Ruf, guter Name, *dobrá powěst, dobré gméno*; 2) der Ruhm, *powěst, sláwa*. Famōsus, a, um, bekannt, berühmt, *powěstný, rozhlášený, známý, slawný*; auch berüchtigt, infam, *wykřičený, rozkřičený, zlopowěstný*, z. B. famosa mulier, *nectná, bezectná žena*; famosi libelli, ein Pasquill, *potupný spis*.

Infāmia, 1. f. der üble Ruf eines Menschen, üble Nachrede, Schande, Blasme, *zlá powěst, zlé gméno, nečest, nepoctiwost, ostuda*. Infamis, e, der in üblem Rufe ist, infam, *zlopowěstný, nectný, nepoctiwý, ostudný*; summa infamia flagrare, in sehr üblem Rufe stehen, *w neyhoršj powěsti býti*. Infamo, avi, atum, 1. in üblen Ruf bringen, *we zlau powěst, w ostudu, w lehkost uwoditi, uwésti*; übel ausschreien, *rozkřičeti, wykřičeti někoho*, aliquem.

Fātum, 2. n. 1) der Ausspruch des Orakels, *odpowěď*; 2) besonders die unveränderliche Bestimmung, das Verhängniß, Schicksal, *osud, dopuštěnj božj*; daher der Tod, *smrt*; besonders der natürliche; fato fungi, sterben, *skonati, umřjti*. Fatālis, e, was von Gott über einen Menschen oder Ort verhängt ist, durchs Schicksal bestimmt, fatal, *osudný, osudem uložený, určený*; auch unglücklich, *nešťastný*; dies fatalis, der Sterbetag, *den smrti*; fatalĭter mori, natürlichen Todes sterben, *přirozenau smrtj sgjti*. Fatidĭcus, a, um, weissagend, *osudoprawný*. Fatidĭcus, 2. m. ein Weissager, *hadač, prorok, wěštec*. Fatidica 1. f. eine Weissagerin, *hadačka, prorokyně, wěštice, wěštkyně*.

Fastus, a, um, z. B. dies fasti, sind Tage, an denen Gerichte gehalten werden, folglich der Prätor einen gerichtlichen Ausspruch thun durfte, *saudné, slušné dni*; nefasti dies, an denen dieses nicht geschehen durfte, *bezsaudné, neslušné dni*; auch unglücklich, Unglück bringend, *nešťastný*. Fasti, scil. dies, der Kalender, *kalendář*; eigentlich die verzeichneten Tage, worin Gericht gehalten werden durfte, deren es 38 gab, *ročnj řád, pořádek*; die römischen Jahrbücher, *řjmštj letopisowé*.

Adfari oder Affari, anreden, zu oder mit Jemanden reden, *promlau-*

wati, mluwiti, promluwiti na někoho. Affābilis, e, freundlich im Reden, gesprächig, liebreich, *přjwětiwý, rozprawný, mluwný, wljdný*; omnibus, zu allen, *ke wšem.* Affabilitas, ātis, 3. f. die Freundlichkeit im Reden, Leutseligkeit, Gesprächigkeit, *přjwětiwost, wljdnost.*

Effari, atus sum, heraussagen, *řjkati, řjci*, z. B. celanda, Geheimnisse, *tagenstwj*; ausdrücken, *řjci, wyřknauti*; durch Worte geben, *slowy swětiti, wyswětiti*, z. B. templum. Effātum, 2. n. der Ausdruck, *wyřknutj*; auch Ausspruch, *wyřčenj, wýpowěď*; vatum, die Weissagung, *proroctwj.*

Infans, tis, der nicht reden kann, stumm, *nemluwný, němý*; unberedt, *nemluwný, newýřečný*; *Subst.* ein kleines Kind, das noch nicht reden kann, *nemluwně, nemluwňátko*; überhaupt ein Kind, *djtě. Comp.* Infantior, *Superl.* Infantissimus. Infantia, 1. f. die zarte Kindheit, *dětinstwj*; die Unberedtsamkeit, *newýmluwnost, newýřečnost.*

Infandus, Nefandus, a, um, abscheulich, unerhört, *ohawný, neslýchaný*; scelus nefandum, ein unerhörtes Laster, *neslýchaná bezbožnost.*

Interfari, atus sum, einen im Reden unterbrechen, dazwischen reden, *do řeči mluwiti někomu*, aliquem.

Praefari, atus sum, vorher etwas sagen oder reden, *předmlauwati, předmluwiti, napřed powjdati, powědjti*; honorem, mit Ehren etwas melden, *s dopuštěnjm řjci*; auch einem etwas vorsagen, vorbeten, das der andere nachsagt, *předřjkáwati, předpowjdati, předřjkati.* Praefātio, 3. f. wenn man etwas vorher redet, das Vorherreden, *předmlauwánj*; die Vorrede, der Eingang, z. B. eines Buches, *předmluwa, proslowo, úwod.*

Profari, atus sum, heraussagen oder bloß reden, sagen, *propowjdati, propowědjti, promlauwati, promluwiti, powědjti, řjci.*

Fas, *Indecl.* n. was den göttlichen Gesetzen gemäß ist, das göttliche Recht, *prawda, wěc sprawedliwá*; auch billig, schicklich, erlaubt, *prawě, slušně, náležitě, sprawedliwě, dowolené*; si fas est, wenn es recht ist, oder vor Gott erlaubt ist, *slušnoli*; auch wenn es erlaubt ist, *wěcli dowolená.*

Nĕfas, *Indecl.* n. was wider die göttlichen Gesetze geschieht, sündlich, eine böse That, ein Unrecht, eine Sünde, *wěc proti Bohu, neprawá, hřjšná, bezbožná*; *hřjch, neprawost, bezbožnost, bohaprázdnost.*

Nefārius, a, um, sündlich, gottlos, verflucht, verrucht, *hřjšný, bohaprázný, bezbožný, proklatý, zlořečený, zabylý*, z. B. facinus nefarium, eine verfluchte, gottlose That, *bezbožnost.* Nefarie, *Adv.* auf gottlose, verfluchte Art, *bezbožně, bohaprázně.*

Fascĭa, 1. f. ein Tüchlein, zum Umbinden, Band, *obwazek, úwazek, podwazek, páska*; ein Gurt, *pás, pásek, popruh*; eine Binde, *stuha, stužka, tkalaun, tkanice*; eine Windel, *plěna, pljnka.*

Fasciŏla, 1. f. kleine Binde, oder überhaupt Binde, Band, *stužka, tkanička, tkalaunek.*

Fascinum, 2. n, die Beschreiung, *obhljdnutj*, *auřek*, *auroky*, *uřknutj*, *uhranutj*; Behexung, Bezauberung, *očarowánj*.

Fascino, avi, atum, 1. beschreien, *obhljdnauti*, *uřknauti*, *uhranauti*; behexen, bezaubern, *očarowati*.

Fascis, 3. m. ein Bund, Bindel, Packet, z. B. epistolarum, *swazek*; lignorum, *otep*, *otépka*.

Fasces, *Plur.* waren Bündel Stäbe, welche die römischen Lictoren den vornehmen obrigkeitlichen Personen vortrugen; mit diesen Stäben, welche virgae hießen, wurden die Missethäter vor der Köpfung geschlagen; daher Lictorstäbe, *metly*, *pruty swdzané*, *metlowé snůpky*; virgis sanguineis caedere, blutig hauen damit, *do krwe bičowati*, *zbičowati*; fasces submittere, die Segel streichen, sich für überwunden bekennen, *wzdáwati se*, *wzdáti se*.

Fascĭcŭlus, 2. m. ein Bündel, Packetchen, *swazeček*, z. B. epistolarum; florum, ein Blumenstrauß, *kytka*.

Fasĕlus und **Phaselus**, 2. c. 1) ein kleines schnell segelndes Schiff, *rychlá lodj*, *nawdl*; 2) die große Bohne, Saubohne, Pferdebohne, *turecký hrách*, *swiňský bob*.

Faseŏlus und **Phaseolus**, 2. scheint unsere Schminkbohne zu seyn, *bob*, *bobr*, *fasol*.

Fastīgium, 2. n. 1) das Oberste, die Spitze, *wrch*, *swrch*, *swršek*; der Giebel, Giebelspitze, *wrch střechy*, *hřeben*, *makowice*; fastigium imponere rei, etwas vollenden, *dokonati něco*; 2) die Anhöhe, die Höhe, *wýše*, *wýška*, *wrch*, *wyšina*; auch die Abschüssigkeit, *sklonitost*, *sklonina*; 3) der Stand, *staw*; die Würde, Character, *důstognost*, *důstogenstwj*.

Fastigiātus, a, um, spitzig, gespitzt, *homolatý*; collis leniter fastigiatus, ein sanft abhängiger Hügel, *znenáhla sklonitý wršek*; auch abschüssig, bergabwertsgehend, *sklonitý*, *položitý*.

Fastus, 4. m. der Stolz, Uibermuth, Hochmuth, stolzes Betragen, *hrdost*, *nadutost*, *wysokomyslnost*, *pýcha*.

Fastīdio, īvi, ītum, 4. auf etwas stolz sehen, stolz thun, *hrdě sobě wésti*, *hrdého dělati*, *nadauwati se*; stolz verschmähen, *zhrzeti*, *zhrdati*, *pohrdati*, *pohrdnauti něčjm*, aliquid; ekel thun, einen Ekel haben vor etwas, *ošklíwiti sobě*, *nechutiti sobě něco*.

Fastīdĭum, 2. n. der Ekel, *ošklíwost*, *nechuť*, (gen. *i*), z. B. cibi; der Stolz, die Verschmähung Anderer, *hrdost*, *zhrzenj*, *pohrdánj*.

Fastidiōsus, a, um, der einen Ekel hat vor etwas, ekelig, *plný ošklíwosti*, *nelíbosti*, *zlé chuti*; auch Ekel erregend, ekelhaft, *ošklíwý*, *mrzký*; stolz, *hrdý*, *plný hrdosti*. Fastidiose, *Adv.* mit Widerwillen, mit Ekel, Verdruß, *s nelibostj*, *s nechutj*.

Fătĕor, fassus sum, 2. bekennen, gestehen, *wyznáwati*, *wyznati něco*, *znáti se*, *přiznati se k něčemu*; auch entdecken, an den Tag legen, äußern, *gewiti*, *wygewiti*, *na gewo dáwati*, *dáti*, *ukazowati*, *ukázati*.

Confiteor, fessus sum, 2. bekennen, gestehen, *wyznáwati*, *wyznati něco* oder *se z něčeho, znáti se k něčemu, přiznati se na něco*, aliquid. Confessus a, um, steht auch *Passive*, eingestanden, an den Tag gelegt, unläugbar, ausgemacht, offenbar, gewiß, *wyznaný*, *wygewený*, *zgewný*, *patrný*, *k nezapřenj*, *gistý*, *gistotný*. Confessio. 3. f. das Bekenntniß, Geständniß, *wyznánj*.

Diffiteor, 2. nicht bekennen, läugnen, *nepřiznáwati se, neznati se, nepřiznati se k něčemu, zapjrati něco*.

Infitior, atus sum, 1. nicht gestehen, z. B. verum, *nepowjdati*, *nepowěděti prawdu*; läugnen, *zapjrati*, *zapřjti*; abläugnen, *upjrati*, *upřjti*, *zapjrati*, *zapřjti*, z. B. Geld, das man schuldig ist, oder zum Aufheben bekommen hat; auch Infitias ire, läugnen, *zapjrati*, *popjrati*. Infitiātio, 3. f. das Läugnen, *zapjránj*, *popjránj*. Infitiātor, 3. m. ein Läugner, *zapěrač*; ein schlechter Zahler, der die Schuld abläugnen will, *upěrač*. *NB.* Viele schreiben Inficior, Inficias, Inficiatio, weil es nicht gewiß ist, ob diese Wörter von Fateor wirklich abzuleiten sind.

Profiteor, fessus sum, 2. von freien Stücken bekennen, frei heraussagen, äußern, *zgewně wyznáwati*, *wyznati*, *prawiti*; profiteri nomen, seinen Namen sagen, sich zu etwas melden, *hlásiti se*, *přihlásiti se*; profiteri operam, seine Dienste freiwillig anbiethen, antragen, *do práce, do djla, do služby hlásiti se*; profiteri philosophiam, die Philosophie lehren oder treiben, *mudrctwj učiti*, *wyučowati*. Professus, a, um, steht auch *Passive*, bekannt, offenbar, *zgewný*, z. B. culpa. Professio, 3. f. öffentliches Bekenntniß, Geständniß, *zgewné wyznánj*. Professor, ōris, m. ein öffentlicher Lehrer, Professor, *weřegný učitel*, z. B. eloquentiae.

Fătis, is, f. die Genüge, *dosti*, *dostatek*; ist ungewöhnlich.

Adfatim oder Affatim, zur Genüge, genug, hinlänglich, *dostatek*, *dosti*, z. B. copiarum.

Fatīgo, (statt fatim ago, zur Genüge jagen,) avi, atum, 1. ermüden, Jemand so jagen, plagen, verfolgen, daß er müde werden muß oder möchte, *dosyta hnáti*, *honiti*, *nawiti*, *uhnati*, *uhoniti*, *unawiti*, *trmáceti*, *utrmáceti*; plagen, beunruhigen, *pokoge nedáwati*, *nedati*, z. B. aliquem precibus, unablässig bitten, *prosbami pokoge nedati*, *neustále prositi*; überwältigen, *přemáhati*, *přemoci*. Fatigari, müde werden, *ustáwati*, *ustati*, *umdléwati*, *umdleti*, *uběhnauti se*, *ugjti se*, *uhnati se*, *unawiti se*, *upracowati se*. Fatigātus, a, um, ermüdet, *uhnaný*, *uhoněný*, *unawený*, *utrmácený*, *ustalý*, *umdlený*, *ušlý*, *uběhlý*, *upracowaný*; somno fatigatus, vom Schlafe überwältigt, *spanjm přemožený*. Fatigātio, 3. f. die Ermüdung, *uhnánj*, *unawenj*, *utrmácenj*, *ugitj*, *uběhnutj*, *ustalost*. Defatigare, ermüden, müde machen, *nawiti*, *znawowati*, *znawiti*, *umdliti*. Defatigātio, 3. f. die Ermüdung, das Müdemachen, Abmattung, *znawenj*, *unawenj*, *zemdlenj*, *uhnánj*, *utrmácenj*.

Fatisco (fatis - hisco), 3. von einander gehen, zerlechzen, Risse bekommen, *rozstupowati se*, *rozstaupati se*, *rozstaupiti se*, *pukati se*, *trhati se*, *puknauti*.

Fessus, a, um, (das *Particip.* vom veralteten Fatiscor,) müde, *unawený*, *ustalý*; geschwächt, *zemdlený*, *zeslablý*.

Defatiscor, defessus sum, 3. müde werden, die Kräfte verlieren, *ustáwati*, *umdléwati*, *mdléti*, *chabnauti*, *ochabnauti*. Defessus, a, um, müde, *unawený*, *ustalý*; geschwächt, *zemdlený*.

Fatŭus, a, um, von Speisen, unschmackhaft, *nechutný*, *bez chuti*; von Menschen, albern, *prázný*, *galowý*, *nemaudrý*, *fantiwý*, *nechuta člowěk*; ignes fatui, die Irrlichter, *swětélka*, *bludičky*.

Fatuĭtas, ātis, f. die Dummheit, Albernheit, *nechutenstwj*, *hlaupost*, *nemaudrost*, *fantiwost*.

Infatuo, avi, atum, 1. aliquem, einen zur Albernheit verleiten, zum Narren machen, *blázniti*, *zblázniti*, *fantiti*, *zfantiti*. Infatuari, zum Narren werden, *poblázniti se*, *pofantiti se*, *zfantiti se*.

Faunus, 2. m. der Faun, *Wlkodlak*. *Plur.* Fauni, die Faunen, waren Helden-, Feld- und Waldgötter, *Lešj*.

Faustus, a, um, glücklich, beglückt, *prospěšný*, *užitečný*, *dobrý*, *šťastný*. Fauste, *Adv.* *šťastně*.

Infaustus, a, um, unglücklich, *nešťastný*.

Faux, cis, f. der Schlund, ist selten; *Plur.* Fauces, ium, 1) der Schlund, Eingang in den Magen, *chřtán*, mor. *hrtán*, *požeradlo*, *gjcen*; mediis in faucibus, mitten im Halse, in der Kehle, *w prostřed chřtánu*, *hrtánu*, *hrdla*; bei wilden Thieren, der Rachen, *chřtán*, *tlama*; 2) ein enger Paß, *úžiny*, *žlebiny*, *klauzy*; auch der Paß, Eingang, *průchodisko*, *průchodiště*.

Suffōco (statt Suffauco), avi, atum, 1. den Schlund oder die Kehle zudrücken oder zuschnüren, daher erſticken, *dusiti*, *zadusiti*; urbem fame, die Stadt aushungern, *hladem wymořiti město*; undis suffocari, ertrinken, *utopiti se*.

Făvĕo, fāvi, fautum, 2. alicui, jemand günstig, geneigt, gewogen seyn, jemands Gönner seyn, *přáti*, *přjzniwu*, *náchylnu býti někomu*; favere rei, eine Sache begünstigen, zu befördern suchen, unterstützen, *přáti*, *napomáhati*, *nápomocnu býti*, *pomáhati*, *pomoci něčemu*, *podporowati něco*; Deus favet, Gott ist gnädig, *Bůh gest milostiwý*; Deo favente, mit Hilfe Gottes, *s pomocj božj*.

Favor, ōris, m. die Gunst, Gewogenheit, Neigung, *přjzeň*, *přjzniwost*, *náchylnost*, *láska*, *milost*.

Fautor, 3. m. der Gönner, Beförderer, *přjzniwec*, *podpůrce*, *podporowatel*. Fautrix, īcis, f. die Gönnerin, *přjtelkyně*, *podpornice*.

Făvilla, 1. f. die noch glühende Asche, Loderasche, *pýř*, *pýřenj*; auch überhaupt Asche, *popel*.

Făvōnius, 2. m. der angenehme, sanfte Westwind, *západnj wjtr*; der Frühlingswind, *garnj wětřjk*; Thauwind, *oblewný wjtr*; der Zephyr, *wětérek*.

Fävus, 2. m. der Waben oder Honigkuchen, *pldst*, *pldstwa*, *pldstew*; die Wachsscheibe, *woscina*; auch das Fach oder Celle im Bienenstocke, *skljpek*, *bunka*; auch der frisch aufgeschnittene Honig, der Honigseim, *stred*, (gen. *strdi*); favus siccus, leerer Waben, *sauš*.

Fax, *gen.* facis, f. eine Fackel, *pochodně*; gemeiniglich ein Stück Kienholz, *dracka*, *lauč*; die Triebfeder zu etwas Bösen, *podnět*, z. B. belli.

Febris, 3. f. das Fieber, *zimnice*, *psotnice*, mor. *psina*.

Febrĭcula, 1. f. ein Fieberchen, *zimnička*.

Feciālis oder Fetialis, e, z. B. jus feciale, das römische Völkerrecht, *národnj práwo řjmské*. *Subst.* Fecialis, 3. m. scil. legatus; *Plur.* Feciales waren die Personen oder die Art Priester, die den Krieg ankündigten, Frieden und Bündnisse machten, *pokoge wypowjdatel*, *mjru gednatel*, *fecidl*. Derjenige Fecial, der ein Geschäft dieser Art verrichtete, hieß Pater patratus.

Fecundus, siehe Foecundus.

Fel, *Gen.* fellis, n. die Galle, *žluč*, (gen. *i*).

Fēles, is, c. 1) die Katze, *kočka*; der Kater, *kocaur*; 2) der Marder, *kuna*; der Iltiß, *šchoř*, *tchoř*.

Fēlix, īcis, glücklich, glückselig, *šťastný*, *blahý*, *blažený*, *blahoslawený*; auch fruchtbar, *zdárný*, *úrodný*, *plodný*, *nosný*, z. B. arbor. Felicĭter, *Adv.* glücklich, *šťastně*.

Felicĭtas, ātis, f. die Glückseligkeit, *blaženost*, *blahoslawenstwj*; das Glück, der glückliche Zustand, *šťastnost*, *šťastný žiwot*, *štěstj*. Infēlix, unglücklich, unglückselig, *nešťastný*; *Subst.* *nešťastnjk*; *nešťastnice*; auch unfruchtbar, *nezdárný*, *neplodný*, *nenosný*. Infelicĭter, *Adv.* *nešťastně*. Infelicitas, ātis, f. die Unglückseligkeit, das Unglück eines Menschen, der unglückliche Zustand, *neštěstj*, *nešťastný žiwot*.

Femĭna, 1. f. siehe Foemina.

Fĕmur, ŏris und Fĕmen, ĭnis, n. das dicke Bein, der Schenkel, *stehno*; bei Vögeln, die Keule, *stehno*, *stehénko*.

Femĭnālia oder Femŏrālia, ium, n. Beinkleider oder Hosen, die in bloßen Binden bestanden, *nohawice*.

Fendo, abtreiben, wegtreiben; kömmt nirgends vor.

Defendo, di, sum, 3. 1) abhalten, abwehren, *odháněti*, *odehnati*, *odwraceti*, *odwrátiti*, z. B. vim, periculum; 2) vertheidigen, *brániti*, *hágiti*, z. B. vitam a telis; behaupten, beibehalten, z. B. locum suum, *uhágiti*, *podržeti mjsto swé*; zu behaupten suchen, durch Worte, *zastáwati něco*, rem. Defensio, 3. f. die Vertheidigung, *hágenj*, *obrana*, *zastánj*. Defensor, 3. m. der Abwender, Verhüther, *branitel*, *obrance*; Vertheidiger, *hágitel*, *obhágce*. De-

fenso, und Defensĭto, avi, atum, 1. oft oder bei mehreren Gelegenheiten vertheidigen, *hágjwati, bránjwati*, z. B. moenia ab hostibus, die Mauer gegen die Feinde, *hradby proti nepřátelům.*

Indefensus, a, um, unvertheidigt, ohne Vertheidigung, schutzlos, z. B. urbs, *město bez obrany, bez ochrany, opuštěné.*

Infensus, a, um, erbittert, *rozhořčený*, z. B. animus, gehässig, feindselig, *newražný, newražiwý, nepřátelský, odporný*; infensus esse alicui, Jemand gehässig oder aufsässig seyn, *newražiti, newřjti, zanewřjti na někoho.* Infense, *Adv.* feindselig, *nepřátelsky.*

Offendo, di, sum, 3. 1) anstossen an etwas, z. B. caput ad murum, mit dem Kopfe an eine Mauer, *zawaditi, udeřiti, uhoditi hlawau o zeď, wraziti, strčiti, ustrčiti hlawau do zdi*; 2) verstoßen, einen Fehler bei Jemand oder worin machen, *chybiti, pochybiti w něčem*, in re; 3) beleidigen, *urážeti, uraziti*; anstößig seyn, *na urážku, k pohoršenj býti*; hoc me offendit, das mißfällt mir, *to neljbj se mi*; auch beschädigen, verletzen, *škoditi, uškoditi, ubljžiti něčemu*, aliquid; 4) antreffen, finden, *wraziti, přigjti na někoho, napadnauti, zastihnauti, zastati někoho*, z. B. domi, in platea. Offensus, a, um, beleidigt, aufgebracht, *rozhněwaný, popuzený*; auch verhaßt, *protiwný.* Offensa, 1. f. die Beleidigung, *urážka, pohoršenj*; Feindschaft, Haß, *nenáwist*; in magna offensa sum apud Pompejum. Offensio, 3. f. der Anstoß, *zawaděnj, ustrknutj, ústrk, potknutj*, z. B. pedis; die Beleidigung, *urážka*; der Unwille, *hněw*; in offensionem alicujus incurrere, Jemands Unwillen auf sich laden, *shrnauti na sebe něčj hněw*; der Verdruß, *mrzutost*; die Abneigung, *nenáwist*; auch ein Unfall, Widerwärtigkeit, *nehoda, protiwenstwj. Demin.* Offensiuncŭla, 1. f.

Suboffendo, di, sum, 3. ein wenig beleidigen, ein wenig verstoßen, *pozawaditi, poblauditi, pochybiti*; apud aliquem.

Fĕnestra, 1. f. jede Oeffnung, wo Luft und Licht eindringen kann, ein Luftloch, *průduch*; ein Lichtfang, *swětljk*; ein Fenster, *okno*; fenestram aperire, patefacere, Gelegenheit geben, *přjležitost dáwati, dáti k něčemu*, z. B. ad nequitiam.

Fēnus, ŏris, Feneror, siehe Foenus.

Fērālis, e, was die Todten angeht. Feralia, ium, n. das jährliche Todtenfest in Rom, das zu Ehren der Verstorbenen gefeiert wurde, *služby, památka za mrtwé, den dušiček*; coena feralis, ein Todtenschmaus, *oběd za dušičky.*

Fĕre und Ferme, *Adv.* fast, beinahe, *skoro, téměř*; ungefähr, *bezmála, asi, as*, mor. *ale*; gemeiniglich, meistens, *obyčegně, wůbec*; ut fere fit, wie es gewöhnlich geht, *gak se obyčegně stáwá.*

Fĕrĭae, arum, f. Tage, wo nicht gearbeitet wird, Ferien, Feiertage, *prázdniny, swátek, swátky.*

Ferior, atus sum, 1. müssig gehen, Musse haben, feiern, Feiertage halten, *swětiti, nepracowati, nedělati, od práce odpočjwati.* Feriātus, a, um, z. B. dies, ein freier Tag, *prázdný, swátečnj den*;

auch frei von der Arbeit, *bez práce, na odpočinutj*; male feriatus, müssig, *zahálečný, zahálčiwý, zahaleč.*

Fĕrio, 4. ohne *Perf.* und *Sup.* 1) stoßen, z. B. cornibus, *trkati, trknauti*; hauen, *bjti, tlauci*; treffen, *udeřiti, uhoditi*; fulmen ferit, der Blitz trifft ihn, *hrom bige do něho*; auch schlachten, tödten, *bjti, zabiti*; ferire securi, enthaupten, *hlawu stjnati, stjti*; ferire, auch percutere foedus, ein Bündniß machen, *smlauwu činiti, učiniti, spolek uzawřjti.*

Referire, zurückschlagen, dagegen schlagen, *zpátkem bjti, zase bjti*; referiri, zurückprallen, Wiederschein machen, *obrážeti se.*

Fermentum, siehe Ferveo.

Fĕro, tŭli, lātum, ferre, 1) tragen, *nositi, něsti*, z. B. onus; secum ferre, mit sich tragen, *s sebau něsti*; *Passiv.* ferri drückt jede Bewegung aus: libere ferri, sich frei bewegen, *wolně se pohybowati*; ad ventriculum ferri, in den Magen gehen, *do žaludka gjti*; planetae feruntur circa solem, laufen um die Sonne, *běžj, točj se okolo slunce*; globus fertur, die Kugel fliegt, *kaule letj*; per aërem ferri, durch die Luft fliegen, *powětřjm letěti*; radii solis feruntur ad terram, fallen auf die Erde, *padagj na zemi*; amore ferri in aliquem, jemanden lieben, *milowati, w lásce mjti někoho*; daher prae se ferre, vor sich hertragen, daher etwas öffentlich an den Tag legen, äußern, *ukazowati, ukázati na sobě, gewiti, dáti na sobě znáti*, z. B. laetitiam, Freude äußern, *radost mjti*; 2) tragen oder hervorbringen, *nositi, něsti, přinášeti, wydáwati, dáwati, dáti*; z. B ovis fert lanam, terra fert fruges; 3) ertragen, erdulden, *snášeti, něsti, sněsti, trpěti, přetrpěti, pomněti*; aegre, moleste, graviter ferre, etwas übel nehmen, sich betrüben, ungerne sehen, *těžce něsti, za zlé bráti, wzjti, mjti, pokládati, klásti, nerád widěti, slyšeti něco, mrzeti se nad něčjm*; non ferendus, unerträglich, *nesnesitelný*; 4) mit sich bringen, *s sebau něsti, přinášeti*; tempus fert, die Zeit bringts so mit sich, *čas tomu tak chce, tak to žádá, tak to s sebau nese, přinášj*; 5) bekommen, z. B. praemium ferre, *odplatu bráti, wzjti, dostati*; repulsam ferre, eine Abweisung bekommen oder das Amt nicht erhalten, *s práznau odegjti, odbytu býti, nedostati nic, oslyšánu býti*; 6) fama oder famam ferre, sich mit einer

Rede tragen, ein Gerücht ausstreuen, *nositi se s řečj, powěst rozndšeti, roztrušowati*; auch sagen, *prawiti*; fertur, man sagt, es wird gesagt, *prawj se, prý, powjdá se*; ferunt, die Leute sagen, man sagt, *powjdagj*; attulisse fertur, er soll gebracht haben, *přinesl prý*; 7) ferre legem, von einer einzigen Person gebraucht, ein Gesetz in Vorschlag bringen, *práwo předkládati, poddáwati, podati, předložiti, přednésti*; daher ein Gesetz geben, *zákon dáwati, dáti, ustanowiti*; 8) ferre sententiam oder suffragium, seine Stimme geben, votiren, *zdánj swé řjci, powědjti, hlas dáwati, dáti*; besonders von dem Votiren des Volkes und der Richter, die mit Täfelchen votirten.

Lātor, ōris, m. z. B. legis, der ein Gesetz in Vorschlag bringt, *předložitel, podatel práwa*; auch ein Gesetzgeber, *zákonadárce*; wofür auch legislator steht.

Fertilis, e, auch **Ferax**, ācis, fruchtbar, *nosný, úrodný, plodný*.

Fertilitas, ātis, f. die Fruchtbarkeit, *nosnost, úrodnost*; agrorum.

Fercŭlum, 2. n. eine Trage, worauf die Speisen aufgetragen wurden, *nosidko, prkénko*; daher eine Tracht Speisen, ein Gang, *stawenj, dánj gjdel*; auch ein einzelnes Gericht, *krmě, krmička, pokrm, gjdlo, gjdélko*; fercula de coena supersunt.

Feretrum, 2. n. die Todtenbahre, *máry, nosidla umrlčj*.

Adfero oder **Affero**, attuli, allatum oder adlatum, afferre, herzutragen, herzubringen, auch bloß bringen, *přinášeti, nositi, nésti, přinésti*; nuntium afferre, auch bloß affere, *nowinu, zprdwu přinésti*, oder nur *přinésti*; auxilium, *pomoc nésti, pomáhati, na pomoc gjti, přigjti někomu*; auch bringen, verursachen, machen, *přinášeti, způsobowati, působiti, činiti, učiniti*, z. B. alicui dolorem, tristitiam, laetitiam, laudem, morbum, Schmerz, Betrübniß, Freude, Lob, Krankheit einem verursachen, *bolest, zármutek, radost, pochwalu, nemoc přinésti, způsobiti, zgednati někomu*; mortem afferre, tödten, *zabiti, usmrtiti*; auch anführen, z. B. causam, *přjčinu klásti, položiti, uwésti*; manus afferre sibi, die Hände an sich legen, sich umbringen, *ruku na se wztáhnauti, wložiti*; *zabiti se, žiwot sobě wzjti*; literae Lipsia allatae, ein Brief von Leipzig angelangt, *psanj z Lipska přinešené, přišlé*.

Antefero, tuli, latum, ferre, vorziehen, einen dem andern, *předkládati někoho někomu*, alicui aliquem.

Aufero, (statt Abfero,) abstuli, ablatum, auferre, wegtragen, wegbringen, wegnehmen oder nehmen, *odnášeti, odnositi, odnésti, pryč nésti, pryč bráti, wzjti*; entziehen, entwenden, *odnjmati, odnjti něco*; daher auch nehmen oder stehlen, *ukrádati, krásti, ukrasti, bráti, wzjti, uzmauti*; auch dahin reißen, wie die Affecten thun, *nésti, puditi*; auch empfangen, bekommen, *dostáwati, dostati, obdržeti*. Aufer te hinc, hebe dich weg, *hýbey se odtud*.

Circumfero, tuli, latum, ferre, 1) herumtragen, *nositi kolem, nésti okolo*; 2) herumdrehen, *točiti, otáčeti*; oculos, die Augen allenthalben herumschießen lassen, sich ringsherum umsehen, *očima to-*

kiti, kolem se ohljžeti; circumferri, sich herumdrehen, *točiti se*, z. B. sol.

Confero, tuli, collatum, conferre, 1) zusammentragen, zusammenbringen, *snášeti, snositi, snésti*, z. B. ligna; *skládati, složiti*, z. B. sarcinas in unum; capita, die Köpfe zusammenstecken, *hlawy do sebe strkati, dohromady dáti*; *raditi se*; beneficia in aliquem, Jemanden Wohlthaten erweisen, *prokazowati, prokázati dobrodinj někomu*; culpam in aliquem, die Schuld auf Jemand schieben, *winu strkati, strčiti, swáděti, swésti na někoho*; *winu dáwati někomu*; se conferre, sich begeben, z. B. an einen Ort, *gjti, bráti se, ubjrati se, odebrati se*; wohin richten, *obraceti, obrátiti, bráti, wzjti*, z. B. iter; wenden, verwenden, *obraceti, obrátiti, nakládati, naložiti, wynaložiti*, z. B. studium in aliquid; auch beitragen, *přispjwati, přispěti*, z. B. multum confert, es trägt viel bei, *to mnoho děla*; conferre in aliud tempus, auf eine andere Zeit verschieben, *odkládati, odložiti na giný čas*; signa conferre, fechten, *bitwu swáděti, bogowati*; conferre alicui rei aliquid, oder aliquid cum aliqua re, vergleichen, eines mit dem andern, *rownati, přirownáwati, přirownati něco k něčemu, držeti gedno proti druhému*. Collātio, 3. f. die Zusammenbringung, *snášenj, skládánj, snůška*; signorum, eine Schlacht, *bitwa*; die Vergleichung, *přirownánj*.

Defero, tuli, latum, ferre, 1) herabtragen, hinabbringen, *snášeti, dolůw nositi, dolů nésti, snositi, snésti*; 2) aliquid alicui und ad aliquem, einem etwas überbringen, *donášeti, donésti, dodati*; auch einem etwas antragen, etwas anbieten, *dáwati, obětowati*; 3) ad aliquem, Jemanden hinterbringen, Nachricht geben, *donášeti, donésti*; aliquid ad aliquem, etwas bei Jemand angeben, anzeigen, verrathen, *donášeti, donésti, oznámiti, ohlásiti, pronésti, prozraditi, udati*; nomen alicujus deferre, Jemand verklagen, *někoho gmenem udati, obžalowati*; eo deferri, dahin gebracht werden, dahin gelangen, *tam přigjti*. Delātio nominis, und ohne nominis, die Anklage, *udánj, obžalowánj*. Delātor, 3. m. ein Angeber, *udawač, tagný žalobnjk*.

Differo, distuli, dilatum, differo, 1) von einander tragen, *roznášeti, roznésti*; arbores, die Bäume weiter auseinander setzen, *rozsazowati, rozsázeti stromy*; rumorem, ein Gerücht verbreiten, *roztrušowati, roztrausiti, roznésti powěst*; 2) zertheilen, zerreißen, zerstreuen, trennen, *roznášeti, roznésti, rozptýliti, roztrhati*, z. B. vis venti classem distulit; 3) aufschieben, verschieben, *odkládati, odložiti*; 4) unterschieden seyn, z. B. inter se, *lišiti se, děliti se od sebe*; ab aliqua re, *od něčeho*; *oddáwati sobě, oddati sobě s něčjm*; daher differens, -tis, unterschieden, *rozdjlný*. Differentia, 1. f. der Unterschied, *rozdjlnost, rozdjl*. Dilātio, 3. f. der Aufschub, die Verzögerung, *odklad, odkládánj, odloženj, průtah*; die Verlängerung des Termins, bei Schuldnern, *přjročj, lhůta*.

Effero (statt exfero), extuli, elātum, efferre, 1) hinaus oder heraustragen oder bringen, *wynášeti, wen nositi, wynositi, wynésti*; pedem porta efferre, den Fuß aus dem Thore setzen, *nohu z domu wytáhnauti, z domu gjti, wygjti*; 2) beerdigen, begraben, *wynésti, pochowati, pohřbiti*; 3) hervorbringen, *nésti, wynésti*,

ertragen, *wydáwati, wydati*, fruges; 4) austragen, bekannt machen, sagen, *wynášeti, wynésti, powjdati, powèdèti*; 5) in die Höhe heben oder erheben, *wznášeti, wznésti, wzdwjhati, powzdwiho- wati, powzdwihnauti*, z. B. brachia; auch zu hohen Ehren erheben, *powyšowati, powýšiti*; efferre verbis, mit Worten erheben, d. i. rühmen, *slowy wynášeti, wychwalowati*; efferre se, sich erheben, sich viel wissen, *wynášeti se, mnoho sobè mysliti*. Elā- tus, a, um, erhoben, *wznešený*; stolz, *wysokomyslný*; superbia, in superbiam elatus, vom Stolze hingerissen, *pýchau nadu- tý*; aus Stolz, *z pýchy*. Elātio, 3. f. die Erhebung, *powzdwiženj*, z. B. animi.

Infero, tuli, illatum, ferre, hineintragen oder bringen, *nositi, nésti, donésti*; auch wohin bringen oder werfen, z. B. in ignem, *na oheň nositi, nésti, do ohnè házeti, dáwati, dáti*; daher beerdigen, *do zemè klásti, wložiti, položiti, pochowati, pohřbiti*; damnum inferre, Schaden zufügen, *škodu činiti, učiniti*; bellum alicui inferre, einen mit Krieg überziehen, ihn bekriegen, *wálku na nèkoho uwaliti, wognu s nèkým začjti*; signa inferre in hostem, attaquiren, *útokem hnáti na nepřjtele*; inferre injuriam, vim alicui, Jemand Unrecht, Gewalt anthun, *křiwdu, násilj činiti, učiniti nèkomu*; terrorem, metum alicui inferre, Schrecken, Furcht verursachen, *hrůzy, strachu naháněti, nahnáti, nadèlati, způsobiti nèkomu*; *polekati, postrašiti nèkoho*; manus in aliquem oder alicui, Hand an einen legen, *wztahowati ruce, wztáhnauti ruku na nèkoho*; se inferre, sich hinein oder wohin begeben, *paušteti se, pustiti se, dáti se do nèčeho*, z. B. in periculum.

Introferre, hineintragen, *wnášeti, wnésti*; in urbem, in die Stadt, *nositi, nésti do mèsta*.

Offero (statt Obfero), obtuli, oblatum, offerre, entgegentragen oder bringen, *wstřjc nositi, naproti nésti, přinášeti*; darbieten oder anbieten, *podáwati, podati, poskytowati, poskýtati, posky- tnauti, obètowati*; alicui operam suam, seine Dienste, *nabjzeti se, domlauwati se do práce nèkomu*; offerre se alicui, einem entgegengeben, begegnen, aufstoßen, sich zeigen, *naproti gjti, přichá- zeti wstřjc, nahoditi se, wyskytnauti se, ukázati se nèko- mu*; auch sich entgegenstellen, feindlich begegnen, *stawèti se, posta- witi se nèkomu, potkati se s nèkým*; offeri heißt auch aufstoßen, sich zeigen, widerfahren oder begegnen, *nahoditi se, naskytnau- ti se, potkati*; offertur occasio, es bietet sich eine Gelegenheit dar, *údáwá se, naskytuge se přjležitost*.

Perfero, tuli, latum, ferre, 1) überbringen, *donášeti, donésti, zané- sti, dodati*, z. B. literas, einen Brief; 2) ertragen, erdulden, *snášeti, snésti, trpèti, strpèti, wytrpèti, wystáti*, z. B. poenas.

Postferre, nachsetzen, hintansetzen, *méně sobè wážiti*, z. B. opes suas libertati, den Reichthum der Freiheit hintansetzen, die Freiheit höher achten als seinen Reichthum, *swobody nad bohatstwj sobě wážiti*.

Praefero, tuli, latum, ferre, 1) vorhertragen, vortragen, *nésti nèco před nèkým*, z. B. fasces praetoribus; daher offenbaren, deutlich merken lassen, äußern, *zgewnè ukazowati, na sobè ukázati, ge- witi, wygewowati, wygewiti*; 2) insgemein vorziehen, eine Sache der andern, *předkládati nèco nèčemu, přednost dáwati, pře-*

dek dáti něčemu před něčjm, z. B. otium labori; se praelatum iri putabat, meinte, daß sie würde vorgezogen werden, *že gj přednost dána bude, myslila.*

Profero, tuli, latum, ferre, hervorbringen, *wytahowati, wynésti, wyndati, wytáhnauti*, z. B. pecuniam ex arca; hervorbringen, entdecken, z. B. artem, *wynagjti, wynalézti*; anführen, sagen, *uwoditi, uwáděti, uwozowati, uwésti, řjci, powědjti*; auch weiter hinausrücken, erweitern, z. B. fines, die Gränzen, *hranicemi dále postupowati, postaupiti, zemi rozšiřowati, končiny rozšjřiti*; aufschieben, verschieben, *odkládati, odložiti*; verlängern, *prodlužowati, prodlaužiti*, z. B. diem. **Prolātio**, 3. f. die Hervorbringung einer Sache, oder Erzählung, Erwähnung, *uwoděnj, uwedenj*; die Aufschiebung, *odklad, odloženj*; Verlängerung, *prodlauženj, průtah*; finium, die Erweiterung der Gränzen, *rozšjřenj země.* **Prolāto**, avi, atum, 1. erweitern, vergrößern, *rozšiřowati, rozmnožowati*; die Zeit weiter hinausschieben, aufschieben, *prodlužowati, protahowati.*

Refero, tuli, latum, ferre, 1) zurücktragen, zurückbringen, *zpátky nésti, zase donésti*; domum referre, nach Hause bringen, *domů nésti, přinésti*; referre gradum oder se, sich zurückbegeben, *nazpět se bráti, zpátky gjti, wraceti se, wrátiti se*; auch sich zurückziehen, *odtahowati se, odtáhnauti se od něčeho*, z. B. ab iis, quae non adjuvant; 2) erzählen, *wyprawowati, powjdati*; jucundum relatu, angenehm zu erzählen, *přjgemné k wyprawowánj*; 3) referre ad senatum, dem Senate etwas vortragen, um dessen Meinung zu hören, *na radu wznášeti, wznésti, w radě přednášeti, přednésti, radě předkládati, předložiti*; 4) erwiedern, *podobně činiti, také dáti*, z. B. den Gruß, *také pozdrawiti*; referre gratiam, durch die That seine Dankbarkeit beweisen, es vergelten, *odsluhowati se, odslaužiti se, odměňowati se, odměniti se, odplacowati se, odplatiti se*; par pari referre, Gleiches mit Gleichem vergelten, im bösen Sinne, *zlým za zlé odměňowati se, odměniti se, odplatiti se*; 5) referre animum ad aliquid, sein Gemüth auf etwas richten, *mysl obraceti, obrátiti na něco, přikládati, přiložiti, přičiniti k něčemu*; auch se referre, sich wenden, etwas vornehmen, *obraceti se, obrátiti se k něčemu, dáti se do něčeho*; 6) referre, eintragen, z. B. in rationes, in die Rechnung, *zapisowati, zapsati*; in numero deorum, unter die Götter zählen, *mezi bohy čjtati, počjtati, počjsti*; inter divos referre, vergöttern, *za boha wyhlásiti*; 7) referre ad utilitatem, nach seinem Nutzen einrichten, *uwáděti, uwésti na užitek*; auch auf seinen Nutzen dabei sehen, *hleděti, ohled bráti na užitek*; 8) dagegen erwiedern, *zase odpowjdati, odpowědjti*; 9) **Refert**, *Impers.* es ist daran gelegen, *zdležj, ležj na tom*; magni refert, es kömmt viel darauf an, *přigde mnoho na to*; nihil refert, das thut nichts, *to nic nedělá*; nihilne tua refert? ist dir nichts daran gelegen? *nic ti neležj, nezdležj na tom?* fratris minime refert, dem Bruder ist es gleich viel, *bratrowi wšecko gedno gest, nic mu nesegde na tom.* **Relātio**, 3. f. der Vortrag, z. B. im Senate, *w radě přednášenj, přednešenj, přednos; na radu wznešenj.*

Suffero, sustuli, sublatum, sufferre, ertragen, erdulden, *snášeti, snésti, strpěti.* Das *Perf.* Sustuli, *Sup.* Sublatum, siehe Tollo.

Superlātio, 3. f. (von Superfero,) die Uibertreibung, *nemjrná řeč, přepjnánj, přehánènj*, z. B. veritatis.

Transfero, tuli, latum, ferre, hinübertragen oder bringen, aus einem Orte in den andern setzen, versetzen, *přenášeti, přenositi, přenésti, přewésti, přeložiti*, z. B. castra trans flumen; auch übersetzen, aus einer Sprache in die andere, *překládati, přeložiti*; auch appliciren auf etwas, *obraceti, obrátiti, užjwati, užiti na něco*; crimen in aliquem, die Schuld auf Jemand schieben, *swáděti, swésti, strkati, strčiti winu na někoho*. Translātus und Trālātus, a, um, hinübergetragen, *přenešený*. Tralātīcius oder Translaticius, a, um, immer aus einem Edict in das andere übergetragen, *přenášený*; daher gewöhnlich, gemein, *obecný, obyčegný, wšednj*. Translātio, 3. f. die Versetzung, z. B. eines Baumes, *přesazenj*; die Hinüberbringung, *přenášenj, přenešenj*; daher die Metapher, *přenos*. Translatio criminis, die Ablehnung der Schuld auf einen andern, *swáděnj, swedenj, strkánj, strčenj, skládánj, složenj winy na giného*.

Ferrum, 2. n. das Eisen, *železo*; auch das Schwert, *meč*; ferro flammaque consumere, mit Feuer und Schwert verwüsten, *šmahem pleniti, popleniti*.

Ferrĕus, a, um, von Eisen, eisern, *železný, ze železa*; daher hart, hartherzig, unempfindlich, *železný, twrdý, nelidský, necitelný*, z. B. sors.

Ferrātus, a, um, mit Eisen beschlagen oder versehen, *železem kowaný, okowaný, obitý*.

Ferrārius, a, um, das Eisen betreffend, z. B. faber ferrarius, ein Schmied, *kowář*. Ferraria, 1. f. eine Eisengrube, Eisenbergwerk, *železný důl, železné hory*. Ferrāmentum, 2. n. *Plur*. Ferramenta, sind alle eiserne oder mit Eisen versehene Werkzeuge, als Grabscheit, Bohrer, Karst, Hacke, Waffen, Beile, *náčinj železné*.

Ferrūgo, inis, f. der Rost, Eisenrost, *rez na železe*; auch die Rostfarbe, *rziwá barwa*.

Fĕrŭla, 1. f. ein gewisser Strauch, etwa Gertenkraut, Ruthenkraut, *metlowka*; die Ruthen davon dienten zur Züchtigung der Knaben; eine Ruthe, *metla*; ein dünner Stab, *prut, prautek*.

Fĕrus, a, um, wild, roh, *diwý, diwoký*; fera, 1. f. scil. bestia und ferus, i, m, ein wildes Thier, *šelma, ljté, diwoké zwjře*; auch überhaupt das Thier, *zwjře*; ferae, arum, f. das Wild, *zwěř*.

Ferĭtas, ātis, f. die Wildheit, *diwokost*, z. B. hominis.

Efferus, a, um, sehr wild, *welmi diwoký*. Effero, avi, atum, 1. wild machen, ein wildes Ansehen geben, *diwočiti, zdiwočiti*; wild machen, aufbringen, rasend machen, *diwočiti, rozdiwočiti, ljtiti, rozljtiti, rozwzteklíti někoho*. Efferātus, a, um, wild, *zdiwočilý, diwoký*, z. B. gentes.

Ferox, ōcis, 1) muthig, z. B. equus, *bugný*; auch viel Herz habend, im guten Verstande, *srdnatý, statný, statečný*; 2) zu muthig, trotzig, *diwoký, nezbedný*. Ferōcitas, 3. f. die Muthigkeit, *bugnost*; der Muth, *statnost, statečnost, srdnatost*; der Trotz, *ne-*

zbednost. Ferociter, *Adv*. muthig, herzhaft, *statně*, *statečně*, *srdnatè*; auch trotzig, *nezbedně*. Ferōcia, 1. f. die Herzhaftigkeit, *srdnatost*; die Wildheit, *diwokost*; der Trotz, *nezbednost*.

Fervĕo, 2. und Fervo, 3. vi und bui, erhitzt oder heiß seyn, wallen, brausen, *wřjti*; animus fervet ab ira, glüht vor Zorn, *hořj*, *plane*, *plage hněwem*.

Fervens, tis, siedend, wallend, heiß, *wřelý*, *wraucj*, *horký*; erhitzt, *rozpálený*; hitzig, heftig, *prudký*. Ferventer, *Adv*. hitzig, heftig, *prudce*.

Fervĭdus, a, um, erhitzt, *rozpálený*; siedend, wallend, *wřelý*, *wraucj*; heiß, *horký*; ingenium fervidum, ein hitziger Kopf, *prudká*, *náhlá*, *zhorka nakwašená hlawa*.

Fervor, ōris, m. das Wallen oder Brausen, z. B. musti, *bauřenj se*, *kwašenj se*; febris, die Hitze des Fiebers, *horkost zimnice*; aetatis, die Jugendhitze, *oheň mladosti*; mentis, *prudkost mysli*.

Defervesco, fervi und ferbui, 3. verbrausen, *odwjrati*, *powřeti*; die Hitze verlieren, seine Hitze legen, *chladnauti*, *ochladnauti*, z. B. ira defervescit, der Zorn legt sich, *hněw se tišj*.

Effervesco, fervi und ferbui, 3. aufwallen, aufbrausen, *wzwjrati se*, *walem wřjti*, *wzewřeti*.

Refervesco, vi und bui, 3. sich sehr erhitzen, *rozpalowati se*, *rozpáliti se welmi*, z. B. sanguis; auch seine Hitze verlieren, erkalten, *chladnauti*, *ochladnauti*, z. B. oratio referbuit.

Fermentum, 2. n. was Gährung verursacht, der Sauerteig, *kwas*, *nákwasa*, *nátěstek*.

Fervĕfacio, feci, factum, 3. heiß, siedend, glühend machen, *rozpalowati*, *rozpáliti*.

Festīno, avi, atum, 1. eilen, *spěchati*, *pospjchati*, *pospjšiti*, *spjšiti*, *chwátati*; festina lente, eile mit Weile, *žeň se*, *ale nepřežeň se*; auch beschleunigen etwas, *spěchati*, *pospjšiti*, *honem dělati s něčjm*, z. B. fugam.

Festinanter, *Adv*. eilfertig, geschwinde, *spěšně*, *naspěch*, *honem*.
Festinātio, 3. f. das Eilen, die Eile, Eilfertigkeit, *spěchánj*, *chwátánj*, *spěch*, *pospěch*.
Confestim, *Adv*. alsbald, unverweilt, *hned*, *bez meškánj*.

Festūca, 1. f. ein Halm, *stéblo*, z. B. des Grases; auch der Freiheitsstab, sonst vindicta genannt, womit der Prätor den frei zu machenden Sclaven schlug, *prut swobody*.

Festus, a, um, festlich, feierlich, *swátečnj*, *slawný*; dies festus, ein Festtag, ein Feiertag, *den slawný*, *swátečnj*, *slawnost*, *swátek*.

Festīvus, a, um, manierlich, artig, *způsobný*, *způsobilý*; besonders im Reden, z. B. puer festivus, ein artiger Knabe. Festive, *Adv*. z. B. dicere, artig reden, *způsobně mluwiti*. Festivĭtas, ātis, f. die Artigkeit, Feinheit im Reden, *způsobnost řeči*.

Infestus, a, um, 1) unsicher, beunruhigt, unruhig, *negistý*, *nebezpečný*, *nepokogný*, z. B. vita; 2) beunruhigend, feindselig handelnd, *nepokogný*, *nebezpečný*; minus infestus, weniger gefährlich, *ne-*

tak nebezpečný; alicui infestum esse, Jemanden oft anfallen, beunruhigen, *pokoge nedati někomu*. Infeste, *Adv.* Infesto, avi, atum, 1. anfeinden, beunruhigen, *nepřátelsky gednati s někým*, *pokoge nedati někomu, s pokogem, na pokogi nenechati někoho*, aliquem; auch beschädigen, verderben, *kaziti, zkaziti něco*, z. B. munitiones hostium.

Profestus, a, um, unfestlich, *neswátečnj, wšednj*; dies profesti, Werktage, *wšednj dnowé*.

Fetialis, siehe Fecialis; Fetus, Effetus in Foetus; Fex in Faex; Fessus, Defessus, Indefessus in Fatisco unter Fatis.

Fibra, 1. f. eine Faser, ein Fäserchen an den Pflanzen, Wurzeln, *wlákno*; *Plur.* fibrae, die Fäserchen, *čmeyřj, čmeyřjčko*; an der Leber, *žilky*; pulmonis fibrae, die Lungenlappen, Lungenflügel, *pljčnj křjdla*.

Fibula, 1. f. alles, womit man die beiden Enden einer Sache verknüpft, als ein Dorn, *ozubec*; eine Schnalle, *přezka, přazka*; ein Heftel, *spona, sponka, záponka, haklička*; eine Nadel, *spjnadlo, gehlice*; eine Klammer, *skoba, skobka, petlice*.

Ficus, 2. und 4. f. der Feigenbaum, *fjk, strom fjkowý*; die Feige, *fjk*, russ. *smokwa*.

Fidelia, 1. f. ein Tünchgefäß, Kalkfaß, *kbel na wápno, truhljk wápenný*; duos parietes de eadem fidelia dealbare, zwei Würfe thun mit einem Steine, *gednau ranau dwě mauchy zabiti*.

Fides, 5. f. das Zutrauen, *wjra, dówěra*; der Credit, in Geldsachen, *wjra*; die Glaubwürdigkeit, *hodnowěrnost*; die Redlichkeit, Treue, Ehrlichkeit, *poctiwost, wěrnost*; auch das Versprechen, *slib, přjpowěď*; dare fidem, versprechen, sein Wort geben, *slowo dáwati, dáti, sljbiti*; fidem fallere, violare, sein Wort brechen, *slowo zrušiti, wjru nedržeti*; habere fidem alicui, einem trauen, Glauben beimessen, *za wjru dáwati, dáti, wěřiti, uwěřiti někomu*; facere fidem, glaublich machen, *za prawé prowoditi, prowésti, ugistiti*; bona fide, aufrichtig, *upřjmně*; auch wirklich, *oprawdu*; in fidem recipere, in seinen Schutz aufnehmen, *pod ochranu přigjmati, w ochranu přigjti*; venire in fidem alicujus, sich auf Gnade und Ungnade ergeben, *wzdáwati se, wzdáti se na milost*; fides publica, sicheres Geleite, *průwod bezpečnosti*.

Fidēlis, e, treu, redlich, ehrlich, *wěrný, poctiwý*; consilium fidele, ein treuer Rath, freundschaftliche Warnung, *wěrná rada*. Fideliter,

Adv. treu, redlich, *wěrně.* Fidelĭtas, ātis, f. die Treue, Ehrlichkeit, Redlichkeit, *wěrnost, poctiwost.*

Infidēlis, e, untreu, treulos, unzuverlässig, *newěrný, negistý.* Infidelĭtas, ātis, f. die Untreue, Treulosigkeit, Unzuverlässigkeit, *newěrnost, negistota.*

Fīdo, fīsus sum, 3. trauen, vertrauen, auf etwas sein Vertrauen setzen, *wěřiti, důwěřiti se, důwěřowati se w něco, spoléhati se, spolehnauti se na něco,* alicui rei oder re. Fidens, vertrauend, *důwěrný, důwěřliwý;* getrost, *s dobrau wěrau, beze strachu, smělý;* so auch Fidenter, *Adv.*

Fīdus, a, um, getreu, worauf man sich verlassen kann, redlich, zuverlässig, *wěrný, upřjmný, gistý, prawý,* z. B. amicus. Fide, *Adv.* treulich, *wěrně, upřjmně.*

Infīdus, a, um, untreu, unsicher, unzuverlässig, *newěrný, negistý, nebezpečný,* z. B. homo, mare.

Perfĭdus, a, um, treulos, falsch, *newěrný, falešný, zpronewěřilý;* unredlich, *nepoctiwý.* Perfide, treulos, *proti wjře, newěrně.* Perfidia, 1. f. die Treulosigkeit, *newěra, newěrnost, zpronewěřilost.* Perfidiōsus, a, um, voller Untreue, treulos, *wjry prázný, plný newěry, zpronewěrný, zpronewěřliwý.*

Fīdūcia, 1. f. das Zutrauen, die Zuversicht, Vertrauen auf etwas, *důwěrnost, dówěra, uspolehnutj, gistá naděge;* das Pfand, die Hypothek, *zástawa, základ;* fiducia commissa est, das Pfand, die Hypothek ist verfallen, *zástawa prostála se, proležela se, propadla.*

Confīdo, fisus sum, 3. trauen, vertrauen, z. B. Deo, auf Gott vertrauen, *důwěřiti se, důwěřowati se, wjru, dówěru mjti w Boha;* sich verlassen, *spoléhati se, spolehnauti se, bezpečiti se, ubezpečiti se na něco,* re und alicui rei; gewiß hoffen oder glauben, *gistě daufati, wěřiti w něco.* Confidens, vertrauend, getrost, *dobré naděge;* dreist, beherzt, *smělý;* vermessen, *drzj, opowážliwý;* so auch Confidenter, *Adv.* Confidentia, 1. f. die Dreistigkeit, Vermessenheit, *smělost, drzost, opowážliwost;* die Zuversicht, *dobrá, gistá naděge.* Confisio, 3. f. das Vertrauen, Zutrauen, *dówěřowánj, důwěra.*

Diffīdo, fisus sum, 3. mißtrauisch seyn, nicht trauen, z. B. alicui, *nedůwěřiti se, nedůwěřowati se w někoho, newěřiti někomu, pochybnost mjti, pochybowati o někom.* Diffidenter, *Adv.* mit Mißtrauen, *nedůwěřliwě, s nedůwěrau.* Diffidentia, 1. f. das Mißtrauen, *nedůwěra.*

Subdiffīdo, fisus sum, 3. ein wenig mißtrauisch seyn, *poněkud newěřiti trochu nedůwěřiti se.*

Fĭdes oder Fidis, 3. f. die Saite, *struna; Plural.* fides, ium, die Saiten, *struny;* auch ein Saiteninstrument, eine Violine, *hausle;* fidibus canere, auf ein Saiteninstrument, z. B. die Violine, spielen, *hausti (hudu), hráti na hůsle.*

Fidĭcen, ĭnis, m. ein Saitenspieler, Lautenschläger, *hudec, hauslař, lautenjk.* Fidicĭna, 1. f. eine Saitenspielerin, Lautenschlägerin, *hudkyně, hůslařka, lautenice.*

Figo, xi, xum, 3. 1) heften, anheften, fest machen, *přibjgeti, přibiti, přidèlati*, z. B. servos in crucem; leges figere, Gesetze öffentlich aufschlagen, *zákony přibiti, zawěsiti weřegnè*; hinein schlagen, *zabjgeti, zatlaukati, zardžeti, wrdžeti, wraziti, zaraziti, zabiti, zatlauci, zadèlati*, z. B. clavum; mentem figere in re, seine Gedanken auf etwas heften, fest darauf richten, *mysl upjrati, upjnati, upnauti, upřjti na nèco; mysl pohraužeti, pohřjžiti w nèco; myslj zabrati se, zamysliti se do nèčeho*; plantas figere, Pflanzen setzen, *sázeti, wsaditi*; 2) durchstechen, aufspießen, *bůsti, probůsti, nabůsti, probodnauti, nabodnauti, naraziti, nastrčiti, napichnauti*; treffen, schießen, durchschießen, durchbohren, *střjleti, střeliti, prostřeliti, zastřeliti, prohnati, prohoditi, proraziti.*

Fixus, a, um, fest, unbeweglich, unveränderlich, *pewný, nepohnutelný, nemènitelný, stálý*; stella fixa, ein Fixstern, *stálice.*

Affigo oder **Affigo, xi, xum, 3.** anheften, *přidèláwati, přidèlati, přibiti, přitknauti*; cruci affigere, kreuzigen, *na křjž wèšeti, powèsiti, přibiti, křižowati, ukřižowati.* **Affixus, a, um,** angeheftet an etwas, *přidèlaný*, z. B. lingua palato.

Configo, xi, xum, 3. zusammenheften, *sbjgeti, sbjti*, z. B. clavis confixus; durchstechen, *bůsti, probůsti, probodnauti, protknauti, propichnauti, zapichnauti*; durchschießen, *střjleti, zastřeliti, zabiti*, z. B. cervos; oculos cornicum, siehe Cornix.

Défigo, xi, xum, 3. hineinstechen, hineinstecken, *zabodati, zabůsti, zabodnauti, zapichnauti, zarážeti, wraziti, wetknauti do nèčeho nèco*, z. B. jugulo gladium; mentem defigere, die Gedanken fest richten, *myslj se zabrati, zamysliti se do nèčeho*; oculos in aliquem, seine Augen auf Jemanden fest heften, *upjrati, upřjti oči na nèkoho.*

Infigo, xi, xum, 3. hineinstechen, heften oder schlagen, *wrážeti, wraziti, wetknauti, wbůsti, wbodnauti, wbjgeti, wbjti, wtlauci*; humo, in die Erde stechen, *do zemè pjchati, zapichnauti*; memoriae, animo, dem Geist einprägen, *w pamèt, do mysli wprawiti, wštjpiti, wložiti*; recht merken, *dobře pamatowati sobè, w pamèti mjti, w srdci chowati.*

Praefigo, xi, xum, 3. voranstecken, vorn anheften, vor etwas stecken, *napřed dáwati, dáti, napřed wèšeti, powèsiti, napichnauti*; caput praefigere hastae, den Kopf auf die Lanze stecken, *nastrčiti, napichnauti hlawu na kopj*; 2) vorn mit etwas versehen, *napřed dáti nèco k nèčemu, opatřiti, oprawiti nèco nèčjm*; beschlagen, *kowati, okowati, obiti nèco nèčjm*, z. B. jacula praefixa ferro, mit Eisen beschlagen, *železem kowané.*

Refigo, xi, xum, 3. abreißen, was angeheftet war, *strhowati, strhati, strhnauti*, z. B. leges, die Gesetze ungültig machen, cassiren, *zákony rušiti, zrušiti, protrhnauti.*

Suffigo, xi, xum, 3. anheften an etwas, *přibjgeti, přibiti, wèšeti*

powěsiti, z. B. cruci, in cruce, in crucem; hineinschlagen, z. B. stimulos dolori, *trn do bolesti wrážeti, wraziti, wetknauti.*
Transfigo, xi, xum, 3. durchstechen, durchbohren, z. B. mit dem Degen, *boduti, probůsti, probodnauti, protknauti, prokláti, prohnati*, z. B. aliquem ferro.

Filĭus, 2. m. ein Sohn, *syn.* Filia, 1. f. die Tochter, *dcera*, ol. *dci.*
Filiŏlus, 2. m. ein Söhnchen, *synek, synáček.* Filiŏla, 1. f. ein Töchterchen, *dcerka, dceruška.*

Fīlum, 2. n. ein Faden, *nit*, (gen. *i.*) *nitka*; auch der Zwirn, zum Nähen, *nit*; filum deducere, spinnen, *přjsti*; fila mittere, sich fasern, *nitkowati se*; filum sericum, ein Seidenfaden, *wlákno hedbáwné.*

Fimbrĭa, 1. f. das Faserige, die Faser, Franse des Kleides, *třepenj.*

Fīmus, 2. m. und Fimum, 2. n. der Mist, Dünger, *hnůg*, *mrwa.*

Findo, fĭdi, fissum, 3. spalten, zerspalten, *štjpati, rozštjpati, rozštjpnauti, rozštjpiti*; auch theilen, zertheilen, trennen, *rozrážeti, rozraziti, děliti, rozděliti*; fluvius finditur, der Fluß theilt sich, *rozrážj se, dělj se, rozcházj se*; findor, ich berste, möchte bersten, *puknu.*
Fissio, 3. f. das Spalten, *štjpánj*; die Spaltung, *rozštjpenj.*
Fissĭlis, e, was sich spalten läßt, *štěpný, štjpný, kolný*, z. B. robur.
Diffindo, fidi, fissum, 3. zerspalten, *štjpati, rozštjpati, rozštjpiti, rozštjpnauti, rozkálati*, z. B. saxum; theilen, zertheilen, *děliti, rozděliti.*

Fingo, finxi, fictum, 3. 1) bilden, d. h. eine gewisse Gestalt geben, *podobiti, dělati, udělati*, z. B. aliquid e cera, etwas aus Wachs bilden oder machen, *z wosku twořiti, utwořiti, upodobiti něco*; nidum, ein Nest bauen, *hnjzdo dělati, udělati*; überhaupt machen oder verfertigen, *dělati*, z. B. orationem; imago ficta, eine Statue, *socha*; 2) bilden durch Unterricht, *cwičiti, učiti, wycwičiti, wyučiti*, z. B. equum; 3) fingere se ad arbitrium alicujus, sich nach dem Willen Jemands richten, *zprawowati se, řjditi se po něčj wůli*; 4) erdenken, erdichten, *wymýšleti, wymysliti, smysliti*, z. B. causas; sich vorstellen, *dělati sobě, mysliti sobě, předstawowati sobě.*
Fictus, a, um, erdichtet, *smyšlený, wymyšlený.* Ficte, *Adv.* erdichtet, zum Scheine, *na oko.*
Fictĭlis, e, aus Thon gemacht, irden, *hljněný*, z. B. vasa fictilia, irdene Gefäße, *hljněné nádobj.*

Fictor, 3. m. der Bildner, Bildschnitzer, *obraznjk*, *řezbář*; Bildhauer, *sošnjk*, *sochař*. Fictrix, īcis, f. *obraznice*.

Figŭlus, 2. m. ein Töpfer, *hrnčjř*, *taufar*, *taufarnjk*. Figlīnus, a, um, z. B. creta, die Töpfererde, *hrnčjřská*, *taufarská hljna*.

Figūra, 1. f. die Gestalt, Figur, *postawa*, *podoba*; die Beschaffenheit, Art, *druh*, z. B. negotii; in uvae figuram, in Gestalt einer Traube, *w podobě*, *na způsob hroznu*. Figuro, avi, atum, 1. bilden, gestalten, eine Gestalt geben, *dělati*, *twořiti*, *utwořiti*, z. B. mundum. Figurātus, a, um, gestaltet, *upodobený*, *podobný*; eine Gestalt habend, *podobu magjcj*.

Transfiguro, avi, atum, 1. die Gestalt verändern, umändern, *přeonačowati*, *přeonačiti*; verwandeln, *proměňowati*, *proměniti*.

Adfingo oder **Affingo**, finxi, fictum, 3. dazu setzen, noch dazu bilden, *přidělawati*, *přidělati*, z. B. manum; dazu dichten, dazu erdenken, *přimýšleti*, *přimysliti něco*; dazu fügen, *přikládati*, *přiložiti*, *přidati*; andichten, *přilhati*, z. B. rumoribus.

Confingo, finxi, fictum, 3. erdichten, erdenken, aussinnen, *wymýšleti*, *wymysliti*, *smysliti*, z. B. dolum.

Diffingo, finxi, fictum, 3. anders bilden, umschmelzen, ändern, *předělawati*, *předělati*, *přetwořiti*, *přeginačiti*.

Effingo, finxi, fictum, 3. bilden, ausdrücken, abbilden, *wyobrazowati*, *wyobraziti*, *wytwořiti*, *wypodobniti*, *wyryti*, z. B. casus in auro; verbis, beschreiben, *wypisowati*, *popisowati*, *wypsati*, *popsati*. Effigies, 5. f. das Bildniß, z. B. eines Menschen, das Ebenbild, Porträt, *wyobrazenj*, *obraz*, *podobenstwj*, *podobizna*; das Muster, der Abdruck, *obraz*, *zrcadlo*, z. B. virtutum; die Gestalt, Aehnlichkeit, *podoba*. Effictio, 3. f. die Abbildung, *wyobrazenj*; die Schilderung, *wypsánj*, *popsánj*.

Fīnis, 3. c. 1) die Gränze, *končina*; das Ende, *konec*. Quem ad finem? wie lange oder wie weit? *dokud až? kam až?* die Absicht, der Endzweck, *konec*, *úmysl*, *zřetel*, *cjl*, *aučel*; ad eum finem, zu diesem Zwecke, *k tomu konci*. *Plur.* Fines, ium, die Gränzen, *končiny*, *hranice*, *meze*, *pomezj*.

Finio, īvi, ītum, 4. 1) enden, *končiti*, *skončiti*, *skonowati*, *ukončiti*, *dokonati*, z. B. diem, bellum; vitam finire, sterben, *skonati žiwot swůg*; 2) einschränken, in Gränzen einschließen, *obmezowati*, *obmeziti*, *wymezowati*, *wymeziti něco*; *meze wyměřowati*, *wyměřiti*, *určiti*, *ustanowiti*, *klásti*, *ukládati*, *položiti něčemu*, z. B. cupiditates, seinen Begierden Schranken setzen, *žádosti přemáhati*, *krotiti*, *na uzdě držeti*. Finītus, a, um, geendigt, *skončený*, *dokončený*; bestimmt, *určený*, *určitý*, *ustanowený*, *uložený*, *wymezený*, *wyměřený*; eingeschränkt, *obmezený*. Finitor, 3. m. Festsetzer der Gränzen, Abmesser der Aecker, *wyměřowač*, *měřič polj*.

Finitĭmus, a, um, angränzend, *hraničný*, *pomeznj*, *sausednj*; *Subst.* ein Gränznachbar, *obljžný*, *mezugjcj saused*; alicui, ähnlich, *podobný*; in Verbindung stehend, *přjbuzný*, *spogený*.

Adfinis oder **Affinis**, e, angränzend, *hraničný*, *přiležjcj*, *bljzký*, alicui; theilnehmend, theilhaft, z. B. culpae, *winy aučastný*; auch verwandtschaftlich, *přjbuzný*; *Subst.* ein Schwager oder mit uns verschwägert, das ist, durch Heirath verwandt, *přjbuzný*, *přátelský*.

Affinitas, 3. f. die Verwandtschaft durch Heirath, die Schwägerschaft, přjbuzenstwj; auch die Verbindung einer Sache mit der andern, Aehnlichkeit, přjbuznost, podobnost.

Confinis, e, angränzend, zusammengränzend, benachbart, *spolu mezugjcj*, *podlegšj*, *sausednj*.

Definio, ivi, itum, 4. bestimmen, in Gränzen einschließen, einschränken, festsetzen, *wyměřowati*, *wyměřiti něco*, *meze určowati*, *určiti*, *ustanowiti*, *kldsti*, *položiti*, *wykázati*, *předepsati něčemu*; daher bestimmen, *určowati*, *určiti*; erklären, *wyswětlowati*, *wyswětliti*. Definitus, a, um, bestimmt, *určený*, *určitý*, *wyměřený*, *ustanowený*. Definite, *Adv.* bestimmt, *určitě*. Definitio, 3. f. die Bestimmung, *určenj*; die Erklärung, *wýměr*, *wyswětlenj*.

Infinitus, a, um, uneingeschränkt, *neobmezený*, z. B. potestas; unbestimmt, *neurčitý*; unermeßlich, *nesmjrný*; unendlich, *nekonečný*, *neskončený*, *neskonalý*, *bez konce*, *wěčný*; numerus infinitus, eine Unzahl, *nesčjslný*, *nesmjrný počet*. Infinite. *Adv.* ohne Gränzen, ohne Ende, *bez konce*, *neskončeně*. Infinitum, 2. n. das Unendliche, die unendliche Menge, *nesmjrnost*, *nesčjslnost*. Infinitas, 1. f. die Unendlichkeit, *neskončenost*; die unendliche Anzahl, *nekonečnost*, z. B. locorum.

Praefinio, ivi, itum, 4. vorherbestimmen, festsetzen, vorschreiben, *napřed uklddati*, *gmenowati*, *předpisowati*, *ustanowiti*, *určiti*, *položiti*, z. B. diem alicui.

FIO, factus sum, fieri, (das *Passivum* von Facio), werden, gemacht werden, geschehen, *stáwati se*, *státi se*, *dělati se*, *učiněnu býti*, *býwati*, *djti se*, *přiházeti se*, *přihoditi se*, *zběhnauti se*, *udáwati se*, *udáti se*; nihil fit, es geschieht nichts, *nic nestáwá se*, *neděge se*; rex factus est, er ist König geworden, *králem učiněn gest*; fieri non potest, es ist unmöglich, *nenj možná*; praedae fieri, zur Beute werden, *za laupež býwati*, *býti*, *za kořist dostáwati se*, *dostati se*; magni fieri, hoch geschätzt werden, *wysoce wáženu býti*; factum est, es ist geschehen, *stalo se*; quid me oder de me fiet? was wird mit mir geschehen? was wird aus mir werden? *co se stane se mnau? co bude ze mne?* fiat, es geschehe, *staň se*, *budiž*; quo facto, worauf, *načež*; quid iis faciendum esset, was sie thun sollten, *cožby činiti měli*, *coby gim činiti bylo*, *cožby sobě počjti měli*.

Confit, confieri, zusammengebracht werden, *sháněti se*, *sehnati se*, *sbjhati se*, *scházeti se*, *sgjti se*, z. B. Geld; auch bloß gemacht werden, geschehen, *státi se*; verzehrt werden, *stráwiti se*.

Defit, defieri, es fehlt, *nedostáwá se něčeho*, *schâzj*, *chybuge*, *chybj něco*, z. B. mihi fortuna.

Infit, er, (sie, es,) fängt an, z. B. laudare, *gme se*, *počjná*, *začjná chwáliti*, *dáwá se do chwálenj*.

Flo, 4. etwa räuchern, ist nicht gewöhnlich.

Suffio, īvi oder ii, ītum, räuchern, beräuchern, *kaditi*, *podkaditi*, *wykuřowati*, *kauřiti*, *wykauřiti*, *nakauřiti*. Suffītio, 3. f. und Suffītus 4. m. das Räuchern, *kadēnj*, *kauřenj*. Suffīmentum, 2. n. das Räuchwerk, *kauřidlo*, *kadidlo*.

Firmus, a, um, fest, unbeweglich, *pewný*, *nepohnutelný*; dauerhaft, *bytelný*, *trwanliwý*, *stálý*; auch stark, *silný*, z. B. ab equitatu, an Reiterei, *na gjzdu*; auch zuverlässig, gewiß, *gistý*; tüchtig, tauglich, *hodný*; caulis firmus, ein harter Kiel, *twrdý brk*; socii firmissimi, sehr treue Bundesgenossen, *welmi wērnj společnjci*.

Firme und **Firmĭter**, *Adv.* mit Festigkeit, fest, *pewnē*; standhaft, *stále*, *silnē*.

Firmĭtas, ātis und Firmĭtūdo, ĭnis, f. die Festigkeit, Dauerhaftigkeit, *pewnost*, *pewnota*, *bytelnost*, *trwanliwost*; Stärke, *sjla*; animi, die Standhaftigkeit der Seele, *stálost*, *nepohnutelnost ducha*.

Firmo, avi, atum, 1. befestigen, Festigkeit geben, *pewniti*, *upewňowati*, *upewniti*; *pewnoty dáti nēčemu*; stärken, z. B. corpus labore, cibo, *siliti*, *posilňowati*, *posilniti*; bestärken, *twrditi*, *potwrzowati*, *potwrditi*, *ztwrditi*, z. B. fidem, sein Wort; versichern, *ugišťowati*, *ugistiti*. Firmāmentum, 2. n. ein Befestigungsmittel, die Grundfeste, Stütze, *základ*, *slaup*, *podpora*, z. B. reipublicae; die Stärke, *sjla*.

Adfirmo oder **Affirmo**, avi, atum, 1. bestärken, befestigen, *pewniti*, *upewniti*, *twrditi*, *utwrditi*, z. B. spem; durch Worte bestättigen, *potwrzowati*, *twrditi*, *potwrditi*; etwas bejahen, als gewiß sagen, *prawiti*, *gistiti*, *twrditi*, *dotwrditi*. Affirmate, *Adv.* mit Versicherung, *gistotnē*, z. B. promittere. Affirmātio, 3. f. die Bekräftigung, Bejahung, Versicherung, *twrzenj*, *gistēnj*, *ugišťēnj*, *potwrzenj*.

Confirmo, avi, atum, 1. stärken, verstärken, *pewniti*, *upewniti*, *siliti*, *posilniti*, z. B. se, nach einer Krankheit; 2) Muth machen, einsprechen, z. B. milites, den Soldaten, *wogdkům srdce dodáwati*, *dodati*; confirmari, beherzt werden, *srdce nabýwati*, *nabyti*; 3) versichern, *twrditi*, *ugišťowati*, *ugistiti*; 4) beweisen, darthun, *dowoditi*, *dokazowati*, *dokázati*. Confirmātio, 3. f. die Befestigung, *upewnēnj*, z. B. libertatis; die Stärkung, z. B. animi, *posilnēnj*; Bestättigung, *potwrzenj*, *ugišťēnj*; der Beweis, *důwod*, *důkaz*. Confirmātor, 3. m. z. B. pecuniae, ein Gewährleister, *průwodnjk*.

Infirmus, a, um, schwach, ohne Kräfte, *mdlý*, *slabý*, *nestatečný*, *bez sjly*; auch unpäßlich, *neduživý*, *churawý*. Infirme, *Adv.* schwächlich, *slabo*, *mdle*. Infirmĭtas, ātis, f. die Schwäche des Leibes oder der Seele, *mdloba*, *slabota*, *nestatečnost*; valetudinis, die Unpäßlichkeit, *neduživost*, *churawost*; die Unbeständigkeit, der Leichtsinn, Unzuverlässigkeit, *nestálost*, *neústawnost*, *wrtkawost*. Infirmo, avi, atum, 1. schwächen, entkräften, *sjlu bráti*, *odnjmati*, *odnjti nēkomu*; *nestatečna činiti nēkoho*; entkräften, schwächen, *zlehčowati*, *zlehčiti*, z. B. fidem testis; widerlegen, *odwoditi*, *odwésti*, *wywraceti*, *wywrátiti nēco*, aliquid; daher ungültig ma-

chen, *rušiti*, *zrušiti*, z. B. legem. Infirmātio, 3. f. die Entkräftigung, die Widerlegung, *odwod*, *wywracenj*; die Ungültigmachung, *zrušenj*. Perinfirmus, a, um, sehr schwach, *slabaunký*, *welice mdlý*.

Obfirmo, avi, atum, 1. stark, fest, standhaft machen, *pewniti*, *upewniti*, *zapewniti*; se, hartnäckig seyn, bei seinem Kopfe verharren, *státi*, *zůstati na swém*. Obfirmātus, a, um, beharrlich, *pewný*, *setrwalý*; hartsinnig, hartnäckig, *neustupný*.

Fiscus, 2. m. 1) ein Korb, *košjk*; Geldkörbchen, zum Einkaufen, *košjček*; 2) kaiserliche Einkünfte, *cjsařský důchod*; auch die Staatscasse, *pokladnice*, *komora zemská*.

Fiscĭna, 3. f. ein Korb, *košjk*, *auborek*. *Demin.* Fiscella, 1. f. ein Körbchen, *košjček*; auch der Maulkorb bei Pferden, *náhubek*.

Fistūca, 1. f. ein Schlägel, eine Ramme, *palice*, *beran*, *pjch*.

Fistŭla, 1. f. 1) eine Röhre, Wasserröhre, *trauba*; 2) eine Pfeife, Flöte, *pjšťala*; besonders Hirtenpfeife, *pjšťalka*; 3) eine Fistel oder Röhrgeschwür, *střjl*.

Fistulātus, a, um, rohrähnlich, *traubowitý*, *trubkowitý*.
Fistulōsus, a, um, voll Röhren, *traubnatý*, *plný trub*.
Fistulātor, ōris, m. ein Pfeifer, Flötenspieler, *pjštec*, *pjskač*.

Flaccus, a, um, welk, *zwadlý*, *uwadlý*; schlaff, *ochablý*, *ochabělý*, *oslablý*; herabhängend, *swislý*, *swěšený*, *ochliplý*, *ochlipený*, *schlipený*, *schliplý*, *sklopený*, z. B. aures; auch schlaffe Ohren habend, *klepouchý*; *klepoucháč*, *klepouška*.

Flaccesco, flaccui, 3. welk werden, *wadnauti*, *zwadnauti*; matt werden, *slabnauti*, *chabnauti*; oratio flaccescit, die Rede wird matt, verliert das Feuer, *řeč se tratj*, *chladne*, *mdlj*.

Flāgĭtium, 2. n. eine Schande, schändliche That, Schandthat, *hanba*, *hanebná wěc*, *hanebnost*; flagitia facere et dicere, schändliche Dinge thun und reden, *hanebné wěci páchati a mluwiti*; besonders die Hurerei mit freigebornen Frauenzimmern, *neřád*, *neřest*, (gen. *i*).

Flagitiōsus, a, um, schändlich, *hanebný*, *neřestný*. Flagitiōse, *Adv.* auf eine schändliche Art, mit Schande, *hanebně*. Perflagitiōsus, sehr schändlich, *přehanebný*, *plničký neřestj*.

Flāgĭto, avi, atum, 1. heftig fordern oder verlangen von Jemanden etwas, *úsilně*, *mermo chtjti*, *žádati něco na někom*, aliquem oder ab aliquo aliquid; auch mahnen, *upomjnati*, z. B. milites stipendium flagitant, verlangen Sold, *upomjnagj z platu*, *stogj*, *usilugj o plat*.

Flagitātio, 3. f. die Forderung, *úsilné žádánj*; Mahnung, *upomjnánj*. Flagitātor, 3. m. ein Forderer, *žadač*; Mahner, *upomjnač*.

Efflagito, avi, atum, 1. abfordern, *snažně upomjnati*, *mermo žádati o něco*; ertrotzen, *usilowati na někoho o něco*, *wyusilowati na někom něco*, aliquem oder ab aliquo aliquid. Efflagitātio, 3. f. die Forderung, inständiges Verlangen, *snažná žádost*.

Flagro, avi, atum, 1. brennen, *hořeti, plápolati*, z. B. Feuer; amore, vor Liebe brennen, *láskau hořeti, plápolati*.

Flagrans, tis, brennend, *horaucj*; aestus flagrantissimus, glühende Hitze, *horaucj plápol*; homo flagrans, ein Hitzkopf, *člowěk prchliwý, zhorka nakwašený*.

Conflagro, avi, atum, 1. vom Feuer verzehrt werden, verbrennen, *hořeti, shořeti, uhořeti*.

Deflagro, avi, atum, 1. 1) durchs Feuer verzehrt werden, verbrennen, *hořeti, shořeti*; auch zu Ende brennen, *dohořowati, dohořeti, odhořeti*; 2) nachlassen, *ulewowati, ulewiti, přestáwati, ustati, pominauti*, mor. *ukládpati, dokládpati*. Deflagrātus, a, um, verbrannt, *shořelý*; abgebrannt, *wyhořelý, spálený, wypálený*. Deflagrātio, 3. f. die Verbrennung, *shořenj*; Abbrennung, *wypálenj*; urbi deflagrationem minari, eine Stadt zu verbrennen drohen, *městu hroziti wypálenjm*.

Flāgrum, 2. n. eine Geisel, Peitsche, *bič*.

Flagellum, 2. n. eine Geisel, Peitsche, *bičjk, bič*; auch ein junger Zweig, *ratolest, letorost*; eine Ranke, *kywák, réwa, winná ratolest*.

Flagello, avi, atum, 1. geiseln, peitschen, *bičowati, zbičowati někoho*, aliquem; messem, dreschen, *třjbiti, mlátiti, wymlátiti úrodu*.

Flāmen, ĭnis, m. ein heidnischer Priester einer einzelnen Gottheit, z. B. flamen Dialis, Martialis, Quirinalis, der Priester des Jupiters, Mars, des Quirinus oder Romulus, *kněz*. Flamen, inis, n. siehe in Flo.

Flamma, 1. f. die Flamme, das helle Feuer, *plamen, oheň*.

Flammĕus, a, um, feuerig, flammend, *plamenný, ohniwý*, z. B. stella. **Flammĕum**, 2. n. der Brautschleier, *newěstj rauška*.

Flammo, avi, atum, 1. *Trans.* entflammen, entzünden, *rozněcowati, roznjtiti, rozpáliti, rozplameniti*; *intrans.* brennen, *pláti, plamenati se, hořeti*.

Inflammo, avi, atum, 1. anzünden, anbrennen, *napalowati, napáliti, rozswjtiti*, z. B. taedas; entflammen, *roznècowati, roznjtiti, zanjtiti, podnjtiti, rozpalowati, rozpáliti*, z. B. odium; reizen, *podpalowati, podpáliti, ponaukati, popauzeti, popuditi*, in aliquem, gegen Jemanden, *proti někomu*; auch in Flammen setzen, anzünden, z. B. urbem, *zapalowati, zapáliti město*. Inflammātus, a, um, entzündet, entflammt, entbrannt, *rozpálený, roznjcený, zapálený*. Inflammata, orum, entzündete Theile, *zapálenina*.

Flāvus, a, um, gelb, *žlutý*; gelblich, *žlutawý*; goldgelb, *zlatý*; crines flavi, blondes Haar, *rusé wlasy*.

Flavĕo, 2. und Flavesco, 3. gelb werden, *žlutnauti, zežlutnauti*; goldfärbig werden, *zlatiti se*, z. B. campus flavescit arista.

Flecto, xi, xum, 3. beugen, *ohýbati, ohnauti, skloniti*; krümmen, *křiwiti, skřiwiti*; daher flectere iter, seinen Marsch wohin lenken, wohin gehen, *cestu swau obraceti, obrátiti*; flectere (scil. se) promontorium, herum lenken um das Vorgebirge, *předhořj obgeti*; 2) erweichen, *obměk-*

čowati, obměkčiti, nakloniti, nachýliti, pohnauti, z. B. animum.

Flexio, 3. f. die Biegung, *ohnutj*; vocis, der Stimme, beim Singen, *ohýbánj*; der Umweg, krummer Weg, *oklika, zacházka, zagjžďka, křiwá, nepřjmá cesta.*

Flexus, 4. m. die Krümmung, *ohyb*; der Umweg, krummer Weg, *oklika, zacházka, zagjžďka.*

Flexuōsus, a, um, voller Krümmung, *oklikowatý, plný oklik, křiwolaký, nepřjmý, křiwý*, z. B. iter.

Flexibĭlis und Flexĭlis, e, biegsam, *hybký, ohybký, ohybný, hebký, ohebký, ohebný.*

Circumflecto, xi, xum, 3. herumlenken, herumbiegen, *obraceti, obrátiti, zatáčeti, zatočiti*, z. B. cursus.

Deflecto, xi, xum, 3. wegbeugen, *uhýbati, uhnauti*, z. B. de via, a veritate, scil. se, abweichen von dem Wege, von der Wahrheit, *z cesty dáwati se, dáti se, ušinauti se; od prawdy uchylowati se, uchýliti se, wzdáliti se*; auch herabbeugen, *shýbati, sehnauti, ohnauti*, z. B. ramum.

Inflecto, xi, xum, 3. beugen, krümmen, *ohýbati, ohnauti*, z. B. baculum; precibus inflecti, durch Bitten gerührt werden, *prosbau nakloněnu, obměkčenu býti, nad prosbau pohnauti se.* Inflexio, 3. f. die Biegung, *ohnutj.*

Reflecto, xi, xum, 3. zurückbeugen, *zahýbati, zahnauti, na zad ohnauti*; cursum, seinen Lauf zurücknehmen, *běh obraceti, obrátiti; wraceti se, zwrátiti se*; oculos, zurücksehen, *ohljdati se, ohljžeti se, ohlédnauti se*; rühren, *nakloňowati, nakloniti, pohnauti*, z. B. mentem.

Flĕo, ēvi, ētum, 2. weinen, beweinen, *plakati, oplakáwati, oplakati něčeho*, z. B. suos casus, sein Unglück beweinen, *swého neštěstj.*

Flētus, 4. m. das Weinen, *pláč, slzy.*

Flebĭlis, e, kläglich, beweinenswerth; *kpláči, žalostný*; auch weinerlich, thränenvoll, *plačtiwý, žalostiwý*. Flebilĭter, *Adv.* kläglich, *žalostně*; weinerlich, *plačtiwě, s pláčem.*

Deflĕo, ēvi, ētum, 2. beweinen, *plakati, oplakati někoho*, aliquem.

Flīgo, xi, ctum, 3. schlagen, anschlagen, *uhoditi, udeřiti*, z. B. se in terram; ist selten.

Flictus, 4. m. das Schlagen, Anschlagen, *udeřenj, wraženj.*

Adflīgo oder Afflīgo, xi, ctum, 3. 1) anschlagen an etwas, z. B. aliquem ad terram, *někým o zemi bjti, dáti, udeřiti; wrci, uwrci na zemi někoho*; 2) zu Boden schlagen, z. B. arborem, *porážeti, poraziti strom*; auch niederreißen, z. B. monumentum, *strhowati, strhati, strhnauti*; 3) animum, niederschlagen, muthlos machen, *srdce rmautiti, zarmautiti; skličowati, skljčiti*; se adfligere, sich abängstigen, *saužiti se, trápiti se.* Afflictus, a, um, unglücklich, nothleidend, *nešťastný, skljčený*; unglücklich machen, zu Grunde richten, *hubiti, zhubiti, nešťastna činiti, učiniti.* Afflictor, 3. m. der Niederreißer, Zerstörer, *rušitel, zrušitel, zhubitel*, z. B. dignitatis. Afflicto, avi, atum, 1. anschlagen an etwas, *bjti o něco*, z. B. naves, *o lodj*; ängstigen, *trápiti, saužiti*;

afflictari, sich ängstigen, *saužiti se.* Afflictātio, 3. f. die Aengstigung, Angst, *saužení.*

Confligo, xi, ctum, 3. streiten, fechten, *potkati se polem, potýkati se, bjti se, bogowati,* z. B. cum hoste; auch vor Gerichte, *potýkati se.* Conflictio, 3. f. und Conflictus, 4. m. das Zusammenschlagen zweier Dinge, *wraženj do sebe, udeřenj na sebe,* z. B. lapidum; das Fechten, der Kampf, Streit, *potýkánj, půtka, bog, bitwa.* Conflicto, avi, atum und Conflictor, atus sum, 1. kämpfen, sich schlagen, *potýkati se, zápasiti,* z. B. cum fortuna adversa; morbo conflictari, von der Krankheit geplagt werden, *nemocj skljčenu býti.*

Infligo, xi, ctum, 3. an etwas schlagen, *wrážeti, wraziti, udeřiti do něčeho;* ad asseres inflicta columba, schlug mit dem Flügel an die Bretter, *wraziwši křjdlem do prken;* durch Schlagen zufügen, auch bloß zufügen, z. B. plagam, *zasaditi, wytjti, wytnauti, dáti ránu někomu;* vulnus, verwunden, eine Wunde beibringen, *ránu udělati někomu, raniti, poraniti někoho;* colaphum infligere alicui, Jemanden eine Maulschelle geben, *po hubě dáti někomu;* auch auferlegen, *ukládati, uložiti někomu něco,* z. B. usuras alicui.

Profligo, avi, atum, 1. zu Boden schlagen, z. B. hostes, *porážeti, poraziti nepřátely;* zu Grunde richten, *hubiti, zhubiti, zkaziti,* z. B. rempublicam. Profligātus, a, um, 1) zu Boden geschlagen, *poražený;* zu Grunde gerichtet, *zkažený;* homo profligatus et perditus, ein verdorbener, heilloser Mensch, *zkažený a ztracený člowěk;* 2) ziemlich abgethan, fast geendigt, *téměř ukončený, skoro skončený,* z. B. bellum.

Flo, avi, atum, 1. wehen, *wáti, wjti (wěgi), dauti;* blasen, *dýmati, dmýchati, faukati, fučeti;* ventus vehementer flat, der Wind braust, *wjtr silno fučj.*

Flātus, 4. m. das Blasen des Windes, das Wehen, *wánj, wěnj, dutj, faukánj, fučenj;* die Blähung, *wětry;* bei Dichtern steht dafür Flāmen, ĭnis, n.

Flābellum, 2. n. ein Fächer, Wedel, *wádlo, ohánka.*

Adflo oder **Afflo**, avi, atum, 1. anwehen, anhauchen, anblasen, *wáti, zawjwati, dýmati, faukati na někoho,* alicui. Afflātus, 4. m. das Anwehen, Anhauchen, Anblasen, *dmýchánj, faukánj;* divinus afflatus, göttliche Eingebung, Begeisterung, *wdechnutj, nadchnutj, nadšenj božské.*

Conflo, avi, atum, 1. zusammenwehen oder blasen, *swjwati, swjti, swáti, sfukowati, dohromady faukati, sfaukati;* ignem, aufblasen, durch Blasen erregen, *rozfukowati, rozfaukati, rozdýmati, rozdmýchati oheň;* auch zusammenbringen, *shánětí, sehnati,* z. B. exercitum, pecuniam; machen, erregen, z. B. bellum, *wálku stropiti, způsobiti, swésti;* aes alienum, Schulden machen, *dluhů nadělati;* amicitiam, Freundschaft schließen, *přátelstwj učiniti;* auch vereinigen, *spogowati, spogiti.*

Difflo, avi, atum, 1. von einander blasen, zerblasen, *rozwjwati, rozwjti, rozwáti, rozfukowati, rozfaukati, rozfauknauti,* z. B. folia.

Efflo, avi, atum, 1. aushauchen, z. B. animam, vitam, den Geist aufgeben, *ducha wypauštěti, wypustiti, duši pauštěti, pustiti;* sterben, *umřjti, skonati.*

Inflo, avi, atum, 1. aufblasen, *nadýmati, nadmauti, nadauti, nafukowati, nafauknauti*, z. B. buccas; auch blasen in oder auf etwas, z. B. tibiam, auf die Flöte blasen, *pjskati na fletnu*; auch erheben, größer machen, *powyšowati, powýšiti*, z. B. spem. Inflātus, a, um, aufgeblasen, *nadmutý, nadutý, nafauknutý*; amnis, angeschwollen, *wzdutá, rozwodněná řeka*; auch stolz, *nadutý, hrdý*. Inflātus, 4. m. das Einhauchen, z. B. divinus, göttliche Eingebung, *wdechnutj, wnuknutj božské*; das Blasen auf der Flöte, *pjskánj*. Inflātio, 3. f. die Blähung, *nadýmánj, wětry*.

Perflo, avi, atum, 1. durchwehen, *prowjwati, prowáti, profukowati, profaukati*.

Proflo, avi, atum, 1. hervorhauchen oder blasen, *ze sebe wáti, hnáti*, z. B. flammam; iram, zornig seyn, *fučeti hněwem*.

Reflo, avi, atum, 1. entgegenwehen oder blasen, *naproti wáti, zpět faukati*.

Sufflo, avi, atum, 1. aufblasen, *nadýmati, nadmauti, nadauti, nafukowati, nafauknauti*, z. B. buccas; auch hineinblasen, *dmýchati, dýmati, faukati do něčeho*, z. B. ignes; daher aufblasen, *rozdmychowati, rozdmýchati, rozfaukati oheň*.

Floccus, 2. m. eine Flocke, *run, klk, kloček, culjk, culjček*, z. B. Wolle; flocci, *klků*; die Faser, *chlup, chlaupek, wlákno*, z. B. am Kleide; non flocci facere oder pendere, nicht einer Faser werth achten, nicht ein Haar darnach fragen, *ani za chlup, za wlas sobě newážiti, za nic neklásti*.

Flos, ŏris, m. die Blüthe, *kwět*; die Blume, *kwjtek*, mor. *kwjtko*; der blühende Zustand, *kwět, neylepšj staw*; daher das Beste in jeder Art, der Kern, *gádro*, z. B. civium, der Kern der Bürgerschaft; der Schmuck, die Zierde, *ozdoba*; flos aetatis, die besten Jahre eines Menschen, *kwětaucj, neylepšj wěk*. Flores, die Blumen, *kwjtj, kwětiny*.

Flosculus, 2. m. ein Blüthchen, Blümchen, *kwjtek, kwjteček*, mor. *kwjtečko*.

Flōridus, a, um, blühend, *kwětaucj*, z. B. aetas; blüthenreich, blumenreich, *kwětný, kwětnatý, plný kwjtj*.

Flōrĕo, ui, ohne *Supin*. 2. blühen, *kwjsti*; daher in blühenden, glücklichen Umständen seyn, sich zeigen, sich hervorthun, im Ansehen seyn, z. B. aetate, divitiis, honore, jung, reich, geehrt seyn, *kwjsti, we mladosti, we štěstj, we wážnosti býti*; doctrinae fama florere, der Gelehrsamkeit wegen berühmt seyn, im Rufe stehen, *pro učenost we slawné powěsti, rozhlášenu býti*.

Floresco, rui, 3. anfangen zu blühen, *počjnati kwjsti, zakwjtati, rozkwjtati, prokwjtati*; heranwachsen, zunehmen, *dospjwati, wzmáhati se*; Ansehen erlangen, *wážnosti docházeti*.

Defloreo und Defloresco, rui, 2. verblühen, *odkwjtati, odkwěsti*; vergehen, *pocházeti. scházeti, pogjti*.

Effloresco, rui, 3. hervorblühen, auf eine rühmliche oder angenehme Art sich zeigen oder entstehen, *wzkwjtati, wykwjtati, wykwětnauti, wzkwětnauti*.

Fluo, xi, xum, 3. fließen, *plynauti, téci,* vom Wasser; res fluunt ad voluntatem, gehen nach Wunsch von Statten, *dařj se po wůli, wede se dle žádosti;* arma fluunt de manibus, entschlüpfen den Händen, fallen aus den Händen, *zbraň prchá, pršj padá z rukau;* auch verfließen, vergehen, *plynauti, uplynauti, utjkati, mjgeti, běžeti, pominauti;* zerfließen, *rozplýwati se;* sich ausbreiten, *rozšiřowati se, rozšjřiti se;* entstehen, hervorgehen, herkommen, *wyplýwati, pochdzeti;* herabfallen, *padati,* z. B. poma; fluunt capilli, das Haar geht aus, *wlasy lezau, pršj;* herabhängen, *dolů wiseti, wisnauti.*

Fluxus, a, um, vergänglich, *pomjgegjcj, wrtký, nestálý;* ungewiß, *negistý;* schwach, *slabý;* weit, nicht knapp, *wolný, popuštěný, široký, řásný,* mor. *řjsný;* nachlässig, unachtsam, *nedbalý, newšjmawý.*

Fluĭdus, a, um, flüßig, fließend, *plynný, tekutý;* auch abgefallen, z. B. frondes, *padawý, opadalý, spadlý;* schlaff, *ochablý, slabý,* z. B. caro.

Fluĭto, avi, atum, 1. hin und her schwimmen, auch schiffen, *plowati, plynauti, plauti;* wellenförmig sich bewegen, *wláti se;* wanken, ungewiß, zweifelhaft seyn, *w pochybnosti býti, wrtkati se.*

Flūmen, ĭnis, n. und Fluvius, 2. m. das fließende Wasser, *praud, tok;* ein Fluß, Strom, *řeka.* Fluviālis, e, und Fluviātĭlis, e, im Fluß befindlich, *řjčný;* cancer fluviatilis, ein Flußkrebs, *řjčný rak.*

Fluctus, 4. m. die Welle, *wlna,* mor. *lona;* fluctus civiles, bürgerliche Unruhen, *bauře měšťanské.* Fluctuo, avi, atum, 1. Wellen werfen, *wlniti se, wlny wyhazowati,* mor. *loniti se, lony házeti;* ungewiß seyn, hin und her wanken, *rozpakowati se, rozmýšleti se, na rozpacjch býti,* z. B animus. Fluctuor, atus sum, 1. hin und her getrieben werden, *wzmjtati se;* hin und her wanken, z. B. animo, ungewiß seyn, was man thun soll, *wrtkati se na mysli, na rozpacjch, na rozmýšlkách býti.* Fluctuātio, 3. f. das Wanken, z. B. animi, die Unentschlossenheit, *wrtkánj na mysli, rozpaky.*

Adfluo und **Affluo**, xi, xum, 3. 1) hinzufließen, *připlýwati, připlynauti, přitékati, přitéci;* nihil rumoris affluxit, es ließ sich kein Gerücht hören, *nic nenj, nebylo slyšeti;* 2) häufig, überflüssig seyn, z. B. opes affluunt, *hognost, nazbyt gest něčeho;* 3) einen Uiberfluß haben an etwas, *hognost mjti něčeho, oplýwati něčjm,* z. B. divitiis. Affluenter, *Adv.* reichlich, mit Uiberfluß, *hogně, nazbyt.* Affluentia, 1. f. die Reichlichkeit, der Uiberfluß, *hognost.* Adfluxus, 4. m. z. B. maris, die Fluth, *přjtok;* siehe Refluxus in Refluo.

Circumfluo, xi, xum, 3. 1) herumfließen, *obtékati, téci wůkol;* umgeben, *obkličowati, obkljčiti;* 2) häufig oder überflüßig da seyn, *hognost, sjla, množstwj, nazbyt gest něčeho;* 3) einen Uiberfluß haben, *hognost mjti něčeho, oplýwati něčjm,* z. B. omnibus rebus.

Confluo, xi, xum, 3. zusammenfließen oder strömen, *stékati se, stéci se*; daher häufig zusammenkommen oder wohin kommen, *scházeti se, sgjti se, sbjhati se, sběhnauti se, shlaučiti se*, z. B. causae ad nos; daher Confluentes, scil. fluvii, der Zusammenfluß zweier Flüsse, *stok*.

Defluo, xi, xum, 3. herabfließen, *stjkati, dolůw téci, stéci*, z. B. sudor a fronte; capillus defluit, das Haar fällt aus, *wlasy scházegj, lezau, pršj*; auch verfließen, vergehen, *plynauti, odplýwati, odplynauti, utjkati, utéci, mjgeti, pomjgeti, pominauti*, z. B. tempus; auch aufhören, *přestáwati, přestati*.

Diffluo, xi, xum, 3. zerfließen, zerrinnen, von einander fließen, *roztékati se, roztéci se, na různo téci, rozplýwati se, rozplynauti se*; auch verschwinden, *roztracowati se, roztratiti se*, z. B. acervus; luxuria, von Schwelgerei zerfließen, d. i. schwelgerisch seyn, *w rozkošech oplýwati*; otio, im Müßiggange schwelgen, *zahálce howěti*.

Effluo, xi, xum, 3. herausfließen, *wyplýwati, wyplynauti, wytékati, wytéci*; entfallen, z. B. ex animo, *wypadati, wypadnauti, wypršeti, wytratiti se, wycházeti, wygjti z paměti, z mysli*; auch vergehen, verschwinden, *plynauti, uplynauti, utéci, mjgeti, pomjgeti, mizeti, zmizeti, minauti, pominauti*, z. B. anni, aestas.

Influo, xi, xum, 3. in etwas hineinfließen, hineinströmen, *wtékati, téci, wpadati, wtéci do něčeho*, z. B. Rhenus (in) oceanum; unvermerkt hineinkommen, sich einschleichen, *wluzowati se, wlauditi se*, z. B. in animum; auch zahlreich hineinkommen, strömen, eindringen, *waliti se, hrnauti se, přiwaliti se, nahrnauti se*, z. B. copiae in Italiam.

Interfluo, xi, xum, 3. dazwischen fließen, *prostředkem téci*; auch dazwischen verfließen, *zatjm minauti*.

Perfluo, xi, xum, 3. durchfließen, *protékati, naskrz téci*; charta perfluit, das Papier schlägt oder fließt durch, *papjr prorážj, promká, proskakuge*, mor. *proplýwá*; auch vom Gefäße, das Ritzen hat, und die Feuchtigkeit nicht bei sich behalten kann, auslaufen, rinnen, *téci*.

Praeterfluo, xi, xum, 3. vorbeifließen, *téci mimo*; vergehen, vorübergehen, *mjgeti, minauti, pominauti*.

Profluo, xi, xum, 3. hervorfließen, *téci wen, wyljwati se, wytékati*; wohin fließen, auch fließen, *téci*; aqua profluens, fließendes Wasser, *tekaucj, pramenná woda*.

Refluo, xi, xum, 3. zurückfließen, *zpátkem téci, odtjkati*. † Refluxus, 4. m. z. B. maris, die Ebbe, *odtok, odstup, odstupowánj moře*.

Superfluo, xi, xum, 3. überfließen, *přetjkati, přetéci*; überflüssig seyn, *přebýwati*; im Uiberfluße da seyn, *zbýwati, nazbyt býti něčeho*.

Fŏcus, 2. m. die Feuerstätte, der Herd, *ohnisko, ohniště, krb*; die Kohlenpfanne, *pánwice na uhlj*.

Focŭlus, 2. m. eine kleine Feuerstätte, *ohnišťko*; eine Kohlenpfanne, Bettpfanne, *wyhřjwadlo, ohřjwadlo*.

Focillo und **Focillor**, 1. erquicken, *občerstwowati, občerstwiti*; erneuern, *obnowowati, obnowiti*, z. B. amicitiam.

Fŏdio, fōdi, fossum, 3. graben, *kopati, zkopati, wykopati*, z. B. hortum, aurum, puteum; metalla fodienda, der Bergbau, *kopánj, dobýwánj rud*; aequora remis, *moře rozrážeti wesly*; auch stechen, *bodati, bodnauti*, z. B. equum calcaribus, spornen; stechen, beunruhigen, *pokoge nedati*; auch durchbohren, *bodati, probodnauti, probůsti*.

Fodĭco, avi, atum, 1. stechen, *bodati*; latus, in die Seite stoßen, *štauchati, štauchnauti do boku*; quälen, ängstigen, *trápiti, saužiti*, z. B. animum.

Fodīna, 1. f. ein Bergwerk, *důl*; argenti fodina, ein Silberbergwerk, *střjbrné hory*.

Fossa, 1. f. ein Graben, *přjkop, přjkopa*; fossam ducere, einen Graben ziehen, *přjkopu wésti, přjkop udělati*.

Fossĭlis, e, was ausgegraben wird, z. B. sal, Steinsalz, *kopaná sůl, krúch, krušec*; *Plur.* Fossilia, ium, Mineralien, *kopaniny*.

Circumfŏdio, fodi, fossum, 3. herumgraben, umgraben, *obkopáwati, obkopati, okopati, obrýwati, obryti*, z. B. arborem.

Confŏdio, fodi, fossum, 3. graben, *kopati, zkopati, zrýti*; erstechen, durchbohren, *probůsti, probodnauti, propichnauti, proknati někoho*, aliquem.

Dēfodio, fodi, fossum, 3. 1) vergraben, eingraben, *zakopáwati, zakopati, zahrabáwati, zahrabati*; 2) auskratzen, *wyškrabati, wyhrabati, wyhrábnauti*, z. B. oculos; terra defossa, aufgegrabene Erde, *wykopaná, wyhrabaná země*; 3) zerkratzen, zerfleischen, *škrabati, poškrabati*, z. B. manus.

Effodio, fodi, fossum, 3. herausgraben, *wykopáwati, wykopati, wyrýwati, wyryti, wyhrabati*; oculos, die Augen auskratzen, ausstechen, *oči wyškrábnauti, wyryti*.

Infodio, fodi, fossum, 3. eingraben, verscharren, *zakopáwati, zakopati, zaryti, zahrabati*; terrae oder in terram.

Perfodio, fodi, fossum, 3. durchgraben, *prokopáwati, prokopati*, z. B. montem; durchstechen, durchbohren, *prorážeti, proraziti, probodnauti, protknauti*, z. B. pectus.

Suffodio, fodi, fossum, 3. unterhöhlen, untergraben; *podkopáwati, podkopati*, z. B. montem; unten stechen, *zdola bodati, bodnauti*, z. B. equos.

Transfodio, fodi, fossum, 3. durchstechen, durchbohren, *probodnauti, protknauti*.

Foecundus oder Fēcundus, a, um, fruchtbar, *aurodný, plodný, plodistwý*; häufig, reichlich, *hogný, bohatý*, z. B. fons, eine wasserreiche Quelle, *hogný pramen*.

Foecundĭtas, 3. f. die Fruchtbarkeit, *úrodnost, plodnost, plodistwost*; reicher Vorrath, *hognost*.

Infoecundus, a, um, unfruchtbar, *neaurodný, neplodný*.

Foedus, ĕris, n. ein Bündniß, *smlauwa, spolek*; foedus facere, icere, percutere, ferire, ein Bündniß machen, *smlauwu, spolek činiti, uzawřjti*; violare, rumpere, frangere, das Bündniß brechen, *rušiti, zrušiti, nedržeti smlauwu*.

Foederātus, a, um, verbindet, alliirt, *smlauwau spogený*, *spolčený*; *Subst.* ein Bundesgenosse, *společnjk*, *spogenec*.

Foedus, a, um, häßlich, *ošklivý*, z. B. homo, sapor; schändlich, *mrzký*, *hanebný*, *ohawný*; schrecklich, gräulich, *hrozný*; verderblich, *zhaubný*.

Foede, *Adv.* häßlich, *ošklivě*, *mrzko*, *mrzce*, *ohawně*; schändlich, *hanebně*; auf schreckliche Art, *hrozně*.

Foedĭtas, 3. f. die Häßlichkeit, Abscheulichkeit, *ošklivost*, *mrzkost*, *ohawnost*; die Schändlichkeit, *hanebnost*.

Foedo, avi, atum, 1. häßlich machen, verunstalten, *ohawiti*, *zohawiti*; besudeln, beflecken, schänden, *poškwrňowati*, *poškwrniti*, *przniti*, *zprzniti*, *pokáleti*, z. B. aras sanguine; verwüsten, *pleniti*, *zpleniti*, *popleniti*, z. B. agros.

Foemĭna oder Fēmina, 1. f. eine Frau, *žena*; jede Weibsperson, Frauenzimmer, *ženská osoba*, *ženská*; bei Thieren, das Weibchen, *samice*.

Foemella, 1. f. ein Weibchen, *ženka*, *ženuška*; ein Mädchen, *djwka*, *děwče*; bei Thieren, ein Weibchen, *samička*.

Effoemino, avi, atum, 1. zum Weibe, d. h. weibisch machen, *zženkylým činiti*, *zženilým učiniti*; effoeminari, weibisch werden, *zženkyleti*. **Effoeminātus**, weibisch, *zženilý*, *zženkylý*, *zženkylelý*. **Effoemināte**, *Adv.* auf weibische Art, weibisch, weichlich, *zženile*.

Foeminĕus, a, um, weiblich, *ženský*, z. B. vox, plangor.

Foeminīnus, a, um, weiblich, *ženského pohlawj*, z. B. nomen.

Foenum, 2. n. das Heu, *seno*.

Foenīle, 3. n. der Heuboden, Heustall, *sennjk*, *seniště*, sl. *seninec*.

Foenisĕca, 1. und **Foenisector**, 3. m. ein Heumäher, *sekáč sena*.

Foenus, oder Fēnus, ŏris, n. die Zinsen, von ausgeliehenem Gelde, *aurok*; der Wucher, *lichwa*; pecuniam dare foenori, Geld auf Zinsen ausleihen, *penjze pod aurok dáti*, *na lichwu půgčiti*.

Foenero, avi, atum, 1. gegen Zinsen ausleihen, *na auroky půgčowati*, *půgčiti*; vortheilhaft ersetzen, wieder einbringen, *dobře nahrazowati*, *nahraditi*. **Foeneror**, atus sum, 1. z. B. pecuniam, Geld auf Zinsen oder Wucher ausleihen, *s penězi lichwiti*, *penjze pod aurok dáwati*, *na lichwu dáti*, *půgčiti*. **Foenerātio**, 3. f. das Ausleihen, Wuchern, *půgčowánj penez*, *lichwenj*, *lichwa*. **Foenerātor**, 3. m. der Geld gegen Zinsen ausleiht, ein Capitalist, *půgčowač penez*; ein Wucherer, *lichwář*, *lichewnjk*; acerrimi foeneratores, hartherzige Wucherer, *nelidštj lichwáři*.

Foetĕo, ui, ohne *Supin.* stinken, einen üblen Geruch geben, *smrděti*, *nemile páchnauti*, *zapáchati*; anima tibi foetet, es riecht dir übel aus dem Halse, du hast einen stinkenden Athem, *smrdj*, *páchne tobě z úst*.

Foetor, 3. m. der üble Geruch, Gestank, *smrad*, *puch*.

Foetĭdus, a, um, stinkend, übelriechend, *smrdutý*, *smradlawý*; anima foetida, stinkender Athem, *smrdutý dech*.

Foetus oder **Fētus**, 4. m. 1) eine Frucht, des Leibes, *plod*, *plémě*, *plemeno*, sl. *zárod*; auch des Baumes, z. B. foetus arborei, Baumfrüchte, *stromowé owoce*; foetum procreare, Junge zur Welt bringen, *plod wydati*, *mladé mjti*, *omladiti se*; siehe ferner, Foetus, a, um.

Foetus oder **Fētus**, a, um, 1) fruchtbar, *plodný*, *aurodný*; 2) was geboren oder geheckt hat, z. B. ovis, *obahněná*; equa, *ohřebená*; vacca, *otelená*; sus, *oprašená*; canis, *oštěněná*; felis, *okotěná*; so auch foetum procreare heißt bei genannten Thieren, *obahniti se*, *ohřebiti se*, *oteliti se*, *oprasiti se*, *oštěniti se*, *okotiti se*; 3) schwanger, *s autěžkem*, *těhotný*, *obtěžkaný*; von Thieren, trächtig, *březj*; ovis, canis, felis, *skotný*; vacca, *stelná*; equa, *shřebná*; sus, *sprasná*.

Effoetus, a, um, entkräftet, *zmožený*, *wymožený*, *wysjlený*.

Fŏlium, 2. n. ein Blatt, *list*, *lupen*.

Foliōsus, a, um, blätterreich, *listný*, *listnatý*, *lupennatý*.

Follis, 3. m. 1) ein Blasebalg, *měch*, *měchy*, *nadýmacj měchy*; 2) ein lederner Geldbeutel, Geldsack, *mjšek na penjze*.

Follĭcŭlus, 2. m. 1) ein kleiner Schlauch, Säcklein, *kožený mjšek*; 2) die Hülse, *luskina*; 3) die Puppe, das Gehäuse der Insecten, *pup*.

Fons, tis, m. die Quelle, *pramen*, *zdrog*, *studnice*; daher der Ursprung, die Ursache einer Sache, *pramen*, *půwod*, *počátek*.

Fontānus, a, um, z. B. aqua, das Quellwasser, *pramenná*, *studničná woda*.

Forceps, ĭpis, f. die Zange, *kleště*; auch die Krebsscheeren, *klepeta*.

Fŏrem, ich würde seyn, *bylbych*; *Infin.* fore statt futurum esse, seyn würden; ita sperabam fore, das hoffte ich, *toť gsem sobě myslil*, *tohoť gsem seponadál*; so ist auch Abfore, Affore, Defore, statt absuturum, affuturum, defuturum esse. Afforet statt affuturus esset.

Forfex, ĭcis, f. die Scheere, *nůžky*.

Fŏri, orum, m. die Gänge am Schiffe, *chodby w lodi*; die Plätze oder Sitze im Circus für die Zuschauer, *mjsta*, *pawlače*, *sediska*; auch Fächer oder Zellen der Bienen, *skljpky*, *buňky*.

Forŭlus, 2. m. ein Fach, *přjhrada*, *přjhrádka*. *Plur.* foruli, Fächer, um Bücher hinein zu thun, ein Bücherschrank, *police na knjhy*.

Fŏris, 3. f. 1) die Thüre, *dwéře*; gewöhnlich steht der *Plur.* Fores, weil die Thüren der Alten aus zwei Flügeln bestanden; 2) eine Öffnung, *otwor*; Eingang, *wchod*, *wchádzka*.

Fŏris, *Adv.* draußen, *wně*, *wenku*; foris coenare, außer dem Hause, auswerts speisen, *ginde pozwánu býti*, *doma neobědowati*; foris

sapere, andern klugen Rath ertheilen (aber sich nicht), *ginym umiti raditi*; a foris, von draußen, von andern Leuten, z. B. petere, beziehen, *odginud bráti, wzjti*.

Foras, *Adv.* hinaus, *za dwéře, wen*; exi foras, geh hinaus, *gdi wen*.

Forma, 1. f. 1) die Gestalt, das äußere Ansehen, die Form, *podoba, způsoba, pohled*, z. B. trianguli; in pilae formam, wie ein Ball, *na pohled miče*; 2) das Bild, der Abriß, *podoba, obraz, wyobrazenj, wypodobněnj*; die Beschreibung, *wýpis, wypsánj*; 3) die Art und Weise, *způsob*; die Classe, *třjda*; die Gattung, *druh*, z. B. in formas dividere, in Classen eintheilen, *na třjdy, na druhy děliti, rozděliti*.

Formŭla, 1. f. die Gestalt, Art, *způsoba, způsob*; eine Formel oder Formular, *wzor, wzorec*, z. B. testamenti; eine Regel, *prawidlo*; eine Verordnung, wornach etwas eingerichtet werden muß und andere sich zu richten haben, *řád, předepsaný pořádek, předpis*, z. B. censendi.

Formōsus, a, um, wohlgestaltet, schön, *sličný, spanilý*. **Formōsĭtas**, ātis, f. die Schönheit, *sličnost, spanilost*.

Formo, avi, atum, 1. 1) bilden, gestalten, eine Gestalt geben, *podobu dáwati, dáti něčemu*, aliquid; ceram, dem Wachs eine Gestalt geben, etwas daraus machen, *z wosku twořiti, dělati, udělati, utwořiti něco*; regnum, einrichten, reguliren, *pořádati, uspořádati*; 2) abbilden, entwerfen, *wyobrazowati, wyobraziti, nastjniti*; 3) unterweisen, abrichten, *učiti, cwičiti, naučiti, wycwičiti*.

Conformo, avi, atum, 1. bilden, *twořiti, utwořiti*; in gehörige Form bringen, *uspořádati, uprawiti*, z. B. mores, orationem; se ad voluntatem alicujus, sich nach Jemands Wunsche einrichten, *dle něčj wůle zprawowati se, zprawiti se*; umformen, besser machen, *přeginačowati, přeginačiti, oprawiti něco na něčem*, aliquid in re. **Conformātio**, 3. f. die Bildung, gehörige Einrichtung einer Sache, *utwořenj, uspořádánj, uprawenj*; die gehörige Anordnung, *uspořádánj*, z. B. verborum.

Deformis, e, ungestaltet, häßlich, garstig, *nesličný, nehezký, šeredý, škaredý*. **Deformĭtas**, ātis, f. üble Gestalt, Häßlichkeit, *nesličnost, šereda*.

Deformo, avi, atum, 1. übel bilden, ungestaltet machen, entstellen, *hyzditi, uhyzditi, zohyzditi, šerediti, ušerediti*, z. B. macies deformat vultum; auch zuweilen bilden, abbilden, entwerfen, *wypodobowati, wypodobiti, wyobraziti*, z. B. aliquem. **Deformātio**, 3. f. die Verunstaltung, *zohyzděnj*.

Informo, avi, atum, 1. den ersten Entwurf machen, die Gestalt entwerfen von einer Sache, *napodobowati, upodobiti*; schildern, *wyobraziti, wypsati*; informare aliquem literis, einen durch die Gelehrsamkeit bilden, *uměnjm wzdělávati, uměnj učiti, wyučowati někoho*. **Informātio**, 3. f. der Entwurf einer Sache, Riß, Abriß, *upodobenj, wypodobenj, obraz, wyobrazenj*; die Vorstellung von einer Sache in der Seele, *předstawenj*, z. B. Dei, von Gott, *o Bohu*.

Informis, e, ungestaltet, ohne Gestalt, *nesličný, k ničemu podo-*

bný; plump, häßlich, *nezpůsobný*, *škaredý*; entstellt, *k sobě nepodobný*, z. B. cadaver.

Transformare aliquid, etwas der Gestalt nach verwandeln, *ginau podobu dáwati*, *dáti něčemu*; se in vultus seniles, *wzjti na se podobu staŕice*.

Formica, 1. f. die Ameise, *mrawenec*.

Formido, inis, f. die Scheu, *nesmělost*; Furcht, *strach*; formidinem alicui injicere, incutere, Furcht einjagen, *strachu nahdněti*, *nahnati někomu*; die Furchtsamkeit, *bogácnost*, *bázliwost*; auch ein Schreckbild, Scheuche, *strašidlo*, *strašák*; besonders was aufgesteckt oder aufgehängt wird, um das Wild oder die Vögel zu scheuchen, *strašák*.

Formidōlōsus, a, um, furchtbar, fürchterlich, *strašný*, *strašliwý*, z. B. facinus; auch furchtsam, *bázliwý*, *bogácný*, *plný strachu*, *lekawý*, *strašliwý*. **Formidolose**, *Adv.* auf eine fürchterliche Art, zum Schrecken, *strašno*, *strašliwo*, *až hrůza*; -furchtsam, *bázliwě*.

Formīdo, avi, atum, 1. sich fürchten vor etwas, *báti se něčeho*, aliquid.

Reformido, avi, atum, 1. sich vor etwas fürchten, scheuen, *obáwati se*; schaudern vor etwas, *hroziti se*, *lekati se něčeho*, z. B. bellum, dolorem.

Fornax, ācis, f. der Ofen, *pec*; die Schmiedeesse, *wýheň*; ein Triumpfbogen, *wjtězný oblauk*.

Fornix, icis, m. eine gewölbte Decke, ein Schwibbogen, *klenutj*, *oblauk*; ein Gewölbe, *sklep*; auch ein Aufenthalt der öffentlichen Huren, weil sich diese unter der Erde, unter Schwibbögen, aufhielten, *peleš kurewská*.

Fornicātus, a, um, gewölbt, *klenutý*.

Fŏro, avi, atum, 1. bohren, durchbohren, *wrtati*, *prowrtati*.

Forāmen, inis, n. ein Loch, eine Oeffnung, *djra*, *djrka*, z. B. tibiae.

Perfŏro, avi, atum, 1. durchbohren, *prowrtáwati*, *prowrtati*; durch Bohren machen, *wrtati*, *wywrtati*; cuniculis perforare, unterminiren, *podkopáwati*, *podkopati*.

Fors, tis, f. das Ohngefähr, ein zufälliges Schicksal, *náhoda*, *přjhoda*; ist fast nur im Nominativ und Ablativ gebräuchlich; forte, durch einen Zufall, von Ohngefähr, *náhodau*, *maně*; si forte, wenn etwa, *kdyby snad*, *kdyby pak*.

Forsan auch **Forsĭtan**, **Fortassis** oder **Fortasse**, *Adv.* vielleicht, *snad*.

Fortuĭtus, a, um, von Ohngefähr geschehend, zufällig, *náhodný*; opus fortuitum, ein Werk, das von Ohngefähr entstanden ist, *djlo náhodné*, *náhodau učiněné*. **Fortuĭto**, *Adv.* von Ohngefähr, zufälliger Weise, *náhodau*, *náhodně*, *maně*, *z ničeho nic*.

Fortūna, 1. f. 1) ein zufälliges Schicksal, ein Ohngefähr, Zufall, *náhoda*; secunda, glücklicher Zufall oder Glück, *šťastná náhoda*, *štěstj*; adversa, unglücklicher Zufall, Unglück, *nešťastná náhoda*, *neštěstj*; 2) das Glück, *štěstj*; 3) Schicksal, *osud*; der Zustand, die Umstände, *stau*. **Fortunae**, arum, f. das zeitliche Vermögen, Habseligkeit, *gmě-*

nj, statky, bohatstwj, zbožj, mohowitost; glückliche Umstände, *dobrý staw*; die Wohlfahrt, *štěstj*.

Fortuno, avi, atum, 1. beglücken, Glück und Segen dazu geben, von Gott, *požehnáwati, žehnati, požehnati, štěstj, prospěch, požehnánj dáti něčemu*; Deus hanc rem fortunet! Gott gebe Glück dazu! *Bůh račiž toho požehnati!* **Fortunātus**, a, um, beglückt, in glücklichen Umständen sich befindend, glücklich, *požehnaný*, [illegible], *blahoslawený*; auch begütert, wohlhabend, *bohatý*, [illegible]. **Fortunate**, *Adv.* beglückt oder glücklich, z. B. vivere, *šťastně*, [illegible] *ženě žiwu býti*.

Infortunātus, a, um, unglücklich, *nešťastný*. **Infortunium**, 2. n. das Unglück, *nehoda, zlá přjhoda, neštěstj*; infortunium ferre, das Unglück ertragen, *neštěstj snášeti*.

Fortis, e, tapfer, *udatný, zmužilý, statečný, statný, srdnatý*; brav, *hodný*; gut, *dobrý*; auch unerschrocken, *neohrožený*, z. B. animus; auch stark, *silný*. **Fortĭter**, *Adv.* *udatně, statně*.

Fortĭtūdo, ĭnis, f. die Tapferkeit, *udatnost, udatenstwj, zmužilost, statečnost, statnost, srdnatost*; die Unerschrockenheit, *neohroženost*, z. B. animi; auch Stärke, *sjla*.

Fŏrum, 2. n. der Marktplatz, wo verkauft wurde, der Markt, Ring, *tržiště, trh, náměstj*; der Gerichtsplatz, *saudné mjsto, sudiště*; in forum venire oder forum attingere, an öffentlichen Angelegenheiten Theil nehmen, weil man das gesetzmässige Alter erreicht hatte, *na občanských důležitostech podjl bráti*; auch den Anfang mit Advociren machen, *začjnati pře saudné wésti*; forum dicere, Recht sprechen, *na saudu seděti*; auch eine Stadt oder Städtchen, worin Markt gehalten wurde, Marktflecken, *městec, městečko, městys*; eine Stadt in der Provinz, worin Gerichtstag gehalten wird, Gerichtsstadt oder Kreisstadt, *saudné, kragské město*; auch der Gerichtstag selbst, *den saudů*.

Forensis, e, was den Markt betrifft, *trhowý*; turba forensis, arme Leute, die immer auf dem Markte sich befinden, *chatra lidj*; vestitus forensis, das Staatskleid, *raucho swátečnj*; auch gerichtlich, z. B. causa forensis, eine gerichtliche Sache, ein Proceß, *saudné gednánj, prawnj pře, saud*.

Circumforāneus, 2. m. der auf alle Märkte herumzieht, *trhů wytlukač*, z. B. als Zahnarzt, *trhowý lékař*; Marktschreier, *mastičkář, olegkář, drydčnjk*.

Fŏvĕa, 1. f. eine Grube, *gáma*.

Fŏvĕo, fōvi, fōtum, 3. 1) wärmen, in der Wärme halten, *hřáti, w teple držeti*, z. B. Speise; besonders die Jungen an der Brust; auch bähen, *pařiti, napařowati, napařiti*, z. B. genua calido aceto; 2) hegen oder pflegen, unterhalten, *chowati*,

opatrowati; unterstützen, *podporowati*, z. B. voluntatem patrum; vulnus, eine Wunde heilen, *hogiti*, *léčiti ránu*.

Fomentum, 2. n. ein Umschlag zum Wärmen, *teplý obkladek*, *obložek*; daher überhaupt ein linderndes Mittel, z. B. doloris, *něco pro ulewenj bolesti*.

Fomes, ĭtis, m. jede Nahrung des Feuers, der Zunder, *traud*, *podnět*, *podpal*.

Fraga, orum, n. die Erdbeeren, *gahody*.

Frango, frēgi, fractum, 3. brechen, zerbrechen, zerschmettern, *lámati*, *zlámati*, *zlomiti*, *přelomiti*, *rozlamowati*, *rozlomiti*, *rozraziti*, *roztlauci*, *rozbiti*, z. B. patinam; navem frangere, Schiffbruch leiden, *koráb rozbiti*; *tápati*; fidem, die Treue brechen, *wjru zrušiti*; 2) mindern, schwächen, *menšiti*, z. B. calor se frangit; entkräften, zu nichte machen, *hubiti*, *zhubiti*, *zkaziti*, z. B. opes, die Macht, *moc podwrátiti*, *poraziti*; bändigen, bezähmen, *krotiti*, *skrotiti*; überwältigen, *přemáhati*, *přemoci*; mürbe oder muthlos machen, *snižowati*, *snjžiti*, *pokořiti*.

Fragmentum, 2. n. ein Bruchstück, *zlomek*; ein Stück, *kus*, *kausek*, z. B. lapidis.

Frăgor, ōris, m. das Krachen, Prasseln, Knallen, *lomoz*, *praskot*, *třeskot*, *rachot*.

Frăgōsus und **Confrăgōsus**, a, um, uneben, *nerowný*; rauh, holperig, *drsnatý*; rauschend, *hlučný*, z. B. torrens.

Frăgĭlis, e, zerbrechlich, spröde, *křehký*, *krušný*; vergänglich, hinfällig, *pomjgegjcj*, *wrátký*, *nestálý*. **Fragilĭtas**, ātis, f. die Zerbrechlichkeit, *křehkost*, *křehkota*; die Hinfälligkeit, *wrátkost*; Unbeständigkeit, *nestálost*.

Anfractus, 4. m. die Krümmung, der Umschweif, *oklika*, *okolek*, *zatáčka*; via longum habet anfractum.

Confringo, frēgi, fractum, 3. zerbrechen, *lámati*, *zlámati*, *polámati*, *zlomiti*, z. B. digitos; zu nichte, zu Schanden machen, *kaziti*, *překaziti*, *zkaziti*, *w niweč uwésti*; verthun, z. B. rem, sein Vermögen, *promrhati gměnj swé*.

Defringo, fregi, fractum, 3. abbrechen, *lámati*, *ulomiti*, z. B. ramum.

Infringo, fregi, fractum, 3. brechen, zerbrechen, *lámati*, *nalomiti*, *zlomiti*, *zlámati*, z. B remum; unterbrechen, *přetrhowati*, *přetrhnauti*, z. B. spem, vim militum; schwächen, *tenčiti*, *ztenčiti*; animum hostium, die Feinde muthlos machen, *poraziti*, *ponjžiti srdce nepřátel*. **Infractus**, a, um, gebrochen, *nalomený*, *zlomený*; geschwächt, *ztenčený*. **Infractio**, 3. f. die Zerbrechung, *zlomenj*; die Schwächung, z. B. animi, die Kleinmüthigkeit, *malomyslnost*.

Perfringo, fregi, fractum, 3. durchbrechen, *prolamowati*, *prolomiti*, z. B. phalangem hostium; durchdringen, *prorážeti*, *proraziti*; omnes angustias, alle Schwierigkeiten besiegen, *wšecky těžkosti proraziti*, *překonati*; leges, die Gesetze auf eine gewaltthätige Art verletzen, *zákony protrhnauti*; auch zerbrechen, *lámati*, *zlomiti*, *rozlomiti*; nucem, *ořech roztlauci*, *rozlusknauti*.

Praefringo, fregi, fractum, 3. vorn oder oben abbrechen, *napřed lámati*, *nahoře ulomiti*, z. B. hastas; daher überhaupt abbrechen, *ulomiti*; zerbrechen, *zlámati*, *zlomiti*. Praefracte, *Adv.* beharrlich, streng, hartnäckig, *twrdě*, *zpurně*, *neustupně*, z. B. defendere.

Refringo, fregi, fractum, 3. 1) etwas aufbrechen, erbrechen, z. B. carcerem, *wylamowati*, *wylomiti*, *wyraziti wězenj*; brechen, zerbrechen, *lámati*, *zlomiti*; 2) aufhalten, hemmen, *stawowati*, *stawiti*, *zaraziti*, z. B. vim fluminis; überwältigen, besiegen, *přemáhati*, *přemoci*.

Suffringo, fregi, fractum, 3. von unten zerbrechen, oder überhaupt zerbrechen, *lámati*, *zlámati*, *polámati*, z. B. crura alicui.

Suffrāgor, atus sum, 1. alicui, 1) einen durch sein Votum begünstigen, *hlas dáwati*, *dáti někomu*; zum Amte befördern, *pomáhati*, *dopomáhati k úřadu někomu*; *hlasem podporowati*, *woliti někoho*; 2) empfehlen, *přimlauwati se za někoho*. Suffragātio, 3. f. die Begünstigung, *podporowánj*; die Empfehlung, *přjmluwa*; die Zustimmung, *swolenj*, *hlasu dánj*. Suffragātor, 3. m. der zu Jemands Glück stimmt oder votirt, ein Begünstiger, Beförderer, *přjtel*, *přjzniwec*.

Suffrāgium, 2. n. ist das Votum, *hlas*, das jeder römische Bürger bei der Wahl einer obrigkeitlichen Person oder bei Gebung eines Gesetzes gab; auch das Votum der Richter bei der Verdammung oder Lossprechung eines Beklagten, *wýrok*; suffragium ferre, sein Votum geben, votiren, *hlas dáwati*, *dáti*; *wýrok činiti*, *učiniti*.

Refrāgor, atus sum, 1. widerstreben, sich widersetzen, dawider seyn, *odporowati*, *protiwiti se*, *býti proti něčemu*, z. B. petitioni.

Frāter, tris, m. ein Bruder, *bratr*; gemini fratres, Zwillingsbrüder, *bljženci*, *dwogčata*; fratres patrueles, Geschwisterkinder, *bratranci*.

Fraterculus, 2. m. das Brüderchen, *bratřjček*.

Fraternus, a, um, brüderlich, *bratrský*. Fraterne, *Adv.* brüderlich, auf brüderliche Art, *po bratrsku*, *bratrsky*.

Fratrĭcīda, 1. m. ein Brudermörder, *bratrobigec*, *wrah bratra swého*, ol. *wrahbj*.

Fratricīdĭum, 2. n. ein Brudermord, *zabitj bratra*, *wražda nad bratrem* (*spáchaná*).

Fraus, dis, f. 1) der Betrug, Rank, *podwod*, *lest*, *auskok*; fraudem facere legi, das Gesetz umgehen, auf listige Art übertreten, *zákon podskočiti*; daher heißt auch fraus *podskok*; die Täuschung, der Irrthum, *šalba*, *blud*; incidere in fraudem, *w blud upadnauti*; die Bevortheilung, *šidba*, *šizenj*, *ošizenj*; 2) der Schaden daraus, *škoda*; 3) eine böse That, *zlý čin*.

Fraudŭlentus, a, um, voll Betrug, betriegerisch, *podwodný*, *šidebný*; hinterlistig, *lstiwý*, *auskočný*, *ošemetný*; venditio fraudulenta, ein hinterlistiger Verkauf, *ošemetný prodag*, *šidba*, *ošizenj*.

Fraudo, avi, atum, 1. 1) aliquem aliqua re, einen um etwas betriegen, bevortheilen, durch Betrug um etwas bringen oder berauben, *šiditi*, *ošiditi*, *připrawiti*, *přiwésti*, *omésti*, *opáliti*, mor. *okmjniti někoho o něco*; 2) aliquid, etwas durch Betriegerei schmälern, z. B. stipendium, *ubjrati*, *ugjmati*, *ubrati*, *ugmauti*, *utrhowati*, *utrhnauti něčeho*; se victu suo fraudare, sich seinen Lebensunterhalt entziehen, *sám sobě utrhnauti*; legem, das Gesetz umgehen, betrieglich verletzen, *zákon podskočiti*. **Fraudātio**, 3. f. die Betriegerei, Bevortheilung, *podwod*, *šizenj*, *šidba*, *ošizenj*. **Fraudātor**, 3. m. ein Betrieger, Bevortheiler, *podwodnjk*, *šidjř*.

Defraudo, avi, atum, 1. aliquem re, um etwas bevortheilen, *šiditi*, *ošiditi*, *připrawiti*, *přiwésti o něco někoho*; genium suum, sich selbst oder seinem Munde alles abdarben, *sobě*, *swé hubě utrhnauti*, *na swém hrdle přiskrbniti*.

Fraxĭnus, 2. f. die Esche, der Eschenbaum, *gesen*, mor. *gasan*.

Fraxinĕus, a, um, von Eschenholz, *gesenowý*, mor. *gasanowý*.

Frĕmo, ui, ĭtum, 3. brummen, murmeln, *bublati*, *mumlati*, *zamumlati*, *huhlati*, *zahuhlati*; aus Unwillen oder Beifall; dann überhaupt ein dumpfes Getöse von sich geben, *hučeti*, *zahučeti*, *hlučeti*, *zahlučeti*; ripae fremunt, die Ufer brausen, *gečj*, *rozléhagj se břehowé*; leo fremit, der Löwe brüllt, *lew řwe*; equus fremit, das Pferd wiehert, *kůň řehce*.

Fremĭtus, 4. m. das Gemurmel, *bublánj*, *mumlánj*, *zamumlánj*; dumpfes Getöse, *hučenj*, *hlučenj*; Lärm, *gek*, *gekot*, *klukot*, *hřmot*; armorum, das Gerassel der Waffen, *chřest*, *rachot*; apum, das Summen der Bienen, *bzučenj*, mor. *brunčenj wčel*.

Frendo, 3. und **Frendĕo**, 2. frendui, fresum und fressum, zermalmen, zerknirschen, *mělniti*, *rozmělniti*, *rozškřipati*, *rozškřipnauti*, *rozkausati*, *rozemleti*; frendere dentibus, mit den Zähnen knirschen, *zuboma škřipati*, *zaškřipati*, *škřipěti*, *zaškřipěti*; auch Infrendo.

Frĕnum oder Fraenum, 2. n. ein Zaum, Gebiß, Zügel, *uzda*, *udidlo*; *Plur.* Freni und Frena, die Zäume, Zügel, *udidla*, *otěže*; frena remittere, frenos dare, die Zügel schießen lassen, *uzdu pauštěti*, *pustiti*.

Frĕno, avi, atum, 1. zäumen, einen Zaum anlegen, *uzditi*, *na uzdu bráti*, *pogjti někoho*, *uzdu dáti někomu*; zähmen, im Zaume halten, *krotiti*, *na uzdě mjti*, *držeti*, *uzdau swjrati*, *sewřjti*, z. B. voluptates, seine Lüste, *žádosti swé přemáhati*. **Frenātus**, a, um, gezäumt, mit dem Zaume versehen, *ouzděný*, *na uzdu pogatý*, *na uzdě držený*; auch gezähmt, *krocený*, *skrocený*, *krotký*.

Effrēnus, a, um, ungezäumt, ohne Zaum, *bezuzdý*, *bezuzdný*, *bez uzdy*, z. B. equus; auch unbändig, ausgelassen, *neskrocený*, *nepoddaný*, *diwoký*, *newázaný*. **Effrenātus**, a, um, unbändig, ausgelassen, zügellos, *neskrotilý*, *neskrotný*, *neskrocený*, *newázaný*, *nepowázaný*, *nekázaný*, *diwoký*, z. B. Begierde. **Effrenāte**,

Adv. newdzaně, diwoce. **Effrenātio**, 3. f. die Zügellosigkeit, z. B. animi, *neskrocenost, diwokost, nekdzanost, nepowdzanost.*

Infreno, avi, atum, 1. zäumen, aufzäumen, z. B. equum, *uzditi, ouzditi koně, uzdu dáwati, dáti koni;* auch hemmen, *swjrati, zawřjti,* z. B. navigia ancoris. **Infrēnis**, e, und **Infrenātus**, a, um, gezäumt, *ouzděný, na uzdě;* auch ohne Zaum, *bez uzdy.*

Refrenare, zurückhalten, *na uzdě držeti,* z. B. equos; bändigen, *krotiti, přemáhati něco,* z. B. libidines.

Frĕquens, tis, oft, häufig, *častý;* frequens cum eo est, er ist oft, fleißig bei ihm, *často, zhusta s njm, u něho býwá;* zahlreich, *mnohý, u welikém, u walném počtu, hogný, walný;* frequens senatus, wenn der Senat in der gehörigen Anzahl beisammen ist, der volle Rath, *plná rada;* oppidum frequens, eine volkreiche Stadt, *lidnaté, lidné město.*

Frequenter, *Adv.* häufig, oft, *často, zhusta;* zahlreich, *walně, na mnoze, u welikém počtu.*

Frequentia, 1. f. die Menge, *množstwj, mnoho,* z. B. hominum; die Häufigkeit, *weliký počet,* z. B. epistolarum, *časté psanj, časté, husté dopisowánj;* zahlreiche Versammlung, z. B. vulgi, *walná schůzka, weliký počet lidu.*

Frequento, avi, atum, 1. 1) oft, häufig wohin kommen, *často choditi, zhusta docházeti,* z. B. domum; aliquem, oft besuchen, *často, zhusta nawštěwowati někoho;* auch zahlreich besuchen, feiern, z. B. ludos, *walně scházeti se na hry, slawiti hry;* 2) oft etwas thun, *zhusta činiti, často dělati, opakowati;* zahlreich machen, erfüllen, besetzen, *lidem naplňowati, naplniti, osaditi, lidnatiti, zlidnatiti, zlidniti, rozlidniti,* z. B. urbes. **Frequentātio**, 3. f. der häufige Gebrauch, die Häufigkeit, *ustawičné, časté užjwánj, opakowánj,* z. B. argumentorum.

Infrequens, tis, nicht zahlreich, *nemnohý;* infrequens senatus, wenn der Senat in der gehörigen Anzahl nicht beisammen ist, *neplná rada;* selten einer, *málokterý, zřjdkakterý, málogaký;* nicht volkreich, *nelidnatý, nelidný;* der etwas nicht häufig thut, nicht oft wo ist, *nečastý;* infrequens sum Romae, ich bin selten in Rom, *málo, málokdy, zřjdkakdy býwám w Řjmě;* selten, nicht sehr gebräuchlich, *řjdký, neobyčegný.* **Infrequentia**, 1. f. die geringe Anzahl, *malý počet, málo;* auch die geringe Anzahl von Menschen, Volksmangel, *nelidnatost.*

Perfrequens, tis, sehr volkreich, *přelidnatý;* sehr zahlreich, *přewalný;* sehr häufig, *přečastý.*

Frĕtum, 2. n. eine Meerenge, *úžina mořská;* ein Sund, Canal, *průlew.*

Frētus, a, um, sich verlassend, voll Vertrauen auf etwas, *uspolehlý, spolehlý na něco,* aliqua re; kann im Böhmischen durch das schickliche Mittelwort gegeben werden von dem Zeitworte *spoléhati se, uspolehnauti se.*

Frĭco, cui, ctum und catum, 1. reiben, z. B. caput unguen-

to, třjti, natjrati, natřjti hlawu mastj; krauen, kratzen, drbati, podrbáwati, podrbati, zadrbati.

Frictio, 3. f. das Reiben, Kratzen, drbánj.

Perfrico, avi, atum, 1. reiben, třjti, natřjti, z. B. caput unguento; krauen, kratzen, drbati; caput, sich im Kopfe kratzen, we hlawě se drbati, podrbati, zadrbati; homo perfrictae frontis, ein unverschämter Mensch, protřelého čela, nestydatý člowěk.

Refrico, cui, ctum, 3. wieder aufkratzen, rozdrbáwati, rozdrbati, zdrbati; vulnus, die Wunde wieder erneuern, zitřiti, rozzitřiti, zzitřiti ránu; dolorem, obnowowati, obnowiti bolest.

Frigo, xi, xum und ctum, 3. rösten, dörren, sušiti, usušiti, z. B. fabas.

Frigus, ŏris, n. die Kälte, zima; die kühle Luft, studeno; subitum frigus contrahere, sich verkälten, nastuzowati se, nastuditi se, nastydnauti; frigore absumi, erfrieren, zmrzati, zmrznauti, pomrznauti.

Frigĭdus, a, um, kalt, kühl, studený; literae frigidae, ein herzloser Brief, studené psanj. Perfrigidus, a, um, sehr kalt, přestudený, welmi studený, z. B. amnis.

Frigĕo, frixi, ohne Supin. 2. 1) kalt seyn, studený býti; frieren, vor Kälte zittern, zimau třásti se, mrznauti; 2) unthätig seyn, nicht von Statten gehen, státi, negjti.

Frigesco, 3. kalt oder kühl werden, stydnauti, chladnauti, ochladnauti, z. B. terra; erkalten, unthätig oder matt werden, chladnauti, stydnauti, ustydati, ochládati, ochladnauti, ustáwati, ustati.

Refrigesco, refrixi, 3. kalt werden, stydnauti, chladnauti, ochladnauti; die Lebhaftigkeit verlieren, stydnauti, chladnauti; auch unthätig werden, in Stecken gerathen, einschlafen, ustydati, uchládati, chladnauti, ustáwati, ustati.

Refrigĕro, avi, atum, 1. kühlen, abkühlen, chladiti, ochlazowati, schladiti, wychladiti, občerstwiti, z. B. membra. Refrigerātus, a, um, abgekühlt, schladlý, ochlazený, ochladlý, ostydlý, wlažný; was nicht so eifrig betrieben wird, ospalý. Refrigerātio, 3. f. die Kühlung, Abkühlung, chlazenj, ochlazenj, ochlad.

Frio, avi, atum, 1. zerreiben, bröckeln, krümeln, drobiti, zdrobiti, rozdrobiti, nadrobiti.

Frivŏlus, a, um, nichtswürdig, schlecht, unnütz, ničemný, daremný, neplatný; aura, unbeständige Gunst, wrtká přjzeň.

Frons, dis, f. das Laub, die Blätter der Bäume, listj; auch ein grüner, belaubter Zweig, ratolest, letorost.

Frondĕo, ui, 2. Laub haben, listj mjti, zelenati se.

Frondesco, 3. Laub bekommen, rozwjgeti se, listj dostáwati, pučiti, rašiti.

Frondeus, und Frondōsus, a, um, belaubt, listný, listnatý.

Frons, tis, f. die Stirne, čelo; die Vorderseite einer Sache, předek; a fronte, von vorn, zpředu; die Fronte des Hauses, štjt, lomenice, průčelj; die Fronte der Armee, čelo.

Fruor, fruitus und fruotus sum, frui, genießen, *požjwati, požiti*, z. B. voluptate, *potěšenj požjwati, potěšenj mjti*; genießen oder den Nießbrauch haben, *užjwati, žiti něčeho*; z. B. fundis certis.

Fructus, 4. m. die Nutzung, *užjwánj*; der Genuß, *požjwánj*; die Frucht, *požitek, owoce*; der Nutzen, *užitek, prospěch*; sine fructu, ohne Erfolg, *bez prospěchu, bez platnosti*; das Vergnügen, *potěšenj*.

Fructuōsus, a, um, voll Früchte, voller Nutzen, *plný owoce, užitku*; fruchtbar, nutzbar, *nosný, užitečný*, z. B. ager.

Frugis, (*Gen.* vom alten *Nomin.* Frux,) die Frucht, *požitek, plod zemský*; *Plur.* Fruges, um, die Feldfrüchte, *obilj*; die Baumfrüchte, *owoce*; homo frugi, ein vernünftiger, braver, rechtschaffener Mensch, *dobrý, hodný člowěk*; ad frugem bonam redire, se recipere, sich bessern, wieder vernünftig werden, *do sebe gjti, lepšiti se, polepšiti se, na prawau cestu dáwati se, přicházeti, dáti se, přigjti*.

Frugĭfer, a, um, fruchtbar, *nosný, úrodný*; nutzbar, *užitečný*.

Frugālis, e, ordentlich in seinen Geschäften, *pořádný*; ordentlich in seiner Wirthschaft, *zpráwný, hospodářský*; rechtschaffen, vernünftig sich betragend, *rozumný, rozšafný*; coena frugalis, eine mäßige Mahlzeit, *skrowný, tenký objdek*. Frugalĭter, *Adv.* vernünftig, gehörig, gut, *rozumně, dobře*; wirthschaftlich, *hospodářsky, mjrně, skrowně, tence*, z. B. vivere. Frugalitas, ātis, f. die Mäßigkeit in der ganzen Lebensart, Wirthschaftlichkeit, *skrownost, mjrnost, skrowný, pořádný žiwot*; die Rechtschaffenheit, vernünftiges Betragen, *rozšafnost, střjdmý, rozumný žiwot*.

Frūmentum, 2. n. das Getreide, *obilj*. Frumentārĭus, a, um, z. B. ager frumentarius, ein Getreideacker, *obilné pole*; lex frumentaria, ein Gesetz, den Verkauf und die Verschenkung des öffentlichen Getreides unter die armen Bürger Roms betreffend, *nařjzenj o prodagi neb rozdagi obilj*; res frumentaria, der Mundvorrath, der Proviant, *špjže*; *Subst.* Frumentarius, 2. m. ein Getreidehändler, *obilnjk*.

Frumentor, atus sum, 1. Getreide holen, fouragiren, *pro špjži, na picowánj býti, picowati*. Frumentātio, 3. f. die Fouragirung, *picowánj*. Frumentātor, 3. m. der Getreide einkauft, *obilnjk*; ein Fouragirer, *picnjk*.

Perfruor, fructus sum, 3. genießen, *požjwati, požiti*; laetitia, Freude empfinden, *radosti požjwati, požiti*.

Frustra, *Adv.* umsonst, vergebens, ohne Nutzen, *darmo, nadarmo, daremně, zbůhdarma, bez užitku, bez platnosti*.

Frustror, atus sum, 1. in der Erwartung täuschen, zum Besten haben, *za nos woditi; podwáděti, klamati, oklamati*; spes me frustrata est oder spe frustratus sum, die Hoffnung hat mich getäuscht, *naděge mne podwedla, zklamala*. Frustrātio, 3. f. die Täuschung, *za nos woděnj, podwáděnj, klamánj, oklamánj*; per frustrationes differri, durch Täuschungen hingehalten werden, *podwáděnu, za nos woděnu býti*.

Frustum, 2. n. ein Stück, *kus, kausek*, z. B. panis, *skywa chleba*; ein Bissen, *sousto*.

Frŭtex, ĭcis, m. ein Strauch, eine Staude, *keř*.

Fruticētum, 2. n. ein Ort voller Sträuche, ein Gebüsch, Gesträuch, Busch, *křowina, křowj, křowisko, křowiště, chrastina, chrastj*.

Frutico, avi, atum, und Fruticor, atus sum, 1. Zweige hervortreiben, ausschlagen, *hnáti, wyhnati*; seges fruticat, das Getreide setzt an, *obilj obnože, odnože pauštj*.

Fūcus, 2. m. 1) die Hummel, Raubbiene, Brutbiene, Drone, *čmel, čmelák, čmeljk, medogedka, zlodějka, traut, traup, trubec*; 2) die Schminke, eine Art rothe Farbe, *ljčidlo, ljčenj*; sine fuco, ohne Verstellung, *bez přetwářky, upřjmě*; fucum facere alicui, täuschen, hintergehen, *šáliti, ošáliti, podwésti někoho*.

Fucōsus, a, um, geschminkt *plný ljčidla, ljčený*; verfälscht, unächt, *připrawowaný, nesprawedlıwý, falšowaný*, z. B. merx.

Fuco und Infuco, avi, atum, 1. schminken, *ljčiti, naljčiti, oljčiti*; färben, *barwiti, obarwiti*, z. B. lanam. Fucātio, 3. f. die Schminkung, *ljčba, ljčenj*. Fucātus, a, um, geschminkt, zugestutzt, *ljčený, naljčený, uljčený*.

Fŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3. fliehen, *utjkati, utéci, prchati, prchnauti*, z. B. ex proelio, aus dem Treffen, *z bitwy*; aliquem, vor jemanden zu entfliehen suchen, *wyhýbati se, wyhnauti se někomu; wystřjhati se, střjci (střehu) se, warowati se, chrániti se, štjtiti se, uchâzeti někoho*; lucem fugere, das Licht scheuen, *swětla štjtiti se, na swětlo nechtjti, negjti*; fugiendum est illud, man muß sich davor hüthen, *gest toho warowati se*; hoc me fugit, dieß weiß ich nicht, *to newjm*; hoc me non fugit, das weiß ich wohl, *to wjm dobře*.

Fugax, ācis, *Adj.* flüchtig, fliehend, *utjkawý, prchawý, prchlý*; fera, *plaché zwjře*.

Fŭga, 1. f. die Flucht, *utjkánj, utečenj, útěk, prchnutj*; capere, petere fugam, in fugam se dare, se conjicere, die Flucht ergreifen, davon laufen, *na autěk dáwati se, do utjkánj dáti se, paty ukázati, w nohy se dáti, utjkati, prchnauti*; in fugam dare, vertere oder conjicere aliquem, in die Flucht schlagen, *na útěk obrátiti, zahnati někoho*.

Fŭgĭto, avi, atum, 1. vor etwas fliehen, *utjkati před něčjm*; etwas meiden, *wyhýbati se něčemu, chrániti se, wystřjhati se něčeho*.

Fŭgĭtīvus, a, um, entlaufen, *odběhlý, poběhlý, uteklý*; *Subst.* fugitivus, ein Flüchtling, *odběhljk*.

Fŭgo, avi, atum, 1. in die Flucht schlagen, verjagen, vertreiben, *zpátky hnáti, nazpátky pražiti, zahnati, zaplašiti*, z. B. hostes.

Aufugio, fūgi, fugĭtum, 3. entfliehen, davon fliehen oder laufen, *utjkati, utéci, prchati, prchnauti*, z. B. domo.

Confugio, fugi, fugitum, 3. wohin fliehen, seine Zuflucht nehmen, *utjkati se, utéci se*, z. B. ad aliquem, zu Jemanden, *k někomu*.

Defugio, fugi, fugitum, 3. aliquid, vor etwas fliehen, sich einer Sache entziehen, sie meiden, *ucházeti, wystřjhati se, střjci se něčeho*, z. B. proelium.

Diffugio, fugi, fugitum, 3. von einander fliehen, *rozbjhati se, rozutjkati se, rozběhnauti se, rozprášiti se, rozplašiti se, rozprchnauti se.*

Effugio, fugi, fugitum, 3. entfliehen, *utjkati, utéci*, z. B. a ludis; entrinnen, *ucházeti, ugjti něčeho, wywáznauti z něčeho, utéci něčemu*, rem. **Effugium**, 2. n. das Mittel zu entrinnen, der Weg zur Flucht, *utečenj*; die Entgehung, *ugitj*, z. B. mortis; die Zuflucht, der Zufluchtsort, *útočiště.*

Perfugio, fugi, fugitum, 3. dahin fliehen, ad aliquem, z. B. als Deserteur, *utjkati, utéci k něčemu*; seine Zuflucht nehmen, *utjkati se, utéci se.* **Perfugium**, 2. n. die Zuflucht, der Zufluchtsort, *útočiště.* **Perfuga**, 1. m. ein Uiberläufer, Deserteur, der von dem Feinde übergeht, *přiběhlec.*

Profugio, fugi, fugitum, 3. wegfliehen, *utjkati, utéci.* **Profugus**, a, um, flüchtig, z. B. domo, *z domu prchlý, uprchlý, odběhlý*; in die Flucht geschlagen, *hnaný, zahnaný*; auch hin und her fliehend, herumschweifend, *těkawý*, z. B. Scythae.

Refugio, fugi, fugitum, 3. zurückfliehen, *nazpět utjkati*; sich zurückziehen, *ustaupati, oddalowati se*; fort oder wohin fliehen, *utjkati, utéci*; besonders der Zuflucht wegen, *utjkati se, útočiště bráti, wzjti.* **Refugium**, 2. n. die Zuflucht, *útočiště.*

Suffugio, fugi, fugitum, 3. entfliehen, *utjkati, ucházeti, ugjti.*

Subterfugio, 3. sich entziehen, z. B. militiam, dem Kriegsdienste, *ucházeti, utjkati, odtahowati se, odtáhnauti se, utéci službě woganské*; poenam, der Strafe entgehen, *trestu ugjti, wzniknauti*; oculos, den Augen entschwinden, unsichtbar werden, *mjgeti, mizнauti, tratiti se, zmizeti, ztratiti se pod očima.*

Transfugio, fugi, fugitum, 3. überlaufen, zum Feinde übergehen, *utjkati, utéci.* **Transfugium**, 2. n. das Uiberlaufen zum Feinde, *utjkánj, utečenj.* **Transfuga**, 1. m. ein Uiberläufer, Deserteur, *poběhlec, odběhlec*, sl. *úskok*, (gen. *a*).

Fulcĭo, si, tum, 4. stützen, *podpjrati, podepřjti něco, podpory dáwati pod něco*, z. B. ein Haus; vitem, den Weinstocken, *tyčiti, stanowiti wjno*; aufrecht erhalten, unterstützen, beistehen, *podporowati někoho, pomáhati někomu.*

Fulcrum, 2. n. eine Stütze, *podpora, slaup*; der Bettstollen, *noha u postele*; bei Dichtern, das Bett, *lože*; Speisesopha, *lůžko gjdacj.*

Effultus, a, um, (von Effulcio) gestützt, *podepřený*, z. B. in cubitum.

Praefulcio, fulsi, fultum, 4. mit etwas unterstützen, als Stütze etwas untersetzen, *podpjrati, podstawowati, podstawiti něco.*

Suffulcio, si, tum, 4. unterstützen, *podchytiti*; porticum columnis.

Fulgĕo, fulsi, ohne *Sup.* 2. blitzen, *blýskati se*; glänzen, schimmern, leuchten, *blyštěti se, lesknauti se, swjtiti se*; luna fulget, der Mond scheint, *měsjc swjtj*; auro fulgere, von Golde glänzen, *lesknauti se, třpytiti se zlatem*; oculi fulgent, die Augen blitzen, *oči se giskřj.*

…, m. der Blitz, *blesk*; das Blitzen, Schimmern, *leskot*, … armorum.

…, ŭris, n. der Blitz, der nicht einschlägt oder trifft, *blesk*; das …terleuchten, *bleskot*, *blýskánj*, *blýskanice*, *blýskawice*. Ful…o, avi, atum, 1. blitzen, den Blitz herabschicken, *blýskati*. Fulgu…, Impers. es blitzt, *blýská se*.

…trum, 2. n. das Wetterleuchten, *bleskot*, *blýskánj*, *blýskanice*.

…en, ĭnis, n. der Blitz, besonders der einschlägt oder trifft, der Blitz…ahl, *hrom*, *hromowá střela*, *božj posel*; fulmine ictus, per…ssus, vom Blitze getroffen, *hromem udeřený*, *uhozený*.

F…ĭno, avi, atum, 1. blitzen, Blitze herabschleudern, *blýskati*, *hro…em bjti*. Fulminat, Impers. es blitzt, *blýská se*, *hrom bije*.

…geo, si, 2. hervorleuchten, hervorschimmern, *wybleskowati se*, *…ybleskn auti se*, *zalesknauti se*, *zaswjtiti se*, *zaswjtati*; au…ra effulget tenebris, die Morgenröthe leuchtet hervor, *zoře za…jtá z temnostj*.

Fūl… ĭnis, f. der Ruß, *saze*; Kienruß, *kopet*.

Full…ōnis, m. ein Walker, *knap*, *walchář*, der die Kleider der …r weiß machte.

Fulvus, a, um, gelb, *žlutý*, z. B. aurum; daher goldgelb, *zlatý*; gelblich, *žlutawý*; besonders wird es dem Löwen beigelegt, daher falb, *plawý*, z. B. fulvi leones.

Fūmus, 2. m. der Rauch, *kauř*; der Brodem, *smáha*, z. B. ganearum.

Fumōsus, a, um, voll Rauch, sehr beräuchert, *plný kauře*, *zakauřený*, *učazený*, *učadlý*.

Fumĭdus, a, um, rauchend, dampfend, *kauřiwý*.

Fumo, avi, atum, 1. Rauch von sich geben, rauchen, dampfen, *kauřiti se*, *kauř wydáwati*.

Fumĭgo, avi, atum, 1. Rauch machen, *kauřiti*; beräuchern, *podkuřowati*, *podkauřiti*, *nakauřiti*. † Fumigātus, a, um, geräuchert, *uzený*.

Fumārium, 2. n. der Schornstein, Rauchfang, die Feueresse, die Rauchkammer, *komjn*, *dymnjk*.

Funda, 1. f. 1) eine Schleuder, *prak*; fundam agere, die Schleuder schwingen, *prakem točiti*, *zatočiti*; 2) ein Schleppnetz, *newod*, *watka*.

Fundĭtor, 3. m. der Schleuderer, *prakewnjk*.

Fundo, fūdi, fūsum, 3. gießen, *ljti*, z. B. Wasser; vergießen, z. B. sanguinem, *prolěwati*, *proliti*, *wylěwati*, *wyliti*, *wycediti krew*; auch reichlich hervorbringen, *hojně wydáwati*, *přinášeti*, *wydati*, z. B. terra fundit fruges; ausbreiten, *rozšiřowati*, *rozšjřiti*; fundere se oder fundi, sich hinstrecken, *roztahowati se*, *roztáhnauti se*, *rozkládati se*, *rozložiti se*, *rozhostiti se*; fundere hostes, die Feinde in die Flucht schlagen, *nepřátely rozplašiti*, *zaplašiti*.

Fusus, a, um, ausgebreitet, hingestreckt, *rozhostěný*, *roztažený*; auch fließend, *plynaucj*, *plynný*, z. B. eine Rede. Fuse, *Adv.* weitläufig, *obšjrně*, z. B. dicere.

Affundo, fudi, fusum, 3. hinzugießen oder schütten, *přilewati*, *přiliti*, z. B. aquam.

Circumfundo, fudi, fusum, 3. 1) ringsherumgießen, *ljti kolem*, *oblewati*, *obliti*; fluvius circumfunditur urbi, ein Fluß fließt um die Stadt, *řeka oblewá*, *obtjká město*, *teče*, *táhne se*, *leže se kolem města*; 2) umgeben, *obklíčowati*, *obkljčiti*; daher lumine circumfundor, es umgibt mich ein Licht, *w záři stogjm*, *kolem mne se zaswjtj*, *zableskne*, *záře obkličuge*, *obkljčj mne*.

Confundo, fudi, fusum, 3. zusammengießen oder schütten, *slewati*, *sljti*, *w gedno dáti*; daher vermengen, verwirren, *mjchati*, *smjchati*, *pomjchati*; auch Jemand aus der Fassung bringen, *splésti*, *zmásti*, *pomásti*; moerore confusus, durch den Gram aus der Fassung seines Gemüthes gebracht, *hořem*, *ljtostj zmatený*, *pomatený*. Confuse, *Adv.* unordentlich, verwirrt, unter einander, *spleteně*, *pomjchaně*, *nepořádně*, *gedno přes druhé*, *páté přes dewáté*, z. B. loqui. Confusio, 3. f. die Vermischung, *smjšenj*; auch die Unordnung, *nepořádek*, *zmatek*; auch Bestürzung, *zmatek*.

Defundo, fudi, fusum, 3. ausgießen, *ljti*, *wyliti*; aus einem Gefäße ins andere, *sljwati*, *sljti*, *uljwati*, *uliti*; eingießen, einschenken, *naléwati*, *naliti*, z. B. vinum.

Diffundo, fudi, fusum, 3. 1) in verschiedene Theile gießen, *rozljwati*, *rozliti*; aqua se diffundit, vertheilt sich, *rozwádj se*, *rozděluge se*; rami late diffunduntur, die Aeste breiten sich weit aus, *wětwe daleko rozkládagj se*; vultum diffundere, sein Gesicht aufheitern, *weseliti*, *rozweseliti twář*; 2) abziehen, in verschiedene Gefäße geben, *stáčeti*, *stočiti*, z. B. vina. Diffusus, a, um, weit verbreitet, zertheilt, *rozlitý*, *rozšjřený*, *rozdělený*, z. B. lux.

Effundo, fudi, fusum, 3. 1) ausgießen, ausschütten, *wyléwati*, *wyliti*; sanguinem, Blut vergießen, *krew wyléwati*, *wyliti*, *wycediti*; effundere gratiam, die Liebe verlieren, *lásku si rozliti*, *ztratiti*; effundi, sich ergießen, *wyléwati se*; effundere amorem, vor Liebe überfließen, *přetjkati láskau*; iram, furorem, den Zorn, die Wuth auslassen, ausschütten, *hněw*, *wztek wyléwati*, *wyliti*; fliegen lassen, *pauštěti*, *wypauštěti*, *pustiti*, *wypustiti*, z. B. tela, equitatum; patrimonium, das Vermögen verschwenden, *gměnj rozmrhati*; animum, vitam, den Geist aufgeben, *ducha pustiti*; effundi equo, vom Pferde geworfen werden, *s koně spadnauti*, *shozenu býti*; effusa laetitia, ausgelassene Freude, *nemjrná*, *přjlišná radost*. Effuse, *Adv.* übermäßig, zu reichlich, *přes mjru*, *přjliš*, z. B. donare. Effusio, 3. f. die Ausgießung, *wyléwánj*, *wylitj*; hominum, der Ausfall, *wýpad*; die Verschwendung, *marnotratnost*.

Infundo, fudi, fusum, 3. hineingießen oder schütten, wohin gießen, schütten, *wléwati*, *ljti*, *wljti*, *naliti*; auch begießen, olivas aceto, *poljwati*, *politi oliwy octem*, *naliti octa na oliwy*; vitia infundere in civitatem, Laster im Staate ausbreiten, *nasazowati*, *nasaditi*, *naplemeniti neřádů*, *nectnostj do obce*, *do občanstwa*. Infundibulum, 2. n. ein Trichter, *nálewka*.

Offundo, fudi, fusum, 3. entgegen gießen, *naproti ljti*; auch ver-

schütten, cibum avibus, *sypati, dáwati žrádlo ptákům*; verbreiten, *rozestjrati, rozestřjti*; noctem rebus offundere, verdunkeln, *mrákotau nočnj zastěňowati, zastjniti, zakrýwati, zakryti, zatemniti něco.*

Perfundo, fudi, fusum, 3. begießen, ganz erfüllen, *naplňowati, naplniti*; metu perfusus, in Furcht gesetzt, *postrašený, strachem naplněný*; horrore perfusus, erschrocken, *poděšený, hrůzau naplněný, progatý.*

Profundo, fudi, fusum, 3. vergießen, *prolewati, proliti, wyliti,* z. B. lacrimas; vergeblich anwenden, *mařiti, prowundati, zmařiti, darmo wynaložiti, proplýtwati něco*; patrimonium, sein Vermögen verthun, *plýtwati statkem, rozplýtwati, mrhati, promrhati statek*; vitam, sein Leben dahin geben, *žiwot položiti, dáti, obětowati.* Profūsus, a, um, unmäßig, übermäßig, ausgelassen, *nemjrný, rozpustilý,* z. B. hilaritas; verschwenderisch, *marnotratný, mrhawý*; profusus temporis, ein Zeitverschwender, *mrhač času.* Profusio, 3. f. die Verschwendung, *marnotratnost.*

Refundo, fudi, fusum, 3. zurückgießen, *zpátky ljti.*

Suffundo, fusi, fusum, 3. unterhalb gießen, *podljwati, podliti*; auch wohin gießen, *ljti pod něco*; suffundi, unterlaufen, *podljwati se, podcházeti, podegjti, zaljwati se, zaliti se,* z. B. oculi sanguine suffusi, mit Blut unterlaufene Augen, *oči krwj zalité, podešlé*; auch unterfließen, *podcházeti, dole téci*; rubor ei suffusus est, es unterlief ihn eine Röthe, er ward roth, *zarděl se, čerwenost polila geg*; auch rubore suffundi, erröthen, *zarděti se, začerwenati se, zapýřiti se*; animus malevolentia suffusus, ein mißgünstiges Gemüth, *duše zlowolná, záwistj nalitá, kalená*; lingua suffusa veneno, eine giftige, böse Zunge, *gedowatý gazyk.*

Transfundo, fudi, fusum, 3. übergießen, *přeljwati, přeliti*; hinübertragen oder bringen, *přenášeti, přenésti,* z. B. amorem in aliquem, seine Liebe auf Jemanden übertragen, *lásku na někoho.*

Fundus, 2. m. 1) der Grund, Boden, *dno,* z. B. des Meeres; 2) ein liegendes Gut, Grund und Boden, Acker, Feld, Landgut, *polnost, pole, rolj, statek, hospodářstwj.*

Fundĭtus, *Adv.* von Grund aus, gänzlich, ganz und gar, *dočista, dokola, prachem, na prach.*

Fundo, avi, atum, 1. gründen, den Grund zu etwas legen, *zakládati, založiti,* z. B. imperium; befestigen, *pewniti, upewniti,* z. B. urbem legibus. Fundāmentum, 2. n. der Grund, die Grundlage, *základ.* Fundamenta rei jacere, den Grund zu einer Sache legen, *základ položiti k něčemu.*

Profundus, a, um, tief, *hluboký*; auch bodenlos, unermeßlich, *bezedný, propastný, nesmjrný,* z. B. avaritia. Profundum, 2. n. die Tiefe, *hlubina, hlaubka,* z. B. maris. Profunde, *Adv.* tief, *hluboko, hluboce.* Profundius, *Comp.* tiefer, *hlaubě, hlauběgi.*

Fungor, functus sum, 3. verwalten, *zastáwati, zprawowati, řjditi, wésti, na sobě mjti,* z. B. munere, ein Amt, *úřad*; verrichten, thun, beobachten, *konati, wykonáwati, činiti, zachowáwati, zachowati,* z. B. officio, seine Pflicht

thun, *swau powinnost konati, swého hleděti*; munere fungi, einen Dienst erweisen, *službu prokazowati, prokázati*; fato fungi, sterben, *umřjti*.

Defungor, functus sum, 3. vollenden, zu Ende bringen, *wykonati, dokonati, skončiti, dokončiti*; überstehen, *přestáti*, z. B. periculo; vitâ defungi, das Leben überstehen, endigen, sterben, *skonati, umřjti*; levi poena, mit einer leichten Strafe davon kommen, *s malým trestem wywáznauti, progjti*. **Defunctus**, a, um, scil. vita, verstorben, *mrtwý*; beate defunctus, der selig Verstorbene, der Selige, *nebožtjk, w Pánu zesnulý*.

Perfungor, functus sum, 3. verwalten, *zastáwati, zastati, zprawowati, wésti*, z. B. munere, das Amt; thun, verrichten, *konati, wykonáwati, wykonati, zařjditi, zaprawiti*; überstehen, *přestáti*. **Perfunctio**, 3. f. die Verwaltung des Amtes, *zastáwánj, zprawowánj*; die Uiberstehung, *přestánj*, z. B. laborum.

Fungus, 2. m. 1) der Erdschwamm, Pilz, *hauba, hřib*; die Morchel, *smrž, smrže*; 2) die Lichtschnuppe, *hwězdný wýkal, letjcj hwězda*.

Fūnis, 3. m. ein Seil, Tau, *lano*; ein Strick, *prowaz*.

Funĭcŭlus, 2. m. eine Schnur, *prowazec, šňura*; ein Bindfaden, *prowázek*.

Funāle, is, n. ein Strick, *prowaz*; ein Riemen, *řemen*.

Funambŭlus, 2. m. ein Seiltänzer, *prowazolezec*.

Fūnus, ĕris, n. 1) eine Leiche, *mrtwé tělo, umrlec, mrtwý, mrtwá*; 2) das Leichenbegängniß, *pohřeb, průwod pohřebnj*.

Fūnebris, e, zu Leichen gehörig, z. B. epulum funebre, ein Leichenmahl, *oběd, wečeře, swačina po pohřbu; zádušnj oběd, zádušnj lázně*, ol. *strawa*; vestimentum funebre, ein Trauerkleid, *smutek*.

Funereus, a, um, z. B. faces, Leichenfackeln, *pohřebnj pochodně*.

Funestus, a, um, Leichen enthaltend, durch Leichen verunreinigt, *mrtwým tělem poškwrněný*; 2) verderblich, *zhaubný*; unglücklich für Jemand, *nešťastný*; schrecklich, *hrozný, strašný*; bellum funestum, ein blutiger Krieg, *krwawá wogna*.

Funesto, avi, atum, 1. durch Leichen oder Mord entweihen, *wraždau, krwj poškwrňowati, poškwrniti*, z. B. curiam.

Fur, *Gen.* fūris, c. ein Dieb, *krádce, zloděg*; eine Diebin, *zlodějka*.

Fūror, atus sum, 1. stehlen, entwenden, *krásti, ukrasti, kradj bráti, wzjti, uzmauti*; se, sich wegstehlen, *wykrasti se*.

Furtum, 2. n. 1) eine gestohlene Sache, *kradená wěc*; der Diebstahl, *krádež, zlodějstwj*; 2) die Hinterlist, *lest*. **Furtim**, *Adv.* heimlich, verstohlener Weise, *kradmo, pokradmu, kradj, aukradj*, mor. *aukrádkau, podtagj, potagmo*.

Furtīvus, a, um, verstohlen, geheim, heimlich, *tagný*, z. B. iter.

Furax, ācis, diebisch, der gerne stiehlt, *zlodějský, nenechawý*; *Subst. nenechawec*. **Furacĭter**, auf diebische Art, *zlodějsky, po zlodějsku*.

Furca, 1. f. eine zweizackige Gabel, *widly, widlice*; die Heugabel, *poddwky*; ein Galgen, *šibenice*; auch ein Tragreff, *krosna*.

Furcifer, ĕri, m. ein Schimpfname, besonders der Sclaven, Schurke, Hundsfott, Galgendieb, Halunke, *šibeničnjk, padauch, holomek*; eigentlich, der eine Furca zur Strafe oder Beschimpfung umhertragen mußte.

Furfur, ŭris, m. die Kleie, *otruba, otruby*; auch Schuppe auf dem Kopfe, *lup*, mor. *šurp*.

Furnus, 2. m. ein Backofen, *pec*.

Furo, ui, 3. rasen, seines Verstandes nicht mächtig seyn, *bláznjti*; toben, wüthen, *zuřiti, wztěkati se*.

Furenter, *Adv.* rasend, wüthend, *wztekle*, z. B. irasci.

Furor, ōris, m. die Raserei, *blázněnj, bláznowstwj*; die Wuth, *wztěk, wztěkánj se, wzteklost, zuřiwost*; der Unsinn, *nesmyslnost, šálenost*; auch Begeisterung, *nadšenj*.

Furia, 1. f. 1) die Raserei, Wuth, *wztěk, wzteklost, zuřiwost*; 2) eine Furie, *Lutice, Ljtice, Dračice*; die Furien, *Tasani*, waren drei Göttinen mit Namen Alecto, Megaera, Tisiphone, die die Menschen wegen ihren bösen Thaten plagten; darunter verstanden aber die Römer insgemein das böse Gewissen, *zlé swědomj*.

Furiālis, e, furienmäßig, wüthend, unsinnig, *gako wzteklý, powzteklý*. **Furiātus**, a, um, wüthend, rasend, *powzteklený, wzteklý*.

Furiōsus, a, um, rasend, unsinnig, ausgelassen, toll, *plný wzteklosti, samý wztěk, wypuštěný, utržený, wzteklý*. Furiose, *Adv.*

Furibundus, a, um, wüthend, rasend, *wzteklý, zuřiwý*; unsinnig, *šálený, zšjlený*.

Fuscĭna, 1. f. ein dreispitziges Werkzeug, Dreizack, dreizackige Gabel, *třjrohé, třjzubé widly, třjzub, třjzubec*.

Fuscus, a, um, dunkel, *tmawý, temný*, von der Farbe; dunkelbraun, *snědý, temnosnědý*; vox fusca, unreine, dumpfe Stimme, *temný hlas*.

Infusco, avi, atum, 1. dunkel machen, *temniti, otemniti*; verdunkeln, *zatemňowati, zatemniti*; besudeln, *potřjsniti, poškwrniti*, z. B. gloriam victoriae; verderben, nicht recht machen, *kaziti, zkaziti*.

Fustis, 3. m. ein Prügel, Knittel, *kyg, klacek*, mor. *kljcek, ohleštěk*; auch der Stock, *hůl, hůlka*.

Fustuārĭum, 2. n. das Prügeln bis auf den Tod, *na smrt ubjgenj, kygem utracenj*; war besonders eine Strafe für die Soldaten, die die Fahnen verlassen hatten; sie wurde von den Cameraden selbst vollzogen.

Fūsus, 2. m. eine Spindel zum Spinnen oder Spille, *wřeteno*; versare fusum pollice, spinnen, *přjsti na wřetének*.

Fūtĭlis, e, nichtswürdig, schlecht, *ničemný, daremný, k ničemu*; servus futilis, ein Taugenichts, *ničema, dareba, darebák, darmochléb*; futilis lingua, einfältige, unnütze

Reden, *žwawý, tlachawý gazyk, daremná řeč*; ein plauderhafter Mensch, *darmotlach.*

Futilĭtas, ātis, f. die Nichtswürdigkeit, *ničemnost, daremnost.*

Fūtum, 2. n. soll ein Wassergefäß gewesen seyn; kömmt aber nicht vor.

Confūto und **Refūto**, avi, atum, 1. aufkochendes Wasser zurück treiben oder dämpfen, *chladiti, schladiti, ochladiti*, z. B. durch Hingießung vom kalten Wasser; daher überhaupt dämpfen, *krotiti, skrotiti, zaraziti*, z. B. audaciam; widerstehen, *odporowati něčemu, odpor wésti proti něčemu*; widerlegen, *wywraceti, wywrátiti, zlehčowati, zlehčiti, odwozowati, odwésti něco*, z. B. argumenta. **Refutātio**, 3. f. die Widerlegung, *odwod, wywrácenj.*

Effutio, ivi, itum, 4. ausschwatzen, ausplaudern, *wybleknauti, wyplesknauti*; herplaudern, plaudern, schwatzen, was einem einfällt, *tlampati, blekotati, tlachati, pleskati, žwáti, žwaniti, bez rozmyslu, bez uwáženj mluwiti.*

G.

Gălĕa, 1. f. ein Helm, *lebka, přjlbice.*

Galĕātus, a, um, der einen Helm auf hat, *s lebkau na hlawě, lebkau opatřený.*

Gallus, 2. m. ein Gallier, *Čal.*

Gallia, 1. f. Gallien, *Čalie*; Frankreich, *Francauzy, Francauzsko.*

Gallĭcus, a, um, gallisch, *čalský*; französisch, *francauzský.*

Gallus, 2. m. der Hahn, *kaur, kohaut.*

Gallīna, 1. f. die Henne, *slepice, slépka*, ol. *kaura*; **gallina indica**, die Truthenne, *krůta, kopka*, mor. *morka.*

Gallinācĕus, a, um, die Hühner betreffend, *slepičj, kuřečj*; **pullus gallinaceus**, ein junges Huhn, Hühnchen, *kuře, kuřátko*; **gallus gallinaceus**, ein Hühnerhahn, Haushahn, *kohaut domácj, kaur.*

† **Gallopāvus**, 2. m. ein Truthahn, Puter, *krocan, kopan*, mor. *krůlák, morák.*

Gānĕum, 2. n. und Gānĕa, 1. f. 1) ein Ort, wo für Geld gespeist wird, eine Garküche, *weřegná, obecnj kuchyně*; war ehemals unehrbar, weil Huren da gehalten wurden, ein Sauf- und Hurenort, *kurewna, peleš kurewská*; 2) das Schmausen selbst, das gute Essen, delicate Speise, *heysowánj, hodowánj, dobrá gjdélka.*

Gānĕo, ōnis, m. ein Schlemmer, *žráč*; Wüstling, *heysek.*

Gannĭo, ĭvi, ĭtum, 4. belfern, *štěkati, hafati*, von Hunden; von Füchsen, *skoliti, wrčeti*; von Menschen, *štěkati, osupowati se, sápati se*; quid ille gannit?

Obgannio oder **Ogganio**, ivi, itum, 4. zu jemanden belfern, *štěkati*; **in aurem**, ins Ohr flüstern, *šeptati, pošeptati do ucha.*

Garrio, ivi, itum, 4. schwatzen, plaudern, *šwitořiti, štěbetati, klewetati*; auch verächtlich Geschwätze machen, *žwáti, žwachtati, žwaniti.*

Garritus, 4. m. das Schwatzen, Plaudern, *šwitořenj.*

Garrŭlus, a, um, plauderhaft, schwatzhaft, geschwätzig, *šwitořiwý, šwitorný, štěbetný, štěbetawý*; *Subst.* m. *štěbeta, štěbetal, šwitora*; f. *štěbetalka, štěbetka, šwitorka*; verächtlich, *žwawý, žwachtawý, žwaniwý*; *Subst. žwáč, žwachtač, žwanil.* Garrulĭtas, 3. f. die Schwatzhaftigkeit, Geschwätzigkeit, *šwitornost, štěbetawost, štěbetnost,* z. B. der Kinder.

Gaudĕo, gāvīsus sum, 2. sich freuen, *těšiti se z něčeho, něčemu*; sich ergötzen, ein Vergnügen an etwas haben, *radost, zaljbenj mjti, kochati se w něčem*; *rád mjti, milowati, libowati sobě něco,* aliqua re.

Gaudĭum, 2. n. die Freude, *potěšenj, radost*; gaudio afficere aliquem, Jemanden eine Freude machen, ihn erfreuen, *obradowati, zaradowati někoho, radost, potěšenj způsobiti, učiniti někomu*; gaudio affici, sich freuen, *radowati se, zaradowati se, potěšiti se, potěšenu býti.*

Pergaudere, sich sehr erfreuen, *welice těšiti se, srdečně radowati se.*

Gaza, 1. f. ein Schatz, *poklad*; besonders ein königlicher, die Schatzkammer, *pokladnice králowská*; ein Schatz, großes Vermögen, *poklad, weliké bohatstwj.*

Gĕlu, u, n. der Frost, große Kälte, *mráz*; das Eis, *zmrzlina, led.*

Gelātus, a, um, gefroren, *zmrzlý*; zugefroren, *zamrzlý,* z. B. amnis.

Gelĭdus, a, um, kalt, *mraziwý, (co led) studený,* z. B. nox.

Congĕlo, avi, atum, 1. in Eis verwandeln, *w led obraceti, obrátiti.*

Congelasco, 3. gefrieren, zu Eis werden, *zmrzati, zmrznauti.*

Gĕmĭnus, und Gemellus, a, um, wird von zwei Dingen gesagt, die einander ähnlich oder gleich sind; daher 1) ähnlich, gleich, *podobný, stegný*; 2) zwei, *dwa*; doppelt, *dwogj, dwognásobný*; frater geminus, ein Zwillingsbruder, *bljženec, dwogče,* mor. *dwjče*; fratres gemini, Zwillingsbrüder, *dwogčata, bljženci,* mor. *dwjčata.*

Gemino, avi, atum, 1. verdoppeln, *dwogiti, zdwogowati, zdwogiti, zdwognásobniti.* Geminātio, 3. f. die Verdoppelung, *zdwognásobněnj, zdwogenj.*

Tergeminus und Trigeminus, a, um, dreifach, *trogj, trognásobný*; fratres tergemini, drei zugleich geborne Brüder, Drillinge, *trogčata.*

Gemma, 1. f. 1) das Auge am Weinstocke, Baume, *oko, očko*; die Knospe, *pup, pupen, pupenec, puk*; gemmae, *pupenj*; gemmas trudere, Augen treiben, *oka tlačiti, na oka hnáti*; *pupeněti*; 2) ein Edelstein, *dobrý, drahý kámen.*

Gemmĕus, a, um, aus Edelsteinen bestehend, *z dobrých kamenů.*

Gemmo, avi, atum, 1. ausschlagen, Augen oder Knospen ansetzen, *pupeniti se, pupencowati se, pupence wypauštěti, oka tlačiti; pupeněti*; von Bäumen und Weinstöcken. Gemmātus, a, um, knospig, *pupennatý*; auch voller Edelsteine, damit besetzt, *plný drahého kamenj, drahým kamenjm ozdobený, wykládaný.*

Gĕmo, ui, ĭtum. 3. seufzen, *wzdychati*; beseufzen, *wzdychati, wzdechnauti, powzdechnauti nad něčjm*; ächzen, *lkáti, zalkati nad něčjm*, aliquid.

Gemĭtus, 4. m. das Seufzen, *wzdychánj, wzdechy*; der Seufzer, *wzdech, wzdechnutj, powzdechnutj.*

Congemo, ui, 3. seufzen, beseufzen, *wzdychati, powzdechowati, lkáti, zalkati.*

Ingemo, ui, 3. und Ingemisco, mui, 3. seufzen, bei oder über etwas, *wzdychati, powzdechowati, powzdechnauti sobě, lkáti, zalkati nad něčjm*, z. B. sorti suae.

Gĕna, 1. f. die Wange, *ljce, twář*, (gen. *i*); ist selten im *Singul.*

Gĕner, ĕri, m. der Schwiegersohn, Eidam, *zeť.*

Gens, Genus, Genuinus, siehe in Gigno.

Gĕnu, 4. n. das Knie, *koleno*; in genua procumbere, auf die Kniee fallen, *na kolena padati, padnauti.*

Genicŭlum, 2. n. der Knoten an den Halmen und Stengeln, *kolinko, sauček, uzljček.*

Geniculātus, a, um, mit solchen Knoten versehen, knotig, *koljnkowatý, saučkowatý*, z. B. culmus.

Germānĭa, 1. f. Germanien oder Deutschland, *Germánsko, Německo, Němcy.*

Germānĭcus, a, um, deutsch, *německý*. Germānus, a, um, deutsch, *Subst.* ein Deutscher, *Němec*; Germana, 1. f. eine Deutsche, *Němkyně.*

Germen, ĭnis, n. was hervorsprosset oder wächst, ein Sprossen, Zweig, *wýpuk, wýstřelek, odnož, odnožek, prautek*; der Keim, *kel, kljk, kljček*; *zárod, zárodek.*

Germĭno, avi, atum, 1. keimen, sprossen, ausschlagen, *kljčiti se, pučiti se, wyrážeti.*

Germānus, a, um, von einerlei Stamm entsprossen; daher 1) leiblich, wirklich, *oprawdowý, prawdiwý, sprawedliwý, skutečný, prawý*; frater germanus, ein rechter, leiblicher Bruder, *wlastnj bratr*; patria germana, das rechte, wahre Vaterland, oder der Ort, wo Jemand geboren worden, *prawá wlast*; 2) deutsch, *německý*. Germanĭtas, ātis, f. die Brüderlichkeit, Schwesterlichkeit, das brüderliche, schwesterliche Band zwischen zwei Geschwistern, *bratrstwj, sesterstwj.*

Gĕro, gessi, gestum, 3. 1) tragen, *nositi, nésti*; 2) führen, z. B. bellum, *woditi, wésti wálku*; 3) thun, verrichten, verwalten, z. B. magistratum, eine Würde bekleiden, *konati, wykonáwati, zastáwati, řjditi, zprawowati, wésti, na sobě mjti úřad*; res bene gerere, glücklich führen, *dobře se držeti, šťastně wésti*; res, ut gesta erat, der

ganze Verlauf der Sache, *wše, gak se to stalo*; res gestae, Thaten, *činowé, skutkowé*; 4) se gerere, sich betragen, sich aufführen, *chowati se, zachowati se, držeti se*; 5) haben, *mjti*, z. B. aculeum, einen Stachel haben, bei sich führen; 6) morem gerere, willfahren, Gehör geben, gehorchen, *poslauchati, uposlechnauti někoho, po wůli býti někomu*; alicui.

Gestio. 3. f. z. B. negotii, die Verrichtung eines Geschäftes, *konánj, wykonánj, zařjzenj práce*.

Gestus, 4. m. das Tragen des Körpers, *drženj těla*; die Gebärde, *hnutj audůw, posunek, posunky, twářenj, zewnitřnj způsoby, powahy*; die Stellung, *postawa*.

Gestio, īvi, ītum, 4. 1) tragen, *nositi*; aliquem in oculis, Jemand sehr lieb haben, *w srdci nositi někoho*; 2) sich gebärden, *nositi se, twářiti se, stawěti se, dělati se*, ol. *sunauti se, posunauti se*, z. B. mit den Händen, mit dem Kopfe sich gebärden, *rukama rozkládati, hlawau hýbati, třepati, krautiti*; 3) ausgelassen thun, lustig seyn, *křepčiti, skákati*, z. B. laetitia, vor Freude; 4) eine Begierde oder Verlangen äußern, *žádati, chtjti*; sich recht darauf freuen, *třásti se, třepati se, radowati se na něco*. **Praegestire**, große Begierde äußern, sehr begierig seyn, *dychtiti po něčem*.

Gesto, avi, atum, 1. tragen, *nositi*. **Circumgesto**, avi, atum, 1. herumtragen, *nositi kolem*, z. B. epistolam.

Adgĕro und **Aggĕro**, gessi, gestum, 3. herzuführen, herzutragen, tragen, aufhäufen, *přinášeti, nositi, přinositi, přinésti, nanášeti, nawážeti, přiwážeti, nasýpati, nanésti, nawézti, nasypati*. Daher scheint Agger, ĕris, m. ein Damm, *hráz, násyp*, zu kommen, siehe Agger.

Congĕro, gessi, gestum, 3. zusammentragen, zusammenschütten oder häufen, *snášeti, snositi, snésti, nanášeti, nanositi, nanésti, nawážeti, nawoziti, swézti, nasypati, na hromadu dáti*; wohin schieben, bringen, *cpáti, strkati, strčiti, swáděti, swésti, swaliti něco na někoho*; omnia in aliquem; convicia in aliquem, Jemanden schimpfen, *láti někomu*; auch beilegen, zuschreiben, *připisowati, připsati, přičjtati, přičjsti někomu něco*.

Digĕro, gessi, gestum, 3. eigentlich aus einander bringen oder führen; daher ordnen, in Ordnung bringen, abtheilen, vertheilen, *pořádati, uspořádati, do pořádku dáwati, pořádkem stawěti, postawiti*, z. B. bibliothecam; gehörig eintheilen, abtheilen, *děliti, odděliti, rozděliti*. **Indigestus**, a, um, ungeordnet, *nespořádaný, nepořádný*.

Egĕro, gessi, gestum, 3. heraustragen, hinausschaffen, *wynášeti, nositi wen, wynositi, wynésti*, z. B. praedam ex tectis; von sich geben, *pauštěti, pustiti*, z. B. urinam; *wyhazowati, wyhoditi, wywrhowati, wywrci*; ausleeren, *wyprázniti, wykliditi*.

Ingĕro, gessi, gestum, 3. hinein oder darauf thun, schütten, gießen, tragen, *wnášeti, wysýpati, wléwati, nositi, sypati, ljti, dáwati, nanositi, nanésti, nasypati, naliti, dáti něco někam*; probra in aliquem, ihn schmähen, schelten, *pljsniti někoho, waditi se s někým, zle mluwiti někomu*; saxa in subeuntes, Stei-

ne auf Jemand hinunter werfen, *kamenj sypati, házeti, metati dolů na lidi*; se in hostes, sich auf die Feinde stürzen, *uwrci se, wraziti na nepřátely*.

Suggero, gessi, gestum, 3. darunter legen oder setzen, *podkládati, podložiti, podstrčiti*; flammam suggerere, in Brand stecken, *podpáliti, zapáliti*; geben, darreichen, *dáwati, podáwati, poskytowati, poskýtati, poskytnauti*; sumtus, den Aufwand führen, *náklad wésti*; auch an die Hand geben, rathen, *na ruku dáwati, dáti, raditi někomu*; ins Gedächtniß bringen, erinnern, *napomjnati, upomenauti někoho, wnuknutj dáti někomu*. Suggestum 2. n. und Suggestus, 4. m. eine gemachte Erhöhung von der Erde oder Holz, *zwýšenj*; eine Bühne, *lešenj*; erhabener Rednerort oder Kanzel, *řečniště, kazatelna*.

Gibber, a, um, buckelig, höckerig, *hrbatý*.

Gibbus, 2. und Gibber, ěris, m. ein Höcker oder Buckel, *hrb, nákřbetj*.

Gĭgas, ăntis, m. ein Sohn der Erde, Gigant, Riese, *welikán, obr*.

Gigantes sind Söhne der Erde, und wurden als sehr große Leute beschrieben, die den Himmel haben stürmen wollen.

Gigno, gĕnui, gĕnĭtum, 3. (vom alten verbo geno) zeugen, *ploditi, zplozowati, zploditi*; gebären, *roditi, poroditi*; hervorbringen, *přináseti, wydáwati, nésti, wydati*, z. B. plantas; verursachen, *působiti, způsobowati, způsobiti*, z. B. metum; gigni, erzeugt werden, *roditi se, ploditi se*; entstehen, *ljhnauti se, dělati se*.

Genĭtor, 3. m. der Erzeuger, Vater, *roditel, rodič, otec*; der Urheber, *působce, půwod, půwodce*. Gĕnitrix, īcis, f. die Mutter, *rodička, matka*; die Urheberin, *půwodkyně*.

Genitīvus, a, um, angeboren, *přirozený*.

Genius, 2. m. der Schutzgeist eines Menschen, *duch strážce*; indulgere genio, sich etwas zu Gute thun, sich pflegen, herrlich leben, *howěti sobě, přáti sobě*; defraudare genium suum, sich nichts zu Gute thun, seinem Maule es abdarben, *nic sobě nepřáli, swé hubě utrhowati, utrhnauti*.

Genuīnus, a, um, angeboren, natürlich, *přirozený, wlastnj*; dentes genuini, Backenzähne, *třenownj zuby, stoličky*. Genuine, *Adv.* aufrichtig, *upřjmně*.

Genus, ěris, n. 1) das Geschlecht, die Familie, Stamm, *rod, rodina, pokolenj, kmen*; 2) die Gattung oder Art der Dinge, Thiere, Menschen, *druh, způsob, ráz*; 4) die Nation, *národ*; 4) Kind, Sohn, *plémě, djtě, syn, potomek*; 5) die Sache, ein Ding, *wěc*; 6) die Beschaffenheit, *způsob*. Generālis, e, allgemein, die ganze Art oder Gattung betreffend, *obecný, wšeobecný*. Generātim, *Adv.* überhaupt, allgemein, *wůbec*, z. B. loqui; nach Völkerstämmen, *po kmenjch*, z. B. copias constituere.

Genĕro, avi, atum, 1. zeugen, *ploditi, zploditi*; gebären, *roditi, zroditi, poroditi, uroditi*; hervorbringen, *přináseti, wydáwati, wydati*; erschaffen, *twořiti, stwořiti*. Generātor, 3. m. der Erzeuger, Vater, *otec*; generatores, die Stammeltern, *prwnj, kmenowj rodičowé*.

Generōsus, a, um, von edlem Geschlechte, *urozený, wyššjho roda*;

edel, *šlechetný*, *ušlechtilý*; generosi animi est, es ist edelmüthig, *šlechetné gest*.

Dĕgener, ĕris, aus der Art schlagend, entartet, unedel, *nerůdný*, *odrodilý*, *newrhlý*; filius degener, ein ungerathener Sohn, *nerůda*, *nezdara syn*. Degenero, avi, atum, 1. aus der Art schlagen, *wrhnauti se (po horšjm)*; *newrhnauti se*, *nedařiti se*, *nezdařiti se (po lepšjm)*.

Ingenero, avi, atum, 1. einpflanzen, anerschaffen, *přistwořowati*, *přistwořiti*, z. B. non ingenerantur hominibus mores; *wrozowati*, *wroditi*, *wštěpowati*, *wštjpiti*, z. B. natura ingenerat amorem.

Gens, tis, f. 1) das Geschlecht, der Stamm, *rod*, *kmen*; 2) das Volksgeschlecht, *pronárod*; auch die Nation, Volk, *národ*. **Gentīlis**, e, aus eben dem Geschlechte, von eben der Familie, *z gednoho rodu*, *z toho samého kmene pocházegjcj*, *rodný*; *Subst*. *rodnjk*; auch ein Landsmann, *kragan*. **Gentīlĭtas**, ātis, f. die Verwandtschaft derer, die einerlei Namen führen, *rodnictwj*. **Gentīlĭcius**, a, um, der Familie gehörig oder eigen, *rodowý*, *rodnj*, z. B. sacra, Familienopfer; denn bei den Römern hatte jedes Geschlecht nebst dem gewöhnlichen Gottesdienste seine eigenen religiösen Gebräuche, welche gentilĭcia, orum, n. hießen, *rodowé oběti*, *rodnj swaté obřady*.

Ingigno, genui, genitum, 3. von Natur mittheilen, einpflanzen, *wrozowati*, *wroditi*, *přirozowati*, *přiroditi*, *wštěpowati*, *wštjpiti*, *dáwati*, *dáti*. Ingenĭtus, a, um, angeboren, eingepflanzt, *přirozený*, *wštjpený*, *přjrodau daný*. Ingenĭum. 2. n. die angeborne, natürliche Beschaffenheit einer Sache oder eines Menschen, *přirozená powaha*; die angeborne Fähigkeit, der natürliche Verstand, *přirozenj darowé*; das Naturell, Temperament, *přirozenj*; das Genie, *wtip*; besonders der Witz, Scharfsinnigkeit, Geschicklichkeit etwas zu erfinden, *ostrowtip*, *důwtip*, *důwtipnost*, *důwtipná*, *dobrá hlawa*. **Ingeniōsus**, a, um, mit einem guten Kopfe versehen, witzig, scharfsinnig, erfinderisch, *wtipný*, *důwtipný*, *ostrowtipný*. **Ingeniose**, *Adv*. scharfsinnig, witzig, *wtipně*, *důwtipně*. **Ingĕnŭus**, a, um, bei den Römern von freien Eltern geboren, *swobodný*, *zwolný*, *soběwolný*, ol. *swoboda*; daher edeldenkend, aufrichtig, offenherzig, *šlechetný*, *počestný*, *upřjmný*, *prostosrdečný*, *čistosrdečný*, *bezelstný*, *přirozený*. Ingenue, *Adv*. offenherzig, aufrichtig, *upřjmně*. **Ingenuĭtas**, 3. f. wenn man von guter Geburt ist, der Stand eines freigebornen Menschen, *zwolnost*, *swobodstwj*; edle Denkungsart, *šlechetnost*.

Progigno, genui, genitum, 3. auf die Welt oder hervorbringen, *wydáwati*, *wydati*, *přindšeti*, *přinésti*; zeugen, *ploditi*, *zploditi*; gebären, *roditi*, *poroditi*. **Progĕnĭes**, 5. f. Jemands Kind oder Kinder, Nachkommen, Geschlecht, *djtě*, *děti*, *potomek*, *potomstwo*, *potomci*, *pokolenj*. **Progenĭtor**, ōris, m. der Ahnherr, *předek*, *děd*.

Gilvus, a, um, fahl, falb, *gjlowé barwy*, *plawý*.

Gingīva, 1. f. das Zahnfleisch, *dáseň*.

Glăber, bra, brum, glatt, kahl, ohne Haare, Wolle, Federn, *holý*.

Glăcies, 5. f. das Eis, *led*.

Glaciālis, e, eisig, voll Eis, *ledowý*, *ledný*, *lednatý*; mare glaciale, das Eismeer, *lednaté moře*.

Conglacio, avi, atum, 1. zu Eise werden, gefrieren, *w led obraceti se, obrátiti se, lednatěti, zlednatěti, zmrzati, zmrznauti*; zu Eis machen, *w led obraceti, obrátiti.*

Glădĭus, 2. m. ein Schwert, *meč*; Degen, *kord*; gladium nudare, stringere, den Degen ziehen, *obnažiti, wytrhnauti meč.*

Gladiātor, 3. m. ein Fechter in den Schauspielen zu Rom, *šermjř*. Die Gladiatoren waren insgemein Sclaven, und mußten in den öffentlichen Schauspielen zum Vergnügen der Zuschauer bis auf den Tod fechten; auch galt es für ein Schimpfwort, ein Bandit, *zbůgnjk*. **Gladiatōrius, a, um,** die Fechter betreffend, *šermjřský*; **certamen gladiatorium,** das Fechten der Gladiatoren, *šerm.*

Digladior, atus sum, 1. fechten mit einander, mit Waffen, *potýkati se, šermowati,* z. B. **sicis,** mit Dolchen; mit Worten, *hádati se, na odporu býti.*

Glans, dis, f. 1) die Eichel, *žalud*; glans fagea, die Buchnuß, *bukwa, bukew, bukwice*; 2) auch eine Kugel, *kulka*; dergleichen die Schleuderer im Kriege hatten, um gegen die Feinde zu schleudern; eminus glande pugnare.

Glandŭla, 1. f. eine kleine Eichel, *žaludek*; die Drüse, die Mandel am Halse, *žláza*. **Glandulōsus, a, um,** voller Drüsen, drüsig, *žlaznatý, plný žlaz.*

Juglans, dis, f. (statt **Jovis glans,**) eine Wallnuß, wälsche Nuß, *wlaský ořech.*

Glărĕa, 1. f. grobkörniger Sand, *štěrk*; der Kies, *křemenjčko, křemenj, drobný oblátek.*

Glareōsus, a, um, voller Kies, kiesig, *křemennatý, štěrkowitý.*

Glaucus, a, um, grau, graugrün, graulich, *siwý.*

Glēba oder Glaeba, 1. f. ein Erdkloß, Erdklumpen, eine Erdscholle, *hruda.*

Glebōsus, a, um, klumpig, *hrudnatý, hrudowitý.*

Glis, ĭris, m. 1) die Ratte oder Ratze, *krysa, německá myš*; 2) die Ziesélmaus, *sysel*; die Haselmaus oder Bilchmaus, *plch.*

Glisco, 3. ohne *Perf.* und *Sup.* entglimmen, *dautnati*; entstehen, *powstáwati, nastáwati, powstati*; wachsen, zunehmen, *rozmáhati se, wzmáhati se, růsti, wznikati, wzniknauti*; seditio gliscens, *rozbrog wznikagjcj.*

Glŏbus, 2. m. eine Kugel, *kaule*; daher ein Haufen Menschen, *hromada, kůpa lidj.*

Globōsus, a, um, kugelrund, *kulatý.*

Conglŏbo, avi, atum, 1. rund machen, *kulatiti*; **conglobari,** rund werden, *kulatiti se, kulatěti*; zusammenhäufen oder versammeln, daß ein Haufen daraus wird, *kopiti, w kolo, w hromadu shánětí, shlučowati, shlaučiti.*

Glocio, 4. und Glocito, 1. glucken, *kwokati, zakwokati.*

Glŏmus, 2. m. und Glomus, ĕris, n. ein Knaul, *klubko*, z. B. Zwirn.

Glŏmĕro, avi, atum, 1. auf einander winden, aufwinden, *nawjgeti, nawinauti, namotati*, z. B. lanam.

Glōrĭa, 1. f. 1) der Ruhm, *sláwa*; magnam gloriam consequi, *weliké sláwy dogjti*; 2) das Rühmen von sich, die Prahlerei, Ruhmredigkeit, *chlauba, honosnost*; Ruhmbegierde, Ruhmsucht, *sláwy chtiwost.*

Gloriōsus a, um, ruhmvoll, rühmlich, *slawný, chwalitebný*; auch ruhmredig, *chlubný, honosiwý, honosný.* Gloriose, *Adv.* rühmlich, *slawně*; auch prahlend, *chlubně, honosně, honosiwě.*

Glorior, atus sum, 1. sich rühmen mit oder etwas, *chlubiti se, honositi se něčjm*, re und de re. Gloriātio, 3. f. das Rühmen, *honošenj se, chlauba.*

Inglorĭus, a, um, unberühmt, ohne Ruhm, *neslawný, neweliký, nepatrný*, z. B. vita.

Glos, ōris, f. des Mannes Schwester, die Schwägerin, *swatka, zelwa, mužowa sestra.*

Glūbo, psi, ptum, 3. schälen, *laupiti, laupati.*

Deglūbo, psi, ptum, 3. abschälen, *olupowati, olaupiti, olaupati, slaupati, slaupnauti*; schinden, *dřjti, odřjti*; der Haut berauben, *z kůže swljkati, swléci*; *kůži stahowati, stáhnauti někomu.*

Glūten, ĭnis, n. der Leim, *klj, klih, kleg*; Kleister, *maz.*

Glutinātor, 3. m. der Zusammenleimer, *kližič, kližitel*, z. B. der Blätter eines Buches; daher etwa ein Buchbinder, *knihař.*

Agglūtino, avi, atum, 1. anleimen, ankleben, *přikližowati, přiklegoti, přilepowati, přilepiti.*

Conglutino, avi, atum, 1. zusammenleimen, *kližiti, skližiti, sklegowati, slepowati, sljpati, slepiti*; zusammenfügen, verbinden, vereinigen, *pogiti, spogowati, spogiti*; amicitias, Freundschaft schließen, *přátelstwj činiti, učiniti.* Conglutinātio, 3. f. die Zusammenleimung, *skliženj, slepenj*; Zusammenfügung, *spogenj.*

Deglutino, avi, atum, 1. von einander trennen, *rozkližowati, rozkližiti, rozlepiti*, z. B. palpebras.

Glūtio und Deglutio, 4. verschlucken, *požjrati, požřjti, polykati, polknauti.*

Gnārus, a, um, kundig einer Sache, *wědomý, powědomý něčeho*, alicujus rei, in einer Sache; quia viae ignarus eram, weil ich den Weg nicht gut wußte, *že gsem neweděl, neznal cestu*; se amici ignarum simulare, sich stellen, als ob man seinen Freund nicht kennte, *dělati se, že přjtele swého nezná.*

Ignōro, avi, atum, 1. nicht wissen, nicht kennen, *neweděti, neznati*; auch mißkennen Jemand, *neznati někoho*; non ignoro, ich weiß, *wjm, znám, nenj mi nepowědomo.* Ignorantia, 1. f. und Ignorātio, 3. f. die Unwissenheit, Unkunde, *newědomost, nepowědo-*

most, *nepowědomj*, *neznámost*, z. B. rei. Ignorābĭlis, e, was man nicht wissen kann, unbekannt, *nepowědomý*, *neznámý*.

Gnāvus oder Navus, a, um, emsig, betriebsam, *snažný*, *snažliwý*, *přičinliwý*. Gnavĭter oder Navĭter, *Adv.* *snažliwě*, *snažně*, *přičinliwě*.

Gnavitas, oder Navĭtas ātis, f. die Emsigkeit, Betriebsamkeit, *snažliwost*, *snažnost*, *snaženj*, *snaha*, *přičinliwost*, *přičiněnj*, *dbalost*.

Navo, avi, atum, 1. etwas mit Betriebsamkeit oder Emsigkeit thun, verrichten, *snažně činiti*, *konati*, z. B. opus, *práci swau*; *snažiti se*, *wynasnažowati se*, *přičinowati se*, *přičiniti se o něco*; operam navare alicui rei, große Mühe auf etwas wenden, *welikau práci wynakládati*, *wynaložiti na něco*.

Ignāvus, a, um, träg, faul, unbetriebsam, *líknawý*, *nesnažliwý*, *nepřičinliwý*; von Soldaten, feig, furchtsam, muthlos, *chaulostiwý*, *zbabělý*, *bogácný*, *bez srdce*. Ignave, *Adv.* Ignavia, 1. f. die Trägheit, Faulheit, *líknawost*, *nesnažliwost*, *nedbalost*, *nepřičinliwost*; die Furchtsamkeit, *chaulostiwost*, *bogácnost*, *zbabělost*.

Grăcĭlis, e, dünn, schlank, *tenký*, *táhlý*, *štjhlý*, *ztepilý*, *čjplý*; mager, *hubený*, *suchý*, z. B. ein Leib.

Gracilĭtas 3. f. die Schlankheit, *tenkota*, *táhlost*, *štjhlost*, *ztepilost*; Magerkeit, *hubenost*, *sauška*.

Grăcŭlus, 2. m. ein Häher, *sogka*.

Grădus, 4. m. ein Schritt, *krok*, *kročeg*; die Stuffe, *stupeň*, *schod*; die Sprosse an Leitern, *zpružina*; coll. *zpružj*; gradus honoris, der Rang, Posten, Ehrenstelle, *mjsto*, *úřad*, *důstogenstwj*; Character, *staw*; der Grad der Verwandtschaft, *koleno*; besonders der Schritt oder die Stellung eines Fechters, *mjsto*, *postáwka*; daher de gradu dejicere, depellere, aus seiner Stellung bringen, des Vortheils berauben, *z mjsta tisknauti*, *wytisknauti*.

Gradātim, *Adv.* stufenweise, *po stupnjch*; Schritt für Schritt, *krok co krok*, *krokem*, *zponenáhla*.

Gradior, gressus sum, 3. Schritte machen, schreiten, gehen, *kráčeti*, *gjti*.

Gressus, 4. m. das Schreiten, der Gang, *kráčenj*, *gitj*, *chod*, *krok*.

Grassor, atus sum, 1. 1) gehen, *kráčeti*, z. B. ad gloriam virtutis via; 2) in aliquem, auf einen losgehen, ihn anfallen, *dáwati se*, *paušteti se*, *pustiti se do někoho*; auch verfahren, *nakládati s někým*; gewöhnlich schlecht verfahren, wüthen gegen Jemand, *zuřiti*, *wztekati se proti někomu*, z. B. in senatum. Grassātor, 3. m. der Leute anfällt, plündert, ein Straßenräuber, *lupič*, *laupežnjk*.

Adgredior oder Aggredior, gressus sum, 3. hinzugehen zu Jemandem, *gjti*, *přigjti*, *přikročiti*, *přistaupiti k někomu*, ad aliquem; sich an eine Sache machen, sie angreifen oder anfangen, *dáwati se*, *dáti se*, *pustiti se do něčeho*; *chápati se*, *chopiti se něčeho*; *počjnati*, *začjti něco*; auch feindlich Jemanden angreifen oder anfallen, *přepadati*, *přepadnauti*, *udeřiti*, *přichwátiti*, *přiteci*

na někoho. Aggressio, 3. f. der Angriff, *útok, náběh*; auch der Eingang bei einer Rede, *úwod*.

Congredior, gressus sum, 3. zusammenkommen, *scházeti se, sgjti se, sgeti se*, z. B. cum aliquo in itinere; fechten, *potkati se, na sebe přitéci, na sebe udeřiti; potýkati se, bogowati*. Congressus, 4. m. die Zusammenkunft, *sgitj, schůze, sgezd*; der Angriff, *útok*; das Fechten, *půtka*. Congressio, 3. f. die Zusammenkunft, *scházenj se, sgitj se*; der Angriff, *útok*; das Fechten, *potýkánj, půtka*.

Degredior, gressus sum, 3. herabgehen, *dolů kráčeti, dolů gjti, scházeti, sgjti, sstupowati, sstaupiti, sljzati, slézti*.

Digredior, gressus sum, 3. ab aliquo, von Jemanden weggehen, *odcházeti, odegjti od někoho, rozcházeti se, rozegjti se s někým*; officio, abgehen von der Pflicht, *od powinnosti swé uchýliti se, odstaupiti*. Digressus, 4. m. und Digressio, 3. f. das Weggehen, *rozchod, rozcházka, rozegitj, odchod*.

Egredior, gressus sum, 3. herausgehen, *wycházeti, wygjti*; in terram egredi, ans Land gehen, landen, *wystupowati, wystaupiti, wykročiti na břeh; přistati k břehu*; septimum annum egredi, siebentes Jahr zurücklegen, *sedmý rok překročiti*. Egressus, 4. m. das Herausgehen, *wycházka, wykročenj*; die Landung, *přistánj, na břeh wykročenj, wystaupenj*.

Ingredior, gressus sum, 3. einherschreiten, *kráčeti*; gehen, hingehen, *wcházeti, gjti, wkročiti, wgjti do něčeho*, z. B. domum, ins Haus, *do domu*; antreten, z. B. viam, den Weg betreten, *cestu nastupowati, nastaupiti; na cestu dáwati se, dáti se, pustiti se*; pericula, sich in Gefahren begeben, *paušteti se, wydáwati se, wydati se w nebezpečenstwj*; daher etwas anfangen, *dáwati se, dáti se, pustiti se do něčeho, začjnati, začjti něco*, z. B. bellum. Ingressus, 4. m. und Ingressio, 3. f. der Gang, das Hineingehen, der Eingang, *wcházenj, wgitj, wchod, wcházka*; der Anfang, *začetj, začátek*; auch das Gehen, der Gang, *kráčenj, chůze*.

Praegredior, gressus sum, 3. vorangehen, vorausgehen, *kráčeti, gjti napřed*; auch eher kommen, *předcházeti, předegjti někoho, spjše přigjti nežli někdo*, aliquem und alicui; vorbeigehen, *mimo gjti, minauti, pominauti, přegjti*; auch übertreffen, *přewyšowati, přewýšiti, předstihnauti někoho*, aliquem. Praegressio, 3. f. das Vorhergehen, *předcházka, předchůzka*.

Progredior, gressus sum, 3. vor sich hingehen, fortgehen, fortschreiten, *před se kráčeti, gjti, pokračowati, pokročiti*; vorrücken, fortrücken, *postupowati, postaupiti*; longe progredi in litteris, weit kommen in den Wissenschaften, *welice prospjwati, prospěti uměnjm, daleko přigjti w uměnj*. Progressus, 4. m. und Progressio, 3. f. der Fortgang in einer Sache, *prospěch*; progressus facere in litteris, Fortschritte machen in den Wissenschaften, *činiti prospěch w uměnj, prospjwati, prospěti uměnjm*.

Regredior, gressus sum, 3. zurückgehen, *nazpět gjti, nazad kráčeti, ustupowati, ustaupiti*; zurückkehren, *wraceti se, wrátiti se*. Regressus, 4. m. das Zurückgehen, der Rückgang, *nazpět gitj*; dare regressum, zurückkehren lassen, *domů propauštěti, propustiti*; auch die Rückkehr, *nawrácenj se, náwrat*.

Transgredior, gressus sum, 3. hinübergehen, *překračowati, pře-*

kročiti, přecházeti, přegjti, přelézti, přestaupiti něco, přes něco, z. B. montem, fluvium, über einen Berg, Fluß. Transgressio, 3. f. das Hinübergehen, *přecházenj, přecházka, přegitj, přelezenj, přeljzka*; der Uibergang, *přechod*.

Graecia, 1. f. das Griechenland, *řecká země, Řecko*.

Graecus, a, um, griechisch, *řecký*. Graeci und Graji, die Griechen, *Řekowé*.

Grāmen, ĭnis, n. das Gras, *tráwa*.

Gramĭnĕus, a, um, aus oder vom Grase, *z trávy*, z. B. corona; auch voller Gras, grasig, *tráwnatý, tráwný*, z. B. campus.

Grammătĭca, 1. f. die Sprachkunst, Sprachkunde, Sprachwissenschaft, *mluwnice, mluwnictwj*.

Epĭgramma, ătis, n. eine Aufschrift, auch ein kurzes sinnreiches Gedicht, Epigramm, *nápis*.

Grandis, e, groß, *weliký, hrubý*, z. B. grandes literae, große Buchstaben, *weliké, hrubé pjsmo*; grandis pecunia, viel Geld, *weliké penjze*; grandis aetas, hohes Alter, *wysoké, weliké stářj*; grandis natu, bejahrt, betagt, alt, *starý, wysokého stářj*.

Grandĭtas, 3. f. die Größe, *welikost*; Erhabenheit, *wznešenost*.

Grandiuscŭlus, a, um, ein wenig groß, ziemlich erwachsen, *obhrubý, obweliký*; ziemlich alt oder bei Jahren, *obstarný, obstarožný*.

Praegrandis und Pergrandis, e, sehr groß, *přeweliký, přehrubý, náramný*; pergrandis natu, sehr alt, *přestarý, stařičký*.

Subgrandis, e, ein wenig groß, *náhrubý, pohrublý*; ziemlich groß, *dosti hrubý, hodně weliký*.

Grando, ĭnis, f. der Hagel, die Schlossen, das Hagelwetter, *kraupy, krupobitj, ledowec, sutky*.

Grandinat, *Impers.* es hagelt, *kraupy sypagj se, padagj*.

Grānum, 2. n. 1) ein Korn, *zrno, zrnko*, z. B. tritici, ein Weizenkorn, *pšeničné zrno*; 2) ein kleiner Kern, in den Früchten, *zrnko, zrnéčko, gádro, gadérko, pecička*.

Granārĭum, 2. n. der Kornboden, Getreidebehältniß, *žitnjk, žitnice, obilnice, sýpka*.

Graphe, ist nicht gebräuchlich.

Syngrăpha, 1. f. eine Geldverschreibung, Obligation, *úpis, upsánj, zápis, pjsemnj gistota*; ein Wechsel, *směna, směnný list*. Syngraphus, 2. m. ein schriftlicher Contract, *pjsemnj smlauwa*; ein Paß, *prówodnj list*.

Grātus, a, um, 1) was Dank verdient, angenehm, *milý, wděčný, wzdcný, přjgemný*; gratus fructus, eine wohl schmeckende Frucht, *chutné owoce*; 2) dankbar, *wděčný, powděčný*; gratus agnosco, ich erkenne es mit Dank, *s wděčnostj uznáwám*; gratus animus, ein dankbares Herz, *wděčné srdce, wděčnost*; gratum facere alicui, einen Gefallen thun, *wděk činiti, učiniti, prokázati někomu*.

Grate, *Adv.* gern, mit Vergnügen, *rád, milerád, s radostj*; dankbar, *wděčně, powděčně, s poděkowánjm.*

Gratia, 1. f. 1) die Annehmlichkeit einer Sache oder Person, *wděk, přjgemnost*; 2) die Gunst, die Gewogenheit, *láska, milost, přjzeň*; **in gratia esse,** in Gunst, in Gnade stehen, *w lásce, w milosti býti*; 3) der Dank, *djku*; gratiam, gratias habere alicui, Jemanden Dank wissen, *wděčen býti někomu*; gratias agere, Dank sagen, mit Worten, Dank abstatten, sich bedanken bei Jemand, *djky wzdáwati, činiti, děkowati se, poděkowati se někomu*; gratiam referre alicui, sich dankbar bezeugen, Dank abstatten, *odwděčowati se, odwděčiti se, odsluhowati se, odslaužiti se, odpláceti se, odplatiti se někomu*; gratiam inire, Dank verdienen, sich beliebt machen durch etwas, *wděčiti se, zawděčiti se někomu něčjm*; in gratiam recipere, zu Gnaden aufnehmen, *na milost přigati.* Gratia, *Abl.* wegen, *pro*; honoris gratia, der Ehre wegen, *pro čest.* Gratiae, *Plur.* sind die Grazien, Huldgöttinen, *Milostenky.*

Gratiōsus, a, um, beliebt, gefällig, *milý, milostný, přjgemný,* alicui oder apud aliquem.

Grates, *Nom.* und *Accus. Plur.* f. der Dank, *djky.* Gratis (statt gratiis), *Adv.* umsonst, unentgeltlich, für bloßen Dank, *zu poděkowánj, zadarmo, darmo, darem, z milosti, z lásky.*

Gratulor, atus sum, 1. 1) den Göttern Dank abstatten, *wděčiti, děkowati bohům*; 2) Glück wünschen, *štěstj přáti někomu k něčemu,* alicui rem und de re. Gratulātio, 3. f. ein öffentliches Dankfest, *slawné djkůčiněnj, radowánky*; auch der Glückwunsch, *přánj.*

Congratulor, atus sum, 1. glückwünschen, *štěstj přáti.* Congratulātio, 3. f. die Glückwünschung, *přánj štěstj.*

Gratuītus, a, um, was umsonst, ohne Entgelt geschieht oder gegeben wird, *darmo daný, z milosti udělený.* Gratuito, *Adv.* ohne Entgelt, umsonst, *bez platu, darmo.*

Gratifĭcor, atus sum, 1. einen Gefallen erweisen, zu Willen seyn, willfahren, *wděčiti se, wděk činiti, k wůli býti někomu něčjm, k ljbosti učiniti někomu něco,* alicui aliquid. Gratificātio, 3. f. die Willfahrung, Gefälligkeit, *wděk.*

Ingrātus, a, um, unangenehm, *nemilý, nepřjgemný, bezděčný*; undankbar, *newděčný*; animus ingratus, undankbares Herz, der Undank, *newděčné srdce, newděk, newděčnost.* Ingratia, 1. f. der Undank, *newděk*; ist ungewöhnlich; aber Ingratiis, (*Ablat. Plur.*) oder ingratiis (statt ingratiis), ungern, wider Willen, *bezděk, bezděky, nerád, proti (mé, twé, geho, našj) wůli*; cogi ingratiis, wider seinen Willen gezwungen werden, *bezděk nucenu býti.*

Pergratus, a, um, sehr angenehm, sehr lieb, *přemilý, rozmilý*; pergrate facere alicui, einen großen Gefallen Jemanden thun, *weliký wděk prokazowati, prokázati, udělati někomu.*

Grăvis, e, 1) schwer, *těžký*; daher wichtig, *wážný, pádný*; nachdrücklich, *důkladný*; res gravis, eine wichtige Angelegenheit, *důležitá wěc*; auch groß, z. B. morbus, *těžká, weliká nemoc*; ira, ein heftiger Zorn, *prudký, weliký hněw*; ehrwürdig, ernsthaft, gesetzt, ansehnlich, *wážný*; tes-

tis, ein glaubwürdiger Zeuge, *wážný, wjry hodný, hodnowěrný swědek*; 3) beschwerlich, *obtjžný, nemilý, zlý*; schädlich, *škodliwý, škodný*, z. B. locus gravis, ein ungesunder Ort, *mjsto nezdrawé*; daher 4) unangenehm vom Geruch, stinkend, *smradlawý*; 5) beschwert, incommodirt, *obtjžený, skljčený něčjm*, z. B. vulnere, annis; vino gravis, berauscht, *plný, napitý wjna*; 6) schwanger, *s autěžkem, těhotná, sama druhá*.

Gravĭter, *Adv.* schwer, mit Gewicht, *těžce, pádně*; heftig, *prudce*; sehr, *welice*; nachdrücklich, ernsthaft, *wážně, oprawdu*; graviter se habere, kränklich seyn, *nanic se mjti*; auch mit Beschwerde, *těžko*; graviter ferre, etwas mit Verdruß ertragen, *těžko, nemile nésti, nerád tomu býti, mrzeti se nad tjm*; es übel nehmen, *za zlé bráti, mjti, klásti, pokládati*.

Gravĭtas, ātis, f. die Schwere, *tjhota, tjže, pádnost*; die Ernsthaftigkeit, *wážnost*; die Heftigkeit oder Größe, *prudkost, welikost*; der Nachdruck oder Nachdrücklichkeit, *důklad*; die Glaubwürdigkeit, *hodnowěrnost*; der Anstand oder Ansehnlichkeit, *wážnost*; die Beschwerlichkeit, *obtjžnost, těžkost*; daher die Ungesundheit, Unzuträglichkeit, *nezdrawost*, z. B. coeli, ungesunde Luft, *nezdrawé powětřj*.

Gravēdo, ĭnis, f. der Schnupfen, *rýma, wozhřiwka*.

Gravĭdus, a, um, schwer, *těžký*; voll, *plný*; schwanger, *s autěžkem, těhotná, obtěžkaná*; von Thieren, *březj*; siehe Foetus. **Gravĭdĭtas**, ātis, f. die Schwangerschaft, *autěžek, těhotnost*. **Gravĭdo**, avi, atum, 1. schwängern, befruchten, *obtěžkati, otěhotniti*; terra gravidata seminibus.

Gravo, avi, atum, 1. beschweren mit etwas, drücken, *obtěžowati, obtjžiti, tjžiti, tlačiti*; gravari, ungern an etwas gehen, *obtěžowati sobě něco, nerád činiti něco*; non gravabor facere, es soll mir nicht sauer ankommen, oder ich werde es gern thun, *nebudu sobě obtěžowati toho, milerád učinjm to*; gravatus vulneribus, mit Wunden beschwert, *ranami obtjžený, skljčený*; vino somnoque, betrunken und schläfrig, *plný wjna a spanj*; *opilý a ospalý*. **Gravāte** und **Gravātim**, *Adv.* ungern, *nerád*.

Adgravo und **Aggravo**, avi, atum, 1. schwerer machen, *přitěžowati, přitjžiti něčemu*, z. B. pondus, dolorem; beschweren, *obtěžowati, tjžiti*.

Degravo, avi, atum, 1. herabdrücken, *tjžiti*; beschweren, incommodiren, *obtěžowati*.

Ingravesco, 3. zunehmen, größer werden, *přibýwati něčeho*; auch größer, heftiger, ärger werden, *čjm dále těžšj, wěčšj, horšj býti*; morbus ingravescit, *hůře s nemocným gest*; annona ingravescit, die Lebensmittel schlagen auf, *obilj přiskakuge, připlácj*.

Pergravis, e, sehr schwer, *přetěžký*; sehr wichtig, *welmi důležitý*; sehr groß, *přeweliký*.

Praegravo, avi, atum, 1. sehr beschweren, *welice obtěžowati*; auch überwiegen, *přewažowati, přewážiti*.

Grĕmĭum, 2. n. der Schooß, *lůno, kljn*.

Grex, ĕgis, m. eine Heerde, *stádo, stádce*; ein Haufen, *hromada*; eine Gesellschaft Menschen, *společnost.*

Gregātim, *Adv.* heerdenweise, *stádně, stádem.*

Gregālis, e, zur Heerde gehörig, von der Heerde, *stádnj*; equi gregales, *stádnjci*; auch von Menschen, alicujus gregales, Jemands Cameraden, *něčj druhowé, společnjci, towaryši.*

Gregārĭus, a, um, zur Heerde gehörig, *od stáda*, z. B. pastor; milites gregarii, gemeine Soldaten, *obecnj, přjběžnj, sprostj wogáci.*

Aggrego, avi, atum, 1. beigesellen, *přitowaryšiti*; auch hinzufügen, *připogowati, připogiti, přidati*; aliquem in numerum amicorum.

Congrego, avi, atum, 1. versammeln, *shromažďowati, shromážditi*; vereinigen, verbinden, *spogowati, spogiti.* Congregātio, 3. f. die Versammlung, *shromáždenj*; die Vereinigung, *spogenj.* Congregābilis, e, was sich leicht versammelt, gesellig, *towaryšný, družebný.*

Egregĭus, a, um, auserlesen, vortrefflich, vorzüglich, *wýborný, zwláštnj, obzwláštnj.* Egregie, *Adv.* vortrefflich, vorzüglich, ungemein, *wýborně, obzwláštně.*

Segrego, avi, atum, 1. absondern, entfernen, trennen, *oddjleti, odďělowati, odděliti, od sebe dáwati, odstraňowati, odstraniti, wzdalowati, wzdáliti*, z. B. liberos a se.

Grunnĭo, īvi und ĭi, ītum, 4. grunzen, *chrochtati, chrochceti, zachrochtati*; von Schweinen üblich.

Grunnītus, 4. m. das Grunzen, *chrocht, chrochtánj*, z. B. suis.

Grus, ŭis, c. ein Kranich, *geřáb*; daher scheinen zu kommen:

Congrŭo, ui, ohne *Supin.* 3. 1) zusammenkommen, zusammentreffen, sich zugleich treffen, *scházeti se, sházeti se, sgjti se, shoditi se, na se připadati*; 2) übereintreffen, übereinstimmen, *scházeti se, sházeti se, shodnauti se, srownáwati se, srownati se*; sich gebühren, *hoditi se, slušeti.* Congruens, tis und Congrŭus, a, um, übereinkommend, gemäß, passend, *hodný, shodný, přjslušný.* Congruenter, *Adv.* gemäß, *shodně, přjhodně, přjslušně, přiměřeně*; naturae congruenter vivere, der Natur gemäß leben, *wedle přirozenj žiwu býti.* Congruentia, 1. f. die Uibereinstimmung, *shoda.*

Ingruo, ui, ohne *Supin.* 3. hereinstürzen, hereinbrechen, hereinfallen in oder auf etwas, *hrnauti se, přihrnauti se, waliti se, přiwaliti se, připadati, připadnauti*, z. B. clades belli in nos ingruunt.

Grȳphus, 2. m. der Greif, ein fabelhafter Vogel, auch der Greifgeier, Condor, *noh.*

Gŭberno, avi, atum, 1. steuern, regiren, *řjditi, zprawowati*, z. B. navim; lenken, *woditi, wésti.*

Gubernātio, 3. f. die Regirung, Lenkung, Richtung, *zpráwa, zprawowánj, řjzenj, wedenj.* Gubernātor, 3. m. ein Regirer, *zpráwce, ředitel*; der Steuermann, *zpráwce lodj.* Gubernātrix, icis, f. die Regirerin, *ředitelkyně*, z. B. eloquentia gubernatrix civitatum.

Gubernācŭlum, 2. n. das Steuerruder, *opačina, prawidlo, hlawnj weslo*; reipublicae, *zpráwa zeme*; recedere a gubernaculis, die Leitung des Staates niederlegen, *zpráwu země složiti se sebe.*

Gŭla, 1. f. der Schlund, die Speiseröhre, *gjcen, požeradlo*; die Kehle, *hrdlo, chřtán*, mor. *hrtán*; daher die Freßbegierde, *obžernost*; die Leckerhaftigkeit, *mlsnost, mlsnota.*

Gŭlo, ōnis, m. ein Leckermaul, *mlsná huba, mlsaun.*

Inglŭvĭes, 5. f. die Unterkehle, *podhrdlek*; der Kropf bei den Hühnern, *wole*; die Gefräßigkeit, *obžernost.*

Gurges, ĭtis, m. 1) eine Tiefe im Wasser, der Tümpel, tiefes Wasser, *tůně, kotlina*; 2) ein Verschwender, Durchbringer seines Vermögens, *obžera, žráč, mrhač.*

Ingurgĭto, avi, atum, 1. hineintauchen oder stürzen, *pohraužeti, pohřjžeti, potápěti, pohraužiti, potopiti*; se vino, cibis, sich recht voll saufen, voll fressen, *nahltati se, naházeti se, nachlastati se, nachlemtati se, nažrati se wjna, gjdel*; se in flagitia, sich in die Laster stürzen, *uwrci se w hanebnosti.*

Gusto, avi, atum, 1. kosten, *okaušeti, okusiti něčeho*; auch etwas genießen, essen oder trinken, *požjwati, gjsti, pjti, požiti, užiti.*

Gustātus, 4. m. das Kosten, z. B. einer Speise, *okaušenj, okušenj, okus*; der Geschmack, *chuť*, (gen. *i*).

Gustus, 4. m. (contr. statt Gustatus,) 1) der Geschmack der Sache, *chuť*; der Geschmack, als einer von den fünf Sinnen, *chuť*; gustum habere laudis, einen Geschmack an dem Lobe haben, *zaljbenj mjti we chwále*; 2) das Kosten, *okus.*

Degusto, avi, atum, 1. kosten, *okaušeti, okusiti*; daher berühren, *dotýkati se, dotknauti se něčeho*; hominem, Jemand ausforschen, sondiren, *zkaušeti, skaumati, zpytowati někoho.*

Praegusto, avi, atum, 1. vorherkosten, kredenzen, *napřed okaušeti, okusiti*; *předpjgeti, připjgeti, připiti.* Praegustātor, 3. m. ein Kredenzer, *připigeč.*

Regusto, avi, atum, 1. noch einmal kosten, *zase okaušeti, opět okusiti*; literas, noch einmal lesen, *ještě gednau čjsti psanj.*

Gutta, 1. f. ein Tropfen, *krůpě, krůpěge, krápěge, krapka, krapet, kapka.*

Guttātim, *Adv.* tropfenweise, *po krůpěgjch.*

Guttātus, a, um, gesprenkelt, mit Puncten gefleckt, *kropenatý.*

Guttur, ŭris, n. die Gurgel, Kehle, *hrdlo*; der Kropf, *wole*; die Freßhaftigkeit, *obžernost.*

Gymnăsĭum, 2. n. ein Gymnasium, oder öffentlicher Ort in Griechenland, wo sich junge Leute mit Ringen und andern Leibesübungen beschäftigten, *cwičidlo*; es fanden sich da auch Philosophen ein, um bei der Gelegenheit mit der Jugend von allerhand Dingen zu reden und sie zu unterrichten, daher ein öffentlicher Ort, wo die Jugend unterrichtet wird, ein Gymnasium, Schule, *škola.* Bei Athen waren drei berühmte Gymnasia, nämlich Academia, Lycēum und Cynosarges.

Gymnasiarchus, 2. m. der Vorsteher eines solchen Gymnasii, *představený gymnasia, gymnasiarch.*

Gymnasticus und Gymnicus, a, um, die körperlichen Uibungen betreffend, gymnastisch, *zápasnj, zdwodnj*; ludi gymnici, Wettspiele, worin sich die Jugend im Laufen und Ringen zeigte, *zdwod, zápas.*

Gynaeceum, 2. n. und Gynaeconitis, idis, f. der Theil des Hauses, wo das Frauenzimmer beisammen wohnte, der Harem, *ženské pokoge, ženské byty*; denn bei den Griechen hatte das Frauenzimmer keinen Umgang mit den Mannspersonen, sondern wohnte besonders.

Gypsum, 2. n. der Gyps, *sádra.*

Gypso, avi, atum, 1. mit Gyps überziehen, *osádrowati.* Gypsātus, a, um, mit Gyps überzogen, *sádrowaný, osádrowaný.*

Gyrus, 2. m. ein Kreis, *kolo, okolek*; equum in gyrum cogere, ein Pferd im Kreise herumjagen, *koně do kola honiti, koněm točiti, s koněm reyditi.*

H.

Habena, 1. f. ein Riemen, *řemen*; besonders der Zügel, z. B. des Pferdes, *otěž*, mor. *stihlo*; habenas immittere oder dare, die Zügel schießen lassen, *otěže pauštěti, pustiti.*

Habeo, ui, itum, 2. 1) haben, *mjwati, mjti*; habeo te carum, ich habe dich lieb, *mám tě rád*; non habeo, quod scribam, ich habe nichts zu schreiben, *nemám co psáti*; non habeo, quod me accusem, ich habe keine Ursache mir Vorwürfe zu machen, *nemám sobě čeho wyčjtati, na sebe co žalowati*; 2) halten, z. B. orationem, eine Rede halten, *mjti řeč*; 3) dafür halten, z. B. prodigum habere aliquem, Jemanden für einen Verschwender halten, *někoho mjti, klásti, čjtati za marnotratnjka*; fabula habetur, es wird für eine Fabel gehalten, *za bágku má se, klade se*; sic habeo, ich glaube das, meine Meinung ist diese, *gá myslјm takto, moge mjněnj gest, mám za to*; 4) behandeln, z. B. aliquem bene, einen wie seinen Sohn halten, *s někým dobře, gako s djtětem nakládati, zachdzeti*; male, übel halten, *zle, nemile nakládati*; 5) se habere bene, sich wohl befinden, *mjti se dobře*; res sic se habet, die Sache verhält sich so, ist so beschaffen, *tak tomu gest, tak gest to*; 6) habere rationem rei, auf etwas Rücksicht nehmen, es bedenken, *ohled bráti, wzjti, ohljžeti se, ohlédati se na něco; šetřiti něčeho*; 7) habere alicui

honorem, einem Ehre erweisen, *mjti čest pro někoho, čest prokazowati, prokázati, wzdáti někomu, w uctiwosti mjti někoho*; 8) res habet timorem, laetitiam, die Sache erregt Furcht, Freude, *wěc působj strach, činj radost.*

Habĭtus, 4. m. die Beschaffenheit, *powaha*; die Gestalt, *podoba, způsoba*, z. B. oris; die Stellung, Figur, *postawa*; auch Stand, Charakter, *staw*; optimus habitus, das beste Befinden, die Gesundheit, *neylepšj zdrawj*; auch die Kleider, der Anzug, *oblek, šaty.*

Habĭtūdo, ĭnis, f. die Beschaffenheit, äußere Gestalt, *způsoba*, z. B. corporis.

Habĭlis, e, bequem, zu etwas passend, *pohodlný, způsobný*, z. B. alicui rei; tauglich, *schopný*; gelenksam, *obratný*. Habilĭtas, ātis, f. die Geschicklichkeit einer Sache, *pohodlnost, přjhodnost, způsobnost, způsobilost*; die Lenksamkeit, *obratnost*. Inhabilis, e, nicht geschickt, nicht bequem wozu, *nepohodlný, nezpůsobný*; untauglich, *neschopný*; unlenksam, *neobratný, nemotorný*, z. B. navis.

Dēbĭlis (statt Dehabilis), e, gelähmt, *chromý, zchromený, bezwládný*; gebrechlich, *mrzácký*; *Subst. mrzák*; schwach, kraftlos, *zemdlený, zeslablý, mdlý, slabý, bez sjly, bez moci, nestatečný*. Debilĭtas, atis, f. die Lähmung, *bezwládnost, chromota*; die Verstümmelung, *mrzáctwj*; Schwäche, *nestatečnost, slabota, zeslablost*. Debilito, avi, atum, 1. 1) lähmen, *chromiti, zchromiti, pochromiti, ochromiti někoho*; *wládu bráti, wzjti někomu*; verstümmeln, *mrzačiti, omrzačiti někoho*; daher 2) entnerven, schwächen, *sjlu bráti, wzjti někomu*; *sjly zbawowati, zbawiti, o sjlu připrawowati, mořiti, wymořiti, zmořiti, zemdliti někoho*; debilitari, gelähmt, kraftlos werden, die Kraft verlieren, *wládu, sjlu tratiti*; *slabnauti, nestatečněti, mdlěti, zemdleti*. Debilitātĭo, 3. f. die Verstümmlung, *zmrzačenj, omrzačenj*; die Lähmung, *ochromenj, wlády ztracenj*; die Entkräftung, *sjly zbawenj.*

Habito, avi, atum, 1. wohnen, *býti, býwati, přebýwati, bydleti, zůstáwati*, z. B. in urbe; bewohnen, *obýwati*, z. B. silvas. Habitātio, 3. f. die Wohnung, *byt, obydlj, přjbytek*; merces oder sumtus habitationis, der Hauszins, *plat z podružj, z podružstwj*. Habitātor, 3. m. der Bewohner, Inwohner, *bydlitel, obywatel*. Habitābĭlis, e, bewohnbar, *bydlitelný, obydlný*. Inhabitabilis, e, nicht wohnbar, unwohnbar, *nebydlitelný, neobydlný*. Inhabito, avi, atum, 1. bewohnen, *obýwati*; terram inhabitandam dare alicui, ein Land zur Wohnung einräumen, *zemi w obydlj dáwati, k obýwánj dáti někomu.*

Adhĭbeo, ui, itum, 1. 1) hinwenden, hinrichten, *obraceti, obrátiti, přičiniti, přiložiti*, z. B. animum; aures, die Ohren hinhalten, *nastawowati, nastawiti ušj*; anlegen, z. B. manus, *wztahowati, wztáhnauti, wzkládati, wložiti ruce na něco*; geben, verschaffen, *dáwati, přinášeti, dodáwati, dodati*, z. B. lumen rebus; dazunehmen, z. B. aliquem testem, Jemand als Zeugen nehmen, *bráti, wzjti, stawěti, wésti za swědka někoho*; aliquem in consilium adhibere, als Rathgeber zuziehen, *na radu, na poradu bráti, raditi se někoho*; mensae adhibere, zur Tafel ziehen, *ke stolu zwáti, pozwati*; 2) anwenden, *wynakládati, wy-*

naložiti, naložiti; gebrauchen, *užjwati, užiti, použiti něčeho*; adhibere calcaria, frenos equo, die Spornen, Zügel beim Pferde gebrauchen, *ostruh, uzdy při koni potřebowati*.

Cohibeo, ui, itum, 2. etwas zusammen oder im Zaume halten, *držeti, zdržowati, zdržeti*; anhalten, hemmen, *zadržowati, stawowati, stawiti, zastawiti, zadržeti*; zurückhalten, *zdržowati*; iram, *brániti se, zdržeti se hněwu*; oculos a re, etwas nicht ansehen wollen, *zdržeti oči swé od něčeho*; zähmen, *krotiti, přemdlati, přemoci*; se, sich mäßigen, *držeti se, zdržeti se*; in sich fassen, begreifen, *w sobě mjti, chowati*, z. B. terra semen cohibet.

Exhibeo, ui, itum, 3. herausgeben, ausantworten, *wydáwati, wydati*; darstellen, zeigen, *ukazowati, ukázati*; aliquid spectandum exhibere, etwas sehen lassen, *něco na podjwanau mjti, něco ukazowati diwákům*; erweisen, *prokazowati, prokázati*, z. B. se gratum in aliquem, sich gegen Jemand dankbar beweisen, *wděčným se někomu prokázati*; machen, verursachen, *činiti, působiti, učiniti*; molestiam oder negotium alicui, Jemanden Verdruß verursachen, zu schaffen machen, *mrzutost, práci zawaliti, udělati někomu*.

Inhibeo, ui, itum, 2. 1) ausüben, verrichten, anwenden, gebrauchen, *prowoditi, užjwati, užiti*; vim, Gewalt gebrauchen, anthun, *násilj potřebowati*; anhalten, zurückhalten, *zadržowati, držeti, zadržeti, zdržeti, stawowati, zastawiti*; hemmen, *zabawowati, zabawiti*; verhindern, *brániti, překážeti, překaziti něčemu*; 3) inhibere (navem remis), das Schiff umdrehen, *s lodj obracěti se, obrátiti se*. Inhibitio, 3. f. z. B. remigum, die Umdrehung des Schiffes, *obracenj se s lodj*.

Perhibeo, ui, itum, 2. sagen, sprechen, *powjdati, prawiti*; nennen oder anführen, *gmenowati*; dafür halten, *mjti za to*; perhiberi, dafür gehalten werden, *gmjnu býti*.

Posthabeo, ui, itum, 2. hintansetzen, *nazad klásti, na straně nechati něco*; *nedbati, newšjmati sobě něčeho*, aliquid; omnibus rebus posthabitis, mit Hintansetzung aller Dinge, *nedbage ničehož*.

Praehibeo, 2. geben, reichen, darreichen, *podáwati, podati, poskytowati, poskytnauti, dáti*, z. B. vestem; daraus entstand:

Praebeo, ui, itum, 2. geben, *dáwati, dáti, podáwati, podati, poskýtati, skýtati, poskytowati, poskytnauti*; hinhalten, z. B. aures, *ušj nastawowati, nastawiti*; auch zeigen, erweisen, *ukazowati, prokazowati, prokázati, proukázati*, z. B. operam reipublicae; praebere se fortem, benignum, sich tapfer, gütig beweisen, *ukazowati se, prokázati se zmužilým, dobrotiwým*; machen, verursachen, *činiti, učiniti, způsobiti*; lassen, *nechati*. Praebitor, 3. m. Darreicher, Geber, *podawač, dawač, dárce*.

Prohibeo, ui, itum, 2. 1) von etwas abhalten, zurückhalten, *brániti, zabraňowati, zabrániti, zbrániti někomu něco*; alicui aditum und aliquem aditu oder ab aditu, Jemanden den Zugang, Zutritt verwehren, *někomu přjstupu nedáwati, nedati*; auch abwenden, *odwraceti, odwrátiti*; vim hostium ab oppido, *moc nepřátelkau od města*.

Redhibeo, ui, itum, 2. 1) das Verkaufte wieder nehmen, *nazpátky bráti, wzjti*, z. B. mancipium male emtum, einen zu theuer gekauften Sclaven; 2) das Gekaufte zurückgeben, *zpátky dáwati, zpátkem dáti, zase wraceti, wrátiti*.

Haedus oder **Hoedus**, 2. m. ein junger Ziegenbock, Böcklein, Zicklein, *kůzle, kozlátko.*

Haedīnus, a, um, z. B. pellis haedina, Zickelfell, *kůže z kozlete, kozlecj kožka.*

Haerĕo, haesi, haesum, 2. hängen oder stecken, kleben bleiben, *wèzeti, wáznauti, uwáznauti, trčeti, lpjti;* auch stecken bleiben, stocken, nicht wissen, was man thun oder sagen, *uwjzati, wáznauti w řeči, zagjkati se, z mjsta newěděti, tu státi;* haerere in aëre, in der Luft hängen, *w powětřj se sndšeti;* haerere in mente, der Seele recht eingeprägt seyn, *w mysli ležeti;* haerere in re, sich bloß mit einer Sache beschäftigen, nicht davon wegkommen, *wèzeti, ležeti w něčem;* auch verlegen seyn, z. B. haerebat mulier, war verlegen, *newědèla co počjti, newědèla sobě rady, w nesnázi byla žena, osoba.*

Haeresco, haesi, 3. kleben bleiben, hangen bleiben, stecken bleiben, *zawjzati, wáznauti, uwjzati.*

Haesĭto, avi, atum, 1. worin stecken, *wèzeti, wáznauti, trčeti;* stocken, *wáznauti;* ungewiß seyn, *rady sobè newèdèti.* **Haesitantia**, 1. f. z. B. linguae, das Stammeln der Zunge, *zagjkawost, zagjkánj, koktánj.* **Haesitātio**, 3. f. das Stocken im Reden, Verlegenheit, *zagjkánj se w řeči.*

Adhaereo, si sum, 2. hangen oder kleben an etwas, *držeti se něčeho,* alicui rei; auch immer dabei seyn, z. B. uxori, *u manželky swé wèzeti, stále s nj býti, od nj nehýbati se, nehnauti se;* piscibus lingua adhaeret, klebt an, ist angewachsen, *ryby magj přirostlý, podrostlý gazyk.* **Adhaeresco**, haesi, sum, 3. hangen bleiben, stecken bleiben, *lnauti, přilnauti k nèčemu; chytati se něčeho; wáznauti o nèco.* **Adhaesitātio**, 3. f. das Hängenbleiben, Anhangen, *wáznutj, uwáznutj, přilnutj, drženj se.*

Cohaereo, si, sum, 2. zusammenhangen, *sebe se držeti, w hromadě se držeti, wiseti, w gednom býti;* bestehen oder seyn, *býti;* auch bestehen aus etwas, *sestáwati, složenu býti;* oratio male cohaeret, die Rede räumt sich nicht, hängt nicht recht zusammen, *řeč se nesrownáwá.* **Cohaerentia**, 1. f. der Zusammenhang, *spogitost, spogenj.* **Cohaeresco**, 3. sich vereinigen, *w hromadu chytati se;* atomi cohaerescunt inter se, *prwkowé chytagj se geden druhého, pogj se geden s druhým.*

Inhaereo, si, sum, 2. hängen, stecken, kleben in etwas, darin fest stecken, z. B. im Vogelleim, in der Seele, *wáznauti, wèzeti, trčeti, lpèti w něčem.* **Inhaeresco**, 3. ich bleibe wo hangen, stecken, kleben, *wáznauti, lpjti (lpèti) w něčem.*

Hālec oder **Ālec**, ēcis, n. auch **Hālex** oder **Ālex**, ēcis, c. 1) die Heringslacke, *rybj lák, přjsol, rozsol;* 2) der Hering, *slanec, slaneček.*

Hallucĭnor, atus sum, 1. faseln, gedankenlos seyn, gleichsam

träumen, *w myšlénkách*, *we snách býti*; in Gedanken, ohne Aufmerksamkeit etwas thun, reden, *w myšlénkách činiti*, *mluwiti něco*; etwas herfaseln, herschludern, herplappern, *bldzniwě*, *gako ze sna mluwiti*. Viele schreiben Halucinor, Allucinor und Alucinor.

Hālo, avi, atum, 1. hauchen, *dýchati*; dampfen, ausdünsten, *páru wydechowati*, *wydáwati*, *wypauštěti*; *pařiti se*; duften, einen Geruch von sich geben, *woněti*; arae halant sertis, die Altäre duften nach Blumen, *obětnice wonegj*, *zawánegj kwjtjm*.

Halĭtus, 4. m. der Hauch, Athem, *dech*, *dechnutj*; der Geist, die Seele, *duch*, *duše*; efflavit extremum halitum, gab den Geist auf, *duši wypustil*; auch die Ausdünstung, der Duft, *pára*.

Anhēlo, avi, atum, 1. keichen, schnauben, *supati*, *supěti*, *zjti* (*zegi*); equus anhelat. Anhelĭtus, 4. m. das Keichen, *supánj*, *supěnj*, *dechu popadánj*; der Athem, *dýchánj*, *dech*; der Duft, die Ausdünstung, z. B. terrae, *pára*, *wůně*, z. B. vini.

Exhālo, avi, atum, 1. ausdünsten, *wydechowati*, *wydýchati*, *wykuřowati*, *wydáwati*, *wydati*, z. B. nebulam; animam, die Seele aushauchen, *duši wypauštěti*, *pustiti*. Exhalātio, 3. f. die Ausdünstung, *pára*, *požáry*, *střjzaha*.

Inhālo, avi, atum, 1. anhauchen, wohin hauchen oder duften, *dýchati*, *dechnauti*.

Hălo, ōnis, m. der Hof um die Sonne, um den Mond, *kolo slunečné*, *měsjčné*.

Hāmus, 2. m. 1) der Haken, *hák*, *háček*; 2) die Angel, Fischangel, *udice*.

Hamātus, a, um, mit Haken versehen, hakenförmig, angelförmig, *hakowatý*, *udicowatý*; jacula hamata, Harpunen, *házecj kopj*.

Hāra 1. f. der Koben, ein Ställchen, *chljwek*, z. B. für Gänse.

Hariŏlus oder Ariŏlus, 2. m. ein Weissager, *wěstec*, *wěštec*.

Hariŏla, 1. f. eine Weissagerin, *wěštice*, *wěštkyně*.

Hariolor, atus sum, 1. weissagen, *wěstiti*. Hariolātio, 3. f. das Weissagen, *wěštěnj*, *wěšba*.

Hăruspex oder Aruspex, ĭcis, m. ein Weissager aus den Eingeweiden der Thiere, *střewoprawce*, *nawazač*.

Haruspicīna, 1. f. die Kunst aus den Eingeweiden zu prophezeien, *střewoprawectwj*, *nawazactwj*.

Hasta, 1. f. ein Spieß, *kopj*, *oštjp*; ein Wurfspieß, *házecj kopj*; hastam abjicere, den Muth verlieren, *zbraň zahoditi*; sub hasta vendere, öffentlich verkaufen, *weřegně prodáwati*, *prodati*.

Hastīle, 3. n. der Schaft, der hölzerne Theil des Wurfspießes, *oštěpiště*, *kopiště*, *ratiště*; auch die Lanze, *oštjp*, *kopj*.

Hastāti, orum, m. waren diejenigen Soldaten, die im Treffen das erste Glied formirten und mit Wurfspießen versehen waren, *kopinnjci*; das zweite machten die **Principes**, das dritte die **Triarii** aus.

Haud, *Adv.* nicht, *ne, nic*; haud secus, nicht anders, *nic gindě, neginàče*; haudquaquam, keineswegs, ganz und gar nicht, *žádnau měrau, žádným způsobem.*

Haurĭo, hausi, haustum, 4. schöpfen, *čerpati, nabjrati, nabrati, wážiti, nawážiti,* z. B. aquam; spem haurire, Hoffnung schöpfen, *naděge nabýwati, nabyti*; vergießen, *prolévati, wylévati, wyliti, cediti, wycediti*; z. B. sanguinem; verschlingen, *pohlcowati, hltati, pohltiti*; flamma multos hausit, *oheň mnohého pohltil, zachwátil, zahubil, strávil*; trinken, austrinken, *pjti, wypiti*, z. B. pateram; oculis, auribus, mit Augen, mit Ohren verschlingen, d. h. sehen, hören, *očima, ušima hltati*; auch genießen, *požjwati, požiti něčeho*, z. B. voluptate; ausstehen, *trpěti, přetrpěti, snášeti, snésti, wystáti*, z. B. dolorem.

Haustus, 4. m. das Schöpfen, *čerpánj, nabjránj, nabránj, wážený, nawážený*; ein Trunk, Schluck, *napitj, nápitek, polknutj, požřenj, slupto, lok*; uno haustu, auf einen Schluck, *gedným doušikem, hltem, lokem.*

Exhaurio, hausi, haustum, 4. ausschöpfen, *wywážeti, wywážiti, wyprázniti*; ausschöpfen, *wyčerpati, wywážiti, wybrati, přebrati*, z. B. puteum; austrinken, *wypiti*; beendigen, *skončiti, dokončiti*, z. B. bellum; fossam, einen Graben machen, *wybjrati, wyhazowati, wyhoditi přjkop.* **Inexhaustus**, a, um, unerschöpflich, *newywážitelný, nepřebraný*; unersättlich, *nenasycený, bezedný.*

Hebdŏmas, ădis, f. eine Woche, *týden.*

Hĕbes, ĕtis, stumpf, *tupý*, z. B. telum; schwach, *mdlý*, z. B. oculus; hebes dolor, ein stumpfer Schmerz, *hluchá bolest*; aures, nicht scharf hörend, *nedoslýchawý, nahluchý.*

Hebĕo, 2. stumpf seyn, *tupý býti.*

Hebesco, 3. stumpf werden, *tupnauti, tupěti, ostřj tratiti.*

Hebeto, avi, atum, 1. stumpf machen, *tupiti, wytupiti, kaziti, wykaziti.* **Hebetātio**, 3. f. die Stumpfheit, *tupost, tupota.*

Hĕdĕra, 1. f. der Epheu, *břečtan.*

Hederācĕus, a, um, von Epheu gemacht, *břečtanowý.*

Hei, *Interj.* ach, ich unglücklicher! *ach, běda!* hei mihi, wehe mir, *běda mně.*

Hĕlĭcon, ōnis, m. Helicon, ein Berg in Böotien, den Musen heilig.

Heliconĭas, ădis, ein Beiname der Musen, heliconisch, *helikonský.* **Heliconiades**, die Musen, *Helikonky, Uměny, Můsy.*

Heliconius, a, um, von Helikon, *helikonský*.

Hĕlŭo oder Helluo, ōnis, m. ein Schlemmer, Verprasser, *žrâč*, *mrhač*, z. B. patrimonii.

Heluor und **Helluor**, atus sum, 1. ein Schlemmer seyn, *žráti*, *hejřiti*; liederlich durchbringen, verprassen, verschwenden, z. B. sanguinem reipublicae, *rozplýlwati*, *rozmařiti krew občanskău*; libris, unmäßig, unersättlich in Büchern lesen, *w knjhách ležeti*.

Hem, *Interj.* ei! ach! o! hm! ih! *i! ó! hm!* sieh doch, seht doch, *hlehle!* Ehem, *Interj.* je! ih! *i!* bei Verwunderung.

Hĕmĭsphaerĭum, 2. n. eine Halbkugel, *půlkulj*.

Hĕpar oder Ĕpar, ătis, n. die Leber, *gátra*.

Herba, 1. f. das Kraut, *bylina*, *kořenj*; das Gras, *tráwa*; auch die junge Saat, *zelené osenj*.

Herbŭla, 1. f. ein kleines Kraut, *bylinka*.
Helvella, 1. f. ein Kräutchen, *bylinečka*; ein Gräschen, *trawička*.
Herbĭdus, a, um, voll Gras, *trawný*; grasartig, *tráwowitý*.
Herbōsus, a, um, grasreich, *tráwnatý*, *trawný*, z. B. campus.
Herbesco, 3. von der Saat, in den Halm schießen, *w bylinu se zakládati*; *slaupkowatěti*, *slaupkowati se*.

Hercŭle oder Hercle! beim Herkules! wahrhaftig! *wjt Bůh! wěru!*

Hĕres, der Erbe, *dědic*, *nápadnjk*; siehe in Herus.

Hĕri oder Here, *Adv.* gestern, *wčera*.

Hesternus, a, um, gestrig, *wčeregšj*; dies hesternus, der gestrige Tag, *wčeregšek*, mor. *wčjrek*.

Hĕros, ōis, m. der von väterlicher oder mütterlicher Seite göttlicher Geburt ist, ein Halbgott, *půlbůh*, z. B. Herkules; auch ein Held, ein erlauchter Held, *hrdina*, *rek*.

Herōis, ĭdis, f. und **Herōĭna**, 1. f. eine Halbgöttin, *půlbohyně*; eine Heldin, *rekyně*.

Hĕrus, 2. m. der Herr im Hause, *pán*, *hospodář*.

Hera, 1. f. die Frau im Hause, *panj*, *hospodyně*.
Hĕrĭlis, e, z. B. filius herilis, der Sohn des Hausherrn, *syn hospodářůw*; herile imperium, der Befehl des Hausherrn, *pánůw*, *hospodářůw rozkaz*.
Hēres, auch **Haeres**, ēdis, c. der Erbe, *dědic*, *nápadnjk*; heres sum, ich bin Erbe, ich erbe, *dědjm*, *gsem dědicem*; eine Erbin, *dědička*, *nápadnice*; aliquem heredem scribere, facere, einen zum Erben einsetzen, *učiniti*, *ustanowiti dědicem někoho*. **Herēdĭtas**, ātis, f. die Erbschaft, *dědictwj*; hereditate accipere aliquid, etwas erben, *děditi*, *zděditi něco*. **Herēdium**, 2. n. ein Erbgut, *dědičný statek*. **Herēdĭtārius**, a, um, erblich, *dědičný*; geerbt, erbschaftlich, *zdědilý*, *zděděný*.
Cohēres, ēdis, m. ein Miterbe, *spoludědic*.
Exhēres, ēdis, erblos, enterbt, *bez dědictwj*, *dědictwj zbawený*, *wydědilý*; scribere filium exheredem, den Sohn im Testament enterben, *wyděďowati*, *wyděditi syna*. **Exherēdo**, avi, atum, 1. enterben, *wyděďowati*, *wyděditi*.

Heu und **Eheu**, *Interj.* ach! *ach!* heu me miserum, o ich unglücklicher, *běda mně ubohému! ó gá ubohý!* beim Klagen.

Heus, *Interj.* höre! hört! holla! heh! *gárku! hey! slyšiš! slyšjte!* beim Rufen.

Hic, haec, hoc, *Pron.* dieser, diese, dieses, *ten, ta, to;* hoc commodi, dieser Vortheil, *ten prospěch;* hoc boni, das Gute, *to dobré;* hoc est, quod, das ist es, was, *to gest, co;* ad hoc, dazu, zu dem Ende, *k tomu.* Man sagt auch dafür Hicce, haecce, hocce, *tento, tato, toto;* beim Fragen: hiccine? dieser? *tentoliž?*

Hac, scil. via, hier, auf diesem Wege, *tady, tadyto, tudyto;* hac illac, hin und her, *sem i tam;* hac tenus, scil. parte, in so weit, in so fern, *tak dalece;* bis jetzt, *dosawád, dosud, až dotud, podnes.*

Hic, *Adv.* hier, *tuto, teď, zde,* mor. *tož;* auch bei dieser Sache, Gelegenheit oder Zeit, *tady, na tomto mjstě, w těch přjpadnostech;* hic viciniae, hier in der Nachbarschaft, *tady wedle, tu w sausedstwu, zde na bljzku.*

Huc, *Adv.* hieher, *sem,* mor. *semky, semka;* huc et illuc, hin, hin und dorthin, *sem a tam;* auch dahin, so weit, z. B. huc rem deduxit, *tam, w ta mjsta, na to, k tomu to přiwedl.*

Hinc, *Adv.* von hier, aus diesem Ort, *odtud, odtad;* hinc atque illinc, auf dieser und auf jener Seite, *z této i oné strany,* d. i. auf beiden Seiten, *z obau stran, na obau stranách;* hinc sequitur, hieraus folgt, *z toho, tudy následuge.*

Abhinc, *Adv.* von hier, weg, *préč, pryč, odtud;* seit, z. B. abhinc tres annos, oder tribus annis mortuus est, ist seit oder vor drei Jahren gestorben, *guž tři léta umřel; tak tři léta umřel; tři léta tomu, co umřel; před třemi léty umřel.*

Adhuc, *Adv.* noch, bis itzt, *geště, posawád, dosawád, posud, podnes, až podnes, po tu chwjli.*

Dehinc, *Adv.* von itzt an, hernach, hierauf, *od té doby, od toho času, po té chwjli, potom, napotom.*

Posthac (statt post haec), nachher, *potom, napotom;* künftig, *budaucně.*

Hiems oder **Hyems, ĕmis, f.** das stürmische Wetter, die Regenzeit, *nečas,* mor. *pljšť, pljšťka, pljšťěnice;* daher der Winter, *zima, zimnj čas.*

Hiemo und Hyemo, avi, atum, 1. Winterquartiere halten, überwintern, *zimowati, přezimowati, zimu stráwiti, přeležeti, přes zimu bydleti, ležeti.*

Hiemālis oder Hyemālis, e, z. B. tempus hiemale, die Winterzeit, *zimnj čas;* navigatio hiemalis, die Schiffahrt im Winter, *plawba zimnj, w zimě.*

Hibernus, a, um, z. B. menses hiberni, die Wintermonate, *zimnj měsjcowé;* hiberno tempore, zur Winterzeit, *zimnjho času, zimnjm časem.* Hiberna, orum, n. scil. castra, auch Hibernacula, 2. n. das Winterlager, *zimnj leženj.* Hiberno, avi, atum, 1. Winterlager oder Winterquartiere halten, den Winter zubringen, *přes zimu ležeti, bydleti, býti; zimowati, přezimowati.*

Hilăris, e, und **Hilărus**, a, um, voller Lust, aufgeräumt, fröhlich, *wesele, dobré mysli, dobromyslný, weselý.*

Hilare oder **Hilarĭter**, *Adv.* fröhlich, *wesele.*

Hilarĭtas, ātis, f. die Heiterkeit, die Fröhlichkeit, das aufgeräumte Wesen eines Menschen, *weselost, weselj, weselá, dobrá mysl.*

Hiláro und **Exhiláro**, avi, atum, 1. aufgeräumt, lustig, fröhlich machen, *obweselowati, obweseliti, rozweseliti.*

Hinnus, 2. m. ein Maulthier, *mezek.*

Hinnŭlus, 2. m. ein junges Maulthier, *mezče, mezčátko*; auch ein Hirschkalb, *kolauch.*

Hinnulĕus, 2. m. ein junger Hirsch, Hirschkalb, *kolauch, kolaušek*; ein junger Rehbock, *srnče.*

Hinnio, ivi, itum, 4. wiehern, von Pferden, *řehtati, zařehtati.* **Hinnitus**, 4. m. das Wiehern, *řeht, řehtot, řehtánj.*

Adhinnio, ivi, itum, 1. zuwiehern, anwiehern, *řehtati, zařehtati na něco,* alicui.

Hio, avi, atum, 1. sich von einander thun, sich öffnen, klaffen, offen seyn, *rozstupowati se, rozsedati se, rozwjrati se, padati se, rozpadáwati se, trhati se, pukati se*; z. B. die Erde, wenn sie Ritze bekömmt; flos hiat, die Blume öffnet sich, *kwjtek otwjrá se*; hians, tis, offen, *otewřený.*

Hiātus, 4. m. die Kluft, *rozsedlina, rozstauplina, puklina, rozpuklina,* z. B. terrae.

Hiulcus, a, um, offen, klaffend, *rozsedlý, rozstauplý, rozeschlý, rozpukaný, puklý, trhlý.*

Hisco (statt Hiasco), 3. sich aufthun, öffnen, *otwjrati se, otewřjti se, rozsedati se, rozstupowati se, pukati se, trhati se*; den Mund aufthun, *ústa otewřjti*; mucken, mucksen, *mukati, muknauti, špetnauti, ceknauti.*

Dehisco, 3. sich öffnen, bersten, *rozstupowati se, rozwjrati se, trhati se, pukati se.*

Inhio, avi, atum, 1. den Mund nach etwas aufsperren, *ústa otwjrati po něčem, na něco*; daher nach etwas begierig trachten, *dychtiti po něčem,* z. B. hereditatem.

Hippŏpŏtămus, 2. m. das Flußpferd, *hroch.*

Hircus, 2. m. der Bock, Ziegenbock, *kozel*; auch der stinkende Schweiß unter den Armen, der Bocksgestank, *prk, prčina.*

Hircīnus, a, um, z. B. verba hircina, ein Ziegenbart, *kozlj, kozlowá, kozj brada.*

Hirsūtus und **Hirtus**, a, um, rauch, *chlupatý, srstnatý*; struppig, *kostrbatý, gežatý*; zottig, *kudlatý.*

Hirūdo, ĭnis, f. der Egel, Blutegel, *pigawice, pigawka, krwostřeb*; daher *krwostřebka* richtiger als *střebikrewka.*

Hirundo, ĭnis, f. eine Schwalbe, *wlaštowice, wlaštowka.*

Histŏrĭa, 1. f. die Geschichte, *dĕgopis, dĕge, dĕginy, letopisy*; auch jede einzelne Geschichte oder Erzählung, *přjběh, přj-*

hoda, wyprawowánj, powjdánj, čtenj, powjdka, powjdačka, pohádka, (von *hádati,* d. i. *powjdati*).

Historĭcus, a, um, historisch, *dĕgopisný, letopisný. Subst.* **Historĭcus,** **scil. scriptor,** ein Geschichtschreiber, *dĕgopisce, letopisce.*

Histrĭo, ōnis, m. ein Schauspieler oder Acteur, *herec.*

Hoedus, i, siehe **Haedus.**

Hŏmo, ĭnis, m. ein Mensch, *člowěk;* ein Mann, *muž;* **homines,** die Leute, *lidé.*

Homuncĭo, ōnis, Homuncŭlus und **Homŭlus, 2. m.** ein kleiner Mensch, auch verächtlich, der arme, elende Mensch, *člowjček, člowjnek.*

Humānus, a, um, 1) menschlich, *člowěčj, lidský;* **genus humanum,** das Menschengeschlecht, *pokolenj lidské, člowěctwo;* 2) der menschliche Empfindung hat, menschenfreundlich, *lidský;* daher 3) leutselig, höflich gegen andere, *wljdný, přjwětiwý;* liebreich, *laskawý, dobrotiwý;* gelehrt, *učený;* fein, *gemný, gemnocitný, ušlechtilý.* **Humane** und **Humanĭter,** *Adv.* menschlich, *gako člowěk, po člowěcku, po lidsku.* **Humanĭtas, ātis, f.** die Menschlichkeit, Menschheit, *člowěčenstwj, člowěctwj;* auch Menschenpflicht, menschliche Empfindung, *lidskost, lidské, měkké, dobré srdce;* die Leutseligkeit, Höflichkeit gegen Jedermann, *wljdnost, přjwětiwost, laskawost, dobrota srdce;* die Bildung des Geistes, z. B. **omnis humanitatis expers,** ohne alle Bildung, *beze wšj wzdělanosti.*

Inhūmānus, a, um, unmenschlich, ohne menschliche Empfindung, unbarmherzig, grausam, *nelidský. Subst. nečlowěk;* unleutselig, unhöflich, *newljdný, nelidský.* **Inhumane** und **Inhumanĭter,** *Adv. nelidsky, newljdně.* **Inhumanĭtas, ātis, f.** die Unmenschlichkeit, Mangel der menschlichen Empfindung, *nelidskost;* die Unleutseligkeit, Unhöflichkeit, *newljdnost, nelidskost.*

Perhumanus, a, um, sehr leutselig, sehr höflich, *plný wljdnosti, lidský až milo.* **Perhumanĭter,** *Adv. až milo wljdně.*

Hŏmĭcīda, 1. m. ein Menschenmörder, Mörder, *wrah, wražedník.* **Homicidium, 2. n.** ein Mord, *wražda.*

Hŏnor und **Hŏnos, ōris, m.** 1) die Ehre, *čest;* äußerliche Ehre, Ehrenbezeugung, *cta, úcta, uctiwost, pocta, poctiwost;* **honores,** die Ehrenstellen, ein Ehrenamt, *důstogenstwj, důstognost, hodnost;* **honori esse,** zur Ehre gereichen, Ehre machen, *na čest býti, čest dělati;* 2) eine Belohnung, ein Ehrensold, Douceur, *odměna, pocta, dar, podar;* **medico honorem habere,** den Arzt bezahlen, *lékaře obdarowati;* 3) die Zierde, Schmuck, *zdoba, ozdoba, okrasa;* bei Dichtern.

Hŏnōrārĭus, a, um, ehrenvoll, *pro čest učiněný,* **tumulus;** *ke cti, ze cti daný,* z. B. **frumentum; pecunia honoraria,** ein Ehrengeschenk am Gelde, *peněžitá pocta.*

Hŏnōro, avi, atum, 1. ehren, *ctjti,* ol. *čestiti;* beehren, *ctjti, poctiti, uctiti;* belohnen, beschenken, *obdarowati, obdařiti, podařiti;* auch schmücken, *zdobiti, ozdobiti;* verherrlichen, *slawiti,* o-

slawiti. Honorātus, a, um, geehrt, in Ehre und Ansehen stehend, *ctěný, wážený*; ehrenvoll, *ctný*; der ein Ehrenamt bekleidet oder bekleidet hat, *důstogný*; honoratissimus, *wysoce důstogný, welewážný*. Honorate, *Adv.* auf ehrenvolle Art, mit Ehren, *se ctj, s úctau, s uctiwostj, ctně*.

Inhonorātus, a, um, ungeehrt, ohne äußerliche Ehre, unansehnlich vor der Welt, *nepatrný*, z. B. vita; unbelohnt, unbeschenkt, *bez pocty, bez podarowánj, neobdarowaný*.

Honōrābĭlis, e, was Ehre oder Ehrenbezeugung verdient, *cti hodný*.

Honōrĭfĭcus, a, um, was Ehre bringt, ehrenvoll, *ctný, poctiwý*; ansehnlich, *wážný*; res honorifica. Honorifice, *Adv.* mit Ehren, *poctiwě, se ctj*. Perhonorificus, a, um, was große Ehre bringt, sehr ehrenvoll, auch sehr ehrend, *přepoctiwý*. Perhonorifice, *Adv.* auf eine sehr ehrenvolle Art, *přepoctiwě, s welikau ctj*.

Hŏnestus, a, um, 1) anständig, ehrbar, schicklich, *ctný, ctnostný, počestný, slušný*; 2) ansehnlich, *wážný*; ehrenvoll, *cti hodný*; schön, *ctnostný, ušlechtilý*. Honeste, *Adv.* auf ehrbare Art, ehrbarlich, mit Ehren, *ctně, počestně, poctiwě, se ctj*; tugendhaft, *ctnostně*. Honestas, ātis, f. die Ehre, die Reputation, *čest, poctiwost, wážnost*; Ehrbarkeit, Anständigkeit, *počestnost, slušnost*; Schönheit, *ctnostnota, hezkost*.

Hŏnesto, avi, atum, 1. Ehre verschaffen, ansehnlich machen, *cti, wážnosti, hezkosti dodáwati, dodati*; zieren, schmücken, *krášliti, okrášliti, zdobiti, ozdobiti, šlechtiti, ušlechtiti, ctnostiti, uctnostiti*, z. B. aliquem.

Cōhonesto, avi, atum, 1. ansehnlich machen, Ehre verschaffen, *wážnosti dodáwati, cti dodati něčemu*; exsequias, einem die letzte Ehre erweisen, *poslednj čest prokazowati, prokázati někomu*.

Dehonesto, avi, atum, 1. beschimpfen, *znectjwati, znectiti*; famam alicujus, *hyzditi, zhyzditi dobré gméno něčj*. Dehonestāmentum, 2. n. eine Beschimpfung, *necta, zneuctěnj*; die Verunstaltung, *okyzda*.

Inhonestus, a, um, unehrbar, unanständig, *nectný, nepočestný, nepoctiwý, nectnostný*; schändlich, häßlich, *nešlechetný, hanebný, ošklíwý*. Inhoneste, *Adv.* auf unanständige Art, mit Unehren, schändlich, *nectně, nepočestně, nectnostně, nešlechetně, hanebně*.

Hōra, 1. f. die Stunde, *hodina*; ad quintam horam, um fünf Uhr, *k páté hodině, w pět hodin*; qua hora? um wie viel Uhr? *w kolik hodin?* omnibus horis, zu allen Stunden, *w každau hodinu, každé hodiny*; 2) die Zeit, *čas*; auch die Jahreszeit, *ročnj čas*.

Horŏlŏgĭum, 2. n. eine Uhr, *hodiny, hodinky*; solarium, scil. horologium, die Sonnenuhr, *slunečné hodiny*.

Sēmĭhōra, 1. f. eine halbe Stunde, *půl hodiny*.

Hordĕum, 2. n. die Gerste, *gečmen*.

Hornus, und Hornōtĭnus, a, um, heurig, *letošnj*, z. B. frumentum, vinum.

Horrĕo, ui, ohne *Sup.* schaudern, vor Kälte, Angst, *třásti se*; horreo, mir schaudert, *hrůza mne obchdzj, pochdzj*; *mráz*

gde po mně; sich entsetzen oder sehr erschrecken, schaudern, *hroziti se, zhroziti se něčeho*; starren, emporstehen, z. B. capilli horrent, das Haar steht zu Berge, *wlasowé wstáwagj, wzhůru stogj*; auch schaudervoll, schrecklich seyn oder aussehen, *strašný, hrozný býti, strašně wyhljžeti, hrozně wypadati*; horret monstrum, es sieht schrecklich aus, *hrůza z potwory gde.*

Horrendus, a, um, gräßlich, erschrecklich, *hrozný, strašný*; erstaunenswerth, *ku podiwu.*

Horresco, 3. ich empfinde ein Schaudern, Zittern, entsetze mich, mir stehen die Haare zu Berge, *mráz, hrůza gde po mně, hrozjm se, wlasy mně wstáwagj, wzhůru stogj.*

Horror, ōris, m. das Erzittern des Leibes, das Schaudern, der Schauer, der einen beläuft, *mráz*; das Entsetzen, Grauen, *hrůza*; der Fieberfrost, *mrazenj, zima.*

Horrĭdus, a, um, schrecklich, entsetzlich, *hrozný, strašný, strašliwý*; auch starrend, stachelig, struppig, *chlupatý, wlasatý, gežatý, kostrbatý*; ungeschmückt, *drsnatý, neljcný*, z. B. oratio.

Horrĭbĭlis, e, gräulich, entsetzlich, schaudervoll, *hrozný, strašný.*

Horrĭfĭcus, a, um, was Schrecken, Entsetzen macht, entsetzlich, erschrecklich, *hrůzy plný, hrozný, strašný, strašliwý.*

Abhorreo, ui, 2. 1) zurückschaudern, sich entsetzen vor etwas, Abscheu davor haben, re oder a re, *hroziti se, zhroziti se něčeho*; *ošklíwiti sobě, w ošklíwosti, w ohawnosti mjti něco*; 2) nicht passen zu etwas, *nehoditi se k něčemu*; von etwas abgehen oder unterschieden seyn, *nesrownáwati se, nesházeti se*; orationes abhorrent inter se, stimmen nicht überein, *řeči nesrownáwagj se, negsau stegné, lišj se, dělj se od sebe*; a suspicione abhorrere, außer Verdacht seyn, *w podezřenj nebyti*; a fide abhorrere, unglaublich seyn, *k wjře nebyti.* Abhorrens, tis, unschicklich, unpassend, *newhodný, neslušný*, z. B. lacrĭmae.

Cohorresco, rui, 3. ich schaudere, bebe, *hrůza mne obcházj, mráz po mně gde.*

Exhorreo, ui, 2. und **Exhorresco**, rui, 3. Schaudern empfinden, erschrecken, sich entsetzen, erzittern, *hroziti se, zhrožowati se, zhroziti se něčeho*, aliquid; toto animo exhorrescere, vor Schrecken zusammenfahren, *s celau dušj zhroziti se.*

Inhorreo, ui, 2. und **Inhorresco**, rui, 3. schaudern, *hroziti se, zhroziti se*; auch emporstehen, starren, *wzhůru wstáwati, wstáti.*

Perhorresco, rui, 3. ein großes Schaudern empfinden, sehr erschrecken, sich entsetzen, erzittern, *celý hroziti se, zhroziti se*; aliquid, vor etwas schaudern, *hroziti se něčeho.*

Horrĕum, 2. n. eine Scheune, *stodola*; ein Magazin, *zásoba, sklad.*

Hortor, atus sum, 1. ermuntern, Muth einsprechen, *napomjnati, wzbuzowati, powzbuditi někoho k něčemu, srdce dodáwati někomu do něčeho*; aliquem ad aliquid.

Hortātor, 3. m. ein Ermunterer, *napomjnač, wzbuzowatel.* **Hortatio**, 3. f. und **Hortātus**, 4. m. Ermunterung, *napomjnánj, powzbu-*

zowdnj, powzbuzenj. Hortāmen, ĭnis, n. und Hortāmentum, 2. n. ein Ermunterungsmittel, Ermunterung, *powzbuzenj.*

Adhortor, Cohortor und Exhortor, atus sum, 1. ermuntern; so auch Adhortātio, Cohortatio, Exhortatio, 3. f. die Ermunterung. Adhortator, ein Ermunterer; siehe Hortor, Hortātio, Hortator.

Dehortor, atus sum, 1. einen abmahnen von etwas, abrathen, *srážowati, srážeti, sraditi někoho s něčeho; odrazowati, odraditi někoho od něčeho, někomu něco; wymlauwati, wymluwiti někomu něco;* aliquem ab aliqua re.

Hortus, 2. m. jeder verzäunte Ort, *zahražené, ohražené mjsto;* besonders ein Garten, *zahrada;* horti, ein Lustgarten, Ziergarten, *kwětná, rozkošná zahrada.*

Hortŭlus, 2. m. ein Gärtchen, *zahrádka.*

Hortulānus, 2. m. ein Gärtner, *zahradnjk.*

Hospes, ĭtis, c. 1) ein Fremder, Fremdling, *přjchozj;* ein Gast, *host, pohostinný;* hospes esse, als Gast irgendwo verweilen, *pohostinnu býti;* 2) der Gastfreund oder Wirth, *hostinský, hospodář.*

Hospĭta, 1. f. eine Fremde, *žena přjchozj, cizj, pohostinná;* die Wirthin, *hostinská, hospodyně.*

Hospĭtium, 2. n. die Gastfreundschaft, *hostinstwj;* die Herberge, *hospoda,* sl. *hostinec,* z. B. publicum, von Staatswegen, *obecnj;* hospitium renuntiare, die Wohnung aufkündigen, *z bytu wypowjdati, wypowěděti.*

Hospitālis, e, gastfrei, *hostinný, hostinský, k hostem přjwětiwý, wljdný;* cubiculum hospitale, ein Gastzimmer, *hostinský pokog, hostinice.* Hospitalĭter, *Adv.* gastfreundschaftlich, *hostinsky, pohostinsku, přátelsky.* Hospitālĭtas, ātis, f. die Gastfreundschaft, *hostinstwj, přigjmánj hostů, přjwětiwost k hostem.*

Inhospitālis, e, ungastfreundschaftlich, *nehostinský;* unwirthbar, *nebydlitelný.* Inhospitālĭtas, ātis, f. die Ungastfreundschaftlichkeit, *nehostinstwj, nehostinnost.*

Hostĭa, 1. f. ein Opferthier, Schlachtopfer, *oběť,* (gen. *i*); immolare hostiam, ein Opferthier opfern, *oběť obětowati, přinášeti, přinésti;* hostia humana, ein Menschenopfer, *lidská oběť.*

Hostis, 3. m. eigentlich ein Fremder, Fremdling, *host, přjchozj, cizinec;* 2) ein Feind, *nepřjtel;* besonders ein öffentlicher Feind, der wider uns die Waffen ergreift und Krieg führt, *nepřjtel,* ol. *wrah.*

Hostīlis, e, feindlich, z. B. terra hostilis, des Feindes Land, *země nepřátelská;* auch feindselig, *nepřátelský,* z. B. odium; *Plur.* hostilia, Feindseligkeiten, *nepřátelstwj.* Hostīlĭter, *Adv.* auf feindliche oder feindselige Art, *co nepřjtel, nepřátelsky, po nepřátelsku.*

Hostĭcus, a, um, feindlich, z. B. tellus, *země nepřátelská.* Hosticum, 2. n. des Feindes Land, *země nepřátelská;* castra in hostico ponere, in Feindesland lagern, *w nepřátelské zemi s wogskem klásti se, položiti se.*

Hūmĕo, ui, ohne *Supin.* 2. feucht seyn, *wlhký býti.*

Humens, tis und **Humĭdus**, a, um, feucht, *wlhký*; oculi humentes, naße Augen, *mokré, slzawé oči.* **Humesco**, 3. feucht werden, *wlhnauti, zwlhnauti.*

Humecto, avi, atum, 1. feucht machen, befeuchten, benetzen, *wlhčiti, swlažowati, wlažiti, obwlažiti, nawlažiti*; ora lacrimis, mit Thränen benetzen, *slzami kropiti, skropiti.*

Humor, ŏris, m. die Feuchtigkeit, *wlaha, wlhkost, wlhkota*; das Naß, *mok*; humorem edere, Näße von sich geben, *mokwati*; humor lentus, der Schleim, *sliz*; humor nutricius, der Nahrungssaft, *zážiwná šťáwa, zažitost.*

Hŭmĕrus, 2. m. die Schulter, Achsel, *rameno, plece, paže.*

Hŭmus, 2. f. 1) die Erde, Erdboden, *země*; humi, auf der Erde, auf die Erde, in die Erde, *na zemi, po zemi*; humo, von der Erde, *se země*; 2) ein Land, eine Gegend, *země, kragina.*

Humo, avi, atum, 1. mit Erde bedecken, beerdigen, begraben, *zakopáwati, zakopati, pochowáwati, pochowati, pohřbiti do země*, z. B. mortuum. **Humātio**, 3. f. die Beerdigung, *pochowánj, pohřeb.* **Inhumātus**, a, um, unbeerdigt, unbegraben, *nepochowaný, nepohřbený.* **Posthumus**, a, um, nach des Vaters Tode geboren, *na sirobu narozený*; doch schreiben viele lieber dafür Postumus, welches unter Post steht.

Humĭlis, e, niedrig, der Erde nahe, *njzký, newysoký*; daher gering, schlecht, *njzký, sprostý, nepatrný*; humili loco natus, von geringer Herkunft, *ze sprostého, njzkého stawu pošlý*; sermo humilis, eine niedrige Art zu reden, *sprostá, njzká řeč*; erniedrigt, *snjžený, ponjžený, pokořený*; klein denkend, *podlý*; animus humilis, ein kleiner Geist, *sprostá duše*; eine niederträchtige Seele, *mrcha člowěk, duše opowržená.* **Humilĭter**, *Adv.* niedrig, *njzko*; auch niederträchtig, *opowrženě*; demüthig, *pokorně.* **Humilĭtas**, ātis, f. die Niedrigkeit, *njzkost, njzkota*, z. B. der Pflanzen; der Geburt, des Standes, *sprostota*; die Niederträchtigkeit, *podlost, opowrženost*; die Demuth, *ponjženost, pokora.*

Hўăcinthus, 2. m. die Hyacinthe, eine Blume, *březnowý kwět, hyacint*; auch ein Edelstein dieses Namens, *hyacint.*

Hyaena, 1. f. eine Hyäne, *hyéna, hltaun.*

Hydra, 1. f. und **Hydrus**, 2. m. eine Wasserschlange, *wodnj had, wodoš.*

Hydrĭa, 1. f. ein Wasserkrug, *džbán na wodu.*

Hydrops, ōpis, m. die Wassersucht, *wodnatelnost.*

Hydrōpĭcus, a, um, wassersüchtig, *wodnatelný.*

Hўpŏcaustum, 2. n. ein Zimmer, wo von unten geheizt wird, ein Badezimmer, *láznice.*

Hystrix, ĭcis, f. das Stachelschwein, *dikobraz, gežatá swiňka.*

I.

Ibi, *Adv.* da, dort, *tam*; alsdann, da, *tu, pak.*

Ibidem, eben daselbst, *tam též, prawě tam.*

Alibi, anderswo, *ginde, na ginem mjstě.*

Inibi, daselbst, *tam*; darin, *na tom mjstě, w té wěci*; auf dem Puncte, *na tom.*

Ichneumon, 3. m. der Ichneumon, die Pharaonsmaus, *munkos.*

Ico, ici, ictum, 3. Jemanden schlagen, stechen, werfen, *tepati, bjti, bůsti, udeřiti, uhoditi někoho*; erstechen, tödten, *zabiti*; fulmine ictus, vom Blitze getroffen, *hromem omráčený*; icere foedus, ein Bündniß machen, *smlauwu činiti, spolek učiniti.*

Ictus, 4. m. ein Schlag; Hieb, Stich, Stoß, Schuß, Wurf, besonders wenn man trifft, *rána, cuk, mách, seknutj, bodnutj, udeřenj, uhozenj, ustrknutj, ústrk*; arteriarum ictus, ein Pulsschlag, *žil klepnutj*; singulis ictibus, bei jedem Pulsschlage, *za každým klepnutjm, udeřenjm žil*; ictus, scil. pedis, ein Fußtritt, *šlápnutj, došlápnutj, pokročenj.*

Idōnĕus, a, um, geschickt, passend, tauglich, *hodný, přjhodný, způsobný*; brauchbar, *potřebný*; tempus idoneum, passende Zeit, *přjhodný, přjležitý čas*; würdig, *hoden*; res idonea, de qua quaeratur, eine Sache, die werth ist, daß man sie untersuche; tüchtig, glaubwürdig, *wjry hodný, hodnowěrný*, z. B. auctor. Idonee, *Adv.*

Peridoneus, a, um, sehr bequem, sehr passend, sehr geschickt zu etwas, *až milo přjhodný k něčemu*, alicui rei oder ad aliquid.

Idus, uum, f. der fünfzehnte Tag im März, Mai, Juli und October, in den übrigen Monaten der dreizehnte.

Igĭtur, *Conjunct.* daher, derohalben, nun, also, *tedy, protož.*

Ignis, 3. m. das Feuer, *oheň.*

Ignĭcŭlus, 2. m. ein Feuerchen, Funken, *ohnjček, giskra*; igniculi viriles, Funken von Kraft, von Männlichkeit, *giskry zmužilosti.*

Ignĕus, a, um, feuerig, *ohniwý.*

Ignĭvŏmus, a, um, feuerspeiend, *oheň soptjcj*; mons ignĭvomus, ein feuerspeiender Berg, *sopka.*

Ilĭa, um, n. die Gedärme, *střewa*; die Weichen, die Dünnung, *slabizny, slabiny.*

Exilis, e, mager, *suchaunký, hubený*; dünn, *tenaunký*; gering, schwach, *chudičký, slabaunký, chatrný*; klein, *malinký.* Exilĭter, *Adv.* Exilitas, ātis, f. die Magerkeit, *hubenost*; die Dünne, *tenaunkost*; die Schwäche, *slabaunkost*, z. B. vocis; die Schmucklosigkeit, Trockenheit, *suchota, sprostota*, z. B. orationis.

Ilex, ĭcis, f. eine Steineiche, *cer.* Ilignus, a, um, steineichen, *cerowý.*

Ille, a, ud, *Pronom.* derselbe, dieselbe, dasselbe, er, sie, es, *ten, ta, to*; jener, jene, jenes, *onen, ona, ono*; hic-ille, dieser-jener, *ten-onen, ten-ten.*

Illic, illaec, illoc oder illuc, (statt ille hic,) jener da, *onenno, onano, onono.* Illac, scil. parte, auf jener Seite, *onady, onudy, tudy.* Illic, *Adv.* dort, daselbst, *onde, tam.* Illuc und illo, dorthin, *onam, tam*; huc et illuc, hier und dorthin, *semo tamo.* Illinc, von dort, *odtud*; von jener Seite, *odonud.*

Illĭco (statt in loco), *Adv.* alsbald, sogleich, *na tom místě, w tu chwjli, w tom okamženj, hned, hnedky.*

Imāgo, ĭnis, f. das Bild, Bildniß, *obraz*; Porträt, *podoba, podobizna*; die Gestalt, das Aeußere, der Schein, *podoba*; vocis, das Echo, *ohlas.*

Imber, bris, m. der Platzregen, *ligawec, přjwal*; ein Regen, *déšť.*

Imbŭo, ui, ūtum, 3. befeuchten, benetzen, oder eintauchen, *nawlažowati, nawlažiti, smáčeti, smočiti, namočiti*; erfüllen, *napauštěti, napustiti, naplňowati, naplniti něčjm*; besudeln, beflecken, *pomazati, poškwrniti, pokdleti,* z. B. scelere; anstecken, *nakaziti, nadchnauti,* z. B. vitiis; einen zu etwas frühzeitig anführen, unterrichten, gewöhnen, *nawoditi, nawésti k něčemu, nawykati, zwykati, učiti, naučiti něčemu,* z. B. studiis.

Imbūtus, a, um, angesteckt, *nakažený, nadchlý něčjm*; odore imbutus, voll Geruch, *wonj napuštěný, našlý, napitý, nadchlý, plný wůně.*

Imĭtor, atus sum, 1. 1) nachahmen, *následowati někoho,* aliquem; aliquid, etwas nachthun, *po někom dělati, někomu podobně činiti něco*; voces imitari, Worte nachsprechen, *po někom mluwiti*; 2) darstellen, copiren, *wyobrazowati, wyobraziti někoho,* aliquem; ähnlich seyn, gleich kommen, *podobati se někomu,* aliquid.

Imitātio, 3. f. die Nachahmung, *následowánj.* Imitātor, 3. m. ein Nachahmer, *následownjk.* Imitābĭlis, e, nachahmlich, was sich nachahmen läßt, *k následowánj.*

Immānis, e, 1) wild, *diwý, diwoký, ljtý*; schrecklich, *hrozný*; grausam, *ukrutný*; 2) ungeheuer, sehr groß, *náramný, weličizný, welikánský, hrozný, ukrutný.*

Immānĭtas, ātis, f. die ungeheuere Wildheit, Grausamkeit, *ukrutnost, diwokost, ukrutnost*; ungeheure Größe, *náramnost.*

mus, a, um, der unterste, *neyspodněgšj, neyhlubšj*; *Superl.* von Inferus, a, um; imum, das Unterste, *spod, spodek, dno*; suspirare ab imo, tief auffeufzen, *zhluboka sobě powzdechnauti*; imo in fundo, unten auf dem Grunde, *dole na dně, na samém dně.*

Imo und Immo, *Adv.* ja, ja sogar, ja vielmehr, *ba, i*; imo vero, im Gegentheil, *ba na opak*; imo etiam, (ironisch,) ja ja, *ano ano*, statt nein nein; visne, ut desinam legere? Imo perge; willst du, daß ich aufhöre zu lesen? Nein, fahre fort; *chceš, abych přestal čjsti? i čti, gen čti dále.*

In, *Praepos.* 1) in, *w, we*, z. B. in eo, darin, *w tom*; 2) an, *na*, z. B. in ripa, am Ufer, *na břehu*; in coelo, am Himmel, *na nebi*; 3) auf, *na*, z. B. in arbore, auf dem Baume, *na stromě*; in terra, auf der Erde, *na zemi*; in annum, auf ein Jahr, *na rok*; 4) gegen, *k, ku*, z. B. amor in Deum, die Liebe gegen Gott, *láska k Bohu*; merita in patriam, Verdienste um das Vaterland, *zásluhy o wlast*; odium in hostes, Haß gegen die Feinde, *nenáwist proti nepřátelům*; 5) unter, *mezi*, z. B. in eis, unter ihnen, *mezi nimi*; 7) bei, *u, při*, z. B. in vino, beim Weintrinken, *při wjně*; in vulgus, beim Publico, *u lidj*; 6) nach, *do*, z. B. migrare in Aegyptum, nach Aegypten ziehen, *do Egypta stěhowati se.* *NB.* In verlangt auf die Frage wohin und auf wie lange den *Accusativ*; auf die Frage wo den *Ablativ.*

Inde, *Adv.* von da, daher, *odtud*; hieraus, *z toho*; auch statt ex eo, ex iis, daraus, *z toho, z nich*; inde intelligere, daraus sehen, *z toho poznáwati, poznati*; hierauf, hernach, *na to, potom.* Deinde, Dein, Exinde, hernach, hierauf, *pak, potom.* Proinde, deroholben, *protož.* Perinde, eben so, *práwě, rowněž, podobně.* Indidem, eben daher, von eben dem Orte, *práwě odtud.*

Inānis, e, leer, ledig, *prázný*; daher eitel, nichtig, unnütz, *marný, daremný, ničemný*; *Subst.* inane, die Leere, *prázdnota.*

Inanĭter, *Adv.* eitel, *marně*; vergeblich, ohne Grund, *darmo, nadarmo.* Inanĭtas, ātis, f. die Leere, *prázdnost*; die Höhlung, das Hohle, *dutost, dutina*; die Eitelkeit, *marnost.*

Exinanio, ivi, itum, 4. leer machen, ausleeren, *prázniti, wyprazňowati, wyprázniti*, z. B. navem; domum, das Haus plündern, *laupati, wylaupati dům.*

Inchŏo, avi, atum, 1. beginnen, anfangen, *počjnati, počjti, začjti*, z. B. proelium, *bitwu swáděti, začjnati.*

Inchoātus, a, um, angefangen, *začatý*; unvollkommen, unvollständig, *nedokonalý, neauplný*, z. B. cognitio.

Indāgo, avi, atum, 1. ausspüren, *sljditi, wysljditi*; mit Jagdhunden; untersuchen, nachforschen, erforschen, *skaumati, wyskaumati, zpytowati, wyzpytowati, wystjhati, wystihnauti.*

Indagātio, 3. f. das Nachspüren, *sljzenj*; die Untersuchung, Erforschung, z. B. veri, der Wahrheit, *skaumánj, zpytowánj prawdy.* Indagātor, 3. m. der Nachspürer, *sledič*; der Erforscher, *zpytatel, skaumatel.* Indagātrix, īcis, f. die Nachspürerin, *sledička*; die Erforscherin, *zpytatelkyně, skaumatelkyně.*

Inde, Exinde, Perinde, Proinde; siehe In.

Indĭgĕtes, um, m. Menschen, die nach dem Tode vergöttert worden sind und als Schutzgötter des Landes verehrt wurden, *swatj pomocnjci.*

Indŏles, is, f. siehe Olesco.

Induciae, arum, f. der Waffenstillstand, *přjměřj*; siehe Duco und Duo.

Indulgĕo, dulsi, dultum, 2. zärtlich, gefällig seyn gegen Jemand, ihm zu Willen seyn, ihm den Willen lassen, durch die Finger sehen, nachsehen, *wolkowati, powolowati, powoliti, po wůli býti, howěti, showjwati, nadržowati, wůli nechávati, wšecko promjgeti, prohljžeti, odpauštěti, dowolowati,* alicui; nachhängen, ergeben seyn, z. B. dolori, *oddáwati se, oddati se bolesti*; valetudini, seine Gesundheit pflegen, abwarten, *zdrawj swého hleděti, zdrawj swému howěti.*

Indulgens, tis, zärtlich, gefällig, nachsichtig, *laskawý, powolný, showjwačný, showjwagjcj.* Indulgenter, *Adv.* zärtlich, gefällig, nachgiebig, *laskawě, dobrotiwě, powolně.* Indulgentia, 1. f. die Zärtlichkeit gegen Jemand, Gefälligkeit, Gütigkeit, zärtliche Liebe gegen ihn, *laskawost, dobrota, dobrotiwost, powolnost, wolkowánj, showjwánj*; die Nachsicht, *promjgenj, prominutj, odpuštěnj.*
Perindulgens, sehr zärtlich gegen Jemand, *přelaskawý.*

Industrĭus, a, um, fleißig, ämsig, betriebsam, *snažný, bedliwý, přičinliwý.* Industrie, *Adv. snažně, přičinliwě.*

Industrĭa, 1. f. der Fleiß, die Aemsigkeit, Bemühung, *snažnost, bedliwost, přičinliwost, přičiněnj se*; de industria facere aliquid, etwas mit Fleiß thun, *schwálně učiniti, udělati něco.*

Infĕrus, a, um, unten befindlich, der untere, *spodnj, dolnj,* z. B. labrum; brachium inferius, der Vorderarm, *podloktj*; ab inferiore parte, von unten her, *z dolegšj strany, z dolegška*; *Comp.* Inferior; *Sup.* Infĭmus oder Imus.

Infĕri, orum, m. die Unterwelt, *podzemšťané, onen swět, wěčnost*; iter ad inferos maturare, den Weg in die Unterwelt beschleunigen, *na wěčnost, do hrobu pomáhati, pomoci někomu.*

Inferiae, arum, f. scil. victimae, ein Todtenopfer, *obět za mrtwé.*

Infra, (statt Infera, scil. parte,) *Adv.* unten, *dole, zespod; Praep.* unten, unterhalb, *pod.*

Infernus, a, um, unten befindlich, der untere, *dolnj, dolegšj;* unterirdisch, in der Unterwelt befindlich, *podzemský, na onom swětě;* dii.

Insŭla, 1. f. eine Insel, die wollene Kopfbinde der Priester, *kněžský wjnek;* die Kopfbinde der Opferthiere, *obětnj wjnek.*

Ingenium und Ingenuus, siehe in Gigno.

Ingens, tis, sehr groß, überaus groß, *náramný, ohromný.*

Inquam, *Verb. defect.* ich sage, *djm, řku, prawjm;* inquit, er sagt, *dj, rce, wece, prawj;* wird gern einem oder mehreren Worten, die Jemand spricht, nachgesetzt, z. B. Pater: Vale, inquit, der Vater sagte: Lebe wohl!

Inquĭno, avi, atum, 1. besudeln, verunreinigen, beflecken, *mazati, zamazati, zmazati, hnusiti, pohnusiti, zaneřáditi, zanečistiti, zkáleti, pokáleti,* z. B. vestem; auch färben, *barwiti, obarwiti.*

Inquinātus, a, um, befleckt, schmutzig, *zamazaný, zahnušený, nečistý, zaneřáděný, neřádný, hnusný;* häßlich, schändlich, *ošklíwý, hanebný.*

Instar, n. *Indecl.* ein Abriß, Bild, Entwurf, *nástin, obraz, podoba;* die Art, *způsob;* der Werth, *cena;* daher gleichwie, wie, *na způsob, gako, co,* z. B. equus instar montis, so groß, wie ein Berg, *kůň gako hora, co hora;* est instar vici, wie ein Dorf, *co něgaká wes;* Plato instar omnium, ist so gut, als alle, *tolik co wšickni, za wšecky gest;* instar muri esse, statt einer Mauer dienen, *za zeď býti.*

Insŭla, 1. f. eine Insel, ein Eiland, *ostrow.*

Paeninsula oder Pēninsula, 1. f. eine Halbinsel, *půlostrow.*

Intĕger, gra, grum, alles, was noch nichts von seinem vorigen guten Zustande verloren hat, was noch so ist, wie es gewesen; daher 1) unverletzt, ganz, nicht verwundet, frisch, kraftvoll, nicht müde, *neporušený, zachowalý, celý, dokonalý, zdrawý, při sjle, neunawený, čerstwý, w dobrém stawu;* unverdorben, *neposkwrněný, bez auhony, beze škody, gako prwé;* milites integri, frisch angekommene Soldaten, *čerstwé, nowé wogsko;* penna integra, eine ungeschnittene Feder, *celý brk, nedělané pero;* per annum integrum, ein ganzes Jahr lang, *celičký rok;* 2) unbefangen, unparteiisch, *upřjmný, bezelstný, nestranný;* daher rechtschaffen, *dokonalý, poctiwý, sprawedliwý;* 3) non est mihi in-

tegrum, ich habe nicht mehr freie Hände, es steht nicht bei mir oder in meiner Gewalt, *nenj to w mě moci, na mé wůli.*

Integre, *Adv.* rechtschaffen, redlich, ehrlich, unparteiisch, *uprjmně, poctiwě, nestranně, sprawedliwě*; unverderbt, *dokonale, čistě, neporušeně*; richtig, *práwě.*

Integritas, -ātis, f. 1) der unverletzte Zustand einer Sache, *zachowalost, neporušenost*; valetudinis, gute Gesundheit, *dokonalé, dobré zdrawj*; die Vollständigkeit, *celota*; die Lebhaftigkeit, Munterkeit, *čerstwota*; die Unverdorbenheit, *dokonalost*; Richtigkeit, *prawost*; die Rechtschaffenheit, Ehrlichkeit, *dokonalost, poctiwost.*

Integro, avi, atum, 1. erneuern, von neuem anfangen, *obnowowati, obnowiti, znowa začjnati, zase začjti*, z. B. bellum. **Integrātio,** 3. f. die Erneuerung, *obnowenj.*

Redintegro, avi, atum, 1. wieder ergänzen, wieder herstellen, *docelowati, doceliti, doplňowati, doplniti, dosazowati, dosaditi*, z. B. copias deminutas; wieder erneuern, *obnowowati, obnowiti*; von neuem anfangen, *znowu začjnati, zase začjti.*

Inter, *Praepos.* 1) zwischen, unter, *mezi, uprostřed*; inter se, unter einander, mit einander, *mezi sebau, wespolek*; 2) während, unter, bei, z. B. inter coenam, beim Essen, unter dem Essen, *mezi gjdlem, u gjdla, při gjdle*; inter decidendum, während oder im Herunterfallen, *padagjc, w paddnj.*

Interim und **Intĕrĕa,** *Adv.* unterdessen, *zatjm, mezitjm, w tom čase.*
Interdum, *Adv.* zuweilen, *někdy, druhdy, časem.*

Intercălo, avi, atum, 1. einschalten, *wkládati, wložiti*, z. B. diem.

Intercalātio, 3. f. die Einschaltung, *wkládánj, wloženj.*
Intercalāris, e, eingeschaltet, *wložený*; **annus intercalaris,** ein Schaltjahr, *přestupný rok.*

Interpres, ĕtis, c. jede Mittelsperson, ein Mittler, Unterhändler, *prostřednjk*; auch die Vermittlerin, *prostřednice*; daher ein Dolmetscher, *tlumač, tlumočnjk*; f. *tlumočnice*; ein Ausleger, Erklärer, *wykladač, wykladatel*; ein Übersetzer, *překladatel*; f. *překladatelkyně.*

Interprĕtor, atus sum, 1. dolmetschen, auslegen, erklären, deuten, übersetzen, *tlumočiti, wykládati, wyložiti, přetlumočiti, překládati, přeložiti.* **Interpretātio,** 3. f. die Auslegung, Erklärung, *wýklad, wyloženj*; die Dolmetschung, *tlumočenj, přetlumočenj, přeloženj.*

Intĕrus, a, um, ist nicht üblich; *Comp.* Interior, der innere, *wnitřnj, wnitřněgšj*; stomachus interior, die Speiseröhre, *gjcen*; *Super.* Intĭmus, der innerste, *neywnitřněgšj*; dentes intimi, die hintersten Zähne, *neyzadněgšj zubowé*;

in intimis esse alicujus, Jemands vertrautester Freund seyn, *někj sstaupený přjtel býti.*

Intra, (statt intera, scil. parte), *Adv.* inwendig, *wnitř, uwnitř; Praep.* innerhalb, *w, we;* intra munitionem se recipere, in die Verschanzungen sich zurückziehen, *do swých zákopů ustaupati, ustaupiti;* binnen, *we, za.*

Intestinus, a, um, innerlich, *wnitřnj;* einheimisch, *domácj,* z. B. bellum. *Subst.* Intestinum, 2. n. ein Darm, *střewo;* intestinum duodenum, der Zwölffingerdarm, *střewo dwanácté;* intestinum rectum, der Mastdarm, *konečnjk, střewo spodnj, přjmé.* Intestina, orum, n. die Gedärme, *wnitřnosti, střewa;* ex intestinis laborare, den Durchfall haben, *mjti auplawici.*

Intro, (statt Intero,) avi, atum, 1. hineingehen oder fahren, z. B. urbem, in die Stadt; daher betreten, *wstupowati, wstaupiti, wcházeti, wgjti, wkročiti, wgjžděti, wgeti do města.*

Introrsum und Introrsum, *Adv.* hineinwerts, hinein, nach innen zu, *do wnitřka, downitř;* inwendig, *wnitř, uwnitř.*

Intro, *Adv.* hinein, *dowitř, do wnitřku.*

Intus, *Adv.* darin, inwendig, *wnitř, uwnitř, we wnitřku.*

Invito, avi, atum, 1. 1) einladen, *zwáti, pozwati,* z. B. ad coenam, zur Tafel bitten; 2) reizen, locken, *wábiti, lákati, unaditi něčjm,* z. B. praemiis.

Invitatio, 3. f. die Einladung, *pozwánj;* die Anreizung, *wábenj, lákánj;* der Schmaus, *hody.*

Invitus, a, um, ungern, wider Willen, z. B. feci hoc invitus, ich habe es ungern gethan, *nerád, bezděky, proti wůli, z musu, z nucenj učinil gsem to;* factum est me invito, es ist wider meinen Willen geschehen, *stalo se to nerádo, proti mé wůli.* Invite, *Adv.* ungern, *bezděky, nerád, a, o.*

Perinvitus, a, um, sehr ungern, *welmi nerád, a, o.*

Ipse, a, um, *Pron.* 1) selbst, *sám, sama, samo;* er selbst, *on sám;* tua ipsius culpa, durch deine eigene Schuld, *twau wlastnj winau;* 2) er, sie, *on, ona;* 3) eben, just, gerade, *práwě, zrowna,* z. B. hunc ipsum librum quaero, das Buch suche ich eben, *tu samu, tu práwě knihu hledám;* 4) sogar, *i sám,* z. B. ipsi inimici te laudant, sogar die Feinde loben dich, *i sami nepřátelé tebe chwálj;* 5) von selbst, von freien Stücken, *sám od sebe, samochtě.*

Ira, 1. f. der Zorn, *hněw;* der Grimm, die Wuth, Erbitterung, *zlost.*

Irascor, iratus sum, 3. alicui, zürnen über Jemanden, *hněwati se, rozhněwati se, hněwem se popuditi, rozzlobiti se na někoho.*

Irātus, a, um, zornig, aufgebracht, im Zorn, *rozhněwaný, rozzlobený, we hněwu.*

Irācundus, a, um, zum Zorne geneigt, hitzig, leicht zornig, aufbrausend, cholerisch, *hněwiwý, hněwliwý, zlostný, zlobiwý, prchlý, prchliwý, náhlý, popudliwý, zhorka nakwašený*. **Iracunde**, *Adv.* zornig, hitzig, mit Zorn, *hněwiwě, prchliwě, náhle*. **Iracundia**, 1. f. der Jähzorn, hitziges Temperament, die Zornsucht, *hněwiwost, prchliwost, náhlost, popudliwost*; die Hitze des Zornes, *unáhlenj*.

Perīrātus, a, um, sehr zornig, *welice rozhněwaný*.

Subirascor, 3. ein wenig zürnen, ein wenig böse seyn auf Jemand, *trochu se hněwati, porozmrzeti se na někoho*, alicui. **Subirātus**, a, um, ein wenig zornig, *pohněwaný*.

Iris, ĭdis, f. Iris, eine Göttin und Bothschafterin der Götter; 2) der Regenbogen, *duha*.

Irrīto, avi, atum, 1. reizen, anreizen, *ponaukati, pokaušeti*; besonders zum Zorne reizen, einen böse machen, aufbringen, *popauzeti, popuditi, drážditi, rozdrážditi, rozpokaušeti*; erregen, verursachen, *wzbauzeti, wzbuditi, způsobiti, stropiti*.

Irritātio, 3. f. die Reizung, *popauzenj, popuzenj, drážděnj, rozdrážděnj*.

Irritābĭlis, e, der sich leicht aufbringen läßt, reizbar, *popudliwý*.

Irritāmentum, 2. n. ein Reizungsmittel, *pudidlo, pokušenj*.

Irrĭtus, siehe in Ratus unter Reor.

Is, ea, id, *Pron.* 1) derjenige, diejenige, dasjenige, *ten, ta, to*; 2) derselbe, dieselbe, dasselbe, oder er, sie, es, *on, ona, ono*; 3) ein solcher, *ten, takowý*, z. B. ea aetate oder id aetatis sum, ich bin in einem solchen Alter, *gsem w tom, w takowém wěku*; 4) mit et oder que, und zwar, *a to*: libri multi iique pulchri, viele und zwar schöne Bücher, *mnoho kněh a to pěkných*. Eo (*Abl.*), deßwegen, *tjm, tudy, proto*; auch desto, *tjm*; beim Comparativ.

Eo, *Adv.* dahin, *tam, tak daleko*, z. B. eo dementiae processit, ging so weit in seiner Thorheit, *tak hluboko w bláznowstwj zabředl*. **Eodem**, eben dahin, *tamtéž*. **Adeo**, so sehr, sogar, *tak, tolik*. **Ideo**, deßwegen, *protož*.

Idem (statt Isdem), eădem, ĭdem, 1) ebenderselbe, ebendieselbe, ebendasselbe, *týž, táž, též, tentýž, tatáž, totéž, ten samý*; auch einerlei, *gednaký, stegný, geden*, z. B. eadem forma, einerlei Gestalt, *gedna podoba*; ejusdem generis, von einerlei Art, *téhož, gednoho, stegného druhu*; 2) auch, zugleich, *také, spolu*, z. B. medicus idemque servus, der Arzt und zugleich Sclave ist, *lékař a spolu otrok*.

Iste, a, ud, *Pron.* derselbe, dieselbe, dasselbe, *ten, ta, to*: novi ego ista, ich weiß das, *wjm gá to*; dieser, diese, dieses, *tento, tato, toto*.

Istic, dort, wird in Briefen gebraucht von dem Orte, wo derjenige wohnt, an den man schreibt, und läßt sich übersetzen bei dir, bei euch, *tam, u tebe, u wás*.

Istoc und **Istuc**, dorthin, (zu dir, zu euch), *tam, k tobě, k wám.*
Istinc, von dort, (von dir, von euch), *odtud, od tebe, od wás.*

Isthmus, 2. m. eine Landenge, *okřidlj*; besonders aber die Landenge von Korinth, wo die isthmischen Spiele, ludi isthmici, gehalten wurden.

Ĭta, *Adv.* so, also, *tak, takto*; dergestalt, auf diese Art, *tjmto způsobem*; auch unter der Bedingung, *s tau wýminkau*; bei Antworten, ja, *ano*; ita est, so ist es, ja, *tak gest, ano*; ut quisque est doctissimus, ita est modestissimus, je gelehrter, desto bescheidener, *čjm kdo učeněgšj, tjm také mjrněgšj.*

Itaque, *Conj.* daher, *a tak, tady, za tau přjčinau, z té přjčiny.*

Ĭtem, *Adv.* auch, ingleichen, ebenfalls, *též, podobně, nápodobně, tjm způsobem.* Itidem, *Adv.* ebenfalls, eben so, *rowněž tak, téžtak, taktéž.*

Ĭter, itinĕris, n. die Reise, der Gang, Marsch, *cesta*; in itinere, auf der Reise, *cestau*; iter facere, reisen, *cestowati, cestu konati, na cestě býti*; siehe Eo.

Ĭtĕrum, *Adv.* wiederum, *zase, opět*; zum zweiten Male, *podruhé, podruhékrát, dwakráte, znowu, geště gednau*; auch hinwiederum, dagegen, *zase, naproti tomu.*

Itĕro, avi, atum, 1. etwas zum zweiten Male thun, *podruhé činiti, znowu začjnati, dwakráte dělati*; wiederhohlen, *opakowati, opětowati*; iterare agrum, zum zweiten Male pflügen, *podruhé orati.* Iterātio, 3. f. die Wiederhohlung, *druhé začetj*; *opětowánj, opakowánj*; das zweite Pflügen, *druhé oránj, druhá oračka.* Iterāto, (*Abl.*) noch einmal, *geště gednau.*

Ĭtio, **Ito**, siehe Eo.

J.

Jăcĕo, ui, ohne *Sup.* 2. 1) liegen, *ležeti*, z. B. humi; auch krank liegen, *ležeti, stonati*; 2) zu Boden geworfen seyn, *poraženu býti*; muthlos niedergeschlagen seyn, *zkormaucený býti*; in schlechten Umständen seyn, *na mizině býti*; homo adflictus et jacens, *člowěk skljčený a poražený*; 3) nicht geachtet seyn, *w žádné wážnosti nebyti, nic neplatiti*; pauper ubique jacet, ist überall wenig geachtet, *nikde nic neplatj*; 4) nichts ausrichten können, *s nic nebyti, nikam nemoci*; ins Stocken gerathen, *ležeti, státi, z mjsta negjti.*

Adjăcĕo, ui, 2. dabei liegen, daneben gelegen seyn, z. B. mare oder mari, am Meere, *ležeti při moři, u moře*; anstoßen, *hraničiti s něčjm*, alicui rei.

Circumjaceo, ui, 2. herumliegen, *ležeti kolem, dokola, okolo, wůkol něčeho*, z. B. alicui rei.

Interjaceo, ui, 2. dazwischen liegen, z. B. moenibus, zwischen den Mauern, *ležeti uprostřed hradeb, mezi hradbami*.

Objaceo, ui, 2. vor oder bei etwas liegen, *ležeti před něčjm, u něčeho*, z. B. pedibus.

Subjaceo, ui, 2. unterliegen, unter oder bei etwas liegen, *ležeti pod tjm*.

Jăcĭo, jēci, jactum, 3. werfen, *metati, házeti, hoditi, wrci, uwrci*; fliegen lassen, *pauštěti, pustiti, wypustiti*; fundamenta jacere pacis, urbi, den Grund legen zum Frieden, zur Stadt, *k pokogi, k městu základ položiti*; vallum, aggerem jacere, einen Wall machen, *nawážeti, nawézti, činiti, učiniti násyp*; exsecrationes jacere, Flüche ausstoßen, mit Flüchen um sich werfen, *kljti*; pedes ante se jacere, große Schritte machen, *nohama wyhazowati; wykračowati, welikým krokem gjti*; verba jacere, Worte fallen lassen, *slowa pauštěti, upustiti*; minas, drohen, *pohrůžky činiti, wyhrožowati*.

Jactus, 4. m. ein Wurf, *wrh, hozenj*.

Jactūra, 1. f. eig. das Werfen der Waaren ins Meer, daher ein Verlust, *ztráta, škoda*; jacturam facere, einen Verlust haben, *škodu bráti, wzjti, mjti, trpěti, ztrátu nésti*; *ztratiti, škodowati něco, přjgiti o něco*; quantam jacturam fecisset, welchen Verlust er erlitten hätte, *mnoholi ztratil gest*.

Jacto, avi, atum, 1. werfen, *házeti, metati*; vehementer jactare se, sich gewaltig rütteln, schütteln, *náramně sebau házeti, sebau lomcowati*; arma jactare, die Waffen wegwerfen, *zahazowati zbraň, pomjtati zbranj*; jactare se, sich breit machen, sich viel wissen, prahlen, *roztahowati se, chlubiti se, wychlaubati se, honositi se, wynášeti se, wypjnati se*; jactare rem, sich mit einer Sache breit oder groß machen, damit prahlen, *něčjm chlubiti se*; jactare minas, Drohworte fliegen lassen, *pohrůžku, wýhrůžku činiti, wyhrožowati, hroziti*. Jactātio, 3. f. das Hin- und Herwerfen, *přehazowánj, wzmjtánj*; die Prahlerei, *chlauba, wychlaubánj, chlubenj*. Jactātor, 3. m. ein Prahler, *honosiwec, wychlaubač, chlubný*.

Jacŭlum, 2. n. ein Wurfspieß, *metadlo, házecj kopj*.

Jaculor, atus sum, 1. werfen, *metati, házeti, hoditi*; schießen, *lučiti, střjleti, střeliti*; se, sich stürzen, *střeliti sebau, uwrci se*; cervum, einen Hirsch erlegen, *gelena zastřeliti*; sursum jaculari, in die Höhe schnellen, *do wýšky mrštiti, wymrštiti*.

Ejaculor, atus sum, 1. herauswerfen, *wymjtati, wymetati, wyhazowati, wyhoditi, střjkati, hnáti*, z. B. aquas.

Abjĭcio, jēci, jectum, 3. wegwerfen, *odhazowati, odhoditi, odmjtati, od sebe metati, pryč házeti, odwrhowati, odwrci, za-*

hazowati, zahoditi, z. B. scutum; se ad pedes alicujus, sich zu Jemands Füssen werfen, *padati, uwrci se k něčjm nohaum*; se in herbam, sich aufs Gras werfen, *do trávy sebau wrhnauti*; se, sich wegwerfen, sich erniedrigen, *opowrhowati se, opowrci se, snjžiti se*; fahren lassen, aufgeben, entsagen, *nechati, zanechati, odřjci se něčeho*, z. B. spem, die Hoffnung aufgeben, *naděgi odložiti, zaufati sobě*; curam, die Sorge fahren lassen, *starosti zanechati, wýhost dáti*; auch wohin werfen, herabwerfen, *dolů metati, shoditi, swrci, uwrci*; zu Boden werfen, *porážeti, poraziti*; animum, muthlos machen, *srdce snižowati, mysl snjžiti*; um eine Kleinigkeit verkaufen, verschleudern, *wyhazowati, wyhoditi, zahoditi, lacino prodati*. Abjectus, a, um, weggeworfen, *zahozený, powržený, opowržený*; animus abjectus, niedergeschlagenes Gemüth, die Muthlosigkeit, *potracené, zásteskle srdce, zasteskIost*. Abjecte, *Adv.* niedergeschlagen, muthlos, *bez srdce, zasteskle*. Abjectio, 3. f. die Wegwerfung, z. B. animi, das Verlieren des Muthes, die Kleinmüthigkeit, *malé srdce, malá mysl*.

Adjicio, jeci, jectum, 3. hinzuthun, *přikládati, přiložiti, přičiniti, připogowati, připogiti, přidati*; animum ad aliquid, sein Gemüth auf etwas richten, *mysl přiložiti, přičiniti k něčemu*; oculum alicui rei, ein Auge auf etwas werfen, Lust dazu haben, *oko, očko, chuť na něco mjti*; supra adjicere, darüber bieten, *wjce podáwati, wjce podati*. Adjectio, 3. f. die Hinzufügung, *připogenj*.

Circumjicio, jeci, jectum, 3. herumwerfen oder machen, *kolem wyhazowati, wyhoditi, udělati, učiniti*, z. B. vallum, fossam; auch geben, umfassen, *obháněti, obehnati, ohraditi, obložiti*. Circumjectus, a, um, herumgestellt, herumgesetzt, herumstehend, herumliegend, *kolem postawený, kolem položený, okolo stogjcj, kolem ležjcj, dokola gdaucj*; multitudo circumjecta moenibus, eine Menge, welche die Mauern umgiebt, ringsherumsteht, *množstwj dokola zdj ležjcj*; aedificia circumjecta muris, Häuser um die Mauer herum, *stawenj gdaucj, stogjcj okolo hradeb*.

Conjicio, jeci, jectum, 3. 1) zusammenwerfen, *na hromadu metati, házeti, naházeti*, z. B. sarcinas in unum locum; werfen, hinwerfen, *metati, házeti, hoditi, wrci, uwrci*, z. B. tela in hostes; in fugam, in die Flucht schlagen, *zpátky hnáti, pražiti, hnáti, zahnati*; se in fugam, fliehen, *utjkati, na útěk se obraceti, obrátiti, dáti*; mor. *umjtati, metati, umetati (nohama)*; in metum aliquem, Jemanden in die Furcht versetzen, *někomu strachu naháněti, nahnati; postrašiti někoho*; in vincula, in carcerem, ins Gefängniß werfen, *wsaditi, dáti do wazby, do wězenj uwrci*; in pudorem conjectus, beschämt, *zahanbený*; 2) muthmassen oder rathen, *domýšleti se, hádati*; auch errathen, deuten, *wykládati, wyložiti, uhodnauti*, z. B. somnium, einen Traum. Conjectus, 4. m. das Werfen, *metánj, házenj*; auch die Schußweite, *rána*; venire ad teli conjectum, zum Schuße kommen, *k ráně dostati se*. Conjectio, 3. f. das Werfen, *házenj, metánj*; die Errathung, Deutung, *wykládánj, wyloženj, hádánj, uhodnutj*, z. B. somniorum, das Deuten der Träume. Conjector, 3. m. ein Deuter, Errather, *hadač*; besonders ein Traumdeuter, *wykladač snůw*. Conjectūra, 1. f. die Muthmassung, Vermuthung, das Rathen, *domý-*

šlka, domýšlenj, potah; das Errathen, *uhodnutj*, z. B. eines Räthsels; conjecturam facere, muthmassen, *domýšleti se*; conjectura assequi, errathen, *domysliti se něčeho, uhodnauti něco.* Conjecto, avi, atum, 1. muthmassen oder rathen, *domýšleti se, hádati.*

Dejicio, jeci, jectum, 3. herabwerfen, *smjtati, dolů metati, swrhowati, swrci, dolů hdzeti, shoditi*; auch werfen, *hdzeti, hoditi*; zu Boden werfen, fällen, *porážeti, poraziti, srážeti, sraziti*; erschießen, erlegen, *zastřeliti, zabiti*; jugum a cervicibus, das Joch abschütteln, *shoditi, swrhnauti, střásati, střásti gho se sebe*; oculos in terram, die Augen niederschlagen, *oči klopiti, sklopiti k zemi*; de possessione aliquem, Jemanden aus seinem Gute verjagen, *wyhazowati, wyhoditi, wywrci, wystrkowati, wystrčiti, wyháněti, wyhnati ze statku*; *se statku sháněti, sehnati někoho*; aliquem spe, einen der Hoffnung berauben, *naděgi bráti, wzjti, odnjti někomu.* Dejectio, 3. f. die Herauswerfung, z. B. aus dem Gute, *wywrženj, wyhnánj, sehnánj.* Dejectus, 4. m. das Herauswerfen, das Herabstürzen, z. B. arborum, *shozenj, swrženj*; aquae, *wody padánj.*

Disjicio, jeci, jectum, 3. von einander werfen, *rozmjtati, rozmetati, rozhazowati, rozházeti, rozhoditi*; daher zerstreuen, zertheilen, *rozháněti, rozehnati, rozplašiti, rozptýliti*, z. B. copias; zerschmettern, *rozrážeti, rozraziti, roztřjskati*; einreißen, zerstören, *bořiti, baurati, rozbořiti, rozbaurati, rozházeti, rozkotati*, z. B. munitiones.

Ejicio, jeci, jectum, 3. herauswerfen, *wymjtati, wywrhowati, wywrci, wyhazowati, wyházeti, wyhoditi*; herausjagen, *wyháněti, wyhnati*; herausstoßen, *wystrkowati, wystrčiti, wymrštiti*, z. B. aliquem e senatu; in exilium, verbannen, *wypowjdati, wypowědjti ze země*; besonders auswerfen, ans Land treiben, *wymjtati, wywrhowati, wyhazowati, wyhoditi, wywrci*; linguam ejicere, die Zunge herausstrecken, *wyplazowati, wyplaziti, wypláznauti gazyk.* Ejectio, 3. f. das Herauswerfen, *wywrženj*; Herausjagung, *wyhnánj*; die Verbannung, *ze země wypowězenj*; auch die Verrenkung, *wymknutj.*

Injicio, jeci, jectum, 3. hineinwerfen oder stürzen, z. B. se in ignem, *uwrhowati se, wrci se, uwrci se do ohně*; in os injicere, in den Mund stecken, *w ústa dáwati, dáti, strčiti*; verursachen, einflößen, z. B. alicui spem, *naděge dodáwati, dodati*; metum, Furcht einjagen, *strachu nahnati, nadělati*; curam, Sorge verursachen, *starost přinésti, způsobiti*; manum alicui, die Hand an einen gewaltig legen, *ruku wzkládati, wzložiti, wztahowati, wztáhnauti, rukau sahati, sáhnauti na někoho*; *gjmati, gjti někoho*; civitati tumultum, den Staat in Verwirrung setzen, *bauřiti, zbauřiti obec.*

Interjicio, jeci, jectum, 3. dazwischen werfen, *doprostřed metati, mezi to házeti, hoditi, wrci*; dazwischen stellen oder setzen, *mezi to kldsti, wložiti, stawěti, dáwati, dáti.* Interjectus, a, um, dazwischen befindlich, *mezi něčjm gsaucj, ležjcj*, z. B. mare interjectum; interjectis paucis diebus, nach wenigen Tagen, *po málo dnech.* Interjectus, 4. m. und Interjectio, 3. f. die Dazwischenstellung, Dazwischensetzung, *mezi to kladenj, wkládánj, wloženj, postawenj.*

Obficio, jeci, jectum, 3. vorwerfen, hinwerfen, z. B. cibum porcis; *předmjtati, metati, házeti, hoditi, dáwati, dáti*; aurem, das Ohr hin oder vorhalten, *nastawowati, nastrkowati, nastrčiti, nastawiti ucho*; scutum, *před sebe dáti štjt*; entgegenstellen oder setzen, z. B. se hostibus, sich den Feinden entgegenstellen, *stawěti se, postawiti se před nepřátely, proti nepřátelům*; se periculo, sich der Gefahr aussetzen, *wydáwati se, wydati se w nebezpečenstwj*; objicere alicui aliquid, einem etwas vorwerfen, vorrücken, *předmjtati, předhazowati, wytýkati, předstjrati, wyčjtati, wyčjsti, předhoditi, nadhoditi někomu něco*; verursachen, *působiti, způsobiti, přinésti někomu něco*, z. B. laetitiam alicui; mentem, die Gedanken eingeben, *myšlenj wnuknauti*; objici oculis, vor die Augen kommen, *před oči stawěti se, postawiti se na oči, namjtati se, přicházeti, přigjti, naměsti se.*
Objectus, a, um, entgegenliegend, *naproti ležjcj*, z. B. insula. Objecto, avi, atum, 1. entgegensetzen, aussetzen, z. B. caput periculis, *žiwot w nebezpečenstwj wydáwati*; vorrücken, vorwerfen, *wytýkati, wyčjtati, předhazowati, předmjtati, předstjrati*; alicui probrum. Obex (statt Objex), icis, m. ein Riegel, *záwora.*

Projicio, jeci, jectum, 3. vorwerfen, hinwerfen, *metati, házeti, hoditi*, z. B. cibum canibus; hinwerfen als etwas, das man nicht achtet, *pohazowati, pohoditi, powrhnauti něčjm*; wegwerfen, *zahoditi, odhoditi*, z. B. arma, insignia; foras projicere, hinauswerfen, hinausjagen, *wen, ze dweřj wyhazowati, wyhoditi, wywrhowati, wywrci, wyhnati, wystrčiti*; se ad pedes alicujus, sich Jemanden zu Füßen werfen, seinen Fußfall thun, *wrhati se, uwrhnauti se, uwrci se, padati, padnauti k něčjm nohaum*; brachia projicere, die Arme ausstrecken, *wztahowati, wztáhnauti, natahowati, natáhnauti ruce.* Projectus, a, um, hingeworfen, *hozený, pohozený, powržený, zahozený*; schlecht, *daremný*; ausgestreckt, *wztažený, natažený, napřáhnutý*; hervorragend, *wysedlý, wystauplý*; urbs projecta in altum, eine in das Meer hinausgebaute Stadt, *město do moře wypuštěné*; daher projectum, 2. n. ein Erker, *wýpustek.*

Rejicio, jeci. jectum, 3. 1) zurück oder wieder werfen, *zpátky házeti, zase metati, zase hoditi*; auch hinter sich werfen, *za sebe hoditi, dáti*, z. B. parmas; 2) hinten hinstellen, *na zad stawěti, do zadu postawiti*; 3) zurücktreiben, *zpátky hnáti, zahnati*, z. B. hostes in oppidum; 4) wegwerfen, *odmjtati, odhoditi, odwrci*; ablegen, *swlékati, swléci, shoditi se sebe*, z. B. sagula; 5) entfernen, *odwraceti, odwrátiti*, z. B. proscriptionem ab aliquo; 6) verwerfen, tadeln, *zamjtati, zawrhowati, zawrci něco; powrhowati, opomjtati, powrci, opowrhnauti něčjm*; 7) verschieben, *odkládati, odložiti*, z. B. aliquid in Januarium, *něco do ledna měsjce*; 8) eine Sache oder Jemanden an einen höheren Richter verweisen, *odkazowati, odkázati.* Rejectio, 3. f. die Verwerfung, *zawrženj, opowrženj*; die Verweisung auf einen Andern, *odkázánj, odkaz.* Rejectulus, a, um, ausgemärzt, *wywržený, wybrakowaný, brakowý*, z. B. oves rejeculae, Märzschafe, *brakyně.*

Subjicio, jeci, jectum, 3. 1) darunterwerfen oder legen, *podwrhowati, podhazowati, podhoditi, hoditi, dáwati, klásti, pod-*

kládati, podložiti něco pod něco; ignem lignis, das Holz unterzünden, *podpalowati dřjwj*; ova gallinis, *slepice nasazowati, nasaditi na wegce*; unterwerfen, *podrobowati, podrobiti*; preisgeben, z. B. periculo, der Gefahr preisgeben, aussetzen, *w nebezpečenstwj wydáwati, wydati*; 2) an die Hand geben, eingeben, *někomu něco na ruku dáwati, dáti*, z. B. consilia alicui; eingeben, einflüstern, erinnerlich machen, *napowjdati, napowědjti, wnuknauti, podhoditi, podstrčiti, připomenauti někomu něco*; einhelfen, *pomáhati, pomoci někomu do něčeho*; 3) darunter, dabei oder daneben hinsetzen, z. B. aedes colli, unten am Hügel hinbauen, *pod wršinau stawěti, wystawěti dům*; hinzufügen, *dokládati, doložiti*; 4) einen heimlich anstellen, daß er etwas Böses thun soll, *nawáděti, nawésti někoho*; 5) in die Höhe heben, z. B. aufs Pferd, *wysazowati, wysaditi, wsaditi, wyzdwihnauti někoho, pomoci někomu na koně*; 6) unterschieben, *podwrhati, podwrci, podhazowati, podhoditi, podstrčiti*, z. B. testamentum; sub oculos aliquid, etwas anschaulich machen, *patrně, očitě ukazowati, zřegmě ukázati něco*. Subjectio, 3. f. z. B. sub oculos, die Voraugenstellung, *očité ukázánj*; die Unterschiebung, *podwrženj, podhozenj, podstrčenj*, z. B. eines Testamentes; auch die Hinzufügung, *doloženj*. Subjector, 3. m. ein Unterschieber, *podwrhač*, z. B. testamentorum. Subjectus, a, um, unterworfen, *podrobený*; potestati subjectum esse, der Macht unterworfen seyn, *pod mocj býti*.

Trăjicio, auch Transjicio, jeci, jectum, 3. 1) hinüber werfen oder wohin werfen, *přehazowati, přehoditi*; hinüber bringen oder schaffen, hinübersetzen, z. B. copias trajicere fluvium, die Truppen über den Fluß setzen, den Fluß mit den Truppen passiren, *přewáděti, přewésti, přewážeti, přewézti wogsko, gjti, geti, plawiti se, plauti, plowati, přegjti, přegeti, přeplowati s wogskem přes řeku*; *přecházeti, přegjti, přebřesti řeku s wogskem*; 2) durchstoßen, durchbohren, durchschießen, *prohoditi, proraziti, probodnauti, prohnati, prokláti někoho něčjm*, z. B. aliquem venabulo. Trajectus oder Transjectus, 4. m. und Trajectio, 3. f. das Hinübersetzen, die Uiberfahrt, *přechod, přewoz, přegezd, přeplutj, přebřednutj*.

Jam, *Adv.* 1) itzt, nun, *nynj*; bereits, schon, *už, guž, giž*; jam dudum, schon längst, *guž dáwno*; jamjam, schon, *guž, giž*; jam nunc, schon itzt, *nynj guž*; jam-jam, bald-bald, *brzo-brzo*; jam jamque, itzt schon, sogleich, *giž nynj, hned*; jam nullis carnibus vescar, ich werde kein Fleisch mehr essen, *nebudu giž, wjce masa gjsti*; 2) ferner, außerdem, *přes to, nad to, mimo to*.

Jambus, 2. m. ein Jambus, *jamb*, d. i. ein Versglied, bestehend aus einer kurzen und einer langen Sylbe.

Jănŭa, 1. f. die Thür, *dwěře*; die Hausthür, *wrata*.

Janĭtor, 3. m. der Pförtner, Thürwächter, *wrátný*.

Jĕcur, *Gen.* jecŏris, jecĭnoris und jocinŏris, n. die Leber, *gátra*.

Jecuscŭlum, 2. n. eine kleine Leber, ein Leberchen, *gatérka.*

Jejūnus, a, um, der nicht gegessen hat, nüchtern, hungrig, *lačný*, *čtitrobný*; jejunus stomachus, nüchterner Magen, *lačný žalúdek*, ol. *čtitroba*; daher mager, trocken, saftlos, unfruchtbar, *hubený*, *suchý*, *nemastný*, *galowý*, z. B. oratio; auch schlecht, gering, elend, *daremný*, *sprostý*, *chatrný*, z. B. cognitio. Jejune, *Adv.*

Jejunĭtas, 3. f. die Nüchternheit, *lačnota*, *lačnost*; die Magerkeit oder Trockenheit einer Rede, *hubenost*, *suchota*, *sprostota.*

Jejunĭum, 2. n. das Fasten, *půst*, *lačněnj.*

Jento, 1. frühstücken, *snjdati*, *posnjdati.*

Jentăcŭlum, 2. n. das Frühstück, *snjdanj.*

Jŏcus, 2. m. ein Scherz, *spjle*, *žert*; die Kurzweile, *kratochwile*; Schäckerei, *čtweráctwj*, *smjch*; *Plur.* joci und joca, die Scherze oder Scherzreden, *žerty*, *smjchy*; per jocum, im Scherze, *w žertu*; joco, aus Scherz, *z žertu*; extra jocum, remoto joco, ohne Scherz, Scherz bei Seite, *krom žertu.*

Jocōsus, a, um, voller Scherz, scherzhaft, schäckerhaft, kurzweilig, *plný žertů*, *žertowný*, *kratochwilný.* Jocose, *Adv.* scherzhaft, *žertowně.*

Joculāris, e, zum Scherze dienend, kurzweilig, possirlich, lächerlich, *směšný*, *k smjchu.*

Jocor, atus sum, 1. scherzen, schäckern, *spjleti*, *žertowati*, *kratochwiliti.* Jocātio, 3. f. das Scherzen, der Scherz, *žertowánj*, *žerty.* Jocātor, 3. m. der scherzt, *žertjř.*

Jūba, 1. f. die Mähne, an Löwen oder Pferden, *hřjwa*; die Haare, *wlasy*; ein Federbusch, *chochol.*

Jūbar, ăris, n. der Glanz, strahlendes Licht der Himmelskörper, *záře.*

Jūbĕo, jussi, jussum, 2. 1) befehlen, *kázati*, *rozkazowati*, *rozkázati*, *přikazowati*, *přikázati*, *weleti*, *poraučeti*, *poručiti*, *rozkaz dáwati*, *poručenj dáti*; jubeo te, ich befehle dir, *káži*, *poraučjm tobě*; sic jubeo, ich will es so haben, *tak to chci*; auch lassen, *dáwati*, *dáti*, z. B. aliquem interfici jubere, Jemand umbringen lassen, *dáti někoho usmrtiti*; jubeor, jussus sum, es wird oder ist mir befohlen, *dostáwám rozkaz*, *rozkázáno mi*, *rozkaz mám*; 2) vom römischen Volke, genehmigen, verordnen, z. B. legem, *zákon schwáliti*, *ustanowiti*; tribunos, Tribunen wählen, *woliti*, *zwoliti*, *ustanowiti.*

Jussum, 2. n. der Befehl, *rozkaz*. **Jussus**, 4. m. das Geheiß; ju… su vestro, auf euern Befehl, *na wáš rozkaz, wašjm poručenj…* Injussu, ungeheißen, ohne Befehl, *bez poručenj, bez rozka…*

Jūcundus, a, um, angenehm, *milý, přjgemný*; erfreulich, ergötzlich, *milý, utěšený*; jucundum auditu, angenehm zu hören, *milo poslauchati*; amice jucundissime, mein liebster Freund, *rozmilý přjteli.*

Jucundĭtas, 3. f. die Anmuth, Annehmlichkeit, Ergötzlichkeit, *utěšenost*, Vergnügen, *potěšenj*; dare se jucunditati, sich dem Vergnügen überlassen, sich einen guten Tag machen, *dobrý den sobě činiti, u… weselu býti.*

Injucundus, a, um, unangenehm, *nemilý, nepřjgemný*. **Injucundĭtas**, ātis, f. die Unannehmlichkeit, *nepřjgemnost*.

Perjucundus, a, um, sehr angenehm, *rozmilý, přeutěšený*.

Jūdĭco, avi, atum, 1. 1) Richter seyn, richten, *saudcem býti, na saudu seděti, sauditi*; de aliquo, von Jemanden urtheilen, *o někom sauditi*; poena dignum, für strafbar erklären, *k trestu odsuzowati, odsauditi*; 2) beurtheilen, *posuzowati, posauditi*; aliquem ex habitu, einen nach seiner Kleidung, *po šatech někoho*; 3) entscheiden, den Ausspruch thun, *rozsuzowati, rozsauditi, rozhodnauti, rozsudek činiti, nález, wýpowěď, saud wynášeti, wynésti, wyřknauti*; 4) dafür halten, glauben, *za to mjti, klásti, uznáwati, uznati*; aliquem divitem, jemand für reich halten, *za bohatého mjti, pokládati*; 5) öffentlich dafür erklären, z. B. hostem, *za nepřjtele prohlašowati, prohlásiti, wyhlásiti.*

Judicātus, a, um, entschieden, *rozhodnutý*, z. B. res, causa; ausgemacht, gewiß, *gistý, gistotný*. **Judicatum**, 2. n. eine ausgemachte Sache, *gistá wěc*. **Judicātio**, die gerichtliche Untersuchung, *saud…, práwnj wyšetřowánj*. **Judicātus**, 4. m. das Richteramt, *sudstwj…*

Jūdex, ĭcis, m. ein Richter, *saudce, sudj*.

Jūdĭcĭum, 2. n. 1) das Gericht, *práwo, saud*; judicium agere, instituere de aliquo, Gericht über einen halten, *w saud zasedati, zasednauti nad někým*; 2) das Urtheil, *práwnj nález, wýpowěď, wýrok, wyrčenj, rozsudek*; sonst jedes Urtheil, *usauzenj, úsudek, uwáženj*; die Meinung, *zdánj, mjněnj*; die Einsicht, *nahlédnutj*; 3) die Urtheilskraft, *saud, saudná moc, saudnost*; si quid mei judicii est, wenn ich ja einige Urtheilskraft besitze, *pakli gakého nahlédnutj mám*; auch Handlung, das Verfahren, *gednánj…*

Judiciālis, e und **Judiciārĭus**, a, um, gerichtlich, *práwnj, saudnj*, z. B. oratio.

Abjudico, avi, atum, 1. absprechen, nicht zuerkennen, *odsuzowati, odsauditi, práwem odnjmati, práwně odnjti někomu něco*, alicui aliquid, oder ab aliquo aliquid.

Adjudico, avi, atum, 1. zusprechen, zuerkennen, *přisuzowati, přisauditi, přiřknauti, práwně dáti.*

Dijudico, avi, atum, 1. das Urtheil fällen, *rozsuzowati*, *rozsauditi*, *rozhodnauti*; beurtheilen, *posuzowati*, *posauditi*; unterscheiden, *rozeznáwati*, *rozeznati*.

Praejudico, avi, atum, 1. vorher urtheilen, vorher einen Ausspruch thun, vorher entscheiden, *předsuzowati*, *předsudek činiti*, *přednj wýpowěď wydáwati*, *wydati*; praejudicata opinio, vorgefaßte Meinung, *předpogatá myšlénka*, *předsudek*. Praejudicium, ein vorläufiges Urtheil, das dem richterlichen Ausspruche vorhergeht, *předsudek*, *přednj nález*; ein Beispiel, *přjklad*; der Eintrag, *škoda*, *ugma*.

Jūgĕrum, 2. n. ein Morgen Landes, ein Juchert, eine Hufe von 28800 Quadratschuhen, *gitro*.

Jŭgŭlus, 2. m. und Jugulum, 2. n. das Schlüsselbein am Halse, *kljčnj kost*, *wěnec*; 2) die Kehle, *hrdlo*.

Jugulo, avi, atum, 1. erstechen, tödten, *kláti*, *zakláti*, *smrtiti*, *usmrtiti*.

Jūmentum, 2. n. ein Lastthier, Zugvieh, *pracné howado*, *potah*, z. B. ein Esel, Pferd.

Juncus, 2. m. die Binse, *sitj*, *sitina*.

Jungo, junxi, junctum, 3. vereinigen, verbinden, verknüpfen, etwas mit dem andern, *spogowati*, *spogiti*, *slučowati*, *slaučiti něco s něčjm*, aliquid alicui rei; jungere equos currui, die Pferde in den Wagen spannen, *zapřahati*, *zapřáhnauti koně do wozu*.

Jŭgum, 2. n. das Joch, Kummet, *gho*, sl. *garmo*; ein Gespann, z. B. boum, *spřež*, *spřeženj wolů*; servitutis jugum, die Sclaverei, *otrockého gho*, *otroctwj*; 2) eine Querlatte, ein Querbalken, *přjčnjk*, *přjčnice*, *swázka*; der Holm, *pauch*; die Wage an der Deichsel, *wáhy*; juga montium, das Gebirge, *hory*.

Bigae (statt Bijugae), arum, f. zwei zusammen gespannte Pferde, ein Gespann von zwei Pferden, *dwé spřežených konj*; ein zweispänniger Wagen, *dwauspřežný wůz*.

Quadrīgae, arum, f. ein Gespann von vier Pferden, *čtwero spřežených konj*; ein vierspänniger Wagen, *čtwerospřežný wůz*.

Abjungo, xi, ctum, 3. trennen, absondern, *odlučowati*, *odlaučiti*; ausspannen, *odpřahati*, *odpřáhnauti*, *wypřáhnauti*.

Adjungo, xi, ctum, 3. hinzufügen, verbinden mit etwas, *připogowati*, *připogiti něco k něčemu*, alicui rei aliquid; hamum funiculo, an den Bindfaden anbinden, *na prowázek přiwázati*, *ke prowázku přidělati háček*; equos plaustro, einspannen, *koně připřahati*, *připřáhnauti k wozu*, *zápřahati*, *zapřáhnauti do wozu*; animum alicui rei, den Geist richten auf etwas, *mysl přikládati*, *přiložiti*, *přičiniti k něčemu*. Adjunctio, 3. f. die Hinzufügung, Verbindung, *připogenj*, *spogenj*; der Zusatz, *doloženj*; animi adjunctio, die Zuneigung, *přjchylnost*.

Conjungo, xi, ctum, 3. verbinden, vereinigen, zusammenknüpfen, *spogowati*, *spogiti*, *wázati*, *swázati s něčjm něco*, aliquid cum re; amicitias, Freundschaft schließen, *přátelstwj spolu činiti*, *učiniti*; sanguine conjunctus, blutsverwandt, *krewnj přjtel*, *w krwi*

přjbuzný; boves conjungere, zusammenspannen, *woly spřahati, spřáhnauti*. Conjuncte, *Adv.* vereinigt, in Verbindung, *spolu, pospolu, wpřátelstwj*. Conjunctim, in Gemeinschaft, *společně*. Conjunctio, 3. f. die Verbindung, *spogenj, swazek*; sanguinis, die Blutsverwandtschaft, *krewnj přátelstwj, krewnost*. Conjŭgo, avi, atum, 1. verbinden, *spogowati, spogiti, swázati*; boves, zusammenspannen, *spřáhnauti*; amicitiam, die Freundschaft schließen, *přátelstwj spolu učiniti*. Conjux, auch Conjunx, ŭgis, c. ein Ehegatte, der Mann, *manžel, muž*; die Gattin, Frau, *manželka, žena*.

Conjŭgĭum, 2. n. die Ehe, *manželstwj, staw manželský*; die Heirath, Verbindung, *sňatek*.

Disjungo und Dijungo, xi, ctum, 3. von einander trennen, absondern, *rozpogowati, rozdělowati, rozwáděti, rozděliti, rozwésti, rozpogiti*; ausspannen, *wypřahati, wypřáhnauti*; unterscheiden, *děliti, rozeznáwati, rozeznati*. Disjunctio, 3. f. die Trennung, *rozpogenj, rozdwogenj*; die Verschiedenheit, *rozdjlnost*. Disjunctus, a, um, getrennt, *rozpogený*; entfernt, *oddálený, různý, rozwedený*.

Injungo, xi, ctum, 3. hineinfügen, *zadělávati, zadělati, zapauštěti, zapustiti*, z. B. tignos in asseres, d. h. einzapfen, *zařezati*; anfügen, hinzufügen, *připogowati, připogiti*; anthun, verursachen, zufügen, *činiti, učiniti*, z. B. alicui injuriam, einem Unrecht, *křiwdu někomu*; auflegen, *ukládati, uložiti někomu něco*, z. B. laborem; *wzkládati, wzložiti, uwalowati, uwaliti, naložiti na někoho něco*, z. B. onus alicui.

Sejungo, xi, ctum, 3. trennen, absondern, *odpogowati, odpogiti*; unterscheiden, *rozdělowati, rozeznáwati*; *rozeznati*. Sejunctio, 3. f. die Trennung, Absonderung, *odpogenj, oddělenj*.

Subjungo, xi, ctum, 3. hinzufügen, *připogowati, připogiti*; verbinden, *spogowati, spogiti*, z. B. oratori omnes artes, alle Gelehrsamkeit in das Gebieth eines Redners ziehen, *wšeliké uměnj s řečnjkem*; unterjochen, unterwerfen, *podrobowati, podrobiti, podmaniti, w porobu, w poddanost, we služebnost uwoditi, uwésti, přiwésti*; auch substituiren, an die Stelle eines andern setzen, *na to mjsto dáwati, dáti, postawiti*.

Jūnĭpĕrus, 2. f. der Wachholderstrauch, *galowec*.

Jūno, ōnis, f. Juno, die Gemahlin des Jupiters, *Jowina*.

Jūpĭter, *Gen.* Jŏvis, m. 1) Jupiter, der oberste Gott der Römer, *Perún*; 2) Jupiter, ein Planet, *kralomoc*; 3) die freie Luft, der Himmel, z. B. sub Jove, unter freiem Himmel, *pod nebem, pod šjrým nebem*.

Jurgĭum, 2. n. der Zank, Streit, *wáda, hádka*.

Jurgo, āvi, atum, 1. 1) zanken, *waditi se, hádati se s někým*, cum aliquo; 2) gerichtlich streiten, processiren, *sauditi se, saud wésti s někým*, adversus aliquem.

Objurgo, avi, atum, 1. schelten, tadeln, *pljsniti, wypljsniti, wyhubowati, wywaditi, wycuchati někoho*; *přimlauwati, domlauwati, domluwiti někomu*; Vorwürfe machen, *kárati, pokárati někoho z něčeho*, aliquem in re oder de re; strafen, *trestati, potrestati*. Objurgātio, 3. f. das Schelten, *pljsněnj, wypljsněnj*.

domluwa. Objurgātor, 3. m. ein Schelter, Tadler, *domluwač.* Objurgātōrĭus, a, um, z. B. epistola, ein Schettbrief, *domluwný, hanliwý list, psanj s domluwau.*

Jūro, avi, atum, 1. schwören, *přisahati, přisáhnauti, swatě slibowati; kljti se, klnauti se, zakljnati se, zařjkati se, zařeknauti se, zapřisáhnauti se, zadušowati se;* aliquid, etwas beschwören, *přisahati na něco, zpřisahati něco.*

Jurātus, a, um, beeidigt, *přjsežný, pod přjsahau.* Injurātus, a, um, unbeeidigt, *bez přjsahy, nepřjsežný.* Jusjurandum, *Gen.* Jurisjurandi, n. ein Eid, Eidschwur, *přjsaha;* jurejurando spondere, eidlich angeloben, *pod přjsahau slibowati, s přjsahau sljbiti.*

Abjuro, avi, atum, 1. eidlich läugnen, abschwören, *odpřisahowati, odpřisahati, odpřisáhnauti, přjsahau upjrati, upřjti něco,* z. B. pecuniam.

Adjuro, Dejuro und Dejĕro, avi, atum, 1. schwören, betheuern, *přisahati, zakljnati se, dušowati se, zadušowati se na něco,* z. B. omnia.

Conjuro, avi, atum, 1. 1) zusammenschwören, *nagednau, společně přisahati;* ut omnes juniores conjurarent, daß alle junge (waffenfähige) Mannschaft den Soldateneid ablegen sollte; 2) sich verschwören, eine Verschwörung machen, *přjsahau zawazowati se, zawázati se; spřisáhnauti se, rotiti se, srotiti se, spikati se, spiknauti se.* Conjurati, die Verschworenen, *spiklj, spiknutj.* Conjurātio, 3. f. die Verschwörung, *spiknutj, srocenj.*

Ejuro, avi, atum, 1. abschwören, eidlich aufgeben, *odpřisahati se, odpřisáhnauti se, zařjkati se, odřjci se něčeho,* z. B. consulatum; judicem, einen Richter verwerfen, *zaprositi sobě, zawrci saudce;* bonam copiam, schwören, daß man arm sey, sich ins Armenrecht schwören, *na swau chudobu přisahati.*

Perjuro oder Pejĕro, avi, atum, 1. falsch schwören, *křiwo přisahati;* den Eid nicht halten, meineidig seyn, *přjsahu rušiti, přjsahy nedržeti.* Perjūrus, a, um, meineidig, *křiwopřjsežný; Subst. křiwopřjsežnjk; f. křiwopřjsežnice.* Perjūrium, 2. n. falscher Eid, *křiwá přjsaha;* der Meineid, *zrušenj přjsahy.*

Jus, *Gen.* jūris, n. die Brühe, *gicha;* Suppe, *poljwka.*

Juscŭlum, 2. n. die Suppe, *poljwka.*

Jurĕus, a, um, aus Brühe, *z gichy;* voll Brühe, *plný gichy.*

Jus, jūris, n. 1) das Recht, *práwo;* jure, mit Recht, *práwě, práwem, wšjm práwem;* 2) die Macht, Gewalt, das Recht, *moc, práwo;* das Gericht oder Gerichtsort, *práwo, saud;* in jus venire, *ku práwu státi, před práwem postawiti se;* jus dicere, das Recht handhaben, rechtliche Aussprüche thun, *na saudu seděti, saud konati, wýpowěd, nález činiti;* daher Jurisdictio, 3. f. die Handhabung des Rechtes, *moc práwa, prawomocnost.*

Jure und juris consultus, 2. m. ein Rechtsgelehrter, *w práwjch zběhlý; práwnjk.*

Jusjurandum, 2. n. der Eid, Schwur, *přjsaha*; siehe Juro.

Injurĭus, a, um, ungerecht, unrechtmäßig, widerrechtlich, *neprawý*, *křiwý*, *bezpráwný*, *proti práwu*. *Subst.* Injuria, 1. f. das Unrecht, *neprawost*, *křiwda*, *ukřiwdĕnj*, *bezpráwj*; die Beleidigung, *ubljženj*; injuriam facere, Unrecht thun, *křiwdu činiti*, *učiniti*; injuriam accipere, Unrecht leiden, *křiwdu nésti*, *trpĕti*; nullam inferre injuriam, nichts zu Leide thun, *w ničem neubližowati*, *neubljžiti*, *neukřiwditi*.

Injuriōsus, a, um, voller Ungerechtigkeit, ungerecht, widerrechtlich, *plný bezpráwj*, *nesprawedliwý*, *proti práwu*, *bez práwa*. Injuriose, *Adv.* widerrechtlich, *proti wšemu práwu*, *beze wšeho práwa*.

Justĭtium, 2. n. der Stillstand der Gerichte, die Gerichtsferien, *zastawenj práwa a saudu*.

Justus, a, um, gerecht, *sprawedliwý*; recht, gehörig, förmlich, rechtmäßig, *prawý*, *náležitý*; justa excusatio, hinlängliche Entschuldigung, *náležitá*, *dostatečná wýmluwa*; proelium justum, ein förmliches Treffen, *hotowá bitwa*; justis laudibus extollere, nach Verdienst loben, *sprawedliwau chwálau wynášeti*. Justa oder justa funebria, die letzte Ehre für einen Todten, *poslednj čest*, *služby za mrtwé*. Justitia, 1. f. die Gerechtigkeit, *sprawedlnost*, *sprawedliwost*; die Billigkeit, *slušnost*; die Gütigkeit, der Glimpf, *dobrota*, *mjrnost*.

Injustus, a, um, ungerecht, unrecht, unbillig, *nesprawedliwý*, *bezpráwný*. Injuste, *Adv.* ungerecht, unbillig, *nesprawedliwĕ*, *nepráwĕ*. Injustitia, 1. f. die Ungerechtigkeit, Unbilligkeit, *nesprawedlnost*, *nesprawedliwost*; die Härte, *zatwrzelost*.

Jŭvĕnis, 3. c. der in seinen besten Jahren ist, von 20—40 Jahren ein junger Mann, *mladý muž*; ein Jüngling, *ginoch*, *gonák*, *mládenec*, *mladjk*; ein junges Frauenzimmer, *mladá ženská*, *mladice*.

Jŭvĕnīlis, e, jugendlich, *mladý*, *mládenecký*, *mládenčj*, *ginošský*, z. B. aetas. Juvenilĭter, *Adv.* jugendlich, nach Art der Jugend, *podle mladosti*, *po mládenecku*, *po ginošsku*.

Juventus, ūtis und Juventa, 1. f. die Jugend, das jugendliche Alter, *mladý wĕk*, *mladost*, *ginošstwj*; auch die jungen Leute, die Jugend, *mládež*; die junge Mannschaft, *mladý lid*, *mladjci*, *mladoši*.

Juvencus, 2. m. jung, *mladý*, z. B. homo, ein junger Mensch, *mladjk*; 2) ein junges Rind, ein junger Stier, *gunec*, *býče*, *býček*; ein junger Ochs, *wolek*, *bĕhaun*. Juvenca, 1. f. ein Mädchen, *mladice*; eine Starke, weibliches Kalb, *galûwka*, *galowice*.

Jŭvo, jūvi, jūtum, 1. helfen, aufhelfen, beistehen, *pomáhati*, *napomáhati*, *napomoci*, *pomoci*, *spomoci*, *nápomocnu býti*; valetudinem juvare, zur Gesundheit dienen, *ke zdrawj slaužiti*; nützen, *prospjwati*, *prospĕti*, *poslaužiti*, *k platnosti býti*, *platnu býti nĕkomu*, aliquem; 2) ergötzen, gefallen, *tĕšiti*, *ljbiti se*; id me juvat, das ergötzt mich, macht mir Vergnügen, gefällt mir wohl, *to mne tĕšj*, *to se mi ljbj*; nihil juvare, kein Vergnügen machen,

nic netěšiti; nos eadem juvant, wir haben einerlei Geschmack, *stegně máme zaljbenj*; quid potissimum juvat, was ißt du am liebsten? *co gjdáš nevradègi?*

Adjŭvo, jūvi, jūtum, 1. helfen, unterstützen, *pomáhati, napomáhati, spomáhati, spomoci někomu*, aliquem; siehe Juvo. Adjuvor, man hilft mir, es wird mir geholfen, *mám pomoc, pomáhagj mně*. Adjutus sum, es ist mir geholfen worden, *měl gsem pomoc, bylo mně pomoženo*. Adjūto, avi, atum, 1. helfen, *pomáhati někomu*, aliquem. Adjūtor, 3. m. ein Helfer, Beistand, Beförderer, *spomocnjk, spomahatel, nápomocnjk*. Adjutrix, īcis, f. eine Helferin, *pomocnice*. Adjūmentum, 2. n. ein Hilfsmittel, die Hilfe, der Beistand, *pomoc, spomoženj, napomáhánj, pomoc*; adjumento esse alicui ad victoriam, einem zum Siege helfen, *spomáhati, spomoci někomu k wjtězstwj*.

Juxta, *Praep.* und *Adv.* neben, daneben, dabei, nahe dabei, *wedle, podle, bljže, při, nedaleko, u samého*, z. B. juxta viam, am Wege, beim Wege, *wedle, u samé cesty*; juxta stare, daneben stehen, *wedle státi*; auch eben so, gleich, auf gleiche Art, *stegně, stegnau měrau, w stegnau měru*, z. B. vitam mortemque juxta aestimo, ich halte Leben und Tod für einerlei, *žiwot i smrt gednau měrau wážjm*; nach, nächst, *po*, z. B. juxta deos, nächst Gott, *po Bohu*.

L.

Lăbium, 2. n. die Lippe, Lefze, *ret, pysk*.

Labrum. 2. n. 1) die Lippe, Lefze, *ret, pysk*; 2) der Rand, *krag*, z. B. fossae; 3) eine Badwanne, ein Badefaß, Kessel, Becken, Wanne; *wana kaupacj*; eine Kufe, *kádě*.

Lăbellum, 2. n. *Demin.* kleine Lippe, *rtjk, rtjček, pysček*; eine kleine Wanne, *wanička*.

Lābor, lapsus sum, 3. herabfallen, *padati, padnauti*; fliegen, *letěti*; fließen, *téci, roniti se, ljti se, běžeti*; schlüpfen, dahin schlüpfen, z. B. serpens labitur, schlüpft dahin, *saukà se, plazj se*; vergehen, verfließen, *ubjhati, utjkati, mjgeti, pomjgeti, mizeti, minauti, tratiti se*; facultatibus labi, arm werden, *chudnauti*; zu Grunde gehen, *hynauti, zhynauti*; entschlüpfen, z. B. e manibus, aus den Händen, *klauzati, wyklauznauti, wysmjkati se, wysmeknauti se, mrskati se, wymrsknauti se, wygeti*

z rukau; auch fehlen, *chybowati, chybiti, pochybiti, blauditi, zblauditi, poblauditi, klesnauti, poklesnauti.*

Lapsus, 4. m. jede allmählige Bewegung, der Fall, *pád, kot, překot*; terrae, ein Erdfall, *propadnutj země, propadlina*; der Lauf, *běh*; das Fliegen, *let*; das Fließen, *tok*; auch der Fehler, *pokléska, pokljsek, chyba, poblauzenj, blud.*

Lābes, 3. f. 1) der Fall oder Einsturz, z. B. der Erde, ein Erdfall, *ssednutj, propadnutj země, propadlina*; auch Verderben, Untergang, *zkáza, záhuba*; der Sturz, *pád*; prima labes mali, der Anfang des Unglückes, *prwnj pád neštěstj*; die Krankheit, Seuche, *nemoc, nákaza, pád*; 2) ein Fleck oder Flecken von Tinte, *kaňka*; ein Schandfleck, *škwrna, poškwrna. Demin.* **Labēcŭla**, 1. f. ein kleiner Schandfleck, *poškwrnka.*

Lābo, 1. den Einsturz drohen, fallen wollen, wanken, sinken, *kotiti se, káceti se, padati, klesati, býti na zbořenj, na spadnutj*; genua labant, die Kniee wanken, *nohy klesagj, chwěgj se.* **Labasco**, 3. anfangen zu wanken, den Fall drohen, *na spadnutj, na zhraucenj býti, k pádu se chýliti.*

Labĕfácio, fēci, factum, 3. und **Labefacto**, avi, atum, 1. wankend machen, locker machen, *owikldwati, owiklati, rozwiklati, zwiklati, wywiklati něco, hýbati, wiklati, kýwati, pohybowati něčjm*, z. B. dentes; auch einen wankend machen in dem Gemüthe, *wrtkati, zwrtkati někoho*, aliquem, fidem; erschüttern, stürzen, *otřásati, zatřásti něčjm, k pádu přiwoditi, přiwésti, w neštěstj uwrci, zkaziti něco.* Collabefio, zu Grunde gehen, *hynauti, zhynauti*; navis, *tonauti, utonauti.*

Adlabor und **Allabor**, lapsus sum, 3. schnell herzu kommen, schwimmen, fließen, schiffen, fliegen, schlüpfen, *připadati, připadnauti, přikotiti se, přitjkati, přitéci, připlauti, připlynauti, připlowati, přiběhnauti, přiletěti, přisaukati se, přikrasti se, přilauditi se, připlaziti se, přibljžiti se*; oris allabi, anlanden, *ku břehu přistati.*

Collabor, lapsus sum, 3. zusammenfallen, umfallen, über den Haufen fallen, *klesati, sklesnauti, kotiti se, skotiti se, káceti se, skáceti se, swaliti se, padati, upadnauti*; einstürzen, *bořiti se, zbořiti se*, z. B. ein Haus.

Delabor, lapsus sum, 3. herabfallen, *dolů padati, dolů se kotiti, spadnauti*; herabfliegen, *sletěti*; herabfließen, *stjkati, dolů téci, stéci, splynauti*; herabschlüpfen, *dolů geti, sgeti, sklauznauti, skrásti se*; wohin verfallen, *připadati, připadnauti, přigjti*; gerathen, *upadati, upadnauti*, z. B. in morbum; ad impatientiam, in Ungeduld gerathen, *netrpěliwým býti.*

Dīlabor, lapsus sum, 3. zerfallen, zerrinnen, zerfließen, *rozpadáwati se, rozpadati se, rozpadnauti se, rozpauštěti se, rozpustiti se, rozplýwati se, rozplynauti se, roztjkati se, roztéci se*; von einander laufen, fliegen, *rozbjhati se, rozběhnauti se, roztracowati se, roztratiti se, potratiti se, rozletowati se, rozletěti se, rozljtnauti se*; vergehen, *pomjgeti, pominauti, zmizeti*; zu Grunde gehen, *hynauti, pohynauti, w nic se rozpadnauti.*

Elabor, lapsus sum, 3. entschlüpfen, entweichen, entkommen, entrinnen,

wypadnauti, wyklauznauti, wymknauti se, wysmeknauti se, wywdznauti, wyniknauti, utéci, ugjti, z. B. e manibus hostium; dies elapsus, der vergangene Tag, *minulý den*; occasio elapsa, die entwischte Gelegenheit, *prchlá, umklá přjležitost*; elapsis aliquot annis, nach Verlauf einiger Jahre, *po minulých několika létech*.

Perlabor, lapsus sum, 3. schnell durchschlüpfen, durchdringen, *progeti, proniknauti*; durcheilen, *přeletěti, přegeti*.

Praeterlabor, lapsus sum, 3. vorbei fliegen, *mimo letěti*; vorbei fließen, *podle téci*; vorbei laufen, *wedle běžeti*; vorbei schlüpfen, *pomjgeti, pominauti, minauti*; vorbei schiffen, *mimo plauti, geti*.

Prolabor, lapsus sum, 3. vorwerts fallen, (*na twář*) *padati, padnauti, upadnauti*; wohin gerathen, kommen, verfallen, *upadati, upadnauti, přigjti*; auch in Verfall gerathen, *klesati, klesnauti, hynauti, zhynauti*.

Subterlabor, lapsus sum, 3. entwischen, entschlüpfen, *wymknauti se, wyklauznauti, uklauznauti*.

Lăbor, ōris, m. die Bemühung, Mühe, die Arbeit, *úsilj, robota, práce*; auch die Noth, das Ungemach, *nesnáz, namáhánj*, ol. *trud*; die Strapaze, *trmácenj*; auch Schmerz, *bolest*.

Laboriōsus, a, um, voller Arbeit, beschwerlich, mühsam, *robotný, pracný, obtjžný, těžký, trudný*; arbeitsam, *pracowitý, robotný*.

Laboriose, *Adv.* mit Mühe, mühsam, *pracně, trudně*.

Labōro, avi, atum, 1. 1) arbeiten, *pracowati, dělati*; Mühe anwenden, *práci wynaklädati, wynaložiti, práci sobě dáwati, dáti, snažiti se, wynasnažiti se*; Kummer haben, *starost mjti*; 2) Noth haben, *nesnáz mjti, w nesnázi býti*; gravi morbo laborare, schwer krank seyn, *těžce stonati, nemocnu býti*; fame, frigore, Hunger, Kälte leiden, *hladem, zimau mřjti*; pedibus, das Podagra haben, *na nohy trpěti, stonati, nemoci*; dentibus laboro, ich habe Zahnschmerzen, *zuby mne bolj*; vitiis laborare, Fehler haben, *wady, chyby mjti*; ex aere alieno, in Schulden stecken, *zadluženu býti*; non laboro, nisi ut salvus sis, ich kümmere mich einzig darum, daß es dir wohl gehe, *má gediná starost gest, aby zdráw byl, aby dobře bylo tobě*.

Elaboro, avi, atum, 1. 1) sich Mühe geben, *práci wynaklädati, wynaložiti, naložiti na něco*, z. B. in literis; 2) ausarbeiten, *wypracowati*, z. B. orationem.

Adlaboro, avi, atum, 1. sich angelegen seyn lassen, *snažiti se, wynasnažiti se*.

Lac, ctis, n. die Milch, *mléko*; piscium lac, *rybj mljčj*.

Lactĕus, a, um, von Milch, milchen, *mljčný*; milchfarbig, *mljčné barwy, bjlý*; via lactea, die Milchstrasse, *bjlá cesta na nebi*; vasa lactea, Milchgefäße, Milchadern, *mljčnice, žjly mljčné*.

Lactĕo, 2. Milch saugen, *ssáti, durmati*; infans lactens, ein Säugling, *djtě kogné, u prsu*.

Lactesco, 3. zu Milch werden, *mljčněti, zmljčněti*.

Lacto, avi, atum, 3. säugen, *kogiti, přikdgeti*.

Lactūca, 1. f. der Lattich, *locika*; insgemein Kopfsalat, *hláwkowý salát*.

Lăcer, a, um, zerrissen, zerfleischt, *roztrhaný*, *zedraný*.

Lacĕro und Dilacĕro, avi, atum, 1. zerreißen, zerfleischen, zerkratzen, z. B. unguibus, *drâti*, *zedrati*, *škrabati*, *poškrabati*; tergum virgis, den Rücken mit Ruthen zerfleischen, *zada metlami mrskati*, *zmrskati*, *zedrati*; aliquem probris, Jemand mit Vorwürfen überhäufen, *ostře domlauwati*, *domluwiti někomu*; bona patria lacerare, sein väterliches Vermögen durchbringen, *statky otcowské utratiti*; diem, unnütz zubringen, *zmařiti den*. Lacerātio, 3. f. die Zerreißung, Zerfleischung, *zedrânj*.

Lăcerna, 1. f. war bei den Römern ein dickes Oberkleid, wider Regen und Kälte, *plâšť do deště*, *do zimy*.

Lăcerta, 1. f. auch Lacertus, 2. m. eine Eidechse, *geštěrka*.

Lăcertus, 2. m. der obere Theil des Armes, von der Schulter bis zum Ellbogen, *paže*, *nadloktj*; auch der Arm, *râmě*, *ruka*. Lacerti sind auch die Muskeln, *swaly*; auch die Kräfte, *sjla*.

Lacertōsus, a, um, muskelig, fleischig, *masitý*, *swalnatý*, *mocný*; stark, *silný*.

Lacinia, 1. f. ein Zipfel, *cjp*; ein Lappen, Tuch zum Einwickeln, *cdr*, *kloc*, *klûcek*, *hadřjk*; kleine Abtheilung, Theil, Stück, *trocha*, *troška*, *trochet*, *kausek*.

Lăcio, 3. locken, *lâkati*, *wâbiti*; ist selten.

Lacesso, ivi, itum, 3. reizen, *popauzeti*, *popuditi*, *drâžditi*, *rozdrâžditi*, *škâdliti*, *rozškâdliti*, *pokaušeti*, *rozpokaušeti*; herausfordern, z. B. aliquem ad pugnam, *wyzjwati*, *wyzwati*, *wybjzeti*, *wybjdnauti někoho k bogi*; veranlassen, *působiti*, *způsobiti*, *začjti*; versuchen, sich an etwas wagen, *paušteti se*, *pustiti se*, *dâti se*, z. B. pugnam, *do bitwy*; fame lacessitus, vom Hunger gereizt, *hladem puzený*. Lacto, avi, atum, 1. einen aufziehen, z. B. aliquem pollicitando, durch Versprechungen, d. h. ihm etwas angenehmes versprechen, aber sein Versprechen nicht halten, locken, körnen, *darmo lâkati*, *darmo wnaditi*, *podwâděti*, *med o hubu třjti*.

Adlicio und Allicio, lexi, lectum, 3. anlocken, an sich locken oder ziehen, *lâkati*, *přilâkati*, *přiluzowati*, *přilauditi*, *přiwâbiti*, *přiwnaditi*; ad misericordiam, zum Mitleiden bewegen, *k útrpnosti pohnauti*. Adlecto und Allecto, avi, atum, 1. anlocken, an sich ziehen, *lâkâwati*, *wâbjwati*, *wnadjwati*.

Delicio, 3. ergötzen, *těšiti*; ist nicht sehr gewöhnlich. Delicia, 1. f. und gewöhnlicher Deliciae, arum, f. die Ergötzlichkeit, das Vergnügen, *potěšenj*, *kochânj*, *rozkoš*, *oblĵbenj*, *obliba*; Lieblingssache, *neymilegšj*, *zamilowanâ wěc*; ein Liebling, *milâček*, *milostnjk*, *milostnjček*, *kochânek*, *gediná radost*, *gediné potěšenj*; habere in deliciis aliquid, etwas sehr lieb haben, *kochati se w něčem*, *welice râd mjti něco*; 2) die Schäckerei, Tändelei, *spile*, *žert*, *kratochwile*; 3) die Pracht, der Staat, *skwostnota*, *nâdhera*.

Delicātus, a, um, ergötzlich, *rozkošný*; weichlich, wollüstig, *rozkošný*; homo delicatus, ein Leckermaul, *mastihuba*, *pochautkâř*; delica-

ta vita, üppiges Leben, *rozkošný, panský žiwot*. Delicate, *Adv.* ergötzlich, weichlich, üppig, *rozkošně, pansky*, z. B. vivere.

Delecto, avi, atum, 1. ergötzen, *těšiti*; Vergnügen machen, *potěšenj, rozkoš působiti*; delectari, sich ergötzen an etwas, *rozkoš, radost, potěšenj, zaljbenj mjti, kochati se w něčem*; musica delectari, gern Musik hören, *rád slyšeti, rád mjti hudbu*; piscibus delectari, gern Fische essen, *rád ryby gjsti*. Delectātio, 3. f. die Ergötzung, *kochánj, potěšenj*. Delectāmentum, 2. n. Ergötzlichkeit, *radost, potěšenj, wyraženj*.

Elicio, licui, licitum, 3. hervorlocken, herauslocken oder bringen, *wyluzowati, wylauditi, wen dostati, wylákati*; scintillas elicere, Feuer schlagen, *křesati, křjsnauti, zakřesati*; ausforschen, z. B. sententiam alicujus, Jemands Gesinnung, *wyzwjdati, wytahowati, wytáhnauti z někoho, skaumati někoho*; auf geschickte Art herausbringen, *wywoditi, wyprawiti*; verursachen, *působiti, způsobiti*; auch zu etwas locken oder bringen, *lákati, přilákati, přiwésti do něčeho, k něčemu*, z. B. ad pugnam.

Illicio, lexi, lectum, 3. zu etwas locken, anlocken, *lákati, wábiti, lauditi, přiluzowati, přilauditi, přiwábiti, přilákati*; verführen, *nawésti, přiwésti k něčemu*; ad aliquid. Illecebrae, 1. f. die Lockspeise, Anlockung, Reizung, *lákadlo, wnada*, ol. *přjluda*. Illex, ĭcis, m. ein Anlocker, *lákač, wabič*; auch ein Lockvogel, (scil. avis) *wolawý (pták)*.

Oblecto, avi, atum, 1. ergötzen, unterhalten, *těšiti, mile bawiti, wyrážeti, wyraziti*. Oblectātio, 3. f. die Ergötzung, *potěšenj, milá zábywka, wyraženj, kratochwile*. Oblectāmentum, 2. n. die Ergötzlichkeit, *kochánj, potěšenj, wyraženj*.

Perlicio oder Pellicio, lexi, lectum, 3. locken, anlocken, wohin locken oder ziehen, *lákati, lauditi, wábiti, táhnauti*. Pellex, ĭcis, f. ein Kebsweib, die Mätresse, Nebengattin, *ženina*, ol. *ženima*.

Lacrȳma, Lacrŭma oder Lacrima, 1. f. die Zähre, Thräne, *slza*; vix lacrimas tenere, sich kaum der Thränen enthalten können, *sotwa pláče držeti se, zdržeti se*.

Lacrymŭla, 1. f. ein Thränchen, *slzička, slzinka*.

Lacrymōsus, a, um, voll Thränen, *slzawý*.

Lacrȳmo, avi, atum und Lacrymor, atus sum, 1. thränen, *slzeti, slzy ljti, proléwati, cediti*; weinen, *plakati*; beweinen, *oplakáwati, plakati něčeho, slzeti nad něčjm*; aliquid. Lacrymātio, 3. f. das Thränen, *slzenj*.

Lacrymābundus, a, um, weinend, thränend, *slzjcj, plačjcj, uplakaný*.

Collacrymo, avi, atum, 1. mit weinen, *spolu plakati*; weinen, beweinen, *plakati, splakati nad něčjm*; aliquid. Collacrymātio, 3. f. das Weinen bei etwas, oder bloß Weinen, *pláč, slzenj*.

Illacrymor, atus sum, 1. weinen bei einer Sache, beweinen, *slzeti, zaslzeti, zaplakati, splákati nad něčjm*, z. B. morti, mortem; illacrymatus est, er vergoß Thränen, *slzy geg polily*.

Lăcus, 4. m. 1) ein stehendes Wasser, *stogatá woda*; der See, *gezero*, sl. *pleso*; 2) ein Zober, *džber*; die Kufe, wohin der gepreßte Wein gesammelt wird, *kádě*; auch der Ständer, *stogan*; ein Röhrtrog, *kašna*; ein Kübel, *kbel*.

Lacūna, 1. f. ein Graben, *přjkopa*; eine Grube, *gdma*; Vertiefung, *důlek*, *doljk*; eine Lücke, *skulina*, *štěrbina*, *mezera*; lacunam explere, wieder zu seinem Schaden kommen, *djru zase zacpati*, *ku swému zase přigjti*.

Lacūnar und **Laquear**, āris, n. eine getäfelte Zimmerdecke, *strop wykládaný*.

Laedo, si, sum, 3. heftig an etwas schlagen oder stoßen, *wrážeti*, *wraziti*, *udeřiti*, *zawaditi*, z. B. naves ad saxa; daher verletzen, *uraziti*, *obraziti něco*, *ublјžiti něčemu*; beleidigen, *ubližowati*, *ublјžiti někomu*; Schaden zufügen, *škoditi*, *uškoditi*, *ublјžiti někomu*, aliquem; laedere fidem, die Treue verletzen, *rušiti wjru*, *zrušiti slib*; auch schmerzen, betrüben, *boleti*, *rmautiti*.

Laesio, 3. f. die Verletzung, *ublјženj*, *uškozenj*, *úraz*.

Adlīdo und **Allīdo**, si, sum, 3. an etwas stoßen oder schlagen, z. B. caput parieti, den Kopf an die Wand, *wrážeti*, *wraziti*, *udeřiti*, *praštiti hlawau o stěnu*, *hlawau do stěny*; allidi ad scopulos, scheitern, *wraziti na skalj*; daher in große Gefahr kommen, unglücklich werden, *w nebezpečenstwj přicházeti*, *w neštěstj přigjti*.

Collīdo, si, sum, 3. 1) zusammen schlagen oder stoßen, *srážeti*, *do sebe wrážeti*, *o sebe bjti*; collidere manus, klatschen, *tleskati*, *pleskati*, *plesknauti*, *zápleskati rukama*; collidi, *srážeti se*, *o sebe bjti*; 2) zusammendrücken, zerquetschen, *stiskati*, *stisknauti*, *stlačiti*, *mačkati*, *smačkati*, *smáčknauti*, *rozmáčknauti*.

Elīdo, si, sum, 3. herausschlagen, *wyrážeti*, *wyraziti*, z. B. oculum; ignem elidere, Feuer schlagen, *křesati*, *křjsnauti*, *rozkřesati*; auch durch das Anschlagen von sich geben, z. B. sonum, *wydáwati*, *wydati*, *wyrážeti*, *wyraziti hlas*; auch zerschlagen, zerschmettern, zerquetschen, *rozbiti*, *roztlauci*, *roztřjskati*, *rozmačkati*, z. B. naves, caput, herbas.

Illīdo, si, sum, 3. an etwas schlagen oder stoßen, *wrážeti*, *bjti*, *wraziti do něčeho*, *udeřiti*, *zawaditi o něco*.

Laena, 1. f. ein gefüttertes Oberkleid, besonders wider die Kälte, *teplé raucho*; ol. *putnice*.

Laetus, a, um, 1) freudig, fröhlich, *plný radosti*; vergnügt, *weselý*; 2) erfreuend, erfreulich, angenehm, *radostný*, *milý*; laeta seges.

Laete, *Adv.* freudig, mit Freuden, fröhlich, *s weselau*, *s radostnau twářj*, *wesele*, *radostně*.

Laetĭtĭa, 1. f. die Freude, *radost*, *radowánj*; laetitia afficere aliquem, *obradowati*, *zaradowati někoho*, *radost udělati*, *učiniti*, *způsobiti někomu*; laetitia affici, Freude haben, sich freuen, *radost mjti*, *radowati se*, *weseliti se*.

Laetor, atus sum, 1. sich freuen, *radowati se*, *zaradowati se*, *weseliti se něčemu*, *z něčeho*, *nad něčjm*, re und de re.

Laetĭfĭco, avi, atum, 1. 1) erfreuen, *obweselowati*, *obweseliti*; 2) düngen, *hnogiti*, *pohnogiti*.

Laevis oder **Lēvis**, e, glatt, *hladký*.

Laevigo, avi, atum, 1. glatt machen, *hladiti*; ad corpora laeviganda, zur Polirung der Körper, *ke hlazenj wěcj.*

Laevus, a, um, link, *lewý*, z. B. manus, die linke Hand, die Linke, *lewá, krchá ruka, lewice, krška*; ungeschickt, *nepřjhodný, nepřjležitý*; auch unglücklich, *nešťastný*; in den Auspicien zu Rom hingegen bedeutet es glücklich, *šťastný*; weil der Augur mit dem Gesichte nach der Mittagsseite sich wandte, und daher die Morgenseite (die Linke) zu glücklichen Anzeichen diente.

Lăgēna und Lagōna, 1. f. eine Flasche, *láhew, láhwice.*

Lambo, bi, bĭtum, 3. lecken, belecken, *ljzati něco*, aliquid; berühren, *dotýkati se, týkati se, dotknauti se, tknauti se něčeho.*

Lampȳris, ĭdis, f. das Johanniswürmchen, *swatojanská muška.*

Lāmentor, atus sum, 1. kläglich thun, wehklagen, weinen, *bědowati, nařjkati, hořekowati*, z. B. matrem mortuam, über den Tod der Mutter, *nad smrtj matčinau.*

– **Lamentātio**, 3. f. und **Lamentum**, 2. n. das Weinen, Wehklagen, *bědy, bědowánj, nářek, nařjkánj, hořekowánj, pláč.*

Lamentābĭlis, e, kläglich, beweinenswerth, *žalostný*; vox, eine klägliche Stimme, *žalostiwý, žalostný hlas.*

Lāmĭna, 1. f. ein Blatt oder Blech von allerhand Metall, *plech, pljšek.*

Lampas, ădis, f. eine Leuchte, Fackel, *pochodně.*

Lāna, 1. f. die Wolle, *wlna*; ducere lanam, Wolle spinnen, *wlnu přjsti.*

Laneus, a, um, aus Wolle bestehend, wollen, *wlněný, z wlny*; auch mit Wolle oder etwas Wolligem versehen, *wlnatý, wlnbwatý.*

Lanūgo, ĭnis, f. das Wollige, *wlnka, pawlnka, wlnowatost*, z. B. der Früchte, der Haare; auch der erste Bart, Milchbart, *pýr, pýřj, pýřjčko.*

Lanĭger, ĕra, ĕrum, Wolle tragend, *wlnatý, wlnonosný.*

Lancĕa, 1. f. eine Lanze, ein Spieß, *kopj*, ql. *hrále.*

Languĕo, langui, ohne *Supin.* 2. matt seyn, z. B. de via, *zemdlený, ustalý, unawený po cestě*; matt, siech, unpaß seyn, *bez sjly, slabý, mdlý, maldtný, nestatečný, churawý býti*; auch träg, unthätig seyn, *dřjmawý, ospalý, rozmařilý býti.*

Languens und **Languĭdus**, a, um, matt, schwach, träg, unthätig; siehe Langueo.

Languor, ōris, m. die Ermüdung, Ermattung, *unawenj, ustánj*; die Mattigkeit, die Schwäche, *mdloba, slabota, maldtnost, nestatečnost*; die Unpäßlichkeit, *nedužiwost, churawost*; Trägheit, Un-

thätigkeit, Unbetriebsamkeit, *liknawost*, *ospalost*, *rozmařilost*, *nepřičinliwost*.

Languesco, Elanguesco, Oblanguesco, Relanguesco, 3. matt werden, erschlaffen, *malátněti*, *nestatečněti*, *mdléti*, *slabnauti*, *sjlu tratiti*, *ustáwati*, *umdléwati*; träg werden, *leniwěti*; siech werden, *nedužiwěti*, *chřadnauti*.

Lănista, 1. m. der Lehrmeister der Gladiatoren, *šermjřský mistr*.

Lănĭus, 2. m. ein Fleischer, *řeznjk*, *masař*.

Lănio und **Dĭlanio**, avi, atum, 1. zerfleischen, zerreißen, *trhati*, *roztrhati*, *roztrhnauti*, *sápati*, *rozsápati*. **Lăniātus**, 4. m. Zerfleischung, Zerreißung, *trhánj*, *sápánj*.

Lanx, cis, f. 1) eine Schüssel, oder Schale zum Essen, *misa*, *mjska*; 2) eine Wagschale, *wážka*, *wážkowá mjska*.

Lăpis, ĭdis, m. 1) ein Stein, *kámen*; lapis lydius, der Probirstein, *zkaušecj kámen*; lapis parius, weißer Marmor, *bjlý mramor*; 2) ein Meilenstein, eine römische Meile, *kámen*, *řjmská mjle*, welche tausend Doppelschritte betrug.

Lapillus, 2. m. ein Steinchen, *kamjnek*.

Lapĭdĕus, a, um, steinern, aus Steinen, *kamenný*.

Lapidōsus, a, um, steinig, voller Steine, *kamenitý*, *kamennatý*.

Lapicīda, 1. m. ein Steinmetz, *kamenjk*. **Lapicīdina**, 1. f. ein Steinbruch, *lom kamenný*.

Lapĭdo, avi, atum, 1. 1) steinigen, *kamenowati*, *ukamenowati*, *kamenjm uházeti*, *ubiti někoho*, aliquem; 2) lapidat, es regnet Steine, Steine fallen herab, *pršj*, *padá*, *sype se kamenj*. **Lapidātio**, 3. f. der Steinregen, *kamenů padánj*.

Dilapĭdo, avi, atum, 1. durchbringen, verschleudern, *rozhazowati*, *rozházeti*, *rozmarniti*, z. B. pecuniam.

Lappo, ōnis, m. ein Lappländer, *Lap*.

Lappōnĭa, 1. f. Lappland, *Lapy*, *Lapsko*.

Lăquĕus, 2. m. ein Strick mit einer Schlinge, *prowaz*, *osidlo*; die Schlinge, *oko*, *leč*, *ljčka*, *pletka*, *lapačka*; laqueo prehensus, in die Schlinge gefangen, *do oka chycený*; ein Fallstrick, *osidlo*.

Illaquĕo, avi, atum, 1. verstricken, *zaplétati*, *zaplésti*; aliquem periculis.

Lăr, *Gen.* lăris, m. *Plur.* Lares, 1) die Schutzgötter der Städte, Wege, Häuser, *bohowé strážnj*; 2) das Wohnhaus, Haus, die Wohnung, *přjbytek*, *dům*.

Lardum, 2. n. der Speck, *slanina*.

Largus, a, um, 1) reichlich, viel, *hojný*; freigebig, *štědrý*.
Large, *Adv.* reichlich, *hojně*, *štědře*.

Largĭtas, ātis, f. die Reichlichkeit, *hojnota*, *hojnost*; die Freigebigkeit, *štědrota*, *štědrost*.

Largior, itus sum, 4. reichlich geben, *hojně udjleti*, *uděliti*, *ště-*

cjte dáwati, dáti, uštědřiti; auch geben, schenken, *darem dáti, darowati*; mittheilen, *udělowati, udjleti, pouděliti někomu něčeho*; zugestehen, einräumen, zu Gefallen thun, *propůgčowati, propůgčiti*. Largītio, 3. f. die reichliche Schenkung, *hogné podarowánj, hogné dary*; populum largitione corrumpere, das Volk bestechen, *lid hognými dary porušiti*; largitio in milites, die Freigebigkeit gegen die Soldaten, *štědrota k wogákům*; largitio aequitatis, die Unparteilichkeit, *nestrannost*. Largitor, 3. m. der reichliche Geber, *štědrý dárce*; auch Spendirer, Bestecher, *auplatnjk*.

Dilargior, itus sum, 4. austheilen, verschenken, *rozdáwati, rozdati, rozdarowati*.

Lārix, ĭcis, c. der Lärchenbaum, *modřjn*.

Larva, 1. f. 1) ein Gespenst, *obluda, přjšera, strašidlo*; 2) die Larve, Maske, *krabuše, krabuška, škrabuška*.

Lascīvus, a, um, muthwillig, schäckerhaft, *bugný, skotačiwý, čtweračiwý, lehké mysli*; ausgelassen, *rozpustilý*; geil, *chlipný, wilný*.

Lascivia, 1. f. der Muthwille, die Schäckerei, *bugnost, raupy, skotačiwost, čtweráctwj*; per lasciviam, aus Muthwillen, *ze čtweráctwj*; lasciviam cohibere, den Muthwillen vertreiben, *raupy wyháněti, wyhnati*; die Ausgelassenheit, Liederlichkeit, *rozpustilost*; die Geilheit, *chlipnost, wilnost*.

Lascivio, ii, itum, 4. muthwillig seyn, schäckern, hüpfen, springen, *skotačiti, hráti, čtweračiti, dowáděti*, conf. *laškowati*.

Lassus, a, um, matt, müde, laß, *zmožený, zwundaný, zemdlený, zeslablý, unawený, uhnaný, ustalý, upracowaný*, z. B. de via, *unawený po cestě, ušlý*.

Lassitūdo, ĭnis, f. die Mattigkeit, Müdigkeit, *slabota, mdloba, zemdlenj, unawenj, zmoženj*.

Lasso und Delasso, avi, atum, 1. müde machen, ermüden, *zmáhati, zmožiti, nawiti, unawiti*.

Lătĕo, ui, 2. 1) verborgen seyn, versteckt liegen, *krýti se, skrýwati se, tagiti se, schowáwati se*; oculi latent, die Augen liegen tief, *oči hluboko ležj, wpadlé gsau*; reconditae jacent, sie liegen verborgen, *skryté, schowané ležj*; 2) unbekannt seyn, *neznámý, nepowědomý býti*; qui latere cupit, der gern unbekannt seyn will, *kdo rád we skrytosti zůstáwá*; latet me, ich weiß nicht, es ist mir unbekannt, *tagno mne gest, nenj mně powědomo, známo*; *newjm*.

Latenter, *Adv.* heimlich, im Verborgenen, *skrytě, we skrytosti, tagně*.

Latĭto, 1. verborgen oder versteckt seyn, sich versteckt halten, *ukrýwati se, skrýwati se, krýti se, skrytu býti*.

Latĕbra, 1. f. und Latĭbŭlum, 2. n. ein Schlupfwinkel, geheimer Aufenthalt, *skrýše, kautek*. Latebrōsus, a, um, voller Schlupfwinkel, *plný skrýšj, skrýšnatý, skrýšný*.

Delitesco, litui, 3. sich verbergen, verstecken, *krýti se, skrýwati se, pokrýwati se, schowáwati se.*

Later, ĕris, m. ein Ziegelstein, *cihla*, mor. *tihla*; lateres coquere, Ziegel brennen, *cihly páliti.*

Laterculus, 2. m. ein Ziegelstein, *cihélka.*

Laterna, 1. f. eine Leuchte, Laterne, *swjtelnice.*

Laternarius, 2. m. ein Laternenträger, *swjtič.*

Latex, icis, m. jede Feuchtigkeit, jedes Flüßige, das Naß, *mok*, z. B. Wasser, Wein, Milch; in latices desilire, ins Wasser springen, *skákati, skočiti do wody.*

Latium, 2. n. Latium, ein Ländchen in Italien, worin Rom lag; die Einwohner hießen Latini, die Lateiner, *Latinjci.*

Latinus, a, um, lateinisch, *latinský*; lingua latina, die lateinische Sprache, *gazyk latinský, řeč latinská.*

Latinitas, ātis, f. 1) die lateinische Sprache, lateinischer Ausdruck, *gazyk latinský, wyřknutj latinské*; 2) das lateinische Recht, (jus Latii) *latinské práwo.*

Latro, avi, atum, 1. bellen, *štěkati, zaštěkati, zaštěknauti.*

Latratus, 4. m. das Gebelle, *štěk, štěkot, štěkánj.*

Adlatro und **Allatro**, avi, atum, 1. anbellen, *štěkati, zaštěkati, štěknauti na někoho*, aliquem.

Latro, ōnis, m. 1) ein Räuber, Straßenräuber, *lupič, laupežnjk, zákeřnjk, nákeřnjk, zbůgnjk, lotr*; 2) ein Knecht, *chlap*; Soldat oder Trabant, *wogák, dráb*; 3) ein Stein, im Schachspiele, *kámen šachowý.*

Latrunculus, 2. m. 1) ein Straßenräuber, siehe Latro; 2) der Stein im Schachspiele, *kámen šachowý*; lusus latrunculorum, das Schachspiel, *hra w šachy, šach.*

Latrocinor, atus sum, 1. Räuberei oder Straßenräuberei treiben, *laupiti, laupežiti, zbjgeti, pocestné objrati, na lidi wypadati, wycházeti, wystupowati.*

Latrocinium, 2. n. die Räuberei, Straßenräuberei, *laupežnictwj, laupežstwj, laupež, zákeřnictwj, zbůgnictwj; objránj pocestných.*

Latus, a, um, breit, *šjrý, široký*; auch weitläufig, groß, *obšjrný, prostranný, weliký.*

Late, *Adv.* breit, in die Breite, *široko, do šjřky, na šjř*; auch weit und breit, *daleko široko*; late patere, sich weit erstrecken, *daleko se táhnauti.*

Latitudo, inis, f. die Breite, *šjř, šjře, šjřka, širokost*; die Geräumigkeit, der Umfang, *welikost, prostrannost.*

Dilato, avi, atum, 1. ausbreiten, weiter auseinander stellen, weiter machen, *šjřiti, rozšiřowati, rozšjřiti*, z. B. gloriam; *roztahowati, roztáhnauti*, z. B. manum; dilatari, sich ausdehnen, *roztahowati se.*

Latus, ĕris, n. die Seite, *bok, strana*; latus offendere, sich die Seite verwunden, *raniti se do boku*; latus montis, die Bergseite, *aubočj, stráň.*

Laurus, 2. f. der Lorbeerbaum, *bobkowý strom, bobek*, pol. *wawřjn*.

Laurea, 1. f. ein Lorbeerzweig, *ratolest bobkowá*; auch Lorbeerkranz, *wěnec bobkowý*, womit das Haupt des Feldherrn, wenn er nach einem großen Siege einen Triumph oder feierlichen Einzug in Rom hielt, geziert war; daher steht laurea auch statt des Triumphes, *wjtězná sláwa, oslawa*. Laureŏla, 1. f. der Lorbeerkranz, *bobkowý wěnec*; der Triumph, *sláwa wjtězná*.

Laureātus, a, um, mit Lorbeerzweigen geziert oder versehen, *bobkem ozdobený, owěnčený*.

Laus, dis, f. das Lob, *chwála, pochwala, čest*; eine löbliche Sache, That, *chwalitebná wěc, weliký skutek, slawný čin*.

Laudo, avi, atum, 1. loben, *chwáliti, wychwalowati, wychwáliti, pochwáliti někoho, chwálu wzdáwati, wzdáti někomu*; nennen, anführen, *gmenowati*, z. B. auctorem, den Schriftsteller. Laudātio, 3. f. das Loben, *chwálenj*; eine Lobrede, *chwála, wzdáwánj chwály*; eine Leichenrede, *řeč pohřebnj*. Laudātor, 3. m. ein Lobredner, *chwálitel, wzdatel chwály*.

Laudābĭlis, e, löblich, *chwalitebný, chwalný*. Laudabilĭter, *Adv.* löblich, *chwalitebně, chwalně*.

Collaudo, avi, atum, 1. loben, *chwáliti, pochwáliti, schwáliti*. Collaudātio, 3. f. das Loben, die Belobung, *chwálenj, pochwálenj*.

Lăvo, lāvi, lăvātum, lautum, lōtum, 1. waschen, *mýti, umýwati, smýwati, smýti, umyti*; baden, *kaupati, wykaupati, wyprati*; lavari, sich baden, *kaupati se, wykaupati se*.

Lautus, a, um, gewaschen, *mytý, wykaupaný*; nett, galant, ansehnlich, *čistý, šumný, šwárný*; prächtig, herrlich, *úprawný, nákladný, stkwostný, nádherný, panský*; lautum convivium, ein herrliches Gastmahl, *stkwostná, panská hostina*. Laute, *Adv.* ansehnlich, *čistě*; laute excipere, herrlich bewirthen, *stkwostně častowati někoho*.

Lautĭtia, 1. f. die äußerliche Pracht, vornehme, galante, prächtige Lebensart im Essen, in Kleidung, *stkwostnost, stkwostnota, nádhera, nádhernost*.

Lavātio, 3. f. das Waschen, *mytj, umýwánj*; das Baden, *kaupánj*; das Bad, *kaupel, lázeň*; auch das Waschgeschirr, Badegeschirr, *mycj, kaupacj nádoba*.

Laxus, a, um, schlaff, weit, *wolný, zwolný*, z. B. ein weiter Schuh.

Laxe, *Adv.* weit, geräumlich, *wolně*; uneingeschränkt, *zwolně, o swé wůli*.

Laxĭtas, ātis, f. die Weite, Geräumlichkeit, *wůle, wolnost, zwůle*, z. B. eines Hauses.

Laxo, avi, atum, 1. weit oder schlaff machen, was enge oder gespannt war, *powolowati, powoliti, popauštěti, popustiti, rozpustiti*; erleichtern, Erleichterung verschaffen, *polehčiti, odlehčiti*, z. B. ani-

mum, *mysli nadlehčiti, odlehčenj dáti*; befreien, *zbawowati, zbawiti, zprostiti něčeho*, z. B. se molestiis, *odpočinauti sobě, oddechnauti sobě, howěti sobě, pohowěti sobě od těžkostj*.

Laxāmentum, 2. n. der breite Raum, *zwůle, zwolnost, prostrannost*; die Nachlassung, *ulewenj*; Erleichterung, *polehčenj, ulehčenj*; Erholung, *oddechnutj*.

Prōlixus, a, um, lang, *dlauhý*, z. B. capillus; weitläufig im Reden, *rozwláčný, rozwlačitý*; 2) willig, gefällig, *wolný, hotowý, ochotný*; gütig, *dobrotiwý*. **Prolixe**, *Adv.* reichlich, *hojně, štědře*; gefällig, *wolně, ochotně*; gütig, *dobrotiwě*.

Relaxo, avi, atum, 1. weit oder schlaff machen, *powolowati, powoliti, popauštěti, popustiti*, z. B. arcum; erleichtern, Erleichterung verschaffen, *polehčowati, polehčiti, ulewowati, ulewiti, ulehčiti, odlehčiti, odlehčenj dáti někomu*, z. B. animum; relaxare vincula, den Kerker öffnen, *wězenj otwjrati, otewřjti*.

Relaxātio, 3. f. die Erleichterung, *ulewenj, úlewa, polehčenj, odlehčenj*.

Lectus, 2. m. eine Lagerstätte, ein Bett zum Schlafen, *lože, postel*; ein Sopha, *sedacj lůžko*; *Plur.* lecti, die Bänke, worauf die Alten bei Tische lagen und aßen, die Speisebänke, Speisesopha, *stolnj lawice, gjdacj lůžka*.

Lectŭlus, 2. m. ein Bett, Ruhebett, *ložce, lůžko*; die Speisebank, *stolnj lawice*.

Lectīca, 1. f. eine Sänfte, worin der, welcher getragen wurde, lag, *nosicj lůžko, nosjdka*. *Dem.* **Lecticŭla**, 1. f.

Lecticārĭus, 2. m. ein Sänftenträger, *nosjdkář*.

Lĕgio, ōnis, f. eine Legion bei den Römern, *tma*; sie bestand aus 6000 Mann Infanterie, wozu noch 300 römische Reiter kamen.

Lĕgo, avi, atum, 1. 1) Jemand zum Gesandten machen oder absenden, *wysjlati, wyslati, wyprawiti*; 2) zum Legaten machen, d. i. zum Amtsgehilfen eines Landvogts oder Feldherrn, *přjručnjkem činiti, přjručnjm učiniti*; sibi aliquem legare, zu seinem Legaten machen, *někoho sobě za přjručnjho, za legáta bráti, wzjti*; 3) im Testamente etwas vermachen, *odkazowati, odkázati, poraučeti, poručiti, odporučiti, dědičně dáti*.

Legātus, 2. m. 1) ein Gesandter, Abgesandter, *wyslanec, posel*; 2) ein Legat, d. i. einer, der mit dem Landvogte in die Provinz ging, um ihm in seinen Amtsverrichtungen beizustehen, *přjručnj, přjručnjk*. War die Provinz consularisch und folglich der Gouverneur ein Proconsul, so half er die Armee commandiren und die Jurisdiction verwalten, und dann kann er Generallieutenant, *wůdcůw náměstnjk*, genannt werden; war es aber eine prätorische Provinz, wo keine Armee, folglich der Gouverneur nur Proprätor hieß, so half er nur die Jurisdiction verwalten, *wládařůw náměstnjk*.

Legātio, 3. f. die Gesandtschaft, Deputation, *wyslánj, wyslanstwj*; der Inhalt der Gesandtschaft, der Auftrag, Antwort, *wyslanstwj, po-*

selstwj, wyřjzená, odpowěd'; auch die Gesandten oder Deputirten selbst, *wyslanstwo, wyslanci*; die Stelle eines Legaten bei einem Landvogte oder Feldherrn, Generallieutenantsstelle, *přjručnictwj*; legationem obire, die Stelle eines Legaten übernehmen, *bráti, wzjti přjručnictwj na se.*

Legātum, 2. n. ein Vermächtniß, ein Legat, *odkaz, odporučenj.*

Ablēgo, avi, atum, 1. wegschicken, wegschaffen, entfernen, *preč posjlati, pryč poslati, odprawiti, odkliditi.* Ablegātio, 3. f. die Abschickung, Wegschaffung, *odprawenj, pryč poslánj.*

Adlego und **Allego**, avi, atum, 1. 1) abschicken, hinschicken, *přisjlati, přislati, posjlati, poslati*; 2) übergeben, z. B. mandata regi, *dodati, odewzdati*; 3) anführen, nennen, *gmenowati.* Allegātio, 3. f. die Abschickung, Hinsendung, *poslánj.*

Collēga, 1. f. ein College, Amtsgenoß. Collegae sind, die einerlei Amt führen, als die Consulen, daher sie Mitconsulen heißen können, *spolukonsulowé.* Collegium, 2. n. Collegium ist jede Versammlung oder Zusammenkunft, *shromáždènj*; besonders derer, die einerlei Amt oder Metier haben.

Delego, avi, atum, 1. wohin schicken, *posjlati, poslati*; wohin verweisen, *odkazowati, odkázati*, z. B. rem ad senatum; Jemand an einen anweisen, z. B. daß er für uns bezahlen soll, *wýkaz dáwati, dáti na někoho*; einem etwas auftragen, *poraučeti, poručiti někomu, wznášeti, wznésti na někoho něco*, aliquid alicui oder ad aliquem; zuschreiben, zur Last legen, *winu dáwati, dáti někomu.* Delegātio, 3. f. die Anweisung zur Bezahlung, *wýkaz, wykázánj.*

Relego, avi, atum, 1. wegschaffen, *odkljzeti, odkliditi, odstraniti, odprawiti*; auch des Landes verweisen, verbannen, *wypowjdati, wypowěděti, wyobcowati ze země.* Delegātio, 3. f. die Wegschaffung, *odklizenj, odstraněnj, odprawenj*; die Verbannung, *wypowězenj, wyobcowánj.*

Lĕgo, lēgi, lectum, 3. 1) lesen, auflesen, zusammenlesen, sammeln, *sbjrati, sebrati*, z. B. nuces; auswählen, erwählen, *wybjrati, wybrati*, z. B. Soldaten; 3) senatores legere, Rathsherrn machen oder erwählen, *radu woliti, zwoliti, do rady bráti, wzjti*; 4) durchgehen, durchwandern, *procházeti, progjti*; mit den Augen durchgehen, *přehljžeti, přehlédnauti*; lesen, ablesen, durchlesen, *čjsti*, z. B. librum.

Lectus, a, um, *Adj.* auserlesen, *wybraný*; vortrefflich, gut, *wýborný*; lectum argentum, gutes Geld, *dobré penjze.*

Lectio, 3. f. das Lesen, Herlesen, *čtènj.* *Dem.* Lectiuncŭla, 1. f.

Lector, 3. m. ein Leser, *čtenář.*

Lectĭto, avi, atum, 1. oft lesen, *čjtati*; libros, beständig Bücher lesen, *stále knjhy čjsti.*

Adlēgo und **Allego**, legi, lectum, 3. durch die Wahl hinzufügen, dazu erwählen, *k tomu woliti, zwoliti*; wählen, *woliti, zwoliti*, z. B. milites in sui custodiam, *wogsko ku swé ostraze.*

Colligo, legi, lectum, 3. zusammenlesen, *sbjrati, sebrati*; stipem colligere, Almosen sammeln, *almužnu sbjrati*; versammeln, *shromážděti, shromážditi*; in guttulas colligi, in Tropfen zusammenflie-

ßen, *w kapky stjkati se, stéci se*; zusammen bringen, *shánĕti swésti*; zusammenziehen, *stahowati, stáhnauti*; einen Schluß machen, folgern, schließen, *zawjrati, uzawjrati, sauditi, usauditi* se colligere, sich fassen, sich wieder erhohlen, sich ermuntern, ein Herz wieder fassen, *pamatowati se, spamatowati se, sebrati se, zmužniti se, zmužnĕti, srdce nabyti*. Collectio, 3. f. die Sammlung, *sbjrka, sebránj*. Collectīcĭus, a, um, zusammengelesen, zusammengesammelt, *sbjraný, sebraný, sesbjraný, nasbjraný*, z. B. exercitus, ein zusammengerafftes Heer.

Deligo, legi, lectum, 3. auslesen, wählen, *wybjrati, wybrati, woliti, wywoliti, zwoliti*. Delectus, 4. m. die Wahl, *wýbĕr*; delectus militum, die Aushebung der Mannschaft, die Werbung, *wogsky sbjránj, na wognu bránj*.

Diligo, lexi, lectum, 3. eigentlich aus mehreren auslesen, *wybjrati, wybrati*; hochschätzen, viel von einem halten, *sobĕ wážiti, w wážnosti mjti nĕkoho*; wohlwollen, *přáti, náchylen býti nĕkomu*; lieben, *milowati*; aliquem. Dilectus, 4. m. z. B. militum, ist so viel als Delectus. Diligens, tis, 1) liebend, hochschätzend, *milowný*, z. B. veritatis, *prawdy*; 2) sorgfältig, accurat in einer Sache, *bedliwý, pilný*; behutsam, vorsichtig, *pozorný*; ordentlich in seiner Wirthschaft, wirthschaftlich, *pořádný, zpráwný, hospodářský*. Diligentia, 1. f. die Sorgfalt, die Pünctlichkeit, Accuratesse, Behutsamkeit, Vorsicht, *bedliwost, pozor, pozornost*; der Fleiß, *pilnost*. Diligenter, *Adv*. sorgfältig, behutsam, *bedliwĕ, pozornĕ*. Indiligens, nicht sorgfältig, sorglos, unachtsam, *nebedliwý, nedbalý*, *nepozorný*. Indiligenter, *Adv*. Indiligentia, 1. f. die Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, *nebedliwost, nepozornost, nedbalost*. Perdiligens, sehr sorgfältig, sehr behutsam, *welmi dbalý, až milo pozorný*.

Eligo, legi, lectum, 3. auswählen, auslesen, wählen, erwählen, *wybjrati, wybrati, woliti, wywoliti, zwoliti*. Electio, 3. f. die Wahl, *wůle, wolenj*; die Auswahl, *wýbĕr, wybjránj, wybránj, wýtka*.

Elegans, tis, von Menschen, der mit Geschmack wählt, ein Mensch von Geschmack, geschmackvoll, z. B. elegans formarum spectator, ein feiner Kenner der weiblichen Schönheit, *čistý, pĕkný, dobrý, wýtečný znatel krásy*; artig, elegant, galant, *pĕkný, čistý*, russ. *wkusný*; 2) von Dingen, wohlgewählt, richtig, schön, vortrefflich, artig, fein, *wýtečný, wýborný, čistý, pĕkný*. Eleganter, *Adv*. z. B. scribere, richtig schreiben, die rechte Wahl des Ausdruckes treffen, *čistĕ, zpráwnĕ psáti*. Elegantia, 1. f. die richtige Wahl, z. B. des Ausdruckes, der gute Geschmack in Dingen, *wýtečnost, krasochut*, russ. *wkus*; die Richtigkeit, geschmackvolle Schönheit, Feinheit, Vortrefflichkeit, *čistota, pĕknota, krása, wýbornost, wýtečnost*. Inelegans, tis, ohne Geschmack, nicht regelmäßig, nicht schön, nicht fein, *nepĕkný, bez chuti*, russ. *newkusný*. Ineleganter, *Adv*. Perelegans, tis, sehr wohl gewählt, sehr geschmackvoll, sehr schön, sehr artig, sehr fein, *přewýtečný, čističký, pĕkničký, hezaunký*. Pereleganter, *Adv*.

Intelligo, lexi, lectum, 3. verstehen, mit dem Verstande etwas sehen, einsehen, *chápati, pochopowati, pochopiti, rozumem stjhati, stihnauti, postihnauti nĕco, rozumĕti, porozumĕti nĕčemu*, aliquid; probe intelligere, wohl wissen, *dobře wĕdĕti*; literas,

die Buchstaben kennen, *pjsmena znáti*. Intelligens, tis, verständig, einsichtsvoll, *rozumný*; ein Kenner, *znáč*, *znatel*. Intelligenter, *Adv.* mit Verstand, Einsicht, verständig, *rozumně*, *s rozumem*. Intelligentia, 1. f. die Kenntniß von einer Sache, Einsicht in eine Sache, *známost*, *zkušenost něčeho*, rei; die Fassungskraft, *rozum*, *rozumnost*. Intellectus, 4. m. das Verstehen, die Einsicht, *pochopenj*, *porozuměnj*, *poznánj*; der Verstand, die Bedeutung, der Sinn eines Wortes, *rozum*, *smysl*, *wýznam*; der Verstand, als Vermögen etwas einzusehen, *rozum*.

Negligo, lexi, lectum, 3. nicht achten, sich nichts daraus machen, hintansetzen, *nedbati*, *zanedbáwati*, *zanedbati*, *zanechávati*, *zanechati*, *newšjmati sobě něčeho*; vernachlässigen, verabsäumen, *zameškáwati*, *zameškati*, *promeškati*; animum negligere, die Seele verwahrlosen, *ducha zanedbati*. Negligens, tis, nachlässig, unachtsam, *nedbalý*, *nedbanliwý*, *newšjmawý*. Negligenter, *Adv.* Negligentia, 1. f. die Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Hintansetzung, *nedbalost*, *nedbanliwost*, *nedbánj*. Neglectio, 3. f. die Vernachlässigung, *zanedbánj*; Verabsäumung, *zameškánj*.

Perlego, legi, lectum, 3. durchlesen, *čjsti*, *přečjsti*.

Relego, legi, lectum, 3. wieder lesen, *zase*, *znowa čjsti*.

Sēligo, legi, lectum, 3. auslesen, wählen, auswählen, *přebjrati*, *přebrati*, *wybjrati*, *wybrati*. Selectio, 3. f. die Auslesung, Auswahl, *wýběr*, *wýbor*, *wybránj*.

Lĕgūmen, ĭnis, n. eine Hülsenfrucht, *luštinowatý požitek*, z. B. Erbsen, Bohnen.

Lēnis, e, sanft, gelind, allmählig, sacht, *gemný*, *powolný*, *wolný*, *poznenáhlý*, *mjrný*, *tichý*, z. B. der Wind, Mensch, Schritt; auch mild, z. B. Wein, *gemné*, *lahodné wjno*.

Lenĭter, *Adv.* sanft, allmählig, *zwolna*, *znenáhla*; collis leniter acclivis, *wršjk znenáhla obwýšný*.

Lenĭtas, ātis, f. die Gelindigkeit, das sanfte Wesen, *gemnota*, *gemnost*, *wolnota*, *mjrnost*, *tichost*.

Lenĭo, ivi, itum, 4. lindern, mildern, besänftigen, *mjrniti*, *umjrniti*, *krotiti*, *ukrotiti*, *tišiti*, *utišiti*, *menšiti*, *ukágeti*, *spokogiti*, z. B. dolorem, iram.

Delenio, ivi, itum, 4. 1) stillen, beruhigen, besänftigen, *pokogiti*, *tišiti*, *spokogiti*, *ukrotiti*, *utišiti*, z. B. milites; 2) anlocken, ergötzen, *gjmati*, *gjti*; gleichsam bezaubern, *okauzliti*, *očarowati*. Delenīmen, ĭnis und Delenīmentum, 2. n. ein Besänftigungsmittel, *utišenj*; die Liebkosung, Bezauberung, *kauzlo*. Man liest auch Delinio, Delinimen, Delinimentum, Delinitus.

Lēno, ōnis, m. ein Hurenhändler, Hurenverkäufer, Kuppler, *swodnjk*. Lēna, 1. f. eine Kupplerin, *swodnice*.

Lēnōcĭnĭum, 2. n. 1) der Hurenhandel, Kuppelei, *swodnictwj*; 2) die Anlockung, ein Lockungsmittel, der Reitz zum Bösen, *swod*, *pokušenj*; der übertriebene Schmuck, *přeljčenost*; die Schmeichelei, *lichotiwost*.

Lenocinor, atus sum, 1. schmeicheln, *lichotiti*, *lahoditi*; dienen, beförderlich seyn, *slaužiti*, *whod přicházeti*, *wděk přigjti*, *pomáhati*, *pomoci*.

Lens, tis, f. die Linse, *šocowice, čočka.*

Lentus, a, um, 1) zähe, *haužewný*; biegsam, *hebký, ohebký, ohebný, hebaunký*; schlank, *tenký, šwihlý, šwižný*; auch klebrig, *židký, lepký*; langsam, sich langsam besinnend, bedachtsam, nicht behend, langsam zum Zorne, gelassen, unempfindlich, gleichgültig bei etwas, *wáhawý, wážný, nenáhlý*. Lente, *Adv.* langsam, bedächtig, *zwolna, znenáhla, pomalu*; gelassen, still, *tiše, w tichosti*; ferre injurias.

Lentĭtūdo, ĭnis, f. die Langsamkeit, *nenáhlost*; besonders im Affect, die Unempfindlichkeit bei Beleidigungen, Gelassenheit, Gleichgültigkeit, *nenáhlost, studenost.*

Lĕo, ōnis, m. der Löwe, *lew*; das Thier und Gestirn. Leaena, 1. f. die Löwin, *lwice.*

Lĕpor und Lepos, ōris, m. die Annehmlichkeit, besonders im Reden, die Artigkeit, im Scherzen, *lepota, lepost, milostnost.*

Lepĭdus, a, um, manierlich, angenehm, schön im Betragen, besonders im Reden, launig, *lepý*; capitulum lepidissimum, allerliebster Mann, *prostomilý člowěk*; auch gut, *dobrý*. Lepide, *Adv.* manierlich, angenehm, *lepě*; gut, *lepo, dobře.*

Illepidus, a, um, unmanierlich, nicht artig, nicht gefällig, nicht angenehm im Betragen, im Reden, *nelepý.*

Lĕpus, ŏris, m. ein Hase, *zagjc. Demin.* Lepuscŭlus, 2. m. ein Häschen, *zagjček*; auch ein Hase, *zagjc.*

Leporīnus, a, um, vom Hasen, *zagečj*, z. B. pellis; caro leporina, *zagečina.*

Lēthe, es, f. 1) die Vergessenheit, *zapomenutj*; 2) der Lethefluß in der Unterwelt, *řeka zapomenutj.*

Lēthum oder Lētum, 2. n. 1) der Tod, *smrt*, (gen. *i*).

Lethālis oder Letālis, e, tödtlich, *smrtelný, smrtný*, z. B. vulnus.
Lētĭfer, a, um, tödtlich, *smrtelný, smrtonosný.*

Lēvir, 2. m. der Schwager, des Ehemanns Bruder, *deweř, swat.*

Lĕvis, e, leicht, *lehký*, dem Gewichte nach; schnell, geschwind, flüchtig, *lehký, mrštný, šwižný, čerstwý*; unbeständig, *wrtký, wrtkawý, wrtohlawý, nestálý*; gering, unerheblich, *newážný, malowážný, malý, maličký, nepatrný*; in levi habere, für eine Kleinigkeit halten, *za maličkost mjti, klásti, pokládati, powažowati*; auch leichtsinnig, *lehkowážný, lehkomyslný.*

Levĭter, *Adv.* leicht, *lehko, lehce*; ein wenig, nicht sehr, z. B. leviter aduncus, ein wenig gebogen, *maličko, trošičku ohnutý.*
Levĭtas, 3. f. die Leichtigkeit, *lehkost, lehaunkost*; die Unbeständigkeit, Flüchtigkeit, Leichtsinnigkeit, *wrtkawost, nestálost, lehkowá-*

žnost, lehkomyslnost; die Geringfügigkeit, Unwichtigkeit, *neważnost, nepatrnost.*

Lĕvo, avi, atum, 1. leichter oder geringer machen, erleichtern, *lehčiti, zlehčowati, nadlehčowati, nadlehčiti, zlehčiti, polehčiti, ulehčiti*; schwächen, mindern, *zlehčowati, zlehčiti, menšiti, tenčiti*; levare dolorem, von Schmerzen befreien, *bolesti zbawiti, zprostiti, bolesti odlehčowati, odlehčiti*; auch in die Höhe heben, emporheben oder richten, *dwjhati, wzdwjhati, wzdwihnauti, powzdwihnauti, wywzdwihnauti něco, nahoru pomoci něčemu*; levare se, auffliegen, *wznášeti se, wznésti se do powětřj*; *wzljtnauti*; auch abnehmen, *snjmati, snjti, segmauti*, z. B. vincula; auch erquicken, *občerstwowati, občerstwiti*; ergötzen, *těšiti.*

Levātio, 3. f. die Erleichterung, *polehčenj, odlehčenj, ulehčenj.*

Levāmen, ĭnis, und Levāmentum, 2. n. ein Erleichterungsmittel, Linderungsmittel, *lehčidlo*; die Erleichterung, *polehčenj, ulehčenj.*

Adlevo, und Allevo, avi, atum, 1. emporheben, aufrichten, aufhelfen, *powzdwihowati, dwjhati, powzdwihnauti něco, wzhůru pomáhati, pomoci něčemu*; erleichtern, *polehčowati, ulehčiti, odlehčiti*; allevari, sich empor heben, *tyčiti se, wztyčiti se, wzdwjhati se, wzdwihnauti se*; auch sich erhohlen, *okřjwati, okřáti.*

Allevātio, 3. f. die Erleichterung, *polehčenj, ulehčenj.*

Elevo, avi, atum, 1. in die Höhe heben, *wywzdwihowati, wywzdwihnauti, powzdwihnauti*; verringern, z. B. auctoritatem alicujus oder aliquem, Jemands Ansehen herabsetzen, *zlehčowati, zlehčiti, w lehkost uwoditi, uwésti někoho.*

Relevo, avi, atum, 1. heben, aufheben, *wzdwjhati, powzdwihnauti*; erleichtern, *lehčiti, ulehčiti, odlehčiti*; famem, sitim, stillen, *hlad, žjzeň zahnati, utišiti*; erquicken, *občerstwowati, občerstwiti*; relevari, sich erholen, *okřjwati, okřáti.*

Sublevo, avi, atum, 1. in die Höhe heben, aufrichten, aufhelfen, *wzdwjhati, powzdwihowati, powzdwihnauti*; beistehen, helfen, *pomáhati, pomoci někomu, podporowati někoho*; aufheben, cassiren, *wywzdwihnauti, zrušiti.*

Lēvis, e, glatt, *hladký*; siehe Laevis.

Lex, *Gen.* lĕgis, f. 1) ein Vorschlag zu einem Gesetze oder zu einer Landesverordnung, *práwo*; legem ferre, Vorschlag zu einem Gesetze thun, ein Gesetz in Vorschlag bringen, *práwo přednášeti, přednésti, předkládati, předložiti*; legem jubere, den Vorschlag genehmigen, *práwu přiwoliti, w zákon swolowati, swoliti, zákon ustanowiti, přigati, přigjti*; legem antiquare, den Vorschlag nicht annehmen, *při starém zůstáwati, zůstati, zákona nepřigjmati, nepřigjti*; dieß that das Volk in den Comitiis; 2) das Gesetz selbst, *zákon*; die Vorschrift, *předpis, prawidlo*; die Verordnung, Landesverordnung, *ustanowenj, nařjzenj, řád*; 3) die Beschaffenheit, Umstände, *powaha, způsob*, z. B. sub lege loci, *dle powahy mjsta, gak mjsto které gest*; optima

lege, auf die beste Art und Weise, *neylepšjm řádem, způsobem*; 4) ein Contract, *smlauwa, úmluwa*; auch ein Punct oder Bedingung in demselben, *článek, wýmjnka*; pacis leges, die Friedensbedingnisse, *článkowé pokoge*; haec dicta est lex, dieses ist zur Bedingung gemacht, es ist so ausgemacht, *tak gest ugednáno, uděláno.*

Legislātor oder **Lator legis**, der ein Gesetz in Vorschlag bringt, daher ein Gesetzgeber, *zákona dárce.*

Legālis, e, gesetzlich, *zákonnj, práwnj.*

Legitĭmus, a, um, durch die Gesetze bestimmt, den Gesetzen gemäß, rechtmäßig, gesetzmäßig, *prawý, dle práwa, dle zákona*; auch recht, gehörig, schicklich, gebührend, *prawý, sprawedliwý, náležitý, řádný, pořádný, slušný.* **Legitime**, *Adv.* rechtmäßig, *práwě*; gehörig, *řádně, náležitě.*

Exlex, ēgis, einer, der an keine Gesetze gebunden ist, gesetzlos, *bez zákona, bez pořádku.*

Prĭvĭlēgĭum, 2. n. (von privus, a, um, einzeln) war ein Gesetz oder eine Verordnung des Volkes wider eine einzelne Person, *zwláštnj práwo, nařjzenj*; dergleichen zu thun war in Rom durch das Zwölftafelgesetz verboten; später, beim Plinius, heißt es so viel als Vorrecht, besonderes Recht, Privilegium, *wýsada, nadánj, obzwláštnj, wýhradnj práwo.*

Lĭber, bri, m. der Bast, die weiche Rinde des Baumes, *lyko, lýčj*; 2) ein Buch, *knjha*; eine Schrift, *pjsmo, pjsemnost*; ein Verzeichniß, *poznamenánj, sepsánj*; ein Schreiben oder Brief, *list, psanj.*

Libellus, 2. m. ein Büchlein, *knjžka*; auch jede kleine Schrift, z. B. zum Anmerken, *knjžečka*; eine Bittschrift, *list prosebnj, prosba, žádost*; auch eine Klagschrift, *list žalobnj, žaloba, udánj.*

Librārĭus, a, um, was die Bücher betrifft, *knjhownj*; taberna libraria, Buchladen, *knjhárna.* **Librarius**, 2. m. ein Bücherabschreiber, *opisowač, přepisowač*; auch ein Buchhändler, *knihkupec.*

Lĭber, ĕra, ĕrum, frei, *swobodný, soběwolný, zwolný*, d. h. der kein Sclave ist; auch frei von etwas, z. B. cura, sorgenfrei, *bez starosti, prostý, prázný starosti*; frei, ungebunden, *prostý, o swé zwůli, newázaný*; freimüthig, *upřjmný, prostosrdečný*; herzhaft, *smělý, beze strachu.*

Libere, *Adv.* frei, *swobodně, prosto, o swé zwůli, soběwolně*; freimüthig, unerschrocken, frei heraus, z. B. sagen, *přjmo, upřjmě, beze strachu, směle, do očj.*

Libertas, ātis, f. die Freiheit, z. B. eines Menschen, wenn er kein Sclave ist, oder eines Staates, wenn er keinem Könige unterworfen ist, *swoboda, swobodnost, swobodstwj, soběwolnost, zwůle, zwolnost*; auch Freiheit, freie Gewalt, Erlaubniß, *swoboda, swobodná moc, wůle, práwo*; auch die Freimüthigkeit, *prostosrdečnost, smělost řeči.*

Libertus (statt Liberātus) und **Libertīnus**, 2. m. ein Freigelassener, der kein Sclav mehr ist. **Libertus** heißt er im Verhältniß gegen sei-

nen Herrn, der ihn frei ließ, *wyhoštěnec.* **Libertinus**, seines Standes ein Freigelassener, *swobodnjk*; so auch **Liberta**, *wyhoštěná*; **Libertina**, *swobodnice*, eine Freigelassene.

Liberālis, e, 1) was die Freiheit betrifft, *swobodný*; 2) was einem freigebornen Menschen anständig ist, daher edel, wohlanständig, *ušlechtilý, počestný, pěkný*; gütig, *dobrotiwý, dobročinný*; dienstfertig, gefällig, *úslužný, užilý*; edeldenkend, *šlechetný*; freigebig, *štědrý, zdjlný*; artes liberales, die schönen Künste, *swobodná, pěkná uměnj.* **Liberalĭter**, *Adv.* gütig, freigebig, edel, wohlanständig, reichlich, *dobrotiwě, štědře, ušlechtile, slušně, pěkně, hogně.* **Liberalĭtas**, ātis, f. wenn man so denkt, wie ein Freigeborner, d. i. einer von guter Geburt, zu denken pflegt oder denken soll, edle Gesinnung, edle Denkungsart, *šlechetnost*; ein edles Betragen, Gütigkeit, *dobrota, dobrotiwost*; die Freigebigkeit, *štědrota, zdjlnost.* **Illiberālis**, e, unedel, unanständig, *neslušný, nehezký*; unfreigebig, *neštědrý, skaupý*; ungefällig, *neužilý*; karg, knickerig, *skaupý, haužewný*; niederträchtig, *nectný, nepočestný, mrzký.* **Illiberalĭter**, *Adv.* auf uneble, niederträchtige, unanständige Art, *nectně, nepočestně, neslušně, nehezky.* **Illiberalĭtas**, ātis, f. niedere Denkungsart, große Kargheit, Filzigkeit, Niederträchtigkeit, *neužilost, nezdjlnost, skaupost, skaupota, haužewnost, mrzkost.* **Perliberalis**, e, sehr gütig, sehr freigebig, *předobrotiwý, až milo užilý, welice štědrý, welmi zdjlný.*

Libero, avi, atum, 1. befreien, frei machen, z. B. von der Sclaverei, *oswobozowati, oswoboditi od něčeho, wyswoboditi, wyprostiti, wyhostiti, wykaupiti z něčeho*; losmachen, *zbawowati, zbawiti, zproštowati, zprostiti, zhostiti něčeho*, re; lossprechen, *oswobozowati, oswoboditi.* **Liberātio**, 3. f. die Befreiung, *oswobozenj, wyswobozenj, wyproštěnj, wyhoštěnj, wykaupenj*; die Lossprechung, *oswobozenj*; auch Losmachung, Entledigung, *zbawenj, zproštěnj, zhoštěnj.* **Liberātor**, 3. f. ein Befreier, Erlöser, *oswoboditel, wyswoboditel, wyprostitel, zprostitel.*

Delibero, avi, atum, 1. überlegen, bedenken, berathschlagen, auch sich Raths erholen, zu Rathe gehen, *umýšleti se, rozpakowati, rokowati, umlauwati se, domlauwati se, raditi se, na radě býti, radu bráti*; beschließen, einen Entschluß fassen, *uraditi se, umysliti se, domluwiti se, snášeti se, usnésti se o něco*; *urokowati, umjniti, ustanowiti, uložiti, uzawřjti, před sebe bráti, wzjti něco.* **Deliberātio**, 3. f. die Ueberlegung, Berathschlagung, *umýšlenj se, rozpakowánj, rokowánj, raděnj se, rada, potaz.*

Lībĕri, orum, m. die Kinder, *děti, djtky*, nämlich im Bezuge auf die Eltern, nicht aber in Beziehung auf ihre Jugend; wohl sage ich, z. B. liberi mei, wenn ich ihr Vater bin; bin ich aber ihr Vater nicht, sondern z. B. ihr Lehrer, so darf ich mich des Wortes liberi nicht bedienen. Eben so schlecht wäre es gesagt: sunt liberi, d. h. Kinder, die noch keine Jünglinge oder Männer sind; in diesem Falle wäre pueri oder adolescentuli an seinem Platze.

Lĭbet, oder **Lŭbet**, lubuit oder lubĭtum est, 2. es beliebt, es ist gefällig, *ljbj se, libo gest, ráčj se*; libet mihi, es beliebt

mir, ich will, ich möchte, *libo mi, chce mi se, chci*, z. B. scribere.

Libens oder **Lubens**, gern, willig, *rád, s radostj*; **lubenti animo**, mit willigem Herzen, *s wolným srdcem, ochotně, s radostj*. **Libenter** und **Lubenter**, *Adv.* gern, mit Vergnügen, *rád, s chutj, s dobrau wolj, s radostj*, z. B. etwas thun; **libentius**, lieber, *raděgi, raďše*; **libentissime**, sehr gerne, *milerád, srdečně rád, ze srdce rád*; auch am liebsten, *neyraděgi, neyraďše*.

Libīdo oder **Lubīdo**, ĭnis, f. das Belieben, die Lust, der Wille, das Verlangen, die Begierde, *ljbost, chuť, wůle, žádost*; besonders die zügellose Begierde, wenn man auf seinem Sinn ohne Grund beharrt, die Caprice, der Eigensinn, *swémyslnost, swéhlawost, zamanutj, zljbenj, zachtěnj, zechtěnj*; auch der Muthwille, *swéwolnost*; die Geilheit, Wollust, *nezřjzená žádost, chlipnost, wilnost, rozkoš těla, smilnost*. **Libidinōsus**, a, um, nach seiner Lust und Begierde handelnd, muthwillig, *swémyslný, swéwolný*; wollüstig, geil, *chlipný, wilný, smilný*. **Libidinose**, *Adv.* muthwillig, aus Muthwillen, *swéwolně, ze swéwolnosti*.

Collĭbet, uit, 2. es beliebt, *ljbj se, zlibuge se, ráčj se, libo gest, zljbj se, zráčj se, uráčj se*.

Perlibenter, *Adv.* sehr gern, *welmi rád, milerád, ze srdce rád*.

Lībum, 2. n. ein Kuchen, Fladen, *koláč*; besonders Opferkuchen, *koláč obětnj*; dergleichen buk man am Geburtstage.

Lībo, avi, atum, 1. etwas weniges wegnehmen von einer Sache, z. B. um sie zu kosten, *bráti, wzjti, týkati se, tknauti se něčeho*; daher kosten, nippen, *okauseti, okusiti, ljzati, ljznauti, ústy se týkati, tknauti něčeho*; auch ausgießen, einem Gotte zu Ehren, z. B. etwas Wein auf den Tisch, daher opfern, heiligen, weihen, *swětiti, poswětiti, obětowati*; **libare oscula natae**, küssen, *ljbati dcerušku*; auch vermindern, *menšiti, tenčiti, ztenčiti, zmenšiti*, z. B. vires, *sjly ubjrati, bráti, ubrati*. **Libātio**, 3. f. das Hingießen, Hinstreuen, Opfern, *obětowánj*. **Libāmen**, ĭnis, n. die Opferung, das Opfer, *oběť*, (gen. *i*).

Delibo, avi, atum, 1. von einer Sache etwas wegnehmen oder abbrechen, *trochu bráti, wzjti, ulomiti něčeho*; daher versuchen, *okauseti, okusiti, w ústa dáwati, bráti, dáti, wzjti*; berühren, *týkati se, tknauti se, dotýkati se, dotknauti se něčeho*; **oscula**, den Mund berühren, küssen, *ljbati, poljbiti*; auch verletzen, *porušowati, porušiti, poškwrniti*; auch vermindern, *ubjrati, ubrati, bráti, wzjti něčeho*; *menšiti, tenčiti, ztenčiti něco*.

Delibuo, 3. ist nicht gewöhnlich; häufiger aber **Delibūtus**, a, um, beschmiert, *zamazaný, zmazaný, pomáchaný, zmáchaný, pokáleny, ukálený*; auch gesalbt, balsamirt, *pomazaný, namazaný, mastj potřený, plný wůně*; auch voll, *plný*, z. B. **gaudio**.

Illibātus, a, um, unvermindert, unverletzt, unversehrt, *netknutý, nedotknutý, neporušený, bez poškwrny*.

Lībra, 1. f. ein Pfund, *libra*; eine Wage, *wáha*.

Libella, 1. f. ein Aß, kleine Münze, bei uns ein Dreier, Kreuzer, *krejcar*; daher **ad libellam**, auf einen Kreuzer, genau, *do krejcaru, na wlas*.

Lībro, avi, atum, 1. wägen, *wážiti;* daher mit allen Kräften werfen wollen, schwingen, z. B. hastam, *wážiti kopj, kopjm točiti, rozháněti, wzmjtati;* auch werfen, schleudern, *metati, mrštiti kopjm;* im Gleichgewicht erhalten, *wáhu držeti, w rowné, w stegné wáze držeti;* auch gleich machen, *wážiti, zwážiti, rownati, zrownati, změřiti;* aves librant se, fliegen, *wznášegj se, snášegj se.*

Lĭcĕo, ui, 2. feil seyn, feil geboten werden, *na prodag býti, prodáwati se;* von der Waare.

Liceor, cĭtus sum, 2. auf etwas bieten, z. B. hortos, auf einen Garten, *podáwati, podati na zahradu;* vom Käufer. **Licitātio, 3. f.** das Bieten auf etwas, *podag, podáwánj, podánj;* in den Auctionen.

Polliceor, cĭtus sum, 2. und **Pollicĭtor, atus sum, 1.** versprechen, verheißen, *slibowati, sljbiti, připowjdati, připowěděti.* **Pollicitātio, 3. f.** die Verheißung, Versprechung, das Versprechen, *slibowánj, připowjdánj, slib, sljbenj, přjpowěď,* (gen. *i*).

Lĭcet, uit, und ĭtum est, 2. es ist erlaubt, vergönnt, *dowoleno, wolno gest;* mihi licet, mir ist's vergönnt, ich darf, kann, z. B. etwas thun, *smjm, mohu;* hinc licet videre, daraus kann man sehen, *z toho widěti gest;* quae contrahere licet, die man zusammenziehen kann, *které se stáhnauti dagj.*

Licĭtus, a, um, erlaubt, vergönnt, *dowolený.* **Illicitus, a, um,** unerlaubt, *nedowolený.*

Licentia, 1. f. 1) die Freiheit, Erlaubniß, *dowolenj, wůle;* 2) die Frechheit, *smělost, opowážliwost;* zügellose oder zu große Freiheit, Dreistigkeit, Zügellosigkeit, *drzost, nezbednost, swéwolnost.*

Īlicet (statt ire licet), man kann gehen, gehe nur! *gdi, gděte, můžete gjti, gděte gen!* es ist aus, es ist vorbei! *po wšem, konec wšemu!* es ist zu spät, es ist umsonst, leider, *guž pozdě, guž darmo, giž konec, nic platno, nic naplat;* sogleich, *hned, i hned;* auch packe dich, *hýbay, táhni, těhni, kliď se.*

Scīlicet (statt scire licet), *Adv.* freilich, gewiß, es versteht sich, natürlich, *toť se wj, arciže, prawda že, w prawdě, zagisté, gistě;* auch ironisch, freilich, *arciť, bóhdeyť!* d. i. *až nic;* auch nämlich, *totiž, totižto.*

Vidēlĭcet, *Adv.* nämlich, *totiž;* freilich, gewiß, offenbar, *arci, prawda, gistě, patrně.*

Lĭcet, *Conjunct.* obschon, obgleich, *ač, ačkoli, gakžkoliw;* auch es mag, es mögen, *třeba, třebas, byť i, nechať,* z. B. fremant omnes licet; regirt allezeit den *Conjunctiv.*

Lĭcium, 2. n. das Trumm, der Weberfaden des alten Gewebes, *třjsně;* auch jeder Weberfaden oder Faden, *nit,* (gen. *i*).

Lictor, ōris, m. ein Lictor, d. i. Diener der obrigkeitlichen Personen, der die Verbrecher band, prügelte und köpfte, *biřic, šerha, pochop, katan;* vor dem Consul gingen zwölf, vor dem Dictator vier und zwanzig, vor dem Prätor sechs Lictoren.

Lĭen, ēnis, m. die Milz, *slezina.*

Lienōsus, a, um, milzsüchtig, *na slezinu trpjcj, slezinný.*

Lignum, 2. n. das Holz, *drwo, dřewo; Plur.* ligna, viel Holz beisammen, *drwa, dřjwj.*

Lignĕus, a, um, hölzern, *dřewěný*; holzig, *dřewnatý.*

Lignor, atus sum, 1. Holz herbei hohlen, *dřjwj sndšeti, nositi, woziti, na dřjwj gjti, choditi, býti.* **Lignātor**, 3. m. ein Holzhohler, *nosič dřjwj*; ein Holzhauer, *drwoštěp.*

Lĭgo, avi, atum, 1. binden, anbinden, *wázati, uwázati, swázati, přiwázati*, z. B. manus post terga, die Hände rücklings, *ruce w opak*; verbinden, *zawazowati, zawázati, zuzawazowati*, z. B. die Wunden.

Ligŭla, 1. f. der Riemen am Schuhe, *řemjnek, stuha, úwazek.*

Adligo und **Alligo**, avi, atum, 1. binden, anbinden, *přiwazowati, přiwázati, uwázati*; verbinden, *zawazowati, zawázati*, z. B. vulnus; an etwas binden, verbindlich machen, z. B. lege, *zawazowati, wázati, zawázati zákonem*; se scelere alligare, sich einer Bosheit schuldig machen, *we hřjch se zawazowati, zlého dopauštěti se, dopustiti se.*

Colligo, avi, atum, 1. zusammen binden, verbinden, *swazowati, wázati, swázati*, z. B. manus; binden oder hemmen, *wázati, zdržowati, swjrati*; in Verbindung setzen, *spogowati, spogiti*, z. B. se cum multis. **Colligātio**, 3. f. die Zusammenbindung, Verbindung, *swázánj, wazba, spogenj.*

Deligo, avi, atum, 1. binden, anbinden, *uwazowati, uwázati*; verbinden, *zawazowati, zawázati.*

Illigo, avi, atum, 1. binden, anbinden, *wázati, přiwazowati, přiwázati, uwázati*; anfügen, *přiděláwati, přidělati, připogiti*; verbinden, verbindlich machen, *wázati, zawázati*; illigari bello, sich in einen Krieg verwickeln, *do wogny zaplésti se.*

Obligo, avi, atum, 1. binden, anbinden, *wázati, uwázati*; verbinden, *zawazowati, zawázati*; verbinden, verbindlich machen, *zawázati*; fidem suam, sein Wort verbürgen, *zawázati se slowem*; obligari fraude, eine böse That begehen, *zlého dopauštěti se, dopustiti se.* **Obligātus**, a, um, verbunden, verpflichtet, *zawázaný, powinowaný, powinen*; praedia obligata, verpfändete Güter, *statky zastawené, w zástawu dané.* **Obligātio**, 3. f. die Verbindung, Verbindlichmachung, Verbindlichkeit, *zawázánj, záwazek, powinnost.*

Praeligare, vorn anbinden, *přiwazowati, přiwázati, uwázati*, z. B. sarmenta cornibus boum, *wolům chwogj na rohy*; umbinden, zubinden, verbinden, *obwazowati, owázati, zawázati*, z. B. os.

Religo, avi, atum, 1. zurück binden, *na zad wázati*; binden, anbinden, anknüpfen, befestigen, *wázati, uwazowati, zawazowati, uwázati.*

Subligo, avi, atum, 1. unten anbinden, *podwazowati, podwázati*; aufschürzen, *podkasati.* **Subligātus**, a, um, 1. aufgeschürzt, *podwázaný, podkasaný.*

Lĭgo, ōnis, m. eine Hacke, *motyka.*

Ligūrio oder **Ligurrio**; siehe Lingo.

Lĭlium, 2. n. die Lilie, *lilium.*

Lima, 1. f. eine Feile, *pilnjk.*

Limo, avi, atum, 1. feilen, abfeilen, *pilowati, upilowati*; reiben, *třjti*; poliren, verfeinern, *hladiti, uhladiti, wypilowati, wyčistiti*; abfeilen, *upilowati*; vermindern, *menšiti, tenčiti.* Limātus, a, um, fein, genau, *uhlazený, pilowaný, wypilowaný.*

Limax, ācis, c. die Wegschnecke, nackte Schnecke, *slimák, plž.*

Limbus, 2. m. der Streifen oder Saum an Kleidern und gewirkten Sachen, der Besatz, *lem, lemowánj.*

Limen, ĭnis, n. die Schwelle, *prah*; die Thür, der Eingang, *dwěře, wcházenj, wchod*; das Zimmer, *swětnice, pokog*; das Haus, *dům.*

Limes, ĭtis, m. die Gränze, *hranice, meze*; der Gränzstein, *meznjk, meznj kámen,* mor. *sázowec*; auch ein Weg, *cesta*; Steig, *stezka, steznjk, chodnjk, pěšina.*

Limpĭdus, a, um, hell, klar, *čistý,* z. B. aqua.

Limus, 2. m. der Schlamm, Koth, *slin, kal,* sl. *slim.*

Limōsus, a, um, voll Schlamm, *slinný, slinnatý.*

Illimis, e, ohne Schlamm, rein, *bez kalu, čistý.*

Limus, a, um, schief, schielend, von der Seite sehend, *šilhawý,* mor. *šwidrawý,* z. B. oculus; limis (oculis) intueri aliquem, von der Seite Jemanden ansehen, *po oku hleděti, pohleděti na někoho.*

Linĕa, 1. f. eine Schnur, *šňura*; die Angelschnur, *udice*; die Richtschnur, bei den Handwerkern, *prawidlo, prawidko*; ein Strich, Linie, *čára, čárka*; ad lineam rectam, in gerader Linie, *w rowné čáře, přjmau cestau, přjmo, zrowna,* mor. *pádem.*

Lineo, avi, atum, 1. abzeichnen, mit Linien entwerfen, *reysowati, nareysowati, nawrhowati, nawrhnauti, nastjniti.* Lineāmentum, 2. n. der Federzug, Federstrich, die Strichlinie, *čára, čárka, tah. Plur.* Lineamenta, die Züge des Gesichtes, Lineamente, *rázy, tahy w obljčegi, pohled, obraz, twářnost.*

Collineo, avi, atum, 1. etwas gerade wohin richten, nach einem Ziele hinrichten, nach etwas zielen, *měřiti, směřiti, cjliti, nacjliti, bjti*; auch treffen, das Ziel treffen, *k cjli bjti, házeti, uhoditi, w cjl udeřiti.* Einige schreiben Collimare.

Lingo, nxi, nctum, 3. lecken, *ljzati, ljznauti,* z. B. mel.

Lingua, 1. f. die Zunge, *gazyk*; die Sprache *řeč, gazyk*; die Mundart, *nářečj*; der Laut, Schall, Gesang, *hlas, zpěw,* z. B. volucrum.

Bilinguis, e, zweizüngig, *dwaugazyký, dwaugazyčný, klamawý.* Trilinguis, e, dreizüngig, *třjgazyký.*

Elinguis, e, sprachlos, stumm, *bez řeči, nemluwný, němý.*

Ligūrio oder Ligurrio, ivi, itum, 4. lecken, belecken, *ljzati, oblizowati, wylizowati*; leckerhaft seyn, *pomlsáwati, mlsati, stkwo-*

stně trawiti, dobrých kausků požjwati; nach etwas lüstern seyn, *chautku, laskowiny, očko, zaubek mjti na něco*, z. B. lucrum.
Ligurītio, 3. f. die Leckerhaftigkeit, *mlsánj, mlsnota, mlsnost.*

Abligurio und Obligurio, ivi, itum, 4. verleckern, vernaschen, durch Leckerhaftigkeit durchbringen, verfressen, verschmausen, verthun, z. B. sein Vermögen, *promlsáwati, promlsati, promrhati, protráwiti*, z. B. patria bona.

Delingo, xi, ctum, 3. lecken, ablecken, *ljzati, oblizowati, obljzati, obljznauti.*

Līno, līvi und lēvi, lĭtum, 3. schmieren, beschmieren, bestreichen, *mazati, namazati, pomazati, přemazati, natjrati, natřjti, potřjti*; überziehen, z. B. auro, mit Gold, *pozlacowati, pozlatiti*; pice, mit Pech, *smoliti, osmoliti, posmoliti, zasmoliti.*

Lĭtĕra oder Littera, 1. f. ein Buchstabe, *pjsmě, pjsmeno, čtena*. Literae, 1) die Buchstaben, *pjsmena, čteny*; 2) eine jede Schrift oder Schriften, *pjsmo, pjsma, pjsemnosti*; besonders ein Brief, *psanj, list, dopis*; 3) die Gelehrsamkeit, die Studien, Wissenschaften, *učenost, učenj, uměnj, wědomosti, wědy*. *Dem.* Literŭla, 1. f. ein Buchstäbchen, *pjsménko*; *Plur.* Literulae, ein Briefchen, *psanjčko*; Wissenschaften, *wědomůstky*.

Literātus, a, um, der studirt hat, gelehrt, *učený, w uměnj zběhlý*. Literate, *Adv.* gelehrt, auf gelehrte Weise, *učeně, gako učený*. Illiterātus, a, um, ungelehrt, *neučený, neumělý*.

Literātūra, 1. f. das Schreiben der Buchstaben, *psanj, stawěnj pjsmen*; die Sprachkunst, die Gelehrsamkeit, *mluwnictwj, slowesné uměnj, učenost*.

Oblitĕro, avi, atum, 1. auslöschen, ausstreichen, *wymazowati, wymazati, wyškrtnauti, přetrhnauti*; in Vergessenheit bringen, vergessen, *wymazati z paměti, zapomenauti*, z. B. offensionem; cassiren, vernichten, *rušiti, zrušiti, zkaziti*, z. B. memoriam, das Andenken, *památku*.

Lĭtūra, 1. f. das Schmieren, Uiberschmieren, *přemazánj, přetjránj*; das Ausstreichen des Geschriebenen, *wymazánj*; auch ein Fleck, *zmaz*; auch das Ausgestrichene, Ausgewischte in der Schrift, *wýškrt, wýškrtek*; weil die Alten die Schreibfehler in den wächsernen Schreibtafeln mit Wachs beschmierten, so daß sie hernach wieder darauf mit dem Griffel schreiben konnten; literae sunt in litura, es stehen Buchstaben da, wo sonst andere gestanden hatten, die aber ausgelöscht oder ausgestrichen waren, *na býwalých nowá stogj pjsmena*.

Adlino und Allino, levi, litum, 3. anschmieren, dazufügen, *přimazowati, přimazati, přidělati*; mittheilen, z. B. vitia sua alicui, *swými hřjchy zmazati, poškwrniti, nakaziti někoho*.

Circumlino, levi, litum, 3. herum schmieren, ringsum beschmieren, *kolem mazati, obmazowati, dokola mazati, namazati*; auch mit Farbe überziehen, *omalowati, barwau potáhnauti*; saxa musco circumlita, bemooste Felsen, *skály mechem porostlé*.

Illino, levi, litum, 3. anstreichen, bestreichen, *mazati, namazati na něco*; beschmieren oder mit etwas bestreichen, *namazati, pomazati, natjrati, natřjti, potřjti něčjm*; auch überziehen, z. B. pocula

ceris illita, mit Wachs überzogene Becher, *woskem poljwané čjše.*

Oblino, levi, litum, 3. schmieren, beschmieren, *namazowati, namazati, pomazati, natjrati, potřjti*; verschmieren, verstopfen, z. B. rimam, *zamazowati, zamazati djru, wymazati, zacpati skulinu.*

Relino, levi, litum, 3. öffnen, was zugeschmiert war, *odhrazowati, odhraditi, rozdělati, oddělati, otewřjti*; dolia omnia, allen Wein hergeben.

Sublino, levi, litum, 3. unten schmieren, *podmazowati, podmazati, podtjrati, podetřjti*; auch unten mit etwas unterlegen, *podkládati, podložiti, zespod dáti*; os sublinere alicui, einem das Maul schmieren, ihn äffen, anführen, *bělmo udělati, zrak wytřjti někomu, ošiditi někoho.*

Linquo, liqui, lictum, 3. lassen, verlassen, *ostawowati, ostawiti, za sebau necháwati, zanecháwati, opauštěti, opustiti, zanechati*; lassen, unterlassen, übergehen, *zanecháwati, zanechati, necháwati, nechati, pomjgeti, opominauti něčeho*; animo linqui, ohnmächtig werden, *pominauti se, omdléwati, omdléti, do mdloby padati, padnauti.*

Delinquo, liqui, lictum, 3. etwas versehen, ein Versehen machen, *chybiti, pochybiti, blauditi, zblauditi, poblauditi*; sündigen, *hřešiti, zhřešiti, prowiniti.* Delictum, 2. n. ein Versehen, Verbrechen, *hřjch, prowiněnj, wina.*

Relinquo, liqui, lictum, 3. verlassen, zurücklassen, hinterlassen, *zůstawowati, zůstawiti, pozůstawiti, ostawiti, po sobě nechati, zanechati*; lassen, seyn lassen, *zanecháwati, zanechati, nechati, opauštěti, opustiti, ostawiti*; ova excludenda relinquit, läßt die Eier ausbrüten, *wegce wyseděti, wyljhnauti necháwá*; hintansetzen, *opomjgeti, opominauti, nedbati, zanedbáwati, za sebe klásti, tak necháwati, tak nechati*; relinqui, übrig bleiben, *zbýwati, zbýti, ostati, zůstati, pozůstati.* Delictio, 3. f. das Zurücklassen, Verlassen, *ostawenj, zanechánj, opuštěnj.*

Reliquus, a, um, übrig, *pozůstalý, zbylý, zůstatnj, ostatnj.* **Reliquum**, 2. n. das Uibrige, *ostatek*; in reliquum, scil. tempus, für die Zukunft, *pro budaucj čas, na budauchost.*

Reliquiae, arum, f. der Rest, *ostatek, zbytek*; die Uiberbleibsel, *ostatky, pozůstatky, zůstawky.*

Derelinquo, liqui, lictum, 3. verlassen, zurücklassen, hintansetzen; siehe Relinquo. Derelictio, 3. f. die Verlassung, *zanechánj, ostawenj, opuštěnj*; die Hintansetzung, *zanechánj, opominutj, zanedbánj.*

Linter, tris, f. ein Kahn, Nachen, *člun, loďka, kocábka.*

Linum, 2. n. der Lein, der Flachs, *len*; ein Faden, *nit*; eine Schnur, *prowázek, šňura*; auch ein Seil, Tau daraus, *prowaz, lano,* mor. *lana.*

Lineus und **Linteus**, a, um, aus Lein, Flachs, flächsen, leinen, *lněný*; aus Leinwand, *plátěný. Subst.* Linteum, 2. n. ein leinenes Tuch, *lněný šat*; die Leinwand, *plátno*; lintea uda, nasse Wäsche, *mokré prádlo.*

Lippus, a, um, triefäugig, *krhawý*, *tekooký*, *bolooký*, sl. *logdawý*.

Lippio, ivi, itum, 4. triefende, eiternde Augen haben, *krhawěti*, *krhawé*, *bolawé*, *kysawé oči mjti*, sl. *logdati se*.

Lippitūdo, inis, f. das Triefen der Augen, die Triefäugigkeit, *krhání*, *krhawost*, sl. *logdawost*, *logdy*, *krhy*.

Liquĕo, liqui und licui, 2. 1) flüssig seyn, *téci*; daher liquens, flüssig, *tekaucj*; 2) klar, hell, deutlich seyn, *zgewně*, *zřegmě*, *patrně býti*; liquet mihi, es ist mir deutlich, klar, *patrno mi gest*, *patrně widjm*.

Liquesco, 3. flüssig oder fließend werden, zergehen, schmelzen, *roztékati se*, *rozplýwati se*, *rozpauštěti se*, *rozbjhati se*, *roztágeti*, *táti*, *tanauti*, *roztati*; nix liquescit, *snjh gihne*; vergehen, verwesen, verfaulen, *pomjgeti*, *pominauti*, *rozpadati se*, *rozpadnauti se*, *rozpršeti se*; klar werden, *čistiti se*, *učistiti se*, z. B. aqua.

Liquĕfăcio, fēci, factum, 3. flüssig oder fließend machen, schmelzen, *rozpauštěti*, *rozpustiti*, *přeháněti*, *přehnati*, *přepauštěti*, *přepustiti*. Liquefactus, a, um, geschmolzen, *rozpuštěný*.

Liquĭdus, a, um, flüssig, *tekutý*, z. B. Honig; daher hell, klar, rein, heiter, *čistý*, *gasný*; auch ruhig, *tichý*, *bezpečný*, *gistý*. Liquido, *Adv.* zuverlässig, mit Gewißheit, *gistotně*, *s gistotau*; auch mit gutem Gewissen, *s dobrým swědomjm*, z. B. dicere, confirmare.

Liquor, ōris, m. die Flüssigkeit, *tekutina*; flüssige Feuchtigkeit, mok.

Lĭra, 1. f. die aufgeworfene Erde zwischen zwei Furchen, die Furche, *wýhon*; auch die Furche, als Vertiefung, *brázda*.

Delīro, avi, atum, 1. gleichsam aus der Furche, aus dem Geleise kommen, daher wahnwitzig seyn, albern seyn, *blázniti*. Delirātio, 3. f. der Wahnwitz, *blázněnj*, *bláznowstwj*, *zšjlenj*. Delīrus, a, um, wahnwitzig, albern, närrisch, *šálený*, *zšjlený*, *bláznjwý*, *pošetilý*.

Lis, ītis, f. der Zank, Streit, die Streitigkeit, *swár*, *hádka*, *zpor*, *pře*, *rozepře*; der Proceß, *saud*; auch das, warum der Proceß geführt wird, z. B. ein Acker.

Lĭtĭgiōsus, a, um, voller Zank, voller Processe, *swárliwý*, *škorpiwý*, *plný hádek*, *swárů*, *přj a saudů*; auch streitig, *co w saudu gest*, *oč se saudj*; auch Processe liebend, *saudů milowný*.

Lĭtĭgo, avi, atum, 1. streiten, zanken, *swářiti se*, *hádati se*, *přjti se*, *škorpiti se*; einen Proceß haben, *sauditi se*, *prawotiti se*.

Lĭto, avi, atum, 1. opfern, *obětowati*; glücklich opfern, *na dobré znamenj obětowati*, *bohy krotiti*, *milosti docházeti*.

Litātio, 3. f. das glückliche Opfern, *šťastné*, *dokonalé obětowánj*.

Perlito, avi, atum, 1. glücklich opfern, *na dobré znamenj*, *šťastně obětowati*.

Lĭtus, ŏris, n. das Gestade oder Ufer des Meeres, *břeh mořský*; in litore, an der Küste, *u moře*, *na pomořj*.

Litorĕus, a, um, was am Ufer ist, *břežnj*; *pobřežnj*; avis litorea, ein Strandvogel, *břežnj pták*.

Litŭus, 2. m. 1) der Augurstab, *hůl ptakoprawcj*; er war oben gekrümmt; 2) ein gekrümmtes Blasinstrument, eine Zinke, der Zink, *zahnutá trauba*, *cink*.

Livĕo, 2. ohne *Perf.* 1) bleifarbig seyn, bläulich oder blau seyn, *siný*, *sinawý*, *sinalý býti*; 2) mißgünstig oder neidisch seyn, *záwiděti*, *záwistiwý*, *záwistný býti*.

Livesco, 3. bleifarbig, blau werden, *sinati*, *zsinati*, *sinawěti*, *zsinawěti*.

Lĭvĭdus, a, um, bleifarbig, bläulich, blau, oder braun und blau von Schlägen, *siný*, *zsinalý*, *sinawý*, *modrý*; auch neidisch, abgünstig, mißgünstig, *záwistiwý*, *záwistný*, *nepřjzniwý*.

Livor, ōris, m. die bleifarbige Gestalt, der blaue Fleck von Schlägen, *sinost*, *sinawost*, *zsinalost*, *modřina*, *modřice*, *modré mjsto*, *modrá rána*; der Neid, die Abgunst, Mißgunst, *záwisť*, *nepřjzeň*.

Lixa, 1. m. ein Marketender, *markytán*. *Plur.* Lixae, der Troß bei der Armee, *pakostnjci*, *záškodnjci*, *záškodnj chasa*.

Elixus, a, um, gesotten, *wařený*.

Lŏcus, 2. m. *Plur.* loci und loca, 1) ein Ort, Platz, Stelle, auch die Stelle in einem Buche, *mjsto*; locum servare, seine Stelle behalten, stehen bleiben, *na swém mjstě zůstáwati*, *zůstati*; locum habere, Statt finden, *swé mjsto mjti*; dare, Platz geben, Statt finden lassen, *mjsto dáwati*, *dáti*, z. B. precibus, Gehör geben, *prosbu wyslyšeti*; loco, an Statt, für, *mjsto*, *na mjstě*, *za*, z. B. panis loco, anstatt des Brodes, *na mjsto chleba*; 2) die Umstände, Beschaffenheit, der Zustand, die Lage, *mjsto*, *staw*, z. B. res non pejore esse loco potest, die Sache kann nicht in schlechteren Umständen seyn, *nemůže to býti w horšjm stawu*, *w horšjch mjstech*; 3) der Stand eines Menschen, Rang, die Ehrenstelle, *mjsto*, *staw*; summo loco natus, von hohem Stande geboren, von vornehmer Geburt, *z wysokého stawu*, *rodu pošlý*; 4) die Zeit, Gelegenheit, *čas*; der Raum, *mjsto*.

Locŭlus, 2. m. ein Oertchen, *mjstko*, *mjstečko*; ein Fach, wohin etwas gelegt oder aufgehoben wird, *přjhrada*, *přehrádka*; ein Kästchen, *schrána*, *schránka*, *truhlička*.

Lŏcuples, ētis, 1) begütert, reich, *mohowitý*, *možný*, *bohatý*; 2) glaubwürdig, gültig, *hodnowěrný*, *platný*, *dostatečný*, *gistý*, z. B. testis, ein gültiger Zeuge; 3) reichlich, *hogný*; auch reichlich versehen, *bohatý*.

Locuplēto, avi, atum, 1. reich machen, bereichern, *bohatiti*, *obohacowati*, *zbohatiti*, *obohatiti*.

Lŏco, avi, atum, 1. hinstellen, setzen oder legen, *mjstiti*, *umjstiti*, *stawěti*, *postawiti*, *klásti*, *položiti*; castra, das Lager aufschla-

gen, *rozbjgeti, rozbiti leženj, tábor, stany*; 2) verdingen, vermiethen, verpachten, *progednáwati, progednati, pronageti*, z. B. domum; pecuniam, wegleihen auf Zinsen, *na úroky klásti, zakládati, půgčowati, půgčiti*; locare nomen, sich für einen verdingen, *slowo dáti za někoho*. Locātio, 3. f. die Verdingung, Verpachtung, Vermiethung, *pronágem, pronagjmánj, pronagetj*.

Colloco, avi, atum, 1. 1) wohin setzen, stellen, legen, *na mjsto dáwati, dáti, umjstiti, klásti, položiti, stawěti, postawiti*; 2) pecuniam, Geld anlegen, *ukládati, uložiti, položiti, půgčowati, půgčiti*; anwenden, *wynakládati, wynaložiti, naložiti*; studium in doctrina, auf die Wissenschaften sich verlegen, *práci na umění wynaložiti*; 3) filiam, die Tochter verheirathen, *wdáwati, wdáti, za muže dáti dceru*; 4) einquartieren, einlogiren, *do bytu dáwati, dáti, položiti*; se Athenis, *usaditi se w Athénách, dáti se do Athén*. Collocātio, 3. f. die Stellung einer Sache an einem Orte, *na mjsto dánj, uloženj, položenj, postawenj*; filiae, die Verheirathung oder Ausstattung einer Tochter, *wdáwánj, wdánj, wybýwánj, wybytj*.

Elŏco, avi, atum, 1. verpachten, verdingen, *pronagjmati, pronageti*, z. B. fundum.

Lŏcusta, 1. f. eine Heuschrecke, *kobylka*; ein Meerkrebs, *rak mořský*.

Lŏlium, 2. n. der Lolch, Raden, *kaukol*; lolium temulentum, der Schwindelhafer, *lelek, matonoha, mormylek, ocaska*.

Longus, a, um, lang, *dlauhý*; dierum longissimus, der längste Tag, *neydelšj den*; nolo esse longus, ich will nicht zu weitläufig seyn, *neohci býti přjliš obšjrný, obdlaužný*.

Longe, *Adv.* weit, *daleko*; longius abesse, weiter entfernt seyn, *z wěčšjm býti wzdálj*; quo longius, je weiter, *čjm dále*; longe pulchrior, weit schöner, *daleko pěkněgšj*; longe alius, ein ganz anderer, *zcela giný*.

Longŭlus und Longĭuscŭlus, a, um, etwas lang, *obdlaužný*.

Longĭtūdo, ĭnis, f. die Länge, *dlauhost, délka*.

Longinquus, a, um, lang oder langwierig, *dlauhý*; weit entfernt, *daleký, wzdálený*; e longinquo, aus der Ferne, von weitem, *z dáliky, zdaleka, opodál*. Longinquĭtas, ātis, f. z. B. temporis, die Länge der Zeit, *délka času*; loci, die weite Entfernung des Orts, *dálka mjsta*.

Oblongus, a, um, länglich, *podlauhlý, dlauhatý*.

Perlongus, a, um, sehr lang, *předlauhý*. Perlonge, *Adv.* sehr weit, z. B. entfernt, *předaleko*.

Lŏquor, lŏcūtus oder lŏquūtus sum, 3. sprechen, *mluwiti*; hoc locutus, nachdem er das gesagt hat, *promluwiw, powěděw to*; rem, von etwas reden, etwas im Munde haben, *mluwiti o něčem*.

Locūtio, 3. f. das Reden, *mluwenj, řeč*; die Art zu reden, oder sich auszudrücken, *způsob mluwenj*; eine Redensart, *wygádřenj*.

Loquax, ācis, geschwätzig, wortreich, *mluwný*, *od řeči*. **Loquācĭtas**, 3. f. die Geschwätzigkeit, wenn man gern viel redet, viel Worte macht, *mluwnost*, *mnohomluwnost*, *mnoho řečj*. **Loquacĭter**, *Adv*. geschwätzig, *mluwně*.

Loquēla, 1. f. das Reden, die Worte, *řeč*.

Alloquor, cutus sum, 3. anreden, zu Jemand reden, *promlauwati*, *promluwiti na někoho*, *mluwiti k někomu*; aliquem. **Alloquĭum**, 2. n. das Anreden, *promluwa*, *promluwenj*; das freundschaftliche Zureden, der Trost, *těšenj*.

Colloquor, cutus sum, 3. mit Jemand oder mit einander reden, sich unterreden, Gespräch halten, *spolu mluwiti*, *rozmlauwati*, *rozpráwěti*; pluribus, scil. verbis, colloqui, mehr mit einander sprechen, *wjce spolu mluwiti*, *promluwiti*, *porozpráwěti*. **Colloquĭum**, 2. n. und **Collocūtio**, 3. f. die Unterredung, das Gespräch, *rozmlauwánj*, *rozmluwa*, *rozpráwěnj*, *rozpráwka*.

Eloquor, cutus sum, 3. herausreden, heraussagen, mit Worten ausdrücken, sagen, *wymlauwati*, *řjci*, *prawiti*, *slowy pronášeti*, *pronésti*, *wyřknauti*, *wygádřiti*. **Eloquens**, tis, beredt, *wýmluwný*. **Eloquentia**, 1. f. die Beredtsamkeit, *wýmluwnost*. **Elocūtio**, 3. f. der Ausdruck in einer Rede, rednerischer Ausdruck, *mluwa*, *wygádřenj*.

Obloquor, cutus sum, 3. widersprechen, *odmlauwati*, *na odpor mluwiti*, *ozjwati se*, *ozwati se někomu*, alicui; auch darein reden, *mluwiti do toho*.

Proloquor, cutus sum, 3. heraus reden oder sagen oder heraussagen, *promlauwati*, *promluwiti*, *propowjdati*, *propowěděti*, *pronášeti*, *pronésti*, *prawiti*, *řjci*; auch eine Vorrede machen, *předmlauwati*, *předmluwiti*.

Lōrīca, 1. f. ein Panzer, Brustharnisch, *pancjř*, *krunýř*, *brněnj*.

Lorīcātus, a, um, bepanzert, *pancjřowaný*, *w pancjř oděný*.

Lōrum, 2. n. ein Riemen, *řemen*; der Zügel, *otěž*; die Peitsche, Geisel, *bič*.

Lūbrĭcus, a, um, schlüpfrig, glatt, *kluzký*, *okluzký*, *slizký*, *plzký*, z. B. piscis; bedenklich, gefährlich, *nebezpečný*; schnell, flüchtig, *kwapný*, *prchlý*; vergänglich, *pomjgegjcj*.

Lūcius, 2. m. ein Hecht, *štika*.

Lucrum, 2. n. der Gewinn, Vortheil, *zgisk*, *zisk*, *wýdělek*, *užitek*, *wýtěžek*, *úťežek*; lucrum quaerere, einen Gewinn suchen, gewinnen wollen, *zisku hledati*, *hleděti*.

Lūcellum, 2. n. ein kleiner Profit, *zgisček*, *zisček*, *wýdělečck*.

Lucror, atus sum, 1. auch Lucrĭfăcĭo, feci, factum, 3. etwas gewinnen oder profitiren, *zgisk*, *zisk mjti*, *zgjskati*, *zjskati*, *wyzjskati*, *wydělati*.

Luctor, atus sum, 1. eigentlich von den nackten griechischen Ringern, welche sich mit umschlungenen Armen bemüheten einander zur Erde zu werfen, ringen, kämpfen, *zápasiti*, mor. *koliti se*; kämpfen,

streiten, *potýkati se s někým*, cum aliquo; sich sehr bemühen, seine Noth haben, *zápasiti, máhati se, hrdlowati se, nahrdlowati se, namáhati se.*

Luctātio, 3. f. das Ringen, Kämpfen, *zápasenj, zápas, kolba*; das Streiten, *půtka, potýkánj*; das Ringen, Bemühen, *máhánj se, hrdlowánj se.* **Luctātor**, 3. m. der Ringer, Kämpfer, *zápasnjk, kolec.*

Eluctor, atus sum, 1. sich durcharbeiten, sich durchwinden, *wymáhati se, wyraziti, wytrhnauti, wyniknauti, wen sobě pomoci,* z. B. per angusta, durch die engen Pässe, *z úžin.*

Reluctor, atus sum, 1. dagegen kämpfen, *odpjrati, opjrati se, páčiti se proti něčemu,* z. B. venti reluctantur navigationi.

Lūcus, 2. m. ein heiliger, Gott geweihter Hain, *luh, swatý hág.*

Lūdus, 2. m. alle Beschäftigung, die zur Lust vorgenommen wird, ein Spiel, Zeitvertreib, eine Ergötzlichkeit, *hra, kratochwile, wyraženj*; der Spaß, Scherz, die Schäckerei, das Gespötte, *spjle, žert, smjch*; ludus literarius, die Schule, *škola*: ludi magister, der Schullehrer, *učitel*; *Plur.* Ludi, die Schauspiele, *hry*, deren in Rom dreierlei waren: Circenses, die im Wettfahren bestanden, *záwodnj*; Scenici, d. i. Comödien und Tragödien, *diwadelnj, herecké*, und Gladiatorii, worin die Sclaven bis auf den Tod fochten, *šermjřské.*

Lūdo, si, sum, 3. spielen, *hráti*, z. B. tesseris, Würfel spielen, *w kostky hráti*; schäckern, scherzen, *pohráwati, smáti se, žertowati*; über Jemand sich lustig machen, ihn verspotten, vexiren, *smáti se někomu, smjch mjti, smjch sobě dělati z někoho, škádliti, nabjrati, natahowati, teyrati někoho,* aliquem. **Lusio**, 3. f. das Spielen, *hránj*, z. B. pilae, das Ballspiel, *hránj, hra w míč, na míč.*

Lūsus, 4. m. das Spielen, Spiel, *hránj, hra*; das Scherzen, Schäckern, Zeitvertreib, *spjle, žert, kratochwile, smjch, wyraženj.* **Lusōrius**, a, um, zum Spielen gehörig, *hracj, ke hře, na hru*; kurzweilig, *kratochwilný.*

Lūdibrium, 2. n. das Gespötte, *smjch, posměch*; die Kurzweile, das Spiel, *kratochwile, pohráwka*; das Spielwerk, *hračka*; esse ludibrio, zum Gespötte dienen, *pro smjch, na posměch, k posměchu býti.*

Ludicer und **Ludicrus**, a, um, kurzweilig, was zur Lust vorgenommen wird oder dient, *zábawný, kratochwilný, pro wyraženj,* z. B. certamen ludicrum.

Ludifico und **Ludificor**, atus sum, 1. aliquem, einen zum Gespötte haben, sein Spiel mit ihm treiben, ihn aufziehen, *pohráwati s někým, k lepšjmu, za blázna, w posměchu mjti, nabjrati, natahowati, teyrati, poteyrati někoho.* **Ludificātio**, 3. f. die Verspottung, Vexirung, das zum Besten haben, *smjch, posměch, nabjránj, teyránj, poteyránj.*

Adludo und **Allūdo**, si, sum, 3. scherzen bei etwas, spielen, scherzen, schäckern, *pohráwati, žahrdwati, spjleti, žertowati*; anspielen, *narážeti k něčemu, wztahowati se, bjti-na něco*; alicui rei.

Eludo, si, sum, 3. aliquem aliquid, Jemanden etwas abgewinnen, *wyhráwati, wyhrati něco na někom*; auch spielen, *hráti*; zum Gespötte haben, *posmjwati se, wysmjwati se, wysmáti se, rauhati se někomu*, aliquem; ausweichen, *uhýbati se, uhnauti se, ušinauti se něčemu*, z. B. hastam; canes eludere, den Hunden entgehen, *psûm utéci*.

Illudo, si, sum, 3. mit etwas, bei etwas scherzen, spielen, *pohráwati, spjleti, žertowati*; verspotten, aushöhnen, *wysmjwati se, posmjwati se, rauhati se někomu, smjch sobě dělati, smjch mjti z něčeho*; alicui. Illusio, 3. f. die Spötterei, *posmjwánj, posměch*.

Praeludo und **Proludo**, si, sum, 3. ein Vorspiel machen, eine Probe vorher zeigen, *předhráwati, začjnati*. Prolusio, 3. f. ein Vorspiel, eine vorausgeschickte Probe, Vorübung, *předhráwka, prwnj začátek*, z. B. ad pugnam, der Vorkampf.

Lūes, 3. f. eine Seuche, *nákaza, nakažliwá nemoc*; die Pest, *mor*; das Verderben, *zkáza*.

Lūgĕo, luxi, luctum, 2. trauern, betrauern, *smutek mjti, nositi, nésti*; traurig seyn, sich grämen, *rmautiti se, zármutek mjti, truchliti pro něco, nad něčjm*, z. B. mortem, über den Tod, *želeti smrti*.

Luctus, 4. m. die Trauer, *smutek*; die Traurigkeit, *zármutek, žalost, žel, truchlenj*. Luctuōsus, a, um, kläglich, traurig, *smutný, žalostný, žalostiwý, truchliwý*.

Luctĭfĭcus, a, um, kläglich, *žalostný*, z. B. clades.

Lūgūbris, e, 1) die Trauer betreffend, *smutkowý, smutečnj*; vestis lugubris, ein Trauerkleid, *smutný, černý oděw, smutek, smutkowé, smutečnj raucho*; 2) in der Trauer befindlich, traurig, *smutný, zarmaucený, truchliwý*; 3) traurig, kläglich, *smutný, žalostný, žalostiwý*.

Elugeo, xi, 2. austrauern, z. B. filium, nicht mehr um seinen Sohn trauern, *wyrmautiti se, wyželeti se, wytruchliti se, smutek odložiti, guž netruchliti pro syna*.

Lumbrīcus, 2. m. der Regenwurm, *hljšt, dšťowka*; der Spulwurm, *hljsta, škrkawka*.

Lumbus, 2. m. die Lende, *bedro*.

Lūmen, ĭnis, n. das Licht, *swětlo*; die Zierde, der Schmuck, *sláwa, oslawa, ozdoba*; lumina oculorum, das Augenlicht, die Augen, *zrak, oči*.

Illumĭno, avi, atum, 1. erleuchten, *oswěcowati, oswjtiti, oswětlowati, oswětliti*; hell, deutlich machen, erklären, *wyswětlowati, wyswětliti, wygasniti*.

Lūna, 1. f. der Mond, *měsjc*; luna nova, plena, der Neumond, Vollmond, *nowý, plný měsjc*; so auch Novilunium und Plenilunium, 2. n. Dies lunae, der Montag, *ponděljj, pondělek*.

Lunāris, e, *mèsjčný*; cursus lunaris, des Mondes Lauf, *běh měsíc*
Lūno, avi, atum, 1. mondförmig, sichelförmig krümmen, *ohýbati*
ohnauti do měsjce, w půl kola.

Lŭo, lui, luitum und lūtum, 3. waschen, *mýti, smýti, umý*
ti; bespülen, *splakowati, opláknauti*; reinigen, *očišťo*
wati, čistiti, očistiti, umyti; büssen, etwas wieder g
machen, z. B. peccata, *trpěti, zadosti činiti, zpláce*
za hřjchy; poenas luere, Strafe leiden, büssen für etwa
pokutu, trest nésti, trpěti; capite luere aliquid, etwa
mit dem Tode bezahlen, *smrtj zažiti, zaplatiti něco*; ae
alienum, die Schulden bezahlen, *dluhy platiti, zaplati*

Lŭtum, 2. n. der Koth, Morast, *bláto*. **Lŭtĕus**, a, um, aus Koth, o
Thon, *z bláta, z hljny, hljněný*; kothig, *blatný, blatna*
auch voll Koth, damit beschmiert, *plný bláta, ubláceny, zabláce*
blatem zkydaný; schlecht, nichtswürdig, *daremný, ničemný,*
platný. Etwas anderes ist Lūtum (mit ū); siehe Lūtum.

Ablŭo, lui, luitum und lūtum, 3. abwaschen, baden, waschen, *mý*
smýwati, smýti, umyti; abspülen, *splakowati, oplako*
opláknauti, spláknauti; tilgen, *smýti, očistiti*; sitim, den D
löschen, *žjzeň hasiti, uhasiti.*

Adluo und **Alluo**, lui, 3. anspülen, berühren, *dotjkati, týkati*
dotýkati se něčeho; vorbeifließen, *bljže, u samého téci.* Al
vies, 5. f. das ausgetretene Wasser, *wystlauplá woda.* Allu
ōnis, f. angeschwemmtes Erdreich, *naplawenj, náplaw.*

Collŭvĭes, 5. f. und **Colluvĭo**, ōnis, f. der Zusammenfluß, z. B. a
hand Unflaths, *stok*; ein Gemengsel von allerhand Dingen oder M
schen, *nahnanina.*

Dīlŭo, lui, lutum, 3. 1) zergehen lassen, dünn machen, z. B. durch Z
gießung des Wassers, *rozmáčeti, rozmočiti, rozpauštěti, rozp*
stiti, rozdělávati, rozdělati, zřeďowati, zřediti; vinum a
diluere, Wasser in den Wein gießen, *mjchati wjno s wodau*;
lui, zergehen, sich zertheilen, *rozchdzeti se, rozgjti se, rozplýw*
se, rozplynauti se; 2) schwächen, entkräften, z. B. crimina,
Beschuldigungen widerlegen, *žaloby zlehčowati, zlehčiti, od*
be odwoditi; sich rechtfertigen, *očišťowati se, očistiti se, osp*
wedlniti se, wymluwiti se, žalobám oddolati. **Dilŭvĭes**, 5
oder **Dīluvium**, 2. n. eine Uiberschwemmung, Wasserfluth, *ro*
něnj, powodeň, potopa.

Elŭo, lui, lutum, 3. auswaschen, *wymýwati, wymyti*;
wyplakowati, wypláknauti; abwaschen, *smýwati, smýti*;
wyprawowati, wyprawiti, čistiti, wyčistiti, wyprati,
maculas vestium. **Eluvĭo**, ōnis, f. die Uiberschwemmung, Ergi
des Wassers, *rozwodněnj, powodeň.* **Elŭvĭes**, 5. f. die U
schwemmung, *zátopa*; die Abspülung, durch Uiberschwemmung v
fachter Abgrund, *wýmol, podmol, zmola.*

Illŭvĭes, 5. f. der Schmutz, Unflath, *nečistota, nešwara, špina.*

Perluo, lui, lutum, 3. waschen, *mýti, promýwati, umyti, wy*
ti; baden, *kaupati, wykaupati.*

Pollŭo, lui, lutum, 3. beflecken, besudeln, verunreinigen, *znečišťo*
ti, zanečistiti, potřjsniti, poškwrniti, przniti, zprzniti.

lūtus, a, um, unrein, befleckt, entehrt, *nečistý*, *poškwrněný*, *zprzněný*; unkeusch, *nečistý*.

Prolŭo, ausspülen, *proplakowati*, *wypláknauti*, *proljwati*, *proliti*, z. B. ventrem, d. h. saufen, *chlastati*; wegspülen, *splakowati*, *spláknauti*, *opláknauti*, z. B. nives ex montibus. **Prolŭvĭes**, 5. f. die Uiberschwemmung, *zwodněnj*; der Unflath, *neřád*.

Lŭpus, 2. m. ein Wolf, *wlk*.

Lupa, 1. f. 1) eine Wölfin, *wlčice*; 2) eine öffentliche Hure, *psice*, *kurwa*.

Lupānar, āris, n. öffentliches Hurenhaus, *psinec*, *kuřwna*, *kurewský domek*.

Lupīnus, a, um, vom Wolfe, *wlčj*, z. B. pellis lupina; *Subst.* **Lupinus**, 2. m. und **Lupinum**, 2. n. eine Wolfsbohne, *wlčj bob*.

Lūrĭdus, a, um, todtengelb, blaßgelb, *morautný*, *na smrt bledý*.

Luscinia, 1. f. die Nachtigall, *slawjk*.

Luscus, a, um, einäugig, *gednooký*.

Lustrum, 2. n. 1) das Reinigungsopfer, Sühnopfer, das die Censoren beim Schluße ihres Amtes für das ganze Volk brachten, *oběť očišťugjcj*; 2) ein Zeitraum von fünf Jahren, *pět let*; hoc lustro, in diesen fünf Jahren, *w těchto pěti letech*; 3) das Lager des Wildes, die Wildhöhle, *daupě*, *brloh*, *brloha*, *peleš*, sl. *ležisko*; auch wo das Wild ab und zuläuft, der Wechsel, *spády*, sl. *prť*; 4) eine Pfütze, Morast, worin die Schweine sich wälzen, *kaliště*; daher 5) ein Hurenwinkel, *peleš kurewská*.

Lustrĭcus, a, um, z. B. dies, der achte oder neunte Tag nach der Geburt, *den osmý*, *dewátý po narozenj*, *den očišťowánj*.

Lustro, avi, atum, 1. 1) durchs Opfer reinigen oder weihen, *očišťowati*, *swětiti*; 2) mustern, besehen, *prohljžeti*, *shljžeti*, *shlédnauti*, *prohlédnauti*; 3) durchwandern, *procházeti*, *progjti*; 4) erleuchten, hell machen, *oswěcowati*, *oswjtiti*. **Lustrātio**, 3. f. die Reinigung durchs Opfer, *očišťowánj*; die Durchwanderung, *procházenj*, *progitj*.

Lustrālis, e, zur Reinigung dienend, z. B. aqua, das Weihwasser, *swěcená woda*; sacrificium lustrale, ein Reinigungsopfer, *oběť za očišťenj*, *na očištěnau*.

Illustro, avi, atum, 1. erleuchten, hell machen, *oswěcowati*, *oswjtiti*, *obgasňowati*, *obgasniti*; besichtigen, *obhlédati*, *obhlédnauti*, *shlédnauti*, *spatřiti*.

Perlustro, avi, atum, 1. durchwandern, durchstreichen, durchgehen, durchlaufen, *procházeti*, *prochoditi*, *progjti*, *proběhnauti*; oculis gregem, besichtigen, *prohljžeti*, *prohlédnauti*, *přehlédnauti*.

Illustris, e, im Lichte befindlich, hell, licht, *swětlý*, *gasný*; deutlich, *zgewný*, *patrný*, *zřegmý*; berühmt, ansehnlich, merkwürdig, *oswjcený*, *wznešený*, *slawný*, *znamenitý*, *paměti hodný*; illustri genere natus, von hoher Geburt, *z wysokého rodu pošlý*.

Lunāris, e, *měsjčný*; cursus lunaris, des Mondes Lauf, *běh měsjce*. **Lūno**, avi, atum, 1. mondförmig, sichelförmig krümmen, *ohýbati, ohnauti do měsjce, w půl kola*.

Lŭo, lui, luitum und lūtum, 3. waschen, *mýti, smýti, umýti*; bespülen, *splakowati, opláknauti*; reinigen, *očišťowati, čistiti, očistiti, umyti*; büssen, etwas wieder gut machen, z. B. peccata, *trpěti, zadosti činiti, zpláceti za hřjchy*; poenas luere, Strafe leiden, büssen für etwas, *pokutu, trest nésti, trpěti*; capite luere aliquid, etwas mit dem Tode bezahlen, *smrtj zažiti, zaplatiti něco*; aes alienum, die Schulden bezahlen, *dluhy platiti, zaplatiti*.

Lŭtum, 2. n. der Koth, Morast, *bláto*. **Lŭtĕus**, a, um, aus Koth, und Thon, *z bláta, z hljny, hljněný*; kothig, *blatný, blatnatý*; auch voll Koth, damit beschmiert, *plný bláta, ublácený, zablácený, blatem zkydaný*; schlecht, nichtswürdig, *daremný, ničemný, neplatný*. Etwas anderes ist Lūtum (mit ū); siehe Lūtum.

Ablŭo, lui, luitum und lūtum, 3. abwaschen, baden, waschen, *mýti, smýwati, smýti, umyti*; abspülen, *splakowati, oplakowati, opláknauti, spláknauti*; tilgen, *smýti, očistiti*; sitim, den Durst löschen, *žjzeň hasiti, uhasiti*.

Adlŭo und **Allŭo**, lui, 3. anspülen, berühren, *dotjkati, týkati se, dotýkati se něčeho*; vorbeifließen, *bljže, u samého téci*. **Allŭvĭes**, 5. f. das ausgetretene Wasser, *wystauplá woda*. **Allŭvĭo**, ōnis, f. angeschwemmtes Erdreich, *naplawenj, náplaw*.

Collŭvĭes, 5. f. und **Collŭvĭo**, ōnis, f. der Zusammenfluß, z. B. allerhand Unflaths, *stok*; ein Gemengsel von allerhand Dingen oder Menschen, *nahnanina*.

Dīlŭo, lui, lutum, 3. 1) zergeben lassen, dünn machen, z. B. durch Zugießung des Wassers, *rozmáčeti, rozmočiti, rozpauštěti, rozpustiti, rozdělávati, rozdělati, zřeďowati, zřediti*; vinum aqua diluere, Wasser in den Wein gießen, *mjchati wjno s wodau*; dilui, zergeben, sich zertheilen, *rozchazeti se, rozgjti se, rozplýwati se, rozplynauti se*; 2) schwächen, entkräften, z. B. crimina, die Beschuldigungen widerlegen, *žaloby zlehčowati, zlehčiti, od sebe odwoditi*; sich rechtfertigen, *očišťowati se, očistiti se, ospravedlniti se, wymluwiti se, žalobám oddolati*. **Dīlŭvĭes**, 5. f. oder **Dīlŭvium**, 2. n. eine Uiberschwemmung, Wasserfluth, *rozwodněnj, powodeň, potopa*.

Elŭo, lui, lutum, 3. auswaschen, *wymýwati, wymyti*; [illegible] *wyplakowati, wypláknauti*; abwaschen, *smýwati, smýti*; [illegible] *wyprawowati, wyprawiti, čistiti, wyčistiti, wyprati*, z. B. maculas vestium. **Elŭvĭo**, ōnis, f. die Uiberschwemmung, Ergießung des Wassers, *rozwodněnj, powodeň*. **Elŭvĭes**, 5. f. die Uiberschwemmung, *zátopa*; die Abspülung, durch Uiberschwemmung verursachter Abgrund, *wýmol, podmol, zmola*.

Illŭvĭes, 5. f. der Schmutz, Unflath, *nečistota, nešwara, špina*.

Perlŭo, lui, lutum, 3. waschen, *mýti, promýwati, umyti, wymýti*; baden, *kaupati, wykaupati*.

Pollŭo, lui, lutum, 3. beflecken, besudeln, verunreinigen, *znečišťowati, zanečistiti, potřjsniti, poškwrniti, przniti, zprzniti*. Pol-

lūtus, a, um, unrein, befleckt, entehrt, *nečistý*, *poškwrněný*, *zprzněný*; unkeusch, *nečistý*.

Prolūo, ausspülen, *proplakowati*, *wypláknauti*, *proljwati*, *proliti*, z. B. ventrem, d. h. saufen, *chlastati*; wegspülen, *splakowati*, *spláknauti*, *opláknauti*, z. B. nives ex montibus. Prolŭvies, 5. f. die Uiberschwemmung, *zwodněnj*; der Unflath, *neřád*.

Lŭpus, 2. m. ein Wolf, *wlk*.

Lupa, 1. f. 1) eine Wölfin, *wlčice*; 2) eine öffentliche Hure, *psice*, *kurwa*.

Lupānar, āris, n. öffentliches Hurenhaus, *psinec*, *kuřewna*, *kurewský domek*.

Lupīnus, a, um, vom Wolfe, *wlčj*, z. B. pellis lupina; *Subst.* Lupinus, 2. m. und Lupinum, 2. n. eine Wolfsbohne, *wlčj bob*.

Lūridus, a, um, todtengelb, blaßgelb, *morautný*, *na smrt bledý*.

Luscinia, 1. f. die Nachtigall, *slawjk*.

Luscus, a, um, einäugig, *gednooký*.

Lustrum, 2. n. 1) das Reinigungsopfer, Sühnopfer, das die Censoren beim Schluße ihres Amtes für das ganze Volk brachten, *oběť očišťugjcj*; 2) ein Zeitraum von fünf Jahren, *pět let*; hoc lustro, in diesen fünf Jahren, *w těchto pěti létech*; 3) das Lager des Wildes, die Wildhöhle, *daupě*, *brloh*, *brloha*, *peleš*, sl. *ležisko*; auch wo das Wild ab- und zuläuft, der Wechsel, *spády*, sl. *prť*; 4) eine Pfütze, Morast, worin die Schweine sich wälzen, *kaliště*; daher 5) ein Hurenwinkel, *peleš kurewská*.

Lustrīcus, a, um, z. B. dies, der achte oder neunte Tag nach der Geburt, *den osmý*, *dewátý po narozenj*, *den očišťowánj*.

Lustro, avi, atum, 1. 1) durchs Opfer reinigen oder weihen, *očišťowati*, *swětiti*; 2) mustern, besehen, *prohljžeti*, *shljžeti*, *shlédnauti*, *prohlédnauti*; 3) durchwandern, *procházeti*, *progjti*; 4) erleuchten, hell machen, *oswěcowati*, *oswjtiti*. Lustrātio, 3. f. die Reinigung durchs Opfer, *očišťowánj*; die Durchwanderung, *procházenj*, *progitj*.

Lustrālis, e, zur Reinigung dienend, z. B. aqua, das Weihwasser, *swěcená woda*; sacrificium lustrale, ein Reinigungsopfer, *oběť za očišťenj*, *na očištěnau*.

Illustro, avi, atum, 1. erleuchten, hell machen, *oswěcowati*, *oswjtiti*, *obgasňowati*, *obgasniti*; besichtigen, *obhlédati*, *obhlédnauti*, *shlédnauti*, *spatřiti*.

Perlustro, avi, atum, 1. durchwandern, durchstreichen, durchgehen, durchlaufen, *procházeti*, *prochoditi*, *progjti*, *proběhnauti*; oculis gregem, besichtigen, *prohljžeti*, *prohlédnauti*, *přehlédnauti*.

Illustris, e, im Lichte befindlich, hell, licht, *swětlý*, *gasný*; deutlich, *zgewný*, *patrný*, *zřegmý*; berühmt, ansehnlich, merkwürdig, *oswjcený*, *wznešený*, *slawný*, *znamenitý*, *paměti hodný*; illustri genere natus, von hoher Geburt, *z wysokého rodu pošlý*.

Illustro, avi, atum, 1. ins Licht setzen, erleuchten, *oswěcowati, oswjtiti, obgasňowati, obgasniti*; daher deutlich machen, erklären, *wyswětlowati, wyswětliti, wygasniti*; ansehnlich, berühmt machen, *oslawowati, oslawiti*; bekannt machen, *obgewowati, obgewiti, wygewiti, na gewo dáti*, z. B. consilia.

Perillustris, e, sehr deutlich, *až patrný*; sehr ansehnlich, sehr merkwürdig, *přeoswjcený, přeznamenitý, přewznešený, welice paměti hodný*.

Lutra, 1. f. die Fischotter, *wydra*.

Lūtum, 2. n. der Wau, das Gilbkraut, *šart*.

Lūtĕus, a, um, goldgelb, *zlatý, žlutý*. Luteum, 2. n. der Eierdotter, *žlautek*.

Lux, *Gen.* lūcis, f. 1) das Licht, *swětlo*; der Tag, das Tageslicht, *den, swětlo*; ante lucem, vor Tage, *přede dnem*; luce, beim Tage, *za dne, za swětla*; prima luce, mit Tagesanbruch, *na úswitě, na swjtdnj*; 2) das Lebenslicht, das Leben, *žiwot*; 3) in lucem suscipi, das Lebenslicht erblicken, *na swět přigjti*; 4) das Licht, die Erklärung, *swětlo, wyswětlenj, wygasněnj*; 5) die Hilfe, *pomoc*.

Lucĭdus, a, um, licht, hell, lichtvoll, *swětlý, gasný*; hell, weiß, *swětlý, bjlý*, z. B. ovis; deutlich, *swětlý, zřetelný*, z. B. ordo. Lucide, *Adv.* hell, klar, deutlich, *swětle, gasně, zřetelně*.

Lūcerna, 1. f. eine Leuchte, *swjtelnice*.

Lūcĕo, luxi, 3. hell seyn, leuchten oder scheinen, *swjtiti*; lucet, es ist Tag, *den, swětlo gest*; auch schimmern, *swjtiti se*; deutlich, sichtbar seyn, *zgewný, patrný býti*.

Lucesco, 3. hell werden, anfangen zu leuchten, *swjtati, zaswjtati*; lucescit, es wird Tag, *swjtá, zaswjtáwá, dnj se, rozednjwá se*.

Lūcŭlentus, a, um, hell, lichtvoll, *swětlý, gasný*; ansehnlich, groß, schön, *weliký, pěkný*, z. B. patrimonium; vortrefflich, herrlich, *wýborný*. Luculente und Luculenter, *Adv.* vortrefflich, herrlich, *wýborně, až milo*.

Lucĭfer, 2. m. der Morgenstern, *denice, gitřenka, swětlonoš*.

Lūcubro, avi, atum, 1. bei Lichte oder bei Nacht arbeiten, *při swjčce, w noci pracowati*. Lucubrātio, 3. f. das Arbeiten bei Licht, das Nachtsitzen, Nachtstudiren, die Nachtarbeit, *nočnj sedánj, učenj, práce, djlo*.

Antelucānus, a, um, was vor Tage geschieht, vor Tage, *přede dnem, před swjtánjm*; tempus antelucanum, die Zeit vor Tagesanbruch, *předswětj*.

Collūcĕo, 2. leuchten, *swjtiti*; schimmern, *swjtiti se*; glänzen, *stkwjti se*.

Dilūceo, 2. scheinen, *swjtiti*; licht seyn, hell seyn, *gasný, swětlý býti*; sichtbar seyn, *gewiti se, ukazowati se, ukázati se, zřegmý, patrný býti*; res dilucere coepit, es fing an sich aufzuklären, *wěc počala swjtati, gewiti se*. Dilucesco, luxi, 3. anfangen zu scheinen, licht werden, *swjtati, zaswjtáwati*; dilucescit, es wird Tag, *swjtá, dnj se, rozednjwá se*. Dilucidus, a, um, hell, *gasný, swětlý*; deutlich, *srozumitelný*. Dilucide, *Adv.* hell,

swětle, gasně; deutlich, *srozumitelně*, *zřetelně*. Dilūcŭlum, 2. n. der anbrechende Tag, die Morgendämmerung, *swjtánj*, *úswita*.

Eluceo, eluxi, 2. hervorleuchten, sichtbar seyn, *wyswjtati*, *wygewowati se*, *gewiti se*, *ukazowati se*, *spatřowati se*.

Illuceo, luxi, 2. auf Jemand scheinen, *swjtiti na někoho*, aliquem und alicui. Illucesco, luxi, 3. anfangen zu schimmern, hell werden, *swjtati*, *zaswjtáwati*, *gasniti se*, *zaswitnauti*; Illucescit, es wird Tag, *swjtá*, *dnj se*, *šeřj se*.

Perluceo oder Pellūceo, xi, 2. durchscheinen, durchschimmern, *proswjtati*, *swjtiti se skrze*. Pellucĭdus und Perlucĭdus, a, um, durchscheinend, durchschimmernd, *proswjtawý*; durchsichtig, *prohlédacj*; sehr hell, *přegasný*, z. B. stella.

Praeluceo, xi, 2. vorleuchten, *swjtiti*, *napřed swjtiti*, *poswjtiti*.

Luxo, avi, atum, 1. verrenken, *wymknauti*, *wytknauti*, *wywrátiti*, *wyraziti*, *wylomiti*, *wywinauti*, *wymrštiti*.

Luxātus und Luxus, a, um, verrenkt, verstaucht, *wymknutý*, *wytknutý*, *wywrácený*, *wyražený*, *wylomený*, *wywinutý*, *wymrštěný*.

Luxus, 4. m. die Verschwendung, Schwelgerei, die unmässige Pracht, *zbytečný náklad*, *marnotratnost*, *marnotratenstwj*; die Pracht überhaupt, *stkwostnota*, *stkwostnost*, *nádhera*, *nádhernost*.

Luxŭrĭa, 1. f. und Luxuries, 5. f. die Üppigkeit der Gewächse, *bugnota*, *bugnost*; 2) die Schwelgerei im Essen, Trinken, in Kleidung, *zbytečnost*, *marnotratnost*. Luxuriōsus, a, um, geil im Wachsthume, *bugný*; ausschweifend, z. B. laetitia, *nesmjrný*, *neskrowný*; schwelgerisch, wollüstig, *zheyralý*, *rozkošný*, *prostopášný*; der unmässigen Verschwendung ergeben, *nádherný*, *marnotratný*. Luxuriōse, *Adv.* z. B. vivere, *w rozkošjch*, *nádherně*, *stkwostně žiwu býti*.

Luxurio, avi, atum, und Luxurior, atus sum, 1. üppig thun, *bugný býti*, *bugněti*, z. B. seges; in der Freude, in der Ergötzlichkeit schwelgen, ausschweifen, muthwillig, lustig seyn, *bugnost prowoditi*, *nemjrně sobě wésti*.

Lympha, 1. f. das Wasser, *woda*; bei Dichtern.

Lymphātus und Lymphātĭcus, a, um, 1) außer sich gebracht, verstandlos, wahnsinnig, *bez sebe*, *bez rozumu*, *bez smyslu*, *wytržený*; 2) wasserreich; vasa lymphatica, Wassergefäße, Wassergänge, *wodnj žjly*.

Lynx, cis, c. der Luchs, *rys*.

Lyncēus, a, um, scharfsehend, wie ein Luchs, *ostrozraký*, *bystrozraký*.

Lyra, 1. f. ein Saiteninstrument, die Lyra, Leyer, eine Laute, Cither, *lyra*, *lautna*.

Lyrĭcus, a, um, lyrisch, *lyrický*; vates lyricus, ein lyrischer Dichter, Odendichter, *básnjk lyrický*.

M.

Măcellum, 2. n. der Speisemarkt, *trh*.

Măcer, macra, arum, mager, *chudý*, *hubený*; hager, *suchý*, *wychrtlý*.

Măcies, 5. f. die Magerkeit, *hubenost*; terrae, magerer Boden, *hubená země*; die Hagerkeit, *sauška*, *wychrtlost*.

Măceo, 2. mager, hager seyn, *chudý*, *suchý*, *hubený*, *wychrtlý býti*.

Macesco und **Macresco**, 3. mager werden, *chudnauti*, *schnauti*, *hubeněti*, *hubnauti*, *spadati se*, *chrtnauti*.

Macĭlentus, a, um, mager, *hubený*.

Măcĕrĭa, 1. f. und Maceries, 5. f. eine Mauer, Gartenmauer, *ohrada*, *zeď* (gen. *zdi*), *taras*.

Măcĕro, avi, atum, 1. einweichen, wässern, zart, weich machen, *máčeti*, *močiti*, *namočiti*; durchs Beizen mürbe machen, *nakládati*, *naložiti*; bekümmert machen, abmergeln, plagen, *mořiti*, *zmořiti*, *hubiti*, *žráti*, *trápiti*, *utrápiti*, *umořiti*, *wymořiti*, *usaužiti*; se, sich abkümmern, *trápiti se*, *utrápiti se*.

Măchaera, 1. f. ein langes Schwert, *meč*.

Măchĭna, 1. f. 1) ein Werkzeug, eine Maschine, *strog*, *nástrog*; ein Gerüst, *lešenj*; machina mundi, das Weltall, *spausta swěta*, *wesmjr*, (gen. *wšeho mjra*); 2) der Rank, der Kunstgriff, die List, *chytrost*, *obmysl*.

Machĭnor, atus sum, 1. etwas künstlich aussinnen, erfinden, *wymýšleti*, *wymysliti*; auf etwas Böses denken, einem etwas Böses zuzufügen suchen, *zamýšleti*, *obmýšleti něco*, z. B. perniciem alicui, *záhubu strogiti*, *chystati někomu*, *zkázy něčj hledati*, *o zkázu geho státi*. **Machinātor**, 3. m. der eine Maschine macht oder erfindet, *nálezce stroge*, *strůgce*; der listige Erfinder, Urheber, von etwas Bösem, *strůgce*, *nástrogčj*, *půwodce*. **Machinātio**, 3. f. eine künstliche Unternehmung, der Mechanismus, *nastrogenj strogůw*; die Maschine, *strog*, *nástrog*; die List, der Rank, *obmysl*, *chytrost*.

Machlis, is, f das Rennthier, *sob*.

Macto, avi, atum, 1. schlachten, *zabjgeti*, *bjti*, *zabiti*, *kláti*, *zakláti*; opfern, *obětowati*; auch tödten, *smrt činiti někomu*, *smrtiti*, *usmrtiti někoho*; auch mit etwas beschenken, beehren, *podařiti*, *obdařiti*, *poctiti*, *uctiti*; aliquem infortunio, etwas Böses zufügen, *neštěstj zawaliti*, *způsobiti někomu*, *w neštěstj uwésti někoho*.

Măcŭla, 1. f. 1) ein Fleck, Mahl, *znamenj*, *znamjnko*, *po-*

škwrnka, mjstečko, flek; auch Schandfleck, *škwrna, poškwrna;* 2) eine Masche, *oko, klička, pautko.*

Maculōsus, a, um, fleckig, bunt, *strakatý, peřestý, rysawý;* auch befleckt, voll Flecken, beschmutzt, *poškwrněný, pokálený, zamazaný, potřjsněný.*

Macŭlo und **Commaculo**, avi, atum, 1. beflecken, besudeln, *zamazati, zkáleti, pokáleti, potřjsniti;* entehren, *poškwrňowati, poškwrniti, przniti, zprzniti.*

Mădĕo, ui, ohne *Supin.* 2. naß seyn, *mokrý býti;* madere sudore, vom Schweiße triefen, *potem sljwati se, upocený býti, silno se potiti;* nix madet, der Schnee schmilzt, *snjh teče, roztjká se, tage, tane, gihne;* vino madere, trunken seyn, *opilý býti;* madens, naß, *mokrý;* betrunken, *zpilý, opilý, (zmoklý);* voll seyn, *plný býti;* metu madere, vor Angst schwitzen, *strachem potiti se.*

Mador, ōris, m. die Nässe, *mokrota, mokrost.*

Madĭdus, a, um, naß, *mokrý.*

Madesco und **Madefio**, naß werden, *moknauti, zmoknauti, namokati, namoknauti;* terra imbribus.

Madĕfăcio, fēci, factum, 3. naß machen, *mokřiti, močiti, zmáčeti, namáčeti, namočiti.*

Măgister, 2. m. jeder, der über etwas gesetzt ist, ein Vorgesetzter, Vorsteher, Chef, *představený, zprávce;* der Aufseher, Vogt, *poručnjk;* Directeur, *ředitel;* ein Oberhaupt, *hlawa, pán;* magister morum, der Censor, *mistr mrawů;* magister equitum, General der Reiterei, *wůdce gjzdných;* auch Lehrer, *učitel, mistr.*

Magistra, 1. f. die Vorsteherin, *představená;* die Lehrerin, *učitelkyně.*

Magistĕrĭum, 2. n. das Vorsteheramt, *zprávwa, zprawowánj, ředitelstwj;* das Amt eines Lehrers, *učitelstwj, úřad učitelský;* auch der Unterricht, *učenj, poučenj;* der Rath, *rada, porada.*

Magistrātus (statt Magisterātus, vom alten Magistro oder Magistere,) 4. m. 1) ein obrigkeitliches Ehrenamt, *úřad, wrchnost, hodnost,* z. B. das Consulat, die Prätur; 2) die Person selbst, die dieses Ehrenamt bekleidet, *úřadnjk, wrchnost.*

Magnes, ētis, m. der Magnet, Magnetstein, *magnet.*

Magnētĭcus, a, um, z. B. acus magnetica, die Magnetnadel, *magnetka, střjlka magnetowá.*

Magnus, a, um, groß, *weliký, hrubý. Comp.* Major, größer, *wětšj; Superl.* Maximus, sehr groß, *tuze weliký;* der größte, *neywětšj;* facere oder aestimare magni, hochschätzen, *welice, wysoce, mnoho sobě wážiti něčeho;* frater natu major, auch bloß frater major, der ältere Bruder, *staršj bratr;* natu maximus, oder bloß maximus, der älteste, *neystaršj;* majores, um, die Vorfahren, *předkowé.*

Majuscŭlus, a, um, etwas groß, ein wenig groß, *obhrubý*, *hezky weliký*; groß, *weliký*.

Magnĭtūdo, ĭnis, f. die Größe, *welikost*; animi, die Geistesgröße, *wznešenost ducha*.

Majestas, 3. f. die Größe, Hoheit, z. B. deorum, *swrchowanost*, *welebnost božská*; besonders die Hoheit der Landesobrigkeit, die Majestät, *welebnost*, *milost*; crimen laesae majestatis, ein Majestätsverbrechen, *prohřešenj proti welebnosti*; es bestand bei den Römern vornehmlich darin, wenn Jemand, besonders ein Gesandter, eigenmächtig oder niederträchtig gehandelt und dadurch die Hoheit des römischen Volkes beschimpft hatte, z. B. wenn er ohne Wissen des Volks irgend einem Volke Krieg angekündigt oder mit demselben Frieden geschlossen.

Magnănĭmus, a, um, siehe unter Animus.

Magnĭfĭcus, a, um, *Comp.* entior, *Superl.* entissimus, prächtig, ansehnlich, herrlich, rühmlich, *nádherný*, *stkwostný*, *slawný*, *wznešený*; groß, *weliký*, z. B. factum; großsprecherisch, *honosný*, z. B. verba; convivium, ein prächtiges Gastmahl, *stkwostný*, *panský oběd*; urbs, *krásné město*. Magnifice, *Adv.* Magnificentia, 1. f. die Pracht, Ansehnlichkeit, *nádhera*, *stkwostnota*; die Größe, Hoheit des Geistes, *welikost*, *wznešenost*; die Großsprecherei, *honosnost*, *honošenj se*. Magnifico, 1. erheben, *welebiti*, *zwelebowati*, *zwelebiti*, *wywyšowati*, *wywýšiti*.

Magnilŏquus, a, um, großsprecherisch, *wysokomluwný*; prahlerisch, *honosný*, *chlubný*. Magniloquentia, 1. f. das Großreden, erhabene Reden, z. B. Homeri, *wysokomluwnost*; die Prahlerei, *honosnost*.

Magnŏpĕre, *Adv.* sehr, *welice*, *welmi*, ol. *wele*. Maxĭmopere, recht sehr, *až welice*, *přewelice*.

Măgis, (auch zuweilen Mage), *Adv.* mehr, *wjce*; quo magis, je mehr, *čjm wjce*; quo magis remotus, je entfernter, *čjmto wzdáleněgšj*; magis magisque, immer mehr, *wjc a wjce*, *čjm dál wjce*. Non magis, 1) nicht mehr, *nic wjce*; 2) eben so wenig, *tak málo*.

Maxĭme, *Superl.* recht sehr, gar sehr, *přewelice*, *neywjce*, *neywýše*, *naneywýš*; vornehmlich, zumal, *dokona*, *zwláště*; quam maxime, im höchsten Grade, *co neywjce*, *až neywýše*; omnium maxime, am allermeisten, *neywjce ze wšech*; cum maxime oder ut cum maxime, eben als, gerade als, *práwě když*, z. B. cum haec maxime cognosceremus.

Mactus, a, um, (*Particip.* von Mago, maxi, mactum, vergrößern,) insgemein nur *Vocat.* Macte und *Plur.* Macti gebräuchlich; macte virtute, Heil dir, ich wünsche dir Glück wegen deiner Tapferkeit, *bůhpomozi*, *bůh tě posilni*, *mnoho štěstj w té zmužilosti!* auch heißt macte! brav! schön! *dobře!*

Permagnus, a, um, sehr groß, *přeweliký*, *přehrubý*.

Măgus, 2. m. ein Weiser oder Philosoph bei den Persern, *mudřec*; 2) ein Zauberer, *kauzelnjk*, *čaroděgnjk*, *černokněžnjk*.

Magus und **Magĭcus**, a, um, magisch, zauberisch, *kauzelný*, *čaroděgný*; ars maga, die Schwarzkünstelei, *černé uměnj*, *černokněžnictwj*, *kauzelnictwj*, *čaroděgstwj*.

Māla, 1. f. 1) die Kinnlade, der Kinnbacken, *čelisť*, (gen. *i*), *sáně*, *sáňka*; 2) der Backen, die Wange, *twář*; (gen. *i*).

Maxilla, 1. f. 1) die Kinnlade, der Kinnbacken, *čelisť*, *sáňka*. **Maxillāris**, e, z. B. dentes maxillares, die Backenzähne, *stoličky*, *třenowny zuby*.

Mallĕus, 2. m. der Hammer, Schlägel, *kladiwo*, *palička*.

Malleŏlus, 2. m. 1) ein Hämmerchen, *kladiwko*, *palička*; 2) ein Zweiglein oder Schößlein des Weinstockes, der Fächser, *hřjženice réwowá*; 3) eine Art Brandpfeile, die abgeschossen wurden, um die Stadt in Brand zu setzen, *ohniwý šjp*.

Mălum, 2. n. ein Apfel, *gablko*; ab ovo usque ad mala, vom Anfang bis zu Ende, *od počátku až do konce*.

Mălus, 2. f. ein Apfelbaum, *gabloň*. **Mālus**, 2. m. ein Mast oder Mastbaum, *stěžeň*, *slaup korábowý*.

Mălus, a, um, böse, arg, übel, *zlý*, *nedobrý*; mali homines, böse, schlechte Menschen, *zlj*, *daremnj lidé*; malus sapor, übler Geschmack, *nedobrá*, *oškliwá chuť*; *Comp.* Pejor, *horšj*; pejus, *Adv.* *hůře*; *Superl.* Pessimus, a, um, *neyhoršj*; pessime, *Adv.* *welmi zle*, *tuze daremně*; am ärgsten, *neyhůře*.

Mălum, 2. n. etwas Böses, ein Uibel, *zlé*, *zlá wěc*; nihil mali, nichts Böses, *nic zlého*; multa mala perpeti, viel Unglück erdulden, *mnoho zlého přetrpěti*; ein Unglück, *neštěstj*; die Strafe, *trest*; die Schläge, *bitj*; die Marter, *muka*, *muky*; die Plage, *trápenj*, *sauženj*, *trampota*; der Schade, *škoda*, *neštěstj*; auch eine böse That, *zlosť*, *zlý skutek*; auch als Interjection, beim Henker, *zloto! psoto! psj maso! zlý duchu!* wenn man zornig oder ungeduldig redet.

Male, *Adv.* schlecht, übel, böse, nicht recht, nicht glücklich, *zle*, *nanic*, *nedobře*, *daremně*, *nešťastně*; male emere, schlecht, theuer kaufen, *zle*, *daremně*, *draho kaupiti*; male vendere, schlecht, wohlfeil verkaufen, *zle*, *nanic*, *daremně*, *lacino prodati*; male rem gerere, unglücklich seyn, *nešťastný býti*.

Malignus, a, um, bösartig, böse, *zlý*, *zlobiwý*, *zlostný*; lieblos, neidisch, mißgünstig, *nelaskawý*, *nepřjzniwý*, *záwistný*, *záwistiwý*, *záwidný*; karg, nicht freigebig, sparsam, *skaupý*, *skrblý*, *skrbný*, *skrowný*; aditus malignus, ein schwerer Zutritt, *zlý*, *daremný*, *těžký*, *skrowný*, *malý přjstup*. **Maligne**, *Adv.* boshaft, *zle*, *zlostně*, *zlobiwě*, *nelaskawě*, *nepřjzniwě*; sehr sparsam, kärglich, *skaupě*, *skrbně*, *skrowně*, *mdlo*, *pomalu*. **Malignĭtas**, ātis, f. die Bösartigkeit, *zlá powaha*, *daremnost*; die Bosheit, *zlobiwost*; der Neid, die Abgunst, *nelaskawost*, *nepřjzeň*, *záwisť*; neidisches und kärgliches Betragen, *skaupost*, *skrblost*.

Malĭtĭa, 1. f. die Bosheit, Gottlosigkeit, *zlost*, *bezbožnosť*, *bohaprázdnost*, *nešlechetnost*; die Arglist, Schelmerei, *lest*, *podwod*, *šibalstwj*; die Leichtfertigkeit, *nezbednost*. **Malitiōsus**, a, um, voller Bosheit und Arglist, boshaft, arglistig, *zlostný*, *bezbožný*, *nešlechetný*, *nezbedný*, *lstný*, *lstiwý*, *podwodný*. **Malitiōse**, *Adv.* boshaft, arglistig, *zlostně*, *bezbožně*, *lstiwě*, *podwodně*.

Maledīco, **Maledicus**, siehe unter **Dico**.

Malĕfācio, Malefĭcus, siehe unter Facio.
Malĕvŏlus, Malevolentia, siehe unter Volo.

Malva, 1. f. die Malve, Gänsepappel, *slez, sljz, růže sljzowá.*

Mamma, 1. f. die Brust, *prs*; besonders die weibliche Brust, *prs.*

Mancus, a, um, verstümmelt, gebrechlich an Gliedern, *mrzák, omrzačený, chromý, polámaný*; unvollständig, *necelý, neauplný, nedokonalý, chybný.*

Mando, avi, atum, 1. 1) auftragen, einen Auftrag geben, *poraučeti, poručiti, ukládati, nařjditi, uložiti, rozkazowati, rozkázati, přikázati*; 2) anvertrauen, *na starost dáwati, dáti*; memoriae mandare, dem Gedächtnisse einprägen, *w paměti uložiti, w mysl složiti, wzjti*; se fugae, sich auf die Flucht begeben, *na útěk dáwati se, dáti se*; literis, aufschreiben, *napsati sobě*; 3) wohin schicken, *posjlati, poslati.* Mandātum, 2. n. ein Auftrag, *poručenj, rozkaz, přjkaz, uloženj, nařjzenj.*

Amando, avi, atum, 1. wegschicken in einen entfernten Ort, in die Fremde schicken, fortschicken, entfernen, *odesjlati, odeslati, poslati, wyslati, wyprawiti*; aliquem in Graeciam. **Amandātio,** 3. f. die Fortschickung, Entfernung, *poslánj, wýprawa.*

Commendo, avi, atum, 1. anvertrauen, übergeben, aufzuheben geben, *swěřowati, swěřiti, w opátrowánj, pod ochranu dáwati, ke schowánj dáti*; aliquid literis, schriftlich verfassen, *napsati*; empfehlen, *poraučeti, odporaučeti, odporučiti, poručiti, schwalowati, schwáliti.* Commendātio, 3. f. die Empfehlung, *poraučenj, poručenj, schwalowánj, chwálenj, schwálenj*; die Vortrefflichkeit, das Lob, *ctnost, dobrota, chwála.* Comendātĭcius, a, um, z. B. literae comendaticiae, ein Empfehlungsschreiben, *schwalugjcj list.* Commendābĭlis, e, empfehlungswerth, *chwalitebný, chwály hodný.*

Demando, avi, atum, 1. auftragen, empfehlen, anvertrauen, z. B. curam alicui, *dáwati, dáti, wzkládati, wzložiti starost na někoho*; aliquem curae alicujus, *pod starost, pod ochranu něčj někoho poraučeti, poručiti, dáti*; wohin schicken, *posjlati, poslati.*

Mando, di, sum, 3. kauen, kauend essen, *žwýkati, přežwykowati, sežwýkati, rozžwýkati*; essen, verzehren, *gjsti, snjsti.* Mansus, a, um, gekaut, *žwýkaný.*

Mandūco, avi, atum, 1. kauen, *žwýkati*; essen, *gjsti.* **Manducātio,** 3. f. das Kauen, *žwýkánj.*

Māne, der Morgen, die Frühzeit, *ráno, gitro, gitřnj čas, rannj doba*; früh, morgens, *ráno, zrána, zgitra, rannjm časem, rannj dobau*; multo mane, bene mane, sehr früh, *časně ráno, záhy ráno.*

Mātūtīnus, a, um, früh, *rannj, gitřnj*; tempus matutinum, die Morgenstunde, Morgenzeit, *gitřnj doba, rannj čas.*

Mănĕo, mansi, mansum, 2. 1) bleiben, stehen bleiben, *zů-stáwati, zůstati*; sich wo aufhalten, z. B. über die Nacht, *zdržeti se, zůstati, býti*; 2) warten, *čekati, počkati, posečkati, státi, postáti, setrwati, pomeškati*; aliquem, Jemand erwarten, auf Jemand warten, ihm bevorstehen, *če-kati, očekáwati, žďáti někoho*; mors manet omnes, der Tod wartet auf alle, steht allen bevor, *smrt wšecky očekáwá*.

Mansio, 3. f. das Bleiben an einem Orte, *zůstáwka, zůstánj*; die Herberge, das Nachtquartier, *hospoda, nocleh*.

Permaneo, si, sum, 2. beharren, verbleiben, bleiben, z. B. auf seiner Meinung, *trwati, státi, zůstáwati, zůstati, setrwati na něčem*; fortdauern, *trwati, potrwati*. **Permansio**, 3. f. das Bleiben, Verbleiben, Beharren, *zůstánj, stánj, trwánj, setrwánj*.

Remaneo, si, sum, 2. zurückbleiben, bleiben am bisherigen Orte, *na mjstě zůstáwati, zůstati, pozůstati*. **Remansio**, 3. f. das Zurückbleiben, das Bleiben an seinem Orte, *na mjstě zůstánj, pozůstánj*. *NB*. **Emineo, Immineo** und **Promineo**, siehe unter **Minae**.

Mănes, ium, m. die Seelen der Todten, die Manen, Geister, *duše, duchowé zemřelých*; auch die Seele, der Geist einer einzigen Person, *duch, duše*; auch die Unterwelt, *duchowé pekelnj, peklo*.

Manĭfestus, a, um, handgreiflich, offenbar, sichtbar, augenscheinlich, *makawý, patrný, zgewný, zřegmý, očitý, swětitý*; überwiesen, bekannt, *známý, zgewný*. Manifeste, *Adv*. offenbar, *zgewně*.

Manifesto, avi, atum, 1. offenbaren, entdecken, *zgewowati, gewiti, wygewiti, progewiti*; manifestari, an den Tag kommen, *na gewo přicházeti, přigjti*; gratam voluntatem manifestare, einen dankbaren Sinn verrathen, *wděčnost gewiti, na sobě ukázati*.

Măno, avi, atum, 1. 1) fließen, rinnen, *kanauti, roniti se, lýti se, téci*; nares manant sanguine, die Nase blutet, *krew teče z nosu*; 2) sich ausbreiten, z. B. rumor manat, das Gerücht verbreitet sich, *powěst roznášj se*; bekannt werden, *rozljzati se, rozlézti se, rozgjdati se, rozcházeti se, roznášeti se, roztrušowati se, rozsjwati se, rozmáhati se, rozhlašowati se*; 3) herrühren, entstehen, *wypryskowati se, prýštiti se, pocházeti*.

Emāno, avi, atum, 1. herausfließen, *prýštěti se, wypryštowati se*, mor. *prýskati se, wypryskowati se*; entspringen, herrühren, *pocházeti*; in vulgus, unter die Leute kommen, *mezi lidi přicházeti, přigjti*.

Permano, avi, atum, 1. durchfließen, durchdringen, oder fließen, bis an einen gewissen Ort, wohin fließen, kommen, *protjkati, protéci, pro-*

chăzeti, progjti, pronikati, proniknauti; permanare ad ali quem oder ad aures alicujus, Jemanden vor die Ohren kommen, be kannt werden, přišlo, dostalo se, doneslo se k někomu, došl ušj něčjch.

Mantĭca, 1. f. ein Quersack, přesýpacj měch.

Mănus, 4. f. 1) die Hand, ruka; manu ducere, bei der Hand führen, za ruku wésti; manus manum lavat, ei ne Hand wäscht die andere, ruka ruku myge; ad manum, bei der Hand, zur Hand, po ruce, při ruce, před ruka ma, pohotowě, nahotowě; est in mea manu, es steht in meiner Gewalt, w mé ruce, w mé moci gest; manu mea, mit meiner eigenen Hand, mau rukau; haec est manus mea, das ist meine Hand, meine Handschrift, to gest ruka moge; manum injicere, offerre, inferre alicui, die Hand an einen oder etwas legen, Gewalt brauchen, ruku wztahowati, wzkládati, wzložiti, wztáhnauti, rukau sahati, sáhnauti na někoho; manum conserere, fechten, potkati se, potýkati se, udeřiti na sebe; manus dare, sich für besiegt erklären, wzdáwati se, wzdáti se; ma nu mittere, einen Sclaven frei machen, ihm die Freiheit schen ken, z moci swé propauštěti, propustiti, wyhošťowati, wyhostiti někoho, zhost, wýhost, swobodu dáwati, dáti někomu; 2) die Mannschaft, ein Corps Soldaten, Haufen, Menge, Rotte, zástup, sbor; 3) der Rüssel des Elephanten, trauba.

Mănŭbiae, arum, f. die zu Gelde gemachte Beute, zpeněžená kořist, (gen. i); besonders die Feldherrnbeute, der Theil der Beute, den der Feldherr bekam, wůdcowa kořist.

Manŭbrĭum, 2. n. der Griff, die Handhabe, rukowět, (gen. i), stien ka, držadlo; beim Ackerhaken, socha; vasis, der Henkel, ucho.

Manĭca, 1. f. ein Aermel, rukáw; ein Muff, rukáwec; ein Hand schuh, rukawice; ein Handeisen, die Handfessel, paulo na ruku. Manicātus, a, um, mit Aermeln versehen, s rukáwy, z. B. tunica manicata.

Manĭpŭlus, 2. m. 1) eine Handvoll, hrsť, (gen. i), hrstka; ein Bund, ein Bündel, snůpek, otépka, z. B. Heu; 2) eine gewisse Anzahl Sol daten, die ein Fähnlein haben, ein Manipel, hrst. Ein Manipel be stand bei den Velitibus, Hastatis und Principibus aus zwei Centu rien oder 200 Mann; drei Manipel machten eine Cohorte aus. Mani pulātim, Adv. Manipelweise, po hrstech. Manipulāris, e, zu ei nem Manipel gehörig, hrstnj; miles manipularis, ein gemeiner Soldat, sprostý wogák.

Mansuesco (statt manui adsuesco), suēvi, suētum, 3. an die Hand gewöhnen, zähmen, krotiti, skrotiti; auch zahm werden, krotnau ti, okrotnauti, skrotnauti; sanfter, milder werden, gemněti, zg-

mněti, **scil. se. Mansuētus, a, um,** (statt **manui adsuetus,**) zahm, *krotký, okrotlý, chočený, ochočený*; sanft, gelassen, sanftmüthig, *gemný, tichý*. **Mansuetūdo,** ĭnis, f. das sanfte, gelassene Wesen, die Sanftmuth, *krotkost, krotkota, gemnost, tichost*.

Mansuēfăcio, fēci, factum, 3. zahm machen, *krotiti, ukrocowati, ukrotiti, skrotiti, chočiti, ochočiti*. **Mansuefio,** zahm werden, *krotnauti, okrotnauti, ochočiti se*.

Immansuetus, a, um, ungezähmt, nicht zahm, wild, *neskrocený, neskrotlý, nekrotký, plachý, diwoký*.

Mantīle oder **Mantēle,** is, n. das Handtuch, *ručnjk*; eine Serviette, *ubrusec*.

Manceps, ĭpis, m. 1) der etwas in der Auction ersteht, ein Käufer, *kupec*; 2) der etwas zu bauen übernimmt, ein Pächter, Entrepreneur, *úkolnjk, podnikatel, přigimač*; 3) ein Bürge, *rukogmě*.

Mancĭpĭum, 2. n. 1) der förmliche Kauf einer Sache, *kup, kaupě*; 2) das Eigenthumsrecht, *práwo k wěci*; 3) das Eigenthum, der Besitz einer Sache, *wlastnj užjwánj*; die Sache, die man als sein Eigenthum besitzt, *gměnj*; 4) insbesondere ein Sclave, *otrok, řob, chlap*. **Res mancipi** (statt **mancipii**), Dinge, die förmlich erkauft werden oder zu erkaufen sind, *kupné wěci*.

Mancĭpo und **Mancŭpo,** avi, atum, 1. zum Eigenthume machen, *postupowati, postaupiti, w moc dáti, poddati*; verkaufen, *prodáwati, prodati*, z. B. **agros. Mancupātio,** 3. f. die Uibergebung einer Sache zum Eigenthume, der Verkauf, *w moc dánj, prodánj, prodag*.

Emancipo, avi, atum, 1) sich des Eigenthumsrechts begeben, seiner Gewalt entlassen, frei geben, eines Andern Gewalt überlassen, *ze swé moci wybýwati, wybyti, propauštěti, propustiti, wyhošťowati, wyhostiti, ginému postaupiti, w užjwánj, w moc odewzdati, produti*. **Emancipātio,** 3. f. die Entlassung aus eigener Gewalt, *wybýwánj, wybytj*.

Cōmĭnus oder **Comminus,** *Adv.* in der Nähe, *zbljzka*, z. B. **pugnare comminus,** mit dem Degen, mit der Faust fechten.

Emĭnus, *Adv.* in der Ferne, von ferne, *zdaleka, zdálj*, z. B. **pugnare,** mit Geschoß kämpfen.

Mappa, 1. f. ein Tischtuch zum Abtrocknen, eine Serviette, *ubrusec*.

Marcĕo, ui, 2. welk seyn, *swadlý, uwadlý býti*; matt, kraftlos seyn, *slabý, mdlý, schřadlý býti*; träg seyn, *rozmařilý, ospalý, ljný býti*.

Marcesco, 3. welk werden, *wadnauti, swadnauti, uwadnauti*; matt, kraftlos werden, *slabnauti, mdléti, hynauti*; von der Farbe, *blednauti, wyblednauti*, mor. *rudnauti, wyruduti, wyrudnauti, zrudnauti*.

Marcĭdus, a, um, welk, *swadlý*; morsch, verfault, *zpukřelý, ztyřelý, shnilý*; nicht lebhaft, *ospalý, rozmařilý*; faul, *ljný*.

Măre, is, n. das Meer, *moře*.

Marīnus, a, um, z. B. **aqua marina,** das Meerwasser, *mořská woda*.

Maritĭmus, a, um, das Meer betreffend, darauf oder dabei befindlich, z. B. **bellum maritimum,** ein Seekrieg, *wálka na moři*; **ora maritima,** die Seeküste, *pomořj, pomořsko*; **praedo maritimus,** ein

Seeräuber, *mořský lupič*; maritima, scil. loca, Seestädte, *města pomořská*, *při moři*.

Transmarīnus, a, um, jenseits des Meeres gelegen, *zámořský*.

Margărīta, 1. f. eine Perle, *perla*.

Margo, ĭnis, c. der Rand, *krag*.

Marmor, ŏris, n. der Marmor, *mramor*; bei Dichtern, die Fläche des Meeres, das Meer, *moře*, *hladina mořská*.

Marmorĕus, a, um, aus Marmor, marmorn, *mramorowý*.

Mars, tis, m. Mars, der Gott des Krieges, *Ladoň*, *Mars*; aequo Marte pugnare, mit gleichem Kriegsglücke kämpfen, *s stegným štěstjm bogowati*; suo Marte, durch eigene Kräfte, *sám od sebe*; der Krieg selbst, *wálka*, *wogna*; das Fechten, der Kampf, die Schlacht, *bog*, *bitwa*; das Kriegsglück, *štěstj wálečné*; 2) Mars, der Planet, *Smrtonoš*.

Martĭus, a, um, Martisch, dem Mars heilig, z. B. campus Martius, welches die berühmte Fläche bei Rom war, wo die Comitien, d. i. die förmlichen Zusammenkünfte des Volkes gehalten wurden, um die Ehrenämter zu vergeben oder Gesetze zu machen, *rowina Marsowa*. Martius, 2. m. der Monat März, *březen*.

Mas, *Gen.* măris, m. eine Mannsperson, ein Mannsbild, *mužský*; bei Thieren, das Männchen, *samec*.

Mascŭlus, a, um, männlich, männlichen Geschlechtes, *mužský*, z. B. nomen; bei Thieren, *samčj*; genus. *Subst*. Masculus, 2. m. das Männchen, *samec*, *sameček*. Mascŭlīnus, a, um, männlich, *mužský*.

Mărītus, a, um, ehelich, *manželský*. *Subst*. Marītus, 2. m. ein Ehemann, *manžel*, *muž*. Marita, 1. f. eine Ehefrau, *manželka*, *žena*.

Massa, 1. f. 1) was dicht beisammen ist, eine Masse, *spausta*, *kruh*, *kra*, *weliký kus*; auri massa, ein Klumpen Gold, *kruh*, *spausta zlata*; glaciei, die Eismasse, *kra ledu*; 2) der Teig, *těsto*.

Māter, tris, f. die Mutter, *máti*, *matka*.

Materfamilias oder familiae, die Hausmutter, Hausfrau, Ehefrau, Dame, Frau, *hospodyně*, *žena*, *panj*.

Matercŭla, ae, f. ein Mütterchen, *matička*.

Maternus, a, um, mütterlich, *mateřský*; amor maternus, die Mutterliebe, *láska mateřská*.

Matrimōnĭum, 2. n. der Ehestand, die Ehe, *manželstwj*; habere in matrimonio aliquam, zur Ehe haben, *za manželku mjti*; ducere aliquam in matrimonium, zur Ehe nehmen, *za manželku bráti*, *wzjti*, *pogati*; dare in matrimonium, zur Ehe geben (ein Frauenzimmer), *za muže dáwati*, *dáti*; *wdáwati*, *wdáti*.

Matrōna, 1. f. eine Dame, Frau, Ehefrau, *matka*, *panj*, *žena*.

Matertĕra, 1. f. der Mutter Schwester, die Tante, *teta*, *matčina sestra*.

Matrīmus, a, um, die Mutter noch am Leben habend, *matku na žiwu magjcj*.

Matrĭcīda, 1. m. Matricīdium, 2. n. siehe unter Caedo.

Matĕrĭa, 1. f. und Matĕrĭes, 5. f. alles, woraus etwas gebaut oder sonst gemacht wird; der Stoff, *hmota*; sermonis, der Inhalt, der Anlaß zum Reden, *látka, přjčina k řeči*; der Ursprung, die Veranlassung oder Gelegenheit zu etwas, *přjčina, přjležitost, podnět*; 2) das Bauholz, die Baumaterialien, *stawiwo, dřjwj k stawěnj*; auch das Holz überhaupt, *dřjwj*; 3) natürliche Anlage, das Talent, Naturell, *přirozený dar, přirozenj, powaha.*

Matŭla, 1. f. der Nachttopf, das Nachtgeschirr, *nočnj nádoba.*

Mātūrus, a, um, zeitig, reif, *zralý, dozralý, dospělý, došlý*; zeitig oder schleunig, *záhý, wčasný, časný.*

Mature, *Adv.* zeitig, *záhy, časně, wčas, whod, w prawý čas*; frühzeitig, *záhy, časně.*

Maturĭtas, 3. f. die Reifung, *zránj, uzránj, dozránj*; die Reife, *zralost, uzralost, dozralost, dospělost.*

Maturesco, rui, 3. reif werden, *zráti, dozráwati, dozrati, uzrati, docházeti, dogjti, dospěti.*

Maturo, avi, atum, 1. 1) reif machen, *ke zralosti přiwoditi, zralé činiti*; 2) etwas beschleunigen, eilends thun, *pospjšiti sobě, pospjchati sobě s něčjm*, rem; iter ad inferos maturare, von der Welt helfen, *ze swěta, ha wěčnost pomáhati, do hrobu pomoci.*

Immātūrus, a, um, unreif, unzeitig, *nezralý, nedospělý, nedošlý.*

Immaturĭtas, 3. f. die Unreife, *nezralost, nedospělost, nedošlost*; das unzeitige Eilen, *newčasné spěchánj, kwapenj.*

Praematurus, a, um, zu frühzeitig, *welmi záhý*, z. B. mors; zu zeitig, *ranný, raučj, časný*, z. B. Obst. Praemature, *Adv.* frühzeitig, *welmi záhy, před časem.*

Mĕdĕor, 2. ohne *Perfect.* heilen, curiren, *léčiti, hogiti, zahogiti*; helfen, *pomáhati, pomoci*, z. B. morbo, *od nemoci.*

Medĭcor, atus sum, 1. heilen, *léčiti, hogiti něco*; alicui rei oder aliquid.

Medicābĭlis, e, heilbar, *léčitelný, uzdrawitelný, hogitelný, zhogitelný.* Immedicabilis, e, unheilbar, *nehogitelný, nezhogitelný.*

Medĭcus, a, um, heilend, *léčiwý, hogicj. Subst.* Medicus, 2. m. der Arzt, *lékař, hogič.*

Medicīna, 1. f. die Arzneikunde, *lékařstwj, uměnj lékařské*; die Arznei, das Heilungsmittel, *lékařstwj, lék, prostředek*; medicinam facere, Arzt seyn, curiren, *lékařem býti, lékařstwj prowozowati*; *hogiti.*

Medicāmen, ĭnis, n. und Medicāmentum, 2. n. 1) ein Arzneimittel, *lék, ljk, prostředek*; 2) ein Gifttrank, Gift, *ged, otrawa*; 3) die Schminke, *ljčidlo.*

Remedĭum, 2. n. ein Arzneimittel, Heilungsmittel, *ljk, prostředek, pomoc*, z. B. morbi, wider die Krankheit; jedes Mittel, wider etwas Böses, *prostředek.*

Mĕdĭtor, atus sum, 1. nachdenken, denken, überdenken, *mysliti, přemyšlowati, přemýšleti*; auf etwas sinnen, denken,

mysliti na něco; insidias alicui, auf Nachstellungen gegen Jemanden denken, *mysliti, pomýšleti na úklady, úklady obmýšleti.*

Meditātio, 3. f. die Uiberdenkung einer Sache, *přemýšlenj, rozmýšlenj*; die Vorbereitungsübung, *přjprawa.*

Praemeditor, atus sum, 1. voraus bedenken, voraus darauf sinnen, *napřed mysliti, prwé pomýšleti, zachystáwati se na něco.* **Praemeditātio**, 3. f. die Vorausbedenkung, *napřed pomýšlenj.*

Mĕdĭus, a, ŭm, 1) in der Mitte befindlich, mittelste, *střednj, prostřednj*, z. B. digitus, der Mittelfinger, *střednj, prostřednj prst*; in medio horto, mitten im Garten, *w prostřed, uprostřed zahrady*; media nox, die Mitternacht, *půlnoc*; medium in tentorium, mitten in das Zelt, *do prostřed stanu*; 2) zweideutig, *dwogsmyslný, pochybný*, z. B. responsum; 3) mittelmäßig, *prostřednj*, z. B. aetas, die mittleren Jahre, *prostřednj léta, wěk*; 4) neutral, *při žádném negsaucj, s nikým nedržjcj.*

Medium, 2. n. 1) die Mitte einer Sache, *střed, prostřed, prostředek*; 2) das Publikum, die Commun, *obecnost*; in medio, vor Jedermann, *w obecnosti, wůbec*; tollere e medio, de medio, aus dem Wege räumen, *s cesty kliditi, odkliditi, se swěta skliditi, sprowoditi*; umbringen, *zahubiti, zabiti, usmrtiti*; tollere verba e medio, bekannte Worte gebrauchen, *známých užjwati, užiti slow*; in medium proferre, hervorbringen, hervorziehen, daß es alle sehen oder hören, *na gewo ukazowati, wšem okázati.*

Mediocris, e, mittelmäßig, 1) ziemlich, *obstogný, procházegjcj, prostřednj*; 2) schlecht, nicht sonderlich, *nehrubý, prostřednj.* **Mĕdiocrĭtas**, ātis, f. die Mittelmäßigkeit, *prostřednj mjra, prostřednost, mjrnost*; die Geringfügigkeit, *nepatrnost.* **Mediocrĭter**, *Adv.* mittelmäßig, d. h. *prostředně, obstogně*; mittelmäßig, d. h. nicht sonderlich, *prostředně, nehrubě.*

Dīmĭdĭus, a, um, halb, z. B. pars dimidia, die Hälfte, *polowice, polowina, půl, půla, půlka. Subst.* **Dimidium**, 2. n. die Hälfte, *polowice, polowička, půlka*; dimidio minoris constare, um die Hälfte wohlfeiler seyn, *o polowic méně státi*; septem cum dimidio, achthalb, *půl osma.* **Demidiātus**, a, um, halbgetheilt, halb, *rozpůlený, wpůly rozdělený.*

Mĕdĭmnum, 2. n. und Medimnus, 2. m. ein griechisches Getreidemaß, *řecký korec*; enthielt sechs römische modios.

Mĕdulla, 1. f. das Mark in den Beinen oder Knochen, *mozk, lýk, tuk, morek, čjžek, špik*; das Mark oder das Innerste in den Pflanzen, *duše, gádro, dřeň, strženi*; haerere in medullis alicujus, gar sehr am Herzen liegen, sehr geliebt werden von Jemand, *na srdci ležeti někomu.*

Mel, *Gen.* mellis, n. der Honig, *med, stred*, (gen. *strdi*).

Mellificium, 2. n. das Honigmachen, der Honigbau, *medařstwj, medařenj*. Mellifico, 1. Honig machen, *med dělati*.

Mellifer, ĕra, erum, Honig tragend, *medonosný*.

Mĕlior, *Comp.* von Bonus, besser, *lepšj*. Melius, *Adv.* besser, *lépe, ljp*.

Meliuscŭlus, a, um, ein wenig besser, *trošičku lepšj, o pozndnjčko lepšj*. Meliuscule, *Adv.* ein wenig besser, *trošičku ljp*.

Membrum, 2. n. ein Glied, Gliedmaß, *aud*; ein Glied oder Theil eines Ganzen, *aud, djl, čásť* (gen. *i*), *částka, kus*.

Membrātim, *Adv.* gliederweise, stückweise, *po audech, po kusjch*.

Membrāna, 1. f. eine Haut, *kůže, kožka*; ein Häutchen, *mázdra, mázdřička, kožička*; auch das Pergament, *blána, blánka*.

Mĕmini, isse, *Verb. defect.* 1) sich erinnern, an etwas denken, z. B. beneficia oder beneficiorum, an Wohlthaten denken, sie im Andenken behalten, *pamatowati na něco, w paměti mjti něco*; 2) wohl wissen, *wěděti, dobře wěděti, pamatowati se*; 3) erwähnen, *připomjnati, připomenauti, zmjnku činiti, učiniti, zmjniti se o něčem*; de re oder alicujus rei.

Mĕmor, ŏris, 1) eingedenk, Rücksicht habend, z. B. officii, *pamětný, pamětliwý powinnosti swé*; memor esto, vergieß nicht, *pamatug*; 2) dankbar, *wděčný*. Immĕmor, uneingedenk, nicht Rücksicht habend, *nepamětliwý, nepamětný*; periculi immemor, ohne an die Gefahr weiter zu denken, *nepomysliw na nebezpečenstwj*.

Mĕmōria, 1. f. das Gedächtniß, *paměť*, (gen. *i*); das Andenken, *památka*; die Zeit, *čas*. Memorĭter, *Adv.* aus dem Kopfe, auswendig, *z paměti, z hlawy*, z. B. etwas hersagen. Memoriālis, dem Gedächtnisse dienend, z. B. libellus, ein Merkbüchlein, *pamětnj knjžka*; liber memorialis, ein Denkbuch, *památnj knjha*.

Memoro und Commemoro, avi, atum, 1. erzählen, erwähnen, einer Sache gedenken, *wyprawowati, připomjnati, připomenauti, na paměť přiwoditi, zmjnku činiti, zmjniti se*; memoratu dignus, erwähnenswerth, *připomenutj hodný*. Commemorātio, 3. f. Erzählung, Erwähnung, *wyprawowánj, připomjnánj, zmjněnj se, zmjnka*.

Memorābĭlis und Commemorabilis, e, merkwürdig, denkwürdig, *paměti hodný, památný*; erwähnenswerth, *připomenutj hodný*.

Mendĭcus, a, um, sehr arm, bettelarm, *chudý, chudičký*; *Subst.* Mendicus, 2. m. ein Bettler, *chodec, žebrák*.

Mendicĭtas, ātis, f. die Bettelei, das Betteln, Bettelngehen, die große Dürftigkeit, *žebráctwj, žebrota*; in summa mendacitate esse, bettelarm seyn, *w neywětšj žebrotě býti*.

Mendĭco, avi, atum, und Mendicor, atus sum, 1. betteln, betteln gehen, *žebrati, žebrotau choditi, gjti*, mor. *ptáti*; betteln um etwas, *žebrati o něco*; erbetteln, *wyžebrati něco, nažebrati sobě něčeho*; mulier mendicans, eine Bettelfrau, *žebračka, žebrawá žena*.

Mendum, 2. n. und Menda, 1. f. ein Fehler, *chyba*, z. B. im Schreiben; im Gesichte, *poškwrna*.

Mendōsus, a, um, voller Fehler, fehlerhaft, *chybný*, *plný chyb*. Mendose, *Adv*. fehlerhaft, *chybně*, *s chybami*.

Emendo, avi, atum, 1. verbessern, berichtigen, von den Fehlern befreien, *naprawowati*, *naprawiti*, *oprawiti*. Emendāte, *Adv*. richtig, ohne Fehler, *bez chyby*, *dobře*. Emendātio, 3. f. die Verbesserung, *naprawenj*, *oprawenj*, *oprawa*. Emendātor, 3. m. ein Verbesserer, *naprawitel*, *oprawowač*, *oprawce*. Emendātrix, icis, f. die Verbessererin, *oprawowačka*, *naprawitelkyně*.

Emendābĭlis, e, verbesserlich, was sich verbessern läßt, *naprawitelný*, *oprawitelný*, *k oprawenj*, *oprawný*.

Mens, tis, f. die Seele, insofern sie denkt, urtheilt und schließt, die Denkkraft, *duše*, *mysl*; der Verstand, *rozum*; mentis compos, seines Verstandes mächtig, *dobrého rozumu*, *při dobrém rozumu člowěk*; der Sinn, die Gedanken, *mysl*, *myšlenj*, *smyšlenj*; mentem tuam non intelligo, ich verstehe deine Gedanken nicht, *newjm twé myšlenj*, *newjm*, *co myslјš*; auch die Gedanken, die Gesinnungen, *mysl*, *myšlenj*; der Vorsatz, die Absicht, *úmysl*; der Muth, *srdce*; mentem addere timido, dem Furchtsamen Muth machen, *dodáwati*, *dodati srdce bázliwému*.

Amens und **Demens**, tis, nicht bei Sinnen, sinnlos, *bez rozumu*, *nesmyslný*, *z mysli wytržený*; albern, unsinnig, *pošetilý*, *šílený*, *zšjlený*; dumm, *hlaupý*. Amentia und Dementia, 1. f. die Unsinnigkeit, Unbesonnenheit, Narrheit, der Unverstand, *nesmysl*, *nerozum*, *nerozumnost*, *nesmyslnost*, *pošetilost*, *šálenost*; die Dummheit, *hlaupost*. Dementer, närrisch, albern, unbesonnen, ohne Verstand, *bez rozumu*, *nesmyslně*, *pošetile*.

Comminiscor, commentus sum, 3. erdenken, erdichten, aussinnen, erfinden, *wymýšleti*, *wymysliti*, *smysliti*, *nacházeti*, *nagjti*, *wynagjti*, z. B. dolum. Commentum, 2. n. etwas Erdachtes, Erdichtetes, eine Erdichtung, *smyšlénka*, *wymyšlená wěc*. Commentīcĭus, a, um, ausgesonnen, erdichtet, erdacht, *smyšlený*, *wymyšlený*.

Commentor, atus sum, 1. erdenken, aussinnen, *wymýšleti*, *wymysliti*, *smysliti*; auf etwas sinnen, darauf studiren, *mysliti na něco*, z. B. orationem, auf eine Rede; *přemyšlowati*, *přemýšleti*, *rozmýšleti*; auch erklären, *wykládati*, *wyložiti*, *wyswětlowati*, *wyswětliti*, *wygasniti*. Commentātio, 3. f. das Studiren auf etwas, *přemyšlenj*, *rozmyšlenj*, *myšlenj na něco*. Commentārĭus, 2. m. und Commentarium, 2. n. ein schriftlicher kurzer Aufsatz von Dingen, summarisches Verzeichniß, ein Tagebuch, *poznamenánj*, *sepsánj*, *pamětnjk*; die schriftliche Erklärung, *wýklad*, *wyswětlenj*.

Reminiscor, ohne *Perf*. zurückdenken, sich besinnen, sich erinnern, *pamatowati se*, *upamatowati se*, *upomenauti se*, *wzpomenauti sobě*, *rozpomjnati se*, *rozpomenauti se na něco*; alicujus rei und rem.

Mensa, 1. f. ein Tisch, *stůl*; ad mensam, bei Tische, *u stola*, *při stole*; mensa secunda, der Nachtisch, das Dessert, *pamlsky*, *konfekty*; auch die Wechselbank, *stůl peněnoměnčj*.

Mensārius, 2. m. ein Wechsler oder Banquier, *penězoměněc, měnič*.

Mensis, 3. m. ein Monat, *měsjc*.

Menstrŭus, a, um, monatlich, *měsjčný*.

Bimestris, e, zweimonatlich, *dwauměsjčný*. **Trĭmestris**, e, dreimonatlich oder vierteljährig, *třjměsjčný, čtwrtletnj*. **Sēmestris**, e, sechsmonatlich oder halbjährig, *šestiměsjčný, půlletnj*; regnum semestre, eine halbjährige Regirung.

Mentio, ōnis, f. die Meldung, Erwähnung, *zmjnka, připomenutj*; mentionem facere rei, von einer Sache Erwähnung thun, *zmjnku činiti, učiniti, zmjniti se o něčem*.

Mentior, ītus sum, 4. lügen, *lháti*; sein Wort nicht halten, *lháti, zelhati, lhářem býti, klamati*; die Gestalt einer Sache annehmen, nachahmen, *twář, podobu na se brati, na sebe wzjti*; mentiri virum, einen Mann spielen, *podobu mužského mjti*; ersinnen, *wymýšleti, wymysliti*.

Ementior, itus sum, 4. lügen, *lháti*; erlügen, *lháti, zelhati, nalhati*; erdichten, *wymýšleti sobě, wymysliti sobě něco*, aliquid.

Mendax, ācis, lügenhaft, verlogen, *lhawý, lžiwý*; betriegerisch, *klamawý, klamný, podwodný*; *Subst.* ein Lügner, *lhář*.

Mendācium, 2. n. eine Lüge, *lež*; die Unwahrheit, *nepraawda*.

Mentum, 2. n. das Kinn, *brada*.

Měo, avi, atum, 1. gehen, *gjti*.

Meātus, 4. m. der Gang, *chod, průchod*, z. B. animae; der Lauf, *běh*, z. B. solis lunaeque.

Commeo, avi, atum, 1. gehen, wohin gehen, *gjti, choditi*, z. B. in urbem; ab und zu gehen, *semotam choditi, přecházeti, přebjhati, přicházeti a odcházeti*.

Commeātus, 4. m. bei der Armee 1) die Erlaubniß nach Hause zu reisen, der Urlaub, *dowolenj*; 2) die Zufuhr, *cesta, průchod*; hosti intercludere commeatum, dem Feinde die Zufuhr abschneiden, *průchody osaditi, cestu zawřjti, přetrhnauti nepřjteli*; 3) der Proviant, die Lebensmittel, *špjže, potrawa*; 4) das Geleite, *průwod*; die Fahrt, der Transport, z. B. reportare duobus commeatibus exercitum, in zwei Transporten oder Fahrten, *na dwě převážky, na dwakráte*.

Permeo, avi, atum, 1. durchwandern, durchgehen, passiren, z. B. per omnia, *procházeti, progjti wšecko*.

Remeo, avi, atum, 1. zurückgehen oder gehen, wieder kommen, *zpátky gjti, nazpět choditi, wraceti se, wrátiti se, nawrátiti se*, z. B. in patriam.

Merces, ēdis, f. 1) der Lohn, *mzda, plat, záplata*, z. B. operae, für die Arbeit, *od práce, za práci*; mercede conductus, um Lohn gedungen, gemiethet, *z platu, ze mzdy nagatý*; *Subst. nágemnjk, nádennjk*; 2) der Vortheil, die Einkünfte, z. B. aus Häusern, Aeckern, *plat, užitek, přjgem*; habitationis, der Miethzins, *nágem*.

Mercenārius, a, um, um Lohn gedungen, gemiethet, besoldet, bezahlt, *nágemný*, *nagatý*, z. B. miles.

Mercŭrius, 2. m. 1) Mercur, Gott der Beredtsamkeit, der Kaufleute und Diebe, *Radihost*, *Radhost*; 2) Mercur, ein Planet, *Dobropán*.

Mĕrĕo, ui, itum, und Mĕrĕor, itus sum, 2. 1) verdienen, würdig seyn, *zasluhowati*, *zaslaužiti*; merere equo, zu Pferde dienen, *za gjzdného*, *za koňáka slaužiti*, *gjzdným*, *koňákem býti*; pedibus, zu Fuße dienen, als Infanterist, *za pěšjho*, *za pěšáka*, *za pěšce*, *pěšky slaužiti*, *pěšjm býti*; stipendium merere oder mereri, Soldat seyn, Kriegsdienste thun, *woganský plat bráti*, *službu woganskau konati*, *wogákem*, *na wogně býti*; 2) verdienen, erwerben, *wydělávati*, *wydělati*, *wyslaužiti*; 3) sich verdient machen, z. B. de aliquo, um Jemand, *zásluhy mjti o někoho*; bene, male, sich wohl, schlecht verdient machen um ihn, *dobře*, *zle sobě zaslaužiti na někom*; 4) culpam mereri, etwas Böses begehen, *winy dopaušťeti se*, *dopustiti se*; *zawiniti něco*.

Merĭtus, a, um, 1) verdienstvoll, *zaslaužilý*; 2) verdient, gebührend, z. B. laus merita, verdientes Lob, *zaslaužilá*, *zaslaužená*, *slušná*, *hodná*, *sprawedliwá chwála*. **Merĭtum**, 2. n. das Verdienst, *zásluha*, *zaslauženj*; das Verschulden, *wina*, *zawiněnj*. **Merito**, *Adv.* verdienter Weise, billig, *wšjm práwem*, *práwě*, *slušně*, *hodně*; durchs Verdienst, des Verdienstes wegen, *wedle zaslauženj*.

Immeritus, a, um, unverdient, *nezaslaužilý*, *nezaslaužený*; immerito, wider Verdienst, *kromě zásluhy*, *proti práwu*; wider Verdienst, *bez winy*, *newinně*, *nehodně*, *nepráwě*. **Immerito**, unbillig, unverdienter Weise, *nepráwě*, *nesprawedliwě*, *nehodně*.

Meretrix oder **Meritrix**, icis, f. eine öffentliche Hure, die durch Hurerei sich Geld verdient, *poběhlnice*, *newěstka*. **Meretrīcŭla**, *Demin.* eine Buhlerin, lieberliche Dirne, *kurwice*. **Meretrīcius**, a, um, hurerisch, *kurewský*, *newěstčj*, z. B. domus.

Commereo, ui, itum und **Commereor**, itus sum, 2. verdienen, *zasluhowati*, *zaslaužiti*, z. B. poenam; begehen, z. B. culpam, *dopaušťeti se*, *dopustiti se winy*; etwas verschulden, *zawiniti*, *prowiniti*.

Demereo, ui, itum, 2 verdienen, *zasluhowati*, *zaslaužiti*. **Demereor**, itus sum, 2. aliquem, sich um Jemand verdient machen, ihn durch Gefälligkeiten sich verbindlich machen, *wyslaužiti sobě*, *zawděčiti sobě*, *zjskati sobě někoho*.

Emereo, ui, itum und **Emereor**, itus sum, 2. 1) ausdienen, *wyslaužiti*, *doslaužiti*; miles emeritus, ein ausgedienter Soldat, *wyslaužilý wogák*, *wyslaužilec*; stipendia emerita, ausgediente Jahre, *wyslaužená léta*; 2) verdienen, würdig seyn, *zasluhowati*,

zasloužiti; erwerben, *wyslaužiti sobě, wydělati sobě*, z. B. pecuniam.

Promereo, ui, itum und **Promereor**, itus sum, 2. de aliquo, sich um einen verdient machen, *zásluky sobě zgjskáwati, zgjskati o někoho, zaslaužiti sobě na někom*; verdienen, *zasluhowati, zaslaužiti*, z. B. amorem. **Promeritum**, 2. n. das Verdienst, *zásluha, zaslužený*; ex suo promerito, durch eigene Schuld, *swau winau*.

Merges, ĭtis, f. die Garbe, *snop*.

Mergo, si, sum, 3. tauchen, eintauchen, *topiti, potápěti, potopiti*, z. B. in aquam, ins Wasser versenken, hinablassen, *do wody pauštěti, pustiti, strkati, strčiti*; untertauchen, *hřjziti, pohraužeti, pohrauziti, pohřjziti, nořiti, ponořiti*; se in voluptates, sich ergeben, *oddati se rozkošjm*; mergi, sich eintauchen, untertauchen, *topiti se, potápěti se, potopiti se, pohraužeti se, nořiti se, ponořiti se, pohřjziti se*.

Mergus, 2. m. 1) der Taucher, *potápka*; 2) ein Rebengesenke, *hřjženice*. *Demin*. **Mergŭlus**, 2. m.

Demergo, si, sum, 3. versenken, herablassen, *stápěti, stopiti, potápěti, stopiti, potopiti, pohraužeti, ponořiti, pohřjziti, ke dnu pauštěti, pustiti*; demergi, versinken, *topiti se, potopiti se*.

Emergo, si, sum, 3. emergere se, emergere, auch emergi, emporkommen, sich zeigen, hervorkommen, *wynořowati se, wynořiti se, wyplýwati, wyplynauti, na wrch wycházeti, wygjti, wyplynauti*, z. B. aus dem Wasser; se e malis, sich aus dem Unglücke herausarbeiten, *wynikati, wyniknauti, wywáznauti z nehod*. **Emersus**, a, um, emporgeschwungen, *wyplynulý, wyniklý*.

Immergo, si, sum, 3. eintauchen, hinein tauchen, versenken, *whraužeti, pohrauziti, wkřjziti, potápěti, potopiti, strkati, strčiti*, z. B. manum in aquam, *namáčeti, namočiti, omočiti ruku do wody*; se, sich wohin begeben, *pauštěti se, pustiti se, dáti se*; sich verstecken, *schowati se, ukryti se*; sich einschleichen, *wlauditi se, wkrásti se, wmjsiti se*; se studiis, sich den Wissenschaften hingeben, *oddati se na uměnj*.

Submergo, si, sum, 3. untertauchen, *ponořowati, ponořiti, potápěti, potopiti, pohružowati, pohraužeti, pohřjziti*; versenken, *topiti, utopiti*.

Mĕrīdies, 5. m. der Mittag, *poledne, polednj*; siehe Dies.

Mĕrŭla, 1. f. die Amsel, *kos*.

Mĕrus, a, um, mit nichts vermischt, bloß, lauter, pur, *nemjchaný, čistý, pauhý, samý*; vinum merum, unvermischter, lauterer Wein, *samé, čisté, pauhé, sprawedliwé wjno*; mera spes, die bloße Hoffnung, nichts als Hoffnung, *pauhá, holá naděge*; merae nugae, lauter Possen, *samé, pauhé pletky*. **Merum**, 2. n. scil. vinum, unvermischter, purer Wein, *čisté, samé wjno*.

Merăcus, a, um, unvermischt, pur, *pauhý, samý, nemjchaný*; vinum meracius, unvermischter, folglich starker Wein, *samé, silné wjno.*

Merx, cis, f. die Waare, *zbožj*; die Sache, *wěc.*

Mercor, atus sum, 1. Handel treiben, *kupčiti*; handeln, erhandeln, kaufen, erkaufen, abkaufen, *smlauwati, smluwiti, kupowati, kaupiti, odkaupiti.* Mercātus, 4. m. der Handel, Kaufhandel, *smlauwa, smlauwánj, smluwenj, kupowánj a proddáwánj*; der Markt, Jahrmarkt, die Messe, *trh, wýročnj trh, weliký trh.* Mercatūra, 1. f. die Kaufmannschaft, *kupectwj, obchod, kupčenj, kupecká žiwnost*; facere mercaturam, Kaufmannschaft treiben, *kupčiti, kupectwj prowozowati, obchod, kupeckau žiwnost wésti, kupcem býti.* Mercātor, 3. m. ein Kaufmann, Handelsmann, *kupec, obchodnjk*; der Käufer, *kupec, kupowač.* Mercātōrius, a, um, kaufmännisch, *kupecký,* z. B. navis, ein Kauffahrteischiff, *koráb kupecký.*

Commercium, 2. n. 1) der Handel mit Waaren, *obchod, kupectwj*; 2) der Umgang mit Jemand, *spolek, obcowánj, zacházenj*; litterarum commercium, ein Briefwechsel, *dopisowánj, dopiska.*

Mesentěrium, 2. n. das Gekröse an den dünnen Gedärmen, *okružj.*

Mēta, 1. f. jede kegelförmige oder pyramidenförmige Figur, *homole*; besonders die Spitzsäule im Circus, um die die Wettfahrenden herumlenken mußten, das Ziel, Ende, *konec, cjl.*

Metor, atus sum, 1. einen Ort abstecken, messen, ausmessen, *wyměřowati, měřiti, wyměřiti, změřiti*; castra metari, ein Lager abstecken, *leženj wyměřiti*; das Lager aufschlagen, *wogsko položiti, stany rozbiti.* Metātor, 3. m. ein Ausmesser, *wýměrčj, měřič.*

Mětallum, 2. n. ein Metall, *kow, ruda*; *Plur.* Metalla, ein Bergwerk, *rudnice, hory.*

Meteōrum, 2. n. eine Lufterscheinung, *úkaz powětrný, w powětřj.*

Methŏdus, 2. f. die Methode, Verfahrungsart, *způsob.*

Mētĭor, mensus sum, 4. messen, abmessen, zumessen, *měřiti, odměřowati, odměřiti, změřiti,* z. B. agrum, frumentum; metiri utilitate, nach dem Nutzen beurtheilen, *po užitku měřiti, wážiti, čjtati, počjtati, na užitek ohled bráti, mjti.*

Mensio, 3. f. das Messen, Abmessen, *měřenj, odměřenj, změřenj.* **Mensor**, 3. m. der Messer, *měrčj, měřič.*

Mensūra, 1. f. das Maß, *mjra*; roboris mensura, der Umfang der Eiche, *tlauštka dubu.*

Admetior, mensus sum, 4. zumessen, *měřiti, odměřiti něco, naměřiti něčeho,* z. B. frumentum.

Commetior, mensus sum, 4. messen, abmessen, ausmessen, *měřiti, změřiti, wyměřiti*; beurtheilen, siehe Metior.

Demetior auch Dimetior, mensus sum, 4. messen, abmessen, *odměřowati, odměřiti, rozměřiti, wyměřiti.* Demensum, 2. n. was die jedem Sclaven zugemessene Kost, *wyměřená, wykozená, wyřj-*

pená potrawa. Demensio und Dimensio, 3. f. die Abmessung, *odměřenj, rozměřenj, rozměr.*

Emetior, emensus sum, 4. ausmessen, messen, abmessen, *rozměřowati, měřiti, wyměřiti, změřiti, odměřiti*; von Reisenden, durchwandern, passiren, *procházeti, progjti, proběhnauti*; iter emetiri, *cestu měřiti, konati, wážiti, změřiti, zwážiti.* Emensus, a, um, *Passiv.* gemessen, *wyměřený, změřený*; auch durchwandert, *prošlý, proběhlý, změřený.*

Immensus, a, um, unermeßlich, überaus groß, *nesmjrný, nesmjrně weliký*; immenso intervallo, unermeßlich weit, *nesmjrně daleko.* Immensĭtas, ātis, f. die Unermeßlichkeit, *nesmjrnost.*

Permetior, permensus sum, 4. durchmessen, *měřiti, změřiti*; durchwandern, passiren, *přecházeti, přegjti, progjti, progeti, přeběhnauti, proběhnauti.*

Měto, messui, messum, 3. mähen, abmähen, ernten, *žáti, žjti, žnauti, požnauti, požati, požjti, sekati, posekati*; uva metitur, der Wein wird abgenommen, *wjno sbjrá se*; ut frumentum feceris, ita et metes, wie mans treibt, so geht es, *gak sobě usteleš, tak sobě i lehneš.*

Messis, 3. f. die Ernte, *žeň, žně, čas žnj*; falcem parare messibus, die Sense zur Ernte zurecht machen, *srp chystati na žně*; malam messem metere, Undank einernten, *zlé odplaty, odsluhy docházeti, dogjti, zlau odplatu, odsluhu bráti, wzjti.*

Messio, 3. f. das Mähen, *žatj, žetj, žnutj, žatwa, sekánj.*

Messor, 3. m. ein Schnitter, Mäher, *žnec, sekáč.* Messōrĭus, a, um, zur Ernte oder Abmähung gehörig, z. B. falx, *ženčj srp, kosa.*

Demeto, messui, messum, 3. abmähen, einernten, abschneiden, *sežjnati, požjnati, užjnati, sežati, požati, užnauti, sekati, posekati, skljzeti, kliditi, sklıditi*; caput, den Kopf abhauen, *hlawu smrštiti, srubnauti, stjti*; favos, den Honig ausnehmen, *wčelám wybjrati, med wybjrati.*

Mětus, 4. m. die Furcht, *strach*; metu mortis, aus Furcht vor dem Tode, *strachem smrti, pro strach smrti.*

Metuo, ui, 3. sich fürchten, fürchten, in Furcht stehen, *strachowati se, strašiti se, we strachu býti, strach mjti, báti se, obáwati se*, z. B. ne quid mali accidat nobis, es möchte etwas Böses uns widerfahren, *aby cosi zlého nepřihodilo se nám*; metuo, ut venias ad me, ich fürchte, daß du nicht zu mir kommest, *bogjm se, že ke mně nepřigdeš*; nihil mihi metuendum est, ich habe nichts zu fürchten, *nemám čeho se báti*; alicui, für Jemand besorgt seyn, *báti se, strach mjti o někoho.*

Meticulōsus, a, um, furchtsam, *bázliwý, bogácný, strašliwý.*

Praemetuere, voraus fürchten, *napřed báti se, strachowati se*; alicui, für einen besorgt seyn, *o někoho báti se.*

Mĕus, a, um, mein, *můg*; siehe Ego.

Mica, 1. f. ein Krümchen, Bißchen, *drobeček, trocha*; mica salis, ein Bischen Witz, *špetka wtipu.*

Mico, ui, ohne *Sup.* 1. 1) schimmern, funkeln, glänzen, blitzen, *třpytiti se, lesknauti se, giskřiti se, swjtiti se*, z. B. va-

pores micantes; 2) sich schnell hin und her bewegen, zittern, zappeln, z. B. arteriae micant, die Pulsadern schlagen, *srdečnice tetelj se, poskakugj*; micare digitis, die Anzahl der ausgestreckten Finger schnell errathen lassen, welches in Unteritalien heut zu Tage noch gebräuchlich ist, *na prsty hráti*.

Dimico, avi, selten ui, atum, 1. fechten, streiten, *potýkati se, bogowati, bjti se, brániti se*; de vita, in Lebensgefahr seyn, *o žiwot se potýkati, zápasiti, žiwota brániti swého*. **Dimicātio**, 3. f. das Fechten, der Kampf, *potýkánj, bitwa, bog*; vitae dimicatio, die Gefahr des Lebens, *nebezpečenstwj žiwota*.

Emico, ui, 1. 1) hervorschimmern oder leuchten, *wybleskowati se, wyblesknauti se*; 2) hervorspringen, in die Höhe springen, *wyskakowati, wyskočiti, wyletěti*; emporragen, *wyskakowati, wynikati, wystupowati, wywstáwati*, z. B. scopulus.

Migro, avi, atum, 1. 1) ziehen, *stěhowati se*; ausziehen, wegziehen, wohin ziehen, *stěhowati se, pryč gjti, odcházeti, odegjti, ginam gjti, táhnauti, bráti se*; de vita, sterben, *se swěta bráti se, ubjrati se, odebrati se*; jus, das Recht überschreiten, *práwo přestupowati, přestaupiti*; fortschaffen, fortbringen, *odnášeti, odnésti*; difficilia migratu, schwer fortzubringen, *těžké wěci k odnešenj*.

Migrātio, 3. f. das Wegziehen, Ziehen in eine andere Wohnung oder Stadt, *stěhowánj se, stěhowánj*.

Commigro, avi, atum, 1. wohin ziehen, *stěhowati se, odstěhowati se*.

Dēmigro, avi, atum, 1. wegziehen aus einem Orte, wohin ziehen, *stěhowati se, odstěhowati se*; sterben, *odebrati se, umřjti*. **Demigrātio**, 3. f. das Wegziehen oder Wohinziehen, *stěhowánj se, odstěhowánj se*.

Emigro, avi, atum, 1. ausziehen, wegziehen, *pryč se stěhowati, wystěhowati se*, z. B. aus dem Hause.

Immigro, avi, atum, 1. hineinziehen, *stěhowati se, přistěhowati se*, z. B. in domum, ins Haus, *do domu*.

Remigro, avi, atum, 1. zurückziehen, *zpátky stěhowati se*.

Transmigro, avi, atum, 1. hinüberziehen, wegziehen, wohin ziehen, z. B. aus einer Stadt in die andere, *přestěhowati se*.

Mīles, ĭtis, m. 1) ein Soldat, *wogák*, ol. *wogen, wogjn*; zuweilen nur der Infanterist, *pěšj, pěšák, pěšec*; 2) ein obrigkeitlicher Diener, *dráb, poslanec*.

Militia, 1. f. der Kriegsdienst, *služba woganská*; das Kriegswesen, *woganstwj, woganské wěci*; der Feldzug, *wálečné taženj*; militiae, *Genit*. zu Felde, im Kriege, *w poli, na wogně, w čas wogny*; domi militiaeque, im Feld und Frieden, *w čas wogny i pokoge*.

Milito, avi, atum, 1. Soldat seyn, Kriegsdienste thun, *woganskau službu konati, na wogně slaužiti, wogákem býti*.

Militāris, e, z. B. res militaris, das Kriegswesen, *wěci woganské*,

běhy wálečné; signa militaria, Fahnen, *praporce*, *korauhwe woganské*; disciplina militaris, die Kriegszucht, *kázeň woganská*.
Commilito, ōnis, m. ein Mitsoldat, Camerad im Kriege, *spolubogownjk, druh*.

Milium, 2. n. die Hirse, *proso*; *gáhly*.

Mille oder Mile, *Indecl.* tausend, ein Tausend, *tisjc, tisjcero*. *Plur.* Millia, ium, tausende, mehr Tausende, *tisjce*; tria millia militum oder ter mille milites, drei Tausend Soldaten, *tři tisjce wogákůw*.

Millēsĭmus, a, um, der tausendste, *tisjcj, tisjcátý*, z. B. pars.
Millies, *Adv.* tausendmal, *tisjckráte*; auch unzähligemal, *bezpočtukráte*; millies mille, tausendmal tausend, eine Million, *milion*.
Millēni, ae, a, tausend, zu tausend, *po tisjci*; millies millena millia, Millionen, *miliony*.
Milliāre, 3. n. eine Meile, *mjle*.
Milliārium, 2. n. ein Meilenstein, *milnj slaup, milnjk*; eine Meile, *mjle*.

Milvus und Milvĭus, 2. m. ein Taubenstößer, die Weihe, *lunák*.

Mīmus, 2. m. ein Possenspieler, der ohne Worte, bloß durch Gebärden die Handlungen der Menschen geschickt nachahmt, ein Pantomimist, *posunář*; 2) ein mimisches Schauspiel, *posunowánj, posuny*.

Mima, 1. f. eine Pantomimistin, *posunářka*.

Mina, auch Mna, 1. f. eine Mine, *mna*, war eine griechische Münze; die silberne Mine betrug hundert Drachmen oder tausend Kreuzer; die goldene Mine über hundert Thaler.

Minae, arum, f. 1) die hervorragenden Spitzen oder Zinnen der Mauern, *cimbuřj, stjnky*; 2) die Drohung, Drohungen, Drohworte, *pohrůžka, wýhrůžka, wyhrožowánj, slowa pohrůžčiwá, hrozba*.

Minĕo, 2. n. hervorragen, *strměti, čnjti*; ist selten.
Emineo, ui, 2. hervorragen, sichtbar seyn, in die Augen fallen, *wywstáwati, wystupowati, wysedati, wynikati, wyskytowati se, gewiti se*, z. B. saxum e terra, *hledj, kauká, čjhá, strmj*, al. *trčj ze země*; herauskommen, sich losmachen von etwas, z. B. e malis, *ze psot wynikati, wyniknauti, wywáznauti, psot wzniknauti*; inter alios eminere, sich vor andern auszeichnen, sie übertreffen, *nad giné wynikati, předčiti, giné přewyšowati*. Eminens, tis, hervorragend, *wywstalý, wystauplý, wysedlý*. Eminentia, 1. f. die Hervorragung, *wýnik, wynikánj*.
Immineo, ui, 2. emporragen bei etwas, *wystupowati*, z. B. nemus imminet; auch sich nach etwas hinbeugen, herabhängen über etwas, z. B. populus antro, *topol stogj, strmj, sklánj se nad geskynj*; daher nahe seyn, bevorstehen, *w zápatj, w zápětj, za patami býti, nastáwati*; pluvia imminet, *deště nenj daleko*; imminente

hieme, bei Annäherung des Winters, *když se chylj k zimě, když se zima nachyluge*; nach etwas trachten, *dychtiti, bažiti, státi po něčem*, z. B. toti Asiae, ad victoriam, fortunas alicujus.

Promineo, ui, 2. hervorragen, von der Seite, *wysedati*; in altum, in das Meer hinein, *do moře paučiti se, wysedati, strměti*; coma in vultum, hängt ins Gesicht, *wisj do očj, do twáři*. Prominens, tis, hervorragend, *wysedlý, wypuštěný*. *Subst.* Prominens, die Hervorragung, *wysedlina, wýstupek*; prominentia montium, die Spitzen der Berge, *wršky, čeřeny hor*.

Minor, atus sum, 1. drohen, *hroziti, pohroziti*; alicui crucem, einem mit der Kreuzigung, *někomu smrtj*; auch emporragen, *wystupowati, wznášeti se, wynikati*. Minitor, atus sum, 1. id. drohen, *hroziti, wyhrožowati, pohrůžky činiti*.

Minax, ācis, drohend, voll Drohungen, *hroziwý, pohrůžčiwý*. Minaciter, *Adv.* trotzig, *pohrůžčiwě, s wýhrůžkau, s wyhrožowánjm*.

Comminor, atus sum, 1. drohen, bedrohen, *pohrožowati, hroziti, pohrůžku činiti, pohroziti, zahroziti*. Comminātio, 3. f. die Drohung, Bedrohung, *pohrozenj, pohrůžka*.

Interminor, atus sum, 1. durch Drohung verbieten, *s pohrůžkau zapowjdati, zapowěděti, zakázati*.

Minerva, 1. f. Minerva, sonst auch Pallas genannt, war die Göttin der Weisheit, der Künste, des Krieges, *Mudřena, Minerwa*; invita Minerva, ohne Geschick, mit schlechtem Erfolge, *nemotorně, daremně*; sus Minervam, scil. docet, ein Sprichwort, ein Dummer will den Klugen unterrichten, *hlupák maudrého učiti chce*.

Minister, stri, m. ein Diener, Aufwärter, besonders bei Tische, *slúha, služebnjk, posluhowač, podawač*; ein Gehilfe, Beförderer, *pomocnjk, pomahač, přisluhowatel*; Helfershelfer, *náhončj*.

Ministra, 1. f. eine Dienerin, *služka*; Gehilfin, *pomocnice, pomahačka*.

Ministerium, 2. n. ein Dienst, *služba, poslaužení*; die Verrichtung, *práce*.

Ministro, avi, atum, 1. 1) bei Tische aufwarten, Essen und Trinken darreichen, *podáwati, slaužiti, posluhowati*; 2) darreichen, geben, *dáwati, podáwati, podati, poskytowati, poskytnauti*; 3) bedienen, *obsluhowati*; besorgen, dirigiren, *obstaráwati, na starosti mjti*; regiren, *zprawowati, řjditi*; velis. Ministrātor, 3. m. ein Bedienter, Aufwärter, Darreicher, *podawač, posluhowač, služebnjk*.

Administer, stri, m. der Mithelfer, *přisluhowač, pomahač, pomocnjk*; Diener, *služebnjk*; Besorger, *obstaratel, opatřitel*, z. B. victus.

Administro, avi, atum, 1. dienen, *slaužiti, přisluhowati, posluhowati*; etwas regiren, verwalten, besorgen, handhaben, thun, verrichten, *obstaráwati, opatřowati, zprawowati, řjditi, zastáwati, wésti*; darreichen, geben, *poskytowati, poskytnauti*, *dá-*

wati, ddti. Administrātio, 3. f. die Besorgung, Verwaltung, Regirung, *obstaránj, opatřenj, zpráwa, zprawowánj, zastáwánj, řjzenj.* Administrātor, 3. m. der Verwalter, Besorger, Directeur, *zpráwce, ředitel;* auch ein Aufwärter, *služebnjk.*

Subministro, avi, atum, 1. darreichen, geben, *podáwati, doddwati, poskytowati, poskytnauti;* zustecken, *podstrčiti;* zuschicken, *posjlati, poslati něco,* z. B. hostibus auxilia.

Minium, 2. n. der Mennig, Bergzinnober, *suřjk.*

Minio, avi, atum, 1. mit Mennig roth färben, *čerweniti, očerweniti, na čerweno malowati, čerwené omalowati.*

Minor, (*Comp.* von Parvus), kleiner, *menšj;* natu minor, auch bloß minor, jünger, *mladšj;* weniger, geringer, *menšj;* minoris vendere, wohlfeiler verkaufen, *laciněgi prodati.*

Minus, *Adv.* weniger, minder, nicht so, *méně, mjň, netak;* non minus, nicht weniger, eben so, z. B. non minus fortis quam justus, *gak udatný, tak i sprawedliwý;* minus saluber, nicht recht gesund, *nehrubě zdrawý.*

Minimus, a, um, der kleinste, geringste, *neymenšj;* jüngste (unter mehr als zweien), *neymladšj;* digitus minimus, der kleine Finger, *malјk, maljček.* Minimum, *Adv.* sehr wenig, *maličko;* zum wenigsten, wenigstens, am wenigsten, *naneymjň, při neymenšjm, aspoň;* non minimum, nicht wenig, *nemálo, welice.* Minime, *Adv.* am wenigsten, z. B. omnium minime, unter allen am wenigsten, *neyméně ze wšech;* ganz und gar nicht, keineswegs, *nikoli, žádnau měrau, na žádný způsob, dokonce nic.*

Minusculus, a, um, etwas kleiner, *trošinku menšj, o poznánjčko menšj;* kleiner, *menšj;* klein, *malý.*

Minuo, ui, ūtum, 3. kleiner machen, *drobiti, rozdrobiti;* ligna, klein spalten, *na drobno sekati, drobno štjpati, drobně naštjpati;* vermindern, schwächen, *zmenšowati, menšiti, zmenšiti, skrowniti, uskrowniti, tenčiti, ztenčiti něco;* consilium, seinen Plan ändern, *rozmysliti se;* controversiam, dem Streite ein Ende machen, *konec učiniti rozepři;* minui, sich mindern, sich verlieren, *menšiti se, ubýwati, tratiti se.* Minūtus, a, um, klein, *malý, drobný.* Minutissimus, a, um sehr klein, *maličký, drobničký;* schlecht, *chatrný, nepatrný.* Minutātim, *Adv.* allmählig, *pomalu;* stückweise, *po kusjch.*

Comminuo, ui, utum, 3. kleiner oder geringer machen, verringern, *menšiti, zmenšiti, uskrowniti něco;* vires, entkräften, *ugjmati, ugmauti sjly;* in kleine Stücke zerschlagen, zertrümmern, *třjskati, roztřjskati, tlauci, roztlauci, rozbiti,* z. B. statuam; cibos, zerkauen, *kausati, žwýkati, rozkausati, rozžwýkati;* frumentum, mahlen, *mljti, zemlěti;* diem, in kleine Stücke eintheilen, *rozkauskowati den.*

Deminuo oder Dīminuo, ui, utum, 3. kleiner oder geringer machen, schwächen, vermindern, *menšiti, zmenšiti, tenčiti, ztenčiti;* etwas wegnehmen von einer Sache, *ubjrati, ugjmati, ubrati něčeho,* z. B. vires; veräußern, verkaufen, *odprodáwati, odprodati, prodati něco od něčeho,* z. B. aliquid de bonis;

zerschmettern, *rozbiti, roztlauci, roztraziti, roztřjskati, proraziti*, z. B. caput. Deminūtio, 3. f. die Verringerung, Verminderung, *zmenšenj, umenšenj*, z. B. vectigalium; die Entziehung, die Schmälerung, *ugma, zkrácenj*; die Veräußerung, Verkaufung, *prodánj*; capitis deminutio, die Entziehung der bisherigen Vortheile oder Rechte, *wšeho práwa zbawenj*; dieß geschah, wenn ein Römer im Kriege gefangen wurde; daher capite deminutus, seiner Rechte verlustig, bürgerlich todt, *wšeho práwa zbawený*.

Imminuo, ui, utum, 3. vermindern, *zmenšowati, menšiti, zmenšiti, ztenčowati, tenčiti, ztenčiti*; schwächen, entkräften, *zemdljwati, zemdliti*, z. B. corpus otio; verletzen, schmälern, *zlehčowati, zlehčiti, zkrátiti*. Imminūtio, 3. f. die Verminderung, *zmenšenj, ztenčenj*; die Schwächung, *zemdlenj*, z. B. corporis; die Schmälerung, *zlehčenj, zkrácenj*.

Mīrus und **Mīrĭfĭcus**, a, um, wunderbar, bewunderungswerth, *diwný, podiwný, ku podiwu*; erstaunlich, außerordentlich, *ku podiwu, neslýchaný, newjdaný*; quid mirum? was Wunder? *gaký diw?* nec mirum, nihil mirum, kein Wunder, *nenj diwu*; mirum, quam inimicus erat, er war ein außerordentlicher Feind, *diw gaký nepřjtel byl*; mirum ni domi est, es sollte mich wundern, wenn er nicht zu Hause wäre, *diw, aby nebyl doma*; *diw, nenjli doma*; daher vermuthlich, unstreitig, *nepochybně, gistě*.

Mire und Mirifice, *Adv.* auf eine wunderbare Art, außerordentlich, *ku podiwu, od podiwu, diwně, podiwně*.

Nimirum, (nil mirum), *Adv.* kein Wunder, *nic diwného, nenj diwu*; freilich, natürlich, allerdings, *arci*; nämlich, *totiž*.

Permirus, a, um, sehr wunderbar, *předivný, diwný a podiwný, rozpodiwný*.

Miror, atus sum, 1. sich über etwas wundern, sich verwundern, *diwiti se, podiwiti se, obdiwowati se něčemu*; auch bewundern, *obdiwowati něco*; valde mirari, *nadiwiti se, wynadiwiti se něčemu*, rem; mirandum est, man muß sich wundern, es ist zu bewundern, *diwno, ku podiwu, k podiwenj, diwná wěc gest*. Mirātio, 3. f. die Verwunderung, Bewunderung, *diwenj se, diwenj, obdiwowánj, podiwenj*.

Mirābĭlis, e, wunderbar, verwundernswerth, außerordentlich groß, *podiwný, ku podiwu weliký*. Mirabiliter, *Adv.* auf eine wunderbare Art, außerordentlich, *podiwně, ku podiwu*.

Mirācŭlum, 2. n. die Wunderbarkeit einer Sache, das Wunderbare, *diwná wěc, diw, odiw*; miraculum magnitudinis, ein Wunderding von Größe, *diw, podiw welikosti*; das Wunder, *diw, zázrak*.

Admiror, atus sum, 1. bewundern, hochschätzen, *obdiwowati někoho, obdiwowati se někomu*, aliquem; sich verwundern über etwas, *diwiti se, podiwiti se, obdiwiti se něčemu*; rem. Admirātio, 3. f. die Bewunderung, Verwunderung, *obdiw, obdiwenj, podiwenj, diw, podiw*. Admirābilis, e, bewunderungswerth, verwunderswerth, *podiwný, obdiwný, ku podiwu, k podiwenj*. Admirabiliter, *Adv. podiwně, ku podiwu, k podiwenj*. Admirabilitas,

ätis, f. die Bewunderungswürdigkeit, Verwunderungswürdigkeit, *podiwnost*, *obdiwnost*, *diwnost*.

Demiror, atus sum, 1. sich sehr wundern, nicht begreifen, *welice diwiti se*, *nadiwiti se*, *nepochopowati*, *nemoci pochopiti*.

Miscěo, miscui, mistum und mixtum, 2. mischen, vermischen, mengen, vermengen, *mjchati*, *zamjchati*, *smjchati*, *mjsiti*, *smjsiti*; verwirren, *pomjchati*, *poplésti*, *pomásti*, *na rub obrátiti*; rempublicam, in Verwirrung bringen, *baučiti*, *zbaučiti zemi*, *bauři tropiti*, *stropiti w zemi*; erregen, verursachen, *působiti*, *způsobiti*, *tropiti*, *strápati*, *stropiti*; einschenken, eingießen, *naljwati*, *naliti*, z. B. alicui mulsum.

Admisceo, miscui, mistum und mixtum, 2. dazu mischen, dazu mengen, *k tomu mjchati*, *přimjchávati*, *přimjchati*, *přimjsiti*; mit einmengen, *mjchati do toho*, *wmjsiti w něco*, z. B. versus orationi, Verse in die Rede, *werše do řeči*; ne te admisce, mische dich nicht darein, *nemjchey se do toho*; vermischen mit etwas, z. B. lacte, cum aniso, *smjchati s něčjm*. Admistio oder Admixtio, 3. f. die Hinzumischung, Beimischung, *přimjchánj*, *přimjšenj*; die Vermischung, *smjšenj*.

Commisceo, miscui, mistum oder mixtum, 2. vermischen, vermengen, *směšowati*, *mjchati*, *smjchati*, *smjsiti*; frusta commixta mero, Brod mit Wein gemischt, *chléb nadrobený do wjna*, *we wjně*; commisceri, sich vermischen, *mjchati se*, *smjchati se*, *smjsiti se*.

Immisceo, miscui, mistum und mixtum, 2. einmischen, hinein mengen, *wmjchávati*, *wměšowati*, *wmjchati*, *wmjsiti*, *namjchati*, *zamjchati*, *zamjsiti do něčeho*; alicui rei.

Intermisceo, miscui, mistum und mixtum, 2. dazwischen mengen, untermengen, *mezi to mjchati*, *do toho wmjchati*, *wmjsiti*, *zamjchati*.

Permisceo, miscui, mistum und mixtum, 2. durcheinander mengen, vermischen, *promjchávati*, *promjchati*, *promjsiti*, *přemjchati*; verwirren, in Unordnung bringen, *plésti*, *másti*, *splésti*, *pomásti*, *pomjchati*, *na rub obraceti*, *obrátiti*, *we zmatek uwoditi*, *uwésti*. Permistio oder Permixtio, 3. f. die Vermischung, *promjšenj*, *promjchánj*, *smjšenj*; auch etwas Vermischtes, die Mixtur, *mjchanina*, *mjchanice*.

Promiscŭus, a, um, vermischt, *smjšený*; gemeinschaftlich, *společný*; einerlei, *gednaký*, *gednostegný*, *geden*; gemein, gewöhnlich, *sprostý*, *obecný*, *obyčegný*. Promiscue, *Adv.* gemeinschaftlich, ohne Unterschied, unter einander, *wesměs*, *společně*, *bez rozdjlu*.

Miser, a, um, elend, unglücklich, mitleidenswerth, kläglich, *bjdný*, *nešťastný*, *nebohý*, *ubohý*, z. B. homo; vita, *strastný*, *pracný*, *psotný*, *lopotný*, *bjdný*, *nešťastný žiwot*.

Misere, *Adv.* elend, unglücklich, kläglich, auf eine elende, klägliche, bejammernswerthe Art, *bjdně*, *nešťastně*, *těžko*, *pracně*; misere amare, heftig verliebt seyn, *horaucně*, *do náružiwosti milowati*;

auf eine mitleidenswerthe Art verliebt seyn, *strastně, nešťastně milowati.*

Misellus, a, um, elend, unglücklich, *bjdničký; Subst. nebožátko, ubožátko, chudák, chuďas, chudinka, chuďátko.*

Miseria, 1. f. das Elend, Unglück, elender Zustand, Noth, Mühseligkeit, *bjda, strast, (gen. i), lopota, psota, swjzel, neštěstj.*

Misercor, serītus und sertus sum, 2. alicujus, mit Jemanden Mitleiden haben, sich seiner erbarmen, *smilowati se, slitowati se, ljtostj se pohnauti nad někým, útrpnost mjti s někým.*

Miseret, uit, *Impers.* 2. Mitleiden haben, sich erbarmen, *útrpnost, ljtost, milosrdenstwj mjti s někým*; miseret me hominis, ich habe Mitleiden mit dem Menschen, *ljto mi člowěka, litugi ho, mám slitowánj s njm.*

Miseror, atus sum, 1. etwas beklagen, bejammern, *bědowati, naŕjkati, nářek wésti na něco*; fortunam, sein Schicksal bejammern, *taužiti bjdy swé, taužiti na neštěstj swé*; sein Mitleid über etwas an den Tag legen, *litowati, politowati, ulitowati něco, slitowati se, ljtost mjti nad něčjm*; aliquid. Miserandus, a, um, und Miserābĭlis, e, beklagenswerth, jämmerlich, kläglich, *bjdný, žalostný, žalostiwý, k politowánj.* Miserabilĭter, *Adv.* kläglich, auf klägliche, bejammerswerthe Art, *bjdně, žalostně.*

Misericors, dis, barmherzig, mitleidig, *milosrdný*; siehe Cor.

Commiseror, atus sum, 1. beklagen, bejammern, *bědowati, žalowati, naŕjkati, nářek, žalost wésti nad něčjm*; rem. Commiserātio, 3. f. das Jammern, *bědowánj, nářek.*

Mītis, e, sanft, d. i. nicht hart, nicht rauh, *gemný*; mild, z. B. vinum, *gemné, lahodné, ljbezné wjno*; dolor mitior, gelinderer Schmerz, *lewněgšj bolest*; zahm, *krotký.*

Mitesco, 3. gelind, sanft, mild werden, *gemněti, zgemněti*; reif werden, *zráti, měknauti, lahodněti, ljbezněti*; uvae mitescunt, die Trauben reifen, *hrozny zragj.*

Mitĭgo, avi, atum, 1. gelind, mild, sanft machen, *gemniti, ugemniti, gemné, měkké činiti*; beruhigen, besänftigen, mildern, lindern, *tišiti, ztišiti, utišiti, pokogiti, upokogiti, ukogiti, ukrotiti, obměkčiti, uspokogiti, usmjřiti*; dolorem, den Schmerz mildern, *umjrniti, ulehčiti bolesti.* Mitigātio, 3. f. die Besänftigung, *utišenj, upokogenj, ukrocenj, smjřenj*; die Linderung, Milderung, *ulehčenj, úlewa, ulewenj, umjrněnj.*

Immitis, e, unsanft, rauh, *negemný, ostrý*; streng, hart, *přjkrý, twrdý*; wild, grausam, *diwý, diwoký, krutý.*

Mitra, 1. f. eine Kopfbedeckung, vornehmlich der Frauenzimmer, eine Haube, *čepec*; eine Mütze, *čepice.*

Mitto, misi, missum, 3. 1) schicken, senden, *slàti, posjlati, poslati,* z. B. litteras, einen Brief, *psanj*; legatos, *wyprawowati, wyprawiti wyslance*; 2) gehen lassen, zufrieden lassen, *nechávati, nechati, na pokogi nechati někoho*; mitte me, laß mich gehen, *nechey mne, dey mi pokog*; missum facere aliquid, etwas seyn lassen,

nechati, zanechati, na pokogi nechati něčeho; los lassen, von sich gehen lassen, *nechati, pauštěti, pustiti, propauštěti, propustiti někoho*; gehen lassen, *pauštěti, pustiti*; fallen lassen, *pustiti, upustiti*; milites, entlassen, *propauštěti, propustiti*; manu mittere, in Freiheit setzen, einen Sclaven, *wýhost dáwati otrokowi, wyhošťowati, wyhostiti, na swobodu propustiti, dáti otroka*; 3) nuntium mittere, schreiben oder sagen lassen, *poslati k někomu, psáti, wzkazowati, wzkázati někomu*; 4) wohin werfen oder stürzen, *metati, házeti, hoditi, wyhoditi*; abschießen, *pauštěti, wypauštěti, střjleti, střeliti, wystřeliti*, z. B. tormenta; se mittere, sich wohin stürzen, *pauštěti se, pustiti se, dáti se, uwrci se*; 5) mittere vocem, einen Laut von sich geben, reden, *ozjwati se, ozwati se, hlesati, hlesnauti.*

Missus, 4. m. die Absendung, *poslánj*; ein Wurf, *wrh, wrhnutj, hozenj*; der Schuß, *střelenj, wystřelenj, wyhozenj*.

Missio, 3. f. die Absendung, *wyslánj, wýprawa*; die Entlassung der Dienste, der Abschied, *propuštěnj*.

Missilis, e, was geworfen oder zum Wurfe gebraucht wird, *házecj, metacj*; daher Missile, scil. telum, ein Geschoß, *metadlo, házecj kopj*.

Amitto, si, ssum, 3. 1) von sich lassen, loslassen, fahren lassen, *pauštěti, pustiti, wypauštěti, z ruky pauštěti, pustiti, upustiti*; 2) verlieren, *tratiti, ztratiti, potratiti něco, pozbýwati, pozbyti něčeho*; amitti, verloren gehen, *ztratiti se*. **Amissio**, 3. f. die Einbuße, die Verlierung, *ztráta, ztracenj*.

Admitto, si, ssum, 3. 1) herzulassen, hineinlassen, *připauštěti, připustiti, pauštěti, pustiti něco*; aliquem ad se, Jemand zu sich lassen, *někoho k sobě*; 2) begeben, z. B. facinus, eine Uibelthat, *dopauštěti se, dopustiti se zlého*; 3) anspornen, antreiben, *bodati*; equum, galopiren, jagen, *koně pauštěti, pustiti, hnáti*; *pádem, úprkem geti*. Admissārius equus, ein Zuchthengst, *pušták, hřebec*; bos, ein Gemeinstier, *obecnj býk*.

Circummitto, si, ssum, 3. herumschicken, *kolem posjlati, poslati*, z. B. legiones.

Committo, si, ssum, 3. 1) zusammenfügen, *w hromadu pauštěti, do sebe dáwati, spolu wázati, spogowati, spogiti*; committi, sich schließen, *doléhati, dopadati, docházeti, do sebe gjti*; 2) die Streitenden zusammen lassen, *do sebe pauštěti, pustiti*; committere praelium, das Treffen anfangen, liefern, *bitwu swáděti, swésti*; ludos, das Schauspiel anfangen, *hry začjnati, začjti*; 3) anvertrauen, *swěřowati, swěřiti, poraučeti, poručiti*; überlassen, z. B. se fidei oder in fidem alicujus, sich Jemands Schutze überlassen, *w ochranu, pod ochranu něčj poraučeti se, poručiti se*; se periculo, sich in Gefahr begeben, *pauštěti se, pustiti se, wydati se, dáti se w nebezpečenstwj*; 4) erlauben, gestatten, *dopauštěti*,

dopustiti; 5) begehen, z. B. flagitium, eine Schandthat, *hanebnosti dopauštěti se*, *dopustiti se*, *dočiniti se*; scelera, Bosheiten ausüben, *páchati*, *spáchati zlosti*; auch überhaupt etwas versehen, fehlen, sündigen, *zawiniti*, *prowiniti*, *hřešiti*, *zhřešiti*. Commissus, a, um, verfallen, confiscirt, *propadlý*, *pobraný*. Commissum, 2. n. das Anvertraute, ein Geheimniß, *tagnost*, *tagenstwj*; ein Verbrechen, *prowiněnj*, *prohřešenj*, *hřjch*. Commissio, 3. f. z. B. ludorum, der Anfang der Schauspiele, *začátek her*; das angefangene Schauspiel, *začaté hry*. Commissūra, 1. f. eine Fuge, Zusammenfügung, z. B. zweier Balken, *spogenj*, *spogka*, *spára*, *wazba*.

Demitto, si, ssum, 3. 1) herabschicken, *dolů posjlati*, *poslati*, *seslati*; herab oder herunterlassen, fallen lassen, senken, *spauštěti*, *spustiti*, z. B. alas; demittere oculos, die Augen niederschlagen, *oči klopiti*, *sklopiti*; animum, den Muth verlieren, *na mysli klesati*, *klesnauti*, *srdce tratiti*, *ztratiti*; lacrimas, Thränen vergießen, *slzy prolévati*, *proliti*, *wyliti*; 2) wohin gehen lassen, schicken, *poslati*, *pustiti*; se demittere in discrimen, sich in Gefahr begeben, *pauštěti se*, *wydáwati se*, *dáti se w nebezpečenstwj*; ad fauces demittere, hinunter schlucken, *polykati*, *polknauti*; demittere ferrum in pectus, das Schwert in die Brust stoßen, *meč do prsau wraziti*; demitti in aquam, ins Wasser sinken, *do wody padnauti*. Demissus, a, um, herabgelassen, *spuštěný*; herabhangend, *swislý*, *schliplý*, *sklopený*; niedrig, *snjžený*, *njzký*; demüthig, *ponjžený*, *pokorný*. Demisse, *Adv.* niedrig, demüthig, *snjženě*, *ponjženě*, *pokorně*. Demissio, 3. f. die Herablassung, *spauštěnj*, *spuštěnj*; animi, der Kleinmuth, *snjženj ducha*.

Dimitto, si, ssum, 3. hier und dorthin schicken, ausschicken, *rozesjlati*, *rozeslati*; auseinander gehen lassen, *rozpauštěti*, *pauštěti*, *rozpustiti*, *pustiti*, z. B. milites; fahren lassen, entlassen, *propauštěti*, *propustiti*; verlassen, *opauštěti*, *opustiti*; unterlassen, *zanechawati*, *zanechati*, *nechati něčeho*; erlassen, *odpauštěti*, *odpustiti*; nachlassen, *upauštěti*, *upustiti od něčeho*, z. B. vim suam, *od sjly swé*. Dimissio, 3. f. die Ausschickung, Hin- und Herschickung, *rozesjlánj*, *rozsjlka*, *rozeslánj*; die Loslassung, Abdankung, *rozpuštěnj*; die Entlassung, *propuštěnj*.

Emitto, si, ssum, 3. herauslassen, *wypauštěti*, *wypustiti*, *pustiti*; herausschicken, *wysjlati*, *wyslati*; abschießen, *metati*, *házeti*, *wystřeliti*, *wyhazowati*, *wyhoditi*; vocem emittere, sich hören lassen, reden, *hlas wydáwati*, *wydati*, *wypustiti*; *ozjwati se*, *ozwati se*, *hlesati*, *hlesnauti*; manu emittere servum, einem Sclaven die Freiheit schenken, *na swobodu*, *swobodného propauštěti otroka*, *wýhost mu dáwati*, *dáti*; *wyhošťowati*, *wyhostiti geg*. Emissio, 3. f. die Herauslassung, *wypauštěnj*, *wypuštěnj*; die Abschleuderung, *hozenj*, *wyhozenj*, z. B. teli.

Immitto, si, ssum, 3. hineinschicken, *posjlati*, *poslati*; wohin lassen, *pauštěti*, *pustiti*; pyxidi nummos, Geld in die Büchse stecken, *penjze do pokladnice strčiti*, *dáti*; canes, hetzen, *psy pauštěti*, *pustiti*, *štwáti*, *poštwati*; tela in aliquem, schießen nach Jemanden, *střjleti po někom*, *zbraň metati na někoho*; 2) hineinfügen, z. B. tignum parieti, *zapauštěti*, *zapustiti*, *zasazowati*, *zasaditi*; 3) wachsen lassen, *zapauštěti*, *zapustiti*, *růsti nechawati*, z. B. barbam; 4) se immittere in hostes, sich auf die Feinde

be stürzen, *paušťěti se, pustiti se, uwrci se w nepřátely.* Immissio, 3. f. das Wachsenlassen, *zapuštěnj*; immissio in bona, die Einsetzung in den Besitz, *zwod.*

Intermitto, si, ssum, 3. unterlassen, *opomjgeti, pominauti, opominauti, opauštěti, opustiti*; diem, einen Tag vergehen lassen, *den opominauti*; nachlassen, ablassen, *upauštěti, upustiti, ustáwati, ustati od něčeho,* z. B. proelium; absetzen, *přestáwati, přestati*; non intermissus labor, eine ununterbrochene Arbeit, *práce nepřetrhlá, nepřetržitá, neustálá.* Intermissio, 3. f. die Unterlassung, *opuštěnj, opominutj,* z. B. officii; die Nachlassung, *upauštěnj*; das Absetzen, *přestáwka, oddech.*

Intromitto, si, ssum, 3. hineinlassen, *paušťěti, pustiti*; in hortos, in den Garten, *do zahrady*; ad se, zu sich, *k sobě.*

Omitto, si, ssum, 3. fahren lassen, *paušťěti, pustiti*; timorem, die Furcht fahren lassen, *nechati, zanechati bázně*; unterlassen, nicht ausüben, *opomjgeti, opominauti*; übergehen, nicht erwähnen, *pomjgeti, pominauti něčeho*; aufhören, *přestáwati, přestati, ustati*; gut seyn lassen, *newšjmati sobě něčeho.* Omissus, a, um, unachtsam, *newšjmawý,* z. B. animus.

Permitto, si, ssum, 3. 1) wohin gehen lassen, *paušťěti, pustiti*; 2) werfen, *házeti, hoditi, metati, střjleti,* z. B. tela in hostem, *zbranj do nepřátel*; einem etwas freistellen, *na wůli dáwati, dáti, nechawati, nechati, zanechati někomu*; erlauben, zulassen, *dopauštěti, dopustiti, připauštěti, připustiti, dowolowati, dowoliti, propůgčowati, propůgčiti*; se permittere alicui, sich überlassen, sich unterwerfen, *wzdáwati se, wzdáti se, poddati se někomu.* Permissio, 3. f. die Zulassung, Erlaubniß, *dopuštěnj, dowolenj*; die Uiberlassung, *nechánj, zanechánj.*

Praemitto, si, ssum, 3. vorausschicken, vorangehen lassen, *předsjlati, předeslati, napřed poslati, napřed pustiti.*

Praetermitto, si, ssum, 3. vorbeilassen, *mimo sebe paušťěti, mimo pustiti*; officium, seine Pflicht unterlassen, *zanechawati, obmeškáwati, obmeškati, opomjgeti, opominauti*; diem, vorbeigehen lassen, *den promjgeti, prominauti, opominauti*; übergehen, *přeskočiti něco, pominauti něčeho.* Praetermissus, a, um, übergangen, *přeskočený, pominutý.* Praetermissio, 3. f. die Vorbeilassung, *opominutj, prominutj.*

Promitto, si, ssum, 3. 1) versprechen, *slibowati, sljbiti, připowjdati, připowěděti*; terra promissa, das gelobte Land, *země zasljbená*; 2) herabhangen lassen, wachsen lassen, *zapauštěti, zapustiti, růsti nechawati*; barba promissa, ein langer Bart, *dlauhá brada.* Promissio, 3. f. und Promissum, 2. n. das Versprechen, die Zusage, *přjpowěď,* (gen. i), *slib*; promissis stare, sein Versprechen halten, *we slibu státi, slib plniti, slowo konati, držeti.* Compromitto, si, ssum, 3. genehmigen, daß man es auf den Ausspruch eines dritten ankommen lassen wolle, *wznášeti, podati na rozsudjho*; daher Compromissum, 2. n. ein Compromiß, *wznešenj, podánj na rozsudjho.* Repromitto, si, ssum, 3. dagegen versprechen, *zase, naproti tomu slibowati, sljbiti.*

Remitto, si, ssum, 3. zurückgehen lassen, *nazpět paušťěti, zpátky pustiti*: zurückschicken, *zpět posjlati, domů poslati*; zurückziehen, *zpět táhnauti, zwraceti, zwrátiti*; zurückstellen, z. B. librum,

wraceti, wrátiti, nawrátiti, zpátky dáti; erwiedern, *odpláceti, odplatiti, odměniti*; calces, ausschlagen, *kopati, kopnauti, wyhazowati, wyhoditi*; herablassen, nachlassen, z. B. den gespannten Bogen, *popauštěti, popustiti, spauštěti, spustiti*; erlassen, nachlassen, verzeihen, schenken, z. B poenam, *odpauštěti, odpustiti, promjgeti, prominauti, darowati trest*; auflösen, *rozpauštěti, rozpustiti*. Remissus, a, um, nachgelassen, *popuštěný*; gelind, *wolný, powolný, lewný, mjrný*, z. B. frigus; matt, träg, nachlässig, *mdlý, nesnažný, leniwý, ospalý, nedbalý*; nachlassend, *powolný*; gelassen, sanft, *mjrný, gemný, tichý*; aufgeräumt, *weselý, weselého ducha*. Remisse, *Adv.* sanft, gelassen, *mjrně, powolně*. Remissio, 3. f. das Herablassen, *spauštěnj*; das Herunterlassen, *snjženj*; die Nachlassung, z. B. vocis, *snjženj, umenšenj hlasu*; laboris, *ulewenj, uskrowněnj práce*; die Gelindigkeit, *mjrnost, mjrnota*; animi, die Gemüthserhohlung, *mysli odlehčenj*.

Submitto, si, ssum, 3. herunterlassen, herablassen, *spauštěti, spustiti, snjžiti, swěsiti*; oculos, die Augen niederschlagen, *oči klopiti, sklopiti*; vocem, leise reden, die Stimme senken, *snjžiti hlas, zlehka mluwiti*; se alicui, sich einem unterwerfen, nachgeben, *poddati se, ustaupiti někomu*; se, sich erniedrigen, *snižowati se, snjžiti se*; se ad pedes alicujus, *snjžiti se, klesnauti k nohaum něčjm*; nachlassen, *upauštěti, upustiti něčeho*; animum, den Muth sinken lassen, *srdce tratiti, na mysli klesati, klesnauti*; überlassen, zugestehen, *popauštěti, popustiti, postaupiti*, z. B. imperium; 2) heimlich zusenden, *posjlati, poslati pod rukau*; zur Zucht behalten, *k chowu držeti, podržeti, na plemeno mjti*. Submissus, a, um, gelassen, sanft, *tichý*, z. B. vox; bescheiden, *mjrný*; niedrig, *podlý*, z. B. animus. Submisse, *Adv.* herablassend, sanft, demüthig, *mjrně, pokorně*. Submissio, 3. f. die Herablassung, Herabstimmung, z. B. vocis, *snjženj hlasu*; orationis, *mjrná řeč*.

Transmitto, si, ssum, 3. hinüberschicken, *přesjlati, poslati přes něco*; hinüberbringen oder setzen, z. B. legiones, *přewoděti, přewésti, přewážeti, přewézti*; bellum in Italiam, den Krieg nach Italien bringen, *přenášeti, přenésti, přinésti wálku do Wlach*; hinübergehen, fahren, passiren, z. B. flumen, über einen Fluß, *přewážeti se, přewézti se, plawiti se, přeplawiti se přes řeku*; *řeku přecházeti, přegjti, přegeti, přebřjsti, přeplauti*; tempus alicui rei, die Zeit auf etwas wenden, *čas nakládati, nakožiti, wynaložiti na něco*; durchlassen, durchgehen lassen, *propauštěti, propustiti, weskrz pustiti, nechati skrz*; silentio transmittere, mit Stillschweigen übergehen, *mlčenjm pomjgeti, pominauti něčeho*. Transmissus, 4. m. und Transmissio, 3. f. die Überfahrt, *přewoz, přewáženj, přewezenj, přeplawenj, přecházenj, přegitj, přechod, přegezd*.

Mŏdo, *Adv.* nur, *gedno, gen, genom, toliko*; non modo, nicht nur, *netoliko, negen*; nur, den Augenblick, itzt gleich, z. B. modo audivi, ich habe es den Augenblick gehört, *gen nynjčko, tu chwjli, prawě slyšel gsem*.

Mŏdus, 2. m. die Vorschrift, Regel, *prawidlo*; das Maß, *mjra*; praeter modum, über die Maßen, *přes mjru, nad*

mjru; pro luminis modo, nach dem Maße, d. i. Stärke oder Schwäche des Lichtes, *gak swětlo kdy* (*slabé nebo silné*) *gest*; 2) die Art und Weise, *způsob*; vario modo, auf verschiedene Art, *na rozličný způsob*, *rozličným způsobem*; in modum, nach Art, wie, *na způsob*, *gako*; servorum modo, wie Sclaven, *na způsob otroků*, *gako otroci*; in servilem modum, auf sclavische Art, *na otrocký způsob*, *po otrocku*; 3) das Ziel, die Gränze, *konec*, *cjl*, *meze*.

Modi, orum, m. die Tacte in der Musik, *takty*, *hudebnj počet*, *hudboměr*, *zpěwoměr*; die Noten, die Melodien, *nápěwa*, *zpěw*; die Musik, *hudba*; modi flebiles, traurige Melodie, *smutná hudba*, *truchliwý zpěw*.

Quomodo, auf was für Art? *gakým způsobem? gak? kterak?* Quomodonam? wie denn? *gak pak?* Quomodocunque, wie nur, auf welche Art nur, *gak gen*, *kterak gen*; wie es nur sey, es sey wie es wolle, *gakkoli*, *gakkoliwěk*, *buď gak buď*.

Cujusmodi, von was für Art, wie beschaffen? *gakého způsobu*, *gaký?*

Quodammodo, auf gewisse Art, *gakýmsi způsobem*, *gaksi*, *kteraksi*.

Modius, 2. m. ein römisches Getreidemaß, *řjmská měřice*; enthielt 16 sextarios (Rösel); modius salis, eine Kufe Salz, *prostice soli*.

Modulus, 2. m. das Maß, *mjra*; womit man mißt.

Modulor, atus sum, 1. messen, abmessen, *měřiti*, *počjtati*; singen, *zpjwati*; auf einem Instrumente spielen, *pjskati*, *hausti*, *hráti*, z. B. lyram.

Modicus, a, um, mäßig, *mjrný*; gering, klein, *skrowný*, *nehrubý*, *malý*. Modice, *Adv.* mit gehörigem Maße, *s měrau*; wenig, nicht sonderlich, *nehrubě*, *málo*. Immodicus, a, um, unmäßig, *nemjrný*, *přjlišný*. Immodice, *Adv.* unmäßig, *nemjrně*, *přjlišně*, *přjliš*.

Moderor, atus sum, 1. mäßigen, z. B. irae, den Zorn, *krotiti*, *na uzdě mjti hněw swůg*, *zdržeti se od hněwu*; zähmen, *krotiti*, *skrotiti*, z. B. equum; lenken, regiren, *zprawowati něco*, z. B. navim. Moderatus, a, um, gemäßigt, Maß haltend, *mjrný*; mores moderati, vernünftiges Betragen, *mjrné*, *rozumné chowánj*. Moderate, *Adv.* mit Maßen, mäßiglich, *s měrau*, *mjrně*. Moderatio, 3. f. die Mäßigung, *mjrnost*, *zdrženliwost*; mundi moderatio, die Regirung der Welt, *zpráwa swěta*. Moderator, 3. m. ein Regirer, Lenker, *wůdce*, *zpráwce*, *ředitel*. Moderatrix, icis, f. die Regirerin, *ředitelkyně*. Immoderatus, a, um, ungemäßigt, *nemjrný*; unendlich, unermeßlich, *nesmjrný*. Immoderate, *Adv.*

Modestus, a, um, bescheiden, *mjrný*. Modeste, *Adv.* mit Maßen, bescheiden, *mjrně*, *mrawně*. Modestia, 1. f. die Bescheidenheit, bescheidene Aufführung, *mjrnost*, *mjrné chowánj*; die Mäßigung, Genügsamkeit, *mjrnost*, *skrownost*. Immodestus, a, um, unbescheiden, *nemjrný*. Immodeste, *Adv.* Immodestia, 1. f. die Unbescheidenheit, unbescheidenes Betragen, *nemjrnost*, *nemjrné chowánj*. Permodestus, a, um, sehr bescheiden, *přemjrný*, *mjrný až milo*.

Admodum, *Adv.* sehr, *welice*, *welmi*, *z mjry*; gegen, etwa, ohngefähr, *skoro*, *asi*; nihil admodum, ganz und gar nichts, *dokonce nic*, *prach nic*, *z mjsta nic*, *z mjry nic*.

Commŏdus, a, um, passend, schicklich, gut, bequem, gelegen, whodný, hodný, přjhodný, způsobný, pohodlný, dobrý, přjležitý, z. B. tempus; locus satis commodus, eine recht bequeme Stelle, dosti pohodlné mjsto; leges commodiores, bessere Gesetze, přiměřenější, lepšj zákony; ut cuique commodum est, gakžkoli komu libo, přjhodno gest. Commŏdum, 2. n. der Nutzen, Vortheil, užitek, prospěch, zgisk, zisk, dobré; die Bequemlichkeit, pohodlj. Commodum, *Adv.* eben, gerade, just, prawě. Commode, *Adv.* auf bequeme Art, pohodlně; auf geschickte, gute Art, způsobně, dobře; just, eben, prawě. Commodĭtas, ātis, f. die Geschicklichkeit, způsobnost, způsobilost; die Bequemlichkeit, pohodlnost, přjhodnost, přjležitost, wůle, zwůle, z. B. in einem Hause; der Vortheil, Nutzbarkeit, užitek, užitečnost. Commodo, avi, atum, 1. 1) einem dienen, zu Willen seyn, gefällig seyn, po wůli, k službě býti; operam aliquam commodare, einige Dienste leisten, worin helfen, w něčem, s něčjm poslaužiti, rem; se alicui, nach Jemanden sich richten, zprawowati se po někom; 2) einem etwas leihen, borgen, půgčowati, půgčiti, zapůgčiti někomu něco; etwas, das man wieder so zurück bekömmt, z. B. Kleider, Stühle. Accommodo, avi, atum, 1. etwas richten, einrichten nach etwas, uzpůsobowati, uzpůsobiti, uspořádati něco dle něčeho, z. B. orationem auribus auditorum, nach der Fassungskraft oder nach dem Geschmack der Zuhörer; se alicui, sich richten nach Jemanden, d. i. gefällig seyn, zprawowati se, řjditi se po někom, k wůli, k ljbosti býti, howěti, wyhowjwati, wyhowěti někomu; gladium dextrae, das Schwert in die Hand nehmen, bráti, wzjti meč do ruky; beifügen, zufügen, damit verbinden, připogowati, připogiti, z. B. vim eloquentiam; coronam sibi ad caput, aufsetzen, sázeti, posaditi sobě na hlawu wěnec; auch leihen, půgčowati, půgčiti, aliquid; jusjurandum ad alicujus testimonium, Jemands Zeugniß mit einem Eidschwure bekräftigen, něčj swědectwj přjsahau ztwrditi. Accommodātus, a, um, eingerichtet nach etwas, passend, schicklich, přiměřený, uzpůsobený, hodný, přjhodný. Accommodate, *Adv.* passend, schicklich, přiměřeně, přjhodně. Accommodātio, 3. f. Willfährigkeit, howěnj.

Incommodus, a, um, unschicklich, nezpůsobný; ungelegen, unbequem, newhodný, nepřjležitý, nepřjhodný; lästig, obtjžný; verdrießlich, mrzutý; incommoda valetudo, die Unpäßlichkeit, churawost. Incommodum, 2. n. die Unbequemlichkeit, Unannehmlichkeit, Beschwerlichkeit, newhoda, nepohoda, nepohodlj, obtjž, nepřjgemnost; der Nachtheil, Schaden, škoda; ein Ungemach, Unglück, nehoda. Incommode, *Adv.* unschicklich, nicht wohl, unbequem, zu ungelegener, unbequemer Zeit, newhodně, nepřjhodně, nedobře, zle, nepřjležitě, newhod, newčas. Incommodĭtas, 3. f. die Unbequemlichkeit, Unschicklichkeit, nepohodlnost, nepřjhodnost, nepřjležitost, nezpůsobnost. Incommodo, avi, atum, 1. alicui, beschwerlich fallen, obtěžowati někoho, na obtjž býti někomu; beschwerlich machen, obtěžowati něco, z. B. navigationem.

Percommodus, a, um, 1. sehr bequem, sehr gut, přepohodlný, přewhodný, přjhodný welice, předobrý. Percommode, *Adv.* passend, sehr gut, welice whod, welmi dobře.

Prŏpĕmŏdum, *Adv.* beinahe, fast, téměř, skoro.

Moenia, ium, n. die Stadtmauer, *zdi městské*, *ohrada*, *hradby*; die Stadt selbst, *město*; intra moenia, in der Stadt, *w městě*.

Mūnio, īvi, ītum, 4. z. B. locum muro, mit einer Mauer umgeben, *hraditi*, *ohrážeti*, *ohrazowati*, *ohraditi*, *zdj opatřowati*, *obháněti*, *obehnati mjsto*; verwahren, befestigen, *opatřowati*, *pewniti*, *upewňowati*, *upewniti*; besetzen, *osazowati*, *osaditi*; decken, schützen, *krýti*, *chrániti*, *hágiti*; viam munire, den Weg gangbar machen, *dělati*, *udělati cestu*; auch den Weg bahnen, *cestu klestiti*, *proklestiti*, *propravviti*, z. B. ad consulatum. Munītio, 3. f. die Befestigung, *pewněnj*, *upewňowánj*, *upewněnj*; die Verwahrung, *opatřowánj*, *opatřenj*; ein Verwahrungsmittel, *obrana*, *záštita*; viarum, die Gangbarmachung, Verbesserung der Wege, *dělánj*, *zprawowánj*, *zprawenj cest*. Munīmentum, 2. n. ein Schutzmittel, Schutz, *obrana*; der Schutz, *záštita*; die Verschanzung, *zákopy*.

Circummunio, ivi, itum, 4. ringsherum befestigen, verwahren, *kolem upewňowati*, *dokola pewniti*, *wůkol upewniti*, *kolem ohrazowati*, *obhraditi*, *zdj obháněti*, *hradbau obehnati*.

Communio, ivi, itum, 4. befestigen, verwahren, *pewniti*, *upewňowati*, *upewniti*, *zpewniti*.

Praemunio, ivi, itum, 4. vorn befestigen oder verwahren, *zpředu ohrážeti*, *k předu pewniti*, *od předu upewniti*.

Permunio, ivi, itum, 4. vollends befestigen, die Befestigung beendigen, *dopewňowati*, *dopewniti*; befestigen, *upewniti*.

Moerĕo und Maereo, ui, ohne *Supin*. 2. trauern, sich grämen, *žel*, *hoře mjti*; betrauern, *želeti něčeho*, *truchliti*, *kormautiti se nad něčjm*, z. B. mortem.

Moeror, ōris, m. die Trauer, der Gram, große Betrübniß, *žel*, *hoře*; moerore confici, sich zum Tode grämen, *dormautiti se*, *usaužiti se*.

Moestus, a, um, traurig, *truchlý*, *truchliwý*, *zarmaucený*. Moestitia, 1. f. die Traurigkeit, *truchliwost*; esse in moestitia, in der Trauer seyn, *truchliti*; hiemis moestitia, der traurige Winter, *smutnota zimy*.

Mōles, is, f. ein Damm, *hrdz*; die Wehre, *splaw*, *gez*, *morstaw*; ein großes Gebäude, *welikánský dům*; die Last, *tjhota*, *tjže*, *náklad*; der Klumpen, die Masse, *spausta*; glaciei, eine Eisscholle, *kra ledu*; die große Mühe, Schwierigkeit, *tjže*, *obtjž*, *těžkost*; *Plur.* Moles belli, die Belagerungsanstalten, *dobýwacj přjprawy*; Belagerungsmaschinen, *stroge k oblehnutj*.

Mŏlestus, a, um, beschwerlich, ungelegen, lästig, *obtjžný*, *protiwný*, *protimyslný*. Molestia, 1. f. die Beschwerlichkeit, *obtjžnost*, *protiwnost*, *nepřjgemnost*; das Mißvergnügen, die Verdrießlichkeit, *mrzutost*; der Kummer, *starost*, *těžkost*. Moleste, *Adv.* mit Beschwerlichkeit, mit Beschwerde, *obtjžně*, *těžko*, *těžce*; ungern, *nerad*; ferre moleste, etwas ungern erdulden, sich betrüben, verdrießlich darüber seyn, *těžce nésti*, *nerad co slyšeti*, *nerad co wi-*

děti, mrzeti se nad čjm, nerad býti čemu. Permolestus, a, um, sehr beschwerlich, přeobtjžný, přemrzutý, z. B. labor. Permoleste fero, es thut mir sehr leid, welice mne bolj.

Submolestus, a, um, ein wenig beschwerlich, trochu obtjžný.

Molīor, ītus sum, 4. 1) in Bewegung setzen, pohybowati, hnauti něčjm, wzdwjhati, wzdwihnauti něco, aliquid; ancoras, die Anker lichten, wytahowati, wytáhnauti kotwy; sich an etwas machen, dáwati se, dáti se, pustiti se do něčeho; streben nach etwas, pokaušeti se, pokusiti se, usilowati, státi o něco, z. B. regnum, sich die Regirung zu verschaffen suchen; domum, den Grund zum Hause legen, aufbauen, zakládati, založiti dům; 3) unternehmen, podnikati, podniknauti, před se bráti, před sebe wzjti; sich Mühe geben, snažiti se, wynasnažowati se; trachten, wollen, hleděti, chtjti; insidias alicui, einem nachstellen, chystati, strogiti zdlohy někomu; fugam, zur Flucht sich anschicken, chystati se, mysliti na útěk; 4) erregen, verursachen, působiti, způsobiti, tropiti, strápati, stropiti; 5) wankend machen, z. B. fidem, den Credit, wiklati wěrau, zwiklati wjru; fores, erbrechen, wylamowati, wylomiti, wypáčiti, wyraziti dwéře; 6) wegschaffen, wegzuschaffen suchen, odprawowati, odprawiti, odwalowati, odwaliti něco, z. B. onera; montes, abtragen, hory přenášeti, přenésti. Molīmen, ĭnis und Molīmentum, 2. n. die große Anstrengung der Kräfte, úsilj. Molītio, 3. f. die Unternehmung, podnikánj, podniknutj, podnik; die Veranstaltung einer Sache, chystánj, připrawowánj; die Zerstörung, z. B. valli, rozházenj, rozkotánj. Molītor, ōris, m. der Urheber, Veranstalter, půwod, půwodce.

Amolior, itus sum, 4. wegschaffen, odprawowati, odprawiti, odwalowati, odwaliti, odkljzeti, odkliditi, na stranu dáti, odstraniti; entfernen, odwraceti, odwrátiti, odwoditi, odwésti, z. B. periculum; mit Stillschweigen übergehen, pomjgeti, pominauti něčeho; culpam de se, die Schuld von sich wälzen, se sebe swáděti, swésti, swaliti winu.

Demolior, itus sum, 4. niederreißen, baurati, bořiti, strhowati, trhati, strhati, zbaurati, zbořiti, rozbořiti, rozkopati, rozmetati, rozkotati, rozházeti, rozhoditi, z. B. statuam, domum; culpam de se, siehe Amolior. Demolītio, 3. f. die Niederreißung, trhánj, strhnutj, zbořenj, rozbořenj, rozkopánj, rozházenj, rozhozenj.

Mŏlo, ui, ĭtum, 3. mahlen, mljti; in pistrino, in der Mühle, we mlýně.

Mŏla, 1. f. 1) die Mühle, mlýn; 2) der Schrot, tluč, šrot; mola salsa, geröstetes und gesalzenes Mehl, das auf die Opferthiere bei der Opferung gestreut wurde, das Opfermehl, der Opferschrot, pražma.

Molāris, e, z. B. lapis molaris, der Mühlstein, mlýnský kámen; dentes molares, die Backenzähne, stoličky, třenownj, čelistnj zubowé.

Immolo, avi, atum, 1. opfern, obětowati. Immolātio, 3. f. die Opferung, obětowánj. Immolātor, ōris, m. der Opferer, obětnjk.

Emolumentum, 2. n. eigentlich der Nutzen von einer Mühle, wymelek; der Nutzen überhaupt, užitek, zgisk, zisk; der Vortheil, prospěch.

Mollis, e; biegsam, geschmeidig, *hybný*, *ohybný*, *ohybký*, *ohebný*, *ohebký*; weich, *mèkký*; sanft, gelind, *lehký*, *gemný*, *libý*, *ljbezný*; zart, schwach, *něžný*, *swjžj*, *útlý*; weichlich, unmännlich, *rozmazaný*, *zženilý*, *chaulostiwý*. Mollissimus, a, um, sehr weich, sanft, zart, *mèkkaunký*, *gemninký*, *útlinký*.

Mollĭter, *Adv.* weich, *měkce*; molliter ferre, gelassen ertragen, *lehce nésti*; weichlich, *rozkošně*, *w rozkošjch*, *rozmazaně*; zärtlich, *gemně*, *něžně*.

Mollĭtia, 1. f. und Mollities, 5. f. die Beweglichkeit, *ohybnost*, *hebkost*, *ohebkost*; die Empfindsamkeit, *citliwost*, *citelnost*, *gemnota*, *měkkost srdce*; die weiche Beschaffenheit, die Weiche, *měkkost*, *měkkota*; die Weichlichkeit, *zženilost*, *chaulostiwost*, *rozmazanost*.

Mollĭtūdo, ĭnis, f. die Weiche, weiche Beschaffenheit, *měkkota*; die Biegsamkeit, *ohybnost*; vocis, die Lieblichkeit der Stimme, *ljbeznost hlasu*.

Mollĭo, ivi, itum, 4. weich, geschmeidig, biegsam machen, erweichen, *měkké*, *ohybné činiti*, *měkčiti*, *změkčiti*, *ohýbati*, *ohnauti*; bezähmen, *krotiti*, *skrotiti*, *gemniti*, *zgemniti*; mildern, erleichtern, *mjrniti*, *skrowniti*, *uskrowniti*, *umenšiti*, *oblehčiti*, z. B. poenam; weiblich oder weibisch machen, *zženilým*, *chaulostiwým*, *rozmazaným činiti*. Molliri und Mollescĕre, weich werden, *měknauti*, *změknauti*, *rozměknauti*; sanft werden, *gemniti*, *krotnauti*.

Emollio, ivi, itum, 4. weich machen, erweichen, mildern, *obměkčowati*, *obměkčiti*; weichlich machen, *chaulostiwým*, *zženilým činiti*.

Mŏnēdŭla, 1. f. eine Dohle, *kawka*.

Mŏnĕo, ui, ĭtum, 2. 1) Jemand an etwas erinnern, ihm etwas ins Gedächtniß bringen, aliquem de re, alicujus rei und rem, *pamatowati*, *upamatowati*, *upomjnati*, *upomenauti někoho*; *připomjnati*, *připomenauti*, *wzpoměti někomu na něco*; 2) ermahnen, warnen, zureden, *napomjnati*, *napomenauti někoho*; 3) lehren, *učiti*, *poučiti*; sagen, *powjdati*, *powěděti*, *řjkati*, *řjci*; ermuntern, *napomjnati*, *bádati*, *pobjdnauti*; canes, hetzen, *štwáti*, *poštwati*.

Mŏnĭtio, 3. f. Monitum, 2. n. und Monitus, 4. m. die Erinnerung an etwas, *upamatowánj*, *upomenutj*, *připomenutj*, *wzpomněnj na něco*; die Ermahnung, *napomjnánj*, *napomenutj*, *naučenj*, *poučenj*. Monĭtor, 3. m. der Erinnerer, *upamatowač*, *připomjnač*, *napomjnatel*; monitor amicissimus, der einen freundschaftlich warnet, *kdo přátelsky napomjná*; der Einhelfer oder Nomenclator, *napowědač*.

Monĭmentum oder Monŭmentum, 2. n. 1) ein Andenken, *památka*; ein Denkmahl, *památné znamenj*, *památka*; monumenta rerum gestarum, die Denkmahle der Geschichte, *děgopisné památky*; 2)

ein Grabmal, *hrobowý kámen*; die Gruft, das Grab, *hrobka, hrob*.

Admoneo und **Commoneo**, ui, itum, 2. und **Commonĕfăcio**, feci, factum, 3. erinnern an etwas, *upomjnati, upomenauti, pamatowati, upamatowati někoho na něco; připomjnati, připomenauti, wzpomenauti někomu na něco*, aliquem de re oder alicujus rei; warnen, *wystřjhati, wystřáhnauti*, z. B. de periculo, vor einer Gefahr, *od nebezpečenstwj, před nebezpečenstwjm*. **Admonĭtio**, 3. f. die Erinnerung, *připomenutj, upomenutj*; die Ermahnung, Warnung, *napomenutj, wýstraha*. **Admonitor**, 3. m. ein Erinnerer, *pamatowač, připomjnač*; ein Mahner, z. B. an die Schuld, *upomjnač*.

Praemoneo, ui, itum, 2. einen vorher erinnern, zuvor warnen, *napřed napomjnati, wystřjhati, wystřáhnauti, warowati někoho; napřed wýstrahu dáwati, dáti někomu*.

Mŏnēta, 1. f. die Münze, wo Geld geprägt wird, *čjselna, penězárna, mince*; das Geldstück, *penjz*.

Mŏnīle, is, n. das Halsband zum Schmucke, *náhrdlek, ozdoba hrdla*; der Thiere, *obogek*.

Mŏnŏcĕros, ŏtis, m. das Einhorn, *gednorožec*.

Mons, tis, m. ein Berg, *hora, wrch*.

Montuōsus, a, um, voller Berge, bergig, gebirgig, *hornatý, horný*.

Montānus, a, um, z. B. homo montanus, der im Gebirge wohnt, ein Gebirgsbewohner, *horák*; flumen montanum, ein Gebirgsfluß, der im Gebirge entsteht, *horská řeka*.

Promontōrĭum, 2. n. ein Borgebirge, *předhořj*.

Monstro, avi, atum, 1. einem etwas zeigen, weisen, *ukazowati, ukázati, poukázati*; sagen, *powjdati, powěděti*; lehren, *učiti, naučiti*.

Monstrātio, 3. f. das Zeigen, *ukazowánj, ukázánj*.

Monstrātor, 3. m. der Weiser, Zeiger, *ukazowač, ukazatel*.

Monstrum, 2. n. jedes Unnatürliche, Seltsame in seiner Art, jede seltsame Sache, Begebenheit, *wěc nepřirozená, neobyčegná, diwná, diw*; monstra narrare, Wunderdinge erzählen, *diwné wěci, diwy wyprawowati*; eine Mißgeburt, ein Ungeheuer, *potwora, nestwora*; ein Wunder, *zázrak, znamenj božské*. **Monstrōsus** und **Monstruōsus**, a, um, ungeheuer, seltsam, ungestaltet, *diwný, podiwný, potworný*.

Commonstro avi, atum, 1. einem etwas weisen, zeigen, *ukazowati, ukázati*, z. B. viam, den Weg, *cestu powjdati, powěděti*.

Demonstro, avi, atum, 1. etwas zeigen, *ukazowati, ukázati, okázati*, z. B. iter; sagen, erzählen, *powjdati, wyprawowati*; kund thun, erweisen, beweisen, *dokazowati, dokázati, dowozowati, dowoditi, doswědčiti*. **Demonstrātio**, 3. f. das Zeigen, *ukázánj*; der Erweis, *dokázánj, důkaz, důwod*. **Demonstrātor**, 3. m. ein Zeiger, *ukazatel*.

Praemonstro, avi, atum, 1. vorherzeigen, wie man etwas machen soll, *napřed ukazowati, ukázati, okázati, napřed powjdati, powěděti*; vorheranzeigen, *napřed znamenj dáwati, dáti*.

Mŏra, 1. f. 1) der Verzug, die Verzögerung, *meškánj, prodléwánj, prodlenj*; moram inferre, adferre, facere rei, etwas verzögern, *prodlužowati, prodlaužiti, zdržowati, zdržeti něco*; sine mora, ohne Verzug, *bez meškánj, bez prodlenj, w tu chwjli*; mora est in me, an mir liegts, ich halte es auf, *gá zdržugi, zdržjm, zadržjm to*; 2) ein Hinderniß, *překážka*; 3) das Innehalten, die Pause, *přestáwka*; ein Zeitraum, eine Weile, *chwjle*.

Moror, atus sum, 1. 1) einen aufhalten, warten lassen, *zdržowati, zdržeti, stawowati, zastawiti, meškati někoho*; **non te moror**, ich halte dich nicht auf, *nedržjm tebe*; **non moror rem**, ich mache mir aus der Sache nichts, frage nichts darnach, *neptám se po tom, nedbám na to*; 2) **scil. se**, verziehen, sich aufhalten, säumen, *zdržowati se, zdržeti se, pozdržeti se, meškati, pomeškati, prodléwati, prodléti*. **Morātor, 3. m.** der Verzögerer einer Sache, *zdržowač, zdržitel*.

Commoror, atus sum, 1. 1) **aliquem**, Jemanden aufhalten, *zdržowati, zdržeti někoho*; 2) **scil. se**, sich aufhalten, *zdržowati se, zdržeti se, prodléwati, prodléti*. **Commorātio, 3. f.** die Verweilung, *prodléwánj, prodlenj*; der Aufenthalt, *zdržowánj se, zdrženj se*.

Demoror und **Remoror, atus sum, 1.** aufhalten, abhalten, zurückhalten, *zdržowati, zdržeti, zadržeti, pozdržeti někoho*, **aliquem**; 2) **scil. se**, sich verweilen, *zdržowati se, zdržeti se*; zögern, *prodléwati, prodléti*.

Immoror, atus sum, 1. verweilen, sich aufhalten bei etwas, *zdržowati se, prodléwati, zůstáwati při něčem*, z. B. **cogitationibus**.

Morbus, 2. m. die Krankheit, *nemoc, neduh*.

Morbōsus, a, um, krank, *nemocný*; krankhaft, *nedužiwý*.

Mordĕo, mŏmordi, morsum, 2. beissen, *kausati, kausnauti*; mordere aurem alicujus, einen ins Ohr beissen, *kausnauti do ucha někoho*; kauen, essen, *kausati, žwýkati, gjsti*; eingreifen, *chytati, zachycowati, zachytiti, pochytnauti*, z. B. fibula; aliquem dictis, sticheln, *týrati, dotýkati se, tknauti se, podrbáwati někoho slowy*; stechen, *štjpati, štipnauti, uštipnauti, pjchati, pichnauti, upichnauti, uštknauti*, z. B. culex mordet; kränken, *žráti, hrýzti, hnjsti, boleti, páliti*.

Morsus, 4. m. der Biß, *kausnutj, uštknutj*; ein Stich, *pichnutj, štipnutj*; **aceti**, *ostrost octa*; **urticae**, das Brennen einer Nessel, *pálenj, palčiwost kopřiwy*; der Schmerz, die Kränkung, *trápenj*; **morsus animi**, die Gewissensbisse, *hryzenj swědomj*.

Mordax, ācis, beissig, bissig, *kausawý*; beissend, *štjpawý, štiplawý*; einschneidend, scharf, *ostrý*; wegbeizend, *hlodawý, žrawý*.

Mordĭcus, *Adv.* mit den Zähnen, *zuby, pewně*; **mordicus tenere**,

mit den Zähnen halten, fest halten, *zuby nehty držeti, pe[illegible]* *držeti.*

Mors, tis, f. der Tod, (gen. *i*); das Sterben, Absterben, *úmor*, *úmrtj*, *skonánj*.

Mortālis, e, sterblich, *smrtelný*; mortales, die Menschen, *smrtelnj*-*ci*, *lidé*. Immortālis, e, unsterblich, *nesmrtelný*.

Mortālĭtas, 3. f. die Sterblichkeit, *smrtelnost*. Immortālĭtas, 3. f. die Unsterblichkeit, *nesmrtelnost*.

Mortĭfer und **Mortifĕrus**, a, um, den Tod bringend, tödtlich, *smrtelný*, *smrtný*, *smrtjcj*, *smrtonosný*, *záhubný*.

Mŏrĭor, mortuus sum, 3. sterben, *umjrati*, *k smrti pracowati*, *mřjti*, *umřjti*, *skonáwati*, *skonati*. Moriens, tis, sterbend, *umj*-*rage*, *skonáwage*. Moribundus, a, um, sterbend, in letzten Zügen liegend, *umjragjcj*, *w posledn[j]m tažen[j]*. *Particip. fut.* Moritu-rus, a, um.

Demorior, mortuus sum, 3. sterben, absterben, *odmjrati*, *odumřj*-*ti*, *pomjrati*, *pomřjti*; aliquem demori, Jemand sterblich lieben, *na smrt milowati někoho*.

Emorior, mortuus sum, 3. sterben, absterben, *wymjrati*, *wymřjti*, *hynauti*, *wyhynauti*; gefühllos werden, *mrtweti*, *umrtweti*, *zmrtwěti*, membrum; carbo, auslöschen, *mrtwěti*, *umrtwěti*.

Immorior, mortuus sum, bei oder über etwas sterben, z. B. studiis, über den Büchern, *umřjti na knihách*, *skonati w knihách*.

Mortārium, 2. n. ein Mörser, *hmoždjř*; ein Reibenapf, *per*-*nice*, *pernička*.

Mōrum, 2. n. 1) eine Maulbeere, *moruše*; 2) die Brom-beere, *ostružina*.

Morus, 2. f. der Maulbeerbaum, *moruše*, *morušowý strom*.

Mos, mōris, m. der Gebrauch, die Gewohnheit, die Sitte, *způ*-*sob*, *obyčeg*, *zwyk*; mos est meus, es ist meine Art, Ge-wohnheit, *můg to zwyk*, *obyčeg*; *Plur.* Mores, die Ge-bräuche oder Sitten, der Character, das Betragen, *obyče*-*gowé*, *mrawy*, *způsoby*; mali mores, schlechte Sitten, *zlj mrawowé*; schlechte Aufführung, *zlé chowánj*, *ne*-*mrawy*; 2) die Beschaffenheit, *powaha*; 3) die Mode, der Schnitt, *krog*; 4) das Gesetz, die Vorschrift, Regel, *zákon*, *předpis*, *prawidlo*; suo more vivere, leben nach seiner Art, *dle swé wůle*, *žádosti*, *ljbosti žiwu býti*; 5) der Wille, das Verlangen, *wůle*, *žádost*; morem gerere ali-cui, Jemanden zu Willen seyn, Jemands Willen thun, ihm Folge leisten, *po wůli býti*, *podle žádosti činiti někomu*; *poslauchati*, *poslechnauti někoho*; 6) der Eigenwille, Eigensinn, *swá wůle*.

Mōrātus, a, um, mit gewissen Sitten begabt, *uzpůsobený*, *spořádá*-*ný*; bene moratus, wohl gesittet, *dobře zwedený*, *mrawný*.

ctnostný; male moratus, übel gesittet, *nemrawný*, *nezwedený*, *zle zwedený*, *nectnostný*.

Morigĕrus, a, um, willfährig, *powolný*; gehorsam, *poslušný*.

Morīgeror, atus sum, 1. willfahren, zu Willen seyn, sich richten nach Jemand, *howěti*, *po wůli býti někomu*, *řjditi se*, *zprawowati se po někom*.

Mōrōsus, a, um, eigensinnig, mürrisch, *diwný*, *newrlý*. Morose, *Adv.* Morosĭtas, ātis, f. der Eigensinn, das mürrische Wesen, *diwnost*, *newrlost*.

Mŏvĕo, mōvi, mōtum, 2. 1) bewegen, in Bewegung setzen, *hýbati*, *pohybowati*, *hnauti*, *pohnauti něčjm*; schütteln, z. B. urnam, *třásti*, *potřásati*, *zatřásti osudjm*; machinas movere, Maschinen treiben, *stroge hnáti*; moveri oder se movere, sich rühren, sich bewegen, *hýbati se*, *hnauti se*; luna movetur, der Mond bewegt sich, *měsjc běžj*, *objhá*; 2) animum movere, rühren, Eindruck machen, *hnauti*, *pohnauti*, *dogjmati*, *dogati*, *dogmauti srdce*; precibus moveri, durch Bitten gerührt, bewogen werden, *pohnauti se nad prosbau*; nihil moveor, mich ficht nichts an, *nic se mne netkne*; *z ničeho nic sobě nedělám*; 3) anfangen, erregen, unternehmen, *začjnati*, *začjti*, *začati*, *wzdwjhati*, *powzdwihnauti*, *wzbauzeti*, *wzbuditi*, *strápati*, *stropiti*, *působiti*, *způsobiti*, z. B. bellum; 4) ändern, verändern, *měniti*, *změniti*; ungewiß, wankend machen, *wrtkati*, *zwrtkati*, *zwiklati*, z. B. sententiam, *od předsewzetj*, *od aumyslu odwésti*; res, quae moveri possunt, oder res moventes, bewegliche Güter, die mitgenommen werden können, *mohowité gměnj*, *mowité zbožj*, *mohowitost*, *nábytek*; senatu movere, der Senatorswürde entsetzen, *z rady wystrčiti*, *wywrci*; castra movere, signa movere, auch bloß movere, mit der Armee aufbrechen, fortmarschiren, *wogskem hnauti*, *s wogskem hnauti se*, *wytrhnauti*, *dále táhnauti*.

Mōtus, 4. m. und Mōtio, 3. f. die Bewegung, *pohybowánj*, *hýbánj*, *hnutj*, *pohnutj*; terrae motus, das Erdbeben, *země třesenj*; populi, ein Aufruhr des Volkes, *lidu zbauřenj*; die Gemüthsbewegung, der Affect, *hnutj*, *pohnutj mysli*; auch die Gedanken, *myšlenj*, *myšlénky*.

Mobĭlis, e, beweglich, *pohybný*, *hybný*, *hnutelný*, *pohnutelný*; biegsam, lenksam, *ohybný*, *powolný*; veränderlich, unbeständig, *wrtký*, *wrtkawý*, *nestálý*, *neústawný*, z. B. animus. Mobilĭter, *Adv.* Mobilĭtas, ātis, f. die Beweglichkeit, *pohybnost*, *wrtkost*, *wrtkawost*, *nestálost*, *neústawnost*. Immobĭlis, e, unbeweglich, *nehnutelný*, *nepohnutelný*, *nepohybný*, *nehybný*.

Immōtus, a, um, unbewegt, unbeweglich, fest, *nepohnutý*, *bez pohnutj*, *pewný*, *stálý*.

Mŏmentum (statt Movimentum), 2. n. 1) die Bewegung, *hnutj, pohnutj*; die Veränderung, *změna, přeměna*; 2) der Beweggrund, *pohnutka*; 3) die Wichtigkeit, das Gewicht, der Einfluß, *wážnost, platnost*; 4) der Ausschlag bei ungewissen oder gleichgültigen Dingen, oder alles, was den Ausschlag bei Dingen giebt, sie befördern hilft, *wáha*; momento esse, den Ausschlag geben, *wáhu mjti, wážiti, wáhy dodáwati, důkladu dodati, k platnosti býti, napomáhati, napomoci*; res magni fuit momenti ad illud, die Sache gab einen großen Ausschlag hierzu, trug viel dazu bei, *wěc ta welice napomohla k tomu, k weliké byla platnosti; wáhy, důkladu dodala k tomu*; leve, parvum momentum, die Kleinigkeit, *maličkost*; 5) ein Punct, Theil, *mjstečko, částka, částečka*; der Umstand, *okolnost, okoličnost*; 6) der Augenblick, *okamženj, mžik, mžiknutj*; quovis momento, in jedem Augenblicke, *každého okamženj*.

Admŏveo, mōvi, mōtum, 2. hinzu bewegen, thun, fügen, schieben, bringen, *přistrkowati, přistrčiti, přičiňowati, přičiniti, přikládati, přiložiti*; manum ad os, die Hand an den Mund legen, *ruku dáwati, dáti, wztahowati, wztáhnauti, držeti k ústům*; cibum ori, zum Munde bringen, *do úst dáwati, w ústa dáti, strkati, strčiti*; exercitum ad muros, mit der Armee vor die Mauern kommen, *s wogskem přitrhnauti, přiraziti k městu*; aures, die Ohren hinhalten, *nastawowati, nastawiti, nastrkowati, nastrčiti ušj*; laborem, Mühe anwenden, *wynakládati, nakládati, naložiti, wynaložiti práci*; gebrauchen, *užjwati, užiti, použiti*; verursachen, erregen, *působiti, činiti, způsobiti*, z. B. terrorem, *hrůzy naháněti, nahnati někomu*.

Amŏveo, movi, motum, 2. wegschaffen, *odprawowati, odprawiti, odkljzeti, odkliditi, odstrkowati, odstrčiti*; aliquem in insulam, auf eine Insel wegschaffen, deportiren, *odwážeti, odwézti, zawézti na ostrow někoho*; entfernen, *odstraňowati, odstraniti, wzdalowati, wzdáliti*; abwenden, *odwracowati, odwrátiti*; culpam a se, die Schuld von sich abwenden, *winu odwoditi, odwésti od sebe*, d. h. sich rechtfertigen, *osprawedlňowati se, ospprawedlniti se*.

Commŏveo, movi, motum, 2. bewegen, *hýbati, pohybowati, hnauti, pohnauti nečjm*; rühren, Eindruck machen, z. B. animum, *srdce dogjmati, dogmauti, dogati, pohnauti*; anziehen, *k sobě táhnauti, wábiti*, z. B. oculos; erregen, *působiti, způsobiti*, z. B. bellum, dolorem, *wálkau, bolestj hnauti, pohnauti*; bilem alicui, den Zorn erregen, *žlučj pohnauti, žluč působiti, způsobiti někomu, zlobiti, rozzlobiti někoho*; castra ex loco, mit der Armee aufbrechen, *hýbati se, hnauti se s wogskem z mjsta*. Commōtus, a, um, bewegt, gerührt, *pohnutý, dogatý*. Commōtio, 3. f. die Bewegung, *pohybowánj, hýbánj*; die Erregung, *působenj, způsobenj*; animi commotio, die Gemüthsbewegung, der Affect, *hnutj mysli*.

Dēmoveo, movi, motum, 2. de loco, von einem Orte entfernen, wegschaffen, *hýbati, hnauti, pohnauti, strkati, strčiti, odstrčiti z mjsta nečjm*; aliquem in insulam, auf eine Insel wegschaffen, *na ostrow zawážeti, zawézti, odwézti někoho*; oculos, die Augen wegwenden, *odwraceti, odwrátiti oči*; culpam ab aliquo

ihn rechtfertigen, *osprawedlňowati, osprawedlniti někoho, winu odwoditi, odwésti od něho*; fortjagen, *odhdněti, odehnati, zahnati*.

Dimoveo, movi, motum, 2. von einander bewegen, schieben, theilen, öffnen, *rozhybowati, rozehnauti, rozdělawati, rozdělati, rozunduti, od sebe dáti, rozwjrati, rozewřjti, otewřjti, roztáhnauti, rozhrnauti*; terram, pflügen, *orati*; trennen, *rozdělowati, děliti, rozděliti*; abbringen von etwas, z. B. de cursu, *odwoditi, odwésti od běhu, swésti s běhu*; auch wegschaffen, entfernen; siehe Amoveo und Demoveo.

Emoveo, movi, motum, 2. herausschaffen, wegschaffen, bei Seite schaffen, *odprawowati, odprawiti, odstraňowati, odstraniti, odkliditi*; aliquem senatu, *wystrčiti z rady někoho*; verrenken, *wymknauti, wylomiti, wyraziti, wywrátiti, wytknauti*; mens emota, verrückter Sinn, *mysl wytržend*.

Permoveo, movi, motum, 2. bewegen, rühren, *pohybowati, hnauti, pohnauti*; Eindruck machen, *progjmati, progati, progmauti*; verursachen, erregen, *působiti, činiti, wzbuzowati, wzbuditi*, z. B. invidiam; dahin bringen, *přiwoditi, přiwésti, pohnauti k něčemu*; ad aliquid. Permōtus, a, um, bewogen, gerührt, veranlaßt, *pohnutý*; metu permotus, aus Furcht, *ze strachu*. Permotio, 3. f. die Bewegung, *hnutj, pohnutj*, z. B. mentis.

Promoveo, movi, motum, 2. wohin rücken, weiter fortschaffen, fortrücken, *postrkowati, postrčiti něco, k předu pohybowati, pohnauti něčjm*; befördern, z. B. zu einem Amte, *pomáhati, pomoci někomu*; vorrücken, *pokračowati, pokročiti, postupowati, postaupiti, ku předu kráčeti, pokročiti*, z. B. exercitum, mit dem Kriegsheere, *s wogskem*; nihil promoves, du kömmst nicht vom Flecke, *z mjsta negdeš, nepřicházjš, nehýbáš se*; förbern, ausrichten, *prospjwati, prospěti, wyřjditi, pořjditi, zprawiti*, z. B. parum; saxa vectibus, wälzen, *wáleti skály po sochořjch*.

Removeo, movi, motum, 2. wegschaffen, entfernen, *odprawowati, odprawiti, odkljzeti, odkliditi, pryč dáti, odstraňowati, odstraniti*; aliquid ab oculis, *z očj dáwati, dáti něco*; oculos, die Augen wegwenden, *odwraceti, odwrátiti oči od něčeho, spustiti, stáhnauti oči s něčeho*; se, sich wegmachen von etwas, *odtahowati se, odtáhnauti se, wzdalowati se, wzdáliti se, událiti se*; se a conspectu alicujus, einem aus den Augen gehen, *gjti z očj někomu*. Remōtio, 3. f. die Entfernung, *wzdálenj*; Wegschaffung, *odwrácenj, odstraněnj*. Remōtus, a, um, entfernt, *wzdálený, odlehlý*; a culpa, unschuldig, ohne Schuld, *winy wzdálen, winy prost, bez winy, newinný*.

Semoveo, movi, motum, 2. bei Seite schaffen, *odstraňowati, odstraniti, oddalowati, oddáliti*.

Submoveo, movi, motum, 2. wegschaffen, entfernen, *odprawowati, odprawiti, odstraňowati, odstraniti, wzdalowati, wzdáliti*; (patria) submotus, ein Verbannter, *wyhnanec, wypowězenec*; submovere turbam, das Volk bei Seite schaffen, Platz machen, *lid odstrkowati, rozhdněti cestu; ulici, průchod činiti*; dieß that ein Lictor, wenn er vor dem Consul einherritt.

Mox, *Adv.* bald, *brzo*; gleich, *hned*; in kurzer Zeit, *brzo na to*.

Mūcĕo, ui, 2. kahmig seyn, z. B. der Wein, křjs mjti, křesowatý, wláčkowitý býti; schimmelig seyn, plesniwý býti.

Mucesco, 3. kahmig werden, křesowatěti, křjs dostáwati, wláčkowatěti; schimmelig werden, plesniwěti, zplesniwěti.

Mucĭdus, a, um, kahmig, z. B. der Wein, křesowatý, wláčkowatý; schimmelig, plesniwý, zplesniwělý.

Mūcor, ōris, m. der Schimmel, pljseň, plesniwina; der Kahm des Weines, křjs.

Mūcro, ōnis, m. 1) die Spitze, besonders des Degens, špice; 2) der Degen, das Schwert, meč.

Mūcus, 2. m. der Schmutz in der Nase, šušně; der Rotz, wozhěr, sopel, nečistota nosu.

Mūgil und Mūgĭlis, is, m. die Meeräsche, ein Seefisch, hwal.

Mūgĭo, īvi und ii, ītum, 4. 1) brüllen, bučeti; eigentlich vom Rindvieh; 2) Getöse von sich geben, gečeti; donnern, hřmčti; tuba mugit, die Trompete schmettert, trauba drčj; solum mugit, die Erde drönt, země se třese, brnj.

Mugītus, 4. m. das Brüllen, bučenj, z. B. des Rindviehes; das Getöse, gek, gekot, gečenj, hřmot, drčenj.

Admugio, ivi, itum, 4. anbrüllen, bučeti, zabučeti na někoho; alicui.

Remugio, ivi, itum, 4. wieder brüllen, zurück brüllen, zase bučeti; zurückhallen, ozjwati se, ozwati se; schallen, rozléhati se, rozlehnauti se; brüllen, bučeti.

Mulcĕo, si, sum, 2. streicheln, liebkosen, hladiti, pohladiti, milowati, pomilowati někoho; ergötzen, kogiti, těšiti, potěšiti, obweseliti; besänftigen, stillen, lindern, kogiti, ukágeti, ukogiti, krotiti, ukrotiti, chlácholiti, uchlácholiti, tišiti, utišiti, upokogiti; vulnera, die Wunden lindern, ranám ulehčowati, odlehčiti.

Demulceo, si, sum, 2. streicheln, hladiti, pohladiti, z. B. caput.

Permulceo, si, sum, 2. streicheln, caressiren, liebkosen, hladiti, pohladiti, milowati, pomilowati; besänftigen, mildern, chlácholiti, uchlácholiti, kogiti, ukágeti, ukogiti, pokogiti, krotiti, ukrotiti, spokogiti, utišiti; sanft berühren, ljbati, poljbiti.

Mulco, avi, atum, 1. prügeln, tepati, práskati, mlátiti, bjti, prăti; mißhandeln, übel behandeln, zle nakládati, zle zacházeti s někým; hominem.

Mulcta und Multa, 1. f. die Strafe, trest, pokuta; besonders die Geldstrafe, peněžitá pokuta.

Mulcto und Multo, avi, atum, 1. strafen, trestati, potrestati; morte, na hrdle trestati; mit Geldstrafe belegen, pokutowati, zpokutowati někoho; pokutu ukládati, uložiti někomu.

Mulctātĭcius, a, um, was durch Geldstrafen einkömmt, z. B. pecunia mulctaticia, das Strafgeld, die Strafgelder, pokutnj penjze.

Mulgĕo, si, ctum, 2. melken, *dogiti*, *podogiti*.

Mulctra, 1. f. und **Mulctrum**, 2. n. ein Melkfaß, *djžka*, *dogecj nádoba*, mor. *hrotek*.

Emulgeo, si, ctum, 2. ausmelken, *wydogiti*; herausziehen, *wytahati*.

Mulgo, 1. ist nicht gewöhnlich.

Promulgo, avi, atum, 1. öffentlich bekannt machen, *prohlašowati*, *prohlásiti*, *ohlašowati*, *ohlásiti*; promulgare legem oder rogationem, ein Gesetz in Vorschlag bringen, es öffentlich anschlagen und bekannt machen, *práwo wůbec podáwati*, *podati*. **Promulgātio**, 3. f. die Bekanntmachung oder Anschlagung der Gesetzvorschläge, *weřegné poddáwánj*, *podánj práwa*.

Mŭlier, ĕris, f. ein Frauenzimmer, eine Weibsperson, verheirathet oder unverheirathet, *ženská osoba*, *ženská*; besonders die Frau, Ehefrau, *žena*.

Muliercŭla, 1. f. ein Weibchen, *ženka*, *ženuška*; auch als Schimpfwort, eine Memme, *baba*, *sket*, *sketa*.

Muliebris, e, weiblich, weibisch, dem Frauenzimmer eigen, *ženský*. **Muliebrĭter**, *Adv.* auf weibliche, weibische Art, *gako ženská*, *po žensku*, *ženským způsobem*.

Mulierōsus, a, um, dem Frauenzimmer sehr ergeben, *ženských milowný*, *na ženské laskawý*. **Mulierōsĭtas**, ātis, f. die Weiberliebe, zu große Liebe für das Frauenzimmer, *milowánj ženských*.

Mulsum, 2. n. der Meth, *medek*, *medowina*.

Multus, a, um, viel, *mnohý*; multa aqua, eine Menge Wasser, *mnoho wody*; multum boni, viel Gutes, *mnoho dobrého*; multa nocte, spät in der Nacht, *pozdě na noc*, *pozdě w noci*, *za twrdé noci*; weitläufig, *obšjrný*; häufig, *drahný*, *častý*; fleißig, *snažný*; multo mane, sehr früh, *časně ráno*. *Comp.* Plus, mehr, *wjce*, z. B. pecuniae, *peněz*; *Plur.* plures, plura, *množšj*, *wjce*, *nazwjce*; *Superl.* Plurĭmus, a, um, *neywjce*; plures adfuerunt, mehrere sind da gewesen, *wjce gich tu bylo*; plurimi sunt diligentes, die meisten sind fleißig, *neywjce gest gich pilných*.

Multo, *Adv.* um vieles, weit, z. B. multo doctior, viel gelehrter, weit gelehrter, *o mnoho*, *mnohem*, *daleko učeněgšj*. **Multum**, *Adv.* sehr oft, *mnoho*, *často*, *zhusta*, *drahně*; oftmals, *mnohokráte*, *mnohdykráte*.

Multitūdo, ĭnis, f. die Menge, *množstwj*; auch der große Haufen, der Pöbel, *lid*, *množstwj*.

Multĭfārĭam, *Adv.* an vielen Seiten und Oertern, *na mnoho stranách*.

Multĭplex, ĭcis, vielfältig, vielfach, *mnohonásobný*, *mnohý*; mancherlei, verschieden, *kolikerý*, *rozdjlný*, *rozličný*, *rozmanitý*. **Multiplĭco**, avi, atum, 1. vervielfältigen, vermehren, vergrößern, *mnohonásobiti*, *zmnohonásobniti*, *množiti*, *rozmnožowati*, *rozmnožiti*.

Mūlus, 2. m. ein Maulthier, Maulesel, *mezek*.

Mula, 1. f. eine Mauleselin, *mezčice*, *mezkyně*.

Mulio, ōnis, m. ein Mauleselverleiher, Mauleseltreiber, Mauleselhändler, *mezkář*.

Mundus, a, um, rein, sauber, reinlich, *čistý*; nett, artig, galant, *šwárný*, *šumný*.

Mundĭtĭa, 1. f. auch Mundities, 5. f. die Reinlichkeit, Sauberkeit, *čistota*; die Galanterie, der Schmuck, *šwárnost*, *šumnost*.

Mundus, 2. m. 1) der Schmuck, *ozdoba*, *okrasa*, *šperk*; mundus muliebris, der Frauenzimmerschmuck, *šperky ženské*; 2) der Himmel, *nebe*; 3) die Welt, *swět*; das Weltall, *wesmjr*, (gen. *wšeho mjra*).

Mundānus, a, um, Weltbürger, aus der Welt, *swětský obywatel*, *zemšťan*.

Immundus, a, um, unrein, unsauber, unfläthig, *nečistý*, *nečistotný*, *nešwárný*. Immunditia, 1. f. die Unreinigkeit, *nečistota*, *nešwara*.

Mungo, schnäuzen, *smrkati*; kömmt nicht leicht vor.

Emungo, nxi, nctum, 3. schnäuzen, *smrkati*, *smrknauti*; se, sich ausschnäuzen, *wysmrkati se*, *wysmrknauti se*, *nos wytřjti*, *utřjti*; einen mit List um etwas bringen, *ošiditi*, *opáliti někoho o něco*, z. B. aliquem argento; homo emunctae naris, ein feiner, witziger Mensch, *wtipné*, *dobré chuti člowěk*.

Mūnus, ĕris, n. 1) der Dienst, die Gefälligkeit, *služba*, *wděk*; 2) ein Geschenk, *dar*, *podar*; 3) ein Amt, *úřad*, *powinnost*; munere fungi, sein Amt verwalten, *zastáwati*, *konati swau powinnost*; tuum est hoc munus, das ist deine Pflicht, *twá gest to powinnost*; 4) ein Schauspiel, *hry*; munus gladiatorium, ein Fechterspiel, *hry šermjřské*.

Munuscŭlum, 2. n. ein kleines Geschenk, *dárek*.

Munia, ium, n. die Pflichten, Amtsverrichtung, *powinnosti*.

Munĭcĭpĭum, 2. n. eine Stadt in Italien, die ihre eigenen Gesetze und Obrigkeiten, und zugleich das römische Bürgerrecht hatte, eine Municipalstadt, *město municipalnj*.

Municeps, ĭpis, m. 1) der Bürger einer Municipalstadt, *municipalnjk*; 2) ein Mitbürger, *spoluměšťan*; der Landsmann, *kragan*; der auf eben dem Municipium ist.

Munĭfĭcus, a, um, freigebig, *štědrý*. *Comp.* entior; *Subst.* entissimus. Munifice, *Adv.* freigebig, *štědře*. Munificentia, 1. f. die Freigebigkeit, Mildthätigkeit, *štědrota*, *štědrost*.

Commūnis, e, gemein mit andern oder mit allen, gemeinschaftlich, *obecný*, *obecnj*, *společný*; sal commune, das gemeine Salz, *obecnj*, *obyčegná sůl*; loca communia, öffentliche Oerter, *weřegná místa*; in commune, für alle zum gemeinschaftlichen Gebrauche, *na spolek*, *pro wšecky*, *k obecnému užjwánj*; daher *Subst.* Commune, is, n. eine Gemeinde, die Commune, *obec*.

Communio, 3. f. die Gemeinschaft, Verbindung, *společnost*, z. B. parietis, eine gemeinschaftliche Wand, *společná zeď*, *zdi společnost*.

Commūnĭtas, ātis, f. die Gemeinschaft, der Umgang, gesellschaftliches Band, *spolek*, *společnost*.

Communĭco, avi, atum, 1. 1) mittheilen, rem cum aliquo oder alicui, *zdjleti se, zděliti se, rozděliti se s někým o něco*; Theil nehmen lassen, *účastňowati, účastniti, zúčastniti někoho něčeho*; consilia cum aliquo, *myšlenj swé řjci, oznámiti, powědjti, wygewiti, we známost uwesti někomu*; 2) sich unterreden, berathen, *raditi se s někým o něco*; de re cum aliquo. Communicātio, 3. f. die Theilhaftmachung, *zúčastňowánj, zúčastněnj, účastněnj*; die Mittheilung, *zdjlenj se, rozdělenj se*, z. B. utilitatum, des Nutzens, *o užitky*; consilii, die Mittheilung seines Planes, *úmyslu wygewenj, we známost uwedenj*; sermonis, eine Unterredung, *promluwenj, porozpráwěnj*.

Immūnis, e, steuerfrei, *wygmutý od danj, swobodný od daně, bez daně, bez platu*; militia, frei von Kriegsdiensten, *od wogny oswobozený*; überhaupt frei von etwas, *swobodný, prostý, zproštěný*. Immunĭtas, ātis, f. die Freiheit oder das Freiseyn von öffentlichen Diensten, *oswobozenj, wygmutj, swoboda*, z. B. von Abgaben, Steuern; Druides omnium rerum habent immunitatem, sind von allen Staatslasten frei, *ode wšelikých obecnjch břemen wygmuti, oswobozeni gsau*.

Munero, avi, atum und Munĕror, atus sum, 1. schenken, *darowati někomu něco, dařiti, podařiti, podarowati, obdařiti někoho něčjm*.

Remunero, avi, atum und Remuneror, atus sum, 1. wieder beschenken, *zase darowati někomu něco*; vergelten, *odplacowati, odpláceti, odplatiti něco někomu*, aliquem re; quibus officiis beneficia remunerabor? womit werde ich es entgelten? *gakým způsobem odslaužjm se, odměnjm se, odplatjm se za dobrodinj?* Remunerātio, 3. f. die Vergeltung, Belohnung, *odplata, odměna*.

Mūraena, 1. f. die Muräne, ein Fisch, *hrug*.

Mūrex, icis, m. 1) die Purpurschnecke, Purpurmuschel, *ostranka*; 2) der Purpur, die Purpurfarbe, *čerwec, brunát*; 3) ein spitziger Fels, *ostrá skála*; 4) murex ferreus, eine Fußangel, *kotwice*.

Murmur, ŭris, n. ein Gemurmel, Brummen, *bublánj, bručenj, bzučenj, wučenj*; das Rauschen, Brausen, *hučenj, hlučenj, hluk*.

Murmŭro, avi, atum, 1. murmeln, brummen, *mumlati, bublati, zabublati*; rauschen, brausen, *hučeti, hlučeti*; auch murren, *reptati, braukati*.

Admurmuro, avi, atum, 1. dazu murmeln, *k tomu hučeti, zahučeti*; durch Murmeln seinen Widerwillen oder Beifall zu erkennen geben, *přireptáwati, k tomu bublati, zabublati, zabraukati*.

Mūrus, 2. m. die Mauer, *zeď*, (gen. *zdi*); die Stadtmauer, *hradba*.

Pōmoerium, 2. n. der leere Platz um die Stadtmauer, der Zwinger, *městiště*.

Murālis, e, z. B. corona muralis, die Mauerkrone, *hradebnj wěnec*; diese bekam derjenige, welcher zuerst die Mauer erstiegen hatte.

Mūlus, 2. m. ein Maulthier, Maulesel, *mezek*.

Mula, 1. f. eine Mauleselin, *mezčice, mezkyně*.

Mulio, ōnis, m. ein Mauleselverleiher, Mauleseltreiber, Maulefelhändler, *mezkář*.

Mundus, a, um, rein, sauber, reinlich, *čistý*; nett, artig, galant, *šwárný, šumný*.

Mundĭtĭa, 1. f. auch Mundities, 5. f. die Reinlichkeit, Sauberkeit, *čistota*; die Galanterie, der Schmuck, *šwárnost, šumnost*.

Mundus, 2. m. 1) der Schmuck, *ozdoba, okrasa, šperk*; mundus muliebris, der Frauenzimmerschmuck, *šperky ženské*; 2) der Himmel, *nebe*; 3) die Welt, *swět*; das Weltall, *wesmjr*, (gen. *wšeho mjra*).

Mundānus, a, um, Weltbürger, aus der Welt, *swětský obywatel, zemšťan*.

Immundus, a, um, unrein, unsauber, unflätig, *nečistý, nečistotný, nešwárný*. Immunditia, 1. f. die Unreinigkeit, *nečistota, nešwara*.

Mungo, schnäuzen, *smrkati*; kömmt nicht leicht vor.

Emungo, nxi, nctum, 3. schnäuzen, *smrkati, smrknauti*; se, sich ausschnäuzen, *wysmrkati se, wysmrknauti se*, nos *wytřjti, utřjti*; einen mit List um etwas bringen, *ošiditi, opáliti někoho o něco*, z. B. aliquem argento; homo emunctae naris, ein feiner, witziger Mensch, *wtipné, dobré chuti člowěk*.

Mūnus, ĕris, n. 1) der Dienst, die Gefälligkeit, *služba, wděk*; 2) ein Geschenk, *dar, podar*; 3) ein Amt, *úřad, powinnost*; munere fungi, sein Amt verwalten, *zastáwati, konati swau powinnost*; tuum est hoc munus, das ist deine Pflicht, *twá gest to powinnost*; 4) ein Schauspiel, *hry*; munus gladiatorium, ein Fechterspiel, *hry šermjřské*.

Munuscŭlum, 2. n. ein kleines Geschenk, *dárek*.

Munia, ium, n. die Pflichten, Amtsverrichtung, *powinnosti*.

Municĭpium, 2. n. eine Stadt in Italien, die ihre eigenen Gesetze und Obrigkeiten, und zugleich das römische Bürgerrecht hatte, eine Municipalstadt, *město municipalnj*.

Municeps, ĭpis, m. 1) der Bürger einer Municipalstadt, *municipalnjk*; 2) ein Mitbürger, *spoluměšťan*; der Landsmann, *kragan*; der aus eben dem Municipium ist.

Munifĭcus, a, um, freigebig, *štědrý*. *Comp.* entior; *Subst.* entissimus. Munifice, *Adv.* freigebig, *štědře*. Munificentia, 1. f. die Freigebigkeit, Mildthätigkeit, *štědrota, štědrost*.

Commūnis, e, gemein mit andern oder mit allen, gemeinschaftlich, *obecný, obecnj, společný*; sal commune, das gemeine Salz, *obecná, obyčegná sůl*; loca communia, öffentliche Oerter, *weřegná mjsta*; in commune, für alle zum gemeinschaftlichen Gebrauche, *na spolek, pro wšecky, k obecnému užjwánj*; daher *Subst.* Commune, is, n. eine Gemeinde, die Commune, *obec*.

Communio, 3. f. die Gemeinschaft, Verbindung, *společnost*, z. B. parietis, eine gemeinschaftliche Wand, *společná zeď, zdi společnost*.

Communĭtas, ātis, f. die Gemeinschaft, der Umgang, gesellschaftliches Band, *spolek, společnost*.

Communĭco, avi, atum, 1. 1) mittheilen, rem cum aliquo oder alicui, *zdjleti se, zděliti se, rozděliti se s někým o něco*; Theil nehmen lassen, *účastňowati, účastniti, zúčastniti někoho něčeho*; consilia cum aliquo, *myšlenj swé řjci, oznámiti, powědjti, wygewiti, we známost uwésti někomu*; 2) sich unterreden, berathen, *raditi se s někým o něco*; de re cum aliquo. Communicātio, 3. f. die Theilhaftmachung, *zúčastňowánj, zúčastněnj, účastněnj*; die Mittheilung, *zdjlenj se, rozdělenj se*, z. B. utilitatum, des Nutzens, *o užitky*; consilii, die Mittheilung seines Planes, *úmyslu wygewenj, we známost uwedenj*; sermonis, eine Unterredung, *promluwenj, porozpráwěnj*.

Immūnis, e, steuerfrei, *wygmutý od danj, swobodný od daně, bez daně, bez platu*; militia, frei von Kriegsdiensten, *od wogny oswobozený*; überhaupt frei von etwas, *swobodný, prostý, zproštěný*. Immunĭtas, ātis, f. die Freiheit oder das Freiseyn von öffentlichen Diensten, *oswobozenj, wygmutj, swoboda*, z. B. von Abgaben, Steuern; Druides omnium rerum habent immunitatem, sind von allen Staatslasten frei, *ode wšelikých obecnjch břemen wygmuti, oswobozeni gsau*.

Munero, avi, atum und Munĕror, atus sum, 1. schenken, *darowati někomu něco, dařiti, podařiti, podarowati, obdařiti někoho něčjm*.

Remunero, avi, atum und Remuneror, atus sum, 1. wieder beschenken, *zase darowati někomu něco*; vergelten, *odplacowati, odpláceti, odplatiti něco někomu*, aliquem re; quibus officiis beneficia remunerabor? womit werde ich es entgelten? *gakým způsobem odslaužjm se, odměnjm se, odplatjm se za dobrodinj?* Remunerātio, 3. f. die Vergeltung, Belohnung, *odplata, odměna*.

Mūraena, 1. f. die Muräne, ein Fisch, *hrug*.

Mūrex, ĭcis, m. 1) die Purpurschnecke, Purpurmuschel, *ostranka*; 2) der Purpur, die Purpurfarbe, *čerwec, brunát*; 3) ein spitziger Fels, *ostrá skála*; 4) murex ferreus, eine Fußangel, *kotwice*.

Murmur, ŭris, n. ein Gemurmel, Brummen, *bublánj, bručenj, bzučenj, wučenj*; das Rauschen, Brausen, *hučenj, hlučenj, hluk*.

Murmŭro, avi, atum, 1. murmeln, brummen, *mumlati, bublati, zabublati*; rauschen, brausen, *hučeti, hlučeti*; auch murren, *reptati, braukati*.

Admurmuro, avi, atum, 1. dazu murmeln, *k tomu hučeti, zahučeti*; durch Murmeln seinen Widerwillen oder Beifall zu erkennen geben, *přireptáwati, k tomu bublati, zabublati, zabraukati*.

Mūrus, 2. m. die Mauer, *zeď*, (gen. *zdi*); die Stadtmauer, *hradba*.

Pōmoerĭum, 2. n. der leere Platz um die Stadtmauer, der Zwinger, *městiště*.

Murālis, e, z. B. corona muralis, die Mauerkrone, *hradebnj wěnec*; diese bekam derjenige, welcher zuerst die Mauer erstiegen hatte.

Mus, *Gen.* mūris, m. eine Maus, *myš*.

Muscŭlus, 2. m. 1) eine kleine Maus, ein Mäuschen, *myška*; 2) ein Muskel, der fleischige Theil des Körpers, *swal, myška*; 3) ein Schutzdach, worunter die Belagerer arbeiteten, *přjstřešek*.

Mūsa, 1. f. die Muse, *uměna, umka, mūsa*. *Plur.* Musae, die Musen, deren neun gezählt werden, waren Göttinnen der Gelehrsamkeit und Künste.

Musēum, 2. n. der Musentempel, eine Bibliothek, *muséum, knihowna*.

Musĭcus, a, um, die Musik betreffend, *hudebnj*. *Subst.* Musicus, 2. m. ein Tonkünstler, *hudebnjk, hudec*. Musica, 1. f. die Tonkunst, *hudba, hudebnj uměnj, zpěw*.

Musca, 1. f. eine Fliege, *maucha*.

Muscus, 2. m. das Moos, *mech*.

Muscōsus, a, um, voller Moos, bemoost, *mechowitý, plný mechu*.

Mustēla, 1. f. ein Wiesel, *wlasice, lasice, kolčawa*.

Mustum, 2. n. der Most, *mest, mladé wjno*, mor. *břečďák*.

Mŭtĭlus, a, um, verstümmelt, *kusý*; homo, der sich den Finger abgehauen hat, *bezprstý*; der einen oder keinen Fuß hat, *beznohý*; bei gehörnten Thieren, wenn sie ein Horn oder beide Hörner verloren haben; cornibus mutilae vaccae, *komolé krawy*.

Mutilo, avi, atum, 1. verstümmeln, *kusatiti, zkusatiti*; stutzen, *kezati, ukezati*, z. B. nasum; ramos, abstutzen, *sekati, usekati, useknauti, osekáwati, osekati*. Mutilātio, 3. f. die Verstümmelung, *uřezánj, usekánj, osekánj*.

Mūtĭo, ivi, itum, 4. leise reden, mucken, mucksen, mumleln, *hlesati, hlesnauti, mukati, muknauti, cekati, ceknauti*.

Musso und Mussĭto, avi, atum, 1. heimlich reden, murmeln, mucken, mucksen, mit der Sprache nicht recht herauswollen, *špjtati, špetnauti, šeptati, hlesati, hlesnauti, zahlesnauti, mumlati, cekati*; schweigen, verschweigen, etwas verbeissen, nicht das Herz haben zu sprechen, *nešpjtati, nešpetnauti, nehlesati, nehlesnauti, necekati, nemuknauti, nemukati, nemuknauti, nemluwiti, mlčeti, zamlčeti, zatagiti*; injuriam mussitare, das Unrecht verbeissen, *křiwdu sobě hrýzti, zhrýzti*.

Mūto (statt Movĭto) avi, atum, 1. 1) bewegen, von der Stelle bringen, wegbringen, *z mjsta dáwati něco, hýbati něčjm*; arbores, Bäume versetzen, *stromy přesazowati, přesaditi*; neque se luna quoquam mutat, rückt nicht vom Flecke, *nikam se nehýbá, z mjsta negde, nikam nepřichdzj*; 2) ändern, verändern, *měniti, změniti, proměniti, přeměniti, ginačiti, zginačowati, zginačiti, přeginačiti, předělati, přestawěti*; 3) tauschen, wechseln, vertauschen, *směňowati, směniti, proměniti, změniti*; mutare vestem, ein anderes Kleid anziehen, *přewljkati se*

převlěci se; mutare orbes, andere Teller aufsetzen, *giné taljře dáwati, dáti*; mutare classem, in eine andere Classe versetzt werden, *do giné třjdy přicházeti, přigjti*.

Mutātio, 3. f. die Aenderung, Veränderung, *měna, zména, přeměna, proměna, změněnj, přeginačenj*.

Mutābĭlis, e, veränderlich, unbeständig, *měnný, změnný, měnliwý, proměnliwý, zmenitelný, nestálý*. **Mutabilĭtas**, ātis, f. die Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, *měnitelnost, měnliwost, změnliwost, proměnliwost, proměnitelnost, nestálost*. **Immutābilis**, e, unveränderlich, *nezměnný, nezměnliwý, nezměnitelný*. **Immutabilitas**, ātis, f. die Unveränderlichkeit, *nezměnitelnost, nezměnliwost, neproměnliwost*.

Commuto, avi, atum, 1. verändern, *měniti, proměňowati, proměniti, změniti*; vertauschen mit etwas, *směňowati, směniti, dáti něco za něco*; austauschen, eintauschen, *wyměňowati, wyměniti*; membra commutare, sich verwandeln, *proměniti se*; vitam cum morte, sterben, *umřjti*. **Commutātio**, 3. f. die Veränderung, *měna, změna, proměna*; die Auswechslung, *směna, wýměna*. **Commutābĭlis**, e, veränderlich, unbeständig, *proměnliwý, změnliwý, změnitelný, nestálý*.

Immuto, avi atum, 1. verändern, *měniti, změniti, zginačowati, ginačiti, přeginačiti, zginačiti, přewracetı, přewrátiti, obrátiti*; vertauschen, *směňowati, směniti, wyměniti, dáti gedno za druhé*. **Immutātio**, 3. f. die Veränderung, *změna, změněnj, zginačenj*; die Vertauschung, *proměňowánj, proměněnj, wyměněnj*.

Permuto, avi, atum, 1. ändern, verändern, *měniti, změňowati, změniti, přeginačowati, ginačiti, zginačowati, proměniti*; umtauschen, eintauschen, auswechseln, vertauschen mit etwas, *měniti, wyměňowati, wyměniti*; pecuniam, Geld umsetzen oder verwechseln, *proměňowati, proměniti penjze*. **Permutātio**, 3. f. die Vertauschung, *měněnj, směna, wyměněnj, wýměna*; der Wechsel, *směna, směnný list*.

Mūtus, a, um, stumm, *němý*.

Obmutēsco, tui, 3. verstummen, *oněměti, řeč ztratiti, zmlknauti, odmlčeti se*.

Mūtŭus, a, um, 1) wechselseitig, gegenseitig, *společný, obapolný, odměnný*; amor mutuus, die wechselseitige Liebe zweier Personen gegen einander, *společná, obapolná, odměnná láska*; 2) geborgt, geliehen, *půgčený, zapůgčený*; pecuniam dare mutuam, Geld einem leihen, vorstrecken, *penjze půgčowati, půgčiti*; sumere aliquid mutuum oder mutuo, sich leihen lassen, *wypůgčowati sobě, wypůgčiti sobě*.

Mutue und **Mutuo**, *Adv.* wechselseitig, wechselsweise, *společně, wespolek, obapolně*, z. B. amant se mutuo.

Mutuor, atus sum, 1. von Jemand etwas borgen, *wypůgčowati, wypůgčiti od někoho něco*, z. B. pecuniam ab aliquo. **Mutuātio**, 3. f. das Borgen von Jemand, *wypůgčowánj, wypůgčenj*.

Myrtus, 2. und 4. f. die Myrte, der Myrtenbaum, *myrt.*
Myrtum, 2. n. die Frucht vom Myrtenbaume, die Myrtenbeere, *myrtowá gahûdka.*
Myrtētum, 2. n. ein Myrtengebüsch, *myrtowj, myrtiště.*

Mystērium, 2. n. eine Heimlichkeit, heimliche Sache, *tagnost, tagenstwj.*
Mysteria, orum, n. ein gewisser, heimlicher Gottesdienst, z. B. der Ceres, dem Niemand beiwohnen durfte, außer der dazu gehörte, *tagné oběti, tagné služby božj.*

N.

Nae, *Adv.* fürwahr, wahrhaftig, *w prawdě, oprawdu, zagistě, wěru*; hat gern ein *Pronomen* nach sich, z. B. nae ego.

Naevus, 2. m. ein Mahl am Leibe, ein angeborner Fleck desselben, ein Muttermahl, *znamenj, znamjnko, poškwrna přirozená.*

Nam, *Conj.* denn, *neb, nebo*; steht insgemein zu Anfang des Satzes.
Namque, denn, *neboť*; ist dasselbe.

Nanciscor, nactus sum, 3. etwas bekommen, erlangen, *dostáwati, dostati, dosahowati, dosáhnauti, docházeti, dogjti něčeho*; erreichen, *stjhati, dostihowati, dostihnauti, postihnauti*; antreffen, *napadati, zastihnauti, napadnauti, dopadnauti.*

Nānus, 2. m. ein Zwerg, *trpaslјk, pjdimužjk.*
Nāna, 1. f. eine Zwergin, *trpaslice.*

Narcissus, 2. m. die Narcisse, *narcis, narcisek.*

Nāris, 3. f. das Nasenloch, *djrka w nosu, chřjpě*; die Nase, *nos*; häufiger ist der *Plur.* Nares, ium, die Nasenlöcher, *chřjpě, nosnj djrky*; die Nase, *nos.*

Narro, avi, atum, 1. erzählen, *wyprawowati*; sagen, *wyprawiti, powjdati, powěděti.*
Narrātio, 3. f. die Erzählung, *wyprawowánj, powjdánj.*
Narratiuncŭla, 1. f. eine kleine Erzählung, *powjdka, powjdačka, pohádka.*
Narrātor, 3. m. ein Erzähler, *wyprawowač, wyprawowatel.*
Denarro, avi, atum, 1. erzählen, *wyprawowati.*
Enarro, avi, atum, 1. erzählen, *wyprawowati, powjdati, wyprawiti*; erklären, *wykládati, wyložiti.* **Enarrātio**, 3. f. die Erzählung, *wyprawowánj*; die Erklärung, *wykládánj, wyloženj.*
Praenarro, avi, atum, 1. vorher erzählen, *napřed wyprawowati.*

Nascor, nātus sum, 3. geboren werden, *narozowati se, roditi se, naroditi se, zroditi se, na-swět přicházeti, přigjti*; seinen Ursprung nehmen, entstehen, herrühren, *pocházeti, pogjti, powstáwati, powstati, pŭwod mjti*; wachsen, *rŭsti, narostati, narŭsti*; werden, *býwati, dělati se, činiti se.*

Nātus, a, um, geboren, *rozený, zrozený*; patre figulo natus, eines Töpfers Sohn, *syn hrnčjřŭw*; ante Christum natum, vor Christi Geburt, *před narozenjm Krista Pána*; decem annos natus, zehn Jahre alt, *deset let starý*; quot annos natus es? wie alt bist du? *kolik gest ti let?* pro re nata, nach Beschaffenheit der Umstände, *dle okolĭčnostj, gak kdy gest*; bos ad arandum natus, zum Ackern geschaffen, *wŭl k oránj rozený, zrozený, učiněný, stwořený. Subst.* Natus, 2. m. der Sohn, *syn, rozenec.* Nata, 1. f. die Tochter, *dci, dcera. Plur.* Nati, die Kinder, *děti, rozenci.*

Nātu, *Abl.* m. der Geburt nach, z. B. natu major, der ältere, *staršj*; natu minor, der jüngere, *mladšj.*

Nātālis, e, z. B. dies natalis, und bloß natalis, m. der Geburtstag, *den narozenj*; dies natalis Romae, der Gründungstag Roms, *den založenj Řjma.*

Nātālĭcius, a, um, den Geburtstag, oder die Geburtsstunde betreffend, *při narozenj.* Natalicia, orum, n. der Geburtsschmaus, *hody na den narozenj.*

Nātio, 3. f. ein Volk, eine Nation, *národ*; das Geschlecht, *rod*; die Art, *druh*; beim Viehe, der Schlag, die Race, *plemeno, ráz.*

Nātīvus, a, um, angeboren, natürlich, *přirozený, wlastnj*, z. B. sensus; nicht erlernt, nicht durch Kunst erworben, *sám od sebe, samorostlý*, z. B. color, coma; durch die Geburt entstanden, *rozený*; verba nativa, die Stammwörter, *kmenná slowa.*

Nātūra, 1. f. die Natur, *přjroda, přirozenj*; das Wesen einer Sache, *bytnost, podstata*; die angeborne Beschaffenheit, das Naturell, *powaha, přirozenj, wlastnost*; ein Wesen, ein Ding, *bytost*; rerum natura, die ganze Natur, die Welt, *přjroda, přirozenj, swět.*

Nātūrālis, e, natürlich, *přirozený*, z. B. lex naturalis; pater naturalis, ein leiblicher Vater, *wlastnj otec.* Naturalĭter, *Adv.* natürlich, von Natur, *přirozeně, od přirozenj.*

Agnātus, 2. m. ein Verwandter von väterlicher Seite, *přjbuzný po otci, po meči.*

Cognātus, a, um, verwandt, von mütterlicher Seite, *přjbuzný po matce, po přeslici*; *Subst.* ein Verwandter, *přjbuzný, krewnj přjtel.* Cognātio, 3. f. die Verwandtschaft, *přjbuznost, přjbuzenstwj.*

Enascor, natus sum, 3. heraus oder hervorwachsen, *rŭsti, wyrŭsti.*

Innascor, natus sum, 3. wo geboren werden, wo wachsen, *roditi se, rŭsti.* Innatus, a, um, angeboren, *wrozený*; natürlich, *přirozený.*

Prognātus, a, um, geboren von Jemanden, entsprossen, *pošlý.*

Renascor, natus sum, 3. wiederwachsen, *zase rŭsti, zase narostati, znowu narŭsti, wyrŭsti.*

Nassa, 1. die Fischreuße, *wrše rybářská.*

Nasturtium, 2. n. die Kresse, die Brunnenkresse, *geřicha, řeřicha.*

Nāsus, 2. m. die Nase, *nos.*

Nasūtus, a, um, großnasig, *nosatý; Subst. nosáč;* naseweis, *prostohubý, prostořeký.*

Nātes, ium, f. die Hinterbacken, der Hintere, *zadek.*

Nāvis, 3. f. ein Schiff, *lodj, loď, koráb*; praetoria, das Admiralschiff, *zprávcj lodj*; longa, ein Kriegsschiff, *wálečná lodj*; oneraria, ein Transportschiff, *nákladnj, spjžnj lodj*; navem frangere, Schiffbruch leiden, *lodj zlomiti, rozbiti; tápati, tonauti*; appellere terrae oder ad terram, landen, *s lodj přiraziti, přistati k zemi.*

Navĭcŭla, 1. f. ein Schiffchen, Boot, Kahn, *lodice, lodička, člun.*

Naviculārĭus und Nauclērus, 2. m. ein Schiffseigenthümer, der Schiffspatron, Schiffsherr, *pán lodj.*

Navālis, e, die Schiffe betreffend, *lodnj, korábnj*; socii navales, Seeleute, Seesoldaten oder Matrosen, *lodnj, korábnj lid*; bellum navale, ein Krieg zu Schiffe, der Seekrieg, *wálka na moři*; pugna, ein Seetreffen, *bitwa na moři. Subst.* Navale, is, n. und *Plur.* Navalia, ium, n. der Standort der Schiffe, die Docke, Schiffswerfte, *loděnice.*

Navarchus, 2. m. der Schiffskapitän, *zprávce lodj.*

Nauta (statt navita), 1. m. ein Schiffer, Schiffmann, Seemann, *plawec*; nautae, Seeleute, Matrosen, *plawectwo.* Nautĭcus, a, um, schiffmännisch, *plawecký, plawčj,* z. B. verbum, Schifferausdruck, *plawecké slowo*; clamor nauticus, das schiffmännische Geschrei, *plawčj křik.*

Naufrăgus auch Navĭfrăgus, a, um, schiffbrüchig, der Schiffbruch leidet oder erlitten hat, *tápawý, tonaucj*; daher unglücklich, *nešťastný.* Naufragium, 2. n. der Schiffbruch, *tápánj, tonutj na moři*; facere naufagium, Schiffbruch leiden, *lodj rozbiti; tápati, tonauti na moři.*

Navĭgo, avi, atum, 1. schiffen, segeln, *plawiti se, plauti, přes wodu pracowati*; in portu, in Sicherheit seyn, *na gistu býti.* Navigātio, 3. f. die Schifffahrt, *plawenj se, plutj, plawba*; navigationis patiens, schiffbar, *plawný.*

Nāvigābĭlis, e, schiffbar, *plawný, poplawný,* z. B. fluvius.

Navĭgium, 2. n. ein jedes Schiff, Fahrzeug, Barke, Kahn, *lodj, člun.*

Nausĕa, 1. f. die Schiffkrankheit, Seekrankheit, *mořská nemoc*; das Erbrechen, die Uibelkeit oder Ekel vor allem, *wzdwjhánj, dáwenj, oškliwost.* Nauseo, avi, atum, 1. 1) sich erbrechen, sich erbrechen müssen, *dáwiti, dáwiti se, dáwenj mjti*; einen Ekel haben vor etwas, *oškliwiti sobě něco, nechuť mjti před tjm*; 2) Ekel erwecken, Ekel thun, *oškliwiti se, oškliwost působiti*; *protiwiti se někomu.*

Ně, ein Fragewort, welches allemal einem Worte angehängt wird; beim Indicativ wird es nicht übersetzt, beim Conjunctiv aber durch ob, *li, zdali,* ausgedrückt; scribisne? schreibst du? *pjšeš?* nescio,

scribasne an legas, oder nescio scribas legasne, ich weiß nicht, ob du liesest oder schreibst, *newjm čteš-li, neboli pjšeš*; nec ne, oder nicht; visne, nec ne? willst du, oder nicht? *chceš, či nechceš?*

Nē, *Conjunct.* 1) daß nicht, damit nicht, *aby ne –*; ne quid unquam facias, daß du nie etwas thuest, *aby nikdy nic neučinil*; 2) nicht, beim Bitten oder Verbieten; ne scribas, ne scribe, schreibe nicht, *nepiš*; 3) daß, nach timeo, vereor, metuo, periculum est; timeo, ne in morbum incidas, ich fürchte, daß du in eine Krankheit verfallest, *bogjm se, aby do nemoci neupadl.* Ne quidem, nicht einmal, auch nicht, *ani.*

Nedum, geschweige, *nercili, nerci, neřku, nedjm*; ne legere quidem novit, nedum intelligere, er kann es nicht einmal lesen, geschweige denn verstehen, *neumj to ani čjsti, nercili aby tomu rozuměl.*

Nēve oder Neu (statt et ne), und daß nicht, *a aby ne –*; (statt aut ne), oder nicht, *nebo ne –*; neve – neve, weder – noch, *ani – ani.*

Nequidquam, *Adv.* vergebens, umsonst, *darmo, nadarmo.*

Nēquaquam und Nēutīquam, keineswegs, *nikoli, žádnau měrau, žádným způsobem.*

Nĕbŭla, 1. f. der Nebel, *mhla*; der Dampf, *pára, kauř*; die Wolke, *mrak.*

Nebulōsus, a, um, voll Nebel, nebelig, *mhlawý, mhliwý*; finster, *mračný, zamračený, pod mrakem,* coelum; dunkel, schwer zu verstehen, *temný, zatemnělý.*

Nĕbŭlo, ōnis, m. ein Hundsfott, Schurke, *kluk, holomek*; ein Taugenichts, *darebák.*

Nec oder neque, *Conj.* 1) und nicht, auch nicht, *ani, aniž, ni, niž*; neque – neque, nec – nec, weder – noch, *ani – ani*; nec pater nec mater, weder Vater noch Mutter, *ani otec ani matka*; nicht einmal, noch, *ani, aniž.*

Nec non (statt et), auch, *i*; und, *a.*

Necdum, und noch nicht, auch noch nicht, *a ještě nic, a ještě ne —*

Necŭbi (statt ne alicubi), damit nicht wo, *aby někde ne —.*

Necesse, *Indecl.* unvermeidlich, unumgänglich, schlechterdings nöthig, was nicht anders seyn kann; est necesse, es ist schlechterdings nöthig, unumgänglich nothwendig, *gest newyhnutelné, wěc newyhnutelná, newyhnutelně potřebná*; homini necesse est mori, necesse est homo moriatur oder hominem mori, der Mensch muß sterben, *člowěk newyhnutelně, chtěg neb nechtěg, umřjti musj; nelze ginako, než že umřjti musj člowěk*; ibi nervi la-

teant necesse est, da müssen Nerven liegen, *tam žiliny býti musegj.*

Necessārĭus, a, um, 1) unentbehrlich, unvermeidlich, unveränderlich, unumgänglich nöthig, dringend, *newyhnutelně, potřebný, newyhnutelný, nutný*; nothwendig, *potřebný*; res necessariae, nöthige Dinge, Nothwendigkeiten, *potřeby, potřebnosti*; ein Anverwandter, *přjbuzný*; ein sehr guter Freund, *dobrý přjtel*; der Patron, *ochrance*; der Client, *swěřenec*. Necessario, *Adv.* nothwendiger Weise, *newyhnutelně, newyhnutelnau potřebau, newyhnutelným způsobem*. Pernecessarius, a, um, sehr nothwendig, sehr nöthig, *welice potřebný, welmi potřebný*; in großer Verbindung stehend, *welice spřjzněný, welice známý*.

Necessĭtas, ātis, f. 1) die Unvermeidlichkeit, Nothwendigkeit, unumgängliche Nothwendigkeit, *newyhnutelnost, newyhnutelná potřeba, nutnost*; die Nothdurft, das Bedürfniß, *potřeba, potřebnost*; die Noth, *nauze*; 2) die Verbindung, das freundschaftliche Band, *spřjzněnj, spřjzněnost, přátelský swazek*; die Freundschaft, Verwandtschaft, *přátelstwj*.

Necessĭtūdo, ĭnis, f. 1) die Verbindung zwischen zwei Personen, z. B. zwischen Eltern und Kindern, Patron und Clienten, das Band der Verwandtschaft, *spřjzněnj, spřjzněnost, swazek přátelský*; die Freundschaft, *přátelstwj*; die Clientschaft, *swěřenstwj*; 2) die Unvermeidlichkeit, Nothwendigkeit, *newyhnutelnost, newyhnutelná potřeba, nutnost*.

Necto, nexui und nexi, nexum, 3. knüpfen, binden, zusammenbinden, anbinden, anfügen, in einander schlingen, *pjnati, sepnauti, pautati, spautati, wázati, swázati, spogowati, pogiti, spogiti*; coronam, einen Kranz winden, *plésti, uplésti, wjti, uwjgeti, uwiti, uwinauti wěnec*; dolum, eine List spielen, *chytrau hráti, strogiti lest*; manus, umschlingen, *ruce owjgeti, owinauti*.

Nexus, a, um, zusammengeknüpft, gebunden, *sepnutý, spautaný, wázaný, swázaný, pletený, witý, uwitý*; gefesselt, *w okowech, w pautech, we wazbách*; *w okowy daný, ukowaný, okowy sepatý*.

Nexus, 4. m. das Knüpfen, Binden, Zusammenknüpfen, *pnutj, wázánj, sepnutj, swázánj, spautánj, wazba, spogenj*; die Verbindung, das Band, *swazek*; die Umschlingung, *owinutj*; die rechtliche Verbindlichkeit, wodurch man ein Recht an die Sache hat, obschon man sie nicht als Eigenthum betrachten kann, z. B. Hypotheken, Pfänder, *zawaznost?*

Adnecto und **Annecto**, nexui und nexi, nexum, 3. anknüpfen, anbinden, *připjnati, připnauti, připautáwati, připautati, přiwazowati, přiwázati, uwázati, nawázati, přičiniti, připogiti, přidati, přiwěsiti, zawěsiti k něčemu něco*, aliquid ad rem; verbinden, *spogowati, spogiti něco s něčjm*, aliquid alicui rei.

Connecto, xui, xum, 3. zusammenknüpfen, knüpfen, verbinden, *spjnati, sepnauti, spautáwati, pautati, spautati, spogowati, spogiti*; vestem, zusammenheften, *zapjnati se, zapnauti se, zaháčkowati se*.

Innecto, xui, xuum, 3. anknüpfen, *upjnati*, *upnauti*; verwickeln, *zaplétati*, *zaplésti*.

Subnecto, xui, xum, 3. in die Höhe knüpfen, gürten, *podpjnati*, *podpásati*; anknüpfen, *připjnati*, *připnauti*, *upnauti*; vestem, unterbinden, *podkasáwati*, *podkasati*, *wyhrnauti*, *zahrnauti*; fabellas, dazufügen, *dokládati*, *doložiti bágkami*.

Nĕgo, avi, atum, 1. 1) verneinen, läugnen oder nein sagen, *přjti*, *zapjrati*, *zapřjti*; negavit hoc verum esse, er sagte, das wäre nicht wahr, *zapjral*, *že to prawda gest*; *prawil*, *že tomu nenj tak*; nicht gestehen, *neznati se k něčemu*; negaris esse domi, man sagt, du wärst nicht zu Hause, *powjdagj*, *že negsi doma*; *zapjragj tebe*; 2) etwas abschlagen, verweigern, *odpjrati*, *odepřjti*, *odpowjdati*, *odpowěděti*; alicui opem, einem die Hülfe verweigern, *odepřjti*, *odpowěděti někomu pomoc*.

Negātio, 3. f. die Verneinung, Läugnung, *zapjránj*, *zapřenj*.

Abnego, avi, atum, 1. abschlagen, verweigern, *odpjrati*, *odepřjti*, *odpowjdati*, *odpowědjti*.

Denego, avi, atum, 1. verneinen, *přjti*, *prawiti že ne —*; etwas abschlagen, versagen, *odpjrati*, *odepřjti*, *odpowědjti*.

Pernego, avi, atum, 1. schlechterdings verneinen, rund abschlagen, *zhola odpjrati*, *dočista odepřjti*.

Nēmo, inis, m. Niemand, keiner, *nikdo*, *žádný*, *nižádný*; nemo alius, kein anderer, *žádný giný*; nemo non, Jeder, *každý*, *každičký*; non nemo, mancher, *někdo*, *některý*.

Nempe, *Adv.* 1) freilich, es versteht sich, ohne Zweifel, *arci*, *prawda*, *tot' se wj*, *nepochybně*, *zagisté*, *owšem*; 2) nämlich, *totiž*, *totižto*.

Nĕmus, ŏris, n. ein Lustwald, *hág*, *hágek*; ein Wald, *les*.

Nēnia oder **Naenia**, 1. f. 1) ein Leichengesang, Leichenlied, Trauerlied, *pohřebnj zpěw*, *umrlčj pjseň*; 2) ein Wiegenlied, *ukoljbawka*; schlechtes Lied, Gassenlied, *pjsnička*; Possen, Tändelei, *daremnost*, *pletky*.

Nĕo, nēvi, nētum, 2. spinnen, *přjsti*.

Nĕpos, ōtis, m. 1) ein Enkel, *wnuk*, *wnauček*, *wnauče*; 2) des Bruders oder der Schwester Sohn, der Neffe, *synowec*; 3) ein Schwelger, *ožralec*, *marnotrátce*.

Neptis, 3. f. die Enkelin, *wnučka*.

Prŏnĕpos, ōtis, m. der Urenkel, Sohn des Enkels oder der Enkelin, *prawnuk*. **Proneptis**, 3. f. die Urenkelin, *prawnučka*.

Neptūnus, i, m. Neptun, der Gott des Meeres und der Gewässer, *Mūran*, *Mōran*, *Wodan*.

Nēquam, *Adj. Indecl.* nichtswürdig, schlecht in seiner Art,

zu gar nichts taugend, elend, *ničemný*, *daremný*, *k ničemu*; homo nequam, ein schlechter Mensch, *kep*, *darebák*, *ničemnjk*; leichtfertig, *lehkomyslný*; liederlich, *prostopášný*. *Subst.* *prostopášnjk*. *Comp.* Nequior, *Sup.* Nequissimus, sehr schlecht, *prach daremný*.

Nequĭter, *Adv.* schlecht, elend, nichtswürdig, *daremně*, *ničemně*; nicht recht, *nedobře*, *nepráwě*.

Nequĭtĭa, 1. f. die Nichtswürdigkeit, schlechte Beschaffenheit, *ničemnost*, *daremnost*; die Trägheit, *nedbalost*; Leichtfertigkeit, *lehkomyslnost*; die Liederlichkeit, *darebáctwj*, *kepstwj*, *prostopášnost*; die Schelmerei, der Rank, *šibalstwj*.

Nervus, 2. m. der Nerve, *žilina*, *nerw*; die Sehne, Flächse, *šlacha*, *šlachotina*, *suchá žjla*; die Saite, *struna*; auch die Sehne des Bogens, *tětiwa*; die Stärke, Kraft, *sjla*.

Nervōsus, a, um, voll Nerven, nervig, nervös, *žilinnatý*; nachdrücklich, stark, *důkladný*, *rázný*, *silný*. Nervose, *Adv.* nervös, nachdrücklich, *rázně*, *důkladně*.

Enervo, avi, atum, 1. entnerven, entkräften, schwächen, *sjlu odnjmati*, *odnjti někomu*, *zemdljwati*, *zemdliti*, *sjly zbawiti někoho*; aliquem.

Neuter (Ne-uter), tra, trum, keiner von beiden, *žádný*, *ani geden ani druhý*.

Nex, *Gen.* něcis, f. der Tod, *smrt*; der gewaltsame Tod, *usmrcenj*, *zabitj*, *násilná smrt*; manus imbutae nece, mit Mord befleckte Hände, *ruce wraždau zbrocené*.

Něco, avi, atum, seltener ui, itum, 1. tödten, *usmrcowati*, *smrtiti*, *usmrtiti*, *zasmrtiti*, *zabiti*, *zahubiti*.

Enēco, cui, ctum und avi, atum, 1. tödten, siehe Neco; bald zu Tode quälen, *mořiti*, *umořiti*. Enectus, a, um, getödtet, *usmrcený*; fast todt, verhungert, verdurstet, *zmořený*, *umořený*.

Internĕcio, 3. f. die Tödtung, *smrcenj*, *hubenj*; die gänzliche Niederlage, *porúbánj*, *potřenj*; der Untergang, *zkáza*, *zhauba*, *záhuba*; ad internecionem deleri, gänzlich aufgerieben werden, *do poslednjho zhynauti*.

Pernĭcies, 5. f. das Verderben, der Untergang, *zkáza*, *záhuba*; das Unglück, *neštěstj*. Perniciōsus, a, um, zum Verderben gereichend, verderblich, *záhubný*, *zhaubný*; schädlich, *škodliwý*, *škodný*.

Nĭdor, ōris, m. der Brodem, Dunst von gekochten, gebratenen Dingen, *smaha*.

Renĭdeo, 2. glänzen, schimmern, *swjtiti se*, *lesknauti se*, z. B. huma; lachen oder lächeln, *usmjwati se*.

Nĭdus, i, m. ein Nest, Vogelnest, *hnjzdo*. *Demin.* Nidŭlus, i, m. ein Nestchen, *hnjzdko*, *hnjzdečko*.

Nidĭfĭcor, atus sum, 1. nisten, *hnjzditi se*.

Nidĭfĭco, avi, atum, 1. Nest bauen, *hnjzdo dělati*, *udělati*.

Niger, gra, grum, schwarz, *černý*; schwarz oder dunkel machend,

z. B. ventus, *chmúrná, černá bauře*; gottlos, böse, *černý, zlý, bezbožný*; Unglück bringend, *nešťastný*, z. B. avis.

Nihil, *contr.* **Nil**, *Subst. Indecl.* nichts, *nic*; nihil mali, nichts böses, *nic zlého*; nihil pecuniae, kein Geld, *žádné penjze*; nihildum, noch nichts, *nic geště, nic posud*; nihil non, alles, *wšecko*; non nihil, etwas, *něco, trochu, poněkud*; nihil aliud, nichts anderes, *nic giného.*

Nihilum, 2. n. nichts, *nic*; nihilo, um nichts, *o nic*; nihilo minus oder secius, nichts desto weniger, dem ohngeachtet, *nic méně, proto předce*; nihili facere oder pendere, für nichts achten, nicht achten, *nic sobě neważiti, za nic neklasti, nepoklādati, nepoważowati.*

Nimbus, 2. m. 1) eine Sturmwolke, *mrak, mračno*; eine Wolke, *oblak*; ein Sturm, *bauřka*; ein Platzregen, *ligawec*; 2) der Heiligenschein, *záře okolo hlawy.*

Nimirum, *Adv.* siehe Mirus.

Nimis, *Adv.* und **Nimium**, *Adv.* zu sehr oder allzu, zu viel, *přjliš, přjlišně, přes mjru, přes práwo*; nimis magnus, zu groß oder allzu groß, *přjliš weliký, tuze weliký, přjlišný.*

Nimius, a, um, zu groß, zu viel, *přjlišný, přes mjru, přes práwo*; nimis plus diligo, mehr als zu viel, *přes přjliš*; aviditas nimia, unmäßige Begierde, *přjlišná hltawost*; nimium temporis, zu viel Zeit, *přjliš času*; nimii pendere, allzu hoch schätzen, *přjliš sobě wážiti něčeho.*

Ningo, xi, 3. schneien, *sněžiti se*; ningit, es schneit, *snjh padá, mete se, chumelj se*; mor. *šuteřiti se.*

Nix, nivis, f. der Schnee, *snjh*; nives solvere, den Schnee schmelzen, *snjh rozpauštěti, rozhřjwati, rozpustiti, rozhřáti.*

Nivōsus, a, um, voll Schnee, schneereich, *sněžný, sněžnatý.*

Nivĕus, a, um, aus Schnee, *sněhowý*; schneeweiß, *bjlý co snjh, sněhowý*; hell, klar, *gasný.*

Nivalis, e, z. B. dies, ein Tag, an dem Schnee fällt, *sněžiwý den*; nivalis tempestas, ein Schneegestöber, *metelice, chumelice.*

Nisi oder **Ni**, *Conj.* 1) wo nicht, wenn nicht, wofern nicht, z. B. nisi forte volumus, *nechcemeli snad, pakli snad, gestliže snad nechceme*; es sey denn, daß wir wollen, *lečbychom snad chtěli*; 2) außer, als, z. B. nemo nisi ego, Niemand als ich, *žádný leč gá*; nihil nisi hoc, nichts als dieses, *kromě toho nic; nic, leda to; to gediné*; non nisi, nur, bloß, *gediné*; nec nisi, und nur, *a gen*; nisi si, außer wenn, ausgenommen wenn, *lečbych, lečby*; wo si auch wegbleiben kann; 3) nisi, aber, jedoch, *než, wšak ale.*

Nisus, 2. m. der Sperber, *krahug, krahugec, krahulec.*

Nitĕo, ui, ohne *Sup*. 2. glänzen, blinken, prangen, *lesknauti se*, *stkwjti se*.

Nitens, tis, und **Nitĭdus**, a, um, glänzend, *lesklý*, *stkwělý*, *lesknaucj se*, *stkwaucj se*; schön, *pěkný*, *spanilý*, z. B. foemina; wohl beliebt, *wytylý*, *buclatý*, z. B. juvenca.

Nitor, ōris, m. der Glanz, *lesk*, *stkwělost*; die Schönheit, *krása*, *spanilost*.

Eniteo, ui, 2. hervorglänzen, hervorschimmern, *wyleskowati se*, *wylesknauti se*, *zalesknauti se*, *zastkwjwati se*, *zastkwěti se*; sich hervorthun, *wynikati*, *wyniknauti*, *předčiti*, *ukazowati se nad giné*.

Nītor, nīsus oder nixus sum, 3. 1) aliqua re, sich stemmen auf etwas, sich stützen, *ležeti*, *doljhati*, *spolěhati*, *spolehnauti*, *klásti se*, *položiti se*, *podpjrati se*, *podepřjti se na něco*; sich verlassen auf etwas, *spolěhati se*, *uspolehnauti se*, *bezpečiti se na něco*, z. B. divitiis; in te nititur civitatis salus, auf dir beruht das Wohl des Staates, *na tobě ležj*, *záležj*, *spoléhá zachowánj občanstwa*; 2) auftreten, *dostupowati*, *dostaupiti*, *dokračowati*, *dokročiti*; gehen, *choditi*; 3) sich anstrengen, Mühe geben, *pracowati*, *usilowati*, *snažiti se*; trachten, streben nach etwas, z. B. in vetitum, nach dem Verbotenen, *taužiti*, *dychtiti*, *bažiti po wěcech zapowězených*; 4) steigen, klimmen, *lézti*, *wylézti*; fliegen, *wznášeti se*, *wzletěti*.

Nīsus oder **Nixus**, 4. m. das Anstemmen, *spolehnutj*, *podepřenj se*; das Auftreten, *dokročenj*, *dostup*, *dostaupnutj*; der Flug, *wzlet*, *let*; die Bemühung, *snaha*, *snaženj*, *úsilj*; das Gebären, *porod*.

Adnitor, nisus und nixus sum, 3. sich anstemmen, aufstemmen, *přiléhati*, *přilehnauti*, *dolehnauti*, *spolehnauti*, *podpjrati se*, *podepřjti se*: sich anstrengen, sehr bemühen, *welmi snažiti se*, *usilowati*, *máhati se*, *snažně pracowati*.

Connitor, nisus oder nixus sum, 3. sich anstrengen, sich bemühen, *wynasnažowati se*, *usilowati*, *máhati se*, *namáhati se*, *napracowati se*; steigen, *lézti*, *nahoru pracowati*, z. B. in summum jugum.

Enitor, nisus oder nixus sum, 3. sich anstrengen oder bemühen, *wynasnažowati se*, *snažiti se*, *wynasnažiti se*; gebären, *roditi*, *porodtti*; in die Höhe steigen, klimmen, *lézti*, *wzhůru pracowati*, *nahoru máhati se*. **Enixe**, heftig, eifrig, mit Eifer und Bemühung, *snažně*, *možně*.

Innitor, nisus oder nixus sum, 3. sich auf oder an etwas stemmen oder lehnen, *spoléhati*, *spolehnauti*, *podpjrati se*, *podepřjti se na něco*, z. B. cubitui, auf den Ellbogen.

Obnitor und **Renītor**, nisus oder nixus sum, 3. sich entgegen stemmen, *opjrati se*, *zpjrati se*, *opřjti se*. **Obnixe**, sehr heftig, aus allen Kräften, *wšj mocj a silau*.

Subnitor, nisus oder nixus sum, 3. sich stemmen, stützen, *podpjrati se*,

podepřjti se, položiti se. Subnixus, a, um, gestützt, unterstützt, *podepřený, spolehlý*; sich verlassend, *spoléhage se, uspolehlý*; sich brüstend mit etwas, z. B. victoria, *pyšnjcj se wjtězstwjm.*

Nĭtrum, 2. n. 1) der Salpeter, *sanýter.*

Nitrātus, a, um, mit Salpeter vermischt, *sanýtrný, sanýtrowitý.*

Nīvĕo, nicht gewöhnlich.

Connīveo, ivi oder ixi, 2. schließen, zuschließen, z. B. oculos, die Augen zudrücken, schließen, zumachen, *oči zawjrati, zawřjti, zamykati, zamknauti, přimhauřiti, zamhauřiti*; auch sich schließen, scil. se; daher conniventes oculi, geschlossene Augen, *zamknuté, zawřené oči*; 2) blinzeln, *mhaurati, mhauřiti, mžjrati, zamžjrati* (*očima*); 3) einem nachsehen, durch die Finger sehen, nicht zu genau nehmen, *prohljžeti, prohljdnauti, promjgeti, prominauti něco*; *hleděti skrze prsty na něco.*

No, nāvi, 1. schwimmen, *plowati, plawati*; schiffen, *plauti*; fließen, *plynauti*; fliegen, *ljtati, letěti.*

Năto, avi, atum, 1. schwimmen, *plawati, plowati, plauti*; avis natans, ein Schwimmvogel, *plowaucj pták, ploskonohý pták, ploskonožec*; natantes campi, die wallenden Saaten, *wlagjcj se osenj*; sich hin und her bewegen, *hýbati se, kýwati se, keyklati se*, z. B. die Wage; pes in calceo natat, der Fuß schlottert, *noha klokta we střewjci, střewjc na noze*; wanken, *wrtkati se.* Natātio, 3. f. das Schwimmen, *plowánj.* Natātor, 3. m. ein Schwimmer, *plawec, plowač.* Natātōrĭus, a, um, zum Schwimmen dienend, z. B. membrana natatoria, die Schwimmhaut, *plowacj kožka.*

Adno und Adnăto, avi, atum, 1. herzu oder hinzuschwimmen, *plowati, připlowati, připlawati, připlauti k něčemu*, z. B. ad naves oder navibus, zu den Schiffen.

Eno und Enato, avi, atum, 1. herausschwimmen, *plowati wen, wyplowati, wyplauti, wyplawati*, z. B. in terram.

Inno und Innato, avi, atum, 1. schwimmen auf oder in etwas, z. B. oleum innatat aquae, das Oel schwimmt in oder auf dem Wasser, *oleg plawe, pluge, plyne po wodě, na wodě.*

Transno, Trāno, Transnato und Trānato, avi, atum, 1. hinüberschwimmen, durchschwimmen, *plowati přes něco, přeplowati, přeplauti něco*, z. B. flumen.

Nŏcĕo, ui, ĭtum, 2. schaden, Schaden thun, *škoditi, uškoditi, ubližowati, ubljžiti někomu.*

Nocens, tis, 1) schädlich, *škodliwý, škodný, zlý*; 2) gottlos, *bezbožný*; *Subst.* ein Missethäter, *zlosyn*; homo nocentissimus, der größte Bösewicht, *neyhorsj zlosyn.*

Innocens, tis, unschädlich, *neškodliwý, neškodný*; unschuldig, *newinný, bez winy*; unsträflich, *bez auhony, zachowalý*; rechtschaffen, *poctiwý, dobropowěstný.* Innocentia, 1. f. die Unschädlichkeit, *neškodnost, neškodliwost*; die Unsträflichkeit, Rechtschaffenheit, Unschuld, *zachowalost, poctiwost, newinnost, newina*; die Unbescholtenheit, *dobropowěstnost.*

Noxa, 1. f. der Schaden, *škoda, uškozenj*, ol. *pakost*; das Verbrechen, die Schuld, *auhona, wina, hřjch*; in noxa esse, schuldig seyn, *winen býti něčjm*; die Strafe, *trest, pokuta.*

Noxius, a, um, schädlich, *škodliwý*, *škodný*, ol. *pakostný*, *zlý*; sträflich, *hřjšný*. *Subst.* Noxia, 1. f. 1) der Schaden, *škoda*; 2) die Schuld, *wina*; 3) die Strafe, *trest*, *pokuta*.

Innoxius, a, um, unschädlich, unschuldig, *neškodliwý*, *neškodný*, *newinný*; unverletzt, unbeschädigt, *zachowalý*, *uchowalý*, *beze škody*, *bez ubljženj*.

Obnoxius, a, um, unterworfen, unterthänig, *podrobený*, *poddaný*; ergeben, *oddaný*; verbindlich, *zawázaný*; furchtsam, sclavisch, *bogácký*; kriechend, *podlézawý*; niederträchtig, schimpflich, *hanebný*. Obnoxie, *Adv.* sclavisch denkend, furchtsam, *bogácky*; kriechend, *podlézawě*.

Nōdus, 2. m. der Knoten, *uzel*; die Schwierigkeit, das Hinderniß, *těžkost*, *překážka*; der Knoten, die Verbindung, das Band, *swazek*; der Knoten an Bäumen, Aesten, *suk*; an den Pflanzen, *sauček*, *koljnko*; der Knoten am Gelenke, *swal*, *nádor*.

Nōdātus, a, um, mit Knoten versehen, *uzlowatý*, *sukowatý*.

Nodōsus, a, um, knotig, voll Knoten, *uzelnatý*, *plný uzlů*, *suků*, *swalů*, *swalnatý*.

Enodo, avi, atum, 1. auflösen, entwickeln, *rozuzlowati*, *rozuzliti*, *rozwázati*, *rozprawiti*, *rozmotati*, *rozmásti*, *rozplésti*, *wyplésti*; erklären, z. B. eine undeutliche Sache, *wyswětlowati*, *wyswětliti*, *wykládati*, *wyložiti*.

Nōn, *Adv.* nicht, auch nein, *nic*, *ne*-; nonne, nicht? *ne*-? dieses böhmische *ne*-wird gewöhnlich mit dem Zeitworte in eins verbunden, z. B. non ita est, es ist nicht so, *nenj tomu tak*; bei habeo, reperio heißt non kein, z. B. rationem non habere, keine Vernunft haben, *nemjti rozumu*; non semel, oft, *negednau*, *negedenkráte*, *kolikkráte*, *častokráte*, *často*; non nescio, ich weiß, *wjm*, *nenj mne tagno*; vor den Participien, ohne daß, ohne zu; non opinans, ohne daß er es vermuthete, wider Vermuthen, *neponadage se*.

Nōnae, *Plur.* 1. f. der fünfte Tag des Monates, *páty den měsjce*; im März, Mai, Juli und October der siebente Tag, *sedmý den měsjce*.

Norma, 1. f. das Winkelmaß, *uhelnice*; 2) jede Regel, Richtschnur, Vorschrift, *prawidlo*, *způsob*; das Muster, *přjklad*, *wzór*.

Nos, wir, *my*; *Gen.* nostri und nostrum; amor nostri, die Liebe gegen uns, *láska k nám*; nemo nostrum, Niemand unter uns, *žádný z nás*.

Noster, a, um, unser, *náš*; nostri, die Unsrigen, unsere Leute, *naši*.

Nostras, ātis, einer von unseren Leuten, *náš*, *našinec*; aus unserem Lande, unser Landsmann, *kragan*.

Nosco, **nōvi**, **nōtum**, 3. kennen lernen, *poznáwati*, *poznati*, z. B. ubi novisti hominem? wo hast du den Menschen kennen gelernt? *kde gsi poznal člowěka?* kennen, *znáti*; erfahren, sehen, lernen, *seznáwati*, *seznati*, *poznáwati*, *poznati*, *widěti*, *učiti se*; auch kennen, sich gefallen lassen, *znáti*.

Novi, *Perf.* ich habe kennen gelernt, *seznal gsem*, *poznal gsem*; ich kenne, ich weiß, *znám*, *wjm*, *umjm*; noveram oder noram, ich hatte kennen gelernt, *byl gsem poznal*; ich kannte, wußte, *znal gsem*, *wěděl gsem*, *uměl gsem*.

Noscīto, avi, atum, 1. kennen lernen, *poznáwati*; kennen, *znáti*, aliquem facie; erkennen, *poznáwati*; bemerken, wahrnehmen, *znamenati*, *seznamenati*; betrachten, untersuchen, *prohljžeti*, *prohlédnauti*.

Nōbĭlis, e, (statt Noscibilis) kenntlich, *znalý*; bekannt, *známý*; merklich, sichtbar, *patrný*; besonders jeder, dessen Eltern oder Vorfahren die drei obersten Ehrenstellen bekleidet haben, edel, adelig, von vornehmer Geburt, *urozený*, *wznešený*; nobili genere natus, von vornehmer Geburt, *z wysokého rodu pošlý*; berühmt, bekannt, *slawný*, *slowútný*, *powěstný*, *znamenitý*, *známý*; vorzüglich, vortrefflich, *obzwláštnj*, *wýborný*. Pernobilis, e, sehr berühmt, ausgezeichnet, *přeslawný*. Nobilĭtas, ātis, f. 1) die vornehme Geburt, der Adel, *urozenost*, *urozenstwj*, *urozenj*, *wznešený rod*; besonders in Rom, wenn in der Familie die drei obersten Ehrenstellen sind bekleidet worden; auch der Adel, d. h. die Adeligen, *urozenstwo*, *šlechta*, *šlechtictwo*; 2) die Vorzüglichkeit, edle Art, *wýbornost*; die Ansehnlichkeit, *wznešenost*; 3) der Ruhm, *sláwa*, *powěstnost*, *weliká powěst*, *znamenitost*, *slowútnost*.

Ignobilis, e, 1) von niederer Geburt, unedel, *njzký*, *matný*, *sprostý*; 2) unbekannt bei der Welt, unberühmt, *neznámý*, *neslawný*, *obecný*; unansehnlich, *nepatrný*. Ignobilĭtas, ātis, f. die Niedrigkeit der Geburt, *neurozenost*; generis ignobilitas, niedrige Geburt, *sprostý staw*, *njzký rod*; das Unberühmtseyn, *neslawnost*, *neznamenitost*, *nepatrnost*.

Nobilĭto, avi, atum, 1. berühmt machen, bekannt machen, adeln, *oslawowati*, *oslawiti*, *šlechtiti*, *ošlechtiti*, *powyšowati*, *powýšiti*.

Nōmen, ĭnis, n. 1) der Name, die Benennung, *gmě*, *gméno*, *pogmenowánj*, *názew*; meo nomine, in meinem Namen, *we gménu mém*, *mým gmenem*; est mihi nomen, ich heiße, *řjkagj mně*, *gmenugi se*; eo nomine, deßhalb, *proto*; 2) der Schein, Vorwand, *záminka*, *zámysl*; 3) der Ruhm, *sláwa*, *weliké gméno*; 4) die Schuldpost, Schuld, *dluh*; auch der Schuldner, *dlužnjk*; nomina facere, Schulden machen, *dluhy dělati*; nomina locare, Geld borgen, *půgčowati penjze*; 5) nomina dare militiae, sich anwerben lassen als Soldat, *na wognu hlásiti se*, *dáwati se*; 6) die Person, *osoba*; das Volk, *národ*; Geschlecht, *rod*; nomen deferre, anklagen, *udáwati*, *udati*, *obžalowati někoho*.

Nomino, avi, atum, 1. nennen, benennen, *gmenowati*, *pogmenowati*, *nazjwati*, *nazwati*; einen zum Amte ernennen, *woliti*, *zwoliti*, *učiniti něčjm*; dazu vorschlagen, *předstawowati*, *předsta-*

witi; angeben, *udáwati*, *udati*; bekannt machen, *oznamowati*, *oznámiti*, *we známost uwésti*; berühmt machen, *rozhlašowati*, *rozhlásiti*, *oslawowati*, *oslawiti*. Nominātus, a, um, bekannt, *známý*; berühmt, *powěstný*, *slawný*. Nominātio, 3. f. die Nennung, Benennung, *gmenowánj*, *nazjwánj*, *nazwánj*, *pogmenowánj*; die Ernennung zum Amte, (zu einem Priester oder Augur,) *kněžem učiněnj*; der Vorschlag dazu, *předstawenj*, *podánj*. Nominātim, *Adv.* namentlich, mit Namen, *ze gména*, *gmenowitě*.

Agnōmen, Cognomen und Praenomen. Der Familienname, den das Kind mit auf die Welt brachte, hieß bei den Römern Nomen, und wurde immer als der zweite geschrieben oder genannt, *rodnj gméno*, *druhé gméno*; der Name, welchen der Knabe am 9ten Tage nach seiner Geburt erhielt, hieß Praenomen und wurde als der erste immer genannt, *prwnj gméno*, *předgmenj*; sehr oft kömmt noch ein dritter dazu, und heißt Cognomen, der Zuname, *přjgmj*, *přjgmenj*, *třetj gméno*; manchmal folgt noch ein vierter Name, und heißt Agnōmen, der Beiname, *čtwrté gméno*, z. B. Publius (Praenom.) Cornelius (Nom.) Scipio (Cognom.) Africanus (Agnom.)

Ignōmĭnia, 1. f. der Schimpf, die Schmach, Beschimpfung, Schande, *pohaněnj*, *zhaněnj*, *potupa*, *hanba*. Ignominiōsus, a, um, schimpflich, voll Schimpf und Schande, *potupný*, *hanebný*.

Nōtus, a, um, bekannt, *známý*, *powědomý*. Ignotus, a, um, unbekannt, *neznámý*, *nepowědomý*; unwissend, *nepowědomý*, *newědomý*.

Nōtio, 3. f. der Begriff, die Vorstellung, *pojětj*, *pogem*, *předstawenj*, z. B. Dei, von Gott, *o Bohu*; vocabuli notio, der Sinn, der Verstand des Wortes, die Bedeutung, *rozum*, *smysl*, *wýznam slowa*; notio censoria, die Beschimpfung des Censors, siehe ferner Notatio in Noto.

Notĭtia, 1. f. die Kenntniß, Wissenschaft einer Sache, *powědomost*, *wědomost*; die Bekanntschaft, *známost*; perferre in notitiam alicujus, Jemanden bekannt machen, *we známost uwoditi*, *uwésti někomu*; aperire notitiam, den Begriff erklären, *rozum otwjrati*, *otewřjti někomu*, *powjdati*, *ukazowati*, *wyswětlowati*, *wyswětliti někomu něco*; Dei notitia, die Erkenntniß Gottes, *poznánj Boha*.

Nōta, 1. f. ein Merkmahl, Zeichen, Kennzeichen, *znamenj*; die Sorte, Gattung, Art, *druh*; optimae notae vinum, ein Wein von bester Gattung, *neylepšj wjno*; die Anmerkung des Censors, *zlé*, *černé znamenj*; der Schimpf, die Beschimpfung, *hana*, *potupa*, *hanba*; cui notam inurere, einen beschimpfen, *pohaněti někoho*.

Nōto, avi, atum, 1. bezeichnen, kenntlich machen, *znamenati*, *poznamenati*, *naznamenati*; bemerken, wahrnehmen, *znamenati*, *slyšeti*, *widěti*; schreiben, aufschreiben, *psáti*, *napsati*, *zapsati*; voll schreiben, beschreiben, *popsati*, z. B. chartam; anführen, anzeigen, *ukazowati*, *uwoditi*; notare aliquem, auf ihn zielen, anspielen, scil. verbis, *bjti*, *narážeti na někoho*; tadeln, *haněti*, *zhaněti*; beschimpfen, *tupiti*, *potupiti*. Notātio, 3. f. die Bemerkung, Bezeichnung, *znamenánj*, *poznamenánj*; die Beschimpfung, *pohaněnj*, *zhaněnj*, *potupa*.

Denoto, avi, atum, 1. bemerken, bezeichnen, *znamenati*, *poznamenati*.

Innotesco, tui, 3. bekannt werden, *we známost přicházeti*, *přigjti*, *známým činiti se*.

Agnosco, novi, nitum, 3. anerkennen, z. B. matrem, für seine Mutter, *znáti se, přiznáwati se, přiznati se k matce*; erkennen, kennen, *poznáwati, poznati*; wahrnehmen, sehen, *seznáwati, poznáwati, poznati, widěti*; einsehen, verstehen, *nahljžeti něco, porozumjwati, rozuměti něčemu*. **Agnĭtio**, 3. f. die Anerkennung, *poznánj*; die Kenntniß von einer Sache, z. B. animi, *známost duše*.

Cognosco, novi, nitum, 3. kennen lernen, *seznáwati, seznati, poznáwati, poznati*; librum, ein Buch lesen, *knjhu čjsti*; gerichtlich untersuchen, *wyšetřowati, wyšetřiti*; besichtigen, *prohljžeti, shljžeti, prohlédnauti, shlédnauti*; kennen, erkennen, *znáti, poznati*; eine Nachricht erhalten, erfahren, hören, *zpráwu dostáwati, dostati*; *slyšeti, uslyšeti, zwěděti něco, doslechnauti se, dozwěděti se něčeho*; rem oder de re; ab aliquo, von Jemand, *od někoho*. **Cognĭtus**, a, um, bekannt, *známý*; erkannt, erprobt, *zkušený*; homo virtute cognita, von erprobter Tapferkeit, *známé, zkušené udatnosti člowěk*. **Cognĭtio**, 3. f. die Erkennung, die Kenntniß einer Sache, *seznánj, poznánj, známost, wědomost, powědomost*; die gerichtliche Untersuchung, *wyšetřowánj, wyšetřenj*; cognitio consulum est, die Consulen haben darüber zu entscheiden. **Cognitor**, 3. m. der einen genau kennt, *dobrý známý*; der Sachwalter, Bevollmächtigter, *plnomocnjk*; ein Advocat, Vertheidiger, Beistand, *práwnj přjtel, zástupce*.

Recognosco, novi, nitum, 3. von neuem wieder kennen lernen, *opět poznáwati, zase poznati*; wieder sehen, *znowa widěti*; wieder besichtigen, untersuchen, *zase prohljžeti, ještě prohljdnauti*; daher mustern, *přehljžeti, prohljžeti, prohlédnauti, shljžeti, shlédnauti*; durchgehen, *procházeti, přecházeti, přegjti, pregjti*; wieder überdenken, *zase rozwažowati, rozwážiti, ještě porozwážiti, powážiti*; urtheilen, *sauditi, usauditi, uzawřjti*. **Recognitio**, 3. f. die Wiederbedenkung, Uiberlegung, Uiberdenkung, *rozwažowánj, rozwáženj*; die Besichtigung, Untersuchung, *prohljženj, prohlédnutj*; equitum, die Musterung der Ritter, *přehljdka, shljdka*.

Dignosco, novi, notum, 3. unterscheiden, *rozeznáwati, rozeznati*; voce aliquem dignoscere, einen an der Stimme erkennen, *po hlasu znáti, poznati někoho*.

Ignosco, novi, notum, 3. verzeihen, *odpauštěti, odpustiti, za zlé nemjti, promjgeti, prominauti*; stultitiae alicujus, einem seine Thorheit, *někomu pošetilost*.

Internosco, novi, notum, 3. unterscheiden von einander, *rozeznáwati, rozeznati*; vera a falsis, Wahres von Falschem, *prawé od neprawého*.

Praenosco, novi, notum, 3. vorher wissen, *předzwjdati, předzwěděti, napřed wěděti*. **Praenōtio**, 3. f. der Vorbegriff, ein angeborner, nicht erlernter Begriff, *předpogem, předponětj*.

Nŏthus, 2. m. ein unehliches Kind, *cizoložně, nemanželské djtě, z lewého boku syn*; bei Thieren, der Bastard, *panchart*, sl. *porwanec*.

Nŏtus, 2. m. der Südwind, *gih, polednj wjtr*.

Nŏvem, neun, *dewět, dewatero*.

Novēni, ae, a, je neun, zu neun, *po dewjti, každý dewět, dewět a dewět.*
Novies, *Adv.* neunmal, *dewětkráte.*
Nōnus, a, um, der neunte, *dewátý.*
Nonāginta, neunzig, *dewadesáte.* Nonagēsĭmus, a, um, neunzigste, *dewadesátý.* Undenonaginta, neun und achtzig, *dewadesáte bez gednoho, osmdesáte dewět.*

Nŏverca, 1. f. die Stiefmutter, *macecha*, mor. *macocha.*

Nŏvus, a, um, neu, *nowý*; res nova, eine Neuigkeit, *nowina. Plur.* Nova, die Neuigkeiten, Zeitungen, *nowiny, nowinky*; nova videre, etwas Neues sehen, *něco nowého, nowé wěci widěti*; jung, *mladý*; frisch, *čerstwý*; neu, unerfahren, *nowý, nepowědomý, po nowotě, nezwyklý*; ungewöhnlich, sonderbar, außerordentlich, unerhört, *nowý, neobyčegný, podiwný, neslýchaný, newjdaný*; homo novus, ein Neuadeliger, der zuerst in seiner Familie Aedilis, Prätor oder Consul geworden, *wurozenost powýšený*; res novae, Neuigkeiten, *nowiny*; Neuerungen oder Unruhen in einem republikanischen Staate, *nowoty, nepokog*; novis rebus studere, mit Neuerungen umgehen, d. h. auf Veränderung der Regirungsform abzielen, *na změny mysliti.*

Novissĭmus, a, um, der letzte, äußerste, *poslednj, zadnj, neyzazšj, neyzadněgšj*; pedes novissimi, die hintersten Füße, *neyzadněgšj nohy.* Novissime, *Adv.* zuletzt, endlich, *posléze*; jüngst, *onekdy.*
Novellus, a, um, neu, *nowičký*; jung, *mladičký, mladistwý*; arbor.
Novĭtas, 3. f. die Neuheit, Ungewöhnlichkeit, *nowota, neobyčegnost*; die Emporkommung eines Menschen, *powýšenost.*
Novĭcius, a, um, neu, *nowý*; nicht lange auf einem Orte seyend, neu, *nowý, nowotný, o nowotě*; *Subst. nowáček.*
Novo und Innovo, avi, atum, 1. erneuern, *obnowowati, obnowiti*; verändern, *ginačiti, zginačiti, měniti, změniti*; etwas neues aufbringen, erfinden, z. B. verba, *nowotiti, nowá slowa wymýšleti*; agrum novare, den Acker stürzen, *podmjtati, podordwati, podorati.*
Renovo, avi, atum, 1. erneuern, wiederherstellen, *obnowowati, obnowiti*; renovata senectus, verjüngtes Alter, *omladlé stářj*; erquicken, ermuntern, *občerstwowati, občerstwiti*; wiederhohlen, *opakowati*; militiam renovare, wieder Kriegsdienste thun, *na nowo slaužiti, znowa wogákem býti.* Renovātio, 3. f. die Erneuerung, *obnowenj*; die Wiederhohlung, *opakowánj*, z. B. doctrinae.
Novālis, e, was gepflügt werden muß, z. B. ager, ein Brachfeld, *úlehlj, úlehlina, přjloha, úhor*; auch neues Ackerfeld, *nowina, kopanina, klučenina.*
Novācŭla, 1. f. ein Scheermesser, Barbiermesser, *břitwa.*
Dēnuo (statt de novo), *Adv.* von neuem, *znowu, znowa, ještě gednau.*

Nox, ctis, f. die Nacht, *noc*; nocte oder noctu, bei der Nacht, *w noci, za noci*; die Dunkelheit, Finsterniß, *tma.*

Noctua, 1. f. die Eule, Nachteule, *sowa, sůwa.*
Nocturnus, a, um, nächtlich, *nočnj*; horae nocturnae, die Nachtstunden, *nočnj hodiny*; papilio nocturnus, ein Nachtvogel, *můra.*
Pernox, ctis, die Nacht hindurch, *přesnočnj, nočnj*; luna erat pernox, der Mond schien die ganze Nacht, *měsjc celau noc swjtil.*
Pernocto, avi, atum, 1. übernachten, *nocowati, ponocowati, přenocowati, noclehowati, noclehem, na noc, přes noc býti*, z. B. apud aliquem.

Nūbes, is, f. eine Wolke, *oblak, mračno*; der Nebel, *mrak, mhla*; eine große, dichte Menge, z. B. locustarum, *mrak, mračno kobylek.*

Nubĭlus, a, um, gewölkig, wolkig, trübe, *mračný, zamračený, pod mrakem, zkaboněly*, z. B. coelum; dunkel, finster, *tmawý, temný*, z. B. color; traurig, *smutný*, z. B. tempora.
Subnubilus, a, um, etwas wolkig oder trübe, *pošmaurný.*

Nūbo, nupsi, nuptum, 3. 1) bedecken, verhüllen, *přikrýwati, zastjrati, zastřjti, přikryti, zakryti, pokryti, zahaliti, zakukliti*; und weil die Braut bei den Römern verhüllt wurde, daher 2) viro nubere, einen Mann nehmen, heirathen, *muže pogjmati*; *wdáwati se, wdáti se*; *dáti se za muže, za muže se dostati.*

Nupta, 1. f. die Braut, *newěsta*; eine Ehefrau, *žena.*
Nubĭlis, e, mannbar, heirathsfähig, z. B. filia, *dcera dospělá, na wdánj, na té době.*
Nuptiae, arum, f. die Hochzeit, das Beilager, *swatba, wzdawky, oddawky, sňatek, swatebnj weselj*; nuptias conciliare, Heirath stiften, *swátbu swésti.*
Nuptiālis, e, hochzeitlich, *swatebnj*; coena, donum.
Connubium, 2. n. das Ehebündniß, die Heirath, *sňatek, manželstwj.*
Enubo, psi, ptum, 3. aus seinem Stande in einen anderen heirathen, z. B. aus dem adeligen in den unadeligen, *prowdáwati se, prowdati se*; auch bloß heirathen, *wdáwati se, wdáti se.*
Obnubo, psi, ptum, 3. verhüllen, bedecken, *zastjrati, zastřjti, zakrýwati, zakryti*, z. B. caput.
Pronŭbus, a, um, hochzeitlich, *swatebnj*, z. B. annulus, nox.

Nūdus, a, um, bloß, nackt, entblößt, *nahý, obnažený*; schmucklos, *prostý*, z. B. verba; nudi capilli, bloßer Kopf, *holá hlawa, prosté wlasy*; nudis capillis, *prostowlasý*; ohne Toga, in bloßer Tunica, *we spodnj sukni*; bloß, pur, nur, *pauhý*, z. B. ira; nudis oculis, mit bloßen Augen, *pauhýma očima*; dürftig, arm, *chudý, nuzný.*

Nudo, avi, atum, 1. entblößen, bloß machen, *nažiti, obnažowati, obnažiti*; vagina gladium, den Degen ziehen, *z pochwy wytáhnauti, wytrhnauti meč*; entblößen, der Kleider berauben, *swljkati, swléci, wyswléci*; berauben, *zbawiti něčeho*; plündern, *laupiti, olaupiti, objrati, obrati*; entblößen, des Schutzes berauben, z. B. ripam, *břehu ochranu bráti, wzjti, břeh bez obrany nechati,*

břeh opustiti, neosazený nechati; entdecken, erforschen, *wyskumati*, z. B. animum alicujus.

Denudo, avi, atum, 1. entblößen, *obnažowati, obnažiti*, z. B. aliquem a pectore, an der Brust, *na prsau*; entdecken, verrathen, offenbaren, *obgewowati, wygewiti*.

Nūgae, arum, f. die Possen, Tändelei, Tändeleien, *titěrky, pletky, hračky*; nichts bedeutendes Reden, unnützes Geschwätz, *tlachy, žwachty, daremné řeči*; unnütze Dinge, *daremnosti*; nugas agere, Possen treiben, *pletek hleděti, daremnosti tropiti*.

Nugor, atus sum, 1. Possen treiben, tändeln, *titěrkowati, hráti*; schäckern, *čtweračiti*; unnützes Geschwätz machen, *pljskati, žwachtati*. Nugātor, 3. m. ein Possenmacher, Tändler, läppischer Mensch, *titěrkář, titěra, hračkář*; ein Schwätzer, *žwachtal*; läppisch, *titěrný, dětinský*; nichtswürdig, *daremný, ničemný*. Nugatorius, a, um, possenmäßig, läppisch, *titěrný, dětinský, dětský*; schlecht, nichtswürdig, *k ničemu*.

Nullus, siehe in Ullus; Nūnquam in Unquam; Nusquam in Usquam.

Num, ein Fragewort, wird beim Indicativ nicht übersetzt; num vis? willst du? *chceš?* vor dem Conjunctiv heißt es ob, *li*, z. B. nescio, num velis, ich weiß nicht, ob du willst, *newjm chceš-li*; olim quaestio fuit, num terra rotunda esset, ob die Erde rund wäre, *zdali země kulatá gest*.

Numquis, steht für Num aliquis, siehe Ecquis in Qui; num quando für num aliquando.

Nūmĕrus, 2. m. 1) die Zahl, *čjslo, počet*; die Anzahl, Menge, der Haufen, *počet, množstwj, zástup, hegno*; magno numero, in großer Anzahl, in Menge, *u welikém počtu, množstwj*; 2) der Theil, das Stück, *čásť, částka*; besonders sind numeri Theile oder abgemessene Theile eines Ganzen, z. B. die Glieder des Leibes, *audy*; omnibus numeris absolutum esse, alle seine Glieder oder Theile haben, vollständig seyn, *býti dokonalý*; die Versglieder oder Füße, *mjra, nohy*; die Musiktakte, *mjra, počet hudebný*; extra numerum movere, aus dem Takte kommen, *z mjry, z taktu přichdzeti, přigjti*; die Musik, *hudba*; die Töne, *zwuky*; die Melodie, *zpěw, nápěwa*; 3) eine Schaarte, *praporec*; 4) die Gleichheit der Theile oder Glieder, das Ebenmaß, *měrnost, rownoměrnost*; daher der Wohlklang, *libozwučnost*; 4) die Regel, *prawidlo, mjra*; 5) die Pflicht, das Amt, *powinnost, úřad*; 6) der Rang, Platz, die Stelle, *mjsto*; legatorum numero, als Abgeordnete,

gakožto wyslancowě, na mjstě wyslanců; 7) die Achtung, *wážnost*; in nullo numero esse, nicht geachtet werden, *w žádné cti, wážnosti nebyti, nic neplatiti*; in aliquo numero esse, in einiger Achtung stehen, *něco wážiti, něco platiti*.

Saepenumero, *Adv.* oft, oftmals, *častokráte, často*.

Numerōsus, a, um, 1) zahlreich, *četný, mnohý, silný na počet, u welikém počtu, hogný*, z. B. exercitus, *weliké wogsko*; 2) weitläufig, *obšjrný, prostranný*; 3) nach dem Takte abgemessen, numerös, z. B. oratio numerosa, eine Rede, worin die Gleichheit der Glieder oder Sätze beobachtet worden, *řeč měrná, dobře rozměřená*. **Numerose**, *Adv.* zahlreich, *u welikém počtu, hogně, zhusta*; numerose dicere, fließend reden, *plynaucj řečj mluwiti*.

Numero, avi, atum, 1. zählen, rechnen, *čjtati, počjtati*; alicui pecuniam numerare, Geld hinzählen, aufzählen, *čjtati, wyčjtati, počjtati, wypočjtati, sázeti, wysázeti penjze někomu*; bezahlen, *platiti, zaplatiti někomu*; numerare in amicis, unter seine Freunde zählen, *čjtati, počjtati, čjsti mezi přátely swé, do přátel swých*; aliquem numerare amicum, einen für seinen Freund halten, *w počtu přátel mjti, za swého přjtele čjtati, klásti, mjti někoho*. **Numerātus**, a, um, gezählt, baar, *wyčjtaný, hotowý*; pecunia numerata oder bloß numeratum, baares Geld, *hotowé penjze, hotowost*; in numerato, an baarem Gelde, *na hotowých, na hotowosti*.

Numerābĭlis, e, zählbar, *sčjslný*. **Innumerabilis**, e, und **Innumĕrus**, a, um, unzählbar, unzählig, *nesčjslný, bez počtu*. **Innumerabiliter**, *Adv.* unzähligemal, *nesčjslně, bezpočtukráte*. **Innumerabilĭtas**, ātis, f. die Unzählbarkeit, *nesčjslnost*; die unzählbare Menge, *nesčjslné množstwj*.

Adnumero und **Annumero**, avi, atum, 1. 1) einem etwas zuzählen, *přičjtáwati, připočjtati, přičjtati, přičjsti, čjtati k tomu*; duobus tertium, zu zweien den dritten, *ke dwěma třetjho*; 2) rechnen, anrechnen, *čjtati*, z. B. agnos duos pro una ove, *dwě gehňata za gednu owci*; 3) beimessen, *připisowati, přičjtati, přičjsti*.

Dinumero, avi, atum, 1. abzählen, *počjtati, rozpočjtati*; zuzählen, zählen, *odpočjtáwati, odpočjtati, čjtati, odpočjsti* z. B. pecuniam alicui; auszählen, *odpočjtáwati, rozpočjtati, wypočjtati*. **Dinumerātio**, 3. f. die Herzählung, *wypočjtánj*.

Enumero, avi, atum, 1. nach der Reihe herzählen, *wypočjtáwati, wypočjtati, po sobě čjtati, wyčjsti*; überzählen, überrechnen, ausrechnen, *přečjtáwati, přepočjtati, přečjsti*; erzählen, anführen, *wyprawowati, uwozowati, uwoditi*. **Enumerātio**, 3. f. das Herzählen mehrerer Dinge nach der Reihe, *wypočtěnj, wypočjtánj*.

Nummus oder **Nūmus**, 2. m. eine Münze, ein Geldstück, ein Stück Geld, *penjz*; *Plur.* Nummi, das Geld, *penjze*; omnes nummi, alles Geld, *wšecky penjze*.

Nummātus und **Numatus**, a, um, mit Geld versehen, *penězi zásobený*; daher reich, *bohatý*; homo bene nummātus, sehr reich, *welice bohatý*.

Nummarius, a, um, das Geld betreffend, z. B. difficultas rei nummariae, der Geldmangel, die Geldnoth, *nesnáz o penjze, nedostatek peněz*; poena nummaria, die Geldstrafe, *peněžitá pokuta*; judex nummarius, mit Geld bestochen, *uplacený, peněží porušený saudce.*

Nunc, *Adv.* itzt, nun, *nynj, nynjčko, teď*, mor. *wčil, wčilka, teďka*; nunc demum, nun erst, *nynj teprw*; nunc-nunc, bald-bald, *tu-tu, brzo-brzo, nynj-nynj*; nunc olim, über kurz oder lang, *dnes neb zegtra.*

Nuncŭpo, avi, atum, 1. nennen, benennen, *gmenowati, pogmenowati, nazjwati, nazwati*; heredem, zum Erben ernennen, *dědicem ustanowiti*; sagen, verrathen, *powjdati, powěděti, prozraditi, progewiti*; bekannt machen, *oznamowati, oznámiti*; vota nuncupare, Gelübde thun, *sliby činiti, učiniti.*

Nundĭnae (von novem und dies), arum, f. der Markttag, *trhowý den, trh*; nämlich alle neun Tage kam das Landvolk nach Rom, um zu handeln und sich nach Staatssachen zu erkundigen, weil jeder römische Bürger, auch auf dem Lande, Antheil an der Gesetzgebung und Vergebung der Ehrenämter nahm. Drei solche Nundinae heißen Trinundinum oder trinum nundinum, d. i. siebzehn Tage. Jeder Vorschlag zu einem Gesetze mußte drei Nundinas oder ein Trinundinum angeschlagen bleiben, damit jeder ihn lesen konnte; daher 1) jeder Markt, *trh*; der Jahrmarkt, *wýročnj trh*; 2) der Handel, öffentlicher Kauf oder Verkauf, die Verhandlung, *trh.*

Nundinor, atus sum, 1. 1) etwas erhandeln, öffentlich kaufen, *na trhu kupowati*; 2) öffentlich verkaufen, verhandeln, *na trhu prodáwati, prodati.* **Nundinātio**, 3. f. der Kaufhandel, da verkauft oder gekauft wird, *trh.*

Nuntĭus oder Nuncius, 2. m. 1) der eine mündliche Nachricht bringt, ein Verkündiger, Courier, Bothe, *zwěstowatel, posel*; 2) die Nachricht selbst, *poselstwj, zpráwa*; besonders die mündliche Nachricht, Anzeige, *wzkázánj, náwěštj, zpráwa*; der Befehl, *rozkaz, nařjzenj, poručenj*; nuntium remittere uxori, einen Scheidebrief schreiben, sich von seiner Frau scheiden, *rozwáděti se, rozewzdáwati se, rozewzdati se, rozwésti se s manželkau.*

Nuntia, 1. f. eine Verkündigerin, Anzeigerin, Bothschafterin, *zwěstowatelkyně, poselkyně.*

Nuntio, avi, atum, 1. verkündigen, Nachricht bringen, hinterbringen, melden, sagen, sagen lassen, bekannt machen, *wěstowati, zwěstowati, zpráwu dáwati, náwěštj dáti, řjci, powěděti, wzkazowati,*

wzkázati, *oznamowati, oznámiti*; **salutem alicui nuntiare**, einem einen Gruß vermelden, *pozdrawenj, poručenj wyřizowati, wyřjditi někomu od někoho*. **Nuntiātio, 3. f.** die Verkündigung, Meldung, Anzeige, *zwěstowánj, wzkázánj, náwěštj, zpráwa*.

Denuntio, avi, atum, 1. vorher ankündigen, ankündigen, bekannt machen, kund thun, *napřed ohlašowati, oznamowati, oznámiti*; **bellum**, mit Krieg drohen, *wyhrožowati, zahroziti wognau; wypowjdati, wypowěděti pokog, prohlašowati, prohlásiti wognu*; Ordre geben, befehlen, *rozkazowati, rozkázati, rozkaz dáti*. **Denuntiātio, 3. f.** die Ankündigung, z. B. **belli**, *pokoge wypowězenj, wálky prohlášenj*; die Bekanntmachung, *oznámenj*; der Befehl, *rozkaz*; die Drohung, *hrozenj, pohrůžka, wýhrůžka*.

Enuntio, avi, atum, 1. heraussagen, ausschwatzen, *powjdati, powěděti, wygewiti, wyzraditi, wypleskati*; aussprechen, *wyslowowati, wyslowiti, wyřknauti*, z. B. **literas**, die Buchstaben. **Enuntiātio, 3. f.** ein Satz, Redesatz, *průpowěď*, (gen. *i*).

Internuntius, 2. m. ein Unterhändler, *prostřednjk*. **Internuntia, 1. f.** eine Unterhändlerin, *přostřednice*. **Internuntio, avi, atum, 1.** Unterhändler hin und her schicken, *dosjlati k sobě posly*.

Obnuntio, avi, atum, 1. melden, hinterbringen, verkündigen, besonders etwas Böses, *zlau zpráwu dáwati, dáti*; von den Auguren, wenn sie bei böser Anzeige dem versammelten Volke durch die Worte: **Alio die!** *až podruhé!* befehlen, für diesmal auseinander zu gehen; hindern, *překážeti, na překážku býti něčemu*, z. B. **legi**.

Praenuntio, avi, atum, 1. vorher verkündigen, vorher melden, *napřed oznamowati, oznámiti*; vorher anzeigen, *předwěstowati, předwěstiti, předpowjdati, předpowěděti*, z. B. **futura**.

Pronuntio, avi, atum, 1. ankündigen, *prohlašowati, prohlásiti, ohlásiti, prowoláwati, prowolati, opowjdati, opowědjti*; z. B. **proelium in posterum diem**; sagen, hersagen, *powjdati, powěděti*; versprechen, *připowjdati, připowěděti, slibowati, sljbiti*, z. B. **pecuniam pro reo**; aussprechen, *wyslowowati, wyslowiti, řjkati, wyřknauti*, z. B. Worte; **sententiam**, Ausspruch thun, *pronášeti, pronésti, přednésti zdánj swé, nález swůg*. **Pronuntiātio, 3. f.** jede öffentliche Bekanntmachung, *prohlášenj, ohlášenj*; die Ausrufung des Präco, *prowolánj*; der Ausspruch des Richters, *nález, wýpowěď*, (gen. *i*); das Hersagen, *proslowowánj, řjkánj*; der Ausdruck, *wýřečnost, wýslownost*; daher der Vortrag, die Declamation, *přednášenj*; ein Satz, z. B. in der Logik, *proslowa, sada*.

Renuntio, avi, atum, 1. mündlich zurückbringen, zurück berichten, *wyřizowati, wyřjditi, odpowěď nésti, přinésti*; melden, *oznamowati, oznámiti*; öffentlich bekannt machen, ausrufen, daß, z. B. Jemand Consul geworden, *wyhlašowati, wyhlásiti*; aufkündigen, aufsagen, *wypowjdati, wypowěděti, wýpowěď dáti*, z. B. **hospitium alicui**, das Quartier aufkündigen, *někomu z bytu*; absagen, *odpowěděti*; entsagen, *odřjkati se, odřjci se něčeho, wýhost dáwati, dáti něčemu*; **alicui rei**. **Renuntiātio, 3. f.** der Bericht, *wyřjzená, odpowěď, zpráwa*; die Bekanntmachung, *oznámenj*; die Ausrufung, *wyhlašowánj, wyhlášenj*; die Aufsagung, *wýpowěď*, (gen. *i*).

Nŭo, nui, nūtum, 3. mit dem Kopfe winken, nicken, *kynauti, kýwati hlawau*; kömmt nicht leicht vor.

Nūtus, 4. m. der Wink, *kynutj, pokynutj, znamenj, náwěštj*; das Verlangen, der Wille, der Befehl, *žádost, wůle, rozkaz*; die Schwere, die Schwerkraft, *tjženj, těžká moc.*

Nūmen, ĭnis, n. der Wink, *pokynutj*; der Wille, Befehl, *wůle, rozkaz*; die Gottheit oder göttlicher Wille, göttliche Gewalt, *božstwj, Bůh, wůle božská, moc božj.*

Nūto, avi, atum, 1. nicken, winken, *znamenj, náwěštj dáwati, kýwati, kynauti, kywnauti, pokywnauti, mrkati, mrknauti*; nicken, wenn man schläfrig ist, *kljmati*; wackeln, *hýbati se*; schwanken, *klátiti se*, z. B. arbores nutant; wanken, *wrtkati se.*

Abnuo, ui, utum, 3. etwas nicht genehmigen, *neswolowati, býti proti tomu, nepřiwoliti něčemu*; abschlagen, sich weigern, *odpjrati, odepřjti, odpowědjti*; imperium, sich Jemands Gewalt nicht fügen wollen, *nepoddáwati se něčj moci.*

Adnuo oder **Annuo, ui, 3.** zuwinken, durch Kopfnicken bejahen, einwilligen, ja sagen, *přiswědčowati, přiswědčiti, přiwoliti, dowoliti, dopustiti, neodpjrati*; alicui.

Innuo, ui, 3. winken, zuwinken, *mrkati, mrknauti na někoho, náwěštj dáwati, znamenj dáti někomu*; alicui.

Rĕnuo, ui, 3. dawider seyn, *hlawau krautiti, zawrtěti nad něčjm, býti proti tomu, neswolowati, neswoliti, nepřiwoliti, odpjrati něčemu*; ausschlagen, nicht annehmen, *nepřigjmati, nepřigjti něčeho.*

Nūper, *Adv.* neulich, *onekdy, ondy*; unlängst, in neuerer Zeit, *nedáwno.*

Nupĕrus, a, um, noch neu, *nedáwnj, onekdegšj, ondegšj.*

Nuperrime, *Adv.* ganz kürzlich, *nedáwnjčko.*

Nŭrus, 4. f. 1) die Schwiegertochter, *zelwa, newěsta*; 2) eine junge Frau, *panjčka*; Dame, *panj.*

Nūtrĭo, īvi, ītum, 4. säugen, *kogiti, přikágeti*; füttern, Nahrung geben, *krmiti*; unterhalten, nähren, ernähren, *žiwiti*; pflegen, warten, *chowati, wychowati, odchowati, pěstiti, pěstowati něco, hljdati, hleděti něčeho.*

Nutrīmentum, 2. n. ein Nahrungsmittel, die Nahrung, *potrawa, pokrm, krmě.*

Nutrītor, 2. m. der Nährer, Erzieher, *žiwitel, pěstaun.*

Nutrix, īcis, f. eine Amme, Säugamme, *kogná*; Nährerin, Ernährerin, *chowatelkyně, pěstaunka.*

Nutricius, a, um, säugend, *kogjcj, kogný*; nährend, *žiwjcj*; succus nutricius, der Nahrungssaft, *zažitost*; *Subst.* **Nutricius, 2. m.** der Ernährer, Erzieher, *pěstaun, wychowatel.*

Nux, *Gen.* **nŭcis, f.** eine Nuß, *ořech*; der Nußbaum, *ořech, strom ořechowý.*

Nuclĕus, 2. m. der Kern in der Nuß, in der Mandel, *gádro*; eine Knoblauchzehe, *strauček česneku*; der harte Kern in der Pflaume, in der Weinbeere, *pecka, pecička.*

Enucleo, avi, atum, 1. ins Licht setzen, genau erklären, *wygadřowati*, *wygdďřiti*, *wyswětliti*. Enucleātus, a, um, von Worten, schmucklos, einfach, *prostý*, *nelJčený*. Enucleāte, *Adv.* deutlich, *zřetelně*.

Nympha, 1. f. eine Nymphe, *Nymfa*, serb. *Wila*.

Es gab Wassernymphen, Naides oder Najades, *bohyně wodnj*; Bergnymphen, Oreades, *bohyně hornj*, und Baumnymphen, Dryades und Hamadryades, *poludnice*, *polednice*, *bohyně lesnj*.

O.

O, *Interj.* o! ach! *ó! ach!* o me miserum, o ich unglücklicher! *ó gá nešťastný!* O si, o wenn doch, *ó kyž*, *kyžby*.

Ob, *Praepos.* 1) wegen, *pro*, *skrze*; ob pigritiam, wegen der Faulheit, *pro lenost*; 2) vor, *před*, z. B. ob oculos versari, vor Augen schweben, *před očima býti*.

Oblīquus, a, um, schräg, schief, überzwerg oder seitwärtsgehend oder befindlich, *šikmý*, sl. *šúrý*.

Oblique, *Adv.* schief, in die Quere, seitwärts, *šikmo*, *šikau*, *šaurem*, *stranau*.

Oblīviscor, lītus sum, 3. vergessen, *zapomjnati*, *zapomenauti*, *zapomněti*, *nepamatowati*, sl. *zabyti něčeho*; rei und rem.

Oblīvio, ōnis, f. die Vergessenheit, *zapomenutj*, *nepaměť*; oblivioni rem dare, vergessen, *zapomenauti*, *z paměti pustiti něco*; ab oblivione vindicare, der Vergessenheit entreißen, *od zapomenutj uchowati*.

Obliviōsus, a, um, sehr vergeßlich, der leicht vergißt, *zapomněnliwý*, *zapomjnawý*, *nepamětliwý*.

Ŏbŏlus, 2. m. eine kleine griechische Münze, der sechste Theil einer Drachme, beträgt etwa einen halben Groschen, *půl českého*.

Obscoenus und Obscēnus, a, um, häßlich, garstig, schändlich, *mrzký*, *ohawný*, *oškliwý*, *hanebný*, *hnusný*; besonders garstig oder schändlich zu hören, z. B. verba obscoena, garstige, unkeusche Worte, Zoten, *hanebné*, *nestydatá*, *oplzlé řeči*.

Obscoene, *Adv.* garstig, häßlich, *mrzce*, *ohawně*, *hanebně*, *hnusně*, *oplzle*.

Obscoenĭtas, ātis, f. die Unfläthigkeit, die Garstigkeit, Häßlichkeit, *mrzkost*, *ohawnost*, *hanebnost*, *oškliwost*, *hnusnost*; verborum, garstige, unzüchtige Worte, Zoten, *nestydatost*, *oplzlost řeči*.

Obscūrus, a, um, 1) dunkel, finster, *tmawý*, *temný*, *mrákotný*, *mrákotau přikrytý*, *zastjněný*, *zacloněný*; schat-

tig, *stjnný*; 2) undeutlich, unverständlich, unverneh̄mlich, *zatemnělý, zatmělý, nesrozumitelný*; vox, *temný hlas*; heimlich, versteckt, *tagný, skrytý*; unbekannt, *neznámý, nepowědomý*; homo obscurus, ein unbekannter, unberühmter oder niedriger Mensch, *člowěk neznámý, sprostý, nepatrný, njzkého rodu.*

Obscure, *Adv.* dunkel, finster, *temně*; insgeheim, heimlich, *u[illegible] tagně, skrytě*; undeutlich, unverständlich, *temně, zatměle, nesrozumitelně.*

Perobscurus, a, um, sehr dunkel, *přetemný, welice temný.*

Subobscurus, a, um, etwas dunkel, nicht recht verständlich, *poztemný.*

Obscurĭtas, ātis, f. die Dunkelheit, Finsterheit, *temnota, temnost*; die Unverständlichkeit, *zatmělost, nesrozumitelnost*; Unbekanntheit, Niedrigkeit der Gebürt, *neurozenost, sprostota, njzký stav.*

Obscuro, avi, atum, 1. verdunkeln, verfinstern, finster machen, dunkel machen, *zatmjwati, zatemňowati, zatemniti, zastěňowati, zastjniti, zacloňowati, zacloniti*; verstecken, verbergen, *[illegible], skrýwati, pokrýwati, skrýti, ukryti, zakryti, schowati, tagiti, zatagiti.*

Obscurātio, 3. f. die Verdunkelung, Verfinsterung, *zatmjwánj, zatměnj*; solis.

Obsōnium und Opsonium, 2. n. das Zugemüse, eine Küchenspeise, *wařiwo, wařenj*; das Fleisch, *maso*; besonders Fische, *ryby.*

Obsōno und **Opsōno**, avi, atum, und **Obsonor**, atus sum, 1. 1) das Essen einkaufen, in die Küche einkaufen, Speisen einkaufen, *wařiwo, wařenj, pokrmy, do kuchyně kupowati*; 2) schmausen, *hodowati*; einen Schmaus anstellen, *hostinu strogiti*; famem obsonare, den Hunger schärfen, *wětšj hlad dělati.*

Obstetrix, īcis, f. die Hebamme, Wehmutter, Bademutter, *bába.*

Occo, avi, atum, 1. eggen, *wláčeti, zawlačowati, zawláčeti, uwláčeti, zwláčeti.*

Occātio, 3. f. das Eggen, *wláčenj, wláčka, zwláčenj.* **Occātor**, 3. m. der Egger, *wlačec.*

Occŭlo, ui, ultum, 3. verbergen, bedecken, verstecken, *skrýwati, skrýti, ukryti, zakryti, přikryti, schowáwati, schowati, přechowati*; verhehlen, *tutlati, tagiti, zatagiti.*

Occultus, a, um, verborgen, heimlich, *skrytý, tagný*; in occulto, ex occulto, ingeheim, heimlich, *skrytě, we skrytu*; homo occultus, ein versteckter, nicht aufrichtiger Mensch, *potměšilý člowěk.* **Occulte**, *Adv.* heimlich, ingeheim, *tagně.*

Occulto, avi, atum, 1. verbergen, verstecken, *skrýwati, ukrýwati, krýti, skrýti, ukryti, schowáwati, schowati*; verhehlen, *tagiti, tutlati.* **Occultātio**, 3. f. die Verbergung, *skrýwánj, ukrýwánj, schowáwánj, přechowáwánj*; die Verhehlung, *tagenj, tutlánj.* **Occultātor**, 3. m. ein Verberger, Verhehler, *skrywač, ukrywač, schowawač, přechowawač.*

Ŏcĕănus, 2. m. der Ocean, das Weltmeer, das die Erde umfließt, *ocean, wysoké, weliké moře.*

Ŏcior, *Compar.* geschwinder, *ručněgšj, rychlegšj, spěšněgšj; Neutr.* Ocius.

Ocius, *Adv.* geschwinder, *ručegi, rychlegi, spěšněgi*; auch geschwind, *ruče, hbitě, rychle, spěšně, honem. Superl.* Occissime; quam occissime, so schnell, als möglich, *co neyručegi, co neyrychlegi.*

Ocrĕa, 1. f. 1) ein Beinharnisch, *železná holjnka, železná bota,* womit das Schienbein bedeckt war; wurde im Kriege zuweilen nur an einem Fuße getragen; 2) der Stiefel, *bota, škorně.*

Ocreātus, a, um, mit einem Beinharnisch versehen, *w železnau holjnku obutý*; gestiefelt, *w botách.*

Octo, acht, *osm.* Octies, achtmal, *osmkráte.*

Octāvus, a, um, der achte, *osmý.* Octavum, zum achtenmal, *po osmé.*

Octōni, ae, a, zu acht, je acht, *po osmi, osm a osm.*

Octoginta, *Adv.* achtzig, *osmdesáte.* Octōgēni, ae, a, je achtzig, jeder achtzig, *po osmdesáti.* Octogēsĭmus, a, um, der achtzigste, *osmdesátý.* Octōgĭes, achtzigmal, *osmdesátekrát.*

Octingenti, ae, a, acht hundert, *osm set.* Octingentēsĭmus, a, um, der achthundertste, *osmistý.*

Ŏcŭlus, 2. m. 1) das Auge, *oko*; ferre in oculis, ungemein lieb und werth haben, sehr schätzen und lieben, *welice milowati*; in oculis, in oder vor Augen, *na očjch, před očima*; oculos amittere, die Augen verlieren, blind werden, *oči ztratiti, přigjti o zrak, oslnauti na oči, oslepnauti*; 2) die Knospe, das Auge, *oko, očko, pup, pupenec.*

Ūnŏcŭlus, a, um, einäugig, *gednooký.*

Ŏdi, ohne *Praesens,* odisse, hassen, *nenáwiděti, w nenáwisti mjti.*

Odĭum, 2. n. der Haß, *nenáwisť,* (gen. ī); odium gravissimum, der bitterste Haß, *neywětšj nenáwisť*; das Verdrießliche, Unangenehme, der Ekel bei einer Sache, *nelibost, ošklíwost, nechuť,* (gen. ī).

Odiōsus, a, um, dem man nicht gut ist, verhaßt, ekelhaft, widrig, verdrießlich, *nemilý, nelibý, ošklíwý, nechutný, mrzutý, protimyslný, odporný, protiwný.* Odiose, *Adv.* auf widrige, verhaßte, verdrießliche Art, *nemile, nelibě, s nechutj.*

Exōsus, a, um, der Jemand oder etwas hasset, *nenáwistný, nenáwistiwý*; exosum reddere, verhaßt machen, *ostauzeti, ostuditi, zostuditi, w nenáwisť uwoditi, uwésti.*

Perōsus, a, um, hassend, sehr hassend, *nenáwistiwý, welice nenáwiděgjcj*; *Subst.* m. *weliký nenáwistnjk*; f. *nenáwistnice.*

Ŏdor, ōris, m. der Geruch, *wůně, čich, čuch,* z. B. einer Blume; auch der Gestank, *nelibá wůně, puch, smrad*; das Wittern einer Sache, die Ahnung, *čuch, nos. Plur.* Odores, das Räuchwerk, *kadidlo, wonné wěci, woničky.*

Odoror, atus sum, 1. etwas riechen, durch den Geruch wahrnehmen, wittern, *woněti, čjti, cjtiti, wětřiti, učjti, ucjtiti, zwětřiti*, sl. *čůti něco*, z. B. cibum; an etwas riechen, *woněti, čuchati, čenichati, ňuchati, přiwoněti, přičuchati k něčemu*, aliquid; wieder ausspüren, ausforschen, *wyčuchati, wywětřiti, wyslj́diti, wyskaumati*.

Odorātus, a, um, wohlriechend, *wonný, woňawý*, z. B. flores.

Odorātus, 4. m. das Riechen, *woněnj, čuchánj, čenichánj*; der Geruch, als einer der fünf Sinne, *čuch, čich*.

Offa, 1. f. 1) der Bissen, Mundbissen, ein Stück, *ukausnutj, sausto, kus, kausek*; 2) ein Kügelchen, Klößchen, *kulička*.

Offŭla, 1. f. ein Bißchen, Stückchen, *kausček, sausto, saustečko*.

Ŏlĕa und **Olīva**, 1. f. 1) der Oelbaum, Olivenbaum, *oliwa*; 2) die Olive, die Frucht davon, *oliwa*.

Ŏlĕum, zuweilen auch Olīvum, 2. n. das Oel, Baumöl, *oleg, dřewěný oleg*; oleum et operam perdere, Hopfen und Malz verlieren, *daremná práce, darmo s tjm swjčky páliti*.

Oleārius, a, um, das Oel betreffend, *olegowý*.

Oleāgĭnus, a, um, von Oelbaum, *oliwowý*.

Oleōsus, a, um, öligt, voller Oel, *olegný, olegnatý, plný olege*.

Olivētum, 2. n. ein Olivenwald, *oliwowj*.

Ŏlĕo, ui, 2. riechen, einen Geruch von sich geben, nach etwas riechen, *woněti, zawáněti, zapáchati, páchnauti něčjm*, z. B. crocum, nach Safran; auch stinken nach etwas, *smrděti, páchnauti, zarážeti, raziti něčjm*, aliquid; bene olet, es riecht gut, *libě wonj*; male olet, es stinkt, *smrdj, páchne*; olet (mihi), ich bemerke, merke, *čigi, cjtjm, čuchám, čugu něco*.

Olfăcĭo, fēci, factum, 3. riechen, *woněti, wůni cjtiti, čenichati, čůti, čjti*, von Menschen; aliquid, etwas riechen, *woněti, čuchati, čjti, ňuchati, nosem cjtiti něco*, sl. *čůti*. **Olfactus**, 4. m. der Geruch, als Sinn, *čuch, čich*; das Riechen, *woněnj, čenichánj*.

Adŏleo, ui, ultum, 2. 1) Geruch von sich geben, riechen, *woněti, wůni wydáwati*; 2) anzünden, verbrennen, *páliti, zapalowati, zapáliti*, z. B. Weihrauch bei gottesdienstlichen Handlungen. **Adolesco**, 3. brennen, *hořeti*; ist selten. **Adolesco**, heranwachsen, s. **Olesco**.

Oboleo, ui, 2. riechen, Geruch von sich geben, *woněti*; allium, nach Knoblauch, *woněti, zawáněti, zarážeti česnekem*.

Redoleo, ui. 2. riechen, Geruch von sich geben, *woněti, zawáněti, wůni wydáwati*; aliquid, nach etwas riechen oder stinken, *zapáchati, páchnauti, zarážeti, raziti, smrděti něčjm*; vinum redolere, nach Wein riechen oder stinken, *wjnem čpěti*.

Suboleo, ui, 2. riechen, Geruch von sich geben, *woněti, zawáněti, pozawáněti*; mihi subolet, ich merke etwas davon, *čugu, čigi, cjtjm to*; wie im Deutschen: ich rieche den Braten.

Ŏlesco, 3. wachsen, *růsti*; ist selten.

Abŏleo, lēvi, lĭtum, 2. wegschaffen, abschaffen, z. B. leges, *rušiti, urušiti, kaziti, zkaziti, wywzdwihnauti zákony*; vertilgen, *wy-*

hlazowati, wyhladiti, w nic obraceti, w nic obrátiti, zničiti, zapuditi; alicui magistratum, einem sein Amt wegnehmen, *bráti, wzjti někomu úřad.*

Abolesco, lēvi, 3. verwachsen, *zarostati, zarůsti*; nach und nach vergehen, vergessen werden, verschwinden, verlöschen, *pomjgeti, miznauti, mizeti, pominauti, zmizeti, zmiznauti, pocházeti, zagjti, pogjti, hynauti, zahynauti, přestáwati, přestati, hasnauti, zhasnauti*, z. B. memoria alicujus rei.

Adolesco, lēvi, adultum, 3. heranwachsen, groß werden, *růsti, wzrostati, wzrůsti, dospjwati, dospěti*; zunehmen, *wzmáhati se, rozmáhati se, wzmoci se, přibýwati, přibyti.* Adolescens, tis, c. ein Jüngling, *mládenec, mladjk*, der gleichsam im Wachsen begriffen ist; ein junger Mensch, *mladoch, wýrůstek*; ein Mädchen, *mladice, děwče, děwčice, mladá holka, panenka.* Adolescentulus, 2. m. ein Jüngling, *mládeneček.* Adolescentula, 1. f. ein junges Frauenzimmer, Mädchen, *děwčátko, holčička.* Adolescentia, 1. f. die Jugend, *mladost*; die jungen Leute, *mladý lid, mládež, mladjci.* Adultus, a, um, erwachsen, herangewachsen, *dorostlý, odrostlý, dospělý, wyspělý, dokonalý*; virgo adulta.

Exolesco, ēvi, ētum, 3. 1) aufwachsen, seine Größe erlangen, *wyrostati, wyrůsti, dorůsti*; virgo exoleta, erwachsene Jungfrau, *panna dospělá*; vergehen, *zacházeti, pocházeti, pogjti, zagjti, pomjgeti, pominauti, hynauti, wyhynauti*; verschwinden, *mizeti, zmizeti.*

Inolesco, ēvi, 3. einwachsen, *wrostati, zarostati, zarůsti, wštěpowati se, wštjpiti se do něčeho*, z. B. libro, in den Bast; anwachsen, *přirostati, přirůsti, růsti k něčemu.* Indoles, is, f. die angeborne natürliche Beschaffenheit, Art, Anlage, *přirozená wlastnost, powaha*; die Beschaffenheit, das Naturell, z. B. puer bonae indolis, ein gutmüthiger Knabe, *dobrého ducha pachole.*

Obsolesco, ēvi, ētum, 3. verwachsen, *zarostati, zarůsti*; veralten, aus der Mode kommen, abkommen, *zacházeti, z obyčege wycházeti, ze zwyku wygjti, zastaráwati, zastarati.* Obsolētus, a, um, abgenutzt, abgetragen, *obnošený, otřelý, opotřebowaný, wetchý*; altväterisch, aus der Mode gekommen, alt, *starodáwnj, staroswětský, starobylý, starožitný, starý*; verba obsoleta, alte, abgekommene Wörter, *stará, zastaralá slowa.*

Prōles, is, f. ein Kind, *djtě*; die Kinder, *djtky, děti*; die Nachkommenschaft, das Geschlecht, *potomstwo, pokolenj, rod*; von Thieren, *plémě, plemeno.*

Subolesco, 3. heranwachsen, *powyrostati, powyrůsti, dorostati, dorůsti.* Suboles, richtiger als Soboles, is, f. der junge Anwuchs, Anflug, Sprößling, Zweig, *mládj, mldz, mlázj*; der Anwuchs von Menschen, *dorůstek*; ein Kind oder Kinder, *djtě, děti, potomek.*

Ōlim, *Adv.* besonders von der vergangenen Zeit üblich, 1) ehemals, sonst, vor Zeiten, *někdy, prwé, před časem, před časy, gindy, za starodáwna*; 2) von künftiger, aber unbestimmter Zeit, wo es auch dereinst oder künftig heißt, *někdy*; 3) jemals, je, irgend, *kdy, někdy*; 4) bisweilen, *někdy, časem, druhdy*; 5) längst, seit langer Zeit, *dáwno, dlauho.*

Olla, 1. f. ein irden Gefäß, der Topf, Hafen, *hrnec, nádoba hljněná.*

Ŏlor, ōris, m. der Schwan, *labuť.*

Olorīnus, a, um, von Schwänen, *labutj*, z. B. pennae.

Ŏlus, ĕris, n. jedes Küchenkraut, Grünzeug, *zelina, zelenina*, z. B. Kohl, Rüben; besonders das Kraut, *zelj*; der Kohl, *kapusta.*

Olĭtor, ōris, m. ein Küchengärtner, Kohlgärtner, *zelinář, zahradnjk.*
Olitōrĭus, a, um, z. B. hortus, ein Küchengarten, *zelnice, kuchyňská, zelná zahrada*; forum, der Krautmarkt, *zelný trh.*

Olympĭa, orum, n. scil. certamina, die olympischen Spiele, welche bei der Stadt Olympia in Griechenland nach Verlauf von vier Jahren gefeiert wurden, worin um die Wette gefahren und gelaufen wurde, *hry olympické.*

Olympionīces, ae, m. ein olympischer Sieger, *wjtěz olympický.*
Olympĭas, ădis, f. eine Olympiade, Zeit von vier Jahren, nach welchen die Griechen 776 Jahre vor Chr. Geb. die Jahre zu zählen anfingen, *olympiada, čtyry léta.*

Ŏlympus, 2. m. der Olymp, *Olymp*, ein hoher Berg in Griechenland; bei Dichtern, der Himmel, der Göttersitz, *nebe, nebesa, Olymp.*

Olympĭcus, a, um, olympisch, *olympský.*

Ōmen, ĭnis, n. 1) die Vorbedeutung, *znamenj*, z. B. felix; 2) die Prophezeiung oder Anzeige selbst, *znamenj*; 3) der Wunsch, *žádost, přánj*; bona omina, gute Wünsche, *dobré přánj.*

Omĭnor, atus sum, 1. weissagen, prophezeien, *wěstiti, předpowjdati, předpowěděti, prorokowati*; ahnen, *znamenati napřed, tušiti, napřed wěděti.*

Abominor, atus sum, 1. sich von etwas, wegen der bösen Anzeige, wegwenden, davon sehen, *odwraceti se od něčeho*; daher verabscheuen, *w oškliwosti mjti, oškliwiti sobě něco*, aliquid; wegwünschen, nicht wünschen, nicht gerne sehen oder hören, *nežádati sobě, nepřáti sobě něčeho, nerád widěti, nerád slyšeti něco*; auch durch eine Ceremonie abzuwenden suchen, *odžehnáwati, zažehnáwati, zažehnati, zakljnati, zařjkati*, z. B. incendia; hoc abominor, Gott wolle es verhüthen, *Bůh račiž opatrowati, toho uchowati.*

Omnis, e, 1) aller, alle, alles, *wšeliký, wšaký*; jeder, jede, jedes, *každý*; omnes, alle Menschen, *wšickni lidé*; omnia, alle Dinge, alles, *wšeliké wěci, wšecko*; omni tempore, zu jeder Zeit, *každého času, wesdy, (wzdy, wzdycky)*; 2) ganz oder alles zusammen genommen, *wšecek, wšecken, weškren, weškeren*, ol. *wes, celý*; omnis vita, ganzes Leben, *celý žiwot.*

Omnīno, *Adv.* 1) gänzlich, ganz und gar, *docela, dokonce, napro-*

sto, načisto, dočista, dohola, zauplna; nihil omnino, ganz und gar nichts, *dokonce nic*; 2) allerdings, *owšem*; zwar, gewiß, *arci*.

Ŏnăger und Onagrus, 2. m. 1) ein wilder Esel, Waldesel, *diwoký, lesnj osel*; 2) eine Wurfmaschine, womit Steine abgeschoßen wurden, *weliký prak.*

Ŏnus, ĕris, n. eine Last, Bürde, Ladung, Fracht, Beschwerung, *břjmě, břemeno, tjže, náklad*; die Beschwerlichkeit, *těžkost, obtjž*; oneri esse, zur Last seyn, *na obtjž býti*; onus suscipere, eine Last übernehmen, *břjmě na se bráti, wzjti, přigjti*; sustinere, tragen, *nésti.*

Onero, avi, atum, 1. beladen, befrachten, bepacken, *někomu nakládati, naložiti něčeho*, aliquem aliqua re; naves armis, Schiffe mit Waffen beladen, *koráby zbranj naplňowati, naplniti*; *zbraně nakládati, naložiti do korábůw*; beschweren, belästigen, incommodiren, *obtěžowati, obtjžiti*; aliquem contumeliis, Jemand schimpfen, *nadáwati, nadati někomu*; laudibus, mit Lobsprüchen überhäufen, *chwáliti, nachwáliti se někoho.*

Onerārius, a, um, eine Last tragend, z. B. navis oneraria, ein Lastschiff, *nákladnj lodj.*

Onerōsus, a, um, lästig, *obtjžný*; schwer, *tjžný*; drückend, *těžký.*

Onustus, a, um, beladen mit etwas, bepackt, befrachtet, *obtjžený, naložený, naplněný, plný*; cibis onustus, mit Speisen angefüllt, *plný pokrmů.*

Exonero, avi, atum, 1. aliquem re, ausladen, *skládati, náklad složiti, wyprazňowati, wyprázniti*, z. B. navem; frei machen, befreien, *zbawowati, zprostiti něčeho*, z. B. civitatem metu.

Ŏpācus, a, um, schattig, *stjnný*, z. B. arbor; dunkel, finster, *temný, tmawý*, z. B. nox.

Opaco, avi, atum, 1. beschatten, schattig machen, *stjniti, zastěňowati, zastjniti*; verfinstern, *zatemňowati, zatemniti*, z. B. locum; bedecken, *krýti, pokrýwati, pokryti.*

Opacĭtas, ātis, f. die Schattigkeit, *stjnnost*, z. B. ramorum.

Ŏpĕra, 1. f. 1) die Bemühung, Mühe, *práce, djlo, robota*; omnem adhibere operam, sich sehr bemühen, *wšecku práci sobě dáwati, wynakládati, wynaložiti*; opera tua factum est, durch deine Vermittlung ist es geschehen, *pomocj twau stalo se*; opera, in der That, *w skutku, oprawdu*; 2) der Dienst, *služba*; operam praestare, einen Dienst leisten, *službu prokazowati, prokázati*; 3) die Tagarbeit, *dennj práce, aukol*; 4) die Zeit, Muße; est mihi operae, ich habe Zeit, *mám kdy, pokdy, pochwjli, na čas, mohu se uprázniti*; 5) das Gemächt, Werk, die Sache, *práce, djlo, údělek*; 6) ein Taglöhner, Arbeiter, *nádennjk, dělnjk, robotnjk.*

Operārius, a, um, mit dem Körper arbeitend, *tělem pracugjcj*; apes operariae, die Arbeitsbienen, *dělné wčely*. *Subst.* **Operarius**, i, m. ein Taglöhner, *nádennjk*; Arbeiter, *dělnjk*.

Operōsus, a, um, mühsam, *pracný*, *nesnadný*, z. B. **labor**; sehr geschäftig, *pracný*, *plný práce*, *snažný*. **Operose**, *Adv.* mit vieler Mühe, mühsam, *pracně*, *s welikau pracj*.

Operor, atus sum, 1. arbeiten, beschäftigt seyn, *pracowati*, *dělati*; obliegen, *hleděti*, *wyhljžeti něčeho*, z. B. **studiis literarum**; besonders Gott dienen, opfern, *Bohu slaužiti*.

Ŏpĭlio, der Schäfer, *owčák*; richtiger ist Ovilio.

Ŏpīmus, a, um, fett, feist, *tučný*, z. B. Vieh, Acker; ansehnlich, reichlich, *weliký*, *bohatý*; spolia opima sind die Waffen, die ein Feldherr dem feindlichen Feldherrn abnahm oder ein Krieger dem andern bei einzelnen Gefechten, etwa ehrenvolle Beute, *bohatý swlek*.

Ŏpīnor, atus sum, 1. vermuthen, wähnen, sich einbilden, denken, *domnjwati se*, *domýšleti se*, *mysliti*, *mnjti*; nunc opinor, itzt denke ich, *teď myslјm*; eadem opinari, sich eben das einbilden, in derselben Einbildung stehen, *téhož domnjwánj*, *též domněnky býti*; non opinans, wider Vermuthen, *mimo nadánj*, *neponadagé se*.

Opīnio, 3. f. die Vermuthung, Meinung, *domněnka*, *domněnj*, *mněnj*, *myšlenj*; ut mea fert opinio, wie ich denke, nach meiner Vermuthung oder Meinung, *gakož se domnjwám*, *se nadjwám*; opinione celerius, schneller als man dachte, *než kdo pomyslil*, *nad pomyšlenj*.

Opinātus, a, um, vermuthet, eingebildet, in der Einbildung bestehend, *domnělý*. **Inopinātus** und **Necopinātus**, a, um, unvermuthet, *nedomnělý*, *nenadálý*; ex inopinato, unvermuthet, *z nenadánj*, *mimo nadánj*, *nenadále*, *z čista gasna*, *z ničeho nic*.

Inopinanter, *Adv.* unvermuthet, unversehen, *z nenadánj*, *nenadále*.

Ŏpis oder Ops, *Gen.* opis, f. die Macht, Kraft, *moc*, *sjla*; das Vermögen, *možnost*; die Vielvermögenheit, *welemocnost*, *mocnost*; die Hilfe, *pomoc*, *přispěnj*, *přjspěch*; kömmt nur im Genitiv, Accusativ und Ablativ vor; opem ferre alicui, Hilfe leisten, helfen, beistehen, Beistand leisten, *pomoc nésti*, *na pomoc gjti*, *pomáhati*, *pomoci*, *přispěti*, *ku pomoci býti někomu*; ope, durch Hilfe, mittelst, *pomocj*, *spomoženjm*, *přispěnjm*.

Opes, um, f. die Macht, Kraft, *moc*; der Reichthum, das Vermögen, *bohatstwj*, *zbožj*, *statky*; omnes terrae opes, alle Güter der Erde, *wšecky statky zemské*; die Truppen, Armee, *wogsko*, *sjla*.

Opŭlentus, a, um, und **Opulens**, tis, mächtig, *mocný*, *mohútný*, *mohaucj*; reich, *možný*, *mohowitý*, *bohatý*. **Opulentia**, 1. f. die Macht, *moc*, *mocnost*; der Reichthum, *možnost*, *mohowitost*, *bohatstwj*.

Opĭtŭlor, atus sum, 1. alicui, helfen, beistehen, *spomáhati, spomoci, pomoci, přispjwati, přispěti někomu.*

Opĭparus, a, um, herrlich, prächtig, *úprawný, stkwostný.* z. B. convivium. Opipare, *Adv.* z. B. edere, köstlich essen, *pansky tráwiti, stkwostně gjsti.*

Inops, ŏpis, hilflos, *bez pomoci, opuštěný*; arm, dürftig, *nemožný, nemagjcj, chudý, nuzný*; unvermögend, keine Macht habend, *nemohaucj*; consilii inops, unschlüssig, *bez porady, bez rady*, ol. *neradný.* Inopia, 1. f. die Armuth, der Mangel, *nemožnost, nemagicnost, chudoba.*

Ŏportet, uit, 2. *Impers.* es ist nöthig, dienlich, billig, *potřebj, potřebno, užitečno, prospěšno, slušno gest*; patrem scribere oder pater scribat oportet, es ist nöthig, dienlich, daß der Vater schreibe; der Vater muß schreiben, *potřebj gest, aby otec psal; otec má, musj psáti.*

Opus, *Subst. Indecl.* nöthig, nothwendig, vonnöthen, *potřebj, potřeba, třeba*; opus est mihi liber und libro, mir ist ein Buch nöthig, ich brauche ein Buch, habe ein Buch vonnöthen, *gest mi knjhy potřeba, třeba, potřebj*; *potřebugi knjhu*; opus est, es ist dienlich, nützlich, gut, *prospěšno, užitečno, dobré gest.*

Oppĭdum, 2. n. eine Stadt, *město. Demin.* Oppidŭlum, 2. n. ein Städtchen, *městečko.*

Oppidānus, a, um, aus der Stadt, städtisch, *městský, z města, w městě*; kleinstädtisch, *měšťácký.* Oppidani, die Leute aus der Stadt, *obywatelowé měst, lid městský, měšťané*; die Kleinstädter, *měšťáci, měšťánkowé, měšťánci.*

Oppido, *Adv.* sehr, gar sehr, *welmi, welice, až tuze*; wirklich, in der That, *w skutku, w prawdě.*

Optĭmus, a, um, (*Superl.* von Bonus) sehr gut, sehr rechtschaffen, sehr brav, *welmi dobrý, welice poctiwý, z mjry hodný*; der beste, rechtschaffenste, bravste, *neylepšj, neypoctiwěgšj, neyhodněgšj.*

Optime, *Adv.* sehr gut, *welmi dobře, tuze dobře*; am besten, *neylépe, neyljp*; quam optime, aufs Beste, *co neylépe.*

Optimas, ātis, m. der es in einer Republik mit der besten oder rechtschaffensten Partei hält, ein Patriot, *přjtel wlasti, přjtel obce, wlastenec*; steht selten im *Singul. Plur.* Optimates hießen in Rom, die es mit der Republik gut meinten, also Patrioten, *wlastenci*; oder die es mit dem Senate hielten, die Vornehmen, Aristokraten, *neypředněgšj osoby, wysoké panstwo, wysoké hlawy*; ihnen war die Volkspartei, Populares, entgegengesetzt.

Opto, avi, atum, 1. 1) sich etwas wählen, aussuchen, auswählen, *wybjrati sobě, wybrati sobě, woliti sobě, žádati sobě, wywoliti sobě, wyžádati sobě*; 2) wünschen, verlangen, anwünschen, *přáti, žádati*; opto senectutem adipisci, ich wünsche ein hohes Alter zu erreichen, *žádám si wy-*

sokého wěku dogjti; wollen, *chtjti, žádati*; für gut finden, *za dobré mjti, uznáwati.*

Optātus, a, um, gewünscht, *žádaný*. Optātum, 2. n. der Wunsch, *žádost, přánj*. Optato, *Adv*. nach Wunsch, *dle žádosti, po wůli*. Optātio, 3. f. das Wünschen, der Wunsch, *žádánj, žádost*.

Optābĭlis, e, wünschenswerth, *žádaucj*.

Optio, 3. f. der freie Wille, die Willkühr, das Vermögen etwas zu thun und zu lassen, *swobodná wůle, wlastnj wůle, wůle*; optionem dare, facere alicui, einem die Wahl lassen, *na wůli dáwati, dáti někomu*; also die Wahl, Freiheit zu wählen, z. B. optio sit tua, wähle du, *wol ty sám*; si optio esset, wenn man wählen dürfte, *kdyby na wůli bylo*; 2) Optio, 3. m. bei der Armee, der Gehilfe des Hauptmanns, den er sich gewählt hatte, also Lieutenant, *poručjk*.

Adopto, avi, atum, 1. annehmen, erwählen, z. B. aliquem sibi patronum, sich Jemand zum Advocaten, *bráti, wzjti, woliti, zwoliti, wywoliti, obrati sobě někoho za ochrance*; besonders einen an Kindesstatt annehmen, *za wlastnjho bráti, přigati, wzjti sobě někoho*. Adoptio, 3. f. die Annehmung an Kindesstatt, die Adoption, *za syna, za wlastnjho wzetj, zwolenj, zaljbenj*. Adoptīvus, a, um, durch die Adoption erlangt oder geworben, *za wlastnjho, za syna zwolený, přigatý*; filius adoptivus, ein angenommener Sohn, Pflegesohn, *chowanec, schowanec, syn přigatý, zaljbený*.

Coopto, avi, atum, 1. wählen, durch die Wahl aufnehmen oder annehmen, zu einem Amte erwählen, *woliti, zwoliti, učiniti*, z. B. pontificem cooptare, einen Pontifex wählen oder ins Collegium aufnehmen, *welikým knězem učiniti, ustanowiti*; aliquem senatorem, zum Rathsherrn wählen, *za radu bráti, do rady wzjti, přigmauti*. Cooptātio, 3. f. die Wahl, Aufnahme in ein Collegium, *wolenj, zwolenj, učiněnj*.

Exopto, avi, atum, 1. wünschen, *žádati, přáti*. Exoptātus, a, um, erwünscht, *žádaný, žádaucj*; nihil exoptatius, nichts erwünschter, *nic milegšjho, nic žádaněgšjho*.

Praeopto, avi, atum, 1. etwas lieber wollen, *raděgi žádati, radši woliti, raděgi chtjti*, z. B. mori; etwas dem andern vorziehen, *raděgi mjti*; *předkládati, předložiti něco něčemu*; *předek dáwati, přednost dáti něčemu před něčjm*, z. B. alicui aliquid.

Ŏpus, ĕris, n. 1) das Werk, die Verrichtung, Arbeit, das Geschäft, *práce, djlo*, z. B. ein Gebäude, ein Buch; opus artificiosum, eine künstliche Arbeit, *umělá práce, umělé djlo, mistrowský kus*; opus facere, arbeiten, *práci, djlo konati, pracowati*, z. B. auf dem Felde; also ackern, *orati*; an Aufbauung einer Mauer, *stawěti, zdjti*; aliquid operis agere, etwas thun, *něgakau práci konati, něco dělati*; die Befestigung eines Ortes, Befestigungsanstalt, *upewněnj, oprawa, ohrada, hradba, zákopy*; die Belagerungsanstalt, Belagerungsmaschine, *přjprawa, strog k oblehnutj*; locus natura et opere munitus, durch Natur und Kunst

befestigt, *mjsto přjrodau i rukau lidskau oprawené, upewněné*; 4) das Werk, die Handlung, That, *skutek*.

Opuscŭlum, 2. n. ein kleines Werk, Werkchen, *pracička, djlečko*.

Opĭfex, ĭcis, m. ein Werkmeister, *twůrce, twořitel, stwořitel*; ein Handwerksmann, *řemeslnjk*; mundi opifex, der Schöpfer der Welt, *twůrce swěta*.

Magnŏpere und Magno opere, sehr, *welmi, welice*, ol. *wele*.

Summŏpere oder Summo opere, gar sehr, *přewelice, až-přewelmi*.

Tantŏpere oder Tanto opere, so sehr, *tolik, tak*.

Quantŏpere oder Quanto opere, wie sehr, *gak welice, kterak welice*.

Ŏpus, *Indecl.* nöthig, siehe Oportet.

Ōra, 1. f. das Aeußerste einer Sache, der Rand, *krag, okrag*; der Saum, *obruba*; das Ende, *konec*; 2) die Küste, *břeh mořský, pomořj*.

Orbis, 3. m. ein Kreis, Zirkel, Rundung, *kruh, okruh, okrauhlost*; ein Rad, *kolo*; der Reif, *obruč*; orbis mensae, ein rundes Tischblatt, *kulatý, okrauhlý stůl*; eine Scheibe, eine Schießscheibe, *terč*; ein Schild, *pawéza, štjt*; ein Teller, *taljř*; die Welt, *swět*; orbis terrae oder terrarum, der Erdkreis, *okres, okršlek země, krag swěta, obor*; orbis signifer, der Thierkreis, *swor*; orbes finientes, der Horizont, *obzor*.

Orbĭta, 1. f. das Geleise, Fahrgeleise, Wagengeleise, *kolege, koleg*, mor. *kolag*; die Bahn, *dráha, běh*, z. B. lunae.

Orbus, a, um, beraubt, *zbawený*, besonders der Eltern oder eines der Eltern, oder der Kinder beraubt, vaterlos, elternlos, *sirý, osiřalý, osiřelý, bez otce, bez rodičůw*; *Subst.* *sirotek*; kinderlos, *djtek zbawený*.

Orbĭtas, ātis, f. die Beraubung oder Einbüßung einer geliebten oder unentbehrlicher Sache; besonders des Vaters, der Eltern, Kinder, kinderloser, elternloser, vaterloser Zustand, *siroba, osiřenj, osiřalost*.

Orbŏ, avi, atum, 1. Jemand einer geliebten Sache berauben, besonders der Kinder, Eltern, *zbawowati, zbawiti*; überhaupt berauben, *připrawiti, přiwésti někoho o něco*, aliquem re; orbatus filio, des Sohnes beraubt, *syna zbawený, o syna přišlý*.

Orcus, 2. m. 1) die Unterwelt, das Reich der Todten, *peklo, řjše zemřelých*; 2) der König der Unterwelt, Pluto, *král pekelný, Merot*.

Ordĭor, orsus sum, 4. 1) anfangen, beginnen, unternehmen, sich an etwas machen, *počjnati, počjti, začjti*; sich anfangen, anfangen, *začjnati se, začjti se*.

Orsus, 4. m. und Orsa, orum, n. der Anfang, *počátek*; das Beginnen, *počjnánj*.

Exordior, orsus sum, 4. anfangen, *začjnati, začati*. Exordium, 2. n. der Anfang, *začátek*; der Eingang der Rede, *úwod*.

Primordium, 2. n. der allererste Anfang oder Ursprung, *prwopočátek, prwnj počátek.*

Ordo, inis, m. 1) die Reihe, *řad, řada, pořada, pořádka, pořádek*; ordine oder ex ordine, nach der Reihe, *po řadě, po pořádku, gedno po druhém*; ordine, gebührend, gehörig, *řádně, pořádně, náležitě*; 2) die Ordnung, *řád, pořádek*; ordentliche Einrichtung, *pořádnost, spořádánj, zprdwa*; 3) der Stand, in dem man lebt, *staw*; die Classe, Abtheilung, *řád, třjda*; der Rathsherrenstand, *řád radopanský*; equester, der Ritterstand, *staw rytjřský*; plebejus, der Volksstand, *staw obecnj, řád městský*; 4) eine Anzahl Soldaten im Felde, ein Glied, *řada, řad*; die Schaar oder Compagnie, *setnina, šik*; ordinis ductor, ein Hauptmann, *setnjk*; ordinum ductores, Hauptleute, *setnjci*; 5) die Hauptmannsstelle selbst, *setnictwj, úřad setnický.*

Ordinārius, a, um, ordentlich, *řádný*. Extraordinarius, a, um, außerordentlich, *mimořádný, kromobyčegný.*

Ordino, avi, atum, 1. ordnen, in Ordnung oder Reihen stellen, regieren, reguliren, *pořádati, řjditi, spořádati, uspořádati, zřjditi, zprawowati, zprawiti*; agmina, *wogsko šikowati*. Ordinātim, *Adv.* nach der Reihe, *po řadě, po pořádku*; nach der Ordnung, *po pořádku*; ordentlich, *řádně, pořádně*. Inordinātus, a, um, ungeordnet, *nespořádaný*; unordentlich, *nepořádný, bez pořádku, pomjchaný, spletený.*

Orgănum, 2. n. ein Werkzeug, *nástrog*; die Orgel, *warhany.*

Ŏrĭchalcum oder Aurichalcum, 2. n. der Messing, *mosaz.*

Ŏrĭor, ortus sum, 4. von der Sonne oder Sternen, aufgehen, *wycházeti, wygjti, wzcházeti, wzegjti*, z. B. sol oritur; 2) entstehen, seinen Ursprung haben, entspringen, *powstávati, powstati, přicházeti, přigjti, wznikati, wzniknauti, nastáwati, nastati*; tempestas orta est, es erhob sich ein Gewitter, *strhla se bauře*; geboren werden, *roditi se, naroditi se*; abstammen, *pocházeti, pogjti.*

Oriens, tis, m. scil. sol, das Morgenland, der Orient, *wýchod, wýchodnj země*; orientem versus, gegen Morgen, *na wýchod, k wýchodu*. Orientālis, e, morgenländisch, *wýchodnj*, z. B. India, Ostindien, *wýchodnj Indie.*

Ortus, 4. m. der Aufgang, z. B. solis, der Sonne, *wýchod, wycházenj, wygitj slunce*; die Morgengegend, *wýchod, wýchodnj země*; die Entstehung, der Ursprung, *půwod*; primo ortu, gleich nach der Geburt, *hned po narozenj.*

Ortus, a, um, entstanden, *powstalý, pošlý, wzniklý*; geboren, *rozený, narozený, rodilý, rodič.*

Oriundus, a, um, herstammend, entsprossen, abstammend, *pocházegjcj, pošlý.*

Origo, inis, f. der Ursprung, *počátek, půwod*; originem ducere ab aliquo, seinen Ursprung von einem herleiten, *počjtati se od někoho.*

Adorior, ortus sum, 4. herzu oder herangehen, *gjti k něčemu*, z. B. hominem; daher angreifen, anfallen, auf einen losgehen, *gjti, přjpadati, přjpadnauti, udeřiti na někoho, powstati proti někomu*; unternehmen, *dáwati se, paušteti se do něčeho*; rem.

Coorior, ortus sum, 4. entstehen, hervorkommen, zum Vorscheine kommen, sich erheben, *powstáwati, wzdwjhati se, strhowati se, powstati, wznikati, wzniknauti, strhnauti se*, z. B. bellum.

Exorior, ortus sum, 4. hervorkommen, sichtbar werden, *wychdzeti, wygjti*; sol exoriens, die aufgehende Sonne, *wycházegjcj slunce*; erscheinen, aufgehen, *wynikati, wyniknauti, wyskytowati se*; entstehen, herrühren, *pocházeti*; werden, seyn, *bývati, býti.* **Exortus**, 4. m. das Hervorkommen, der Aufgang, *wycházenj, wygitj.*

Oborior, ortus sum, 4. entstehen, werden, zum Vorscheine kommen, sich zeigen, *nastáwati, nastati, powstati*; lacrimae ei obortae sunt, Thränen traten ihm in die Augen, *slzy wstaupily mu do očj, polily geg.*

Ornithon, ōnis, m. ein Hühnerhaus, *kurnjk, posada.*

Orno, avi, atum, 1. 1) mit den nöthigen Dingen ausrüsten, *wšjm opatřowati, zaopatřiti, opatřiti, zásobowati, zásobiti*; navem, ausrüsten, *wyprawowati, wyprawiti koráb*; zurecht machen, zubereiten, veranstalten, *chystati, připrawowati, strogiti, přistrogiti, přichystati, připrawiti*; ornare provinciam, dem in die Provinz gehenden Landvogte alles herbeischaffen, als Geld, Waffen, Diener, *wšjm zásobiti, uzásobiti wládaře*; 2) schmücken, zieren, *strogiti, ustrogiti, přistrogiti, ozdobowati, ozdobiti*; orationem, die Rede ausschmücken, *ljčiti, wyljčiti, wymalowati řeč*; 3) ehren, beehren, ol. *čestiti, ctjti, poctiti, uctiti*; laudibus aliquem, einen sehr rühmen, *wychwalowati někoho.*

Ornātus, a, um, ausgerüstet, *wyprawený, připrawený*; geziert, *zdobený, ozdobený*; vortrefflich, berühmt, *znamenitý, slawný*; hochgeehrt, *wysoce wážený.* Ornate, *Adv.* geschmückt, zierlich, mit Schmuck, Zierde, *zdobně, ozdobně.*

Ornātus, 4. m. der Schmuck, Putz, die Zierde, *ozdoba, okrasa*; der Anzug, die Kleidung, *oděw, raucho*; ornatus militaris, die Rüstung, *oděnj, zbrog*; die Zurüstung, Zubereitung, z. B. zu einer Hochzeit, *chystánj, přjprawy.*

Ornāmentum, 2. n. der Schmuck, die Zierde, *ozdoba, okrasa*; die Ehre, ein Ehrenzeichen, *čest*, (gen. *cti*); die Ausrüstung, *wýprawa, wyprawenj.*

Adorno, avi, atum, 1. zieren, *přiozdobowati, zdobiti, přiozdobiti, ozdobiti*; ausrüsten, *wyprawowati, wyprawiti*; zurecht machen,

chystati, strogiti, připrawowati, připrawiti, přistrogiti, při-chystati; fugam, zur Flucht sich anschicken, *k autěku, na autěk se chystati, se strogiti*; accusationem, eine gerichtliche Klage einleiten, *půhon klásti, položiti někomu*; pilis adornatus, mit Haaren versehen, *wlásky ozdobený, opatřený*.

Exorno, avi, atum, 1. schmücken, zieren, *wyzdobowati, wyzdobiti, wystrogiti, ozdobiti*; ausrüsten mit etwas, oder mit den nöthigen Dingen versehen, z. B. navem armis, *wyprawowati, wypraviti, opatřowati, opatřiti, zásobowati, zásobiti koráb zbranj*; zurecht machen, *chystati, strogiti, připrawowati, připrawiti, wystrogiti*, z. B. nuptias. **Exornātio**, 3. f. die Ausschmückung, *wyzdobenj, wystrogenj, wýzdoba*; der Schmuck, Putz, *ozdoba, okrasa*.

Suborno, avi, atum, 1. mit etwas ausrüsten, *opatřowati, opatřiti, zaopatřiti, zásobiti*; aliquem pecunia, mit Geld versehen, *někoho penězi*; schmücken, zustutzen, *strogiti, ustrogiti, ozdobiti*; Jemand aufhetzen, anstiften, *nawáděti, nawésti, nastrogiti někoho k něčemu*, z. B. aliquem in bellum, zum Kriege anstiften; falsum testem, einen falschen Zeugen stellen, *křiwého swědka zgednati, postawiti, způsobiti, nachystati*.

Ōro, avi, atum, 1. (von os, oris), reden, *mluwiti, řečiti*; 2) bitten, *prositi, žádati*.

Orātio, 3. f. das Reden, die Worte, der Ausdruck, die Sprache, *slowo, řeč*; besonders eine förmliche Rede, *řeč*; orationem habere, dicere, agere, eine Rede halten, *řeč mjti*; die Fähigkeit zu reden, *řeč, mluw*.

Orator, ōris, m. ein Redner, *řečnjk*; ein Gesandter oder Parlamentär, *wyslanec, prostřednjk*; ein Bitter, *prosič, prosebnjk*. **Oratōrius**, a, um, rednerisch, *řečnický*. **Oratorie**, *Adv.* rednerisch, *po řečnicku, gako řečnjk, řečnicky*.

Orācŭlum, 2. n. ein Ort, wo die Römer göttliche Antworten holten, ein Orakel, *chrám prorocký, odpowědnice*; die göttliche Antwort selbst, das Orakel, der Orakelspruch, *odpowěd božská*; oraculum consulere, das Orakel befragen, *na wůli božj wyptáwati se*.

Adōro, avi, atum, 1. zu Jemanden reden, ihn anreden, z. B. populum, *promlauwati, promluwiti, mluwiti k lidu*; 2) bitten um etwas, *prositi, žádati o něco*, aliquid; feierlich verehren, anbeten, *klaněti se někomu*; verehren, *ctjti*.

Exoro, avi, atum, 1. bitten, *prositi, žádati*; durch Bitten bewegen, *uprošowati, uprositi*; erbitten, *wyprositi, wyžádati*; exorari, sich erbitten lassen, *dáti se uprositi*. **Exorābĭlis**, e, erbittlich, *uprositelný*. **Inexorābilis**, e, unerbittlich, *neuprositelný*.

Peroro, avi, atum, 1. reden, redend vortragen oder erörtern, *řečňowati, řečniti, řeč wésti, prowoditi*; eine Rede beschließen oder endigen, *domlauwati, domluwiti, řeč zawjrati, zawřjti, skončiti*. **Perorātio**, 3. f. der Schluß der Rede, nämlich das letzte Stück der Rede, womit sie beschlossen wird, *záwěrek, konec řeči*.

† **Orphănŏtrŏphēum**, 2. n. das Waisenhaus, *sirotčj dům*.

Ŏrȳza, 1. f. der Reis, *reyže*.

Ōs, ōris, n. 1) der Mund, *ústa*; das Maul, *huba*; der Ausfluß oder Einfluß eines Flusses in einen größeren oder ins Meer, die

Mündung, *ústj*; jede Oeffnung, Loch, *otwor*, *djra*; 2) das ganze Gesicht, *twář*, *obljčeg*; os impudens oder durum, die Unverschämtheit, *nestydatost*; die Dreistigkeit, *opowážliwost*.

Osculum, 2. n. 1) ein kleiner Mund, das Mündchen, *ústka*, *ústjčka*; das Mäulchen, *hubička*; auch bloß der Mund, *ústa*; 2) ein Kuß, das Mäulchen, *hubička*, *poljbenj*, *poljbenjčko*; oscula alicui ferre, einem Küsse geben, *hubičky dáwati někomu*.

Osculor, atus sum, 1. küssen, *ljbati*, *poljbiti*, *hubičkowati*, *celowati*, *pocelowati*. Osculātio, 3. f. das Küssen, *ljbánj*, *celowánj*, *hubičkowánj*.

Exosculor, atus sum, 1) küssen, *ljbati*, *uljbati*, *pocelowati*, *zhubičkowati*; manum, *ruku obtauliti*, *zljbati*.

Oscito und Oscitor, 1. den Mund aufsperren, *hubu otwjrati*; gähnen, *zjwati*, *zazjwati*, *ziwnauti*, *waziwnauti*; fahrläßig, unachtsam oder träg seyn, *nedbati*. Oscitātio, 3. f. das Gähnen, *zjwánj*, *ziwnutj*; die Trägheit, Schläfrigkeit, *nedbalost*, *ospalost*.

Ŏs, ossis, n. ein Knochen, Bein, *kost*.

Osseus, a, um, knöchern, *kostěný*; tegmen osseum, eine Knochendecke, *kostěný kryt*.

Exosso, avi, atum, 1. der Knochen oder Gräten berauben, *kosti wybjrati*, *kůstky wybrati*.

Oscen, ĭnis, m. ein Gesangvogel, *zpěwawý pták*; ein Weissagevogel, *wěštnj pták*.

Ostium, 2. n. 1) die Thür, *dwéře*; 2) die Mündung, der Ausfluß oder Einfluß eines Flusses in einen andern oder ins Meer, *ústj*, *wpád*.

Ostiātim, *Adv.* von Thür zu Thür, von Haus zu Haus, *dům od domu*, *z domu do domu*, *po domjch*.

Ostiārius, a, um, z. B. ostiarium, scil. vectigal, die Thürsteuer, *plat ze dweřj*. *Subst.* Ostiarius, 2. m. ein Thürwärter, Pförtner, *wrátný*.

Ostrĕa, 2. f. und Ostreum, 2. n. die Auster, Meerschnecke, *ústřice*.

Ostrum, 2. n. das Meerschneckenblut, der Purpur, *čerwec*.

Ōtium, 2. n. 1) die Ruhe von gewöhnlichen Amtsgeschäften, die Muße, *prázná chwjle*, *kdy*, *chwjle*, *čas*, sl. *dospěch*, *stih*; 2) die Ruhe im Lande, der Friede, *mjr*, *pokog*; die Ruhe überhaupt, ruhiges Leben, *pokog*, *pokogné žiwobytj*; 3) der Müssiggang, *zahálka*.

Otiōsus, a, um, geschäftslos, *bez práce*; dies, *prázný den*, *den bez práce*; ruhig, z. B. animus, *mysl tichá*, *pokogná*; neutral, *pokogný*; müßig, *zahálčiwý*; unnütz, überflüßig, *daremný*, *zbytečný*, z. B. sermo. Otiose, *Adv.* bei Muße, *za prázné chwjle*; mit Muße, *pomalu*, *zwolna*, *znenáhla*; ruhig, ohne Furcht, *w pokogi*, *pokogně*.

Otior, atus sum, 1. Muße haben, ruhen, ausruhen von der Arbeit, *práznau chwjli*, *kdy*, *na čas mjti*, *prázniti*, *swětiti*, *nepracowati*, *odpočjwati od práce*; müßig, unnütz seyn, *zahálěti*.

Negōtium (statt Nec otium), 2. n. ein Geschäft, *zaneprázněnj, zaměstnánj, práce*; die Verrichtung, *řjzenj, gednánj*; die Sache, ein Ding, *wěc*; die Verdrießlichkeit, der Verdruß, *starost*; die Noth, Schwierigkeit, *nesnáze, těžkost*; facessere oder exhibere alicui negotium, einem zu thun machen, Verdruß machen, *práci, starost někomu zawaliti, způsobiti*; quid est tibi hic negotii? was hast du da zu thun? *co tu máš na práci?* facili negotio, mit leichter Mühe, *snadno*. *Plur.* Negotia, 2. n. Handelsgeschäfte, Geschäfte, Geldposten, ausstehende Gelder, *penjze, gistiny*. Negotiosus, a, um, voller Geschäfte, geschäftig, *zaneprázněný, plný práce*; dies, ein Werktag, *den práce, wšednj den*.

Negotior, atus sum, 1. Handel treiben, *obchod wésti*, besonders im Großen; negotiandi causa, des Handels wegen, *za přjčinau obchodu, pro obchod*. Negotiātor, 3. m. ein Handelsmann, *obchodnjk*; besonders aber, der im Großen handelt, ein Großhändler, *weliký obchodnjk, kupec*; Geldwechsler, *penězoměnec*. Negotiātio, 3. f. die Beschäftigung, *zaměstnánj*; der Handel ins Große, *weliký obchod*.

Ŏvis, 3. f. ein Schaf, *owce*.

Ovillus, a, um, und Ovīlis, e, die Schafe betreffend, *owčj*; ovillum pecus, das Schafvieh, *owčj dobytek*; ovilis grex, eine Herde Schafe, *braw, owčj stádo*. Ovīle, 3. n. scil. stabulum, der Schafstall, *owčjn, owčinec*.

Ovīlio, ōnis, m. ein Schafhirt, *owčák*.

Ŏvo, avi, atum, 1. 1) eine Ovation oder den kleineren Triumph halten, *we sláwě přicházeti, geti na koni*; 2) frohlocken, *plesati*.

Ovātio, 3. f. hieß in Rom, wenn der Feldherr nach erhaltenem Siege nicht auf einem Wagen, wie im Triumphe, sondern nur zu Pferde oder zu Fuße seinen feierlichen Einzug hielt mit einem Myrtenkranze (corona ovalis) auf dem Kopfe; eine Ovation, *menšj triumf*.

Ōvum, 2. n. ein Ei, *wegce*; ova parere, gignere, ponere, Eier legen, *wegce nositi, nésti, snésti*; pullos ex ovis excludere, ausbrüten, *mladé wysedati, wyseděti, wyljhnauti*; excludi, ausgebrütet werden, *ljhnauti se, wyljhnauti se*; ova piscium, die Roggen, *gikry*; der Fischleich, *potěr*.

Ovŭlum, 2. n. ein kleines Ei, *wagjčko*.

P.

Pābŭlum, siehe in Pasco; Paciscor, Pactum in Pax.

Paean, ānis, m. 1) Apollo, *Chasoň, Gasen, Gasoň*; 2) ein Loblied zu Ehren eines Gottes, *pjseň chwály bohu*; besonders zu Ehren des Apollo; 3) ein Siegslied, Siegsgesang, *pjseň*

wjtězná; paeanem canere, ein Siegslied anstimmen, *wjtěznau pjseň zpjwati*.

Paedăgōgus, 2. m. ein Aufseher oder Hofmeister der Kinder, ein Erzieher, *zpráwce djtek, učitel, pěstaun*; dieses war insgemein ein alter kluger Sclave.

Paedor, ōris, m. der Schmutz, Unflath, *špina, nešwara*.

Paene oder Pēne, *Adv.* beinahe, *skoro, bezmála, téměř*; gänzlich, *zcela, docela*.

Paenŭla oder Pēnula, 1. f. die Pänula, ein dichtes Oberkleid, *kepeň*; ein Reisemantel, *plášť*.

Paenulātus, a, um, die Pänula anhabend, *w kepni*.

Paetus, a, um, ein wenig schielend, *brýlawý*; von der Seite blickend, *po oku hledjcj*.

Pāgus, 2. m. ein District, eine Anzahl Dörfer oder Ortschaften, die zusammen gehören, *krag, okršlek*; 2) die Gemeinde, *obec, osada*; das Dorf, *wes, wesnice, dědina*.

Pagānus, 2. m. ein Landmann, Bauer, *wesničan, sedlák*.

Pagātim, dorfweise, *po wsech, po dědinách*.

Păla, 1. f. ein Spaten, *rýč*; eine Schaufel, *lopata*; die Wurfschaufel, *wěgečka*; auch der Kasten am Ringe, *lůžko, ložisko w prstenu*.

Pălaestra, 1. f. die Palästra oder Ringschule, der Ringplatz, *zápasnj mjsto, zápasiště*; das Ringen selbst, *zápas*; der Uibungsort, *cwičidlo, cwičjrna*; die Uibung, *cwik*.

Pălam, *Adv.* 1) öffentlich, vor den Leuten, *weřegně, wůbec*; palam populo, öffentlich vor dem Volke, *u weřegnosti, weřegně, přede wšemi*; me palam, in meiner Gegenwart, *přede mnau, w mé přjtomnosti*; 2) offenbar, bekannt, z. B. res est palam, *gestiť to weřegné, patrné, zgewné, zřegmé, očité, wědomé, známé*; palam facere, bekannt machen, *zgewně wyhlašowati, rozhlásiti, rozwolati*.

Pălātium, 2. n. der palatinische Hügel, einer von den sieben Bergen Roms, sonst Mons Palatinus genannt, *wrch palatinský*. Hier wohnte Kaiser August und hiervon scheint zu kommen, daß hernach Palatium für einen Palast gebraucht worden, *hrad králowský, dům knjžecj, palác*.

Pălātum, 2. n. der Gaum oder Gaumen, *swrchek, strop, skljpek, podnebj w ústech*.

Pălĕa, 1. f. die Spreu, das Kaff, *plewa, obilnj trus*.

Palĕar, 3. n. die herabhängende Haut am Halse beim Rindvieh, die Wamme, *lalok*.

Palla, 1. f. 1) ein Uiberhang oder Oberkleid oder Mantel, besonders des vornehmen Frauenzimmers, der insgemein sehr prächtig zu seyn pflegte, *klok, ženský plášť*; 2) der Vorhang, *opona*.

Pallium, 2. n. ein jeder Mantel, *plášť*, besonders der Griechen; auch jede Hülle, Bedeckung, *oděw*. **Palliātus**, a, um, 1) mit einem Mantel angethan, *we plášti*; 2) griechisch, *řecký*; *Subst.* ein Grieche, *Řek*. **Palliŏlum**, 2. n. ein Mantel oder Oberkleid der Griechen, *plášť, pláštjk*.

Pallas, ădis, f. Pallas, die Göttin der Weisheit und des Kriegs, Erfinderin des Oelbaumes, sonst Minerva genannt, *Pallas, Moudřena*; der Oelbaum selbst, *oliwa*; das Oel, *oleg*.

Pallădium, 2. n. scil. signum, ein vom Himmel gefallenes Bildniß der Pallas, von dem das Schicksal von Troja abhieng, wie man glaubte, *obraz Palladin*.

Pallĕo, ui, 2. blaß seyn, *bledý býti*; metu, vor Furcht, *strachem*; gelblich seyn, *zažlautlý býti*.

Pallesco, lui, 3. blaß werden, erblassen, sich entfärben, *blednauti, zblednauti*; gelb werden, *žlutnauti, zežlutnauti*, z. B. frondes.

Pallor, 3. m. die Blässe, blasse Farbe, Bleichheit, *bledost, bledá barwa*; eines Erschrockenen, *zblednutj*.

Pallĭdus, a, um, blaß, bleich, *bledý*; unscheinbar, matte Farbe habend, *bledý, mdlý*; von übler Gestalt, *neauhledný*.

Expallesco, lui, 3. erblassen, blaß werden, *blednauti, zblednauti*; aliquid, vor etwas sich entsetzen, erschrecken, *leknauti se, uleknauti se nečeho*.

Palma, 1. f. 1) die flache Hand, *dlaň*; die ganze Hand, *ruka*; zuweilen das untere, breitere Theil des Ruders, *lopatka*; 2) eine Palme, ein Palmbaum, Palmzweig, *palma*; 3) der Sieg, *wjtězstwj, wýhra*; der Preis, *odplata*.

Palmāris, e, und **Palmārĭus**, a, um, vorzüglich, *obzwláštnj, wýtečný*.

Palmes, ĭtis, m. ein Schößling, Rebschoß, *winná ratolesť, réwa*; der Zweig, *ratolesť*, (gen. *i*).

Palmĭpes, ĕdis, breitfüßig, mit Ruderfüssen versehen, *ploskonohý*.

Pālor, atus sum, 1. herumstreifen, hin und her schweifen, herum laufen, nicht beisammen bleiben, von Soldaten, z. B. per agros, *rozbjhati se, rozběhnauti se, rozgjžděti se, rozgeti se po kragině*.

Palpo, avi, atum und **Palpor**, atus sum, 1. streicheln, *hladiti, pohladiti, milowati, pomilowati někoho*; daher caressiren, *ljsati, lahoditi, pochlebowati někomu, ljsati se, primjleti se k někomu*; alicui.

Palpĭto, avi, atum, 1. zappeln, zittern, klopfen, sich schnell bewegen, *třepetati se, třepati se, klepati se*; cor palpitat, das Herz schlägt, *srdce tluče*. **Palpitātio**, 3. f. die öftere und schnellere Bewegung, *třepetánj*; cordis, *srdce tlučenj*.

Palpĕbra, 1. f. das Augenlied, *klapka, očnj wjčko*.

Pălūdămentum, 2. n. das Obergewand oder Mantel, *plášť*; der Kriegsmantel, *wogenský plášť*; der Mantel eines römischen Feldherrn, der gewöhnlich von Purpur war, *plášť šarlatowý*.

Paludātus, a, um, im Kriegskleide, *w plášti wogenském*; paludati hießen die Offiziere in rother Uniform oder die Generalität, *přednj wůdcowé*.

Pălumbes, is, c. und Palumbus, 2. m. und Palumba, 1. f. eine wilde Taube, *lesnj, diwoký holub*; die Holztaube, *daupnák, daupnáček*; die Ringeltaube, *hřiwnáč*, sl. *siwák*.

Pălus, ūdis, f. ein Pfuhl, die Pfütze, der Sumpf, *močál, močidlo, bažina, bahniště*, mor. *močár, bařina*, sl. *bahnisko, bařisko*.

Paludōsus, a, um und Paluster, stris, stre, sumpfig, *bahnitý, bažinnatý, bařinnatý, močálowatý, močárowitý*; palustria loca, sumpfige Oerter oder Gegenden, *luhy*; avis palustris, ein Sumpfvogel, *bahnj pták, bahnáč*.

Pālus, 2. m. ein Pfahl, *kůl*.

Pampĭnus, 2. m. 1) die Ranke, am Weine, an Bohnen, *úponka*; 2) das Weinlaub, *winný list*.

Pampino, avi, atum, 1. abblatten, ablauben, z. B. vites, *wjno smjtati, podlamowati*. Pampinātio, 3. f. die Abblattung, die Abrankung, *smjtánj, smjtka*.

Pān, 3. m. Pan, Gott der Hirten und Heerden, *Wel, Woles, Wolos*.

† **Pancrĕas**, ătis, f. die Gekrösendrüse, *žláza žaludkowá*.

Pancreatĭcus, a, um, z. B. succus, der Gekrösedrüsensaft, *wlhkost ze žlázy žaludkowé*.

Pando, pandi, pansum und passum, 3. von einander machen, ausbreiten, ausspannen, *rozkládati, rozložiti, rozestjrati, rozestřjti, roztahowati, roztáhnauti, rozpjnati, rozepnauti*; rupem, sprengen, *skálu trhati, roztrhnauti, rozhoditi, wyhoditi*; trocknen, *sušiti*; öffnen, eröffnen, *otwjrati, otewřjti*; sehen lassen, *ukazowati, ukázati*, z. B. viam; pandere vela, Segel ausspannen, *wětrnjky, plachty roztáhnauti*.

Passus, a, um, ausgebreitet, *roztažený, rozewřený, rozpatý, rozestřený, rozprostřelý*; trocken, *suchý*; crines passi, nicht zusammengebundene, fliegende Haare, *rozpuštěné wlasy*; uva passa, getrocknete Weintraube, *sušený hrozen*, d. h. große Rosinen, Cibeben, *hrozinky, cibeby*.

Passus, 4. m. ein Schritt, *krok, kročeg, kročenj, rozkročenj, rozkrok*; die Fußstapfe, der Tritt, *šlápěge, šlépěge, stopa*; der Schritt, als Längenmaß von fünf Schuh, *kročeg*.

Passim, *Adv.* hier und da, nicht beisammen, an verschiedenen Orten, *sem i tam, ledakdes*; hier und dahin, an verschiedene Oerter, *semo-tam, ledakam, leckam*; ohne Unterschied, *napořád, bez rozdjlu*.

Pango, pĕpĭgi, seltener pēgi, pactum, 3. einschlagen, der Befestigung wegen, z. B. einen Nagel, *zarážeti, zabjgeti, zatlaukati, wtýkati, wetknauti, zaraziti, zabiti, zatlauci, wraziti, wrýti, zaryti*; einsenken, *hřjziti, rozwody činiti*; pflanzen, *sázeti, wsaditi*; festsetzen, bestimmen, z. B. terminos, *zasazowati, zasaditi, ustanowiti*; pacem, Frieden schließen, *pokog zawjrati, uzawřjti, učiniti*; carmen, dichten, *pjseň skládati, složiti, zpjwati*.

Pāgĭna und **Pagella**, 1, f. eine Seite in einem Buche, *strana, stránka*; ein Blatt Papier, *list*.

Compingo, pēgi, pactum, 3. zusammenfügen, *spogowati, spogiti, srážeti, sraziti, sbjgeti, sbjti, wázati, swázati*; wohin stoßen, stecken, *strkati, strčiti*, z. B. in carcerem; verstecken, *schowáwati, schowati*. Compactio, 3. f. und Compāges, is, f. die Zusammenfügung, *složenj, spogenj, wazba*, z. B. der Steine. Compactus, a, um, zusammengefügt, *spogený, složený, wázaný*; dicht, *hustý, tuhý*; stark, untersetzt, *složitý, zawalitý*, z. B. corpus. Compactor librorum, ein Buchbinder, *knjhař*.

Impingo, pēgi, pactum, 3. anschlagen, anstoßen, z. B. caput parieti, mit dem Kopfe an die Wand, *wrážeti, wraziti, bjti, udeřiti hlawau do zdi, ustrčiti hlawu o zeď*; lapidem alicui, einen mit einem Steine werfen, *házeti, hoditi po někom, uhoditi někoho kamenem*; epistolam alicui, anhängen, *strkati, cpáti, wecpati, strčiti, uwěsiti, na krk powěsiti psanj někomu*.

Prŏpāgo, ĭnis, f. 1) ein Setzling, Senker, Ableger, besonders des Weinstockes, *hřjženice, rozwod, kywák*; 2) die Nachkommenschaft, ein Abkömmling, Kind, Kinder, *odplodek, potomek, djtě, potomci, potomstwo*; das Geschlecht, *rod, pokolenj*; bei Thieren, die Jungen, *plod, plémě, plemeno*; bei Fischen, *násada*.

Propāgo, avi, atum, 1. 1) fortpflanzen, *plémeniti, rozplemeňowati, rozplemeniti, rozplozowati, rozploditi, rozmáhati, rozmoci, rozmnožiti, rozkořeňowati, rozkořeniti*, z. B. vitem; propagandae soboli, zur Fortzucht, *k chowu, k plemenu, pro plemeno*; 2) weiter ausbreiten, z. B. Gränzen, *rozšiřowati, rozšjřiti*; verlängern, *prodlužowati, prodlaužiti*, z. B. consuli imperium, dem Consul die Regirung verlängern; propagari, sich fortpflanzen, *plémeniti se, rozplemeniti se, rozmáhati se, rozkořeňowati se, rozkořeniti se*. Propagātio, 3. f. die Fortpflanzung, z. B. vitium, *rozwodůw kladenj, rozwáděnj*; die Verpflanzung, *přesazowánj*; nominis, die Fortpflanzung des Geschlechtes, *gména založenj, zachowánj*; die Verlängerung, *prodlauženj*; die Erweiterung, *rozšiřowánj, rozšjřenj*.

Repāgŭlum, 2. n. der Riegel, eine Stange, *záwora, zapěradlo, zápora*.

Pānĭcum, 2. n. der Buchweizen, das Heidekorn, *pohanka*, mor. *tatarka*.

Pānis, 3. m. das Brod, *chléb*; panis cibarius oder secundus, gemeines Brod, *režný, černý, domácj chléb*.

Pannus, 2. m. das Tuch, *súkno*; das Kleid, *sukně, šat, oděw*,

raucho; ein Tuch oder Tüchlein, *šátek*; eine Binde, *úwazek*; ein Stück oder Stückchen Tuch, *kausek súkna*, *kloc*, *klúcek*; ein Lumpen, *weteš*, *hadr*, *tapart*, *capart*, *záplata*, mor. *lata*; pannis obsitus, mit Lumpen behangen, zerlumpt, *otrhaný*, *záplatowaný*, *plný záplat.*

Pannōsus, a, um, zerlumpt, lumpig, *otrhaný*, *odraný*.

Panthēra, 1. f. der Panther, *lewhart*, *lewhartice*.

Papāver, -ĕris, n. der Mohn, Mohnsamen, *mák*.

Papavĕrĕus, a, um, von Mohn, *mákowý*.

Pāpilĭo, ōnis, m. der Schmetterling, Sommervogel, *motýl*.

Pāpȳrus, 2. f. auch Papyrum, 2. n. 1) die Papierstaude, *keř papjrowý*; 2) das Papier daraus, *papjr*.

Par, *Gen.* păris, 1) gleich, *stegný*, *rowný*; par pari referre, Gleiches mit Gleichem vergelten, *rowným se odplatiti*; ludere par impar, Gerade oder Ungerade spielen, *lichati*, *na sudu na lichu*, *sudau lichau hráti*; 2) schicklich, anständig, geziemend, gemäß, *slušný*, *náležitý*, *hodný*; par est, es geziemt sich, *slušj se*, *přislušj se*, *slušno gest*; alicui, für Jemand, *na někoho*; 3) gewachsen einer Sache, z. B. labori, der Arbeit, *dostatečný k práci*; dem Feinde, *s nepřjtele mocný*, *s něho gsaucj*; par solvendo, im Stande zu bezahlen, *w stawu zaplatiti*. *Subst.* Par, m. der Gegner, *protiwnjk*; der Compan, *druh*; f. *druže*, *drúžka*; daher auch der Gatte, *manžel*, *muž*; die Gattin, *manželka*, *žena*; besonders Par, 3. n. ein Paar, *dwé*, *pár*, z. B. gladiatorum, columbarum.

Părĭter, *Adv.* 1) auf gleiche Weise, eben so, *rowně*, *rowněž*, *též*, *stegně*, *taktéž*; pariter ac oder atque, eben so als, als wenn, als ob, *gakoby*, siehe Ac und Atque; 2) zugleich, zusammen, *zarowen*, *stegně*, *nugednau*, *spolu*.

Compar, ăris, gleich, z. B. compar connubium, gleiche Ehe, *stegné*, *rowné manželstwj*; *Subst.* ein Genosse, Camerad, *towaryš*, *společnjk*, *druh*; der Gatte, *manžel*; auch f. die Genossin, *společnice*, *druže*, *družice*, *drúžka*; die Gattin, *manželka*.

Comparo, avi, atum, 1. 1) zusammenstellen, paaren, zusammenpaaren, *rownati*, *srownáwati*, *srownati*, *pářiti*, *párkowati*, *spárkowati*, *spářiti*, *k sobě stawěti*, *k sobě dáwati*, *pořádati*, *spořádati*; 2) zusammenfügen, verbinden, *snaubiti*, *sesnaubiti*, *spogowati*, *spogiti*, *slaučiti*; 3) vergleichen mit Jemand, alicui oder cum aliquo aliquid, *rownati*, *přirownáwati*, *přirownati*, *připodobňowati*, *připodobniti k něčemu něco*. *NB.* Comparo, ich erwerbe, suche unter Paro. Compărātio, 3. f. 1) die Vergleichung, *přirownánj*; 2) Erwerbung, siehe in Paro. Compărāte, *Adv.* vergleichungsweise, *u přirownánj*.

Z

Incomparābĭlis, e, nicht zu vergleichen, unvergleichlich, unvergleichbar, *ani k přirownánj, newyrownaný, nepřirownatelný.*
Dispar, ăris und Dispărĭlis, e, ungleich, *nerowný*; verschieden, *nestegný*, z. B. proelium, zwischen einem Reiter und Fußgänger. Disparo, avi, atum, 1. trennen, absondern, *rozdělowati, rozděliti.*
Impar, ăris, ungleich, *nerowný*; numerus, eine ungleiche Zahl, *nerowný, lichý počet, lich, licha*; verschieden, *nestegný.*
Separo, avi, atum, 1. absondern, trennen, *od sebe dáwati, na stranu, různo klásti, stawěti; oddělowati, odlučowati, odlaučiti, odděliti, rozděliti, rozlaučiti.* Separātio, 3. f. die Absonderung, Trennung, *oddělowánj, odlučowánj, oddělenj, rozdělenj, rozlaučenj, odlaučenj.* Separābĭlis, e, was sich absondern läßt, trennbar, *oddjlný, oddělitelný, odlučný, odlučitelný, rozlučitelný, rozdjlný.* Inseparabilis, e, unzertrennlich, *nerozlučný, nerozdjlný.* Separātim, *Adv.* besonders, abgesondert, *zwlášť, pro sebe, stranau, různo, porůznu.*
Aequiparo, 1. siehe Aequus.

Părăsĕlēne, es, f. ein Nebenmond, *odměsjcj.*

Părăsītus, 2. m. ein Schmarozer, *náchlebnjk, fatkář.* Parasita, 1. f. eine Schmarozerin, *náchlebnice.*

Parco, pěperci, seltner parsi, parcĭtum und parsum, 3. 1) schonen, verschonen, *šetřiti, ušetřiti, šanowati, ušanowati někeho*, z. B. valetudini; parce oculis, schaue nicht hin, *nedjwey se tam*; scherzhaft, schone deiner Augen, *nekaz si očj*; parcebam illĭ, ich that ihm nichts, *nic gsem mu nedělal*; 2) sparen, *šetřiti, spořiti něčeho*, z. B. pecuniae; 3) a re, sich enthalten von etwas, *zdržowati se, zdržeti se něčeho, od něčeho*; metu parcere, sich nicht fürchten, *strachu nechati, zanechati; nebáti se*; 4) aufhören, *přestati*; auch steht parce, parcite statt noli, nolite.
Parsĭmōnia, 1. f. die Sparsamkeit, *spořenj, sporota, šetrnost.*
Parcus, a, um, sparsam, *spořiwý, šetrný, hospodářský*; karg, *skaupý, skrblý*; parcus somni, wenig schlafend, *málospjcj.* Parce, *Adv.* sparsam, kärglich, *skrowně, skaupě, pomalu.*
Parca, 1. f. eine Parce, die Schicksalsgöttin, Verhängnißgöttin, *sudice.* Es waren drei: Clotho, Lachesis und Atropos; man glaubte, von ihnen hinge der Tod der Menschen ab.
Comparco, si, sum, 3. zusammensparen, ersparen, *spořiti, uspořiti, naspořiti, zaspořiti, zachowati, nachowati, nakládati*; sparen, *spořiti*; schonen, *šetřiti, ušetřiti.*

Pārĕo, parui, ĭtum, 2. 1) erscheinen, sichtbar seyn, sich sehen lassen, *kázati se, ukazowati se, ukázati se*; erhellen, offenbar seyn, *zgewně, patrně, zřegmě býti, gewiti se, ukazowati se, wyskýtati se, widěti se, spatřowati se*; 2) gehorchen, gehorsam seyn, *poslušen býti, poslauchati, uposlechnauti*; unterworfen seyn, *poddánu býti, w pod-*

danosti býti; nachleben, sich gemäß betragen, z. B. legibus, *dle zákonůw žiwu býti, zákonů zachowáwati.*

Adpareo und **Appareo**, ui, itum, 2. sich zeigen, erscheinen, zum Vorscheine kommen, da seyn, *ukazowati se, ukázati se, wyskytowati se, wyskytnauti se, tu býti*; nusquam apparet, ist nirgends zu sehen, *nenj ho nikde widěti*; erhellen, offenbar oder sichtbar seyn, *zgewné, patrné, zřegmé býti, ukazowati se, gewiti se, widěti se*; sic apparet, so ist es, *tak gest to*; aufwarten, *přicházeti, přigjti, slaužiti*. **Apparitor**, 3. m. ein obrigkeitlicher Diener, Aufwärter, ein Gerichtsfrohn, *panský služebnjk, práwnj posel*; *poslanec*. **Apparitio**, 3. f. der Gerichtsfrohndienst, *panská služba*; die Dienerschaft, *služebnjci*.

Compareo, ui, 2. erscheinen, sich sehen lassen, sichtbar seyn, da seyn, vorhanden seyn, *ukazowati se, ukázati se, tu býti, býti widěti*.

Pardus, 2. m. ein Parder, Panther, *lewhart*; siehe Panthera.

Parhēlĭus, 2. m. eine Nebensonne, *odslunj*.

Parĭes, ĕtis, m. eine Wand, *stěna*; intra parietes, zu Hause, *doma*.

Parietĭnae, arum, f. alte verfallene Mauern, altes Gemäuer, *obořené stěny, staré zdi*.

Părĭo, pĕpĕri, partum, 3. 1) gebären, zur Welt bringen, *roditi, poroditi, sljhati, slehnauti*; von Thieren, *mladé mjti*; ova parere, Eier legen, *wegce nésti, nositi, snésti*; 2) hervorbringen, erzeugen, *ploditi, wydáwati, wydati, přinášeti, přinésti*, z. B. fruges; erfinden, z. B. verba, *wymýšleti, wymysliti, nagjti*; erwerben, verschaffen, *zgjskati, dobýwati, dobyti, nabýwati, nabyti, docházeti, dogjti, dosáhnauti něčeho*, z. B. divitias; *působiti, způsobiti*, z. B. sibi laudem; *činiti, učiniti*; dolorem.

Parens (statt Pariens,) tis, c. parens meus, mein Vater, *roditel, rodič, otec můg*; parens mea, meine Mutter, *rodička, máti, matka má. Plur.* Parentes, um, m. die Eltern, *rodičowé*.

Parento, avi, atum, 1. 1) ein öffentliches Leichenopfer bringen, den Eltern oder Anverwandten bei ihrem Grabe, *obětowati za rodiče, za přátely u hrobu gegich*; 2) eines Tod rächen durch den Tod eines andern, *smrt něčj pomstiti, gemu oběť hrobowau přinášeti, konati*, alicui. **Parentālia**, ium, n. ein Todtenfest, zu Ehren der Eltern oder derer, die man als Eltern betrachtet, *hrobowá oběť, památka za rodiče, za přátely*.

Partus, 4. m. das Gebären, die Geburt, *porod, poloh, slehnutj*; die Leibesfrucht, *plod*; die Jungen der Thiere, *mladé*.

Partŭrio, ivi, itum, 4. gebären wollen, ein Kindesnöthen seyn, kreissen, *ku porodu pracowati, roditi*, sl. *wogetiti se*. *NB.* Aperio und die übrigen Zeitwörter in perio und perior suche man unter Perio.

Parma, 1. f. ein kleiner, runder Schild, *kulatá pawézka, krátký štjtek*.

Parmŭla, 1. f. ein kleines rundes Schildchen, *pawézička*, *štjtek*. Parmātus, a, um, kurz beschildet, *s krátkau pawézkau*, *s krátkým štjtem.*

Parnassus oder Parnāsus, 2. m. der Parnaß, ein Berg in Griechenland, der Aufenthalt der Musen, ihnen und dem Gotte Apollo heilig, *Parnas*.

Păro, avi, atum, 1. bereiten, zubereiten, fertig machen, *chystati*, *přichystati*, *připrawowati*, *připrawiti*, *strogiti*, *přistrogiti*, *hotowiti*, *přihotowiti*; gehörig einrichten, in Verfassung setzen, zurecht machen, *řjditi*, *zřjditi*, *pořádati*, *spořádati*; auf etwas umgehen, Willens seyn, im Begriffe seyn, *chystati se*, *strogiti se*, *hodlati*, *mjniti*, *chtjti*; parat proficisci, *hodlá*, *chystá se na cestu*, *cestu před se bere*, *na cestu myslj*; sich gefaßt machen, *hotowiti se*, *chystati se*, *připrawowati se*, *uchystati se na něco*; verschaffen, versehen, *zachystáwati*, *opatřowati*, *zachystati*, *opatřiti*, *zásobiti*, *zaopatřiti*; erwerben, anschaffen, *zgjskáwati*, *zgjskati*, *způsobiti*, *zgednáwati*, *zgednati*, *nabýwati*, *nabyti*, *dobyti*, z. B. sibi amicos; hortum parare, einen Garten anlegen, *zahradu zakládati*, *založiti*.

Parātus, a, um, bereit, *přichystaný*, *uchystaný*, *připrawený*, *nachystaný*, *přihotowený*, *hotowý*; versehen mit etwas, *opatřený*, *zásobený*; fertig, bei der Hand, in Bereitschaft, *pohotowě*. Parate, *Adv.* bereitet, vorbereitet, fertig, mit Vorbereitung, *s připrawau*, *s připrawenjm.*

Imparatus, a, um, unbereitet, nicht vorbereitet, *nepřiprawený*, *nepřichystaný*, *nepřihotowený*; nicht versehen, *neopatřený*, *nezásobený*, *nezachystalý*.

Parābĭlis, e, leicht anzuschaffen, *zgednatelný*, *snadný k dostánj*, *k nabytj*, *nabytelný*.

Adpăro und Appăro, avi, atum, 1. zubereiten, zurecht machen, wohl zubereiten, z. B. convivium, *připrawowati*, *připrawiti*, *strogiti*, *přistrogiti hody*; apparare bellum, sich zum Kriege rüsten, *strogiti se*, *chystati se*, *hotowiti se k wálce*. Apparātio, 3. f. die Zubereitung, Veranstaltung, *chystánj*, *připrawowánj*, *hotowenj*; apparatio popularium munerum, Anstalten zu Volksfesten, *připrawy k národnjm slawnostem*; besonders die prächtige Zubereitung, z. B. eines Gastmahls, *strogenj*, *wystrogenj*, *uprawenj*. Apparātus, 4. m. die Zubereitung, *úprawa*, *náklad*; die Werkzeuge dazu, der Apparat, *přjprawy*; vasorum apparatus, der Vorrath von Geschirren, *zásoba nádobj*; modicus apparatus, geringe Anstalt zur Mahlzeit, schlechte Bewirthung, *špatné uctěnj*; die Pracht in der Lebensart, der Staat, *úprawnost*, *nádhernost*, *nádhera*, *stkwostnota*, *stkwostnost*. Apparate, *Adv.* mit guter Zubereitung, auf eine wohl zubereitete Art, *úprawně*.

Compăro, avi, atum, 1. zurecht machen, in Verfassung setzen, rüsten, zubereiten, *připrawowati, připrawiti, strogiti, přistrogiti, chystati, hotowiti, přichystati, přihotowiti*; einrichten, *zprawowati, zprawiti, řjditi, zřjditi, pořádati, spořádati, uspořádati*; iter, zur Reise sich anschicken, *na cestu chystati se, hodlati*; verschaffen, zuwege bringen, *způsobowati, způsobiti*; erwerben, *zgjskáwati, zgjskati, dobýwati, dobyti, nabyti, docházeti, dogjti něčeho*, z. B. gloriam; anschaffen, *opatřowati, opatřiti, zgednáwati, gednati, zgednati, nagednati, pořjditi*; fürs Geld anschaffen, kaufen, *kupowati, kaupiti, nakaupiti*; auftreiben, *sháněti, sehnati*, z. B. exercitum; verursachen, z. B. tumultum, *strápiti, stropiti bauři*; comparare inter se, sich in der Güte vergleichen, *zprawiti se, srownati se mezi sebau. NB.* Comparo, ich vergleiche, siehe in Par. Comparătio, 3. f. die Zubereitung, z. B. belli, die Zurüstung zum Kriege, *připrawowánj, chystánj, připrawa k wogně*; die Anschaffung, *zgednáwánj, zgednánj*; die Verschaffung. Erwerbung, *způsobenj, zgjskánj, nabytj*; der Vergleich, Uibereinkunft, *zpráwa, porownánj, srownánj*; die Vergleichung, siehe in Par.

Impěro, avi, atum, 1. befehlen, Ordre geben, anordnen, verordnen, *kázati, rozkazowati, rozkázati, poraučeti, poručiti, nařizowati, nařjditi, weleti*; verordnen, *předpisowati, předepsati*; herrschen, regiren, commandiren, *zprawowati, zpráwu wésti, panowati, moc, wládu, wládařstwj držeti nad někým*, alicui; auflegen, *ukládati, uložiti*, z. B. obsides, naves civitatibus.

Impěrĭum, 2. n. 1) der Befehl, die Ordre, *rozkaz, poručenj, nařjzenj*; die Macht, Gewalt über etwas, das Aufseheramt, *moc, zpráwu, dohljdka*; 2) die höchste Gewalt in einem Staate, Oberherrschaft, Regirung, Herrschaft, das Regiment, *wrchnj zpráwa, neywyššj moc, wláda, wládařstwj, panowánj, panownictwj, králowánj, králowská moc*; das Commando, Obercommando, *zpráwa wogska, neywyššj moc wogenská*; 3) ein Reich, *řjše*, z. B. Persarum; dimicare de imperio, um die Oberherrschaft streiten, z. B. zwei Völker mit einander, *pro wládu bogowati*. Imperiōsus, a, um, herrschsüchtig, gebieterisch, tyrannisch, *rozkazný, rozkazowačný*.

Imperātor, 3. m. der Befehlshaber, Chef, *zpráwce*; ein Directeur, *ředitel*; Vorgesetzter, *představený*; ein Feldherr, *wůdce polnj*; der Kaiser, *cjsař*. Imperatōrĭus, a, um, feldherrlich, z. B. jus, *práwo polnjho wůdce*; navis, das Admiralschiff, *hlawnj lodj*.

Praeparo, avi, atum, 1. vorbereiten, *předchystáwati, předchystati*; zubereiten, zurecht machen, *připrawowati, připrawiti, strogiti, přistrogiti, přihotowiti, přichystati*, z. B. se ad proelium. Praeparātio, 3. f. die Vorbereitung, *připrawowánj, připrawenj, přichystánj, přihotowenj, přjprawa*.

Reparo, avi, atum, 1. wiederschaffen, wiederherstellen, *zase strogiti, znowu způsobowati, způsobiti, opět zřjditi*; erneuern, z. B. bellum, *obnowowati, obnowiti, znowa začjti wálku*; repariren, ausbessern, *zprawowati, zprawiti, oprawiti, naprawiti*. Reparābĭlis, e, ersetzlich, *naprawitelný, nahraditelný, k nahrazenj*, z. B. damnum. *NB.* Recupero oder Recipero, 1. siehe in Capio.

Separo, absondern, trennen; siehe unter Par.

Pars, tis, f. 1) der Theil, das Stück, die Portion, *djl, kus, čásť, částka*; einige, *něco gich*, z. B. pars caesa est, einige sind niedergehauen worden, *něco gich porúbáno*; in bonam partem accipere, gut aufnehmen, *za dobré mjti, w dobré obraceti, na dobrau stranu wykládati, wyložiti*; ex parte, zum Theil, theils, *z djlu, na djle*; majori ex parte, größeren Theils, *nazwjce, z wěčšj částky, na wěčšjm djle*; ex parte dimidia, zur Hälfte, *na polowic*; 2) die Seite, *strana*; in utraque parte, auf beiden Seiten, *na obau stranách*; 3) die Gegend, *strana*; 4) die Partei, *strana*; nullius partis esse, neutral seyn, *při žádné, na žádné straně nebyti, s nikým nedržeti.*

Partes, ium, 1) die Partei, *strana*; 2) der Rang, z. B. primae partes, der erste Rang, der Vorzug, *přednost, předek*; 3) die Rolle eines Schauspielers, *osoba*; die Obliegenheit, Pflicht, *powinnost*; meae partes sunt, mearum partium est, es ist meine Pflicht, *má powinnost gest*; 4) die Gegenden, *krağiny*.

Partim, *Adv.* zum Theile, theils, *djlem, gednako, gednak*; partim caesi, partim capti sunt.

Partĭcŭla, 1. f. ein Theilchen, Stückchen, Bißchen, *djleček, kausjček, drobeček, drobjtek, trochet*; particulae, die feinen Theilchen, *částečky*.

Partĭo, īvi, ītum, und Partior, ītus sum, 4. theilen, abtheilen, eintheilen, z. B. aliquid inter se, *děliti, bitowati, rozdělowati, rozděliti, rozbitowati něco mezi sebe, se o něco*; aliquid cum aliquo, *děliti se, zdjleti se, rozděliti se s někým o něco*. Partītio, 3. f. die Theilung, Eintheilung, Abtheilung, *dělenj, rozdělenj*.

Portĭo, ōnis, f. der Theil, *djl*; der Antheil, *podjl*; das Ebenmaß, Proportion, *stegná, rowná mjra*; pro portione, nach dem Ebenmaße, nach Proportion, *stegnau, rownau měrau*; daher entstand Proportio, 3. f. die Proportion, das Ebenmaß, *srowndnj*.

Partĭceps, ĭpis, theilhaft, theilnehmend, *účasten, účastný něčeho*, alicujus rei; animus rationis est particeps, die Seele hat Vernunft, *duše má rozum, rozumu účastna gest*; *Subst.* ein Mitgenoß, *účastnjk*; Camerad, *společnjk*. Participo, avi, atum, 1. theilen mit Jemand, *děliti se, rozděliti se s někým o něco*, rem cum aliquo; Theil nehmen lassen, theilhaft machen, mittheilen, *zúčastňowati, zúčastniti někoho něčeho*; auch theilhaft werden, *zúčastňowati se, zúčastniti se, účasten býti něčeho*.

Bĭpartītus, a, um, in zwei Theile getheilt, *na dwj rozdělený, rozpůlený, rozdwogený*; doppelt, zweifach, *dwognásobný, dwogj*. *Ablat.* Bĭpartito, doppelt, zweifach, in zwei Theile, *na dwj, we dwj*, z. B. distribuere; auf zweifache Art, *dwogjm způsobem*.

Trĭpartītus, a, um, in drei Theile getheilt, *na tré rozdělený, roztrogený*; dreifach, *trognásobný, trogj*. Tripartito, dreifach, in drei Theilen, in drei Theile, *na tré, na tři, djly, we tré*; auf drei Seiten, *ze třj stran*, z. B. adgredi.

Quadripartitus, a, um, geviertheilt, *rozčtwrtěný*.

.Dispartio oder Dispertio, ivi und ii, itum, auch Dispartior und Dispertior, itus sum, 4. austheilen, vertheilen, *rozdjleti, rozdělowati, na různo děliti, rozděliti*; eintheilen, *děliti, rozděliti*; dispertiri, sich umarmen, *obgjmati se*; sich küssen, *ljbati se.*

Expers, tis, untheilhaftig, *neúčastný*; Mangel habend an etwas, ohne etwas seyend, z. B. vocis expers, ohne Stimme, stumm, *bez hlasu, němý*; rationis expers, ohne Vernunft, *bez rozumu.*

Impertio, ivi, itum, und Impertior, itus sum, 4. mittheilen, *udjleti, udělowati, uděliti, naděliti někomu něčeho; podělowati, poděliti, podařiti někoho něčjm; ddiwuti, dáti někomu něco*, aliquem re oder alicui rem; Theil nehmen lassen, theilhaft machen, *zúčastňowati, zúčastniti, účastna učiniti*; erweisen, *prokazowati, prokázati*; alicui laudem, *někomu chwálu wzdáwati, wzdáti*; alicui salutem oder aliquem salute, Jemand grüßen, ihm sein Compliment machen, *pozdrawowati, pozdrawiti někoho, pozdrawenj dáwati, dáti někomu.*

Parvus, a, um, klein, gering, *malý*; klein, jung, *malý, mladý*; *Plur.* Parvi, die Kinder, *djtky*. Parvum, 2. n. eine Kleinigkeit, *maličkost*; parvi refert, interest, es liegt wenig daran, *málo, nehrubě na tom záležj*; parvo vendere pretio, wohlfeil verkaufen, *za malý penjz, lacino prodáwati, prodati*; parvi aestimare, gering schätzen, *málo wážiti sobě*; *Comp.* Minor; *Superl.* Minimus; siehe Minor.

Parvŭlus, a, um, sehr klein, *malinký, maličký, malininký*; a parvulo, a parvulis, von Kindheit an, *od maličkosti, od dětinstwj*; parvuli, die Kleinen, Kinder, *maličcj, děti.*

Părum, *Adv.* wenig, nicht genug, nicht sonderlich, *málo, nehrubě*; parum laudis, wenig Lob, *málo chwály*; parum hilaris, nicht recht aufgeräumt, *nehrubě wesel‎ý*; parum habere, nicht zufrieden seyn, *málo mjti.*

Parumper, *Adv.* ein wenig, eine kleine Weile, z. B. exspecta parumper, warte ein wenig, *počkey maličko, chwjlečku.*

Perparvus und Perparvŭlus, a, um, sehr klein, *welmi malý, welice malinký, malininký.*

Pasco, pāvi, pastum, 3. 1) weiden, *pásati, pásti*, z. B. sues; pastum educere, auf die Weide führen, das Vieh austreiben, *wyháněti, hnáti na pastwu*; füttern, unterhalten, z. B. greges, die Viehzucht treiben, *krmiti, chowati, žiwiti dobytek; dobytka hleděti, wyhljžeti*; pasci, sich weiden, sich ernähren, *pásti se, žiwiti se něčjm*; 2) weiden, ergötzen, *těšiti, potěšiti*; pascere oculos, seine Augen weiden an etwas, *oči pásti na čemsi.*

Pastus, 4. m. die Weide, das Futter, die Fütterung, *pastwa, pjce*; die Nahrung, das Nahrungsmittel, *potrawa, pokrm.*

Pastio, 3. f. die Weide, Viehweide, *pastwa, pastwina*; die Fütterung, *pasenj, krmenj, pjce.*

Pastor, 3. m. der Hirt, *pastýř, pastwec, pasák, pastucha, pastaušek, slauha*; der Schäfer, sonst ovilio, *owčák*. **Pastōrĭcius**, a, um, und **Pastorālis**, e, z. B. fistula pastoricia, eine Hirtenflöte, Hirtenschalmei, *pastýřská pjšťalka*; tectum pastorale, das Hirtenhaus, *pastauška* (pl. n.), *pastušj chalupa*; canis pastoralis, ein Schäferhund, *pes owčácký*.

Pābŭlum, 2. n. das Futter, *pastwa*; die Nahrung, *pjce, obrok*; für die Menschen, Speise, *potrawa, pokrm*. **Pabulor**, atus sum, 1. Futter herbeischaffen, fouragiren, *pícowati*; seine Nahrung suchen, *žiwiti se*. **Pabulātio**, 3. f. die Fütterung, Weide, *krmenj, pastwa*; die Fouragirung, *pícowánj*. **Pabulātor**, 3. m. ein Fouragirer, *pícnjk*.

Pascuum, 2. n. die Weide, die Trift, wo das Vieh geweidet wird, *pastwina, pastwisko, pastwiště*; von **Pascuus**, a, um, zur Weide dienlich, *pasný*.

Compasco, pavi, pastum, 3. zusammen weiden, *spolu pásati, pásti*; weiden, *pásti*; abweiden, abfressen, *spásati, spásti*.

Compesco, cui, 3. zurückhalten, zähmen, einschränken, *držeti, na uzdě mjti, krotiti, skrotiti*, z. B. equos.

Depasco und **Depascor**, pastus sum, 3. abweiden, abfressen, *spásati, spásti, popásti, upásti, obžjrati, obežrati, ožrati*; verzehren, *sežrati, skrmiti*.

Passer, ĕris, m. ein Sperling, *wrabec*.

Passercŭlus, 2. m. ein kleiner Sperling, ein Spätzchen, *wrabče, wrabčjk, wrabeček*.

Pastĭnum, 2. n. eine zweizackige Weinhacke, *winičná krace, šintowačka*.

Pastino, avi, atum, 1. behacken, umgraben, vom Weinberge, *šintowati, kopati, okopáwati*. **Pastinātio**, 3. f. die Behackung, *kopánj, šintowka*. **Pastinātor**, 3. m. der den Weinstock behackt, Hauer, *winičný kopáč*.

Repastino, avi, atum, 1. wieder behacken, wieder umgraben, *pod zeleno kopati, okopáwati, podruhé kopati, okopati, ošintowati*. **Repastinātio**, 3. f. die Wiederbehackung, *pod zeleno kopánj, druhé kopánj, okopánj*.

Pătĕo, ui, ohne *Sup.* 2. 1) offen seyn, offen stehen, *otewřenu býti*; commode patere, eine bequeme Oeffnung haben, *pohodlný otwor, průchod mjti*; fuga patuit quibusdam, einige konnten entfliehen, *některým utéci bylo, někteřj utéci mohli*; 2) sichtbar seyn, offenbar seyn, *zgewný, patrný, očitý býti*; 3) unverwehrt oder vergönnt seyn, frei stehen, *wolný, swobodný býti*, z. B. aditus mihi patet, *mám swobodný přjstup*; patens coelum, freier, offener Himmel, *šjré, čjré nebe*; 4) unterworfen seyn, sich bloß geben, *poddánu býti, poddáwati se, poddati se*, z. B. morbis; 5) sich erstrecken, *táhnauti se, wztahowati se*; campi patentissimi, sehr weite Ebenen, *daleké, rozsáhlé, dalekotáhlé rowiny*.

Pătŭlus, a, um, 1) sich ausbreitend, ausgebreitet, breit, *rozkladitý*, *rozložitý*, *široký*; arbor patula; 2) offen, *otewřený*.

Patĕfăcio, fēci, factum, 3. eröffnen, öffnen, *otwjrati*, *otewřjti*; gangbar machen, z. B. vias, *schodné činiti*, *otewřjti cesty*; bekannt oder offenbar machen, *gewiti*, *wygewowati*, *zgewiti*, *obgewiti*, *pronésti*, *odkrýwati*, *odkryti*, *na swětlo wynésti*, *progewiti*; patefieri, geöffnet werden, *otwjrati se*, *otewřjti se*; bekannt gemacht werden, *obgewowati se*, *obgewiti se*. Patefactio, 3. f. die Eröffnung, *otewřenj*; Entdeckung, Offenbarung, *obgewenj*, *odkrytj*, *progewenj*.

Patesco, tui, 3. sich öffnen, *otwjrati se*, *otewřjti se*; offenbar werden, sichtbar werden, ans Tageslicht kommen, *gewiti se*, *na swětlo wycházeti*, *ukazowati se*. Prōpătŭlus, a, um, frei, offen, nicht verschlossen, *otewřený*, *neohraděný*, *swobodný*, z. B. locus. Propatulum, 2. n. ein freier, offener Platz, *šjré*, *weřegné mjsto*; der Hof, *dwůr*, *nádwořj*; in propatulo, im Hofe, *na dwoře*; im Freien, öffentlich, *weřegně*, *u weřegnosti*.

Patĭbŭlum, 2. n. ein Galgen, *šibenice*, *sprawedlnost*.

Pāter, tris, m. der Vater, *otec*, ol. *ot*.

Patres, um, 1) der römische Senat, den man mit dem Titel Patres conscripti anredete, *rada zemská*, *radnj pánowé*, *otcowé*; 2) die Vorfahren, *otcowé*, *předkowé*; patrum memoria, zu unserer Väter Zeiten, *za našich otců*, *předkůw paměti*; 3) als Anrede der Götter, z. B. Jupiter pater.

Paternus, a, um, väterlich, *otcowský*, z. B. Haus; vaterländisch, z. B. terra paterna, das Vaterland, *země otcowská*, *wlast*, (gen. *i*).

Patrĭus, a, um, väterlich, *otcowský*, z. B. Haus; vaterländisch, *wlastenský*, z. B. mos patrius, die Vaterlandssitte, *obyčeg we wlasti*. *Subst.* Patria, scil. terra, das Vaterland, *wlast*, (gen. *i*); der Geburtsort, *wlast*, *domow*.

Patrĭcĭus, a, um, von uralten römischen Senatoren abstammend, *šlechticý*. Patricii, orum, m. die Patricier waren in Rom eine Art von hohem Adel, und ihre Familien waren die vornehmsten, *šlechticowé*. Sie hießen Patricii, weil sie von den Senatoren abstammten, und waren nämlich doppelt: Patricii majorum gentium (der älteren Familien) waren die, welche von den Senatoren zu Romuli Zeiten abstammten, *stará šlechta*; Patricii minorum gentium (der jüngeren Familien) stammten von den Rathsherrn ab, die der König Tarquinius der Aeltere gemacht hatte, *mladšj šlechta*. Den Patricischen Familien waren die plebejischen, d. i. unadelichen Familien entgegengesetzt.

Patrīmus, 2. m. und Patrīma, 1. f. der oder die den Vater noch am Leben hat, *otce žiwého magjcj*.

Patrimōnĭum, 2. n. das vom Vater geerbte Gut, Erbgut, Erbvermögen, *otčizna*, *otcowské dědictwj*, *gměnj*, *statek po otci*.

Patrisso, 1. dem Vater nacharten oder nachschlagen, *tatiti se*, *potatiti se*, *po otci wrhnauti se*, *zwrhnauti se*, *zdařiti se*.

Patrŭus, 2. m. des Vaters Bruder, der Oheim, *strýc*.

Patruēlis, e, vom Oheim abstammend; fratres patrueles, oder nur patrueles, sind die Söhne zweier Brüder, die Geschwisterkinder, *bratranci*, mor. *bratránkowé*.

Paterfamilias oder familiae, der Herr im Hause, Hausherr, Hausvater, *čeledný otec*, *hospodář*.

Patrĭcīda, auch **Parrĭcīda**, **Parricidium**, siehe **Caedo**.

Patrōnus, 2. m. 1) ein Patron, *přjzniwec*, *ochrance*, *patron*; 2) patronus causae, ein Vertheidiger, ein Sachwalter, Advocat, *zástupce*, *zástupnjk*, *obhágce*, *práwnj přjtel*; 3) der Herr eines Freigelassenen, *patron*. **Patrona**, 1. f. die Beschützerin, die Vertheidigerin, Gönnerin, *zástupnice*, *hágitelkyně*, *přjtelkyně*.

Patrocĭnĭum, 2. n. die Beschützung, Beschirmung, Vertheidigung, *ochrana*, *zastánj*. **Patrocinor**, atus sum, 1. beschirmen, Schutz leisten, *ochraňowati*, *zastáwati*, *zastupowati*, *hágiti někoho*; alicui.

Pătĕra, 1. f. ein flaches Trinkgeschirr, eine Schale, *šál*; die Opferschale, *obětnj šálek*.

Patĭna, 1. f. eine Schüssel, *misa*; Schale, *šál*; ein Casseroll, eine Pfanne, *kotljk*, *pánew*, *pánwice*.

Patella, 1. f. eine Schale, Schüssel, *mjska*, *šálek*; die Platte, *plát*, *plátek*.

Pătĭor, passus sum, 3. etwas ausstehen, leiden, *trpěti*, *wytrpěti*, *snášeti*, *násti*, *snésti*, *wydržeti*, *wystáti*, z. B. dolores; sich gefallen lassen, erdulden, gestatten, *trpěti*, *dowolowati*, *dowoliti*, *dopauštěti*, *dopustiti*; facile patior, ich lasse mirs gefallen, lasse es gern geschehen, bin zufrieden, *to rád připauštjm*, *dopauštjm*, *gsem spokogen*.

Passio, 3. f. das Leiden, *trpěnj*, *utrpenj*. **Patiens**, tis, geduldig, *trpěliwý*, *snášeliwý*; laboris patiens, der schwere Arbeit vertragen, aushalten, ausstehen kann, *pewný*, *twrdý na práci*. **Patientia**, 1. f. die Geduld, *trpěliwost*; Ertragung, Erduldung, *snášenj*, *trpěnj*. **Patienter**, *Adv.* geduldig, *trpěliwě*, *s trpěliwostj*. **Impatiens**, tis, ungeduldig, *netrpěliwý*; laboris impatiens, keine Anstrengung vertragend, *na práci měkký*; frigoris, keine Kälte ertragend, *na zimu wrátký*. **Impatienter**, *Adv.* ungeduldig, *netrpěliwě*, *s netrpěliwostj*. **Impatientia**, 1. f. die Ungeduld, *netrpěliwost*.

Perpetior, pessus sum, 3. ausstehen, erdulden, leiden, *trpěti*, *přetrpěti*, *strpěti*, *wytrpěti*, *wystáti*; zugeben, erlauben, sich gefallen lassen, *trpěti*, *snášeti*, *snésti*, *dowolowati*, *dopauštěti*, *dopustiti*. **Perpessio**, 3. f. die Erduldung, Ausstehung, *přetrpěnj*, *strpěnj*.

Patro, avi, atum, 1. zu Stande bringen, verrichten, vollbringen, *wykonáwati*, *wykonati*, *dokonati*, *dočiniti*, *dodělati*; pacem, Frieden machen, *pokog učiniti*, *uzawřjti*; caedem, einen Mord begehen, *wraždu páchati*, *spáchati*, *wraždy dopustiti se*, *dočiniti se*.

Patrātus, 2. m. siehe **Fecialis**.

Impetro, avi, atum, 1. 1) zu Stande bringen, *wykonáwati*, *wykonati*, *dowésti*, *dokázati*; 2) erlangen, *dosahowati*, *dosáhnauti*, *podosáhnauti*, *dosjci*, *dostati*, *dogjti něčeho*, *obdržeti něco*; besonders was man fordert oder durch Bitten erhält; 3) erbitten, *wyžádati*, *wyprositi*. **Impetrātio**, 3. f. die Erlangung, *dosaženj*, *dosáhnutj*, *obdrženj*, *dogitj*. **Impetrābĭlis**, e, erlangbar, *dosažitelný*.

Perpĕtro, avi, atum, 1. vollziehen, vollenden, zu Stande bringen, *wykondwati, wykonati, dokonati, činiti, učiniti, dowésti, prowésti, dokázati*; caedem, einen Mord begehen, *wraždu páchati, spáchati, prowoditi, prowésti.*

Pauci, ae, a, 1) wenig, wenige, *málokteřj, nemnozj, málokdo, málo gich*; *Plur.* Pauca, orum, n. Weniges, *málo*; pauca, scil. verba, wenig Worte, ein Paar Worte, *slowo, slowjčko, zkrátka, w krátkosti*; paucis dicam, *slowem, zkrátka powjm*; paucis post diebus, nach wenigen Tagen, *po málo dnech, za několik dnj.* *Compar.* Paucior, weniger; pauciores homines, wenigere Menschen, *menšj počet, částka lidj*; *Superl.* Paucissimus, der wenigste, *sotwa který*; 2) klein, *malý, skrowný*; 3) einige, etliche, *několik gich, někteřj*, z. B. adsunt.

Paucŭli, auch Perpauci, ae, a, sehr wenige, *přemálokteřj, přemaličko gich.*

Paucĭtas, ātis, f. die Wenigkeit, kleine Anzahl, *maličko, málo*; *malý, skrowný počet.*

Paulus oder Paullus (statt Pauculus), a, um, wenig, klein, *malý, skrowný*; daher Paulum, 2. n. ein wenig, etwas Weniges, wenig, *málo, maličko, trocha*, z. B. temporis, ein wenig Zeit; paulo doctior, ein wenig gelehrter, *trochu učeněgšj*; paulo ante, ein wenig vor, kurz vorher, *málo před tjm*; paulo post, bald hernach, kurz darauf, *nedlauho na to, brzo potom.*

Paulātim, *Adv.* nach und nach, allmählig, *pomalu, poznenáhla.*

Paulisper, *Adv.* ein wenig, eine kleine Weile, *trochu, maličko*; exspecta paulisper, warte ein wenig, *počkey chwjlečku, maličko, trošičku.*

Paulŭlus, a, um, wenig, klein, *skrowničký, maličký, malinký, malininký.* Paululum, 2. n. etwas sehr Weniges, eine Wenigkeit, z. B. pecuniae, *trocha, troška, trošička peněz.*

Pauxillus und Pauxillŭlus, a, um, wenig, klein; siehe Paulus und Paulŭlus.

Pauper, ĕris, arm, nicht viel habend, *chudý*, z. B. homo; armselig, *chatrný, bjdný*, z. B. domus.

Paupercŭlus, a, um, arm, *chudičký*; *Subst. chudinka, chudáček, chudátko*; armselig, *bjdničký.*

Paupertas, ātis, f. und Pauperies, 5. f. die Armuth, *chudoba.*

Pávĕo, pāvi, 2. sich sehr ängsten, sehr erschrecken über etwas, *lekati se, uleknauti se*; vor Angst zittern, ängstlich fürchten, beben, *strachem se třásti*; fürchten, *we strachu býti, strachowati se.*

Pāvor, 3. m. großes Erschrecken, *lek, úlek, leknutj, uleknutj*; große Furcht, *lekánj, lekawost*; die Scheu, *strach*; das Entsetzen, *děs*; die Angst, *úzkost.*

Pavĭdus, a, um, ängstlich, schüchtern, furchtsam, *lekawý, strašliwý, bázliwý, nesmělý, plachý*; aufgeschreckt, *wyděšený*, z. B. 6

somno, *ze sna.* Impavidus, a, um, unerschrocken, beherzt, *neohrožený, bez lekánj, beze strachu, srdnatý, smělý.* Pavide, *Adv.* ängstlich, furchtsam, *s lekánjm, se strachem.* Impavide, unerschrocken, ohne Angst, *neohrožené, srdnatě, směle, bez lekánj, beze strachu.*

Expavesco, pāvi, 3. sehr erschrecken, sich entsetzen, *welice lekati se, děsiti se, hroziti se něčeho;* aliquid oder ad aliquid.

Păvĭo, ivi, itum, 4. schlagen, *tlauci;* schlagen, dicht machen, *pěchowati, zpěchowati, stlaukati, stlauci,* z. B. terram.

Păvīmentum, 2. n. das Estrich, *podlaha.* Pavimento, are, mit Estrich versehen, *dlážiti, podlahu dáwati, klásti.*

Pāvo, ōnis, m. der Pfau, *páw.* Pavo masculus, das Pfauenmännchen, *páw;* pavo femina, das Weibchen, *páwice.*

Pavonīnus, a, um, vom Pfau, z. B. ovum, *páwj, páwowé wegce.*

Pax, *Gen.* pācis, f. der Friede im Lande, *mjr, pokog;* die Ruhe im Hause, *pokog, swornost;* die Erlaubniß, Genehmigung, *wůle, swolenj, dowolenj, dopuštěnj;* pace tua, mit deiner Erlaubniß, *s wolj twau, s dowolenjm twým;* die Gnade, der Beistand, *milost, pomoc;* pacem deorum poscere, die Götter um ihre Gnade bitten, *Bohy o milost prositi, za pomoc žádati.*

Pāco, avi, atum, 1) friedlich oder ruhig machen, *pokogiti, spokogiti, upokogiti, w pokog uwésti,* z. B. Galliam. Pacātus, a, um, ruhig, friedlich, *pokogný, tichý.* Pacĭfĭcus, a, um, Frieden schließend, *mjrný, smjrný.* Pacifico, avi, atum, und Pacificor, atus sum, 1. Frieden machen oder schließen, *mjr činiti, pokog zawjrati, o pokog gednati;* beruhigen, stillen, *tišiti, utišiti, spokogiti.* Pacificātio, 3. f. die Friedensstiftung, *mjru činěnj, pokoge uzawřenj, smjřenj.* Pacificātor, 3. m. ein Friedensstifter, *mjřitel, gednatel pokoge.* Pacificātōrĭus, a, um, friedensstifterisch, den Frieden vermittelnd, *smjrný.*

Păciscor, pactus sum, 3. einen Vertrag mit Jemanden machen, einen Vergleich machen, accordiren, *smlauwati se, umlauwati se, smluwiti se, smlauwu činiti, učiniti;* wegen etwas mit Jemand einig werden, verabreden, sich ausbedingen, *wygednáwati, wygednati, ugednati, smluwiti, udělati něco s někým;* rem cum aliquo. Pactus, a, um, *Adj.* abgeredet, verglichen, ausgemacht, *wygednaný, ugednaný, udělaný, smluwený;* pacta merces. *Subst.* Pactum, 2. n. ein Vergleich, Verabredung, Accord, *smlauwa, úmluwa, usnešenj, ugednánj, wygednánj, udělánj;* die Art und Weise; nullo pacto, auf keine Art, *na žádný způsob.* Quo pacto? wie? *na gaký způsob? gak? kterak?*

Pactio, 3. f. ein Vertrag, Vergleich, Verabredung, *usnešenj, umluwenj, smluwenj, wygednánj, ugednánj, udělánj, smlauwa, úmluwa;* facere pactionem cum aliquo, *smlauwu činiti, učiniti s někým;* in pactione manere, seinen Vertrag halten, *smlauwu zachowáwati, zachowati.*

Depăciscor und Depĕciscor, pactus sum, 3. einen Vertrag oder Vergleich machen, sich mit Jemand vergleichen, eins worin werden, *smlau-*

wati se, smluwiti se, umluwiti se, usnášeti se, usnésti se, ugednáwati se, ugednati se, we smlauwu wcházeti, wgjti s někým o něco, wygednáwati, wygednati, umluwiti, udělati, ugednati něco s někým ; aliquid cum aliquo.

Pecco, avi, atum, 1. 1) fehlen, *chybowati, chybiti, pochybiti, chybu učiniti*; sündigen, *hřešiti, zhřešiti, prohřešiti se, prowiniti, poblauditi.*

Peccātum, 2. n. ein Versehen, Vergehen, Sünde, *prowiněnj, prohřešenj, wina, hřjch*; ein Fehler, *chyba.*

Pecten, ĭnis, m. der Kamm, *hřeben*; der Weberkamm, das Weberblatt, *paprsek*; beim Tuchmacher, *rár*; eine Raufe oder Riffel, um Flachs zu riffeln, *wochle, wochlice, hachle, drhlačka, drhlen*; um Wolle zu Krämpeln, die Krämpel, der Krämpelkamm, *mykadlo, krample*; der Rechen, die Harke, *hrábě*; der Kiel, womit die Saiten der Laute gerissen wurden, *pero.*

Pecto, pexi und xui, pexum, 3. kämmen, striegeln, *česati, wyčesati*; hecheln, *wochlowati, hachlowati*; krämpeln, *kramplowati, mykati*; striegeln, derb prügeln, *wyčesati, wylupati někomu.*

Depecto, xui und xi, xum, 3. herabkämmen, *sčesáwati, sčesati, přičesati, učesati*; einen striegeln oder derb abprügeln, *česati někoho*; *wyčesati, wypráskati, wylupati někomu.*

Pectus, ŏris, n. die Brust am Menschen, *prsa*; das Herz, *srdce*; der Verstand, Geist, die Seele, *mysl, duše*; toto pectore, von ganzem Herzen, *z celého srdce, z toho srdce.*

Pĕcus, ŏris, n. das Vieh, als Gattung, *dobytek*; pecus bubulum, das Rindvieh, die Rinder, *dobytek howězj, skot*; caprinum, die Ziegen, *dobytek kozj*; ovillum, die Schafe, *owčj dobytek, owce*; gewöhnlich aber das Schaf, *owce*; die Schafe, *owce, braw.*

Pecus, *Gen.* pecŭdis, f. das Vieh, ein Stück Vieh, *howádo, dobytče, dobytek, kus dobytka.*

Pecuārĭus, a, um, das Vieh betreffend, *dobytčj*; res pecuaria, die Viehzucht, das Viehwesen, *hleděnj, chowánj dobytka.* Pecuarius, 2. m. 1) der Viehzucht treibt, *chowatel dobytka*; 2) der Viehhändler, *dobytkář, honák.*

Pĕcūnia, 1. f. alles Vermögen, zeitliches Vermögen, das sonst vornehmlich im Vieh bestand, *statek, gměnj, zbožj*; insbesondere aber das Geld, *penjze*; magna pecunia oder multum pecuniae, viel Geld, *weliké penjze, mnoho peněz*; pecuniam facere e re, Geld für etwas lösen, *dělati, tržiti penjze, nadělati, natržiti, peněz za něco.* Pecuniōsus, a, um, reich, viel Geld habend, *bohatý na penjze, mnoho peněz magjcj*; res pecuniaria, die Geldsache, auch das Geld, *penjze*; inopia rei pecuniariae, Geldmangel, *nedostatek peněz, nauze o penjze.*

Pĕcūlium, 2. n. das eigentliche Vermögen, was sich Kinder sammeln dürfen, die Sparbüchse, *nasskládaný, naspořený statek, wlastnj gměnj, wlastnj nábytek, pokladnice*; besonders wird es von Sclaven gesagt, die sich Geld sammelten, um sich einmal dafür loszukaufen.

Peculiāris, e, eigen, eigenthümlich, *wlastnj*; eigen, mit andern nicht gemein, *obzwláštnj, zwláštnj*; eigen, besonders, außerordentlich, *zwláštnj, neobyčegný*.

Pecūlātus, 4. m. ein Diebstahl gegen den Staat, Bestehlung der öffentlichen Gelder oder Casse, *krádež obecnjch peněz, laupenj, okrádánj země*. Peculātor, 3. m. ein Dieb, Räuber, der den Staatsschatz beraubt, *zloděg obecnjho statku, lupič země*.

Depeculor, atus sum, 1. bestehlen, berauben, *laupiti, olaupiti, wylaupiti, zlaupiti*, mor. *wylaupati*.

Pĕgăsus, 2. m. der Pegasus, ein geflügeltes Pferd, in der Mythologie, *křjdlatec*.

Pejor, schlimmer, schlechter, *horšj*; *Superl.* Pessĭmus; *Adv.* Pejus, Pessime; siehe unter Malus.

Pĕlăgus, 2. n. das Meer, *moře*.

Pellis, 3. f. das Fell, die Haut, *kůže*; *Plur.* Pelles, ĭum, die Winterzelte des römischen Heeres, weil sie mit Fellen bedeckt waren, *kožené, zimnj stany*.

Pellĭcŭla, 1. f. ein Fellchen, Häutchen, *kožka, kůžička*.

Pellĭceus, a, um, aus Fellen, *z kožj*; vestis pellicea, ein Pelz, Pelzkleid, *kožich*.

Pello, 1. ist nicht gebräuchlich.

Adpello und Appello, avi, atum, 1. 1) einen anreden, ansprechen, *promlauwati, promluwiti, mluwiti k někomu, na někoho, mluwiti s někým*; 2) nennen, *gmenowati*; benennen, *nazjwati, pogmenowati, nazwati*; aliquem appellare regem, einem den königlichen Titel beilegen, *králem gmenowati, nazwati někoho, král gemu řjkati, gméno král mu dáti*; appellare magnum, einem den Titel des Großen beilegen, *welikým pogmenowati*; aussprechen, z. B. einen Buchstaben, *gmenowati, wyslowowati, wyslowiti, wyřknauti*; 3) mahnen, z. B. wegen einer Schuld, *upomjnati, upomenauti z dluhu, o penjze*; zur Rede setzen, *napomjnati, napomenauti někoho, domlauwati, domluwiti někomu*; 4) appellare tribunos, an die Tribunen appelliren, *odwolávati se, odwolati se k tribunům*. Appellātio, 3. f. das Anreden, Ansprechen, *promlauwánj, promluwenj, promluwa, mluwenj k někomu, na někoho*; die Benennung, der Titel, *pogmenowánj, nazwánj, gméno*; der Name, *gméno*; das Aussprechen, *wyslowowánj, wyslowenj, wyřknutj*; die Appellazion, *odwoláwánj se, odwolánj se*, z. B. an die Tribunen.

Compello, avi, atum, 1. 1) einen anreden, *mluwiti, promluwiti k někomu, s někým*; besonders zur Rede stellen oder Vorwürfe machen, *mluwiti, přimlauwati, domlauwati, domluwiti někomu*; 2) nennen, *nařjkati, nařknauti někoho něčjm*; aliquem fratricidam. Compellātio, 3. f. das Anreden, *promluwenj*; das Vorwerfen, Schelten, *domlauwánj, přimlauwánj, domluwa*.

Interpello, avi, atum, 1. aliquem, einen im Reden stören, einem in das Wort fallen, hineinreden, unterbrechen, *do toho mluwiti, do řeči skákati, padati, skočiti, řeč přetrhowati někomu, z řeči wyrážeti, wyraziti, wytrhowati, wytrhnauti někoho, zamlauwati něco*; stören, hindern, *překážeti, na překážku býti někomu*; stomachus interpellat, der Magen mahnt, *žaludek upomjná*. Interpellātio, 3. f. das Hineinreden, *do řečj skákánj, z řečj wytrhowánj, wýtržka*; die Unterbrechung, Störung, *přetrž, přetržka*. Interpellātor, 3. m. ein Unterbrecher, *z řeči wytrhowač, zamluwač*; ein Störer, *kazič*.

Pello, pĕpŭli, pulsum, 3. treiben, *honiti, hnáti*, z. B. hostes, den Feind in die Flucht schlagen, *hnáti, honiti, bjti, pobiti, potlauci, poraziti, zahnati nepřjtele*; wegtreiben, verjagen, vertreiben, *zaháněti, pryč honiti, zahnati, wyhnati, wywrci*, z. B. urbe, aus der Stadt, *z města*; stoßen, wegstoßen, *pryč strkati, odstrčiti, wystrčiti*; schlagen, *tepati, bjti, tlauci*; fores, *na dwéře bauchati, klepati, tlauci*; treffen, Eindruck machen, z. B. animum, das Gemüth rühren, frappiren, *mysl obrážeti, obraziti, zaraziti*.

Pulsus, 4. m. das Stoßen, der Stoß, *strkánj, strknutj*; das Treiben, *hnánj, honěnj, poháněnj, hon*; das Stampfen, Schlagen, *tlučenj, tlukot, klepánj, bitj, udeřenj, rána*; lyrae, das Spiel auf der Lyra, *hránj na lyru*; arteriarum pulsus, der Pulsschlag, *klepánj žil*.

Pulso, avi, atum, 1. stoßen, *strkati*; schlagen, klopfen, *bjti, tlauci, klepati*. Pulsātio, 3. f. das Stoßen, *strkánj*; das Schlagen, *tlučenj, klepánj, bitj*.

Adpello und **Appello**, pŭli, pulsum, 3. wohin treiben, *hnáti, přiháněti, přihnati*; wohin stoßen, *přistrkowati, přistrčiti*, z. B. turres ad opera; navem appellere, landen, *s korábem přistrčiti, přiraziti k zemi; přistati, připlauti k břehu*; navis appellitur, das Schiff landet, *lodj přistáwá, přigela*; appellere animum ad rem, seine Neigung auf etwas richten, *mysl swau obraceti, obrátiti, přikládati, přičiniti, přiložiti k něčemu, oddáwati se, oddati se na něco*. Appulsus, 4. m. das Hintreiben, *hnánj, přihnánj, přistrčenj*; die Landung, *přistánj, připlutj, připlawenj se k břehu*; die Annäherung, *přibližowánj, přibljženj*; die Wirkung, *působenj*; die Berührung, *dogetj, tknutj*.

Compello, puli, pulsum, 3. zusammentreiben, *sháněti, w hromadu honiti, sehnati*, z. B. pecus; wohin treiben, *hnáti, honiti, wháněti, wehnati*; versammeln, *stahowati, stáhnauti, shromažďowati*, z. B. in unum locum, *w gedno mjsto*; zu etwas nöthigen, jagen, antreiben, *doháněti, dohnati*; bewegen, dazu bringen, *přiwoditi, přiwésti*; ad mortem, tödten, *usmrtiti*; metu compulsus, aus Furcht, *ze strachu*.

Depello, puli, pulsum, 3. 1) herabtreiben, herabstoßen oder werfen, *dolů hnáti, sehnati, dolů strkati, sestrčiti, swrci*; simulacra deorum, die Bildsäulen der Götter umwerfen, *sochy bohůw, modly*

káceti, zkáceti, pokáceti, zporážeti; 2) abwenden, entfernen, abtreiben, wegtreiben, *odháněti, zaháněti, odehnati, zahnati, odstrkowati, odstrčiti, wzdalowati, wzdáliti, odwraceti, odwrátiti, odwoditi, odwésti, zapuditi, wypuditi*; 3) das saugende Vieh absetzen, *odstawowati, odstawiti, ostawiti, odsazowati, odsaditi*; entwöhnen, abgewöhnen, z. B. alicui metum, *odwykati, odwyknauti někomu strach*. **Depulsio**, 3. f. das Wegstoßen, *odstrkowánj, odstrčenj*; die Wegtreibung, *odehnánj, zahnánj*; die Wegschaffung, *zapuzenj*; die Abwendung, *odwrácenj*; (intentionis) depulsio, die Abwendung der Klage, d. h. Vertheidigung, *odwod*. **Depulsor**, 3. m. der Wegstoßer, *odstrkowač*; der Wegschaffer, *odhaněč, zapuditel*.

Dispello, puli, pulsum, 3. von einander treiben, *rozháněti, rozehnati*; zerstreuen, *rozptylowati, rozplašowati, plašiti, rozptýliti, rozplašiti*; vertreiben, *zaháněti, zahnati, zaplašiti, zapuditi*.

Expello, puli, pulsum, 3. herausjagen, herausstoßen, vertreiben, *honiti, wyháněti, wyhnati, wystrkowati, wystrčiti, wywrhowati, wywrci*; vita oder morte, tödten, *usmrcowati, usmrtiti, se sweta sprowoditi*. **Expulsio**, 3. f. die Heraustreibung, Herausstoßung, Vertreibung, *wyháněnj, wyhnánj, wystrčenj, wywrženj, zahnánj*. **Expulsor**, 3. m. der Heraustreiber, Vertreiber, *wyhaněč, wystrkowač*.

Impello, puli, pulsum, 3. 1) an etwas stoßen, berühren, z. B. arma, mit dem Spieße auf den Schild schlagen, als Zeichen zur Schlacht, *bjti, udeřiti o štjt*; 2) treiben, in Bewegung setzen, *hnáti, poháněti, pohnati*; 3) hervortreiben, z. B. florem, die Blüthe, *hnáti, wyháněti, wyhnati kwět, na kwět*; 4) einen zu etwas reizen, *puditi, popauzeti, bádati, nabádati, nawáděti, nabjzeti*; antreiben, *doháněti, přiwoditi, přiwésti, dohnati*, z. B. ad literas oder ut discat, *k učenj*; ira impulsus, vom Zorne angetrieben, aus Zorn, *hněwem popuzený, z hněwu*; 5) über den Haufen werfen, zum Weichen bringen, *hnáti, tlačiti*, z. B. hostes in fugam. **Impulsus**, 4. m. das Anschlagen an etwas, *udeřenj, rána o něco*; das Antreiben, der Antrieb, *bádánj, pobjdka*; der Trieb, *puzenj, pud*; die Einwirkung, *působenj*. **Impulsio**, 3. f. das Anschlagen, Anstoßen, *udeřenj, rána*; die Antreibung, Anreizung, *bádánj*; der Trieb, *puzenj, pud*. **Impulsor**, 3. m. der Antreiber, *buduč, nabadač, dohaněč, puditel*; me impulsore, auf meinen Antrieb, auf mein Anstiften, *mým puzenjm, bádánjm, náwodem*.

Perpello, puli, pulsum, 3. Jemanden zu etwas bringen oder bewegen, durch Vorstellungen oder Drohungen, *přiwoditi, přiwésti*; urbem ad deditionem, die Stadt zur Unterwerfung zwingen, *město ku wzdánj nutiti, přinutiti, dohnati*.

Prōpello, puli, pulsum, 3. 1) vor sich hintreiben, forttreiben, *honiti, hnáti, poháněti, pohnati*; forttreiben, wegtreiben, fortjagen, *hnáti, zaháněti, zahnati, odehnati*, z. B. hostes; entfernen, abhalten, *odwracowati, odwraceti, odwrátiti, wzdalowati, wzdáliti něco, brániti něčemu*, z. B. periculum; 2) werfen, hinwerfen, *házeti, hoditi, metati, wrhati, wrci*, z. B. hastam. **Propulso**, avi, atum, 1. zurücktreiben, *odháněti, zaháněti, přeč hnáti, zahnati*; abhalten, abwenden, *odwraceti, odwrátiti*. **Propulsātio**, 3. f. die Abtreibung, Abwendung, Zurückhaltung, Zurücktreibung, *odháněnj, odehnánj, zahnánj, odwrácenj*.

Repello, puli, pulsum, 3. zurücktreiben oder stoßen, *zpátky hnáti, pryč honiti, odháněti, pryč strkati, odstrkowati, odstrčiti, odehnati*; entfernen, *wzdalowati, wzdáliti, odwraceti, odwráti necо, brániti, zabrániti nečemu*; abweisen, *odbýwati, odbyti, odmrštiti někoho*, z. B. a genibus suis; verschmähen, *pohrdati, powrhowati, opomjjati, opowrci něčjm*. **Repulsa**, 1. f. die Fehlbitte, abschlägige Antwort, Abweisung, *odbytj, oslyšenj, odmrštěnj*; repulsam ferre, eine Fehlbitte thun, leer ausgehen, *s prázným odcházeti, odegjti; nic nedostati*.

Pelta, 1. f. ein halbmondförmiger, leichter Schild, *pawězka*.

Peltātus, a, um, leicht beschildet, *pawězkau opatřený*.

Peltastes, ae, m. ein leicht bewaffneter Soldat, *lehký oděnec*.

Pelvis, 3. f. ein Becken, *měděnice*; eine Schüssel, *misa*.

Pĕnātes, siehe unter Penitus.

Pendĕo, pĕpendi, ohne Sup. 2. 1) hangen, *wiseti*; herabhangen, *wiseti dolů, wisnauti*, z. B. in oder ex arbore, am Baume; hangen oder schweben, *wiseti, snášeti se, pnauti se*; hangen oder ins Stecken gerathen, *wáznauti, wězeti, trčeti, z mjsta nechoditi, negjti, nikam nemoci*; opus pendet, die Arbeit stockt, *práce ležj, stogj*; seinem Falle nahe seyn, *k pádu chýliti se*; abhangen von etwas oder von Jemanden, z. B. felicitas mea pendet a Deo, mein Glück hängt von Gott ab, Gott ist der Grund meines Glückes, *štěstj mé záležj, pozůstáwá, wisj, záwisj, ležj na Bohu*; 2) in Ungewißheit und Zweifel schweben, *w pochybnosti státi, w negistotě býti*.

Pensĭlis, e, hangend, herabhangend, schwebend, *wisutý*; horti pensiles, schwebende, hangende Gärten, *wisuté zahrady*.

Dependĕo, di, 2. herabhangen, *wiseti, dolů wiseti*, z. B. von der Decke.

Impendeo, 2. gegen etwas zu hangen, hereinhangen, *s hůry wiseti, chýliti se, kloniti se, nahýbati se k něčemu, přes něco, nad něčjm*; bevorstehen, nahe seyn, *nastáwati, na blјzku, nedaleko býti*; mors impendet omnibus, *smrt na wšecky se walj, wšem nastáwá*.

Propendeo, di, sum, 2. herabhangen, vorwertshangen, *dolů gjti, dolů wiseti, nahýbati se*; inclinatione voluntatis in aliquem, einem geneigt seyn, *nakloněnu býti někomu*. **Propensus**, a, um, geneigt, *náchylný, nakloněný*; in nos, *nám*; ad misericordiam, zum Mitleiden, *k útrpnosti*. **Propensio**, 3. f. die Neigung, *náchylnost, náklonnost*.

Pendo, pĕpendi, pensum, 3. 1) wägen, abwägen, *wážiti, zwážiti, odwážiti*; 2) beurtheilen, *powažowati, powážiti*; ermessen, erwägen, schätzen, *uwažowati, wážiti, uwážiti*; parvi pendere, gering schätzen, *málo wážiti sobě něčeho*, aliquid; 3) bezahlen, *platiti, zaplatiti*; weil

kdceti, zkáceti, pokáceti, zporážeti; 2) abwenden, entfernen, abtreiben, wegtreiben, *odháněti, zaháněti, odehnati, zahnati, odstrkowati, odstrčiti, wzdalowati, wzdáliti, odwraceti, odwrátiti, odwoditi, odwésti, zapuditi, wypuditi*; 3) das saugende Vieh absetzen, *odstawowati, odstawiti, ostawiti, odsazowati, odsaditi*; entwöhnen, abgewöhnen, z. B. alicui metum, *odwykati, odwyknauti někomu strach*. Depulsio, 3. f. das Wegstoßen, *odstrkowánj, odstrčenj*; die Wegtreibung, *odehnánj, zahnánj*; die Wegschaffung, *zapuzenj*; die Abwendung, *odwrácenj*; (intentionis) depulsio, die Abwendung der Klage, d. h. Vertheidigung, *odwod*. Depulsor, 3. m. der Wegstoßer, *odstrkowač*; der Wegschaffer, *odhaněč, zapuditel*.

Dispello, puli, pulsum, 3. von einander treiben, *rozháněti, rozehnati*; zerstreuen, *rozptylowati, rozplašowati, plašiti, rozptýliti, rozplašiti*; vertreiben, *zaháněti, zahnati, zaplašiti, zapuditi*.

Expello, puli, pulsum, 3. herausjagen, herausstoßen, vertreiben, *honiti, wyháněti, wyhnati, wystrkowati, wystrčiti, wywrhowati, wywrci*; vita oder morte, tödten, *usmrcowati, usmrtiti, se sweta sprowoditi*. Expulsio, 3. f. die Heraustreibung, Herausstoßung, Vertreibung, *wyháněnj, wyhnánj, wystrčenj, wywrženj, zahnánj*. Expulsor, 3. m. der Heraustreiber, Vertreiber, *wyhaněč, wystrkowač*.

Impello, puli, pulsum, 3. 1) an etwas stoßen, berühren, z. B. arma, mit dem Spieße auf den Schild schlagen, als Zeichen zur Schlacht, *bjti, udeřiti o štjt*; 2) treiben, in Bewegung setzen, *hnáti, poháněti, pohnati*; 3) hervortreiben, z. B. florem, die Blüthe, *hnáti, wyháněti, wyhnati kwět, na kwět*; 4) einen zu etwas reizen, *puditi, popauzeti, bádati, nabádati, nawáděti, nabjzeti*; antreiben, *doháněti, přiwoditi, přiwésti, dohnati*, z. B. ad literas oder ut discat, *k učenj*; ira impulsus, vom Zorne angetrieben, aus Zorn, *hněwem popuzený, z hněwu*; 5) über den Haufen werfen, zum Weichen bringen, *hnáti, tlačiti*, z. B. hostes in fugam. Impulsus, 4. m. das Anschlagen an etwas, *udeřenj, rána o něco*; das Antreiben, der Antrieb, *bádánj, pobjdka*; der Trieb, *puzenj, pud*; die Einwirkung, *působenj*. Impulsio, 3. f. das Anschlagen, Anstoßen, *udeřenj, rána*; die Antreibung, Anreizung, *bádánj*; der Trieb, *puzenj, pud*. Impulsor, 3. m. der Antreiber, *badač, nabadač, doháněč, puditel*; me impulsore, auf meinen Antrieb, auf mein Anstiften, *mým puzenjm, bádánjm, náwodem*.

Perpello, puli, pulsum, 3. Jemanden zu etwas bringen oder bewegen, durch Vorstellungen oder Drohungen, *přiwoditi, přiwésti*; urbem ad deditionem, die Stadt zur Unterwerfung zwingen, *město ku wzdánj nutiti, přinutiti, dohnati*.

Prōpello, puli, pulsum, 3. 1) vor sich hintreiben, forttreiben, *honiti, hnáti, poháněti, pohnati*; forttreiben, wegtreiben, fortjagen, *hnáti, zaháněti, zahnati, odehnati*, z. B. hostes; entfernen, abhalten, *odwracowati, odwraceti, odwrátiti, wzdalowati, wzdáliti něco, brániti něčemu*, z. B. periculum; 2) werfen, hinwerfen, *házeti, hoditi, metati, wrhati, wrci*, z. B. hastam. Propulso, avi, atum, 1. zurücktreiben, *odháněti, zaháněti, preč hnáti, zahnati*; abhalten, abwenden, *odwraceti, odwrátiti*. Propulsātio, 3. f. die Abtreibung, Abwendung, Zurückhaltung, Zurücktreibung, *odhánění, odehnánj, zahnánj, odwrácenj*.

Repello, pull, pulsum, 3. zurücktreiben oder stoßen, *zpátky hnáti*, *pryč honiti*, *odháněti*, *pryč strkati*, *odstrkowati*, *odstrčiti*, *odehnati*; entfernen, *wzdalowati*, *wzdáliti*, *odwraceti*, *odwráti*ti *něco*, *brániti*, *zabrániti něčemu*; abweisen, *odbýwati*, *odbyti*, *odmrštiti někoho*, z. B. a genibus suis; verschmähen, *pohrdati*, *powrhowati*, *opomjjeti*, *opowrci něčjm*. **Repulsa**, 1. f. die Fehlbitte, abschlägige Antwort, Abweisung, *odbytj*, *oslyšenj*, *odmrštěnj*; repulsam ferre, eine Fehlbitte thun, leer ausgehen, *s prázným odcházeti*, *odegjti*; *nic nedostati*.

Pelta, 1. f. ein halbmondförmiger, leichter Schild, *pawězka*.

Peltātus, a, um, leicht beschildet, *pawězkau opatřený*.

Peltastes, ae, m. ein leicht bewaffneter Soldat, *lehký oděnec*.

Pelvis, 3. f. ein Becken, *měděnice*; eine Schüssel, *misa*.

Pĕnātes, siehe unter Penitus.

Pendĕo, pĕpendi, ohne *Sup*. 2. 1) hangen, *wiseti*; herabhangen, *wiseti dolů*, *wisnauti*, z. B. in oder ex arbore, am Baume; hangen oder schweben, *wiseti*, *snášeti se*, *pnauti se*; hangen oder ins Stecken gerathen, *wáznauti*, *wězeti*, *trčeti*, *z mjsta nechoditi*, *negjti*, *nikam nemoci*; opus pendet, die Arbeit stockt, *práce ležj*, *stogj*; seinem Falle nahe seyn, *k pádu chýliti se*; abhangen von etwas oder von Jemanden, z. B. felicitas mea pendet a Deo, mein Glück hängt von Gott ab, Gott ist der Grund meines Glückes, *štěstj mé záležj*, *pozůstáwá*, *wisj*, *záwisj*, *ležj na Bohu*; 2) in Ungewißheit und Zweifel schweben, *w pochybnosti státi*, *w negistotě býti*.

Pensĭlis, e, hangend, herabhangend, schwebend, *wisutý*; horti pensiles, schwebende, hangende Gärten, *wisuté zahrady*.

Dependĕo, di, 2. herabhangen, *wiseti*, *dolů wiseti*, z. B. von der Decke.

Impendeo, 2. gegen etwas zu hangen, hereinhangen, *s hůry wiseti*, *chýliti se*, *kloniti se*, *nahýbati se k něčemu*, *přes něco*, *nad něčjm*; bevorstehen, nahe seyn, *nastáwati*, *na bljzku*, *nedaleko býti*; mors impendet omnibus, *smrt na wšecky se walj*, *wšem nastáwá*.

Propendeo, di, sum, 2. herabhangen, vorwertshangen, *dolů gjti*, *dolů wiseti*, *nahýbati se*; inclinatione voluntatis in aliquem, einem geneigt seyn, *nakloněnu býti někomu*. **Propensus**, a, um, geneigt, *náchylný*, *naklouěný*; in nos, *nám*; ad misericordiam, zum Mitleiden, *k útrpnosti*. **Propensio**, 3. f. die Neigung, *náchylnost*, *náklonnost*.

Pendo, pĕpendi, pensum, 3. 1) wägen, abwägen, *wážiti*, *zwážiti*, *odwážiti*; 2) beurtheilen, *powažowati*, *powážiti*; ermessen, erwägen, schätzen, *uwažowati*, *wážiti*, *uwážiti*; parvi pendere, gering schätzen, *málo wážiti sobě něčeho*, aliquid; 3) bezahlen, *platiti*, *zaplatiti*; weil

die Alten sich das Geld zuwägen ließen; pendere poenas, Strafe leiden, *pokutu bráti, wzjti, trest nèsti, trpèti.*

Pensus, a, um, wichtig, *wážný*; nihil pensi habeo, duco, oder nihil pensi mihi est, ich frage nicht darnach, *neohlédám se, neohljžjm se, neptám se, nedbám na to*; pensi habeo aliquid, ich nehme Rücksicht darauf, *beru zřenj, mám ohled, ohlédám se, ohljžjm se na to.*

Pensum, 2. n. die Tagarbeit der Sclavinnen, *úkol, uložená práce, dennj práce*; 2) die Amtsverrichtung, Pflicht, *práce, powinnost.*

Pensio, 3. f. die Wägung, Darwägung, *wážený, zwáženj, odwáženj*; die Bezahlung, *plat*; ein Zahlungstermin, *placenj*; pensio prima, secunda, der erste, zweite Termin, *prwnj, druhé placenj.*

Penso, avi, atum, 1. wägen, darwägen, *wážiti*; erwägen, beurtheilen, *powažowati, uważowati, uwážiti*; eines gegen das andere wägen, z. B. adversa secundis, *zlé s dobrým wážiti, rownati, wyrownati*; wieder einbringen, ersetzen, *nahrazowati, nahraditi, wynahraditi.*

Pensito, avi, atum, 1. fleißig wägen, abwägen, *wážiti*; bezahlen oder zahlen, *platiti*, z. B. jährliche Abgabe; erwägen, *uważowati, powažowati, rozważowati.*

Adpendo und **Appendo**, pendi, pensum, 3. zuwägen, *wážiti, odwážiti*; anhängen, *přiwèsiti.* **Appendix**, Icis, f. ein Anhang, *přjwèsek, přjdawek.* **Adpendicula**, 1. f. kleiner Anhang, kleine Zugabe, *přjdawečék.*

Compendium, 2. n. die Ersparung, *uspořenj, přispořenj*, z. B. ligni; die Kürze, *krátkost, ukrácenj, uskrownènj*; viae compendium, kürzerer Weg, *uskrownènj cesty*; *nadcházka, nadegitj*; der Vortheil, Nutzen, *zgisk, zisk, prospěch.*

Compenso, avi, atum, 1. 1) eines gegen das andere wägen oder rechnen, vergleichen, *wážiti, počjtati, spočjtati, srowndwati, srownati, wyrownati, spočjsti nèco s nèčjm*, aliquid cum re; 2) ersetzen, wieder einbringen, *nahrazowati, nahraditi, wynahraditi*, z. B. damnum; labores compensantur gloria, *sláwa býwá náhradau, odplatau trudnostem*; abkürzen, ersparen, *ukracowati, ukrátiti, uskrowniti, uspořiti, přispořiti.* **Compensātio**, 3. f. die Dagegenrechnung, Gegeneinanderhaltung, Vergleichung, *zwáženj, spočtènj, srownánj (gedné wèci s druhau).*

Dependo, di, sum, 3. bezahlen, *platiti, zaplatiti*; poenas, Strafe leiden, *pokutu bráti, wzjti, trest nèsti, trpèti.*

Dispendium, 2. n. 1) der Verlust, Nachtheil, *ztráta, škoda*; viae, der Umweg, *zacházka, zagitj*; 2) der Aufwand, *náklad, útraty.*

Dispenso, avi, atum, 1. auszahlen, *wypláceti, wyplatiti*, z. B. nummos; besorgen, verwalten, *wésti, zprawowati*, z. B. res domesticas, das Hauswesen führen, *domácj hospodářstwj wésti, opatrowati, hospodařiti, dům zprawowati, zpráwu nad domem mjti.* **Dispensātio**, 3. f. die Verwaltung, Besorgung, *zpráwa, hospodařenj, hospodářstwj.* **Dispensātor**, 3. m. der Rechnungsführer, Wirthschaftsbesorger, *auřel wedaucj, zpráwce domu.*

Expendo, di, sum, 3. 1) wägen, *wážiti*; auszahlen, zahlen, *wypláceti, platiti, wyplatiti*; ausgeben, *wydáwati, wydati*; schätzen, erwägen, überlegen, *wážiti, uważowati, uwážiti, powážiti*; poenas, Strafe leiden, *pokutu nèsti.* **Expensus**, a, um, ausgege-

hen, *wydaný*. **Expensum**, 2. n. die Ausgabe, *wydánj*, *útrata*; expensum ferre alicui aliquid, Jemanden etwas zu danken haben, *připisowati*, *přičjtati někomu něco*; *mjti zač komu co děkowati*.

Impendo, di, sum, 3. daran wenden, verwenden, *nakládati*, *wynakládati*, *naložiti*, *wynaložiti*, z. B. pecuniam, laborem, sumtum in aliquid. **Impendium**, 2. n. die Kosten, der Aufwand, *náklad*; die Anwendung, *wynaloženj*, z. B. operae. **Impensus**, a, um, daran gewendet, *wynaložený*; groß, heftig, *weliký*, *prudký*, *náramný*. **Impense**, *Adv*. sehr, heftig, z. B. einen lieben, *welice*, *prudce*, *wraucně*, *náramně milowati*. **Impensa**, 1. f. der Aufwand, die Kosten, Unkosten, *náklad*, *útrata*.

Perpendo, di, sum, 3. wägen, abwägen, *wážiti*, *zwážiti*; 2) erwägen, überlegen, *rozważowati*, *rozgjmati*, *rozwážiti*, *porozwážiti*. **Perpendĭcŭlum**, 2. n. der Perpendikel, die Bleischnur, *záważj*; jede gerade herunterhängende Linie, *kolmá čára*, *kolmice*.

Rependo, di, sum, 3. zurückwägen, wieder darwägen, *zase wážiti*, *zase odwážiti*; zahlen, bezahlen, *platiti*, *zaplatiti*; aurum pro capite, so viel Gold zahlen als der Kopf schwer ist, *tolik zlata dáti*, *co hlawa wážj*; daher auslösen, *wypláceti*, *wyplatiti*, *wykaupiti*; vergelten, *odpláceti*, *odplatiti*, *odměňowati*, *odměniti*, *zaplatiti*; poenas, Strafe leiden, *trest*, *pokutu nésti*; ersetzen, *nahrazowati*, *nahraditi*, *wynahraditi*, z. B. damnum; erwägen, *wážiti*, *uważowati*, *uwážiti*, *powážiti*.

Repenso, avi, atum, 1. ersetzen, *nahrazowati*, *nahraditi*; vergelten, erwiedern, *odplacowati*, *odpláceti*, *odplatiti*, *odměniti něco* oder *se za něco*.

Suspendo, di, sum, 3. 1) in die Höhe hängen, aufhängen, *wěšeti*, *powěsiti*, *zawěsiti*; se suspendere, sich erhängen, *wěšeti se*, *owěsiti se*, *oběsiti se*; 2) hoch machen oder machen, daß etwas schwebe, *zwyšowati*, *zwýšiti*, *powýšiti*, *do wýše hnáti*, *wzhůru pnauti*, *wyhnati*, *do wýšky*, *do oblak stawěti*, *wěšeti*, *powěsiti*, *wznášeti*, *wznésti*; 3) in Ungewißheit setzen oder lassen, *w pochybnosti držeti*, *w negistotě nechávati*, *nechati*; hemmen, unterbrechen, *zastawiti*, *zaraziti*, *přetrhnauti*; unentschieden lassen, *odkládati*, *odložiti*, *tak nechati*. **Suspensus**, a, um, aufgehängt oder hangend, *powěšený*, *zawěšený*, *wisaucj*; schwebend, hoch, erhaben, *wznášegjcj se*, *wznešený*, *wysoký*; ungewiß, *negistý*, *plný pochybnosti*; suspenso gradu ire, auf den Zehen gehen, *choditi*, *gjti po prstech*.

Pĕnes, *Praepos*. bei, *u*, *w*, *we*; est penes te, er befindet sich bei dir, *gest u tebe*; auch es steht bei dir, es ist in deiner Gewalt, in deinen Händen, *na tobě to ležj*, *w twé moci to stogj*; penes te culpa est, du bist der schuldige, *na tobě wina gest*; penes te es? bist du bei Sinnen, *máš rozum? bláznjš?*

Pēnĭcŭlus, 2. m. 1) ein Schwamm, *hauba*; eine Bürste, *kartáč*.

Penicillus, 2. m. und **Penicillum**, 2. n. ein Pinsel, *štětec*.

Pĕnĭtus, *Adv.* in dem Innersten, inwendig, ganz inwendig, *wnitř*, *uwnitř*; tief, bis aufs Innerste, *hluboko*, *naskrze*; völlig, gänzlich, *docela*, *zcela*; herzlich, vom Herzen, *upřjmně*, z. B. rogare.

Penetro, avi, atum, 1. hineinthun oder setzen, pedem intra aedes, *do domu wkročiti*; se in fugam, fliehen, *na útěk dáwati se*, *dáti se*; hinein oder wohin gehen, *gjti*, *wcházeti*, *wgjti*; wohin kommen, *přicházeti*, *přigjti*; hineindringen, z. B. in urbem, *wrážeti*, *wraziti*, *wnikati*, *wniknauti*, *wtrhnauti do města*; hinein oder durchdringen, z. B. in animos hominum, *pronikati*, *proniknauti*, *prorážeti*, *proraziti*, *protknauti srdce lidská*; ad urbes, vordringen, *dorážeti*, *doraziti*, *dobýwati se*, *dobyti se*, *dostáwati se*, *dostati se*, *protisknauti se*, *protlačiti se*, *prodjrati se*, *prodrati se k městům*.

Penetrālis, e, durchdringend, *pronikawý*; inwendig, innerlich, *wnitřnj*. *Subst.* Penetrāle, 3. n. das Innerste eines Tempels, eines Hauses, *wnitřek chrámu*, *domu*.

Penetrābĭlis, e, durchdringlich, *proniknutelný*; durchdringend, *pronikawý*, z. B. frigus.

Pĕnātes, um, m. 1) die Schutzgötter eines Staates, und zugleich der Einwohner und einzelner Familien, *škřeti*, *škřjtci*; sie wurden in dem innersten Hofe, impluvium genannt, verehrt, darum sie auch Penates genannt zu werden scheinen; 2) das Haus, die Wohnung, *dům*, *přjbytek*, *byt*, *obydlj*.

Penna, 1. f. die Feder, *pero*; der Flügel, *křjdlo*, *peruť*, (gen. *i*); die Federn am Pfeile, *peřj*; der Pfeil selbst, *šjpa*, *šjp*, *střela*.

Pennātus, a, um, befiedert, *opeřený*, *pernatý*; geflügelt, *okřjdlený*, *křjdlatý*.

Bĭpennis, e, 1) zweiflügelig, zwei Flügel habend, *dwaukřjdlý*; 2) zweischneidig *obosečný*, *na obě strany ostrý*. *Subst.* Bipenne, 3. n. zweischneidiges Beil, *sekera obosečná*.

Pēnūria, 1. f. der Mangel an etwas, *nedostatek*; in maxima et pecuniae et defensionis penuria haerebat, sie hatte weder Geld, noch konnte sich vertheidigen, *ani peněz neměla*, *aniž hágiti se mohla*.

Pĕnus, ŏris, n. und Penus, 4. c. auch Pĕnum, 2. n. der Vorrath an Speisen und andern Lebensmitteln, der Mundvorrath, *špjže*.

Penārĭus, a, um, z. B. cella penaria, eine Speisekammer, Vorrathskammer, *špjžjrna*, *špjžnice*, *špjžnj sklep*, *komora*.

Peplum, 2. n. ein prächtig gesticktes Gewand der Minerva zu Athen, ohne Aermel, womit sie alle fünf Jahre einmal und zwar in den ludis Panathenaicis bekleidet wurde, *slawně raucho*.

Per, *Praepos.* durch, *skrze*, *skrz*, z. B. per membranas oculorum cernere; über, *po*, *přes*; wegen, aus, *pro*, *z*,

ze; um willen, *pro*; in, *w*, *we*; per omnia, in allen Stücken, *we wšem*, *we wšech wěcech*; per crepusculum, in der Abenddämmerung, *w saumrak*; per speciem, zum Schein, *na oko*; per avaritiam, aus Habsucht, *z lakotnosti*, *pro lakotnost*; per forum ferre, über den Markt tragen, *po trhu*, *přes trh nésti*; per somnum, im Traume, *we snách*; per me tibi licet, vor mir oder meinethalben kannst du es thun, *pro mne můžeš to učiniti*; per te stetit, es hat an dir gelegen, *na tobě to záleželo*; juro per Deum, ich schwöre bei Gott, *přisahám k Bohu*, *Boha se dokládám*; oro te per Deum, ich bitte dich um Gottes Willen, *pro Boha tě prosjm*; per literas, schriftlich, *pjsemně*; per insidias, hinterlistiger Weise, *úkladně*; per otium, bei Muße, *za chwjle*, *při chwjli*; per idem tempus, zu eben der Zeit, *tohotéž času*; per totum diem, den ganzen Tag über, *přes celý*, *po celý den*; per se, an und für sich, *sebau*, *samo od sebe*.

Perquam, sehr, recht sehr; *welmi*, z. B. perquam pauci.

Perinde, eben so, *rowněž*; perinde ac de regno donato, so sehr, als wenn man ihm ein Königreich geschenkt hätte, *gakoby mu králowstwj byl darowal*; siehe oben Inde.

Pēra, 1. f. der Ranzen, Quersack, *ranec*.

Perdix, icis, f. ein Repphuhn, *kuroptwa*.

Pĕrlo und Perior, 4. sind nicht gewöhnlich.

Pĕrītus, a, um, worin geschickt, erfahren, kundig, *zběhlý*, *honěný w něčem*; *zkušený něčeho*; artis pingendi, in der Mahlerkunst, *w uměnj malířském zběhlý*; natandi, im Schwimmen, *w plowánj*. Perite, *Adv.* geschickt, mit Einsicht, mit Geschicklichkeit, *rozumně*, *zkušeně*, *maudře*, *uměle*. Peritia, 1. f. die Kenntniß, Erfahrung, *zběhlost*, *honěnost*, *zkušenost*, *powědomost*, z. B. locorum, der Gegenden. Imperitus, a, um, ungeschickt, unerfahren, *nezběhlý*, *nehoněný w něčem*, *nezkušený něčeho*; unwissend, dumm, *newědomý*, *neumělý*, *hlaupý*. Imperite, *Adv.* Imperitia, 1. f. die Unwissenheit, Unerfahrenheit, *nezběhlost*, *nehoněnost*, *nezkušenost*, *neumělost*, *newědomost*.

Perīcŭlum, 2. n. 1) der Versuch, die Probe, *okus*, *pokus*, *zkauška*; periculum facere rei, einen Versuch in einer Sache machen, etwas probiren, *zkaušeti*, *zkusiti něco*, *zkaušku činiti s něčjm*; 2) die Gefahr, *nebezpečenstwj*, *odwaha*, *odwáženj*; meo periculo, auf meine Gefahr, auf mein Risico, *na mé odpowjdánj*; 3) eine gerichtliche Klage, ein Proceß, *saud*; 4) die Lehre, Warnungslehre, *wýstraha*; die Probeschrift, *zkauška*; das Protokoll, *zaznamenánj*. Periculōsus, a, um, voller Gefahr, mit Gefahr verbunden, gefährlich, *nebezpečný*; bellum periculosum. Periculose, *Adv.* mit Gefahr, mit Risico, *nebezpečně*, *s nebezpečenstwjm*.

Periclitor (statt Periculitor), atus sum, 1. 1) etwas probiren, versuchen, *zkaušeti, okaušeti, okusiti, zkusiti něco*, z. B. belli fortunam; 2) in Gefahr setzen, *dáwati w nebezpečenstwj něco, nasazowati, nasaditi něčeho; odważowati se, odwážiti se něčeho*, z. B. capite, das Leben; 3) in Gefahr seyn, *w nebezpečenstwj býti*.

Apĕrio, perui, pertum, 4. öffnen, aufmachen, *otwjrati, otewřjti*, z. B. pupulas, die Augen, *oči*; eröffnen, gangbar machen, z. B. viam, *otwjrati, propraiwowati, proprawiti, pročiniti, prodělati, otewřjti cestu*; bekannt machen, entdecken, *gewiti, wygewiti, progewiti*; omnem rem, die ganze Sache bekennen, *powědjti, wyznati wšecko*; erklären, *wyswětlowati, wyswětliti*; aufdecken, entblößen, *odkrýwati, odkryti*; caput, *s hlawy dáti*. Apertus, a, um, geöffnet, offen, *otewřený*; aufgedeckt, *wygewený*; offenbar, *zgewný, patrný, weřegný*; deutlich, *zřetelný, srozumitelný*; offenherzig, *sprostý, upřjmný*. *Subst.* Apertum, 2. n. das Freie, *šjré nebe, šjré pole*. Aperte, *Adv*. öffentlich, offenbar, *weřegně, zgewně, patrně*; offenherzig, *upřjmě, beze lsti*. Adaperio, perui, pertum, 4. öffnen, eröffnen, aufmachen, *otwjrati, otewřjti*; aufdecken, entblößen, *odkrýwati, odkryti*; nicht bedecken, *nekryti, nepřikryti*; sichtbar machen, *gewiti*.

Comperio, peri, pertum, 4. in Erfahrung bringen, etwas erfahren oder gegründete Nachricht erhalten, *zwjdati, zwěděti, dozwěděti se, gistotu dostáwati, dostati, mjti*; mihi compertum est, ich weiß gewiß, *zagisté wjm*; compertum habeo de aliqua re, gewisse Nachricht haben, gewiß wissen, *gistau zpráwu, gistotu mjti, gistotně wěděti*; pro comperto pollicere, für gewiß versprechen, *zagisté, gistotně sljbiti*.

Expĕrior, pertus sum, 4. eine Probe machen, versuchen, *zkaušeti, zkusiti*; sich einlassen in etwas, *pauštěti se, pustiti se, spustiti se, dáti se do něčeho*; aliquid, erfahren, *zkusiti, okusiti*; cum aliquo, mit Jemanden streiten, *hádati se s někým*; mit Jemanden processiren, *sauditi se s někým*. Expertus, a, um, erfahren, *zkušený něčeho*, z. B. belli; erprobt, *zkušený*, z. B. virtus. Inexpertus, a, um, unerfahren, der etwas nicht versucht hat, *nezkušený*. Experientia, 1. f. die Erfahrung, *zkušenj, zkušenost*; die Probe, der Versuch, *zkauška*. Experīmentum, 2. n. die Probe, *zkauška*; der Beweis, *důkaz*.

Ŏpĕrio, perui, pertum, 4. 1) bedecken, *krýti, přikryti, zakryti, pokryti*; caput, *na hlawu dáwati, dáti*; 2) zumachen, verschließen, z. B. ostium, *zawjrati, zawřjti, zamykati, zamknauti dwéře*; 3) verbergen, *skrýwati, skrýti, tagiti, zatagiti*, z. B. luctum. Adoperio, perui, pertum, 4. bedecken, *krýti*; caput, *hlawu krýti, na hlawu dáti*. Adopertus, a, um, bedeckt, *krytý, přikrytý, zakrytý*. Cooperio, perui, pertum, 4. bedecken, *přikrýwati, přikryti*; lapidibus cooperiri, gesteinigt werden, *kamenowánu býti*. Operculum, 2. n. der Deckel, *wjčko, poklička*, mor. *křjdla, křjdélka*. Operimentum, 2. n. die Decke, *přikrytj*; der Deckel, *wjko*. Operior und Opperior, pertus sum, 4. aliquem, auf Jemanden warten, ihn erwarten, *čekati, očekáwati někoho, čekati, počkati na něco*.

Rĕpĕrĭo, peri, pertum, 4. wieder finden, *zase nachdzeti, opět nalézati, zase nagjti, opět nalézti*; finden, antreffen, *nachdzeti, nagjti, nalézati*; ausfündig machen, *nalézati, nalézti, nacházeti, nagjti*; finden, erdenken, *nalézati, nalézti, wynalézati, wynalézti, wynagjti, wymýšleti, wymysliti*; dafür befinden, *nalézati, nalézti, shledáwati, shledati*; repertus est doctus, er ist für gelehrt befunden worden, *nalezen, shledán gest učeným*; sich erwerben, z. B. gloriam, *zgjskati, zjskati, dogjti slávy*. Repertor, 3. m. der Erfinder, Hervorbringer, *nalezatel, nálezce, půwodce*.

Pĕrĭostĭum, 2. n. die Beinhaut, *pokostka, kostnj mázdra*.

Perna, 1. f. der Schinken, *šunka*.

Pernix, īcis, geschwind, behend, hurtig, schnell, *hbitý, rychlý*. Pernicĭter, *Adv.* schnell, behend, hurtig, *hbitě, rychle*.
Pernīcĭtas, ātis, f. die Geschwindigkeit, Hurtigkeit, Behendigkeit, *hbitost, rychlost*.

Pēro, ōnis, m. ein Bauernstiefel, Soldatenstiefel, *škorně*.

Perpĕram, *Adv.* fälschlich, unrecht, nicht recht, *neprawě*; perperam judicare, nicht recht urtheilen, *nedobře, neprawě sauditi*.

Perpĕtŭus, a, um, an einander hängend, ununterbrochen, in einem weggehend, *nepřetrhlý, nepřetržitý*; daher fortdauernd, beständig, *ustawičný, stálý, bez přestánj*; ewig, *wěčný*; tempus perpetuum, die ganze Zeit, *celý čas*; septem perpetuos annos, sieben Jahre nach einander, *sedm let po sobě*; montes perpetui, eine Bergkette, *půhořj*.
Perpetuo, *Adv.* beständig, in einem fort, ohne Unterlaß, stets, *ustawičně, stále, w gednom kusu, pořáde*; unaufhörlich, ewig, *bez přestánj, wěčně*; in perpetuum modum, auf ewig, *na wěky, wěčně*.
Perpetuĭtas, ātis, f. die Fortdauer, Zusammenhang, *nepřetržitost, nepřetrhlost, stálost*, z. B. vitae.

Persa, 1. m. ein Perser, *Peršan*.
Persia, 1. f. Persien, ein Land in Asien, *Perská země*.
Persĭcus, a, um, persisch, *perský*. Persicus, 2. f. der Pfirschbaum, *broskew*. Persicum, 2. n. die Pfirsche, *broskew*.

Persōna, 1. f. 1) eine Maske, Larve der Schauspieler, die den ganzen Kopf bedeckte, *krabuše, krabuška, škrabuška, strogená twář, larwa*; 2) die Person, Rolle, der Charakter, *osoba*; personam gerere, eine gewisse Rolle in der Welt spielen, *osobu dělati, hráti, něčjm býti*; personam induere, einen gewissen Charakter annehmen, *powahu na sebe bráti, na se wzjti*; 3) die Person, z. B. mea, tua, d. h. ich, du, *má, twá osoba; gá, ty*; auch die Person, der Mensch, *osoba, člowěk*.

Persŏnātus, a, um, der eine Maske trägt, maskirt, *w krabušce, se strogenau twářj, s larwau.*

Pertĭca, 1. f. 1) eine Stange, *tyč, tyčka*; eine Meßruthe, *prut*; pertica lignea, eine Krücke, *berle*; 2) ein Setzling, *sazenice.*

Pes, *Gen.* pĕdis, m. der Fuß, *noha*; der Fuß oder Schuh, als Maß, *střewjc*; ein Fuß oder Versglied, *noha, stopa*; aequo pede, mit vollem Winde, *plným wětrem*, z. B. schiffen; uno pede, mit halbem Winde, *polowičnjm wětrem*; pes montis, der Fuß des Berges, *pata hory, podhořj.*

Pedālis, e, das Maß eines Fußes enthaltend, einen Fuß lang, breit, dick, *střewjčnj.*

Pedĭcŭlus, 2. m. das Füßchen, kleiner Fuß, *nôžka, nožička*; 2) eine Laus, *weš, wěška, wšička, wšenĕ, wšeňátko*; eine Hühnerlaus, *pipka.*

Pĕdes, ĭtis, m. ein Fußgänger, *pěšj člowěk*; pater venit pedes, kam zu Fuße, *přišel pěšky*; der Fußgänger bei der Armee, ein Infanterist, *pěšák, pěšj, pěšec.*

Peditātus, 4. m. das Fußvolk, die Infanterie, *pěšj wogsko, pěchota.*

Pĕdester, stris, stre, 1) zu Fuße z. B. iter pedestre, eine Reise zu Fuße, *cesta pěšky konaná*; eine Reise zu Lande, *cesta po zemi*; copiae pedestres, Truppen zu Fuße, *pěšj lid, pěchota*; die Landtruppen, *wogsko na zemi*; 2) niedrig im Schreiben, *njzký, prostý*, z. B. sermo.

Pedĭca, 1. f. eine Schlinge, worin der Fuß gefangen wird, der Sprenkel, das Fußeisen, die Fessel, *pletka, oko, sklon, sklonka, wěšák, pomeč*, ol. *pruhlo.*

Pĕdum, 2. n. ein Hirtenstab, *posoch, hůl pastýřská.*

Pĕdĕtentim, *Adv.* allmählig, nach und nach, Schritt für Schritt, *zponenáhla, znenáhla, pomaličku, zlehka, zwolna, zpowolna, co noha nohu mjgj, krok co krok*; bedächtig, *opatrně.*

Pĕdĭsĕquus oder **Pedissequus**, 2. m. der Sclav oder Diener, der hinter dem Herrn hergeht, Lakey, Nachtreter, *nohsleda.* **Pedisequa**, 1. f. eine Zofe, Nachtreterin, *nohsledka.*

Bĭpes, ĕdis, zweifüßig, *dwaunohý.* **Trĭpes**, ĕdis, dreifüßig, *třjnohý.* **Quadrupes**, edis, vierfüßig, *čtwernohý, čtyrnohý*; *Subst.* **Quadrupes**, ĕdis, f. und n. ein vierfüßiges Thier, *čtwernoh, čtwernožec.*

Compes, ĕdis, f. im *Singulari* nur der Ablativ gewöhnlich; *Plur.* **Compedes**, um, die Fußeisen, Fesseln an den Füssen, *pauta, okowy, železa na nohy.*

Decempĕda, 1. f. eine Meßstange von zehn Fuß, *mjra desjti střewjců.*

Expĕdio, ĭvi, ĭtum, 4. losmachen, *wywazowati, wywaditi, wypljtati, wyplésti, rozplésti, wymotáwati, wymotati, wymásti*, z. B. einen Vogel; loswickeln, losmachen, befreien, *wywaditi, wyprostiti*; cura, vom Kummer befreien, *starosti zbawiti*; entwickeln, *rozkládati, rozwjgeti, rozwinowati, rozwinauti*; in guten Stand setzen, *zprawowati, zprawiti*; zurecht machen, *připrawo-*

wati, připrawiti, chystati, přichystati, nachystati; hervorlangen, *wynjmati, wynjti, tasiti, wytasiti, wytáhnauti*; zu Stande bringen, ausführen, z. B. consilia, *wywoditi, wywésti, prowoditi, prowésti*; negotium, verrichten, *wykonáwati, konati, wykonati, wyřjditi, pořjditi, zařjditi*; sagen, erzählen, *powjdati, powědjti, prawiti, řjci, wyprawiti*; nomina expedire. Schulden bezahlen, *dluhy platiti, zaplatiti, poplatiti, zařjzeti, zařjditi, zaprawowati, zaprawiti*; schaffen oder verschossen, *gednati, zgednati, opatřowati, opatřiti*. Expedit, *Impers.* es ist dienlich, nützlich, *dobře, užitečno gest*. Expedītus, a, um, frei von der Last, Schwierigkeit, Bagage, *prázný, bez tjže, lehký, spěšný, hotowý*; manus expedita, ein leichtes Corps, *lehké, hotowé wogsko*; daher überhaupt, leicht, *snadný*; fertig, *hotowý, připrawený*; gleich bei der Hand, *hotowý, po hotowě, při ruce*; schnell, geschwind, *rychlý, hbitý*; in expedito, in Bereitschaft, *po hotowě, na snadě*. Expedīte, *Adv.* leicht, geschwind, ohne Schwierigkeit, *snadně, lehko, honem, bez těžkosti*. Expeditio, 3. f. ein Feldzug, *wálečná wýprawa, wálečné taženj, wálečný tuh, taženj do pole*; die Erzählung, *wyprawowánj, wyprawenj*; die Erklärung, *wyswětlenj*.

Impedio, ivi, itum, 4. verwickeln, verstricken, *zapljtati, zaplésti, zamotáwati, zamotati, zamásti*; in Schwierigkeit setzen, *zaplésti, w nesnáz uwésti*; umwinden, umgeben, *owjgeti, owinauti, oplétati, oplésti*; hindern, *waditi, zawázeti, překážeti, na překážku býti někomu*; spiritum impedire, den Athem hemmen, *dechu waditi, překážeti*; verhindern, *kaziti, překaziti někomu*; abhalten, *brániti, zbraňowati něčemu, zdržowati, zdržeti něco*; pedes impediuntur, die Füsse bleiben stecken, *nohy wáznau, uwjzagj*; non impedire, nicht hindern wollen, *nebrániti*. Impediens, tis, hinderlich, *zdwadný, překážliwý*. Impedītus, a, um, verwickelt, *zapletený, zamatený*; nicht frei, *swázaný*; miles impeditus, der so bepackt ist, daß er nicht mehr fechten kann, *wogák těžko nesaucj*; sylva, ungwegsamer Wald, *neschodný les*. Impedīmentum, 2. n. ein Hinderniß, *záwada, překážka*; *Plur.* Impedimenta, orum, das Gepäcke einer Armee, Bagage, z. B. Wägen, Vieh, Gezelte, *zawazedla*. Impeditio, 3. f. die Verwickelung, *zapletenj, zamatenj*; die Verhinderung, *překáženj*.

Praepĕdio, ivi, itum, 4. verwickeln, *zapljtati, zaplésti, zamásti*.

Suppĕdĭto, avi, atum, 1 eigentlich unter den Fuß legen oder geben, daher 1) darreichen, geben, verschaffen, *poskytowati, poskytnauti, dáwati, dáti*, z. B. cibum; 2) vorräthig seyn, vorhanden seyn, da seyn, *na hotowě býti, tu býti, po ruce býti*; zureichen, hinreichen, *dostáwati se, dostati se, stačowati, postačowati, postačiti, stačiti, dostačiti*; hinlänglich seyn zu etwas, *dostatečnu býti k něčemu*, z. B. labori. Suppeditātio, 3. f. die Darreichung, *poskytowánj, poskytnutj*; der Vorrath, *zásoba*.

Pessŭlus, 2. m. ein Riegel, *záwora, záwůrka*.

Pessum, (eig. *Accus.*) zu Boden, zu Grunde; pessum ire, zu Boden sinken, *ke dnu padati, padnauti*, z. B. ein Stein, der ins Wasser geworfen wird; daher untergehen, umkommen,

Personātus, a, um, der eine Maske trägt, maskirt, *w krabušce, se strogenau twářj, s larwau.*

Pertĭca, 1. f. 1) eine Stange, *tyč, tyčka*; eine Meßruthe, *prut*; pertica lignea, eine Krücke, *berle*; 2) ein Setzling, *sazenice.*

Pes, *Gen.* pĕdis, m. der Fuß, *noha*; der Fuß oder Schuh, als Maß, *střewjc*; ein Fuß oder Versglied, *noha, stopa*; aequo pede, mit vollem Winde, *plným wětrem*, z. B. schiffen; uno pede, mit halbem Winde, *polowičnjm wětrem*; pes montis, der Fuß des Berges, *pata hory, podhořj.*

Pedālis, e, das Maß eines Fußes enthaltend, einen Fuß lang, breit, dick, *střewjčnj.*

Pedĭcŭlus, 2. m. das Füßchen, kleiner Fuß, *nôžka, nožička*; 2) eine Laus, *weš, weška, wšička, wšeně, wšeňátko*; eine Hühnerlaus, *pipka.*

Pĕdes, ĭtis, m. ein Fußgänger, *pěšj člowěk*; pater venit pedes, kam zu Fuße, *přišel pěšky*; der Fußgänger bei der Armee, ein Infanterist, *pěšák, pěšj, pěšec.*

Peditātus, 4. m. das Fußvolk, die Infanterie, *pěšj wogsko, pěchota.*

Pĕdester, stris, stre, 1) zu Fuße z. B. iter pedestre, eine Reise zu Fuße, *cesta pěšky konaná*; eine Reise zu Lande, *cesta po zemi*; copiae pedestres, Truppen zu Fuße, *pěšj lid, pěchota*; die Landtruppen, *wogsko na zemi*; 2) niedrig im Schreiben, *njzký, prostý*, z. B. sermo.

Pedĭca, 1. f. eine Schlinge, worin der Fuß gefangen wird, der Sprenkel, das Fußeisen, die Fessel, *pletka, oko, sklon, sklonka, wěšák, pomeč*, ol. *pruhlo.*

Pĕdum, 2. n. ein Hirtenstab, *posoch, hůl pastýřská.*

Pĕdĕtentim, *Adv.* allmählig, nach und nach, Schritt für Schritt, *zponenáhla, znenáhla, pomaličku, zlehka, zwolna, zpowolna, co noha nohu mjgj, krok co krok*; bedächtig, *opatrně.*

Pedĭsĕquus oder Pedissequus, 2. m. der Sclav oder Diener, der hinter dem Herrn hergeht, Laken, Nachtreter, *nohsleda.* Pedisequa, 1. f. eine Zofe, Nachtreterin, *nohsledka.*

Bĭpes, ĕdis, zweifüßig, *dwaunohý.* **Trĭpes**, ĕdis, dreifüßig, *třjnohý.* Quadrupes, edis, vierfüßig, *čtwernohý, čtyrnohý*; *Subst.* Quadrupes, ĕdis, f. und n. ein vierfüßiges Thier, *čtwernoh, čtwernožec.*

Compes, ĕdis, f. im *Singulari* nur der Ablativ gewöhnlich; *Plur.* Compedes, um, die Fußeisen, Fesseln an den Füssen, *pauta, okowy, železa na nohy.*

Decempĕda, 1. f. eine Meßstange von zehn Fuß, *mjra desjti střewjců.*

Expĕdio, īvi, ītum, 4. losmachen, *wywazowati, wywaditi, wypljtati, wyplésti, rozplésti, wymotáwati, wymotati, wymásti*, z. B. einen Vogel; loswickeln, losmachen, befreien, *wywaditi, wyprostiti*; cura, vom Kummer befreien, *starosti zbawiti*; entwickeln, *rozkládati, rozwjgeti, rozwinowati, rozwinauti*; in guten Stand setzen, *zprawowati, zprawiti*; zurecht machen, *připrawo-*

wati, *připrawiti*, *chystati*, *přichystati*, *nachystati*; hervorlangen, *wynjmati*, *wynjti*, *tasiti*, *wytasiti*, *wytáhnauti*; zu Stande bringen, ausführen, z. B. consilia, *wywoditi*, *wywésti*, *prowoditi*, *prowésti*; negotium, verrichten, *wykonáwati*, *konati*, *wykonati*, *wyřjditi*, *pořjditi*, *zařjditi*; sagen, erzählen, *powjdati*, *powědjti*, *prawiti*, *řjci*, *wyprawiti*; nomina expedire. Schulden bezahlen, *dluhy platiti*, *zaplatiti*, *poplatiti*, *zařjzeti*, *zařjditi*, *zaprawowati*, *zaprawiti*; schaffen oder verschaffen, *gednati*, *zgednati*, *opatřowati*, *opatřiti*. Expedit, *Impers.* es ist dienlich, nützlich, *dobře*, *užitečno gest*. Expedĭtus, a, um, frei von der Last, Schwierigkeit, Bagage, *prázný*, *bez tjže*, *lehký*, *spěšný*, *hotowý*; manus expedita, ein leichtes Corps, *lehké*, *hotowé wogsko*; daher überhaupt, leicht, *snadný*; fertig, *hotowý*, *připrawený*; gleich bei der Hand, *hotowý*, *po hotowě*, *při ruce*; schnell, geschwind, *rychlý*, *hbitý*; in expedito, in Bereitschaft, *po hotowě*, *na snadě*. Expedīte, *Adv.* leicht, geschwind, ohne Schwierigkeit, *snadně*, *lehko*, *honem*, *bez těžkosti*. Expeditio, 3. f. ein Feldzug, *wálečná wýprawa*, *wálečné taženj*, *wálečný tah*, *taženj do pole*; die Erzählung, *wyprawowánj*, *wyprawenj*; die Erklärung, *wyswětlenj*.

Impedio, ivi, itum, 4. verwickeln, verstricken, *zapljtati*, *zaplésti*, *zamotáwati*, *zamotati*, *zamásti*; in Schwierigkeit setzen, *zaplésti*, *w nesnáz uwésti*; umwinden, umgeben, *owjgeti*, *owinauti*, *oplétati*, *oplésti*; hindern, *waditi*, *zawázeti*, *překážeti*, *na překážku býti někomu*; spiritum impedire, den Athem hemmen, *dechu waditi*, *překážeti*; verhindern, *kaziti*, *překaziti někomu*; abhalten, *brániti*, *zbraňowati něčemu*, *zdržowati*, *zdržeti něco*; pedes impediuntur, die Füsse bleiben stecken, *nohy wáznau*, *uwjzagj*; non impedire, nicht hindern wollen, *nebrániti*. Impediens, tis, hinderlich, *zdwadný*, *překážliwý*. Impedītus, a, um, verwickelt, *zapletený*, *zamatený*; nicht frei, *swázaný*; miles impeditus, der so bepackt ist, daß er nicht mehr fechten kann, *wogák těžko nesaucj*; sylva, ummwegsamer Wald, *neschodný les*. Impedīmentum, 2. n. ein Hinderniß, *záwada*, *překážka*; *Plur.* Impedimenta, orum, das Gepäcke einer Armee, Bagage, z. B. Wägen, Vieh, Gezelte, *zawazedla*. Impeditio, 3. f. die Verwickelung, *zapletenj*, *zamatenj*; die Verhinderung, *překážen*j.

Praepĕdio, ivi, itum, 4. verwickeln, *zapljtati*, *zaplésti*, *zamásti*.

Suppĕdĭto, avi, atum, 1 eigentlich unter den Fuß legen oder geben, daher 1) darreichen, geben, verschaffen, *poskytowati*, *poskytnauti*, *dáwati*, *dáti*, z. B. cibum; 2) vorräthig seyn, vorhanden seyn, da seyn, *na hotowě býti*, *tu býti*, *po ruce býti*; zureichen, hinreichen, *dostáwati se*, *dostati se*, *stačowati*, *postačowati*, *postačiti*, *stačiti*, *dostačiti*; hinlänglich seyn zu etwas, *dostatečnu býti k něčemu*, z. B. labori. Suppeditātio, 3. f. die Darreichung, *poskytowánj*, *poskytnutj*; der Vorrath, *zásoba*.

Pessŭlus, 2. m. ein Riegel, *záwora*, *záwůrka*.

Pessum, (eig. *Accus.*) zu Boden, zu Grunde; pessum ire, zu Boden sinken, *ke dnu padati*, *padnauti*, z. B. ein Stein, der ins Wasser geworfen wird; daher untergehen, umkommen,

Personātus, a, um, der eine Maske trägt, maskirt, *w krabušce, se strogenau twářj, s larwau.*

Pertĭca, 1. f. 1) eine Stange, *tyč, tyčka*; eine Meßruthe, *prut*; pertica lignea, eine Krücke, *berle*; 2) ein Setzling, *sazenice.*

Pes, *Gen.* pĕdis, m. der Fuß, *noha*; der Fuß oder Schuh, als Maß, *střewjc*; ein Fuß oder Versglied, *noha, stopa*; aequo pede, mit vollem Winde, *plným wětrem*, z. B. schiffen; uno pede, mit halbem Winde, *polowičnjm wětrem*; pes montis, der Fuß des Berges, *pata hory, podhořj.*

Pedālis, e, das Maß eines Fußes enthaltend, einen Fuß lang, breit, dick, *střewjčnj.*

Pedĭcŭlus, 2. m. das Füßchen, kleiner Fuß, *nôžka, nožička*; 2) eine Laus, *weš, weška, wšička, wšeně, wšeňátko*; eine Hühnerlaus, *pipka.*

Pĕdes, ĭtis, m. ein Fußgänger, *pěšj člowěk*; pater venit pedes, kam zu Fuße, *přišel pěšky*; der Fußgänger bei der Armee, ein Infanterist, *pěšák, pěšj, pěšec.*

Peditātus, 4. m. das Fußvolk, die Infanterie, *pěšj wogsko, pěchota.*

Pĕdester, stris, stre, 1) zu Fuße z. B. iter pedestre, eine Reise zu Fuße, *cesta pěšky konaná*; eine Reise zu Lande, *cesta po zemi*; copiae pedestres, Truppen zu Fuße, *pěšj lid, pěchota*; die Landtruppen, *wogsko na zemi*; 2) niedrig im Schreiben, *njzký, prostý*, z. B. sermo.

Pedĭca, 1. f. eine Schlinge, worin der Fuß gefangen wird, der Sprenkel, das Fußeisen, die Fessel, *pletka, oko, sklon, sklonka, wěšák, pomeč*, ol. *pruhlo.*

Pĕdum, 2. n. ein Hirtenstab, *posoch, hůl pastýřská.*

Pĕdĕtentim, *Adv.* allmählig, nach und nach, Schritt für Schritt, *zponenáhla, znenáhla, pomaličku, zlehka, zwolna, zpowolna, co noha nohu mjgj, krok co krok*; bedächtig, *opatrně.*

Pĕdĭsĕquus oder **Pedissequus**, 2. m. der Sclav oder Diener, der hinter dem Herrn hergeht, Lakey, Nachtreter, *nohsleda.* **Pedisequa**, 1. f. eine Zofe, Nachtreterin, *nohsledka.*

Bĭpes, ĕdis, zweifüßig, *dwaunohý.* **Trĭpes**, ĕdis, dreifüßig, *třjnohý.* **Quadrupes**, edis, vierfüßig, *čtwernohý, čtyrnohý*; *Subst.* **Quadrupes**, ĕdis, f. und n. ein vierfüßiges Thier, *čtwernoh, čtwernožec.*

Compes, ĕdis, f. im *Singulari* nur der Ablativ gewöhnlich; *Plur.* **Compedes**, um, die Fußeisen, Fesseln an den Füßen, *pauta, okowy, železa na nohy.*

Decempĕda, 1. f. eine Meßstange von zehn Fuß, *mjra desjti střewjců.*

Expĕdio, īvi, ītum, 4. losmachen, *wywazowati, wywaditi, wyplјtati, wyplésti, rozplésti, wymotáwati, wymotati, wymásti*, z. B. einen Vogel; loswickeln, losmachen, befreien, *wywaditi, wyprostiti*; cura, vom Kummer befreien, *starosti zbawiti*; entwickeln, *rozkládati, rozwjgeti, rozwinowati, rozwinauti*; in guten Stand setzen, *zprawowati, zprawiti*; zurecht machen, *připrawo-*

wati, připrawiti, chystati, přichystati, nachystati; hervorlangen, *wynjmati, wynjti, tasiti, wytasiti, wytáhnauti*; zu Stande bringen, ausführen, z. B. consilia, *wywoditi, wywésti, prowoditi, prowésti*; negotium, verrichten, *wykonáwati, konati, wykonati, wyřjditi, pořjditi, zařjditi*; sagen, erzählen, *powjdati, powèdjti, prawiti, řjci, wyprawiti*; nomina expedire, Schulden bezahlen, *dluhy platiti, zaplatiti, poplatiti, zařjzeti, zařjditi, zaprawowati, zaprawiti*; schaffen oder verschaffen, *gednati, zgednati, opatřowati, opatřiti*. Expedit, *Impers.* es ist dienlich, nützlich, *dobře, užitečno gest*. Expedītus, a, um, frei von der Last, Schwierigkeit, Bagage, *prázný, bez tjže, lehký, spěšný, hotowý*; manus expedita, ein leichtes Corps, *lehké, hotowé wogsko*; daher überhaupt, leicht, *snadný*; fertig, *hotowý, připrawený*; gleich bei der Hand, *hotowý, po hotowè, při ruce*; schnell, geschwind, *rychlý, hbitý*; in expedito, in Bereitschaft, *po hotowě, na snadě*. Expedite, *Adv.* leicht, geschwind, ohne Schwierigkeit, *snadně, lehko, honem, bez těžkosti*. Expeditio, 3. f. ein Feldzug, *wálečná wýprawa, wálečné taženj, wálečný tah, taženj do pole*; die Erzählung, *wyprawowánj, wyprawenj*; die Erklärung, *wyswětlenj*.

Impedio, ivi, itum, 4. verwickeln, verstricken, *zapljtati, zaplésti, zamotáwati, zamotati, zamdsti*; in Schwierigkeit setzen, *zaplésti, w nesnáz uwésti*; umwinden, umgeben, *owjgeti, owinauti, oplétati, oplésti*; hindern, *waditi, zawdzeti, překážeti, na překážku býti někomu*; spiritum impedire, den Athem hemmen, *dechu waditi, překážeti*; verhindern, *kaziti, překaziti někomu*; abhalten, *brániti, zbraňowati něčemu, zdržowati, zdržeti něco*; pedes impediuntur, die Füsse bleiben stecken, *nohy wáznau, uwjzagj*; non impedire, nicht hindern wollen, *nebrániti*. Impediens, tis, hinderlich, *zdwadný, překážliwý*. Impedītus, a, um, verwickelt, *zapletený, zamatený*; nicht frei, *swázaný*; miles impeditus, der so bepackt ist, daß er nicht mehr fechten kann, *wogák těžko nesaucj*; sylva, ummwegsamer Wald, *neschodný les*. Impedīmentum, 2. n. ein Hinderniß, *záwada, překážka*; *Plur.* Impedimenta, orum, das Gepäcke einer Armee, Bagage, z. B. Wägen, Vieh, Gezelte, *zawazedla*. Impeditio, 3. f. die Verwickelung, *zapletenj, zamatenj*; die Verhinderung, *překáženj*.

Praepĕdio, ivi, itum, 4. verwickeln, *zapljtati, zaplésti, zamdsti*.

Suppĕdĭto, avi, atum, 1 eigentlich unter den Fuß legen oder geben, daher 1) darreichen, geben, verschaffen, *poskytowati, poskytnauti, dáwati, dáti*, z. B. cibum; 2) vorräthig seyn, vorhanden seyn, da seyn, *na hotowě býti, tu býti, po ruce býti*; zureichen, hinreichen, *dostáwati se, dostati se, stačowati, postačowati, postačiti, stačiti, dostačiti*; hinlänglich seyn zu etwas, *dostatečnu býti k něčemu*, z. B. labori. Suppeditātio, 3. f. die Darreichung, *poskytowánj, poskytnutj*; der Vorrath, *zásoba*.

Pessŭlus, 2. m. ein Riegel, *záwora, záwůrka*.

Pessum, (eig. *Accus.*) zu Boden, zu Grunde; pessum ire, zu Boden sinken, *ke dnu padati, padnauti*, z. B. ein Stein, der ins Wasser geworfen wird; daher untergehen, umkommen,

hynauti, zahynauti, zhynauti, zagjti; unglücklich seyn, *na mizinu přichdzeti, přigjti.*

Pessumdo und **Pessundo**, dědi, dătum, 1. zu Grunde gehen lassen, verderben, unglücklich machen, zu Grunde richten, *hubiti, zhubiti, kaziti, zkaziti.*

Pestis, 3. f. 1) die Pest, *mor, morowá rána, mornj nákaza*; doch steht lieber dafür Pestilentia; 2) das Verderben, *zkáza, zhauba, mor*; leno est pestis adolescentum, ist eine Pest, ein Verderben für die Jugend, *zkáza mladého lidu, mor na mladý lid.*

Pestĭfer und **Pestifĕrus**, a, um, Verderben bringend, schädlich, *zkázonosný, záhubný, zhaubný, škodliwý.* **Pestifere**, *Adv.* verderblich, schädlich, *záhubně, škodliwě.*

Pestĭlens, tis, pestilenzialisch, *morowý, morem nakažený*; ungesund, *nezdrawý, zdrawj škodliwý*, z. B. ein Haus; schädlich, verderblich, *škodliwý, zhaubný.* **Pestilentia**, 1. f. die Pest, Pestilenz, *mor, morowá rána*; ansteckende Krankheit, *nákaza.*

Pětăso, ōnis, m. der Schinken, *šunka.*

Pětăsus, 2. m. ein Reisehut, *klobauk pautnický, širák*; besonders der Reisehut des Merkurs, *kapaljn.*

Petasātus, a, um, einen Reisehut anhabend, reisefertig, *w pautnickém klobauku, w kapaljnu, na cestu hotowý.*

Pěto, petīvi oder petii, petītum, 3. 1) auf etwas losgehen, *gjti na něco, pustiti se po něčem*; urbem petere, in die Stadt reisen, gehen, *do města gjti, geti*; aquas petere, ins Wasser wollen, *do wody chtjti, gjti*; 2) wohin zielen, *měřiti, mjřiti*; lapidibus aliquem, mit Steinen nach Jemand werfen, *bjti, práti, házeti kamenjm po někom*; sagitta, schießen nach Jemand, *střjleti, střeliti po někom*; gladio aliquem, mit dem Schwerte losgehen auf Jemand, *hnáti, hnáti se mečem po někom, na někoho*; 3) angreifen, anfallen, *připadati, připadnauti, přihnati se, dorážeti na někoho*; 4) hernehmen, hohlen, *bráti, dostáwáti, mjti*, z. B. aliquid a Graecis, *něco od Řeků*; aliquid e flamma, *do ohně gjti pro něco*; suspirium alte, tief seufzen, *hluboce wzdychati, hluboko wzdechnauti*; 5) verlangen, fordern, *žádati, chtjti*; verlangen oder bitten, *žádati, prositi někoho o něco, za něco*; *žádati, chtjti na někom něco, od někoho něco*; ab aliquo panem et aquam, *na někom chleba a wody*; non petens, ohne sein Bitten, *bez prošenj*; petere honorem, magistratum, um ein Ehrenamt ansuchen, anhalten, *žádati, uchá-*

zeti se o úřad; etwas zu erhalten suchen, darnach trachten, streben, *státi, dychtiti, usilowati po něčem, wyhledáwati, hledati něčeho*; 6) rem ab aliquo, gerichtlichen Anspruch thun an Jemanden, *pohledáwati něčeho na někom*; is, unde petitur, der Beklagte, *obžalowaný*; 7) nehmen, ergreifen, z. B. fugam, *na útěk dáwati se*; iter, *cestau dáti se, bráti se.*

Petītio, 3. f. 1) das Bitten, *prošenj, prosba*; Verlangen, *žádánj, žádost*; 2) das Anhalten um ein Amt, *žádánj, ucházenj se o úřad*; die gerichtliche Forderung, *pohledáwánj*; das Recht gerichtlichen Anspruch zu machen, *práwo k pohledáwánj*; 3) der Angriff, Hieb, Stich, Wurf, *útok, seknutj, tnutj, tětj, bod, bodnutj, wrh, hozenj, rána.* Petītor, 3. m. der etwas verlangt, um etwas bittet, darum anhält, *žadatel, žadač, prositel, prosebnjk*; besonders der Kläger, der an eine Sache gerichtlich Anspruch macht, *pohledawač.*

Pĕtŭlans, tis, muthwillig, leichtfertig, schadenfroh, *swéwolný, nezbedný, lehkomyslný, prostopášný*, sl. *samopašný*; *Subst.* m. *swéwola, nezbeda, swéwolnjk, nezbednjk, prostopášnjk*, f. *nezbednice, prostopášnice.* Petulantia, 1. f. der Muthwille, die Leichtfertigkeit, Schadenfreude, *swéwolnost, swéwolnictwj, lehkomyslnost, nezbednost*, sl. *samopaš.* Petulanter, *Adv.* muthwillig, leichtfertig, ausgelassen, *swéwolně, nezbedně, rozpustile.*

Adpĕto und **Appeto**, Ivi und ii, ītum, 3. nach etwas greifen, *sahati, chápati po něčem*; darnach trachten, streben, *bažiti, dychtiti po něčem*, rem; 2) anfallen, attakiren, angreifen, *hnáti se, přihnati se, utjkati se, utéci se na někoho*; 3) herankommen, sich nähern, *bljžiti se, přibližowati se, přibljžiti se, přicházeti, gjti, přigjti*; nox appetit, naht heran, *noc se přichyluge, nastáwá, za dweřmi gest.* Appetens, tis, z. B. gloriae, ruhmsüchtig, *sláwy žádostiwý*; alieni appetens, nach fremdem Eigenthume strebend, *po cizjm dychtiwý.* Appetītus, 4. m. das Verlangen, Trachten, Streben nach etwas, besonders nach sinnlichen Dingen, *žádost, chtjč, chtěnj, baženj, dychtěnj.* Appetitio, 3. f. die Begierde, das Trachten nach etwas, *chtěnj, baženj, dychtěnj, žádánj, žádost.* Appetentia, 1. f. die Begierde, *chtiwost, žádostiwost.*

Compĕto, ivi und ii, itum, 3. zusammen sich bewerben, *spolu žádati, spolu se ucházeti o něco*; sich zusammentreffen, *scházeti se, sgiti se*; sich schicken, passen, *shazowati se, scházeti se, hoditi se, shoditi se*; gewachsen seyn, *stačowati, stačiti, dostačowati, dostačiti, dostatečný, schopný býti*, z. B. ad arma capienda, *k uchopenj zbraně*; auch zukommen, gehören, *náležeti, přislušeti.* Competītor, 3. m. ein Mitwerber, *spolužadatel.* Competitrix, icis, f. eine Mitwerberin, *spolužadatelkyně.*

Expĕto, ivi und ii, itum, 3. etwas verlangen, begehren, fordern, bitten, *žádati, prositi o něco*, z. B. auxilium; wünschen, *žádati sobě, přáti sobě něčeho*, z. B. mortem, divitias; nach etwas trachten, streben, z. B. vitam alicujus, nach Jemands Leben, *na hrdle státi někomu, hledati bezhrdlj, bezžiwotj něčjho*; widerfahren, *přiházeti se, přihoditi se, sláwati se, státi se*; fallen auf Jemand,

padati, padnauti, shrnauti se na někoho, alicui; fallen lassen, z. B. suam culpam in aliquem, *shrnauti, swaliti winu swau na někoho*; poenas ab aliquo, Jemand strafen, *w trestánj bráti, wzjti, trestati, potrestati někoho.*

Impeto, 3. angreifen, anfallen, *hnáti se na někoho*; ist selten.

Impĕtus, 4. m. 1) der Angriff, Anfall, *útok, wpád*; impetum facere, dare in hostem, einen feindlichen Angriff machen, *útokem hnáti na nepřjtele*; uno impetu, mit einem Zuge, *gednjm pádem, chwatem, rázem, cukem*; 2) der Trieb, *hon, wal, praud*; der Antrieb, *pud, puzenj*; die Heftigkeit, Anstrengung, *prudkost, úsilj, násilj*; die heftige Bewegung oder Umdrehung einer Sache, *prudkost*; febris impetus, außerordentliche Heftigkeit des Fiebers, *prudkost zimnice*; summo impetu, mit der größten Furie, *s neywětšjm wztěkem.*

Oppeto, ívi, itum, 3. entgegengehen, *wstřjc gjti*; mortem oppetere, in den Tod gehen, ihn leiden, *na smrt gjti, smrt podstupowati, podstaupiti*; poenas superbiae, für seinen Hochmuth gestraft werden, *za pýchu trest bráti, nésti.*

Repeto, ivi und ii, itum, 3. wieder fordern, zurückverlangen, *zpátky chtjti, zase žádati*; auch verlangen, *žádati, chtjti*; zurückholen, *zase gjti, přigjti pro něco, zpátky bráti, wzjti něco*; wiederholen, *opakowati*; ab initio repetere, wieder von neuem anfangen, *zase znowu začjnati, opět začjti*; pugnam, den Kampf erneuern, *znowa bogowati, potýkati se, bjti se*; wieder zurückgehen, *zpátky gjti, wraceti se*; nidum priorem, das vorige Nest wieder aufsuchen, *zase přicházeti, přigjti do starého hnjzda swého*; domum, wieder nach Hause kehren, *zase domů gjti*; poenas ab aliquo, Jemanden strafen, *trestati, potrestati někoho*; memoriam rei, sich erinnern, *na paměť uwoditi sobě, přiwésti sobě něco, upamatowati se na něco.* Repetītio, 3. f. die Wiederholung, *opakowánj*, z. B. einer gelernten Sache.

Repetundae (statt Repetendae) scil. pecuniae oder res, das wieder zu erstattende Geld oder andere Dinge; es wird von den Landvögten gebraucht, wenn sie von den Einwohnern ihrer Provinz Geld erpreßt hatten und deswegen in Rom verklagt wurden, dieß hieß accusari de repetundis, *w nářku býti pro wydřené penjze; pro nadřené statky k nakradě poháněnu, pohnánu býti*; crimen repetundarum, die Beschuldigung, daß man von den Einwohnern Geld oder andere Dinge erpreßt habe, *obwiněnj z wydřených peněz, z nadřených statků.*

Suppeto, ivi und ii, itum, 3. einfallen, in Gedanken kommen, *napadati, napadnauti, připadnauti, na mysl přicházeti, w mysl choditi, přigjti*; da seyn, vorhanden seyn, vorräthig seyn, *dostáwati se, býti*; mihi suppetit otium, ich habe Muße, *dostáwá se mi chwjle, mám kdy, mám po chwjli*; gewachsen, hinreichend seyn, *dostačowati, stačiti, stačowati, dostačiti, postačiti.* Suppetiae, arum, f. die Hilfe, der Beistand, *pomoc, přispěnj, přjspěch*; suppetias ferre oder afferre, beistehen, helfen, *přispjwati, přispěti, pomáhati, pomoci*; alicui suppetias ire oder venire, zu Hilfe kommen, *na pomoc gjti, ku pomoci přicházeti, přigjti někomu.*

Petra, 1. f. der Fels, *skála*; der Stein, *kámen.*

Phălanx, gis, f. die Phalanx, eine keilförmige oder viereckige Schlachtordnung, *kljn, třjhran, čtwerhran.*

Phălĕrae, arum, f. der Pferdeschmuck, *pochwy, ozdoba koňská, postlánj na koně, ladrowánj, kropjř.*

Phalerātus, a, um, geschmückt, *opochwený, ladrowaný*, z. B. equi; dicta, schöne Worte, *ljčená slowa.*

Phăretra, 1. f. ein Köcher, *taul, taulec.*

Pharetrātus, a, um, mit Köcher versehen, *taulem opatřený, s taulem.*

Pharmăcŏpōla, 1. m. ein Arzneiverkäufer, Apotheker, *lěkarnjk.*

Phăsēlus, und Phaseolus siehe unter Faselus.

Phĭlŏlŏgus, 2. m. ein Freund der Wissenschaften, ein Gelehrter, *přjtel uměnj, učený*; ein Philolog, *slowesnjk.*

Philologia, 1. f. die Philologie, das Studium, der gelehrten Arbeiten, *slowesnictwj.*

Philŏsŏphus, 2. m. ein Philosoph, Weltweiser, *mudřec, mudrc, milownjk maudrosti*; ein Wahrheitsforscher, *skaumatel, zpytatel prawdy.*

Philosophĭa, 1. f. die Philosophie, die Liebe zur Weisheit, Weltweisheit, *mudrctwj*; die Untersuchung der Wahrheit, *skaumánj prawdy, prawé uměnj.* **Philosophĭcus**, a, um, philosophisch, *mudrcký.*

Philosophor, atus sum, 1. der Philosophie obliegen, philosophiren, *mudrctwj hleděti, prawdu skaumati, zpytowati.*

Phōca, 1. f. ein Robbe, Meerkalb, *teleň.*

Phoebus, 2. m. Apollo, *Chasoň, Gasoň*; bei Dichtern, die Sonne, *slunce.*

Phoebe, es, f. Diana, Apollos Schwester, *Děwana*; der Mond, *měsjc.*

Phoenix, ĭcis, m. ein Phönizier, *Féničan, Fénjk*; 2) Phönix, ein fabelhafter Vogel, *samolet.*

Phoenice, es und **Phoenicia**, 1. f. Phönizien, *Fenicko, země fenická.*

Phȳsĭcus, 2. m. ein Physiker, Naturforscher, *přjrody zpytatel, skaumatel*; *přjrodnjk.*

Physica, ae, und **Physice**, es, f. die Naturkunde, Physik, *přjrodoskum, přirodnictwj.* **Physĭcus**, a, um, physisch, physikalisch, *přirodnický.*

Physĭŏlŏgĭa, 1. f. die Naturkunde, Naturkenntniß, *přjrodoslowj, přirodoznanstwj.*

Pĭca, 1. f. eine Elster, *straka.*

Picus, 2. m. ein Specht, *strakopaud.*

Pĭget, uit, 2. *Impers.* es verdrießt, grauet, z. B. me piget laboris, mir grauet vor der Arbeit, *nechutj se mi, protiwj se mi, mrzj mne ta práce*; piget me facti, mich gereuet der That, es verdrießt mich es gethan zu haben, *pykám toho skutku, litugi, ljto mi toho*; *mrzj mne skutek ten.*

Pĭger, gra, grum, verdrossen, träge, faul, *líknawý*, *lenjwý*, *línj*; langsam, *wáhawý*, *zdlauhawý*; pigra palus, ein stehender Sumpf, *shnilé bahniště*. Pigritĭa, 1. f. und Pigrities, 5. f. die Verdrossenheit, Faulheit, Trägheit, *líknawost*, *leniwost*, *lenost*, *wáhawost*. Impiger, a, um, unverdrossen, munter, ämsig, hurtig, *snažný*, *bystrý*. Impigre, *Adv.*

Pignus, ŏris, n. 1) ein Pfand, Unterpfand, *základ*, *zástawa*; pignori opponere, versetzen, verpfänden, *zastawowati*, *zastawiti*, *w základ dáwati*, *do zástawy dáti něco*; 2) der Preis, um den man wetteifert, *základ*; pignore contendere, um etwas wetten, *zakládati se*, *založiti se*, *sázeti se*, *saditi se o něco*; daher der Einsatz, die Wette, *sázka*; 3) der Geißel, *zástawná osoba*, *zástawnjk*; 4) der Beweis, *důkaz*; *Plur.* Pignora, die Liebespfänder, Kinder, *děti*, *djtky*; Enkel, *wnuci*, *wnučky*.

Pignĕro und Oppignero, avi, atum, 1. verpfänden, zum Pfande geben, *w zástawu dáwati*, *w základ dáti*, *zastawowati*, *zastawiti něco*. Pigneror, atus sum, 1. als ein Pfand annehmen, *do zástawy bráti*, *wzjti*.

Pĭla, 1. f. der Ball, Spielball, Ballon, *míč*; eine Kugel, *kaule*; ein Kügelchen, *kulička*; ein Knaul, *klubko*.

Pīla, 1. f. ein Pfeiler, *piljř*, *slaup*; ein Mörser, *hmoždjř*.

Pīlentum, 2. n. ein Hangewagen, *wisutý*, *komornj wůz*; darin fuhr gewöhnlich das römische Frauenzimmer.

Pīlĕus, 2. m. ein Hut, *klobauk*; pileo donare, die Freiheit schenken, *na swodobu propauštěti*, *propustiti někoho*, *swobodu dáwati*, *dáti někomu*; weil die Sclaven bei ihrer Freilassung mit einem Hute beschenkt wurden.

Pileŏlus, 2. m. ein Hütchen, *klobauček*.

Pileātus, a, um, einen Hut aufhabend, *s klobaukem na hlawě*.

Pīlo, 1. berauben, plündern, *laupati*, *laupiti*; ist nicht gewöhnlich.

Compīlo, avi, atum, 1. berauben, plündern, *laupiti*, *laupati*, *zlaupiti*, *oblaupiti*; bestehlen, *okrádati*, *okrasti*. Compilātio, 3. f. die Plünderung, der Raub, *laupenj*, *zlaupenj*, *oblaupenj*.

Expilo, avi, atum, 1. plündern, berauben, ausplündern, *laupiti*, *laupati*, *wylupowati*, *wylaupiti*, *wylaupati*, *zlaupati*, *oblaupiti*, *wykrasti*. Expilātio, 3. f. die Beraubung, z. B. templi, *wylaupánj*, *zlaupenj chrámu*. Expilātor, 3. m. ein Berauber, Räuber, *lupič*.

Pīlum, 2. n. 1) der Wurfspieß bei der römischen Infanterie, den sie auf die Feinde warf und dann sogleich zum Degen griff, *házecj oštjp*; 2) der Stämpfel, die Mörserkeule, *palička*.

Pīlus, 2. m. eine Compagnie der Triarier, *setnina třetáků*; siehe Triarii in Tres; primus pilus auch primipilus, 2. m. 1) die erste Compagnie der Triarier; primum pilum ducere, die erste Com-

pugnis der Triarier anführen, erster Hauptmann bei den Triariern seyn, *prwnjm setnjkem třetjho šiku, u třeľáku, u zadáku být*; 2) der Hauptmann bei den Triariern selbst, sonst auch primipilus genannt, *setnjk třetjho šiku, setnjk u třeľáků, u zadáků.*

Pilānus, 2. m. ein Triarier, *třeľák, zadák.* Die Triarier bildeten die dritte Schlachtlinie und hatten die Hastatos und Principes vor sich, welche Antepilani, orum, (*prwnj a druhý šik, prwnj dwa šiky*) hießen und das Vortreffen bildeten.

Pilus, 2. m. ein Haar, *chlup, chlaupek. Plur.* Pili, *srst* (gen. *i*).

Pilōsus, a, um, voller Haare, behaart, haarig, *chlupatý, srstnatý.*

Pindus, 2. m. Pindus, ein Berg in Griechenland, den Musen heilig, *Pind.*

Pingo, pinxi, pictum, 3. mahlen, abmahlen, *barwami wynášeti, malowati, wymalowati*; literas pingere, schreiben, *pjsmena stawěti, psáti*; schmücken, zieren, *ljčiti, wyljčiti, krášliti, okrášliti, zdobiti, ozdobiti*; sticken, *wyšjwati, wyšiti, krumpowati*; vestis picta oder acu picta, ein gesticktes Kleid, *wyšjwané, krumpowané raucho*; gestickte Tapete, Decke, *wyšjwaný čalaun*, sl. *pokrowec*; tabula picta, ein Gemählde, *malowaný obraz*; ars pingendi, die Mahlerkunst, *maljřstwj, maljřské uměnj*; colore viridi pictus, grün angestrichen, *na zeleno malowaný.*

Pictor, ōris, m. ein Mahler, *maljř.*

Pictūra, 1. f. ein Gemählde, *malba, malowánj, obraz*; das Mahlen, die Mahlerei, die Mahlerkunst, *malowánj, maljřstwj.*

Pigmentum, 2. n. die Farbe, Mahlerfarbe, *barwa maljřská*; der überladene Schmuck einer Rede, *přeljčenost.*

Adpingo und **Appingo**, pinxi, pictum, 3. dazu mahlen, *malowati, přimalowati k něčemu*; daran mahlen, *malowati, namalowati na něco*; dazu oder daran schreiben, *připisowati, připsati, napsati k něčemu.*

Depingo, pinxi, pictum, 3. abbilden, mahlen, abmahlen, *malowati, omalowati, namalowati, wymalowati*; beschreiben, *popisowati, popsati*; sich etwas vorstellen, *sobě malowati, sobě představowati, sobě představiti, sobě wyobrazowati něco.*

Expingo, pinxi, pictum, 3. ausmahlen, *wymalowati, namalowati*; genau beschreiben, *wypisowati, wypsati, popsati.* Epictus, a, um, nach dem Leben, mahlerisch beschrieben, *žiwě popsaný*, z. B. eine Gegend.

Pinguis, e, feist, *tučný, tlustý*, z. B. eine Henne; *tučný, mastný*, z. B. ein Acker; stark, dick, *hrubý, tlustý*, z. B. ein Rock; *hustý, těžký*, z. B. die Luft; plump, ungeschickt, *neohrabaný, nemotorný. Subst.* Pingue, 3. n. das Fette, das Fett, *tuk, tučnost.*

Pinguēdo, ĭnis, f. das Fett, *tuk*.
Pinguĭtūdo, ĭnis, f. die Fettigkeit, die Dickleibigkeit, *tlaušťka*.
Pinguesco, 3. feist oder fett werden, *tyti*, *tlustnauti*, *tučněti*, *na sádlo*, *na lůg*, *na tuk brati*.

Pinna, 1. f. 1) die Feder, Schwungfeder, *peruť*, (*gen. pl.*) *křjdelnj*, *kosnaté péro*; 2) die Flößfeder, *plautew*, *ploutwa*; 3) eine Spitze oder Zinne einer Mauer, *stjnka*, *cimbuřj*; 4) die Steckmuschel, *kygowka*.
Pinnātus, a, um, befiedert, *pernatý*; geflügelt, *křjdlatý*.

Pinso, pinsi und pinsui, pinsĭtum, pinsum oder pistum, 3. stampfen, zerstampfen, zerstoßen, *tlauci*, *roztlaukati*, *roztlauci*; mahlen, *mljti*, *rozmjlati*, *rozemléti*, z. B. far.
Pistor, 3. m. 1) ein Müller, Handmüller, *mleč*; 2) ein Bäcker, *pekař*; denn bei den Alten war der Sclave, der das Getreide zerstampfte und mahlte, zugleich auch Bäcker.
Pistrinum, 2. n. die Stampfmühle, *stúpa*, *stupnjk*; die Getreidemühle, *žerna*, *samotjžný*, *ručnj mlýn*, *mlýnec*; die Bäckerei, Backstube, *pekárna*; weil in diesen Mühlen auch Brod gebacken wurde; pistrinum exercere, Müller und Bäcker seyn, *mlynářem a pekařem býti*.
Pistillum, 2. n. der Stämpfel, die Mörserkeule, *palice*, *palička*; die Reibekeule, *mnautew*, *trdlo*, *trdélko*.

Pīnus, 2. und 4. f. eine Fichte, *smrk*, *smrč*; die Kiefer, der Kienbaum, *sosna*, *borowice*; bei Dichtern, ein Schiff, *lodj*.
Pineus, a, um, fichten, *smrkowý*; pinea silva, ein Fichtenwald, *smrkowý les*.
Pinētum, 2. n. ein Fichtenwald, *smrkowj*, *smrčj*, *smrčina*; ein Kieferwald, *bor*, *borowj*.

Pĭper, ĕris, n. der Pfeffer, *pepř*.
Piperātus, a, um, gepfeffert, *pepřený*, *opepřený*; scharf, beißend, *peprný*, *peprnatý*.

Pipo und **Pipio**, 1. pipen, *pjskati*.
Pipio, ōnis, m. ein junger, pipender Vogel, *pjskle*.

Pīrāta, 1. m. ein Seeräuber, Corsar, *mořský laupežnjk*; *rozbognjk*.
Pirātĭca, 1. f. scil. ars, die Seeräuberei, *laupežnictwj na moři*.

Pĭrum, 2. n. eine Birne, *hruška*; pira decerpere, Birnen pflücken, *česati*, *trhati*, *otrhati*, *očesati hrušky*.
Pirus, 2. f. ein Birnbaum, *hruškowý strom*, *hruška*.

Piscis, 3. m. der Fisch, *ryba*.
Piscĭcŭlus, 2. m. ein Fischlein, *rybka*, *rybička*.
Piscīna, 1. f. 1) der Teich, Fischteich, *rybnjk*; 2) eine Sammlung Wasser oder Teich, *rybnjk*.
Piscōsus, fischreich, voller Fische, *rybný*, *rybnatý*, *plný ryb*.
Piscor, atus sum, 1. fischen, *ryby chytati*, *lowiti*. **Piscātus**, 4. m. das Fischen, der Fischfang, die Fischerei, *ryb chytánj*, *lowenj*, *low*. **Piscātor**, 3. m. ein Fischer, *rybář*, *rybák*. **Piscatorius**, a, um, z. B. navis piscatoria, ein Fischerkahn, *lodka rybářská*.

Expiscor, atus sum, 3. ausforschen, untersuchen, nachforschen, *wyzwjdati, wyzwèdèti se na nèkom nèco*; ab aliquo aliquid.

Pisum, 2. n. die Erbse, Gartenerbse, *hrách.*

Pituita, 1. f. 1) der Schleim, z. B. im Blute des Menschen, *sliz*; 2) der Pips bei den Hühnern, *tjpec.*

Pituitōsus, a, um, voll Schleim, verschleimt, *sljzný, sliznatý, plný slizu.*

Pius, a, um, pflichtmäßig sich betragend gegen Gott, *bohabogný*; gegen die Eltern, *rodičůw milowný*; gegen die Kinder, *na djtky laskawý*; gegen die Obrigkeit, *wrchnosti wèrný, upřjmný, oddaný*; gegen die Wohlthäter, *k dobrodincům wdèčný*; daher fromm, rechtschaffen, tugendhaft, gewissenhaft, *dobrý, nábožný, zbožný, Bohu milý, ctnostný, swèdomitý*; rechtmäßig, gerecht, *sprawedliwý*; pii scil. homines, die Frommen, *nábožnj, sprawedliwj.* Pie. *Adv.*

Pietas, ātis, f. das religiöse oder pflichtmäßige Betragen gegen alle, mit denen man durch Natur, Geburt und Wohlthaten im Verhältnisse steht, die Frömmigkeit, *bohabognost, nábožnost, zbožnost*; die Gewissenhaftigkeit, *swèdomitost*; in parentes, die zärtliche Liebe gegen die Eltern, *srdečná láska, upřjmnost, oddanost k rodičům*; die kindliche Liebe, *powinnost, láska synowská, dètinská*; die väterliche Liebe, die Elternpflicht, *láska, upřjmnost, powinnost otcowská, mateřská*; der Gehorsam, *srdečná poslušnost*; pietas in fratrem, die Bruderliebe, *láska bratrská*; in patriam, die Vaterlandsliebe, *láska k wlasti*; die Gerechtigkeit, *sprawedliwost*; die Sanftmuth, der Glimpf, *dobrota, dobrotiwost.*

Impius, a, um, ist das Gegentheil von Pius, folglich gottlos, *bohaprázný, bezbožný*; lieblos gegen die Eltern, Kinder, *nelaskawý, nemilosrdný k rodičům, k djtkám*; ungewissenhaft, ungerecht, *neswèdomitý, nesprawedliwý*; verflucht, *zlořečený, proklatý, zlý.* **Impietas**, ātis, f. die Gottlosigkeit, *bohapráznost, bezbožnost*; die Lieblosigkeit gegen seine Eltern, Kinder, Wohlthäter, *nelaskawost, nemilosrdnost*; pflichtvergessenes Betragen, *zapomnènj swé powinnosti, činènj proti powinnosti.*

Pio, avi, atum, 1. wieder gut machen oder zu machen suchen, entsündigen, versöhnen oder zu versöhnen suchen, besänftigen, befriedigen, z. B. durch Opfer, *mjřiti, smjřiti, usmjřiti, upokogiti, udobřowati, udobřiti*; culpam, nefas piare, *winu swau čistiti, z hřjchu očišťowati se, očistiti se, za hřjch obètowati, dosti činiti*; morte piare, mit dem Tode bestrafen, *smrtj pokutowati*; damna, den Schaden wieder gut machen, ersetzen, *nahrazowati, nahraditi škodu.* **Piācŭlum**, 2. n. 1) ein Sühnopfer, Versöhnungsmittel, *obèť za hřjch*; 2) ein Verbrechen, etwas Böses, die Sünde, die Schuld, *prowinènj, wina, hřjch.* **Piaculāris**, e, z. B. sacrificium, ein Sühnopfer, *obèť na smjřenau.*

Expio, avi, atum, 1. entsündigen, reinigen, *očišťowati, očistiti*, z. B. se; wieder gut machen, besänftigen, stillen, *mjřiti, smjřiti, usmjři-*

ti, udobřiti, spokogiti, ukogiti. Expiātio, 3. f. die Entsündigung, die Sühnung, die Genugthuung, *očistěnj, usmjřenj, zadostičinění.* Expiābĭlis, e, versöhnlich, *smjrný, smjřitelný.* Inexpiabilis, e, unversöhnlich, *nesmjřitelný, neukogitelný.*

Pix, *Gen.* pĭcis, f. das Pech, *smóla.*

Picĕus, a, um, von Pech, *smolný*; pechschwarz, *černý co smola.*
Picĕa, 1. f. die Pechtanne, *brým.*
Pico, avi, atum, 1. verpichen, *smoliti, nasmoliti, posmoliti, vysmoliti, zasmoliti.*

Plăcenta, 1. f. der Kuchen, Fladen, *koláč.*

Plăcĕo, ui, ĭtum, 2. 1) gefallen, gefällig seyn, *ljbiti se*; si placet, wenn es gefällig ist, *pakli se ljbj*; sibi placere, sich viel einbilden, *mnoho, něco mysliti sobě*; 2) placet mihi, das ist meine Meinung, ich finde es für gut, *gá myslјm, hodlám, za dobré mám, uznáwám, widjm*; senatui placuit, der Senat hat beschlossen, *w radě uzawřeno, usneseno gest.*

Placens, tis, gefällig, angenehm, *libý, ljbezný, milý.*
Placĭtus, a, um, gefällig, *ljbjcj se, ljbezný, libý, milý.* Placitum, 2. n. die Willensmeinung, *snešenj, usnešenj*, z. B. medicorum.
Placĭdus, a, um, ruhig, still, friedsam, sanft, *tichý, pokogný*, z. B. mare. Placide, *Adv.* sanft, still, ruhig, *tiše, pokogně.* Placiditas, ātis, f. die Sanftheit, das sanfte Wesen oder Naturell, *tichost.*
Complăceo, ui und itus sum, 2. gefallen, *zlibowati se, ljbiti se, zljbiti se, zaljbiti se.*
Displĭceo, ui, itum, 2. mißfallen, *neljbiti se*; sibi, verdrießlich, nicht aufgeräumt seyn, *mrzeti se, mrzutý býti.* Displicentia, 1. f. das Mißfallen, *nelibost.*
Perplaceo, ui, itum, 2. sehr gefallen, *welice, welmi ljbiti se.*

Plăco, avi, atum, 1. besänftigen, versöhnen, wieder gut machen, beruhigen, zu besänftigen suchen, *dobřiti, udobřowati, udobřiti, mjřiti, smjřiti, pokogiti, spokogiti, krotiti, ukrotiti, utišiti.*

Placātio, 3. f. die Besänftigung, Beruhigung, Versöhnung, *udobřenj, ukrocenj, upokogenj, utišenj, usmjřenj.* Placāte, *Adv.* ferre, mit sanftem Gemüthe, ruhig ertragen, *s tichau myslj, tiše nésti, snášeti.*
Placābĭlis, e, versöhnlich, *udobřitelný, smjrný, smjřitelný, ukrotitelný*; besänftigend, beruhigend, *krotiwý, krotný, smjřiwý.* Placabilĭtas, 3. f. die Versöhnlichkeit, *smjřitelnost, ukrotitelnost.* Implacabilis, e, unversöhnlich, *nesmjřitelný, neukrotitelný.*

Plāga, 1. f. ein Schlag, Streich, Hieb, Stoß, *rána, uděřenj*; die Wunde, *rána*; ein Verlust an seinem Vermögen, *rána, ztráta*; ein Unglück, *neštěstj.*

Plăga, 1. f. eine Gegend, *strana*; ein District, *krag, okršlek*; die Himmelsgegend, *pás, pásmo, pruh, strana*; 2)

gerade, senkrechte Richtung oder Linie, *kolmá čára*; 3) das Netz oder Jägergarn, *teneto*; tendere plagas, Netze aufstellen, *teneta strogiti, nastrogiti, naljkati, naljknauti, poljknauti.*

Plăgŭla, 1. f. der Vorhang, *opona*; ein Theil, das Blatt eines Kleides, *půla*; ein Bogen Papier, *arch.*

Plănētes und Planeta, 1. m. ein Planet, ein Irrstern, *bludná hwězda, poblůdice.*

Plango, nxi, nctum, 3. 1) schlagen, *bjti*; tympana palmis, Pauken schlagen, *bubnowati rukama na bubny*; 2) an die Brust schlagen, als Zeichen großer Traurigkeit, *w prsa bjti se*; 3) betrauern, sehr beklagen, *nařjkati, hořekowati pro někoho*; aliquem.

Plangor, ōris, m. das Schlagen mit Getöse, *třesk, třeskot*; das laute Trauern, Händeringen, *nařjkánj, nářek, hořekowánj.*

Planctus, 4. m. das Schlagen an die Brust, *bitj se w prsa*; das laute Klagen, Händeringen, *nářek, nařjkánj, pláč.*

Deplango, nxi, nctum, 3. beklagen, betrauern, *oplakáwati, oplakati někoho*; aliquem.

Planta, 1. f. 1) die Fußsohle, *šlápěge, spod nohy, šlapadlo*, mor. *šlapa, šlapka*; 2) die Pflanze, das Gewächs, *rostlina, zrostlina*; ein Setzling, *sazenice.*

Planto, avi, atum, 1. pflanzen, *sázeti, nasázeti, wsaditi*; versetzen, *přesazowati, přesázeti, přesaditi*, z. B. Bäume.

Supplanto, avi, atum, 1. einem ein Bein stellen oder unterschlagen, daß er darüber falle, *nadstawowati, nadstawiti nohu někomu, nohy podrážeti, podraziti někomu*; zu Boden werfen, *porážeti, poraziti někoho.*

Plănus, 2. m. ein Landstreicher, *tulák, pobuda*; ein Betrieger, *pokladač, podwodnjk.*

Plānus, a, um, 1) eben, platt, plan, flach, *rowný, plochý, ploský*; campus planus, ein ebenes Feld, *rowina*; planum, 2. n. die ebene Fläche, Pläne, *roweň, rowina, planina*; 2) deutlich, verständlich, *zřetelný, srozumitelný*; leicht, *snadný*; planum facere, deutlich machen, darthun, *na rozum dáwati, ukazowati, ukázati, wyswětlowati, wyswětliti.*

Plane, *Adv.* platt, gerade weg, ohne Umschweife, z. B. loqui, *zrowna, přjmo, bez okolků*; deutlich, vernehmlich, *zřetelně, srozumitelně, zgewně, zřegmě*; gänzlich, völlig, *zhola, naprosto, dokonce*; allerdings, *owšem.*

Planĭlŏquus, a, um, gerade herausredend, deutlich redend, *prostomluwný.*

Planĭtĭes, 5. f. und **Planĭtĭa**, 1. f. die Ebene, Pläne, Fläche, *plaň, planina, rowěň, rowina.*
Explāno, avi, atum, 1. deutlich machen, erklären, *wyswětlowati, wyswětliti, ukazowati, ukázati, na rozum dáwati, dáti;* erzählen, *powjdati, wykládati, wyložiti, powědjti.* **Explanātus**, a, um, deutlich, *srozumitelný.* **Explanāte**, *Adv.* deutlich, *srozumitelně.* **Explanātio**, 3. f. die Erklärung, Auslegung, *wykládánj, wýklad, wyloženj.* **Explanātor**, 3. m. der Ausleger, Erklärer, *wykladač.*

Platalea, 1. f. die Löffelgans, *lžjčák, modrá wolawka.*

Plătănus, 2. f. die Platane, der morgenländische Ahornbaum, *wodoklen.*

Plătēa, 1. f. eine Strasse, Gasse, *ulice.*

Plaudo, si, sum, 3. mit den Händen oder Flügeln schlagen, *tleskati, zatleskati rukama, křjdloma;* besonders mit den Händen klatschen, um seinen Beifall den Schauspielern zu verstehen zu geben, *pleskati někomu;* ihm Beifall wiederfahren lassen, *pochwalu, chwálu wzdáwati, wzdáti někomu, chwáliti, pochwáliti někoho,* alicui; 2) an etwas klatschen, *pleskati, zapleskati na něco,* z. B. colla equorum.
Plausus, 4. m. das Klatschen, Händeklatschen, z. B. in den Schauspielen, *pleskot, pleskánj, plesknutj, tleskot, tleskánj, zatlesknutj;* der Beifall, *chwála, pochwala.*
Plausĭbĭlis, e, des Beifalls würdig, beifallswerth, *pochwaly hodný.*
Plausor, 3. m. ein Klatscher, Beifallgeber, *chwalitel.*
Adplaudo und **Applaudo**, si, sum, 3. mit den Händen klatschen, Jemanden Beifall geben, *pleskati, tleskati někomu;* an etwas schlagen, klatschen, *pleskati, plesknauti, zapleskati na něco,* z. B. corpus palmis.
Explōdo (statt **Explaudo**), si, sum, 3. einen ausklatschen, auspfeifen, z. B. einen Acteur, der nicht gefällt, *s hanbau wyhwjzdati, wypjskati, wyhnati někoho, wysmáti se někomu;* verwerfen, mißbilligen, *zawrhowati, zawrci, neschwalowati, nechwáliti, neschwáliti,* z. B. sententiam. **Explōsio**, 3. f. die Ausklatschung, *wypjskánj, s hanbau wyhnánj, zuposmjwánj;* die Mißbilligung, *nechwálenj, neschwálenj.*
Supplōdo (**Supplaudo**), si, sum, 3. pedem, aufstampfen, mit dem Fuße stampfen, *cupati, cupnauti, dupati, dupnauti, zacupati, zacupnauti, zadupati, zadupnauti nohau.* **Supplōsio**, 3. f. pedis, das Stampfen mit dem Fuße, *cupánj, cupnutj, zacupánj, zacupnutj nohau.*

Plaustrum und Plostrum, 2. n. ein Wagen, um Getreide, Holz zu führen, *wůz;* der Frachtwagen, Lastwagen, *nákladnj wůz.*
Plostellum, 2. n. ein kleiner Wagen, *wozjk, wozjček.*

Plebs, *Gen.* plēbis, auch Plēbes, 5. f. die Unadeligen, das Volk, das gemeine Volk, der Pöbel, *obecný, prostý, městský lid.*

Plēbēcŭla, 1. f. das gemeine Völkchen, verächtlich, *sběř*, *luza*, *hluza*, *láge*, *chatra*, *chásku*.

Plēbejus, a, um, 1) was die Unadeligen oder den Pöbel angeht, bürgerlich, unadelig, plebejisch, *městský*, *obecný*, *obecnj*, *prostý*; ordo plebejus war der dritte und letzte Stand in Rom, der nach dem ritterlichen und rathsherrlichen kam, der Volksstand, Pöbelstand, *obecnj*, *prostý řád*; 2) pöbelhaft, gemein, *sprostý*.

Plebiscītum, 2. n. eigentlich Plebis scitum oder scitum plebis, eine Verordnung des plebejischen Standes oder der gemeinen Bürgerschaft, *snešenj městkého lidu*, *usnešenj*, *ustanowenj obce*.

Plebĭcŏla, 1. m. ein Verehrer des Pöbels, ein Volksfreund, *ctitel obecného lidu*.

Plecto, xi, xum, 3. flechten, *plésti*, *uplésti*, *wjti*, *winauti*, *uwiti*; 2) strafen, *pokutowati*, *trestati*, *potrestati*; wo es fast nur im *Passivo* vorkömmt; plecti capite, am Leben gestraft werden, *na hrdle trestánu býti*, *o hrdlo přichdzeti*, *přigjti*.

Plectrum, 2. n. das Instrument, womit der Lautenspieler die Saiten schlägt, der Lautengriffel, Kiel, *smyčec*, *pero*, *brk*.

Amplector, xus sum, 3. umfassen, umarmen, *obgjmati*, *obegmauti*, *obgati*; caressiren, lieben, *obgjmati*, *milowati*, *rád mjti*, *oblibowati sobě*, *obljbiti sobě něco*; günstig seyn, *přáti něčemu*; anfassen, ergreifen, *chápati se*, *chopiti se něčeho*; umschließen, umgeben, *obkličowati*, *obkljčiti*, *obháněti*, *obehnati*, *obhrážeti*, *obhraditi*; zusammenfassen, mit darunter begreifen, *w tom zawjrati*, *zawřjti*, *obstihowati*, *obstihnauti*, *obsahowati*, *obsáhnauti*; pluribus verbis amplecti, weitläufiger abhandeln, umständlicher sagen, *obšjrněgi přednášeti*, *přednésti*; amore amplecti, lieben, *milowati*, *w lásce chowati*. Amplexor, atus sum, 1. umfassen, umarmen, caressiren, *obgjmati*, *milowati*, *rád mjti*, *libowati sobě něco*; sich einer Sache ergeben, *oddáwati se*, *oddati se něčemu*; behaupten, *za prawé bráti*, *gistiti*. Amplexus, 4. m. die Umfassung, *obstihnutj*; der Umfang, *obsáhnutj*, *okolek*; die Umarmung, *obgjmánj*, *obgetj*.

Circumplector, xus sum, 3. umfassen, umgeben, *obkličowati*, *obkljčiti*, *ohrážeti*, *ohraditi*, z. B. collem opere.

Complector, xus sum, 3. in eins zusammenfassen, *w gedno bráti*, *spogiti*; umfassen, *obstihowati*, *obstihnauti*, *obsahowati*, *obsáhnauti*, *zawjrati w sobě*; umarmen, *obgjmati*, *obgati*; umgeben, *obkličowati*, *obkljčiti*, *obháněti*, *obehnati*, *obhrážeti*, *obhrazowati*, *obhraditi*, *ohraditi*; einen Schluß machen, *zawjrati*, *zawřjti*; sich einer Sache ergeben, *oblibowati sobě*, *rád mjti něco*, *oddáwati se*, *oddati se něčemu*, z. B. artem; anfassen, ergreifen, *chápati se*, *chopiti se něčeho*, z. B. facultatem, eine Gelegenheit; daher bekommen, *dostati*, *dosáhnauti*; literis complecti, schriftlich verfassen, *psáti*, *napsati*; complecti amore, mit Liebe umfassen, lieben, *w lásce chowati*, *mjti*; *milowati*; complecti cogitatione, animo, sich etwas vorstellen, *předstawowati sobě*, *předstawiti sobě něco*.

Complexus, 4. m. die Umfassung, *obstihnutj*, *obsáhnutj*; der Umfang, *okolek*; die Umarmung, *obgetj*. Complexio, 3. f. die Zusam-

mensfassung, *obsaženj*; der Schlußsatz, *záwěrek*; der Inbegriff, *obsah*.

Perplexus, a, um, verflochten, verworren, *zapletený*, *spletený*, *popletený*, *zamatený*, *zamotaný*; undeutlich, *nesrozumitelný*; sermo perplexus, ein verworrenes, undeutliches Reden, *spletená*, *pomatená*, *nesrozumitelná řeč*. Perplexe, *Adv.* verworren, undeutlich, *popletenĕ*, *zmatenĕ*, *nesrozumitelnĕ*, z. B. reden.

Plĕo, füllen, *plniti*, *naplňowati*, *naplniti*; ist nicht gewöhnlich.

Plēnus, a, um, 1) voll, *plný něčeho*, eruditionis, ornamentis; plena luna, der Vollmond, *plný měsjc*, *úplněk*, sl. *splň*; 2) vollständig, ganz, *úplný*, *celý*; 3) stark, dick, *plný*, *mocný*, *tlustý*, *silný*; schwanger, *s útěžkem*, *těhotný*; trächtig, *březj*; satt, *plný*, *sytý*; reich, *bohatý*, *možný*, *mohowitý*; zahlreich, *hogný*. Plenĭtas, ātis, f. die Fülle, *plnota*, *plnost*.

Plēnĭlūnĭum, 2. n. der Vollmond, *plný měsjc*, *úplněk*, *měsjc w úplňku*, sl. *splň*.

Compleo, ēvi, ētum, 2. füllen, erfüllen, voll machen, *naplňowati*, *plniti*, *naplniti*; vollzählig machen, ergänzen, *doplňowati*, *doplniti*; bemannen, besetzen, *obsazowati*, *obsaditi*, *osaditi*, z. B. mit Truppen; sättigen, *sytiti*, *nasycowati*, *nasytiti*; vollkommen machen, vollenden, *dokonáwati*, *dokonati*, *skončiti*, *skonati*. Complētus, a, um, vollkommen, *úplný*, *dokonalý*. Complēmentum, 2. n. ein Ausfüllungsmittel, Ergänzungsmittel, *wýplněk*, *doplněk*.

Expleo, evi, etum, 2. ausfüllen, erfüllen, vollfüllen, *wyplňowati*, *wyplniti*, *naplniti*; gleichkommen, ausmachen, z. B. summam talenti, *dělati*, *činiti*, *učiniti*, *udělati*; Genüge thun, erfüllen, *plniti*, *splniti*, *wyplňowati*, *wyplniti*, *zadost učiniti*; befriedigen, *pokogiti*, *spokogiti*, *upokogiti*, *utišiti*, *ztišiti*; sitim, *žizeň hasiti*, *uhasiti*; sättigen, *sytiti*, *nasycowati*, *nasytiti*; vollzählig machen, ergänzen, ersetzen, *doplňowati*, *doplniti*, *dosazowati*, *dosaditi*, *docelowati*, *doceliti*; vollständig oder vollkommen machen, *úplné*, *dokonálé činiti*, *učiniti*; endigen, *dokonáwati*, *dokonati*, *skonati*, *skončiti*; cursu explere, durchlaufen, *proběhati*, *proběhnauti*. Explētio, 3. f. die Erfüllung, *wyplněnj*, *splněnj*; die Befriedigung, *spokogenj*, *utišenj*; die Sättigung, *nasycenj*. Inexplēbĭlis, e, unersättlich, *nenasytný*, *nenasycený*.

Impleo, evi, etum, 2. füllen, vollmachen, *plniti*, *naplňowatti*, *naplniti*; erfüllen, z. B. promissum, das Versprechen, *plniti*, *naplniti*, *wyplniti slib*; sättigen, *sytiti*, *nasycowati*, *nasytiti*; vollenden, *dokonáwati*, *dokonati*, *konati*, *skončiti*; vollzählig machen, *doplňowati*, *doplniti*; befriedigen, *spokogiti*, *učiniti zadost*.

Oppleo, evi, etum, 2. erfüllen, *naplňowati*, *naplniti*.

Repleo, evi, etum, 2. wieder erfüllen, *zase naplňowati*, *naplniti*; wieder ergänzen, *zase doplňowati*, *doplniti*, *dosazowati*, *dosaditi*; voll machen, füllen, erfüllen, *naplňowati*, *naplniti*; sättigen, *sytiti*, *nasycowati*, *nasytiti*.

Suppleo, evi, etum, 2. ersetzen, wieder voll machen, ergänzen, *doplňowati*, *doplniti*, *dosazowati*, *dosaditi*, z. B. die Armee. Supplēmentum, 2. n. 1) die Ergänzung, *doplňowánj*, *dosazowánj*, *doplněnj*, *dosazenj*, z. B. eines Heeres durch Rekruten, daher die Rekruten, *nowáčkowé*; supplementum scribere legionibus, Rekruten

werben, *wogsko nowobraným lidem dosazowati, dosaditi*; 2) ein Ergänzungsmittel, *doplněk.*

Plerique, pleraeque, pleraque, die meisten, *neywjce gich*; zuweilen auch im *Singul.* Plerusque, aque, umque, z. B. pleraque Graecia, der größte Theil Griechenlands, *neywětšj částka Řecka.*

Plerumque, *Subst.* das Meiste, *neywětšj djl, část*, z. B. noctis; *Adv.* meistens, meistentheils, insgemein, gemeiniglich, *neywjce, obyčegně.*

Plica, 1. f. eine Falte, *záhyb*; cutis multas facit plicas, macht viele Falten, *kůže welmi krabatj se.*

Plico, ui, itum und avi, atum, 1. in Falten ziehen, zusammenfalten, *zahýbati, zahnauti, karbowati, nabjrati, nabrati*; zusammenwickeln, *swjgeti, swinauti, stočiti.*

Adplico und **Applico**, ui, itum und avi, atum, 1. hinzufügen, *přiwjgeti, přiwinauti, přikládati, přiložiti, přitulowati, přitauleti, přituliti*; se alicui, sich zugesellen zu Jemanden, z. B. auf der Reise, *chytati se, chytiti se, přichytiti se někoho, přidáwati se, přidati se, připogiti se k někomu*; applicare navem ad terram, landen, *ku břehu připlauti, přistawiti, přistati*; se ad philosophiam, sich auf die Philosophie verwenden, *oddáwati se, oddati se, obrátiti se na mudrctwj*; se ad amicitiam alicujus, sich in Jemands Freundschaft begeben, sein Freund werden, *w přjzeň, w přátelstwj s někým wgjti, za přjtele někomu se dáti.* **Applicātio**, 3. f. animi, die Neigung zu etwas, *přiloženj mysli, náchylnost k něčemu.*

Circumplico, 1. umwickeln, umschlingen, *kolem winauti, owjgeti, owinauti, obtáčeti, obtočiti.*

Complico, avi, atum und ui, itum, 1. zusammenwickeln, *swjgeti, swinauti*; zusammenlegen, z. B. epistolam, *skládati, složiti psanj*; complicari, sich verwickeln, verwirren, *zaplétati se, zaplésti se.*

Explico, avi, atum und ui, itum, 1. aus den Falten schlagen, loswickeln, von einander wickeln oder machen, *rozwjgeti, rozwinauti*; erklären, auslegen, deutlich machen, *rozkládati, rozložiti, wyložiti, wyswětliti, ukázati*; difficilis explicatu, schwer zu erklären, *těžký, nesnadný k wyswětlenj*; entwickeln, von der Verwirrung befreien, reguliren, in guten Stand setzen, *rozprawowati, rozprawiti, zprawowati, zprawiti, w pořádek uwoditi, uwésti, šikowati, sešikowati, wyšikowati, pořádati, uspořádati*; consilium explicare, seine Absicht ausführen, *úmysl prowésti, wywésti*; nomen, die Schuld bezahlen, *dluh zaplatiti, zaprawiti.* **Explicātio**, 3. f. die Entwickelung, Loswickelung, *wywinutj, rozwinutj*; die Erklärung, *wýklad.* **Explicātor**, 3. m. ein Erklärer, *wykladač.* **Explicatrix**, icis, f. die Erklärerin, *wykladačka.* **Inexplicābĭlis**, e, unauflöslich, *nerozprawný, nerozprawitelný, ani k rozmatenj*; unerklärlich, unerklärbar, *newyprawitelný, newýprawný*; unsäglich, *newyslowitelný, newýslowný*; unzählig, z. B. multitudo, *newýslowné, nesčjslné množstwj*; unmöglich, *nemožný*; schwierig, ungangbar, z. B. via, *nesnadná, neschodná cesta.*

Implico, ui, itum und avi, atum, 1. verwickeln, *zawjgeti, zawinauti, zamotáwati, zamotati, zamásti, zapljtati, zaplésti*; verwirren, *másti, plésti, splésti, poplésti, pomásti*; umschlingen, *owjgeti, owinauti*; hineinfügen, *wštèpowati, wštjpiti, wkládati, wložiti, wkljčiti*, z. B. vim suam naturis hominum; verbinden, *wázati, swázati, spogiti*; implicari molestiis, in Beschwerlichkeiten verwickelt werden, *w nesnáze upadati, upadnauti*; morbo, in morbum, in eine Krankheit verfallen, *w nemoc upadati, upadnauti*. Implicātus, a, um, verknüpft, *spogený*. Implicātio, 3. f. die Verwickelung, Verwirrung, Verflechtung, *zawitj, zawinutj, zamotánj, zamatenj, zapletenj, spletenj*; der Zusammenhang, *spogenj*.

Replico, ui und avi, atum, 1. zurückwickeln, *rozwjgeti, rozwinauti, roztáčeti, rozwinauti, roztočiti*; daher aufschlagen, z. B. ein Buch, *otwjrati, otewřjti*; zurückbeugen, *zpátky ohýbati, nazad ohnauti*, z. B. cervicem; wiederhohlen, *opakowati, opáčiti*, z. B. memoriam temporum. Replicātio, 3. f. die Zurückwälzung, *obracenj, točenj, otočenj*, z. B. mundi; die Replik bei den Juristen, *odpowěď na odwod*.

Supplico, avi, atum, 1. demüthig bitten, um Gnade bitten, *ponjženě, pokorně o milost prositi někoho*, alicui; Gott seine Ehrerbiethung erweisen, *kořiti se, klaněti se Bohu*; diis per hostias supplicare, den Göttern opfern, *obětowati bohům*. Supplicātio, 3. f. ein öffentliches Betfest, *obecnj modlitba k Bohu*; ein Dankfest, z. B. für einen erhaltenen Sieg, *djkůwčiněnj za obdržené wjtězstwj*; ein Bußtag, wegen Abwendung eines bevorstehenden Unglücks, *kagicj den, prosba za odwrácenj zlého*. Supplex, ĭcis, demüthig, *pokorný, ponjžený*; demüthig bittend, *o milos*; *prosjcj*. Supplicĭter, *Adv.* demüthig, *pokorně, ponjženě*. Supplicium, 2. n. 1) demüthiges Bitten, *pokorná, ponjžená prosba*; 2) dringende Bitten zu den Menschen, *snažná prosba*; 3) ein Zeichen der Unterwerfung, *pokornost, znamenj pokory*; 4) schwere Strafe, *těžký trest*; die Marter, *muka, trápenj*; die Lebensstrafe, *poprawa, smrt*; supplicio afficere, hinrichten, *poprawowati, poprawiti, utracowati, utratiti*.

Simplex, ĭcis, einfach, *gednoduchý, pauhý, holý*; einzeln, *einzig, gediný, gedinký*; gerade hingehend, ohne Krümmung, *přjmý, rowný*; unbedingt, *přjmý, bez wýmjnky*; ungekünstelt, *prostý, přirozený*; aufrichtig, ehrlich, der es so meint, wie er es sagt, *přjmý, upřjmný, prostosrdečný*; gerade zu, schlechtweg, ohne Falsch, rechtschaffen, *sprostý, sprostný, prostoduchý, bezelstný, poctiwý, dobrý*. Simplicĭter, gerade weg, schlechtweg, ungekünstelt, *prostě, sprostě, sprostně*; aufrichtig, *přjmo, upřjmě*; ohne Rückhalt, *přjmo, zrowna, zhola*. Simplicĭtas, ātis, f. die Einfachheit, *prostota, gednoduchost*; die Aufrichtigkeit, *prostoduchost, sprostnost, sprostota, upřjmnost*; die Ehrlichkeit, *poctiwost*.

Duplex, Duplico und Duplus, siehe unter Duo, ae, o.

Plōro, avi, atum, 1. laut weinen, *plakati hlasem*; heulen, *kwjleti*; beweinen, *oplakáwati, oplakati něčeho*; rem.

Plorātus, 4. m. das laute Weinen, die Thränen, *hlasitý pláč, kwjlenj*.

Comploro, avi, atum, 1. beweinen, *plakati, oplakáwati něčeho, kwjleti nad něčjm*, z. B. mortem. Comploratio, 3. f. und Complorātus, 4. m. die Beweinung, *oplakáwánj, pláč*.

Deploro, avi, atum, 1. weinen, beweinen, *plakati, želeti, s pláčem litowati něčeho*, de re und rem; für verloren halten, aufgeben, *oplakáwati, oplakati, oželeti něčeho*.

Exploro, avi, atum, 1. auskundschaften, ausspüren, *wyzwězowati, wyzwjdati, wyzwěděti, wypátrati*; erforschen, *wyšetřiti, wyzpytowati, wyskaumati*; digitis explorare, fühlen, *prsty makati, omakati, cjtiti, ucjtiti*; versuchen, auf die Probe stellen, *skaumati, zkaušeti*, z. B. animos. Explorātus, a, um, ausgekundschaftet, erforscht, *wyskaumaný, wyzpytowaný*; ganz gewiß, sicherlich gewiß, *gistý, gistotný*; exploratum habeo, das weiß ich gewiß, *mám to wyskaumané, gisté*. Explorate, *Adv.* mit Gewißheit, *gistě, gistotně*. Explorātor, 3. m. ein Kundschafter, Ausspäher, Spion, *wyzwědač*.

Imploro, avi, atum, 1. bittend anrufen, anflehen, *prosebně wolati, prositi*; alicujus auxilium, Jemand um Hilfe bitten, *o pomoc wolati, k někomu, o pomoc prositi někoho*; zum Zeugen anrufen, *za swědka bráti někoho, dokládati se něčeho*; erbitten, erflehen, von Gott bitten, verlangen, *wzjwati, prositi o něco, modliti se k Bohu za něco*. Implorātio, 3. f. die Anflehung um Hilfe, *prosebné wolánj*; deorum, die Anrufung der Götter, *Bohů wzjwánj*.

Plūma, 1. f. eine Flaumfeder, *prach*; jede zarte, weiche Feder, *pjrko*. *Plur.* Plumae, die Flaumfedern, *peřj*.

Plumĕus, a, um, von Flaumfedern, von weichen Federn, *prachowý*; culcita plumea, ein Federpfühl, Federbett, *prachowka, peřina*.

Plumātus, a, um, befiedert, *pernatý, opeřený*.

Plumŭla, 1. f. ein Federchen, Flaumfederchen, *peřjčko*.

Plumbum, 2. n. das Blei, *olowo*; plumbum album, das Zinn, *cjn*, ol. *čistec*.

Plumbĕus, a, um, 1) bleiern, *olowěný*; 2) nicht scharfsinnig, stumpf, *tupý*; dumm, *hlaupý*; schlecht, *daremný*.

Plŭo, ui, 3. regnen, *pršeti, dštjti*; pluit sanguinem oder sanguine, es regnet Blut, *pršj krew, pršj krwj*.

Pluvia, 1. f. der Regen, *déšť, pršenj, prška*. Pluvius, a, um, den Regen betreffend, z. B. ventus, ein Regenwind, *dešťowý, mokrý wjtr*; aqua pluvia, das Regenwasser, *dešťowka, dešťowá, kapaličná woda*.

Pluviālis, e, regenhaft, regnerig, z. B. dies, *deštiwý den*; aqua, das Regenwasser, *dešťowá woda*.

Pluviōsus, a, um, voll Regen, regnerisch, *dešťný, dešťnatý, deštiwý, dešťowitý*.

Complŭvium und **Impluvium**, 2. n. der innere, mit Gebäuden umgebene Hof der Römer, worin sie den Schutzgöttern opferten, *dwůr, nádwořj*.

Plus, ūris, (*Comp.* von Multus) mehr, *wjce, wjc*; plus temporis, mehr Zeit, *wjce času*; pluris facere, aestimare, höher schätzen, *wjče sobě wážiti*; plus millies, mehr als tausend-

mal, *přes tisjckráte, wjc než tisjckráte*; non plus, eben so wenig, *nic wjc, tak málo*; plus aequo, mehr als billig, allzu, *přes práwo, přes mjru, přjliš*. *Plur.* Plures, mehrere, *wjce, wěčšj počet*.

Plusculus, a, um, ein wenig mehr, etwas mehr, *trochu wjce, trošičku wjc*. Plusculum, 2. n. etwas mehr, *trochu wjce*, z. B. negotii.

Plūrĭmus, a, um, der meiste, *Plur.* plurimi, sehr viele, *welmi mnohý, až mnohý, až mnoho gich*; die meisten, *neywjce gich*. Plurimum, sehr viel, *welmi mnoho, až mnoho*; sehr oft, *welmi často*; das Meiste, *neywjce*, z. B. studii; gar sehr, am meisten, vornehmlich, *welice, welmi, neywjce, zwláště*; plurimum, gemeiniglich, insgemein, *neywjce, neywěčšjm djlem, obyčegně*; plurimum quantum, recht sehr viel, *co neywjce*; plurimi facere, sehr hoch schätzen, *přewelice sobě wážiti*; siehe Multus.

Complures, Perplures, sehr viele, *přemnozj*; *Superl.* Complurimi.

Compluscŭli, ae, a, nicht wenige, *nemálo gich*.

Plūtĕus, 2. m. 1) das Schutzdach bei Belagerungen, *přjstřešek*; 2) ein Bücherbrett, Bücherschrank, *police na knjhy*; 3) die Lehne an einer Bank, *lenoch*.

Plūto, ōnis, m. Pluto, König der Unterwelt, *Merot*.

Pōcŭlum, 2. n. ein Trinkgeschirr der Alten, der Becher, Pokal, *čjše, kofljk*; der Trank, Trunk, *nápog*; in poculis, beim Weintrinken, *při wjně, při sklenici*.

Pocillum, 2. n. ein Becherchen, *čjška, kofljček*.

Pŏdagra, 1. f. das Podagra, die Fußgicht, *nožnj dna*.

Podagrĭcus und Podagrōsus, a, um, podagrisch, *dnawý*.

Pōdex, ĭcis, m. der Hintere, *řiť*, (gen. *i*), *prdel*.

Poena, 1. f. die Strafe, *trest, pokuta*; poena afficere aliquem, bestrafen, *w trestánj bráti; trestati, potrestati*; poenas dare, poenas persolvere, pendere, dependere, gestraft werden, Strafe leiden, *pokutu bráti, wzjti, nésti; trestánu býti*; poenas sanguinis expetere, das Blut rächen, Rache fordern, *za krew pomstu bráti, wzjti, krew mstjti, pomstiti*; 3) die Rachegöttin, Strafgöttin, sonst auch Furie genannt, *ljtice, msta božj*.

Pūnio (statt Poenio), īvi, ītum, 4. 1) strafen, bestrafen, *trestati, pokutowati, potrestati*; 2) rächen, *mstjti, pomstiti*. Punitor, 3. m. ein Rächer, *mstitel*.

Impūne, *Adv.* ungestraft, straflos, *bez pokuty, bez trestu, bez pomsty*; frei, ohne Furcht der Strafe, ohne Gefahr, *swobodně, wolně, bez odpowjdánj*. Impunĭtas, ātis, f. die Straflosigkeit, *netrestánj*; Befreiung von der Strafe, das Freiseyn davon, *nekázeň, swoboda*; die Ausschweifung, Freiheit, Zügellosigkeit, *nekázeň, nekázanost*.

Impunitus, a, um, ungestraft, straflos, netrestaný, bez trestu; zügellos, sicher, nekázaný.

Poenitet, uit, 2. Imper. reuen, bereuen, *litowati, želeti, pykati*; poenitet me facti oder poenitet me fecisse, mich reuet die That, ich bereue die That, *litugi, željm, pykám toho skutku*; poenitet me fortunae meae, ich bin mit meinem Schicksale unzufrieden, *neljbj se mi staw mûg, negsem se stawem swým spokogen*; non poenitet me rei, ich bin damit zufrieden, es mißfällt mir nicht, *nemrzjm se na to, nelitugi toho, gsem spokogen s tjm.*

Poenitentia, 1. f. die Reue, Bereuung, *ljtost.*

Poenus, 2. m. ein Carthager, Punier, *Karthágjn*; Poeni, die Carthager, *Karthágjnowé, Karthágjnštj*; sie heißen so, weil sie von den Phönziern abstammten.

Punicus, a, um, 1) carthagisch, *karthágjnský*, z. B. bella punica, die Kriege mit den Carthagern, *wálky karthágjnské*; 2) falsch, betriegerisch, *swodný, podwodný*; punica fides, die Treulosigkeit, *newěra, newěrnost.*

Pŏēta, 1. m. ein Poet, Dichter, *básnjk, básnjř.*

Poeticus, a, um, poetisch, dichterisch, *básnický, básnjřský*. Poëtice, es oder Poëtica, 1. f. scil. ars, die Dichtkunst *uměnj básnické.*

Poësis, 3. f. die Dichtkunst, *básnictwj*; ein Gedicht, *báseň.*

Poëtria, 1. f. eine Dichterin, *básnice.*

Poëma, ătis, n. ein Gedicht, *báseň.*

Pol, oder Edepol! ein Schwur der Alten, beim Pollux! wahrhaftig! *Bůhtě wj! gistá prawda! na swau prawdu!*

Pŏlenta, 1. f. ein Nahrungsmittel aus gerösteter und hernach gemahlner Gerste, etwa Gerstenmehl, Gerstenmalz, *tluč gečná.*

Pŏlĭo, īvi, ītum, 4. poliren, feilen, glatt machen, *hladiti, uhladiti, čistiti, wyčistiti, brausiti, wybrausiti, pilowati, wypilowati*; überhaupt putzen, schmücken, wohl zubereiten, verfeinern, *ozdobowati, ozdobiti, okrašlowati, okrášliti, wykrášliti, uprawiti*; homo politus artibus, durch Wissenschaften verfeinert oder gebildet, *člowěk uměnjm uprawený, ušlechtěný, wzdělaný.*

Polīte, *Adv.* fein, nett, wohl bearbeitet, schön, ausgearbeitet, *wybraušeně, sljčně, čistě, pěkně*, z. B. scribere, dicere.

Expolio, ivi, itum, 4. auspoliren, ausfeilen, schmücken, glatt machen, *wyhlazowati, hladiti, uhladiti, wybrušowati, wybrausiti, čistiti, wyčistiti, wypilowati*; schmücken, verfeinern, ausputzen, *wykrašlowati, wykrášliti, wyzdobowati, wyzdobiti, ozdobiti, ušlechtiti, uljčiti*; auch schmücken, *ljčiti, naljčiti.* Expolītio, 3. f. die Ausputzung, Schmückung, Verfeinerung, *wybraušenost, wyljčenost, uljčenost, uhlazenost, sljčnost, ljcnost*, z. B. der Rede.

Perpolio, ivi, itum, 4. poliren, feilen, vervollkommnen, verfeinern, hladiti, uhladiti, brausiti, pilowati, propilowati, wypilowati, wypracowati, ušlechtiti, uljčiti. Perpolite, *Adv.* verfeinert, mit Schmuck, *wybraušeně, uljčeně, ozdobně.* Perpolitio, 3. f. die Ausputzung, Verfeinerung, Ausfeilung, *wybraušenj, wyljčenj, uljčenj, uhlazenj, wypilowánj,* z. B. sermonis.

Impolitus, a, um, nicht polirt, nicht gehörig bearbeitet, *nehlazený, newybraušený, nepilowaný, newypracowaný, neupravený;* ungebildet, *newzdělaný;* unvollendet, *nedokonaný.*

Interpolo, (wo es anders von Polio ist) avi, atum, 1. anders [illegible], ändern, *přeginačowati, přeginačiti, předělávati, předělati, zginačiti;* zurichten, zustutzen, *přitwařowati, přitwořiti, přistřihnauti, wyšňořiti;* verderben, *kaziti, zkaziti, pokaziti;* verfälschen, z. B. tabulas, das Testament, *falšowati, zfalšowati.*

Pollen, inis, n. ein feines Mehl, *mauka;* der Staub, *prášek;* der Staub vom Zucker, Weihrauch, *maučka;* der Staub bei den Pflanzen, *pyl, pel.*

Polleo, 2. vermögen, ausrichten können, stark worin seyn, *mnoho moci, welikau moc mjti, mocen býti, platiti;* pollens terra marique, mächtig zu Wasser und Land, *mocný na zemi i na wodách.*

Pollex, icis, m. der Daumen an der Hand, *palec;* die große Zehe, *palec u nohy.*

Pompa, 1. f. 1) ein öffentlicher, feierlicher Aufzug, *slawný průwod;* 2) die Pracht, der Prunk, die Pomp, das Gepränge, *sláwa.*

Pŏlus, 2. m. der Pol, die Achse der Erde, *uhel, stežege.*

Polāris, e, den Pol betreffend, *stežegný, uhelný;* stella polaris, der Polarstern, *hwězda stežegná.*

Pōmum, 2. n. die Baumfrucht, die Obstfrucht, z. B. ein Apfel, eine Birne, *požitek stromowý; Plur.* Poma, orum, das Obst, *owoce.*

Pomus, 2. f. ein Obstbaum, *strom owocný, štěp.*

Pomārius, a, um, das Obst betreffend, *owocný. Subst.* Pomarius, 2. m. ein Obsthändler, *owocnjk.* Pomārium, 2. n. ein Obstgarten, *štěpnice, sad, owocná zahrada;* auch ein Obstbehältniß, eine Obstkammer, *owocnice.*

Pomĭfer, a, um, Obst tragend, *owocenosný, owocný,* z. B. arbor.

Pondus, (von Pendo, wägen) ĕris, n. das Gewicht, *záwažj;* die Last, Schwere, das Gewicht, *wáha, tjže;* das Gleichgewicht, *wáha, rownota;* die Gültigkeit, *platnost;* das Ansehen, *wážnost;* eine große Menge, z. B. Silber, *množstwj, sjla.*

Pondo, *Indecl.* 1) dem Gewichte nach, am Gewichte, *s tjži;* corona aurea libram pondo, eine Krone von einem Pfund am Gewichte, *korunu libru s tjži, libru těžká;* 2) ein Pfund, *libra,* z. B. centum pondo auri expensum.

Ponderōsus, a, um, schwer, wichtig, *wážný*, *těžký*.

Pondĕro, avi, atum, 1. wägen, abwägen, *wážiti*, *odwažowati*, *odwážiti*, *zwážiti*; erwägen, beurtheilen, *uwažowati*, *wážiti*, *uwážiti*, *powážiti*.

Praepondero, avi, atum, 1. das Uibergewicht haben, sich herabneigen, überwiegen, *přewažowati*, *přewážiti*; daher übertreffen, *přewyšowati*, *přewýšiti*.

Pōne, 1) *Adv.* hinter, hinten nach, *pozadu*, *wzadu*, *nazad*; pone sequi, *wzadu gjti*, *následowati*; 2) *Praepos.* hinter, *za*; pone castra, hinter das Lager, *za leženj*; hinter dem Lager, *za leženjm*.

Pōno, posui, positum, 3. 1) setzen, legen, stellen, z. B. in terra und in terram, auf die Erde setzen oder legen, *stawěti*, *postawiti*, *klásti*, *položiti*, *sázeti*, *posaditi na zemi*; ponere fundamenta, den Grund legen, *základ činiti*, *klásti*, *položiti*; ponere statuam alicui, eine Statue oder Ehrensäule einem setzen, *sochu někomu stawěti*, *postawiti*, *wystawěti*; praesidium ponere, eine Besatzung wohin legen, *posádku klásti*, *wogsko položiti*; ponere spem in homine, Hoffnung setzen auf Jemand, *naděgi skládati*, *složiti w někom*; castra ponere, das Lager aufschlagen, *s wogskem klásti se*, *položiti se*; ova ponere, Eier legen, *wegce nositi*, *nésti*, *snésti*; 2) setzen oder pflanzen, *sázeti*, *nasázeti*, *wsaditi*; säen, *sjti*, *nasjti*, *zasjti*; 3) aufsetzen, *na stůl dáwati*, *dáti*, *přinésti*, *postawiti*, z. B. Speise, Wein; praemium, eine Belohnung aussetzen, *odměnu wysazowati*, *wysaditi*; setzen, an die Seite setzen, *dáwati*, *dáti*, *stawěti*, *postawiti*, z. B. custodem; 4) setzen, d. i. als wahr annehmen, z. B. ponamus, hoc ita esse, laßt uns einmal annehmen oder setzen, dieß wäre so; gesetzt, dieß wäre an dem, *deymež tomu*, *že to takowé*; dafür halten, z. B. hoc turpe ponitur, wird für schändlich gehalten, *za hanebné*, *za hanbu se to klade*, *pokládá*, *má*, *mjwá*; in lucro ponere, für einen Gewinn halten, *za zisk*, *za ziskné pokládati*; 5) anwenden, *nakládati*, *naložiti*, *wynaložiti*, z. B. die Zeit; 6) anlegen, *ukládati*, *uložiti*, *pod úrok dáti*, *položiti*, z. B. Geld; eine Wohlthat bei einem anlegen, *dobrodinj uložiti*; se in re contemplanda, sich beschäftigen mit etwas, *zanášeti se něčjm*; 7) weglegen, ablegen, fahren lassen, *zanecháwati*, *zanechati*, *nechati něčeho*, z. B. iram; ponere vestem,

das Kleid ablegen, ausziehen, *swljkati, swléci raucho, šaty*; barbam, den Bart ablegen, abnehmen lassen, *bradu shoditi, oholiti*; rudimenta ponere, die erste Probe ablegen, *wykázati se, prokázati se něčjm, zkaušku dělati, důkaz něčeho dáti*; ponere vitam, sterben, *kosti složiti; skonati, umřjti*; 8) mit anführen, mit hinsetzen, erwähnen, *uwozowati, uwoditi, přiwoditi, prawiti*; 9) vorlegen, aufwerfen, *předkládati, předložiti, dáti, namjtati, namjtnauti, nawrhnauti*, z. B. eine Frage; 10) geben, beilegen, *dáwati, dáti*, z. B. einen Namen; 11) machen, *činiti, dělati*, z. B. leges, Bedingnisse. Positus, a, um, heißt auch liegend, befindlich, *ležjcj, gsaucj*, z. B. Roma posita est in montibus, *ležj, stogj, gest na wršjch*; begraben oder todt, *pochowaný, pohřbený, mrtwý, umrlý*.

Antepōno, sui, situm, 3. vorsetzen, vorziehen, einen dem andern, *předkládati něco něčemu, přednost dáwati, dáti něčemu před něčjm*, z. B. vinum aquae.

Adpono und Appono, sui, situm, 3. hinlegen, hinstellen, hinsetzen, *klásti, položiti, stawěti, postawiti, sázeti, posaditi*; hinzu fügen, thun, setzen oder legen, *přikládati, přiložiti, přistawowati, přistawiti, přisazowati, přisuditi*; anrechnen, z. B. lucro, als Gewinn, *pokládati, klásti, položiti za zisk*; besonders von Speisen, aufsetzen, auftragen, *klásti, předkládati, nositi, přinésti, stawěti, nastawěti, naklasti, nanositi na stůl*; an die Seite setzen, *dáwati, dáti*, z. B. custodes; aures capiti adpositae sunt, sind an den Kopf gesetzt, *ke hlawě dány gsau*. Appositus, a, um, *Adj.* passend, schicklich, bequem, *přjhodný, přjležitý, hodný k něčemu*; ähnlich, *podobný*. Apposite, *Adv.* passend, schicklich, bequem, *přjhodně*. Appositio, 3. f. die Hinzusetzung, *přikládánj, přiloženj, přistawowánj, přistawenj, přisazenj*. Perappositus, a, um, sehr bequem, passend, schicklich zu etwas, *welice přjhodný, welmi přjležitý, tuze hodný*.

Compono, sui, situm, 3. 1) zusammen legen, zusammen setzen oder stellen, *skládati, složiti, w hromadu sázeti, stawěti, sestawowati, sestawěti*; se, sich niedersetzen, niederlegen, *ukládati se, uložiti se, usaditi se, sednauti, lehnauti, položiti se*; ordnen, ordentlich einrichten, in Ordnung legen oder setzen, *pořádati, rownati, spořádati, uspořádati, srownati, urownati, zprawowati, zprawiti*; capillos, *wlasy učesati, hlawu zprawiti*; zusammenfügen, *skládati, složiti, spogowati, spogiti, sešikowati*; erbauen, machen, stiften, verfertigen, *stawěti, wystawěti, zakládati, založiti, činiti, učiniti*; erdichten, aussinnen, *smysliti, wymysliti*; verabreden, *umlauwati, umluwiti, ugednati, uděluti, wygednati*; aufheben, *schowáwati, schowati, ukládati, uložiti, složiti*; 2) begraben, *pochowáwati, pochowati, pohřbiti*; weil da die Gebeine ordentlich zusammengelegt werden; 3) vergleichen, *srownáwati, srownati*; 4) beilegen, *rownati, narownati, srownati, poro-*

wnati, zprawiti, z. B. lites. Compositus, a, um, zusammengesetzt, *složený*; geordnet, *spořádaný, srownaný, uspořádaný, zprawený*; begraben, *pochowaný, pohřbený*; verglichen, *srownaný, přirownaný*; beigelegt, *srownaný, narownaný, porownaný, zprawený, ukončený*; gehörig beschaffen oder eingerichtet, *řádný, zpráwný*; abgeredet, *umluwený, ugednaný, sřeknutý*; ex composito und composito, abgeredtermassen, *dle umluwenj, sřeknutj, wedle ugednánj*. Composito, *Adv.* wohl zusammen gefügt, ordentlich, in guter Ordnung, *srownaně, spořádaně, pořádně, w dobrém pořádku, zpráwně, řádně, skladně*, z. B. reden. Compositio, 3. f. die Zusammenlegung, Zusammenstellung, Zusammensetzung, *skládánj, složenj, whromadu stawěnj, sestawenj, postawenj*; die Zusammenfügung, Ordnung, *spogowánj, spogenj, usrownánj, pořádek*, z. B. verborum; die Errichtung, *ustanowenj, zřjzenj, učiněnj, založenj*, z. B. magistratuum; Verfertigung, *hotowenj, zhotowenj*; der Vergleich, *srownánj*. Compositor, 3. m. der Zusammenfüger, Zusammensetzer, *skladatel*; Ordner, *šikowatel, pořadatel*. Imcompositus, a, um, unordentlich, *nespořádaný, nepořádný, pomjchaný*.

Circumpono, sui, situm, 3. herumstellen, legen, *okolo klásti, sázeti kolem, stawěti wůkol někoho něco, obkládati, obložiti, obstawěti někoho něčjm*; alicui aliquid.

Depono, sui, situm, 3. 1) ablegen, niederlegen, *odkládati, odložiti, dolů dáwati, skládati, složiti*; de manibus, aus den Händen geben, *z rukau dáwati, dáti*; exuvias deponere, die Haut ablegen, sich häuten, *kůži swljkati, swléci*; 2) fahren lassen, aufgeben, *nechati, zanechati něčeho*, z. B. curas, *starostj nechati, od starostj wyrážeti se, wyraziti se*; magistratum, *složiti se sebe, dáti od sebe úřad*; spem, die Hoffnung verlieren, *naděgi odkládati, odložiti*; animam, das Leben endigen, *žiwot skončiti, skonati*; *kosti swé složiti*; *umřjti*; aufgeben, für unheilbar halten, *Bohu poraučeti, poručiti, tak nechati*; 2) niederlegen, aufzuheben geben, *skládati, složiti, uložiti, schowáwati, schowati u někoho, ke schowánj dáti někomu něco*, z. B. pecuniam; 4) etwas ausschlagen, nicht annehmen wollen, *nepřigjmati, nepřigmauti, newzjti*. Depositus, a, um, abgelegt, *odložený*; niedergelegt, *složený, dolů daný*; aufgegeben, unheilbar, *Bohu poručený, ztracený, bez pomoci*; artus depositi, auch positi, abgestorbene Glieder, *zmrtwělé audy*; corpus depositum, der todte Körper, *mrtwé tělo, umrlec*; aufzuheben gegeben, *složený, uložený, ke schowánj daný, schowaný*. Depositum, 2. n. eine zum Aufheben gegebene Sache, anvertrautes Gut, *swěřená, k wěrné ruce, ke schowánj daná wěc*.

Dispono, sui, situm, 3. 1) hier und dahin stellen, vertheilen, an verschiedene Oerter stellen, *rozkládati, rozklasti, rozložiti, rozstawowati, rozstawěti*, z. B. praesidia ad ripas; arbores, *rozsazowati, rozsázeti, rozsaditi*; 2) in Ordnung stellen, setzen oder legen, ordnen, *stawěti, šikowati, pořádati, zprawowati, zprawiti, sešikowati, uspořádati, w řád uwésti*; 3) einrichten, passend machen, *šikowati, přirownati, přizpůsobiti k něčemu něco*. Disposite, ordentlich, *řádně, pořádně, zpráwně*. Dispositio, 3. f. die Stellung in Ordnung, *w pořad stawěnj, postawenj, srownánj*; die Einrichtung, Anordnung, *uspořádánj*; die Ordnung, *pořádek*.

Expono, sui, situm, 3. 1) aussetzen oder wegsetzen, *položiti, zawrci*, z. B. ein Kind, das man nicht ernähren will; 2) aussetzen, *wysazowati, wysaditi, wystawiti*, z. B. die Truppen ans Land; 3) ausladen, *skládati, složiti, wyložiti*; 3) öffentlich hinsetzen, aussetzen, z. B. zur Schau darlegen, darstellen, *wykládati, wyložiti, wystawowati, wystawiti, ukazowati weřegnè*; 4) erzählen, erklären, deutlich hersagen, *wykládati, wyprawowati*; gleichsam vor Augen legen, *předkládati, předložiti, před oči stawěti*; *předstawowati, předstawiti*; 5) aussetzen, Preis geben, *wydáwati, wydati nèkomu nèco*, z. B. provincias hostibus, *nepřátely paušteti, pustiti w kraginy*; periculo expositus, der Gefahr ausgesetzt, *w nebezpečenstwj postawený*; locus solibus expositus, ein sonnigter Ort, *mjsto wýslunné*. **Expositio**, 3. f. die Darlegung oder Erzählung, Erklärung, *wýklad, wyloženj*.

Impono, sui, situm, 3. 1) hinein legen, stellen oder setzen, hinein laden, z. B. exercitum in navem, *nakládati, naložiti, dáwati, dáti wogsko na koráb*; 2) darauf legen, auflegen, alicui onus, *břjmě na nèkoho klásti, sázeti, stawěti, položiti, posaditi, postawiti, dáwati, dáti*; auferlegen, *wzkládati, ukládati, uložiti, uwaliti*, z. B. alicui vectigal, *daň na nèkoho*; humeris imponere, auf die Schulter nehmen, *na ramena bráti, wzjti*; 3) darüber setzen als Aufseher, z. B. custodem hortis, *za hljdače do zahrad stawèti, postawiti, dáwati, dáti, hljdačem ustanowiti, učiniti w zahradách*; 4) geben, beilegen, *dáwati, dáti*, z. B. nomen; zufügen, machen, *dáti, učiniti*, z. B. vulnus; 5) imponere alicui, betriegen, hintergehen, *klamati, oklamati, swésti nèkoho*; alicui aliquid, Jemanden etwas weiß machen, *na nos wěšeti, powěsiti nèco, heyla na nos sázeti, medwèda posaditi nèkomu*.

Interpono, sui, situm, 3. dazwischen setzen, legen, stellen, thun, *prokládati, prostrkáwati, prostrkati, proložiti nèco nèčjm*; *wkládati, klásti, stawèti, wložiti, položiti, postawiti, posaditi cosi mezi nèco, do nèčeho*, alicui aliquid; dazwischen sagen, *přitom promlauwati, promluwiti, mluwiti, řjci*; se in bellum, sich einlassen, einmischen, *pauštèti se, pustiti se, mjchati se, plésti se, másti se do wogny*; se, sich ins Mittel schlagen, *wkládati se, wložiti se, wkročiti w nèco*; laborem pro aliquo, *zasazowati se, zasaditi se o nèkoho, za nèkoho*; dabei machen, *mezi tjm dáwati, ukládati*, z. B. decreta, poenas; spatium, Zeit lassen, *na chwjli dáwati, na čas dáti*; fidem suam, gut dafür sagen (zwischen zwei Partien), sein Wort von sich geben, *ručiti, slowo dáwati, dáti*; *slibowati, státi, sljbiti, zaručiti se za nèco*; interponi, dazwischen zu stehen kommen, *stawèti se, postawiti se, přicházeti, přigjti mezi nèco*, z. B. inter solem et terram. **Interpositio**, 3. f. das Dazwischensetzen, *wkladánj, wloženj*. **Interpositus**, 4. m. die Dazwischenkunft, z. B. terrae, zwischen Sonne und Mond, *přigitj zemè mezi slunce a mèsjc*.

Oppono, sui, situm, 3. entgegen setzen oder stellen, *naproti klásti, položiti, stawèti, postawiti, sázeti, posaditi*; se, sich entgegensetzen, *stawèti se, postawiti se naproti*; opponi, entgegenstehen, *naproti státi*. **Oppositus**, a, um, entgegen stehend, entgegen befindlich, *naproti stogjcj, protègšj*; 2) vor etwas setzen, z. B. se periculis, *w nebezpečenstwj wydáwati se, pauštèti se, wydati*

se; 3) hinsetzen, hinstellen, *klásti, dáwati, dáti, položiti*, z. B. manum fronti, die Hand vor die Stirne legen, *ruku na čelo*; hinhalten, *nastawowati, nastawiti*, z. B. auriculam; etwas dagegen einwenden, *odpor klásti, na odpor býti, namjtati*; fores, verschließen, *zakládati, založiti, zawřjti, zastrčiti dwéře*. Oppositio, 3. f. und Oppositus, 4. m. die Entgegensetzung, *naproti kladenj, stawènj, postawenj*.

Postpono, sui, situm, 3. hintansetzen, nachsetzen, *na zad klásti*; Deo omnia, *pro Boha wšecko opauštěti, opustiti, wšeho zanechati, Boha nadewšecko klásti, sobě wážiti*; omnibus rebus postpositis, mit Hintansetzung aller Dinge, *nedbage na nic, wšecko opustiw, wšeho zanechaw*.

Praepono, sui, situm, 3. vorsetzen, voransetzen oder stellen, *předkládati, předložiti, napřed klásti, položiti, stawěti, postawiti*; vorziehen, *předkládati, předložiti někoho někomu, přednost dáwati někomu před někým, wjce wážiti sobě někoho nežli gineho*, alicui aliquem; vorsetzen, z. B. aliquem bello, ihn zum Feldherrn machen, *polnjm wůdcem učiniti někoho, zpráwu nad wogskem dáwati, dáti někomu*. Praepositus, 2. m. ein Vorgesetzter, *předstawený*. Praepositio, 3. f. das Vorziehen, der Vorzug, *předkládánj, předek, přednost*; das Vorwort in der Grammatik, *předložka*.

Propono, sui, situm, 3. 1) öffentlich darstellen, hinstellen, setzen, ausstellen, aufstellen, *wystawowáti, wystawiti, wykládati, wyložiti*; ob oculos, vor Augen stellen, *před oči stawěti, klásti, postawiti, dáti, položiti*; vexillum, die Fahne ausstecken, *praporec wystrkowati, korauhwičku wystrčiti, wen dáti*; praemium proponere, eine Belohnung darauf setzen, aussetzen, versprechen, *odměnu wysazowati, slibowati, dáwati, wysaditi, sljbiti*; vortragen, vorlegen, sagen, vorstellen, *přednášeti, přednésti, předkládati, předložiti, předstawowati, předstawiti, ukazowati, ukázati, powjdati, powědjti*; bekannt machen, ankündigen, *oznamowati, oznámiti, powědjti*; bestimmen, *ustanowowati, ustanowiti, určiti*; einen Vorsatz fassen, sich vorsetzen, *ukládati sobě, uložiti sobě, ustanowiti sobě, umýšleti sobě, umysliti sobě, umjniti sobě, před se bráti, před se wzjti*; homo proponit, Deus disponit, der Mensch denkt, Gott lenkt, *člowěk mjnj, Pán Bůh měnj*. Propositum, 2. n. der Vorsatz, die Absicht, *uloženj, ustanowenj, úmysl, předsewzetj, umjněnj*; das Thema, *předloh*. Propositio, 3. f. die Vorstellung, *předloženj, předstawenj*, z. B. vitae; der Vordersatz beim Syllogismus, *náwěsť*, (gen *i*); propositio major, *hořegšj náwěsť, hořegšek*; propositio minor, *dolegšj náwěsť, dolegšek*; das Thema, *předloh*.

Repono, sui, situm, 3. 1) wieder hinlegen, *ukládati, uložiti*; suo loco, wieder an seinen vorigen Ort, *na swé mjsto klásti, dáwati, dáti, položiti*; in tergo reponere, auf den Rücken legen, *na záda klásti, položiti, wložiti*; zurück legen, bei Seite legen, um es aufzuheben, *za sebe klásti, na stranu odkládati, odložiti, na stranu dáwati, dáti*; etwas aufheben, *schowáwati, schowati, uschowati*; dagegen hinsetzen, *za to klásti, položiti, dáti*; erwiedern, dagegen antworten, *odpowjdati, odpowědjti*, ol. *odwětiti*; vergelten, z. B. injuriam, *za křiwdu mstjti se, pomstiti se, od-*

pláceti se, odplatiti se; wieder erstatten, wiedergeben, *skládati, složiti, položiti, zpátky dáti, opláceti, oplatiti*, z. B. nummos; setzen oder beruhen lassen, z. B. spem in aliquo, *skládati, složiti nadègi swau w nèkoho*; victoria reposita est in virtute, beruht auf der Tapferkeit, *záležj na udatnosti*.

Sepono, sui, situm, 3. 1) bei Seite legen, weglegen, *odkládati, odložiti, na stranu klásti, dáwati, dáti*; aufheben, *schowáwati, schowati*; wegschaffen, z. B. aliquem in insulam, *zawážeti, zawézti, odkljzeti, odkliditi na ostrow nèkoho*; entfernen, *odstrañowati, odstraniti, wzdáliti*; curas, Sorgen vertreiben, *zaháněti, zahnati, zapuditi wšelikau starost*; daher Sepositus, a, um, entfernt, *wzdálený*; 2) aussuchen, auswählen, *wyhledáwati, wyhledati, wyhljdnauti, wybjrati, wybrati, obrati*, z. B. sibi tempus ad aliquid agendum; daher Sepositus, a, um, ausgesucht, vortrefflich, *wybraný, wýborný*.

Suppono, sui, situm, 3. 1) darunter setzen, legen, unterlegen, *podkládati, podložiti, podstawowati, podstawiti*; ova gallinis, Eier den Hühnern unterlegen, *slepice nasazowati, nasaditi*; darunter setzen oder anführen, *přikládati, přiložiti, uwoditi, přiwoditi*; an die Stelle des andern setzen, *na mjsto giného dáwati, dáti*; unterschieben auf eine betriegliche Art, *podstrkowati, podwrhowati, podstrčiti, podwrci*, z. B. testamentum.

Transpono, sui, situm, 3. übersetzen, *překládati, přeložiti, přestawowati, přestawiti*; verpflanzen, *přesazowati, přesázeti, přesaditi*.

Pons, tis, m. 1) eine Brücke, *most*; pontem facere, eine Brücke machen, bauen, schlagen, *stawěti, postawiti, dělati, udělati, učiniti most*; dissolvere, rescindere, interscindere, abbrechen, einreissen, *rozbjrati, rozebrati, strhowati, strhnauti*; 2) ein Steg, *láwka*.

Pontĭcŭlus, 2. m. eine kleine Brücke, ein Steg, *můstek, láwka*.

Pontĭfex, ĭcis, m. ein Pontifex, *weliký kněz*; die Pontifices waren eine vorzügliche Art Priester, die über die Religion und ihre Gebräuche die Aufsicht hatten. Ihr Haupt oder Präsident hieß Pontifex maximus, der Oberpontifex, *neywyššj kněz*.

Pontificātus, 4. m. das Amt eines Pontifex, *welikoknèžstwj*.

Pontificius, a, um und Pontificālis, e, pontificisch, *welikoknèžský*.

Pontus, 2. m. 1) das Meer, *moře*; besonders das schwarze Meer, *černé moře*, sonst auch Pontus Euxinus genannt; 2) die Gegend oder das Land am schwarzen Meere, *Černomořsko*.

Pŏpa, 1. m. ein Opferschlächter, *pop, bigák*.

Popīna, 1. f. eine Garküche, *weřegná, obecnj kuchyně*; die Speisen selbst, *krmě, pokrmy*.

Popīno, ōnis, m. ein Schlemmer, Schwelger, *hodownjk, žráč*.

Poples, ĭtis, m. die Kniebeuge, Kniekehle, *podkolenj; ohbj, přjhbj pod kolenem*.

Pōpŭlus, 2. f. eine Pappel, ein Pappelbaum, *topol*.

Popul**ĕ**us, a, um, vom Pappelbaume, pappeln, *topolowý*.

Pŏpŭlus, 2. m. 1) die Einwohner einer Stadt zusammen, *obywatelé mĕsta, lid*; 2) das Volk, die Einwohner ohne den Senat, *obecnj lid*; 3) die Einwohner eines Landes, das Volk, Nation, *národ*; eine Völkerschaft, *pronárod*; auch läßt sichs oft übersetzen die Stadt, *mĕsto*; der Staat, *zemĕ*; 4) das Volk, die Menge, der Haufen, *lid, lidstwo, množstwj*; apum populus, ein Bienenschwarm, *rog wčel. Demin.* Popellus, 2. m.

Populāris, e, 1) dem Volke oder den Einwohnern der Stadt gehörig, gemein, *obecný, obecnj*; fürs Volk, *pro lid*, z. B. munus, ein Geschenk an das Volk, *dar pro lid*; popularis aura, die Gunst beim Volke, *přjzeň, láska u lidu*; dem Volke angenehm, *lidu milý, přjjemný*; dem Volke günstig, seine Gunst suchend, sich nach ihm richtend, *k lidu přjwĕtiwý, laskawý, powolný*; dem Volke angemessen, *lidu přjslušný, přiměřený*; beim Volke Eindruck machend, *pro lid gjmawý, tkliwý, pohnutliwý*; besonders hießen in Rom Populares, die es mit dem Volke hielten und nicht mit dem Rathe, *přátelé lidu*; die es aber mit dem Rathe hielten, hießen Optimates; siehe oben unter Optimus; 2) aus eben dem Volke, landsmännisch, *z toho samého krage, mĕsta, národu, z téréž zemĕ*; daher Popularis, *Subst.* ein Landsmann, *kragan*, z. B. popularis meus, mein Landsmann; 3) zu einer Rotte gehörig, theilhaftig, z. B. populares sceleris, *společnjci, účastnjci zločinstwa*. Populārĭter, *Adv.* nach Art des Volkes, auf eine dem Volke oder gemeinen Manne gewöhnliche, folglich gemeine, angenehme und faßliche Art, z. B. reden, *obecnĕ, po sprostu, sprostĕ*; auf eine dem Volke ergebene, gefällige Art, *lidu wolnĕ, lidu milé, wljdnĕ*. Populārĭtas, 3. f. die Landsmannschaft, *kraganstwj*; die Neigung zum Volke, dessen Gunst erlangendes Betragen, *wljdnost k lidu, laskawost, přjwĕtiwost, powolnost*.

Populiscitum oder populi scitum und scitum populi, ein Schluß oder Verordnung des ganzen Volkes, der sämmtlichen Einwohner, eine Volksverordnung, *lidu snešenj, usnešenj*.

Publĭcus, a, um (statt Populicus), alles, was dem ganzen Volke oder den Einwohnern gehört, sie betrifft, vor ihnen oder in ihrem Namen geschieht, *obecnj*; domus publica, ein Haus, das dem ganzen Staate gehört, *dům obecnj, obecenský, zemský, králowký, cjsařský*; res publica, eine Sache, die den ganzen Staat betrifft, (z. B. Krieg, Friede, Einkünfte,) oder die dem ganzen Staate nützt oder demselben gehört, oder von ihm gethan wird, *wĕc obecnj, zemská, weřegná*; res publica heißt auch der Staat, *obec, zemĕ, občanstwj, občanstwo*; causa publica, eine Sache des Staates, auch Criminalsache, *wĕc, saud weřegný, hrdelnj*; literae publicae, ein Schreiben des Senats oder an den Senat, *list od zemské rady, na zemskau radu*; allgemein, *wšeobecný*; alltäglich, gewhönlich, *wšedný, obyčegný. Subst.* Publicum, 2. n. die gemeine Casse, das Aerarium, das Eigenthum des Staates, *zemská pokladnice*; das Publicum, *lidé, swĕt*; in publicum prodire, öffentlich ausgehen,

unter die Leute gehen, *weřegně wychdzeti*, *choditi*, *gjti mezi lidi*, *na lidi*, *wen z domu*, *na ulici*, *na swět*; im publico, öffentlich auf der Strasse, *weřegně*, *na ulici*. **Publice**, *Adv.* 1) im Namen oder auf Befehl des Staates, *we gmenu obce*, *gmenem občanstwa*, *zemským rozkazem*; zum Nutzen des Staates, *ku wšeobecnému prospěchu*, *k dobrému občanstwa*; publice ali, auf gemeine Kosten genährt werden, *na zemské útraty*, *nákladem zemským*, *od země*, *od obce žiwenu býti*; 2) insgemein, durchgehends, *wůbec*.

Publĭco, avi, atum, 1. 1) etwas dem Staate zueignen, in die gemeine Casse ziehen, confisciren, *weřegně bráti*, *pobrati*; 2) dem Publico mittheilen, *wůbec dáwati*; öffentlich bekannt machen, *wůbec oznamowati*, *oznámiti*, *prohlašowati*, *prohlásiti*, *ohlašowati*, *ohlásiti*; librum, ein Buch herausgeben, *knjhu wydáwati*, *wydati*; reticenda, Geheimnisse offenbaren, *wygewiti*, *wygewowati tagenstwj*. **Publicātio, 3. f.** die Confiscirung, z. B. bonorum, Einziehung der Güter in die Staatscasse, ol. *plen*, *weřegné statků bránj*, *pobránj*.

Publĭcĭtus, *Adv.* ist so viel als **Publice**, siehe **Publicus**.

Publicānus, 2. m. ein Generalpächter der Einkünfte des Staates, nämlich von der Viehweide, von den Zehenten des Getreides und dem Zoll, *celný*.

Pŏpŭlor und **Depopulor, atus sum**, auch **Populo** und **Depopulo, avi, atum, 1.** plündern, verheeren, öde machen, *pleniti*, *popleniti*, *zpleniti*, *hubiti*, *pohubiti*, *zhubiti*, z. B. agros. **Populātio** und **Depopulātio, 3. f.** die Verheerung, Plünderung, *plenènj*, *poplenènj*, *hubenj*, *zhubenj*; die Beute, der Raub, *plen*, *kořist*. **Depopulator, 3. m.** der Plünderer, Verheerer, *plenitel*, *hubitel*.

Porca, 1. f. eine Furche, *brázda*; eigentlich das zwischen zwei Furchen emporragende Erdreich, *wýhon*.

Porcus, 2. m. ein Schwein, *wepřjk*; das Ferkel, Mittelschwein, *prase*. **Porca, 1. f.** die Sau, *swjně*.

Porcellus, 2. m. ein kleines Schwein, *prasátko*, *prasjtko*.

Porcinus, a, um, *prasecj*; caro porcina, Schweinefleisch, *maso wepřowé*.

Porro, *Adv.* 1) in der Ferne, weit, z. B. von hier, *daleko*; 2) weiter, *dále*, *dálegi*, z. B. weiter gehen, weiter fortfahren; 3) ferner oder weiter, später, sodann, *pak*, *potom*.

Porrum, 2. n. und **Porrus, 2. m.** der Lauch oder Porree, *ošlých*, *por*.

Porta, 1. f. das Thor, besonders einer Stadt, *brána*; die Pforte, *brána*, *branka*; der Ausgang, *wýchod*; der Zugang, Eingang, *wchod*, *přjchod*. *Plur.* **Portae, arum**, enge Pässe aus einem Orte oder Lande ins andere, *úžiny*, *klauzy*, *průchodiska*, *průchodiště*.

Portŭla, 1. f. eine Pforte, ein Pförtchen, *branka*, *dwjřka*.

Portĭcus, 4. f. 1) ein oben bedeckter, auf Säulen ruhender Gang,

eine Gallerie, Halle, *sjňce, kobka, podlaubj*; 2) das Schutzdach bei Belagerungen, sonst auch Vinea genannt, *přjstřešek*; das Wetterdach, *přjstřešj, přjstřešek. Dem.* Portĭcŭla.

Porto, avi, atum, 1. tragen, bringen, z. B. auf der Schulter, in der Sänfte, *nositi, nésti*; zu Pferde, Wagen, Schiffe, *woziti, wézti*; aliquid boni, *nésti, přinášeti, přinésti něco dobrého.*

† **Portatĭlis, e,** tragbar, *nosicj, k nošenj*; **horologium portatile,** eine Sackuhr, *hodinky.*

Adporto und **Apporto, avi, atum, 1.** herzutragen, herzubringen, herbeischaffen, bringen, *přinášeti, nositi, nésti, přinositi, přinésti, donésti,* z. B. **nuntium,** Bothschaft bringen, *poselstwj, zpráwu, náwěštj*; **frumentum,** herbeischaffen, *přiwážeti, přiwézti, dowážeti, dowézti obilj.* **Apportātio, 3. f.** das Hinzubringen, *přinášenj, přinešenj, přjnos*; die Hinschaffung, *přiwáženj, přiwezenj, přjwážka.*

Asporto (statt **Absporto**), **avi, atum, 1.** wegführen, wegtragen, wegschaffen, wegbringen, *odnášeti, odnositi, odnésti, pryč nositi, odtud nésti, odwážeti, odwoziti, odwézti.* **Asportātio, 3. f.** die Wegschaffung, Wegführung, *odnášenj, odnešenj, odnos, odwáženj, odwezenj, odwoz, odwážka.*

Comporto, avi, atum, 1. zusammentragen, zusammenführen, zusammenbringen, *snášeti, snositi, snésti, swážeti, swoziti, swézti*; **arma, frumentum.** **Comportātio, 3. f.** die Zusammenführung, Zusammenbringung, *snášenj, snáška, swáženj, swážka, snešenj, snos, swezenj, swoz.*

Deporto, avi, atum, 1. herabtragen, *snášeti, snésti, dolů nositi, nésti*; Strom abwerts etwas fahren oder führen, *dolů woziti, wézti něco, dolů geti s něčjm*; weg oder wohin tragen, schaffen, hohlen, bringen, *zanášeti, odnášeti, pryč nésti, odnésti, zanésti, zawážeti, zawézti, odwézti*; besonders aus der Provinz oder einem fremden Orte etwas nach Rom mit sich nehmen, *přinášeti, přiwážeti, přiwézti*; **gloriam ex re,** Ruhm davon tragen, *sláwu odnésti, mjti z něčeho*; auch des Landes verweisen, *ze země wypowědjti.* **Deportātus, 2. m.** ein Landes verwiesener Verbrecher, *wypowězenec, wyhnanec.* **Deportātio, 3. f.** die Wegtragung, *odnášenj, odnešenj*; Wegschaffung, *zawezenj*; die Verbannung, *wypowězenj.*

Exporto, avi, atum, 1. hinaus tragen, wegschaffen oder führen, *wynášeti, wen nositi, wynositi, wynésti, wywážeti, wywoziti, wywézti,* z. B. Waaren; aus einem Lande ausführen, wohinbringen, führen, z. B. **aurum ex provinciis Romam,** *wywážeti, přiwážeti, dowážeti, přiwézti, dowézti zlato do Řjma.* **Exportātio, 3. f.** die Ausfuhr, *wywáženj, wýwážka, wywezenj, wýwoz,* z. B. der Waaren.

Importo, avi, atum, 1. hineinführen, hinein bringen oder tragen, einführen, *wnášeti, wnositi, wnésti, donášeti, donésti, dowážeti, dowézti,* z. B. **vinum**; verursachen, machen, *přinášeti, nésti, přinésti, působiti, činiti, učiniti,* z. B. **alicui detrimentum.**

Reporto, avi, atum, 1. zurück bringen, tragen, *zpátky nositi, nésti, přinésti, donésti*; zurückführen, *zpátky woziti, wézti*; zurückbringen, *zpátky wésti, přiwésti*, z. B. exercitum; auch davon tragen, *odnášeti, nésti, odnésti*, z. B. Beute; victoriam ab aliquo, den Sieg über einen davon tragen, *wjtězstwj docházeti, dojíti, dobyti nad někým*; daher erlangen, *dosáhnauti, dosjci něčeho*; hinterbringen, rapportiren, *donášeti, donésti, oznamowati, oznámiti*.

Supporto, avi, atum, 1. herzutragen, bringen oder führen, zuführen, *donášeti, donésti, přinášeti, přinésti, dowážeti, dowézti*, z. B. aquam; frumentum exercitui navibus.

Transporto, avi, atum, 1. hinübertragen, führen oder schaffen, z. B. übers Meer, *přewážeti, přewoziti, přewézti*; über einen Berg, *přenášeti, přenésti, přewésti*.

Portulāca, 1. f. das Burzelkraut, der Grensel, *kuřj noha*.

Portus, 4. m. der Hafen, Seehafen, *přjstaw*; in portu esse oder navigare, sicher seyn, *gistého hráti, w bezpečnosti býti*; portum capere, in den Hafen einlaufen, *wbjhati, wběhnauti w přjstaw*.

Portuōsus, a, um, mit Hafen wohl versehen, *přjstawnatý, plný přjstawů*; mare. Importuōsus, a, um, ohne Hafen, *bez přjstawů*.

Portĭtor, 3. m. 1) ein Zollbediente, der den Zoll in dem Hafen einnimmt, die Waaren visitirt, der Zöllner, Zolleinnehmer, *meytný*; 2) ein Fährmann, Schiffer, *přewoznjk*.

Portōrĭum, 2. n. 1) der Hafenzoll, *přjstawné*; 2) das Fuhrgeld, der Schifferlohn, *přewozné*.

Importūnus, a, um, unschicklich, nicht passend, ungelegen, *nepřjhodný, nepřjležitý, newhodný, nemjstný, newčasný*; beschwerlich, *obtjžný, promrzelý*; ungestümm, *nezbedný*; unmanierlich, *hrubý, nezpůsobný, nerůdný*; homo importunus, ein grober Mensch, *hruboš, hrubian, nerůda*; grausam, hart, *twrdý, krutý*; mürrisch, *mrzutý, newrlý*. Importunĭtas, ātis, f. das Unschickliche, Ungelegene, *nepřjhodnost, nepřjležitost, newhodnost, nemjstnost, newčasnost*; die Unannehmlichkeit, Grobheit, *nezpůsobnost, nerůdnost, hrubota*; das ungestümme Wesen, *nezbednost*; die Grausamkeit, hartes Verfahren, *krutost, twrdost*, z. B. animi.

Opportūnus, a, um, 1) gelegen, passend, bequem, *whodný, přjhodný, přjležitý, wčasný*; tempus opportunum, eine bequeme Zeit, *prawý, přjležitý, přjhodný čas*; locus opportunus, ein bequemer Ort, *přjhodné mjsto*. Opportune, *Adv.* bequem, gelegen, *přjhodně, přjležitě, whod, wčas, práwě*; 2) ausgesetzt, *podrobený*, z. B. eruptioni. Opportunĭtas, ātis, f. die Bequemlichkeit, bequeme Beschaffenheit, *whodnost, přjhodnost, přjležitost*; gelegene Zeit, *prawý čas*. Peropportunus, a, um, sehr bequem, sehr gelegen, *přewhodný, welice přjhodný, welmi přjležitý*. Peropportune, *Adv.* sehr gelegen, *welmi přjhodně, práwě w čas*, z. B. venire.

Pŏrus, 2. m. ein Durchgang, *průduch*; *Plur.* Pori, die Schweißlöcher, *pichowé potnj*.

Posco, pŏposci, ohne *Sup.* 3. fordern, verlangen, haben wollen, bittweise oder nicht, *chtjti, žádati něco na někom, něco od někoho*, aliquid ab aliquo und aliquid aliquem.

Apposco, 3. noch etwas dazu fordern, *přižadowati, přižádati, k tomu žádati, požádati.*

Deposco, poposci, 3. etwas fordern, abfordern, verlangen, *žádati, požádati*; sich ausbitten, *wyprositi sobě, wyžádati sobě*; auffordern, *wzbuzowati, wzbauzeti, pobauzeti, powzbuditi*, z. B. aliquem praemiis.

Exposco, poposci, 3. heftig fordern oder verlangen, *žádati, požadowati, požádati, wyžádati*; besonders bittweise, *prositi někoho o něco*, aliquem oder ab aliquo aliquid; sich ausliefern lassen, abfordern, *žádati, wyžádati, požádati.*

Reposco, poposci, 3. wieder abfordern, etwas zurückfordern, *zpátky žádati, zase požadowati, zase požádati od někoho něco*, aliquem aliquid; verlangen, fordern, *žádati, požádati.*

Possum, siehe in Potis.

Post, 1) *Adv.* hernach, *potom*, z. B. veniam post, ich will hernach kommen; anno post, ein Jahr hernach, *rok potom, rok nato, po roce, za rok*; paulo post, bald hernach, *brzo potom*; multo post, lange hernach, *dlauho potom*; non multo post, nicht lange hernach, *nedlauho potom, brzo na to*; 2) *Praepos.* nach, hinten nach, *po*; post me venit, er kam nach mir, *po mně přišel*; post aliquot menses, nach etlichen Monaten, *po několika měsjcjch*; hinter, *za*, z. B. post murum, hinter eine Mauer, *za zeď*; post tergum, hinter dem Rücken, *za zády.*

Postěa und **Posthāc**, *Adv.* hernach, nachher, *potomně, napotom, budaucně.*

Postquam und **Posteaquam**, nachdem, seitdem, *když, co*; weil, *poněwadž, že.*

Postĭcus, a, um, was hinten ist, *zadnj*; pars postica aedium, der hintere Theil des Hauses, *zadnj strana, zad domu.*

Postĕrus, a, um, 1) hernach folgend oder kommend, künftig, *potomnj, druhý, přjštj, budaucj*; tempus posterum, die folgende oder künftige Zeit, *potomnj, budaucj čas*; dies, der Tag darauf, *druhý den*; in posterum tempus, auch bloß in posterum, künftighin, künftig, *napotom, budaucně*; 2) nachstehend, nachsetzenswerth, *poslédnj*; *Plur.* Posteri, orum, die Nachkommen, die Nachkommenschaft, *potomci, potomstwo. Compar.* Posterior, der letztere, hintere, *potomněgšj, zadněgšj, posledněgšj*; letzte, hinterste, (unter zweien,) *zadnj, poslednj*; schlechter, geringer, *posledněgšj, horšj*; non posteriores feram partes, ich will nicht nachstehen, die schlechtere Rolle spielen, *nic mu nedám napřed.* Posterius, *Adv.* künftig, *posléze, budaucně, potom. Superl.* Postrēmus, a, um, der letzte, (unter mehr als zweien,) *neyposlednějšj, poslednj, neyzadněgšj, zadnj*; in postremo libro, am Ende des Buches, *na konci*

knjhy. **Postremum** ober **Postremo**, *Adv.* zuletzt, endlich, *poslèze, konečně*; ad postremum, zuletzt, endlich, *naposled, naposledy, k posledku*; postremum, zum letztenmale, *naposledy, poslednè, poslednjkráte*. *Superl.* **Postŭmus**, a, um, 1) der letzte, *posledni*; 2) nach des Vaters Tode geboren, *pohrobek, na sirobu narozený*; wiewohl in diesem Falle viele Posthumus schreiben.

Posterĭtas, ātis, f. die Nachkommenschaft, Nachwelt, *potomnost, budaucnost*.

Praeposterus, a, um, verkehrt, unrecht, wenn das hinterste vorn ist, *opáčnj, na opak obrácený, zpátečnj*; consilium praeposterum, schlechter Rath, *newčasná, nedobrá, daremná rada*. **Praepostere**, *Adv.* verkehrt, auf verkehrte Art, z. B. handeln, *naopak, nedobře*.

Postis, 3. m. eine Pfoste, Thürpfoste, *dweřege, weřege*.

Postlīmĭnĭum, 2. n. die Rückkehr nach Hause, *domů se nawrácenj*; das Rückkehrrecht, *práwo zase nabytí*. Der in die Kriegsgefangenschaft gerathene Römer wurde für bürgerlich todt (civiliter mortuus) betrachtet; aber bei seiner Rückkehr aus dieser Gefangenschaft wurde er wieder in seine vorigen Rechte als römischer Bürger eingesetzt.

Postŭlo, avi, atum, 1. 1) haben wollen, fordern, verlangen, erfordern, heischen, *žádati, požadowati, požádati*; necessitas postulat, die Nothwendigkeit erheischt es, *potřeba káže, toho žádá, chce tomu*; bitten, *prositi*, aliquem oder ab aliquo aliquid; 2) klagen, sich beklagen bei Jemand, *stěžowati sobě, postěžowati sobě u někoho, někomu*, apud aliquem oder cum aliquo; gerichtlich belangen, *ku práwu wolati, potahowati, poháněti, pohnati, u práwa žalowati někoho*, aliquem; 3) anfragen, nachfragen, sich erkundigen, *dotazowati se, doptáwati se, wyptáwati se, ptáti se, optati se na něco*, z. B. de foedere; suchen, sich Mühe geben, *hledati, snažiti se*; wollen, *žádati, chtjti*.

Postulātum, 2. n. die Anforderung, Forderung, *požadowánj, požádawek*.

Postulātio, 3. f. die Forderung, das Begehren, *žádánj, požadowánj, požádánj, žádost*; die Bitte, *žádost, prosba*; die Klage, *žaloba*; die Beschwerde, *stjžnost, stěžowánj*.

Expostulo, avi, atum, 1. 1) fordern, *žádati, požádati*, aliquid ab aliquo; 2) cum aliquo de re oder rem, bei Jemand über etwas sich beschweren, *stěžowati sobě, postěžowati sobě, stjžnost wésti u někoho, někomu na něco*; injuriam, über ein Unrecht, *křiwdy taužiti někomu, o křiwdu na někoho se domlauwati*; daher zanken mit Jemand über etwas, *domlauwati, domlauwati někomu pro něco*. **Expostulātio**, 3. f. die Forderung, *žádánj, požádánj*; die Beschwerde, *stjžnost, tužba*.

Pötis, e, könnend, im Stande, vermögend, *mohaucj, možný*; potis est, i. e. potest; *Compar.* Potior, vorzüglicher, würdiger, *předněgšj, zwláštněgšj, znamenitěgšj, hodněgšj, lepšj.* Potius, *Adv.* vielmehr, lieber, *wjce, raděgi, radše, spjše. Superl.* Potissĭmum, vornehmlich, hauptsächlich, *neywjce, neyspjše, zwláště, neyradše*; so auch Potissime.

Possum (statt potis sum), potui, posse, können, im Stande seyn, vermögen, *moci, w stawu býti*; plus posse apud aliquem, mehr bei Jemanden vermögen, *wjce moci, wjce platiti, wjce wážiti u někoho*; non possum non exclamare, ich kann nicht umhin auszurufen, *zwolati musjm*; non possum facere, ut non oder quin, ich kann es nicht möglich machen, daß ich nicht - d. h. ich muß, kann mir nicht anders helfen, *musjm, nelze mi gináče, nemohu si ginako pomoci, než -*; potest fieri, ut - es ist möglich, daß - *možno, možná, že -*; non potest fieri, ut - es ist nicht möglich, daß - *státi se nemůže, aby -*; non fieri potest, ut non oder quin - es ist nicht möglich, daß nicht - *státi se nemůže, aby ne* - d. h. es ist schlechterdings nöthig, es ist unvermeidlich, daß - es muß - *newyhnutelné gest, musj.*

Potens, tis, mächtig, Macht besitzend, *mocný, mohaucj, mohútný, možný*; mächtig einer Sache, Herr über etwas seyn, z. B. sui, über sich, *pánem sebe*; kräftig, wirksam, *mocný, silný*; fähig, *schopný k něčemu*, z. B. regni; gewährt, theilhaftig, *účastný, zúčastněný.* Potentia, 1. f. die Macht oder Gewalt, *moc, mocnost*; die Kraft, *sjla*; das Vermögen, *možnost, mohútnost.*

Praepotens, sehr mächtig, *přemocný, přemožný*; terra marique, zu Wasser und Land, *na moři i na zemi.*

Potestas, ātis, f. die Gewalt, Macht, besonders obrigkeitliche oder ämtliche, *moc, práwo*; die Ehrenstelle, *úřad, důstognost, wrchnost*; die Gelegenheit, *přjležitost, možnost*; die Erlaubniß, *dowolenj*; facere potestatem alicui, die Macht oder Erlaubniß geben, *moc, dowolenj dáwati, dáti někomu*; potestatem sui conveniendi, Zutritt zu sich gestatten, mit sich reden lassen, *přjstupu k sobě propůgčiti, dáti mluwiti s sebau.*

Impotens, tis, ohnmächtig, schwach, nicht worüber mächtig oder Herr, *bezmocný, nemohaucj, nemožný, nestatečný, mdlý, slabý*; irae impotens, des Zornes nicht mächtig, *w hněwu nemjrný, prudký*; affectenvoll, sich nicht mäßigen könnend, zu hitzig, zu heftig, *náružiwý, newdzaný, přjlišný, prudký.* Impotenter, *Adv.* schwach, *bez moci, mdle*; affectenvoll, zügellos, *náružiwě, s náružiwostj, newdzaně, prudce.* Impotentia, 1. f. das Unvermögen, *nemohaucnost, nemožnost, nestatečnost*; die Unmäßigkeit in den Affecten, *náružiwost, prudkost, newdzanost.*

Potior, ītus sum, 4. etwas in seine Gewalt bekommen, einer Sache sich bemächtigen, z. B. urbe, *mocniti se, zmocniti se města, opanowati, wzjti město*; auch bloß bekommen oder erlangen, theilhaftig werden, *docházeti, dogjti, dosahowati, dosáhnauti něčeho, obdržeti něco*; victoria potiri, Sieg erhalten, *wjtězstwj dobyti, obdržeti*; voto, seinen Wunsch erhalten, *žádosti swé dogjti*; *dogjti, čeho sí žádal*; theilhaftig werden, *účastnu býti*; haben, be-

sitzen, *w moci mjti*, *mjti něco*, *wládnauti něčjm*, *nad něčjm*; genießen, *užjwati něčeho*. Potiri rerum, 1) die Oberherrschaft eines Staates erhalten, Oberherr werden, *pánem činiti se*, *panownjkem učiniti se*; 2) die Oberhand haben, höchste Gewalt haben, *wládu mjti nad něčjm*, *wládnauti*, *wlásti něčjm*; 3) ein freier Staat seyn, frei seyn, *swobodnu býti*, *swobodu mjti*, *swobody požjwati*.

Compos, ŏtis, theilhaftig, *účasten*, *účastný*; mächtig einer Sache, z. B. mentis, des Verstandes mächtig, *zdrawého rozumu*; voti compotem facere, Jemanden seinen Wunsch gewähren, *žádost něčj wyplniti*; voti compos factus, des Wunsches theilhaftig oder gewährt, *žádosti swé došlý*, *zúčastněný*, *zúčastnělý*, *komu žádost se wyplnila*.

Impos, ŏtis, 1) nicht mächtig, z. B. animi sui, seines Verstandes, *bez rozumu*; sui impos, seiner nicht mächtig, *bez sebe*.

Pōto, avi, atum und pōtum, 1. trinken, *pjti*; zechen, *řadowati*, *chmeliti*; saufen, *do sebe ljti*, *chlastati*, *žráti*.

Potātio, 3. f. das Trinken, *pitj*; das Saufen, *chlastánj*, *chlast*, *chlastanice*; das Zechen, *řadowánj*, *chmelenice*. Potātor, 3. m. der Säufer, *ochlasta*.

Compotātio, 3. f. das Zusammentrinken, die Trinkgesellschaft, *řad*, *řadowánj*.

Pōtus, a, um, 1) was getrunken worden ist, *pitý*; 2) der sich betrunken hat, *zpitý*, *zpilý*, *opilý*; bene potus, sehr betrunken, *opilý na dobro*, mor. *na mol*, *na mlamol opilý*.

Pōtus, 4. m. und Potio, 3. f. das Trinken, *pitj*, *napitj*; der Trank, Trunk, *pitj*, *nápog*.

Pōtŭlentus, a, um, trinkbar, *pilý*, *pitelný*, *k pitj*. Potulenta, orum, n. die Getränke, *pitj*, *nápoge*.

Pōtor, 3. m. ein Trinker, *pitel*, *pigák*, *pigan*; der Säufer, Zecher, *ochlasta*, *opilec*, *močihuba*, *ožralec*. Potrix, īcis, f. eine Trinkerin, *pigačka*; eine Säuferin, *ožralkyně*.

Compōtor, 3. m. ein Mittrinker, Saufbruder, *řadownjk*, *spoluřadownjk*. Compotrix, īcis, f. eine Mittrinkerin, Zechschwester, *řadownice*, *spoluřadownice*, *pigačka*.

Epōtus, a, um, ausgetrunken, *wypitý*; vertrunken, *propitý*.

Perpoto, avi, atum, 1. trinken, *pjti*; saufen, zumal eine Weile, *pjti*, *chmeliti*, *chlastati*; totos dies, ganze Tage hindurch saufen, zechen, *celé dni pjti*, *přepjgeti*, *přepiti*, *propiti*; austrinken, zu Ende trinken, *dopjgeti*, *dopiti*, *wypiti*. Perpotātio, 3. f. die Sauferei, das Saufgelage, *chlast*, *chlastánj*, *chlastanice*, *žránj*.

Prae, *Praepos.* 1) vor, *před*, z. B. prae foribus, vor der Thüre, *přede dweřmi*, *za dweřmi*; vor, wenn es einen Vorzug bedeutet, z. B. prae ceteris florere, *nad giné kwjsti*; 2) vor oder wegen, *pro*, z. B. prae lacrimis, vor Thränen, *pro slzy*; 3) gegen, in Vergleichung, *proti*, *naproti*, z. B. miser est prae illo; prae se ferre, offenbaren, sich etwas merken lassen, äußern, *ukazowati*, *gewiti*, *ukázati*, *dáti znáti na sobě*.

Praeut (statt prae ut), gegen dem, wie - *proti tomu, gak* -; in Vergleichung mit dem, daß - *proti tomu, že* -

Praebeo, statt Praehibeo, siehe unter Habeo.

Praeco, ōnis, m. 1) ein Präco, öffentlicher Ausrufer vor Gerichte, vor den Comitien, wo er die Personen ausrief, die erwählt waren, *wywolawač, wyhlašowač, ohlašowač*; ein Ausrufer in den Auctionen, wo er so viel als Proclamator war, *prowolawač*; 2) ein Lobredner, Rühmer, *chwalořečnjk, wychwalowatel*, z. B. virtutis.

Praecōnium, 2. n. 1) das Amt oder Metier eines Präco, *wywolawactwj, wyhlašowactwj, prowolawactwj*; praeconium facere, Präco seyn, *wywolawačem býti*; 2) die Ausrufung, Bekanntmachung, *wywolánj, prowolánj, ohlášenj, wyhlášenj*; 3) die Lobeserhebung, das öffentliche Lob, das einem gegeben wird, z. B. von einem Dichter, *wyhlašowánj, wychwalowánj, wěřegná chwála*.

Praeda, 1. f. die Beute, *lup, laupež, kořist*, (gen. *i*); besonders erbeutetes Vieh, *úhonek*; erlegtes oder gefangenes Wildprät, *low, zwěř ulowená*; daher die Beute oder der Gewinn, *zgisk, zisk, wýdělek*.

Praedor, atus sum, 1. Beute machen, plündern, rauben, *kořist bráti, kořistiti, ukořistiti, laupiti, ulaupiti*. Praedātor, 3. m. ein Freibeuter, *kořistnjk*; ein Räuber, Plünderer, *lupič*. Praedātōrĭus, a, um, Beute machend, plündernd, räuberisch, *laupežný, laupežnický*, z. B. navis, ein Raubschiff; manus praedatoria, Freibeuter, *kořistnjci*. Praedābundus, a, um, auf Beute oder Raub ausgehend, *kořistiwý, kořistliwý, laupiwý, laupežiwý*.

Praedo, ōnis, m. ein Räuber, *lupič, laupežnjk*; maritimus praedo, ein Seeräuber, *mořský laupežnjk*.

Praedium, 2. n. ein Gut, Landgut, *statek*.

Praedĭŏlum, 2. n. ein Landgütchen, *statek*.

Praefĭca, 1. f. ein Klageweib, dergleichen bei den römischen Begräbnissen gemiethet wurden, um zu weinen, sonst auch mulieres lamentatrices genannt, *plačnice*.

Praegnans, tis, 1) schwanger, *těhotná, s útěžkem*; trächtig, *březj*; sus praegnans, *sprasná swjně*; 2) voll, strotzend, *plný, plničký*.

Praemium, 2. n. 1) eine Belohnung, *odplata, odměna, dar, obdarowánj, podar*; 2) die Beute, *kořist*, (gen. *i*); der Vortheil, *zgisk, zisk*.

Praes, dis, m. ein Bürge in Geldsachen, Geldbürge, *rukogmě*.

Praestĭgiae, arum, f. die Gaukeleien, Blendwerke, *keykly, keyklj̆rstwj, mamictwj*; daher Blendwerke oder Betriegereien, *mámenj, mámidlo, mam*.

Praestigiātor, 3. m. der Taschenspieler, Gaukler, *keyklj̄ř*; der Betrüger, *mamič*. **Praestigiātrix**, īcis, f. die Gauklerin, *keyklj̄řka*; Betrügerin, *mamička*.

Praeter, *Praep.* 1) außer, ausgenommen, ohne, *mimo, kromě*; praeter unum, außer einem, bis auf einen, *kromě gednoho*; nihil praeter, nichts als, *nic než, nic leda*; wider, *mimo, kromě, proti*, z. B. praeter morem, wider Gewohnheit, *proti obyčegi*; 3) über, *přes, nad*, z. B. praeter modum, über das Maß, *nad mjru*; 4) vor, wenn es einen Vorzug anzeigt, *nad*, z. B. praeter ceteros, vor andern, *nad giné*; 5) vorbei, z. B. praeter oculos ferebant, sie trugen es bei den Augen vorbei, *před očima, okolo očj nosili*.

Praeterĕa, *Adv.* außerdem, überdieß, *mimo to, nad to, přes to, k tomu*; ferner, weiter, *dále*.

Praeterquam, *Adv.* außer, *kromě, leda, leč*; praeterquam quod, außer daß, *kromě že, leda že, leč že*.

Praetor (statt Praeitor), ōris, m. jeder Anführer, jedes Oberhaupt, Chef, Vorgesetzter, *wrchnj zprávce, představený*, z. B. aerarii; daher 1) ein Feldherr, General, *polnj, wogenský wůdce*; 2) eine vornehme obrigkeitliche Person, die Gerechtigkeit in Rom handhabte und den nächsten Rang nach den Consuln hatte, ein Prätor, *saudce lidu, zemský sudj, prétor*; praetor urbanus, *domácj, neywyššj sudj*, der die Streitigkeiten unter lauter römischen Bürgern richtete; praetor peregrinus, *sudj pro cizé*, entschied die Streitigkeiten der Fremden. Zu Ciceros Zeiten gab es acht Prätoren in Rom. Die andern sechs Prätoren beschäftigten sich mit den Criminalverbrechen (causis publicis), z. B. mit Bestrafung des Todtschlages, Ehebruches.

Praetūra, 1. f. das Amt eines Prätors, die Prätur, *úřad zemského sudjho, zemské sudstwj, prétorstwj*.

Praetōrius, a, um, dem Prätor gehörig, den Prätor betreffend, prätorisch, *prétornj, prétorský*; des Feldherrn, *wůdcůw*; cohors praetoria, die Leibgarde des Feldherrn, *žiwotnj stráž wůdcowa*; das Gefolge eines Landvogtes, *družina wládařowa*; provincia praetoria, eine Provinz, wo der Landvogt oder Statthalter Proprätor hieß, *kragina prétornj*; navis praetoria, das Admiralschiff, *hlawnj, zpráwčj lodj*; porta praetoria, das Thor im Lager, wo das Zelt des Feldherrn stand, *hlawnj, weliká brána*; vir praetorius, ein gewesener Prätor, *bývalý zemský sudj*.

Praetōrĭum, 2. n. 1) das Zelt des Feldherrn im Lager, *stan wůdcůw*; 2) die Wohnung des Landvogtes oder Statthalters in der Provinz, *dům wládařský, wládárna, saudnice*; 3) die Versammlung der Offiziere beim Feldherrn, der Kriegsrath, *rada wogenská, sněm wogenský*.

Propraetor, 3. m. ein Proprätor, das ist ein Landvogt oder Statthalter in einer Provinz, wo keine Armee gehalten wird, wo er also bloß die Gerechtigkeit handhaben muß, *wládař a sudj*, *náměstnjk*, *propretor*; jene Provinzen aber, wo ein stehendes Kriegsheer seyn mußte, wurde von einem Proconsul (*prokonsul*, *wládař a wůdce*, *mjstodržitel*) verwaltet.

Prandium, 2. n. war bei den Römern, nach unserer Art, das Frühstück, Morgenbrod, *snjdanj*; das Vormittagsessen, Vormahlzeit, *gjdlo před polednem*; denn eine ordentliche Mahlzeit, welche coena hieß, hielten sie ungefähr um drei Uhr Nachmittags.

Prandĕo, dī und **pransus** sum, 2. frühstücken, *snjdati*, *posnjdati*, *nasnjdati se*; vor der ordentlichen Hauptmahlzeit essen, es mochte (nach unserer Rechnung) früh um 7, 9, 10 oder um 12 Uhr seyn, *před obědem gjsti*, *nagjsti se*; überhaupt essen, *gjsti*, *nagjsti se*. **Pransus**, a, um, der Vormittags gegessen hat, *nasnjdaný*; auch der zu Mittag gegessen hat, *naobědowaný*, *nageděný*; **curatus et pransus**, von Soldaten, marschfertig, *na cestu hotowý*; **pransus potus**, der gegessen und getrunken, *nageděný a napitý*; der gefressen und gesoffen hat, *nažraný a nachlastaný*.

Impransus, a, um, der noch nicht gefrühstückt, *nenasnjdaný*, *bez snjdanj*, *nesnjdaw*; der nicht gegessen hat, *nenageděný*, *nenaobědowaný*, *bez gjdla*.

Compransŏr, 3. m. ein Mitschmauser, Schmausbruder, *spoluhodownjk*.

Prātum, 2. n. eine Wiese, *lauka*, *lučina*; das Gras, *tráwa*.

Pratensis, e, z. B. **flores**, die Wiesenblumen, *laučnj kwjtj*.

Prāvus, a, um, 1) ungerade, krumm, *nerowný*, *křiwý*, *potočený*, z. B. ein Baum; 2) unregelmäßig, *neprawidelný*; 3) unschicklich, *nezpůsobný*. Prave, *Adv.*

Pravĭtas, ātis, f. die Krümme, Ungleichheit, der üble Wuchs, die Unregelmäßigkeit, *křiwost*, *nerownost*, *nepěkný zrůst*, *neprawidelnost*; die Unschicklichkeit, der Uibelstand, *nezpůsob*, *nezpůsobnot*, *nehezkost*; schlimme Beschaffenheit, Verkehrtheit, *převrhlost*, *převrácenost*; die Bosheit, Gottlosigkeit, *zlost*, *nešlechetnost*.

Deprāvo, avi, atum, 1. eine gerade Sache ungerade machen, verdrehen, verhunzen, *křiwiti*, *pokřiwiti*, *zkřiwiti*, *potočiti*, *zohawiti*, *zhyzditi*, *zhanobiti*, *popsiti*; verderben, schlimm machen, *kaziti*, *pokaziti*, *zkaziti*. **Depravātio**, 3. f. die Verdrehung, Verzerrung, *pokřiwenj*, *pokraucenj*, *potočenj*; Verunstaltung, *zohawenj*, *zohyzděnj*, *zhanobenj*, *popsenj*, *pokaženj*. **Depravāte**, *Adv.* verkehrt, unrichtig, *naopak*, *převráceně*, *neprávě*.

Prĕcis, (*Gen.* vom alten Prex) ci, cem, ce, f. die Bitte, das Bitten, *prosba*; gewöhnlicher ist der *Plur.* Preces, um, das Bitten, die Bitte, *prošenj*, *prosba*; das Gebet, *modlitba*; die Verwünschung, *kletba*, *kletj*, *prokljnánj*, *zakljnánj*; der Wunsch, *přánj*, *žádost*.

Precor, atus sum, 1. bitten, *prositi*, *poprositi*; sein Gebet verrichten, beten, *modliti se*, *pomodliti se*; anrufen, *wzjwati*; wünschen, anwünschen, *přáti*, *žádati*, *želati*; auch verfluchen, *zlého přáti*, *zlo-*

řečiti někomu, kljti, prokljnati geg; alicui. Precātor, 3. m. der Bitter, *prosič, prositel, prosebnjk*; ein Fürbitter, *přjmluwce, přjmluwčj*.

Precārius, a, um, erbettelt, durch Gefälligkeit erlangt, *wyprošený, wyžádaný, na prosbu daný, z milosti propůgčený, z lásky udělaný, učiněný*. Precario, *Adv.* durch Bitten, bittweise, *prosebně, z prosby, s prošenjm*.

Adprecor und Apprecor, atus sum, 1. zu Jemanden flehen, beten, z. B. deos, *modliti se k bohům, bohy wzjwati*.

Comprecor, atus sum, 1. anrufen, bitten, z. B. deos, *bohy wzjwati, prositi*. Comprecātio, 3. f. das Bitten, *prošenj, prosba*; die Anrufung um Hilfe, *wzjwánj, o pomoc wolánj*.

Deprecor, atus sum, 1. 1) bitten, durch Bitten zu erhalten suchen, um etwas bitten, *prositi, snažně prositi o něco*, z. B. pacem; 2) etwas verbitten, durch Bitten abzuwenden suchen, *zaprošowati, zaprositi, prosbau odwracowati, odwrátiti, odwésti*; 3) um Verzeihung bitten, *odprošowati, odprositi, za odpuštěnj prositi*; pro aliquo, für einen bitten, Fürbitte einlegen, *prositi, přimlauwati se, přimluwiti se za někoho*; auch anwünschen, *přáti někomu něčeho*, z. B. alicui sapientiam. Deprecātor, 3. m. ein Fürbitter, *přjmluwce, přjmluwčj*. Deprecātio, 3. f. die Bitte, *prosba*; die Fürbitte, *přjmluwa*; Bitte um Verzeihung, *odprošenj*; die Verbittung, *zaprošenj*.

Imprecor, atus sum, 1. anwünschen, *přáti*; alicui diras, einen verwünschen, *prokljnati, prokljti někoho*. Imprecātio, 3. f. die Verwünschung, *prokljnánj, kletba*.

Prĕhendo (*contr.* prendo), di, sum, 3. ergreifen, fassen, anfassen, nehmen, angreifen, *popadati, popadnauti, chápati, chopiti, uchopiti, chytati, chytiti, gjmati, gjti, ugjti, bráti, wzjti*; aliquem manu, bei der Hand, *za ruku*; ertappen bei etwas, z. B. in furto, *popadnauti, postihnauti, zastihnauti, dopadnauti, zastati w krádeži*; greifen, arretiren, *zabawowati, zabawiti, stawiti, chytiti*; einsehen, *pochopowati, nahljžeti, pochopiti, pochytiti*; bemerken, wahrnehmen, *chápati, pozorowati, zpozorowati, znamenati, seznamenati*; erreichen, z. B. oras, *dostati, dostihnauti, dostanauti břehů*; tellus prehendit stirpes, die Bäume bekleiben, *stromowé ugjmagj se*.

Prehensio, 3. f. eine Winde, etwas in die Höhe zu heben, *geřáb, škřipec*.

Prenso (öfter als Prehenso), avi, atum, 1. anfassen, angreifen, ergreifen, *popadati, chápati, chytati, gjmati, bráti*; daher um ein Amt ansuchen, *o úřad žádati, ucházeti se*; wird insgemein nur von den Candidaten gebraucht, wenn sie den Einwohnern Roms die Hände drückten, und sie zugleich um ihre Wahlstimme ersuchten. Prensātio, 3. f. das Ansuchen, *ucházenj se, žádánj*, z. B. um ein Amt.

Adprehendo und Apprehendo, di, sum, 3. angreifen, anfassen, ergreifen, *popadati, popadnauti, chápati, chopiti, uchopiti, chy-*

tati, uchytiti, zachytiti, gjmati, ugati, brâti, wzjti; annehmen, wegnehmen, sich bemächtigen, *brâti, wzjti, dobýwati, dobyti, wybogowati, w moc dostati, opanowati*, z. B. Hispaniam.

Comprehendo, di, sum, 3. 1) ergreifen, anpacken, festhalten, *popadati, popadnauti, držeti*, z. B. praedam; anhalten, Beschlag darauf legen, *stawowati, stawiti, zabawowati, zabawiti, zadržeti, zatýkati, zatknauti*, z. B. Schiffe; arretiren, *stawowati, stawiti, zatýkati, zatknauti, wsaditi*; 2) ignem, Feuer fangen, *oheň chytati, chytiti, chytnauti*; 3) mente oder animo, mit dem Verstande etwas begreifen oder fassen, einsehen, sich vorstellen, *chápati, pochopowati, pochopiti, nahljžeti, sobě předstawowati, sobě předstawiti*; entdecken, bemerken, *pozorowati, zpozorowati, znamenati, seznamenati, zastihnauti, zahljdnauti*; auffangen, z. B. Briefe, *přegjmati, zadržowati, zadržeti, zachytiti*; 4) umfassen, *obsahowati, obsáhnauti*; umarmen, *obgjmuti, obgati*; aliquid memoria, sich merken, im Gedächtnisse behalten, *pamatowati sobě, w paměti chowati, zachowati, podržeti něco*; verbis, ausdrücken, beschreiben, *slowy obsáhnauti, wypowědjti, wypsati*. Comprehensio, 3. f. die Ergreifung, Arretirung, *getj, zabawenj*; die Zusammenfassung, Zusammenfügung, z. B. verborum, *spogowánj, spogenj*; die Periode, *obsaženj*; der Satz, *sada*; auch die Begreifung, der Begriff, *pochopenj, pogem*. Comprehensibilis, e, was umfaßt werden kann, umfaßbar, *obsažný, obsažitelný, obsáhlý*; begreiflich, *pochopitelný, postižitelný*.

Deprehendo oder Deprendo, di, sum, 3. ergreifen, fangen, *gjmati, gjti, popadati, popadnauti, chytati, chytiti*; überraschen, ertappen, z. B. aliquem in furto, Jemand beim Diebstahl ertappen, *přepadnauti, popadnauti, dopadnauti, postihnauti, zastihnauti, dostihnauti, zastati, dostati někoho w krádeži*; befinden, finden, *shledáwati, shledati, nalézati, seznáwati, seznati, poznati, uznati*; wahrnehmen, entdecken, *pozorowati, znamenati*. Deprehensio, 3. f. die Ertappung, *dopadnutj, zastihnutj, dostihnutj*; die Entdeckung, *znamenánj, seznánj, shledánj, nalezenj, zpozorowánj*; die Ergreifung, *gjmánj, getj, chycenj, popadnutj*.

Reprehendo oder Reprendo, di, sum, 3. 1) hinten anfassen, *pozadu chytati, wzadu chytiti, zachytiti, popadnauti, ugjti*, z. B. pallio aliquem, *za plášť někoho*; zurückziehen, *zpátkem tahati, táhnauti*; halten, *držeti*; 2) tadeln, *haněti, tupiti*; 3) widerlegen, überführen, *překazowati, překázati, přeswědčowati, přeswědčiti*; nachholen, z. B. das Versäumte, *doháněti, dohoniti, dohnati, nahraditi, wynahraditi*. Reprehensio, 3. f. das Tadeln, der Tadel, *hanènj, hana*; die Widerlegung, *překázánj, překaz, přeswědčenj*. Reprehensor, 3. m. ein Tadler, *hánce*; ein Verbesserer, *oprawce*; Veränderer, *zginačitel*, z. B. comitiorum.

Prĕmo, pressi, pressum, 3. 1) drücken, pressen, *tiskati, tisknauti, tlačiti*; zudrücken, *zatlačowati, zatlačiti, zatisknauti*, z. B. oculos; beladen, beschweren, *tjžiti, nakládati, naložiti*; incommodiren, *obtěžowati*; 2) verfolgen, scharf nachsetzen, *stjhati, honiti, hnáti někoho*; *w zápětj býti někomu, hnáti se po někom, za někým*, z. B.

dem Wische; daher einem zusetzen, z. B. mit Worten, Fragen, *dotjrati*, *dorážeti*, *dolěhati*, *dolehnauti na někoho*; premere litus, sich am Ufer halten, *držeti se břehu*; 3) verbergen, unterdrücken, *tagiti*, *zatagiti*, *skrýwati*, *krýti*; 4) herabsetzen, *zlehčowati*, *zlehčiti*; 5) beschneiden, *ořezáwati*, *ořezati*; abkürzen, *krátiti*, *zkrátiti*; 6) fossam premere, einen Graben machen, *přjkopu dělati*, *přjkop udělati*.

Pressus, a, um, gedrückt, gepreßt, *tisknutý*, *tlačený*; pressus sonus, ein dumpfer Ton, Schall, *temný hlas*; kurz, gedrängt, *krátký*, *těsný*, *sražený*; oratio pressa, gedrängte Schreibart, *stručná řeč*; presso gradu, bei Soldaten, Schritt für Schritt, *krokem*, *krok co krok*. Presse, *Adv.* genau, *dokonale*, z. B. etwas erklären; auch kurz, *zkrátka*, *stručně*.

Pressus, 4. m. der Druck, das Drücken, *tisk*, *tisknutj*, *tlačenj*, *stisknutj*.

Presso, 1. drücken, *tiskati*; ubera palmis, melken, *dogiti*.

Prēlum, 2. n. eine Presse, Kelter, *čeřen*, *lis*, *lisice*.

Adprīmo und Apprimo, essi, essum, 3. andrücken, *přitiskati*, *přitlačowati*, *přitlačiti*, *přitisknauti*.

Comprimo, essi, essum, 3. zusammendrücken, zusammenpressen, *stiskati*, *tisknauti*, *stiskowati*, *stisknauti*, *stlačowati*, *tlačiti*; dicht machen, *srážeti*, *sraziti*, *stlačiti*, *stisknauti*; anhalten, zurückhalten, hemmen, bändigen, *zadržowati*, *držeti*, *zadržeti*, *stawowati*, *stawiti*, *zastawiti*, *zaraziti*; animam, den Athem an sich halten, *držeti*, *stawowati*, *stawiti*, *tagiti*, *zatagiti dech*; verschweigen, verhehlen, *tagiti*, *zatagiti*, *skrýwati*, *krýti*, *skrýti*, *zamlčeti*, *zmlčeti něco*, z. B. delicta; frumentum, das Getreide zurückhalten, nicht verkaufen wollen, *obilj chowati*, *neprodáwati*, *držeti se s obiljm*; compressis manibus sedere, die Hände in den Schooß legen, faulenzen, *slože ruce seděti*, *zaháleti*.
Compresse, *Adv.* kurz, gedrängt, z. B. reden, *zkrátka*, *stručně*.
Compressio, 3. f. und Compressus, 4. m. die Zusammendrückung, Zusammenpressung, *stiskánj*, *stisknutj*; die Umarmung, *objetj*.

Deprimo, essi, essum, 3. herunterdrücken, niederdrücken, *dolů tisknauti*, *pod se tlačiti*; versenken, *pohraužeti*, *pohrauziti*, *pohřjžeti*, *pohřjziti*, *potápěti*, *potopiti*, *utopiti*, *stopiti*; deprimi, sinken, *dolů padati*, *ke dnu padnauti*, *potopiti se*, z. B. Schiffe; unterdrücken, *potlačowati*, *potlačiti*, *utiskowati*, *utiskati*, *utisknauti*, *utlačiti*, *udusiti*, z. B. veritatem; animum, den Muth schwächen, muthlos machen, *mysl snižowati*, *snjžiti*, *ponjžiti*, *srdce odnjmati*, *odnjti*, *bráti někomu*; wohin stecken oder stoßen, *strkati*, *strčiti*; pflanzen, in die Erde setzen, *sázeti*, *nasázeti*, *saditi*; herunterlassen oder bringen, *spauštěti*, *spustiti*; vermindern, schwächen, *menšiti*, *zmenšowati*, *zmenšiti*, *tenčiti*, *ztenčiti*; etwas graben oder grabend machen, tief machen, *wyhazowati*, *wyházeti*, *wyhoditi*, z. B. fossam, *přjkop wyhoditi*, *učiniti*.
Depressus, a, um, heißt auch tief liegend, tief, *njzký*; locus depressus, eine tief liegende Gegend, die Niedere, *njžina*.

Exprimo, essi, essum, 3. herauspressen, herausdrücken, *wytlačowati, tlačiti, wytlačiti, wytiskowati, wytiskati, wytisknauti*; daher 1) etwas erzwingen, einem abzwingen, *wynucowati, wynutiti na někom něco*, z. B. einen Brief; 2) ausdrücken, z. B. einen Schwamm, *wytlačowati, wytlačiti, wymačkáwati, mačkati, wymačkati, wymačknauti, ždjmati, wyždjmati*; durch Worte ausdrücken, *wypisowati, wypsati, wyřknauti, wyslowiti, wyprawiti*; durch den Pinsel, *wyobraziti, wymalowati, wypodobniti*; durch den Grabstichel, *wyryti*; auch aussprechen, *řjkati, wyřknauti, wyslowowati, wyslowiti*, z. B. literam; übersetzen, *překládati, přeložiti, wyložiti*; in die Höhe drücken, *wytlačowati, tlačiti, wytlačiti, wzhůru hnáti*. **Expressus**, a, um, erpreßt, *wynucený*; ausgedrückt, *wytlačený, wytisknutý*, z. B. vestigia; daher sichtbar, deutlich, *widitelný, patrný, zřetelný*. **Expressio**, 3. f. das Ausdrücken, *wytisknutj, wytlačenj*.

Imprimo, essi, essum, 3. hineindrücken, einprägen, *wtiskáwati, wtiskati, wtisknauti, wtlačowati, wtlačiti, wrýwati, wrýti*; aufdrücken, z. B. sigillum in cera, das Petschaft auf das Siegelwachs, *přitisknauti, wytisknauti, wytlačiti pečeť do wosku*. **Impressio**, 3. f. der Eindruck, das Eindringen, *wtisknutj*; der Abdruck, die Gestalt, Form, *otisk, wýtisk, ráz, podoba*, z. B. nummorum; der Nachdruck, *důklad*; die Gewaltthätigkeit, *násilj*; der Angriff des fechtenden Heeres, *útok*; facere impressionem in hostes, *útok činiti na nepřátely*; der Einfall, *wpád*.

Opprimo, essi, essum, 3. 1) überfallen, jähling über den Hals kommen, überraschen, *přepadati, přepadnauti, překwapiti, zachwacowati, zachwátiti někoho, připadnauti, udeřiti na někoho*; nox me oppressit, die Nacht überfiel mich, *noc na mne udeřila, noc mne přepadla, zachwátila*; 2) unterdrücken, dämpfen, *potlačowati, potlačiti, utiskowati, utisknauti, utlačowati, utlačiti, dusiti, udusiti*, z. B. ignem; niederdrücken, *tlačiti, zatlačowati, zatlačiti*; hemmen, *zadržowati, držeti, na uzdě mjti, na uzdu pogati*; überwältigen, *přemáhati, přemoci, poraziti*; 3) versenken, z. B. classem, *pohraužeti, pohrauziti, potopiti, utopiti, stopiti*; 4) zudrücken, zuschließen, *zawjrati, zawřjti, zamknauti*, z. B. os; verschließen, verhehlen, vertuschen, *tagiti, zatagiti, zamlčeti, dutlati, udutlati, udusiti*; oppressus timore, voll Aengsten, *skljčený, stižený strachem, plný strachu*; oppressus aere alieno, voll Schulden, *zadlužený, plný dluhů, we dluzjch zabředlý*. **Oppressio**, 3. f. die Unterdrückung, *utiskánj, utisknutj, potlačenj, utlačenj*; die Gewaltthätigkeit, *nátisk, násilj*; loci, gewaltthätige Besetzung eines Ortes, *násilné mjsta obsazenj*. **Oppressor**, 3. m. ein Unterdrücker, *utiskač, utiskatel, násilnjk*.

Reprimo, essi, essum, 3. mit Gewalt zurückhalten, hemmen, *nazpět tisknauti, odtiskowati, zpátky tlačiti, odtlačowati, zdržowati, stawowati, zastawowati, zdržeti, zastawiti, stawiti, zaraziti, přetrhnauti něco*; Einhalt thun, *přetrž učiniti, zabrániti něčemu*; iram, *hněwu se zdržeti, hněwu se brániti, ubrániti*. **Repressor**, 3. m. ein Zurückhalter, Hemmer, *zdržowatel, zabranitel*.

Supprimo, essi, essum, 3. herabdrücken, *dolů tisknauti, tlačiti, po-*

tlačiti; naves, in den Grund bohren, *stápěti, stopiti*; zurückhalten, hemmen, *držeti*, z. B. classem; vocem, leise reden, *snjženým, temným hlasem mluwiti*; an sich behalten, *za sebau držeti, podržeti, zamlčeti, zatagiti*, z. B. pecuniam, Geld unterschlagen, *penjze pod palec schowati*. Suppressio pecuniae, die Unterschlagung des Geldes, *peněz za sebau zadrženj*; die Niederdrückung, *dolů tisknutj*; die Unterdrückung, *potlačenj*; nocturna, die Beklemmung im Schlafe, der Alp, *nočnj dušenj, můra*.

Prĕtĭum, 2. n. 1) der Werth einer Sache, *cena*: res magni pretii, eine Sache von großem Werthe, *weliké ceny wěc*; nullius pretii esse, nichts werth seyn, *za nic nestáti, nic po tom nebyti*; 2) der Preis, das Geld, das für eine Sache gegeben oder gefordert wird, *penjz, penjze, cena*; maximo pretio, sehr theuer, *za hrozný penjz, drahý welice*; majoris pretii esse, theurer seyn, *dražšj býti*; 3) der Lohn, *mzda, plat, penjz*; die Belohnung, Entgeltung, *zaplata, odplata*; operae est pretium, es ist der Mühe werth, *stogj to za práci, za slowo*.

Manupretium, 2. n. das Macherlohn, *plat od práce, od djla*.

Pretiōsus, a, um, kostbar, *drahý*. Pretiose, *Adv.* kostbar, *draze*.

Prīdem, *Adv.* längst, vorlängst, vor langer Zeit, *dáwno, oddáwna*; vorher, vormals, *předtjm, gindá, gindy, prwé, před časy*.

Princeps, ĭpis, 1) der erste, *prwnj, neyprwšj, neyprwněgšj*; zuerst, *neyprwé*, z. B. princeps dixit, er hat es zuerst gesagt, *neyprwé řekl*; princeps senatus, der erste im Verzeichnisse der Senatoren, *přednj, prwnj rada*; princeps juventutis, der erste im Verzeichnisse der römischen Ritter, *prwnj rytjř*; ein Königssohn, *králowic*; ein Kaisersohn, *cjsařowic*; der Vornehmste, Angesehenste, einer von den Vornehmsten, Angesehensten, z. B. principes senatus, die Vornehmsten des Rathes, *neypředněgšj, neyhlawněgšj, neyznamenitěgšj pánowé w radě*; 3) der Urheber einer Sache, Anführer, *půwod, půwodce, začátek, hlawa*; ein Vorgesetzter, Chef, *představený, zpráwce, wrchnost*; ein Fürst, Regent, *knjže, král, zeměpán, mocnář*; 4) principes waren auch die Soldaten, die das zweite Treffen formirten, *druhého šiku bogownjci, druhý šik, druhácì*; sie standen hinter den Hastatis und vor den Triariis; 5) Princeps, ĭpis, eine Compagnie davon, *setnina druháků*; auch die Hauptmannsstelle dabei, *setnictwj při druhém šiku*; primus princeps hieß bei ihnen die erste Compagnie, *prwnj*

setnina druhácků; prior princeps, der erste Hauptmann dabei, *prwnj setnjk druhácký*.

Principātus, 4. m. 1) der Vorzug, die erste oder oberste Stelle, *přednost*, *předek*, *prwnj mjsto*; 2) die erste Befehlshaberstelle, *neywyššj zpráwa*; 3) das Haupttheil, Hauptwerk, Hauptstück, *hlawnj částka*, *hlawnj wěc*; 4) der Anfang, Ursprung, *počátek*, *půwod*.

Principium, 2. n. der Anfang, *počátek*, *začátek*; der Ursprung, *půwod*, *přjčina*; der Grund, die Grundlage, *základ*; principio, im Anfange, anfangs, zuerst, *na počátku*, *ze začátku*, *zprwu*. Principia, orum, 1) der Ort im römischen Lager, wo der Feldherr, die Legaten und Obersten ihre Zelter hatten und die Fahnen aufbewahrt wurden, also das Hauptquartier, *hlawnj leženj*; 2) das Vordertreffen, *prwnj šik*; receptus erat post principia, man konnte sich hinter die Fronte zurück ziehen, *bylo za prwnj šik ústupu*.

Principālis, e, 1) der erste, ursprünglich, *prwotnj*, *půwodnj*, *prwnj*, *neyprwnègšj*; ansehnlichste, *neypřednègšj*, *neyznamenitègšj*; 2) porta principalis, ein Seitenthor im röm. Lager, *postrannj brána*; es gab eine porta principalis dextra und eine sinistra.

Prĭor, ōris, eher als ein anderer, *spjše*, *spjšegi*; der erstere, der Zeit und Ordnung nach, *prwnègšj*, *prwšj*; der erstere, dem Vorzuge nach, *přednègšj*; daher vorzüglicher, vortrefflicher, *přednègšj*, *lepšj*; priore aestate, im vorigen Sommer, *předešlého*, *minulého léta*; priores, die Vorfahren, *předkowé*; 2) der vordere oder vorderste, *přednègšj*, *prwnègšj*, *prwnj*.

Prius, *Adv*. eher, vorher, *spjše*; lieber, *radègi*, *radše*; priusquam, eher als, *prwé nežli*, *dřjwe než*; auch bloß *nežli*, *než*.

Prīmus, a, um, der erste, unter mehr als zweien, *prwnj*, *neyprwnègšj*, *neyprwšj*; der vorderste, *přednj*, *neypřednègšj*; der angesehenste, vorzüglichste, vornehmste, *neypřednègšj*, *neyprwnègšj*, *neyznamenitègšj*. Primae, scil. partes, die erste Rolle, Hauptrolle in einem Schauspiele, *prwnj*, *hlawnj osoba*; der Vorzug in andern Dingen, *přednost*, *předek*, *přednj mjsto*; primo quoque tempore, sobald als möglich, bei erster Gelegenheit, *co neyspjše*; *čjm spjše*, *tjm lépe*; *kdykoli možná gen bude*; primo quoque die, mit dem ersten Tage, der möglich ist, *w ten*, *co přigde*, *den*. Imprimis oder in primis, cumprimis oder cum primis, vorzüglich, vor andern, besonders, *zwláště*, *neywjce*. *Subst*. Primum, das Erste, Vorderste, *před*, *předek*; der Anfang, *začátek*, *počátek*; der Urstof, *prwek*. Primum oder primo, *Adv*. zuerst, anfangs, *zprwu*, *zprwku*, *na počátku*; cum primum, sobald als, *gak mile*; quam primum, ehestens, *co neyspjše*, *co neydřjwe*.

Primārius, a, um, der vornehmste, vorzüglichste, angesehenste, erste, *přednj*, *zwláštnj*, *neypřednègšj*, *neyznamenitègšj*; planetes primarius, ein Hauptplanet, *neypřednègšj*, *hlawnj pobludice*.

Primĭtiae, arum, f. die Erstlinge, z. B. der Früchte, *prwotiny*, *prwůstky*.

Primōres, um, *Adj*. die ersten, vordersten, z. B. dentes, *přednj*, *ney-*

přednēgšj zubowé; die vornehmsten, angesehensten Personen oder Häupter, *přednj, hlawnj osoby*, z. B. regni.

Primipilus, siehe Pilus. Primordium, siehe Ordior.

Pridie, des Tages vorher, *den předtjm*; pridie Calendas Majas, am letzten April, *poslednjho dubna*; siehe Dies.

Priscus, a, um, alt, ehemalig, vorig, *starý, bývalý, někdegšj, předešlý*; prisci, die Alten, *stařj*.

Pristinus, a, um, ehemalig, alt, vorig, *prwnj, předešlý, někdegšj, bývalý, minulý, starý*, z. B. tempora pristina, die vorigen Zeiten; vorig oder gestrig, *předešlý, minulý*; in pristinum restituere, auf den alten Fuß wieder setzen, *w starý, předešlý řád zase uwoditi, uwésti; gak bývalo předtjm, učiniti*.

Apprime, *Adv.* vorzüglich, ganz besonders, *zwláště*, z. B. apprime doctus.

Privignus, 2. m. der Stiefsohn, *pastorek, newlastnj syn*.

Privigna, 1. f. die Stieftochter, *pastorkyně, newlastnj dcera*.

Privus, a, um, einzeln, *gednotliwý*; jeder, *každý*; einer, bei Eintheilungen, z. B. jeder eines, *po gednom, každý geden*; eigenthümlich, eigen oder besonder, *wlastnj, zwláštnj, obzwláštnj*.

Privilegium, 2. n. eine Verordnung oder Gesetz wider eine einzelne Person, *zwláštnj, osobnj práwo, nařjzenj proti někomu*; siehe unter Lex.

Privo, avi, atum, 1. berauben, *bráti, wzjti, odnjmati, odegmouti, odnjti něco někomu, zbawowati, zbawiti někoho něčeho; připrawowati, připrawiti, přistrogiti, přiwésti někoho o něco*, aliquem re; befreien, *zbawowati, zbawiti, zprostiti někoho něčeho, wyswoboditi od něčeho*; aliquem exilio. Privatio, 3. f. die Beraubung, *zbawenj, wzetj*; die Befreiung von etwas, *zbawenj, zproštěnj*.

Privatus, a, um, 1) beraubt, *zbawený*; befreit, *zbawený, zproštěný*; 2) was nicht der Republik oder Commun gehört oder dahin keine Beziehung hat, *saukromný, pro sebe*; vita privata, das Privatleben, *žiwot saukromný, pro sebe*; homo privatus, ein Mensch, der kein Amt in Rom verwaltete, eine Privatperson, *člowěk saukromný, pro sebe, bez úřadu, bez obecnj powinnosti*; res privata, eine Sache, die einzelnen Menschen gehört, sie betrifft, *saukromná, obzwláštnj, osobnj wěc*; domus privata, ein Privathaus, *čjsi, něčj, sausedský dům*; oft läßt es sich mein, dein, sein oder eigen, oder Privat-übersetzen, *můg, twůg, swůg, wlastnj, něčj*, z. B. commodum privatum. Privatum, 2. n. das Haus eines jeden, *wlastnj přjbytek*; eigener Beutel, *wlastnj kapsa*. Privatim, *Adv.* wird dem Publice entgegengesetzt, z. B. privatim prodesse, einzelnen Menschen nützen, *saukromně, osobně, domácně, w domácnosti prospjwati*; res et publice et privatim utilis, eine Sache, die sowohl dem Staate als einzelnen Menschen nützlich ist, *wěc wůbec i zwláště užitečná*; privatim aliquid gerere, in eigener Angelegenheit handeln, *za swau přjčinau, od swé osoby gednati, činiti něco*; insbesondere, insonderheit, *obzwláštně, zwláště*.

Pro, *Praepos.* 1) für, statt, an Statt, *mjsto, na mjstě, za*;

pro consule, *na mjstě konsula*; habere pro docto, für gelehrt halten, *za učeného mjti*; 2) nach oder in Ansehung, nach Beschaffenheit, gemäß, vermöge, *dle, wedle, podle, po*; pro tempore, nach Beschaffenheit der Zeit, *dle času*; pro consuetudine, nach Gewohnheit, *podle obyčege*; 3) vor, *před*, z. B. pro concione dicere, vor dem Volke reden, *před celým shromážděnjm, k lidu shromážděnému mluwiti*; sedens pro aede, vor dem Hause sitzend, *sedě před domem*; 4) für oder wegen, *pro*; 5) auf, *na*, z. B. pro tribunali, auf dem Richterstuhle, *na saudné stolici*; 6) wie, als, oder so gut als, *za*; z. B. pro certo scire, *zagisté wěděti*; pro suo amare, wie seinen Sohn lieben, *wlastnjho co syna milowati*.

Prout, so wie, nachdem wie, *gak, až gak*.

Proinde, deßwegen, *proto, protož*; eben so, *prawě, rowněž*.

Protinus oder **Protēnus**, alsbald, sogleich, *hned, i hned, hnedky, w okamženj*; ferner, weiter, *dále*; weiter fort, so fort, beständig, *pořád, w gednom, w gednom kusu, neustále*; zugleich, *hned, spolu*.

Prō oder Prōh, *Interj.* O! Ach! bei Klagen, *ó, ach!* Proh (Pro), sancte Jupiter! o heiliger Gott, *ó swatý, wěčný Bože! ó wěčná dobroto!* pro (proh) dii immortales! o ihr Götter! *ó Bohowé nesmrtelnj!* um Gotteswillen, *probůh!* pro deorum (deum) atque hominum fidem! ums Himmelswillen, *pro Bůh a celý swět!*

Proboscis, idis, f. der Rüssel des Elephanten, *trauba slonowá*.

Probrum, 2. n. eine schimpfliche Handlung, schimpfliche That, *hanebnost, hanebný skutek*; das Schimpfwort, Schimpfreden, *zlé, hanliwé, hanebné slowo*; der Schimpf, die Beschimpfung, *hanba, potupa*; probro esse, schimpflich seyn, *k hanbě, k potupě býti*; probum inferre alicui, Schimpf oder Schmach anthun, *hanbu působiti, potupu činiti, učiniti*; probo habere, für schimpflich halten, *za hanebné klásti, za hanbu pokládati*.

Probrōsus, a, um, schimpflich, schändlich, *hanebný*.

Exprobro, avi, atum, 1. vorwerfen, vorrücken, *wytýkati, wytknauti, wyčjtati, wyčjsti, omlauwati, omluwiti, předstjrati, předestřjti, předhazowati, předhoditi někomu něco*; alicui aliquid oder de aliqua re. **Exprobrātio**, 3. f. die Vorrückung, Vorwerfung, *wytýkánj, wyčjtánj, wyčtěnj, omlauwánj, předhazowánj, wýtka, wýčitka, omluwa, předhůzka, wýstrčka*.

Opprobrium, 2. n. der Vorwurf, *wýtka, wýčitka*; der Schimpf, *hana*; die Beschimpfung, *potupa*; das Schimpfwort, Schimpfreden, *zlé*

slowo, hanliwá řeč; magno esse opprobrio, zu großer Schande gereichen, sehr schimpflich seyn, *k weliké hanbě býti*.

Prŏbus, a, um, ächt, wahr, *prawý, sprawedliwý*; gut, tüchtig, *dobrý*; brav, *hodný*; aurum probum, ächtes Gold, *dobré, sprawedliwé zlato*; daher moralisch gut, brav, *hodný*; tugendhaft, *ctnostný*; rechtschaffen, redlich, *poctiwý, sprawedliwý*. Probe, *Adv.* wohl, gut, brav, *práwě, dobře*; probe scio, ich weiß wohl, *dobře wjm*; sehr, *welice*, z. B. errare.

Probĭtas, 3. f. die Güte, gute Beschaffenheit, *dobrota*; die Rechtschaffenheit, Redlichkeit, *hodnost, ctnost, poctiwost, sprawedliwost*.

Probo, avi, atum, 1. 1) billigen, *za prawé bráti, za dobré uznáwati, za hodné uznati, spokogenu býti s něčjm*; omnibus probari, allen gefallen, *wšem ljbiti se, zaljbiti se*; 2) beweisen, bewähren, darthun, *dokazowati, dokázati, dowozowati, dowoditi, dowésti, ugistiti, utwrditi*; 3) untersuchen, prüfen, *zkaušeti, zkusiti*; beurtheilen, besichtigen, *uwažowati, uwážiti, prohljžeti, prohljdnauti*, z. B. ein Gebäude, ob es gehörig gemacht worden. Probātus, a, um, *Adj.* gefällig, angenehm, *libý, milý, přjgemný*; bewährt, *zkušený*; gut, *hodný, dobrý*; vortrefflich, *wýborný*. Probātio, 3. f. die Billigung, *za dobré uznánj, schwálenj*; der Beweis, *důwod, důkaz*; die Prüfung, *zkaušenj, uwáženj*; die Besichtigung einer Sache, *prohljdnutj*.

Probābĭlis, e, 1) glaublich, wahrscheinlich, *dowoditelný, důwodný, k wjře podobný*; 2) ziemlich gut, was sich hören läßt, *procházegjcj, obstogný*; löblich, Beifall verdienend, *chwalitebný, chwalný*; angenehm, gefällig, *libý, přjgemný, milý*; gut, tauglich, *dobrý, hodný*; orator probabilis, ein ganz guter Redner, der mit Beifall redet, ob er gleich nicht eben vollkommen ist, *procházegjcj, obstogný řečnjk*. Probabilĭter, *Adv.* glaublich, wahrscheinlich, *důwodně, k wjře podobně*; mit Beifall, gut, *s pochwalau, dobře*. Probabilĭtas, ātis, f. die Glaubhaftigkeit, Wahrscheinlichkeit, *důwodnost, k wjře podobnost*.

Adprobo und **Approbo**, avi, atum, 1. billigen, genehmigen, *za dobré uznáwati, schwalowati, schwáliti*; bestärken, *potwrzowati, potwrditi*; beweisen, erweisen, darthun, *dokazowati, dokázati*; an den Tag legen, *ukazowati, ukázati*; machen, daß einer mit etwas zufrieden ist, es ihm recht machen, *w hod učiniti, dobře udělati*. Approbātio, 3. f. die Billigung, *za dobré uznánj, schwálenj*; die Genehmigung, *potwrzenj*; der Beweis, *důkaz, důwod*. Approbātor, 3. m. der Genehmiger, *schwalitel, potwrditel*.

Comprobo, avi, atum, 1. billigen, genehmigen, *za dobré uznáwati, schwalowati, schwáliti*; bestättigen, *potwrzowati, potwrditi*; für gut, tüchtig befinden, *za dobré, za hodné, za dostatečné uznáwati, uznati*; etwas beweisen, *dokazowati, dokázati, dowoditi, doswědčowati, doswědčiti*. Comprobātio, 3. f. die Genehmhaltung, Billigung, *za dobré, za hodné uznánj, schwálenj*. Comprobātor, 3. m. ein Genehmiger, *schwalowatel, schwalitel*.

Imprŏbus, a, um, nicht gut, nicht recht beschaffen, *nedobrý, zlý*; moralisch schlecht, *nectný, nešlechetný*; gottlos, *bezbožný, nespra-*

wedliwý; groß, heftig, arg, übertrieben, *weliký*, *ndramný*, *nemjrný*, *ukrutný*, *zlý*, *nešťastný*, z. B. labor; kühn, beherzt, *odwážný*, *smělý*; unverschämt, *opowážliwý*, *nestydatý*, *nestúdný*; muthwillig, *nezbedný*, *prostopášný*. Improbe, *Adv.* böse, unbillig, *nedobře*, *zle*, *neprawě*, *nesprawedliwě*, *nešlechetně*; gottlos, *bezbožně*; unverschämt, *opowážliwě*, *nestydatě*; muthwillig, *nezbedně*, *prostopášně*; zu sehr, übermäßig, *přjliš*, *přjlišně*. Improbĭtas, ātis, f. die schlechte Beschaffenheit, *nedobrota*; die Gottlosigkeit, *zlost*, *neprawost*, *nesprawedliwost*, *nešlechetnost*, *bezbožnost*; die Kühnheit, *smělost*; die Unverschämtheit, *opowážliwost*, *nestydatost*, *nestúdnost*. Improbo, avi, atum, 1. nicht billigen, mißbilligen, *za dobré neuznáwati*, *neuznati*, *nechwáliti*, *neschwalowati*, *neschwáliti*; verwerfen, *zawrhowati*, *zawrci*, *opomjtati*, *zamjtati*; tadeln, *nechwáliti*, *haněti*. Improbātio, 3. f. die Verwerfung, *zawrženj*; der Tadel, *nechwala*, *nechwálenj*, *haněnj*.

Reprobo, avi, atum, 1. verwerfen, mißbilligen, *za dobré neuznáwati*, *neuznati*; *neschwalowati*, *neschwáliti*, *zawrhowati*, *zawrci*.

Prŏcēres, um, m. die Vornehmsten eines Landes, *přednj hlawy*.

Prŏcērus, a, um, lang, *dlauhý*; hoch, *wysoký*, *táhlý*.

Procere, *Adv.* lang, in die Länge, *do délky*, *na délku*; in die Höhe, *do wýše*, *do wýšky*.

Procerĭtas, ātis, f. die Länge, *délka*, *dlauhota*, *dlauhost*; die Höhe, *wysokost*, *wýše*, *wýška*, *táhlost*, z. B. eines Menschen, Baumes.

Prŏcul, *Adv.* in einiger Entfernung, *podál*, *opodál*, *zdaleka*, *oddaleka*, *ze wzdálj*, *zpozdalečj*; fern, weit, von ferne, weit weg, entfernt, *daleko*; procul dubio, ohne Zweifel, *bez pochyby*, *nepochybně*.

Prŏcus, 2. m. ein Freier, *děwosnub*, *ženich*, mor. *zdletnjk*.

Procax, ācis, zudringlich im Fordern, *opselý*, *opeslý*, *doterný*, mor. *nesklaudný*; frech, unverschämt, *smělý*, *opowážliwý*, *nestydatý*, *nestúdný*; muthwillig, leichtfertig, *bugný*, *lehkomyslný*, *lehkowážný*; frech in Reden, *prostořeký*. Procacĭter, *Adv.* frech, *směle*, *opowážliwě*. Procācĭtas, ātis, f. die Zudringlichkeit im Fordern, *opeslost*, *nesklúdnost*; die Frechheit, Unverschämtheit, *opowážliwost*, *nestúdnost*; der Muthwille, *bugnost*, *lehkomyslnost*.

Prōdĭgium, 2. n. eine unnatürliche Sache, etwas Seltsames, *neobyčegná*, *podiwná wěc*, *diw*; ein Ungeheuer, *potwora*, *networa*; ein Wunderzeichen, *zázračné znamenj*, *zázrak*; ein Anzeichen, weissagerische Anzeige, *znamenj*.

Prodigiōsus, a, um, unnatürlich, seltsam, abenteuerlich, *neobyčegný*, *nepřirozený*, *podiwný*.

Proelium und Praelium, 2. n. das Treffen, die Schlacht, das Gefecht, das Fechten, *bitwa*, *bog*, *půtka*, *potýkánj*; das Fechten mit Worten, *půtka*; proelium committere, ein Treffen liefern, *bitwu swáděti*, *wésti*, *swésti*; proelium male pugnatum, eine verlorne Schlacht, *prohraná bitwa*.

Proelior, atus sum, 1. ein Treffen oder Schlacht halten, streiten, kämpfen, *potýkati se*, *bogowati*.

Prŏlŏgus, 2. m. 1. die Vorrede, z. B. eines Lustspiels, *předmluwa*, *proslowo*; 2) der Vorredner, *předmluwce*, *předmluwčj*.

Prōmo, (aus pro und emo, ich nehme,) **promsi, promtum, 3.** 1) hervornehmen, hervorlangen, *wynjmati*, *wynjti*, *wen dáti*, *wyndáwati*, *wyndati*, *brdti*, *wzjti*, *wytahowati*, *wytáhnauti z něčeho něco*, z. B. telum e pharetra; 2) geben, herausgeben, z. B. aus der Vorrathskammer, *wydáwati*, *wydati*, *dáti*; 3) bekannt machen, ans Licht bringen, entdecken, sagen, *na gewo přiwoditi*, *dáwati*, *gewiti*, *obgewiti*, *powjdati*, *powědjti*, *řjci*; erklären, erzählen, *wykládati*, *wyložiti*, *wyprawowati*, *wyprawiti*.

Promtus, a, um, 1) sichtbar, offenbar, *patrný*, *widný*, *widitelný*, *zřegmý*; 2) fertig, bereit, *hotowý*, *ochotný* geschickt, *schopný*; rüstig, geschwind, *obratný*, *hbitý*, *čerstwý*; thätig, betriebsam, *přičinliwý*; beherzt, tapfer, *smělý*, *srdnatý*, *udatný*, *statný*; leicht, *snadný*; **promtus ad dicendum**, geschickt zu reden, der alle Augenblicke reden kann, *schopný*, *hotowý ke mluwenj*; **promtus lingua, manu**, mit der Zunge, Faust fertig, *hbitého*, *ochotného*, *hotowého gazyka*, *statné pěsti člowěk*; **animus promtus**, der gute Wille, *dobrá wůle*; **promtus ad jocos**, ein scherzhafter Mann, *žertowný*, *k žertu náchylný*.

Promtus, 4. m. kömmt nur im *Ablativ* vor; **in promtu esse**, 1) in Bereitschaft seyn, da seyn, *pohotowě*, *na snadu*, *při ruce*, *w záloze býti*, *tu býti*; 2) sichtbar seyn, vor Augen seyn, offenbar seyn, *patrné*, *zgewné býti*; **in promtu ponere**, sehen lassen, sichtbar machen, *ukazowati*, *ukázati*, *na gewo dáti*; **in promtu habere**, vor Augen haben, *po ruce*, *na hotowě*, *na očjch mjti*; **iram gerere in promtu**, merken lassen, *hněw na sobě gewiti*, *ukázati*, *dáti na sobě znáti*; **in promtu habere consilium**, gleich Rath wissen, *hned wěděti sobě rady*.

Promtuārĭus, a, um, z. B. **cella promtuaria**, ein Vorrathsbehältniß, *sklad*, *zásoba*.

Depromo, msi, mtum, 3. hervorlangen, woher oder woraus nehmen, z. B. **pecuniam ex arca**, *wynjmati*, *wynjti*, *wen brdti*, *wzjti*, *wyndáwati penjze z truhlice*; hervorbringen, sagen, *řjci*, *promluwiti*.

Expromo, msi, mtum, 3. hervorbringen, *wywoditi*, *wywésti*, *wydáwati*, *wydati*; an den Tag legen, zeigen, *ukazowati*, *ukázati*, *na gewo dáwati*, *gewiti*, *wygewiti*; äußern, sagen, entdecken, *powjdati*, *wyprawowati*, *wyprawiti*, *powědjti*, *řjci*.

Prōnus, a, um, vor sich hin gekehrt, vorwerts geneigt, *nachý*, *k předu sehnutý*; vorwerts hangend oder laufend, *ku předu gdaucj*, *chýljcj se*, *wisjcj*; herabwerts gehend oder sich neigend oder befindlich, *dolů gdaucj*, *běžjcj*, z. B. via;

wohin zuliegend, z. B. loca aquiloni prona, gegen Norden gelegen, *kraginy na půlnoc se chýljcj, ležjcj*; besonders geneigt, *nakloněný, náchylný*; günstig, *nakloněn, náchylen, přjzniw, přjzniwý*; leicht, ohne Schwierigkeit, *snadný*; pronus ad fidem, glaublicher, *k wjře podobněgšj, k uwěřenj snadněgšj*.

Prŏoemĭum, 2. n. eine Vorrede, *předmluwa*; der Eingang, die Einleitung in ein Buch, *začátek, počátek, úwod*.

Prŏpe, 1) *Praepos.* nahe bei, nahe an, *bljzko, u, wedle, podle*; nahe, in der Nähe, *bljzko, na bljzku, zbljzka*; 2) *Adv.* beinahe, fast, *skoro, bezmála, téměř, brzo*; mit *Dativ* und *Accus.*

Propĕdĭem. *Adv.* ehesten Tages, ehestens, *brzo, brzaučko, brzjčko.*
Propĕmŏdum, *Adv.* beinahe, *skoro, téměř.*
Propior, ōris, näher, *bližšj*. Propius, *Adv.* näher, *bljže*. *Superl.* Proximus, a, um, der nächste, *neybližšj*; sehr nahe, *bljzaučký*. Proximum, 2. n. die Nähe, *bljzko*; in proximo, in der Nähe, in der Nachbarschaft, *na bljzku, w bljzku*; proxima nox, die nächst vergangene Nacht, *minulá, poslednj noc*; auch die nächstkünftige Nacht, *přjštj, budaucj noc.* Proxime, *Adv.* sehr nahe, *bljzaunko*; am nächsten, *neybljže*; proxime costis, zunächst unter den Rippen, *hnedky pod žebrami*; quam proxime, so nahe als möglich, *co neybljže*; neulichst oder zuletzt, *poslednjkráte, minulékráte*; kurz vorher, *neddwno předtjm*.
Propinquus, a, um, 1) nahe, nahe gelegen, *bljzký*; ähnlich, *podobný*. Propinquum, 2. n. die Nähe, *bljzko*; in propinquo esse, in der Nähe seyn, *na bljzku, we bljzku býti*; 2) verwandt, *přjbuzný, přátelský, z přjzně*. Propinquus, 2. m. ein Verwandter, *bljzký přjtel, přjbuzný*. Propinquĭtas, ātis, f. 1) die Nähe eines Ortes, *bljzkost, nedalekost*; 2) die Verwandtschaft, *přjbuznost, přjbuzenstwj*. Propinquo, avi, atum, 1. nähern, *bljžiti*; beschleunigen, *spjšiti, pospjšiti s něčjm*, z. B. augurium.
Adpropinquo und Appropinquo, avi, atum, 1. sich nähern, herannahen, *bljžiti se, přibližowati se, přibljžiti se.* Appropinquātio, 3. f. die Annäherung, *bljženj se, přibljženj*.
Propter (statt Propĭter), 1) *Adv.* daneben, *wedle, podle*; propter dormire, daneben schlafen; 2) *Praep.* neben, *wedle*; nahe, bei, *bljzko*; hart an, *u samého*; durch, *skrze*; wegen, *pro, skrze*; neben, nahe, bei, *wedle, okolo*; propter aurem praetervolare, bei dem Ohre vorbeifliegen, *okolo, wedle ucha letěti*; aus, *ze*; propter metum, aus Furcht, *pro strach.*
Proptĕrea, (Propter - ea), *Adv.* deßwegen, *protož.*
Quapropter, *Adv.* daher, darum, *pročež, pročežto.*

Prŏpĕrus, a, um, eilend, eilfertig, *kwapiwý, kwapný*.

Propere, *Adv.* eilend, eilig, eilfertig, *kwapně, kwapem.*
Propĕro, avi, atum, 1. eilen, *chwátati, na spěch mjti*; beschleunigen, etwas hurtig machen, *pospjchati, náhliti, kwapiti, pondhliti, pochwátnauti s něčjm, honem přiwoditi něco*, aliquid;

properato opus est, es ist Eile nöthig, *třeba pokwapiti, pochwátnauti sobě*. Properātio, 3. f. das Eilen, *chwátánj, kwap, kwapenj*.

Properantia, 1. f. die Eilfertigkeit, *chwátawost, kwap, kwapnost*.

Adpropero und Appropero, avi, atum, 1. herzueilen, *chwátati, přichwátati, kwapiti, přikwapiti k něčemu*, ad rem; beschleunigen, *chwátati, pochwátnauti, pospjšiti s něčjm*; aliquid.

Praeproperus, a, um, zu sehr eilend, voreilig, übereilend, zu schnell, jähling, *welice chwátawý, welmi náhliwý, překwapný, přjliš kwapiwý, přenáhlý*. Praepropere, *Adv.* sehr eilfertig, sehr hurtig, *welmi chwátawě, s welikým spěchem, překwapně, přenáhle*; zu sehr eilend, zu eilfertig, *přjliš chwátawě, s přjlišným kwapem*.

Propīno, avi, atum, 1. 1) zutrinken, *připjgeti, zawdáwati, připiti, záwdati někomu*; salutem, Gesundheit trinken Jemanden, *na zdrawj něčj pjti*; 2) geben, übergeben, *dáwati, podáwati, podati, dáti*.

Propinātio, 3. f. das Zutrinken, der Toast, *připjgenj, připitj, přjpiwek, zawdánj, zawdaná*. Propinātor, 3. m. der Zutrinker, *připigeč, zawduwač*.

Prŏpĭtius, a, um, gnädig gesinnt, geneigt, gütig, *milostiwý, dobrotiwý*; günstig, *přjzniwý*.

Propitio, avi, atum, 1. versöhnen, wieder gut machen, gnädig machen, *mjřiti, smjřiti, usmjřiti, udobřiti, milostiwě sobě nakloňowati, nakloniti, přjtelem sobě činiti, učiniti*, z.B. eine Gottheit.

Prŏpōla, 1. m. ein Vorkäufer, Aufkäufer, *překupnjk*.

Proprius, a, um, 1) eigen, eigenthümlich, *wlastnj, swůg*; besonder, *zwláštnj, obzwláštnj*; 2) dauerhaft, beständig, *ustawičný, stálý*; zuverläßig, *stálý, bezpečný, gistotný*; 3) eigen, sonderbar, *zwláštnj, obzwláštnj, neobyčegný, diwný*. Proprium, 2. n. das Eigenthum, *wlastnj wěc, gměnj*.

Proprie, *Adv.* eigen, eigenthümlich, *wlastně*; eigentlich, genau, im eigentlichen Verstande, *wlastně, práwě, w prawém smyslu*; insbesondere, *zwláště*.

Proprietas, ātis, f. die Eigenschaft einer Sache, *wlastnost, powaha*; das Eigenthum, *wlastnj gměnj*; das Eigenthumsrecht, *wlastenstwj*; die Eigenthümlichkeit, *zwláštnost, obzwláštnost, zwláštnj powaha*; eigentliche Bedeutung, *wlastnj wýznam, smysl*.

Prōra, 1. f. das Vordertheil des Schiffes, *lodj čelo, předek*.

Prorsus und Prorsum, *Adv.* vorwerts, gerade vor sich hin, *ku předu, před se*; gerade zu, ohne Umstände, *přjmo, upřjmo, zpřjma, zrowna, pádem, naprosto*; allerdings, gewiß, *w prawdě, gistě*; gerade, just, eben, *práwě*; gänzlich, völlig, *dokonce, docela, zcela, zčista, dočista, zho-*

la, dohola, naprosto, prachem, šmahem; kurz, überhaupt, *slowem, zkrátka.*

Proserpĭna, 1. f. Proserpina, Plutos Gemahlin, *Porwata.*

Prosper, a, um, glücklich, günstig, erwünscht, *šťastný, zdárný, dobrý, žádaucj*; successus prosper, gutes Vonstattengehn, *dobrý zdar*; prospera valetudo, gute Gesundheit, *dobré, žádaucj zdrawj.*

Prospere, *Adv.* glücklich, *šťastně, zdárně, dobře, podle žádosti.* Prosperĭtas, ātis, f. das Glück, die erwünschte Beschaffenheit, *štěstj, šťastnost.*

Prospero, avi, atum, 1. beglücken, glücklichen Ausgang verschaffen, *dařiti, zdařiti, udařiti něco, zdaru dáwati, zdařenj dáti, štěstj uděliti něčemu,* z. B. victoriam.

Prŭīna, 1. f. der Reif, *gjnj, ginowať, ginowatka*; gefrorner Thau, *padlý mráz*; das Eis oder gefrorner Schnee, *ledowatina.*

Prūna, 1. f. eine glühende Kohle, *žžiwý uhel, žžawé, žeřawé uhlj.*

Prūnum, 2. n. eine Pflaume, *sljwa, šwestka.*

Prunus, 2. f. ein Pflaumenbaum, *sljwa, šwestka, šwestkowý strom.*

Prūrĭo, 4. 1) jucken, *swrběti, swěděti*; dentes oder malae tibi pruriunt, die Haut juckt dich, du willst Schläge haben, *swrbj tě kůže, záda*; 2) begierig oder lüstern seyn, *chtjti se, zachtěti se něčeho někomu, chuť dostati, laskominy mjti na něco*; 3) geil seyn, *chlipěti.*

Prurītus, 4. m. das Jucken, *swrběnj, swěděnj.*

Psallo, i, 3. auf einem Saiteninstrumente spielen, *na struny hausti, na žaltář hráti*; dazu singen, *hráti a zpjwati.*

Psaltes, 1. m. ein Saitenspieler, *hudebnjk, žaltářnjk.* Psaltria, 1. f. eine Saitenspielerin, *žaltářnice, hudebnice.* Psaltērium, 2. n. der Psalter, ein Saiteninstrument, *žaltář, strunný nástrog.*

Psittăcus, 2. m. ein Papagei, *papuch, papaušek.*

Pubes, 3. f. 1) die Mannbarkeit, *dospělost*; 2) die mannbaren Leute, das junge Volk, junge Mannschaft, *dospělý, odrostlý, dorostlý, mladý lid*; auch überhaupt Menschen, Leute, Volk, *lidé, lid*; als *Adj.* zum männlichen Alter gelangt, mannbar, *dospělý, dorostlý*; 3) die Scham, *třjslo.*

Pubesco, 3. mit Haaren der Mannbarkeit bekleidet werden, z. B. den Bart bekommen, *obrostati, bradu dostáwati, wausatěti*; zum männlichen Alter heranwachsen, *dorostati, dospjwati, mužatěti.*

Pūber, ĕris, mannbar, männlich, *zletilý, na té době,* z. B. filius, *syn na ženěnj*; filia, *dcera na wdanj, wdagná, na wdag, děwogná, na té době*; erwachsen, *odrostlý, dorostlý, dospělý.*

Puberes, erwachsene Personen, *dospělj, welicj lidé*. **Pubertas**, ātis, f. das männliche oder mannbare Alter, das bei Mannspersonen nach dem 14ten und bei Frauenzimmern nach dem 12ten Jahre anfängt, dessen Kennzeichen sind, z. B. Barthaare, *zletilost*, *dospělost*, *rozumný*, *dospělý wěk*. **Impūber** und **Impubes**, ĕris, unmannbar, *nedospělý*; keinen Bart habend, z. B. puer, *holobrádek*; unverheirathet, m. *neženatý*, *swobodný*, *panic*; f. *swobodná*, *newdaná*, *panna*.

Pŭdet, uit, ītum est, 2. *Impers.* sich schämen, *styděti se*, *hanbiti se*; pudet me mendacii, ich schäme mich der Lüge, *stydjm se za lež*; pudet me tui, ich schäme mich deiner oder vor dir, *stydjm se*, *hanbjm se tebe*.

Pudens, tis, schamhaft, bescheiden, sittsam, *stydlawý*, *stydliwý*, *ctnostný*, *počestný*, *mrawný*. **Pudenter**, *Adv.* schamhaftig, mit Schamhaftigkeit, sittsam, bescheiden, *stydliwě*, *ctnostně*, *počestně*, *mrawně*.

Pudendus, a, um, schämenswerth, schändlich, *hanebný*.

Impudens, 3. schamlos, unverschämt, *nestydatý*, *nestúdný*, *bez studu*; *Subst.* ein Unverschämter, *nestuda*. **Impudenter**, *Adv.* unverschämt, *nestydně*, *nestúdně*. **Impudentia**, 1. f. die Unverschämtheit, Schamlosigkeit, *nestydatost*, *nestúdnost*.

Pudibundus, a, um, sich schämend, beschämt, *zahanbený*, *s hanbau*; schamhaft, *stydlawý*.

Pudīcus, a, um, schamhaft, ehrbar, keusch, züchtig, *stydliwý*, *stydlawý*; sittsam, *mrawný*; ehrbar, *počestný*, *ctnostný*; keusch, *čistý*. **Pudice**, *Adv.* ehrbar, sittsam, keusch, züchtig, *počestně*. **Pudicitia**, 1. f. die Sittsamkeit, besonders die Keuschheit, Züchtigkeit, *stydliwost*, *počestnost*, *mrawnost*, *čistota*. **Impudicus**, a, um, unkeusch, unzüchtig, *nečistý*, *nepočestný*, *necúdný*. **Impudīce**, *Adv.* schamlos, *nečistě*, *nepočestně*. **Impudicitia**, 1. f. die Unkeuschheit, Unzüchtigkeit, *nečistota*, *nepočestnost*.

Pudor, 3. m. 1) die Scham, Schamhaftigkeit, *stud*, *stydliwost*; in pudorem conjectus, beschämt, *zahanbený*; 2) die Scheu vor den Leuten, die Achtung, der Respect vor Höhern, *stud*, *ostýchánj se*, *ostýchawost*; die Gewissenhaftigkeit, *swědomitost*, z. B. homo summo pudore; 3) die Bescheidenheit, Sittsamkeit, Wohlstandsliebe, der Wohlstand selbst, *stud*, *stydliwot*, *mrawnost*, *počestnost*; 4) die Keuschheit, Züchtigkeit, *počestnost*; 5) die Ursache sich zu schämen, die Schande, *ostuda*, *hanba*, *nečest*.

Dispudet, uit, ohne *Sup.* 2. me, ich schäme mich, *stydjm se*, *hanbjm se*, *hanba mne gest*.

Repudium, 2. n. 1) die Aufkündigung der Ehe bei der Braut, *odpowěď*, *odkázánj*; repudium remittere oder renuntiare, die Ehe oder das Eheverlöbniß wieder aufkündigen, *odkazowati*, *odkázati*, *odpowědjti někomu*; 2) die Scheidung von der Frau, *rozwod*, *rozwedenj*, *rozewzdánj*; uxori repudium remittere, die Frau verabschieden, *ženu propauštěti*, *propustiti*, *zapuditi*, *od sebe zahnati*, *s nj se rozwésti*, *se rozewzdati*. **Repudio**, avi, atum, 1. etwas verwerfen, verschmähen, nicht haben oder annehmen wollen, *zhrzeti*, *zhrdati*, *zhrdnauti*, *pohrdati*, *pohrdnauti něčjm*, *zawrhowati*, *zawrhnauti*, *zawrci*, *nepřigjmati*, *nebrati*, *newzjti*, *od sebe odstrkowati*, *odstrčiti něco*, z. B. consilium; sponsum,

den Bräutigam verabschieden, ihm Korb geben, *odkazowati, odkázati, odpowědjti, košem dáti ženichowi*; uxorem, sich scheiden von der Gattin, *manželku propauštěti, propustiti, zapuditi, s nj rozwésti se, rozewzdati se*. Repudiātio, 3. f. die Verschmähung, Verwerfung, *zhrzenj, zhrdánj, pohrdnutj, opowrženj, zawrženj*; die Abweisung, *odbýwánj, odbytj, odmrštěnj*, z. B. supplicis, eines Bittenden.

Suppudet, uit, ohne *Sup*. 2. me, ich schäme mich ein wenig, *pozastaužjm se, zastydjm se, pozastydjm se*; suppudet me tui, ich schäme mich ein wenig deiner oder vor dir, *stydjm se trochu tebe*.

Pŭer, ĕri, m. 1) ein Kind, es mag ein Knabe oder Mädchen seyn, *djtě*; besonders ein Knabe, Junge, *pachole, chlapec, hoch*; ein junger Mensch, *pacholjk, chlapjk, hošjk, synek, mladjk*; der Sohn, das Kind, *syn, djtě*; ein Bedienter, Sclave, *služebnjk, rob, otrok*; beim Caressiren, Knabe, Junge, Herzchen, *syndček, holeček*; beim Schelten, Bube, *kluk*; pueri, die Kinder, *chlapci, děti, djtky*; junge Leute, *synkowé, mladý lid*; a puero, a pueris, von Kindheit an, *od pacholetstwj, od dětinstwj, od mladosti*.

Puerŭlus, 2. m. ein Knäbchen, Knabe, *pacholátko, chlapeček, hošjček, klauček*; der Sclave, *rob, otrok*.

Puella, 1. f. ein junges Frauenzimmer, sie mag ledig oder verheirathet seyn, *mladice*; besonders aber ein lediges, ein Mädchen, *děwče, holka, děwčice, děwa*. Puellŭla, 1. f. kleines Mädchen, *děwčátko, holčička*.

Puerīlis, e, kindlich, kindisch, knabenmäßig, jugendlich, *dětinský, pacholetský, mladý*; aetas puerilis, die jungen Jahre, das Knabenalter, *pacholetstwj, wěk dětinský*; res puerilis, kindische, läppische Sache, *dětinská wěc, hračka, titěrka*. Puerilĭter, *Adv*. kindisch, *dětinsky*.

Pueritia, 1. f. das Knabenalter, Mädchenalter, *pacholetstwj, dětinstwj, dětinský wěk*; die Kindheit, Jugend, *dětinstwj, mladost*.

Puerpĕra, 1. f. eine Kindbetterin, Sechswöchnerin, *šestinedělka, kautnice, položnice*. Puerperium, 2. n. das Wochenbett, die Sechswochen, *porod, omladky, šestnedělj, kaut*.

Repuerasco oder Repuerisco, 3. wieder ein Knabe werden, wieder jung werden, *mladnauti, omlázeti, omladnauti*; wieder kindisch werden, *dětiněti*.

Pŭgil, ĭlis, m. ein Faustfechter, *bitec*.

Pugilātio, 3. f. das Fechten mit dem Cästus, der Faustkampf, *bitcůw potýkánj*.

Pugillāris, e, was man mit der Faust halten kann; pugillares, ium, m. scil. libelli oder codicilli, eine Schreibtafel, *tobolka*.

Pugnus, 2. m. die Faust, *pěst*, (gen. *i*).

Pugna, 1. f. 1) das Fechten, eine Schlacht, Streit, *potýkánj, bitwa, bog, půtka*; pugnam committere, ein Treffen liefern, *bitwu swáděti, swésti, polem se potkati*; 2) der Streit unter den Gelehrten, *půtka, hádka, zpor*.

Pugno, avi, atum, 1. 1) fechten, streiten, eine Schlacht halten, *potýkati se, bogowati, bitwu wésti, bjti se*; 2) streiten, widersprechen, *zpor, hádku wésti, přjti se, hádati se, na odpor býti, nesrownáwati se*; 3) sich bemühen, *zasazowati se, zasaditi se, zápasiti, pracowati, ugjmati se, snažiti se, usilowati o něco*; aliquid. **Pugnātor**, 3. m. ein Kämpfer, Streiter, *bogownjk*.

Pugnax, ācis, 1) gern fechtend, streitbar, kriegerisch, *potýkawý, bogowný*; 2) widersetzlich, *způrný*. **Pugnāciter**, *Adv.* streitbegierig, *bogowně*.

Depugno, avi, atum, 1. fechten, streiten, *bogowati, potýkati se*; cum fame, mit dem Hunger ringen, *s hladem zápasiti*.

Expugno, avi, atum, 1. erobern, *mocj bráti, brannau rukau wzjti, wybogowati, dobyti, přemoci něco*; besiegen, *swjtěziti nad někým*; durch Mühe oder Zanken und Streiten etwas erlangen, *wyhádati, wypřjti, wymoci, wyusilowati, dobyti*. **Expugnātio**, 3. f. die Eroberung, *dobýwánj, dobytj, wybogowánj*. **Expugnātor**, 3. m. der Eroberer, *dobywatel, dobytel, wybogowatel*. **Expugnābĭlis**, e, überwindlich, bezwinglich, *dobytelný, přemožitelný*.

Impugno, avi, atum, 1. fechten wider Jemand, *bogowati proti někomu, obogowati něco*, z. B. patriam; angreifen, *dorážeti, hnáti na něco*; anfechten, *týkati se, dotýkati se, dotknauti se něčeho*; *nařjkati, nařknauti něco*, z. B. dignitatem hominis. **Impugnātio**, 3. f. die Bestürmung, *útok*.

Oppugno, avi, atum, 1. belagern, *obléhati, oblehnauti, obehnati, obkljčiti, dobýwati*, z. B. urbem; bestürmen, fechtend angreifen, attakiren, *dorážeti, hnáti, wpád činiti, obořiti se na někoho*, aliquem. **Oppugnātio**, 3. f. die Belagerung, *oblehnutj, obleženj, obehnánj*; die Bestürmung, der Angriff, *útok*. **Oppugnātor**, 3. m. ein Bestürmer, Belagerer, Angreifer, z. B. einer Stadt, *dobywatel*.

Propugno, avi, atum, 1. für etwas fechten, verfechten, vertheidigen, z. B. pro libertate, *bogowati pro swobodu, brániti, hágiti swobodu, ugjmati se, zastáwati se swobody*. **Propugnātio**, 3. f. die Verfechtung, Vertheidigung, *bráněnj, hágenj*. **Propugnātor**, 3. m. der Verfechter, Streiter oder Soldat zur Vertheidigung, *bogownjk, obrance*; Vertheidiger, *obhágce, hágitel, zástupce*. **Propugnācŭlum**, 2. n. eine Vormauer wider die Feinde, der Schutz, eine Schutzwehr, *ohrada, bašta, obrana*.

Repugno, avi, atum, 1. dagegen fechten, sich wehren, sich widersetzen, widerstreben, *odporowati, odpjrati, odpor činiti, odpor učiniti, zpjrati se, brániti se, protiwiti se, na odpor stawěti se, postawiti se někomu*. **Repugnanter**, *Adv.* mit Widerwillen, *s odpornostj*. **Repugnantia** rerum, der Widerspruch mehrerer Dinge, *odpornost wěcj*.

Pulcher (Pulcer), chra, chrum, 1) schön, *pěkný*; schön oder herrlich, rühmlich, *krásný, wýborný, slawný*.

Pulchre, *Adv.* schön, *pěkně*; vortrefflich, *wýborně, krásně*; auch gut, wohl, *dobře*.

Pulchrĭtūdo, ĭnis, f. die Schönheit, *pěknota, pěknost, spanilost, krása*.

Pulchellus und Pulcellus, a, um, schön, *pěkničký, krásninký.*
Perpulcher, a, um, sehr schön, *welice pěkný, přespanilý, překrásný.*

Pūlex, icis, m. der Floh, *blecha.*

Pulējum oder Pulēgium, 2. n. das Flöhkraut, *blešnjk, blešinec.*

Pullus, 2. m. 1) ein Junges, *mladé, mladý plod*; besonders ein junges Thier, *mladé*, z. B. ein junger Vogel, *ptáče, ptence*; pullus gallinaceus, ein junges Hühnchen, *kuře, kuřátko*; asininus, ein junger Esel, *osle, oslátko*; equinus, ein Füllen, *hřjbě, hřjbátko*; columbinus, die junge Taube, *holaubě, holaubátko*; 2) ein junger Zweig des Baumes, *mldz, mladistwý prautek, wýstřelek.*

Pulli, orum, m. hießen auch jene Weissagehühner in Rom, aus deren Fressen oder Nichtfressen man auf den glücklichen oder unglücklichen Ausgang der Unternehmung schloß, *swaté sljpky.*
Pullārius, 2. m. hieß der Mann, der die jungen heiligen Hühner fütterte, aus deren Fressen oder Nichtfressen man bei der Armee urtheilte, ob man eine Schlacht wagen dürfe oder nicht, *hljdač swatých sljpek.*
Pullŭlo, avi, atum, 1. 1) ausschlagen, hervorsprossen, keimen, *wyrážeti, pučiti se, rašiti, hnáti*, z. B. ein Baum; 2) sich ausbreiten, *rozmáhati se.*

Pullus, a, um, schwarz, *černý*; schwärzlich, *černawý, načernalý, počernalý*; dunkelfarbig, *tmawý, temný.*

Pulmentum und Pulmentārium, 2. n. die Zukost, das Gemüse, *přjkrmj, wařenj*; 2) das Essen, Gericht, die Speise, *gjdlo, krmě, pokrm.*

Pulmo, ōnis, m. die Lunge, *pljce.*

Pulmōnĕus, a, um, die Lunge betreffend, *pljcnj, pljčnj*; **arteria pulmonea,** die Lungenpulsader, *pljčnj srdečnice*; **vena,** die Lungenblutader, *žjla pljčnj.*

Pulpāmentum, 2. n. das Fleischige an Thieren, *masitost, libowina, libiwina*; das Gemüse, *gjdlo wařené.*

Puls, tis, f. der Brei, das Mus, *kaše*, z. B. aus Mehl.

Pultĭcŭla, 1. f. ein Breichen, *kašička.*

Pulvīnar, āris, n. das Kissen, Kopfkissen, der Pfühl, Polster, um sich darauf zu legen, *podhlawnice, poduška*; um sich darauf zu setzen, *podklad, podkladek, polštář*; vorzüglich wird es von den heiligen Kissen oder Polstern gebraucht, die man in den Tempeln auf die Bänke oder Sophas legte, worauf die Bildnisse der Götter gesetzt oder gelegt wurden. Dieses Tractament hieß Lectisternium; supplicatio ad omnia pulvinaria, ein Betfest oder Dankfest in allen Tempeln, *djkůčiněnj we wšech chrámjch.*

Pulvīnus, 2. m. das Kissen, Kopfkissen, *poduška, podhlawnice, pe-*

kinka; der Polster, *podkladek*, *polštář*; auch jede ähnliche Erhöhung, z. B. ein Gartenbeet, *záhon*, *hřáda*, *záhrobec*.

Pulvillus, 2. m. ein Kißchen, *poduščička*, *podhlawnička*, *peřinečka*, *podkladeček*, *polštářjček*.

Pulvis, ĕris, c. der Staub, Pulver, *prach*, z. B. von zerriebenen trockenen Kräutern; sine pulvere, ohne Mühe, *snadno*, *bez práce*; pulvis carbonis, der Kohlenstaub, *maur*; besonders der geometrische Staub, um Figuren hinein zu machen, *prach*.

Pulviscŭlus, 2. m. ein Stäubchen, *prášek*.

Pulvĕrĕus, a, um, stäubend, *prášiwý*; aus Staub, *prachowý*.

Pulvĕrŭlentus, a, um, staubig, voll Staub, *prašný*, *prašnatý*, *plný prachu*; bestaubt, *zaprášený*.

Pūmex, ĭcis, m. der Bimsstein, *mořská pěna*.

Pumĭlio, 3. und **Pumĭlus**, 2. ein Zwerg, *trpaslјk*, *pjdimužjk*; von Pflanzen, *krs*, *krsek*, *zákrsek*, *zákrslјk*.

Pungo, pŭpŭgi, punctum, 3. stechen, *pjchati*, *pchâti*, *pichnauti*, *bodati*, *bůsti*, *bodnauti*; eindringen, *prorážeti*, *protýkati*, *protknauti*, *proraziti*, *pronikati*, *proniknauti*; beißen, *štjpati*, *štipnauti*, *kausati*, *žráti*; animum pungere, kränken, verdrießen, *žráti*, *hnjsti*, *mrzeti*, *boleti*.

Punctim, *Adv.* mit Stechen, auf den Stich, stichweise, *bodmo*.

Punctum, 2. n. 1) der Stich, *bod*, *bodnutj*, *pichnutj*; 2) ein Punct im Schreiben, *tka*, *punktjk*; 3) die Wahlstimme oder das Votum in den Comitien, *hlas*; der Beifall, *chwála*, *pochwala*; omne tulit punctum, erhielt allgemeinen Beifall, *u wšech nabyl chwály*; 4) jeder kleine Theil einer Sache, *částečka*, *mrwička*; punctum temporis, ein Augenblick, *okamženj*; jeder Punct, z. B. auf dem Ei, Edelsteine, *kropka*, *kropenka*, *znamjnko*.

Punctio, 3. f. das Stechen, der Stich, *bodánj*, *pjchánj*, *pichnutj*, *bodnutj*.

Pŭgĭo, ōnis, m. ein Dolch, *dýka*, *tulich*; pugione percutere, erdolchen, *dýkau zawražditi*.

Compungo, nxi, nctum, 3. 1) stechen, *pjchati*, *zpjchati*, *popjchati*; 2) wehe thun, kränken, *ublížowati*, *ubljžiti*, *bolest působiti*, *způsobiti někomu*.

Expungo, nxi, nctum, 3. eig. mit dem Griffel ausstechen, daher ausstreichen, z. B. ein Wort, *wymazáwati*, *mazati*, *wymazati*, *smazati*; des Dienstes entlassen, *ze služby propauštěti*, *pustiti*, *propustiti*; *odbyti*.

Interpungo, nxi, nctum, 3. 1) einen Punct zwischen zwei Wörter machen, *znamjnko*, *znamenj mezi to dělati*, *udělati*, *dáti*; 2) unterscheiden, abtheilen, *rozdělowati*, *rozděliti*. **Interpuncta verborum**, Abtheilungen der Wörter durch Puncte, *rozdělenj slow*. **Interpunctio**, 3. f. die Unterscheidung oder Abtheilung der Wörter durch Puncte, *rozdělowánj slow*.

Repungo, 3. nxi, nctum, wieder stechen, *zase pjchati*, *také pichnauti*, *pobodáwati*, *popichowati*; animum alicujus, einem wie-

der einen Stich geben, einen wieder kränken, ihm wehe thun, weil er uns gekränkt hat, *také bodati, bodnauti.*

Pūpa, 1. f. 1) ein Mädchen, *děwčátko, holčička*; 2) eine Docke zum Spielen, eine Puppe, *djtě, panna, lautka*; 3) die Puppe eines Insectes, *pup.*

Pupŭla und **Pupilla**, 1. f. 1) ein kleines Mädchen, *děwčátko, holčička*; 2) der Augapfel, der Stern im Auge, *zřetelnice, zřjtelnice.*

Pūpus, 2. m. ein Knäbchen, *chlapeček, hošjček*; im Caressiren, Bübchen, Herzchen, Püppchen, *paupě, paupátko. Demin.* **Pupŭlus**, 2. m. ein Knäbchen, *chlapeček, hošjček.*

Pupillus, 2. m. und **Pupilla**, 1. f. 1) ein unmündiges Kind, eine Waise, ein Mündel, *sirotek, sirůtče*; 2) **Pupilla**, 1. f. der Augapfel, *zřetelnice.*

Pupillāris, e, einer Waise gehörig, z. B. **pecuniae pupillares**, die Waisengelder, *sirotčj penjze.*

Puppis, 3. f. das Hintertheil des Schiffes, *zad lodj*; bei Dichtern, das Schiff selbst, *lodj.*

Purpŭra, 1. f. 1) die Purpurschnecke, *nachowec*; 2) der Purpur, die Purpurfarbe, *nach, čerwec*; 3) ein purpurnes oder mit Purpur besetztes Kleid, *nachowé, šarlatowé raucho.*

Purpurĕus, a, um, purpurn, purpurfarbig, *nachowý*; weil aber die Purpurfarbe verschieden war, daher roth, *čerwený*, z. B. rosa, genae; rosenroth, *růžowý*, z. B. pudor, sanguis; röthlich, *čerwenawý*; violet, *modrawý, pomodralý, modrý*, z. B. viola; schwärzlich, *černawý*, z. B. mare; glänzend oder schön, *sikwělý, gasný, krásný.*

Purpurātus, 2. m. ein königlicher Officiant, Minister, *dwořan, dwořenjn*; ein Bassa, *baša*; ein General, *wůdce wogenský.*

Pūrus, a, um, 1) rein, z. B. purum, *čisté zlato*; purum, der reine Gewinn, *čistý užitek*; 2) ungefärbt, *nebarwený*; unbeschlagen, *nekowaný*, z. B. hasta pura; unbesetzt, ohne Purpursaum, *nelemowaný*, z. B. toga pura; ungeschmückt, ungekünstelt, natürlich, *přirozený, prostý, gednoduchý, beze wšj okrasy, ozdoby*, z. B. oratio; 3) heilig, fromm, gerecht, rechtschaffen, *čistý, swatý, nábožný, sprawedliwý, ctnostný*; 4) ohne Bedingung, ohne Ausnahme, *neobmezený, bez obmezenj, bez wýmjnky*; coelum purum, auch nur purum, heiterer Himmel, *čisté, gasné nebe; gasno, slunečno*; purum heißt auch die freie Luft, *čjré nebe.*

Pure, *Adv.* rein, reinlich, *čistě, čisto*; unbefleckt, ohne Fehler, *bez wady, bez poškwrny*; hell, *gasně*; deutlich, *zgewně*; natürlich, *přirozeně, pauze*; schlechthin, ohne Bedingung, *naprosto, bez wýmjnky.*

Impūrus, a, um, unrein, *nečistý*; unfläthig, unkeusch, *nečistý*, *oplzlý*; häßlich, schändlich, *hnusný*, *oškliwý*, *hanebný*, *mrzký*, *ohawný*; verflucht, gottlos, *bezbožný*. **Impure**, *Adv.* unrein, *nečistě*; häßlich, schändlich, *oškliwě*, *hanebně*; gottlos, *bezbožně*; **multa impure facere**, viele schändliche Dinge thun, *mnohé ohawnosti páchati*, *spáchati*. **Impurĭtas**, ātis, f. die Unreinigkeit, *nečistota*; Unfläthigkeit, *necúdnost*; Unkeuschheit, *nečistota*; Schändlichkeit, *hanebnost*, *ohawnost*.

Impurātus, a, um, häßlich, schändlich, *oškliwý*, *hanebný*.

Purĭfĭco, avi, atum, 1. reinigen, *čistiti*, *očistiti*.

Purgo (statt **Purum ago**), avi, atum, 1. rein machen, reinigen, säubern, *čistiti*, *očistiti*, *cjditi*, mor. *cauditi*; **pisces**, ausweiden, *pýtwati*, *wypýtwati*, *kuchati*, *wykuchati*; daher entschuldigen, rechtfertigen, *wymlauwati*, *omlauwati*, *wymluwiti*, *očistiti*, *osprawedlniti*; **purgare se alicui**, sich bei einem entschuldigen, rechtfertigen, *wymlauwati se*, *wymluwiti se*, *osprawedlniti se*, *očistiti se někomu*, *u někoho*; widerlegen, ablehnen, z. B. **crimen**, einen vor Gericht gemachten Vorwurf, *winu odwoditi*, *odwésti od sebe*, *očistiti se*. **Purgātio**, 3. f. die Reinigung, *čištěnj*, *cjděnj*, *očištěnj*; die Entschuldigung, *wýmluwa*, *omluwa*, *očištěnj*, *osprawedlněnj*; die Laxirung, *počišťowánj*, *počištěnj*. **Purgāmentum**, 2. n. der Unflath, die Unreinigkeit, *neřád*, *smeti*, *neplechota*.

Expurgo, avi, atum, 1. reinigen, säubern, *wyčišťowati*, *čistiti*, *cjditi*, *wyčistiti*, *wycjditi*; entschuldigen, z. B. **se alicui**, *očišťowati se*, *očistiti se*, *wymlauwati se*, *wymluwiti se*, *omluwiti se*, *osprawedlňowati se*, *osprawedlniti se někomu*.

Perpurgo, avi, atum, 1. 1) gänzlich reinigen, *dobře čistiti*, *pročistiti*, *wyčistiti*, *dočistiti*; **se**, laxiren, *počišťowati se*, *počistiti se*, *wyčistiti se*; ins reine bringen, zu Stande bringen, vollenden, *dočista dělati*, *udělati*, *dodělati*, *doprawiti*.

Repurgo, avi, atum, 1. wieder reinigen, *zase čistiti*; reinigen, säubern, *čistiti*, *cjditi*; **iter**, den Weg reinigen, gangbar machen, *cestu zprawowati*, *zprawiti*, *schodnau činiti*; **humum saxis**, *kamenj ze země wybjrati*, *wybrati*.

Pus, *Gen.* pūris, n. der Eiter, *hnis*, *hnůg z rány*, *talow*.

Suppūro, avi, atum, 1. schwären, *podbjrati se*, *hnogiti se*, *podhnogiti se*, *podebrati se*.

Pustŭla, 1. f. eine Blatter, *nešťowice*; ein Bläschen an der Haut, *pryskýř*, *puchýřek*, sl. *prýsk*, *prýšť*; das Bläschen am Brode, *oprýsk*, *oprýskanina*, *oprýštěnina*.

Pūsĭo, ōnis, m. ein Knäbchen, *pacholátko*, *robátko*.

Pusillus, a, um, sehr klein, *maličký*, *malinký*, z. B. **epistola**; **animus pusillus**, ein kleiner, niedriger Geist, *malá mysl*, *malá dušička*. **Pusillum laxamenti**, ein wenig Erleichterung, *trocha ulehčenj*, *polehčenjčko*.

Pūtĕo, ui, ohne *Sup.* 2) übel riechen, stinken, *páchnauti*, *smrděti*.

Putesco, tui, 3. stinkend werden, *tuchnauti*, *smradnauti*, *zasmradnauti*, *ztuchnauti*, mor. *puchnauti*, *zpuchnauti*; stinken, *smrděti*, *páchnauti*.

Pūtor, 3. m die Fäulniß, der Gestank, *puch*, *ztuchlina*, *smrad*, mor. *zpuchlina*.

Putĭdus, a, um, 1) faul, *ztuchlý*, mor. *zpuchlý*; stinkend, *smradlawý*, *smrdutý*, z. B. caro; 2) widrig, ekelhaft, unangenehm, *protiwný*, *nechutný*, *ošklíwý*; putida diligentia, übertriebene, ekelhafte Pünctlichkeit, *pořádnost přjlišná*, *prožluklá*, *promrzelá*, *až do promrzenj*. Putide, *Adv.* ekelhaft, unangenehm, *nechutně*, *nehezky*, *ošklíwě*, *odporně*, *protiwně*; übertrieben, *přjlišně*; affectirt, *kraucenė*, *nucenė*, z. B. reden.

Putidiuscŭlus, a, um, etwas ekelhafter, unangenehmer, *trochu*, *poněkud ošklíwėgšj*, *protiwnėgšj*; etwas stinkender, *trochu smrdutėgšj*, *smradlawėgšj*; zu weitläufig im Reden, *trochu rozwlačný*, *rozwlačitý*.

Puter, putris, e und **Putris**, e, faul, morsch, *shnilý*, *zetlelý*, *zpuchřelý*, *ztyřelý*, *práchniwý*, *zpráchniwėlý*; stinkend, *smradlawý*, *smrdutý*; mürbe, locker, *křehký*, *kyprý*, *sypký*; putre solum, ein lockerer Erdboden, *kyprá zemė*, *kypřina*.

Putrĭdus, a, um, verfault, faul, *shnilý*, *zetlelý*; stinkend, *smradlawý*, *smrdutý*; dens, ein hohler Zahn, *wyžraný*, *dėrawý*, *kotlawý zub*; locker, *kyprý*. Putrēdo, ĭnis, f. die Fäulniß, *shnilina*.

Putresco, 3. verfaulen, *hnjti*, *tljti*, *tyřeti*, *puchřeti*, *kaziti se*, *shnjti*, *zetleti*, *ztyřeti*, *zpuchřeti*; mürbe oder locker werden, *kypřeti*.

Putrĕfăcĭo, fēci, factum, 3. in Fäulniß bringen, *kaziti*; locker oder mürbe machen, *kypřiti*, *sypké činiti*; beizen, *močiti*, *namočiti*, *křehké*, *drobiwé činiti*, *drobiti*, *rozdrobiti*, z. B. saxa infuso aceto.

Pŭtĕus, 2. m. ein gegrabener Brunnen, Born, *studna*, *studnė*, *studnice*; 2) die Grube, *gáma*; die Schachte, im Bergwerke, *temnice*, *báně*, *šachta*.

Puteālis, e, z. B. aqua, das Brunnenwasser, *studničná woda*.

Puteal, 3. n. der Deckel über dem Brunnen, Brunnendeckel, *studničné wjko*, *wjko na studni*; 2) auch ein Ort auf dem Markte zu Rom unter einem Gewölbe, wo die Geldgeschäfte abgemacht wurden, *lichewna*.

Pūtus, a, um, rein, *čistý*; purus putus, pur, weiter nichts sonst, bloß, *čistočistý*, *čistopauhý*, *pauhočistý*, *čističký*, *pauhaučký*, *samičký*, *samotničký*; purus putus sycophanta, ein bloßer Verläumder, *nic než utrhač*, *pauhý utrhač*.

Pūto, avi, atum, 1. 1) putzen, reinigen, *cjditi*, *čistiti*; beschneiden, z. B. Weinstöcke, Bäume, *řezati*, *prořezáwati*, *wyřezáwati*, *klestiti*, *probjrati*, *probrati*, *proklestiti*, *prořezati*; putare rationem, Rechnung halten, mit Jemand zusammen rechnen, *čjtati*, *počjtati*, *spočjtati*, *spočjsti*; daher schätzen, taxiren, *čjtati*, *počjtati*, *ceniti*, *wážiti*, z. B. magni, hoch, *wysoko*; 2) glauben, dafür halten, meinen, urtheilen, *mysliti*, *mnjti*, *za to mjti*; non putaram, das hätte ich nicht vermuthet, *tohobych se byl nenadál*, *tobych byl neřekl*, *sobě nepomyslil*. Putātio, 3. f. das Beschneiden, *řezba*, *řezánj*, *prořezáwánj*, *čištěnj*. Putātor, 3. m. der Beschneider, *řezač*, *prořezawač*. Putāmen, ĭnis, n. die Schale, z. B. mali,

lupina, slupka, slupina, šlupina, šlupka, šupina, šupka; fabae, die Hülse, *luština*; ovi, die Eierschale, *skořápka, skořapina, skořepina*.

Amputo, avi, atum, 1. ringsherumschneiden, *obřezáwati, obřezati*; abschneiden, abhauen, *řezati, uřezati, odřjznauti, odsekati, odseknauti, odtjnati, odtjti, utjti*; beschneiden, *klestiti, oklestiti, ořezati*; verkürzen, *krátiti, zkracowati, zkrátiti*; wegschaffen, *odprawowati, odprawiti, odkljzeti, odkliditi, odwrci*. **Amputātio**, 3. f. das Beschneiden, z. B. des Weinstockes, *řezba, řezánj*.

Computo, avi, atum, 1. zusammen rechnen, überrechnen, *čjtati, počjtati, spočjtati, wyčjtati*; rationem digitis, etwas an den Fingern rechnen, *na prsty čjtati, spočjtati, spočjsti*.

Deputo, avi, atum, 1. beschneiden, *střezati, ořezati*; dafür halten, *mjti, pokládati, klásti za to*; aliquid parvi pretii, für unbedeutend, *za maličkost*; rationes secum, überdenken, *počjtati, přepočjsti, rozpočjsti, rozwažowati, rozwážiti*.

Disputo, avi, atum, 1. überschlagen, z. B. die Rechnung, rationem cum aliquo, *rozpočjtáwati, rozpočjtati, rozpočjsti něco s někým*; disputiren, reden oder sich unterreden, *rozmlauwati*; besonders gründlich über eine streitige Sache, *zpor wésti, hádati se, přjti se*; de re, ad rem und aliquid. **Disputātio**, 3. f. die Uiberschlagung, *rozpočtěnj*; die Unterredung, *rozmlauwánj*; der Disput, die Abhandlung, Untersuchung, *hádánj, hádka, zpor, rokowánj, gednánj, pogednánj*.

Imputo, avi, atum, 1. in Rechnung bringen, auf eines Rechnung schreiben, anrechnen, *čjtati, počjtati někomu*, z. B. alicui sumtus; sich mit etwas viel wissen, viel daraus machen, *mnoho dělati, nadělati z něčeho*; culpam alicui, einem die Schuld geben, beilegen, zuschreiben, *přičjtáwati, připisowati, přičjtati, přičjsti, připsati, dáwati, dáti winu někomu*.

Reputo, avi, atum, 1. überlegen, überdenken, erwägen, *rozwažowati, rozwážiti, rozgjmati, powažowati, powážiti, rozmýšleti, rozmysliti, uwážiti, spočjtati, spočjsti*; rechnen, berechnen, anrechnen, *čjtati, počjtati*.

Pўra, 1. f. ein Scheiterhaufen, *hranice*.

Pўrămis, ĭdis, f. eine Pyramide, *pyramida*.

Pўrītes, ae, m. der Feuerstein, *křesacj kámen, pazaurek*.

Pyxis, ĭdis, f. eine Büchse oder Büchschen, Büchslein, *krabička*, ol. *puška*; pyxis stipi colligendae, die Almosenbüchse, Armenbüchse, *chudá pokladnice, pokladnice pro chudé*.

Q.

Quaero, sīvi, sītum, 3. 1) suchen, *gjskati, hledati něco*, rem; vermissen, *pohřešowati, pohřešiti*; 2) erwerben, verdienen, verschaffen, zuwege bringen, *wyhledáwati, dobý-*

wati, dobyti, wydobyti, zgjskáwati, zgjskati něčeho; z. B. laudem sibi, *chwály docházeti, dogjti*; victum, sein Brod verdienen, *po žiwnosti gjti, chleba dobýwati sobě*; 3) erfordern, nöthig haben, verlangen, *žádati*; 4) ex homine oder ab homine aliquid, Jemanden nach etwas fragen, *ptáti se, optati se, zeptati se, tázati se, otázati se někoho na něco, po něčem*; fragen, die Frage aufwerfen, *ptáti se, tázati se*; quid quaeris? kurz, *slowem, zkrátka*; 5) gerichtliche Untersuchung anstellen, *wyšetřowati, práwně wyšetřiti*; auch peinliche Untersuchung anstellen mit Jemanden, *útrpně, útrpným práwem tázati, mučiti, zmučiti někoho*; de aliquo.

Quaestio (statt Quaesitio), 3. f. 1) das Suchen, *hledánj*; 2) die Frage, *otázka*; 3) die gerichtliche Untersuchung, *wyšetřowánj*; quaestionem instituere, habere, Untersuchung anstellen, *dáwati se, dáti se do wyšetřowánj, wyšetřowati*; die peinliche Untersuchung mittelst der Tortur, *útrpné tázánj, mučenj*.

Quaesītor, 3. m. der Untersucher eines Verbrechens, *práwnj wyšetřowatel, wyšetřitel*; Criminalrichter, *saudce*.

Quaestor (statt Quaesītor), 3. m. ein Quästor, war eine obrigkeitliche Person, die die Einkünfte des Staates besorgte, *zemský důchodnj, důchodnjk*. Der vornehmste war der Quästor in Rom, (Quaestor urbanus) welcher die Sorge für das Aerarium, d. h. die Hauptcasse hatte. In den Provinzen hießen sie Proquaestores, *mjstodůchodnj*, weil sie eigentlich statt des römischen Quästors da waren; doch werden sie insgemein auch Quaestores genannt.

Quaestōrius, a, um, den Quästor betreffend, quästorisch, *důchodnj, důchodenský*. Vir quaestorius, ein gewesener Quästor, *býwalý důchodnj*. *Subst*. Quaestorium, 2. n. das Zelt des Quästors im Lager, *stan důchodenský*; die Wohnung desselben in der Provinz, *důchod, důchodnj komora*.

Quaestūra, 1. f. das Amt eines Quästors, die Quästur, *důchodenstwj, důchodnictwj, úřad důchodenský*.

Quaestus, 4. m. der Gewinn, Profit, Vortheil, *zgisk, zisk, wýdělek, užitek*; die Handthierung, das Metier, der Verdienst, *žiwnost, obchod*; quaestui habere aliquid, Gewinn aus etwas ziehen, *mjti, bráti z něčeho užitek*. Quaestuōsus, a, um, 1) gewinnreich, einträglich, vortheilhaftig, *zgiskný, ziskný, wýnosný, užitečný*; 2) gewinnsüchtig, *zgisku žádostiwý, po zisku dychtiwý*.

Quaesito, avi, atum, 1. suchen, *hledati*; erwerben, *wyhledáwati, dobýwati něčeho*, z. B. victum; nach etwas fragen, forschen, *wyptáwati se, ptáti se, dotazowati se na něco, wyzwjdati něco*; aliquid.

Adquīro oder **Acquīro**, sīvi, sītum, 3. etwas erwerben, *nabýwati, nabyti, docházeti, dogjti něčeho*, z. B. divitias; erwerben, verschaffen, *působiti, způsobiti, zgednati*, alicui aliquid; ad fidem, den Credit vermehren, *wětšj wjry dodáwati, dodati*; sibi dignitatem, *wětšj wážnosti nabýwati, nabyti*.

Anquiro, sivi, situm, 3. 1) aufsuchen, *hledati*; 2) gerichtlich untersuchen, Untersuchung anstellen, *práwně wyšetřowati, wyšetřiti*, z. B. de perduellione; anklagen, *ku práwu wolati, potahowati, před práwo poháněti, pohnati*; capitis und capite, auf Leib und Leben anklagen, *na hrdlo státi*; von den Tribunen üblich.

Conquiro, sivi, situm, 3. zusammen suchen, herbei suchen, herbei schaffen, *shledáwati, shledati, uhledati, nahledati*; suchen, aufsuchen, auftreiben, *hledati, sháněti, wyhledati, sehnati*. Conquisītio, 3. f. die Zusammensuchung, *shledáwánj, shledánj*. Conquisītor, 3. m. der Zusammensucher, Herbeischaffer, *shledawač, sháněč*.

Disquiro, sivi, situm, 3. untersuchen, *ohledáwati, ohledati, wyšetřowati, wyšetřiti*. Disquisītio, 3. f. die Untersuchung, *ohledáwánj, ohledánj, wyšetřowánj, wyšetřenj*.

Exquiro, sivi, situm, 3. aussuchen, *wyhledáwati, wyhledati*; untersuchen, erforschen, *ohledáwati, ohledati, zwjdati, wyzwjdati, wyzwěděti, zwěděti*, z. B. veritatem; etwas fragen, *ptáti se, wyptáwati se, doptáwati se, dotazowati se na něco, po něčem*; fordern, verlangen, *žádati*. Exquisītus, a, um, ausgesucht, besonder, vorzüglich, *obzwláštnj*; verba exquisita. Exquisite, *Adv.* genau, vorzüglich, *obzwláštně, wýborně*.

Inquiro, sivi, situm, 3. suchen, aufsuchen, *hledati, wyhledati*; forschen, nachforschen, *wyzwjdati, ptáti se, wyptáwati se*; in aliquem, gerichtlich untersuchen, *práwně wyšetřowati, wyšetřiti*. Inquisītio, 3. f. die Aufsuchung, *hledánj, wyhledánj*; Nachforschung, *wyzwjdánj*; die Untersuchung, *ohledáwánj, wyšetřowánj, wyšetřenj*. Inquisītor, 3. m. der Aufsucher, *hledač*; Nachforscher, *zwědatel*; Untersucher, *ohledatel, wyšetřowatel*.

Perquiro, sivi, situm, 3. aufsuchen, nachforschen, nach etwas fragen, *ptáti se, přeptáwati se, přeptati se, wyptáwati se, poptati se*; untersuchen, *ohledáwati, ohledati, wyšetřowati, wyzwjdati, wyšetřiti*. Perquisite, *Adv.* genau, *dokonale*.

Requiro, sivi, situm, 3. 1) wieder suchen, *zase hledati*; suchen, aufsuchen, *hledati*; wieder fragen nach etwas, wieder forschen, *zase ptáti se, poptáwati se, optati se po něčem někoho*, ab oder ex aliquo aliquid; fragen, forschen, *ptáti se, wyptáwati se, doptáwati se, přeptáwati se*; erforschen, Nachricht einziehen, *dozwjdati se, dozwěděti se něčeho, zwěděti něco*; 2) fordern, verlangen, erfordern, *žádati, tomu chtjti*; 3) vermissen, *pohřešowati, pohřešiti, hledati*.

Quaeso, *Verb. defect.* ich bitte, *mnedle, prosjm*; quaesumus, wir bitten, *prosjme*; ostende quaeso, zeige mir doch, *ukaž prosjm, ukažiž pak*.

Quālis, e, 1) wie beschaffen, was für einer, *gaký*; qualis est liber? was ist es für ein Buch? *gaká to knjha*; 2) wenn talis vorhergeht, heißt es wie oder dergleichen, *gako, gakowý*; non es talis, qualis pater tuus erat, du bist nicht so beschaffen, nicht ein solcher Mann, wie dein Vater, *negsi takowý, gako byl otec twůg*; qualis pater, talis filius, wie der Vater, so der Sohn, *gaký otec, takowý syn*;

gaký strom, takowé owoce; quales sunt, dergleichen sind, *gakowé, gakož gsau.*

Qualiscunque, qualecunque, er, sie, es mag beschaffen seyn, wie es will, *gakýkoli;* qualiscunque penna, die Feder mag beschaffen seyn, wie sie will, *pero gaké koliw;* so auch Qualislibet, qualelibet.

Qualĭtas, ātis, f. die Beschaffenheit, *gakost, gakowost.*

Quālum, 2. n. und Qualus, 2. m. ein geflochtener Korb, *pletený koš.*

Quăsillus, 2. m. und Quasillum, 2. n. ein Körbchen, *košjk, košjček.*

Quam, *Adv.* 1) wie, *gak, kterak;* quam pulcher, wie schön, *gak pěkný;* quam pridem? seit wie langer Zeit? *gak dáwno?* 2) als, als wie, *gako, co;* tam pulchra quam Venus, so schön als Venus, *krásná co, gako Láda;* 3) nach einem *Compar.* und nach malle, praestat, als, denn, *než, nežli,* z. B. levior quam aqua, leichter als Wasser, *lehčegšj nežli woda, nad wodu lehčegšj;* bei den *Superl.* verstärkt es die Bedeutung, z. B. doctissimus, sehr gelehrt; quam doctissimus, recht sehr gelehrt, *co neyučeněgšj;* quam proxime accede, komme so nahe als möglich, *přistup co neyblјže, k saméмu.*

Quamdiu oder Quam diu, wie lange? *gak dlauho?* so lange als, *pokad, pokawád;* nach tamdiu, als, *pokud, dokud.*

Aliquamdiu, eine Zeit lang, eine Weile, *poněkud, něgakau chwjli.*

Quamlĭbet, *Adv.* eig. wie es beliebt, so sehr es beliebt, z. B. manus quamlibet infirmas, sie mögen noch so schwach seyn, *ruce gakžkoliw slabé, ruce sebe slabšj;* so sehr auch, obgleich, *gakžkoli, ač, ačkoli, třeba, krásně, nechť, nechať.*

Quamprīmum, *Adv.* ehestens, so bald als möglich, *co neyspjše.*

Quamquam oder Quanquam, obschon, obgleich, *ač, ačtě, ačkoli, třeba, krásně.*

Quamvis, *Adv.* 1) eig. wie du willst, z. B. audacter quamvis dicito, rede, so kühn du willst, oder noch so kühn, *mluw gak chceš směle, mluw sebe smělegi;* 2) so sehr auch, so sehr es auch sey, *třebať i, byť i sebe wjc;* mit dem Conjunctiv; 3) obschon, obgleich, *ač, ačkoli;* mit dem Indicativ; 4) sehr, gar sehr, *welmi, welice.*

Quando, *Adv.* 1) wann, *kdy;* weil, da, *když, že;* 2) statt Aliquando, nach ne, num, si, nisi, z. B. si quando, wenn einmal, *gestliže kdy.*

Quandōcunque und Quandōque, *Adv.* 1) wann es auch sey, zu welcher Zeit es auch sey, *kdykoli, buď kdy buď;* quandocunque venerit, er mag kommen, wann er will, *ať přigde kdykoli; ať přigde, kdy přigde;* 2) einmal, zuweilen, *někdy;* zu seiner Zeit, *swým časem, druhdy.*

Quandōquĭdem oder Quando quidem, weil, da, *poněwadž;* weil doch, *poněwadž pak.*

Aliquando, *Adv.* einmal, *někdy, gednau, kdysi;* endlich einmal, *žeť pak, žeť gednau, žeť konečně.*

Quantus, a, um, 1) wie groß, *gak weliký*, *gaký*; quanta vox, welch eine Stimme, *gaký to hlas*; 2) so groß als, *gaký*, *gak weliký*, wenn tantus nachfolgt; 3) als, *gaký*; wenn tantus vorher geht, z. B. tanta est res, quanta nulla alia, die Sache ist so groß, als keine andere, *takowá to wěc, gakéž nenj wjce.*

Quantum, 2. n. wie viel? *mnoholi, gak mnoho?* wie viele? *kolik?* so viel als, so sehr als, *co*; quantum potes, so viel als du kannst, so sehr als möglich, *co můžeš, co možná*; quanti me aestimas? wie hoch schätzest du mich? *zač mne pokládáš?* vide quanti apud me sis! sieh, wie hoch ich dich schätze! *hleď, gak si tebe wážjm!* quanti emisti? wie theuer hast du es gekauft, *gak draho, zač gsi to kaupil, po čem gsi to platil?* quanti habitas? wie viel giebst du Hauszins? *co platjš nágmu, z podružstwj?* quanto, um wie viel, je, *oč, čjm*; quanto doctior, tanto modestior, je gelehrter, desto bescheiden, *čjm učeněgšj, tjm mjrněgšj.*

Quantuscunque, quantacunque, quantumcunque und Quantusquantus, so groß auch, *gakkoli weliký, gakýkoli weliký.* Quantumcunque, *Subst.* so viele als nur, *kolikokoliw*; so viel als nur, *cokoli, gak mnoho koliw.*

Quantŏpere oder Quanto opere, wie sehr, *gak welice, kterak*; so sehr als, *co, gak*, z. B. amo te tantopere, quantopere pater, ich liebe dich so sehr als der Vater, *milugi tebe tolik co otec.*

Quantusvis, quantavis, quantumvis, so groß als du willst, noch so groß, *gak weliký chceš, sebe wěčšj*; portus satis amplus quantaevis classi, *přjstaw dosti široký pro gak weliké chceš loďstwo, pro sebe wěčšj loďstwo*; quantumvis, sehr, noch so sehr, *co chceš, sebe wjce*; wenn auch noch so sehr, es mag auch noch so, *byť i sebe wjce*; obgleich, *třeba, ačkoli, gakžkoli.*

Quantŭlus und Quantillus, a, um, wie klein, *gak malý, kterak malinký.* Quantulum, *Neutr.* wie viel (wenig), so viel (wenig), *gaká trocha, gak málo, co.* Quantuluscunque, acunque, umcunque, wie klein nur, so klein als nur, *gak malý koliw*; quantulumcunque, so wenig als nur, *gak málo koli.*

Aliquantus, a, um, ziemlich, *hodný, hezký, nemalý, něgaký.* Aliquantum, *Neutr.* ein ziemliches, *hodně, hezky, nemálo, poněkud*; aliquantum temporis, eine ziemliche Zeit, *hezky, nemálo času, něgaký čas.* Aliquanto, *Abl.* um ein ziemliches, ziemlich, nicht wenig, *o něco, hezky, hodně.*

Quătio, quassi, quassum, 3. schütteln, *třepati, zatřepati, potřepati něčjm*, z. B. alas; caput, *hlawau wrtěti, zawrtěti*; erschüttern, *otřásati, třásti, zatřásti něčjm*; rühren, *dogjmati, dogati, hnauti, pohnauti, obrážeti, obraziti něco*, z. B. animum; plagen, *sužowati, saužiti, usaužiti, skljčiti*, z. B. oppida bello; schlagen, *tepati, bjti*; stoßen, *strkati, strčiti*, z. B. aliquem foras, *wystrkowati, wystrčiti wen*; jagen, treiben, hertreiben,

hnáti, z. B. prae se, vor sich her, *před sebau*; zerstoßen, zerschlagen, zerschmettern, *rozbjgeti, rozbiti, roztlauci, rozraziti*; muros arietibus, *bořiti, rozbořiti, probořiti, powaliti, prolomiti zdi beranem.*

Quasso und Conquasso, avi, atum, 1. schütteln, *kláceti, kláťiti, zaklátiti něčjm*; erschüttern, *potřásati, zatřásati, otřásati*; zerschüttern, *roztřásati*; zerschmettern, zerschlagen, *rozrážeti, troskotati, rozbiti, roztlauci, rozraziti, ztroskotati, roztroskotati*; muros, *zdi, hradby bořiti, zbořiti*; leck machen, *prorážeti, proraziti*; ruiniren, zerrütten, schwächen, *kaziti, zkaziti, zwunditi.* **Quassātio, 3. f.** die Schüttelung, *klácenj, třesenj, třepánj, zatřepánj*; die Erschütterung, *třesenj, zatřesenj.* **Conquassātio, 3. f.** die Zerrüttung, Schwächung, *zwundánj, zmoženj*; valetudinis, *zdrawj zkaženj.*

Concŭtio, ussi, ussum, 3. schütteln, z. B. caput, *třepati, zatřepati, wrtěti, zawrtěti hlawau*; erschüttern, *třásti, otřásati, zatřásati, potřásati, otřásti, zatřásti, potřásti něčjm*; inani terrore concutere, durch blinden Lärm in Schrecken setzen, *darmo lekati, na prázno polekati někoho*; frigore concuti, vor Kälte zittern, beben, *třásti se zimau*; ruiniren, *we zkázu přiwoditi, přiwésti, uwésti*; cassiren, aufheben, *rušiti, zrušiti*, z. B. senatus consultum; untersuchen, visitiren, *prohledáwati, prohledati, ohledati*; siehe **Excutio**; freta contutere, das Meer in Bewegung setzen, *mořem pohybowati, pohnauti, moře bauřiti, zbauřiti.*

Decutio, ussi, ussum, 3. herabschlagen, *kláceti, kláťiti, rážeti, srážeti, sraziti, skláťiti*, z. B. capita papaverum.

Discutio, ussi, ussum, 3. 1) von einander schlagen, zerschmettern, *rozbjgeti, rozrážeti, roztlaukati, rozbiti, rozraziti, roztlauci, prolomiti, rozkotati*, z. B muros; 2) zerstreuen, zertheilen, von einander jagen, *rozháněti, rozehnati, rozptylowati, rozptýliti, rozplášeti, rozplašowati, rozplašiti*, z. B. umbras, die Finsterniß; vertreiben, vernichten, wegschaffen, *zaháněti, zahnati, zapuzowati, zapuditi*; periculum, die Gefahr abwenden, *odwraceti, odwrátiti nebezpečenstwj.*

Excutio, ussi, ussum, 3. herausschütteln, ausschütteln, *wytřásati, wytřásti, wytřepáwati, wytřepati*, z. B. pulverem, abstauben, *prach otřepáwati, střepati, wytřepati, oprašowati, oprášiti*; dentes, Zähne ausschlagen, *zuby wyrážeti, zwyrážeti, wyraziti, wytlauci*; tribulis excutere, ausdreschen, *třjbiti, wytřjbiti, mlátiti, wymlátiti*; herunter oder hinauswerfen, *smjtati, shazowati, shoditi*, z. B. equus excutit equitem; woraus treiben oder jagen, vertreiben, *wytlaukati, wybjgeti, wyháněti, wytlauci, wybiti, wyprati, wyhnati, zahnati*; se excutere, sich fortmachen, *kliditi se, odkliditi se*; entreißen, nehmen, *wydjrati, wydrati, wytrhowati, wytrhnauti, wyrwati, bráti, wzjti, uhoniti*, z. B. agnam lupo; auspressen, verursachen, z. B. lacrimas, *slzy wyluzowati, wylauditi, k slzám, ku pláči přiwoditi, přiwésti*; sudorem, Schweiß, *pot wyháněti, na pot hnáti*; tela, abschießen, abschleudern, *střjleti, střeliti, wystřeliti, házeti, metati, hoditi, wyhoditi*; schütteln, hin und her bewegen, *kláťiti*; abschütteln, *střásati, střásti, střepati*, z. B. jugum; untersuchen,

visitiren, *protřásati, protřepáwati, protřepati, wytřepati, prohledati, přehledati, ohledáwati, ohledati*; weil das Visitiren bei den Römern durch Schüttelung der Toga geschah; 2) untersuchen, prüfen, *ohledáwati, ohledati něco.*

Incutio, ussi, ussum, 3. anschlagen an etwas, z. B. **pedem terrae,** *nohau do země wrážeti, wraziti*; wohin schlagen, z. B. **aliquem in caput,** *do hlawy bjti, udeřiti, uhoditi někoho*; wohin werfen, *metati, házeti, hoditi*; verursachen, erregen, einjagen, z. B. **alicui metum,** Furcht einjagen oder verursachen, *strachu naháněti, nahnati, působiti, způsobiti někomu, strach paušteti, pustiti na někoho*; einflößen, *wštěpowati, wštjpiti někomu něco, nadchnauti někoho něčjm*, z. B. **alicui amorem**; mittheilen, z. B. **foedum nuntium,** traurige Post, *smutnau zpráwu dáwati, dáti někomu.*

Percutio, ussi, ussum, 3. 1) durchstechen, durchschießen, durchbohren, *probjgeti, prorážeti, protýkati, proháněti, probiti, proraziti, protknauti, proklati, probůsti, prohnati, prostřeliti*, z. B. **pectus**; erlegen, tödten, *zastřeliti, zakláti, zabiti*; 2) schlagen, *bjti, tepati*; stoßen, *strkati, strčiti, ustrčiti, udeřiti*; hauen, *práti*; schießen, *střjleti, střeliti*; stechen, *bůsti, bodnauti*; **rostris percutere,** hacken, *klubati*; **latus percutere alicujus,** in die Seite stoßen, *štauchati, štuchnauti do strany, do boku*; **cadum percutere,** anklopfen, *klepati, zaklepati na sud*; treffen, *stihnauti, postihnauti, uhoditi, udeřiti*; verwunden, *raniti, poraniti, zraniti*; Eindruck machen, rühren, frappiren, *zarážeti, zaraziti, zaleknauti*; **animum,** das Herz erschüttern, rühren, in Affect setzen, *dogjmati, dogati, hnauti, pohnauti*; **percutere foedus,** ein Bündniß schließen, *smlauwu činiti, učiniti*; **nummum,** Geld prägen, *penjze bjti*; **aliquem,** einen überlisten, *obelstiti, ošiditi někoho.* **Percussio,** 3. f. das Schlagen, *bitj, tepánj*; **digitorum,** das Schnalzen, Schnippchen, *lusknulj, zalusknutj, lusk*; **numeri,** das Tactschlagen, der Niederschlag, der Anfang des Tactes, *udeřenj.* **Percussor,** 3. m. ein Mörder, *wrah*; ein Bandit, *zbůgnjk.*

Repercutio, ussi, ussum, 3. zurückschlagen, *odrážeti, odraziti, obrážeti, obraziti.* **Repercussus, a, um,** zurückprallend, einen Wiederschall oder Wiederschein gebend, *odrážegjcj se, obrážegjcj se*; zurückschallend, *rozléhagjcj se*, z. B. **vallis.** **Repercussus,** 4. m. das Zurückprallen, z. B. **solis,** *obrážénj slunce.*

Quātuor, vier, *čtyřj.* Quater, *Adv.* viermal, *čtyrykráte.*

Quartus, a, um, der vierte, *čtwrtý.* **Quartus decimus, a, um** oder **decimus quartus,** der vierzehnte, *čtrnáctý.* **Quartum,** *Adv.* zum viertenmale, *po čtwrté.*

Quaterni, ae, a, vier, je vier, *po čtyrech, každý čtyry.*

Quaternio, 3. m. die Viere, *čtwerka.*

Quartāna, 1. f. **scil. febris,** das viertägige Fieber, *čtwrtodennj zimnice.*

Quadro, avi, atum, 1. eig. viereckig machen, *čtwerohraniti*; daher 1) gehörig zusammen fügen, *pořádati, spořádati, w řád uwoditi, skládati, složiti*, z. B. **orationem**; sich schicken, wohl passen, übereintreffen, *srownáwati se, srownati se, shházeti se, sgjti se.* **Quadrans, tis,** m. ein Viertel, *čtwrtina, čtwrt,* (gen. *i*), *čtwrtka*; besonders das Viertel eines As.

Quadrātus, a, um, viereckig, *čtwerhranný, čtwerhrannatý, čtyrrohý*; saxum, ein Quaderstein, *čtwerohranný, čtwerhrannatý, kusowý kámen.* Quadratum, 2. n. das Viereck, *čtwerhran*; der Geviertschein, *čtwerec.* Quadrătĭcus, a, um, z. B. pes, ein Quadratfuß, *čtwerečný střewjc.*

Quadrāginta, vierzig, *čtyřidceti.* Quadrāgies, vierzigmal, *čtyřidcetikráte*, Quadragēni, ae, a, vierzig, je vierzig, *po čtyřidceti.* Quadrāgēsĭmus, der vierzigste, *čtyřidcátý.* Quadringenti, ae, a, vier hundert, *čtyry sta*; siehe Centum.

Quadrīga, 1. f. siehe unter Jugum.

Quadrĭfĭdus, a, um, vierspaltig, *na čtwero dělený, rozdělený, rozštjpený.*

Quadrimus, a, um, vierjährig, *čtyrletý, čtyry léta starý.*

Quadrĭrēmis, is, f. scil. navis, vierrudriges Schiff, *lodj čtyrweselnd.*

Quadrŭplex, Icis, vierfach, *čtwernásobný, čtwerý.*

Quadruplum, 2. n. das Vierfache, viermal so viel, *čtwernásob, čtyrykráte tolik.*

Quadruplātor, 3. m. ein Betrieger, *podwodnjk, pokladač*; ein Chicaneur, *nadymač, pletkář.*

Que, *Conj.* 1) und, *a*, wird dem folgenden Worte angehängt; z. B. egoque, und ich; que – que oder et – que oder que – et, sowohl – als auch, *netoliko - nobrž i, negen - ale i, i - i*; 2) auch, *i.*

Quĕo, ivi, itum, 4. können, im Stande seyn, *moci, w stawu býti*; non queo, ich kann nicht, *nemohu.*

Nĕqueo, ivi, itum, 4. nicht können, nicht im Stande seyn, *nemoci, w stawu nebyti.*

Quercus, 4. f. die Eiche, der Eichenbaum, *dub*; bei Dichtern, das Schiff, *lodj.*

Quernus, a, um, von Eichenholz, eichen, *dubowý.*

Quercētum, 2. n. der Eichenwald, *dubowý les, daubrawa, dubina, daubj, dubowj.*

Quĕror, questus sum, 3. de re aliqua cum aliquo, sich beschweren, sich beklagen, klagen bei Jemanden über etwas, *stěžowati sobě, stjžnost wésti, žalowati, stýskati sobě, posesknauti sobě někomu na něco, u někoho nad něčjm; taužiti někomu něčeho.*

Querĭbundus, a, um, klagend, kläglich, *stýskawý, taužebný*; vox.

Querŭlus, a, um, klagend, der gern klagt, *stýskawý, taužiwý.*

Questus, 4. m. das Klagen, die Klage, *stěžowánj, stýskánj, stesk.*

Querēla, 1. f. die Klage, *stesk, stýskánj.*

Querĭmōnia, 1. f. die Klage, Beschwerde, *stjžnost, stěžowánj, tůžba*; oft auch statt Querela.

Conqueror, estus sum, 3. cum aliquo de re, sich beklagen, sich beschweren bei Jemanden über etwas, *stěžowati sobě, žalowati, stýskati sobě, stjžnost wésti sobě někomu na něco, taužiti ně-*

komu něčeho. Conquestio, 3. f. und Conquestus, 4. m. das Klagen, Beklagen, die Beschwerde, *žaloba, stýskánj, stesk, túžba, tauženj, stjžnost, stěžowánj*.

Qui, quae, quod, *Pron.* 1) welcher, welche, welches oder der, die, das, *který, genž, genžto, co*; wer, *kdo*, z. B. qui hoc agit, wer das thut – *kdo to činj* –; *Neut. plur.* quae, was, *co*; quae recta sunt, was recht ist, *co prawého gest*; 2) statt ut, daß, damit, *bych, by, by, bychom, byste by*, z. B. dignus est, qui – er verdient, daß er – *zasluhuge, aby* –; terram colimus, quae (ut ea) fruges ferat, damit sie Früchte bringe, *aby požitky nesla*; 3) statt cum, da, da doch, *gesto, kdežto*, z. B. quis Deum non amet, cui (cum ei) tantum debeamus, da wir ihm so viel verdanken, *kdežto mu, gesto mu tolik co děkowati máme*; 4) quod steht auch statt quantum, so viel, *co, gak mnoho*; quod diei reliquum est, was von dem Tage übrig ist, der Rest des Tages, *ostatnj den*; 5) wer? *kdo?* welcher? *který?*

Quo, *Abl.* 1) dadurch, deßwegen, *tudy, pročež*; 2) je, *čjm*; quo altior, je höher, *čjm wyššj*; damit, daß, *aby*; quo minus, daß nicht, *aby ne* –

Quo, *Adv.* wohin? wozu? *kam?* Quócunque, wohin nur, *kamkoli*; quocunque veneris, du magst kommen, wo nur immer hin, *přigď kam přigď*. Quonam? wohin denn? *kam pak?* Quopiam, quoquam, irgend wohin, *někam*. Quousque, wie weit, wie lange? *kam až, pokud až, gak daleko, gak dlauho geště?* Quovis, überall hin, *kam chceš, kam kdo chce, wšudy*. Quoquo, wohin nur, *kamkoli, buď kam buď*.

Qua, *Abl.* 1) wo, *kde, kudy*; 2) wohin, *kam*; 3) wie, *gak, kterak*. Quaqua, *Abl.* wo nur, *kde gen, kdekoli, kudykoli*; wohin nur, *kam gen, kamkoli*. Quaquaversus, auf alle Seiten hin, *na wše strany*.

Qui, *Abl.* 1) statt Quomodo; qui fit? wie kömmts? *čjm to gest? gak to přichdzj?* 2) statt quo, daß, damit, *aby*; wovon, *z čeho*; wodurch, *čjm*.

Quis, quae, quid und quod, *Pron. Interrog.* wer? *kdo?* welcher? *který?* was für ein? *gaký?* Quid? was? *co?* quid rei est? was gibts? *co gest?* quid aenigmatis? was für ein Räthsel? *gaká to pohádka?* Quid, *Adv.* 1) warum, *co, proč, nač*; quid ita laetus es? worüber bist du so fröhlich? *co se tak radugeš?* quid ita? wie so? *co to?* 2) ja, kurz, *ano, slowem*.

Quidni? *Adv.* warum nicht? *proč ne?* quidni miseris? warum wolltest du nicht schicken? *coby neposlal?*

Quidsi, *Adv.* wie wenn, wenn, *což kdyby, kdyby*.

Quilibet, quaelibet, quodlibet und quidlibet, *Pron.* ein jeder, jede, jedes, *kterýkoli, každý, ledakdo, ledakterý*.

Quīvis, quaevis, quodvis und **quidvis**, *Pron.* jeder, jede, jedes, *který chceš, kterýkoli, každý, wšeliký, wšaký.*

Quidam, quaedam, quoddam und **quiddam**, *Pron.* ein gewisser, eine gewisse, Jemand, *gakýsi, gistý, kdosi*; quiddam mali, etwas Böses, *něco, cosi zlého*; mancher, *některý*; *Plur.* einige, manche, gewisse, *někteřj*; quosdam dies, etliche Tage, *několik dnj, koliksi dnů.* **Quodammodo**, gewissermassen, *kteraksi, gaksi*; einigermassen, *poněkud.*

Quicunque, quaecunque, quodcunque, *Pron.* steht für omnis qui, wer nur, ein jeder, jeder - welcher, alles - was, *každý - kdo, kterýkoli, kdožkoliw, cokoliw, wše - co*; quaecunque sunt, alles was ist, *cožkoliw gest, wše což gest*; statt omnia.

Quisnam, quaenam, quodnam und **quidnam**, *Pron.* 1) wer denn, welche denn? *kdo pak? která pak?* cuinam rei? wozu denn? *k čemu? nač?* 2) was denn für, *gaký*; quaenam sunt hae arbores? was sind das für Bäume? *gaké gsau to stromy?* 3) Jemand, *někdo, kdo*; num quidnam, ob etwas, *zdali co, něco.*

Quispiam, quaepiam, quodpiam und **quidpiam**, *Pron.* irgend einer, irgend Jemand, *který, kdo, někdo*; ist so viel als Quisquam, so auch Aliquispiam.

Quisquam, quaequam, quodquam und **quidquam**, *Pron.* irgend einer, Jemand, *který, kdo, někdo*; irgend etwas, *co, něco.* **Nequidquam**, *Adv.* vergebens, umsonst, *darmo.* **Nequaquam**, *Adv.* keineswegs, *nikoli, nikoliwěk, žádnau měrau, nižádným způsobem.*

Quisque, quaeque, quodque und **quidque**, *Pron.* jeder, *wšaký, wšeliký, každý*; optimum quodque rarissimum est, das Beste ist das Seltenste, *wěc dobrá býwá wzácná*; tertio quoque die, alle drei Tage, jeden dritten Tag, *každý třetj den.* **Unusquisque, unaquaeque, unumquodque** und **unumquidque**, jeder, ein jeder, *gedenkaždý, wšeliký.*

Quisquis, quaequae, quodquod und **quidquid**, *Pron.* wer auch nur, was da nur, jeder - welcher, *kterýkoli, gakýkoli, kdokoli, každý - kdo*; alles was, *cožkoli*; quidquid nobis accidat, es mag uns begegnen, was da will, *děg se s námi co děg*; quisquis es, du magst seyn, wer du willst, *buď kdo buď*; auch steht dafür Unusquisquis.

Ecquis, ecqua und **ecquae, ecquid** und **ecquod**, *Pron.* steht bei Fragen für Num quis, num quid; ecquis venit? kömmt vielleicht Jemand? *gde snad někdo?* Ecquid vis? willst du was? *chceš (snad) něco?* Ecquid heißt auch zuweilen ob etwa, z. B. fac sciam, ecquid venturi sitis, laß mich wissen, ob ihr etwa kommen werdet, *dey mi wěděti, zdali přigdete snad.*

Aliquis, aliqua, aliquid und **aliquod**, einiger, einige, einiges, *některý*; aliquis homo, ein Mensch, Jemand, *negaký člowěk, někdo*; einer, *negaký*; aliquid, etwas, *něco*; aliquid temporis, einige Zeit, *negaký čas*; bei Zahlen heißt aliquis etwa, ohngefähr, z. B. tres aliqui aut quatuor, etwa drei oder vier, *negacj třj, asi třj nebo čtyřj*; aliquo, irgend wohin, *někam.* Nach si, nisi, ne, num, an, pflegt die Sylbe ali weggelassen zu werden, z. B. si quis, (statt si aliquis,) wenn Jemand, *gestli kdo*; ne quis, daß Niemand, *aby žádný*; an quid, ob etwas, *zdali co.*

NB. die Endung quid steht in allen diesen *Pronominibus* substantive und quod adjective, z. B. aliquod negotium oder aliquid negotii.

Quorsum und Quorsus (statt Quo versus), *Adv.* wohin? *kam?* zu welchem Ende, wozu, *nač, k čemu;* wie, *gak, kterak,* z. B. quorsum eventurum hoc est? was wird dieß für ein Ende nehmen? *gakž to wypadne?*

Quomodo statt Quo modo, wie? auf was für Art? *kterak, gak; gakým způsobem? na gaký způsob?*

Quod, *Adv.* 1) weil, *že;* 2) *Conj.* daß, *aby;* daß, *že;* weßwegen; nihil est quod te des in viam, du brauchst dich nicht auf den Weg zu machen, *nenj třeba, aby wydal se na cestu.*

Quoad, *Adv.* wie lange, *dlauholi, gak dlauho;* als, *dokud, dokad, dokawád, pokud, pokawád;* bis, *až;* wie weit, so weit als, so viel als, *gak dalece, pokudž, gelikož;* quoad possem, nach meinen Kräften, *dle mé možnosti, co mého možného.*

Quatenus, *Adv.* wie weit, *kam až, gak daleko, pokud až;* wie lange, *dlauholi;* in wie weit, *pokudž, pokawádž, dokawádž, gelikož;* weil, da, *gelikož, poněwadž.*

Quapropter, warum, dannenhero, *pročež, tudy.*

Quemadmodum, auf welche Art, wie, *gak;* wie, gleichwie, *gako.*

Quĭa, *Adv.* weil, dieweil, *že, protože, poněwadž.*

Quĭdem, *Conj.* zwar, wohl, bei Einräumungen, *sice;* zwar, bei Erklärungen, *to;* nämlich, *totiž, totižto;* wenigstens, *aspoň, alespoň;* gewiß, *gistě, zagistě;* aber, jedoch, *než, wšak ale.* Ne quidem, nicht einmal, *ani;* ne tu quidem, nicht einmal du, *ani ty.*

Equĭdem (statt ego quidem), *Adv.* zwar, *sice;* wenigstens, *aspoň;* wahrhaftig, *gistě, zagistě;* ich zwar, ich für meine Person, ich wenigstens, *gá sice, aspoň gá, gá pro swau osobu.*

Quĭes, ētis, f. die Ruhe von der Arbeit, *odpočinutj, oddechnutj, oddech;* der Schlaf, *odpočinutj, spanj;* per quietem, im Schlafe oder Traume, *we snách.*

Quiesco, ēvi, ētum, 3. ruhen, *odpočjwati, pokog mjti, spočjwati, odpočinauti, spočinauti sobě;* ruhig seyn, *na pokogi, s pokogem, ticho, zticha, pokogný, tichý býti, pokog dáwati, dáti;* inne halten, *pokogiti se, spokogiti se, spočinauti;* voces hominum quiescunt, die Stimmen der Menschen schweigen, *hlasowé lidštj umlkagj, tichnau;* aufhören, *přestáwati, přestati;* schlafen, *odpočjwati, spáti;* ruhig machen, *pokogiti, spokogiti.* Quiētus, a, um, ruhig, *tichý, pokogný, na pokogi;* zufrieden, *spokogený,* z. B. vita. Quiete, *Adv.* ruhig, *pokogně, ticho, tiše, zticha, w tichosti, w pokogi.* Inquietus, a, um, unruhig, *nepokogný.*

Acquiesco, evi, etum, 3. 1) ruhen, ausruhen, *odpočjwati, odpočinauti;* Ruhe haben, *pokog mjti, pokoge požjwati;* 2) sich mit etwas beruhigen, Ruhe und Zufriedenheit finden, sich ergötzen, *pokogiti se, spokogiti se něčjm; útěchu mjti, pokoge nacházeti, nalézati w něčem, těšiti se, kogiti se něčjm,* in re; 3) einschlafen, *usnauti;* sterben, *zesnauti, skonati;* 4) ruhig sich verhalten, *pokog dáti, s pokogem býti.*

Conquiesco, evi, etum, 3. ruhen, ausruhen, *odpočjwati, spočjwati, spočinauti, odpočinauti*; Ruhe haben, *pokog mjti, pokoge požjwati*; 2) stille stehen, *státi*, z. B. navigatio; schlafen, *spáti*; 3) seine Beruhigung worin finden, *kogiti se, těšiti se, potěšiti se, pokogiti se něčjm; pokoge nacházeti, nagjti, nalezti, útěchu mjti w něčem*, in re; sich erhohlen, z. B. von der Arbeit, *odpočjwati sobě, odpočinauti sobě, oddechnauti sobě*.

Rĕquies, ētis und ei, f. die Rast, Ruhe, *pokog, oddech, oddechnutj, odpočinutj*. Requiesco, evi, etum, 3. 1) ruhen, ausruhen, *odpočjwati, odpočinauti, oddechnauti sobě*; 2) schlafen, *odpočjwati, spáti*; seine Beruhigung oder Erhohlung worin finden, *pokoge nalézati, útěchu mjti w něčem; kogiti se, těšiti se, pokogiti se, spokogiti se, potěšiti se něčjm*, z. B. in spe. Requiētus, a, um, der ausgeruht hat, *odpočinulý, wystálý*, z. B. miles; ager requietus, ein Brachfeld, *úhor*.

Quin, 1) mit dem *Conjunctiv*, daß nicht, ohne zu, *aby ne*—; 2) daß nicht, als wenn nicht, *žeby ne* — *gakoby ne*— non quin ipse dissentiam, nicht daß ich selbst keiner andern Meinung wäre, *ne že bych, ne gakobych sám giného myšlenj nebyl*; 3) daß, nach non dubito, z. B. non dubito, quin verum sit, ich zweifle nicht, daß es wahr sey, *nepochybugi, že to prawda gest, že tomu tak*; 4) statt qui non, z. B. nemo est, quin sciat, Niemand ist, der nicht wissen sollte, *nenj člowěka, kterýby newěděl; nenj žádného, aby newěděl*; 5) mit dem *Indicativ*, ja, wirklich, *ano, zagisté, w prawdě*: sogar, *ba, ano, nobrž*; 6) warum nicht? z. B. quin scribis? warum schreibst du nicht? *proč nepjšeš?* ih, ih so, bei Ermunterungen, z. B. quin curre, ih so laufe doch, *i běžiž pak!* quin conscendimus equos, ih, laßt uns doch zu Pferde steigen, *i sedeymež na koně!*

Quinque, fünf, *pět*. Quinquies, fünfmal, *pětkráte*.

Quīni, ae, a, fünf, je fünf, *po pěti, pět a pět, každý pět*.

Quintus, a, um, der fünfte, *pátý*; quintum, zum fünftenmale, *po páté*.

Quinquāginta, fünfzig, *padesáte*. Undequinquaginta, neun und vierzig, *čtyřidceti dewět*. Quinquāgies, fünfzigmal, *padesátekrát*. Quinquāgēni, ae, a, fünfzig, je fünfzig, *po padesáti, každý padesáte*. Quinquāgēsimus, a, um, der fünfzigste, *padesátý*.

Quinquatrus, uum, f. ein Fest zu Ehren der Minerva, welches fünf Tage dauerte, *pětidennj slawnost bohyně Minerwy*.

Quintilis, is, m. der Monat Julius, *červenec*.

Quippe, *Conj.* nämlich, *totiž, totižto*; denn, *neb, nebo, neboť*; weil, *gelikož, poněwadž*; als, vor qui, quae, quod, z. B. quippe qui, als welcher, *gakožto který*.

Quĭrītes, um, m. (von Quiris, ītis,) sind die Römer oder Bürger Roms; man gab ihnen diesen Namen, wenn man sie förmlich anredete oder in ihrem Namen etwas förmlich that, *Řjmané.*

Quisquĭlĭae, arum, f. alles Schlechte, was man wegwirft, der Abgang, Auskehricht, Unrath, *wýwěwky, odpadky, opišky, odstružky, smetí, neřád;* daher schlechte Menschen, Thiere, Dinge, *brak, smetí, neřád.*

Quondam, *Adv.* zu einer gewissen Zeit, ehemals, einstmals, *kdysi;* künftig, dereinst, *gednau, až někdy.*

Quŏnĭam, *Conj.* weil, dieweil, *poněwadž;* als, indem, da, nachdem, *když.*

Quŏque, *Conj.* auch, *i.*

Quot, *Indecl.* 1) wie viel, wie viele, *kolik?* quot estis? wie viele sind euer? *kolik gest wás?* 2) so viel als, z. B. quot capita, tot sensus, so viel als Köpfe sind, so viele Gesinnungen giebt es auch; so viel Köpfe, so viel Gesinnungen, *co hlaw, tolik smyslůw; kolik děr, tolik syslůw;* nach tot, als, *co;* tot habeo libros, quot tu, ich habe so viel Bücher, als du, *tolik mám knih, co ty.*

Quotcunque oder Quotquot, soviel nur, so viele nur, *kolikožkoli.*

Quotēni, ae, a, wie viele, *po kolika, kolik a kolik.*

Quŏtus, a, um, der wie vielste, *kolikátý;* quotus es? der wie vielste bist du? *kolikátý gsi?* quota est hora, wie viel Uhr ist es? *kolik gest hodin?* quotus quisque, wie viele, besonders wenn man wenige anzeigen will, z. B. quotus quisque hoc credit? wie viele glauben das wohl? oder wie viele sind wohl, die es glauben? *kolikátý-liž tomu wěřj, kdož tomu wěřj?*

Quoties, *Adv.* 1) wie oft, *kolikkráte;* 2) so oft als, *kolikkráte;* wie oft, *gak často;* 3) nach toties, als, z. B. toties disco, quoties scribo, ich lerne so oft, als ich schreibe, *tolikkráte se učjm, kolikkráte pjši.*

Quotiescunque, so oft nur, *kolikkrátkoli;* so oft, *kdykoliwěk.*

Aliquot, einige, etliche, *několik.* Aliquoties, einigemal, etlichemal, *několikkráte.*

Quotidie, Quotidiānus, siehe unter Dies.

Quotannis oder quot annis, jährlich, *každoročně;* siehe Annus.

Quum, *Adv.* und *Conj.* siehe in Cum.

R.

Răbĭes, 5. f. die Wuth der Hunde, *běsnost, wzteklost,* sl. *běs;* die Raserei der Menschen, *wzteklost, wzteklota, wztek;* große Heftigkeit, wüthender Zorn, *zuřiwost, wztek.*

Rabĭdus und Rabĭōsus, a, um, wüthend, toll, *běsný*, *wzteklý*, z. B. canis; auch rasend, wüthend, *zuřiwý*, *wzteklý*, *rozljcený*, *ljtý*. Rabiose, *Adv.* wüthend, *wzteklé*, *ljtě*.

Rabiōsŭlus, a, um, etwas rasend, *powzteklý*, *nāwzteklý*.

Răbŭla, 1. m. ein schlechter Advocat, der nur schreien und schimpfen kann, ein Rabulist, *štěkawec*.

Răcēmus, 2. m. der Kamm der Traube, *stopka hroznowá*; die Beere, *zrno hroznowé*, *hrozinka*; die Traube, Weintraube, *hrozen*.

Rădĭus, 2. m. 1) ein Strahl, *paprslek*; radii solis, die Sonnenstrahlen, *slunečnj paprskowé*; 2) eine Speiche des Rades, *špice*; der Halbmesser in der Geometrie, *poloměr*; 3) der Stab der alten Mathematiker, um damit Figuren in den Staub zu machen, *reysowadlo*; auch vielleicht jeder Stab oder jedes lange Stück Holz, *prut*; 4) das Weberschifflein, der sogenannte Schütze, *člunek*.

Radĭo, avi, atum, 1. strahlen, *paprskowati*; funkeln, blitzen, *swjtiti se*, *blýštěti se*, *třpytiti se*. Radiātus, a, um, mit Strahlen versehen, strahlend, bestrahlt, *swjtjcj se*, *blýskawý*, *lesklý*, *lesknaucj se*, *třpytjcj se*.

Rădix, īcis, f. 1) die Wurzel, *kořen*; agere radices, Wurzel schlagen oder treiben, *kořeny hnáti*, *pauštěti*, *pustiti*; *kořeniti se*, *wkořeňowati se*, *zakořeniti se*, *ugjmati se*, *ugmauti se*, *ugjti se*; a radicibus, von Grund aus, *z kořene*, *do kořen*; der Ursprung, die Quelle, *kořen*, *počátek*, *pramen*; die Wurzel zum Essen, *kořjnek*; montis, der Fuß des Berges, *pata*, *spod hory*.

Radĭcŭla, 1. f. kleine Wurzel, ein Würzelchen, *kořjnek*.

Radĭcĭtus, *Adv.* mit der Wurzel, von Grund aus, mit Stumpf und Stiel, z. B. evellere, herausreissen, *z kořene*, *do kořan*, *s kořenem trhati*, *wytrhnauti*; gänzlich vernichten, *dočista zničiti*, *zkaziti*, *zrušiti*.

Eradīco, avi, atum, 1. mit der Wurzel ausreißen, *z kořene trhati*, *wytrhnauti*; ausrotten, zu Grunde richten, *wykořeňowati*, *wykořeniti*, *wyhubiti*, *wypleniti*, *zkaziti*.

Rādo, si, sum, 3. schaben, kratzen, *strauhati*, *škrabati*; abschaben, abkratzen, *ostruhowati*, *ostrauhati*, *oškrabowati*, *oškrabati*; wegkratzen, *seškrabati*, *wyškrabati*, *wyškrábnauti*; zerkratzen, bekratzen, *postrauhati*, *poškrabati*, *rozškrabati*; glatt machen, *hladké*, *rowné činiti*; *hladiti*, *uhladiti*, *srownati*; barbam, barbiren, *bradu holiti*, *oholiti*.

Rastrum, 2. n. der Karst, *krace*; eine Hacke, *motyčka. Plur.* rastra und öfter rastri.

Abrādo, si, sum, 3. abschaben, abkratzen, wegkratzen, *ostruhowati, škrabati, ostrauhati, seškrabati*; abscheeren, *ostřihati*; barbam, barbiren, *bradu holiti, oholiti*; radices, weghauen, aushacken, *kořeny zwytjnati, wytjti*; einem etwas abzwacken, abschnappen, *uškrábnauti, uzmauti někomu*, z. B. etwas von seinem Vermögen.

Corrado, si, sum, 3. zusammenkratzen, *seškrabowáti, seškrabati, seškrábnauti*; zusammen scharren, z. B. pecuniam, *škrabati, hrabati, řezati penjze, naškrabati, nahrabati, nařezati, nadělati peněz.*

Erado, si, sum, 3. auskratzen, herausscharren, *wyškrabowati, wyškrabati, wyhrabowati, wyhrabati*; abscharren, abkratzen, *oškrabowati, oškrabati*; genas, rasiren, *holiti, oholiti*; auskratzen, ausstreichen, *wyškrabowati, wyškrabati, wymazati*; vertilgen, *zhladiti, zahladiti, wyhladiti*; curam, *zapuzowati, zapuditi starost.*

Rămus, 2. m. der Ast, *wětew, getew, haluza, kmen, suk*, ol. *panoha*; der Zweig, *ratolest*, (gen. *i*); ein Knüttel, Prügel, *klacek, kljcek, kyg, palice*; ein Zacken oder Ende eines Horns, *špjce rohowá, paroh.*

Rāmŭlus, 2. m. das Aestchen, kleiner Zweig, *wětwička, getwička, kmjnek.*

Ramōsus, a, um, voll Aeste, ästig, *wětewnatý, kmennatý, haluznatý, plný wětwj, plný panožj.*

Ramĕus, a, um, von oder aus Aesten, *wětwowý, haluzowý.*

Ramāle, 3. n. ein Ast, *wětew*; das Reisholz, *wětwowj, kmenowj, haluzj, klest, oklestky.*

Rāna, 1. f. der Frosch, *žába*, mor. *skokan.*

Ranuncŭlus, 2. m. 1) der kleine Frosch, Fröschchen, *žabka, žabička, skokánek*; 2) der Hahnenfuß, ein Kraut, *pryskýřnjk.*

Ranŭla, 1. f. ein kleiner Frosch *žabka*; ranula virens, der Laubfrosch, *rosnice, zelená žabka, giřjček.*

Rancĕo, 2. ranzig, stinkend seyn, *raziti, smrděti.*

Rancĭdus, a, um, ranzig, *raziwý, prožluklý*; stinkend, *smradlawý, zasmradlý*, z. B. Fleisch; daher ekelhaft, *oškliwý.*

Subrancidus, a, um, etwas ranzig oder stinkend, *pozasmradlý.*

Rāpum, 2. n. und Rāpa, 1. f. eine Rübe, *řepa.*

Rapŭlum, 2. n. kleine Rübe, *řjpka*; der Radies, die Rapunze, *ředkwička.*

Răphănus, 2. m. der Rettig, *ředkew.*

Răpĭo, rapui, raptum, 3. 1) rauben, *dráti, laupiti*; mit Gewalt nehmen, entreißen, entziehen, *wydjrati, mocj bráti, wzjti, pobrati, wydrati*; entführen, *uchwátiti, unésti, odwésti, ukrasti*, z. B. virginem; berauben, plündern, *laupiti, oblaupiti, zlaupiti, wylaupiti*; 2) geschwind ergreifen, geschwind mit sich nehmen, *chwatem po-*

padati, honem popadnauti, uchwacowati, uchwátiti, uchwátnauti, honem bráti, chwatem trhati; wegschleppen, fortreißen, fortschleppen, *tahati, táhnauti, wléci, wláčeti, smýkati*; aliquem ad mortem, *na smrt hnáti, wésti*; in jus, vors Gericht, *k práwu pohánèti, pohnati*; hinreißen, schnell hinführen oder bringen, mit sich hinreißen, *uchwacowati, uchwátiti, uchwátnauti*; schnell einnehmen, *chwatem bráti, ztekati, ztéci, zteknauti*, z. B. castra; schnell machen, beschleunigen, *chwátati, pochwátnauti s nèčjm*; rapere se, sich schnell fortmachen, *hnáti se pryč*.

Raptim, *Adv.* schnell, eilends, im Fluge, *chwatem, honem, letem*.

Raptus, 4. m. und **Raptio**, 3. f. die Raubung, Entführung, z. B. virginis, *uchwácenj, ukradenj, unešenj, únos*.

Rapina, 1. f. das Rauben, Plündern, der Raub, *dránj, laupenj, laupežstwj*; das Geraubte, die Beute, *lup, laupež*. **Raptor**, 3. m. ein Räuber, *dráč, lupič, laupežnjk*; der Entführer, *odwodnjk*.

Rapax, ācis, schnell ergreifend, hinreißend, reißend, *chwatný, prudký*; räuberisch, raubbegierig, *drawý, laupežiwý, laupežný*; bellua rapax, ein reißendes Thier, *ljtá šelma, drawec*; der gerne Geschenke nimmt, *brawý, berný*. **Rapācĭtas**, ātis, f. die Raubbegierde, räuberisches Betragen, *drawost, laupežiwost, laupežnost*.

Rapĭdus, a, um, rasch, reißend, *prudký, honný, náhlý*; heftig, hitzig, *prudký, náhlý, náhliwý*. **Rapidĭtas**, ātis, f. die Schnelligkeit, *prudkost*.

Rapto, avi, atum, 1. rauben, berauben, plündern, *dráti, laupiti*; mit sich schleppen, hinreißen, fortreißen, *chwátiti, uchwacowati*; currum, *hnáti se s wozem*.

Abrĭpio, ripui, reptum, 3. mit Gewalt wegnehmen, wegreißen, wegrauben, *mocj odtrhowati, odtrhnauti, bráti, wzjti, pobrati, ulaupiti, uchwátiti*; hinreißen, mit Gewalt wohin führen, *uchwacowati, uchwátiti, uchwátnauti, hnáti, nésti, zanášeti, zanésti*, z. B. tempestate abripi; in vincula abripere, fest setzen, *do wězenj wsuditi, do wazby dáti*; in quaestionem, foltern lassen, *dáti mučiti, zmučiti*; se abripere, sich schnell davon machen, *hnáti se pryč*.

Adripio oder **Arripio**, ripui, reptum, 3. schnell oder mit Gewalt ergreifen, *popaduti, popadnauti, uchwacowati, uchwátiti, pochycowati, pochytiti, chopiti, uchopiti*; occasionem, die Gelegenheit ergreifen, *chápati se, chopiti se, chytiti se, uchytiti se přjležitosti*; castra, das Lager attakiren, *přichwacowati, přichwátiti, přitéci, ztekati, ztéci na tábor*; causam, den Vorwand ergreifen, *bráti sobè záminku, wzjti sobè přjčinu*; schnell fassen, im Lernen, *dobře chápati, honem pochopowati, pochopiti, dobře se učiti*; schnell bekommen, *honem nabyti, dostati*; sich verschaffen, *dáwati sobè, dáti sobè, bráti sobè, wzjti sobè*, z. B. auctoritatem; satyrisch aufziehen, *nabjrati, natahowati*.

Corripio, ripui, reptum, 3. 1) schnell zusammen nehmen, zusammen rau-

ben, an sich reißen, rauben, *chwátati, pochwátati, pochwátiti, pobrati, laupiti, nalaupiti*; schnell oder gewaltsam ergreifen, *chápati se, chopiti se, uchopiti se někoho*; *mocj sahati, sáhnauti na někoho*, aliquem; morbo correptus, in Krankheit verfallen, *nemocj uchwácený, zachwácený, w nemoc upadlý*; misericordia, vom Mitleiden gerührt, *útrpnostj gatý, pogatý, hnutý, pohnutý*; corripere se, sich hurtig zusammennehmen, *wzchápati se, wzchopiti se, sebrati se*; sich schnell verfügen, sich begeben, z. B. ad aliquem, *honem gjti k někomu*; 2) tadeln, schelten, herunter machen, hart anlassen, *pljsniti, wypljsniti, cuchati, wycuchati někoho, waditi se, wywaditi se s někým*; 3) kurz aussprechen, *zkrátka wyslowowati, wyslowiti*, z. B. syllabam.

Deripio, ripui, reptum, 3. herunter reißen, *strhowati, strhati, strhnauti, sesapati*, mor. *cásati, scásati, scásnauti*, z. B. das Kleid vom Leibe; wegreißen, herausreißen, *wytrhowati, wytrhati, wytrhnauti, wysapati*; wegnehmen, *pryč bráti, wzjti*; entziehen, vermindern, *ugjmati, ugmauti, ubjrati, ubrati něčeho, ztenčowati, ztenčiti, zlehčowati, zlehčiti něco*; de auctoritate alicujus, Jemands Ansehen schmälern, *na cti zlehčiti někoho*.

Diripio, ripui, reptum, 3. zerreißen, in Stücke reißen, *roztrhowati, na různo trhati, roztrhati, roztrhnauti*; plündern, *rozchwacowati, rozchwátiti, dráti, zedrati, drancowati, wydrati, zlaupiti*, z. B. domum; berauben, *laupiti, olaupiti*, z. B. socios. Direptio, 3. f. die Plünderung, *rozchwat, rozchwátánj, zedránj, wydrancowánj, zlaupenj*. Direptor, 3. m. der Plünderer, *dráč, lupič*. Direptus, 4. m. die Trennung, *roztrženj, rozlaučenj*.

Eripio, ripui, reptum, 3. 1) herausreißen, *wydjrati, wydrati, wydřjti, wychwacowati, wychwátiti, wytrhowati, wytrhnauti*; befreien, erretten, z. B. periculo, *wychwacowati, wychwátiti, wytrhowati, wytrhnauti, wyprošťowati, wyprostiti, wyswoboditi z nebezpečenstwj*; 2) entreißen, wegnehmen, rauben, *wychwacowati, wychwátiti, wytrhnauti, bráti, pobrati, wzjti, odnjmati, odnjti, odegmauti něco, zbawowati, zbawiti něčeho*, z. B. foetum, vitam, *mladé, žiwot bráti, wzjti někomu*; herabreißen, herabziehen, *strhowati, strhnauti, stahowati, stáhnauti*, z. B. ex equo; schnell ergreifen, *popadati, popadnauti, uchwátiti*, z. B. telum; erpressen, *wynucowati, wynutiti, wymoci na někom něco*, alicui aliquid; se, sich schnell davon machen, sich entfernen, *wytrhnauti se pryč, wydrati se, hnáti se, běžeti odtud*. Ereptio, 3. f. die Entreißung, *wydránj, wychwácenj, wytrženj, zbawenj*; die Entziehung, *wzetj, odnětj*. Ereptor, 3. m. ein Entreißer, Räuber, *wyděrač, dráč, lupič*.

Praeripio, ripui, reptum, 3. etwas wegnehmen, ehe es ein anderer bekömmt, vorher wegnehmen, wegschnappen, *předchwacowati, předchwátiti, předchwátnauti, od huby bráti, wzjti, uzmauti*, z. B. alicui laudem; entreißen, entziehen, *uchwacowati, uchwátiti, odnjmati, odnjti, bráti, wzjti*; schnell, vor der Zeit nehmen, *záhy bráti, před časem wzjti*; oder vor der Zeit erhalten, *před časem, časně dostati, obdržeti*; e manu, aus der Hand reißen, *z ruky wydjrati, wydřjti, wytrhnauti*.

Proripio, ripui, reptum, 3. hervorreißen, *chwátiti, wychwátiti, wytrhnauti wen*; pedes, hervorspringen, hervorlaufen, *wyskočiti*,

wyběhnauti wen; se proripere, sich schnell fort machen, herauslaufen, fortlaufen, wohin laufen, z. B. domo, in publicum, *hnáti se, wyhnati se, wyraziti, wyběhnauti z domu, na ulici.*

Subripio oder Surripio, ripui, reptum, 3. heimlich wegnehmen, entwenden, stehlen, *tagně bráti, tagně uchwátiti, kradj wzjti, ukrádati, ukrasti, uzmauti.* Subrepticius, a, um, gestohlen, *kradený.*

Rarus, a, um, 1) nicht dicht beisammen, dünn, einzeln stehend, *řjdký*, z. B. rarae arbores, einzeln stehende Bäume; dünn, *tenký*, z. B. tunica; locker, *kyprý*, z. B. terra; 2) löcherig, *djrkowitý*, z. B. Netz, Schwamm; 3) selten, rar, *nečastý, wzácný*; vortrefflich, *wzácný, wýborný.*

Raro, *Adv.* selten, *řjdko, zřjdka, málo, málokdy, nečasto, řjdkokdy, zřjdkakdy, řjdce*; dann und wann, zuweilen, *někdy, časem.*

Perrarus, a, um, sehr selten, *welmi řjdký, řjdaučký, přewzácný.* Perraro, *Adv.* sehr selten, *welmi zřjdka, přemálokdy.*

Raritas, ātis, f. der Mangel der Dichte, die Lockerheit, *řjdkota, řjdkost*; die Löcherigkeit, *djrkowatost*, z. B. des Netzes, der Lunge; die Wenigkeit, *skrowný počet*; die Seltenheit, *wzácnost.*

Rarefacio, fēci, factum, 3. der Dichte berauben, verdünnen, *řediti, zřediti, rozřediti, řjdké činiti*; terram, locker machen, *kypřiti, zkypřiti.*

Raresco, 3. die Dichte verlieren, *řednauti, zřjdati, zřednauti*; seltner, weniger seyn, abnehmen, *prořjdati, prořednauti, ubýwati, mjgeti*, z. B. montes.

Rătis, 3. f. ein Floß, die Flöße, *plť, pltj, wor, swor, prám, pramice*; bei Dichtern, ein Fahrzeug, Barke, Kahn, *lodička, člun, člunek, kocábka*; ein Schiff, *lodj.*

Ravis, 3. f. die Heiserkeit, *chrapot, chropot, chraptawost, sipota, siptawost.*

Rāvus, a, um, dunkelgrau, dunkelgelblicht, graulicht, *temnošerý*; gelblich, *zažlutlý.*

Raucus (statt Ravicus), a, um, heiser, *chroptawý, chraptiwý, chraplawý, siptawý, sipawý*, z. B. vox.

Irraucesco, irrausi, 3. heiser werden, *dostáwati chrapot, pochraptáwati, ochraptěti.*

Subraucus, a, um, ein wenig heiser, *trochu chraptiwý*, z. B. vox.

Rĕcens, tis, 1) neu, frisch, erst geboren, erst geschehen, erlitten, erhalten, genossen, *čerstwý, nowý*, z. B. dolor recens, *nowá bolest*; literae recentissimae, ganz kürzlich erhaltener Brief, *neynowěgšj, neyposledněgšj psanj*; equi recentes, frische Pferde, *čerstwj, nowj koňowé*; lac, frische Milch, *čerstwé, čerstwodogené mléko*; panis, frisch gebackenes Brod, *čerstwý, nowopečený, měkký chléb*; poma, frisches, frisch gepflücktes Obst, *čerstwé, čerstwo-*

trhané owce; homo a Roma recens, erst von Rom gekommen, *z Řjma nowě přišlý*; 2) *Adv.* vor kurzer Zeit, jüngst, *nowě, zo nowě, nedáwno*; puer recens natus, ein erst, neu, unlängst, neulich geborenes Kind, *djtko w nowě narozené.*

Rĕdĭmio, ivi, itum, 4. umwinden, umbinden, umkränzen, *owjgeti, owinauti, owiti, wěnčiti, owěnčiti.*

Redimiculum, 2. n. das Band, Haarband, *stuha, stužka, tkanice*; das Stirnband, *wjnek*; das Halsband, *náhrdlek.*

Rĕgo, rexi, rectum, 3. lenken, *zprawowati, řjditi něco*, z. B. equos; regieren, *wládnauti, wlásti něčjm, nad něčjm*; imperium, die Regierung führen, *wládu držeti, zpráwu wésti, zemi zprawowati*; gerade richten, wohin richten, *rownati, narownati, zprawowati, zprawiti, přjmiti, zpřjmiti, mjřiti, naměřiti, obraceti, obrátiti*; gehörig einrichten, *zprawowati, zprawiti, zřjditi, spořádati*; leiten, *woditi, wésti*; verbessern, *naprawowati, naprawiti*; errantem, *na prawau cestu přiwoditi, přiwésti blaudjcjho.*

Regĭo, ōnis, 1) die Richtung, Linie, *čára*; gerade Linie, *rowná mjra*; e regione, in gerader Linie, *přjmo, práwě*; gegenüber, *proti, naproti něčemu*, z. B. oppidi; die Gränzlinie, Gränze, *meze*; die Bahn, *cesta, běh, dráha*; die Gegend, *strana, končina*; die Landschaft, *krag, kragina.*

Rectus, a, um, *Adj.* 1) gerade, nicht krumm, *rowný*, z. B. arbor; via, *rowná, přjmá cesta*; gerade weg, schlicht, ohne Schmuck, *prostý, sprostý*, z. B. oratio; coma, ungekräuselt, *prosté, hladké wlasy*; 2) regelmäßig, richtig, recht, gut, *řádný, pořádný, prawý, dobrý*; tugendhaft, *ctnostný*; gehörig beschaffen, *náležitý*; vita recta, ein rechter, tugendhafter Lebenswandel, *řádný, prawý, dobrý, ctnostný, sprawedliwý žiwot*; coena recta, regelmäßige, ordentliche Mahlzeit, *slušný, obyčegný, náležitý oběd*; rectum honestumque, Recht und Pflicht, *prawé a slušné.* Recta, scil. via, geraden Wegs, *přjmau, rownau cestau, přjmo, zrowna, pádem*, z. B. wohin gehen; gerade heraus, *přjmo, upřjmě, zrowna*; gehörig, *řádně, práwě, dobře, náležitě.* Recte, *Adv.* gehörig, regelmäßig, recht, richtig, *práwě, dobře, pořádně, náležitě*, z. B. reden; recte vivere, tugendhaft leben, *ctnostný žiwot wésti*; ohne Gefahr, sicher, *práwě, gistě, bezpečně*, z. B. schiffen, Briefe fortschicken; recht, gut, wohl, *dobře, šťastně*; mit Recht, *práwem*; gerade, in gerader Linie, *přjmo, upřjmo, rowno, zrowna*; gerade zu, *zrowna, přjmo, bez okolků, bez obalu.*

Rectio, 3. f. die Leitung, Regierung, *zprawowánj, zpráwa*, z. B. rei publicae.

Regĭmen, ĭnis, n. die Leitung, Regierung, Direction, *wedenj, zpráwa, řjzenj*; das Steuerruder, *opačina.*

Rector, 3. m. ein Lenker, *zprawce*, *ředitel*; Regirer, *wladce*.
Rex, *Gen.* rēgis, m. ein Regent, König, *panownjk*, *král*; Tyrann, unumschränkter Herr, *samowladce*, *pán země*; Hofmeister, *pěstaun*, *wychowatel*. Reges, die Könige, *králowé*; ein König mit der Königin, das königliche Paar, *král a králowna*; die königliche Familie, *králowská rodina*. Rex sacrorum, auch Sacrificulus oder Regulus genannt, war ein gewisser Priester in Rom, der gewisse Opfer verrichten mußte, die sonst die Könige verrichteten, *králowský obětnjk*.
Rēgina, 1. f. die Königin, *králowna*, ol. *králowá*; die Beherrscherin, *panownice*; die Prinzessin, Königstochter, ol. *králowna*; *kněžna*; eine vornehme Dame, *panj od stawu*. **Regĭus**, a, um, einem Könige gehörig, königlich, *králowský*, z. B. regii horti, der königliche Garten, der Garten des Königs, *králowská zahrada*; daher Regia, scil. domus, die königliche Burg, *hrad králowský*; die Residenzstadt, *sjdlo králowské*. Regie, *Adv.* königlich, *králowsky*, *po králowsku*; auch despotisch, tyrannisch, *swémocně*.
Regālis, e, königlich, einem Könige anständig oder gehörig, *králowský*. Regālĭter, *Adv.* königlich, *králowsky*, *po králowsku*.
Regŭlus, 2. m. ein königlicher Prinz, *králowic*, *králowec*; ein kleiner König oder Fürst, *králjk*; der Zaunkönig, *střjžjk*, *střjžjček*, *králjček*; der königliche Opferer, *králowský obětnjk*; siehe oben Rex.
Regŭla, 1. f. ein gerades Stück Holz, Lineal, die Richtschnur, das Richtscheit, die Regel, *prawidlo*.
Regnum, 2. n. die königliche Würde oder Regirung, *králowská důstognost*, *moc*, *wláda*, *panowánj*; die Vielvermögenheit, *welemoc*, *welemocnost*, *welikomocnost*; das Königreich, *králowstwj*. Regno, avi, atum, 1. König seyn, als König regiren in einem Lande, *králem býti*, *kralowati*; herrschen, *panowati*.
Interregnum, 2. n. ist die Zeit zwischen dem Tode des letzten Königs und der Wahl eines neuen, *trůn bez krále*, *zatjmnj panowánj*. Interrex, rēgis, m. der Zwischenkönig, Reichsverweser, *zatjmnj král*; zu Zeiten der Könige hieß derjenige Senator so, der diese Würde fünf Tage bekleiden durfte. Interrex wurde auch zur Zeit der freien Republik gebraucht; nämlich wenn das Consulat erledigt war, wurde ein Interrex gewählt, *zastupitel konsulůw*, *zatjmnjk*, der die Wahl der neuen Consuln leitete. Diese Zeit hieß auch Interregnum, *Řjm bez konsulůw*.
Adrĭgo und **Arrigo**, exi, ectum, 3. 1) in die Höhe richten, *wzdwjhati*, *wzdwihnauti*, *powzdwihnauti*; arrectaeque horrore comae, vor Schrecken standen die Haare zu Berge, *hrůzau wstáwaly wlasy*; aures arrigere, die Ohren hinhalten, in die Höhe richten, aufmerksam zuhören, *uši nastawowati*, *natahowati*, *nastawiti*, *natáhnauti*, *napnauti*; *pozorně poslauchati*, *ušima střihati*; 2) ermuntern, aufrichten, z. B. animum, *útěchy*, *potěchy*, *sjly*, *zmužilosti mysli dodáwati*, *dodati*, *útěchau býti*; *mysl posilňowati*, *posilniti*, *těšiti*, *potěšiti*.
Corrigo, exi, ectum, 3. gerade machen, was krumm war, *rownati*, *přjmiti*, *narownati*, *srownati*, *zpřjmiti*; daher verbessern, *narownáwati*, *narownati*, *naprawowati*, *naprawiti*, *oprawiti*; corrigi, sich bessern, *naprawowati se*, *lepšiti se*, *naprawiti se*, *polepšiti se*. Correctio, 3. f. die Verbesserung, *naprawenj*, *oprawenj*, *náprawa*, *oprawa*. Corrector, 3. m. ein Verbesserer, *naprawitel*, *oprawitel*, *oprawce*.

trhané owoce; homo a Roma recens, erst von Rom gekommen, *z Řjma nowě přišlý*; 2) *Adv.* vor kurzer Zeit, jüngst, *nowě, w nowě, nedáwno*; puer recens natus, ein erst, nur, unlängst, neuerlich gebornes Kind, *djtko w nowě narozené.*

Rĕdĭmio, ivi, itum, 4. umwinden, umbinden, umkränzen, *owjgeti, owinauti, owiti, wěnčiti, owěnčiti.*

Redimiculum, 2. n. das Band, Haarband, *stuha, stužka, tkanice*; das Stirnband, *wjnek*; das Halsband, *náhrdlek.*

Rĕgo, rexi, rectum, 3. lenken, *zprawowati, řjditi něco*, z. B. equos; regiren, *wládnauti, wládsti něčjm, nad něčjm*; imperium, die Regirung führen, *wládu držeti, zpráwu wésti, zemi zprawowati*; gerade richten, wohin richten, *rownati, narownati, zprawowati, zprawiti, přjmiti, zpřjmiti, mjřiti, naměřiti, obraceti, obrátiti*; gehörig einrichten, *zprawowati, zprawiti, zřjditi, spořádati*; leiten, *woditi, wésti*; verbessern, *naprawowati, naprawiti*; errantem, *na prawau cestu přiwoditi, přiwésti blaudjcjho.*

Rĕgio, ōnis, 1) die Richtung, Linie, *čára*; gerade Linie, *rowná mjra*; e regione, in gerader Linie, *přjmo, práwě*; gegenüber, *proti, naproti něčemu*, z. B. oppidi; die Gränzlinie, Gränze, *meze*; die Bahn, *cesta, běh, dráha*; die Gegend, *strana, končina*; die Landschaft, *krag, kragina.*

Rectus, a, um, *Adj.* 1) gerade, nicht krumm, *rowný*, z. B. arbor; via, *rowná, přjmá cesta*; gerade weg, schlicht, ohne Schmuck, *prostý, sprostý*, z. B. oratio; coma, ungekräuselt, *prosté, hladké wlasy*; 2) regelmäßig, richtig, recht, gut, *řádný, pořádný, prawý, dobrý*; tugendhaft, *ctnostný*; gehörig beschaffen, *náležitý*; vita recta, ein rechter, tugendhafter Lebenswandel, *řádný, prawý, dobrý, ctnostný, sprawedliwý žiwot*; coena recta, regelmäßige, ordentliche Mahlzeit, *slušný, obyčegný, náležitý oběd*; rectum honestumque, Recht und Pflicht, *prawé a slušné.* Recta, scil. via, geraden Wegs, *přjmau, rownau cestau, přjmo, zrowna, púdem*, z. B. wohin gehen; gerade heraus, *přjmo, upřjmě, zrowna*; gehörig, *řádně, práwě, dobře, náležitě.* Recte, *Adv.* gehörig, regelmäßig, recht, richtig, *práwě, dobře, pořádně, náležitě*, z. B. reden; recte vivere, tugendhaft leben, *ctnostný žiwot wésti*; ohne Gefahr, sicher, *práwě, gistě, bezpečně*, z. B. schiffen, Briefe fortschicken; recht, gut, wohl, *dobře, šťastně*; mit Recht, *práwem*; gerade, in gerader Linie, *přjmo, upřjmo, rowno, zrowna*; gerade zu, *zrowna, přjmo, bez okolků, bez obalu.*

Rectio, 3. f. die Leitung, Regirung, *zprawowánj, zpráwa*, z. B. rei publicae.

Regĭmen, ĭnis, n. die Leitung, Regirung, Direction, *wedenj, zpráwa, řjzenj*; das Steuerruder, *opačina.*

Rector, 3. m. ein Lenker, *zprawce, ředitel*; Regirer, *wládce*.

Rex, *Gen.* rēgis, m. ein Regent, König, *panownjk, král*; Tyrann, unumschränkter Herr, *samowládce, pán země*; Hofmeister, *pěstaun, wychowatel*. **Reges**, die Könige, *králowé*; ein König mit der Königin, das königliche Paar, *král a králowna*; die königliche Familie, *králowská rodina*. **Rex sacrorum**, auch **Sacrificulus** oder **Regulus** genannt, war ein gewisser Priester in Rom, der gewisse Opfer verrichten mußte, die sonst die Könige verrichteten, *králowský obětnjk*.

Rēgīna, 1. f. die Königin, *králowna*, ol. *králowá*; die Beherrscherin, *panownice*; die Prinzessin, Königstochter, ol. *králowna*; *kněžna*; eine vornehme Dame, *panj od stawu*. **Regīus**, a, um, einem Könige gehörig, königlich, *králowský*, z. B. **regii horti**, der königliche Garten, der Garten des Königs, *králowská zahrada*; daher **Regia**, scil. **domus**, die königliche Burg, *hrad králowský*; die Residenzstadt, *sjdlo králowské*. **Regie**, *Adv.* königlich, *králowsky, po králowsku*; auch despotisch, tyrannisch, *swémocně*.

Regālis, e, königlich, einem Könige anständig oder gehörig, *králowský*. **Regālĭter**, *Adv.* königlich, *králowsky, po králowsku*.

Regŭlus, 2. m. ein königlicher Prinz, *králowic, králowec*; ein kleiner König oder Fürst, *králjk*; der Zaunkönig, *střjžjk, střjžjček, králjček*; der königliche Opferer, *králowský obětnjk*; siehe oben **Rex**.

Regŭla, 1. f. ein gerades Stück Holz, Lineal, die Richtschnur, das Richtscheit, die Regel, *prawidlo*.

Regnum, 2. n. die königliche Würde oder Regirung, *králowská důstognost, moc, wláda, panowánj*; die Vielvermögenheit, *welemoc, welemocnost, welikomocnost*; das Königreich, *králowstwj*. **Regno**, avi, atum, 1. König seyn, als König regiren in einem Lande, *králem býti, kralowati*; herrschen, *panowati*.

Interregnum, 2. n. ist die Zeit zwischen dem Tode des letzten Königs und der Wahl eines neuen, *trůn bez krále, zatjmnj panowánj*. **Interrex**, rēgis, m. der Zwischenkönig, Reichsverweser, *zatjmnj král*; zu Zeiten der Könige hieß derjenige Senator so, der diese Würde fünf Tage bekleiden durfte. **Interrex** wurde auch zur Zeit der freien Republik gebraucht; nämlich wenn das Consulat erledigt war, wurde ein Interrex gewählt, *zastupitel konsulůw, zatjmnjk*, der die Wahl der neuen Consuln leitete. Diese Zeit hieß auch **Interregnum**, *Řjm bez konsulůw*.

Adrīgo und **Arrigo**, exi, ectum, 3. 1) in die Höhe richten, *wzdwjhati, wzdwihnauti, powzdwihnauti*; **arrectaeque horrore comae**, vor Schrecken standen die Haare zu Berge, *hrůzau wstáwaly wlasy*; **aures arrigere**, die Ohren hinhalten, in die Höhe richten, aufmerksam zuhören, *ušj nastawowati, natahowati, nastawiti, natáhnauti, napnauti*; *pozorně poslauchati, ušima střihati*; 2) ermuntern, aufrichten, z. B. **animum**, *útěchy, potěchy, sjly, zmužilosti mysli dodáwati, dodati, útěchau býti*; *mysl posilňowati, posilniti, těšiti, potěšiti*.

Corrigo, exi, ectum, 3. gerade machen, was krumm war, *rownati, přjmiti, narownati, srownati, zpřjmiti*; daher verbessern, *narownáwati, narownati, naprawowati, naprawiti, oprawiti*; **corrigi**, sich bessern, *naprawowati se, lepšiti se, naprawiti se, polepšiti se*. **Correctio**, 3. f. die Verbesserung, *naprawenj, oprawenj, náprawa, oprawa*. **Corrector**, 3. m. ein Verbesserer, *naprawitel, oprawitel, oprawce*.

Dirigo, exi, ectum, 3. wohin richten, rownati, narownati, naměřiti, z. B. cursum, seinen Lauf, cestu swau, běh swůg; cestau mjřiti, směřowati, směřiti, zaměřiti; divinatio ad veritatem dirigit, trifft ein, k prawdě směřuge, gewj se; einrichten, zprawowati, zprawiti, zřjditi, ssikowati, uspořádati; omnia ad utilitatem suam, alles nach seinem Nutzen, na swůg užitek řjditi, zprawowati, odměřowati, odměřiti; gerade machen, gerade richten oder stellen, rowno stawěti, rownati, narownati, srownati. Directus, a, um, gerade, gerade zu gehend, rowný, přjmý, upřjmý. Subst. Directum, 2. n. die Geradheit, rownota. Directe und directo, Adv. gerade, přjmo, rowno; gerade zu, ohne Umschweife, přjmo, upřjmo, zrowna, bez okolků, bez obalu, prawě, do očj. Directio, 3. f. die Geradmachung, rownánj, narownánj.

Erigo, exi, ectum, 3. in die Höhe richten, aufrichten, přjmiti, wzpřjmiti, wzdwjhati, wzdwihnauti, powzdwihowati, powzdwihnauti, wztyčowati, wztyčiti, nawzdwihnauti, z. B. den Kopf; scalas ad moenia, Leitern an die Mauern stellen, žebřjky stawěti, postawiti, přistawiti ke zdem; erigi in digitos, auf die Zehen treten, na prsty staupati, wystupowati, wystaupiti, stawěti se, postawiti se; aufführen, z. B. turrem, einen Thurm, wzdělawati, wzdělati, stawěti, wystawěti wěž; aufrichten oder ermuntern, těšiti, sjliti, těchy, potěchy, útěchy, sjly dodáwati, dodati; se, sich aufrichten, Muth fassen, těšiti se, techy, útěchy, sjly nabýwati, nabyti; daher im Bösen, aufwiegeln, powzdwihowati, pozdwihnauti, bauřiti, wzbauřiti, z. B. Macedonia se erexit, Macedonien empörte sich, wzdwihlo se, powzdwihlo se Macedonsko; gerade machen, rownati, srownati, wyrownati. Erectus, a, um, aufgerichtet, wzpřjmený, wztyčený, wzhůru postawený, narownaný, přjmý, upřjmý; getrost, potěšený, zmužilý, weselý; hoch, erhaben, wysoký, wznešený.

Pergo, perrexi, perrectum, 3. 1) fortfahren, pokračowati, nepřestáwati, pokročiti; perge scribere, schreibe fort, nepřestáwey psáti, piš dále; amare me perge, behalte mich lieb, zachowey mne w lásce swé; 2) fortsetzen, z. B. viam, cestu konati dále; gehen oder kommen, gjti, přicházeti, z. B. pergunt huc, sie kommen hieher zu.

Expergo, aufwecken, buditi; kömmt selten vor; aber desto mehr Expergiscor, experrectus sum, 3. aufwachen, erwachen, sich ermuntern, buditi se, wzbuditi se, probuditi se, procitowati, procitnauti; virtus experrecta, die wieder erwachte Tapferkeit, procitlá zmužilost. Expergefacio, feci, factum, 3. aufwecken, wecken, ermuntern, buditi, probuzowati, probuditi, wzbuditi. Expergefio, factus sum, aufwachen, probuditi se, procitnauti ze sna.

Porrigo, exi, ectum, 3. 1) vor sich hinstrecken, ausstrecken, wztahowati, wztáhnauti, natahowati, natáhnauti, wzpjnati, wzepnauti, napnauti; daher ausbreiten, ausdehnen, roztahowati, roztáhnauti, rozpjnati, rozepnauti; porrigi, sich erstrecken, ausbreiten, táhnauti se; 2) darreichen, z. B. dextram alicui, einem die rechte Hand geben, podáwati, podati ruku; reichen, geben, podáwati, podati, poskytowati, poskytnauti; entrunzeln, wrásky, swrasky stjrati, setřjti; frontem exporrige tuam, sey freundlich, čelo wygasni, weselé buď twáři, wesel buď.

Subrigo oder **Surrigo, exi, ectum,** 3. in die Höhe richten, erheben, empor richten, *wzdwjhati, powzdwihowati, powzdwihnauti, wzdwihnauti, wztyčowati, wztýčiti;* **aures,** *ušj nastawowati, nastawiti, natahowati, natáhnauti.*

Surgo (statt surrigo me), surrexi, 3. aufstehen, sich erheben, sich empor richten, *wstáwati, wstáti, powstati, wztyčowati se, wztýčiti se;* in die Höhe steigen, *wzstupowati, wzstaupiti;* heranwachsen, *wzdwjhati se, růsti.*

Adsurgo oder **Assurgo, rexi, rectum,** 3. sich erheben, *wzdwjhati se;* sich hoch erheben, *wywstáwati, wystupowati,* z. B. **collis,** sich aufrichten, aufstehen, *wztyčowati se, wztýčiti se, wstáwati, wstáti, wzdwihnauti se;* **alicui,** einem zu Ehren aufstehen vom Sitze, *wstáti před někým.*

Consurgo, exi, ectum, 3. zusammen aufstehen, *wstáwati společně, wstáti wespolek;* entstehen, z. B. **ventus, bellum,** *powstáwati, nastáwati, strhowati se, nastati, powstati, strhnauti se.* **Consurrectio,** 3. f. das Aufstehen mehrerer, *wstáwánj.*

Exsurgo, exi, ectum, 3. aufstehen, *wstáwati, wstáti;* sich erheben, *wzdwjhati se,* z. B. **montes,** *wywstáwati, wystupowati;* empor kommen, *wzdwjhati se.*

Resurgo, exi, ectum, 3. wieder aufstehen, *zase wstáwati, wstáti;* z. B. von der Erde; sich wieder erheben, wieder empor kommen, *wzdwjhati se, powzdwihnauti se.*

Rĕlĭgio, 3. f. 1) die Furcht und Verehrung Gottes, *nábožnost, bohabognost;* die Religion, *náboženstwj;* die Heiligkeit, *swatost, poswátnost;* eine heilige Sache, *poswátnost, poswátná, swatá wěc;* **religione liberare locum,** entweihen, *poswěcenj bráti, wzjti mjstu; zrušiti mjsto poswátné;* 2) die Verbindlichkeit zu etwas, z. B. **officii,** zur Pflicht, *swatá powinnost;* 3) die Gewissenhaftigkeit, *swědomitost, dobré swědomj;* große Genauigkeit bei einer Sache, *swědomitost, weliká bedliwost;* die Unsträflichkeit, z. B. **vitae,** *swatý, newinný žiwot;* 4) ein Gewissensscrupel, das Gewissen worüber, *swědomj, náhnětek swědomj;* **hoc est mihi religioni,** ich mache mir ein Gewissen daraus, *dělám si z toho swědomj, to mne hněte;* **religione obstringere,** mit Gewissen verbinden, *swědomj obrážeti, obraziti, pod swědomjm zawazowati, zawázati;* der Scrupel, die Bedenklichkeit bei etwas, *pochybnost;* die Bedenklichkeit, bedenkliche Sache, *powážliwá, nebezpečná wěc;* die Sünde, Schuld, *hřjch, wina;* der Aberglaube, *powěra.*

Religiōsus, a, um, 1) heilig, der Religion gewidmet, als heilig verehrt, *poswátný, swatý,* z. B. ein Tempel; heilig, der Religion gemäß, gottesfürchtig, religiös, *swatý, bohabogný, nábožný, pobožný;*

2) worüber man sich ein Gewissen macht, bedenklich, *powážliwý*, *swèdomitý*; religiosum erat, man machte sich ein Gewissen darüber, *dèlati sobě swèdomj z toho, bylo to powážliwé*; 3) gewissenhaft, *swèdomitý*, *wèrný*. Religiose, *Adv.* heilig, *swatè*; religiös, *nábožnè*, *pobožně*, *bohabognè*; gewissenhaft, *swèdomitè*; genau, pünctlich, *swèdomitè*, *wèrnè*.

Irreligio, 3. f. die Ungewissenhaftigkeit, *neswèdomitost*; Gottlosigkeit, *bohaprázdnost*, *bezbožnost*. Irreligiōsus, a, um, ungewissenhaft, *neswèdomitý*: gottlos, *bohaprázný*, *bezbožný*.

Rĕmulcus, m. und **Remulcum**, 2. n. das Schlepptau, *lano*.

Rēmus, 2. m. das Ruder, *weslo*; velis remisque oder remis velis, mit allen Kräften, *ze wšj sjly*, *wšj silau*, *wšemožně*.

Remex, ĭgis, m. ein Ruderknecht, Ruderer, Rudersclav, *weslář*.

Remĭgo, avi, atum, 1. rudern, *weslowati*, *weslem táhnauti*. Remigātio, 3. f. das Rudern, *weslowánj*.

Remigium, 2. n. das Ruderwerk, die Ruder zusammen, *wesla*, *weslowj*; das Rudern, *weslowánj*; die Ruderer zusammen, *wesláři*, *weslářstwo*.

Bĭrēmis, 3. f. scil. navis, eine Galeere von zwei Reihen Ruderbänke, *dwauweslowá*, *dwau'veselná lodj*. Trĭrēmis, ein dreirudriges Schiff, *třjweselná*, *třjweslowá lodj*. Quadrĭrēmis, vierrudrig, *čtyrweslowá*. Quinquerēmis, fünfrudrig, *pètiweslowá*.

Ren, rēnis, m. die Niere, *ledwina*, *ledwj*; laborare ex renibus, Nierenschmerzen haben, *trpèti*, *stonati na ledwiny*, *w ledwinách bolest mjti*.

Rĕor, rātus sum, 2. vielleicht rechnen, *čjtati*, *počjtati*, *wypočjtati*, *wypočjsti*; daher dafür halten, urtheilen, glauben, meinen, *za to mjti*, *sauditi*, *mysliti*; reor, ich meine, *zdá mi se*.

Rătus, a, um, 1) *Passiv.* gerechnet, ausgerechnet, *wyčjtaný*, *wypočtený*, *wyměřený*; pro rata, scil. parte oder portione, nach Proportion, *podle rownosti*: *co na koho připde*; 2) *Adj.* gültig, fest, unveränderlich, *platný*, *pewný*, *stálý*; ratum habere aliquid, etwas für gültig halten, *za platné bráti*, *mjti*, z. B. den Frieden, ein Bündniß; darein willigen, genehmigen, *přigjmati*, *přigati*, *potwrzowati*, *potwrditi*; 3) gewiß, zuverläßig, *gistý*, *gistotný*.

Irrĭtus, a, um, ungültig, unkräftig, vergeblich, *neplatný*, *bez platnosti*, *marný*, *daremný*; spes ad irritum redacta, die Hoffnung schlug fehl, *nadège zelhala*, *sklamala*, *sklesla*, *sklapla*.

Ratio, 3. f. 1) die Rechnung, *počet*; rationem putare, inire cum aliquo, Rechnung halten mit Jemand, *počjtati s někým*; rationem referre, Rechnung ablegen, *počet činiti*, *klásti*, *složiti*; ponere, berechnen, überrechnen, *počjtati*, *přepočjtati*; ducere, ausrechnen, *wypočjtáwati*, *wypočjtati*, *wypočjsti*; reddere, Rechenschaft geben, *účet wydáwati*, *wydati*, *klásti*, *položiti*; ratio adparet, constat, trifft ein, *počet se srownáwá*: habere rationem rei, mit in Rechnung, in Anschlag nehmen, *počjtati*, *w počet bráti něco*; daher Rücksicht auf etwas nehmen, Sorge dafür tragen, *ohled*

bráti, wzjti; zřenj, zřetel mjti; hleděti na něco; daher Vortheil, Nutzen, *užitek, prospěch, zgisk, zisk;* 2) die Meinung, mit Gründen, *zdánj, uzdánj, počet;* 3) der Vorsatz, das Vorhaben, *mjněnj, úmysl;* der Inhalt, *obsah;* der Vorschlag, Rath, *nawrženj, ponawrženj, rada, porada;* das System, der Grundsatz, besonders die Meinung eines großen Philosophen, *základ, zásada;* 4) die Regel, wornach man verfährt, *prawidlo;* die Regelmäßigkeit, *prawidelnost;* 5) die Art und Weise, Methode, *způsob;* das Betragen, *chowánj;* 6) die Beschaffenheit, Verfassung einer Sache, *způsob;* die Einrichtung, Ordnung, *spořádánj, řád, pořádek;* 7) das Mittel, *prostředek;* rationem capere, inire, Mittel ergreifen, *chápati se, chopiti se, užiti prostředku;* 8) die Ursache, der Grund, *přjčina, důwod;* 9) die Vernunft, *rozum;* der Vernunftschluß, Beweis, *zdůwjrka;* concludere rationem, den Schluß machen, *zdůwjrku činiti, učiniti;* 10) die Kenntniß, Geschicklichkeit, *známost, powědomost, zběhlost;* 11) die Sache, *wěc.*

Ratiuncŭla, 1. f. kleine Rechnung, *počjtek;* ein Schuldbrestchen, *dlaužek;* kleine Ursache, *přjčinka;* ein Vernunftschluß, *záwěrečka.*

Ratiōcĭnor, atus sum, 1. ausrechnen, rechnen, berechnen, *čjtati, počjtati, wypočjtati, rozpočjsti;* einen Schluß machen oder schließen, aus einer Sache, *zawjrati, uzawjrati, záwjrku činiti, rozuměti, rozumowati z toho;* überdenken, überlegen, *rozwažowati, rozwážiti, uwážiti, na mysli přemjtati.* **Ratiocinātio**, 3. f. Berechnung, *počjtánj, wypočtěnj, rozpočtěnj;* die Uiberdenkung, *rozwáženj;* der Vernunftschluß, *uzawjránj.* **Ratiocinātor**, 3. m. ein Rechner, Rechnungskundiger, *počitář;* Rechnungsführer, *početnj, počtwedaucj;* der Uiberdenker, *uwažowatel.*

Rationābilis und **Rationālis**, e, vernünftig, mit Vernunft begabt, *rozumný.*

Rēpens, tis, plötzlich, unvermuthet, *náhlý, kwapný, nenadálý.*

Repente auch **Derepente**, *Adv.* plötzlich, schnell, wider Vermuthen, *náhle, kwapně, nenadále, z nenadánj, nagednau, z čista gasna.*

Repentīnus, a, um, plötzlich, jähling, unvermuthet, *náhlý, nenadálý.* **Repentino**, *Adv.* plötzlich, *nagednau, z nenadánj.*

Rēpo, repsi, reptum, 3. kriechen, *lézti,* z. B. wie eine Raupe; repens, tis, kriechend, *lezlý, lezaucj.*

Repto, avi, atum, 1. kriechen, *lézti.*

Adrepo und **Arrepo**, psi, ptum, 3. herzukriechen, *přilézati, přilézti;* herzuschleichen, *přilauditi se, přikrasti se;* sich einschleichen, *wluzowati se, wlauditi se, wpljžeti se, wpljžiti se, wplaziti se, wkrádati se, wkrásti se,* z. B. ad amicitiam alicujus, in Jemands Freundschaft, *w něčj přátelstwj.*

Correpo, psi, ptum, 3. zusammenkriechen, *sljzati se, slézti se;* wohin kriechen oder schleichen, *lézti, pljžiti se.*

Irrepo, psi, ptum, 3. hinein kriechen oder schleichen, unvermerkt hinein kommen, sich einschleichen, *wljzati, wlézti, wpljžeti se, wplaziti se, wluzowati se, wlauditi se, wkrádati se, wkrásti se, zalézti, zabrati se.*

Obrepo, psi, ptum, 3. überschleichen, unvermerkt überfallen, z. B. der

Schlaf, *lauditi se, přilauditi se, přibrati se, připadati, připadnauti, přikrádati se, přikrasti se*; felis obrepit avibus, *kočka laudj se na ptáky*.

Perrepo, psi, ptum, 3. und Perrepto, avi, atum, 1. durchkriechen, *proljzati, prolézti*; wohin kriechen, *lézti*.

Prorepo, psi, ptum, 3. hervorkriechen, *lézti wen, wyljzati, wylézti wen*.

Subrepo und Surrepo, psi, ptum, 3. hinunter oder unvermerkt herankriechen oder schleichen, *podljzati, podlézti, dolem lézti, podlauditi se, přilauditi se*; wohin kriechen oder schleichen, *lézti, přilézti, lauditi se, přilauditi se*; somnus in oculos surrepsit, der Schlaf beschlich die Augen, *spanj přišlo na oči*; in mentem, in den Sinn kommen, *na mysl tanauti*.

Res, 5. f. das Ding, eine Sache, *wěc*; rerum natura, die Welt, *swět*; die That, *skutek*; die Wirklichkeit, Wahrheit, *skutečnost, prawda*; der Inhalt, *předmět*; das Vermögen, *gměnj, statek, mohowitost*; der Vortheil, *užitek, prospěch, dobré*, z. B. in rem suam convertere, zu seinem Nutzen verwenden, *we swůg užitek obraceti, obrátiti*; die Begebenheit, *udalost, přjhoda*; res pecuniaria, eine Geldsache, *penjze, důležitost peněžitá*; res frumentaria, das Getreidewesen, *spjže*; res familiaris, das zeitliche Vermögen, *zbožj, statek*; die Wirthschaft, das Hauswesen, *hospodářstwj, žiwnost*; res privata, die Sache, die einzelnen Menschen gehört, *wěc saukromná*; res publica oder respublica, eine Sache, die dem ganzen Staate gehört oder ihn betrifft, *wěc obecnj, weřegná*; auch der Staat selbst, besonders ein freier oder Republik, *swobodná obec*; e re oder in rem, zum Vortheil, *k dobrému, ku prospěchu*; e re mea, zu meinem Vortheile, *k mému dobrému*; e re publica, zum Vortheile der Stadt, der Commun, des Staates, *k dobrému wšech, k obecnjmu prospěchu*; res secundae, glückliche Umstände, Glück, *štěstj*; res adversae, die Widerwärtigkeiten, Unglück, *protiwenstwj, neštěstj, nehody*; a re est, es ist nachtheilig, schädlich, *škodné gest*; re, auch revera, in der That, *w prawdě, w skutku, skutečně, oprawdu*; rem gerere, etwas vornehmen, *před sebe bráti, konati něco*; besonders im Kriege, Krieg führen, fechten, *bogowati*; rem bene, male gerere, seine Sache gut, übel machen, d. h. Sieg erhalten, geschlagen werden, *šťastně, nešťastně wálčiti, bogowati*; res gesta eine That, *čin, skutek*; besonders eine Kriegsthat, *wogen-*

ský čin, skutek; qua re oder quare, warum, weßwegen, *pročež*; damit, *aby*; wie, wodurch, *gakby*, *čjmby*; daher, dannenhero, *z čehož*, *odkudž*; quam ob rem, warum, weßwegen, deßwegen, daher, *pročež*, *pro kteraužto wěc*, *z té přjčiny*, *za tau přjčinau*.

Rēsīna, 1. f. das Harz, *pryskyřice*, *žiwice*.

Resinōsus, a, um, harzig, voller Harz, *plný pryskyřice*.

Restis, 3. f. der Strick, *prowaz*; das Seil, *lano*, mor. *lana*.

Restio, 3. m. ein Seiler, *prowaznjk*.

Rēte, 3. n. das Netz der Fischer, der Jäger, *sjt*; der Fallstrick, *osidlo*; tendis mihi retia, *kladeš mi osidla*, *léčky*.

Rētĭcŭlum, 2. n. ein Netzchen, Netzwerk, *sjťka*, *sjtěnka*; Säckchen, *sáček*.

Irrētio, īvi, ītum, 4. verstricken, im Netze fangen, berücken, *w sjť zapljtati*, *zaplésti*, *zamotati*, *zamásti*, *lapati*, *polapiti*; se erratis, sich in Irrthümer verwickeln, *we bludy upadnauti*.

Retro, *Adv.* 1) rückwerts, hinten, *wzadu*, *pozadu*, *nazad*, *dozadu*; rückwerts, zurück, hinter, *nazpátek*, *zpět*, *nazpět*, *zpátky*, *zpátkem*; 2) verkehrt, verkehrter Weise, z. B. vivere, *na opak žiwu býti*; 3) vorher, *předtjm*.

Retrorsum, *Adv.* rückwerts, zurück, *zpátky*, *zpět*, *nazpět*, *nazpátky*.

Rēus, 2. m. und Rea, 1. f. 1) ein Beklagter, eine Beklagte, *nařknutý*, *obžalowaný*; *obžalowaná*, *obwiněná*, z. B. delicti, wegen eines Verbrechens, *z prowiněnj*; reum aliquem facere oder agere, einen anklagen, *žalowati*, *winiti*, *obžalowati*, *obwiniti*; reum peragere, die Klage so weit führen, daß der Angeklagte verurtheilt wird, *obdržeti proti obžalowaněmu*; daher peragor reus, ich werde für schuldig erklärt, *za winného mne magj*; 2) Schuld an etwas, *winen*, *winna něčjm*, z. B. fortunae, am Unglücke; 3) schuldig, verbunden oder gebunden an etwas, *powinen*, *zawázán něčjm*; reus voti, der seinen Wunsch erhalten hat, *wyslyšený*, *žádosti swé zúčastněný*; eigentlich der die Gelübde wegen der erhaltenen Sache zu bezahlen schuldig ist, *slibem zawázaný*, *dlužnjk slibu*.

Rhēda, 1. f. eine Kutsche, *kočár*.

Rhedārius, 2. m. der Kutscher, *kočj*.

Rhētor, ŏris, m. 1) ein Redner, *řečnjk*; 2) ein Lehrer der Beredtsamkeit, *učitel řečnictwj*, *wýmluwnosti*.

Rhetŏrĭcus, a, um, zur Redekunst gehörig, z. B. ars rhetorica, und bloß rhetorica, scil. ars, die Redekunst, *řečnické uměnj*, *řečnictwj*.

Rhīnŏcĕros, ŏtis, m. das Nasehorn, *nosorožec*, *rohoš*.

Rīca, 1. f. ein Schleier, *rauška*, *záwog*.

Ricinus, 2. m. die Schafzecke, Schaflaus, Hundslaus, *klješť*.

Rideo, si, sum, 2. 1) lachen, *smáti se*; 2) de re, über etwas lachen, *smáti se, zasmáti se něčemu*; aliquem, einen auslachen, *smáti se někomu*; multum ridere, viel lachen, *nasmáti se*; 3) lachend sagen, *se smjchem prawiti*.

Risus, 4 m. das Lachen, Gelächter, *smjch*. Risum excitare, concitare, movere, Lachen erregen, *smjch působiti, způsobiti*; risum captare, zu erregen suchen, *k smjchu přiwoditi, přiwésti*; edere risum, auflachen, *rozesmáti se*; risum tenere, des Lachens sich enthalten, es verbeissen, *smjchy se držeti, zdržeti*; risui esse, zum Gelächter seyn, *ke smjchu býti*. Risio, 3. f. das Lachen, *smánj se*.

Risor, 3. m. ein Lacher, *smáč, smjšek*; ein Verlacher, Spötter, *wysměwač, posměwač*.

Ridiculus, a, um, lächerlich, *směšný, k smjchu*; homo ridiculus, ein lächerlicher Mensch, auch ein spaßhafter Mensch, *směšný, k smjchu člowěk*. Ridiculum, 2. n. ein spaßhafter Ausdruck, der Spaß, *směšné slowo, wtipný nápad*. Ridicule, *Adv*. lächerlich, auf lächerliche Art, *směšně, k smjchu*.

Arrideo, si, sum, 2. lachen, dazu lachen oder lächeln, *smáti se, usmjwati se, usmáti se k něčemu*; anlachen, *smáti se, usmjwati se, usmáti se, zasmáti se na někoho*, alicui; gefallen, *smáti se, usmjwati se na někoho, ljbiti se někomu*.

Derideo, si, sum, 2. auslachen, verhöhnen, *wysmjwati se, smáti se, posmjwati se, wysmáti se někomu; posměch mjti, posměšky sobě dělati z někoho*; aliquem. Deridiculus, a, um, lächerlich, *směšný, k smjchu*. Deridiculum, 2. n. eine Kurzweile, ein Spaß, *smjch, žert*; der Spott, die Verhöhnung, *posměch, úsměch, posměšek, úsměšek*; habere pro ridiculo aliquem, einen zum Narren haben, *za blázna, k lepšjmu, pro smjch někoho mjti*. Derisor, 3. m. ein Spötter, Spottvogel, *posměwač, posměwáček*; ein Lustigmacher, *smjšek, čtwerák*; ein Schmarozer, *náchlebnjk*.

Irrideo, si, sum, 2. auslachen, verspotten, *posmjwati se, smáti se, wysmáti se, rauhati se někomu*; alicui. Irrisus, 4. m. das Gespötte, der Hohn, *posměch, rauhánj se*. Irrisio, 3. f. die Auslachung, Verhöhnung, *wysmjwánj, wysmánj, posmjwánj, posměch, rauhánj se*. Irrisor, 3. m. der Auslacher, *wysměwač*; der Spötter, *posměwač, posměwáček, rauhač*. Irridiculus, a, um, lächerlich, zum Gespötte dienend, *k posměchu*. Irridiculum, 2. n. das Gespötte, die Höhnerei, *posměch, rauhánj*.

Subrideo, si, sum, 2. ein wenig lachen, lächeln, *usmjwati se, pousmjwati se, usmáti se, pousmáti se*.

Rigeo, ui, ohne *Sup*. 2. starren, starr oder steif seyn, *zkřehlý, tuhý býti*, z. B. von Kälte; capilli rigent, stehen in die Höhe, *wlasy wzhůru stogj*.

Rigesco, gui, 3. erstarren, starr werden, *křehnauti, zkřehnauti, tuhnauti, ztuhnauti*; männlich werden, *tužiti se*.

Rigidus, a, um, starr, steif, unbiegsam, *tuhý, zkřehlý, ztuhlý, zmrzlý*; hart, *twrdý, korawý*, z. B. terra; unbeweglich, streng, *neustupný, nepodagný, přjsný, přjkrý*; ungeschmeidig, rauh, *nepodagný, negemný, twrdý*.

Rĭgor, 3. m. das Erstarren, *ztuhnutj*, *zkřehnutj*; die Kälte, *zima*; das starre Wesen, die Steifheit, *tuhota*, *tuhost*, *korawost*; die Unbiegsamkeit, *nepodagnost*; die Härte, *twrdost*; Strenge, *twrdost*, *přjsnost*, *přjkrost*; die Ungeschmeidigkeit, Steifigkeit, z. B. der Sitten, *negemnost*, *nucenost*, *škrobenost*.

Dīrigeo, 2. und **Dirigesco**, 3. und **Obrigesco**, 3. erstarren, *křehnauti*, *tuhnauti*, *ztuhnauti*.

Rĭgo und **Irrĭgo**, avi, atum, 1. befeuchten oder wässern, z. B. eine Wiese, *swlažowati*, *wlažiti*, *swlažiti*, *obwlažiti*, *wodau kropiti*, *pokropiti*, *wodau napauštěti*, *napustiti*, *žaljwati*, *zaliti*, *poljwati*, *politi*; benetzen, naß machen, *máčeti*, *zmáčeti*, *pomáčeti*, *zamočiti*, *politi*; vestem.

Irrigātio, 3. f. die Wässerung, *swlažowánj*, *swlaženj*, *obwlaženj*, *wodau zalitj*, *wodau napuštěnj*, *politj*.

Riguus und **Irriguus**, a, um, 1) gewässert, *swlažený*, *wlahý*. **Rigua**, orum, n. gewässerte Oerter oder Gegend, *wlažina*, *wlažiny*; 2) wässernd, *swlažugjcj*, *obwlažugjcj*, *wlahý*. **Riguus** oder **Riguum**, die Wässerung, das wässernde Wasser, *obwlaha*.

Rīma, 1. f. 1) der Ritz, die Spalte, *rozštjpenina*, *puklina*, *trženina*, *štěrbina*, *rozpuklina*; rimas agere oder ducere, Ritze bekommen, *štjpati se*, *trhati se*, *pukati se*, *popukati se*, *rozpukati se*; facere rimas, Ritze machen, *štjpati*, *trhati*, *pukati*; 2) der Schlupfwinkel, z. B. reperietis rimam, *nagdete kautek*, *mjstečko*.

Rimŭla, 1. f. ein Ritzchen, eine Spalte, *skulinka*, *štěrbinka*.

Rimōsus, a, um, voll Ritzen, Spalten, *rozštjpaný*, *rozpukaný*, *popukaný*, *plný štěrbin*.

Rimor, atus sum, 1. Risse machen; daher 1) wühlen, durchwühlen, z. B. terram rastris, umgraben, *rýti*, *přerýti*, *kopati*, *zkopati*; 2) durchsuchen, *přerýpati*, *přehrabati*, *přehledati*, *překutiti*, *prolézti*, z. B. volucres rimantur prata; forschen, untersuchen, nachforschen, *pátrati*, *ohledáwati*, *ohlédnauti*; suchen, *hledati*; betrachten, besichtigen, *djwati se na něco*; *shljžeti*, *shlédnauti něco*, z. B. exta.

Ringor, (rictus sum,) 3. 1) den Mund weit aufsperren, *ústa rozdjrati*, *roztahowati*, *roztáhnauti*, *rozedřjti*, *šklebiti*, *rozšklebiti*; die Zähne fletschen, *zuby škeřiti*, *oščjrati*, *oščeřiti*, *ščeřiti*, *wyščeřiti*, *wyšklebiti*, *wyšklebowati*, *wyškljbnauti*; 2) unwillig seyn, verdrießlich seyn oder thun, *škeřiti se*, *oškljbati se*, *šklebiti se*; 3) sich zusammen runzeln oder ziehen, *scwrkati se*, *scwrknauti se*.

Rictum, 2. n. und **Rictus**, 4. m. die Oeffnung des Mundes, der Mund, *huba*; der Rachen, *tlama*, z. B. leonis.

Rīpa, 1. f. das Ufer eines Flußes, *břeh*.

Rītus, 4. m. ein Gebrauch in der Religion, *řád*; eine Ceremo-

nie, *obřad*; überhaupt der Gebrauch, die Art, Gewohnheit, Manier, Mode, *způsob, obyčeg, zwyk*; ritu, nach Art, wie, *na způsob, gako*, z. B. ritu pecudum, wie das Vieh, *gako howada, na způsob howad.*

Rite, *Adv.* auf gehörige Art, *řádně, slušně*; auf gewöhnliche, gehörige Art, *náležitě*; recht wohl, mit Recht, *práwě, prawem.*

Rīvus, 2. m. ein Bach, *potok*; ein Wassergraben, Canal, Wassergang, Wasserleitung, *strúha, náhon.*

Rivŭlus, 2. m. ein Bächlein, *potůček, stružka.*

Rivālis, 3. m. ein Mitbuhler, *sok, sausok.* Rivālĭtas, ātis, f. die Mitbuhlerschaft, *sočenj.*

Derīvo, avi, atum, 1. ableiten, wegleiten, wohin leiten, *odwáděti, odwoditi, odwésti, odtahowati, odtáhnauti, stáhnauti*, z. B. Wasser; daher wegleiten, wegschaffen, wohin leiten oder bringen, *swáděti, swésti, přewáděti, přewésti, přiwésti*; iram alicujus in se, auf sich laden, *hněw něčj na sebe přenésti, přegjti, obrátiti*; culpam suam in aliquem, die Schuld auf einen andern mit einer Manier schieben, auf einen andern bringen, *winu swau na někoho swáděti, swésti, skládati, wložiti, strčiti.* Derivātio, 3 f. die Ableitung, z. B. fluviorum, *swáděnj, swedenj, odtahowánj, stahowánj*; der Wörter, *odwod, odwozowánj, odwozěnj.*

Rixa, 1. f. der Zank, Streit, Zwist, *wáda, swáda, swár.*

Rixor, atus sum, 1. zanken, hadern, streiten, *waditi se, swářiti se.*

Rixōsus, a, um, zänkisch, *wadiwý, swárliwý.*

Rōbur, ŏris, n. 1) die Steineiche, *cer*, mor. *zimák*; der Stamm, *peň*; 2) die Stärke, Kraft, *sjla*, z. B. des Leibes; 3) der Kern, das Beste, Trefflichste, Vorzüglichste, z. B. militum, der Kern der Soldaten, *gádro*; 4) eine harte Pritsche oder Bank, *twrdá lawice.*

Robustus, a, um, 1) aus hartem Holze, *z twrdého dřewa, twrdý*; 2) kräftig, stark, *silný.*

Roboro und Corroboro, avi, atum, 1. stärken, verstärken, *siliti, zesiliti, posilniti, tužiti, utužiti*; aetas corroborata, das männliche Alter, *utužený, dospělý wěk.*

Rōdo, si, sum, 3. nagen, benagen, *hryzati, hrýzti, hlodati, ohlodati, ohryzti*, z. B. vitem.

Arrodo, si, sum, 3. benagen, *hryzati, hrýzti, nahryzati, nahryzti, hlodati, nahlodáwati, nahlodati*; rem publicam, Schaden zufügen, *zemi hubiti.*

Circumrodo, si, sum, 3. ringsherumbenagen, *ohryzáwati, ohryzati, ohryzti, obhlodati, obkusowati, obkausati, obžjrati, obežrati.*

Corrodo, si, sum, 3. zernagen, *shryzati, shrýzti, shlodati, rozhryzti, rozhlodati, rozežrati.*

Derodo, si, sum, 3. abnagen, benagen, *hryzati, hrýzti, ohryzati, ohlodati*, z. B. clypeos.

Praerodo, si, sum, 3. vorn benagen, *hryzati, pohryzati, pohryzti, pohlodati, pokausati, požrati*; abnagen, abbeißen, *uhryzati,*

uhryzti, uhlodati, ukausati, užrati; durchnagen, zerbeißen, *rozhryzati, prohryzati, přehryzati, prohlodati, překausati, rozkausati, přežrati, rozežrati.*

Rŏgo, avi, atúm, 1. 1) aliquem und ab aliquo aliquid, Jemanden um etwas bitten, *prositi, žádati někoho o něco*; fragen, *tázati se, ptáti se, otázati se, zeptati se*; populum, bei dem Volke anfragen, *dotázku činiti, učiniti před lidem*; rogare legem, ein Gesetz beim Volke in Vorschlag bringen, *práwo přednášeti, přednésti, poddáwati, podati, předstawiti lidu*; rogare milites sacramento, vereiden, *pod přjsahu bráti, wzjti, přjsahau zawazowati, zawázati wogáky*; wählen, z. B. tribunos, *woliti, zwoliti, učiniti*; verordnen, *nařizowati, nařjditi, ustanowiti*, z. B. legem; nehmen, *bráti, wzjti*, z. B. aquam hic de proximo; testis rogatus, erbetener Zeuge, *dožádaný swědek.*

Rogātio, 3. f. 1) die Bitte, *prosba, žádost*; 2) die Anfrage beim Volke, *dotázka*; der Vortrag zu einem Gesetze oder Verordnung, *práwo*; rogationem ferre, ein Gesetz in Vorschlag bringen, *práwo přednášeti, přednésti, poddáwati, podati, předstawiti*; die Verordnung, das Gesetz, *nařjzenj, ustanowenj*; 3) die Frage überhaupt, *otázka*. Demin. Rogatiuncŭla, 1. f. die Frage, *otázečka*; die Verordnung, ein Gesetz, *nařjzenjčko, ustanowenjčko*. Rogātor, 3. m. 1) ein Bitter, Ansucher, *prosič, žadatel, prositel, prosebnjk*; 2) der Anfrager bei dem Volke, der ein Gesetz in Vorschlag bringt, *práwa podawatel, podatel*; 3) der in den Comitien das mündlich votirende Volk um das Votum fragte und es aufzeichnete; nachdem man aber nicht mehr mündlich, sondern mit Täfelchen votirte, so blieb der Name Rogator doch, und es hieß derjenige so, welcher bei dem Gefäße stand, worein die Täfelchen geworfen wurden, *sběratel hlasů*; 4) comitiorum rogator, der Directeur der Comitien, *sněmu ředitel.*

Rogātus, 4. m. 1) das Bitten, die Bitte, *prosba, žádost*; rogatu, auf Bitten, *na prosbu, na žádost, prošenjm*; 2) die Frage, z. B. ad rogatum respondere, *na otázku odpowjdati, odpowědjti.*

Rogĭto, avi, atum, 1. 1) bitten, *snažně prositi*; 2) fragen, *ptáti se pilně.*

Abrŏgo, avi, atum, 1. ungültig machen, aufheben, *rušiti, zrušiti*, z. B. legem, ein Gesetz abschaffen, cassiren, *zákon rušiti, zrušiti, wyzdwihnauti, zkaziti*; magistratum alicui, einem das Amt nehmen, *odnjmati, odnjti, wzjti úřad někomu, s úřadu složiti, ssaditi, swrci někoho*; 2) entziehen, nehmen, *odnjmati, bráti, odnjti*; absprechen, *odpjrati, odepřjti*, z. B. die Glaubwürdigkeit.

Abrogātio, 3. f. legis, die Aufhebung eines Gesetzes, *zrušenj, zkaženj, wywzdwiženj zákona.*

Adrogo und **Arrogo**, avi, atum, 1. 1) an Kindes Statt annehmen Jemanden, der schon großjährig (sui juris) war, welches nur mit Zustimmung des Volkes, späterhin aber mit Genehmigung des Senats geschehen mußte, *weřegně za syna bráti, za wlastnjho přijmati,*

přigjti, wzjti; 2) sich etwas ungebührlich zuschreiben oder anmaßen, sich Eigenschaften zuschreiben, die man nicht hat, z. B. sibi sapientiam, *osobowati sobě, osobiti sobě, sobiti sobě, swogiti sobě, přiwlastňowati sobě, wlastniti sobě maudrost*; 3) hinzufügen, *připogowati, přidáwati, připogiti, přidati, přiložiti*, z. B. consuli dictatorem; 4) beilegen, zuschreiben, z. B. sibi aliquid, *připisowati, připsati sobě něco*. Arrogans, tis, anmaßend, vermessen, *osobiwý, opowážliwý*; stolz, *pyšný, hrdý*. Arroganter, *Adv.* vermessentlich, *osobiwě, opowážliwě*; stolz, *pyšně, hrdě*. Arrogantia, 1. f. die Vermessenheit, wenn man sich Eigenschaften beilegt, die man nicht hat, *osobiwost, mnoho drženj o sobě*; der Stolz, *pyšnost, hrdost, wysokomyslnost*; die Unnachgiebigkeit, *neustupnost*. Arrogātio, 3. f. die feierliche Annahme an Kindes Statt, *wečegné za syna přigetj*.

Corrogo, avi, atum, 1. bittweise zusammen bringen, *wyprošowati, wyprositi, prosbau sbjrati, nasbjrati*, z. B. Geld; zusammen nehmen, *sbjrati, sebrati*.

Derogo, avi, atum, 1. etwas wegnehmen von einer Sache, sie verkürzen, *ugjmati, ugmauti, ubjrati, ubrati, utrhnauti, ukrátiti něčeho*, z. B. de fide oder fidem alicui, Jemands Glaubwürdigkeit vermindern, *wjry ubjrati někomu*; de lege derogare, an einem Gesetze etwas ändern, *w zákonu změnu činiti, učiniti*. Derogātio, 3. f. die Veränderung, z. B. im Gesetze, durch Weglassung einer Sache, *změna w zákonu*.

Erogo, avi, atum, 1. 1) ausgeben, auszahlen, verwenden, *wydáwati, wydati, wynakládati, wynaložiti, wypláceti, wyplatiti*, z. B. pecuniam; 2) verthun, verschwenden, *rozwundati, rozmarniti, rozmařiti*. Erogātio, 3. f. die Ausgabe, das Auszahlen, *wydánj, wýplata, wyplacenj*.

Interrogo, avi, atum, 1. fragen, befragen, *tázati se, ptáti se, dotazowati se, otázati se, zeptati se někoho na něco*, aliquem aliquid oder de re; sententias, die Stimmen sammeln im Senate, *hlasy sbjrati*; aliquem lege oder legibus, einen gerichtlich belangen, *před práwo pohánětі, pohnati, u práwa žalowati, obžalowati*. Interrogātio, 3. f. eine Frage, *otázka, dótaz*; der Vernunftschluß, *záwjrka*.

Irrogo, avi, atum, 1. eig. etwas wider Jemand beim Volke in Vortrag bringen, z. B. legem, eine Verordnung, *ustanowenj, nařjzenj proti někomu podati, učiniti*; auferlegen, zuerkennen, z. B. mulctam, eine Geldstrafe, *ukládati, uložiti pokutu*. Irrogātio, 3. f. die Auferlegung, Zuerkennung, *ukládánj, uloženj*, z. B. mulctae.

Obrogo, avi, atum, 1. legi, ein altes Gesetz durch ein anderes ganz oder zum Theile aufheben, *nowým zákonem starý rušiti, poněkud zrušiti*.

Perrogo, avi, atum, 1. durchfragen; sententias, alle Rathsherrn um ihr Votum befragen, mit dieser Befragung fertig werden, *ptáti se, optati se wšech na zdánj gegich*.

Praerogo, avi, atum, 1. zuerst fragen, vorher befragen, *napřed se tázati*; kömmt selten vor. Praerogātivus, a, um, z. B. centuria praerogativa, die Centurie, welche in den Comitien zuerst votirt, *prwnj hlas magjcj, dáwagjcj*; sie wurde durch das Loos erwählt. Praerogativa, 1. f. 1) die Vorwahl, *přednj wolenj*; der Vorzug,

předek, přednost; 2) ein sicheres Kennzeichen, Vorbedeutung, Anzeige, *gisté znamenj.*

Prorogo, avi, atum, 1. verlängern, weiter hinaus schieben, *protahowati, protáhnauti, prodlužowati, prodlaužiti*, z. B. imperium, das Commando verlängern, *zpráwu prodlaužiti, času ke zpráwě přidati*; diem ad solvendum, den Zahlungstermin verlängern, *lhůtu k placenj odložiti*. **Prorogātio**, 3. f. die Verlängerung, z. B. imperii, *prodlauženj zpráwy*; der Aufschub, z. B. diei, *lhůty prodlauženj*; die Verlängerung des Zahlungstermins, *přjrok, přjročj*.

Subrogo oder **Surrogo**, avi, atum, 1. einen an eines andern Stelle wählen oder wählen lassen, z. B. in locum mortui consulis, statt des verstorbenen Consuln, *na mjsto zemřelého konsula woliti, zwoliti, postawiti, dosaditi.*

Rŏgus, 2. m. ein Scheiterhaufen, *hranice*; der Holzstoß, *hranice dřjwj.*

Rōma, 1. f. Rom, die ehemalige Hauptstadt des römischen Reiches, *Řjm.*

Rōmānus, a, um, Rom betreffend, römisch, *řjmský*. **Romānus**, 2. m. ein Römer, *Řjman.*

Ros, *Gen.* rōris, m. der Thau, *rosa*. Ros marinus oder Rosmarinus, 2. m. Rosmarin, *rosmarjn, rosmarjna.*

Roscĭdus, a, um, bethaut, voll Thau, *rosný, rosnatý, zaroseny, porosený, obrosený.*

Rōro, avi, atum, 1. thauen, *rositi*; rorat, es thaut, *rosa padá, rosj*; bethauen, *rosu dáwati, wydáwati, wydati na něco*; *porositi, zarositi, obrositi, kropiti, skropiti něco*; träufeln, *kapati, kanauti, roniti se*; träufeln lassen, *kapati, roniti.*

Roresco, 3. wie Thau träufeln, *rositi.*

Rŏsa, 1. f. eine Rose, *růže.*

Rosĕus, a, um, rosenfarbig, rosenroth, *růžowý, růžowé barwy.*

Rosētum, 2. n. ein Rosengarten, *růžowá zahrada*; eine Rosenhecke, *růžowj.*

Rostrum, 2. n. 1) die Schnauze, der Rüssel, z. B. des Schweines, *rypák*; der Hunde, *nos, huba*; 2) der Schnabel des Vogels, *zob, zobák, kliwák, ptačj pysk*; 3) der Schiffschnabel, *nos lodj.* Mit solchen ehemals erbeuteten Schiffschnäbeln war die öffentliche Rednerbühne auf dem römischen Markte geziert; daher *Plur.* Rostra, diese Rednerbühne selbst, *lešenj, řečnisko*; pro rostris dicere, öffentlich an das Volk reden, *weřegně k lidu mluwiti, řeč mjti*; de rostris descendere, von der Rednerbühne herabsteigen, *s lešenj scházeti, dolů gjti s řečniště, sgjti s řečniska.*

Rostrātus, a, um, mit einem Schnabel versehen, *zobatý, nosatý*; navis rostrata.

Rŏta, 1. f. das Rad, *kolo*; fortunae, das Glücksrad, d. i. die Unbeständigkeit, *kolotánj, nestálost*; bei Dichtern, der

Wagen, *wůz*; sonst auch das Rad als Lebensstrafe bei den Griechen, *kolo*; der Kreislauf, *oběh*.

Roto, avi, atum, 1. etwas rundherum drehen, radförmig drehen, in einem Kreise herum drehen, schleudern, z. B. ensem, das Schwert herumdrehen, um damit recht auszuhohlen, *mečem točiti*, *otáčeti*, *dokola točiti*, *zatočiti*, *kolem hnúti*, *oháněti*; caudam rotat pavo, schlägt ein Rad mit dem Schwanze, *páw se čepeyřj*; rotari, sich herum drehen, *točiti se*, *otáčeti se*. Rotātio, 3. f. die Herumdrehung im Kreise, *točenj*, *otočenj do kola*.

Rotundus, a, um, rund, *kulatý*, *okrauhlý*; gerundet, fließend, *kulatý*, *plynný*, *plynaucj*, z. B. oratio. Rotunde, *Adv. okrauhle*, *kulatě*. Rotundo, avi, atum, 1. runden, rund machen, *kulatiti*, *zakulatiti*, *okulatiti*.

Rŭber, bra, um, roth, *rudý*, *čerwený*, z. B. vestis.

Rubĕo, ui, 2. roth seyn, *čerwenati se*, *čerwený býti*; erröthen, *čerwenati se*, *začerwenati se*, *rdjti* (*ruditi*) *se*, *zarděti se*, *pýřiti se*, *zapýřiti se*. Rubens, tis, roth, *čerwený*.

Rubor, 3. m. die Röthe, *čerwenost*, *rudost*; die Schamröthe, Schamhaftigkeit, *zardělost*, *zapýřenj*, *stud*, *stydliwost*.

Rubesco, bui, 3. roth werden, sich röthen, *čerwenati*; erröthen, *čerwenati se*, *začerwenati se*.

Erubesco, bui, 3. roth werden, *čerwenati*; erröthen, schamroth werden, *čerwenati se*, *začerwenati se*, *pýřiti se*, *zapýřiti se*, *rdjti se*, *zarděti se*, *zapáliti se*, *styděti se*, *zastyděti se*.

Rŭbefăcio, fēci, factum, 3. roth machen, *čerweniti*, *očerweniti*, *zčerweniti*.

Rŭbīgo oder Robīgo, ĭnis, f. der Rost am Metall, *rez*, (gen. *rzi*); der Schmuz, z. B. an den Zähnen, *rez*. Rubiginōsus, a, um, rostig, verrostet, voll Rost, *rziwý*, *zrzawý*, *zerziwý*; die Rostfarbe, *rez*, *rezowá barwa*; der Brand im Getreide, *ruda*, *rez*, *sněť*, (gen. *i*).

Rubrīca, 1. f. rothe Erde, *čerwená hljna*, *čerwenka*; der Röthel, Röthelstein, *rudka*, *čerwená barwa*; der rothe Titel eines Gesetzes, *nadpis*.

Rŭbus, 2. m. die Brombeerstaude, *ostružina*; die Brombeere, *ostružina*, *kupina*, *černá malina*, sl. *černice*.

Ructus, 4. m. das Rülpsen, *řjh*, *krk*, *řjhánj*, *krkánj*.

Ructo, avi, atum und Ructor, atus sum, 1. rülpsen, *řjhati*, *krkati*; von sich geben, z. B. sanguinem, *krwj chrkati*.

Eructo, avi, atum, 1. rülpsen, *řjhati*, *krkati*; von sich geben, *wydáwati*, *wydati*; auswerfen, *chrliti*, *wychrlowati*, *wychrliti*, *wyhazowati*, *wyhoditi*; caedem, rülpsend im Rausche vom Morde reden, *řjhati o wraždě*.

Rŭdens, tis, m. das Tau, Schiffseil, Ankertau, *lano*, *welblaud*.

Rŭdis, 3. f. eine Art von Rappier oder Stab, womit die Gladiatoren zur Uibung fochten, *končjř*; eine solche Rudis bekamen sie auch, wenn sie von dem öffentlichen Fechten befreit wurden; daher rude donari, die Freiheit erhalten, ausgedient haben, den Abschied

erhalten, *wysekati se*, *swobody dogjti*, *propuštěnj obdržeti*, *dostati*; *wyslaužiti*; rude donatus, ausgedient, *wysekaný*, *wyslaužilý*.

Rŭdis, e, roh, ungebildet, unbearbeitet, *surowý*, *syrowý*, z. B. der Marmor, ein Mensch; ungeschickt, unerfahren, unwissend in einer Sache, *nezběhlý*, *nezkušený*, *nehoněný w něčem*; omnium rerum oder in omnibus rebus, in allen Dingen, *prachneumělý*, *prachnewědomý*; ungeschickt, ungeformt, unlieblich, *nemotorný*, *nerŭdný*, *hrubý*, *nehezký*, *nezpŭsobný*, *nelibý*, z. B. vox, modus.

Rudīmentum, 2. n. die erste Probe, der erste Anfang, den man worin macht, *začátek*; rudimentum ponere, Probe ablegen, *dŭkaz dáwati*, *dáti*.

Erŭdĭo, īvi, ītum, 4. lehren, unterrichten, bilden, *učiti*, *wyučowati*, *wyučiti*, *naučiti něčemu*; re oder in re. **Erudītus**, a, um, gelehrt, *učený*. **Erudite**, *Adv.* gelehrt, *učeně*. **Eruditio**, 3. f. die Gelehrsamkeit, *učenost*; die Unterweisung, *učenj*, *wyučowánj*.

Inerudītus, a, um, ungelehrt, *neučený*; ungeschickt, unwissend, *neumělý*, *newědomý*.

Pereruditus, a, um, sehr gelehrt, *welice*, *wysoce učený*.

Rŭdo, rŭdi oder īvi, ītum, 3. brüllen, *řwáti*, *zařwati*, von Löwen; von Hirschen, *řjti*; von Menschen, *řwáti*, *řjčeti*, mor. *řůčeti*, *zařůčeti*; besonders von Eseln, yahen, *hyhati*, *hykati*, *gikati*.

Rŭdus, ĕris, n. *Plur.* Rudĕra, der Schutt aus eingefallenen oder eingerissenen Mauern und Gebäuden, *suť*, (gen. *i*), *sutina*, *rum*.

Rudĕrātio, 3. f. die Machung des Estrichs aus Schutt, *nabjgenj*, *dělánj podlahy*.

Rūfus, a, um, röthlich, röthlichgelb, gelblichroth, *rusý*, *ryšawý*; rothhaarig, rothköpfig, *ryšawý*, *zerzawý*; *Subst.* ein Rothkopf, *ryšán*, *zrzán*, *zrzaun*, *zrzánek*, *zrzaunek*, *zrzek*, *rezek*.

Rufesco, 3. röthlich werden, *ryšawěti*, *zrzawěti*.

Rūga, 1. f. eine Runzel, *wráska*, *swrask*; die Falte im Kleide, *řása*.

Rugōsus, a, um, voll Runzeln, runzelig, voll Falten, *swraskalý*, *swrasčelý*, *swrasklý*, *scwrklý*.

Rūgo und **Corrūgo**, avi, atum, 1. zusammenrunzeln, runzelig machen, runzeln, *wrasčiti*, *swrasčiti*, *swraskati*, *krabatiti*, *skrabatiti*, *krčiti*, *skrčiti*, *sbjrati*, *nabjrati*.

Rŭgio, īvi, ītum, 4. brüllen, *řwáti*, *zařwati*; von Löwen.

Rugītus, 4. m. das Brüllen des Löwen, *řwánj*, *rew*.

Rŭmex, ĭcis, c. der Ampfer, Sauerampfer, *šťawel*, mor. *šťawljk*, *šťawjk*.

Rūmis, 3. f. Ruma, 1. f. und Rumen, ĭnis, n. die Brust zum Säugen, *prs, cecek*; die Kehle, der Schlund, Gurgel, *hltán, chřtán*, mor. *hrtán*.

Subrūmus, a, um, saugend, *ssawý, cecawý, u cecku*, z. B. agnus. Rumĭno und Ruminor, 1. wiederkäuen, *přežjwati*; wieder überdenken, *rozgjmati, rozważowati, na mysli přemjtati*. Rumĭnātio, 3. f. die Wiederkäuung, *přežjwánj, přežjwka*; die Wiederüberdenkung, *rozgjmánj, rozważowánj*.

Rūmor, ōris, m. 1) das Getöse, Geräusch, *hluk*; sanftes Säuseln, *šust, šum, šustot, šustěnj*; 2) das Murmeln oder Reden der Leute, ein Gerücht von einer Sache, *hluk, rozprdwka, powěsť*, (gen. *i*); rumorem dissipare, ein Gerücht ausbreiten, *powěsť roztrušowati, roznášeti, roztrausiti, roznésti, rozsjwati, rozhlásiti*; rumor est, es geht ein Gerücht, man sagt, *gde powěsť, prawj se, powjdagj*.

Rumpo, rūpi, ruptum, 3. zerreißen, zersprengen, z. B. catenas, die Ketten, *trhati, lámati, roztrhnauti, přetrhnauti, zlomiti, přelomiti okowy*; verletzen, zunichte machen, *rušiti, zrušiti, zkaziti*, z. B. foedus, testamentum; rumpi, bersten, zerbersten, *pukati, puknauti*; *rozpuknauti se, rozskočiti se*; rumpi oder se rumpere, hervorbrechen oder stürzen, z. B. ein Fluß, *wen wyrážeti, wen se waliti, wen se kotiti*.

Ruptor, 3. m. ein Zerreißer, *roztržce*; der Verletzer, *rušitel, zrušitel*, z. B. foederis.

Abrumpo, ūpi, uptum, 3. abreißen, losreißen, *odtrhowati, odtrhnauti, odlamowati, odlámati, odlomiti, ulomiti*; se latrocinio, sich frei machen von der Räuberei, *strhnauti se, střásti se zbógnictwa, odraziti se, odtrhnauti se od zbógnictwj*; zerreißen, trennen, *trhati, roztrhati, potrhati*, z. B. nubes; sermonem, plötzlich abbrechen in der Rede, *řeč přetrhnauti, přestati mluwiti*; vitam, das Leben sich nehmen, *žiwot sobě bráti, wzjti, zkrátiti*; verletzen, fidem, *rušiti, zrušiti wjru, slowo*. Abruptio, 3. f. die Abreißung, Losreißung, *odtrženj, utrženj, odlomenj*; die Trennung, *roztrženj*; matrimonii, die Ehescheidung, *manželstwa roztrženj, rozwedenj*. Abruptus, a, um, *Adj.* gäh, abschüßig, *stržený, přjkrý*; ex abrupto, plötzlich, *zčistagasna, znáhla, z nenadánj*.

Corrumpo, upi, uptum, 3. verderben, zu Grunde richten, vernichten, *kaziti, zkaziti*; verhunzen, *kaziti, hyzditi, ohyzditi, zohyzditi, popsiti*; verfälschen *falšowati, porušiti, zlehčiti*; entehren, z. B. virginem, *porušiti, zlehčiti, swésti, zawésti, zmrhati pannu*; verführen, verleiten, *swáděti, swoditi, swésti, zawésti*; pecunia corrumpere, durch Geld bestechen, *penězi porušowati, porušiti*; *upláceti, uplatiti někoho*; *mazati, podmazati někomu*. Corrumpi, verderben, *kaziti se, zkaziti se, pokaziti se*.

Corruptio, 3. f. die Verderbung, *kaženj, zkaženj, porušenj*; die Verfälschung, z. B. der Schriften, *falšowánj, zlehčowánj, zlehčenj*; die Verführung, *swedenj, zawedenj*; die Bestechung, *porušenj, uplacenj, úplatek*, Corruptēla, 1. f. die Verführung, *swod*; Bestechung, *úplatek*; Hurerei, *swod*; das Verderben, *nákaza, zkáza, záhuba, zhauba*. Corruptor, 3. m. ein Verderber, *kazič, kazitel, porušitel, zkázce, záhubce, zhaubce*; der Verführer, *swodnjk, swůdce*; Bestecher, *úplatnjk*.

Incorruptus, a, um, unverdorben, *nezkažený, neporušený*; unverfälscht, *nefalšowaný, neporušený, nezlehčený*; unverletzt, *neporušený, celý*; unbestochen, *neporušený, neuplacený*; nicht verführt, *neswedený, nezawedený*; ächt, *prawý, sprawedliwý*.

Deruptus, a, um, abschüßig, *stržený, přjkrý*; derupta, scil. loca, *strženiny*.

Dīrumpo oder **Disrumpo**, upi, uptum, 3. von einander reißen, *roztrhowati, na různo trhati, roztrhnauti, rozlamowati, rozlomiti, rozlámati*; dirumpi, bersten, zerbersten, zerspringen, *pukati, praskati, prasknauti, puknauti, rozpuknauti se, rozskočiti se*. Diruptus, a, um, einen Bruch an sich habend, gesprungen, *trhlý, natrhlý, roztrhlý, roztržený, puklý, prasklý*.

Erumpo, upi, uptum, 3. hervorbrechen, herausstürzen, *wyrážeti, wyraziti, wyskočiti, wypadati, wypadnauti, wynikati, wyniknauti*, z. B. Fluß; an das Tageslicht kommen, hervor kommen, sich zeigen, offenbar werden, *wyskýtati se, wyskytnauti se, gewiti se, wygewiti se, na gewo wycházeti, na swětlo přigjti*; papilio erumpit, bricht oder kömmt hervor, *wyléžá, wycházj*; quo eruptura haec sint, timeo, ich weiß nicht, wohin es seinen Ausgang nehmen, wie es damit ablaufen wird, *newjm, gak to wypadne, gaký konec to wezme*; erumpere aliquid, etwas hervorbrechen lassen, hervorbringen, ausschütten, z. B. gaudium, *radost gewiti, wygewiti*; iram in aliquem, seinen Zorn ausschütten gegen Jemand, *hněw, žluč wyljwati, wyliti, wysypati na někoho*; se erumpere, hervorbrechen, einen Ausfall thun, *wyrážeti, wyraziti, wýpad činiti, wypadati, wypadnauti, řjtiti se wen, wyřjtiti se*. Eruptio, 3. f. das Hervorbrechen, *wyráženj*; sanguinis eruptio, das Bluten, *krwácenj*; capitis, der Kopfausschlag, *osypaná, wyražená hlawa, wyraženina, osypanina*; der Ausfall, *wýpad, wýskok*; der Einfall, *wpád*.

Interrumpo, upi, uptum, 3. entzweibrechen, zerreißen, zerbrechen, *přetrhowati, přetrhnauti, přelamowati, přelomiti, zlomiti*; abbrechen, z. B. pontem, *strhowati, strhati, strhnauti, rozhazowati, rozházeti, rozhoditi most*; unterbrechen, z. B. orationem, *přetrhowati, přetrhnauti řeč, z řeči wytrhowati, wytrhnauti, wyrážeti, wyraziti, do řeči skákati, skočiti, padati, padnauti*; venae interruptae, zerschnittene Adern, *přeťaté žjly*; interrupti ignes, nicht zusammenhängend, zerstreut, eines hier, das andere dort, *různj ohňowé*. Interrupte, *Adv.* unterbrochen, *přetržně, přetržitě, porůznu*. Interruptio, 3. f. die Unterbrechung, *přetrženj, přetrž, přjtrž*.

Irrumpo, upi, uptum. 3. hineinbrechen oder bringen, einfallen, einen Einfall thun, z. B. in ein Land, *wrážeti, wraziti, wlomiti se*,

wtrhowati, wtrhnauti, wpadati, wpadnauti, wpád učiniti; einbringen, z. B. in animum, *dráti se, wdjrati se, wedrati se, wtiskati se, wtisknauti se w duši.* Irruptio, 3. f. das Eindringen, der Einfall, *wtrženj, wpadnutj, wpád, wlom*; irruptionem facere, einen Einfall thun, einfallen, z. B. in ein Land, *wpád činiti, wpadati, wpadnauti, wtrhnauti.*

Perrumpo, upi, uptum, 3. hindurchbrechen, durchbrechen, z. B. per medios hostes, mitten durch die Feinde hindurch brechen, *prorážeti, proraziti skrze nepřátely*; durchbrechen, zerbrechen, zertrennen, *protrhowati, protrhati, protrhnauti, přetrhnauti, prolomiti, přelomiti*; zunichte machen, z. B. legem, das Gesetz überschreiten, *zákon přestupowati, přestaupiti.*

Praerumpo, upi, uptum, 3. vorn abreißen, *trhati, strhati, otrhati, utrhati, utrhnauti, strhnauti*; abbrechen, *lámati, ulomiti.* Praeruptus, a, um, abgerissen, abgebrochen, *strhaný, stržený, ulomený*; abhängig, abschüßig, steil, *stržený, přjkrý*; praerupta, scil. loca, steile Oerter, *strženiny, srdze.*

Prorumpo, upi, uptum, 3. hervorbrechen, hervorbringen, *wen wyrážeti, wyraziti, wyskočiti, wydjrati se, dráti se, wen se wydrati, dobýwati se, dobyti se*; sich zeigen, *ukazowati se, gewiti se, wyskytowati se, ukázati se, wyskytnauti se*; prorumpi, hervorbrechen oder bringen, *wyrážeti, wyraziti.* Prorupta audacia, ausgelassene Kühnheit, *přjlišná smělost.*

Runcīna, 1. f. der Hobel, *teslo, hoblják.*

Runco, 1. gäten, ausgäten, *pléti, tráwu trhati.*

Runcātio, 3. f. das Gäten, *pletj.* Runcātor, 3. m. ein Gäter, *pleč.* Eruncο, 1. ausgäten, *pléti, wypléti, tráwu wytrhati.*

Rŭo, rui, rūtum und rŭtum, 3. 1) etwas hinstürzen, fortreißen, hinreißen, zu Boden reißen, umreißen, *káceti, bořiti, trhati, s sebau hnáti, bráti*; hervorstürzen, *hrnauti, hnáti*; atram nubem ad coelum, emporführen, *wzhůru hnáti*; spumas salis, das Meer durchschneiden, *moře rýti, prorýwati*; 2) einstürzen, herunterstürzen, zu Boden stürzen, einfallen, *rútiti se, hrautiti se, řjtiti se, bořiti se, na hromadu padati, sauti se*; domus ruit, das Haus stürzt ein, *dům hrautj se, bořj se*; zu Grunde gehen, *hynauti*; hervor oder herausstürzen, rennen, laufen, *řjtiti se, hrnauti se, hnáti se*; in ferrum, in das Schwert rennen, *w meč nabjhati, naběhnauti*; 3) hereinstürzen, hineindringen, laufen, rennen, z. B. zur Stadt herein, *řjtiti se, hrnauti se, hnáti se*; 4) sich dahin stürzen, z. B. in exitium, ins Verderben, *hnáti se, běžeti, chwátati w záhubu*; 5) sich übereilen, *přenahlowati se, přenáhliti se*, z. B. im Reden; 5) vergehen, z. B. ver, *utjkati, ubjhati*; untergehen, z. B. sol, *zacházeti, zagjti, zapadati, zapadnauti.* Ruta

caesa oder ruta et caesa, bewegliche Sachen im Hause, *mowité wěci.*

Ruĭna, 1. f. 1) der Fall, Einsturz, *pád, spád, spadnutj, zbořenj, zhraucenj*; ruinam facere, trahere, dare, einstürzen, *padati, hrautiti se, spadnauti, zbořiti se, zhrautiti se*; 2) der Untergang, das Verderben, *záhuba, zahynutj, zhauba, zkáza*; die Niederlage eines Heeres, *porážka*; ruinam dare, eine Niederlage anrichten, *na hlawu poraziti*; der Ruin, die Ruinen, die Trümmer, *rozwalina, zřjcenina, rumy.* **Ruinōsus**, a, um, baufällig, z. B. domus, *dům na zhraucenj, na zbořenj, na spadnutj.*

Corrŭo, ui, 3. 1) zusammen scharren, *shrnowati, nahrnowati, nahrnauti, shrabati*, z. B. divitias; zusammenfallen, über den Haufen fallen, *na hromadu padati, padnauti, spadnauti, zbořiti se, zhrautiti se, zřjtiti se, ssauti se*, z. B. aedes; zu Boden fallen, stürzen oder sinken, *na zemi padati, padnauti, klesnauti, sklesnauti, skáceti se*; sinken, zu Grunde gehen, *padati, pocházeti, pogjti, hynauti, zhynauti*; auch bankerutt werden, *padnauti.*

Dērno, ui, ŭtum, 3. herabreißen, *strhowati, strhnauti*; herabfallen, *dolů se hrnauti, spadnauti.*

Dīruo, ui, ŭtum, 3. einreißen, zerstören, *rútiti, hrautiti, bořiti, rozbořiti, zbořiti, rozhrautiti, strhnauti*, z. B. ein Haus; urbem, eine Stadt zerstören, *město kaziti, zkaziti, wywrátiti, zbořiti*; muros, *zdi, hradby pobořiti, powaliti, rozkotati*; dirui aere und ohne aere, Abzug an der Löhnung leiden, *srážku mjti na platu*; bankerutt werden, *na koráb přicházeti, na mizinu přigjti, kolečka ostrauhati.*

Ēruo, ui, ŭtum, 3. herausreißen, *wytrhowati, wytrhnauti*, z. B. einen Baum; auch aus der Gefahr; zerstören, zu nichte machen, verderben, *kaziti, zkaziti*, z. B. urbem; memoriam, das Andenken, *rušiti, zrušiti památku*; herausgraben, *wyhrabowati, wyhrabati, wykopáwati, wykopati*, z. B. mortuum; aufgraben, aufwühlen, durchwühlen, *rozhrabowati, rozhrabati, přehrabati, rozkopati, rozrýwati, rozryti, wyryti, proryti, prohrabati, prokutiti, přerýpati, zrýpati*, z. B. sepulcra; etwas hervorbringen, an das Tageslicht bringen, *na gewo přinášeti, na swětlo wynášeti, wynésti*; *gewiti, wygewiti*; herausschaffen oder ziehen, *wytahowati, wytáhnauti, wyprawiti, wen dostáwati, wen dostati*; hoc mihi erui non potest, das lasse ich mir nicht ausreden, *nedám si to wymluwiti, z hlawy wyprawiti, wyraziti, wzjti*; entdecken, erforschen, *wyskaumati, wypátrati, na gewo dostati.*

Irrŭo, ui, 3. se und ohne se, sich hinein stürzen, rennen, hineinbringen, z. B. in aciem, in die Feinde, *řjtiti se, wřjtiti se, hrnauti se, hnáti se w nepřátely*; in odium alicujus, *w něčj nenáwist upadnauti.*

Obrŭo, ui, ŭtum, 3. verscharren, vergraben, begraben, bedecken, *zahrabowati, zahrabati, zakopati, zasýpati, zasypati, zasúti, zařjtiti*, z. B. se arena; obrui nivibus, mit Schnee bedeckt werden, *sněhem zapadati, zapadnauti, zasypati se, zawáti se*; lapidibus obruere, steinigen, *uházeti, zaházeti kamenjm, kamenowati, ukamenowati*; überladen, *překládati, přeložiti, přecpati, přeplniti, přebrati*, z. B. se vino, *se wjnem*; übermannen, *za-*

walowati, zawaliti, obklopowati, obklopiti, obsypati; niederdrücken, unterdrücken, *tlačiti, potlačiti, utlačiti*; verdunkeln, *zatemňowati, zatemniti, zastjniti*, z. B. famam; aere alieno obrutus, mit Schulden sehr beladen, voll Schulden, *zadlužený, we dlužjch postawený*; vitiis obrutus, voller Laster, *plný nectnostj*; vino, sehr besoffen, *wjnem podražený*.

Proruo, ui, utum 3. hinstürzen, niederstürzen, zu Boden werfen, umstürzen, *porážeti, poraziti, káceti, skáceti*; niederreißen, *hrautiti, bořiti, zhrautiti, zbořiti, rozbořiti, pobořiti, rozkotati*, z. B. munitiones; se proruere foras, sich hinausstürzen, schnell hinauslaufen, *wen se řjtiti, wyřjtiti se, wyraziti, wyhnati se wen*.

Subruo, ui, utum, 3. von unten zu etwas umreißen, *podhrucowati, dolem hrautiti, podhrautiti, podbořiti*; einreißen, herabreißen, niederreißen, *hrautiti, bořiti, strhowati, strhati, strhnauti, powaliti, poraziti*, z. B. murum; urbem, eine Stadt unterminiren, *podkopáwati, podkopati*; untergraben, *podrýwati, podryti, podkopati*; zerstören, vernichten, zu Grunde richten, *podkopáwati, podkopati, podwraceti, podwrátiti, wywrátiti, kaziti, zkaziti, zhubiti*, z. B. libertatem.

Rūpes, is, f. ein Fels, besonders der steil ist, *skála wysoká, přjkrá*; die Klippe, Seeklippe, *skalina*; cavae rupes, Höhlen, *duté skály, geskyně*.

Rūpĭcapra, 1. f. die Gemse, der Steinbock, *kamsjk*.

Rursus und **Rursum**, *Adv.* 1) rückwerts, zurück, *zpátky, nazpátky*; currere rursum prorsum, hinter und vor sich laufen, rückwerts und vorwerts laufen, hin und wieder laufen, *běhati z předu i ze zadu, semotamo*; 2) wieder, wiederum, noch einmal, *zase, geště*; wieder, dagegen, *zase*.

Rus, *Gen.* rūris, n. 1) das Land, Feld, der Acker, die Aecker, z. B. rus colere, das Feld bauen, *zemi, rolě, pole wzdělávati, obdělávati*; 2) das Land, insofern es der Stadt entgegengesetzt wird, *krag*; ein Landgut, Bauerngut, Vorwerk, *statek, dworec, dwůr*; eo rus, ich gehe auf das Land, auf das Landgut, *gdu na statek wen*; rure esse, vivere, auf dem Lande wohnen, auf dem Landgute seyn, *w kragi, na statku, wenku, wně města býti, přebýwati*; rure venire Romam, vom Lande in die Stadt kommen, *z wenčj do města přicházeti, přigjti*.

Rurĭcŏla, 1. m. ein Ackersmann, *rolnjk*.

Rustĭcus, a, um, 1) ländlich, *wenkowský*; homo rusticus, ein Mann, der auf dem Lande lebt, ein Landwirth, *polnj hospodář*; instrumentum rusticum, zur Landwirthschaft gehöriges Geräthe, *polnj nářadj*; vita rustica, das Landleben, *wesské, wenkowské, sedlské žiwobytj*; 2) unmanierlich, ungalant, bäuerisch, grob, einfältig, geschmacklos, plump, *nezpůsobný, sedlský, hrubý, sprostý, nemotorný, hlaupý*, z B. mores rustici; *Subst.* Rusticus, 2. m. ein

Landmann, Bauer, *sedlák*. **Rustice**, *Adv.* auf ländliche, bäurische, unmanierliche Art, *po sedlsku, nezpůsobně, sprostě, hlaupě, nemotorně.*

Rusticŭlus, a, um, ländlich, auf dem Lande sich befindend, *wenkowský*; bäuerisch, *sedlský*. **Rusticulus**, 2. m. ein Landmann, Bauer, *sedlák, polnj hospodář.*

Subrusticus, a, um, ein wenig bäuerisch, *násedlský, přjsedlský.*

Rusticānus, a, um, ländlich, *wenkowský*; vita rusticana, das Landleben, *žiwot wenkowský, w kragi.* **Rusticanus**, 2. m. ein Landmann, Bauer, *polnj hospodář, sedlák.*

Rusticĭtas, ātis, f. das bäuerische Betragen, Plumpheit, *nezpůsobnost*; die Blödigkeit, *nesmělost, ostýchawost, upýpawost.*

Rusticor, atus sum, 1. auf dem Lande oder auf dem Landgute sich aufhalten, *w kragi, na statku bydleti, přebýwati.* **Rusticātio**, 3. f. der Aufenthalt auf dem Lande oder auf dem Landgute, *wenkowský žiwot.*

Ruscum, 2. n. oder **Ruscus**, 2. m. der Mäusedorn, Myrtendorn, *gehlice wlaská.*

Russus, a, um, roth, *čerwený.*

Rūta, 1. f. die Raute, *rauta.*

Rŭtĭlus, a, um, roth, röthlich, *rudý, zardělý*; caput rutilum, rothes Haar, *zerzawá hlawa.*

Rutilo, avi, atum, 1. 1) etwas roth oder röthlich machen, *na rudo barwiti, obarwiti*; 2) roth, röthlich seyn, schimmern, glänzen, *rdjti se, pýřiti se, třpytiti se.*

S.

Săbŭlo, ōnis, m. und **Săbŭlum**, 2. n. der Sand, *pjsek.*

Săburra, 1. f. der Schiffsand, Ballast, *lodnj pjsek.*

Saccus, 2. m. ein Sack, *měch, pytel*; Geldsack, *mjšek, pytljček.* **Saccŭlus**, 2. m. ein Säckchen, *pytljček, mjšek.*

Sacco, avi, atum, 1. vinum, den Wein durchseihen, *wjno cediti, procezowati, procediti, přecediti.*

Săcer, sacra, sacrum, 1) geheiligt, *poswěcený, zaswěcený, poswátný*, z. B. res sacra; heilig, *swatý*, z. B. aedes sacrae, heilige Tempel, *chramowé swatj*; heilig, ehrwürdig, *swatý, welebný*; mons sacer, der heilige Berg bei Rom, *swatý kopec*; 2) verrucht, verflucht, *proklatý, zlořečený, w kletbu daný*; gottlos, *zatracený, bezbožný*; diis manibus sacer, dem Tode geweiht, *k pomstě, ku zkáze, na smrt wydaný.*

Sacrum, 2. n. eine gottesdienstliche Handlung, *služba božj*; besonders ein Opfer, *oběť* (gen. *i*), *žertwa.* *Plur.* **Sacra**, 1) der Gottesdienst,

služby božj; besonders Opfer, *oběti*, *žertwy*; daher sacra facere, gottesdienstliche Handlungen verrichten, *služby božj konati*; opfern, *obětowati*; 2) die heiligen Sachen in einem Tempel, die Heiligthümer, *swaté*, *poswátné wěci*, *swátosti*, *poswátnosti*; 3) die Religion, *náboženstwj*. Sacrārium, 2. n. ein Ort, wo Heiligthümer aufbewahrt werden, das Behältniß der Heiligthümer, *poswátnice*, *swatyně*; ein Tempel, *chrám*.

Săcellum, 2. n. eine Kapelle, *chrámek*, *kaplice*, *kaplička*.

Sacro, avi, atum, 1. etwas einem Gotte heiligen oder widmen, *swětiti*, *poswěcowati*, *poswětiti*, *zaswětiti*; heiligen, unverletzlich machen, *swaté činiti*, z. B. foedus, *swatau smlauwu učiniti*. Sacrātus, a, um. Gott geheiligt, heilig, *poswěcený*, *zaswěcený*, *poswátný*, *swatý*; lex sacrata, ein hochverpöntes Gesetz, worin der Uibertreter desselben einem Gotte geheiligt, folglich für todeswerth erklärt wird, *zákon swatý*, *pod hrdlem zakazugjcj*.

Sacrāmentum, 2. n. 1) der Eid, besonders Soldateneid, *swatý slib*, *přjsaha*; sacramentum dicere, zu Fahne schwören, *přisahati*; 2) die förmliche Niederlegung einer gewissen Summe Geldes beim Pontifer, in bürgerlichen Processen, dergestalt, daß, wenn der Proceß verloren ist, auch das Geld verloren gehe; auch das Geld selbst, *swatý základ*; auch eine Wette, *základ*; sacramento contendere, wetten, *zakládati se*, *založiti se*, *sázeti se*, *saditi se*.

Săcerdos, ōtis, c. ein römischer Priester, *kněz*; eine Priesterin, *kněžice*, *kněžka*. Sacerdōtĭum, 2. n. das Priesterthum, Priesteramt, *kněžstwj*; in sacerdotium venire, Priester werden, *knězem býti*.

Sacrĭfĭco, avi, atum, 1. opfern, *obětowati*. Sacrificātio, 3. f. die Opferung, das Opfern, *obětowánj*. Sacrificus und Sacrificulus, a, um, opfernd, *obětugjcj*; zum Opfern gehörig, z. B. ritus, *řád obětnj*. Sacrificium, 2. n. das Opfer, *oběť*; sacrificium parare, ein Opfer zurecht machen, *chystati oběť*; facere, opfern, *oběť konati*, *obětowati*.

Sacrĭlĕgus, a, um, tempelräuberisch, kirchenräuberisch, *swatokrádežný*; gottlos, verflucht, *bezbožný*, *zlořečený*, *proklatý*, *zatracený*. Sacrilĕgus, 2. m. der Räuber heiliger Dinge, Tempelräuber, Heiligthumsschänder, Tempelschänder, *swatokrádce*, *swatokrádežnjk*; ein gottloser Mensch, *bezbožnjk*, *zlořečený člowěk*; auch als Schimpfwort, verfluchter Kerl, Schurke, Galgenstrick, *zatracený chlap*, *holomek*, *padauch*. Sacrilega, 1. f. Canaille, Erzbübin, *slota*, *čupka*, *daremnice*. Sacrilegium, 2. n. ein Diebstahl heiliger Dinge, ein Tempelraub, Heiligthumsraub, *swatokrádež*; die Verletzung der Religion, *urážka náboženstwj*; sacrilegii damnare, wegen Verletzung der Religion.

Sacrōsanctus, a, um, unverletzlich, heilig, hochheilig, was man bei Lebensstrafe nicht verletzen darf, z. B. die tribuni plebis, *swatoswatý*.

Consecro, avi, atum, 1. 1) etwas einem Gotte heiligen, *swětiti*, *zaswěcowati*, *zaswětiti*, *poswětiti*; zuschreiben, *obětowati*, *w oběť dáti*, *připisowati*, *přikládati*, *připsati*; se patriae, *wlasti se přikázati*; heilig machen, heiligen, einweihen, *swětiti*, *poswěcowati*, *poswětiti*, *wyswětiti*; vergöttern, *zbožňowati*, *zbožniti*, *mezi bohy čjsti*, *klásti*, *počjsti*, *položiti*, *k bohům připočjsti*; unsterblich machen, verewigen, *zwěčňowati*, *zwěčniti*,

uwěčniti, nesmrtelné učiniti, z. B. memoriam. Consecrātio, 3. f. die Einweihung oder Heiligmachung, *swěcenj, poswěcenj, wyswěcenj*; die Weihung den Göttern, *zaswěcenj, obětowánj*; die Vergötterung, *zbožněnj*; die Unverletzlichmachung, *poswěcenj*.

Exsecror, atus sum, 1. fluchen, verfluchen, verwünschen, *klnauti, kljti, prokljnati, prokleti, zatracowati někoho, zlořečiti někomu*. **Exsecrātio**, 3. f. die Verfluchung, Verwünschung, *klnutj, kletj, klatba, kletba, prokljnánj, zatracowánj, zlořečenj*; ein feierlicher Schwur, *zakljnánj*. **Exsecrābĭlis**, e, verfluchenswerth, *proklatý, zlořečený*; abscheulich, *ohawný, mrzký*.

Obsecro, avi, atum, 1. 1) inständig oder flehentlich bitten, flehen, einen beschwören, *pro Boha prositi, swatě žádati, zakljnati někoho*; 2) obsecro, höre einmal, *gá řku, prosjm*; um Himmelswillen, *pro Boha*. **Obsecrātio**, 3. f. 1) flehentliche Bitte, *swatá, snažná prosba, weliká žádost, zakljnánj*; 2) ein öffentlicher Bettag oder Bußtag, *kagicj den*.

Resacro, avi, atum, 1. von dem Fluche befreien, *od klatby rozwazowati, rozwázati*.

Resecro, avi, atum, 1. wieder bitten, *zase prositi, znowu žádati*.

Saecŭlum und **Sēculum**, 2. n. ein Jahrhundert, *stoletj*; ein Menschenalter, *wěk*; die Zeit, die Zeiten, *čas, časowé*; die Mode, *způsob*.

Saepe, *Adv.* oft, *často, husto, zhusta, začasté*; saepenumero, oftmals, oft, mehrmals, *častokráte*. *Compar.* Saepius, öfter, *častěgi*; *Superl.* Saepissime, sehr oft, *welmi často*. Persaepe, sehr oft, *přečasto*.

Saevus, a, um, grausam, grimmig, sehr heftig, zornig im Betragen, *ljtý, zuřiwý, krutý, ukrutný*; arg, böse, *zlý*; wild, *diwoký*, ol. *sweřepý*; schrecklich, gewaltig, *hrozný*; tapfer, *udatný*.

Saevitia, 1. f. die Wuth, Heftigkeit, *zuřiwost, diwokost*; die Strenge, *přjkrost*; Härte, *krutost*; Grausamkeit, *ukrutnost*.

Saevio, īvi und ii, ītum, 4. wüthend, zornig seyn, heftig seyn, *zuřiti, ljtiti se, rozljtiti se*; grausam seyn, *ukrutenstwj prowoditi, ukrutný býti*; in suos.

Desaevio, ivi, ītum, 4. 1) wüthen, toben, *zuřiti, ljtiti se*; 2) aufhören zu toben, zu wüthen, *odzuřiti, pozuřiti*.

Exsaevio, 4. auswüthen, austoben, *wyzuřiwěti, wyzuřiti*.

Sāgĭna, 1. f. die Mast oder Mästung, z. B. anserum, *krmenj hus*; die Fütterung, das Futter, Essen, Fressen, Speise, *krm, pokrm, krmenj, žrádlo, pjce, potrawa*; sagina gladiatoria, starke Kost, so die Gladiatoren bekamen, *silná strawa*; das Fett, *tuk, mastnota*; 2) das gemästete Thier selbst, *krmný kus, krmné howado*.

Sagīno, avi, atum, 1. 1) mästen, fett machen, füttern, *krmiti na tuk*,

na sádlo; 2) füttern, zu essen geben, *krmiti*, z. B. pullos. Saginātio, 3. f. das Mästen, Füttern, *krmenj*.

Saginārium, 2. n. der Maststall, *krmnjk*.

Sāgio, 4. etwas leicht wittern, spüren, empfinden oder merken, *wětřiti, zwětřiti, uwětřiti, nawětřiti, čúti, čjti, učjti, cjtiti, ucjtiti, sljditi, usljditi, znamenati, seznamenati, tušiti, utušiti.*

Sāgus, a, um, der leicht etwas empfindet, merkt oder wahrnimmt, *čugný, čigný*, z. B. anus saga oder saga allein, eine Weissagerin, *prorokyně*; eine Zauberin, *kauzelnice*; eine Kuplerin, *swodnice*.

Sagax, ācis, der leicht etwas spürt, merkt oder wahrnimmt, *čugný, čigný*; canis sagax, ein Spürhund, *sljdný pes, wyžle, wyžlenec, sljdnjk*; nasus sagax, eine feine, gute Nase, *dobrý, tenký, wtipný nos*. Sagacĭter, *Adv.* z. B. odorari, sehr leicht etwas riechen, bemerken, *dobře čúti, čjti, učiti*; 2) vom Verstande, scharf im Vorherbemerken, schlau, listig, klug, *wtipný, dómyslný, ostrozraký, chytrý*. Sagacĭtas, ātis, f. der scharfe Geruch eines Menschen, *dobrý čuch, nos*; die Scharfsinnigkeit, Schlauheit, List, Fähigkeit, etwas leicht vorher zu merken, *wtipnost, ostrozrakost, dówtipnost, dómyslnost, chytrost*.

Praesagio, ivi, itum, 4. leicht etwas vorher merken, eine Ahnung bei sich empfinden, *předtúchati, tušiti, předtaušeti, napřed tušiti, předtuchu mjti*; etwas wittern, *čúti, čjti, předzwjdati*; prophezeien, anzeigen, *předpowjdati, prorokowati*; animus praesagit aliquid mali, es ahnet mir etwas Böses, *duch můg cosi zlého předtauchá*. Praesagĭtio, 3. f. die Ahnung, Weissagungskraft, Vorausempfindung, *tušenj, předzwjdánj, předtucha*. **Praesagium**, 2. n. die Ahnung, Witterung, Prophezeiung, *předtucka, předpowjdánj*.

Săgitta, 1. f. der Pfeil, *šjp, šjpa, střela, kluk*.

Sagittārius, 2. m. ein Bogenschütze, *lučištnjk, střelec*; der Schütze als Gestirn, *střelec*.

Săgum, 2. n. ein Kriegsmantel, *woganský plášť*; in sagis esse, unter den Waffen seyn, *we zbrogi státi, we zbrani býti*; saga sumere, ad saga ire, sich zum Kriege rüsten, *zbrog na sebe brati, zbrogiti se*.

Sagŭlum, 2. n. ein Reisemantel, Kriegsmantel, *pláštěc*.

Sagātus, a, um, einen Kriegsmantel umhabend, kriegerisch gekleidet, *wálečně oděný, we wálečném oděwu*.

Sal, *Gen.* sălis, m. und n. 1) das Salz, *sůl*; sale condire, salzen, *soliti, osoliti*; bei Dichtern, das Meer, *moře*; 2) der feine Witz, *wtip*; sal niger, beissender Witz oder Scherz, *solený, perný žert*; 3) der Verstand, die Klugheit, *wtip, rozum, chytrost*; die Artigkeit, der Geschmack, z. B. tectum plus salis quam sumtus habet, hat mehr Geschmack als Aufwand an sich, *wjce chuti (krásy), nežli nákladu*

má dům ten na sobě. Plur. Sales, witzige Gedanken, der Witz, witzige Reden, *wtip, wtipné řeči, kratochwilné žerty, zásměšky.*

Salārĭum, scil. argentum, der Gehalt, *služba, plat.*

Salīnae, arum, f. 1) die Salzgruben, Salzwerke, *solnj důl, krušcowé hory*; 2) witziges Reden, *wtipné řeči, nápady.*

Salīnum, 2. n. das Salzfaß, die Salzmeste, *slánka*, mor. *solnička.*

Salsus, a, um, 1) gesalzen, *solený, slaný*; 2) witzig, scharfsinnig im Reden, *wtipný, důmyslný*; artig, *chutný, způsobný.* Salse, *Adv.* gesalzen, *slaně, soleně*; artig, *chutně, způsobně, wtipně.*

Insulsus, a, um, ungesalzen, *nesolený, neslaný*; abgeschmackt, albern, *neslaný, nechutný, hlaupý.* Insulse, *Adv.* abgeschmackt, albern, *neslaně, nechutně, hlaupě.*

Salsāmentum, 2. n. was eingesalzen ist, *tunné, slané zbožj, nasolenina*; eingesalzene, marinirte Fische, *nasolené, tunné ryby*; auch wohl die Fischlake, *slaný lák.* Salsamentārius, 2. m. ein Fischhändler, *slanař.*

Salsūra, 1. f. die Salzlake, *slaný lák, rozsol.*

Salsēdo, Salsitūdo, Salsūgo, ĭnis, f. die Salzigkeit, salziges Wesen, *slanost, slanota.*

Salĭo oder Sallĭo, ivi, ītum, 4. und Sallo oder Salo, salli, salsum, 3. salzen, *soliti, osoliti, posoliti*; einsalzen, *nasolowati, nasoliti.*

Sălebra, 1. f. das Holprige, ein unebener, holpriger Ort, *neschodné, nerowné mjsto*; die Rauhe, Rauhigkeit im Reden, *drsnatost*; die Schwierigkeit, *nesnáze.*

Sălebrōsus, a, um, holprig, unneben, rauh, *neschodný, drsnatý, nerowný, kostrbatý.*

Sălĭo, salĭvi, salii oder salui, saltum, 4. springen, hüpfen, *skákati, poskakowati, skočiti, poskočiti*; hervorspringen, *skákati, wyskakowati, wyskočiti*; fons saliens, ein Springbrunnen, *wodomet.*

Saltus, 4. m. der Sprung, das Springen, *skok, skočenj*; das Hüpfen, *poskakowánj, poskočenj, poskok*; das Tanzen, *tanec, tancowánj*; die Viehtrift, *průhon*; das waldige Gebirge, Bergwald, *hwozd, les hornatý.* Saltuōsus, a, um, waldig, *hwozdnatý, hwozdný, lesnatý, lesný*; gebirgig, *hornatý.*

Salto, avi, atum, 1. tanzen, die Hände und Füsse kunstmässig bewegen, *tancowati.* Saltātio, 3. f. und Saltātus, 4. m. das Tanzen, *tancowánj.* Saltātor, 3. m. ein Tänzer, Ballettänzer, *tanečnjk, tancjř.* Saltatōrius, a, um, z. B. orbis, der Kreistanz, *kolo, tanec do kola*; pedes saltatorii, die Springfüsse, *skákacj nohy.*

Salii, orum, m. die Salier oder heiligen Tänzer, Priester des Mars, *swátj tanečnjci*; sie gingen alljährlich hüpfend oder tanzend durch die Stadt. Ihr Oberhaupt hieß Praesul, weil er hüpfend voran ging, *přednj swatý tanečnjk.*

Adsĭlio und Assilio, silui, sultum, 4. herzuspringen, an etwas hinspringen, *přiskakowati, přiskočiti k něčemu*, z. B. moenibus urbis. Adsŭlto, avi, atum, 1. herzuspringen, *skákati, přiskakowati, přiskákati k něčemu.*

Circumsilio, 4. herumspringen, *obskakowati, okolo skákati.*

Desilio, silui, sultum, 4. herabspringen, *seskakowati, seskákati, seskočiti, dolůw skákati, dolů skočiti*, z. B. lecto, e navi, ab equo. **Desultor**, 3. m. der im Circus beim Wettrennen von einem Pferde auf das andere springt, ohne seinen Lauf hiebei zu unterbrechen, *přesedač.*

Dissilio, silui, sultum, 4. von einander springen, zerspringen, *rozskakowati se, rozskočiti se, rozpuknauti se, puknauti.*

Exsilio, silui, sultum, 4. in die Höhe hüpfen oder springen, *wyskakowati, poskakowati, poskočiti, wyskočiti*; heraus oder hervorspringen, *wyskakowati, wyskákati, wyskočiti*, z. B. foras. **Exsulto** und **Exulto**, avi, atum, 1. in die Höhe hüpfen, vor Freuden springen, tanzen, *radostj skákati, wyskakowati, poskakowati, poskočiti*; frohlocken, *plesati, zaplesati, wzplesati.*

Insilio, silui, sultum, 4. hinan oder hinaufspringen, z. B. in equum, *skákati, skočiti na koně*; in scapham, auf den Kahn, *na člun, do člunu.* **Insulto**, avi, atum, 1. auf oder an etwas springen, *skákati, doskakowati na něco*; in etwas springen, z. B. aquis, *skákati, skočiti do wody*; herumspringen, z. B. floribus, *skákati po kwětinách*; muthwillig verspotten, trotziglich einen verhöhnen, *rauhati se, porauhati se, posmjwati se někomu*, z. B. in rempublicam.

Praesulto, 1. vorherspringen, *předskakowati, skákati napřed.*

Prosilio, silui, 4. hervorspringen, *wen skákati, wen skočiti, wyskakowati, wyskočiti*; wohin springen, z. B. ad flumen, *skočiti, přiskočiti k řece*; frutex prosilit, sproßt hervor, *wyrážj.*

Resilio, silui, sultum 4. zurückspringen, abprallen, *odskakowati, odskočiti, uskočiti*; sich zurückziehen, *ustaupati, ustupowati, cauwati*; echo resilit, prallt ab, *odrážj se hlas*; abstehen vom Kaufe, *ustaupiti od kaupě.* **Resulto**, 1. zurückspringen, *odskakowati*; zurückprallen, *odrážeti se*; zurückschallen, *rozléhati se*; colles resultant clamore.

Transsilio, silui, sultum, 4. hinüberspringen, *přeskakowati, přeskákati, přeskočiti něco; skákati, skočiti přes něco*, z. B. fossam, über einen Graben; überhüpfen, vorbei lassen, *přeskočiti, přegjti, minauti něco, pominauti něčeho*; schnell durchreisen, gleichsam durchspringen, *proskočiti, proletěti něco.* **Transsultare** in equum, hinüberspringen, z. B. in equum ex equo, *přeskakowati s koně na koně.*

Sălīva, 1. f. der Speichel, *slina*, ol. *plina*; salivam movere, den Mund wässerig machen, *dělati chuť, laskominy*; saliva humectare, *sliniti, posliniti, nasliniti*; das Schleimige bei Schnecken, *slinawost, plzkost, plzkota.*

Sălix, ĭcis, f. der Weidenbaum, die Weide, *wrba.*

Salictum (statt Salicetum), 2. n. ein Weidengebüsch, *wrbowj, wrbiště.*

Salignus oder **Saligneus**, a, um, aus Weiden, aus Weidenholze, *wrbowý.*

Saltem, *Adv.* wenigstens, zum wenigsten, *aspoň, alespoň, neyméně, při neymenšjm*; sonst, *tedy*; non saltem, nicht einmal, *ani.*

Sălum, 2. n. das hohe Meer, *wysoké moře.*

Salvus, a, um, unverletzt, unbeschädigt, in gutem Stande, *w dobrém stawu, w dobré mjře, zachowalý, neporušený, celý, beze škody, bez úrazu, bez ugmy*; sicher, unverloren, *gistý, w bezpečj*; gesund, wohlbehalten, *zdrawý*; salvis legibus, ohne Verletzung der Gesetze, *bez urážky zákonůw*; salvo jure, ohne Verletzung des Rechtes, *bez ukrácenj, bez ugmy práwa*; salvus sum, ich bin gerettet, es steht gut mit mir, *dobře gest se mnau*; gaudeo te salvum venisse, ich freue mich, daß du gesund angekommen bist, *těšjm se, že gsi we zdrawj přišel.*

Salvĕo, 2. gesund seyn, sich wohl befinden, *zdráwu býti*; insgemein nur Salve, Salveto, Salvebis und Salvere gebräuchlich; salve, sey gesund, befinde dich wohl! sey gegrüßt, ich grüße dich, sey glücklich, guten Morgen! guten Abend! *zdráw buď! mnoho štěstj! zdař Bůh! dobré gitro! dobrý wečer!* willkommen, *wjtey mi, wjtám tě!* lebe wohl! *měg se dobře! s Bohem buď!*

Sălus, ūtis, f. 1) die Wohlfahrt, *dobré*; das Heil, Wohl, Glück, *spása, spasenj, štěstj*; die Gesundheit, das Wohlbefinden, *zdrawj*; 2) das Leben, *žiwot, žiwobytj*; besonders die Sicherheit desselben, Rettung, *bezpečj, swoboda, wyswobozenj, zachowánj*; 3) die Sicherheit eines Staates, die Wohlfahrt desselben, *spása, štěstj, zachowánj*; 4) die Errettung, Sicherheit, *zachowánj, oswobozenj, bezpečnost, bezpečj*; das Rettungsmittel, *pomoc*; 5) der Gruß, *pozdrawenj*; salutem dare, dicere, impertire alicui, einen grüßen, ihm sein Compliment machen, *pozdrawenj dáwati, dáti někomu, pozdrawowati, pozdrawiti někoho, poklonu činiti někomu*; salutem dicere heißt auch Abschied nehmen, weil man da salve sagte, daher Jemanden verlassen, fortgehen, *žehnati se, laučiti se, rozlaučiti se, rozžehnati se, rozcházeti se, rozegjti se s někým*; *gjti, odcházeti, odbjrati se, bráti se, odebrati se od někoho*; auch entsagen, sich lossagen, *odřjkati se, odřjci se, odpowědjti se něčeho*; *wýhost dáwati, dáti něčemu*, z. B. foro et curiae; salutem nuntiare, einen Gruß vermelden oder ausrichten, *pozdrawenj wyřizowati, wyřjditi*; salute data redditaque, nach gegenseitiger Begrüßung, *pozdrawiwše se wespolek.* Salutāris, e, heilsam, zuträglich, dienlich, wohlthätig, gesund, *spasitelný, spasný, užitečný, prospěšný, dobrý, zdrawý někomu.* Salutarĭter, *Adv.* heilsam, *spasitelně, zdráwě.*

Sălūto, avi, atum, 1. grüßen, sein Compliment Jemand machen, begrüssen, *pozdrawowati, pozdrawiti někoho, pozdrawenj dáwati, dáti, poklonu činiti, učiniti, složiti někomu*; besuchen, *nawštěwowati, nawštjwiti, ponawštjwiti*; grüßend nennen, tituliren, *gmenowati, pogmenowati, nazwati.* Salutātio, 3. f. das Grüßen oder Gruß, *pozdrawowánj, pozdrawenj*; der Besuch, *nawštěwowánj, nawštjwenj, ponawštjwenj, nawštjwka*; die Aufwartung bei Vornehmeren, *nawštjwenj, poklona.* Salutātor, 3. m. ein Begrüßer, *pozdrawowač, pozdrawitel*; Besucher, *nawštjwitel.*

Consaluto, avi, atum, 1. grüßen, begrüßen, *pozdrawowati, pozdrawiti*, z. B. inter se, *společně se pozdrawiti*; Jemand zusammen empfangen, *společně wjtati, přiwjtati, uwjtati*. **Consalutātio**, 3. f. das Grüßen, die Begrüßung, *pozdrawowánj, pozdrawenj*; die Bewillkommung, *přiwjtánj, wjtánj, uwjtánj*.

Persaluto, avi, atum, 1. grüßen einen nach dem andern, *pozdrawowati, pozdrawiti gednoho po druhém*. **Persalutātio**, 3. f. das fleißige Begrüßen, *pozdrawowánj gednoho za druhým*.

Resaluto, avi, atum, 1. wieder grüßen, ein Gegencompliment machen, *zase pozdrawowati, zase pozdrawiti někoho, děkowati, poděkowati někomu*.

Salūber, bris, bre, 1) gesund, zuträglich, *zdrawý, ke zdráwj slaužjcj*; minus saluber, ungesund, schädlich, *škodliwý, nezdrawý*; heilsam, nützlich, zuträglich, dienlich, *zdrawý, dobrý, užitečný, prospěšný*; 2) gesund, nicht krank, *zdrawý*, z. B. corpus; ist aber selten. **Salubrĭter**, *Adv.* gesund, der Gesundheit dienlich, *zdráwě*; heilsam, dienlich, nützlich, mit Vortheil, *spasitelně, užitečně, prospěšně, dobře, s užitkem, s prospěchem*, z. B. emere. **Salubrĭtas**, ātis, f. gesunde Beschaffenheit oder Lage, *zdrawota, zdrawost, dobrota*, z. B. loci.

Salvo, avi, atum, 1. retten, *hágiti, obhágiti, zachowati*.

Sambūcus, 2. f. ein Hohlunderbaum, *bez*.

Sancĭo, īvi und ii, insgemein aber xi, cītum und ctum, 4. 1) etwas heilig oder unverletzlich machen, z. B. legem sancire, ein Gesetz durch angedrohte Strafe unverletzlich machen, *swatě stanowiti, ustanowiti, swatě upewniti, potwrditi zákon*; 2) etwas befestigen, bestättigen, gültig, unverletzlich machen, unverbrüchlich machen, *ztwrzowati, ztwrditi*; foedus sancire, ein Bündniß machen, *smlauwu činiti, učiniti, upewniti*; 3) etwas bei Strafe verordnen, eine geschärfte Verordnung machen, *swatě, přjsně, ostře přikazowati, přikázati*; *pod pokutau, pod trestem nařizowati, nařjditi*; senatus sanxit, ne – hat verordnet, daß nicht – 4) bei Strafe verbiethen, *swatě zakazowati, zapowjdati, zákázati, zapowědjti*; 5) festsetzen, verordnen, *stanowiti, ustanowowati, ustanowiti*; legem, ein Gesetz, *zákon dáti*; 6) strafen, *trestati, pokutowati*, z. B. honoris cupiditas ignominia sancitur.

Sanctus (statt Sancitus), a, um, 1) was nicht verletzt werden darf, unverletzlich, unverbrüchlich, heilig, *swatý*; fides debet esse sancta; 2) heilig, rechtschaffen, fromm, tugendhaft, unsträflich, *swatý, bohabogný, nábožný, sprawedliwý, ctnostný, bezauhonný*; keusch, *čistý, newinný*, z. B. homo, vita; 3) heilig, *swatý*; ehrwürdig, *welebný*; schätzbar, wichtig, *wážný*; göttlich, *božský*. **Sancte**, *Adv.* unverbrüchlich, heilig, fromm, gewissenhaft, religiös, *swatě*. **Persancte**, sehr heilig, *přeswatě*.

Sanctĭtas, ātis, f. die Unverletzlichkeit, Heiligkeit einer Person oder Sache, Ehrwürdigkeit, *swatost*, *welebnost*; die Unsträflichkeit, Frömmigkeit, Rechtschaffenheit, Tugend, *newinnost*, *bohabognost*, *nábožnost*, *sprawedliwost*, *ctnost*; die Keuschheit, *čistota*.

Sanctio, 3. f. eine geschärfte, verpönte Verordnung, wobei Strafe angedroht wird, *přjsné*, *ostré nařjzenj*; eine Festsetzung, ein Gesetz, *ustanowenj*; sanctio foederis, die Schließung eines Bundes, *smlauwy uzawřenj*.

Sanctimōnia, 1. f. die Heiligkeit, Unsträflichkeit, Gewissenhaftigkeit, Frömmigkeit, Rechtschaffenheit, Tugend, *swatost*, *newinnost*, *bohabognost*, *nábožnost*, *sprawedliwost*, *ctnost*.

Sacrōsanctus, siehe unter Sacer.

Sandălium, 2. n. ein Pantoffel, besonders des Frauenzimmers, *trepka*, *santál*.

Sandăpila, 1. f. die Todtenbahre, *máry*, *umrlčj nosidla*.

Sanguis, ĭnis, m. 1) das Blut, *krew*; die Lebhaftigkeit, Kräfte, *žiwost*, *sjla*, *moc*; 2) Blutsverwandtschaft, *krew*, *rod*; sanguine conjunctus, ein Blutsverwandter, *krewnj přjtel*, *pokrewenec*.

Sanguinārius, a, um, blutgierig, grausam, *krwežjzniwý*, *ukrutný*.

Sanguineus, a, um, 1) blutig, aus Blut bestehend, *krwawý*, z. B. imber, ein Blutregen, *krwawý déšť*; 2) blutgierig, *krwawý*, *krwožjzniwý*.

Sanguinŏlentus, a, um, blutig, *krwawý*; blutgierig, *krwožjzniwý*; grausam, *ukrutný*.

Consanguineus, a, um, blutsverwandt, *krewnj*, *krewný*, *pokrewný*, *pokrewený*; *Subst.* ein Blutsverwandter, *krewnj přjtel*. Consanguinĭtas, ātis, f. die Blutsverwandtschaft, Anverwandtschaft, *krewnj přátelstwj*, *krewnost*, *pokrewnost*, *pokrewenstwj*.

Exsanguis, e, ohne Blut, blutlos, *bezkrwý*, *bez krwe*; erblasset, *zbledlý*; todt, *mrtwý*; oratio, homo exsanguis, kraftlos, *mdlý*, *bez sjly*.

Sănies, 5. f. blutiger Eiter, *saukrwice*; die Jauche, Materie, *hnis*, *talow*, *talowina*, *hnůg z rány*; der Saft, die Feuchtigkeit, *wodička*, *wlhkota*, *mok*; der Geifer, das Gift, *ged*.

Sannio, ōnis, m. ein Possenreißer, Hanswurst, *huboškleb*, *šašek*.

Sānus, a, um, 1) gesund, nicht krank, heil, *zdrawý*; 2) gehörig beschaffen, *zdrawý*, *dobrý*, *w dobrém stawu*, *řádný*; mens sana, *zdrawý*, *dobrý rozum*; 3) klug, vernünftig, *maudrý*, *rozumný*. Satin' sanus es? bist du recht klug oder beim Verstande? *gsi maudrý? máš rozum? nebláznjš?*

Sane, *Adv.* 1) mit Vernunft, *rozumně*, *s rozumem*, z. B. amare; 2) fürwahr, in der That, wahrhaftig, *wěru*, *w skutku*, *oprawdu*,

skutečně, gistě, zagisté; 3) ja, freilich, allerdings, *ano, arci, owšem;* 4) immerhin, *ať, třeba;* 5) doch, nur, z. B. abi sane, *gdi gen, gdižiž pak.*

Sanĭtas, ātis, f. die Gesundheit 1) des Leibes, *zdrawj;* die Genesung, *ozdrawěnj;* 2) die Gesundheit der Seele, d. i. die Vernunft, Vernünftigkeit, *rozum, rozumnost;* ad sanitatem redire, wieder vernünftig werden, sich eines Bessern besinnen, vernünftiger zu handeln anfangen, *k rozumu přicházeti, rozumu nabýwati, nabyti; lépe umysliti se, rozmysliti se;* 3) die Güte, Regelmäßigkeit, *zpráwnost,* z. B. einer Rede.

Sāno, avi, atum, 1. gesund machen, *uzdrawowati, uzdrawiti, zdrawého činiti, učiniti;* heilen, *léčiti, hogiti, wyléčiti, wyhogiti, zahogiti, zhogiti, zléčiti;* verbessern, wieder gut machen, *léčiti, naprawowati, naprawiti;* sanari, gesund werden, *zdrawnauti, ozdrawnauti, ozdrawěti.* Sanātio, 3. f. die Heilung, *léčenj, hogenj.*

Sanābĭlis, e, heilbar, *léčitelný, zhogitelný, uzdrawitelný.* Insanabilis, e, unheilbar, *neléčitelný, nezhogitelný, neuzdrawitelný.*

Sanesco und Consanesco, nui, 3. genesen, gesund werden, *zdrawnauti, pozdrawowati se, ozdrawnauti, ozdrawěti, pozdrawiti se;* heil werden, *hogiti se.*

Insānus, a, um, ungesund, *nezdrawý;* unsinnig, *nerozumný, nesmyslný, šdlený, nemaudrý, pošetilý;* übertrieben, zu groß, heftig, arg, *přjlišný, ndramný, hrozný, úkrutný.* Insānia, 1. f. der Unsinn, die Unsinnigkeit, Raserei, unsinniges Betragen, *nerozum, nerozumnost, nesmysl, nesmyslnost, šdlenost, zšjlenost, nemaudrost, pošetilost, bláznowstwj;* übertriebene Größe, *nemaudrá, hrozná, ukrutná, náramná welikost;* zu großer Aufwand, *nesmjrný, přjlišný, bláznowský náklad.* Insane, *Adv.* unsinnig, rasend, *nesmyslně, bez rozumu,* z. B. amare.

Insanio, īvi, ītum, 4. unsinnig seyn, unsinnig handeln, *při rozumu nebyti; wětřiti, třeštiti;* rasen, toben, wüthen, *sápati se, zuřiti, řáditi, wztekati se.*

Vēsānus, a, um, unvernünftig, nicht recht klug, rasend, unsinnig, *šálený, nesmyslný;* begeistert, schwärmerisch, *třeštiwý, duchem roznjcený.* Vesania, 1. f. der Wahnwitz, die Albernheit, der Unsinn, *šdlenost, zšjlenost, nesmyslnost.*

Săpĭo, ui, ivi und ii, ohne *Sup.* 3. 1) schmecken, Geschmack haben, *chutnati,* z. B. cibus sapit; riechen nach etwas, z. B. crocum, nach Safran, *chutnati, páchnauti, zapáchati, wonèti, zawáněti něčjm;* 2) weise seyn, Verstand oder Einsicht haben, *maudrý, rozumný, smyslný býti, rozum mjti;* denken, urtheilen, *mysliti, sauditi,* z. B. aliter.

Sapiens, tis, weise, einsichtsvoll, *maudrý, rozumný. Subst.* ein Weiser, *maudrý člowěk, mudřec, mudrc.* Sapientia, 1. f. die Weisheit, *maudrost;* die Einsicht, der Verstand, *rozum;* die Kenntniß, Erfahrung, *zkušenost;* sapientia victoris, die Großmuth, Gelassenheit des Siegers, *welikomyslnost wjtězowa.* Sapienter, *Adv.*

weise, weislich, *maudře, rozumně, dobře.* **Insipiens**, tis, unweise, thörig, *nemaudrý, pošetilý.* **Insipienter**, *Adv.* unweise, *nemaudře, pošetile.* **Insipientia**, 1. f. die Thorheit, Albernheit, *nemaudrost, pošetilost*: der Unverstand, *nerozum.* **Persapiens**, tis, sehr weise, *přemaudrý.* **Persapienter**, *Adv.* sehr weise, *přemaudře.*

Sapor, ōris, m. der Geschmack einer Sache, *chuť*; caro jucundi saporis, wohlschmeckendes Fleisch, *dobré chuti maso*; der Geschmack, die Urtheilungskraft, *chuť, wtip*; die Leckerei, *pochautka.*

Sapĭdus, a, um, schmackhaft, *chutný.*

Insipidus, a, um, unschmackhaft, abgeschmackt, *nechutný.*

Desĭpio, ui, 3. nicht recht klug seyn, ohne Verstand oder albern seyn, *nemaudrý býti, rozumu nemjti.* **Desipiens**, tis, albern, *nemaudrý, pošetilý.*

Resipio, ivi, 3. einen Nachgeschmack haben, nach etwas schmecken, z. B. picem, nach Pech, *smołau zachutnáwati, zarážeti, zapáchati.*

Resipisco, pui, 3. den Geschmack wieder bekommen, *chuti zase nabýwati, dostáwati*; wieder zu sich kommen, sich wieder erhohlen, z. B. von einer Ohnmacht, *k sobě přicházeti, přigjti*; Muth bekommen, *ożiwiti se, srdce nabýwati*; wieder zu Verstande kommen, wieder klug werden, sich bessern, von seiner vorigen übeln Gesinnung oder Lebensart zurückkehren, fromm werden, *k rozumu zase přicházeti, zase přigjti; maudrosti nabýwati, rozumu dostáwati; lepšiti se, polepšiti se.*

Sāpo, ōnis, m. die Seife, *mýdlo.*

Sarcĭna, 1. f. eine Bürde, ein Bündel, *uzel, uzljk*; die Leibesbürde, *útěžek*; die Last, *břjmě, břemeno*; die Beschwerlichkeit, *obtjž.*

Sarcĭo und **Exsarcio**, si, tum, 4. flicken, ausbessern, *zprawowati, zprawiti, záplatowati, plátati, plátceti, zaplátati, zašjwati, zašiti něco*; 2) wieder herstellen, wieder ganz machen, *zprawowati, zprawiti*; ersetzen, wieder gut machen, *hraditi, nahrazowati, nahraditi*, z. B. damnum, den Schaden, *škodu*; sartus tectus, im guten Stande, *w dobrém stawu*; sarta tecta exigere, untersuchen, ob alles wohl gebaut, reparirt oder im guten Stande sey.

Resarcio, si, tum, 3. wieder flicken, ausbessern, wieder herstellen, *zase zprawowati, zprawiti, plátati, plátceti, záplatowati, zašjwati, zašiti*, z. B. vestem: wieder ersetzen, gut machen, z. B. damnum, *škodu hraditi, nahrazowati, nahraditi.*

Sarmentum, 2. n. ein Reis, *klest, sřezek*; ein Zweig, *ratolest, prut*; *Plur.* Sarmenta, das Reisholz, *klest, prautj, roždj, hroždj, chrastj*; fasces sarmentorum, Reisbündel, *otépky.*

Sarrĭo oder **Sario**, ivi, ii und ui, itum, 4. behacken, *okopáwati, okopati, ohrabowati, ohrabati.*

Sarritio, 3. f. das Behacken, *okopáwánj, okopánj.*

Sarcŭlum, 2. n. und Sarculus, 2. m. eine Hacke, womit man die Erde locker macht, *motyka, krace.*

Sătelles, ĭtis, m. 1) ein Trabant, *průwodce, průwodčj*; ein Diener, *slůha, služebnjk*; 2) der Helfershelfer, *náhončj.*

Sătis und Sat, *Adv.* genug, hinlänglich, *dosti, dost*; recht, gehörig, *dosti, náležitě, dostatečně*; ziemlich, *dosti*; satis amplus, ziemlich weit, *dosti wolný*; satis verborum, Worte genug, *slow dosti, dost řeči*; satis dixi, ich habe genug gesagt, *dosti powěděl gsem*; satis habere, zufrieden seyn, *dosti mjti*; *přestáwati, přestati na tom*; satis facere, siehe Facio.

Satius, *Compar.* besser, vorzüglicher, dienlicher, *lépe, lépegi*; mori honeste satius est quam turpiter vivere, mit Ehren sterben ist besser, als schändlich leben, *lépe se ctj umřjti, nežli w hanbě žiwu býti.*

Satĭĕtas, ātis, f. das Sattseyn, *sytost, nasycenj*; der Uiberfluß, Ekel, *sytost, omrzenj*; ad satietatem usque dormire, sich satt schlafen, recht ausschlafen, *do syta, do sytosti, dosti wyspati se.*

Satio und Exsatio, avi, atum, 1. sättigen, *sytiti, nasycowati, nasytiti*; befriedigen, *pokogiti, spokogiti, upokogiti*; satiari, sich sättigen, satt essen, *nasytiti se, nagjsti se*; satiari non possum auscultando, ich kann mich nicht satt hören, *nemohu se dosti naposlauchati něčeho.*

Insatiābĭlis, e, 1) unersättlich, *nenasycený, nenasytný, nesytný*; 2) nicht sättigend, *nesytý.*

Satur, a, um, gesättigt, satt, *sytý, nasycený*; omnium rerum satur sum, ich bin alles satt, habe alles genug genossen, *dosti mám wšeho, wšeho gsem syt*; reichlich, fruchtbar, voll, *hogný, plný.*

Satŭra, 1. f. eine Schüssel mit allerlei Obst, *misa rozličného owoce*; per saturam, ohne Ordnung, unter einander, *bez pořádku, rozličně.*

Satўra (statt Satura), 1. f. die Satyre, ein Spottgedicht, *satyra, báseň mrawokárná.*

Saturĭtas, ātis, f. die Sättigkeit, das Sattseyn, *sytost, nasycenost*; die Reichlichkeit, *hognost.*

Satŭro, avi, atum, 1. sättigen, *sytiti, nasycowati, nasytiti*; befriedigen, *pokogiti, upokogiti, spokogiti*; famem, *hlad zasytiti, zahnati*; voll füllen, *naplňowati, naplniti.*

Exsaturo, avi, atum 1. sättigen, ersättigen, *wysycowati, sytiti, wysytiti, zasytiti.*

Insaturābilis, e, unersättlich, *nesytný, nenasytný, nenasycený.*

Insaturabilĭter, *Adv.* unersättlich, auf unersättliche Weise, *nenasytně, nenasyceně.*

Obsaturo, avi, atum, 1. sättigen, *sytiti, nasytiti*; obsaturari hominis, eines Menschen satt werden, *nasycowati se, nasytiti se člowěka, dosti mjti někoho.*

Satrăpes und Satrapa, 1. oder Satraps und Satrapes, 3. m. ein persischer Statthalter, Bassa, *králowský wládař, náměstnjk, mjstodržjcj.*

Săturnus, 2. m. 1) Saturn, Gott der Zeit, *Krt*, *Sytiwrat*; 2) Saturn, der Planet, *Hladolet*.

Saturnālia, um, n. die Saturnalien, ein Fest des Saturnus, an welchem die Sclaven große Freiheiten genossen, und selbst von ihren Herrn bedient wurden, *otrocké radowánky*.

Sătўrus, 2. m. *Plur.* Satyri, die Satyrn, eine Art Wald- und Feldgötter, *Lešj*.

Satyra, 1. f. siehe unter Satur.

Saucĭus, a, um, verwundet, *raněný*, *poraněný*, *zraněný*; animus saucius, ein bekümmertes Gemüth, *skormaucená mysl*; 2) vino saucius, betrunken, *zpilý*, *opilý*.

Saucio, avi, atum, 1. verwunden, *raniti*, *poraniti*, *zraniti*. **Sauciātio**, 3. f. die Verwundung, *raněnj*, *zraněnj*, *poraněnj*.

Saxum, 2. n. ein Fels, großer Stein, *skála*, *weliký kámen*.

Saxĕus, a, um, aus Felsen, steinern, *skalný*, *kamenný*, *ze skály*.
Saxōsus, a, um, voller Felsen oder Steine, felsig, steinig, *skalnatý*.
Saxŭlum, 2. n. ein Felschen, Steinchen, *skalka*.
Saxētum, 2. n. ein felsiger Ort, *skalisko*, *skalistě*.

Scăber, bra, brum, rauh, nicht glatt, *škrablawý*, *drsnatý*, *ostrý*; schäbig, krätzig, *chrastawý*, *swrabowitý*, *swrablawý*; räudig, *prašiwý*.

Scăbo, bi, 3. kratzen, reiben, *škrabati*, *drbati*, z. B. caput, sich im Kopfe kratzen, *škrabati se*, *drbati se w hlawě*.
Scăbĭes, 5. f. 1) die Krätze, Räude, *swrab*, *chrásty*, *prašiwina*, *prašiwost*, *prašiwka*; scabies tentat oves, die Schafe werden räudig, *prašiwina chytá se owej*; 2) die Rauhigkeit, der Mangel der Glätte, *drsnatost*, *draslawost*.

Sçalmus, 2. m. das Ruderholz, *weselnj dřewo*; das Ruder, *weslo*: der Kahn, *člun*.

Scalpo, psi, ptum, 3. 1) kratzen, *škrabati*, *drápati*, *rýpati*, z. B. caput digito; scharren, *škrabati*, *hrabati*, z. B. terram unguibus; graben, schneiden, meißeln, *rýti*, *wyryti*, *řezati*, *wyřezati*, z. B. gemmam, marmor.

Scalprum, 2. n. ein scharfes Schneideinstrument, *ostré železko*, *rydlo*; ein Federmesser, *nožjček*; ein Gartenmesser, *žabka*; das Meißel, *dláto*, *dlátce*; der Schusterkneif, *kneyp*.
Scalpellum, 2. n. ein scharfes Messerchen, *ostrý nožjček*; die Lanzette, das Laßeisen, *pušťadlo*, *pušťádko*.

Scando, di, sum, 3. steigen, besteigen, hinaufsteigen, z. B. in arborem oder arborem, auf den Baum, *wystaupati*, *wystupowati*, *wystaupiti*, *wzhůru lézti*, *wylézti na strom*.

Scandŭla, 1. f. eine Schindel, Dachschindel, *šindel*.
Scāla, 1. f. eine Treppe, Stiege, *schody*; eine Leiter, *hřebřjk*, *žebřjk*.
Scamnum, 2. n. der Schämel, Fußschämel, *stupadlo*, *stupádko*, *podnož*; ein Stuhl zum Sitzen, *stolice*; eine Bank, *lawice*. *Dem.* Scă-

bellum oder Scabillum, 2. n. ein niedriges Bänkchen, der Fußschämel, *podnož, stolička.*

Adscendo und Ascendo, di, sum, 3. steigen, hinaufsteigen, z. B. in equum und equum, *wystupowati, wystaupiti, wlézati, wlézti, wylézti, sedati, sednauti na koně*; navem, *do lodj wstupowati, wstaupiti, wgjti*; adscendere ad summum honoris gradum, die höchste Ehrenstufe besteigen, *neywyššj dûstognosti dogjti, k neywyššjmu dûstogenstwj přigjti.* Adscensus, 4. m. und Adscensio, 3. f. das Hinaufsteigen, *nahoru lezenj, wzstupowánj, wzstaupenj*; in virtute multi sunt adscensus, viele Stufen, *we ctnosti mnoho stupňů*; primus adscensus ad honoris gradum, der erste Schritt zum Ansehen, *prwnj krok k dûstogenstwj.*

Conscendo, di, sum, 3. steigen oder besteigen, *wzstupowati, wzstaupiti, lézti, wylézti*, z. B. arborem; in equos oder equos, *sedati, sednauti na koně*; in navem oder navem, zu Schiffe gehen, sich einschiffen, *w lodj wstupowati, wstaupiti, wgjti.* Conscensio, 3. f. das Steigen, z. B. in navem, *wstupowánj, wcházenj, wstaupenj, wgitj do lodj.*

Descendo, di, sum, 3. 1) herabsteigen, herabkommen oder gehen, *sestupowati, sestaupiti, sljzati, dolů lézti, slézti, scházeti, dolů gjti, sgjti*; ex equo, vom Pferde steigen, *ssedati, ssednauti, sljzati, slézti s koně*; 2) wohin gehen, kommen, *gjti, přicházeti, přigjti*; sich gefallen lassen, sich einlassen, z. B. zu Bedingungen, *přistupowati, přistaupiti, swolowati, swoliti, přiwoliti k něčemu*; unternehmen oder thun, z. B. ad extrema, das äußerste thun, *k poslednjmu, k neyhoršjmu sahati, přikročiti, poslednj wěci chápati se, chopiti se, co možného činiti*; in certamen descendere, in einen Streit sich einlassen, *paušteti se, dáwati se, dáti se, pustiti se do půtky*; in se descendere, in sich gehen, sich kennen lernen, *gjti do sebe, za swá ňadra sáhnauti.* Descensus, 4. m. das Herabsteigen, *sestupowánj, slézánj, sljzka.*

Exscendo, di, sum, 3. heraussteigen, z. B. aus dem Schiffe, also landen, *wystupowati, wycházeti, wygjti, wystaupiti, wykročiti na břeh, přistati.* Exscensio, 3. f. die Landung, *přistánj, na břeh wystaupenj.*

Escendo, di, sum, 3. hinaufsteigen, hinauf reisen, *wzstupowati, wzstaupiti, wzhůru gjti*; aussteigen, landen, *na břeh wystupowati, wystaupiti*; *přistati.* Escensus, 4. m. das Hinaufsteigen, *wzstupowánj.*

Inscendo, di, sum, 3. hineinsteigen, wohinsteigen, besteigen, *wstaupati, wstupowati, wstaupiti, lézti, wlézti*; equum, ein Pferd besteigen, *na koně sedati, sednauti.* Inscensio, 3. f. das Hineinsteigen, *wstupowánj, wljzánj, wlezenj, wstaupenj*, z. B. in navem.

Transscendo, di, sum, 3. hinübersteigen, z. B. montem, über ein Berg, *přestupowati, přestaupiti, přeljzati, přelézti, překročiti*; passiren, z. B. valles, *přecházeti, přegjti, minauti*; übertreffen, *přewyšowati, přewýšiti.*

Scăpha, 1. f. das Schifflein, der Kahn, Nachen, das Boot, *lodka, člunek, kocábka*; scapha major, eine Fähre, *pramice.*

Scaphium, 2. n. ein Becken, okřjn; ein Trinkgeschirr, pjcj nádoba; ein Nachttopf, nočnj nádoba.

Scăpŭla, 1. f. das Schulterblatt, Achselblatt, *lopatka.*

Scăpus, 2. m. 1) der Stiel, Halm, Stängel, *stopka, stůpka, stěblo, slaupek*; der Schaft an der Armbrust, *socha*; an der Säule, *slaup*; 2) ein Buch Papier, *knjha papjru.*

Scărăbaeus oder Scărăbēus, 2. m. ein Käfer, *brauk, chrobák*; scarabeus saliens, der Springkäfer, *kowdřjček.*

Scatĕo, (ui,) ohne *Supin.* 2. 1) hervorquellen, hervorbrudeln, *prýskati se, wypryskowati se, prýštiti se, prameniti se, wyprýskati se, wyprýštiti se*; 2) von etwas voll seyn, wimmeln, z. B. piscibus, *plný ryb býti, hognost ryb mjti, rybami se hemžiti.*

Scatūrio, 4. 1) hervorquellen oder sprudeln, *prýskati se, prýštiti se, prameniti se, temeniti se*, z. B. aqua; 2) voll seyn von etwas, z. B. fontibus, *plný pramenů býti.* Scaturīgo, inis, f. die Quelle, das Quellwasser, *pramen, žjdlo, žřjdlo.*

Scĕlus, ĕris, n. 1) die Gottlosigkeit, eine gottlose That, *bezbožnost, zločin, zločinstwj, zločinstwo*; eine Bosheit, *zlost, zlosilost*; committere scelus, eine Bosheit oder gottlose That begehen, *bezbožnost páchati, spáchati*; quid admisi sceleris? was habe ich Böses gethan? *co gsem učinil zlého?* gottlose, verfluchte Sache oder Begebenheit, *bezbožná, bohaprázná wěc*; 2) als Schimpfwort, Schelm, Laster, Schurke, Hundsfott, *bezbožnjk, zlosyn, šelma.*

Scelestus, a, um, gottlos, verrucht, verflucht, lasterhaft, *bezbožný, zlosilý, zlostný, zabylý, nešlechetný, mrzký, hanebný*; homo scelestus, ein Bösewicht, *zlostnjk, zlosyn.* Sceleste, *Adv.* gottlos, lasterhaft, verrucht, verflucht, *bezbožně, bohaprázně*; abscheulich, *mrzce.*

Scĕlĕro, avi, atum, 1. durch Verbrechen beflecken, *poškwrňowati, poškwrniti*, z. B. manus. Scelerātus, a, um, gottlos, verflucht, verrucht, abscheulich, lasterhaft, *bezbožný, bohaprázný, zlosilý, nešlechetný*, z. B. homo, vita; maxime sceleratum, die größte, ärgste Missethat, *neyhoršj, neywětšj zlosynstwj.* Scelerate, *Adv.* lasterhaft, gottlos, auf lastervolle, verruchte Art, *bezbožně, bohaprázně.*

Conscelero, avi, atum, 1. durch ein Laster oder böse That beflecken, *poškwrňowati, poškwrniti.* Consceleratus, a, um, lasterhaft, verrucht, gottlos, *nešlechetný, zlosilý, bezbožný.*

Scelerōsus, a, um, lasterhaft, abscheulich, gottlos, *nešlechetný, bezbožný, plný neprawostj.*

Scēna, 1. f. der Schauplatz, die Scene, *gewiště, lešenj herecké*; in scenam prodire, als Schauspieler auftreten,

wystaupiti; in scena esse, auffallend, bekannt seyn, die Augen der Leute auf sich ziehen, *na odiwu byti.*

Scēnĭcus, a, um, die Scene betreffend, scenisch, theatralisch, z. B. actor scenicus, ein Schauspieler, Acteur, *diwadelnj herec*; ludi scenici, scenische Schauspiele, d. i. Tragödien oder Comödien, *hry diwadelnj.*

Proscenium, 2. n. der Vordergrund der Bühne, wo die Schauspieler agiren, *gewiště.*

Postscenium, 2. n. der Hintergrund der Bühne, *zddiwadlj.*

Obscoenus, a, um, siehe unter Coenum.

Sceptrum, 2 n. ein Stab, Scepter, *berla, žezlo.*

Schĕda oder Scida, 1. f. ein Blatt oder Stückchen Papier, ein Zettel, ein Billet, *ljstek.*

Schĕdŭla oder Scidula, 1. f. ein Blättchen Papier, *listeček papjru.*

Schēma, ătis, n. und Schema, 1. f. 1) die Kleidung, der Anzug, *oděw, oblek*; 2) die Gestalt, Figur, *podoba.*

Schŏla, 1. f. 1) die Schule, Academie, *škola*; 2) der gelehrte Streit, *učená hádka*; eine gelehrte Abhandlung, *pogednánj*; 3) die Secte, *škola, učenj.*

Scholastĭcus, 2. m. ein Schüler, *žák*; ein Schullehrer, *učitel*; besonders Lehrer der Beredtsamkeit, *učitel wýmluwnosti.*

Scĭlĭcet (statt Scire licet), *Adv.* 1) man muß wissen, es versteht sich, *to se wj*; gewiß, ohne Zweifel, in der That, wirklich, *arci, owšem, nepochybně, w prawdě*; 2) nämlich, *totiž*; 3) freilich, natürlich, z. B. scilicet hoc interest, freilich, der Unterschied ist der, *arci, ale s tjm rozdjlem*; scilicet est timidissimus, natürlich, denn er ist sehr furchtsam, *owšem, neboť gest bázliwý welmi.*

Scilla oder Squilla, 1. f. 1) die Meerzwiebel, *mořská cibule*; 2) der Pinnenwächter, ein kleiner Krebs, *strašek.*

Scindo, scĭdi, scissum, 3. schneiden, zerschneiden, *krágeti, rozkrogiti, řezati, rozřezati, rozřjznauti, střihati, rozstřihnauti*; reißen, zerreißen, *trhati, roztrhati, roztrhnauti*; herausreißen, *wen trhati, wytrhati, wytrhnauti*; spalten, *trhati, roztrhowati, roztrhnauti, štjpati, rozštjpati, rozštjpiti, rozštjpnauti*; trennen oder zertheilen, *děliti, rozděliti, rozkládati, rozložiti*; unterbrechen, *přetrhowati, přetrhnauti*; epistolam, den Brief zerreißen oder zerschneiden, *psanj roztrhati, rozřezati, rozstřihati*; paenulam scindere, seinem Gaste den Reisenmantel zerreißen, d. i. ihn sehr bitten oder nöthigen da zu bleiben, *nutiti, aby ostal.*

Scindula, 1. f. die Schindel, *šindel*.

Abscindo, scidi, scissum, 3. abschneiden, *odkragowati*, *odkrágeti*, *odkrogiti*, *odřezáwati*; linguam, *uřezati*, *uřjznauti gazyk*; abhauen, z. B. caput, *stjnati*, *stjti*, *utjti*, *useknauti hlawu*; abreißen, z. B. tunicam a pectore, *trhati*, *strhati*, *strhnauti suknj s prsau*; trennen, *roztrhowati*, *roztrhnauti*; gänzlich benehmen, z. B. spem, *naděge zbawiti*, *wši naděgi odnjti*.

Conscindo, scidi, scissum, 3. zerreißen, *na kusy trhati*, *roztrhati*, z. B. epistolam; zerfleischen, *dráti*, *zedrati*; aliquem pugnis et calcibus, Jemand derb prügeln oder stoßen, *někomu wypráskati a wykopati*, *práskati a kopati někoho*; maledictis aliquem, über einen losziehen, *láti někomu*.

Discindo, scidi, scissum, 3. zerreißen, *na různo trhati*, *roztrhati*, *roztrhnauti*, z. B. tunicam. **Discidium**, 2. n. die Zerreißung, *roztrženj*; die Trennung, *rozpogenj*.

Exscindo, scidi, scissum, 3. 1) aushauen, *wytjnati*, *wytjti*, *wysekáwati*, *wysekati*, z. B. einen Baum; 2) ausrotten, zerstören, zu Grunde richten, verderben, *pleniti*, *wypleniti*, *wywraceti*, *wywrátiti*, *kaziti*, *zkaziti*, *hubiti*, *wyhubiti*, *zahubiti*, *wyhladiti*, z. B. urbem. **Exscidium** oder **Excidium**, 2. n. die Zerstörung, *wywrácenj*, *zkáza*, *zkaženj*, z. B. oppidi. Man sagt auch **Excidium**, von **Excīdo**, siehe unter **Caedo**.

Interscindo, scidi, scissum, 3. von einander schneiden, *přeřezáwati*, *přeřezati*, *přeřjznauti*, *přetjnati*, *přetjti*, *zpřetjnati*, z. B. venas; von einander reißen, einreißen, trennen, unterbrechen, *trhati*, *roztrhati*, *roztrhnauti*, *přetrhowati*, *přetrhnauti*, z. B. amoris vinculum; pontem, eine Brücke abbrechen, *strhowati*, *strhati*, *strhnauti*, *baurati*, *bořiti*, *zbořiti most*.

Perscindo, scidi, scissum, 3. zerschneiden, *přeřezati*, *přeřjznauti*; zerreißen, durchreißen, *přetrhowati*, *přetrhnauti*.

Proscindo, scidi, scissum, 3. zerreißen, zerspalten, *trhati*, *roztrhati*, *štjpati*, *rozštjpati*, *rozštjpiti*, *rozštjpnauti*; terram, brachen, stürzen, *podoráwati*, *podmjtati*, *podorati*, *krogiti*, *úhor orati*, *zoráwati*, *zorati*; pflügen, *orati*; durchschneiden, trennen, *přeřezáwati*, *přeřezati*, *přetrhati*, *roztrhnauti*; conviciis proscindere, herunterreißen, schimpfen, lästern, *pomlauwati*, *pomluwiti někoho*, *nadáwati*, *láti někomu*. **Proscissio**, 3. f. das Brachen, *podmjtka*.

Rescindo, scidi, scissum, 3. zerreißen, *trhati*, *roztrhnauti*, z. B. sinum; zerschneiden, *rozřezáwati*, *rozřjznauti*; venam, die Ader öffnen, *žjlu roztjti*, *rozetnauti*; aufreißen, wieder aufreißen, z. B. eine Wunde, *roztrhowati*, *roztrhnauti*; einreißen, z. B. pontem, *strhowati*, *strhati*, *strhnauti most*; trennen, *roztrhowati*, *roztrhnauti*, *přetrhnauti*; eröffnen, *otwjrati*, *otewřjti*; etwas cassiren, ungültig machen, aufheben, vernichten, *rušiti*, *zrušiti*.

Scintilla, 1. f. der Funken, *giskra*.

Scintillula, 1. f. das Fünklein, Fünkchen, *giskerka*, *giskřička*.

Scintillo, avi, atum, 1. funkeln, *giskřiti se*; auflodern, *wzplápolati*.

Scīo, ivi, itum, 4. wissen, Kenntniß haben, *wěděti*, *znáti*; etwas verstehen, *uměti*, *rozuměti*; scit canere, er kann singen, *umj zpjwati*; scire graece et latine, griechisch und

lateinisch können, die griechische und lateinische Sprache verstehen, *uměti, rozuměti řecky a latinsky*; fidibus scire, auf Saitenspiel spielen können, *znáti se na húsle*; *uměti na húsle hráti*; haud scio, an sit venturus, ich weiß nicht, ob er kommen werde, *newjm, přigdeli*; facio ut sciat, ich thue ihm zu wissen, *dáwám mu wěděti*; scito, wisse, du mußt wissen, ich will oder muß dir nur sagen, *wěz, wěziž, aby wěděl.*

Sciens, tis, wissend, erfahren, Kenntniß habend, *wědomý, umělý, zběhlý, zkušený, rozumný, znalý něčeho*; wissend, mit Wissen, wissentlich, z. B. hoc feci sciens, ich habe es mit Wissen gethan, *wědomě, wědomky, z úmysla gsem to učinil*; me sciente hoc factum est, mit meinem Wissen ist das geschehen, *s mým wědomjm stalo se to.* **Scienter**, *Adv.* geschickt, mit Geschicklichkeit, *uměle, maudře, dobře, pěkně, čistě*; wissentlich, *wědomě, wědomky.* **Scientia**, 1. f. das Wissen, die Wissenschaft oder Kenntniß einer Sache, *wědomost, powědomost, známost*, z. B. scientia rei musicae, die Kenntniß der Musik; hoc meam scientiam fugit, daß weiß ich nicht, *to newjm.*

Insciens, tis, unwissend, dumm, einfältig, *newědomý, neumělý, hlaupý*; ohne Wissen, z. B. feci insciens, ich habe es ohne mein Wissen gethan, *newědomě, newědomky, z newědomj učinil gsem to*; feci insciente patre, ohne Vorwissen des Vaters, *bez wědomj, kromě wědomj otcowa.* **Inscienter**, *Adv.* unwissend, dumm, ungeschickt, *neuměle, hlaupě, nemotorně.* **Inscientia**, 1. f. die Unwissenheit, der Mangel an Kenntniß, *newědomj*; die Unerfahrenheit, *newědomost, nezkušenost.*

Scitus, a, um, artig, geschickt, klug, fein, gescheit, *umělý, způsobný, pěkný, čistý, maudrý, rozumný, chytrý*; kundig, erfahren, *powědomý, známý, zkušený něčeho.* **Scite**, *Adv.* artig, klug, fein, geschickt, *uměle, způsobně, pěkně, čistě, maudře, rozumně, chytře, hezaunce*; scite coli, sich galant kleiden, *pěkně se nositi.*

Inscitus, a, um, ungeschickt, dumm, unwissend, ungereimt, albern, *nemotorný, hlaupý, sprostý, nerozumný, nemaudrý.* **Inscite**, *Adv.* ungeschickt, *nemotorně.* **Inscitia**, 1. f. die Ungeschicklichkeit, Dummheit, Einfalt, Unbesonnenheit, *nemotornost, hlaupost, nerozum, nerozumnost.*

Conscius, a, um, sich bewußt, *swědom, swědomý něčeho*; alicujus rei. **Conscientia**, 1. f. das Bewußtseyn einer Sache, *swědomost*; das Gewissen, *swědomj.* **Conscio**, 4. sich bewußt seyn, *swědom býti sobě*; ist selten.

Inscius, a, um, unwissend, *newědaucj, newědomý, neznalý, neumělý*, z. B. inscius omnium rerum; me inscio, ohne mein Wissen, *bez mého wědomj.*

Nescius, a, um, unwissend, *newědaucj, newědomý*; quo me vertam, nescius, unschlüßig, wohin ich mich wenden soll, *newěda kam se obrátiti*; diffidere cuiquam nescius, der gegen Niemanden mißtrauisch seyn kann, *nemoha býti nedůwěřliwým*; non sum nescius, ich weiß oder weiß wohl, *nenj mi nepowědomo, wjm dobře.*

Nescio, ivi, itum, 4. nicht wissen, *newěděti*; nicht können, *neznati*, *neuměti*; nescio an – ich weiß nicht, ob – *newjm, zdali* –; auch statt nescio, an non – ich weiß nicht, ob nicht – *newjm, zdali ne* – d. h. vielleicht, vermuthlich, *snad*.

Praescius, a, um, vorherwissend, *předwědaucj*, *předwědomý*, z. B. futuri, *předwědom budaucnosti*. Praescio, īvi, ītum, 4. vorher wissen, *předzwjdati, wěděti napřed*.

Scisco, īvi, ītum, 3. 1) wissen, erfahren, *wěděti*, *zwěděti*; ist aber selten; 2) forschen, sich erkundigen, *zwjdati*, *wyzwjdati*; 3) (von römischem Volke) durch sein Votum genehmigen, etwas beschließen, verordnen, z. B. sciscere legem, einen Vorschlag zum Gesetze annehmen, ein Gesetz verordnen, machen, *prawo přigjmati, přigjti, zákon činiti, ustanowiti*. Scītum, 2. n. eine Verordnung, *snešenj, ustanowenj, nařjzenj*, z. B. populi, plebis oder Populiscītum, Plebiscītum.

Sciscītor und Scītor, atus sum, 1. forschen, fragen, sich erkundigen, nachfragen, *zwjdati, wyzwjdati něco, ptáti se, wyptáwati se*; *doptáwati se někoho po něčem, na něco*; aliquem, ab aliquo, ex aliquo de re.

Adscisco, īvi, ītum, 3. annehmen, nehmen, *bráti, wzjti, přigjmati, přigati, přigmauti*, z. B. in numerum civium; superis adscitus, unter die Götter versetzt, *k bohům připogen, mezi bohy počtěn*; consuetudinem adsciscere, eine Gewohnheit annehmen, *obyčeg na se bráti, wzjti*; zuschreiben, beilegen, *připisowati, osobiti, přiosobiti, wlastniti, přiwlastniti*, z. B. sibi sapientiam; erlangen, bekommen, z. B. laudem, *dostati, dogjti chwály*. Adscītus oder Ascītus, a, um, von andern angenommen, *přigatý*, z. B. lepos.

Conscisco, ivi, itum, 3. zusammen beschließen, z. B. bellum, *uzawjrati, uzawřjti wálku*; fugam in se, die Flucht bei sich beschließen, *útěk u sebe uzawřjti* · mortem sibi consciscere, sich selbst umbringen, *žiwot sobě bráti, wzjti, smrt sobě dělati, udělati*; *zabiti se*.

Descisco, ivi, itum, 3. abfallen von Jemand, abtrünnig oder ungetreu werden, *odpadati, odpadnauti, odstupowati, odstaupiti, odtrhnauti se od někoho, strhowati se, strhnauti se někoho*, z. B. a populo romano; a consuetudine, von seiner Gewohnheit abweichen, *chýliti se, uchylowati se, odchýliti se, wzdalowati se, wzdáliti se, odstaupiti od obyčege swého*; a vita, sterben, *umřjti*.

Praescisco, ivi, itum, 3. vorher wissen oder erfahren, *předzwjdati, předzwěděti, dozwjdati se, dozwěděti se něčeho napřed, zwěděti napřed něco*.

Rescisco, ivi, itum, 3. etwas wieder erfahren, dahinter kommen, z. B. rescivi omnem rem, ich habe die ganze Sache wieder erfahren, bin hinter die ganze Sache gekommen, *zase dozwjdati se, dozwěděti se toho wšeho, zwěděti to wšecko*.

Rescio, ivi, itum, 4. siehe Rescisco.

Scīpio, ōnis, m. ein Stab, *berla, hůl*, z. B. eburneus.

Scirpus, 2. m. die Binse, *škřjpina, škřjpj, sitj*; nodum in scirpo quaerere, einen Knoten suchen, wo keiner ist, d. h.

bei einer offenbaren Sache eine Untersuchung anstellen; unnütze oder vergebliche Mühe sich geben, *zbytečnau, daremnau práci sobě dělati.*

Sciūrus, 2. m. das Eichhorn, Eichhörnchen, *wewer, wewerice, wewerka.*

Scobs und Scōbis, is, f. der Feilstaub, die Raspelspäne, *piliny, odpilky, opilky;* die Sägespäne, *drtiny, piliny.*

Scōpae, arum, f. 1) der Besen, *koště, koštisko, koštiště, chwoště, chwoštisko, chwoštiště, pometlo;* dünne Zweige der Bäume, *metly, metličky.*

Scōpŭlus, 2. m. ein Fels im Meere, die Klippe, *skalina, úskalj.*

Scopulōsus, a, um, voller Klippen, felsig, *skalinnatý,* z. B. mare.

Scōrĭa, 1. f. die Schlacke des Metalls, *okuge;* der Schmutz, Unrath, *neswara.*

Scōpus, 2. m. das Ziel, *terč, cjl;* der Zweck, die Absicht, *cjl, účel, konec.*

Scorpĭus, 2. m. und Scorpio, ōnis, m. der Scorpion, *štjr;* eine Kriegsmaschine, womit man Steine, Pfeile und andere Geschosse abschleuderte, *malý totah.*

Scortum, 2. n. 1) das Fell, *kůže;* 2) eine Hure, *kurwa, kurwisko.*

Scrĕo, āvi, atum, 1. sich räuspern, *chrkati, odchrkowati, chrknauti, odchrknauti.*

Screātus, 4. m. das Räuspern, *chrkot, chrkánj, odchrknutj.*

Exscreo, avi, atum, 1. durch das Räuspern oder Husten auswerfen oder ausspeien, ausräuspern, *wychrkowati, wychrkati, wychrknauti.*

Scrībo, psi, ptum, 3. schreiben, *psáti;* schriftlich etwas verfassen oder machen, z. B. Gesetze, *psáti, napsati, ustanowiti zákony;* libros, Bücher verfassen, *knjhy spisowati, sepsati;* carmen, *pjseň skládati, složiti;* aliquem heredem, einen zum Erben einsetzen im Testamente, *dědicem činiti, ustanowiti někoho;* aliquem, von Jemand schreiben oder ihn besingen, *psáti, zpjwati o někom;* milites, Soldaten ausheben, *na wognu zapisowati, bráti, wogáky přigjmati;* lineam, eine Linie zeichnen, machen, ziehen, *čáru dělati, napsati, udělati.*

Scriptum, 2. n. die Schrift, das Concept, *pjsmo, spis, pjsemnost;* das Schreiben, *psanj;* die Linie, *čára;* scriptum relinquere, scriptis mandare, schriftlich hinterlassen, *pjsemně zanechati;* scripta, die Werke, *djla, práce, spisy.*

Scriptor, 4. m. ein Schriftsteller, Verfasser eines Buches, *spisowatel.*

Scriptōrius, a, um, zum Schreiben gehörig, *psacj*; **charta scriptoria**, das Schreibpapier, *psacj papjr*.

Scriptio, 3. f. das Schreiben, *psanj*; eine Schrift, *pjsmo*, *spis*.

Scrība, 1. m. ein Schreiber, *pjsák*, *pjsař*; der Secretär, *tagemnjk*.

Scribātus, 4. m. der Schreiberdienst, *pjsařská služba*, *pjsařstwj*, *pjsáctwj*, *tagemnictwj*.

Scriptūra, 1. f. 1) die Schreibart, Schrift, *pjsmo*; 3) die Abgabe, der Zins aus der Viehweide oder von den Triften, das Triftweidegeld, *pastewné*, *pastwištné*, *plat od pastwin*; 3) ein schriftliches Werk, *spis*.

Scriptĭto, avi, atum, 1. oft schreiben, viel schreiben, *psáwati*, *pjsati*; *napsati se*.

Adscribo, psi, ptum, 3. etwas dazu schreiben, *připisowati*, *připsati*, z. B. zum Briefe; adscribi in civitatem, civitati oder in civitate, in einer Stadt als Bürger eingeschrieben oder angenommen werden, *za měšťana přigatu býti*, *městské práwo dostati*, *přigati*; alicui salutem, einen Gruß an Jemanden schreiben, *pozdrawowati*, *pozdrawiti někoho*; hinzufügen, z. B. alicui comitem, *průwodce někomu dáwati*, *dáti*, *připogiti*; zuschreiben, zueignen, *připisowati*, *připsati*, *wlastniti*, *přiwlastňowati*, *přiwlastniti*; alicui, auf Jemands Rechnung etwas schreiben, zuschreiben, Schuld geben, *připisowati*, *winu dáwati*. Adscriptio, 3. f. das Dazuschreiben, *připsánj*. Adscriptor, 3. m. der etwas durch Ansetzung seines Namens begünstiget, ein Beipflichter, *zapsaný*, *zápisnjk*, *podpisnjk*, *swolitel*.

Circumscribo, psi, ptum, 3. 1) etwas kreisförmig schreiben, ziehen oder machen, *wůkol psáti*, *kolem napsati*; circumscribere orbem, einen Kreis machen, *kolo dělati*, *udělati*; etwas in einem Kreise einschließen, *kolem obtahowati*, *obtáhnauti něco*, aliquid; einschließen, bestimmen, festsetzen, *určowati*, *určiti*, *ustanowowati*, *ustanowiti*, *uložiti*; locum alicui, *mjsto wykazowati*, *wykázati*; beschreiben, *opisowati*, *opsati*, *popisowati*, *popsati*; 2) etwas zusammen fassen, *obsahowati*, *obsáhnauti*, *zawjrati*, *zawřjti*, z. B. genus universum brevi; 3) einschränken, im Zaume halten, *obmezowati*, *obmeziti*, z. B. praetorem; 4) umgeben, *obkličowati*, *obkljčiti*; 5) etwas weglassen im Reden, *wynecháwati*, *wynechati*, *wypauštěti*, *wypustiti*; 6) bevortheilen, *šiditi*, *ošiditi*; betriegen, *podwésti*. Circumscriptio, 3. f. die Einschließung in einen Kreis, oder der Kreis, *kolo*, *okolek*; der Umfang, Umkreis, *okres*, *okršlek*, *okolek*, *okolj*; die Bevortheilung, Betriegerei, *šidba*, *šizenj*, *podwod*. Circumscriptor, 3. m. ein Bevortheiler, Betrieger, *šidič*, *podwodnjk*.

Conscribo, psi, ptum, 3. 1) zusammenschreiben, zusammentragen, *zapisowati*, *zapsati*, z. B. milites, Soldaten enrolliren, anwerben, ihre Namen in ein Verzeichniß zusammenschreiben, *wogsko sbjrati*, *na wognu bráti*. Patres conscripti, war die förmliche Benennung des römischen Senats, wenn man ihn anredete, etwa darum, weil ihre Namen in einem Verzeichnisse eingetragen waren; man übersetzt es: versammelte Väter, *shromážděnj otcowé*; 2) etwas schriftlich verfassen, etwas schreiben, z. B. ein Buch, *spisowati*, *sepsati*, *psáti*, *skládati*, *složiti napsati*; bezeichnen, *popisowati*, *popsati*: mensam vino. Conscriptio, 3. f. das Zusammenschreiben, *zapisowánj*, *spisowánj*; ein schriftlicher Aufsatz, *pjsemnost*, *spis*; das Verzeichniß, *sepsánj*.

Describo, psi, ptum, 3. 1) abschreiben, *přepisowati*, *přepsati*, z. B. librum; 2) abbilden, *wyobrazowati*, *obraziti*, *wyobraziti*, *wypodobňowati*, *wypodobniti*; mahlen, *malowati*, *namalowati*, *wymalowati*; zeichnen, abzeichnen, *značiti*, *naznačiti*, *wyznačiti*, *reysowati*, *wyreysowati*, *nastjniti*, *nawrci*; beschreiben, entwerfen, *popisowati*, *popsati*; 3) schriftlich verfassen oder geben, *spisowati*, *sepsati*, *napsati*; 3) etwas schriftlich abtheilen oder eintheilen, z. B. eine Stadt in ihre Gassen, *rozdelowati*, *děliti*, *rozděliti*; einrichten, ordnen, *řjditi*, *pořádati*, *spořádati*, *uspořádati*: 4) nach einer gewissen Eintheilung auflegen, z. B. Contribution, als Auflage ausschreiben, *rozpisowati*, *rozepsati*, *rozwrhowati*, *rozwrci*; daher auflegen, *ukládati*, *uložiti*, z. B. pecunias. **Descriptio**, 3. f. die Abschreibung, Abschrift, *přepisowánj*, *přepsánj*, *přepis*; die Abbildung, Zeichnung, Abzeichnung, *wyobrazenj*, *nastjněnj*, *naznačenj*, *wypodobněnj*; die Beschreibung einer Sache oder Person, die Schilderung derselben, *popsánj*, *popis*, *opis*, *wýpis*, *wypsánj*; die Beschaffenheit oder Bild, *podoba*; die Eintheilung, Abtheilung, *rozdělenj*, *rozwrženj*; die Einrichtung, Anwendung, *zřjzenj*, *uspořádánj*.

Exscribo, psi, ptum, 3. ausschreiben oder abschreiben, eine Copie von einer Schrift machen, *wypisowati*, *wypsati*, *opisowati*, *opsati*, *přepsati*; typis exscribere, drucken, *tisknauti*, *wytisknauti*; abzeichnen, abmahlen, *wyznačiti*, *wymalowati*.

Inscribo, psi, ptum, 3. in etwas oder auf etwas schreiben, *napisowati*, *psáti*, *napsati*; in libro, ins Buch einschreiben, *zapisowati*, *zapsati*, *zaznamenati do knjhy*; in fronte oder fronti, an die Stirne, *psáti*, *napsati na čelo*; librum, betiteln, *gmenowati knjhu*; liber inscribitur, ist betitelt, *gmenuge se*, *slowe*, *sluge*; inscribere aedes venales, an sein Haus schreiben, daß es zu verkaufen sey, sein Haus zum Verkauf ausbieten, *ceduli dáwati*, *dáti na dům*; *prodáwati*, *w prodag dáwati*, *dáti dům*; 2) zuschreiben, beilegen, *dáwati*, *osobiti*, z. B. sibi nomen philosophi. **Inscriptio**, 3. f. das Aufschreiben, *napisowánj*, *napsánj*, *zapisowánj*, *zapsánj*; der Titel eines Buches, die Aufschrift, *gméno*, *nápis*.

Perscribo, psi, ptum, 3. schriftlich benachrichtigen oder überschreiben, schriftlich schicken, *dopisowati*, *psáti*, *pjsemně posjlati*, *poslati*; etwas zu Papier bringen, aufschreiben, niederschreiben, *psáti*, *napsati*, *sepsati*, z. B. res populi romani, die römische Geschichte, *řjmské dege*; einschreiben, eintragen, *zapisowati*, *zapsati*, z. B. usuras; beschreiben, *popisowati*, *popsati*; aufzeichnen, *poznamenáwati*, *poznamenati*; abschreiben, *přepisowati*, *přepsati*, *opsati*; abzeichnen, *označiti*; pecuniam perscribere, Geld anweisen, durch diese Anweisung bezahlen, *penjze wykazowati*, *wykázati*. **Perscriptio**, 3. f. die Niederschreibung oder schriftliche Abfassung einer Sache, *napsánj*; die Geldverschreibung, eine Assignation oder Anweisung, *wýkaz na penjze*, *gistota*, *zápis*. **Perscriptor**, 3. m. der etwas niederschreibt, schriftlicher Verfertiger, *pisatel*.

Praescribo, psi, ptum, 3. 1) etwas voranschreiben, voran setzen im Schreiben, *swrchu psáti*, *nadpisowati*, *nadepsati*, *napřed stawěti*, *swrchu postawiti*, z. B. nomen libro; 2) vorschreiben, verordnen, eine Vorschrift geben, *předpisowati*, *předepsati*, *nařizowati*, *nařjditi*, *ukládati*, *uložiti*, z. B. civibus jura. **Praescri-**

ptum, 2. n. die Vorschrift, *předpis, pořádek, práwo, prawidlo.* Praescriptio, 3. f. das Voranschreiben, *nadpis;* der Titel, *nápis;* der Eingang, *úwod, začátek;* die rechtliche Einwendung, *odwod.*

Proscribo psi, ptum, 3. 1) etwas schriftlich bekannt machen, *pjsemně prowolávati, prohlašowati, prowolati, prohlásiti, ohlásiti,* z. B. eine Auction; 2) etwas schriftlich zum Verkaufe oder Verpachtung ausbieten, z. B. domum, *ceduli dáwati, dáti, lepiti, wěšeti, powěsiti na dům, weřegně do prodage, w nágem dáwati dům;* 3) in die Acht erklären oder schriftlich bekannt machen, daß Jemand seines Lebens und Vermögens verlustig sey, *do klatby dáwati, w klatbu dáti, prokléti, zgewně odsauditi někoho,* aliquem; seine Güter confisciren, *plen dáwati, dáti, preys paušteti, pustiti na něčj statky, statky pobrati, poprodati někomu.* Proscriptio, 3. f. die öffentliche Feilbietung, *weřegné prowolánj, ohlášenj, prodáwánj, pronagjmánj;* die Achterklärung, *klatba, kletba, zgewné odsauzenj;* die Einziehung der Güter eines Geächteten, *statků pobránj,* ol. *plen.*

Rescribo, psi, ptum, 3. wieder schreiben, zurückschreiben, antworten, *odpisowati, odepsati, odpowjdati, odpowědjti;* literis oder ad literas, *na psanj;* milites, die Soldaten von neuem enrolliren, *zase wogsko zapisowati, zase na wognu bráti;* ad equum legionem, Infanteristen zu Reitern machen, *na koně dáwati, dáti pěšáky;* überschreiben, *přepisowati, přepsati;* jube argentum mihi rescribi, laß das Geld wieder auf mich schreiben, *dey ty penjze zase mně připsati, na mne zapsati.* Rescriptum, 2. n. die Antwort, z. B. des Landesherrn, *odpis, odpowěd'.*

Subscribo, psi, ptum, 3. 1) unten hinschreiben, *dole psáti, pod to napsati,* z. B. statuae; 2) unterschreiben oder unterzeichnen, *podpisowati, podepsati,* z. B. seinen Namen; 3) einen verklagen, *práwem žalowati, obžalowati,* weil der Kläger seinen Namen unterzeichnen mußte; in aliquem, gegen einen eine gerichtliche Klage einreichen, *žalobu proti někomu zadati;* 4) Mitkläger seyn, weil auch dieser seinen Namen unten hinsetzen mußte, *spolu žalowati;* 5) beipflichten, Recht geben, *snášeti se, srownáwati se s někým, za prawdu dáwati, dáti, přiswědčowati, přiswědčiti někomu,* alicui; aufschreiben, verzeichnen, *napisowati, napsati, poznamenati,* z. B. numerum. Subscriptio, 3. f. die Unterschrift, *podepsánj, podpis;* die Unterschrift des Klägers oder des Mitklägers, also die Klage, *žaloba;* die Mitklage, *spolužaloba;* das Verzeichniß, *poznamenánj.* Subscriptor, 3. m. der Mitkläger, *spolužalobnjk;* der Beipflichter, *swědčitel.*

Transscribo, psi, ptum, 3. aus einem Buche ins andere schreiben, schriftlich hinüber tragen, *přepisowati, přepsati, přenášeti, přenésti;* abschreiben, *přepisowati, přepsati, opsati, wypsati;* auf einen andern schreiben, z. B. eine Schuldpost, *přenášeti, přenésti;* wohin versetzen als Colonisten, *překládati, přeložiti.*

Scrinium, 2. n. ein Schrank, *schrána, almara;* ein Kästchen, *schránka, truhlice, truhlička.*

Scripulum oder **Scrupulum**, 2. n. ein Scrupel oder zwei Gran, *dwě zrna;* der Scrupel eines Grades in der Astronomie, sonst auch Minute genannt, *čárka, minuta.*

Scrŏbis und Scrobs, is, f. eine Grube, *gáma*; das Grab, *hrob.*
Scrobĭcŭlus, 2. m. ein Grübchen, *gamka.*

Scrūpus, 2. m. schroffer, rauher, spitziger Stein, *ostrý kámen.*
Scrupēus, a, um, schroff, steil, rauh, *přjkrý, ostrý.*
Scrupōsus, a, um, voll schroffer, rauher Steine, *kamenitý*; rauh, *ostrý, drsnatý*, z. B. via; schroff, *přjkrý.*
Scrūpŭlus, 2. m. 1) ein spitziges Steinchen, *kamjnek ostrý*; weil dieses aber z. B. im Schuhe sehr beschwerlich ist, daher 2) der Scrupel, die Unruhe, eine Bedenklichkeit, ein Zweifel, *náhnětek, nepokog, starost, pochybnost, nesnáze*; scrupulum injicere alicui, einem einen Scrupel beibringen, ihm Unruhe verursachen, *nepokog činiti, starost učiniti někomu*; evellere, ihn benehmen, *wymluwiti někomu něco.* Scrupulōsus, a, um, voller spitzigen Steinchen, rauh, voller Spitzen, *kamjnkowitý, ostrý, drsnatý*; schroff, *přjkrý*; voller Scrupel, voll Bedenklichkeiten, bedenklich, *plný starostj, pochybnostj, rozpačliwý, úzkého swědomj, zádušliwý*; genau, pünctlich, *bedliwý.*
Scrupulum, 2. n. siehe Scripulum.

Scrūta, orum, n. alte, abgenutzte Sachen, altes Gerumpel, die Trödelwaare, *staré wěci, weteš.*
Scrūtor, atus sum, 1. durchsuchen, untersuchen, *prohledáwati, prohledati, přehledati*; forschen, nachforschen, ausforschen, *pátrati*; suchen, aufsuchen, *hledati, wyhledáwati*; aliquem, einen durchsuchen, *ohledáwati někoho.*
Perscrutor, atus sum, 1. nachforschen, untersuchen, durchforschen, *prohledáwati, pátrati, propátrati, přepátrati, prohledati, přehledati, prohljdnauti, ohledati.*

Sculpo, psi, ptum, 3. schnitzen, z. B. ein Bild, *řezbowati, řezati, wyřezáwati, wyřezati*; stechen, *rýti, wyryti*; ex lapide, aushauen, *tesati, wytesati.*
Sculptor, 3. m. ein Bildschnitzer, Bildner, *řezbář, řezáč*; ein Kupferstecher, *rytec.*
Sculptūra, 1. f. das Bilden, Schnitzen, *řezánj, řezba*; das Stechen, *rytj.*
Sculptĭlis, e, ausgeschnitzt, gestochen, z. B. opus, *řezba, ryté djlo, rytinu.*
Exsculpo, psi, ptum, 3. ausschnitzen, durch Graben oder Schnitzen bilden, *wyřezáwati, řezati, wyřezati, wyrýwati, rýti, wyrýti*; herausgraben, kratzen oder stechen, *wyrypowati, rýpati, wyrýpati, wydrapowati, drápati, wydrápati, wylupowati, laupati, wylaupati*; exsculpere verum, die Wahrheit mühselig herausbringen, *prawdy dorýpati se, dodrápati se, dopjditi se, dopátrati se.*
Insculpo, psi, ptum, 3. eingraben, einätzen, einschnitzen, *wrýwati, rýti, wrýti w něco*; *rýti, wyryti na něčem*; saxo, im Steine aushauen, *tesati, wytesati do kamene*; in mente, der Seele einprägen, *do mysli wtisknauti, wštjpiti.*

Scurra, 1. m. ein Lustigmacher, Possenreißer, Spaßvogel, *šašek, blázen.*

Scurror, 1. ein solcher Possenreißer seyn, *šaškowati*, *šaškem býti*, *šašky prowoditi*; schmarotzen, *náchlebničiti*, *náchlebnjkem býti*.
Scurrīlis, e, possenreißermässig, läppisch im Scherze, *šaškowitý*.

Scŭtella, 1. f. die Schale, das Schüsselchen, *mjska*.

Scŭtĭca, 1. f. die Karabatsche oder Peitsche aus Riemen, *dudky*.

Scŭtŭla, 1. f. 1) die Walze, der Cylinder, *wálec*; 2) ein Viereck, eine Raute, *kostka*.

Scutulātus, a, um, gewürfelt, *kostkowaný*; gegittert, *mřežowaný*.

Scūtum, 2. n. 1) der Schild der römischen Infanterie, *štjt*, *pawěza*; 2) der Schutz, *štjt*, *záštita*, *obrana*.

Scutŭlum, 2. n. 1) das Schildchen, *štjtek*, *pawézka*; 2) das Schulterblatt, *lopatka*.
Scutātus, a, um, mit einem Schilde versehen, beschildet, *štjtem*, *pawézau opatřený*; *Subst.* *pawéznjk*.

Scylla, 1. f. ein ins Meer ragender Fels in Unteritalien, dem Strudel Charybdis gegenüber; siehe Charybdis.

Scўphus, 2. m. ein Weinbecher, *koflјk*, *čjše*; ein Weinglas, *sklenička*; inter scyphos, beim Weintrinken, *při skleničce*, *při wjně*.

Scўtăla, 1. oder Scytale, es, f. geheime Ordre, geheimes Schreiben bei den Spartanern, *tagný rozkaz*, *tagný list*.

Scўtha, 1. m. ein Scythe, *Skyta*.

Sēbum oder Sēvum, 2. n. das Unschlitt, der Talg, *lůg*.

Sebōsus, a, um, talgig, *lognatý*, *logný*.
Sebo, avi, atum, 1. mit Talg überziehen, *logowati*, *ologowati*; candelas, Talglichter ziehen oder gießen, *logowé swjčky tdhnauti*, *ljti*, *dělati*.

Sĕco, cui, ctum, 1. schneiden, abschneiden, *sekati*, *useknauti*, *utjnati*, *utjti*, *řezati*, *uřezati*, *uřjznauti*; zerschneiden, *rozřezáwati*, *rozřezati*; verbere terga, *mrskati*, *zmrskati*, *rozsekati záda*; theilen, *rozřezáwati*, *rozřjznauti*, *sekati*, *rozseknauti*, *roztjnati*, *rozetnauti*, *roztjti*, *krágeti*, *rozkrágeti*, *rozkrogiti*, *děliti*, *rozděliti*; secare lites, endigen, *saudy rownati*, *končiti*, *porownati*, *narownati*, *skončiti*; abtheilen, *děliti*, *rozdělowati*, *rozděliti*; avis secat aethera, durchschneidet die Luft, *letj powětřjm*; aequor puppe, durchschiffen, *mořem geti*, *plawiti se*, *plauti*; verschneiden, entmannen, *řezati*, *mjškowati*, *wyřezati*, *wymjškowati*, *klestiti*, *wyklestiti*.

Sectio, 3. f. das Schneiden, *řezánj*; der Schnitt, *řjznutj*, *řez*, *řjz*; das Abschneiden, *uřezánj*, *uřjznutj*, *useknutj*, *utětj*; die Zerschneidung, *rozřezánj*, *rozřjznutj*, *rozseknutj*, *roztětj*, *rozkrogenj*;

die Abtheilung, der Abschnitt, *oddělenj*; die Vertheilung, *rozdělowánj*, *dělenj*, *rozdělenj*; oppidi sectio, Plünderung der Stadt, *rozchwátánj města*; die Erstehung in der Auction, *kaupenj*; die Auction oder Auctionirung, besonders der Güter der in die Acht erklärten, *kupowánj*, *prodáwánj*, *rozprodánj*, *rozkaupenj propadlých*, *pobraných statků*.

Sector, 3. m. 1) einer, der schneidet, zerschneidet, abschneidet, *řezdř*; foeni sector, der Heumäher, *sekáč sena*; collorum, ein Bandit, Mörder, *zbůgnjk*, *zabigák*; sector zonarius, ein Beutelschneider, *taškář*, *měšečnjk*; 2) bonorum sector, der die von der Republik öffentlich verauctionirten Güter und Sachen ersteht, *kupowač*, *kupec propadlých*, *pobraných statků*.

Secūris, 3. f. die Axt, das Beil, *sekera*, *sekyra*; securi ferire, percutere, köpfen, *stjnati*, *stjti*; *Plur.* Secures, die römische Oberherrschaft, *řjmská moc*, *wláda*; securibus subjectus, unter der römischen Oberherrschaft befindlich, *pod řjmskau mocj gsaucj*.

Segmen, ĭnis, n. das Abgeschnittene, *odřezek*.

Circumseco, cui, ctum, 1. ringsherum schneiden oder beschneiden, *obřezáwati*, *obřezati*; armarium, ein rundes Loch hinein sägen, *kolečko do police wyřezati*.

Conseco, cui, ctum, 1. zerschneiden, *řezati*, *pořezati*.

Deseco, cui, ctum, 1. abschneiden, abhauen, *uřezáwati*, *řezati*, *uřezati*, *uřjznauti*, *utjti*, z. B. aures.

Disseco, cui, ctum, 1. zerschneiden, zerhauen, *rozřezáwati*, *rozřezati*, *rozřjznauti*, *roztjnati*, *roztjti*, *sekati*, *rozsekati*, *rozseknauti*.

Exseco, cui, ctum, 1. herausschneiden, *wyřezáwati*, *wyřezati*, *wyřjznauti*; abschneiden, *uřezati*, *uřjznauti*, z. B. linguam; verschneiden, entmannen, *řezati*, *wyřezáwati*, *klestiti*, *mjškowati*, *wymjškowati*, *wyřezati*, *wyklestiti*. **Exsectio**, 3. f. das Herausschneiden, *wyřezánj*, *wyřjznutj*; das Abschneiden, *uřjznutj*, z. B. linguae.

Insectum, 2. n. das Ungeziefer, Insect, *hmyz*.

Perseco, cui, ctum, 1. durchschneiden, *prořezáwati*, *prořezati*, *protjnati*, *protjti*, *proseknauti*; zerschneiden, *přeřezati*, *přeřjznauti*, *přetjnati*, *přetjti*, *přeseknauti*; aus dem Grunde heben, zu Ende bringen, *skoncowati*, *skončiti*; vitium, ein Laster ausrotten, *wykořenowati*, *wykořeniti nectnost*.

Praeseco, cui, ctum, 1. vorn abschneiden oder abschneiden, *uřezáwati*, *řezati*, *uřezati*.

Proseco, cui, ctum, 1. abschneiden, *řezati*, *uřezowati*, *uřezati*, *uřjznauti*, z. B. nasum; exta, den Theil abschneiden, der geopfert werden soll, daher opfern, *obětowati*; prosectum, jener Theil des Thieres, der abgeschnitten und geopfert wird, die Opfereingeweide, *obětnj střewa*, *wnitřnosti*; das Opfer, *oběť*.

Reseco, cui, ctum, 1. abschneiden, *odřezáwati*, *odřezati*, *uřezati*, *uřjznauti*, *sřezowati*, *sřjznauti*, *odtjnati*, *odtjti*, *utjti*; beschneiden, *sřezowati*, *sřezati*, *sřjznauti*; hemmen, Einhalt thun, *stawowati*, *stawiti*, *zastawiti*, *zaraziti*, *přetrhnauti*; ad vivum resecare, sehr oder gar genau untersuchen, eigentlich bis auf das Fleisch schneiden, *do žiwého to bráti*, *wzjti*. **Resegmen**, ĭnis, n. das Abgeschnittene, *sřezek*, *odřezek*. **Resex**, ĭcis, scil. palmes, der Stürzel am Weinstocke, *sřjzek*, *podpusta*.

Subseco, cui, ctum, 1. von unten schneiden oder abschneiden, *podřezdwati, podřezati*; ungues, die Nägel abbeißen, *uhryzati, uhryzti nehty*; radices, *podhryzati, podhryzti*; abschneiden, z. B. herbam falce, *sekati, posekati, požati*; das Getreide abschneiden, *séci, posjci, žáti, žjti, žnauti, požati, požnauti*. **Subsecīvus** auch **Subsicivus**, a, um, z. B. operae subsecivae oder subsicivae, Nebenarbeiten, Arbeiten oder Bemühungen in den Nebenstunden, wenn man keine Amtsverrichtungen hat, *postrannj práce*; tempora, die Nebenstunden, Nebenzeit, *kdy, wolná, prázná, swá chwjle*.

Sĕcundus, siehe unter Sequor.

Sĕcus, *Adv*. 1) anders, nicht so, *ginako, gináč, gináče, netak*; non secus quam, haud secus ac, nicht anders als, *nic gináč než*; longe secus, ganz anders, *daleko gináče*; non multo secus, nicht viel anders, *nehrubě ginač*; 2) schlecht, nicht recht, *zle, nedobře, daremně*; recte an secus, recht oder unrecht, *dobře či nedobře*; recht oder nicht, *dobře či nic*

Sĕcius, *Adv. Compar*. weniger, z. B. nihilo secius, nichts desto weniger, dessen ungeachtet, *nic méně, proto předce*.

Sed, *Conj*. 1) aber, allein, *ale, než*; 2) sondern, *ale, no, nobrž, něbrž, nýbrž*; non modo, sed etiam.

Sĕdĕo, sēdi, sessum, 2. sitzen, *seděti*; im Rathe sitzen, Session halten oder haben, *w radě sedati, seděti*; Richter seyn, z. B. judices sedistis (statt fuistis), *saudci gste byli*; sich auf einem Orte lange und unthätig aufhalten, sitzen, *seděti, trčeti, ležeti*; festsitzen oder anliegen, z. B. vestis bene sedet, das Kleid sitzt gut, ist wie angegossen, ist gerecht, *šaty dobře gsau, dobře gdau*.

Sessio, 3. f. das Sitzen, *seděnj*; der Sitz, *seděnj, sedadlo, sedisko, sedánek*.

Sessor, 3. m. ein Sitzer, *seděč*; im Theater, ein Zuschauer, *diwák*; zu Pferde, ein Reiter, *gezdec*; ein Einwohner, *obywatel*.

Sēdes, is, f. der Sitz, *sjdlo, sedánj, sedadlo, sedisko*; der Wohnsitz, Aufenthalt, die Behausung, *sjdlo, obydlj, byt, přjbytek*; der Grund, die Grundfeste, *základ, spodek*; der Ort, Platz, *mjsto*; das Gesäße, der Hintere, *zadek*.

Sĕdīle, is, n. der Sitz, der Sessel, der Ort zum Sitzen, *sedadlo, sedisko*.

Sĕdŭlus, a, um, ämsig, geschäftig, betriebsam, *bedliwý, pilný, snažný*. **Sedulo**, *Adv*. ämsig, mühsam, mit allem Fleiße, nach allen Kräften, sorgfältig, *bedliwě, pilně, snažně*. **Sedulĭtas**, ātis, f. die Aemsigkeit, Geschäftigkeit, *bedliwost, pilnost, snažnost*.

Adsĭdeo oder **Assideo**, sēdi, sessum, 2. bei oder an etwas sitzen, *seděti při něčem*, z. B. mensae, am Tische; libris, bei den Büchern, *w knihách ležeti*; dem Gerichte beisitzen, *přiseděti, při práwu seděti*. **Assessio**, 3. f. das Dabeisitzen, *seděnj u něčeho*. **Assessor**, 3. m. der Beisitzer, *přjsedjcj*.

die Abtheilung, der Abschnitt, *oddělenj*; die Vertheilung, *rozdělowánj*, *dělenj*, *rozdělenj*; oppidi sectio, Plünderung der Stadt, *rozchwátánj města*; die Erstehung in der Auction, *kaupenj*; die Auction oder Auctionirung, besonders der Güter der in die Acht erklärten, *kupowánj*, *prodáwánj*, *rozprodánj*, *rozkaupenj propadlých*, *pobraných statků*.

Sector, 3. m. 1) einer, der schneidet, zerschneidet, abschneidet, *řezáč*; foeni sector, der Heumäher, *sekáč sena*; collorum, ein Bandit, Mörder, *zbůgnjk*, *zabigák*; sector zonarius, ein Beutelschneider, *taškář*, *měšečnjk*; 2) bonorum sector, der die von der Republik öffentlich verauctionirten Güter und Sachen ersteht, *kupowač*, *kupec propadlých*, *pobraných statků*.

Secūris, 3. f. die Axt, das Beil, *sekera*, *sekyra*; securi ferire, percutere, köpfen, *stjnati*, *stjti*; *Plur.* Secures, die römische Oberherrschaft, *řjmská moc*, *wláda*; securibus subjectus, unter der römischen Oberherrschaft befindlich, *pod řjmskau mocj gsaucj*.

Segmen, Ynis, n. das Abgeschnittene, *odřezek*.

Circumseco, cui, ctum, 1. ringsherum schneiden oder beschneiden, *obřezáwati*, *obřezati*; armarium, ein rundes Loch hinein sägen, *kolečko do police wyřezati*.

Conseco, cui, ctum, 1. zerschneiden, *řezati*, *pořezati*.

Deseco, cui, ctum, 1. abschneiden, abhauen, *uřezáwati*, *řezati*, *uřezati*, *uřjznauti*, *utjti*, z. B. aures.

Disseco, cui, ctum, 1. zerschneiden, zerhauen, *rozřezáwati*, *rozřezati*, *rozřjznauti*, *roztjnati*, *roztjti*, *sekati*, *rozsekati*, *rozseknauti*.

Exseco, cui, ctum, 1. herausschneiden, *wyřezáwati*, *wyřezati*, *wyřjznauti*; abschneiden, *uřezati*, *uřjznauti*, z. B. linguam; verschneiden, entmannen, *řezati*, *wyřezáwati*, *klestiti*, *mjškowati*, *wymjškowati*, *wyřezati*, *wyklestiti*. **Exsectio**, 3. f. das Herausschneiden, *wyřezánj*, *wyřjznutj*; das Abschneiden, *uřjznutj*, z. B. linguae.

Insectum, 2. n. das Ungeziefer, Insect, *hmyz*.

Perseco, cui, ctum, 1. durchschneiden, *prořezáwati*, *prořezati*, *protjnati*, *protjti*, *proseknauti*; zerschneiden, *přeřezati*, *přeřjznauti*, *přetjnati*, *přetjti*, *přeseknauti*; aus dem Grunde heben, zu Ende bringen, *skoncowati*, *skončiti*; vitium, ein Laster ausrotten, *wykořeňowati*, *wykořeniti nectnost*.

Praeseco, cui, ctum, 1. vorn abschneiden oder abschneiden, *uřezáwati*, *řezati*, *uřezati*.

Proseco, cui, ctum, 1. abschneiden, *řezati*, *uřezowati*, *uřezati*, *uřjznauti*, z. B. nasum; exta, den Theil abschneiden, der geopfert werden soll, daher opfern, *obětowati*; prosectum, jener Theil des Thieres, der abgeschnitten und geopfert wird, die Opfereingeweide, *obětnj střewa*, *wnitřnosti*; das Opfer, *oběť*.

Reseco, cui, ctum, 1. abschneiden, *odřezáwati*, *odřezati*, *uřezati*, *uřjznauti*, *střezowati*, *střjznauti*, *odtjnati*, *odtjti*, *utjti*; beschneiden, *střezowati*, *střezati*, *střjznauti*; hemmen, Einhalt thun, *stawowati*, *stawiti*, *zastawiti*, *zaraziti*, *přetrhnauti*; ad vivum resecare, sehr oder gar genau untersuchen, eigentlich bis auf das Fleisch schneiden, *do žiwého to brati*, *wzjti*. **Resegmen**, Ynis, n. das Abgeschnittene, *střezek*, *odřezek*. **Resex**, Ycis, scil. palmes, der Stürzel am Weinstocke, *střjzek*, *podpusta*.

Subseco, cui, ctum, 1. von unten schneiden oder abschneiden, *podřezdwati*, *podřezati*; ungues, die Nägel abbeißen, *uhryzati*, *uhryzti nehty*; radices, *podhryzati*, *podhřyzti*; abschneiden, z. B. herbam falce, *sekati*, *posekati*, *požati*; das Getreide abschneiden, *séci*, *posjci*, *žáti*, *žjti*, *žnauti*, *požati*, *požnauti*. **Subsecīvus** auch **Subsicīvus**, a, um, z. B. operae subsecivae oder subsicivae, Nebenarbeiten, Arbeiten oder Bemühungen in den Nebenstunden, wenn man keine Amtsverrichtungen hat, *postrannj práce*; tempora, die Nebenstunden, Nebenzeit, *kdy*, *wolná*, *prázná*, *swá chwjle*.

Sĕcundus, siehe unter Sequor.

Sĕcus, *Adv.* 1) anders, nicht so, *ginako*, *gináč*, *gináče*, *netak*; non secus quam, haud secus ac, nicht anders als, *nic gináč než*; longe secus, ganz anders, *daleko gináče*; non multo secus, nicht viel anders, *nehrubě ginač*; 2) schlecht, nicht recht, *zle*, *nedobře*, *daremně*; recte an secus, recht oder unrecht, *dobře či nedobře*; recht oder nicht, *dobře či nic*.

Sĕcius, *Adv. Compar.* weniger, z. B. nihilo secius, nichts desto weniger, dessen ungeachtet, *nic méně*, *proto předce*.

Sed, *Conj.* 1) aber, allein, *ale*, *než*; 2) sondern, *ale*, *no*, *nobrž*, *nébrž*, *nýbrž*; non modo, sed etiam.

Sĕdĕo, sēdi, sessum, 2. sitzen, *seděti*; im Rathe sitzen, Session halten oder haben, *w radě sedati*, *seděti*; Richter seyn, z. B. judices sedistis (statt fuistis), *saudci gste byli*; sich auf einem Orte lange und unthätig aufhalten, sitzen, *seděti*, *trčeti*, *ležeti*; festsitzen oder anliegen, z. B. vestis bene sedet, das Kleid sitzt gut, ist wie angegossen, ist gerecht, *šaty dobře gsau*, *dobře gdau*.

Sessio, 3. f. das Sitzen, *seděnj*; der Sitz, *seděnj*, *sedadlo*, *sedisko*, *sedánek*.

Sessor, 3. m. ein Sitzer, *seděč*; im Theater, ein Zuschauer, *diwák*; zu Pferde, ein Reiter, *gezdec*; ein Einwohner, *obywatel*.

Sēdes, is, f. der Sitz, *sjdlo*, *sedánj*, *sedadlo*, *sedisko*; der Wohnsitz, Aufenthalt, die Behausung, *sjdlo*, *obydlj*, *byt*, *přjbytek*; der Grund, die Grundfeste, *základ*, *spodek*; der Ort, Platz, *mjsto*; das Gesäße, der Hintere, *zadek*.

Sĕdīle, is, n. der Sitz, der Sessel, der Ort zum Sitzen, *sedadlo*, *sedisko*.

Sĕdŭlus, a, um, ämsig, geschäftig, betriebsam, *bedliwý*, *pilný*, *snažný*. **Sedulo**, *Adv.* ämsig, mühsam, mit allem Fleiße, nach allen Kräften, sorgfältig, *bedliwě*, *pilně*, *snažně*. **Sedulĭtas**, ātis, f. die Aemsigkeit, Geschäftigkeit, *bedliwost*, *pilnost*, *snažnost*.

Adsĭdeo oder **Assideo**, sēdi, sessum, 2. bei oder an etwas sitzen, *seděti při něčem*, z. B. mensae, am Tische; libris, bei den Büchern, *w knihách ležeti*; dem Gerichte beisitzen, *přiseděti*, *při práwu seděti*. **Assessio**, 3. f. das Dabeisitzen, *seděnj u něčeho*. **Assessor**, 3. m. der Beisitzer, *přjsedjcj*.

Assĭdŭus, a, um, der immer bei einer Sache sitzt, daher ämsig, unablässig, beharrlich, anhaltend, *ustawičný*, *stálý*; Romae fuit assiduus, er war immerfort in Rom, *ustawičně*, *stále*, *pořáde byl w Římě*; ämsig, sehr fleißig, *bedliwý*, *pilný*. Assidue, *Adv.* immer, unabläßig, beständig, *ustawičně*, *stále*, *pořád*, *neustále*. Assidŭĭtas, ātis, f. anhaltender Fleiß, die Aemsigkeit, *ustawičnost*, *bedliwost*, *pilnost*; beständige Gegenwart oder Aufwartung, *častý příchod*, *stálá přítomnost*; die Häufigkeit, *častota*, z. B. epistolarum, häufige Briefe, *častá psaní*.

Circumsedeo oder **Circumsidĕo**, sedi, sessum, 2. herumsitzen, *seděti kolem*; urbem, eine Stadt blokiren, einschließen, umringen, *ležeti u města*. Circumsessio, 3. f. die Blokade, *oblehnutí*, *obležení*.

Consideo, sedi, sessum, 2. zusammensitzen, *pospolu seděti*, *poseděti*; scheint nicht vorzukommen. Consessus, 4. m. eine Versammlung sitzender Menschen, *shromáždění*. Consessor, 3. m. der Mitsitzende, *spolusedící*.

Desideo, sedi, sessum, 2. sitzen, besonders lange an einem Orte, *seděti*, z. B. totum diem; müßig seyn, *zaháleti*, *čas proseděti*.

Dĕses, ĭdis, müßig, träg, unthätig, *zahálčiwý*, *zahálečný*, *lenoch*. **Dĕsĭdĭa**, 1. f. das Müßigsitzen, die Trägheit, Unthätigkeit, *zahálka*, *zahálení*, *lenošení*. Desidiōsus, a, um, müßig, *zahálčiwý*, *lenošný*.

Dissideo, sedi, sessum, 2. von einander sitzen, *různo seděti*, *od sebe seděti*; entfernt, getrennt seyn, *porůznu*, *od sebe býti*; uneins seyn, *různiti se*, *nesrownáwati se*, z. B. inter se; unterschieden, seyn, *děliti se*, *lišiti se*. Dissidium, 2. n. die Uneinigkeit, Trennung der Gemüther, *různice*, *neswornost*, *roztržka*.

Insideo, sedi, sessum, 2. wo sitzen, *seděti*, z. B. equo, zu Pferde, *na koni*; sich befinden, hangen, kleben, *seděti*, *býti*, *wězeti*, *ležeti*; in animo insidet, es hängt fest in der Seele, *na mysli leží*.

Insidiae, arum, f. die Hinterlist, Nachstellung, der Hinterhalt, *osidla*, *zálohy*, *léčky*, *úklady*; insidias parare, struere, nachstellen, *zálohy strojiti*, *osidla klásti*, *položiti*. Insidiōsus, a, um, hinterlistig, ränkevoll, *úkladný*, *úskočný*, *ošemetný*, *lstný*; gefährlich, *nebezpečný*. Insidiōse, *Adv.* auf hinterlistige Art, mit Hinterlist, hinterlistig, ränkevoll, *úkladně*, *úskočně*, *lstiwě*, *ošemetně*.

Insidior, atus sum, 1. nachstellen, *ukládati*, *úklady*, *zálohy strojiti*, *činiti*, *osidla pozadu klásti někomu*; auch lauern, passen auf Jemand, *číhati*, *pásti po někom*; alicui. Insidiātor, 3. m. ein Nachsteller, *úkladník*.

Obsideo, sedi, essum, 2. 1) wo sitzen, z. B. domi, zu Hause, *doma seděti*; 2) blokiren, belagern, eingeschloßen halten, z. B. urbem, *ležeti u města*; dux obsidet urbem, belagert die Stadt, *wůdce oblehnul*, *obklíčil*, *obtáhnul*, *obehnal město wojskem*; vias, die Wege besetzen, *cesty osazowati*, *osaditi*; inne haben, *míti*; 3) erfüllen, *naplňowati*, *naplniti*; muribus obsideri, voller Mäuse seyn, *plný myší býti*; 4) bewohnen, *obýwati*; 5) lauern, passen auf etwas, *číhati*, *pásti na něco*. Obsidio und Obsessio, 3. f. und Obsidium, 2. n. die Blokade, Einschließung, *oblehnutí*, *obležení*; die Besetzung, *osazení*; urbem obsidione cingere, eine Stadt blo

ſiren, *město obléhati, oblehnauti.* **Obsessor**, 3. m. der Blokirer, Einſchließer, Umringer, *obkličitel*; der Beſetzer, *osaditel.*

Obses, ĭdis, m. der Geißel, *zástawnj osoba, zástawnjk*; der Bürge, *rukogmě*; die Sicherheit, *gistota*; der Beweis, *důkaz.*

Persedeo, sedi, sessum, 2. lange wo ſitzen, z. B. in equo dies noctesque, *seděti, přeseděti, proseděti, wyseděti na koni dne i noci.*

Possideo, sedi, sessum, 2. beſitzen, inne haben, *mjti, držeti něco*; *wládnauti něčjm, pánem býti něčeho*; beſetzt halten, z. B. forum armatis, *osaditi.* **Possessio**, 3. f. der Beſitz, *drženj, wládnutj*; die Beſitzung, das Gut, Grundſtück, *magetnost, statek, polnost.* **Possessiuncŭla**, 1. f. ein Gütchen, *stateček.* **Possessor**, 3. m. der Beſitzer, Inhaber, *magetnjk, držitel, pán*, z. B. bonorum.

Praesideo, sedi, sessum, 2. voran ſitzen, den Vorſitz haben, *předsedati, přednj mjsto mjti*; vorſtehen, commandiren, dirigiren, *zpráwu, wládu mjti, zpráwcem býti*; *zprawowati, řjditi, wésti, wládnauti*; ſchützen, decken, *ochranau, ochrancem býti někomu, chrániti, w ochraně mjti někoho*; alicui.

Praeses, ĭdis, c. ein Vorſteher oder Beſchützer, *zpráwce, chránce, ochrance, chranitel*; die Beſchützerin, *ochrankyně, chranitelkyně.* **Praesidium**, 2. n. der Schutz, *chrána, ochrana, zastánj*; die Hilfe, *pomoc*; Bedeckung, Convoi, *průwod, ostraha, stráž*; der Poſten, *stráž, stanowiště, strážné mjsto*; praesidio decedere, ſeinen Poſten verlaſſen, *stanowiště opustiti, z mjsta swého odgjti*; das Lager, *leženj*; die Schanze, *hradba*; praesidium oppidi, die Garniſon, die Beſatzung, *posádka.*

Resideo, sedi, 2. ſitzen, *seděti*; zurück oder übrig bleiben, *zbýwati, zbýti, zůstáwati, zůstati, pozůstati*; ruhen, *odpočjwati.*

Reses, ĭdis, was ſitzt oder zurück bleibt, ſich nicht rührt, z. B. aqua, ſtehendes Waſſer, *stogatá woda*; caseus in corpore reses, der im Magen ſitzt, nicht verdaut wird, *ležjcj w žiwotě syrec*; plebs, der zurückgebliebene Pöbel, *zůstalá tu chatra*; unthätig, träg, *zahálečný*; ruhig, *tichý, pokogný*; brach liegend, *prázný.*

Residuus, a, um, rückſtändig, übrig geblieben, *zůstalý, pozůstalý, zbylý, ostatnj, zůstatnj*; pecunia residua, rückſtändiges Geld, *penjze k dobjránj.* **Residuum**, 2. n. der Reſt, das Uibrige, *ostatek, zůstatek, zbytek, doběrek.*

Subsideo, sedi, sessum, 2. unten ſitzen, *dole seděti*; ſitzen, *seděti*; ſitzen bleiben, zurückbleiben, *zůstáwati, zůstati.* **Subsidium**, 2. n. der Reſerveort, Zufluchtsort, die Retirade, *útočiště*; Rückenhalt, *záloha*; die Hilfe, *pomoc, přispěnj*; das Hilfsmittel, *prostředek.* *Plur.* Subsidia hießen die Triarier, welche ſich im währenden Fechten der vorderen Glieder auf einem Kniee niederließen und dann jenen zu Hilfe kamen; daher Hinterhalt, Reſervetruppen, *záloha, zadnj wogsko, wálečná pomoc.*

Supersedeo, sedi, sessum, 2. 1) ſitzen über oder auf etwas, z. B. elephante, auf dem Elephanten, *seděti na slonu*; re supersedere, einer Sache überhoben ſeyn, ſie nicht nöthig haben, *zanecháwati, nechati, zanechati něčeho*; nicht mögen, *nechtjti*, z. B. loqui.

Sēdo, avi, atum, 1. ruhig machen, ſtillen, *tišiti, pokogiti, krotiti, utišiti, ztišiti, upokogiti, spokogiti, zkrotiti*, z. B.

iram; endigen, *končiti, skončiti*, z. B. bellum, den Krieg, *přetrhowati, přetrhnauti wálku, wálce konec učiniti*; sitim, den Durst löschen, *žjzeň hasiti, uhasiti.*

Sedātus, a, um, ruhig, still, *tichý, mjrný*. Sedate, *Adv.* sanft, gelassen, ruhig, ohne Murren, mit ruhigem Gemüthe, *tiše, w tichosti, s tichau dušj.*

Sedātio, 3. f. die Beruhigung, Stillung, *upokogenj, spokogenj, ztišenj.*

Sĕges, ĕtis, f. die Saat, *osenj*; das Saatfeld, *osenj, osetá rolj.*

Segnis, e, verdrossen, träg, langsam, schläfrig, laß, *liknawý, rozmařilý, ospalý.*

Segnĭter, *Adv.* schläfrig, träg, *liknawě, rozmařile, ospale.*

Segnĭtia, 1. f. und Segnities, 5. f. die Trägheit, Unbetriebsamkeit, Schläfrigkeit, Langsamkeit, *liknawost, rozmařilost, ospalost.*

Persegnis, e, sehr schläfrig, träg, *welice liknawý, welmi ospalý.*

Sella, 1. f. ein Stuhl, Sessel, *sedadlo, stolice*; der Stuhl der Handwerksleute, *stolička*; der curulische Sessel, Tragsessel, *úřadnj stolice.*

Sellŭlārius, 2. m. ein Handwerksmann, der sitzend arbeitet, *řemeslnjk sedě pracugjcj*, z. B. Schuster, Schneider.

Subsellium, 2. n. eine niedrige Bank, *lawice, lawička*; *Plur.* Subsellia, die Rechtsverhandlungen, *práwnj gednánj*; die Gerichte, *saudy.*

Sĕmel, *Adv.* ein einzigesmal, einmal, das erstemal, *gednau, gedenkráte, poneyprw*; einmal, *gednau*; non semel, nicht etwa nur einmal, d. h. oft, *negednau, kolikkráte, mnohokráte, často*; ne semel quidem, nicht ein einzigesmal, *ani gednau, ani gedenkráte.*

Sĕmen, ĭnis, n. 1) der Samen, *sémě, sjmě, semeno*; der Setzling, der Fächser, *sazenice, sadba*; 2) die Grundursache, Veranlassung, der Stoff, die Grundlage, *podnět, počátek, základ*; der Urheber, *půwod.*

Sementis, 3. f. die Saat, das Säen, die Aussaat, *segba, setba, setj*; sementem facere, säen, die Satt bestellen, *sjti, rozsjwati, zasjwati, zaséti.*

Sĕmĭno, avi, atum, 1. säen, *sjti, nasjti*; zeugen, hervorbringen, *ploditi, roditi, wydáwati, přinášeti*; besäen, z. B. agrum, *osjwati, zasjwati, osjti, zasjti.* Seminātor, 3. m. der Säer, Sämann, *osewač, zasewač, rozsewač*; Urheber, *půwod, půwodce.*

Semiuārium, 2. n. eine Baumschule, Pflanzschule, *semeniště.*

Dissemino, avi, atum, 1. aussäen, hie und da hinsäen, *rozsjwati, rozséti, wyséti*; ausstreuen, ausbreiten, verbreiten, *roztrušowati, trausiti, roznášeti, roznésti*, z. B. sermonem.

Sĕmis, *Indecl.* ein halber Aß, die Hälfte, *polowice, polowic, půl, půlka.*

Semĭhōra, 1. f. eine halbe Stunde, *pŭl hodiny.*
Semĭdoctus, a, um, halbgelehrt, *napolo učený, nedoučený, nedouk.*
Seminūdus, a, um, halbnackt, *odpolau nahý, na polowic nahý.*
Semicircŭlus, 2. m. ein halber Zirkel, *pŭl kolečka.*

Sēmĭta, 1. f. der Fußsteig, Pfad, Gang, Steig, *stezka, pěšina, pěšinka, chodnjk*; die Seitengasse, Quergasse, *ulička.*

Semper, *Adv.* allezeit, immer, allemal, *wesdy, wsdy, wsdycky, zawsdy, pokaždě.*

Sempĭternus, a, um, immerwährend, beständig, unaufhörlich, *wesdy trwagjcj, ustawičný, neustálý, neskonalý*; ewig, *wěčný.*

Sĕnex, *Gen.* senis, bejahrt, alt, *starý, letitý. Subst.* der Greis, *stařec, kmet*; senes, alte Leute, *starj lidě. Compar.* senior, älter, *staršj.*

Senīlis, e, eines Greises, der Greise, z. B. prudentia senilis, die Klugheit der Greise, die man bei Greisen zu finden pflegt, *starých lidj opatrnost.*

Senĭus, a, um, alt, bejahrt, *starý*; *Subst.* Senius, 2. m. ein Greis, *stařec.* Senium, 2. n. das Alter, *starost, staroba, wěk weliký*; die Schwäche, *slabost, slabota*; die Abnahme, *ubýwánj*; die Langwierigkeit, *délka.*

Senectus, ūtis, f. das hohe Alter, das Alter eines Greises, *starý, wysoký wěk, starost*; die alten Leute selbst, *starj lidé, starost*; das Alter einer Sache, die lange Dauer, *wěk, léta.* Senectus, a, um, alt, bejahrt, *starý, letitý.* Senecta, scil. aetas, das hohe Alter, das Alter, *stará léta, wysoký wěk, starost*; auch heißt Senecta die alte abgeworfene Haut der Schlangen, *stará hadj kůže, hadj swlaky.*

Senesco und Consenesco, nui, 3. alt werden, *starnauti, wěkem schdzeti, sestarnauti, sestarati se*; veralten, mit der Zeit abnehmen, schwächer werden, unbetriebsam werden, *starnauti, schdzeti, chabnauti, tratiti se.*

Senātus, 4. m. das höchste Collegium, wo lauter Staatssachen abgehandelt wurden, der Senat oder Rath, dessen Präsidenten die Consuln waren, *neywyššj zemská rada*; die Rathsversammlung, *rada*; Ort, wo die Rathsherrn sitzen, z. B. im Schauspiele, der Rathsitz, *panské stolice, radnj sedadla*; senatum cogere, den Senat versammeln, *radu swoláwati, swolati, obsjlati, obeslati*; senatum habere, Rathsversammlung halten, *radu mjti, držeti, na radě sedeti, rady sndšeti*; dimittere, auseinander gehen lassen, *popaustěti, propustiti*; senatus frequens, zahlreicher Senat, wenigstens so zahlreich, daß ein Rathschluß gemacht werden kann, *plná rada*; senatus consultum, ein förmlicher Rathsschluß, wider den nicht protestirt worden ist, *radnj snešenj, wýpowěď*; war aber dagegen protestirt worden, so hieß es Senatus auctoritas, ein Staatsgutachten, und blieb unvollzogen.

Senācŭlum, 2. n. der Ort, wo sich der Senat versammelte, das Rathszimmer, *radnice, radnj swětnice.*

Senātor, 3. m. ein Rathsherr, Staatsrath in Rom, *radnj pán, zemský rada.* Senatōrĭus, a, um, rathsherrlich, *radopanský*; ordo senatorius, der rathsherrliche Stand, *panský řád.*

Sentīna, 1. f. der Unflath am Grunde des Schiffes, die Grundsuppe, *ssedlina*; sentina urbis, das gemeinste Gesindel, *sběř, holota, hlůza*; navis trahit sentinam, das Schiff zieht Wasser in sich, *lodj táhne do sebe wodu*, d. h. ist leck; der Ort im Schiffe, wo die Grundsuppe sich sammelt, *tratiwod, stok.*

Sentĭo, sensi, sensum, 4. 1) fühlen, empfinden, *cjtiti, čjti, ucjtiti*; instrumentum sentiendi, das Werkzeug der Empfindung, *čidlo*; 2) merken, bemerken, wahrnehmen, *cjtiti, čiti, čjti, ucjtiti, znamenati, pozorowati, poznáwati, poznati, widěti*; 3) gesinnt seyn, urtheilen, meinen, dafür halten, denken, *mysliti, smýšleti*; male sentire, übel gesinnt seyn, übel denken von etwas, *zle smýšleti, držeti, smysliti o něčem*; cum aliquo oder ab aliquo, es mit Jemanden halten, *stegně smýšleti, držeti s někým*; 4) seine Gesinnung äußern, urtheilen, dafür halten, votiren, *řjkati, mysliti, mjniti, za to mjti, sauditi, toho mjněnj býti*; sentio, ich denke, meine, *zdá mi se, widj mi se, toho zdánj, mjněnj gsem.*

Sensa, orum, n. die Gesinnungen, Gedanken, *smýšlenj, myšlenj*; sensa animi, die Empfindungen des Herzens, *tanutj srdce.*

Sensus, 4. m. das Gefühl, die Empfindung, *cit*; die Kraft zu empfinden, *citelnost*: der Sinn, *smysl*; die Gesinnung, *myšlenj*; die Meinung, *zdánj, úsudek, úmysl, mjněnj*; der Begriff, Verstand oder Sinn eines Wortes, *smysl, rozum, wýznam*; der Geschmack in Beurtheilung, *rozum*; der Gedanke, Satz, die Periode, *myšlénka, průpowěď, sada, smysl.*

Sensim, *Adv.* allmälig, nach und nach, unvermerkt, unter der Hand, *znenáhla, pomalu, pomaličku, polehaunku, poznenáhla.*

Sententia, 1. f. 1) die Meinung, Gesinnung, der Gedanke, *myšlenj, smýšlenj, úmysl, mjněnj*; das Votum, der Ausspruch, das Urtheil, *mjněnj, zdánj, wýpowěď, nález, úsudek, usauzenj*; sententiam rogare, um die Meinung fragen, im Senate, *na zdánj ptáti se*; sententiam dicere, seine Meinung sagen, *swé mjněnj, zdánj řjci, powědjti, pronášeti, pronésti*; votiren, von Rathsherrn, *hlas dáwati, dáti, mjněnj swé řjkati, řjci*; in suam sententiam trahere, auf seine Seite bringen, *po sobě táhnauti, na swau stranu dostati*; sententiam ferre, votiren, von Richtern, *nález činiti, wýpowěď učiniti, úsudek dáwati, saud wynášeti, wynésti*; das Endurtheil, *nález*; 2) der Verstand, die Klugheit, *rozum, opatrnost*; der Verstand oder Sinn, der in den Worten liegt, *rozum, smysl*; der Inhalt, *obsah*; 3) ein merkwürdiger oder witziger Spruch, eine Sentenz, *průpowěď*, (gen. *i*); 4) die Meinung, der Vorsatz, das Vorhaben, *mjněnj, umjněnj, úmysl, předsewzetj, uloženj*; 5) der Gedanke, Satz, die Periode, *myšlénka, průpowěď, sada, smysl.* Ex sententia, nach Wunsch, *dle žádosti, po wůli, dobře, šťastně.* **Sententiōsus**, a, um, voller Gedanken oder Sentenzen, *plný myšlének, plný průpowědj.*

Adsentio oder **Assentio, si, sum,** und **Adsentior** oder **Assentior, sus sum, 4.** beipflichten, beistimmen, *snášeti se, srownáwati se, stegného mjněnj, gednoho smyslu býti, držeti s někým,* alicui; aliquid, etwas billigen, Beifall geben einer Sache, *wůli dáwati, přiwolowati, přiwoliti, powoliti, připauštěti, připustiti, swoliti něčemu, schwalowati, schwáliti něco, přistaupiti k něčemu;* temporibus, sich in die Zeiten oder Umstände schicken, *howěti času.* **Adsensus, 4. m.** und **Adsensio, 3. f.** die Beistimmung, der Beifall, *stegné mjněnj, wůle, přiwolenj, swolenj, připuštěnj, schwálenj.* **Adsensor, 3. m.** der Beipflichter, *stegný minitel.* **Adsentor, atus sum, 1.** einem überall beipflichten, nach dem Maule reden, folglich schmeicheln oder flattiren, *k ljbosti mluwiti, poswědčowati, pochlebowati někomu, po srsti hladiti někoho.* **Adsentātio, 3. f.** das schmeichlerische Beipflichten, Flattiren, *k ljbosti mluwenj, po srsti hlazenj, přiswědčowánj, pochlebowánj.* **Adsentātor, 3. m.** der überall beipflichtet, nach dem Maule redet, ein Schmeichler, *poswědčowálek, pochlebnjk.*

Consentio, si, sum, 4. gleiche Gesinnung haben, übereinstimmen in den Gesinnungen, gleichförmig seyn, *snášeti se, snésti se, srownáwati se, gedné mysli, gednoho smyslu, stegného myšlenj, gednostegného mjněnj, gedné wůle, na gednom býti;* sich zusammen verschwören, *spikati se, spiknauti se;* sich verabreden, *srjkati se, srjci se, umlauwati se, umluwiti se, usnésti se;* seine Einwilligung geben, *swolowati, swoliti, přiwoliti, wůli dáti něčemu.* **Consensus, 4. m.** und **Consensio, 3. f.** die Uibereinstimmung in einer Sache, die Harmonie, *stegná mysl, gednomyslnost, stegné mjněnj, gednoswornost, sgednocenj, srownánj.* **Consensio, 3. f.** die Verschwörung, *spiknutj, srocenj.* **Consentāneus, a, um,** übereinstimmend, gemäß, gleichförmig, schicklich, *srownáwagjcj se, shodný, přjhodný, přiměřený, podobný;* passend, vernünftig oder vernünftig gedacht, *podobný, rozumný.*

Dissentio, si, sum, 4. nicht übereinstimmen, andere Gesinnung haben, abgehen von andern in seiner Meinung, nicht harmoniren, *nesrownáwati se, nesnášeti se, ginako smýšleti, giného mjněnj býti, nesmysliti se s někým;* unähnlich seyn, *nepodobati se k něčemu, lišiti se, děliti se od něčeho.* **Dissensio, 3. f.** die Zwiespalt der Gesinnungen, die Uneinigkeit, Mißhelligkeit, *nestegná mysl, nestegné mjněnj, w úmyslu nesrownánj, neswornost, různice;* die Verschiedenheit, Unähnlichkeit, *rozličnost, nepodobnost.* **Dissentāneus, a, um,** nicht übereinstimmend, *nesrownáwagjcj se, nepodobný.*

Persentio, si, sum, 4. empfinden, fühlen, merken, *cjtiti, pocjtiti, dobře znamenati.* **Persentisco, 3.** merken oder spüren, wahrnehmen, *cjtiti, znamenati, pozorowati.*

Praesentio, si, sum, 4. vorher empfinden, vorher merken oder gewahr werden, ahnen, *napřed cjtiti, předcjtiti, předzwjdati, předzwěděti. předtauchati, předtušiti.* **Praesensio, 3. f.** das Vorhermerken, Vorherempfinden, die Ahnung, Prophezeiung, der Vorbegriff, *předcjtěnj, předcit, předzwjdánj, předtauchánj, předtucha.*

Subsentio, si, sum, 4. ein wenig wahrnehmen, merken, *trochu znamenati, pozorowati něco, porozumjwati, srozumjwati něčemu.*

Sentis, 3. m. der Dornstrauch, *trnj.*

Sentĭcētum, 2. n. das Dorngebüsche, *trnina, trniště.*
Sentus, a, um, dornig, *trnowitý*; rauh, holperig, nicht glatt, *drsnatý, draslawý.*

Sĕorsus oder Seorsum, *Adv.* beiseits, besonders, auf einem abgesonderten Orte, *o sebe, pro sebe, zwláště, obzwláště, stranau, o samotě*; besonders, z. B. omnibus gratiam habeo, et seorsum tibi, *každému powděčen gsem, a zwláště tobě.*

Sĕpĕlĭo, pelīvi, pultum, 4. beerdigen, begraben, *pochowáwati, pochowati, pohřebowati, pohřbjwati, pohřbiti, do hrobu dáwati, klásti, položiti, dáti, zakopati*; fama sepulta est, der Ruf hat sich verloren, *powěsť usnula, utichla*; bellum sepultum, geendigt, *wálka skončená*; dolorem sepelire, unterdrücken, *bolest tagiti, utagiti, pochowati*; somnum, vertreiben, *spanj zahnati*; custodem sepelire, den Wächter einschläfern, *uspáwati, uspati.*

Sepultūra, 1. f. das Begräbniß, die Beerdigung, *pohřeb, pochowánj, pohřebnj průwod.*
Sepulcrum, 2. n. das Grab, *hrob*; das Grabmahl, die Grabstätte, *hrobka*; der Leichenstein oder Grabstein, *hrobowý kámen*; die Aufschrift darauf, *hrobowý nápis, náhrobek.*
Insepultus, a, um, unbeerdigt, unbegraben, *nepochowaný, nepohřbený.*

Sēpes oder Saepes, is, f. der Zaun, die Verzäunung, Vermachung, *plot, oplotek, ohrada.*

Sēpĭo, psi, ptum, 4. verzäunen, *oplocowati, plotiti, oplotiti, plotem obháněti, obehnati, hraditi, obhraditi*; verwahren, bedecken, besetzen, *opatřowati, opatřiti, obhrážeti, ohraditi, osazowati, osaditi*, z. B. urbem praesidio.
Sepīmentum, 2. n. die Verzäunung, *oplocenj, ohrada.*
Septum, 2. n. 1) die Verzäunung, Vermachung, ein verzäunter, vermachter Ort, *ohrada, ohražené mjsto, ohrazenj, zahrazenj, oplocenj*; 2) der Ort im Marsfelde, wo die Comitien gehalten wurden; 3) eine Zwischenwand, *přepaženj*; septum cordis, die Scheidewand, *blána srdečnj*; septum transversum, das Zwerchfell, *opona, bránice přjčnj.*
Circumsēpio, psi, ptum, 4. ringsherum verzäunen, umzäunen, umgeben, einschließen, *obhrazowati, obhrážeti, obhraditi, plotem obháněti, obehnati, oplocowati, oplotiti, obhraditi, plotem obkljčiti, obehnati*; verwahren, *opatřowati, opatřiti.*
Consepio, psi, ptum, 4. verzäunen, mit einem Zaune, Mauer oder sonstiger Vermachung einschließen, *plotem obháněti, obehnati, ohrážeti, ohraditi, opatřiti, oplotiti*, z. B. agrum.
Intersepio, psi, ptum, 4. einen Zaun dazwischen machen, vermachen, *přehrazowati, přehraditi, přepážeti, přepažowati, přepažiti.*
Obsepio, psi, ptum, 4. verzäunen, vermachen, verschließen, verbauen, z. B. den Weg verrammeln, *zahrazowati, zahrážeti, zahraditi, zaklestiti, zatarasiti, zacpáwati, zacpati.*

Praesepio, psi, ptum. 4. vorn verzäunen, verwahren, vermachen, *zpředu ohrazowati, ohraditi.*

Praesēpe, 3. n. **Praesēpes** oder **Praesēpis**, 3. f. **Praesēpium** 2. n. und **Praesēpia**, 1. f. 1) die Krippe, *gesle*; 2) der Stall, *chlèw.*

Septem, sieben, *sedm.* Septies, siebenmal, *sedmkráte.*

Septĭmus, a, um, der siebente, *sedmý.* **Septimum**, *Adv.* zum siebententmale, *po sedmé.*

September, bris, m. der Monat September, *zářj.*

Septuāginta, siebzig, *sedmdesáte.* **Septuāgies**, siebzigmal, *sedmdesátkráte.* **Septuāgēsĭmus**, a, um, der siebzigste, *sedmdesátý.*

Septingenti, ae, a, siebenhundert, *sedm set.* **Septingentēsĭmus**, a, um, der siebenhundertste, *sedmistý.* **Septingenties**, siebenhundertmal, *sedmsetkráte.* **Septingēni**, ae, a, je sieben hundert, *po sedmi stech.*

Septemdĕcim, siebzehn, *sedmnácte.*

Sĕquester, 2. und 3. m. 1) ein Unterhändler bei einem Vergleich oder Verkaufe, *prostřednjk*; 2) jene Person, bei der das, worüber zwei Personen streiten, z. B. Geld, indeß verwahrlich niedergelegt wird, die Mittelsperson, *opatrownjk, důwěrnjk.*

Sequestra, 1. f. eine Unterhändlerin, *prostřednice*; die Mittelsperson, *opatrownice, důwěrnice.*

Sĕquĭor, sequius, (*Comp.* von Secus, abstammend von Sequor) was auf das erste folgt, daher geringer, schlechter, *zadněgšj, horšj, daremněgšj, špatněgšj*; schlecht, böse, *zadnj, daremný, špatný, zlý*; sequius loqui de aliquo, übel, böse reden von Jemand, *zle, špatně, daremně mluwiti o někom*; nihilo sequius (statt secius), nichts desto weniger, *nic méně.*

Sĕquor, secūtus oder sequūtus sum, 3. folgen, nachfolgen, begleiten, mitgehen, *následowati někoho, gjti za někým, býti s někým*; aliquem, sich nach etwas richten, *následowati, přidržowati se, držeti se, přidržeti se něčeho*; *zprawowati se, řjditi se, chowati se podle něčeho*; folgen, erfolgen, z. B. inde sequitur, hieraus folgt, *z toho následuge, pocházj, zawjrá se*; folgen, es mit Jemand halten, *držeti se, přidržowati se, přidržeti se někoho, držeti s někým*; *postupowati, postaupiti po někom*; wohin gehen, *gjti*; einer Sache nachgehen, sie suchen, darnach trachten, *hledati, wyhledáwati něčeho*; *bažiti, dychtiti po něčem*; sequi aliquid, etwas zur Absicht haben, oder auf etwas sehen, *hleděti na něco, něco w ohled bráti, wzjti, za ohled mjti*; res me sequitur, wird mir zu Theile, ich bekomme sie, *wěc mi připadá, přicházj.*

Sequax, ācis, folgend, *následowný*; folgsam, *wolný*, *powolný*; nachgiebig, *podagný*; sequax flamma, die alles um sich greifende Flamme, *gizliwý plamen*.

Sector, atus sum, 1. 1) mit einer gewissen Achtung oder Begierde folgen, nachfolgen, *následowati někoho*, *choditi za někým*, aliquem; nachlaufen, *běhati za někým*; 2) folgen, nachlaufen, begleiten, mit Verachtung, *běhati za někým*; verfolgen, jagen, *stjhati*, *honiti*, z. B. apros; nach etwas trachten, *postupowati*, *bažiti*, *dychtiti po něčem*; wohin gern gehen, *rád choditi někam*, z. B. gymnasia. Sectātor, 3. m. der einem begierig oder überall nachfolgt, ein Begleiter, Anhänger, *následownjk*, *postaupenec*.

Secta, 1. f. 1) die Regel, z. B. vitae, *prawidlo žiwota*; 2) die Partei oder Secte, *strana*; eine Bande, *rota*, z. B. der Straßenräuber.

Secundus, a, um, (statt sequens oder sequendus), der folgende, zweite, *druhý*; nächste, zweite, dem Range nach, z. B. secundus a rege, der nächste nach dem Könige, *druhý po králi*; nachstehend, schlechter, geringer, *druhý*, *menšj*, z. B. haud ulli virtute secundus, steht Niemanden an Tugend oder Tapferkeit nach, *se žádným we ctnosti*, *we zmužilosti si neoddáwá*, *neoddá*; *každemu na statnost se rowná*, *wyrowná*, *každému na statnost rowný*; 2) folgend, z. B. ventus secundus, der Wind, der dem Schiffe folgt, oder von hinten kömmt, *wjtr od zadu*; weil er nun den Lauf des Schiffes befördert, daher ein guter, günstiger Wind, *dobrý*, *přjhodný wjtr*; secundo flumine navigare, Strom abwerts fahren, *po wodě*, *po praudě geti*; 3) günstig, *přjzniwý*; begünstigend, Beifall gebend, z. B. secundis auribus accipere, mit Beifall etwas anhören, *s dobrotiwým*, *náchylným*, *laskawým*, *přjgemným uchem poslauchati*, *poslechnauti*; fortuna secunda, das Glück, *štěstj*; glücklich, nach dem Wunsche gehend, *šťastný*, *zdárný*, *podle žádosti*. Secundum oder Secundo, *Adv.* zum andernmale, *podruhé*; zweimal, *dwakráte*.

Secundum, 1) *Praep.* nach, hinten nach, z. B. ite secundum me, kommet mir nach, *gděte za mnau*; nächst an, nahe an, nahe bei, an, *wedle*, *podle*, *u*; in, z. B. secundum quietem, im Schlafe, *we spanj*, *we snách*; zum Vortheile, für, zu Gunsten, *pro*; 2) nach, (statt post) *za*; nach, nach Beschaffenheit, gemäß, *dle*, *wedle*, *podle*, *po*; secundum ea, hierauf, *po tom*; heres secundum filiam, der nach der Tochter erbt, *dědic po dceři*; 3) *Adv.* nach, hinten nach, z. B. i secundum, komme nach, *gdi za mnau*, *pogď za námi*.

Secundārĭus, a, um, der zweite der Ordnung nach, von der zweiten Gattung, *druhého řádu*; planetes secundarius, ein Nebenplanet, *pobludice druhého řádu*, *družice*.

Secundo, avi, atum, 1. beglücken, begünstigen, *dařiti*, *zdařiti*, *šťastniti*, *ošťastniti někoho*; *štěstj*, *prospěch dáwati*, *dáti*, *propůgčowati*, *propůgčiti někomu*; aliquem.

Obsecundo, avi, atum, 1. zu Willen seyn, willfahren, sich gemäß bezeigen, *howěti*, *po wůli*, *k ljbosti býti někomu*; gehorchen, *powolowati*, *powoliti někomu*, *poslauchati*, *poslechnauti někoho*; alicui.

Adsequor oder **Assequor**, cutus sum, 3. einholen, erreichen, *dostihowati*, *dostjhati*, *dostihnauti*, *dohaněti*, *dohnati*, *dohoniti*, *dospjšiti*, *docházeti*, *dogjti něčeho*; erlangen, *docházeti*, *dogj-*

ti, *dosahowati*, *dosáhnauti*, *podosáhnauti nèčeho*; conjectura rem, errathen, *uhádati*, *uhodnauti neco*. Adsector und Assector, atus sum, 1. einem überall folgen, ihn begleiten, ein Anhänger von ihm seyn, *pilnè následowati nèkoho*, *postupowati po nèkom*. Assectātor, 3. m. ein beständiger Begleiter, *pilný následowatel*; ein Client, *swèřenec*; Anhänger, Verehrer, *postaupenec*, *ctitel*. Assectātio, 3. f. die hochachtungsvolle Begleitung, *doprowázenj*, *pilné následowánj*. Adsecla oder Assecla, 1. m. ein Begleiter, *průwodčj*.

Consequor, cutus sum, 1) folgen, nachfolgen, darauf folgen, *následowati*; nachgeben, zu erreichen suchen, streben nach etwas, *postupowati*, *postaupiti*, *bažiti*, *dychtiti po nèčem*, z. B. quaestum; 2) erreichen, einhohlen, *dostihowati*, *dostjhati*, *stihnauti*, *dostihnauti*, *postihnauti*, *docházeti*, *dogjti*; verbis consequi nequeo, ich kann es nicht genug beschreiben, *slowy stihnauti*, *wypravowiti*, *wymluwiti*, *wypsati nemohu*; erlangen oder bekommen, *docházeti*, *dogjti*, *dosahowati*, *dosáhnauti*, *dosjci*, *podosjci nèčeho*; folgen, gehorchen, *následowati*, *poslauchati*, *poslechnauti*, *uposlechnauti*; nachahmen, *následowati*. Consequens, tis, die Folge, *důsledek*, z. B. consequens est, ut – es folgt, daß – *důsledek gest*, *že* –; folgerecht, *důsledný*. Consequentia, 1. f. und Consecutio, 3. f. die Folge, z. B. einer Sache oder die Folge der Dinge unter einander, z. B. der Wörter, *následowánj*, *postupowánj*. Consequentia, 1. f. die Consequenz, *důslednost*. Inconsequens, tis, ungereimt, *nedůsledný*. Inconsequentia, 1. f. die Ungereimtheit, *nedůslednost*.

Consector, atus sum, 1. begierig nachfolgen, nachgehen, *pilnè následowati*, *choditi za nèkým*, aliquem; ereilen, erreichen oder einhohlen, *dospjwati*, *dostjhati*, *dohánèti*, *docházeti*; nach etwas trachten, zu erwerben suchen, *postupowati*, *bažiti*, *dychtiti po nèčem*; verfolgen, zu erreichen suchen, *stjhati*, *honiti*; nachahmen, *následowati*, *za přjklad bráti*. Consectātio, 3. f. das Trachten, Streben nach etwas, *baženj*, *dychtènj*. Consectātrix, īcis, f. die nach etwas strebt, *bažitelkyne*, *následownice*. Consectārium, 2. n. ein Folgesatz, besonders ein kurzer und scharfsinniger, dergleichen die Stoiker machten, *důwod krátce zawřený*.

Exsequor, cutus sum, 3. 1) folgen, begleiten, *následowati*, *prowázeti*, *prowoditi*, *wyprowoditi*, *doprowoditi*, z. B. funus; verfolgen, zu erhalten suchen, *stjhati*, *honiti*; behaupten, z. B. jus suum, sein Recht, *postupowati*, *postaupiti*, *gjti po práwu swém*, *wyhledáwati*, *hledati práwa swého*; folgen, zum Muster nehmen, *následowati*, *za přjklad*, *za wzor bráti*, *wzjti*; fortsetzen, was angefangen war, fortfahren in etwas, *pokračowati w nèčem*, z. B. quaerendo, weiter fragen, *dále se ptáti*; ausführen, *prowoditi*, *prowésti*, *wywésti*, *konati*, *wykonati*, *dokonati*, *doprawiti*; 2) ausrichten oder vollziehen, *konati*, *wykonati*, *wyřjditi*, *pořjditi*, *zařjditi*, *zaprawiti*, *poprawiti*; mandata, *rozkaz plniti*, *wyplniti*, *naplniti*, *konati*, *wykonati*; 3) thun oder verrichten, z. B. seine Amtspflichten, *konati*, *wykonáwati*, *wykonati*, *wybýwati*, *wybyti*, *činiti*, *učiniti*; 4) rächen, z. B. jura violata, *mstjti*, *pomstiti*; strafen, z. B. delicta, *trestati*; verbis exsequi, mit Worten ausführen oder durchgehen, erzählen, beschreiben,

sagen, *wyprawowati*, *wyprawiti*, *popisowati*, *popsati*, *wypsati*. Exsequiae, arum, f. das Leichenbegängniß, *služba zádušnj*, *pohřeb*, *průwod*.

Insequor, cutus sum, 3. 1) folgen, hernach oder darauf folgen, *následowati*, z. B. annus insequens, das darauf folgende Jahr, *následugjcj rok*, *přjštj rok*; auf Jemand folgen, der Zeit nach, *přicházeti*, *gjti*, *následowati po někom*, *za někým*; 2) verfolgen, nachsetzen, *stjhati*, *honiti někoho*, *honiti se*, *hnáti se za někým*; contumelia aliquem, einen schimpfen, *pomlauwati někoho*; seine Rede verfolgen, das ist, fortfahren, fortsetzen, *dále mluwiti*; einem zusetzen, *dotjrati*, *doléhati na někoho*, z. B. vitia; sich Mühe geben, *usilowati*, *snažiti se*.

Insector, atus sum, 1. verfolgen, *stjhati*, *honiti*; zusetzen, *dáwati někomu*; ihn durchziehen, *přetřepáwati*, *přetřepati*; mit Stichelworten durchziehen, *nabjrati*, *natahowati někoho*; maledictis, ihn schimpfen, *láti někomu*, *na někoho*, *pomlauwati někoho*; aliquem. Insectātio, 3. f. die Verfolgung, *stjhánj*, *pronásledowánj*, z. B. hostis; die Verfolgung mit Worten, *přetřepáwánj*, *pomlauwánj*; mit Stichelreden, *nabjránj*, *natahowánj*; der Spott, *smjch*, *posměch*. Insectātor, 3. m. der Verfolger, *pronásledownjk*.

Obsequor, cutus sum, 3. willfahren, zu Willen seyn, gefällig seyn, nachgeben, *po wůli*, *k wůli*, *powolný býti*, *powoliti někomu*, *poslauchati*, *poslechnauti někoho*; sich richten nach Jemands Willen, *zprawowati se*, *řjditi se po něčj wůli*, *něčj wůle následowati*; einer Sache nachgeben, sich ihr überlassen, *poddáwati se*, *poddati se*, *oddáwati se*, *oddati se něčemu*; animo suo, nach seinem Willen leben, *dobrau wůli sobě udělati*; *sobě powoliti*. Obsequium, 2. n. das Nachgeben, die Willfährigkeit, Nachgiebigkeit, gefälliges Betragen, *wolnost*, *powolnost*, *hotowost*, *ochotnost*; der Gehorsam, *poslechnutj*, *poslušnost*. Obsequenter, *Adv.* mit Willfährigkeit, *wolně*, *powolně*, *ochotně*. Obsequentia, 1. f. die Nachgiebigkeit, Willfährigkeit, *powolnost*.

Persequor, cutus sum, 3. 1) nachfolgen, *následowati*, *stjhati*, *honiti*; nachgehen einer Sache, darnach trachten, streben, *postupowati*, *postaupiti*, *gjti*, *bažiti*, *dychtiti po něčem*, z. B. voluptates; einer Sache nachgehen, sich damit beschäftigen, z. B. artes, *objrati se*, *zanášeti se něčjm*, *hleděti něčeho*; nachahmen, *následowati*, *za přjklad bráti*, *za wzor wzjti*; 2) verfolgen, *pronásledowati*, *stjhati někoho*; *dotjrati na někoho*, aliquem; rächen, *mstjti*, *pomstiti*; strafen, *trestati*, *potrestati*, *ztrestati*; 4) etwas suchen oder zu erhalten suchen, z. B. suum jus, *postupowati*, *postaupiti*, *gjti po práwě swém*, *práwa swého wyhledáwati*; gerichtlich suchen, *u práwa pohledáwati*, *sauditi se*; 5) die Betrachtung, Erklärung oder Erzählung einer Sache, durchgehen, *procházeti*, *progjti*, *proběhnauti*; erzählen, beschreiben, vortragen, *wyprawowati*, *wyprawiti*, *popisowati*, *popsati*, *přednášeti*, *přednésti*; 6) fortsetzen, *pokračowati w něčem*, z. B. quaerendo, im Fragen fortfahren, *dále se ptáti*; zu Ende zu bringen suchen, *konati*, *k mjstu wésti*, *přiwoditi*; ausführen, verrichten, zu Stande bringen, *konati*, *wykonati*, *wyřjditi*; mandata, *rozkazy wyplniti*; vitam inopem, führen, *nuzný žiwot wésti*; solertiam, anwenden, *nakládati*, *naložiti*, *wynakládati*, *wynaložiti*, *přičí-*

niti; verdienen, erwerben, *wydělati*, *zgjskati*, *nabyti*; eincassiren, heben, *wywzdwihowati*, *wywzdwihnauti*, z. B. hereditates. Persecūtio, 3. f. die Verfolgung, *pronásledowánj*, *stjhánj*, *protiwenstwj*; eine Klage, *žaloba*.

Prosequor, cutus sum, 3. 1) folgen, *následowati někoho*, *gjti za někým*; begleiten, *prowázeti*; lacrimis, mit Thränen, *slzami prowázeti*, *sprowoditi*; *oplakáwati*, *oplakati někoho*; prosequi amore, lieb haben, *milowati někoho*, *lásku prokazowati někomu*; beneficiis aliquem prosequi, einem Wohlthaten erweisen, *dobrodinj prokazowati*, *prokázati*, *dobře činiti někomu*; 2) fortsetzen, was man zu reden angefangen, *dále wésti řeč*, *pokračowati w řeči*, *dále mluwiti*; ausführlicher beschreiben, *obšjrněgi popisowati*, *popsati něco*.

Subsequor, cutus sum, 3. einem in der Nähe oder alsbald nachfolgen, *w zápětj gjti za někým*; darauf folgen oder folgen, nachfolgen, *následowati*; begleiten, *prowázeti*; sich verbinden, *pogiti se*, *spogiti se*.

Sĕra, 1. f. ein Schloß zum Verschließen, *zámek*.

Obsĕro, avi, atum, 1. mit einem Schlosse verwahren, verschließen, *zamykati*, *zamknauti*, *pod zámek dáwati*, *na zámek dáti*, *zawjrati*, *zawřjti*.

Rĕsĕro, avi, atum, 1. aufschließen, eröffnen, *odmykati*, *odemknauti*, *otwjrati*, *otewřjti*, z. B. portas.

Sĕrēnus, a, um, heiter, nicht trübe, *gasný*, z. B. coelum, nox; frons serena, eine heitere Stirn, d. i. aufgeräumt, nicht finster, *gasná*, *weselá twář*. Serenum, 2. n. heiteres Wetter, *gasno*.

Sereno, avi, atum, 1. aufheitern, *gasniti*, *wygasňowati*, *wygasniti*, *zgasniti*.

Serenĭtas, ātis, f. die Heiterkeit, *gasnost*, *gasnota*, z. B. coeli, heiteres Wetter, *gasné nebe*, *gasno*, *gasné powětřj*.

Sĕrĭa, 1. f. eine Tonne, ein Faß, *tuna*, *sud*.

Sērĭcus, a, um, seiden, von Seide, *hedbawný*, *hedwábný*; filum sericum, ein Seidenfaden, *nit hedbáwná*.

Sĕrĭus, a, um, ernstlich, ernsthaft, *oprawdowý*, *wážný*.

Serio, *Adv.* ernstlich, im Ernst, *oprawdowě*, *oprawdu*.

Sermo, ōnis, m. 1) das Reden, die Rede, das Gerede, *řeč*; 2) der Discurs, die Unterredung, *řeč*, *rozpráwka*; die Sprache, Mundart, *řeč*, *nářečj*; 3) die Satyre, *satyra*, *báseň mrawokárná*; 4) eine Abhandlung, Schrift, *pogednánj*, *spis*.

Sermōcĭnor, atus sum, 1. discuriren, unter sich reden, schwatzen, *mluwiti*, *howořiti*, *rozpráwěti*, *rozmlauwati*. Sermocinātio, 3. f. das Discuriren, der Discurs, *rozpráwka*.

Sĕro, sēvi, sătum, 3. säen, *sěti*, *zozsjwati*, *rozsjti*, *nasjti*, z. B. frumentum; besäen, *osjwati*, *osjti*, *zasjti*, *posjti*;

pflanzen, z. B. arbores, *sázeti, saditi, štjpiti*; ausstreuen, *rozsjwati, roztrušowati, roztrausiti, natrausiti*; hervorbringen, zeugen, *ploditi, roditi, zploditi*; verursachen, veranlassen, *působiti, způsobiti*; bellum ex bello, einen Krieg nach dem andern erregen, *wálku po wálce tropiti, stropiti, swĕsti, wzbuditi.*

Sătus, a, um, gezeugt, entsprossen, geboren, *rozený, zplozený, zrozený, pošlý.* Sata, orum, n. die Saat, *osenj.*

Sătio, 3. f. das Säen, *setj, setba, segba*; das Pflanzen, *sázenj, štjpenj.*

Satus, 4. m. das Säen, *setba, segba*; das Pflanzen, *sadba, sázenj*; die Saat, *osenj*; die Zeugung, *zplozenj*; die Geburt, *narozenj*; der Ursprung, *půwod*; der Stamm, das Geschlecht, *rod, pokolenj.*

Sator, 3. m. der Säer, *seč, rozsewač*; der Pflanzer, *štjpitel*; der Hervorbringer, Urheber, *plodıtel, půwodce*; der Zeuger, Vater, *roditel, otec.*

Satīvus, a, um, gesäet, gepflanzt, *setý, sázený*; pomus sativa, ein Obstbaum, *štěpný, owocný strom.*

Consero, sevi, sĭtum, 3. besäen, *osjwati, posjwati, zasjwati, oséti, poséti, zaséti*; bepflanzen, *posázeti*; pflanzen, *sázeti, saditi*, z. B. pomum. Consĭtio, 3. f. das Besäen, *posjwánj, posetj, zasetj.* Consitus, a, um, besäet, *posetý*, z. B. agri consiti, Saatfelder; bepflanzt, *posázený*; erfüllt, *naplněný, plný*; ambulatio tiliis consita, eine Lindenallee, *lipowé stromořadj.*

Dissero, sevi, situm, 3. hier und da säen, *rozsjwati, rozsjti, nasjti*; hier und her in die Erde stecken, *nasázeti, nastrkati něčeho*, z. B. taleas, Pflöcke oder Stöckchen.

Insero, sevi, sĭtum, 3. hineinsäen, *wsjwati, séti, wséti, naséti*; pfropfen, einpfropfen, *štěpowati, oštěpowati*, z. B. Bäume; einpflanzen, *wštěpowati, wštjpiti, nasazowati, nasaditi*, z. B. vitia; vereinigen, *spogowati, spogiti*, z. B. corpora animis. Insĭtus, a, um, eingepflanzt, angeboren, *wštjpený, wložený, přirozený.* Insitīvus, a, um, gepfropft, eingepfropft, *štěpowaný, štěpný*; unächt, untergeschoben, *podwržený*, z. B. liberi. Insitio, 3. f. die Einpfropfung, *štěpowánj, oštěpowánj.*

Obsero, sevi, situm, 3. besäen, *osjwati, oséti*; bepflanzen, *obsázeti*; säen, *séti, naséti*; pflanzen, *sázéti, nasázeti.* Obsitus, a, um, bedeckt, z. B. pannis, mit Lumpen bedeckt, *člowěk otrhaný, otrhanec, plný hadrů*; squalore obsitus, voll Schmutz, *plný špiny.*

Sĕro, serui, sertum, 3. zusammen knüpfen, fügen oder binden, *wázati, wjti, plěsti, swjti, uwiti*, z. B. Blumen; serere sermonem cum aliquo, eine Unterredung halten mit Jemand, *rozpráwěti, mluwiti, rozmlauwati s někým*; certamina, sich in einen Streit einlassen, *hádati se, hašteřiti se.*

Sertus, a, um, zusammengefügt, *wázaný, witý, pletený.* Serta, orum, n. und Serta, 1. f. ein Blumenstrauß, *kytka*; ein Blumengewinde, *kwjtenec, z kwjtj wěnec.*

Sěries, 5. f. eine Reihe, *řad*, *řada*, *pořada*, z. B. causarum.

Adsero und **Assero**, serui, sertum, 3. aliquem manu, sich einer Person als seines Eigenthums förmlich und gesetzmäßig durch Anlegung der Hand anmaßen, *práwě swogiti sobě*, *wlastniti sobě*, *přiwlastňowati sobě*, *osobowati sobě*, *osobiti sobě*; in servitutem, einen fortgelaufenen Sclaven, der sich für einen freien Menschen ausgab, durch Anlegung der Hand für seinen Sclaven erkennen, und sich zueignen, *we swau služebnost*, *w poddanost*, *w otroctwj zase bráti*, *wzjti*, *za swého otroka uznáwati*; in libertatem asserere, einen Freigebornen, der in die Sclaverei gekommen ist, wieder in Freiheit setzen, *při swobodě zastáwati*, *na swobodu wymáhati*, *wymoci*, *ku swobodě zase přiwoditi*, *přiwésti*, *z poddanosti wyswobozowati*, *wyswoboditi*, *wyprostiti*, *od služebnosti*, *od otroctwj zprostiti někoho*; *ku swobodě zase pomáhati*, *pomoci někomu*; sibi patrem Jovem, sich für Jupiters Sohn ausgeben, *wydáwati se za syna Perúnowa*; se studiis, sich auf die Studien verlegen, *oddáwati se*, *oddati se na uměnj*; schützen, vertheidigen, z. B. libertatem, *swobodu hágiti*, *hraditi*, *zastáwati*, *brániti*, *chrániti*, *obhágiti*, *uchrániti*; behaupten oder versichern, *gistiti*, *twrditi*. **Assertor**, 3. m. der den entlaufenen Sclaven in den ehemaligen Sclavenstand setzt, ihn für seinen eigenen Sclaven anerkennt, *osobitel*, *swogitel otroka*; der einen in den vorigen Stand der Freiheit setzt, *wymahatel*, *wymožitel*, *wyswoboditel z otroctwj*.

Consero, serui, sertum, 3. zusammenfügen, *wázati*, *swázati*, *pogiti*, *spogiti*, *spljtati*, *splésti*; manum oder manus conserere, fechten, handgemein werden, *setkati se*, *speřiti se*, *dáti se do sebe*, *bjti se*, *potýkati se*; so auch pugnam, praelia, *pûtky*, *bitwy swáděti*, *swoditi*, *swésti*; sermonem, sich unterreden, *rozmlauwati*, *mluwiti spolu*.

Dēsero, serui, sertum, 3. verlassen, im Stiche lassen, *opauštěti*, *opustiti*, *ostawiti*, *zanechati*; unterlassen, hintansetzen, *opauštěti*, *opustiti něco*; nicht achten, *nedbati*, *zanedbáwati něčeho*, z. B. preces; agricultura deseritur, der Ackerbau bleibt liegen, *orba zanedbáwá se*; se, den Kopf verlieren, *paměť tratiti*, *hlawu ztratiti*; *pitoměti*, *zpitoměti*; hinterlassen, zurücklassen, *zanecháwati*, *zanechati*. **Desertus**, a, um, verlassen, *opuštěný*, *zanechaný*; einsam, öde, *pustý*, *opuštěný*. **Deserta**, scil. loca, unbewohnte, einsame Oerter, Einöden, *pustiny*, *pustá mjsta*, *pauště*, *pustotiny*; deserta arenosa, die Sandwüsten, *pjsčiny*. **Desertor**, 3. m. der etwas verläßt, im Stiche läßt, ein Verlasser, *opustitel*; Hintansetzer, *zanedbatel*; ein Deserteur, *úskok*, *odběhlec*, *odpadlec*. **Desertio**, 3. f. die Verlassung, *opuštěnj*, *zanechánj*; die Hintansetzuung, *nedbánj*, *zanedbánj*, *zanechánj*.

Dissero, serui, sertum, 3. etwas ordentlich vortragen, reden, handeln, abhandeln, erörtern, über etwas disputiren, seine Meinung über etwas vortragen, *přednášeti*, *rozkládati*, *mluwiti*, *gednati o něčem*; rem und de re.

Edissero, 3, erklären nach der Reihe erzählen, mit Worten zeigen oder darthun, *wyprawowati*, *wykládati*, *slowy ukazowati*, *ukázati*.

Disertus, a, um, beredt, *wýřečný*, *wýmluwný*. **Diserte**, *Adv.* be-

redt, deutlich, mit klaren Worten, *wýmluwnè, wýslowně, zřetelně.* Indisertus, a, um, unberedt, *newýřečný, newýmluwný*; undeutlich, *nesrozumitelný*; ungeschickt, *nemotorný*, z. B. die Rede. Indiserte, *Adv.* unberedt, *newýmluwně*; unbeutlich, *nesrozumitelně.* Perdiserte, sehr beredt, *přewýmluwně*; sehr deutlich, *welmi srozumitelně.*

Exsero, serui, sertum, 3. herausstrecken, hervorstrecken, *wytahowati, wytáhnauti, wystrkowati, wystrčiti*, z. B. mammam, *prs ohrnowati, ohrnauti, wynjti, wyndati*; linguam, die Zunge herausthun, *gazyk wyplazowati, wyplaziti, wypláznauti*; dentes exserti, hervorragende Zähne, *wysedlé zuby*; zeigen, äußern, z. B. vim, *moc gewiti, wygewowati, ukazowati, ukázati*; heraussagen, *powjdati, powèdjti, řjci*; jus, sich ein Recht herausnehmen, *bráti, wzjti sobè práwo*: *opowažowati se, opowážiti se.*

Insero, serui, sertum, 3. hineinstecken, *strkati, strčiti, wkládati, wložiti, dáwati, dáti*, z. B. collum in laqueum, den Kopf in die Schlinge; cibum in os, die Speise in den Mund, *gjdlo do úst*; hinein oder wohin thun, bringen oder einmischen, *wkládati, wložiti, dáwati, dáti, mjchati, wmjchati*, z. B. jocos historiae; einpfropfen, *wštèpowati, wštjpiti.*

Intersero, serui, sertum, 3. dazwischen oder dazu fügen oder thun, *w prostřed dáwati, dáti, mezi to klásti, wložiti*; causam, eine Ursache dabei anführen, *přjčinu mezi tjm uwáděti, uwésti.*

Praesero, kömmt nicht vor. Praesertim, *Adv.* zumal, *dokona*; besonders, *zwláště, obzwláštně.*

Serpo, psi, ptum, 3. 1) kriechen, *lèzti*; schleichen, *plaziti se, pljžiti se*, z. B. eine Schlange; 2) unvermerkt wohin kommen oder gehen, *lauditi se, laudati se, krásti se*; 3) unvermerkt sich ausbreiten, *rozlézati se, rozmáhati se*, z. B. malum; ulcus serpit, frißt um sich, *rozgjdá se, rozežjrá se wřed.*

Serpens, tis, c. ein kriechendes Geschöpf, *zemèplaz*; eine Schlange, *had.*

Serpyllum, 2. n. der Quendel, Feldthymian, *materjdauška.*

Serra, 1. f. eine Säge, *pila.*

Serrŭla, 1. f. eine kleine Säge, *pilka.*

Serrātus, a, um, sägeförmig, gezackt, zackig, *zaubkowitý, wykrogowaný, wraubkowitý, wraubkowaný.*

Sĕrum, 2. n. das Wässerige in der Milch, *syrowatèčnost*; die Molken, das Käsewasser, *syrowátka.*

Sĕrus, a, um, spät, *pozdnj.* Sero und Sere, *Adv.* spät, zu spät, *pozdě. Comp.* Serius, später, *pozdègi*; *Superl.* Serissime, sehr spät, *tuze pozdě.*

Servĭo, ivi, itum, 4. dienen, dienstbar seyn, ein Sclave seyn, apud aliquem oder alicui, *slaužiti, we službè býti, we služebnosti, otrokem býti, otročiti u někoho*; eine Servitut, Dienstbarkeit oder Last auf sich haben, *nezwoli na sobè mjti*, z. B. ein Acker, durch welchen der Besitzer einen Weg sich

gefallen lassen muß; dienen, einen Dienst erweisen, gefällig seyn, willfahren, *slaužiti, poslaužiti, ke službám býti, po wůli, k ljbosti býti*; dienen oder taugen zu etwas, *slaužiti, hoditi se k něčemu*, alicui rei; Mühe anwenden auf etwas, dafür sorgen, Rücksicht haben, *hleděti něčeho, ohled bráti, wzjti, zřenj mjti na něco*; servire commodis reipublicae, für den Nutzen des Staates sorgen, *péči, starost mjti, pečowati, starati se, snažiti se o wšeobecné dobré*; servire tempori, sich in die Zeit schicken, *času howěti, podle powahy, náležitosti, přjležitosti času chowati se.*

Servitium, 2. n. der Sclavendienst, Sclavenstand, die Sclaverei, *služba, služebnost, chlapstwj, otroctwj*; die Sclaven zusammen, *otroctwo, otroci*; servitia armare, die Sclaven bewaffnen, *otroky zbrogiti, ozbrogiti.*

Servitus, ūtis, f. die Dienstbarkeit, *služebnost, poddanost, poroba*; die Sclaverei, der Sclavenstand, Sclavendienst, *chlapstwj, otroctwj*; die Unterwürfigkeit, *podrobenost, poslušenstwj*; 2) die Dienstbarkeit, Servitut, *služebnost, nezwole*, siehe unter Servio; 3) die Dienerschaft, die Sclaven, *služebnjci, otroci.*

Servus, a, um, dienstbar, sclavisch, in Sclaverei befindlich, *služebný*; servum pecus, das Sclavengesindel, *otročina*; mit einer gewissen Last beschwert, z. B. ein Haus, wenn der Nachbar das Licht verbauen darf, *nezwolný, nezwoli na sobě magjcj. Subst.* Servus, 2. m. ein Sclave, *služebnjk, slúha, chlap, otrok, newolnjk, nezwolnjk.* Serva, 1. f. die Sclavin, *služka, děwka, služebnice, otrokyně. Dem.* Servŭlus und Servŭla.

Servīlis, e, sclavisch, knechtisch, *otrocký*; tumultus servilis, ein Aufstand der Sclaven, *otroků zbauřenj.* Servīliter, *Adv. po otrocku, otrocky.*

Conservus, 2. m. der Mitsclave, *spoluslužebnjk, spoluotrok.* Conserva, 1. f. eine Mitsclavin, *spoluslužebnice, spoluotrokyně.*

Adservio, īvi, ītum, 4. Dienste erweisen, dienen, *slaužiti, poslaužiti*; befördern, *pomáhati, napomáhati, napomoci něčemu, podporowati něco.*

Deservio, ivi, itum, 4. dienen, d. h. gefällig seyn, *slaužiti, k službám býti, poslaužiti*; sich Mühe wegen etwas geben, etwas abwarten, dafür sorgen, *hleděti něčeho, pečowati o něco*: deservire amicis, seinen Freunden dienen, *přátelům swým slaužiti, k službám býti*; deservire corpori, den Leib pflegen, *těla hleděti, tělu howěti.*

Inservio, ivi, itum, 4. dienen, ergeben seyn, *slaužiti*; suis commodis, auf seinen Vortheil bedacht seyn, *na swůg užitek hleděti, dbáti*; nutriendo corpori, zur Ernährung des Körpers, *k žiwenj těla*: inservire studiis, den Studien obliegen, *uměnj hleděti, wyhljžeti, uměnjm se objrati.*

Subservio, 4. z. B. orationi alicujus verbis, im Reden nach Jemands Worten sich richten, *mluwě zprawowati se, we slowech řjditi se podle něčj řeči.*

Servo, avi, atum, 1. beim Leben erhalten, retten, erretten, *zachowdwati, zachowati*; erhalten, beibehalten, behalten, *zachowdwati, zachowati, podržowati, podržeti, nechati*; erhalten, aufsparen, *chowati, držeti, udržeti, uchowati, zachowati, dochowati*; aufheben, *schowdwati, schowati*; hoc tibi servabis, das hebe dir auf, *to sobě schowey*; verwahren, *chowati, opatrowati, hljdati*; beobachten, Achtung geben, passen, lauern, *pozor ddwati, dáti na něco, hljdati něčeho*, z. B. rem; beobachten, halten, nicht verletzen, *zachowdwati, zachowati*, z. B. leges, *ostřjhati zákonů, dle zákonů žiwu býti*; promissa, das Versprechen halten, *slib držeti, plniti, konati, zdržeti*; sich in Acht nehmen, Achtung geben, *pozor ddwati, dáti, hleděti se, na pozoru mjti se*; Sorge tragen, *hleděti*.

Servātor, 3. m. ein Erretter, Erhalter, *zachowatel*. Servatrix, īcis, f. die Erhalterin, Erretterin, *zachowatelkyně*.

Adservo oder Asservo, avi, atum 1. verwahren, aufheben, *chowati, schowati*; beobachten, passen, Achtung geben auf Jemand, *hljdati někoho, pozor dáwati na někoho*; aliquem.

Conservo, avi, atum, 1. erhalten, z. B. in seinem vorigen Stande, *zachowáwati, zachowati, uchowati*; retten, erretten, *zachowdwati, zachowati*; beobachten oder halten, z. B. leges, jusjurandum, *zachowáwati, zachowati zákony, držeti, plniti, zdržeti přjsahu*; beibehalten, *zachowdwati, zachowati, podržowati, podržeti*. Conservātio, 3. f. die Erhaltung oder Rettung, *zachowánj*; die Beibehaltung, *zachowánj, podrženj*; die Beobachtung, *zachowáwánj*. Conservātor, 3. m. ein Erhalter oder Retter, *zachowawatel, zachowatel*. Conservatrix, īcis, f. die Retterin, *zachowatelkyně*; natura sui est conservatrix, die Natur erhält sich selbst, *přirozenj samo se zachowdwá*.

Observo, avi, atum, 1. 1) beobachten oder Achtung geben auf etwas, darauf passen, *pozorowati, hljdati něčeho*; *pozor ddwati, mjti na něco*; hüthen, *hljdati něčeho*; 2) Jemanden äußerlich alle Ehrerbietung erweisen, die landüblich ist, Jemand respectiren, ihm Ehrfurcht beweisen, schätzen, verehren, *w šetrnosti, w uctiwosti, we wdžnosti, w poctiwosti mjti, wdžiti sobě, šetřiti, ctjti někoho, úctu prokazowati někomu, uctiwě, šetrně se mjti k někomu*; 3) auf etwas achten, *dbáti čeho, na něco pozornost mjti*; daher beobachten, wahrnehmen, *pozorowati, znamenati, zpozorowati, seznamenati*; 4) beobachten, gehorchen, sich darnächrichten, z. B. leges, *zákony zachowdwati, zákonů šetřiti, ostřjhati*; *dle zákonů chowati se, zprawowati se, žiwu býti*. Observantia, 1. f. die Ehrerbietung, die man gegen Jemand äußert, der Respect, die Hochachtung, *šetrnost, wdžnost, uctiwost, poctiwost, čest wzdaná*. Observātio, 3. f. die Beobachtung, *pozorowánj*; die Bemerkung, *zpozorowdnj*; die Wahrnehmung, *seznamendnj*; die Sorgfalt, Genauigkeit, *bedliwost*.

Reservo, avi, atum, 1. aufsparen, aufbehalten, aufheben, *schowdwati, chowati, spořiti, nechawati, nechati, ponechati, schowati, zachowati, uchowati*, z. B. in aliud tempus; erhalten, *zachowáwati, zachowati, uchowati*; beibehalten, *podržowati, podržeti, zachowati*.

Sesqui, in der Zusammensetzung, anderthalb, z. B. sesquipes, die Länge von anderthalb Schuh, *půl druhého střewjce*; sesquialter, anderthalb, *půl druhého*; sesquitertius, viertehalb, *půl čtwrta*.

Sestertius, a, um, eig. drittehalb, *půl třetjho*, (statt semistertius). *Subst.* Sestertius, 2. m. scil. nummus, ein Sesterz: war eine römische Silbermünze, etwa zehn sächsische oder schwere Pfennige, sie heißt so, weil sie eigentlich drittehalb Asses galt, *půl třetjho kregcaru*; vier Sestertii machten einen Denarius oder Zehner aus. Sestertium, 2. n. scil. pondo, ist eine Summe Geldes, welche 1000 Sesterze oder Sestertios betrug, also 250 Zehner oder 41 fl. 40 kr. C. M. decem oder dena sestertia sind 10,000 Sesterze.

Sēta oder Saeta, 1. f. eine Borste, Sauborste, *štět, štětina*; jedes starke Haar der Thiere, *twrdý chlup, wlas*.

Setōsus, a, um, voll Borsten, *štětinnatý*; behaart, *srstnatý*.

Setĭger, ĕra, ĕrum, z. B. sus, borstig, Borsten tragend, *štětinnatý*. *Subst.* ein Eber, *kanec diwoký*.

Seu, ist aus Sive entstanden; siehe Si.

Sĕvērus, a, um, ernstlich, ernsthaft, streng, *oprawdowý, přjsný, ostrý*; genau, sorgfältig, *bedliwý*; hart, *twrdý, přjkrý*; grausam, *krutý, ukrutný*.

Severe, *Adv.* streng, scharf, ernsthaft, ernstlich, *přjsně, ostře, oprawdowě*, z. B. bestrafen.

Severĭtas, ātis, f. die Ernsthaftigkeit, *oprawdowost*; die Strenge, *přjsnost, ostrost*.

Adsĕvēro und Assevēro, avi, atum, 1. ernstlich reden, behaupten, versichern, *twrditi, gistiti*. Asseveranter, *Adv.* ernstlich, mit Versicherung, *oprawdowě, oprawdu, gistotně*, z. B. loqui. Asseverātio, 3. f. der Ernst, die Ernsthaftigkeit, *oprawdowost*, z. B. im Reden; das ernstliche Reden, *oprawdowá řeč*.

Persevero, avi, atum, 1. verharren, z. B. in sententia, standhaft bei seiner Meinung bleiben, *na swém státi, trwati, setrwati, zůstati, swého se držeti*; beharrlich versichern, *stále, ustawičně gistiti, twrditi*. Perseveranter, *Adv.* beharrlich, mit Standhaftigkeit, *stále, ustawičně, trwanliwě, pewně*. Perseverantia, 1. f. die Beharrung, Beharrlichkeit, *setrwánj, setrwanliwost, stálost*.

Sex, sechs, *šest*. Sexies, *Adv.* sechsmal, *šestkráte*.

Sextus, a, um, der sechste, *šestý*. Sextum, *Adv.* zum sechstenmale, *po šesté*.

Sexāginta, sechzig, *šedesáte*. Sexāgĭes, sechzigmal, *šedesátkráte*. Sexāgēsĭmus, a, um, der sechzigste, *šedesátý*. Sexagēni, ae, a, sechzig, je sechzig, *po šedesáti*. Undesexaginta, neun und fünfzig, *padesáte dewět*. Undesexagesimus, a, um, neun und fünfzigster, *padesátý dewátý*.

Sextārius, 2. m. ein Nößel, *dwa žegdljky*. Es hieß so, weil es der sechste Theil des Congius war.

Sextans, tis, m. der sechste Theil, z. B. der Erbschaft, *šestina, šestý djl*.

Sextīlis, 3. m. der Monat August, *srpen*.

Sexennis, e, sechsjährig, *šestiletý, šest let starý*.

Sēni, ae, a, je sechs, *po šesti*.

Sēnio, 3. m. die Sechse auf dem Würfel, *žjž, šestka*.

Sexus, 4. m. das Geschlecht, wenn nämlich von männlichem oder weiblichem Geschlechte die Rede ist, *pohlawj*, z. B. sexus virilis; auch findet man Secus, *Indecl.* z. B. secus virile, muliebre.

Si, *Conj.* wofern, wenn, *gestli, gestliže, pakli, pakliže* oder *li*, welches aber dem ersten und nachdruckvollsten Worte angehängt wird, z. B. si illum relinquo, ejus vitae timeo, *gestli toho opustjm* oder *opustjmli toho, bogjm se o žiwot geho*; hat aber das Si den *Conjunctiv* bei sich, so heißt es *kdyby*; wenn doch, beim Wünschen, *kyž, kéž, kyžby, kdyby*; wenn auch, obgleich, gesetzt, beim *Conj. kdyby, byťby, ačby, aťby, třebaby*; ob, *zda, zdali* oder *li*, welches letztere dem ersten Worte im Satze angehängt wird. Si quidem, wenn nämlich, wenn anders, *gestliže, pokudž*; da, weil, *poněwadž*; si quis, wenn Jemand, *pakli kdo, gestli kdo*; si quid, wenn etwas, *pakli co, gestli co*; si quando, wenn einmal, *pakli kdy, gestli kdy*.

Sin auch sin autem, *Conj.* wenn aber, wofern aber, *pakli ale, gestli ale*; sin minus, sin aliter, sin secus, wo aber nicht, widrigenfalls, *pakli nic, gestliže naopak*.

Sive, *Conj.* 1) oder, *či, čili, neboli*; 2) oder wenn, *anebo gestli*; 3) sive-sive, entweder-oder, es mag-oder, *ať-nebo, buď-buď, buďto-buďto, buďto-nebo*; sive a fronte, sive a tergo venerint, sie mögen von vorn oder von hinten kommen, *nechaťby od předu, nebo od zadu přišli*.

Seu, *Conj.* oder; ist nichts anderes als Sive.

Nisi, *Conj.* 1) wenn nicht, wo nicht, wofern nicht, z. B. nisi feceris, wo du es nicht thun wirst, *neučinjšli toho*; nisi velles, wenn du nicht wolltest, *nechtělliby*; nisi fecisses, hättest du es nicht gethan, *kdyby toho byl neučinil*; 2) außer, *leda, leč*; non nisi, nur, *gediné, gedno, gen, genom, toliko*; nec nisi, und nur, *a gen*; siehe Nisi in N.

Quăsi, als wenn, gleichsam als wenn, statt quam si, *gakoby, gako kdyby, gako žeby*; wie, gleich wie, *gako*; gleichsam, *takořka, tak řjkagjc*; fast, beinahe, *skoro, takměř*.

Sibĭlus, 2. m. das Zischen, z. B. teli, *sičenj, zasičenj*; aurae, das Säuseln der Luft, *šuměnj, powjwánj wětru*; das Pfeifen, *hwjzd, hwjzdnutj, zahwjzdnutj*.

Sibila, orum, n. das Zischen, *sikot*, *sičenj*, *sipěnj*; das Pfeifen, *hwjzdánj*, *hwizdot*; sibilis aliquem consectari, einen auspfeifen, *wysmáti se někomu*.

Sibilo, avi, atum, 1. zischen, *sičeti*, *sikati*, *sipěti*, z. B. anguis; säuseln, *šuměti*, *powjwati*, *zawjwati*, z. B. aura; pfeifen, *hwjzdati*, *hwjžděti*; auszischen, *wysmjwati se*, *smáti se*, *wysmáti se někomu*; *wysipěti*, *wyhwjzdati*, *s hanbau*, *s potupau zahnati*, *wyhnati někoho*.

Exsibilo, avi, atum, 1. auszischen, *wypjskati*, *wyhwjzdati někoho*, *wysmáti se někomu*, z. B. einen Acteur.

Sic, *Adv.* so, also, dergestalt, *tak*; auf diese oder solche Art, *takto*; deßwegen, daher, darum, *tak*, *tudy*, *proto*; sic res est, so ist die Sache, *tak to gest*, *tak tomu gest*. Siccine, bei Fragen, so? *takliž? tak?*

Sicut oder **Sicŭti**, so wie, *tak gako*; gleich wie, *gako*; gleichsam als wenn, *gako*.

Sīca, 1. f. ein Dolch, *dýka*.

Sicārius, 2. m. ein Meuchelmörder, Bandit, *aukladnj wrah*, *zbůgnjk*; aliquem inter sicarios accusare, Jemand eines Mordes anklagen, *ze wraždy nařjkati*, *nařknauti*, *winiti*, *obwiniti někoho*.

Siccus, a, um, 1) trocken, *suchý*; in sicco, im Trockenen, *w suchu*, *na suchu*; 2) durstig, *žjzniwý*; 3) nüchtern, dem Trunke nicht ergeben, *střjzwý*, *střjzliwý*; 4) körnig, gedrängt, gedankenreich, z. B. oratio, *gádrný*.

Sicce, *Adv.* trocken, im Trocknen, *w suchu*, *na suchu*; trocken, *ze sucha*, *sucho*, z. B. reden.

Siccĭtas, ātis, f. die Trockenheit, *suchota*, *suchost*; die Dürre, *sucho*.

Sicco, avi, atum, 1. trocknen, trocken machen, *sušiti*, *usušiti*, *wysušiti*; austrinken, *wypjgeti*, *dopjgeti*, *wypiti*, *dopiti*; melken, *dogiti*, *podogiti*; aussaugen, *ssáti*, *wyssáti*.

Exsicco, avi, atum, 1. etwas austrocknen, *wysušowati*, *wysušiti*; austrinken, *wypjgeti*, *wypiti*, *dopiti*.

Siccesco, 3. trocken werden, austrocknen, *schnauti*, *wysýchati*, *usýchati*.

Sīdo, sīdi und sēdi, 3. sich niederlassen, sich setzen, *sedati*, *sednauti*, *posaditi se*; sich setzen, zu Boden fallen, *sázeti se*, *saditi se*, *usaditi se*, *ke dnu padati*, *padnauti*, *spadnauti*; sinken, zu Grunde gehen, z. B. Schiffe, *tonauti*, *utonauti*; sitzen oder stecken bleiben, *sednauti si*, *seděti*, *wáznauti*, *uwáznauti*.

Adsīdo oder **Assido**, ēdi, essum, 3. sich wo oder bei etwas niederlassen, niedersetzen, setzen, *přisedati*, *sedati*, *sednauti*, *přisednauti*, *dosednauti*, *posaditi se wedle něčeho* oder *k něčemu*.

Circumsido, ēdi, essum, 3. sich um etwas herumsetzen, lagern, *obsedati*, *obsednauti*, *kolem se sázeti*, *posaditi se*; urbem, belagern, *obléhati*, *oblehnauti*, *obkljčiti město*, *kolem města klásti se*, *položiti se*.

Consido, ēdi, essum, 3. sich zusammensetzen, *spolu sedati, spolu si sednauti*; sich setzen, niedersetzen, *sázeti se, posaditi se, sednauti, usednauti, dosednauti*; sich wo niederlassen, *usazowati se, usaditi se, osaditi se*; vom Heere, sich lagern, *klásti se, položiti se*; besonders von denen, die sich niedersetzen des Amtes wegen, um sich zu berathschlagen, also sich versammeln, zusammenkommen, *scházeti se, sgjti se, shromážditi se*; sich berathschlagen oder Session halten, *rokowati, raditi se*; sich setzen oder einsenken, z. B. terra, *ssedati se, ssednauti se*; herabfallen, zu Boden fallen, *padati, spadnauti*; versinken, einstürzen, *ssázeti se, ssaditi se, padati, propadáwati se, propadati se, propadnauti se*; sich legen, nachlassen, z. B. furor, *tišiti se, pomjgeti, přecházeti, přestáwati, přestati, přegjti, pominauti, utichnauti*; endigen, schließen, *končiti, skončiti*.

Desido, ēdi, essum, 3. sich senken, *ssedati se, ssázeti se, ssaditi se, padati, propadnauti se*, z. B. terra; tumor desidit, die Geschwulst verliert sich, fällt ab, *otok opadá, splaská*.

Insido, ēdi, essum, 3. sich wo oder auf etwas hinsetzen, setzen, sich niederlassen, *sedati, sednauti, sázeti se, posaditi se*; sich wo niederlassen, um da zu wohnen, sich festsetzen, *usazowati se, usaditi se*; besetzen, *osazowati, osaditi*; hängen bleiben, z. B. in memoria, *w paměti wáznauti, uwáznauti, zůstati*.

Obsido, ēdi, essum, 3. einschließen, blokiren, z. B. urbem, *obsedati, obsednauti, obléhati, oblehnauti město*; vias, die Wege besetzen, *cesty osazowati, osaditi*; daher besetzen, sich bemeistern, *osazowati, osaditi, opanowati, wzjti*, z. B. milite campos.

Possido, ēdi, essum, 3. in Besitz nehmen, *uwazowati se, uwázati se w něco*; sich bemächtigen, *činiti se pánem; opanowati něco*.

Resido, ēdi, essum, 3. sich niedersetzen, sich setzen, *sedati, sednauti, sázeti se, posaditi se*, z. B. humi; sich häuslich niederlassen, *usazowati se, usaditi se, osaditi se*; sinken, sich senken, *ssázeti se, ssedati se, ssednauti se, ssaditi se, njžiti se, snjžiti se, padati, propadati se, propadnauti se*; sich setzen, vom Bodensatze, *ssázeti se, usedati se, ssaditi se, usaditi se*; sich legen, ruhig werden, z. B. mens, *tišiti se, utišiti se, usaditi se, spokogiti se, tichnauti, utichnauti*; ablassen, laß werden, z. B. ira, *ustáwati, ustati, přestati, přecházeti, přegjti, pomjgeti, minauti, pominauti*; endigen, *končiti se*; sich zurückziehen, *ustupowati, ustaupiti*; Nilus residit, fällt ab, *opadáwá, spadá*; aqua residens, stehendes Wasser, *stogatá woda*; caseus in corpore residens, Käse, der in Magen liegt, *ležjcj, zůstalý w žiwotě sýrec*; plebs, der zurückgebliebene Pöbel, *zůstalá, zůstawšj tu chatra*.

Subsido, ēdi, essum, 3. sich niederlassen, um zu sitzen, *sedati, sednauti*; sich niederkauern, *shýbati se, sehnauti se, krčiti se, skrčiti se, na bobek sedati, sednauti*; lauern, *čjhati, pásti na něco, po něčem*, aliquid; sich setzen oder legen, z. B. undae, *ssázeti se, ssaditi se, opadáwati, opadati, opláskati, oplaskowati, oplasknauti, spadnauti, opadnauti*; venti, *tišiti se, utišiti se, přestati*; inne halten, *zastawiti se*; zurückbleiben, *zůstáwati zpátky, zůstati zpátkem*; sich setzen, zu Boden fallen, *ssázeti se, ssaditi se, usedati se, usaditi se, ke dnu padati, padnauti*; sich verlieren, *mizeti, miznauti, tratiti se*.

Sidus, ĕris, n. jeder leuchtender Himmelskörper, *těleso nebeské*; die Sonne, *slunce*; der Mond, *měsjc*; ein Gestirn oder Sternbild, *shwězděnj*; der Stern, *hwězda*; der Planet, *pobludice*; ferre ad sidera, zu den Gestirnen erheben, sehr loben, *do nebes wywyšowati, wychwalowati*.

Sidĕrĕus, a, um, gestirnt, *hwězdný*, *hwězdnatý*, z. B. coelum; glänzend, strahlend, z. B. clypeus, *stkwaucj*, *třpytjcj se*; aestus sidereus, die Sonnenhitze, *wedro slunečné*.

Consīdĕro, avi, atum, 1. betrachten, mit den Augen, *hleděti*, *patřiti*, *djwati se na něco, do něčeho*; mit der Seele, überlegen, *rozgjmati*, *rozmýšleti*, *rozwažowati*, *rozwážiti*, *porozwážiti*. Considerātus, a, um, *Adj*. bedächtig, bedachtsam, *rozwážliwý*, *powážliwý*, *rozmyslný*, *opatrný*. Considerate, *Adv*. bedächtig, bedachtsam, mit Uiberlegung, *rozwážliwě*, *powážliwě*, *rozmyslně*, z. B. facere. Considerātio, 3. f. die Betrachtung, Uiberlegung einer Sache, *rozgjmánj*, *rozwažowánj*, *rozwáženj*. Inconsiderātus, a, um, unbedachtsam, unbesonnen, *nerozwážliwý*, *nepowážliwý*, *nerozmyslný*, *nerozumný*, *bez rozumu*. Inconsiderate, *Adv*. unüberlegt, *nerozwážliwě*, *nerozmyslně*, *nerozumně*, *bez rozumu*. Inconsiderantia, 1. f. die Unbedachtsamkeit, *nerozwážliwost*, *nepowážliwost*.

Desīdĕro, avi, atum, 1. 1) etwas missen, vermissen, *pohřešowati*, *pohřešiti něčeho*, *nedostáwati se někomu něčeho*; 2) verlangen, begehren, *žádati*, *požádati něčeho*; sich sehnen nach Jemand, z. B. patrem, *taužiti po otci*; verlangen, bedürfen, *žádati*, *potřebowati něčeho*; quantum non desidero, wie viel verlange ich nicht, *bez čeho mohuž gá býti!* Desiderium, 2. n. und Desiderātio, 3. f. das Verlangen, *žádost*, *žádánj*; die Sehnsucht nach etwas, *tauha*, *taužebnost*, *tauženj*; teneri desiderio alicujus rei, großes Verlangen nach etwas haben, *taužiti po něčem*.

Signum, 2. n. 1) das Zeichen, Kennzeichen, Merkmal, *znamenj*, *známka*; das Kennzeichen oder der Beweis, *znamenj*, *důkaz*; hoc est signum oder signo, dieses ist ein Zeichen, zeigt an, *to znamenj gest*, *to znamená*; signa canere, signum dare, ein Zeichen zum Angriffe geben mit der Trompete, *znamenj dáwati*, *traubiti*, *zatraubiti k útoku*; 2) ein Bild, z. B. aus Holz, Stein, Marmor oder eine Statue, weil sie eine Person oder Sache vorstellt und anzeigt, *řezba*, *obraz*, *socha*; signa deorum, Götzenbilder, *modly*; das Siegel, die Petschaft, *pečeť* (gen. *i*); 3) eine Fahne oder Kriegsfahne, *prapor*, *praporec*, *korauhew*; weil die Fahnen der Alten mit Bildnissen der Thiere geziert waren. Signa inferre, attakiren, angreifen, *útokem hnáti*; conferre, förmlich fechten oder ein Treffen liefern, *bitwu swáděti*, *swoditi*, *wésti*, *swésti*; *potýkati se*; movere, aufbrechen mit der Armee, *hýbati*

se, hnauti se, pohnauti se, odtáhnauti, odtrhnauti s wogskem; convertere, eine Schwenkung machen, um anders wohin zu marschiren, *s wogskem točiti se, zatočiti se, obrátiti se;* vellere oder convellere, aufbrechen, fortmarschiren, *hýbati se, hnauti se, pohnauti se, odtáhnauti, odtrhnauti s wogskem;* sub signis, in Reihe und Glied, *w řadě;* 4) das Himmelszeichen, das Gestirn oder Sternbild, *shwězděnj; znamenj nebeské.*

Sigillum, 2. n. *Demin.* eine kleine Statue, eine kleine Figur, kleines Bild, *řezbička, sůška, obrázek;* das Bildchen im Petschafte oder das Siegel, *pečátko, pečjtko, pečeť.* **Sigillātus**, a, um, mit Bildern oder Figuren versehen, z. B. ein Geschirr, *obrazy ozdobený, wyrýwaný,* z. B. scyphus.

Antesignānus, 2. m. *Plur.* Antesignani, scil. milites, waren bei den Römern auserlesene, tapfere Soldaten, die im Treffen vor dem Adler und den Fahnen standen und sie beschützten, die Fahnenwache, *předpraporнjci.*

Signo, avi, atum, 1. 1) zeichnen, bezeichnen mit etwas oder mit einem Zeichen versehen, *znamenati, poznamenati, naznamenati;* argentum signare, Silber münzen, *střjbrné penjze bjti;* argentum signatum, Silbergeld, *bité střjbro, střjbrné penjze;* 2) siegeln, *pečetiti, zapečetiti;* epistolam. **Signātor**, 3. m. ein Versiegler, *pečetič,* z. B. testamenti.

Signĭfer, a, um, z. B. coelum, ein Himmelszeichen tragend, damit geschmückt, *hwězdonosné, hwězdnaté nebe;* ein Bild tragend oder an sich habend, *obrazonosný, obrazy okrášlený;* orbis signifer, der Thierkreis am Himmel, sonst Zodiacus genannt, *dwanáctero znamenj nebeských, swor. Subst.* Signifer, 2. m. der Fähnrich, Fahnenträger, *praporečnjk, zástawnjk;* der Urheber oder Anführer bei einer Handlung, *půwodce.*

Signĭfĭco, avi, atum, 1. ein Zeichen geben, z. B. durch Mienen, *znamenj dáwati, náwěštj dáti někomu; kýwati, mrkati, pokynauti na někoho;* anzeigen, äußern, an den Tag legen, zu verstehen geben, sich merken lassen, *na gewo, na rozum, na srozuměnau, k seznánj dáwati, k seznánj dáti;* bedeuten, *znamenati, wyznamenáwati,* z. B. uno verbo res duas. **Signĭfĭcātio**, 3. f. die Anzeigung, Anzeige, Aeußerung, das Zeichen, *znamenj, náwěštj;* die Entdeckung, *wygewenj;* die Bedeutung, der Sinn, *smysl, rozum, wýznam;* öffentliche Ehrenbezeugung, Lobeserhebung, *weřegná čest, chwála;* das Merkmal, Kennzeichen, *znamenj, známka,* z. B. virtutis.

Praesignifico, avi, atum, 1. vorher anzeigen, *napřed oznamowati, oznámiti;* hominibus futura.

Adsigno oder **Assigno**, avi, atum, 1. einem etwas anweisen, durch Anweisung zutheilen, zumessen, *wykazowati, wykázati, odhádati, odměřowati, odměřiti, wyměřiti, rozměřiti, dáwati, dáti, přiwlastniti někomu něco,* z. B. agros alicui; einem etwas zumessen oder zuschreiben, Schuld geben, beilegen, *při[illegible]pisowati, dáwati, přičjsti, připsati, dáti,* z. B.

tio, 3. f. die Anweisung, *wykazowánj, wykázánj, wýkaz*, z. B. agrorum, der Aecker.

Consigno, avi, atum, 1. verzeichnen, aufzeichnen, *poznamenáwati, poznamenati, zaznamenati*, z. B. litteris, schriftlich verzeichnen oder abfassen, aufschreiben, z. B. seine Gedanken, *zapisowati, zapsati, napsati, sepsati*; bemerken, beobachten, *znamenati, pozorowati*; kenntlich machen, *znamenati, poznamenati něco, znamenj učiniti na něčem*, aliquid; versiegeln, *pečetiti, zapečetiti něco, pečeť přikládati, přiložiti k něčemu*; besiegeln, darthun, *pečetiti, dokazowati, dowoditi, dokázati.*

Designo, avi, atum, 1. 1) bezeichnen, *poznamenati*; entwerfen, abzeichnen, *značiti, wyobrazowati, označiti, naznačiti, nastjniti*; 2) bezeichnen etwas oder Jemand, z. B. mit den Augen, *okazowati, okázati, ukázati na někoho, poznamenati někoho*; mit Worten auf Jemand zielen, *bjti na někoho, dotýkati se, týkati se někoho slowy*; eintheilen, ordnen, *rozdělowati, děliti, pořádati, řjditi, spořádati, uspořádati*; bestimmen, *ustanowowati, ustanowiti*; beschreiben, *popisowati, popsati, wypsati*; begehen, *dokázati, dowésti, spáchati něco; dopustiti se něčeho*; 3) ernennen zu einem Amte, bestimmen, z. B. consul designatus, der ernannte Consul, *wolený konsul;* diese Wahl geschah ein halbes Jahr vor dem Antritte des Consulats selbst. **Designâtio**, 3. f. die Bezeichnung, *poznamenánj*; Abzeichnung, der Riß, *označenj, nástin, náwrh, wyobrazenj*; die Abtheilung, Eintheilung, *dělenj, oddělenj, rozdělenj*; die Ordnung, Anordung, *zřjzenj, uspořádánj, pořádek, ustanowenj.* **Designâtor**, 3. m. ist der jedem seinen Platz anweiset, z. B. in den Schauspielen, *zpráwce mjst, pomjstný*; bei Leichen, *pohřebnjk.*

Exsigno, avi, atum, 1. auszeichnen, aufzeichnen, aufschreiben, *wyznamenáwati, wypisowati, znamenati, poznamenati, napsati.*

Insignis, e, mit einem Kennzeichen versehen, *znamenaný, znamenalý*; vor andern kenntlich, sich auszeichnend, es sey im Guten oder Bösen, folglich merkwürdig, außerordentlich, besonder, *znamenitý, obzwláštnj*; insignis audacia, eine sich auszeichnende, folglich ungewöhnliche, außerordentliche Kühnheit, *neobyčegná, zwláštnj smělost. Subst.* **Insigne**, 3. n. ein Kennzeichen, *znamenj. Plur.* **Insignia**, die Ehrenzeichen, Insignien eines Amtes, öffentliche Zierde, z. B. regia insignia, d. i. das Diadem oder Krone, der Scepter, *králowská znamenj, králowská ozdoba, okrasa*; das Wappen, *znak, štjt, erb.*

Perinsignis, e, sehr kenntlich, sehr sich auszeichnend, sehr sonderbar, *přeznačný, přeznamenitý, přepodiwný.*

Insignio, ivi, itum, 4. mit einem Kennzeichen versehen, bezeichnen, kenntlich machen, *znamenati, naznamenati, poznamenati něco*; *znamenj činiti, udělati na něčem*; schmücken, *zdobiti, okrašlowati, ozdobiti, ohrášliti.* **Insignītus**, a, um, kenntlich, deutlich, *znalý, patrný*, z. B. imago; sich auszeichnend, auffallend, *obzwláštnj, podiwný.* **Insignīte** und **Insignīter**, *Adv.* auf eine sich auszeichnende Art, sonderbar, außerordentlich, *znamenitě, obzwláštně, náramně.*

Obsigno, avi, atum, 1. siegeln, besiegeln, versiegeln, *pečetiti, zapečetowati, zapečetiti*, z. B. litteras, einen Brief. **Obsignâtor**, 3. m. der Versiegler, [illegible]er, *pečetič, pečetnjk*, z. B. testamenti.

[illegible]signo, avi, atum, [illegible]egeln, *odpečetowati, odpečetiti, rozpe-*

se, hnauti se, pohnauti se, odtáhnauti, odtrhnauti s wogskem; convertere, eine Schwenkung machen, um anders wohin zu marschiren, *s wogskem točiti se, zatočiti se, obrátiti se;* vellere oder convellere, aufbrechen, fortmarschiren, *hýbati se, hnauti se, pohnauti se, odtáhnauti, odtrhnauti s wogskem;* sub signis, in Reihe und Glied, *w řadě;* 4) das Himmelszeichen, das Gestirn oder Sternbild, *hwězdenj; znamenj nebeské.*

Sĭgillum, 2. n. *Demin.* eine kleine Statue, eine kleine Figur, kleines Bild, *řezbička, sůška, obrázek;* das Bildchen im Petschafte oder das Siegel, *pečátko, pečjtko, pečeť.* Sigillātus, a, um, mit Bildern oder Figuren versehen, z. B. ein Geschirr, *obrazy ozdobený, wyrýwaný,* z. B. scyphus.

Antesignānus, 2. m. *Plur.* Antesignani, scil. milites, waren bei den Römern auserlesene, tapfere Soldaten, die im Treffen vor dem Adler und den Fahnen standen und sie beschützten, die Fahnenwache, *předprapornjcj.*

Signo, avi, atum, 1. 1) zeichnen, bezeichnen mit etwas oder mit einem Zeichen versehen, *znamenati, poznamenati, naznamenati;* argentum signare, Silber münzen, *střjbrné penjze bjti;* argentum signatum, Silbergeld, *bité střjbro, střjbrné penjze;* 2) siegeln, *pečetiti, zapečetiti;* epistolam. Signātor, 3. m. ein Versiegler, *pečetič,* z. B. testamenti.

Signĭfer, a, um, z. B. coelum, ein Himmelszeichen tragend, damit geschmückt, *hwězdonosné, hwězdnaté nebe;* ein Bild tragend oder an sich habend, *obrazonosný, obrazy okrášlený;* orbis signifer, der Thierkreis am Himmel, sonst Zodiacus genannt, *dwanáctero znamenj nebeských, swor. Subst.* Signifer, 2. m. der Fähnrich, Fahnenträger, *praporečnjk, zástawnjk;* der Urheber oder Anführer bei einer Handlung, *půwodce.*

Signĭfĭco, avi, atum, 1. ein Zeichen geben, z. B. durch Mienen, *znamenj dáwati, náwěštj dáti někomu; kýwati, mrkati, pokynauti na někoho;* anzeigen, äußern, an den Tag legen, zu verstehen geben, sich merken lassen, *na gewo, na rozum, na srozuměnau, k seznánj dáwati, k seznánj dáti;* bedeuten, *znamenati, wyznamenáwati,* z. B. uno verbo res duas. Signĭfĭcātio, 3. f. die Anzeigung, Anzeige, Aeußerung, das Zeichen, *znamenj, náwěštj;* die Entdeckung, *wygewenj;* die Bedeutung, der Sinn, *smysl, rozum, wýznam;* öffentliche Ehrenbezeugung, Lobeserhebung, *weřegná čest, chwála;* das Merkmal, Kennzeichen, *znamenj, známka,* z. B. virtutis.

Praesignifico, avi, atum, 1. vorher anzeigen, *napřed oznamowati, oznámiti;* hominibus futura.

Adsigno oder Assigno, avi, atum, 1. einem etwas anweisen, durch Anweisung zutheilen, zumessen, *wykazowati, wykázati, odhádati, odměřowati, odměřiti, wyměřiti, rozměřiti, dáwati, dáti, přiwlastniti někomu něco,* z. B. agros alicui; einem etwas zumessen oder zuschreiben, Schuld geben, beilegen, *přičjtati, připisowati, dáwati, přičjsti, připsati, dáti,* z. B. culpam. Assignā-

tio, 3. f. die Anweisung, *wykazowánj*, *wykázánj*, *wýkaz*, z. B. agrorum, der Aecker.

Consigno, avi, atum, 1. verzeichnen, aufzeichnen, *poznamenáwati*, *poznamenati*, *zaznamenati*, z. B. litteris, schriftlich verzeichnen oder abfassen, aufschreiben, z. B. seine Gedanken, *zapisowati*, *zapsati*, *napsati*, *sepsati*; bemerken, beobachten, *znamenati*, *pozorowati*; kenntlich machen, *znamenati*, *poznamenati něco*, *znamenj učiniti na něčem*, aliquid; versiegeln, *pečetiti*, *zapečetiti něco*, *pečeť přikládati*, *přiložiti k něčemu*; besiegeln, darthun, *pečetiti*, *dokazowati*, *dowoditi*, *dokázati*.

Designo, avi, atum, 1. 1) bezeichnen, *poznamenati*; entwerfen, abzeichnen, *značiti*, *wyobrazowati*, *označiti*, *naznačiti*, *nastjniti*; 2) bezeichnen etwas oder Jemand, z. B. mit den Augen, *okazowati*, *okázati*, *ukázati na někoho*, *poznamenati někoho*; mit Worten auf Jemand zielen, *bjti na někoho*, *dotýkati se*, *týkati se někoho slowy*; eintheilen, ordnen, *rozdělowati*, *děliti*, *pořádati*, *řjditi*, *spořádati*, *uspořádati*; bestimmen, *ustanowowati*, *ustanowiti*; beschreiben, *popisowati*, *popsati*, *wypsati*; begehen, *dokázati*, *dowésti*, *spáchati něco*; *dopustiti se něčeho*; 3) ernennen zu einem Amte, bestimmen, z. B. consul designatus, der ernannte Consul, *wolený konsul*; diese Wahl geschah ein halbes Jahr vor dem Antritte des Consulats selbst. **Designâtio**, 3. f. die Bezeichnung, *poznamenánj*; Abzeichnung, der Riß, *označenj*, *nástin*, *náwrh*, *wyobrazenj*; die Abtheilung, Eintheilung, *dělenj*, *oddělenj*, *rozdělenj*; die Ordnung, Anordung, *zřjzenj*, *uspořádánj*, *pořádek*, *ustanowenj*. **Designâtor**, 3. m. ist der jedem seinen Platz anweiset, z. B. in den Schauspielen, *zpráwce mjst*, *pomjstný*; bei Leichen, *pohřebnjk*.

Exsigno, avi, atum, 1. auszeichnen, aufzeichnen, aufschreiben, *wyznamenáwati*, *wypisowati*, *znamenati*, *poznamenati*, *napsati*.

Insignis, e, mit einem Kennzeichen versehen, *znamenaný*, *znamenalý*; vor andern kenntlich, sich auszeichnend, es sey im Guten oder Bösen, folglich merkwürdig, außerordentlich, besonder, *znamenitý*, *obzwláštnj*; insignis audacia, eine sich auszeichnende, folglich ungewöhnliche, außerordentliche Kühnheit, *neobyčegná*, *zwláštnj smělost*. *Subst.* **Insigne**, 3. n. ein Kennzeichen, *znamenj*. *Plur.* **Insignia**, die Ehrenzeichen, Insignien eines Amtes, öffentliche Zierde, z. B. regia insignia, d. i. das Diadem oder Krone, der Scepter, *králowská znamenj*, *králowská ozdoba*, *okrasa*; das Wappen, *znak*, *štjt*, *erb*.

Perinsignis, e, sehr kenntlich, sehr sich auszeichnend, sehr sonderbar, *přeznačný*, *přeznamenitý*, *přepodiwný*.

Insignio, îvi, îtum, 4. mit einem Kennzeichen versehen, bezeichnen, kenntlich machen, *znamenati*, *naznamenati*, *poznamenati něco*; *znamenj činiti*, *udělati na něčem*; schmücken, *zdobiti*, *okrašlowati*, *ozdobiti*, *ohrášliti*. **Insignîtus**, a, um, kenntlich, deutlich, *znalý*, *patrný*, z. B. imago; sich auszeichnend, auffallend, *obzwláštnj*, *podiwný*. **Insignîte** und **Insignîter**, *Adv.* auf eine sich auszeichnende Art, sonderbar, außerordentlich, *znamenitě*, *obzwláštně*, *náramně*.

Obsigno, avi, atum, 1. siegeln, besiegeln, versiegeln, *pečetiti*, *zapečetowati*, *zapečetiti*, z. B. litteras, einen Brief. **Obsignâtor**, 3. m. der Versiegler, Besiegler, *pečetič*, *pečetnjk*, z. B. testamenti.

Resigno, avi, atum, 1. entsiegeln, *odpečetowati*, *odpečetiti*, *rozpe-*

četiti, otwjrati, otewřjti, z. B. ein Testament; eröffnen, entdecken, *obgewowati, obgewiti, oznamowati, oznámiti*, z. B. futa venientia; 2) ungültig machen, cassiren, *rušiti, zrušiti.*

Subsiguo, avi, atum, 1. unterzeichnen, *podpisowati, podepsati*; aufzeichnen, verzeichnen, *poznamenáwati, poznamenati, zapisowati, zapsati.*

Sileo, ui, ohne *Sup.* 2. 1) schweigen, stille seyn, ruhig seyn, *mlčeti, nemluwiti, zticha býti*; 2) verschweigen, *mlčeti, zticha býti s něčjm*, z. B. hoc silebis, *s tjm budeš zticha.*

Silentium, 2. n. das Stillschweigen, *umlknutj, odmlčenj, mlčenj*; silentio transire, praeterire, mit Stillschweigen übergehen, *mlčenjm pomjgeti, pominauti něčeho*; die Stille, *ticho.*

Silesco, 3. stille oder ruhig werden, *umlkati, mlknauti, tichnauti, tišiti se*, z. B. venti.

Silex, icis, c. 1) ein Kieselstein, *oblátek, křemen, skřemen*, mor. *křemel, křemela*; 2) der Fels, ein großer Stein, *skála.*

Silicernium, 2. n. das Leichenmahl, *oběd pohřebnj.*

Siligo, inis, f. eine Gattung von sehr weißen Weizen, die wir nicht kennen, von dessen Mehl die vornehmen Römer gern sich Brod backen ließen, *běl, pěkná bjlá pšenice*; das Mehl daraus, *běl.*

Siliqua, 1. f. eine Schotte, *lusk.*

Silicula, 1. f. das Schöttchen, *lusček.*

Silus, 2. m. und Silo, ōnis, m. eine platte und aufwerts gebogene Nase habend, *piknosý.*

Silva oder Sylva, 1. f. der Wald, Forst, *les, lesina*; eine Anzahl Bäume, der Baumgarten, *sad*; jede Menge Dinge, *množstwj, hromada*; die Materialien, der Vorrath, *zásoba.*

Silvula, 1. f. das Wäldchen, *lesjk, lesjček.*

Silvaticus, a, um, den Wald betreffend, was im Walde wächst oder wohnt, *lesnj*; wild, *diwoký*, z. B. Baum.

Silvester, stris, stre, waldig, voller Wald, *lesnatý, lesinnatý*; im Walde befindlich, *lesnj*; wild, *diwoký.*

Silvesco, 3. zum Walde werden, *lesnatěti, lesem porůstati, zarůstati, w les obraceti se, w les růsti*; zu viel Holz bekommen, ins Holz wachsen, z. B. ein Baum, *do dřewa růsti, do dřewa gjti.*

Silvōsus, a, um, waldig, *lesnatý, lesný.*

Simila, 1. f. das feinste Weizenmehl, Semmelmehl, *běl.*

Similis, e, ähnlich, *podobný*; gleich, *stegný, rowný někomu*, alicujus und alicui; similis es patri oder patris, du bist deinem Vater ähnlich, bist wie dein Vater, *gsi podoben otcowi, gsi gako twůg otec*; simile veri und vero, der

Wahrheit gemäß, wahrscheinlich, *k prawdě podobné*; similis ac oder atque, eben so als, eben so wie, *takowý gako*.

Simile, 3. n. die Aehnlichkeit, etwas Aehnliches, *podoba, podobnost*.

Similĭter, *Adv.* auf ähnliche Art, fast eben so, *podobné, nápodobně, rowné tak, podobným způsobem*; similiter ac, atque oder ut, eben so als, eben so wie, *podobně gak, tak gak*.

Persimilis, e, sehr ähnlich, *welice podobný*, z. B. patri, *podobnjček otce swého*.

Subsimilis, e, fast ähnlich, *nápodobný*.

Similitūdo, ĭnis, f. die Aehnlichkeit, cum re, inter res, in aliqua re, *podoba, podobnost*; das Bild, *podoba, obraz*; das Gleichniß, *připodobněnj, podobenstwj*; die Einförmigkeit, *gednotwárnost, stegnost, stegnota*.

Simul, *Adv.* beisammen, *spolu*; zugleich, zu einer Zeit, *spolu, pospolu, společně, zaroweň, nagednau, stegně*. Simul ac, atque oder ut, so bald als, *gak mile, gak, hned gak*.

Simŭlo und Similo, avi, atum, 1. ähnlich machen, *podobniti, upodobniti, podobně činiti, učiniti, na oko dělati*; abbilden, *wypodobňowati, wypodobniti, wytwařowati, wytwářiti*, z. B. cupressum; nachahmen, *přetwařowati, přetwářiti, dělati něco po někom*, z. B. vocem, *hlas*; fälschlich vorgeben, etwas vorgeben, das nicht an dem ist; so thun, als ob etwas so sey, da es doch nicht ist, z. B. simulare se aegrotum, sich krank stellen, *stawěti se, dělati se, přetwařowati se nemocným*; simulat se furere, *stawj se, gakoby bláznil*; simulare se alicujus ignarum, sich stellen, als ob man einen nicht kenne, *dělati se, gakoby někoho neznal*; lacrimas, Thränen heucheln, *stawěti se, gakoby plakal*. Simulātus, a, um, nachgeahmt, fälschlich vorgegeben, folglich verstellt, scheinbar, nur den Schein habend, *přetwářený, na oko, zewnitřnj*. Simulate, *Adv.* zum Scheine, *přetwářeně, přetwářliwě, na oko*. Simulātio, 3. f. die Nachahmung, fälschliche Vorgebung oder Versicherung, Schein, *přetwářenj se, stawěnj se, přetwářka, barwa*; der Vorwand, *zámjnka, zámysl, zástěra, pláštěk*. Simulātor, 3. m. der etwas fälschlich vorgiebt und so thun kann, ein Heuchler, *přetwařič, přetwářce, licoměrnjk*.

Simulācrum, 2. n. etwas Nachgeahmtes, ein Bild, Bildniß einer Person, das Ebenbild, *podoba, podobizna, obraz, podobenstwj*; eine Statue, *socha*; ein Bild, Schattenriß, *obraz, wyobrazenj, nástin*; die Aehnlichkeit, der Schein, *podoba*; der Abriß, die Beschreibung, *wyobrazenj, popis, popsánj*; ein Phantom, *přelud*; ein Gesicht, Gespenst, *obluda, přjšera, strašidlo*; simulacra deorum, die Götterbilder, *modly*.

Simultas, ātis f. der Groll, die Feindschaft gegen Jemand, *záštj, kyselost, zálusk, tagná nenáwist, newřenj, newraženj, neláska*; das Mißverständniß, *nedorozuměnj*; simultates exercere, gerere cum aliquo, Groll gegen Jemand haben, *mjti kyselost, záštj, zálusk na někoho, newražiti, newřjti naň*.

Adsimilis oder Assimilis, e, und Consimilis, e, ähnlich, *podobný*. Adsimilo oder Assimilo, avi, atum, 1. ähnlich machen, *podobniti, připodobňowati, připodobniti*; vergleichen, *přirownáwati, rownati, přirownati k něčemu něco*; alicui aliquid.

Adsimulo oder **Assimulo** und **Adsimilo** oder **Assimilo, avi, atum, 1.** nachmachen oder nachahmen, z. B. aliquem, seine Gestalt annehmen, *podobu něčj na se bráti, wzjti; předstawowati, dělati na oko někoho;* etwas fälschlich vorgeben, *na oko dělati něco;* sich nur so stellen, z. B. **amicum**, *stawěti se, dělati se přjtelem.* **Assimilātus, a, um,** ähnlich gemacht, ähnlich, *upodobněný, podobný.*

Dissimilis, e, unähnlich, *nepodobný;* ungleich, verschieden, *nestegný, nerowný, rozdjlný.* **Dissimilĭter,** *Adv.* unähnlich, *nepodobně;* verschieden, *nestegně.* **Dissimilitūdo, inis, f.** die Unähnlichkeit, *nepodoba, nepodobnost;* die Verschiedenheit, *nestegnost, rozdjlnost, rozdjl.* **Dissimilo** oder **Dissimulo, avi, atum, 1.** etwas unähnlich machen, unmerklich machen, oder machen, daß andere es nicht merken, *gakby nic nebylo, dělati; nedati nic na sobě znáti, na gewo nedati; pokrýwati se s něčjm;* verbergen, sich nicht merken lassen, verhehlen, verschweigen, *skrýwati, pokrýwati, ukrýwati, tagiti,* z. B. seinen Kummer; so thun, als ob etwas nicht so wäre, wie es doch ist, *gakby tomu nebylo tak, dělati; přetwařowati se.* **Dissimulanter,** *Adv.* auf versteckte Art, ingeheim, unvermerkt, verhohlener Weise, unter der Hand, *potagmo, podtagj, skrytě, pokrytě, pod rukau.* **Dissimulantia, 1. f.** die Verhehlung seiner Gedanken, *pokrýwawost, pokrýwánj.* **Dissimulātio, 3. f.** die vorsetzliche Verbergung oder Verhehlung, *na gewo nedánj, skrýwánj, pokrýwánj, tagenj, zapřenj, zamlčenj,* z. B. seines Kummers; die Verstellung, Gleißnerei, *pokrytstwj.* **Dissimulātor, 3. m.** ein vorsetzlicher Verhehler einer Sache, *tagitel, skrywatel;* der Gleißner, *pokrytec.*

Insimulo oder **Insimilo, avi, atum, 1.** etwas vorgeben wider Jemand, ihn beschuldigen, es sey mit Grund oder nicht; doch insgemein ohne Grund, *winiti, nařjkati, nařknauti, obžalowati někoho;* **impietatis,** der Atheisterei, *z neznabožstwj.* **Insimulātio, 3. f.** die Beschuldigung, *nářek, nařknutj, obwiněnj, obžalowánj.*

Simplus, a, um, einfach, *gednoduchý, gednonásobný;* simplum solvere, das Einfache bezahlen, *gednonásobně platiti, gednoduše zaplatiti.*

Sīmus, a, um, 1) aufwerts gebogen, platt, *plosky,* z. B. nasus, 2) eine aufgeworfene oder platte Nase habend, stumpfnasig, *ploskonosý, piknosý.*

Sīmia, 1. f. und **Sīmius, 2. m.** ein Affe, *opice.*

Sĭnāpi, *Indecl.* n. und Sinapis, is, f. der Senf, *hořčice.*

Sincērus, a, um, rein, unverfälscht, unvermischt, *čistý;* ächt, natürlich, *sprawedliwý, samý w sobě, přirozený;* wirklich, *oprawdowý, oprawdiwý, skutečný;* gut, gesund, unverdorben, *dobrý, zdrawý, neporušený;* aufrichtig, rechtschaffen, *upřjmný, prostný, wěrný;* nur, bloß, *pauhý, pauhaučký.*

Sincere, *Adv.* aufrichtig, ohne Falsch, von Herzen, *upřjmně, prostně, srdečně, bez pochlebenstwj, wěrně.*

Sinceritas, ātis, f. die Reinlichkeit, *čistota*; die Offenherzigkeit, *upřjmnost*.

Sine, *Praepos.* ohne, *bez*; sine ulla dubitatione, ohne allen Zweifel, *beze wšj pochybnosti*.

Singultus, 4. m. das Schluchzen der Weinenden, *wzlykánj, wzlykot, wzlyknutj, štkánj, štkawka*; der Schlucken, *škytánj, škytawka*; das Röcheln der Sterbenden, *chropot, chrčenj*.

Singultio, 4. schluchzen, *wzlykáti, wzlyknauti, štkáti, zaštkati*; den Schlucken haben, *škytati, zaškytati, škytnauti, zaškytnauti*; glucken, glucksen, *kwokati, zakwokati*, z. B. die Henne.

Singŭlus, a, um, gewöhnlicher im *Plur.* Singuli, ae, a, einzeln, jeder, alle, jede, *každý zwláště, gedenkaždý, geden po druhém, gednotliwý*; ein einziger, einer, je einer, *po gednom, každý, geden*; allein, *sám, samoten*; singulis diebus, alle Tage oder jeden Tag, *každého dne, každý den*; in dies singulos, täglich, von Tag zu Tag, *každodenně, den gak den*; quae singulae suis locis, wovon eine jede an ihrer Stelle oder welche alle an ihren Stellen, *z nichžto každá na swém mjstě*; singulis jactibus, bei jedem Wurfe, *za každým hozenjm, zahozenjm, wyhozenjm*.

Singulātim oder Singillātim oder Sigillatim, *Adv.* einzeln, Stück für Stück, Mann für Mann, *kus po kusu, geden po druhém*.

Singulāris, e, 1) einzeln, *gediný, samotný*; 2) was seines gleichen nicht leicht hat, außerordentlich, besonders, *gediný, gedinký, zwláštnj, obzwláštnj*, z. B. singularis audacia, doctrina. Singularis potentia, die Alleinherrschaft, *samowláda*; certamen singulare, ein Zweikampf, *saubog*. Singulariter, *Adv.* außerordentlich, einzig, *obzwláštně, gedině*, z. B. lieben.

Sĭnister, a, um, 1) link, zur linken Seite befindlich, *lewý, krchý, na lewé straně*. Sinistra manus oder Sinistra allein, die linke Hand, *lewá, krchá ruka, lewice, krška*; a sinistra, zur linken, *w lewo, po lewé straně*; 2) verkehrt, böse, schlimm, unrecht, *naopak, zlý, křiwý, neprawý*; 3) glücklich, *dobrý, šťastný*; auch unglücklich, *zlý, nešťastný*; weil nämlich der Blitz zur linken Hand bei den Römern ein glückliches, bei den Griechen aber ein unglückliches Anzeichen war.

Sinistrorsus, und Sinistrosum, *Adv.* zur linken Hand hinwerts, *na lewo*; links, zur linken Hand, *w lewo, po lewé ruce*.

Sinistre, *Adv.* übel, schlimm, böse, *nedobře, zle, křiwě, neprawě*.

Sĭno, sīvi, sĭtum, 3. lassen, geschehen lassen, zulassen, gestatten, erlauben, gehen lassen, *nechávati, nechati, dopauštěti*;

Consido, sēdi, essum, 3. sich zusammensetzen, *spolu sedati, spolu si sednauti*; sich setzen, niedersetzen, *sázeti se, posaditi se, sednauti, usednauti, dosednauti*; sich wo niederlassen, *usazowati se, usaditi se, osaditi se*; vom Heere, sich lagern, *klásti se, položiti se*; besonders von denen, die sich niedersetzen des Amtes wegen, um sich zu berathschlagen, also sich versammeln, zusammenkommen, *scházeti se, sgjti se, shromážditi se*; sich berathschlagen oder Session halten, *rokowati, raditi se*; sich setzen oder einsenken, z. B. **terra**, *ssedati se, ssednauti se*; herabfallen, zu Boden fallen, *padati, spadnauti*; versinken, einstürzen, *ssázeti se, ssaditi se, padati, propadáwati se, propadati se, propadnauti se*; sich legen, nachlassen, z. B. **furor**, *tišiti se, pomjgeti, přecházeti, přestáwati, přestati, přegjti, pominauti, utichnauti*; endigen, schließen, *končiti, skončiti*.

Desido, ēdi, essum, 3. sich senken, *ssedati se, ssázeti se, ssaditi se, padati, propadnauti se*, z. B. **terra**; **tumor desidit**, die Geschwulst verliert sich, fällt ab, *otok opadá, splaská*.

Insido, ēdi, essum, 3. sich wo oder auf etwas hinsetzen, setzen, sich niederlassen, *sedati, sednauti, sázeti se, posaditi se*; sich wo niederlassen, um da zu wohnen, sich festsetzen, *usazowati se, usaditi se*; besetzen, *osazowati, osaditi*; hängen bleiben, z. B. **in memoria**, *w paměti wáznauti, uwáznauti, zůstati*.

Obsido, ēdi, essum, 3. einschließen, blokiren, z. B. **urbem**, *obsedati, obsednauti, obléhati, oblehnauti město*; **vias**, die Wege besetzen, *cesty osazowati, osaditi*; daher besetzen, sich bemeistern, *osazowati, osaditi, opanowati, wzjti*, z. B. **milite campos**.

Possido, ēdi, essum, 3. in Besitz nehmen, *uwazowati se, uwázati se w něco*; sich bemächtigen, *činiti se pánem*; *opanowati něco*.

Resido, ēdi, essum, 3. sich niedersetzen, sich setzen, *sedati, sednauti, sázeti se, posaditi se*, z. B. **humi**; sich häuslich niederlassen, *usazowati se, usaditi se, osaditi se*; sinken, sich senken, *ssázeti se, ssedati se, ssednauti se, ssaditi se, njžiti se, snjžiti se, padati, propadati se, propadnauti se*; sich setzen, vom Bodensatze, *ssázeti se, usedati se, ssaditi se, usaditi se*; sich legen, ruhig werden, z. B. **mens**, *tišiti se, utišiti se, usaditi se, spokogiti se, tichnauti, utichnauti*; ablassen, laß werden, z. B. **ira**, *ustáwati, ustati, přestati, přecházeti, přegjti, pomjgeti, minauti, pominauti*; endigen, *končiti se*; sich zurückziehen, *ustupowati, ustaupiti*; **Nilus residit**, fällt ab, *opadáwá, spadá*; **aqua residens**, stehendes Wasser, *stogatá woda*; **caseus in corpore residens**, Käse, der in Magen liegt, *ležjcj, zůstalý w žiwotě syrec*; **plebs**, der zurückgebliebene Pöbel, *zůstalá, zůstawšj tu chatra*.

Subsido, ēdi, essum, 3. sich niederlassen, um zu sitzen, *sedati, sednauti*; sich niederkauern, *shýbati se, sehnauti se, krčiti se, skrčiti se, na bobek sedati, sednauti*; lauern, *čjhati, pásti na něco, po něčem*, **aliquid**; sich setzen oder legen, z. B. **undae**, *ssázeti se, ssaditi se, opadáwati, opadati, opláskati, oplaskowati, oplasknauti, spadnauti, opadnauti*; **venti**, *tišiti se, utišiti se, přestati*; **inne halten**, *zastawiti se*; zurückbleiben, *zůstáwati zpátky, zůstati zpátkem*; sich setzen, zu Boden fallen, *ssázeti se, ssaditi se, usedati se, usaditi se, ke dnu padati, padnauti*; sich verlieren, *mizeti, miznauti, tratiti se*.

Sīdus, ĕris, n. jeder leuchtender Himmelskörper, *těleso nebeské*; die Sonne, *slunce*; der Mond, *měsjc*; ein Gestirn oder Sternbild, *shwězděnj*; der Stern, *hwězda*; der Planet, *pobludice*; ferre ad sidera, zu den Gestirnen erheben, sehr loben, *do nebes wywyšowati*, *wychwalowati*.

Sidĕrĕus, a, um, gestirnt, *hwězdný*, *hwězdnatý*, z. B. coelum; glänzend, strahlend, z. B. clypeus, *stkwaucj*, *třpytjcj se*; aestus sidereus, die Sonnenhitze, *wedro slunečné*.

Consīdĕro, avi, atum, 1. betrachten, mit den Augen, *hleděti*, *patřiti*, *djwati se na něco*, *do něčeho*; mit der Seele, überlegen, *rozgjmati*, *rozmýšleti*, *rozwažowati*, *rozwážiti*, *porozwážiti*. **Considerātus**, a, um, *Adj.* bedächtig, bedachtsam, *rozwážliwý*, *powážliwý*, *rozmyslný*, *opatrný*. **Considerate**, *Adv.* bedächtig, bedachtsam, mit Uiberlegung, *rozwážliwě*, *powážliwě*, *rozmyslně*, z. B. facere. **Considerātio**, 3. f. die Betrachtung, Uiberlegung einer Sache, *rozgjmánj*, *rozwažowánj*, *rozwáženj*. **Inconsiderātus**, a, um, unbedachtsam, unbesonnen, *nerozwážliwý*, *nepowážliwý*, *nerozmyslný*, *nerozumný*, *bez rozumu*. **Inconsiderate**, *Adv.* unüberlegt, *nerozwážliwě*, *nerozmyslně*, *nerozumně*, *bez rozumu*. **Inconsiderantia**, 1. f. die Unbedachtsamkeit, *nerozwážliwost*, *nepowážliwost*.

Desīdĕro, avi, atum, 1. 1) etwas missen, vermissen, *pohřešowati*, *pohřešiti něčeho*, *nedostáwati se někomu něčeho*; 2) verlangen, begehren, *žádati*, *požádati něčeho*; sich sehnen nach Jemand, z. B. pa rem, *taužiti po otci*; verlangen, bedürfen, *žádati*, *potřebowati něčeho*; quantum non desidero, wie viel verlange ich nicht, *bez čeho mohuž gá býti!* **Desiderium**, 2. n. und **Desiderātio**, 3. f. das Verlangen, *žádost*, *žádánj*; die Sehnsucht nach etwas, *tauha*, *taužebnost*, *tauženj*; teneri desiderio alicujus rei, großes Verlangen nach etwas haben, *taužiti po něčem*.

Signum, 2. n. 1) das Zeichen, Kennzeichen, Merkmal, *znamenj*, *známka*; das Kennzeichen oder der Beweis, *znamenj*, *důkaz*; hoc est signum oder signo, dieses ist ein Zeichen, zeigt an, *to znamenj gest*, *to znamená*; signa canere, signum dare, ein Zeichen zum Angriffe geben mit der Trompete, *znamenj dáwati*, *traubiti*, *zatraubiti k útoku*; 2) ein Bild, z. B. aus Holz, Stein, Marmor oder eine Statue, weil sie eine Person oder Sache vorstellt und anzeigt, *řezba*, *obraz*, *socha*; signa deorum, Götzenbilder, *modly*; das Siegel, die Petschaft, *pečeť* (gen. *i*); 3) eine Fahne oder Kriegsfahne, *prapor*, *praporec*, *korauhew*; weil die Fahnen der Alten mit Bildnissen der Thiere geziert waren. Signa inferre, attakiren, angreifen, *útokem hnáti*; conferre, förmlich fechten oder ein Treffen liefern, *bitwu swáděti*, *swoditi*, *wésti*, *swésti*; *potýkati se*; movere, aufbrechen mit der Armee, *hýbati*

se, hnauti se, pohnauti se, odtáhnauti, odtrhnauti s wogskem; convertere, eine Schwenkung machen, um anders wohin zu marschiren, *s wogskem točiti se, zatočiti se, obrátiti se;* vellere oder convellere, aufbrechen, fortmarschiren, *hýbati se, hnauti se, pohnauti se, odtáhnauti, odtrhnauti s wogskem;* sub signis, in Reihe und Glied, *w řadě;* 4) das Himmelszeichen, das Gestirn oder Sternbild, *shwězdènj; znamenj nebeské.*

Sĭgillum, 2. n. *Demin.* eine kleine Statue, eine kleine Figur, kleines Bild, *řezbička, sůška, obrázek;* das Bildchen im Petschafte oder das Siegel, *pečátko, pečjtko, pečeť.* Sigillātus, a, um, mit Bildern oder Figuren versehen, z. B. ein Geschirr, *obrazy ozdobený, wyrýwaný,* z. B. scyphus.

Antesignānus, 2. m. *Plur.* Antesignani, scil. milites, waren bei den Römern auserlesene, tapfere Soldaten, die im Treffen vor dem Adler und den Fahnen standen und sie beschützten, die Fahnenwache, *předpraporn jci.*

Signo, avi, atum, 1. 1) zeichnen, bezeichnen mit etwas oder mit einem Zeichen versehen, *znamenati, poznamenati, naznamenati;* argentum signare, Silber münzen, *střjbrné penjze bjti;* argentum signatum, Silbergeld, *bité střjbro, střjbrné penjze;* 2) siegeln, *pečetiti, zapečetiti;* epistolam. Signātor, 3. m. ein Versiegler, *pečetič,* z. B. testamenti.

Signĭfer, a, um, z. B. coelum, ein Himmelszeichen tragend, damit geschmückt, *hwězdonosné, hwězdnaté nebe;* ein Bild tragend oder an sich habend, *obrazonosný, obrazy okrášlený;* orbis signifer, der Thierkreis am Himmel, sonst Zodiacus genannt, *dwanáctero znamenj nebeských, swor. Subst.* Signifer, 2. m. der Fähnrich, Fahnenträger, *praporečnjk, zástawnjk;* der Urheber oder Anführer bei einer Handlung, *půwodce.*

Signĭfĭco, avi, atum, 1. ein Zeichen geben, z. B. durch Mienen, *znamenj dáwati, náwěštj dáti někomu; kýwati, mrkati, pokynauti na někoho;* anzeigen, äußern, an den Tag legen, zu verstehen geben, sich merken lassen, *na gewo, na rozum, na srozuměnau, k seznánj dáwati, k seznánj dáti;* bedeuten, *znamenati, wyznamenáwati,* z. B. uno verbo res duas. Significātio, 3. f. die Anzeigung, Anzeige, Aeußerung, das Zeichen, *znamenj, náwěštj;* die Entdeckung, *wygewenj;* die Bedeutung, der Sinn, *smysl, rozum, wýznam;* öffentliche Ehrenbezeugung, Lobeserhebung, *weřegná česť, chwála;* das Merkmal, Kennzeichen, *znamenj, známka,* z. B. virtutis.

Praesignifico, avi, atum, 1. vorher anzeigen, *napřed oznamowati, oznámiti;* hominibus futura.

Adsigno oder Assigno, avi, atum, 1. einem etwas anweisen, durch Anweisung zutheilen, zumessen, *wykazowati, wykázati, odhádati, odměřowati, odměřiti, wyměřiti, rozměřiti, dáwati, dáti, přiwlastniti někomu něco,* z. B. agros alicui; einem etwas zumessen oder zuschreiben, Schuld geben, beilegen, *přičjtati, připisowati, dáwati, přičjsti, připsati, dáti,* z. B. culpam. Assignā-

tio, 3. f. die Anweisung, *wykazowánj, wykázánj, wýkaz*, z. B. agrorum, der Aecker.

Consigno, avi, atum, 1. verzeichnen, aufzeichnen, *poznamenáwati, poznamenati, zaznamenati*, z. B. litteris, schriftlich verzeichnen oder abfassen, aufschreiben, z. B. seine Gedanken, *zapisowati, zapsati, napsati, sepsati*; bemerken, beobachten, *znamenati, pozorowati*; kenntlich machen, *znamenati, poznamenati něco, znamenj učiniti na něčem*, aliquid; versiegeln, *pečetiti, zapečetiti něco, pečeť přikládati, přiložiti k něčemu*; besiegeln, darthun, *pečetiti, dokazowati, dowoditi, dokázati*.

Designo, avi, atum, 1. 1) bezeichnen, *poznamenati*; entwerfen, abzeichnen, *značiti, wyobrazowati, označiti, naznačiti, nastjniti*; 2) bezeichnen etwas oder Jemand, z. B. mit den Augen, *okazowati, okázati, ukázati na někoho, poznamenati někoho*; mit Worten auf Jemand zielen, *bjti na někoho, dotýkati se, týkati se někoho slowy*; eintheilen, ordnen, *rozdělowati, děliti, pořádati, řjditi, spořádati, uspořádati*; bestimmen, *ustanowowati, ustanowiti*; beschreiben, *popisowati, popsati, wypsati*; begehen, *dokázati, dowésti, spáchati něco; dopustiti se něčeho*; 3) ernennen zu einem Amte, bestimmen, z. B. consul designatus, der ernannte Consul, *wolený konsul*; diese Wahl geschah ein halbes Jahr vor dem Antritte des Consulats selbst. **Designātio**, 3. f. die Bezeichnung, *poznamenánj*; Abzeichnung, der Riß, *označenj, nástin, náwrh, wyobrazenj*; die Abtheilung, Eintheilung, *dělenj, oddělenj, rozdělenj*; die Ordnung, Anordung, *zřjzenj, uspořádánj, pořádek, ustanowenj*. **Designātor**, 3. m. ist der jedem seinen Platz anweiset, z. B. in den Schauspielen, *zpráwce mjst, pomjstný*; bei Leichen, *pohřebnjk*.

Exsigno, avi, atum, 1. auszeichnen, aufzeichnen, aufschreiben, *wyznamenáwati, wypisowati, znamenati, poznamenati, napsati*.

Insignis, e, mit einem Kennzeichen versehen, *znamenaný, znamenalý*; vor andern kenntlich, sich auszeichnend, es sey im Guten oder Bösen, folglich merkwürdig, außerordentlich, besonder, *znamenitý, obzwláštnj*; insignis audacia, eine sich auszeichnende, folglich ungewöhnliche, außerordentliche Kühnheit, *neobyčegná, zwláštnj smělost*. *Subst.* **Insigne**, 3. n. ein Kennzeichen, *znamenj*. *Plur.* **Insignia**, die Ehrenzeichen, Insignien eines Amtes, öffentliche Zierde, z. B. regia insignia, d. i. das Diadem oder Krone, der Scepter, *králowská znamenj, králowská ozdoba, okrasa*; das Wappen, *znak, štjt, erb*.

Perinsignis, e, sehr kenntlich, sehr sich auszeichnend, sehr sonderbar, *přeznačný, přeznamenitý, přepodiwný*.

Insignio, īvi, ītum, 4. mit einem Kennzeichen versehen, bezeichnen, kenntlich machen, *znamenati, naznamenati, poznamenati něco*; *znamenj činiti, udělati na něčem*; schmücken, *zdobiti, okrašlowati, ozdobiti, ohrášliti*. **Insignītus**, a, um, kenntlich, deutlich, *znalý, patrný*, z. B. imago; sich auszeichnend, auffallend, *obzwláštnj, podiwný*. **Insignīte** und **Insignīter**, *Adv.* auf eine sich auszeichnende Art, sonderbar, außerordentlich, *znamenitě, obzwláštně, ndramně*.

Obsigno, avi, atum, 1. siegeln, besiegeln, versiegeln, *pečetiti, zapečeťowati, zapečetiti*, z. B. litteras, einen Brief. **Obsignātor**, 3. m. der Versiegler, Besiegler, *pečetič, pečetnjk*, z. B. testamenti.

Resigno, avi, atum, 1. entsiegeln, *odpečeťowati, odpečetiti, rozpe-*

četiti, otwjrati, otewřjti, z. B. ein Testament; eröffnen, entdecken, *obgewowati, obgewiti, oznamowati, oznámiti*, z. B. fata venientia; 2) ungültig machen, cassiren, *rušiti, zrušiti*.

Subsigno, avi, atum, 1. unterzeichnen, *podpisowati, podepsati*; aufzeichnen, verzeichnen, *poznamenáwati, poznamenati, zapisowati, zapsati*.

Sĭlĕo, ui, ohne *Sup*. 2. 1) schweigen, stille seyn, ruhig seyn, *mlčeti, nemluwiti, zticha býti*; 2) verschweigen, *mlčeti, zticha býti s něčjm*, z. B. hoc silebis, *s tjm budeš zticha*.

Silentium, 2. n. das Stillschweigen, *umlknutj, odmlčenj, mlčenj*; silentio transire, praeterire, mit Stillschweigen übergehen, *mlčenjm pomjgeti, pominauti něčeho*; die Stille, *ticho*.

Silesco, 3. stille oder ruhig werden, *umlkati, mlknauti, tichnauti, tišiti se*, z. B. venti.

Sĭlex, ĭcis, c. 1) ein Kieselstein, *oblátek, křemen, skřemen*, mor. *křemel, křemela*; 2) der Fels, ein großer Stein, *skála*.

Silĭcernĭum, 2. n. das Leichenmahl, *oběd pohřebnj*.

Silīgo, ĭnis, f. eine Gattung von sehr weißen Weizen, die wir nicht kennen, von dessen Mehl die vornehmen Römer gern sich Brod backen ließen, *běl, pěkná bjlá pšenice*; das Mehl daraus, *běl*.

Silĭqua, 1. f. eine Schotte, *lusk*.

Silicŭla, 1. f. das Schöttchen, *lusček*.

Sīlus, 2. m. und Silo, ōnis, m. eine platte und aufwerts gebogene Nase habend, *piknosý*.

Silva oder Sylva, 1. f. der Wald, Forst, *les, lesina*; eine Anzahl Bäume, der Baumgarten, *sad*; jede Menge Dinge, *množstwj, hromada*; die Materialien, der Vorrath, *zásoba*.

Silvŭla, 1. f. das Wäldchen, *lesjk, lesjček*.

Silvātĭcus, a, um, den Wald betreffend, was im Walde wächst oder wohnt, *lesnj*; wild, *diwoký*, z. B. Baum.

Silvester, stris, stre, waldig, voller Wald, *lesnatý, lesinnatý*; im Walde befindlich, *lesnj*; wild, *diwoký*.

Silvesco, 3. zum Walde werden, *lesnatěti, lesem porůstati, zarůstati, w les obraceti se, w les růsti*; zu viel Holz bekommen, ins Holz wachsen, z. B. ein Baum, *do dřewa růsti, do dřewa gjti*.

Silvōsus, a, um, waldig, *lesnatý, lesný*.

Sĭmĭla, 1. f. das feinste Weizenmehl, Semmelmehl, *běl*.

Sĭmĭlis, e, ähnlich, *podobný*; gleich, *stegný, rowný někomu*, alicujus und alicui; similis es patri oder patris, du bist deinem Vater ähnlich, bist wie dein Vater, *gsi podoben otcowi, gsi gako twůg otec*; simile veri und vero, der

Wahrheit gemäß, wahrscheinlich, *k prawdě podobně*; similis ac oder atque, eben so als, eben so wie, *takowý gako*.

Simile, 3. n. die Aehnlichkeit, etwas Aehnliches, *podoba*, *podobnost*.

Simĭlĭter, *Adv.* auf ähnliche Art, fast eben so, *podobně*, *nápodobně*, *rowně tak*, *podobným způsobem*; similiter ac, atque oder ut, eben so als, eben so wie, *podobně gak*, *tak gak*.

Persimilis, e, sehr ähnlich, *welice podobný*, z. B. patri, *podobnjček otce swého*.

Subsimilis, e, fast ähnlich, *nápodobný*.

Similitūdo, ĭnis, f. die Aehnlichkeit, cum re, inter res, in aliqua re, *podoba*, *podobnost*; das Bild, *podoba*, *obraz*; das Gleichniß, *připodobněnj*, *podobenstwj*; die Einförmigkeit, *gednotwárnost*, *stegnost*, *stegnota*.

Simul, *Adv.* beisammen, *spolu*; zugleich, zu einer Zeit, *spolu*, *pospolu*, *společně*, *zarowen*, *nagednau*, *stegně*. Simul ac, atque oder ut, so bald als, *gak mile*, *gak*, *hned gak*.

Simŭlo und Similo, avi, atum, 1. ähnlich machen, *podobniti*, *upodobniti*, *podobně činiti*, *učiniti*, *na oko dělati*; abbilden, *wypodobňowati*, *wypodobniti*, *wytwařowati*, *wytwářiti*, z. B. cupressum; nachahmen, *přetwařowati*, *přetwářiti*, *dělati něco po někom*, z. B. vocem, *hlas*; fälschlich vorgeben, etwas vorgeben, das nicht an dem ist; so thun, als ob etwas so sey, da es doch nicht ist, z. B. simulare se aegrotum, sich krank stellen, *stawěti se*, *dělati se*, *přetwařowati se nemocným*; simulat se furere, *stawj se*, *gakoby bláznil*; simulare se alicujus ignarum, sich stellen, als ob man einen nicht kenne, *dělati se*, *gakoby někoho neznal*; lacrimas, Thränen heucheln, *stawěti se*, *gakoby plakal*. Simulātus, a, um, nachgeahmt, fälschlich vorgegeben, folglich verstellt, scheinbar, nur den Schein habend, *přetwářený*, *na oko*, *zewnitřnj*. Simulate, *Adv.* zum Scheine, *přetwářeně*, *přetwářliwě*, *na oko*. Simulātio, 3. f. die Nachahmung, fälschliche Vorgebung oder Versicherung, Schein, *přetwářenj se*, *stawěnj se*, *přetwářka*, *barwa*; der Vorwand, *zámjnka*, *zámysl*, *zástěra*, *pláštěk*. Simulātor, 3. m. der etwas fälschlich vorgiebt und so thun kann, ein Heuchler, *přetwařič*, *přetwářce*, *licoměrnjk*.

Simulācrum, 2. n. etwas Nachgeahmtes, ein Bild, Bildniß einer Person, das Ebenbild, *podoba*, *podobizna*, *obraz*, *podobenstwj*; eine Statue, *socha*; ein Bild, Schattenriß, *obraz*, *wyobrazenj*, *nástin*; die Aehnlichkeit, der Schein, *podoba*; der Abriß, die Beschreibung, *wyobrazenj*, *popis*, *popsánj*; ein Phantom, *přelud*; ein Gesicht, Gespenst, *obluda*, *přjšera*, *strašidlo*; simulacra deorum, die Götterbilder, *modly*.

Simultas, ātis f. der Groll, die Feindschaft gegen Jemand, *záštj*, *kyselost*, *zálusk*, *tagná nenáwist*, *newřenj*, *newraženj*, *neláska*; das Mißverständniß, *nedorozuměnj*; simultates exercere, gerere cum aliquo, Groll gegen Jemand haben, *mjti kyselost*, *záštj*, *zálusk na někoho*, *newražiti*, *newřjti naň*.

Adsimilis oder Assimilis, e, und Consimilis, e, ähnlich, *podobný*. Adsimilo oder Assimilo, avi, atum, 1. ähnlich machen, *podobniti*, *připodobňowati*, *připodobniti*; vergleichen, *přirownáwati*, *rownati*, *přirownati k něčemu něco*; alicui aliquid.

Adsimulo oder **Assimulo** und **Adsimilo** oder **Assimilo**, avi, atum, 1. nachmachen oder nachahmen, z. B. aliquem, seine Gestalt annehmen, *podobu něčj na se bráti, wzjti; předstawowati, dělati na oko někoho*; etwas fälschlich vorgeben, *na oko dělati něco*; sich nur so stellen, z. B. amicum, *stawěti se, dělati se přjtelem*. **Assimilātus**, a, um, ähnlich gemacht, ähnlich, *upodobněný, podobný*.

Dissimilis, e, unähnlich, *nepodobný*; ungleich, verschieden, *nestegný, nerowný, rozdjlný*. **Dissimiliter**, *Adv.* unähnlich, *nepodobně*; verschieden, *nestegně*. **Dissimilitūdo**, inis, f. die Unähnlichkeit, *nepodoba, nepodobnost*; die Verschiedenheit, *nestegnost, rozdjlnost, rozdjl*. **Dissimilo** oder **Dissimulo**, avi, atum, 1. etwas unähnlich machen, unmerklich machen, oder machen, daß andere es nicht merken, *gakby nic nebylo, dělati; nedati nic na sobě znáti, na gewo nedati; pokrýwati se s něčjm*; verbergen, sich nicht merken lassen, verhehlen, verschweigen, *skrýwati, pokrýwati, ukrýwati, tagiti*, z. B. seinen Kummer; so thun, als ob etwas nicht so wäre, wie es doch ist, *gakby tomu nebylo tak, dělati; přetwařowati se*. **Dissimulanter**, *Adv.* auf versteckte Art, ingeheim, unvermerkt, verhohlener Weise, unter der Hand, *potagmo, podtagj, skrytě, pokrytě, pod rukau*. **Dissimulantia**, 1. f. die Verhehlung seiner Gedanken, *pokrýwawost, pokrýwánj*. **Dissimulātio**, 3. f. die vorsetzliche Verbergung oder Verhehlung, *na gewo nedánj, skrýwánj, pokrýwánj, tagenj, zapřenj, zamlčenj*, z. B. seines Kummers; die Verstellung, Gleißnerei, *pokrytstwj*. **Dissimulātor**, 3. m. ein vorsetzlicher Verhehler einer Sache, *tagitel, skrywatel*; der Gleißner, *pokrytec*.

Insimulo oder **Insimilo**, avi, atum, 1. etwas vorgeben wider Jemand, ihn beschuldigen, es sey mit Grund oder nicht; doch insgemein ohne Grund, *winiti, nařjkati, nařknauti, obžalowati někoho*; impietatis, der Atheisterei, *z neznabožstwj*. **Insimulātio**, 3. f. die Beschuldigung, *nářek, nařknutj, obwiněnj, obžalowánj*.

Simplus, a, um, einfach, *gednoduchý, gednonásobný*; simplum solvere, das Einfache bezahlen, *gednonásobně platiti, gednoduše zaplatiti*.

Sĭmus, a, um, 1) aufwerts gebogen, platt, *plosky*, z. B. nasus, 2) eine aufgeworfene oder platte Nase habend, stumpfnasig, *ploskonosý, piknosý*.

Simia, 1. f. und **Simius**, 2. m. ein Affe, *opice*.

Sĭnāpi, *Indecl.* n. und Sinapis, is, f. der Senf, *hořčice*.

Sincērus, a, um, rein, unverfälscht, unvermischt, *čistý*; ächt, natürlich, *sprawedliwý, samý w sobě, přirozený*; wirklich, *oprawdowý, oprawdiwý, skutečný*; gut, gesund, unverdorben, *dobrý, zdrawý, neporušený*; aufrichtig, rechtschaffen, *upřjmný, prostný, wěrný*; nur, bloß, *pauhý, pauhaučký*.

Sincere, *Adv.* aufrichtig, ohne Falsch, von Herzen, *upřjmně, prostně, srdečně, bez pochlebenstwj, wěrně*.

Sincerĭtas, ātis, f. die Reinlichkeit, *čistota*; die Offenherzigkeit, *upřjmnost*.

Sĭne, *Praepos.* ohne, *bez*; sine ulla dubitatione, ohne allen Zweifel, *beze wšj pochybnosti*.

Singultus, 4. m. das Schluchzen der Weinenden, *wzlykánj, wzlykot, wzlyknutj, štkánj, štkawka*; der Schlucken, *škytánj, škytawka*; das Röcheln der Sterbenden, *chropot, chrčenj*.

Singultĭo, 4. schluchzen, *wzlykati, wzlyknauti, štkáti, zaštkati*; den Schlucken haben, *škytati, zaškytati, škytnauti, zaškytnauti*; glucken, gluckſen, *kwokati, zakwokati*, z. B. die Henne.

Singŭlus, a, um, gewöhnlicher im *Plur.* Singuli, ae, a, einzeln, jeder, alle, jede, *každý zwláště, gedenkaždý, geden po druhém, gednotliwý*; ein einziger, einer, je einer, *po gednom, každý, geden*; allein, *sám, samoten*; singulis diebus, alle Tage oder jeden Tag, *každého dne, každý den*; in dies singulos, täglich, von Tag zu Tag, *každodenně, den gak den*; quae singulae suis locis, wovon eine jede an ihrer Stelle oder welche alle an ihren Stellen, *z nichžto každá na swém mjstě*; singulis jactibus, bei jedem Wurfe, *za každým hozenjm, zahozenjm, wyhozenjm*.

Singulātim oder Singillātim oder Sigillatim, *Adv.* einzeln, Stück für Stück, Mann für Mann, *kus po kusu, geden po druhém*.

Singulāris, e, 1) einzeln, *gediný, samotný*; 2) was seines gleichen nicht leicht hat, außerordentlich, besonders, *gediný, gedinký, zwláštnj, obzwláštnj*, z. B. singularis audacia, doctrina. Singularis potentia, die Alleinherrschaft, *samowláda*; certamen singulare, ein Zweikampf, *saubog*. Singularĭter, *Adv.* außerordentlich, einzig, *obzwláštně, gedině*, z. B. lieben.

Sĭnister, a, um, 1) link, zur linken Seite befindlich, *lewý, krchý, na lewé straně*. Sinistra manus oder Sinistra allein, die linke Hand, *lewá, krchá ruka, lewice, krška*; a sinistra, zur linken, *w lewo, po lewé straně*; 2) verkehrt, böse, schlimm, unrecht, *naopak, zlý, křiwý, neprawý*; 3) glücklich, *dobrý, šťastný*; auch unglücklich, *zlý, nešťastný*; weil nämlich der Blitz zur linken Hand bei den Römern ein glückliches, bei den Griechen aber ein unglückliches Anzeichen war.

Sinistrorsus, und Sinistrosum, *Adv.* zur linken Hand hinwerts, *na lewo*; links, zur linken Hand, *w lewo, po lewé ruce*.

Sinistre, *Adv.* übel, schlimm, böse, *nedobře, zle, křiwě, neprávě*.

Sĭno, sīvi, sĭtum, 3. lassen, geschehen lassen, zulassen, gestatten, erlauben, gehen lassen, *nechawati, nechati, dopauštěti*;

dopustiti, dowoliti; dii ne sinant, Gott behüthe, *zachowey, nedopauštěg, nedey Bůh.*

Situs, a, um, 1) gelegt, *položený*, z. B. auf einem Orte; in te situm est, es steht bei dir, beruht bei dir, *na tobě to ležj, zdležj, w twé moci to gest*; 2) gelegen, liegend, befindlich, *stogjcj, ležjcj, gsaucj, postawený, položený*, z. B. urbs sita est in monte, liegt auf einem Berge, *stogj, ležj na wrchu*; 3) begraben, *pochowaný, položený, pohřbený*; hic situs est, hier ruhet, *tu ležj, odpočjwá w Pánu.*

Situs, 4. m. die Lage, z. B. urbis, *poloha, položenj*; die Umstände, die Lage, *okolčnosti, připadnosti, staw*; das lange Liegen auf einem Orte, *leženj, poleženj*; daher auch der Schimmel, *pljseň, plesniwina, plesniwost*; der Rost, *rez*; der Schmutz, *prach, špina*; das Alter, *wěk.*

Desino, sii, situm, 3. ablassen, seyn lassen, aufhören, unterlassen, *ustáwati, ustati, přestáwati, přestati, upauštěti, upustiti, pauštěti, pustiti od něčeho; zanecháwati, zanechati, nechati něčeho*; sich endigen, z. B. in piscem, *končiti se, wycházeti w rybu.*

Sinus, 4. m. 1) der Busen des Menschen, des Kleides, *ňadra, zdňadřj*; 2) der Schooß, *lůno, kljn*; in sinu gerere, auf den Armen tragen, *na rukau nositi*; in sinu gesto aliquid oder in sinu est, es ist mir ans Herz gewachsen, *na srdci wyrostlo mi to*; 3) der Meerbusen, der Golf, die Bai, *zátoka, zálew, chobot*; 4) das schmale Ende des Netzes, *chobot*; 5) die Falten des Kleides, z. B. sinum e toga facere, sein Kleid zusammenfassen, *sbjrati, sebrati raucho.*

Sinuōsus, a, um, faltenreich, voll Falten, *řásný*, mor. *řjsný*, z. B. vestis; voller Krümmungen, *plný oklik*; vela sinuosa, schwellende Segel, *dugjcj se plachty.*

Sinuo, avi, atum, 1. krümmen, beugen, *ohýbati, křiwiti, zkřiwiti, ohnauti, stočiti*, z. B. einen Bogen; serpens sinuatur in arcus, windet sich in halben Kreisen, *had se stáčj, točj se, swjgj se w oblauky.*

Insinuo, avi, atum, 1. hineinfügen, *wpeřowati, wpeřiti, wpauštěti, wpustiti*; se, sich einschleichen, sich zuthun oder einschmeicheln, eindringen, wohin gelangen, *wluzowati se, wlauditi se, wljsati se, wlichotiti se, wkrádati se, wkrásti se, wklauzati, wklauznauti, wprawiti se, dostati se, přicházeti, přigjti.*

Sinus, 4. und 2. m. oder **Sinum**, 2. n. ein bauchiges Gefäß, *bucldk*; lactis, ein Milchasch, *čepák, slewák, kragác.*

Sipo, 1. ist nicht gewöhnlich.

Dissipo, avi, atum, 1. 1) theilen, von einander theilen, zertheilen, *rozdělowati, rozděliti*; ausbreiten, *rozšiřowati, rozšjřiti, roztáhnauti*; zerstören, einreißen, *trhati, strhati, strhnauti, rozhazowati, na různo baurati, bořiti, rozbaurati, rozbořiti, zbořiti, rozházeti*, z. B. tecta; statuam, *zkaziti, zrušiti*; 2) ausbreiten, bekannt machen, ausstreuen, *rozsjwati, roztrušowati, trausiti,*

roztrausiti, rozšiřowati, roznášeti, roznésti, z. B. famam; 3) verschwenden, *rozhazowati, rozházeti, mrhati, rozmrhati, promrhati, rozmařiti, rozmarniti, promarniti; utráceti, utratiti*, z. B. patrimonium, das väterliche Erbe, *statek po rodičjch*; 4) zerstreuen, *rozptylowati, rozptýliti, na různo hnáti, rozháněti, rozehnati, rozplášeti, rozplašiti, rozprášiti*. Dissipātio, 3. f. die Zerstreuung, *rozptylowánj, rozptýlenj, rozehnánj, rozplašenj*; die Vertheilung, *rozdělenj, rozšjřenj*.

Dissipābĭlis, e, zerstreulich, *rozptylný, rozptylitelný*.

Sīren, ēnis, f. die Sirene, *ochechule*. *Plur*. Sīrēnes, die Sirenen, sollen halb Mensch und halb Vogel gewesen seyn und durch ihren süßen Gesang die Schiffenden an sich gelockt haben, *Lichoplesy, mořské panny*.

Sisto, stĭti, statum, 3. 1) stellen, hinstellen, *stawěti, postawiti*; vor Gericht stellen, darstellen, *stawěti, postawiti*; se sistere, sich stellen, erscheinen, *stawěti se, dostawowati se, dostawiti se, postawiti se, dáti se nagjti*; 2) einhalten, aufhalten, stillen, hemmen, *stawowati, stawěti, zaraziti, přetrhnauti*, z. B. fugam; 3) stehen, zu stehen kommen, z. B. capite, *hlawu státi*; 4) stille stehen, Fuß fassen, *státi, postáti, staupnauti, dostaupnauti*; 5) bestehen, in dauerhaftem Stande bleiben, *býti, trwati, obstáti, zůstati*, z. B. respublica non sistere potest; sisti potest, scil. res, man kann bestehen, es aushalten, *dá se to wydržeti, snésti; možná to wystáti, lze obstáti*; *k obstánj, obstogné to gest*.

Stătus, a, um, festgesetzt, abgeredt, bestimmt, fest, gewiß, *ustanowený, umluwený, určitý, gistý*, z. B. dies. Statim, *Adv*. alsbald, sogleich, *hned, brzo*.

Absisto, stiti, stĭtum, 3. wegstellen, *odstawowati, odstawiti*; wegtreten, abtreten von einem Orte, sich entfernen, scil. se, *odstupowati, odstaupiti, odegjti*, z. B. a signis; daher ablassen, aufhören, *ustupowati, ustaupiti, pauštěti, upauštěti, pustiti, upustiti, přestáwati, přestati od něčeho*.

Adsisto oder Assisto, stiti, stitum, 3. hinstellen, *přistawowati, přistawiti*; hinzutreten, stehen oder zu stehen kommen, scil. se, *přistupowati, přistaupiti, podle stawěti se, postawiti se, státi, přistáwati, přistati*.

Circumsisto, 3. scil. se, herumtreten, umringen, *kolem stawěti se, postawiti se; obstupowati, obstaupiti*.

Consisto, stiti, stitum, 3. hinstellen, *stawěti, postawiti*, z. B. agmen; hintreten, scil. se, *stawěti se, postawiti se, přistupowati, přistaupiti*, z. B. ad mensam; constiti, scil. me, ich habe mich hingestellt oder ich stehe, *postawil gsem se, stogjm*; sich niederlassen, *zůstáwati, zůstati, usazowati se, usaditi se*; stehen bleiben, Halt machen, *zastawowati se, zastawiti se, zůstáwati*

státi, zůstati státi; übereinkommen, *zůstáwati, zůstati, pozůstati na něčem*; stille stehen, Fuß fassen, *stawěti se, postawiti se, pewně státi, dostupowati, dostaupati, dostaupnauti, dostaupiti*; bestehen, seine Sache behaupten, *obstáti, prawdu obdržeti, za prawdu dostati*; darin bestehen, *pozůstáwati, záležeti w tom*; bestehen oder beruhen, *záležeti, ležeti, býti, pozůstáwati*, z. B. salus omnium in eo.

Desisto, stiti, stitum, 3. scil. se, abstehen, ablassen, aufhören, *odstupowati, ustupowati, odstaupiti, ustaupiti, paustěti, upaustěti, pustiti, upustiti, přestáwati, ustati, přestati od něčeho*; de oder a sententia, von seiner Meinung abgehen, *od swého upaustěti, upustiti.*

Exsisto, stiti, stitum, 3. herkommen, entstehen, sich zeigen, erscheinen, *powstáwati, nastáwati, powstati, pocházeti, pogjti, ukazowati se, ukázati se, wyskytowati se, wyskytnauti se*; werden, *býwati, státi se*; seyn, *býti.*

Insisto, stiti, stitum, 3. 1) hinstellen, *postawiti*; sich vor etwas hinstellen, hintreten, scil. se, *postawiti se*; auf etwas treten, auftreten, Fuß fassen, *staupati, staupnauti, dostupowati, dostaupnauti, dostaupiti, postawiti se na něco*; insistiti, ich bin getreten auf etwas oder ich stehe darauf, *postawil gsem se, staupil gsem, stogjm*; stehen bleiben, *zastawowati se, zastawiti se*; still stehen, *státi*; betreten, z. B. viam, *nastupowati, nastaupati, nastaupiti cestu, cestau se dáwati, dáti, gjti, cesty se držeti*; hineintreten, z. B. vestigiis, in die Fußstapfen, *po šlápěgjch kráčeti, gjti*; 2) vornehmen, *před se bráti*; verrichten, z. B. munus, *zastáwati, zprawowati, konati úřad*; betreiben, z. B. studiis, *wyhljžeti, hleděti uměnj*; sich angelegen seyn lassen, sich Mühe geben, z. B. in bellum, den Krieg eifrig betreiben, *tlačiti, nastupowati, naléhati, doléhati na wálku*; anliegen, sehr bitten, *nastupowati, naléhati na někoho*; 3) beharren bei etwas, *zůstáwati, státi, zůstati na tom*; 4) verfolgen, *stjhati*; 5) zweifeln, *pochybowati, rozpakowati se.*

Obsisto, stiti, stitum. 3. scil. se, sich vor etwas stellen, *stawěti se, postawiti se před něco, proti něčemu*; alicui obviam, sich in den Weg stellen, *někomu w cestu, do cesty stawěti se, postawiti se, cestu zastupowati, zastaupiti někomu*; sich widersetzen, widerstehen, *odporowati, odpjrati*, dolori; *protiwiti se, na odpor se stawěti*, z. B. legibus. **Obstetrix**, īcis, f. eine Hebamme, Wehmutter, *bába.*

Persisto, stiti, stitum, 3. verbleiben, beharren bei etwas, *trwati, wytrwati, dotrwati, setrwati, zůstati na něčem, w něčem*, in re.

Resisto, stiti, stitum, 3. stille stehen, stehen bleiben, scil. se, *zastawowati se, zastawiti se, zůstati státi, stanauti*; sich widersetzen, *proti se stawěti, se postawiti*; *odporowati, odpjrati, protiwiti se někomu*; alicui. **Restito**, avi, atum, 1. stehen bleiben, *zastawowati se, zastawiti se*; zögern, *wáhati, meškati*; sich widersetzen, *protiwiti se, odporowati.*

Subsisto, stiti, stitum, 3. 1) stehen machen, *stawowati, stawiti, zastawiti*; angreifen, z. B. hostes, *útok wésti*; *hnáti se na nepřátely*; 2) stehen bleiben, inne halten, scil. se, *zastawowati se, zůstáwati státi, zůstati státi, zastawiti se, stanauti*; auch

sonst inne halten, stocken, *zaraziti se, ustati, přestati*, z. B. clamor substitit, *křik utichl*; 3) gewachsen seyn, aushalten, z. B. sumtui, *nákladu postačowati, postačiti, wyhldsiti, s náklad býti, náklad wydržeti.*

Sĭtis, 3. f. der Durst, *žjzeň*; die heftige Begierde nach etwas, *dychtiwost, žádostiwost*; die Dürre, Trockenheit, *sucho suchota*; große Hitze, *wedro, parno.*

Sĭtĭo, īvi, ītum, 4. dürsten, Durst haben, *žjzniti, žjzeň mjti, trpěti*; sehr begierig seyn nach etwas, *žjzniti, dychtiti po něčem*; sanguinem, nach Blut, *krwe žjzniti*; agri sitiunt, die Aecker dürsten, sind dürr, *role žiznj, prahnau, gsau žjzniwé, wyprahlé.*

Sĭtŭla, 1. f. ein Geschirr zum Wasser, der Wassereimer, *okow, wěderce*; der Loostopf, *losnj nádoba.*

Sōbrĭus, a, um, nüchtern, nicht betrunken, *střjzliwý, střjzwý*; nüchtern, mäßig, *střjdmý, mjrný*; vernünftig, klug, verständig, *rozumný, opatrný, maudrý.*

Sobrie, *Adv.* nüchtern, *střjzliwě, střjzwě*; mäßig, *střjdmě, mjrně*; vernünftig, verständig, *rozumně, maudře.*

Sobrĭĕtas, ātis, f. die Nüchternheit, *střjzliwost, střjzwost*; die Mäßigung, *střjdmost, mjrnost.*

Soccus, 2. m. eine Art niedriger oder leichter Schuhe bei den Griechen, ein Tänzerschuh, Comödiantenschuh, *lehký střewjc, lehká obuw*; weil sie im Lustspiele gebraucht wurden, so wie jene hohen Cothurnen im Trauerspiele; oft wird Soccus für den leichten Styl im Lustspiele genommen, *lehký sloh*; so wie Cothurnus die hohe Schreibart der Tragödie bedeutet, *wážný sloh.*

Sŏcer, ĕri, m. der Schwiegervater, *swekr*, sl. *swokr, tchán, tesť.*

Sŏcĭus, a, um, theilnehmend an etwas, zugesellt, *účastný, nápomocný, společný.*

Socius, 2. m. der Camerad, Compagnon, Theilnehmer, Gesellschafter, z. B. laboris, Theilnehmer der Arbeit, *účastnjk, towaryš, společnjk, druh, sstaupenec, pomocnjk, nápomocnjk.* Socii, *Plur.* Bundesgenossen, die Schutzverwandten oder Unterthanen der Römer, in den Provinzen, *společnjci, spogenci.* Socia, 1. f. die Antheil mit nimmt, Theilnehmerin, *účastnice, pomocnice, nápomocnice*; die Gesellschafterin, *drůžka, towaryška, společnice.*

Sociĕtas, ātis, f. die Theilnehmung an etwas, Gemeinschaft, die Gesellschaft, *účastenstwj, společenstwj, společnost, towaryšstwo, sstaupenstwj*; die Alliance, das Bündniß, Complot, *spolek, gednota*; die Handlungscompagnie, *spolek.*

Sociālis, e, die Bundesgenossen betreffend, *společnický*, z. B. bellum sociale, ein Krieg wider die Bundesgenossen, *wálka se společnjky, proti společnjkům*; gesellschaftlich, *společenský, společný*; ehelich, *manželský.*

Sociābĭlis, e, vereinbarlich, *spogný, slučný, srownalý*; gesellig, *towaryšný, towaryšský, družebný*; einträchtig, *sworný, srow-*

nalý. Insociābĭlis, e, nicht zu vereinigen, unverträglich, *nespogný*, *nesluľný*, *nesrownalý*; unumgänglich, *netowaryšný*, *netowaryšský*, *nedružebný*.

Socio, avi, atum; 1. vereinigen, verbinden, *towaryšiti*, *pogiti*, *družiti*, *slučowati*, *spogowati*; in Gesellschaft mehrerer etwas begehen, *společně páchati*, *spáchati*, z. B. parricidium.

Associo, avi, atum, 1. zugesellen, *přitowaryšowati*, *přitowaryšiti*.

Consocio, avi, atum, 1. gemeinschaftlich machen, vereinigen, verbinden, *stowaryšowati*, *stowaryšiti*, *sdružiti*, *spogowati*, *spogiti*, *sgednocowati*, *sgednotiti*, *slučowati*, *slaučiti*; imperium, gemeinschaftlich regiren, *společně wládnauti*. Consociātio, 3. f. die Vereinigung, Verbindung, *stowaryšenj*, *spogenj*, *sgednocenj*, *slaučenj*, *sdruženj*, z. B. hominum.

Dissocio, avi, atum, 1. von einander trennen, *roztowaryšowati*, *roztowaryšiti*, *rozlučowati*, *rozlaučiti*, *rozpogiti*, *towaryšstwo rušiti*, *zrušiti*, *roztrhnauti*; dissociati animi civium, die in Parteien getheilten Bürger, *zrůzněná mysl měšťanůw*.

Sŏdālis, 3. m. ein Camerad, Spielcamerad, Busenfreund, *druh*, *towaryš*, *sstaupenec*; der Spießgeselle, Schmausbruder, *společnjk*, *bratr*, *bratřjček*.

Sodālĭtas, ātis, f. die Cameradschaft, Busenfreundschaft, *towaryšstwj*, *bratrstwj*, *bratrstwo*; die Zusammenkunft guter Freunde, die Schmausgesellschaft, Kränzchen, Picknick, *spolek*, *společnost*, *schůzka dobrých přátel*, *bratrské sgitj*.

Sodālĭtĭum, 2. n. die Schmauserei guter Freunde, Gesellschaft, Kränzchen, Picknick, *schůzka*, *spolek*, *společnost*, *sgitj dobrých přátel*; der Umgang die Freundschaft, *towaryšenj*, *towaryšstwj*.

Sōdes (statt Si audes), war eine Formel in gemeinem Leben; z. B. dic, sodes, sags doch, hörst du? *řekniž pak*, *powěz mnedle*.

Sol, *Gen.* sōlis, m. die Sonne, *slunce*, mor. *slunko*; der Sonnenschein, die Sonnenwärme, mor. *sluno*, *slunce*; dies solis, der Sonntag, *neděle*.

Solāris, e, z. B. lumen solare, das Sohnenlicht, *sluneční swětlo*.

Solārĭum, 2. n. die Sonnenuhr, *sluneční hodiny*; wurde auch von der römischen Wasseruhr, sonst Clepsydra genannt, gebraucht, obgleich die Sonne nicht darauf schien.

Solstĭtĭum, 2. n. die Sonnenwende, wenn die Sonne wieder umkehrt, den 23. Juni und 23. Dezember, *sluneční stanowiště*. Aber die Römer nannten insgemein nur die Sommersonnenwende Solstitium; die Wintersonnenwende nannten sie Bruma. Solstitiālis, e, z. B. dies solstitialis, der längste Tag im Jahre, *letnj*, *neydelšj den*.

Sŏlĕa, 1. f. ein Pantoffel, leichter Schuh, der nicht mehr als die Fußsohle bedeckte, daher die Sohle, *podšew*. Solea ferrea, ein Hufeisen, *podkowa*.

Soleātus, a, um, die Sohlenschuhe anhabend, *w podešwe obutý*.

Sŏlĕo, solĭtus sum, 2. pflegen, gewohnt seyn, z. B. zu thun;

der Böhme hat kein Wort dafür, sondern er drückt es durch die iterative Form des Zeitwortes aus, z. B. scribo, ich schreibe, *pjši*; soleo scribere, ich pflege zu schreiben, *psáwám*; solitus est scribere, *psáwal*; ut solet, scil. fieri, wie es zu geschehen pflegt, *gakož býwá*, *gakož se stáwá*, *gakož obyčeg gest*; ut solet, scil. facere, nach seiner Gewohnheit, *podle obyčege swého*, *gakož dělawá*.

Solennis, e, siehe in Annus.

Solĭtus, a, um, *Adj.* gewöhnlich, *obyčegný*, *býwalý*, *zwyklý*; praeter solitum, außer der Gewohnheit, *krom obyčege*.

Insolitus, a, um, ungewöhnlich, *neobyčegný*, *nebýwalý*; ungewohnt, *nezwyklý*.

Insolens, tis, 1) ungewöhnlich, seltsam, *neobyčegný*, *nebýwalý*, *diwný*, *podiwný*; ungewohnt, *nezwyklý něčemu*, z. B. infamiae; 2) stolz gegen andere, sich zu sehr erhebend, übermüthig, *pyšný*, *zpupný*, *hrdý*. Insolentia, 1. f. die Ungewohntheit, *nezwyklost*, z. B. loci; die Ungewöhnlichkeit, *neobyčegnost*, z. B. verborum; 2) der Stolz überhaupt, *pýcha*, *pych*, *zpupnost*, *hrdost*. Insolenter, *Adv.* ungewöhnlich, *neobyčegně*, *krom obyčege*; stolz, übermüthig, sich erhebend, *zpupně*, *hrdě*, *s hrdostj*. Insolesco, 3. sich erheben, übermüthig werden, *pupněti*, *zpupněti*, *wynášeti se*, *pyšněti*.

Adsoleo oder Assoleo, 2. *Impers.* es ist gewöhnlich, *býwá obyčegně*.

Sŏlĭdus, a, um, 1) dicht, derb, nicht hohl, nicht locker, nicht löchrig, *hmotný*, *tuhý*, *hustý*, *plný*, *celistwý*; fest, standhaft, *pewný*, *stálý*; 2) ganz, völlig, vollkommen, vollständig, *celý*, *úplný*, *dokonalý*, z. B. gaudium solidum, eine vollkommene Freude; 3) wirklich, *skutečný*, *prawdiwý*; 4) stark, dick, *silný*, *mocný*, *tlustý*; groß, *weliký*.

Solide, *Adv.* dicht, *hmotně*, *tuho*, *tuze*, *hustě*, *plně*; fest, *pewně*, *stále*; gänzlich, durch und durch, vollständig, sehr, *zcela*, *zaúplna*, *naskrze*, *dokonale*.

Solidĭtas, ātis, f. die Dichte, Dichtheit, *hmotnota*, *hmotnost*, *tuhota*, *tuhost*, *hustota*, *hauštka*, *celistwost*; die Festigkeit, Dauer, *pewnota*, *pewnost*, *stálota*, *stálost*, *bytelnost*, *trwanliwost*.

Solido, avi, atum, 1. dicht machen, derb machen, fest machen, *tuhé činiti*, *tužiti*, *pewniti*, *upewňowati*; aream, eine Tenne, *mlat*.

Consolido, avi, atum, 1. dicht machen, *tužiti*, *ztužowati*, *ztužiti*; berichtigen, *zprawiti*, *zaprawiti*, *poprawiti*, z. B. rationes consolidatae, berichtigte, ausgeglichene Rechnung, *zaprawený*, *zaplacený aučet*.

Solidesco, 3. dicht werden, *tuhnauti*, *hustnauti*; ganz werden, *celeti*, *celistwěti*.

Sŏlĭum, 2. n. ein hoher ansehnlicher Stuhl, *wysoká*, *weliká stolice*; ein Königsstuhl oder Thron, *stolec*, *stolice králowská*, *trůn*.

Sōlor, atus sum, 1. 1) trösten, *těšiti někoho*, aliquem; 2) erleichtern, lindern, zu lindern suchen, *odlehčowati*, *odlehčiti*, *polehčowati*, *polehčiti něčemu*, *tišiti něco*.

Solāmen, īnis, n. und Solātium, 2. n. der Trost, *těcha*, *útěcha*, *potěcha*, *potěšenj*; das Hilfsmittel, *pomoc*; die Zuflucht, *útočiště*.

Consolor, atus sum, 1. 1) trösten, *těšiti*, *potěšowati*, *potěšiti*, *utěšiti*; 2) durch Trost oder auf andere Art lindern, erleichtern, z. B. dolorem alicujus, *polehčowati*, *polehčiti*, *ulehčiti*, *ulewiti bolesti někomu*; 3) Muth einsprechen, *srdce dodáwati*, *zmužilosti dodati*. Consolātio, 3. f. der Trost, *potěcha*, *útěcha*, *potěšenj*; die Milderung, Linderung, *polehčenj*, *ulehčenj*, *ulewenj*, *úlewa*; malorum, im Unglücke, *w neštěstj*. Consolātor, 3. m. der Tröster, *těšitel*, *utěšitel*. Consolatōrius, a, um, z. B. litterae consolatoriae, ein Trostschreiben, *těšitelné psanj*. Consolābĭlis, e, was getröstet oder durch Trost gemildert werden kann, *potěšitelný*, *utěšitelný*, z. B. dolor consolabilis.

Sōlum, 2. n. 1) der unterste Theil jeder Sache, der Grund, *spod*, *spodek*, *dno*, z. B. des Grabens; 2) alles, worauf etwas liegt, steht oder angemacht ist, die Grundlage, der Grund, *základ*; die Unterlage, *podkladek*, *podstawek*; der Boden, oder die Erde, *půda*; besonders der Erdboden, *země*; das Land, *krag*, *země*; solum mutare, vertere, auswandern, *stěhowati se*, *wystěhowati se ze země*; der Fußboden, *podlaha*, *země*; die Fußsohle, *spod nohy*, mor. *šlapa*, *šlapka*; die Schuhsohle, *podšew*.

Exsul (Exul), 3. ein Landesverwiesener, Verbannter, *z wlasti*, *ze země wypowězený*, *wypowězenec*, *wyhnanec*. Exsŭlo, avi, atum, 1. sich außer dem Vaterlande aufhalten müssen, nicht in sein Vaterland oder Geburtsort kommen dürfen, ein Vertriebener, Verbannter seyn, in der Verbannung leben, *u wyhnanstwj býti*.

Exsĭlium, 2. n. ist, wenn einer auf obrigkeitlichen Befehl aus seinem Vaterlande gehen muß oder hat gehen müssen, oder außerhalb desselben leben muß, die Verbannung aus dem Vaterlande, das Elend, der Aufenthalt außerhalb des Vaterlandes oder des Geburtsortes, *wypowězenj*, *wyhnánj*, *wyhnanstwj*; in exsilium ejicere, pellere, einen aus dem Vaterlande jagen, *ze wlasti hnáti*, *wyhnati*, *wypowědjti*; in exsilium ire, aus seinem Vaterlande gehen müssen, *do wyhnanstwj gjti*; de exilio revocare, reducere, zurückrufen, *do wlasti zase powolati*.

Solicĭtus (Sollicĭtus), a, um, scheint eig. zu heißen, 1) von seinem Boden losgemacht, aus seiner ruhigen Lage gesetzt; 2) bewegt, in Bewegung gesetzt, *pohnutý*, z. B. mare; 3) unruhig, bekümmert, *nepokogný*, *starostliwý*. Solicitūdo (Sollicitūdo), ĭnis, f. die Bekümmerniß, der Kummer, *starost*, *nepokog*; solicitudine afficere aliquem, einem Kummer machen, *starost působiti*, *způsobiti někomu*.

Solicĭto (Sollicĭto), avi, atum, 1. eig. erregen, in Bewegung setzen, *hýbati*, *pohybowati*, *pohnauti něčjm*; daher 1) beunruhigen, bekümmern, in Kummer setzen, *nepokogiti někoho*, *pokoge nedati*,

starost působiti, činiti někomu; 2) Jemanden zu Verführen suchen, reizen, aufwiegeln, *namlauwati, nawáděti, báďati, nabjzeti, popauzeti, popuzowati, bauřiti, powzdwihowati někoho*, z. B. servos; pacem solicitare, den Frieden brechen, *pokog rušiti, zrušiti*. Solicitātio, 3. f. die Bekümmerung, Beunruhigung, Unruhe, *starost, nepokog*; die Verführung, *náwod, báďánj, nabáďánj, bauřenj*.

Sōlus, a, um, allein, *sám, samotný, samoten*; einzig, *gediný, gedinký*; einsam, *osamělý*, z. B. loca sola, einsame Oerter, *osamělá, pustá mjsta, samotiny*; bloß, nur, z. B. soli virtutis studiosi, nur die Tugendhaften, *toliko ctnostnj*.

Solum, *Adv.* allein, bloß, nur, *gediné, gen, gedno, genom, toliko*; non solum - sed etiam, nicht nur - sondern auch, *netoliko - nobrž i, negen - ale i*.

Solĭtūdo, ĭnis, f. die Einsamkeit, *samota, samotina, osamělost, pustota*; die Einöde, *pustotina*; die Verlassenheit, *samotnost, opuštěnost*; der Mangel an Menschen, *nelidnatost, nedostatek lidj*; die Schwäche, *slubost*.

Solitārius, a, um, einsam, *osamělý*; öde, wüste, *pustý, opuštěný*.

Desolo, avi, atum, 1. einsam und wüste machen, *zapauštěti, zapustiti, zpustiti*; verlassen, *opauštěti, opustiti*; öde machen, *w pustinu obraceti, obrátiti*.

Solvo, vi, ūtum, 3. 1) der Bande entledigen, losbinden, aufmachen, losmachen, auflösen, *rozwazowati, rozwázati, rozpauštěti, rozpustiti, rozepnauti, odepnauti, odwázati*; navem solvere oder bloß solvere, fortsegeln, vom Lande stoßen, *od břehu odstrkowati, odstrčiti*; *pryč plauti, plawiti se*; *odplauti, odplawiti se, odgeti*; auflösen, erklären, entwickeln, z. B. aenigmata, Räthsel auflösen, *pohádky rozřešowati, rozřešiti, uhodnauti, wyložiti*; auflösen oder flüßig machen, schmelzen, *rozpauštěti, rozpustiti*; pontem, abbrechen, *rozbjrati, rozebrati, strhati, strhnauti most*; noctem, vertreiben, *zaháněti, zahnati noc*; morte solvi oder nur solvi, sterben, d. h. aufgelöst werden, *umřjti*; in Fäulniß übergehen *porušenj bráti, hnjti, kaziti se, rozpadáwati se, rozpadnauti se*; justa solvere, die letzte Ehre Jemanden thun, ihn zur Erde bestatten, *poslednj čest prokazowati, prokázati někomu*; 3) zahlen, bezahlen, *platiti, zaplatiti*; daher erwiedern, vergelten, wieder gut machen, *opláceti, oplatiti, nahrazowati, nahrážeti, nahraditi něco*; *odsluhowati se, odslaužiti se za něco*, z. B. beneficia; solvere fidem,

sein Wort halten, *slib plniti, wěrnost, wjru držeti, zdržeti někomu; wěrně chowati se, mjti se, zachowati se k někomu;* solvere poenas, Strafe leiden, *trest, pokutu bráti, wzjti, nésti;* 4) befreien, *zbawowati, zbawiti, zhostiti, wyswoboditi, oswoboditi, zprostiti něčeho;* 5) übertreten, verletzen, *přestupowati, přestaupiti, překročiti;* 6) schlaff machen, erschlaffen, z. B. durch Schlaf, *zemdljwati, zemdliti, sjly zbawowati, zbawiti zmdhati, zmoci někoho;* 7) aufgeräumt machen, *rozweselowati, rozweseliti.*

Solūtus, a, um, ungebunden, *newázaný,* z. B. oratio, die nicht in Versen geschrieben ist; ausgelassen, zügellos, *rozpustilý, newázaný,* z. B. risus; terra, lockere Erde, *kyprá, sypká země;* frei; z. B. animus curis solutus, freies, unbekümmertes Gemüth, *mysl bez starostj, prostá, swobodná, weselá;* aufgeräumt, *weselý;* somno solutus, aufgewacht, *procitlý, probuzený;* ohne Schwierigkeiten, leicht, *snadný;* schlaff, *mdlý, slabý,* z. B. stomachus.

Solūtio, 3. f. die Auflösung, *rozwázánj, rozpuštěnj;* eines Räthsels, *rozřešenj, uhodnutj, wyloženj;* die Erschlaffung, *zemdlenj, oslabnutj,* z. B. stomachi; die Bezahlung, *zaplacenj, záplata;* solutio linguae, die Fertigkeit im Reden, fertige Zunge, *rozwázaný, hotowý gazyk.*

Absolvo, vi, ūtum, 3. 1) losmachen, befreien, *zbawowati, zbawiti, zprošťowati, zprostiti něčeho;* 2) lossprechen, entbinden, z. B. improbitatis, *rozwazowati, rozwázati od něčeho; očišťowati, očistiti z něčeho;* crimine, für unschuldig erklären, *winy nenalézati, nenalézti na někom; za newinného propauštěti, propustiti;* capitis, von der Todesstrafe frei sprechen, *od smrti oswoboditi někoho;* 3) zu Ende bringen, vollständig machen, vollenden, *dokonati, dodělati, ku konci přiwésti, skončiti něco;* paucis absolvere, kurz etwas erzählen, es kurz fassen, *zkrátka powjdati, w krátkosti powědjti;* 4) abfertigen, befriedigen, *odbýwati, odbyti, spokogiti;* brevi te absolvam, ich will dich kurz abfertigen, *zkrátka tě odbudu.* Absolūtio, 3. f. die Losmachung, Befreiung, *zbawenj, zproštěnj;* die Vollständigkeit, *zewrubnost, úplnost;* die Vollkommenheit einer Sache, die Vervollkommnung, *dokonalost, zdokonalenj;* die Lossprechung vor Gerichte, *od práwa upuštěnj, propuštěnj.*

Dissolvo, vi, ūtum, 3. auflösen, *rozwazowati, rozwázati;* flüssig machen, schmelzen, *rozpauštěti, rozpustiti;* zertheilen, z. B. dolorem capitis, *rozháněti, rozehnati, rozděliti;* trennen, zerreissen, *děliti, rozděliti, roztrhowati, roztrhati, roztrhnauti, rozlučowati, rozlaučiti, rozptýliti;* zu nichte machen, cassiren, *rušiti, kaziti, zkaziti, zrušiti, w nic uwésti, wywzdwihnauti, wywrátiti,* z. B. leges; beantworten, widerlegen, *zodpowjdati,* z. B. interrogationem, eine Frage; befreien, *wywázeti, wywaditi z něčeho, zbawowati, zbawiti, zprostiti něčeho;* bezahlen, z. B. aes alienum, Schulden bezahlen, *platiti, zaplatiti, zaprawiti,*

popraweti dluhy. **Dissolūtus, a, um,** aufgelöst, *rozpuštěný, rozwázaný*; getrennt, zertrennt, nicht zusammenhängend, zerstreut, *různý, rozdělený, rozlaučený, roztrhaný, rozptýlený*; schlaff, *mdlý, slabý*; nachlässig, unachtsam, gleichgültig, *nedbalý, lhostegný*; liederlich, *rozpásaný, rozpustilý, newázaný, prostopášný*; heillos, *zkažený.* **Dissolute,** *Adv.* liederlich, frech, zügellos, *rozpustile, prostopášně,* z. B. **vivere. Dissolūtio, 3. f.** die Auflösung, Trennung, z. B. **naturae,** der Tod, *rozlaučenj duše od těla, smrt*; die Widerlegung, Beantwortung, *zodpowjdánj*; die Vernichtung, *zrušenj, zkaženj,* z. B. **legum,** *zákonůw wywzdwiženj*; die Gleichgültigkeit, *nedbalost, lhostegnost*; die Schwäche, Schlaffheit, *mdloba, slabota, slabost.* **Dissolūbĭlis, e,** auflöslich, zertrennlich, *rozwazatelný, rozlučitelný.* **Indissolubĭlis, e,** unzertrennlich, unauflöslich, *nerozpogný, nerozlučný, nerozdjlný, nerozlučitelný, k nerozwázánj.*

Exsolvo, vi, utum, 3. 1) losmachen, auflösen, aus einander lösen, z. B. **restim,** *rozwazowati, rozwázati prowaz*; 2) schmelzen, *rozpauštěti, rozpustiti*; 3) entledigen, befreien von etwas, *zbawowati, zbawiti, zprostiti, zhostiti něčeho; wyswoboditi, wywaditi z něčeho*; bezahlen, *platiti, wypláceti, wyplatiti, zaplatiti, zplatiti,* z. B. **aes alienum; fidem exsolvere,** sein Wort lösen oder halten, *slib plniti, wyplniti, slowo držeti, wěrnost, wjru zdržeti*; 5) austheilen, *wzdáwati, wzdáti,* z. B. **pretia et poenas; poenas exsolvere,** Strafe leiden, *pokutu, trest nésti, trestánu býti.*

Persolvo, vi, utum, 3. 1) auflösen, entwickeln, erklären, *wykládati, wyložiti, wyswětliti*; 2) auszahlen, *wypláceti, platiti, wyplatiti, platiti, zaplatiti,* z. B. **stipendium militibus;** bezahlen, z. B. die Schuld; 3) geben, erweisen, z. B. **sacrificia, grates diis,** Opfer bringen, Dank abstatten den Göttern, *wzdáwati, wzdáti oběť, djky bohům*; **promissum,** das Versprechen erfüllen, *přjpowěď, slib plniti, zplniti*; **poenas,** Strafe leiden, *pokutu nésti.*

Resolvo, vi, utum, 3. 1) auflösen, aufbinden, *rozwazowati, rozwázati*; 2) schmelzen, *rozpauštěti, rozpustiti*; 3) auflösen oder vertreiben, *zahánět, zahnati, zapuzowati, zapuditi, zaplašiti,* z. B. **nebulas, curas**; 4) öffnen, *otwjrati, otewřjti,* z. B. **literas**; 5) verletzen, *rušiti, kaziti, zrušiti, zkaziti, wywzdwihnauti*: 6) erklären, ins Licht setzen, *wykládati, wyswětlowati, wyložiti, wyswětliti*; 7) ermatten, *sjlu bráti někomu; zmdhati, zmoci, hubiti, zhubiti, zemdliti někoho.*

Somnus, 2. m. der Schlaf, *spanj, sen, spánek*; per somnum, im Schlafe, *we spanj, we snách*; capere somnum, einschlafen, *usnauti*; somnum videre, schlafen, *spáti*; tenere, sich des Schlafes erwehren, *zdržowati se, zdržeti se od spanj*; somnos ducere, den Schlaf bringen, *uspáwati, spanj přiwoditi.*

Somnĭcŭlōsus, a, um, schläfrig, träg, unthätig, unbelebt, nicht munter, *ospalý, ospanliwý,* z. B. **senectus.**

Somnium und **Insomnium, 2. n.** ein Traum, *sen.*

Somnio, avi, atum, 1. ich träume, *sen mám, snige se mi, zdá se*

mi we spanj, snjwá se mi; de aliquo. Somniātor, 3. m. ein Träumer, *snář*.

Insomnis, e, schlaflos, *bezesný, probdělý*, z. B. noctes. Insomnia, 1. f. die Schlaflosigkeit, *nespánj, newyspánj, bdění nočnj*.

Sēmĭsomnus, a, um und Semisomnis, e, halb schlafend, *na poly spjcj*.

Sons, tis, strafbar, schuldig, *trestu hodný, prowinilý, zawinilý, winný, hřjšný*; ein Missethäter, *zločinec*.

Insons, tis, unschuldig, *newinný*; unschädlich, *neškodný, newinný*.

Sontĭcus, a, um, äußerst wichtig, erheblich, z. B. causa, *důležitá přjčina*.

Sŏnus, 2. m. der Laut, Ton, Klang, Schall, *zwuk, zněnj, hlas*; das Geräusch, Getöse, *hluk*; edere sonum, einen Schall machen, einen Ton hervorbringen, *hlas wydáwati, wydati*; sonum reddere, einen Laut von sich geben, *zwučeti, zazwučeti, znjti, zaznjti*; quam minimo cum sono, so leise als möglich, *co možná ticho*.

Sono, ui, ĭtum, 1. 1) tönen, klingen, schallen, ertönen, sich hören lassen, *zwučeti, znjti, zazwučeti, zaznjti*; quinta sonuit, es hat fünf geschlagen, es ist fünf Uhr, *pátá bila, odbila*; 2) einen Wiederschall geben, wiederhallen, *rozléhati se, rozlehnauti se*, z. B. ripae sonant; 3) klingen, bedeuten, *znamenati*; 4) singen, besingen, z. B. bella, *zpjwati, pěti o wálkách*. Sonĭtus, 4. m. der Schall, z. B. tubae, *zwuk, hlas trauby*; flammae, das Knistern, *praskot ohně*; aurium, das Brausen in den Ohren, *hučenj w ušjch*; olympi, das Donnern, *hřjmánj*; das Getöse, Geräusch, *hluk*.

Sonābĭlis, e, leicht ertönend, *znělý*.

Sonōrus, a, um, lauten Ton gebend, *zwučný*.

Absŏnus, a, um, übel klingend, z. B. vox, *nelibozwučný*; ungereimt, nicht übereinstimmend, nicht passend, *neshodný, nepodobný*.

Circumsono, ui, itum, 1. umherschallen, herum tönen, *obzwukowati, wůkol znjti, zwučeti kolem*; umrauschen, *hučeti, hlučeti kolem*; clamor circumsonat hostes, das Geschrei umtönt die Feinde, *křik rozléhá se kolem nepřátel*.

Consŏnus, a, um, zusammen ertönend, übereinstimmend, passend, *sauzwučný, stegnohlasný, shodný, podobný*. Consono, ui, itum, 1. ertönen, *zwučeti, zazwučeti*; clamor, *křik rozléhá se*; 2) übereinstimmen, harmoniren, *srownáwati se, sházeti se, shoditi se*.

Dissŏnus, a, um, nicht übereinstimmend, mißtönend, *nestegnozwučný, neshodný*; verschieden, *rozdjlný*. Dissono, ui, itum, 1. nicht übereinstimmen, verschieden seyn, *nesházeti se, neshoditi se*; wiederschallen, *rozléhati se*.

Persono, ui, itum, 1. 1) durchtönen, durchschallen, erschallen, ertönen, *prozwukowati, rozléhati se*; aures personant vocibus, *uši rozléhagj se hlasy*; 2) sich hören lassen, *ozjwati se*; schreien, *křičeti*.

Resono, avi und ui, itum, 3. wiederschallen, einen Wiederschall geben oder machen, ertönen, erschallen, *obrážeti se, rozléhati se, rozlehnauti se*; apes resonant, die Bienen summen, *wčely bzučj*. Resonus, a, um, wiederschallend, *rozléhawý*.

Sōpor, ōris, m. der Mohnsaft, *makowé mléko*; der Schlaftrunk, *spánek*; der Schlaf, *spánek*; fester Schlaf, *twrdé spanj*.

Sopōrus, a, um, voller Schlaf, schlaftrunken, *ospalý*, *plný spanj*.

Sopōro, avi, atum, 1. in Schlaf bringen, *do spanj přiwoditi*, *přiwésti*; *uspáwati*, *uspati*; soporari, einschlafen, *usnauti*. **Soporātus**, a, um, eingeschlafen, *usnulý*.

Sōpĭo, ivi, itum, 4. einschläfern, *usnjwati*, *uspáwati*, *uspati*, *usniti*, *udřjmati*, *ku spanj přiwoditi*, *přiwésti někoho*; *sen uwoditi*, *uwésti na někoho*; 2) beruhigen, stillen, *tišiti*, *utišiti*, *spokogiti*; endigen, *skončiti*; 3) der Empfindung berauben, sinnlos machen, in Ohnmacht bringen, *smyslu*, *citu zbawowati*, *zbawiti*, *smysly ohlušowati*, *hlušiti*, *ohlušiti*. **Sopītus**, a, um, eingeschläfert, *usnulý*, *uspalý*, *zdřjmalý*; in Ohnmacht gesunken, betäubt, *bez sebe*; ignis sopitus, das schlummernde Feuer, *dušený oheň*.

Consopio, ivi, itum, 4. einschläfern, *usnjwati*, *usniti*, *uspáwati*, *uspati*, *udřjmáwati*, *udřjmati*.

Sorbĕo, ui, 2. hinunterschlürfen, schlürfen, z. B. Blut, Milch, weiche Eier, *střebati*, *srkati*, *pjti*; hinunterschlingen, hinunterschlucken, *požjrati*, *požřjti*, *polykati*, *polknauti*; verschlingen, *pohlcowati*, *pohltiti*, *zhltnauti*; in sich ziehen, z. B. Tinte, *pjti*, *do sebe táhnauti*; in sich fressen, erdulden, *překausnauti*, *zakusiti*, *přetrpěti*.

Sorbĭtio, 3. f. das Getränke, *nápog*; eine Brühe, *gicha*.

Sorbillo, 1. schlürfen, nach und nach, *střebati*, *srkati*, z. B. cyathos, *skljnku za sklenkau zunkati*.

Absorbeo, ui, 2. hinunterschlucken, *požjrati*, *požřjti*, *polykati*, *polknauti*; verschlingen, *pohlcowati*, *pohltiti*, *zhltiti*, *zhltnauti*, *pohltnauti*; in sich ziehen, *táhnauti*, *natahowati*, *natáhnauti do sebe*, z. B. humorem; hinreißen, *pogjmati*, *pogati*.

Exsorbeo, ui, 2. ausschlürfen, *wystřebáwati*, *wysrkowati*, *wystřebati*, *wysrkati*, *wysrknauti*, *pjti*, *wypiti*; hinunterschlucken, *požjrati*, *požřjti*, *polykati*, *polknauti*; einsaugen, *wpjgeti*, *wpjti*, *do sebe táhnauti*, *wtáhnauti*, *wpjti*, *ssáti*, *wessáti*; einschlucken, in sich fressen, erdulden, *zakausnauti*, *překausnauti*, *zakusiti*, *ztrpěti*.

Obsorbeo, ui, 2. hinunterschucken oder schlürfen, *polykati*, *požjrati*, *požřjti*, *polknauti*; an sich reißen, *pohlcowati*, *pohltiti*, z. B. praedam.

Resorbeo, ui und psi, ptum, 2. wieder in sich schlucken oder schlürfen, *zase do sebe srkati*, *wsrkati*, *wsrknauti*, *wtáhnauti*; spiritum, den Athem zurückhalten, *držeti*, *zadržeti*, *zatagiti dech*; fletum, die Thränen unterdrücken, *slzy potlačowati*, *potlačiti*, *od pláče držeti se*, *zdržeti se*.

Sordes, is, f. gewöhnlicher *Plur.* Sordes, ium, der Schmutz, Unflath, *šerad*, *nečistota*, *nešwara*, *špina*; aurium, das Ohrenschmalz, *hnůg w ušjch*; 2) der niedere Stand, *sprostý staw*; 3) die Trauer, Traurigkeit, *smutek*; 4) nieder-

trächtiges Betragen, besonders niederträchtiger Geiz, *špinawost, mrzká skrbnost, stuchlictwj.*

Sordĭdus, a, um, schmutzig, unflätig, *nečistý, špinawý*; squalore sordidus, in der tiefsten Trauer, *w neywětšjm zármutku*; schlecht, niedrig, z. B. homo, *sprostý, sprostého, njzkého stawu člowěk*; besonders niederträchtig, *mrzký*; niederträchtig geizig, filzig, *špinawý*; *Subst. stuchljk, skrbljk.* Sordide, *Adv.* schmutzig, *špinawě, nečistě*; niedrig, in Ansehung der Geburt, der Worte, *sprostě*; niederträchtig, *mrzko, mrzce*; filzig, *špinawě.*

Sordĕo, ui, 2. schmutzig seyn, *nečistý, špinawý býti*; schlecht, verächtlich seyn, verachtet werden, *w potupě býti u někoho*, alicui; einen anstinken, ekelhaft und zuwider seyn, *newoněti, nechutnati, neljbiti se, smrděti, pod nos negjti někomu.*

Sordesco, 3. schmutzig werden, *špinawěti.*

Sordidātus, a, um, der ein schmutziges Kleid anhat, *we špinawém rauše*; dergleichen trugen die Beklagten und ihre Freunde, daher in Trauer, *smutně odjtý, we smutném rauchu*; 2) lumpig, *ošumělý.*

Sŏrex, ĭcis, m. eine Spitzmaus, *reysek.*

Sŏror, ōris, f. die Schwester, *sestra*; soror patruelis, ein Geschwisterkind, *sestřenice.*

Sorōrĭus, a, um, schwesterlich, *sesterský.*

Sobrīnus und **Consobrīnus**, 2. m. ein Geschwisterkind, der Vetter, *sestřenec.* **Sobrīna** und **Consobrīna**, 1. f. das Geschwisterkind, die Muhme, *sestřenice.*

Sors, tis, f. 1) das Loos, *los*; sortem ducere, ein Loos herausziehen, *los tahati, táhnauti, wytáhnauti*; 2) das Schicksal eines Menschen, *los, osud*; die Umstände, der Zufall, *přjpadnosti, přjhoda, náhoda, štěstj, neštěstj*; der Stand, Rang, *staw, powolánj*: prima sors, der erste Rang, *prwnj mjsto*; 3) die Weissagung, z. B. oraculi, der Orakelspruch, *wýpowěď, odpowěď*; *Plur.* Sortes, das Orakel oder ein Ort, wo Orakelsprüche gegeben werden, *odpowědnice, wěštj chrám*; 4) das Capital, *gistina, pod úroky dané penjze*; 5) der Theil, Antheil, *djl, podjl.*

Sortĭor, ītus sum, 4. loosen, *losy metati, losowati*; um etwas loosen, durch das Loos bestimmen, wählen, *losowati o něco; losem woliti, zwoliti, určiti něco*, z. B. judices; 2) durch das Loos vertheilen, *losem dáwati, dáti, rozlosowati něco, rozdělowati se, děliti se, rozděliti se o něco*, z. B. provincias; 3) durch das Loos oder sonst einen Zufall erhalten, *losem, náhodau dostáwati, dostati.* Sortīto, *Adv.* durch das Loos, nach dem Loose, *losem*; durchs Schicksal, *osudem.* Sortītus, 4. m. das Loosen, *losowánj, losů metánj*; das Loos, *los.* Sortītio, 3. f. die Loosung, Verloosung, z. B. provinciarum, der Provinzen, *losowánj, dělenj se o kraginy, rozlosowánj kragin.*

Consors, tis, theilnehmend, theilhaftig, z. B. laboris, *účastný*, *účastnjk práce*. Consortio, 3. f. und Consortium, 2. n. gemeinschaftliche Theilnehmung, die Gemeinschaft, Gesellschaft, *účastnost*, *účastenstwj*, *spolek*, *společnost*, *společenstwj*.

Exsors, tis, ohne Loos, *bezlosý*; nicht theilhaftig, *bez účastenstwj*, *neúčastný*; exsors amicitiae, ohne Freundschaft, *bez přátelstwj*.

Subsortior, itus sum, 4. nachloosen, noch einmal loosen, durch das Loos Jemand an die Stelle eines andern erwählen, *znowa losowati o něco*, *znowu woliti*, *na mjsto giného woliti někoho*. Subsortitio, 3. f. die neue Verloosung, das Nachloosen, *znowa losowánj*, *znowa wolenj*.

Sospes, ĭtis, gesund, unbeschädigt, wohlbehalten, glücklich, z. B. redire, zurückkommen, *zdrawý*, *beze škody*, *we zdrawj nawrátiti se*; glücklich, *šťastný*, z. B. dies.

Sospĭta, 1. f. die Erretterin, *zachowatelkyně*.

Sospĭto, 1. gesund und unbeschädigt erhalten, *při zdrawj zachowáwati*; behüthen, *opatrowati*; erretten, *zachowati*; beglücken, *šťastného činiti*, *ošťastniti*.

Spădo, ōnis, m. ein Entmannter, Verschnittener, *kleštěnec*.

Spargo, si, sum, 3. streuen, hinstreuen, *trausiti*, *roztrušowati*, *roztrausiti*, *utrausiti*, *sypati*, *rozsypati*, *nasypati*; semina humo, Samen ausstreuen oder säen, *sjti*, *rozsjwati*, *naséti*; nuces, hinwerfen, *ořechy házeti*, *rozhazowati*; tela, schleudern, *metati*; auch bestreuen, *potrušowati*, *potrausiti*, *posypati*; 2) ausbreiten, zerstreuen, verbreiten, *rozšiřowati*, *rozšjřiti*, *roznášeti*, *roznésti*, *rozkládati*, *rozložiti*, *roztahowati*, *roztáhnauti*; rumores, *řeči roztrušowati*, *roznášeti*; 3) hinspritzen, hinsprengen, *střjkati*, *kropiti*; bespritzen, besprengen, *postřjkáwati*, *postřjkati*, *pokropiti*, *skropiti*; 4) verthun, z. B. sua, *rozhazowati*, *rozházeti*, *mrhati*, *promrhati swé gměnj*; 5) eintheilen, *děliti*, *rozděliti*.

Sparsus, a, um, zerstreut, *roztraušený*, *roznošený*, *roztrhaný*, *rozptýlený*, *různý*; bunt, fleckig, *kropenatý*; os sparsum, sommersprossig; *pjhowitá twář*.

Sparsim, *Adv.* zerstreut, hier und da, *různo*, *porůznu*, *semotam*.

Adspergo, si, sum, 3. 1) hinstreuen, *trausiti*, *natrausiti*, *sypati*, *nasypati*; hinspritzen, sprengen, *kropiti*, *krápnauti*, *střjkati*, *střjknauti něco na něco*; bestreuen, *posypati*, *posypati něco něčjm*, z. B. carnem sale oder carni salem; besprengen, bespritzen, *kropiti*, *pokropiti*, *skropiti*, *postřjkati něco něčjm*; 2) hinzufügen, z. B. sales orationi, *žerty přiměšowati*, *přimjsiti k řeči*; 3) zufügen, verursachen, *působiti*, *způsobiti*, z. B. alicui labem, aliquem infamia, einem einen Schandfleck anhängen, einen in Unehre bringen, ihn beschmutzen, *w potupu uwoditi*, *w hanbu uwésti*, *zmazati někoho*. Adspersio, 3. f. das Hinzuspritzen, *střjkánj*, *kropenj*, *pokropenj*, z. B. aquae, mit Wasser, *wodau*.

Conspergo, si, sum, 3. streuen, *trausiti, sypati*; bestreuen, *posýpati, posypati, potrausiti*; sprengen, spritzen, *kropiti, střjkati*; besprengen, bespritzen, benetzen, *pokrápěti, pokropowati, kropiti, pokropiti, skropiti, postřjkati, postřjknauti*; aliquem totum, einen über und über bespritzen, *celičkého postřjknauti nekoho*.

Dispergo, si, sum, 3. hin und her streuen, zerstreuen, *trausiti, roztrušowati, roztrausiti, roznášeti, roznositi, roznésti, rozptýliti, rozděliti*; hin und her vertheilen, *rozstawowati, rozstawiti*; verbreiten, ausbreiten, *roztrušowati, roztrausiti, roznášeti, roznésti, rozšiřowati, rozšjřiti*; bespritzen, *střjkati něčjm po něčem, postřjkati něco něčjm*, z. B. viam cerebro. **Dispersus**, a, um, zerstreut, zertheilt, *rozptýlený, rozdělený*. **Disperse**, *Adv.* zerstreut, *semotam, rozptýleně, různo, porůznu*.

Inspergo, si, sum, 3. hinein oder darauf streuen, *sypati, nasýpati, nasypati, wsypati, wtrausiti, natrausiti do toho* oder *na to*; bestreuen, *posýpati, posypati něco*; hinein oder darauf spritzen, *střjkati, nastřjkati na něco, do něčeho*; bespritzen, besprengen, *kropiti, pokropiti, postřikowati, postřjkati, postřjknauti něco*.

Perspergo, si, sum, 3. bespritzen, *kropiti, pokropiti*; bestreuen, *posýpati, posypati*.

Respergo, si, sum, 3. bespritzen, *kropiti, pokropiti, postřjkati*; bestreuen, *posýpati, posypati*; guttis respersum, bunt, *kropenatý*. **Respersio**, 3. f. die Bespritzung, *kropenj, skropenj, postřjkánj*.

Spărus, 2. m. eine Art Bauerngewehre, kurze Lanze, das Speer, *ratist*, (gen. *i*).

Spătĭum, 2. n. 1) die Laufbahn, welche die Wettläufer oder Wettfahrer durchzulaufen oder durchzufahren hatten, *dráha*; der Laufbahn, *běh*; der Weg, die Reise, die Bahn, *cesta*; der Spazirgang, *procházka*; daher die jedem Menschen angewiesene Laufbahn oder Inbegriff seiner Pflichten, sein bestimmtes Leben, *powolánj*; 2) der Raum, *prostranstwj, prostor, prostora*; der Zeitraum, die Zeit, Zwischenzeit, *čas*; die Strecke, Weite, der Zwischenraum, die Entfernung, *wzdálenost, dálka*; die Länge, *délka*, z. B. annorum; die Größe, der weite Umfang, *welikost*; der Platz, Fleck, *mjsto*; die Gelegenheit, Thunlichkeit, *možnost*.

Spatiōsus, a, um, von großem Umfange, groß, weit, *prostranný, prostorný, weliký*, z. B. insula.

Spatior, atus sum, 1. spaziren, herum spaziren, *procházeti se, progjti se*; herum gehen, *choditi*; gehen, *gjti*; sich ausbreiten, *rozcházeti se, rozšiřowati se*.

Exspatior, atus sum, 1. von dem Wege abgehen, abschweifen, *od cesty se uhýbati, uhnauti se, ušinauti se, poušinauti se*; sich ausbreiten, z. B. arbor, *rozkládati se, rozšiřowati se*.

Spĕcĭo, xi, ctum, 3. sehen; ist ein abgekommenes Zeitwort.

Spectio, 3. f. die Beobachtung des Vogelfluges, des Blitzes, *pozorowánj ptáků, blesku, hromu*; die Untersuchung, *ohledánj*.

Spĕcĭmen, ĭnis, n. die Probe einer Sache, z. B. beim Kaufe, *okázka*; die Probe, der Beweis, das Kennzeichen, *důkaz, znamenj*; das Muster, Beispiel, *přjklad, wzor*; die Zierde, der Schmuck, z. B domus, *ozdoba*.

Species, 5. f. das Sehen, der Blick, z. B. oculi, *pohled, pohledĕnj oka*; das äußerliche Ansehen, das eine Sache hat, ihre äußere Gestalt, *wzhled, pohled, wzezřenj*; die Gestalt, Beschaffenheit, *podoba, způsoba, twářnost*; der Begriff, *ponětj*; das Bild, Statue, *obraz, podoba*; die Schönheit, *úhlednost, krása*; der Schein, den eine Sache hat, *pohled, wzhled, oko*, z. B. specie, zum Scheine, *na pohled, od pohledu, na oko*; die einzelne Gattung oder Art eines Geschlechtes, *twar, druh*; die Erscheinung im Traume, *widěnj*. **Spĕcĭōsus**, a, um, wohlgestaltet, ansehnlich, *úhledný, způsobný*; schön, *pěkný*. **Speciose**, *Adv.* schön, *úhledně, pěkně*; prächtig, *krásně*.

Specto, avi, atum, 1. sehen, gucken, *hleděti, pohleděti, kaukati se, kauknauti se, djwati se, podjwati se*; hinsehen, ansehen, betrachten, *hljdati, hleděti, djwati se, zjrati, zřjti, patřiti, popatřiti na něco*; 2) auf etwas sehen, etwas zur Absicht haben, *hljdati, hleděti na něco, za ohled mjti něco*, z. B. in omnibus rebus spectare gloriam, in allen Dingen auf Ruhm sehen, Ruhm zur Absicht haben, *we wšech wěcech hljdati, hleděti, gjti na sláwu, sláwu za ohled mjti, sláwy swé hleděti*; 3) besichtigen, *prohljžeti, prohlédnauti*; prüfen, *ohledáwati, ohledati, opatřowati, opatřiti, zkaušeti, skaumati, zkusiti něco*; daher **Spectātus**, a, um, geprüft, bewährt, *ohledaný, zkušený, wyskaumaný, gistý*; sehenswerth, *podjwánj hodný*; vortrefflich, *wýtečný, wýborný*; 4) beurtheilen nach etwas, aliquem ex re, *sauditi o komsi podle něčeho*; 5) betreffen, *týkati se něčeho*, z. B. fabula eos oder ad eos spectat; gehören, *patřiti*; quorsum spectat oratio? wohin zielt diese Rede? *kam hljdá, bige, padá, čelj, cjlj, směřuge, wztahuge se řeč tato?* 6) worauf abgesehen seyn oder zielen, z. B. hoc spectat ad bellum, das ist auf Krieg abgesehen, läuft auf Krieg hinaus, *to chýlj se, podobá se, směřuge, wede k wogně*; 7) wo zu liegen, von der Lage der Oerter, z. B. spectat ad mare, es liegt gegen das Meer zu, *k moři hljdá, ležj*; acus magnetica spectat septemtrionem, weiset gegen Norden, *k půlnoci ukazuge*; 8) warten, z. B. wie es wird, *hljdati, uhljdati*. **Spectātio**, 3. f. der Anblick, *podjwánj pohled*; die Besichtigung, *prohljženj, prohlédnutj*; die Prüfung, *ohledánj, skaumánj, zkaušenj, zkušenj*; die Rücksicht, *ohled, wzhled, zřenj, zřetel*. **Spectātŏr**, 3. m. der Zuschauer, *diwák*; der Betrachter, *pozorowatel, skaumatel*, z. B. rerum.

Spectăcŭlum, 2. n. der Anblick einer Sache, das Schauspiel, *odiwa, podjwánj, podjwaná*; der Schauspielort, *diwadlo*; die Betrachtung, Besichtigung, *podjwánj se na něco*; rei.

Spectābĭlis, e, sichtbar, *widný, widitelný*; sehenswerth, *k podjwánj, podjwánj hodný*; ansehnlich, *wzácný, wážný*.

Spectrum, 2. n. das Gesicht, die Erscheinung, *widěnj*; das Gespenst, *obluda, přjšera, strašidlo*.

Spěcŭla, 1. f. ein hoher Ort, wo man sich weit umsehen kann, eine Warte, der Wartthurm, *hládsnice*, *strážná wěž*; specula astronomica, die Sternwarte, *hwězdárna*.

Specŭlor, atus sum, 1. sich umsehen, *wůkol hleděti*, *ohljžeti se*, *rozhljžeti se*; Acht geben, lauern, *hljdati*, *pozor dáwati*, *dáti*, *pásti*, *čjhati*; auskundschaften, ausspähen, *wyhljžeti*, *wyhljdati*, *čjhati*, *wyčjhati*, *pásti*, *wypásti*, *zwjdati*, *wyzwěděti*. **Speculātor**, 3. m. ein Kundschafter, Spion, Ausspäher, Erforscher, *úhledčj*, *úhledčj*, *wyzwědač*. **Speculātrix**, īcis, f. die Ausspäherin, *wyzwědačka*.

Specŭlum, 2. n. der Spiegel, *zrcadlo*, mor. *zřjcadlo*.

Adspĭcio, exi, ectum, 3. und **Adspecto**, avi, atum, 1. hinsehen, ansehen, *djwati se*, *patřiti*, *hleděti*, *zjrati*, *zřjti*, *podjwati se*, *pohleděti na něco*, aliquid; adspectu jucundus, schön anzusehen, *milý k podjwánj*, *pěkný na pohled*. **Adspectus**, 4. m. das Sehen, Hinsehen, Anschauen oder Ansehen, der Blick, Anblick, *wzhled*, *pohled*, *wzezřenj*; das Ansehen, die Gestalt, *pohled*, *wzezřenj*, *twář*, *twářnost*. **Adspectābĭlis**, e, sichtbar, *patrný*, *widitelný*.

Circumspicio, exi, ectum, 3. und **Circumspecto**, avi, atum, 1. umher schauen, sich umsehen, z. B. nach etwas, *obhlédati se*, *obhljžeti se*, *obhljdnauti se*, *zjrati*, *zřjti*, *djwati se po něčem*, *obzjrati*, *obezřjti něco*; alius alium circumspectat, einer sieht sich nach dem andern um, *geden ohljžj se po druhém*; 2) überlegen, *rozważowati*, *rozwážiti*, *powážiti*, *opatřiti něco*; fugam, auf Mittel zur Flucht sinnen, *pomýšleti*, *mysliti na útěk*. **Circumspectus**, a, um, vorsichtig, behutsam, *opatrný*, *powážliwý*. **Circumspectio**, 3. f. das Umsehen, *ohljženj se*; die Uiberlegung, Beobachtsamkeit, Behutsamkeit, *powáženj*, *powážliwost*, *opatrnost*.

Conspicio, exi, ectum, 4. erblicken, gewahr werden, *spatřowati*, *widěti*, *zwiděti*, *uwiděti*, *spatřiti*, *uzřjti*, *uhljdati*; hinsehen, *hleděti*, *pohleděti*, *pohlédati*, *djwati se*, *hleděti*, *poważowati*, *powážiti*; sehen, einsehen, *widěti*, *nahljžeti*; conspici, in die Augen fallen, auffallend seyn, *oko dělati*, *w oči pjchati*. **Conspectus**, 4. m. 1) das Hinsehen, *pohled*; die Augen, *oči*; in conspectu, vor Augen, *před očima*, *na očjch*; in der Gegenwart, z. B. alicujus, *u něčj přjtomnosti*, *před někým*; in conspectum, vor die Augen, *na oči*; 2) kurze Uibersicht, *krátký přehled*. **Conspicor**, atus sum, 1. erblicken, *spatřowati*, *uzjrati*, *uzřjti*, *spatřiti*, *uhljdati*. **Conspectus**, a, um, sichtbar, *widomý*, *widný*, *wyditelný*, *patrný*; sehenswerth, merkwürdig, *k podjwánj*, *podiwný*, *podjwánj hodný*.

Conspicŭus, a, um, 1) sichtbar, *widný*, *patrný*; habere in conspicuo, vor den Augen haben, sehen, *před očima mjti*, *widěti*; 2) sich vor andern auszeichnend, *nad giné wýtečný*.

Despicio, exi, ectum, 3. herabsehen, *dolů hleděti*; wegsehen, nicht hinsehen, *pryč hleděti*, *nehleděti tam*; *oči odwraceti*, *odwrátiti*; nicht achten, *nedbati*, *newšjmati sobě něčeho*; sich aus etwas nichts machen, *nedělati sobě nic z něčeho*, aliquid; verachten, *zhrzeti*, *zhrdati*, *pohrdati*, *pohrdnauti něčjm*, *zawrhowati*, *zawrci*, *zamjtati něco*, *powrhowati*, *powrci*, *opowrhnauti něčjm*. **Despicientia**, 1. f. **Despicātus**, 4. m. (wovon nur der Dativ vorkömmt) die Verachtung, *powrženj*, *opowrženj*. **Despicatui ducere**, **habere**, verachten, *w opowrženj bráti něco*, *powrhowati něčjm*.

Dispicio, exi, ectum, 3. 1) die Augen aufschlagen, zum Sehen öffnen, *prohljdati, prozjrati, prohleděti, prohlédnauti, prozřjti, oči otwjrati, otewřjti*; sich umsehen, *rozhljžeti se, ohljžeti se, kolem hleděti*, z. B. in omnes partes; erblicken, sehen, *spatřowati, widěti, spatřiti*; einsehen, *nahljžeti, widěti, nahlédnauti*; wahrnehmen, *pozorowati, zpozorowati*; 2) seine Gedanken auf etwas richten, überlegen, *rozwažowati, opatřowati, rozwážiti, opatřiti něco*; ausfündig machen, *pátrati, wypátrati*.

Exspecto, avi, atum, 1. 1) ich bin neugierig, will gern wissen, *žádostiw gsem, rád se podjwám na to, rádbych wěděl*; 2) warten, erwarten, *wyhljžeti, čekati, očekáwati někoho, čekati, počkati na někoho*; aliquem. Exspectātio, 3. f. 1) die Erwartung, *očekáwánj, čáka*; praeter exspectationem, wider alle Erwartung, *mimo očekáwánj, mimo nadánj*; 2) die Begierde, Neugierde, Sehnsucht, *nedočkawost*; magnam sui exspectationem facere, große Erwartungen von sich erregen, *dáti o sobě mnoho očekáwati*; res exspectationem habet, die Sache erregt Erwartung, man ist begierig auf die Sache, *wšecko čeká, těšj se, žádostiwo gest na to*. Exspectātus, a, um, erwünscht, willkommen, *čekaný, žádaný, žádaucj, milý*.

Inspicio, exi, ectum, 3. hinein oder wohin sehen, *djwati se, kaukati, hljdati, hleděti, patřiti*, z. B. libros, in speculum, *do knih, do zrcadla*; ansehen, beschauen, besichtigen, z. B. ein Haus, das man kaufen will, *djwati se, podjwati se na něco*; *prohljžeti, prohlédnauti, opatřiti něco*; besehen, betrachten untersuchen, *ohlédati, ohlédnauti, skaumati*; kennen lernen, *poznáwati, poznati, seznati*. Inspecto, avi, atum, 1. zusehen, *kaukati se, djwati se*; me inspectante, vor meinen Augen, *před mýma očima*.

Introspicio, exi, ectum, 3. hineinsehen, hineinschauen, z. B. domum, *nahlédati, nahljžeti, nahlédnauti, djwati se, podjwati se do domu*; betrachten, *patřiti, hleděti, pohljžeti na něco, prohljžeti něco*; in mentem oder mentem alicujus, Jemands Gesinnungen durchschauen, *myšlenj něčj přehljžeti, přehljdnauti, znáti*.

Perspicio, exi, ectum, 3. besehen, beschauen, z. B. domum, *prohljžeti, prohlédnauti, shljžeti, shljdnauti dům, w domě dobře se obhlédnauti*; literas, durchsehen, durchlesen, *přehljžeti, přehljdnauti, progjti, přečjsti*; einsehen, *nahlédati, nahljžeti, nahljdnauti, dobře widěti, dobře znáti něco*, z. B. fidem alicujus; bemerken, *pozorowati, dobře znamenati, seznamenati*. Perspĭcax, 3. scharfsichtig, einsichtsvoll, *ostrozraký, důmyslný*. Perspicientia, 1. f. und Perspicācĭtas, 3. f. die Einsicht, Scharfsichtigkeit, *ostrozrakost, důmyslnost*.

Perspicŭus, a, um, 1) durchsichtig, hell, *prozračný, gasný*; 2) sichtbar, anschaulich, *zřegmý, patrný*; deutlich, *zřetelný, srozumitelný*. Perspicue, *Adv.* sichtbar, offenbar, *zřegmě, patrně*; deutlich, *zřetelně, srozumitelně*. Perspicuĭtas, ātis, f. die Sichtbarkeit, *patrnost, zřegmost*; die Deutlichkeit, *zřetelnost, srozumitelnost*.

Prospicio, exi, ectum, 3. 1) vor sich hinsehen, *hljdati, hleděti*; sehen, z. B. parum prospiciunt oculi, sehen nicht gut, nicht weit, *oči málo widj*; multum, weit sehen, *daleko*; 2) ansehen, z. B. aliquem, *djwati se, podjwati se, hleděti, pohleděti na někoho*;

3) vorher sehen, z. B. futura, *předwjdati, předwěděti budaucnost, nahljžeti, nahlédati, nahlédnauti do budaucnosti*; 4) sorgen, z. B. sibi, für sich, *starati se, pečowati, péči, starost mjti o sebe, sebe hleděti*; malo, dem Uibel vorbeugen, *předcházeti, předegjti zlému*; besorgen, verschaffen, *opatřowati, opatřiti, zaopatřiti, zgednati něco, starati se, postarati se někomu o něco*, z. B. filiae maritum; 5) wo zu liegen, z. B. prospicit mare, liegt gegen das Meer zu, *k moři hljdá, ležj*. Prospicientia, 1. f. das Vorhersehen, die Vorsorge, *předwjdánj, opatrnost*. Prospectus, 4. m. die Aussicht, Prospect, *wyhlédnutj, wýhljdka*; der Anblick, *odiw*, z. B. in prospectu esse, gesehen werden, *na odiwu, na očjch býti*. Prospecto, avi, atum, 1. hervorsehen oder gucken, z. B. e fenestris, *kaukati se, hljdati, hleděti z okna*; vor sich hinsehen, sehen nach etwas, z. B. proelium, *djwati se něčemu, hleděti na něco*; auxilium, nach Hilfe, *ohlédati se, ohljžeti se po pomoci*; erwarten, z. B. te fata prospectant paria, dich erwartet gleiches Schicksal, *stegný tebe čeká osud*; sehen, *widěti*.

Respicio, exi, ectum, 3. auch Respecto, avi, atum, 2. zurücksehen nach etwas, *ohlédati se, ohljžeti se, ohljdnauti se po něčem, za něčjm, na něco*, z. B. ad aliquem; hinter sich bemerken, z. B. aliquem, *za sebau widěti, uwiděti, uhljdati, ucjtiti někoho*; 2) Rücksicht haben auf etwas, dafür sorgen, bedenken, *ohljžeti se, ohlédati se, ohlédnauti se, ohled mjti, zřetel bráti, wzjti na něco*, z. B. salutem suam; neque te respicis, *ani na sebe nehledjš, ani na sebe se neohlédáš, ani sebe nešetřjš*; dii nos respiciunt, die Götter bewahren uns, *bohowé opatrugj nás, staragj se o nás, pomáhagj nám*; worauf warten oder hoffen, *ohlédati se, ohljžeti se po něčem, čekati, očekáwati něčeho, čekati, daufati na něco*, z. B. subsidia; sehen, bemerken, *widěti, pozorowati, znamenati*. Respectus, 4. m. das Zurücksehen, *ohlédánj se, ohljženj se, ohljdnutj se*; die Rücksicht auf etwas, *ohled, zřenj, zřetel*; die Zuflucht, der Zufluchtsort, *útočiště*; die Aussicht, Hoffnung, *naděge*, z. B. victoriae, zum Siege, *k wjtězstwj*.

Suspicio, exi, ectum, 3. 1) in die Höhe sehen, *wzhlédati, wzhljžeti, wzzjrati, wzezřjti, wzhlédnauti, wzhůru hljdati, hleděti, patřiti, zjrati, zřjti, djwati se*, z. B. in coelum; 2) hochschätzen, hochachten, bewundern, *obdiwowati, obdiwiti, w poctiwosti, we wážnosti mjti, ctjti někoho, podiwiti se někomu*, z. B. viros; 3) im Verdacht haben, *w podezřenj mjti někoho*; aliquem. Suspectus, a, um, verdächtig, *podezřelý*; suspectum habere, im Verdacht haben, *w podezřenj, we zlém domněnj mjti*. Suspĭcor, atus sum, 1. vermuthen, argwöhnen, z. B. aliquid de aliquo, *domnjwati se, domýšleti se něčeho o někom*; nihil mali, nichts argwöhnen, *na nic zlého nemysliti, nepomysliti, ničeho zlého se neponadáti, nenadáti se*; hoffen, *čekati, daufati*. Suspicio, 3. f. der Argwohn, Verdacht, die Vermuthung, *podezřenj, zlé domněnj*; suspicionem commovere in aliquem, gegen Jemanden Verdacht erregen, *w podezřenj uwoditi, uwésti, přiwésti někoho*. Suspicĭōsus, a, um, voll Verdacht, argwöhnisch, *podezřiwý, podhljdawý, k podezřiwosti náchylný*; verdächtig, *podezřelý*. Suspiciōse, *Adv.* verdächtig, *podezřele*. Suspicax, ācis, argwöhnisch, *podezřiwý*.

Specus, 4. m. auch f. und n. eine Höhle, Grotte, *skrýš, geskyně.*

Spelunca, 1. f. eine Höhle, Grotte, *geskyně, geskyňka.*

Sperma, ătis, n. der Same, *semeno*; sperma ceti, der Wallrath, *welrybj tuk.*

Sperno, sprēvi, sprētum, 3. verwerfen, verachten, verschmähen, *zhrzeti, zhrdati, pohrdati, pohrdnauti, zhrdnauti něčjm; zawrhowati, zamjtati, zawrci, zawrhnauti něco; opomjtati, opowrhowati, opowrhnauti něčjm*; munera.

Sprētio, 3. f. die Verschmähung, Verachtung, *zhrdánj, pohrdnutj, powrženj.*

Sprētor, 3. m. der Verschmäher, Verächter, *pohrdač.*

Adspernor oder Aspernor, atus sum, 1. verachten, verschmähen, verwerfen, *zhrdati, zhrzeti, zhrdnauti, pohrdati, pohrdnauti, opomjtati, opowrhowati, opowrhnauti, powrci něčjm, zawrhowati, zamjtati, zawrci něco.* Aspernātio, 3. f. die Verachtung, Verschmähung, Verwerfung, *pohrdánj, zhrdánj, zhrdnutj, opowrženj.*

Spes, 5. f. die Hoffnung, *naděge, čáka*, z. B. sera, die spät in Erfüllung geht, *daleká naděge*; die Vermuthung, *nadánj, nadálost*; in bösen Dingen, die Furcht, *strach*; in spe esse, in Hoffnung seyn, *naděgi mjti, w naděgi býti*; auch gehofft werden, *k daufánj býti*; spem concipere, Hoffnung fassen, bekommen, *dělati sobě naděgi*; in spem venire, ingredi, anfangen zu hoffen, *počjnati, počjti daufati; naděge nabýwati, nabyti*; spem facere, injicere, ostendere, Hoffnung machen, *naděgi dáwati, dělati, působiti*; spes me fefellit, die Hoffnung hat mich getäuscht, ich habe mich in der Hoffnung betrogen, *naděge zklamala, zmeylila mne*; spe omnium serius, später als alle vermutheten, *pozděgi než se kdo nadál.*

Spēcŭla, 1. f. kleine Hoffnung, *malinká naděge, naděgička.*

Spēro, avi, atum, 1. hoffen, Hoffnung haben, *nadjwati se, daufati, naděgi mjti, nadáti se, nadjti se*; bene sperare, gute Hoffnung haben, *dobrau naděgi mjti, dobré naděge býti*; vermuthen oder fürchten, *báti se, obáwati se, strachowati se.* Sperātus, a, um, gehofft, gewünscht, *čekaný, žádaný, žádaucj, nadálý, naděgný.* Sperābĭlis, e, was zu hoffen ist, *naděgný.*

Despēro, avi, atum, 1. alle Hoffnung fahren lassen, *naděgi pauštěti, pustiti; pochybowati, nedaufati o něčem*; etwas aufgeben, *Bohu poraučeti, poručiti něco*; verzweifeln an etwas, *zaufati, w zaufánj, w zaufalost upadati, upadnauti nad něčjm*, rem und de re. Desperātus, a, um, wovon man keine Hoffnung mehr hat, wovon man die Hoffnung aufgegeben hat, verzweifelt, heillos, aufgege-

ben, *ten tam, Bohu poručený; ztracený, bez pomoci, zaufalý*; desperatis rebus, nachdem alle Hoffnung aufgegeben worden, *pustiw, pustiwše nadegi o wšem, zaufage, zaufagjce nade wšjm, Bohu wšecko poručiw, poručiwše*. Desperātio, 3. f. der Mangel an Hoffnung, Hoffnungslosigkeit, *beznadègnost*; die Verzweiflung, *zaufánj, zaufalstwj, zaufalost*.

Insperans, tis, nicht hoffend, nicht vermuthend, z. B. mihi insperanti accidit, wider mein Hoffen ereignete sich, *mimo mé nadánj stalo se*. Inspērātus, a, um, unverhofft, unvermuthet, *nenadálý*; ex insperato, unverhofft, unvermuthet, *z nenadánj, nenadále*.

Exspes, ohne Hoffnung, hoffnungslos, *bez nadège*.

Sphaera, 1. f. 1) eine Kugel, *kaule*; 2) die kreisförmige Bahn eines Himmelskörpers, *objhánj, oběh*.

Spīca, 1. f. und Spicum, 2. n. eine Aehre, *klas*.

Spīcĭlĕgium, 2. n. die Aehrenlese, Nachernte, Nachstoppelung, *klasů sbjránj*.

Spicĕus, a, um, aus Aehren bestehend, *klasowý*, z. B. corona.

Spīcŭlum, 2. n. die Spitze oder Stachel, z. B. der Bienen, *žáhadlo, žjhadlo*; besonders am Wurfspieße oder Pfeile, *tuleg, hrot*; der Wurfspieß, *házecj kopj*; der Pfeil, *šjpa, šjp*.

Spīna, 1. f. 1) der Dorn, *trn*; der Dornbusch, *trnj*; 2) jeder spitzige Stachel, z. B. des Igels, *ostenec*; 3) die Gräte, der Fische, *osť, rybj kost*; coll. *ostj*; der Rückgrat, *páteř, hřbetnice*.

Spinōsus, a, um, voll Dornen, dornig, stachelig, *trnný, trnnatý, trnowitý*; im Reden, rauh, *drsnatý, twrdý*; verworren, dunkel, *spletený, pomatený*; schwer, *nesnadný, neobratný, nemotorný*; niedrig, *hrubý, sprostý*, z. B. oratio.

Spīnus, 2. f. der Schlehendorn, *trnka*.

Spinētum, 2. n. ein Dorngebüsche, eine Dornhecke, *trnj, trnina, trniště*.

Spīra, 1. f. der Kreis, die Windung, Krümmung, *točenice, točenec, kotauč*.

Spīro, avi, atum, 1. 1) blasen, wehen, *wanauti, zawjwati, powjwati, wáti, wjti*; hauchen, *dýchati*; 2) Athem hohlen, athmen, *dýchati*; 3) leben, *žiwu býti*; 4) duften, ausduften, z. B. odorem, *dýmati, dmauti, wydáwati wůni*; minas, drohen, *wyhrožowati, pohrůžky činiti*; 5) herausströmen, *waliti se, hnáti se wen*, z. B. e pectore flamma; 6) im Schilde führen, womit umgehen, *bjti, gjti na něco*; 7) brausen, *gečeti*, z. B. freta spirantia.

Spirābĭlis, e, zur Einathmung dienlich, luftig, *k dýchánj, wzduchowý*.

Spirācŭlum, 2. n. ein Luftloch, eine Oeffnung, *průduch, djra*.

Spirāmentum, 2. n. das Luftloch, *djra, průduch*.

Spirĭtus, 4. m. das Wehen, der Wind, die Luft, *wánj, wěnj, wanu-*

tj, wanot, powjwánj, zawjwánj, wětřjk; der Athem, *dech*; das Athmen, *dýchánj*; spiritum ducere, Athem hohlen, *dýchati*; der Geist, *duch*; der Muth, *srdce, zmužilost*; die Gesinnung, *smýšlenj, mysl, duch*; hoher Geist, der Trotz, Stolz, *duch, hrdost, pych, pýcha, zpupnost, wysoký duch, wysoká mysl*; der Weissagegeist, z. B. divinus, *duch božský*.

Adspīro, avi, atum, 1. hinwehen, hinhauchen, hinduften, anwehen, *přiwjwati, přiwáti, přiwanauti*; wehen, *zawjwati, wáti, wanauti*; herausshauchen, *wydechowati, wydechnauti*; 2) etwas befördern, beistehen, *přáti, pomáhati někomu*, alicui; 3) gelangen, *přicházeti, přigjti, dostati se k něčemu, někam*, z. B. in curiam; *docházeti, dogjti, dosáhnauti něčeho*, z. B. ad laudem; zu gelangen suchen, *státi o něco, hledati něčeho, přigjti k něčemu*, z. B. ad pecuniam alicujus. Adspirātio, 3. f. die Anwehung, *wanutj, wánj, zawjwánj*, z. B. aëris; die Einathmung, *dýchánj*; die Ausdünstung, z. B. terrae, *wýpar, pára země*.

Conspīro, avi, atum, 1. zusammenblasen, z. B. Instrumente, *spolu pjskati*; daher einstimmen, *srownáwati se*; sich vereinigen, conspiriren, im Guten, *gednotiti se, sgednocowati se, sgednotiti se, snášeti se, snésti se*; im Bösen, sich zusammenrotten, *rotiti se, srotiti se*; sich verschwören, *spjkati se, spiknauti se*. Conspirātio, 3. f. die Uibereinstimmung, Eintracht, *gednota, sgednocenj, snešenj*; die Verschwörung, *srocenj, spiknutj*.

Exspiro, avi, atum, 1. heraushauchen, aushauchen, ausblasen, ausdünsten, herausblasen, *wydechowati, wydýchati, wydechnauti, wydchnauti*; *dýmati, dmauti, wydýmati, wydmauti*, z. B. flammas; animam exspirare und bloß exspirare, sterben, den Geist aufgeben, *duši pauštěti, ducha pustiti, wypustiti, umřjti*; piscis exspirat, steht ab, *ryba leká, lekne*; verdünsten, *wyčichnauti, wywětrati, zwětrati*. Exspirātio, 3. f. die Aushauchung, Ausathmung, *wydechowánj, wydechnutj*; die Ausdünstung, Ausduftung, *wýpar, pára*, z. B. terrae.

Inspiro, avi, atum, 1. wohin blasen, z. B. foramen, *dýchati, wdechnauti do djrky*; wehen, *wáti, wanauti, wjti*; 2) einblasen, einhauchen, einflößen, *wdechowati, wdechnauti někomu něco, nadchnauti něčjm někoho*; begeistern, *nadchnauti*; entflammen, *rozdechowati, roznécowati, roznjtiti*, z. B. den Redner.

Respiro, avi, atum, 1. zurück athmen, *oddechowati, oddechnauti*; Athem hohlen, *dýchati, dechnauti*; wieder Athem hohlen, wieder zu sich kommen, *oddýchati, oddechowati, oddechnauti, k dechu přicházeti, k sobě přigjti*. Respirātio, 3. f. das Athemhohlen, *dýchánj, oddechowánj, oddechnutj, dechnutj*; die Pause im Reden, *oddechnutj, pooddechnutj*; die Ablassung, das Ausruhen, *oddechnutj, odpočinutj*; die Ausdünstung, z. B. aquarum, *pára wod*. Respirītus, 4. m. das Athemhohlen, Einathmen, *dýchánj*.

Suspiro, avi, atum, 1. seufzen, ächzen, *wzdýchati, powzdechowati, wzdechnauti, powzdechnauti, zawzdechnauti, wzdýchati sobě, oddýchati sobě, oddechnauti sobě*. Suspirātus und Suspiritus, 4. m. auch Suspirium, 2. n. das Seufzen, ein Seufzer, das Aechzen, *wzdech, wzdechy, wzdýchánj, wzdechnutj*; das schwere Athemhohlen, die Beklemmung auf der Brust, *těžký dech*.

Spissus, a, um, 1) dicht, *hustý*, z. B. coma; 2) langweilig, langsam, *zdlauhawý*, *wáhawý*, z. B. exitus.

Spĭthăma, ae, f. eine Spanne, *pjď*.

Splen, *Gen.* splēnis, m. die Milz, *slezina*.

Splendĕo, ui, ohne *Sup.* 2. glänzen, schimmern, hell seyn, schön oder ansehnlich seyn, *lesknauti se*, *stkwjti se*.

Splendesco, dui, 3. einen Glanz bekommen, glänzend werden, ansehnlich werden, *stkwělosti nabýwati*, *dostáwati*, *dostati*, *nabyti*.

Splendor, 3. m. 1) der Glanz, Schimmer, *stkwělost*, *lesk*, *leskot*; 2) die Pracht, das Ansehen, der Schmuck, die Vortrefflichkeit, *stkwostnota*, *stkwostnost*, *krása*, *okrasa*, *ozdoba*, *oslawa*, *sláwa*, *wýtečnost*; die Helle, Helligkeit, *gasnota*; heller Klang, z. B. verborum, wohlklingende Wörter, *slow čistota*, *libozněłost*, *libozněłá slowa*.

Splendĭdus, a, um, glänzend, schimmernd, *stkwaucj*, *stkwělý*, *lesklý*; hell, *čistý*, *gasný*; deutlich *zřegmý*, *zřetelný*, z. B. oratio; ansehnlich, prächtig, *stkwostný*. Splendide, *Adv.* ansehnlich, herrlich, prächtig, schön, *stkwostně*; hell, deutlich, *gasně*, *swětle*, *zřetelně*, z. B. loqui.

Exsplendesco, 3. hervorglänzen, hervorleuchten, sich vorzüglich zeigen, *wystkwjwati se*, *wystkwjti se*, *wyleskowati se*, *wylesknauti se*.

Resplendeo, 2. einen Wiederglanz oder Wiederschein geben, *zastkwjwati se*, *stkwjti se*, *zaleskowati se*, *lesknauti se*, *zalesknauti se*, *zastkwjti se*.

Spŏlĭum, 2. n. 1) was der Soldat im Kriege dem Feinde, den er erschlagen, auszog und abnahm, besonders Waffen, erbeutete Rüstung, *swlek*, *kořisť*; that es ein Feldherr dem andern oder wurde die Rüstung einem Feldherrn oder einem angesehenen Offizir abgenommen, so hieß es Spolia opima, *bohatý swlek*, *bohatá kořisť*; 2) alles, was dem Feinde oder andern mit Gewalt abgenommen wird, z. B. von Straßenräubern, der Raub, die Beute, *lup*, *laupež*, *kořisť*; 3) die abgezogene Thierhaut, *stažená kůže*.

Spolio, avi, atum, 1. 1) einen ausziehen, ihm die Kleider herunterziehen, besonders mit Gewalt, *swljkati*, *swléci*, *wyswléci*, *objrati*, *obrati někoho*; 2) berauben, *laupiti*, *oblaupiti někoho o něco*; aliquem vita, *žiwota zbawiti*, *o žiwot připrawiti někoho*, *zabiti*, *usmrtiti geg*; fana spoliare, plündern, *laupati*, *laupiti*, *zlaupiti*, *wylaupati chrámy*. Spoliātio, 3. f. die Beraubung, Plünderung, *laupenj*, *oblaupenj*, *zlaupenj*, *wylaupánj*. Spoliātor, 3. m. der Berauber, Plünderer, *lupič*.

Despolio, **Dispolio**, **Exspolio**, avi, atum, 1. plündern, berauben einer Sache, *laupiti*, *oblaupiti*, *zlaupiti z něčeho*, *připrawiti o něco*; aliquem omni honore.

Sponda, 1. f. das Gestelle eines Bettes, Bettgestelle, *postel*;

das ganze hölzerne Bett, die Bettstatt, *postel, lože;* das Canapee, der Sopha, *sedacj lůžko.*

Spondĕo, spŏpondi, sponsum, 2. angeloben, heilig, förmlich oder gewiß versprechen, *gistě slibowati, swatě sljbiti, zasljbiti, připowjdati, připowědjti, přiřjci;* pro aliquo, für Jemand gut sagen, *slibowati, sljbiti, státi, ručiti, rukogměm býti za někoho;* verloben, *slibowati, sljbiti, zasljbiti, připowjdati, připowědjti, snaubiti, zasnubowati, zasnaubiti,* z. B. filiam alicui, *někomu dceru.*

Sponsus, a, um, zugesagt, versprochen, *sljbený, zasljbený, připowězený, zasnaubený.* **Sponsus, 2. m.** ein Bräutigam, *ženich.* **Sponsa, 1. f.** die Braut, *newěsta.* **Sponsum, 2. n.** das förmliche Versprechen, *gistá přjpowěd', swatý slib.*

Sponsio, 3. f. die Angelobung, *sljbenj, slib, přjpowěd';* besonders eine gerichtliche, z. B. eine Summe Geldes zu zahlen, das Gutsagen, die Bürgschaft, Bürgschaftstellung, *rukogemstwj;* die Wette, *zá-klad, sázka;* sponsionem facere cum aliquo, wetten mit Jemand, *sázeti se, zakládati se, založiti se, saditi se s někým.*

Sponsor, 3. m. der für Jemand gut sagt, ein Bürge, *slibce, rukogmě.*

Sponsālia, ium, n. das Eheverlöbniß, *swatebnj přjpowěd', námluwy, smlauwy, zasnaubenj;* der Eheverlöbnißschmaus, *námluwnj wečeře, námluwy.*

Despondeo, di, sum, 2. versprechen, zusagen, *připowjdati, připowědjti, slibowati, sljbiti, přisljbiti;* verloben, z. B. filiam alicui, seine Tochter Jemand zur Ehe versprechen, *zaslibowati, zasljbiti, připowědjti, zasnubowati, zasnaubiti, usnaubiti někomu dceru;* despondere animum, den Muth sinken lassen, muthlos werden, verzagen, *srdcem klesati, klesnauti; malomyslněti, zmalomyslněti, srdce potratiti, zaufati sobě.*

Respondeo, di, sum, 2. 1) antworten, *odpowjdati, odpowědjti, odpowěd' dáti;* von denen, die im Rath gefragt wurden, z. B. de jure, *z práwa odpowjdati, raditi;* sich verantworten, sich vertheidigen, *odpowjdati, odpowjdánj mjti, zodpowjdati za sebe;* übereintreffen, passen oder gemäß seyn, *srownáwati se, shzeti se, shoditi se, srownati se;* verba verbis, *slowo se slowem;* entsprechen, *gjti, býti podle něčeho,* z. B. eventus ad spem respondit, der Erfolg entsprach der Erwartung, *zdařilo se podle naděge;* erwiedern, vergelten, *odměňowati se, odsluhowati se, odměniti se, odslaužiti se,* z. B. amori amore, *lásku za lásku, lásku láskau zpláceti, zplatiti;* gewachsen seyn, widerstehen, *oddoláwati, oddolati něčemu,* z. B. orationi alicujus; ähnlich seyn, *podobati se;* Wirkung haben, z. B. varie, *rozličně působiti, aučinkowati, rozdjlný účinek mjti;* ausschlagen, helfen, *pomáhati, spomoci;* gegenwärtig seyn, *tu býti, přjtomen býti;* erscheinen, sich zeigen, *dáwati se nagjti, dáti se wynagjti, ukazowati se, ukázati se, přigjti;* nominibus, einhalten, bezahlen, *platiti, zaplatiti.* **Responsum, 2. n.** und **Responsio, 3. f.** die Antwort, *odpowěd',* (gen. *i*); responsa reddere, Orakelsprüche thun, künftige Dinge verkündigen, *wýpowědi činiti, budaucj wěci předpowjdati.*

Spongia, 1. f. ein Schwamm zum Abwischen, *hauba utěracj.*

Sponte, der Ablativ von dem alten Worte Spons, der Wille, Trieb, die Willkühr, *wůle.* Sponte, aus eigenem Triebe, von selbst, aus freien Stücken, freiwillig, *dobrowolně, sám od sebe, z dobré wůle, samochtě, samoděk*; zuerst, ohne Veranlassung oder Hilfe, *sám*; an sich, *sám sebau.*

Spontāněus, a, um, freiwillig, *dobrowolný.*

Sporta, 1. f. ein Korb, *koš.*

Sportŭla und **Sportella**, 1. f. 1) ein Körbchen, *košjček*; 2) ein kaltes Gericht, kalte Küche, dergleichen vornehme Personen ihren Clienten von der Tafel nach Hause mit zu geben oder zu schicken pflegten, *wýsluha, wýslužka*; 3) ein Geschenk, die Sportel, *dar, wzatek.*

Spūma, 1. f. der Schaum, *pěna, šum, záběl.*

Spumōsus, a, um, schäumend, *pěnawý, pěniwý, pěnitý.*

Spumōsus, a, um, voll Schaum, schäumend, *pěnný, pěnnatý.*

Spumo, avi, atum, 1. 1) schäumend machen, *pěniti, upěniti, popěniti, zpěniti*; 2) Schaum von sich geben, *pěniti se*; **fumantia frena**, schäumende Zügel, *pěnjcj se, zpěněné otěže.*

Spŭo, spui, spūtum, 3. speien, *pljti, pljwati*; sanguinem, Blut spucken, *krew pljti, krwj chrkati.*

Spūtum, 2. n. der Speichel, *wýpliwek, wýchrkel.* **Sputo**, 1. speien, *pljwati.*

Conspuo, ui, utum, 3. anspeien, bespeien, anspucken, *pljti, pljwati na někoho; zapljwati, popljwati, upljwati, zepljwati, zapliti, popliti, upliti, zepliti někoho.*

Despuo und **Exspuo**, 3. ausspeien, *odpljwati, odpliti, odpliwnauti, wypliwowati, pljti, wypliti, wypliwnauti*; **linguam.**

Respuo, 3. zurückspeien, zurückstoßen, von sich entfernen, verwerfen, *powrhowati, powrhnauti, opomjtati, pohrdati, zhrzeti, pohrdnauti něčjm, zamjtati, zawrhowati, zawrci něco*; nicht billigen, nicht annehmen, *nepřigjmati, nepřigmauti, nepřigati něčeho*, z. B. **consilium prudentiorum.**

Spurcus, a, um, unfläthig, *nečistý*; garstig, häßlich, *mrzký*; schändlich, *hanebný*; schlecht, z. B. tempestas, schlechtes Wetter, *nečas, daremné, zlé powětřj*; homo spurcus, ein garstiger Mensch, der sich sehr schlecht aufführt, *oplzlý, neřádný člowěk, neřestnjk*; als Schimpfwort, häßlich, garstig, schlecht, *oškliwý, daremný.*

Spurco, avi, atum, 1. verunreinigen, *zanečistiti, zaneřáditi.*

Squālĕo, ui, ohne Supin. 2. 1) schmutzig seyn, *nečistý, špinawý, ošumělý býti*: besonders schmutzige Kleider anhaben, *w nečistém oděwu býti, choditi*; wie es die Beklagten oder sonst unglückliche und trauernde Personen anzuhaben pflegten; daher 2) in Trauer seyn, trauern, *smutek nositi, mjti*; *we smutku choditi, gjti*; 3) glänzen, schimmern, *stkwjti se,*

lesknauti se; ſtarren, *tuhý*, *tuhaucj býti*; z. B. auro, von Gold ſtarren, *od zlata tuhý býti*.

Squalĭdus, a, um, ſchmutzig, *nečistý*, *špinawý*, *ošumělý*; rauh, ungeſchmückt, ohne Putz, *drsnatý*, *neuhlazený*, *nezdobný*.

Squalor, 3. m. der Schmutz, *špina*, *nečistota*; die ſchmutzige Kleidung der Betrübten, *smutkowé raucho*, *smutek*; in luctu et squalore esse, *we smutku a zármutku býti*.

Squāma, 1. f. eine Schuppe, *šupina*, *šupka*, z. B. der Fiſche.

Squamēus, a, um, ſchuppig, *šupinowatý*.

Squamōsus, a, um, voll Schuppen, ſchuppig, *šupinnatý*.

Stădĭum, 2. n. 1) die Laufbahn, Rennbahn in den Wettſpielen der Griechen, *hony*, *záwodnj mjsto*; ſie ſoll 125 Schritte betragen haben; 2) das Maaß jedes Raumes von 125 Schritten, ein Stadium, *hon*; 3) die Laufbahn, *dráha*, *běh*.

Stannum, 2. n. das Zinn, *cjn*, ol. *čistec*.

Stătēra, 1. f. die Wage, *wáha*; statera auraria, die Goldwage, *zlaté wážky*.

Stătŭo, ui, ūtum, 3. 1) hinſtellen, *stawěti*, *postawiti*, z. B. vor Augen; errichten, erbauen, *stawěti*, *postawiti*, *wystawěti*, *wzděláwati*, *zakládati*, *wzdělati*, *založiti*, *učiniti*, z. B. statuam, urbem, tabernaculum; exemplum, ein Beiſpiel geben, ſtatuiren, *dáwati*, *dáti přjklad*, *wýstrahu*; 2) dafür halten, meinen, glauben, *za to mjti*, *mysliti*; laudem statuo esse maximam, ich halte das für das größte Lob, *chwálu tu za neywěčšj kladu*, *pokládám*, *mám*; *mysljm*, *že to neywěčšj chwála gest*; 3) feſtſetzen, *ustanowowati*, *stanowiti*, *ustanowiti*; beſtimmen, *určowati*, *určiti*, *ukládati*, *uložiti*, *položiti*, *gmenowati*, *řjci*, z. B. locum colloquio; feſtſetzen, beſchließen, etwas ſich vornehmen, den Entſchluß faſſen, *ustanowowati*, *umiňowati sobě*, *umjniti sobě*, *ustanowiti*; *kládsti sobě*, *ukládati sobě*, *uložiti sobě*; verordnen, *nařizowati*, *nařjditi*, *ustanowiti*.

Stătua, 1. f. eine Bildſäule, Statue, Bildniß aus Stein, Marmor, Erz, *socha*, *litý*, *tesaný obraz*; statuam alicui ponere, einem eine Statue ſetzen, *sochu stawěti*, *postawiti někomu*. Statuārius, a, um, z. B. ars statuaria, die Bildhauerkunſt, *sochařstwj*, *sošnictwj*. Statuarius, 2. m. ein Bildhauer, *sochař*, *sošnjk*, *obraznjk*.

Statūmen, ĭnis, n. 1) die Unterlage, *podstawek*; die Stütze, *podpora*; im Weinberge, *tyčka*; 2) die Rippen der Schiffe, *klečj*; (coll. von *kleč*, eine ſolche Rippe). Statumino, avi, atum, 1. durch eine Stütze feſt machen, ſtützen, *podstawowati*, *podstawiti*, *podpjrati*, *tyčiti*, *podepřjti*; vineam, *winici tyčkami nabjgeti*, *nabiti*.

Constituo, ui, ūtum, 3. 1) hinstellen, *postawowati, stawěti, postawiti*; hinlegen, *klásti, položiti*; agmen, signa, Halt machen, *s wogskem stanauti, zastawiti se*; 2) etwas in Ordnung oder in gute Verfassung bringen, wohl einrichten, *zprawowati, zprawiti, w řád uwoditi, uwésti, zřjditi, spořádati*; 3) beschließen, festsetzen, bestimmen, z. B. diem, einen gewissen Tag, *ustanowowati, ustanowiti, ukládati, klásti, uložiti, určowati, určiti den*; einen Entschluß fassen, *umjniti, ustanowiti, uložiti*, z. B. ire; cum aliquo, etwas mit Jemand verabreden, *umlauwati, umluwiti, ugednati něco*; inter se, unter einander, *mezi sebau snésti se, usnésti se, sřjci se, smluwiti se o něco*; 4) errichten, stiften, machen, setzen, bauen, erbauen, *stawěti, postawiti, wystawěti, wzdělávati, wzdělati, učiniti, zřjditi*, z. B. portum; judicium constituere, ein Gericht aufstellen, *saud osaditi*. **Constitūtio, 3. f.** die Einrichtung, Verfassung, Beschaffenheit, *zřjzenj, uspořádánj, staw*; die Festsetzung, Bestimmung, *ustanowenj, uloženj, určenj*. **Constitūtum, 2. n.** die Abrede, der Vergleich, *smlauwa, úmluwa, usnešenj*.

Destituo, ui, utum, 3. 1) hinstellen, *stawěti, postawiti*, z. B. signa, Bildsäulen; 2) einen verlassen, *ostawowati, ostawiti, opauštěti, opustiti někoho*; abfallen von Jemand, *odpadati, odpadnauti od někoho*, aliquem; destitui, verlassen werden, *opuštěnu býti*; beraubt seyn, *býti bez něčeho*, z. B. pedibus destitutus, ohne Füße, *bez nohau, beznohý*; lassen, unterlassen, überlassen, *zanechávati, zanechati, nechati*; 3) hintergehen, täuschen, *klamati, oklamati, zklamati*, z. B. spem alterius. **Destitūtio, 3. f.** die Verlassung, *ostawenj, opuštěnj*; die Hintergehung, Täuschung, *zklamánj, oklamánj*.

Instituo, ui, utum, 3. 1) eigentlich hinstellen oder setzen, aliquid in animo, in sein Herz einschließen, *wkládati, klásti, wložiti w srdce swé, do srdce bráti, wzjti*; 2) anfangen etwas zu machen, anfangen, sich vornehmen, *začjnati, počjnati, před se bráti, začati, počjti, začnauti, počnauti něco*; 3) anstellen, halten, z. B. sermonem, *držeti, mjti*; 4) einrichten, eine gewisse Einrichtung treffen, reguliren, *řizowati, zřjditi, zprawiti, w řád uwoditi, uwésti, spořádati*; anordnen, *nařizowati, nařjditi, ustanowiti*; einführen, anlegen, *zawáděti, uwáděti, zawésti, uwésti, zakládati, založiti*; machen, errichten, *činiti, učiniti, způsobiti*; errichten, bauen, *stawěti, postawiti, wystawěti, wzdělati*; 5) unterweisen, unterrichten, bilden, *učiti, wyučowati, wzdělati*; 6) beschließen, z. B. poenam in aliquem, *trest ustanowowati, ustanowiti někomu*. **Institūtum, 2. n.** der Vorsatz, *ustanowenj*; die Einrichtung, die in einem Hause oder Stadt oder Lande gemacht wird, die Verfassung, *ustanowenj, řád*; die Gewohnheit, *obyčeg*, z. B. majorum; die Regel, Vorschrift, *prawidlo, předpis*; die Verabredung, *smlauwa, umluwenj, usnešenj, ustanowenj*; das Metier, *obchod, žiwobytj, žiwnost*. **Institūtio, 3. f.** die Einrichtung, *ustanowenj, zpráwa, zřjzenj, uspořádánj*; die Gewohnheit, *obyčeg, zawedenj*; der Unterricht, *nawedenj, wyučowánj, učenj, naučenj*; puerilis institutio, der Unterricht für Knaben, *učenj pro chlapce*.

Praestituo, ui, utum, 3. vorher bestimmen oder fest setzen, *napřed ustanowowati, napřed ustanowiti, napřed gmenowati, položiti,*

určiti, z. B. diem, einen Tag; vorschreiben, verordnen, *nařizowati, předpisowati, předepsati, nařjditi.*

Prostituo, ui, utum, 3. öffentlich ausstellen oder hinstellen, öffentlich Preis geben oder ausbieten zum Verkaufe, *na prodag wystawowati, wystawiti, wykládati, wyložiti, wûbec dáwati, dáti*, z. B. pudicitiam suam; daher Prostĭbŭlum, 2. n. eine gemeine Hure, Metze, *popeněžnice, kurwa, kurwice, necuda.*

Restituo, ui, utum, 3. wieder hinstellen, an seinen vorigen Ort, *zase tam stawěti, postawiti*; wieder herstellen, z. B. in den ersten Stand, repariren, *zprawowati, zprawiti, oprawiti, obnowiti*; wieder aufstellen, *zase stawěti, wystawěti, wzdělati*, z. B. muros; aliquem in regnum, wieder zum Könige einsetzen, *zase na králowstwj dosazowati, dosaditi*; wieder geben, *wracowati, wraceti, nawracowati, nawraceti, nawrátiti, wrátiti*; sanitatem, d. h. wieder herstellen, gesund machen, *uzdrawowati, uzdrawiti někoho*; *zdrawj zase dáti, zdrawj nawrátiti někomu*; hominem, Jemanden bessern, *naprawowati, naprawiti někoho*; wieder zurückstellen, *zase odewzdáwati, odewzdati, zase odwáděti, odwésti, zase dodáwati, dodati, nawrátiti někomu něco*; se alicui, sein Freund wieder werden, *zase udobřiti se na někoho.* Restitūtio, 3. f. die Wiederherstellung, z. B. domus, *zpráwa, oprawa, zprawenj, obnowenj domu*; libertatis, *nawrácenj swobody*; die Zurückberufung aus dem Exil, *zpět powolánj, nawrácenj se z wyhnanstwj.*

Substituo, ui, utum, 3. an die Stelle eines andern stellen oder setzen oder hinstellen, *na mjsto giného stawěti, postawiti, posaditi, nařjditi, dáti*; unter etwas stellen, *podstawowati, podstawiti, podkládati, podložiti*; oculis, vor Augen stellen, *před oči stawěti, klásti, položiti, postawiti.*

Stauro, 1. ist ungewöhnlich.

Instauro, avi, atum, 1. etwas von neuem wieder anfangen, erneuern, wiederhohlen, *obnowowati, obnowiti, znowu činiti*; bellum, *wálku znowa wésti, obnowiti*; wieder herstellen, wieder in guten Stand setzen, *zprawowati, zprawiti, oprawiti, obnowowati, obnowiti*, z. B. templa; errichten, machen, *stawěti, wzděláwati, dělati*, z. B. monimenta sibi. Instaurātio, 3. f. die Wiederhohlung, Erneuerung, *znowu činěnj, obnowenj, opětowánj.* Instaurātīvus, a, um, erneuert, wiederhohlt, *opětný.*

Restauro, so viel als Instauro.

Stella, 1. f. der Stern, *hwězda*; der Planet, z. B. errantes stellae, *pobludice, hwězda*; das Gestirn oder Sternbild, *shwězděnj.*

Stellātus, a, um, mit Sternen besetzt, *ohwězděný*; gestirnt, *hwězdný, hwězdnatý*; nox stellata, sternhelle Nacht, *hwězdná noc.*

Stemma, ătis, n. ein Kranz, *wěnec*; das Geschlechtsregister, der Stammbaum, die Ahnentafel, Reihe der Verwandtschaft, *strom rodu.*

Stercus, ŏris, n. der Koth, *lagno, legno, trus, howno*; der Mist, Dünger, *hnůg, mrwa, náprawa.*

Stercŏro, avi, atum, 1. düngen, *hnogiti, pohnogiti, mrwiti, pomrwiti, lagniti, polagniti*, z. B. agrum.

Sterculīnium, Sterculinum auch Sterquilīnium, 2. n. der Misthaufen, die Mistgrube, der Mistplatz, *hnogiště, hnogniště, hnognice, smetiště.*

Stĕrīlis, e, 1) unfruchtbar, z. B. ein Thier, *neplodný, galowý*; ein Gewächs, Acker, *nerodný, neúrodný, nenosný*; 2) leer, *prázný*, z. B. manus, d. h. ohne Geschenke.

Sterilĭtas, ātis, f. die Unfruchtbarkeit, *galowost, neplodnost, nerodnost, neúrodnost, nenosnost.*

Sterno, strāvi, strātum, 3. 1) hinstreuen, z. B. flores humi, *stláti, sypati kwjtj na zemi*; bestreuen, *postláwati, posýpati, postlati, posypati zemi kwjtjm*; ausbreiten, hinbreiten, *prostjrati, prostřjti*, z. B. vestes, *raucha*; 2) bedecken, z. B. equum, *sedlati, osedlati koně*; zurecht machen, z. B. triclinium, *na stůl strogiti, prostjrati, prostřjti*; eben, gerade, gangbar machen, ebnen, *planiti, rownati*, z. B. durch Pflastern; daher pflastern, bahnen, z. B. viam sternere, den Weg pflastern, *dlažiti, wydlažiti cestu*; aequor stratum, das ruhige, ebene Meer, *tiché, pokogné moře*; 4) auf die Erde werfen oder strecken, niederwerfen, zu Boden werfen, mit Gewalt, *porážeti, poraziti*; omnia ferro, *mečem bjti, pobiti, zbjti, hubiti, pohubiti, zhubiti wšecko*; sterni oder se sternere, sich niederlegen, niederfallen, *klásti se, položiti se, uwrci se.*

Strātus, a, um, liegend, *leže, ležjcj*, z. B. auf der Erde. **Stratum**, 2. n. das Bett, die Lagerstatt, *postel, ustlánj, lože, lůžko*; die Pferdedecke, der Reitsattel, *koberec, postlánj na koně, kropjř.*

Sternax, ācis, z. B. equus, das den Reiter abwirft, *smjtawý.*

Strāges, is, f. das Niederschlagen, zu Boden Werfen, der Einsturz, z. B. der Menschen, Häuser, *porážlenj, srážlenj, porážka, padánj, pád*; der Haufen zu Boden geworfener Dinge oder Menschen, *hromada*; die Niederlage, Niedermetzelung, *porážka, zkáza, záhuba*; stragem dare, eine Niederlage anrichten, *porážku učiniti.*

Strāgŭlus, a, um, das, womit etwas bedeckt wird, *pokrýwacj*, z. B. vestis stragula, ein Teppich, *koberec*; die Matratze, *modrace*; der Pfühl, Polster, *poduška, podklad, polštář*; die Decke, *přikrytj, přikrywadlo*; die Decke über einen Todten, *prostěradlo*; die Decke über ein Pferd, Schabracke, Reitsattel, *hůně, čabraka, postlánj, koberec na koně.* **Stragulum**, 2. n. ist eben das.

Strāmen, ĭnis, auch **Strāmentum**, 2. n. das Stroh, *stlanj, steliwo, sláma*; contecta stramine casa, *chalupa došky pošitá.* **Strāmentum** heißt auch eine Decke, *postlánj, přikrytj, přikrywadlo, koberec.*

Consterno, stravi, stratum, 3. bestreuen, *postláwati, postlati, posýpati, posypati*; bedecken, *přistjrati, přistřjti, přikrýwati,*

krýti, zakryti, přikryti; navis constrata, ein bedecktes Schiff, das ein Verdeck hat, *krytá lodj*; 2) zu Boden schlagen, *porážeti, poraziti*. Consterno, avi, atum, 1. sehr erschrecken, consterniren, scheu machen, *lekati, zlekati, děsiti, zděsiti, poděsiti, plašiti, zplašiti*, z. B. equos.

Insterno, stravi, stratum, 3. bedecken, *přistjrati, přistřjti, postřjti, přikrýwati, přikryti*, z. B. pelle leonis.

Persterno, stravi, stratum, 3. ebnen, *rownati*, z. B. viam; daher pflastern, *dlažiti, wydlažiti*.

Prosterno, stravi, stratum, 3. 1) hinstreuen, z. B. folia, *stláti, nastlati listj*; 2) hinstürzen, niederwerfen, zu Boden werfen, *porážeti, poraziti*, z. B. den Feind, *nepřjtele zbjti, pobiti, potlauci, poraziti*; 3) se ad pedes alicujus, *wrhati se, wrhnauti se, uwrci se, padati, padnauti někomu k nohaum*; 4) zu Grunde richten, *kaziti, zkaziti*; muros, *zdi powaliti*.

Substerno, stravi, stratum, 3. unterstreuen, unterlegen, *podestláwati, podestlati, podkládati, podložiti*; 2) bestreuen, bedecken, z. B. nidos mollissime, *hnjzda měkkaunce wystláwati, wystlati*.

Supersterno, stravi, stratum, 3. darauf streuen, breiten, decken, *postláwati, postlati něco, stláti na něco*; superstratus mortuorum cumulis, mit Haufen von Todten bedeckt, *hromadami mrtwých zasypán*.

Sternuo, ui, ūtum, 3. und Sternūto, avi, atum, 1. niesen, *kýchati, kýchnauti, zakýchnauti*.

Sternūtāmentum, 2. n. das Niesen, *kýchánj, kýchnutj*.

Sterto, ui, 3. schnarchen, *chrupati*; fest schlafen, *twrdo spáti*.

Stĭlus oder Stȳlus, 2. m. der eiserne Griffel zum Schreiben, womit die Römer in die Wachstafeln schrieben, *pjsadlo*; 2) das Schreiben, die Uibung im Schreiben, *psanj*; die Schreibart, der Styl, *způsob psanj, sloh, řeč*.

Stĭmŭlus, 2. m. ein Stachel, ein spitziges stechendes Ding, besonders der mit einem spitzigen Stachel versehene Treibstecken, Triebstachel, womit die Ochsen beim Pflügen gestochen und zur Arbeit ermuntert wurden, *osten, bodec*; nach unserer Art die Peitsche, *bič*; die Reizung, der Reiz, *popud, popuzenj*; der Stachel, z. B. doloris, *osten bolesti*; die Unruhe, Qual, *nepokog, trápenj*.

Stimulo, avi, atum, 1. reizen, *popichowati, ponaukati, puditi, popauzeti, bádati, popichnauti, ponuknauti, popuditi, pobjdnauti*; beunruhigen, *bodati, nepokogiti, trápiti*. Stimulātio, 3. f. das Reizen, *ponaukánj*. Stimulātor, 3. m. der Anreizer, *ponukač*.

Exstimulo und Instimulo, avi, atum, 1. reizen, *puditi, popauzeti, ponaukati, ponuknauti*.

Stinguo, nxi, nctum, 3. auslöschen, löschen, *hasiti*; ist selten.

Distinguo, nxi, nctum, 2. absondern, trennen, abtheilen, *na různo děliti, rozdělowati, rozděliti*; unterscheiden, *rozdělowati, rozeznáwati, rozeznati*; facile distinguitur, es ist leicht zu unterschei-

ben, *snadno rozeznáwá se, rozezná se*; 2) besetzen, schmücken, z. B. poculum gemmis, *wykládati, wyložiti, okrášliti, ozdobiti dobrým kamenjm.* Distinctus, a, um, abgetheilt, ordentlich, *rozdělený, spořádaný, pořádný*; deutlich, *zřetelný*; geschmückt, *ozdobený, okrášlený.* Distincte, *Adv.* ordentlich, *pořádně*; deutlich, *zřetelně.* Distinctio, 3. f. die Abtheilung, *rozdělenj*; die Ordnung *spořádánj, pořádek*; die Unterscheidung, *rozeznánj*; der Unterschied, *rozdjl*; der Schmuck, *wykládánj, ozdoba.*

Exstinguo, nxi, nctum, 3. auslöschen, was brennt, *hasiti, zhasjnati, zhášeti, uhašowati, uhasiti, zhasiti,* z. B. incendium, *uhasiti, udusiti, uliti oheň*; auslöschen, etwas geschriebenes, *mazati, smazati, wymazati*; vertilgen, wegschaffen, vernichten, *zahlazowati, zahladiti, zhladiti, wyhladiti, zhubiti, zkaziti*; dämpfen, *dusiti, udusiti*; tödten, z. B. animam alicui, *žiwot někomu bráti, wzjti*; *zabjgeti, zabiti, usmrtiti někoho*; wegschaffen, z. B. aquam rivis, *wodu struhami swáděti, odwáděti, stahowati, stáhnauti, swésti, wyprawiti. Passiv.* Exstinguui, 1) erlöschen, *zhášeti, hasnauti, zhasnauti, uhasnauti,* z. B. ignis exstinguitur, *oheň wyhasjná, hasne, wyhašuge*; verschwinden, *hasnauti, zhasnauti, uhasnauti, tuchnauti, utuchnauti*; 2) sterben, umkommen, sein Leben verlieren, wie ein Licht verlöschen, *zahynauti, zhynauti, umřjti, zhasnauti.* Exstinctio, 3. f. die Auslöschung, *zhašenj*; die Vertilgung, Vernichtung, *wyhlazenj, zhlazenj, zkaženj, smrt.* Exstinctor, 3. m. der Auslöscher, *hasitel, hasič,* z. B. incendii; der Vertilger, Vernichter, *zhladitel, hubitel, zkázce, záhubce, zhaubce.*

Instinguo, 3. ist nicht sehr gewöhnlich. Instinctus, a, um, angereizt, angetrieben, *puzený, popuzený, ponuknutý, hnaný.* Instinctus, 4. m. die Anreizung, der Antrieb, *pud, puzenj.*

Instigo, avi, atum, 1. reizen, hetzen, anreizen, anhetzen, *puditi, popauzeti, popuzowati, ponaukati, bádati, nawáděti, podštjwati, popuditi, ponuknauti, nawésti, podeštwati.* Instigātio, 3. f. die Anreizung, *popauzenj, ponaukánj, náwod, popuzenj, podštjwánj, podeštwánj.* Instigātor, 3. m. der Anhetzer, *ponukač, podštěwač, podštěwáček.*

Restinguo, nxi, ctum, 3. löschen, auslöschen, *hasiti, uhášeti, uhasiti,* z. B. ein Feuer; stillen, dämpfen, *dusiti, udusiti, zastawiti, zaraziti, tišiti, ztišiti, upokogiti*; morbum, *zapuzowati, zapuditi, zahnati nemoc*; sitim, *žjzeň hasiti, uhasiti, ztišiti.* Restinctio, 3. f. die Löschung, z. B. sitis, des Durstes, *uhašenj, ztišenj, zahnánj žjzně.*

Stino, 1. ist nicht gewöhnlich.

Destino, avi, atum, 1. 1) anknüpfen, befestigen, fest machen, anbinden, *uwazowati, uwázati, přiwázati, připewňowati, připewniti, přidělati,* z. B. antennas ad malos, *rahna ku stežnjm*; 2) sich vornehmen, Entschluß fassen, festsetzen, beschließen, bestimmen, *ustanowowati, ustanowiti, umjniti, určowati, určiti, klásti, položiti, uložiti, gmenowati,* z. B. tempus et locum ad certamen, Zeit und Ort zum Kampfe; zu einem Amte bestimmen, ernennen, *woliti, zwoliti, ustanowiti něčjm, za někoho*; destinari ad mortem, zum Tode verurtheilt werden, *na smrt, k smrti odsauzenu býti*; 3) dafür halten, z. B. aliquem parem, für gleich halten, *za*

rowného mjti, kládsti, pokládati; 4) nach etwas zielen, *mjřiti, cjliti na něco*. Destinātio, 3. f. die Bestimmung, Festsetzung, *ustanowenj, určenj, uloženj*.

Praedestino, 1. vorher sich etwas fest vorsetzen, *napřed umiňowati sobě, napřed kládsti sobě něco*, z. B. triumphos.

Obstino, avi, atum, 1. sich etwas fest und beharrlich vornehmen, sich etwas fest in den Kopf setzen, *zatwrzowati se, zatwrditi se, zarpucowati se, zarputiti se w něčem, pewně do hlawy sobě bráti, pewně před sebe wzjti, umjniti sobě něco*; rem. Obstinātus, a, um, beharrlich, entschlossen, hartnäckig worin, *zarputilý, neoblomný, neustupný, zatwrzelý, twrdošjgný, zarytý*; animus obstinatus, die Hartnäckigkeit, *mysl zarputilá, neustupná, zatwrzelá*. Obstinātio, 3. f. die Beharrlichkeit, Hartnäckigkeit, *zarpucenj, zarputilost, neustupnost, zatwrzelost, twrdošjgnost*; sententiae, die Beharrlichkeit auf seiner Meinung, im Entschluße, *pewné na úmyslu swém setrwánj, na swém stánj*.

Stīpes, ĭtis, m. ein Stock oder Pfahl, *rúd, kul*; der Stamm eines Baumes, *peň, kmen*; der Stock, ein dummer Mensch, *rúd, dub, newtipa, traup*.

Stīpo, avi, atum, 1. 1) dicht machen, zusammen stopfen oder pressen, *tlačiti, natlačowati, natlačiti, cpáti, nacpati, naplňowati, naplniti*; apes stipant mella, *sázegj med*; 2) umgeben, umringen, mit einer Menge, z. B. begleiten, *obhrnowati, obhrnauti, obklopiti*; senatum armatis, *oblkljčiti, oblehnauti radu wogskem*. Stipātio, ōnis, f. das Stopfen, Vollstopfen, Dichtmachen, *natlačowánj, natlačenj, cpánj, nacpánj, stlačenj*; dichte Menge, der Drang von Menschen, *daw, hromada lidu*; die Suite, zahlreiche Begleitung, *průwod*. Stipātor, 3. m. ist einer von dem Gefolge, ein Begleiter, *průwodce, průwodčj*.

Constīpo, avi, atum, 1. dicht machen, dicht zusammenfügen oder stellen, zusammendrängen, *w hromadu tlačiti, husto srážeti, stiskati, sraziti, stisknauti, stlačowati, stlačiti*, z. B. milites.

Stips, Gen. stipis, (der Nominativ kömmt nicht vor) **f.** der Beitrag am Geld, *peněžitá sniška, přjspěwek*; die Bettelmünze, gesammeltes, gebetteltes Geld, Almosen, *sebraný, wyprošený, wyžebraný, žebráku daný penjz, almužna*; stipem colligere, betteln, *žebrati, žebrotau choditi*; mor. *ptáti*.

Stīpendium, 2. n. 1) der Sold der Soldaten, *plat wogenský, žold*; stipendio alere, besolden, *platiti, žiwiti*; 2) der Felddienst, Kriegsdienst, z. B. primum stipendium hominis, sein erster Feldzug, das erste Jahr, das man im Felde gedient hat, *prwnj služba wogenská, prwnj rok wogenské služby*; stipendia facere, merere, Kriegsdienste thun, *na wogně býti, slaužiti, wogákem býti, co wogák slaužiti*; multa stipendia habere, viele Feldzüge zählen, *kolik let w poli slaužiti*; nullius stipendii, der nie im Kriege war, *na wogně neslaužiw*; 3) der Tribut, die Abgabe, die den Provinzen auferlegt war, *plat, daň*. Stipendiārius, a, um, 1) der dergleichen

Tribut oder Abgaben jährlich entrichten muß, zinsbar, z. B. provincia, *poplatnj, pod platem, pod danj gsaucj*; vectigal stipendiarium, fixirte Geldabgaben, *určitý plat, daň*; 2) um Sold dienend, *z platu slaužjcj, nagatý*.

Stĭpŭla, 1. f. der Halm, Strohhalm, *stéblo*; die Stoppel, *strnisko, strniště*; das Stroh, *sláma*.

Stĭpŭlor, atus sum, 1. Jemand förmlich fragen, ob er etwas förmlich angeloben will, sich etwas förmlich angeloben lassen, *k slibu mjti, pod slib bráti, wzjti někoho*; auf Verlangen angeloben, *na žádost slibowati, sljbiti*; pecūnia stipulata, durch einen Vertrag bedungenes Geld, *wyšljpené penjze*. Stipulātio, 3. f. die förmliche Frage an Jemand, ob er angeloben wolle, *slibu žádánj, pod slib bránj*; die Stipulation oder verlangte Angelobung, *wyžádaná přjpowěď, wyžádaný slib*; das Handgelöbniß, *rukau dánj*. Stipŭlātor, 3. m. der diese Frage thut, *slibu žadatel*.

Restipulor, atus sum, 1. sich dagegen wieder angeloben lassen, jenen wieder fragen, ob er auch dagegen angeloben wolle, *slib za slib žádati, chtjti*; dagegen verheißen, *naproti slibowati, připowjdati, sljbiti, připowědjti*. Restipulātio, 3. f. die Forderung einer Gegenverheißung, *slibu za slib požádánj*; die Gegenverheißung, *slib za slib*.

Adstipulor, atus sum. 1. beipflichten, *swědčiti, přiswědčiti někomu*; alicui. Adstipulātor, 3. m. der Beipflichter, Beistand, *swědčitel, swědek*.

Stĭrĭa, 1. f. ein gefrorner hangender Tropfen Wasser, der Eiszapfen, *ropauch*; mor. und sl. *střechýl*.

Stilla, 1. f. der Tropfen, *krůpě, krůpěge, krápěge, krapěgka, krapka, kapka*. Stillātim, *Adv.* tropfenweise, *po krápěgjch, po krapkách*. Stillo, avi, atum, 1. tröpfeln, träufeln, träufeln lassen, z. B. rorem ex oculis, *roniti, nořiti, uroniti, unořiti slzu z očj*; *Intrans.* tröpfeln, träufeln, triefen, *kapati, krapěti, kanauti, po kapkách téci*; mella stillant de ilice.

Stillĭcĭdium, 2. n. das Träufeln, *kapánj*; stillicidia urinae, der Harnzwang, *řezawka*; die Dachrinne, *žlab*; die Dachtraufe, *okap, kapěg*.

Destillo, avi, atum, 1. herabträufeln, *dolů kapati*; sich herunterziehen, *dolů se táhnauti*, z. B. humor de capite in nares.

Instillo, avi, atum, 1. 1) einträufeln, *kapati, nakapati, wkapati, kapnauti, wkapnauti*, z. B. Oel in die Lampe; 2) einflößen, *wnaukati, wnuknauti, wštjpiti, wložiti*; 3) träufeln, tropfenweise herabfallen, *kapati*.

Stirps, pis, f. 1) der Stamm, die Familie, das Geschlecht, *kmen, pokolenj, rod*; 2) der Stamm eines Baumes, *peň, kmen*; die Wurzel, *kořen, pahýl*; die Wurzel oder ein Erdgewächse, *kořjnek*; die Wurzel, Ursache, der Grund, Ursprung, *kořen, základ, počátek*; ab stirpe delere, vom Grunde aus zerstören, *z kořene, do kořen wyhubiti, wyhladiti*.

Stirpĭtus, *Adv.* mit Stamm und Wurzel, gänzlich, vom Grund aus, *z kořene, do kořen, do kořan, zhola, docela*, z. B. ausrotten.

Exstirpo, avi, atum, 1. entwurzeln, ausrotten, *wykořeňowati, wykořeniti, wypleňowati, wypleniti*, z. B. arbores, vitia.

Stīva, 1. f. die Pflugsterze, *těhle, kleč*.

Sto, stěti, stātum, 1. 1) stehen, *státi, stáwati*; ab aliquo oder cum aliquo, auf Jemands Seite stehen, es mit ihm halten, *při někom státi, s njm držeti*; pro aliquo, ihn vertheidigen, *zastáwati, zastati někoho*; 2) bestehen, *obstáti*; stehen bleiben, Stand halten, fest stehen, *státi, dostáti*; bleiben, verharren in oder bei etwas, z. B. stare in fide; stare judicio suo, bei seinem Ausspruche bleiben, darin verharren, *státi, zůstáwati, zůstati, trwati, setrwati w něčem, na něčem*; stare promissis, bei seinem Versprechen bleiben, verharren, es halten, *we slibu státi, držeti slowo, zdržeti slib*; 3) fest seyn, fest beschlossen seyn, z. B. sententia stat, der Entschluß ist fest, *pewně uzawřeno gest*; 4) kosten, zu stehen kommen, z. B. magno, hoch, *mnoho státi, wysoko přigjti*; sanguine multorum victoria stetit, der Sieg hat viel Blut gekostet, *wjtězstwj mnoho krwe stálo, draze kaupeno gest*; 5) per me non stat, quo minus oder quin, an mir liegt es nicht, daß nicht, *mau přjčinau, mau winau to nenj, mnau to neschází, na mne to nezáležj, že ne*–

Stātim, *Adv.* alsbald, sogleich, *hned, hnedky*.

Stātus, 4. m. das Stehen, *stánj*; die Statur, Größe, Postur, z. B. eines Menschen, *postawa*; besonders die Stellung eines Fechtenden oder die Lage desselben, von der sein Schicksal abhängt, *postawa*; der Zustand, die Beschaffenheit, die Lage einer Sache oder Person, die Verfassung, Umstände, *staw, okolčnosti*; hoc rerum statu, bei diesen Umständen, *w těchto přjpadnostech*; esse deteriore statu, in schlimmeren Umständen seyn, *w horšjm býti stawu*; de statu dejicere, demovere, aus seiner Lage bringen, z. B. hostem, den Feind, *z mjsta tisknauti, wytisknauti, wytlačiti*; aus der Verfassung bringen, *ze stawu wytrhnauti, wyraziti, zmásti, pomásti*; der Stand, *staw*, z. B. amplissimus.

Stātio, 3. f. 1) das Stehen, Feststehen, Stillstehen, *stánj*; 2) der Standort, z. B. der Schiffe, *stanowiště lodnj, stádlo, stawidlo, mjsto pro lodj*; 3) der Aufenthalt, *bydlo, přjbytek, obydlj*; 4) der Posten, die Schildwache, die der Soldat thut, *stanowiště, stráž*; stationes disponere, Wachen vertheilen, ausstellen, *stráže stawěti, rozstawěti, rozložiti*; 5) die ordentliche Lage, Ordnung, *dobrý staw, pořádek*.

Stātīvus, a, um, stehend, still liegend, z. B. aqua, *stogatá woda*; castra stativa und bloß stativa, ein Standlager der Armee, Standquartier, *staniště, leženj wogenské*.

Stātor, 3. m. 1) ein Gerichtsdiener, *posel prawnj*; ein Bedienter, Aufwärter, *slúha, služebnjk*; 3) der Erhalter, *zachowatel*.

Stātūra, 1. f. die Leibesgröße eines Menschen, die Statur, *postawa, wzrůst*.

Stăbĭlis, e, fest, dauerhaft, standhaft, *stálý, pewný*; stabile efficere corpus, dem Körper einen festen Stand geben, *tělu pewnosti dodáwati, dáti*. Stabilĭtas, ātis, f. die Standhaftigkeit, Festigkeit, *stálost, stálota, pewnota*. Stabilĭo, īvi, ītum, 4. befestigen, standhaft machen, *stáliti, ustáliti, ustawiti, pewniti, upewniti*. Instabilis, e, unbeständig, *nestálý*; beweglich, unstät, unsicher, *wrtký, wrtkawý, negistý*; nicht Stand haltend, *nedodrženliwý*, z. B. hostes instabiles ad conserendas manus.

Stăbŭlum, 2. n. 1) der Standort, Aufenthalt, Wohnung, *stanowiště, bydlo, obydlj, přjbytek*; besonders 2) der Aufenthalt der Hirten, *salaš, pastúška* (n. pl.); der Aufenthalt des Viehes, ein Stall, *stáge, chléw*; 3) der Hurenort, Hurenwinkel, *obecnj domek, peleš kurewská*. Stabulor, atus sum, 1. seinen Aufenthalt wo haben, *bydleti, státi*; multae pecudes stabulantur in antris.

Stagnum, 2. n. ein stehendes Wasser, *stogatá woda*; der Teich, *rybnjk*; der See, *gezero*; eine Pfütze, z. B. eines ausgetretenen Wassers, mor. *benátky, wystauplá woda*; das Gewässer, *woda*.

Stāmen, ĭnis, n. 1) der Grundfaden beim Weben, der Weberzettel, der Aufzug, die Kette, Werfte, *osnowa*; 2) der Faden, z. B. der Spindel, *nit, nitka*; der Spinne, *wlákno, pawučina*; 3) die Saite, *struna*.

Adsto, stĭti, stĭtum und stātum, 1. dabei stehen, da stehen, *státi při něčem, u něčeho*, alicui; in conspectu adstare, vor Augen stehen, *státi před očima*; adstante magna civium frequentia, in Gegenwart einer zahlreichen Menge von Bürgern, *před welikým počtem měšťanů*.

Antesto oder **Antisto**, stĕti, stātum, 1. voranstehen, *napřed státi*; daher übertreffen, *předčiti, přewyšowati, přewýšiti někoho*, alicui. Antistes, ĭtis, m. ein Vorsteher, *představený*; templi, sacro, ein Priester, *kněz*; ein Kenner, Meister worin, *znáč, znatel, mistr*. Antistĭta, 1. f. die Vorsteherin des Tempels, Priesterin, *kněžka, kněžice*.

Circumsto, stĕti, (ātum), 1. herumstehen, *státi kolem něčeho*; umgeben, umringen, *obstaupiti někoho*; aliquem.

Consto, stĭti, (ātum), 1. 1) beisammen stehen, *spolu státi*; 2) aus etwas bestehen, *sestáwati, složenu býti z něčeho*, z. B. ex animo et corpore, aus Leib und Seele; 2) bestehen in etwas, *pozůstáwati, záležeti w něčem*, in re; 3) unveränderlich seyn, bleiben, *stegný zůstáwati, zůstati; neměniti se, trwati, wytrwati*; non constat ei color, er ändert die Farbe, *měnj, tratj barwu*; oculis et auribus constare, beim Gebrauch der Augen und des Gehörs bleiben, *při zraku a sluchu zůstati, zrak a sluch dobrý podržeti*; 4) übereinstimmen, übereintreffen, *srownáwati se, shążeti se, stegný býti*, z. B. ratio constat, die Rechnung trifft ein; constat, es ist ausgemacht, man ist einig in der Sache, *uděláno, usneseno gest*; daher es ist bekannt, gewiß, *známo, gisto gest*; inter omnes constat, alle kommen überein, es ist unter allen ausgemacht, *wšickni o to usnesli se, wšickni wědj o tom*; constat

mihi, ich weiß gewiß, *zagisté, dobře wjm*; 5) zu stehen kommen, kosten, z. B. magno, hoch zu stehen kommen, *mnoho státi, wysoko přicházeti, draho přigjti*; minoris, wohlfeiler, *méně státi, lacinègi přigjti, lewnègi dostati se*; 6) seyn, *býti*. **Constans**, tis, sich gleich bleibend, standhaft, beständig, unveränderlich, *stálý, sobě stegný, ústawný, ustawičný, nezměnný, nezměnitelný*; gesetzt, gesetzt handelnd, *usedlý, rozumný*. **Constantia**, 1. f. die Gleichförmigkeit, Uibereinkunft, *stegnota, shoda, shodnutj*; die Standhaftigkeit, Beständigkeit, *stálota, stálost, ústawnost, ustawičnost*. **Constanter**, *Adv.* gleichförmig, *stegně*; standhaft, beständig, *stále, ustawičně*. **Inconstans**, tis, unbeständig, veränderlich, *nestálý, neústawný, neustawičný, wrtkawý*. **Inconstanter**, *Adv.* unbeständig, *nestále, neústawně, wrtkawě*. **Inconstantia**, 1. f. die Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, *nestálost, neústawnost, neustawičnost, wrtkawost*, z. B. **mentis**.

Disto, 1. 1) entfernt seyn, getrennt seyn, *wzdálenu, poddl, daleko býti od něčeho*, z. B. a foro; 2) unterschieden seyn von etwas, inter se, unter einander verschieden seyn, *wzdulowati se, lišiti se, děliti se od sebe, oddáwati sobě, oddati sobě wespolek*. **Distantia**, 1. f. der Abstand, die Entfernung, *wzdálenost, dálka, dálj*; die Verschiedenheit, Ungleichheit, *nestegnost, rozdjl, rozdjlnost*, z. B. morum.

Exsto, stiti, stitum, 1. hervorragen, emporstehen, *wystáwati, wystupowati, wen čnjti, hljdati, kaukati, wykukowati, wyhlédati*; sichtbar seyn, sich zeigen, *wyskýtati se, wyskytowati se, naskytowati se, ukazowati se*; vorhanden seyn, da seyn, *nacházeti se, nalézati se, před rukama býti*; seyn, *býti*.

Insto, stiti, ohne *Sup.* 1. 1) wo, worin oder auf etwas stehen, *státi w něčem, na něčem*, z. B. in triclinio; 2) sehr nahe oder vor der Thüre seyn, bevorstehen, *nastáwati, nastati, za dweřmi, bljzko býti, bljžiti se*, z. B. hiems; 3) auf einen dringen, ihm zusetzen, *nastupowati, nastaupati, nabjhati, doléhati, naléhati na někoho*; 4) Jemand attakiren, auf ihn eindringen, *hnáti se, obořowati se na někoho*; 5) verfolgen, *honiti, w zápětj stjhati někoho*, alicui; 6) sich Mühe geben, *pracowati, snažiti se o něco*; operi, die Arbeit ämsig betreiben, *práce hleděti*; sich an etwas machen, z. B. currum, *do wozu dáwati se, dáti se, o woze pracowati*; 7) behaupten, dabei beharren, *státi, zůstáwati, zůstati, trwati na něčem*; instat poscere, er fährt fort zu verlangen, *stále žádá*. **Instans**, tis, sehr nahe, schon hereinbrechend, *nastáwagjcj, bljzký*; gegenwärtig, *přjtomný*. **Instantia**, 1. f. die Aemsigkeit, *snažnost*; die Gegenwart, *přjtomnost*.

Instita, 1. f. ein Besatz unten an dem Frauenzimmerkleide, eine Falbel, *obšjwánj, obšitj, obšiwek*. **Institor**, 3. m. z. B. mercis, etwa ein Vertrödler, Verkäufer, *prodawač*.

Obsto, stiti, (ātum), 1. im Wege stehen, entgegen stehen, widerstehen, *naproti státi, w cestě býti, scházeti*; hinderlich seyn, hindern, *překážeti, na překážce, w cestě býti*; zuwider, verhaßt seyn, *protiwiti se, protiwný, odporný býti někomu*, alicui; quid obstat, quo minus — was steht im Wege, daß nicht — *co scházj, gaká překážka gest, aby ne*—

Persto, stiti, (ātum) 1. fest stehen oder stehen bleiben, *státi, zůstati*

státi; verbleiben, beharren, z. B. in der Bosheit, *setrwáwati, trwati, setrwati w něčem*; in sententia, bei seiner Meinung, *na swém zůstáwati, státi, zůstati.*

Praesto, stĭti, stĭtum und stātum, 1. voranstehen, *státi napřed*; daher 1) Vorzüge haben vor etwas, übertreffen, *přewyšowati, předčiti, přewýšiti někoho*; *wynikati, předčiti nad někoho*, aliquem oder alicui. *Impers.* Praestat, es ist besser, *lépe gest*, z. B. sterben, als schändlich leben; 2) für etwas stehen, die Gewähr leisten, gut dafür seyn, *státi, ručiti, sliboiwati, sljbiti za něco*, z. B. damnum, periculum, für den Schaden, für die Gefahr bürgen, *státi za škodu, sljbiti za nebezpečenstwj*; se, für sich gut stehen, *za sebe státi, sljbiti*; 3) erweisen, erzeigen, z. B. Gefälligkeit, Liebe, *prokazowati, prokázati něco*; leisten, thun, *konati*; verrichten, *konati, zastáwati, wésti něco*, z. B. munus suum; 4) erhalten, *zachowáwati, držeti, zachowati, udržeti*, z. B. socios salvos; beibehalten, *podržowati, podržeti*; halten, z. B. sein Wort, *slowo držeti, wjru zdržeti*; 5) zeigen, *ukazowati, ukázati*; praestare se, sich beweisen, z. B. humanum, fortem, höflich, tapfer, *prokazowati se, ukazowati se, prokázati se, ukázati se lidským, statným*; praesta te virum, beweise dich als einen Mann, *ukaž se mužem*; 6) gewähren, geben, *propůgčowati, dáwati, propůgčiti, dáti, učiniti*; 7) sicher machen, *bezpečné, gisté činiti*. Praestans, tis, und Praestābĭlis, e, vorzüglich, vortrefflich, *obzwláštnj, wýtečný, wýborný*. Praestantia, 1. f. die Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit, *obzwláštnost, wýtečnost, wýbornost*.

Praesto, *Adv.* zugegen, zur Hand, da, hier, *na snadu, po hotowě, při ruce, po ruce, tu, tady*; praesto esse, da oder zugegen seyn, *tu býti*; erscheinen, sich zeigen, *dostawowati se, dostawiti se, přigjti, ukázati se*; Jemand dienen, zu Diensten seyn, *ke službám býti, slaužiti někomu*; alicui.

Praestōlor und **Praestŏlor**, atus sum, 1. warten auf Jemand, *očekáwati, čekati někoho*; warten, *čekati na někoho*; aliquem und alicui.

Prosto, stĭti, ātum, 1. 1) hervorstehen oder ragen, *wen státi, wystáwati, čnjti, strměti, paučiti se*; 2) öffentlich da stehen als Verkäufer, *státi na trhu*; ausstehen, handeln, *mjti wyloženo, prodáwati*; 3) öffentlich feil seyn, zum Verkaufe da seyn, zu verkaufen seyn, *na prodag býti, prodáwati se*, z. B. eine Waare.

Resto, stĭti, 1. 1) stille stehen, stehen bleiben, *státi, postáti*; 2) bleiben, zurückbleiben, *zůstáwati, zůstati, ostati zpátky*; übrig seyn, rückständig seyn, *zůstáwati, pozůstáwati, zbýwati*; restat, ut-es ist noch übrig, daß — *pozůstáwá, na tom toliko gest, aby* —; 4) widerstehen, sich widersetzen, *odporowati, odpjrati*, z. B. qua minima vi restatur, wo der geringste Widerstand ist, *kde neyméně odporowáno*.

Substo, 1. ausdauern, aushalten, *wystáti, wytrwati, wydržeti*.

Supersto, stĭti, ātum, 1. auf oder über etwas stehen, *státi na něčem, nad něčjm*. Superstes, ĭtis, 1) alicui, Jemand überlebend, nach seinem Tode übrig bleibend, *pozůstalý po někom*; lebend, *žiwý*; superstes esse, überleben, *přečkati, přetrwati někoho*; lange leben, *dlauho žiwý*; 2) der Zeuge, *swědek*. Superstĭtio, 3. f. der Aberglaube, z. B. anilis, *powěra babská*; die Religion, Verehrung der

Götter, *náboženstwj, nábožnost*; die Heiligkeit, *swatost, poswátnost*, z. B. templi; der Eid, *přjsaha, swatý slib*. Superstitiōsus, a, um, 1) abergläubig, *powěrčiwý, powěrečný, powěrný*; *Subst. powěrec, powěrkář, powěrnjk, powěrečnjk, powěrčiwec*; f. *powěrnice, powěrečnice*; 2) religiös, *nábožný*; 3) weissagerisch, *wěštj*; *Subst.* ein Weissager, *wěštec*; eine Weissagerin, *wěštice, wěštkyně*. Superstitiose, *Adv.* abergläubig, *powěrně, powěrečně, powěrčiwě*.

Stŏla, 1. f. ein langes Frauenzimmerkleid, das bis an die Knöchel ging, dergleichen die vornehmen Damen trugen, *dlauhé raucho*.

Stolātus, a, um, ein langes Kleid anhabend, *we dlauhém rauchu, dlauhým rauchem oděný*.

Stŏlĭdus, a, um, thöricht, närrisch, albern. *pošetilý, nemaudrý, blaudský, hlaupý*; *Subst. blaud, pošetilec, hlupák, hlupec.*

Stolide, *Adv.* thöricht, albern, *pošetile, hlaupě*.

Stŏmăchus, 2. m. 1) der Eingang in den Magen, die Speiseröhre, *gjcen*; der Magen selbst, *žaludek*; die Empfindsamkeit, Geschmack an etwas, *chuť*; res est mei stomachi, ist nach meinem Geschmacke, *to gest po mé chuti*; 2) der Unwille, Verdruß, die Aergerniß, *nechuť, nelibost, protimyslnost, žluč, zlost, hněw*; stomachum facere, movere, stomacho esse, Unwillen erregen, *nelibost, žluč působiti někomu*; *popauzeti, mrzeti, popuditi, domrzeti, rozmrzeti, pohněwati někoho.*

Stomachōsus, a, um, voller Unwillen oder Zorn, unwillig, zornig, *mrzutý, zlé chuti, plný žluči, popudliwý*; Unwillen oder Zorn verrathend, *hněwiwý*, z. B. literae. Stomachose, *Adv.* unwillig, verdrießlich, *mrzutě*.

Stomachor, atus sum, 1. unwillig, verdrießlich seyn oder werden, Unwillen empfinden, *mrzeti se, mrzutý býti, žluč mjti, hněwati se*.

Străbo, ōnis, m. ein Schielender, *šilhawý, šilhaun*.

Strangŭlo, avi, atum, 1. würgen, erwürgen, erdrosseln, *škrtiti, uškrcowati, uškrtiti, zaškrtiti*; ersticken, *dusiti, zadusiti, udusiti*.

Strangūrĭa, 1. f. der Harnzwang, die Harnwinde, Strangurie, *řezawka*.

Strătēgēma, ătis, n. eine Kriegslist, *lest, chytrost wogenská, obmysl wogenský*.

Strēnŭus, a, um, hurtig in seinen Geschäften, munter, betriebsam, *snažný, přičinliwý*; im Fechten, tapfer, beherzt, *statný, statečný, udatný, zmužilý, srdnatý*.

Strenue, *Adv.* hurtig, munter, betriebsam, *snažně*, *přičinliwě*.
Instrenuus, a, um, unbetriebsam, unthätig, *nepřičinliwý*; feig, *chaulostiwý*.

Strĕpo, ui, ĭtum, 3. 1) ein Getöse oder Geräusch erregen; daher rauschen, *šustiti*, *zašustiti*, *šuměti*, *zašuměti*, *hučeti*, *hwučeti*, *hlučeti*, *zahučeti*, *zahlučeti*; rasseln, *chřestěti*, *chramostiti*, *zachřestěti*, *zachramostiti*; prasseln, *praskati*, *praštěti*, *prasknauti*, *zapraštěti*; klirren, *břinkati*, *břinčeti*, *zabřinčeti*, z. B. Waffen; krachen, *rachotiti*, *rachoceti*, *zarachotiti*, z. B. der Donner; summen, *wučeti*, *zwučeti*, *bzučeti*, mor. *brunčeti*, z. B. apes; ertönen, *zwučeti*, *zazwučeti*, *znjti*, *zaznjti*, z. B. lituus; lärmen, *hlučeti*, *gečeti*; sich hören lassen, *ozjwati se*, *ozwati se*; 2) erschallen, ertönen von etwas, z. B. aures strepunt clamoribus, *uši hučegj*, *rozléhagj se*, *zněgj křikem*.

Strepĭtus, 4. m. ein Geräusch oder Lärmen, ein Getöse, Rauschen, Rasseln, Prasseln, Geklirre, Gekrache, Gesumme, der Schall, *šust*, *šustot*, *šustěnj*, *zašustěnj*, *šum*, *šumot*, *šuměnj*, *hučenj*, *hlučenj*, *hluk*, *chřest*, *chřestot*, *chřestěnj*, *zachřestěnj*, *chramostěnj*, *zachramostěnj*, *praskánj*, *prask*, *praskot*, *praštěnj*, *prasknutj*, *zaprasknutj*, *břinkot*, *břinčenj*, *zabřinknutj*, *rachot*, *rachocenj*, *zarachocenj*, *hučenj*, *wučenj*, *zwučenj*, *bzučenj*, *brunčenj*, *zwuk*, *zněnj*, *zazněnj*; siehe Strepo.

Obstrĕpo, ui, itum, 3. ein Geräusch oder Lärmen dagegen machen, bei oder gegen etwas rauschen, ertönen, *proti*, *do toho hlučeti*, *hučeti*, *rachotiti*, *chřestěti*, *zarachotiti*, *zachřestěti*, *přizwukowati*, *přizwaučeti*; rauschen, ertönen, *hučeti*, *šuměti*, *rozljhati se*, *rozlehnauti se*; stören, z. B. durch Reden, *odmlauwati někomu*, alicui; beschwerlich fallen, *obtěžowati někoho*, *na obtjž býti někomu*; hinderlich seyn, *překážeti někomu*, *býti proti někomu*; obstrepi, umrauscht werden, ertönen von etwas, *hlučeti*, *rozléhati se od něčeho*.

Perstrepo, ui, itum, 3. sehr lärmen, ein Geräusch machen, *welice hlučeti*, *hučeti*; ertönen, *rozléhati se*, *rozlehnauti se něčjm*, *od něčeho*, z. B. clamore.

Strĭa, 1. f. die Kerbe, Hohlkehle, Falze, längliche Vertiefung, Einstrich, *žlábek*, *wýžlabek*, *prutowánj*, *pruhowina*, *nářez*, *zářez*, *wrub*, *wraubenj*, *wraubek*.

Strio, avi, atum, 1. mit länglichen Vertiefungen, Hohlkehlen, Falzen, Kerben versehen, kerben, einkerben, *wraubiti*, *wraubkowati*, *žlábkowati*, *prutowati*, *pruhowati*. **Striātus**, a, um, gekerbt, *wraubkowaný*, *wraubkowatý*; gestreift, streificht, *prutowaný*, *pruhowaný*.

Strīdĕo, 2. und **Strīdo**, di, 3. drückt mancherlei Geräusch aus, als zischen, *sikati*, *sičeti*, *zasičeti*, z. B. die Schlange; sausen,

pfeifen, *fičeti, zafičeti*, z. B. der Pfeil, Wind; knarren, knirren, z. B. die Thürangel oder beladene Wägen, *wrzati, wrznauti, zawrznauti, škřipati, škřipěti, zaškřipěti*; schwirren, zirpen, *cwrkati, cwrčeti, zacwrčeti*; murmeln, flüstern, *šuměti, zašuměti, šustiti, zašustiti*; lispeln, fispern, *šeptati*; rauschen, *hučeti, hlučeti, zahučeti, zahlučeti*, z. B. das Meer.

Stridor, 3. m. das Geräusch, z. B. das Zischen, *sikot, sikánj, sičenj, zasičenj*; das Sausen, Pfeifen, *fičenj, zafičenj*; Knarren, *wrz, wrzánj, wrznutj, zawrznutj, škřipánj, škřipot, škřipěnj, zaškřipěnj*; das Geschwirre, Zirpen, z. B. einer Grille, *cwrkot, cwrkánj, cwrčenj*; Murmeln, *šum, šumot, šuměnj, hučenj*; Gelispel, *šust, šustěnj, šustot, šept, šeptánj*.

Stringo, inxi, ictum, 3. 1) streifen, d. i. schnell und leicht vorbei oder herunter fahren, berühren, z. B. wie eine Kugel die Haut streift, *wrchem zasahati, powrchu zasáhnauti, šaustnauti něco, týkati se, tknauti se, dotknauti se něčeho, zawaditi o něco*; leicht verwunden, *lehce raniti, poraniti*; 2) abstreifen, herunterstreifen, z. B. die Blätter, *odrhowati, sdrhowati, odrhnauti, sdrhnauti*; abpflücken, pflücken, *trhati, natrhati, utrhnauti*, z. B. baccas; abbrechen, *lámati, ulomiti, odlomiti*; abschneiden, *řezati, odřezati, uřezati*, z. B. frondes; 3) ensem, den Degen ziehen, herausziehen, zücken, *meč tasiti, wytasiti, wytrhnauti, meče dobýwati, dobyti, mečem potrhnauti*; strictus gladius, gezücktes Schwert, *nahý, dobytý, napřažený meč*; 4) zusammenziehen, pressen, *stahowati, stáhnauti, zatáhnauti, utáhnauti, tužiti, utužiti*; binden, *wázati, uwázati*.

Strictus, a, um, enge, *těsný*; dicht, *tuhý*; streng, *tuhý, přjsný*.
Strictim, *Adv.* knapp, *těsno, ztěsna*; kürzlich, kurz, nur obenhin, leichthin, flüchtig, *krátce, zkrátka, běžně, powrchně, leda bylo*.
Strigilis, is, f. die Striegel, *hřbelec, hřbelce*.
Strigo, 1. inne halten, des Ausruhens wegen, *zastawiti se*; etwas ausruhen, *odpočjwati, odpočinauti, poodpočinauti*.
Striga, 1. f. der Schwaden oder lange Reihe des abgehauenen Getreides oder Grases, *řad*. Strigōsus, a, um, mager, *hubený, chudý*, z. B. equus.
Adstringo, nxi, ictum, 3. etwas straff anziehen, *ztuha natahowati, tuho natáhnauti, napjnati, napnauti*; zusammenziehen, *stahowati, stáhnauti*, z. B. vinculum; ins Kurze ziehen, *stahowati, stáhnauti, zkracowati, krátiti, zkrátiti*, z. B. argumenta; 2) an etwas fest binden, anbinden, z. B. ad statuam, *přiwazowati, přiwázati, uwázati*; zu etwas verbindlich machen, *zawazowati, zawázati někoho něčjm*, z. B. aliquem conditionibus; lege adstrictus, an ein Gesetz gebunden, *zákonem zawázaný*; voluptati-

bus adstrictus, den Lüsten ergeben, *rozkošjm oddaný*; 3) schuldig machen einer bösen That, z. B. se furti, se scelere, einen Diebstahl, eine böse That verüben, *zlodĕgstwj*, *krádeže dopauštĕti se*, *dopustiti se*, *winna se učiniti*; *zlosynstwj páchati*, *spáchati*; 4) fest machen, befestigen, z. B. den Eid, *tužiti*, *utužiti*, *upewniti*, *ztwrditi přjsahu*; 5) streifen, berühren, siehe Stringo. Adstrictus, a, um, *Adj.* knapp, *utažený*, *tesný*, *úzký*; kurzgefaßt, kurz, *stažený*, *zkrácený*, *krátký*; karg, z. B. im Ausgeben, *skrowný*. Adstricte, *Adv.* nach Regeln, genau, pünctlich, *řádnĕ*, *zprávnĕ*, *na wlas*.

Constringo, nxi, ictum, 3. zusammenbinden, *stahowati*, *stáhnauti*; binden, fesseln, *wázati*, *swazowati*, *swázati*, *swjrati*, *sewřjti*; einschränken, *swjrati*, *sewřjti*, *obmezowati*, *obmeziti*, *zkrátka držeti*; necessitate constrictus, nothgedrungen, *potřebau dohnán*.

Destringo, nxi, ictum, 3. 1) abstreifen, *sdrhowati*, *sdrhnauti*, *trhati*, *utrhnauti*; 2) gladium, den Degen ziehen oder zücken, *tasiti*, *wytasiti*, *táhnauti*, *wytáhnauti*, *wytrhnauti meč*; *dobýwati*, *dobyti meče*; securim, *napřáhati*, *napřáhnauti sekeru*; 3) durchziehen, durchhecheln, *přetřepáwati*, *přetřepati*; 4) anbinden, *přiwazowati*, *uwazowati*, *uwázati*, *přiwázati*; zusammenziehen, anziehen, *utahowati*, *utáhnauti*; 5) streifen, leicht berühren, siehe Stringo.

Distringo, nxi, ictum, 3. von einander ziehen oder dehnen, *roztahowati*, *roztáhnauti*; daher einen auf einmal mit mehreren Dingen beschäftigen, theilen, z. B. hostes, ihnen eine Diversion machen, *roztrhowati*, *roztrhati*, *sem i tam zamĕstnáwati*, *zaneprazňowati*, *zamĕstnati*, *zaneprázniti*; distringi negotiis, mit vielen Geschäften beladen seyn, *mnohau pracj zamĕstnánu*, *zaneprázněnu býti*, *mnoho práce mjti*. Districtus, a, um, beschäftigt, *zamĕstnaný*, *zaneprázněný*.

Obstringo, nxi, ictum, 3. 1) binden, anbinden, *wázati*, *uwázati*, *přiwázati*, z. B. follem ob gulam; zubinden, umbinden, *zawazowati*, *zawázati*, *obwazowati*, *obwázati*, z. B. collum; 2) binden, fesseln, verbindlich machen, z. B. beneficio, *wázati*, *zawázati*, *přikázati dobrodinjm*; schuldig machen einer bösen That, z. B. scelere, zu einer bösen That verleiten, verführen, *nawésti*, *zawésti*, *swésti ke zlosynstwj*, *strhnauti*, *zaplésti do nĕčeho*; obstringere se scelere, eine böse That verüben, *zlosynstwj se dopauštĕti*, *dopustiti*, *zlost páchati*, *spáchati*.

Perstringo, nxi, ictum, 3. binden, anbinden, *wázati*, *přiwazowati*, *přiwázati*, *uwázati*, z. B. vites; streifen, *wrchem se týkati*, *po wrchu se dotýkati*, *lehko se tknauti nĕčeho*; leicht verwunden, *lehko raniti*, *poraniti*; befallen, *pogjmati*, *pogati*, *obcházeti*, *obegjti*, z. B. horror spectantes perstringit, *hrůza pogjmá*, *obcházj*, *obegde diwáky*; durchstreifen, z. B. agrum aratro, durchpflügen, überpflügen, *prooráwati*, *proorati*, *přeorati*; perstringere oculos, stumpf machen, verblenden, verdunkeln, machen, daß man nicht recht sehen kann, z. B. wegen eines zu hellen Lichtes, *oči zarážeti*, *zaraziti*, *slepiti*, *zatemňowati*, *zatemniti*; verbis perstringere, etwas durchlaufen, leicht durchgehen, kurz erzählen, cursum vitae, *krátce procházeti*, *bĕžnĕ progjti*, *zkrátka probĕhnauti nĕco*, *zkrátka podotýkati*, *podotknauti nĕčeho*; durchziehen,

durchhecheln, z. B. mit höhnischen Worten, *slowy podrbáwati, podrbati, přetřepáwati, přetřepati, natahowati.*

Praestringo, nxi, ictum, 3. zuziehen, zubinden, zuschnieren, *stahowati, stáhnauti, zawázati, zatáhnauti, zadrhowati, zadrhnauti,* z. B. faucem laqueo, *škrtiti, uškrtiti*; stumpf machen, schwächen, verdunkeln, z. B. oculos, ist eben so viel als Perstringere, verblenden, *oči zarážeti, zrak zaraziti*; aciem mentis, den Verstand verblenden, *rozum zaslepowati, zaslepiti.*

Restringo, nxi, ictum, 3. zurückziehen, *odtahowati, odtáhnauti, utrhowati, utrhnauti, k sobě přitáhnauti,* z. B. laevam; manus ad tergum, binden, *wázati, swázati ruce za záda*; von einander machen, öffnen, z. B. dentes, *roztahowati, roztáhnauti, rozdělati, rozewřjti, otewřjti*; hemmen, knapp machen, einschränken, z. B. die Ausgaben, *uskrowňowati, umenšowati, uskrowniti, umenšiti autrat, wydánj.* **Restrictus**, a, um, *Adj.* eingeschränkt, kurz, knapp, sparsam oder karg, genau, z. B. homo, *skrowný*; streng, *tuhý, přjsný*, z. B. imperium.

Substringo, nxi, ictum, 3. in die Höhe binden oder ziehen, *podwazowati, podwázati, wzhůru táhnauti*; aurem, das Ohr spitzen, *ušj natahowati, natáhnauti, ušima střihati*; binden, zusammenbinden, *swazowati, swázati, stahowati, stáhnauti*; boves, zusammen spannen, *spřáhati, spřáhnauti*; einschränken, abkürzen, *uskrowňowati, uskrowniti, zkrátiti, ukrátiti.* **Substrictus**, a, um, *Adj.* schmal, *auzký*; knapp, *skrowný, malý*; kurz, *krátký.*

Strūma, 1. f. der Kropf, *wole.*

Strŭo, xi, ctum, 3. 1) zusammenfügen, ordnen, *skládati, pořádati, řjditi, šikowati, sešikowati,* z. B. aciem; bauen, erbauen, *stawěti, wystawěti, postawiti*; errichten, verfertigen, machen, *wzděláwati, wzdělati, zřjditi, dělati, činiti, učiniti, udělati,* z. B. aggeres, pyram, viam; etwas Böses unternehmen, schmieden oder damit umgehen, verursachen, machen, *kauti, strogiti, přistrogiti, působiti, způsobiti, tropiti, stropiti, učiniti,* z. B. calamitatem alicui; insidias, *úklady, zálohy strogiti*; zubereiten, zurecht machen, *přistrogowati, přistrogiti, připrawowati, připrawiti, přichystati.*

Structor, 3. m. ein Baumeister, Maurer, *stawitel, zednjk*; Zimmermann, *tesař*; der Tafeldecker, *stolnj, stolnjk.*

Structūra, 1. f. die Zusammenfügung, Erbauung, der Bau, *stawěnj, postawenj*; die Einrichtung, *spořádánj, uspořádánj, pořádek, ustrogenj, strog.*

Strues, is, f. ein Haufen zusammengelegter Dinge, ein Haufen, *hromada*; lignorum, *hranice, halda dřjwj.*

Adstruo, xi, ctum, 3. dazu bauen, *přistawowati, stawěti, přistawěti k něčemu něco,* aliquid alicui rei; dazu fügen, *připogowati, připogiti, přiložiti*; beilegen, zuschreiben, *připisowati, přičjtati, připsati, přičjsti*; bedecken, befestigen, z. B. contignationem

intereulo, *pokládati, položiti, pokrýwati, krýti, pokryti*; ausrüsten, versehen mit etwas, *opatřowati, opatřiti něco něčjm*; behaupten, versichern, *gistiti, twrditi, ubezpečowati*.

Construo, xi, ctum, 3. zusammenfügen, *skládati, složiti*; zusammenpacken, *skládati, složiti*; häufen, zusammenhäufen, z. B. pecuniam, *skládati, střádati, shromažďowati penjze, naskládati, nastřádati, nashromážditi peněz*; errichten, bauen, *stawěti, wzdělávati, wzdělati, wystawěti, postawiti*. **Constructio**, 3. f. die Zusammenfügung, *skládánj, složenj, spogenj*; die Erbauung, *stawěnj, wzdělánj, postawenj, wystawěnj*.

Destruo, xi, ctum, 3. einreißen, zerstören, *baurati, bořiti, zbořiti, rozbořiti, rozbaurati, zbaurati, strhati, strhnauti*, z. B. aedificium; zu Grunde richten, zu nichte machen, *kaziti, zkaziti, rušiti, zrušiti, w nic uwésti*, z. B. moenia.

Exstruo, xi, ctum, 3. in die Höhe bauen, aufbauen, errichten, erbauen, *stawěti, wystawěti, wzdělávati, wzdělati*; aufhäufen, z. B. divitias, *střádati, nastřádati, nashromážditi, nahledati bohatstwj*; zusammenfügen, z. B. verba, *spogowati, spogiti*; besetzen, versehen, z. B. mensas epulis, die Tafel mit Speisen, *pokládati, poklasti, pastawěti stoly pokrmy, stawěti, klásti gjdla na stoly, nastawěti, naklasti pokrmů na stoly*. **Exstructio**, 3. f. die Aufbauung, *stawěnj, wystawěnj, wzdělánj*.

Instruo, xi, ctum, 3. 1) ordentlich zusammenfügen, ordnen, in Ordnung stellen, *pořádati, zprawowati, řjditi, spořádati, uspořádati, zřjditi, zprawiti*, z. B. aciem, copias, eine Armee in Schlachtordnung stellen, *wogsko šikowati, sešikowati*; 2) rüsten, ausrüsten, mit etwas versehen, z. B. mit Waffen, *opatřowati, zásobiti, opatřiti, zaopatřiti*; classem, *loďstwo wyprawowati, wyprawiti*; 3) einrichten, zurecht machen, zubereiten, *strogiti, pořádati, chystati, přistrogiti, spořádati, přichystati, přihotowiti*, z. B. apparatus belli, *přjprawy k wogně činiti*; 4) errichten, erbauen, z. B. muros, *stawěti, wystawěti, postawiti, wzdělávati, wzdělati*; 5) unterweisen, unterrichten, z. B. aliquem artibus, *učiti, wyučowati někoho něčemu*. **Instructus doctrina**, mit Gelehrsamkeit versehen, gelehrt, *učený*.

Instrumentum, 2. n. der Vorrath, *zásoba, záloha*; das Werkzeug, die Werkzeuge, *nástrog, nástroge, přjprawy, potřeby*; die Geräthschaft, *nářadj, náčinj, nádobj*; das Hilfsmittel, Beförderungsmittel, *pomoc, přjspěch, přjspěšek*; der Schmuck, *ozdoba, strog*; die Kleidung, Tracht, *strog, oděw, krog*.

Obstruo, xi, ctum, 3. entgegenbauen, vorbauen etwas, z. B. muros, *proti něčemu, před něčjm stawěti, wystawěti, postawiti zdi*; verbauen, verschließen, verrammeln, *zastawowati, zastawěti, zahrazowati, zahraditi, zazdjwati, zazditi, zawjrati, zawřjti, zamknauti, zabiti, zatlauci, zatarasowati, zatarasiti, zametati, zaházeti*; verstopfen, *zacpáwati, zacpati, zadělati*. **Obstructio**, 3. f. die Verbauung, *zastawěnj, zazděnj*; die Verstopfung, *zacpánj, zácpa*; die Verschließung, *zawřenj, zamknutj*; die Hinderung, *překážka*.

Praestruo, xi, ctum, 3. vorbauen, um z. B. etwas darauf zu bauen, *napřed zakládati, stawěti, založiti*; verbauen, verschließen, unzugänglich machen, z. B. aditum, *zahrazowati, zahraditi, zasta-*

wěti, zamezowati, zameziti, zacpáwati, zacpati přjstup; vorherbauen, vorbereiten, *připrawowati, připrawiti.*

Substruo, xi, ctum, 3. unterbauen, z. B. fundamenta, *základy stawěti, klásti, činiti, položiti;* viam glarea, mit Kies beschottern, pflastern, *štěrkowati, poštěrkowati cestu;* von Grund ausbauen, *z kořene stawěti;* bauen, errichten, *stawěti, wystawěti, postawiti,* z. B. Capitolium.

Strūthĭo, ōnis oder Struthiocămēlus, 2. m. der Strauß, *pštros.*

Stŭdĕo, ui, ohne *Sup.* 2. 1) Eifer oder Neigung haben, *chtiwost, chut, lásku, náklonnost, puzenj mjti k něčemu, horliti po něčem,* alicui rei; sich bestreben, sich bemühen, begierig seyn, *státi, usilowati, snažiti se, snáhu, pilnost mjti o něco, žádati, žádostiw býti něčeho;* gloriae studere, nach Ruhm streben, *horliti, taužiti, dychtiti po sláwě;* 3) suchen, sich bemühen, *hledati,* z. B. studet consequi, er sucht zu erlangen, *hledá, žádá, snažj se dosáhnauti;* 4) sich einer Sache befleißigen, sich Mühe geben, z. B. literis, Mühe auf die Gelehrsamkeit wenden, studiren, *hleděti, wyhljžeti, pilen býti, ugjmati se uměnj, oddáwati se, oddati se na uměnj, oblibowati sobě uměnj, práci, pilnost k uměnj přikládati, přiložiti, přičiniti, pilně objrati se uměnjm;* virtuti studere, die Tugend lieben, *ctnost milowati, ctnosti slaužiti;* homini, einem Menschen gewogen seyn, *přáti někomu, laskaw býti na někoho.*

Stŭdium, 2. n. der Eifer, Trieb, Neigung zu etwas, *horliwost, láska, chuť, náklonnost, puzenj k něčemu;* die Begierde, *žádost, chtiwost, žádostiwost,* z. B. honoris; die Bemühung, *snáha, snažnost, úsilj, pilnost;* die Lieblingsbeschäftigung, Lieblingssache, *zamilowaná, neymilegšj, neyoblјbeněgšj wěc, obliba, radost, potěšenj;* die Lebensart, Metier, *žiwobytj;* das Studiren, *objránj se uměnjm;* partium studium, die Parteilichkeit, *strannost. Plur.* Studia, die Neigungen, *náklonnosti, žádosti;* die Bemühungen, *snažnosti;* die Studien, die Wissenschaften, die Gelehrsamkeit, *uměnj, učenost;* quotidiana studia, die täglichen wissenschaftlichen Arbeiten, das tägliche Studiren, *každodennj učenj.*

Studiōsus, a, um, eifrig, *horliwý, snažný;* begierig nach etwas, *chtiwý, žádostiwý, dychtiwý něčeho;* venandi, ein Liebhaber der Jagd, *honby milowný;* literarum studiosus, studirend, den Studien ergeben, *učenj, uměnj oddaný;* virtutis studiosus, tugendhaft, *ctnostný;* mei studiosus, mir geneigt oder günstig, *na mne laskawý, mně přjzniwý, přjzniwec můg.* Studiose, *Adv.* eifrig, begierig, mit Eifer, *horliwě, snažně, s horliwostj.*

Perstudiosus, a, um, sehr eifrig, *přehorliwý, welice snažný;* sehr

begierig, *přežádostiwý*; sehr geneigt, *welmi náchylný*, *welice přjzniwý*. Perstudiose, *Adv.* sehr eifrig, sehr begierig, *přehorliwě*, *přesnažně*, *přežádostiwě*.

Stultus, a, um, unbedachtsam, unklug, einfältig, *nemaudrý*, *nerozumný*, *nesmyslný*, *sprostý*, *hlaupý*; ohne Uiberlegung handelnd, närrisch, thöricht, *pošetilý*, *bláznowský*, *blázniwý*. Stultus, 2. m. ein einfältiger Mensch, Narr Thor, *nemaudrý člowěk*, *pošetilec*, *blázen*.

Stulte, *Adv.* einfältig, unverständig, thöricht, albern, ohne Uiberlegung, *nemaudře*, *nerozumně*, *hlaupě*, *sprostě*, *pošetile*, *bláznowsky*, *nesmyslně*, z. B. loqui.

Stultitia, 1. f. die Einfalt, Unbesonnenheit, *nemaudrost*, *nesmyslnost*; die Thorheit, Albernheit, *pošetilost*, *bláznowstwj*, *hlaupost*.

Stūpa, oder Stuppa, 1. f. das Werg, *kaudel*; die Heede, *pačjska*.

Stŭpēo, ui, 2. staunen, erstaunen, *žasnauti se*, *užasnauti se nad něčjm*; betreten seyn, stutzen über etwas, *zaraziti se nad něčjm*; sinnlos seyn, ganz erstaunt, betäubt, außer sich seyn, *pitomý*, *omámený*, *zmámený*, *bez sebe býti*, *bez sebe zůstati*; daher starren, erstarren, *trnauti*, *ztrnauti*.

Stupendus, a, um, erstaunlich, *úžasný*.

Stupesco, pui, 3. außer sich gesetzt werden, in Erstaunen gerathen, stutzen, *žasnauti*, *užasnauti*, *diwiti se*, *zaraziti se*.

Obstupesco, pui, 3. sinnlos oder gefühllos werden, erstarren, *pitoměti*, *trnauti*, *ztrnauti*, *zpitoměti*; erstaunen, stutzen, *žasnauti*, *užasnauti*,

Obstupefăcio, fēci, factum, 3. ins Erstaunen setzen. *užásati*, *užasowati*, *užasjnati*, *užasiti*; stutzig machen, *zarážeti*, *zaraziti*; sinnlos, gefühllos machen, *pitomiti*, *mámiti*, *omámiti*, *zmámiti*, *zpitomiti*. Obstupefactus, a, um, erstaunt, *užaslý*, *žasnaucj*; betäubt, gefühllos, *zaražený*, *zmámený*, *zpitomělý*, *pitomý*.

Stupĭdus, a, um, sinnlos, dämisch, dumm, *pitomý*, *blbý*, *hlaupý*; ohne Gefühl, betäubt, erstarrt, *zpitomělý*, *bez sebe*, *zmámený*, *ztrnulý*.

Stupor, ōris, m. die Sinnlosigkeit, die Erstarrung, *ztrnutj*, *ztrnulost*, z. B. der Glieder, der Sinne; die Gefühllosigkeit, Dummheit, *pitomost*, *blbstwj*; das Erstaunen, *žas*, *úžas*, *žasnutj*, *užasnutj*.

Stupidĭtas, 3. f. die Gefühllosigkeit, *zpitomělost*; die Dummheit, *blbost*, *blbstwj*, *hlaupost*, *pitomost*.

Stuprum, 2. n. die Schändung eines Frauenzimmers, die Hurerei, *neřád*, *neřest*, *nečistota*, *smilstwo*, *kurewstwj*; facere stuprum, Hurerei treiben, *kurewstwj prowoditi*.

Stupro und Constupro, avi, atum, 1. ein Frauenzimmer schänden, zu Fall bringen, *zkurwiti*, *zmrhati*, *poškwrniti*, *porušiti*, *zprzniti*, *zlehčiti*, *o čest připrawiti*, *k pádu přiwoditi*, *přiwésti*.

Sturnus, 2. m. der Stahr, *špaček*.

Styx, ygis, f. der Styx, einer der Flüsse in der Unterwelt; daher die Unterwelt, das Reich der Todten, *onen swět, řjše zesnulých.*

Suādĕo, si, sum, 2. rathen, Rath geben, zureden, *raditi, poraditi, radu dáwati, dáti*; alicui pacem, Jemanden zum Frieden rathen, *k pokogi raditi někomu*; suadere legem, einen Vorschlag zum Gesetze empfehlen, dazu rathen, *k zákonu, k přigetj práwa raditi někomu*; *zákon, práwo odporaučeti, poraučeti, schwalowati, schwáliti někomu*; sibi suadere, sich überzeugen, *přeswědčowati se, přeswědčiti se.*

Suāsio, 3. f. das Rathgeben, das Rathen, *radĕnj, rázenj, porazenj, rada, porada*; die Empfehlung, *poraučenj, schwalowánj*, z. B. legis. Suāsor, 3. m. der Rathgeber, *rádce, raditel.*

Dissuadeo, si, sum. 3. widerrathen, *neraditi, odrazowati, odraditi, wymlauwati, wymluwiti někomu něco*; *zrážeti, zrazowati, zraditi někoho od něčeho*; *raditi proti tomu někomu.* Dissuāsio, 3. f. die Widerrathung, *odrudu, odrazowánj, zrazowánj.* Dissuāsor, 3. m. ein Widerrather, *odrádce, odraditel.*

Persuadeo, si, sum, 2. überreden, bereden, *přemlauwati, přemluwiti někoho k něčemu, namlauwati, namluwiti někoho na něco*; persuaderi, sich bereden lassen, *dáti se přemluwiti*; persuaderi non posse, sich nicht bereden lassen, *nedati se přemluwiti*; überzeugen, *přeswědčowati, přeswědčiti někoho o něčem.* Persuāsum mihi est, persuāsum habeo, ich bin überzeugt, glaube es ganz gewiß, *přeswědčen gsem, přeswědčenj mám, za gisté mám, gistě wěřjm*; weiß machen, *namlauwati, namluwiti někomu něco*; alicui aliquid oder de aliqua re. Persuāsio, 3. f. die Uiberredung, *přemluwenj*; die Uiberzeugung, *přeswědčenj*; dicere apposite ad persuasionem, überzeugend sprechen.

Suāvis, e, angenehm, lieblich, *libý, ljbezný, přjgemný, pochotný, lahodný*; süß, *sladký, milý*; caro suavissima, sehr schmackhaftes Fleisch, *welmi chutné. dobré maso.*

Suavĭter, *Adv.* lieblich, süß, *libo, ljbezně, sladce.* Suavĭtas, ātis, f. die Annehmlichkeit, Anmuth, Lieblichkeit, Süßigkeit, *ljbeznost, přjgemnost, pochotnost, lahodnost, sladkota.*

Insuāvis, e, unangenehm, unlieblich, *nelibý, neljbezný, nepřjgemný, nemilý.*

Suāvium oder Savium, 2. n. der Mund, *ústa*; ein Kuß, *poljbenj, hubička.* Suavior oder Savior, atus sum, 1. küssen, *ljbati, hubičko wati, celowati někoho, hubičky dáwati, hubičky dáti někomu*; aliquem.

Sub, *Praepos.* 1) unter, z. B. sub terra, unter der Erde, *pod zemj*; sub eo, unter seiner Regierung, *za něho, za geho panowánj*; sub vesperam, gegen Abend, *pod wečer k wečeru, na wečer*; sub id tempus, gegen oder um die-

selbe Zeit, *o tom času, okolo té doby, k těm dobám*; sub urbe, bei der Stadt, *pod městem, u města; při městě*; sub noctem, gegen die Nacht, *w twrdý, w samý wečer, na noc*; sub lucem, gegen Tagesanbruch, *k ránu, ke dni, přede dnem*; nach, gleich darauf, *po, za*; sub haec, hierauf, *nato, potom*; sub quo, nahe hinter ihm, *hned za njm, za samým*; sub teli jactu esse, in der Schußweite seyn, *w ráně býti*.

Subter, 1) *Praepos.* unter, *pod*; 2) *Adv.* unten, *dole*.

Sublĭca, 1. f. ein Pfahl oder Balken, *trám*; ein Brückenpfahl, *mostnice*.

Sublicius, a, um, auf Pfählen ruhend, daraus bestehend, z. B. pons sublicius, *dřewěný, mostničný most*.

Sublīmis, e, in der Luft schwebend oder befindlich, hoch, erhaben, *wysoký, wzndšegjcj se, wznešený*; sublimis abiit, schwang sich in die Luft, *wzhůru se wznesl*. Sublime, 3. n. die Höhe, *wýše, wýsost*; die Luft, *powětřj*; in sublime, in der Luft, in der Höhe, hoch, *na hoře, w powětřj, wysoko*; in die Luft, in die Höhe, *do powětřj, do wýše, wzhůru, nahoru*.

Sublimĭter, *Adv.* hoch, *wysoko*.

Subsolānus, a, um, morgenländisch, *wýchodnj*; ventus subsolanus, der Ostwind, *wýchodnj wjtr*.

Subtēmen und Subtegmen, ĭnis, n. der Eintrag, Einschlag im Gewebe, *útek*; der Faden, das Garn, *nit, přjze*.

Sŭdes, is, f. ein Pfahl, Zaunpfahl, *kůl*.

Sūdo und Desūdo, avi, atum, 1. 1) schwitzen, *potiti se, zapotiti se, upotiti se*; sanguine, Blut schwitzen, *krwj se potiti*; 2) schwitzend von sich geben, ausschwitzen, *wypocowati, ze sebe potiti, wypotiti něco*; 3) sich sehr bemühen, sich es sauer werden lassen, *potiti se, napotiti se, těžko pracowati, napracowati se*.

Sūdor, 3. m. der Schweiß, *pot, znog*; die größe Bemühung, *pot, těžká práce*.

Sudārĭum und **Sudariŏlum**, 2. n. das Schweißtuch, Schnupftuch, *potnj raucha, šat, šátek*.

Exsudo, avi, atum, 1. 1) ausschwitzen, *wypocowati, ze sebe potiti, pauštěti, wypauštěti, pustiti, wypotiti něco*; 2) durch Schwitzen hervorkommen, *wypocowati se, wypotiti se*, z. B. humor; 3) ertragen, ausstehen, mit Mühe ausstehen, *snášeti, přestáti, snésti*, z. B. laborem.

Sūdus, a, um, heiter, *gasný*, z. B. coelum, heiteres, schönes

Wetter. Sudum, 2. n. heiteres Wetter, *gasno, gasné nebe, gąšné powětřj, pěkný čas.*

Suesco, suēvi, suētum, 3. 1) gewohnt werden, sich gewöhnen an etwas, *zwýkati se, nawýkati se, zwyknauti se,* oder *zwýkati, nawýkati, přiwýkati, uwýkati, zwyknauti, přiwyknauti, nawyknauti, uwyknauti něčemu* oder *na něco,* z. B. militiae; 2) *Perf.* Suevi, ich bin gewohnt, z. B. ferre laborem, *zwykl gsem pracowati;* ich pflege, siehe die böhmische Fügung oben bei Soleo; 3) gewöhnen an etwas, *zwýkati, nawýkati, přiwýkati, uwýkati, zwyknauti, přiwyknauti, nawyknauti, uwyknauti někoho něčemu,* z. B. viros disciplina.

Suētus, a, um, gewohnt, *zwyklý, uwyklý, nawyklý, přiwiklý něčemu,* z. B. armis.

Adsuesco und Assuesco, suēvi, suētum, 3. gewohnt werden, sich an etwas gewöhnen, *zwýkati se, přiwýkati se, nawýkati se, zwýkati, nawýkati, zwyknauti, přiwyknauti něčemu. Perf.* Adsuevi, ich bin gewohnt, bin daran gewöhnt, *zwykl gsem, zwyklý, přiwyklý gsem,* alicui rei; 2) gewöhnen Jemand an etwas, *přiwýkati, zwýkati, zwyknauti, přiwyknauti někoho něčemu.* Assuētus, a, um, 1) an etwas gewöhnt, z. B. labori, der Arbeit oder an Arbeit gewohnt, *práci, na práci zwyklý, uwyklý, nawyklý, přiwyklý;* 2) gewöhnlich, *obyčegný.* Adsuēfacio, fēci, factum, 3. an etwas gewöhnen, z. B. labori aliquem, zur Arbeit, an die Arbeit, *zwýkati, nawýkati, přiwýkati, uwýkati, zwyknauti, nawyknauti, učiti, naučiti někoho práci.* Adsuetio, gewohnt werden, sich gewöhnen; siehe Adsuesco. Adsuetūdo, ĭnis, f. die Angewohnheit, das Gewohntwerden, *zwyknutj, přiwyknutj, zwyklost, nawyklost, uwyklost, přiwyklost.*

Consuesco, suevi, suetum, 3. 1) gewöhnen, sich gewöhnen, gewohnt werden, *obwýkati, obwyknauti;* wie in Suesco und Adsuesco. *Perf.* Consuevi, ich bin gewohnt, *zwykl gsem, obwykl gsem;* ich pflege, wie bei Soleo; 2) gewöhnen Jemand an etwas, *zwýkati, zwyknauti někoho něčemu,* z. B. juvencum aratro; 3) Umgang haben mit Jemand, *zacházeti, towaryšiti s někým;* consuescere cum aliqua, vertrauten Umgang mit einem Frauenzimmer haben, *obcowati s negakau.* Consuētus, a, um, 1) gewohnt oder gewöhnlich, labor consuetus, gewohnte, gewöhnliche Arbeit, *zwyklá, obyčegná práce;* 2) gewohnt an etwas, z. B. alicui rei, *zwyklý něčemu.* Consuētūdo, ĭnis, f. 1) die Gewohnheit, *obwyklost, zwyk, obyčeg;* venire in consuetudinem, in Gewohnheit kommen, gewöhnlich werden, *we zwyk přicházeti, w obyčeg přigjti;* auch eine Gewohnheit annehmen, *zwyk na se bráti, wzjti, obyčeg přigjmati, přigjti;* der erlaubte Umgang, *zacházenj, towaryšenj, spolek;* jungere consuetudinem cum aliquo, Freundschaft mit einem schließen, *w přátelstwj wcházeti, wgjti s někým;* uti consuetudine alicujus, mit Jemanden umgehen, *zacházeti, towaryšiti s někým.* der verliebte oder unkeusche Umgang, *obcowánj;* consuetudo epi-

stolarum, der Briefwechsel, *dopisowánj*, *dopiska*. Consuefăcio, fēci, factum, 3. gewöhnen, angewöhnen, *zwýkati*, *zwyknauti*, *učiti*, *naučiti něčemu*; siehe Adsuefacio in Adsuesco.

Dēsuesco, ēvi, ētum, 3. entwöhnen, entwöhnt werden, *odwýkati se*, *odwýkati*, *odwyknauti něčemu*. Desuētus, a, um, entwöhnt, *odwyklý*. Desuetūdo, īnis, f. die Entwöhnung, *odwyklost*, *odwyknutj*. Desuēfăcio, fēci, factum, 3. entwöhnen, *odwýkati*, *odwyknauti někoho něčemu*, aliquem re. Desuefio, entwöhnt werden, *odwýkati*, *odwyknauti*. Desuetus und Desuefactus, a, um, entwohnt, *odwyklý*, z. B. concionibus.

Insuesco, ēvi, ētum, 3. 1) gewohnt werden, sich gewöhnen an etwas, *nawýkati se*, *nawyknauti se*, *nawýkati*, *nawyknauti na něco*, *něčemu*; 2) einen gewöhnen an etwas, *nawýkati*, *nawyknauti někoho na něco*, *něčemu*, aliquem aliquid. *Perf.* Insuevi, ich habe mich gewöhnt, bin gewohnt, *nawykl gsem*. Insuetus, a, um, 1) gewohnt, *nawyklý*, *zwyklý*; 2) ungewohnt, *nezwyklý*, ungewöhnlich, *nezwyklý*, *neobyčegný*.

Mansuesco, Mansuetus, siehe in Manus.

Sūgo, xi, ctum, 3. saugen, *ssáti*; einsaugen, *do sebe ssáti*, *wssáwati*, *wpjgeti*; *wssáti*, *wpjti*; aussaugen, *wyssáwati*, *wyssati*, *wypiti*, z. B. terram.

Succus, 2. m. der Saft, *mjza*, *šťáwa*.

Exsugo, xi, ctum, 3. aussaugen, *wyssáwati*, *wyssati*.

Sūgillo oder Suggillo, avi, atum, 1. 1) verhöhnen, *ušklebowati se*, *posmjwati se*, *rauhati se někomu*; 2) beschimpfen, *haněti*, *pohaněti*, *na cti dotýkati*, *dotknauti někoho*; 3) braun und blau schlagen oder stoßen, *do modra zbjti*, *ztlauci někoho*, *modřic natlauci*, *modřin nadělati někomu*; daher Sugillata, scil. loca, blaue Flecke, *modřiny*, *modřice*.

Sugillātio, 3. f. die Verhöhnung, *úšklebek*, *posměch*, *rauhánj*; die Beschimpfung, *pohaněnj*, *na cti dotknutj*; der blaue Fleck vom Stoßen oder Schlagen, *modřina*, *modřice*.

Sui, *Gen. Pron.* seiner, *sebe*; gegen sich, *k sobě*, z. B. amor sui, *láska k sobě*; magnam sui gloriam relinquere, großen Nachruhm von sich hinterlassen, *welikau sláwu po sobě ostawiti*, *zanechati*; secum, mit sich, *s sebau*; mit ihm, mit ihr, mit ihnen, *s njm*, *s nj*, *s nimi*; secum vivere, allein, für sich leben, *sám*, *pro sebe žiwu býti*.

Suus, a, um, sein, ihr, *swůg*, *geho*, *gegj*, *gegich*; eigen, *swůg*, *wlastnj*; gehörig, bestimmt, *swůg*, *náležitý*, *určitý*; günstig, erwünscht, z. B. occasio, *swá*, *whodná přjležitost*; sua morte defungi, eines natürlichen Todes sterben, *přirozenau smrtj sgjti*; suus, sein eigener Herr, *swůg pán*; sui, die Seinigen, Ihrigen, *swogi*, sl. *swogina*; suum, das Seinige, Ihrige, *swé*, *gegich*.

Sulcus, 2. m. eine Furche, *rozor*, *brázda*; sulcus aquarius, der Wassergraben, *swodnice*.

Sulco, avi, atum, furchen, *brázditi*; pflügen, *orati*.
Trisulcus, a, um, dreifurchig, *třjbrázdný*; dreispitzig, dreispaltig, *třjhrotný*, z. B. telum Jovis, der Blitz.

Sulphur oder **Sulfur**, ŭris, n. der Schwefel, *sjra*.
Sulphŭrātus, a, um, geschwefelt, in Schwefel getaucht, *nasířený*, *posířený*, *sirkowaný*, *sirau napuštěný*. *Subst.* Sulphuratum, 2. n. der Schwefelfaden, das Schwefelholz, *sirka*.
Sulphurĕus, a, um, schwefelig, Schwefel enthaltend, *sirowý*, *sirkowý*, *sirný*; schwefelähnlich, z. B. color, *sirkowá barwa*.
Sulphurōsus, a, um, voller Schwefel, *sirnatý*, *sirný*.

Sum, fui, esse, seyn, *býti*, *býwati*; seyn oder leben, z. B. sum, ich lebe, *stáwá mne*, *gsem*; ero, ich werde leben, *stane mne*, *budu*; fuit, er ist nicht mehr, *nenj ho*, *nestáwá ho wjce*; er ist verloren, *ten tam gest*, *weta po něm*; nullus est, er ist todt, *nenj ho guž*, *umřel*; er ist verloren, unglücklich, *konec*, *weta s njm*; esto, es mag seyn, gut, *budiž*, *dobře*; est quod fleam, ich habe Ursache zu weinen, *mám co plakati*; sunt, qui dicant, es giebt Leute, welche sagen, *gsautě*, *kteřj prawj*; est mihi liber, ich habe ein Buch, *mám knjhu*; magni esse, hoch geschätzt werden, *mnoho platiti*, *drahý býti*; quanti est? was kostet es? *po čem platj*, *co stogj*, *zač gest?* esse voluptati, zum Vergnügen gereichen, dienen, *k potěšenj slaužiti*, *býti*; esse in spe, Hoffnung haben, *w nadĕgi býti*, *nadĕgi mjti*; esse ferendo oneri (par), ertragen können, *býti s něco*; non esse solvendo (par), nicht bezahlen können, *nemjti čjm*, *odkad platiti*; est meum, es ist meine Pflicht oder Sache, *má to powinnost gest*. **Fūtūrus**, a, um, künftig, *budaucj*, *přjštj*.

Absum, fui, esse, 1) weg seyn, *pryč býti*; a domo, *z domu býti*, *doma nebýti*; nicht da seyn, *nebyti tu*, *býti nepřjtomen*, *nebyti při tom*; si hiems abesset, wenn der Winter wegbliebe, *kdyby zimy nebylo*; haud procul abesse, nicht weit davon seyn, *nebyti daleko od toho*; entfernt seyn, *wzdálenu*, *daleko býti*, z. B. ab urbe, von der Stadt, *od města*; haud longe sexta abest, scil. hora, es ist nicht weit von sechs Uhr, *nenj daleko do šesti* (*hodin*); 2) fehlen, *chybĕti*, *scházeti*; parum abest, es fehlt wenig, *málo chybj*, *schází*; tantum abest, ut me ames, ut me potius acerrime oderis, es fehlt so viel, daß du mich lieben solltest, daß du mich vielmehr hassest, oder statt daß du mich lieben solltest, hassest du mich vielmehr sehr heftig, *mjsto coby mne milowal*, *hořce mne nenáwidjš*; 3) sich nicht schicken, *nehůzeti se*, *nehoditi se*, *neslušeti se*, *nepatřiti se*, z. B. musicen abesse a principis persona, *na osobu*, *na staw knjžete*. **Absens**, tis, abwesend, *nepřjtomný*; me

absente, in meiner Abwesenheit, *za mé, w mé nepřjtomnosti.*
Absentia, 1. f. die Abwesenheit, *nepřjtomnost.*

Adsum, fui, esse, 1) da seyn, gegenwärtig seyn, *tu, přitom, přjtomen býti, býwati*; qui adsunt, die Anwesenden, *přjtomnj*; adesse concioni sacrae, der Predigt beiwohnen, *býti na kázánj*; 2) herkommen, erscheinen oder kommen, *přicházeti, přigjti, tu býti*; adero, ich werde erscheinen, *dám se nagjti*; ad judicium, vor dem Gerichte erscheinen, *ku prawu dostawiti se, před prawem státi*; alicui adesse, einem dienen, helfen, *slaužiti, pomáhati někomu*; beistehen, *zastupowati někoho, při někom býti, státi.*

Desum, fui, esse, weg seyn, fehlen, *nedostáwati se, chybowati, chyběti, scházeti*; argentum deerat, es fehlte an Geld, *nedostáwalo se, nebylo peněz*; an sich fehlen lassen, *býti od toho*; non deero, an mir werde ich es nicht fehlen lassen, *mnau scházeti nebude*; sibi deesse, sich hinderlich seyn, *býti proti sobě*; alicui, einem nicht dienen, nicht beistehen, *radau, pomocj opaušťeti, opustiti někoho*; rei deesse, vernachlässigen, nicht beobachten, *zanedbáwati, zanedbati něčeho*; deese occasioni, die Gelegenheit nicht benützen, *přjležitosti zanedbati, pominauti, opominauti*; officio suo deesse, seine Pflicht nicht thun, *nekonati powinnosti swé.*

Insum, fui, esse, darin seyn, darin sich befinden, wo seyn, in re und rei, *býti w něčem, při něčem, na něčem*, z. B. is mihi candor inest, ich bin so aufrichtig, *ta při mně upřjmnost gest*; digito anulus inest, der Ring steckt am Finger, *prsten na prstě gest.*

Intersum, fui, esse, 1) dazwischen seyn oder liegen, *mezi tjm býti*, z. B. via, fluvius; anni triginta interfuere, sind dazwischen verflossen, *mezi tjm bylo, přešlo, minulo třidceti let*; 2) unterschieden seyn, *děliti se, rozeznáwati se, lišiti se*; nihil interest, es ist kein Unterschied, *nenj rozdjlu, nic se nedělj, nelišj*; 3) dabei seyn, beiwohnen, z. B. convivio, *býti při kwasu, na hostině, na obědě*; 4) Interest, *Impers.* es ist daran gelegen, liegt daran, geht an, *býti po tom, zdležeti na tom někomu*, z. B. patris; mea, tua magni interest, mir, dir liegt viel daran, *mně, tobě mnoho na tom zdležj*; nostra nihil interest, uns liegt nichts daran, *nám po tom nenj nic, nic nám nezáležj, nic nám nesegde na tom.*

Obsum, fui, esse, hinderlich oder schädlich seyn, hindern, schaden, *býti proti, na škodu, na ubljženj, w cestě, na překážku, překážeti, škoditi někomu*; alicui.

Possum, siehe in Potis.

Praesum, fui, esse, 1) vorstehen, über etwas gesetzt seyn, die Leitung darüber haben, *býti, zpráwu wésti, poraučeti nad něčjm, wládnauti něčjm, zprawowati, řjditi, wésti něco*; equitatui praeesse, Anführer der Reiterei seyn, *býti, zpráwu wésti nad gjzdau*; in provincia, Landvogt seyn, *wládařem býti w kragině*; die Hauptperson bei etwas seyn, *hlawau býti něčeho*; moenibus, schützen, *brániti, hágiti zdi*; 2) betreiben, z. B. studio, *uměnj wyhljžeti, hleděti, uměnjm objrati se, zanášeti se*; artificio, eine Kunst treiben, *řemeslo prowozowati, wésti.* Praesens, tis, gegenwärtig, *přjtomný*; persönlich, *osobně, přjtomně*; was sogleich geschieht, *hotowý, neprodlený*, z. B. poena, unverzügliche Strafe, *neprodlužný trest*; pecunia, baares Geld, *hotowé penjze, hotowost*; praesens animus, die Gegenwart des Geistes, ein unerschrockener

Geist, *přjtomnost ducha, neohrøžený duch*; wirksam, zuverlässig, *silný, mocný, prudký, gistý, hned působjcj*, z. B. venenum, Gift, das auf der Stelle tödtet; augenscheinlich, klar, *patrný, zřegmý, očitý*, z. B. mors; lebhaft, z. B. memoria, *žiwá paměť*; in praesens, oder in praesentia, scil. tempora, für jetzt, *pro nynègšek*. Praesentia, 1. f. die Gegenwart, *přjtomnost*; animi, des Geistes, da man nicht betreten wird, der Muth, *přjtomnost ducha, neohroženost*. Praesento, avi, atum, 1. überreichen, z. B. caput alicui, *podáwati, podati*. Repraesento, avi, atum, 1. etwas wieder gegenwärtig machen, erneuern, z. B. memoriam rei, *upřjtomňowati, zpřjtomniti, upřjtomniti, obnowowati, obnowiti, předstawowati, předstawiti, před oči stawěti, postawiti, klásti, položiti památku něčeho*; etwas sogleich thun oder geben, *hnedky činiti, na mjstě dáti*, z. B. poenam, auf frischer That strafen, *na mjstě, za tepla, za čerstwa, hotowě trestati, potrestati*; pecuniam, sogleich bezahlen, *hotowými platiti, wypláceti, hnedky wyplatiti, zaplatiti*; etwas abbilden, ausdrücken, nachahmen, vorstellen, sichtbar machen, vor Augen stellen, *předstawowati, wyobrazowati, wyobraziti, předstawiti*. Repraesentatio, 3. f. die baare Bezahlung, *zaplacenj hotowými*; die Abbildung, Vorstellung, *wyobrazenj, předstawenj*.

Prosum, fui, prodesse, nützen, nützlich, zuträglich, dienlich seyn, *slaužiti, prospjwati, prospěti, ku prospěchu, k užitku býti, prospěšný, užitečný, dobrý býti někomu*; gut für etwas seyn, z. B. voci, für die Stimme, *dobrý býti pro hlas*; in aliquid, zu etwas, *na něco, k něčemu*; contra aliquid, gegen etwas, *proti něčemu, od něčeho býti dobrý*.

Subsum, fui, esse, darunter seyn, *býti pod něčjm*, z. B. suberit notitiae tuae, du wirst davon wissen, *bude pod wědomostj twau*; dahinter seyn oder stecken, *w tom býti, wězeti*, z. B. periculum, es steckt eine Gefahr dahinter, *wěc nebezpečná gest*; dabei seyn, vorhanden seyn, *tu býti*; in der Nähe seyn, *bljzko, na bljzku býti*.

Supersum, fui, esse, übrig seyn, übrig bleiben, doch da seyn, *zbýwati, zbýti, zůstáwati, zůstati, pozůstati*; überflüßig, unnöthig seyn, wegbleiben können, *přebýwati, wybýwati, wybyti, přebyti*; neque absit quidquam, neque supersit, *aniž se nenedostáwey, aniž wybýwey čehož*; überleben, *přebýwati, přebyti, přežiti, přečkati někoho*, z. B. patri; da seyn, gegenwärtig seyn, *tu býti, přjtomen býti*; oben hervorragen, *wystáwati*; gewachsen seyn, z. B. labori, *s prácí býti*; übertreffen, *přewyšowati, přewýšiti*. Quod superest, übrigens, *ostatek*.

Sumo (statt Sub-emo), sumsi, sumtum, 3. nehmen, *bráti, wzjti*; es geschehe wie es wolle, z. B. in manus, in die Hand, *do ruky*; sumere pecuniam mutuam, Geld aufnehmen, *penjze sobě wypůgčowati, wypůgčiti*; venenum, Gift nehmen, *ged bráti, wzjti, gedem se otráwiti*; cibum, Speise zu sich nehmen, *pokrmu požjwati, gjsti*; sumere sibi aliquid, sich etwas herausnehmen, *dowolowati sobě*,

dowoliti sobě, práwo si bráti, wzjti; opowažowati se, opowážiti se; sich anmassen, *osobowati sobě, osobiti sobě, wlastniti sobě, bráti sobě*, z. B. partes imperatoris; nehmen oder kaufen, *bráti, kupowati, kaupiti, wzjti*; nehmen, wählen, aussuchen, machen, z. B. aliquem imperatorem, *bráti, obrati, wybrati, wzjti někoho za wůdce, woliti, zwoliti, wywoliti wůdcem někoho*; annehmen, an sich nehmen, z. B. vultus acerbos, *bráti na sebe, wzjti na se*; annehmen, festsetzen, z. B. pro certo aliquid, etwas für gewiß halten, *za gistě bráti, wzjti, mjti, pokládati, kládsti*; anwenden, verwenden, *nakládati, wynakládati, naložiti, wynaložiti*, z. B. operam; empfangen, bekommen, *dostáwati, dostati, obdržeti, bráti, wzjti*; supplicium de aliquo, Jemand strafen, bestrafen, *trestati, potrestati někoho*; vindictam de aliquo, sich rächen an ihm, *mstjti se, pomstiti se na někom*.

Sumtus, 4. m. der Aufwand, die Kosten, Unkosten, Ausgaben, *náklad, útraty, wydánj, wydag*; sumtum facere in rem, Aufwand machen, Kosten daran wenden, *náklad wésti, činiti, nakládati na něco*; dare, geben, *na útratu dáti*; afferre, verursachen, *útraty působiti, náklad způsobiti*; inferre, anrechnen, *útraty přičjtati, čjtati, přičjtati někomu*; exercere, die Kosten wieder herausbringen, *náklad wytěžowati, wytěžiti, ztěžiti, utěžiti, zpátky, domů dostati*. **Sumtuōsus**, a, um, 1) kostbar, was viel kostet, theuer, *nákladný, stkwostný, úprawný, drahý*, z. B. coena sumtuosa; 2) der viel Kosten daran wendet, viel darauf gehen läßt, *útratný*, z. B. homo sumtuosus. **Sumtuose**, *Adv.* mit vielen Kosten, mit vielem Aufwande, kostbar, *nákladně, úprawně, stkwostně*. **Sumtuārius**, a, um, die Ausgaben oder den Aufwand betreffend, z. B. lex, *o útratách, o nákladu*.

Absumo, si, tum, 3. eig. wegnehmen, *bráti pryč, odtud wzjti, odkljzeti, odkliditi*; daher 1) verzehren, *tráwiti, stráwiti, snjsti, wypiti*, z. B. vinum; verwenden, z. B. pecuniam, *wynakládati, wynaložiti*; durchbringen, *utráceti, utratiti, promrhati*; zu Grunde richten, aufreiben, aus der Welt schaffen, tödten, *tráwiti, stráwiti, hubiti, zahubiti, zhubiti, skljzeti, skliditi, mořiti, umořiti*; veneno, vergiften, *otráwiti*; fame absumi, Hungers sterben, *hladem hynauti, mřjti, zahynauti, pogjti, umřjti*; 2) zubringen, *tráwiti, stráwiti*, z. B. diem.

Adsumo oder **Assumo**, si, tum, 3. dazu nehmen, *přibjrati, přibrati, přiwzjti, k tomu bráti, wzjti*; hinzufügen, *přidáwati, přidati, připogiti, přiložiti*; z. B. aliquid laudi, *něco ku chwále*; nehmen, annehmen, *přigjmati, přigati, přigjti, k sobě bráti, wzjti*, z. B. aliquem in societatem; uxorem, eine Gattin nehmen, *manželku pogjmati, pogati, sobě bráti, wzjti*; sich erwerben, *zgjskáwati, zgjskati, pozgjskati, dochdzeti, dogjti něčeho*, z. B. laudem ex aliqua re; bekommen, *nabýwati, nabyti něčeho*, z. B.

vires; anmaſſen, zuſchreiben, *osobowati sobě, osobiti sobě, připisowati sobě něco.* Adsumtio, 3. f. die Dazunehmung, Annehmung, *přigetj, wzetj.*

Consumo, si, tum, 3. zuſammennehmen, *sbjrati, sebrati*; verzehren, *tráwiti, stráwiti,* z. B. frumentum; daher verthun, verfreſſen, z. B. patrimonium, *prožjrati, prožrati, mrhati, promrhati, utráwiti*; aufreiben, ſchwächen, tödten, *hubiti, mořiti, zhubiti, umořiti*; 2) anwenden, verwenden, *nakládati, naložiti, wynakládati, wynaložiti něco na něco,* z. B. studium in rem oder in re; zubringen, z. B. die Zeit, *tráwiti, stráwiti čas.* Consumtio, 3. f. die Verzehrung, *stráwenj*; der Aufwand, *náklad, wynaloženj.* Consumtor, 3. m. der Verzehrer, *útratce, stráwce.*

Desumo, si, tum, 3. etwas übernehmen, über ſich nehmen, *přegjmati, na se bráti, wzjti, přegati, přegjti.*

Insumo, si, tum, 3. anwenden, *nakládati, wynakládati, wynaložiti,* z. B. Geld, Mühe.

Praesumo, si, tum, 3. vorhernehmen, *napřed bráti, wzjti sobě,* z. B. dapes; vorherſehen, *předwjdati, napřed widěti*; vermuthen, *domnjwati se, mysliti*; praesumta opinio, das Vorurtheil, *předsudek.*

Resumo, si, tum, 3. wieder nehmen, *zase bráti, wzjti*; wieder bekommen, *zase nabýwati, dostáwati, nabyti, dostati.*

Sŭo, sui, sūtum, 3, nähen, zuſammen nähen, *šjti,* ol. *prtati, ušiti, zašjwati, zašiti.*

Sūtūra, 1. f. die Nath, *šew.*

Sūtor, 3. m. ein Schuſter, *šwec, obuwnjk.* Sutōrius, a, um, den Schuſter betreffend, z. B. atramentum, Schuſterſchwärze, *šewcowské černidlo.* Sūbŭla, 1. f. die Ahle, *šjdlo.*

Adsuo oder Assuo, sui, sutum, 3. annähen, anflicken, *přišjwati, přišiti, přistehowati, přistehnauti.*

Circumsuo, sui, sutum, 3. ringsherumnähen, *obšjwati, obšiti.*

Consuo, sui, sutum, 3. zuſammennähen, *sešjwati, sešiti.*

Dissuo, sui, sutum, 3. auftrennen, *párati, rozpárati*; amicitias, nach und nach trennen, *rušiti, rozpogiti.*

Insuo, sui, sutum, 3. einnähen, in etwas hineinnähen, *zašjwati, zašiti,* z. B. aliquem in culeum; einſticken, *wšjwati, wšjti,* z. B. aurum vestibus; annähen, *přišjwati, přišiti.*

Sŭpellex, ectĭlis, f. der Hausrath, das Geräthe im Hauſe, *nářadj, nábytek*; mensae supellex, das Tiſchgeſchirr, *stolnj nádobj.*

Sŭper, *Praepos.* über, *nad*; auf, *na,* z. B. super fronde viridi, auf grünem Laube; von, *o,* z. B. von einer Sache ſchreiben; über, bei, z. B. super coenam, beim Eſſen, *za wečeřj, při wečeři, mezi gjdlem*; über, *přes*; über oder weiter hinaus, jenſeits, *za*; außer, *nad, mimo, kromě*; 2) *Adv.* oben, oben darauf, *na wrchu*; darüber, z. B. satis superque, genug und noch darüber, *dosti a nazbyt*; übrig, *nazbyt.*

Desŭper, *Adv.* von oben her, *s wrchu, s hůry*; von oben herab, *od wrchu.*

Insuper, *Adv.* oben darauf, *na to, na wrch, swrchu*, z. B. humum injicere; außerdem, überdieß, *nad to, mimo to, k tomu.*

Supĕrus, a, um, was über uns oder oberwerts ist, ober, *hornj, wrchnj, swrchnj, hořenj*, z. B. mare superum. Superi, die obern Götter, *bohowé, nebešťané*; die Oberwelt, *nebe, nebesa. Compar.* Superior, der obere, *hořegšj, wrchnègšj*; der ältere, *staršj*; der erstere, *prwšj, prwnègšj*; der vorige, *předešlý, minulý. Superl.* Supremus, oberste, *neyhořegšj, neywrchnègšj, neywyššj*; äußerste, ärgste, *neytužšj, neyhoršj*; letzte, *poslednj*; dies supremus, der Todestag, *den smrti, den skonánj*; auch Summus, a, um, der oberste, höchste, *neywyššj*; der größte, *neywètšj*; sehr hoch, *welmi wysoký*; sehr groß, *welice weliký*; summi honores, die größten, höchsten Ehren oder Ehrenstellen, *neywyššj důstognosti.* Ad summum oder bloß summum, höchstens, auf das höchste, *naneywýš, při neywyššjm.* Summe, *Adv.* höchst, gar sehr, höchlich, *neywýše, welice*; so auch Summopere.

Summa, 1. f. die Summe, *wýnos, úhrn, úhrnek, zdwjrka, suma*, z. B. des Geldes; der Inhalt einer Materie, *obsah*; der Hauptpunct, die Hauptsache, das Vornehmste bei einer Sache, *hlawnj wèc, základ*; das Ganze, *wšecko, celá wèc.* Summa rerum, die Oberherrschaft, *wláda.*

Summātim, *Adv.* überhaupt, summarisch, z. B. erzählen, wenn man nämlich nur die Hauptpuncte anführt, *úhrnkem, w gedné zdwjrce, krátce.*

Consummo, avi, atum, 1. summiren, *sčjtáwati, sčjtati*; vollenden, *dokonáwati, dokonati*; vollkommen machen, *zdokonalowati, dokonaliti, udokonaliti, zdokonaliti.*

Supernus, a, um, oben befindlich, *swrchnj, powrchnj.* Superne, *Adv.* von oben her, oberwerts, *horem, wrchem, od wrchu*; in die Höhe, *horem, wzhůru.*

Supra (statt Supera, scil. parte), 1) *Adv.* oben, droben, *swrchu, nahoře*; darüber, *nad to, k tomu gešte*, z. B. adjecit; mehr, weiter, *wjce*; 2) *Praep.* über, *přes, nad*, z. B. supra modum, über das Maß; außer, *mimo, ku*; vor, *před.*

Supero, avi, atum, 1. 1) hinübergehen, übersteigen, passiren, z. B. einen Berg, *přecházeti, přegjti*; einen Fluß, *přeplowati, přeplauti, přegeti*; 2) überwinden, *překonáwati, překonati, přemáhati, přemoci někoho, swjtěziti nad někým*, aliquem; überstehen, *přestáti, wystáti*, z. B. casus; 3) übertreffen, Vorzug haben, *přewyšowati, přewýšiti, předčiti někoho*; zuvorkommen, *předcházeti, předegjti*; 4) übrig seyn, *zbýwati, zůstáwati, zbýti, zůstati*; überlei seyn, wegbleiben können, *přebýwati, přebyti, wybýwati, wybyti*; am Leben seyn, *žiwu býti*; überleben, *přečkáwati, přečkati.* Superābĭlis, e, übersteiglich, z. B. eine Mauer, *překročitelný, přechodný, přelezný, přestupný*; überwindlich, *přemožitelný.* Insuperābĭlis, e, unüberwindlich, *nepřemožitelný, nepřemožný*; unübersteiglich, nicht zu passiren, *nepřekročitelný, nepřestupný, nepřechodný.*

Exsupero avi, atum, 1) emporragen, *přenikati, přeniknauti*; Vorzüge haben, übertreffen, *přewyšowati, předčiti, přewýšiti*; siegen, *wjtěziti, zwjtěziti*; besiegen, *překonati, přemoci*; über etwas gehen oder steigen, *přecházeti, přegjti*, z. B. amnem; überleben,

přečkati. Exsuperantia, 1. f. die Vorzüglichkeit einer Sache, *obzwláštnost*.

Sŭperbus, a, um, stolz, hochmüthig, *pyšný*, *hrdý*, *wysokomyslný*; prangend, prächtig, vortrefflich, erhaben, *krásný*, *slawný*.

Superbe, *Adv.* stolz, hochmüthig, *pyšně*, *hrdě*, *wysokomyslně*.
Superbia, 1. f. der Stolz, Hochmuth, *pýcha*, *wysokomyslnost*, *hrdost*.
Superbio, īvi, ītum, 4. sich erheben, *wynášeti se*, *wypjnati se*, *pnauti se*; prangen, prächtig seyn, *stkwjti se*; stolz, hochmüthig seyn, *hrditi se*, *pýchati*, *pyšniti se*, *pyšný*, *hrdý*, *wysokomyslný býti*.
Superbiloquentia, 1. f. hochmüthiges Reden, *pyšné mluwenj*.

Sŭpīnus, a, um, rücklings, hinterwerts gebogen, liegend oder befindlich, *na znak obrácený*, *daný*, *ležjcj*, *gsaucj*, z. B. jacet supinus, liegt auf dem Rücken, *ležj na znak*; manūs supinas tendere, die rücklings gebundenen Hände erheben, *ruce na znak sepatě wzdwjhati*; zurückgehend, *zpátečnj*; sich erstreckend, flach, eben, *ležitý*, *táhlý*, *rowný*; träg, nachlässig, *zahálčiwý*, *nedbalý*.

Resupino, avi, atum, 1. hinterwerts beugen, z. B. wenn man Jemand bei dem Haarzopfe zieht, *na znak prohýbati*, *prohnauti*. Resupinus, a, um, rücklings, mit dem Kopfe hinterwerts gebogen, *na znak prohnutý*, *ohnutý*; stolz, *pyšný*; weil der Stolze den Kopf zurückbeugt; sonst auch auf dem Rücken liegend, *na znak ležjcj*; nachlässig, sorglos, *nedbalý*; weichlich, *rozmařilý*.

Sūra, 1. f. die Wade, *lýtko*.

Surcŭlus, 2. m. ein junger Zweig, *ratolest*, *prut*; der Zweig, *wětew*; der Pfropfreis, *rúb*; der Setzreis, Setzling, *sazenice*; das Bäumchen, *stromeček*; der Strauch, *keř*.

Surdus, a, um, taub, *hluchý*; surdis auribus canere, tauben Ohren predigen, *we mlýně hausti*.

Surdĭtas, ātis, f. die Taubheit, *hluchota*.
Surdaster, stra, strum, harthörig, etwas taub, *nahluchlý*, *nedoslýchawý*.
Absurdus, a, um, ungereimt, unschicklich, *nepodobný*, *neshodný*, *netrefný*. Absurde, *Adv.* ungereimt, *nepodobně*, *neshodně*. Perabsurdus, a, um, sehr ungereimt, *welmi nepodobný*. Subabsurdus, a, um, ein wenig ungereimt, *trochu nepodobný*. Subabsurde, *Adv.* *trochu nepodobně*.
Obsurdesco, 3. taub werden, *hluchnauti*, *sluch tratiti*, *ohluchnauti*, *zhlechnauti*, *sluch ztratiti*; nicht Gehör geben, *neposlauchati*, *neslyšeti*.

Sursum, *Adv.* hinauf, aufwerts, in die Höhe, *nahoru*, *wzhůru*; sursum deorsum, auf und nieder, *nahoru dolů*, *sem tam*, z. B. gehen.

Sus, *Gen.* suis, c. ein Schwein, *wepř*, *prase*; eine Sau, *swjně.*

Suillus, a, um, z. B. caro, Schweinfleisch, *wepřowé maso*, *wepřowina*; grex, eine Heerde Schweine, *stádo wepřů*, *swiň*; pecus, *swiňský*, *wepřowý*, *ušatý dobytek.*

Sŭsurrus, 2. m. ein leises Getöse, Lispeln, Säuseln, Zischeln, *šust*, *šustot*, *šustěnj*, *šept*, *šeptánj*, *šum*, *šuměnj*, z. B. des Windes; das Murmeln, z. B. eines Baches, *crkot*, *crkotánj*, *crčenj*; das Summen der Bienen, *bzučenj*, *wučenj*, *brunčenj.*

Susurro avi, atum, 1. murmeln, leises Getöse machen oder unter sich reden, *šustěti*, *šuměti*, *šeptati*, *šuškati.* Susurrātio, 3. f. ein Murmeln, z. B. wenn die Leute von einer Sache nicht laut reden wollen, sondern es einander in die Ohren raunen, *šeptánj*, *šuškánj.*

Susurrātor, 3. m. der leise redet, ein Murmler, *šeptálek.*

Consusurro, avi, atum, 1. zusammenmurmeln oder zischeln, *sšeptáwati se*, *wespolek šeptati*, *šuškati.*

Insusurro, avi, atum, 1. einzischeln, einflüstern, *šeptati*, *šuškati*, *pošeptati*, *pošuškati někomu něco*, z. B. in die Ohren.

Syllăba, 1. f. eine Sylbe, *složenj pjsmen*, *syllaba.*

Sylva, 1. f. der Wald, *les*, sammt Abgeleiteten siehe in Silva.

Symbŏla, 1. f. der Beitrag oder Antheil, z. B. am Gelde zu einem freundschaftlichen Essen, *snůška.*

Symbŏlum, 2. n. die Marke, das Kennzeichen, *znamenj*; die Parole, Losung, *heslo* (*hleslo*); siehe Tessera.

Syrtis, is und ĭdis, f. die Sandbank, *mělčina.*

T.

Taberna, 1. f. 1) die Hütte oder Bude als Wohnung, *barák*, *chatrč*, *katrč*, *bauda*; 2) ein Kaufmannsgewölbe, Kaufladen, Bude, Boutike, *krám*, *bauda*; 3) der Gasthof, das Gasthaus, *hospoda*, *dům hostinský*, *hostinec.*

Tăbernācŭlum, 2. n. das Zelt, *stan*, z. B. im Lager; auf der Reise, *bauda.* Contubernālis, 3. ein Soldat, der mit Jemanden in einerlei Zelte ist, Zeltkamerad, *saudruh*, *spolutowaryš*; überhaupt Camerad, Gesellschafter, *towaryš*, *společnjk*, *druh*, *saudruh*; der Gatte, *manžel*, *muž*; die Gattin, *manželka*, *žena.* Contubernium, 2. n. diese Camerabschaft oder Aufenthalt in einerlei Zelte, *saudružj*; das gemeinschaftliche Zelt, *společný stan*; das Beisammenwohnen und Zusammenleben, *společné obcowánj*, *spolu přebýwánj.*

Tābes, is, f. das allmählige Vergehen oder Verschwinden, die Fäulniß, Verwesung, *tlenj*, *zetljwánj*, *zetlenj*; das

Schmelzen einer Sache, z. B. des Schnees, wenn es thaut, *tánj, gihnutj, roztánj*; die Schwindsucht, Auszehrung, *chřad, chřadnutj, schnutj, sauchotj, sauchotiny*; eine sich verbreitende Krankheit, Pest, *nákaza*; 2) die Feuchtigkeit einer schmelzenden oder verwesenden Sache, Nässe, Gauche, Gift, *tlenina, hnus, hnis, ged, gedowatina.*

Tābĭdus, a, um, allmählig vergehend, verwesend, *tljcj*; allmählig schmelzend, z. B. der Schnee, *gihnaucj, tanaucj*; schwindend, *miznaucj*; voll Fäulniß oder Gauche, angesteckt, *zkažený, nakažený*; schwindsüchtig, *chřadnaucj, sauchotinný*; *Subst. sauchotinář, sauchotinářka.*

Tābĭfĭcus, a, um, nach und nach verzehrend, schmelzend, *žrawý, trávjcj*; pestilenzialisch, z. B. venenum, *nákažliwý ged.*

Tabesco, Contabesco, Extabesco, Intabesco, bui, 3. allmählig verzehrt werden, nach und nach vergehen, *chřadnauti, schnauti, zchřadnauti, uschnauti*, z. B. durch Gram; schwinden, verschwinden, *tljti, tratiti se, miznauti, zmiznauti, zetljti, ztratiti se*; schmelzen, *táti, roztáti, rozpustiti se.*

Tábŭla, 1. f. 1) ein Brett, *prkno*; eine Tafel, *dska, deska*; das Brettspiel oder Spielbrett, *wrhcábnice, šachnice*; 2) tabula picta oder tabula allein, ein Gemählde, *malba, malowánj*; 3) die Schreibtafel, *psacj tabulka*; Rechentafel, *početnice*; eine Gesetztafel, *dska zákonnj*; ein Verzeichniß, *poznamenánj, zaznamenánj*; *Plur.* Tabulae bedeutet jede Art Schriften, z. B. tabulae acceptorum et expensorum, das Einnahme- und Ausgabebuch, *knjha přjgmůw a wydánj*; ein Rechnungsbuch, *účetnj knjha*; tabulae novae, Veränderung der Schuldbücher zum Besten der Schuldner, daß diese wenig oder nichts bezahlen durften, *dluhůw umenšenj a odpuštěnj*; tabulae publicae, Staatsschriften, z. B. die Registratur, die Urkunden des Archivs, auch bloß tabulae, das Archiv, *dsky zemské*; tabulae, das Testament, *poslednj wůle*; 4) geographische Beschreibung, Landkarte, *mapa*; 5) die Tafel, der Tisch, *stůl*; der Wechslertisch, die Wechselbank, *stůl peněziměncj*; die Auctionstafel oder Verzeichniß der zu verkaufenden Sachen, *odhadnj poznamenánj*; die Auction selbst, *weřegný prodag.*

Tabella, 1. f. 1) ein Brettchen oder Täfelchen, *prkénko, destička, tabulka*; besonders womit in Gerichten und Comitien votirt wurde; tabella picta und bloß tabella, ein Gemählde, *malowánj*; 2) eine Schreibtafel, *psacj tabulka*; Rechentafel, *početnice, početnj tabulka*: das Spielbrett, *wrhcábnice, šachnice*; 3) der Fächer, *wádlo*. **Tabellae**, arum, ein Brief, Schreiben, *psanj, list*; das Brief-

chen, Billet, *psanjčko, ljstek*; die Schrift, *spis, pjsemnost*, z. B. ein Testament, *posledni wůle*; Ehekontrakt, *swatebnj smlauwa*.

Tabellārius, 2. m. ein Briefbothe, Bothe, Courier, *posel*.

Tabulārium, 2. n. das Archiv oder der Ort, wo die öffentlichen Schriften aufbehalten werden, *desky, spisowna, listowna*.

Tabulo, avi, atum, 1. mit Brettern bedecken, *prkny obkládati, pokládati, obložiti, táflowati*. **Tabulātio**, 3. f. die Täfelung, das Täfelwerk, *prkny obkládánj, obloženj, táflowánj*. **Tabulātum**, 2. n. das Stockwerk eines Gebäudes, die Etage, *ponebj, poschodj*, sl. *patro*; der Verschlag aus Brettern, *bedněnj prkenné*; die Schicht, Reihe, *wrstwa*.

Contabulo, avi, atum, 1. aus Brettern zusammenfügen, *z prken sbjgeti, sbjti*; täfeln, *prkny pokládati, obkládati, položiti*. **Contabulātio**, 3. f. das Täfelwerk, *prkny obloženj, podlaženj*; ein Stockwerk, *ponebj*; der Boden, *podlaha*.

Tăcĕo, ui, ĭtum, 2. schweigen, still seyn, *mlčeti, pomlčeti, ticho býti, pokog si dáti*; verschweigen etwas, *mlčeti s něčjm, zamlčowati, zamlčeti, zmlčeti něco*; aliquid.

Tacĭtus, a, um, 1) verschwiegen, geheim, verborgen, still, *zamlčený, tagený, tagný, skrytý, tichý*; aliquid tacitum tenere, es bei sich behalten, *zmlčeti, u sebe podržeti něco*; still seyn damit, es nicht sagen, *ticho býti, mlčeti s něčjm*; tacito opus est, man muß schweigen damit, *třeba mlčeti s tjm*. **Tacitum**, 2. n. was verschwiegen wird, ein Geheimniß, *tagnost, tagenstwj*; die Verschwiegenheit, *mlčeliwost*; 2) stillschweigend, schweigend, still, *tichý*, z. B. tacitus fero, ich trage es schweigend, *ticho, w tichosti, mlčky, mlče nesu, snášjm, trpjm to*; schweigend, nicht redend, *mlčjcj*; ohne Geräusch, still, *tichý*, z. B. vox, aqua; daher tacito oder per tacitum, still, im Stillen, ohne Geräusch *ticho, w tichosti, bez powyku, bez hluku*. **Tacite**, *Adv.* still, schweigend, *mlče, mlčky, ticho, w tichosti*.

Tăcĭturnus, a, um, stillschweigend, nicht redend, *mlčjcj, nemluwjcj*; homo, der nicht viel redet, wortkarg, *nemluwný*; still, ruhig, leise, ohne Geräusch, *tichý*. **Taciturnĭtas**, ātis, f. das Schweigen, Stillseyn, *mlčenj*, z. B. testium; die Stille, *ticho, tichota*; die Verschwiegenheit, *mlčeliwost, mlčenliwost*.

Conticesco, cui, 3. still werden, schweigen, *umlkáwati, umlkati, umlknauti, zmlknauti*.

Obticeo, ui, 2. stillschweigen, schweigen, *zamlčjwati se, zamlčeti se, odmlčeti se, umlknauti, mlčeti*. **Obticentia**, 1, f. das Schweigen, wenn man mitten in der Rede mit Fleiß abbricht, *zamlčenj se, odmlčenj se, zámlčka, odmlčka*.

Retĭceo, ui, 2. schweigen, stillschweigen, *mlčeti*; verschweigen, *zamlčjwati, zamlčeti, tagiti, zatagiti něco*, aliquid. **Reticentia**, 1. f. das Stillschweigen, *mlčenj*; das Verschweigen, *zamlčenj, zatagenj*.

Taeda, 1. f. 1) der Kienbaum, *borowice*; 2) das Kienholz, *lauč, smolina, smolnice*; die Hochzeitfackel, *swatebnj pochodeň*; die Hochzeit, *swatba, wzdawky, oddawky*.

Taedet, uit, 2. *Impers.* es ekelt, z. B. me rei, ich bin es sa-

verdrießig, es ekelt mir davor, *stýská se mi něčeho, nechutj se mi, mrzj mne, omrzelo mne něco.*

Taedium, 2. n. der Ulberdruß, der Ekel, *tesknost, omrzenj, omrzelost, znechutěnj, nechuť.*

Distaedet, 2. es ekelt, *stýská mi se, mrzj mne, nechutj se mi.*

Pertaesus, a, um, z. B. me pertaesum est rei, mir hat davor geekelt, ich bin der Sache überdrießig gewesen, *mrzelo, omrzelo mne něco, stesklo se mi toho, tjm.*

Taenĭa, 1. f. 1) ein Band, *tkanice;* 2) ein Bandwurm, *tleskatec.*

Tālĕa, 1. f. 1) ein abgeschnittenes Stück, *kus, kausek;* 2) ein Pfropfreis, *růb;* der Setzling, *sazenice;* der Ast, Zweig, *wětew, kmjnek.*

Tălentum, 2. n. ein Talent, *hřjwna.* Ein attisches Talent betrug nach unserem Gelde nach Einigen neun hundert, nach Andern eilf bis zwölf hundert Reichsthaler.

Tālis, e, solch, ein solcher, so beschaffen, von der Art, *takowý, taký,* worauf insgemein ut oder qualis folgt, z. B. tu es talis, qualis pater, du bist so beschaffen, wie dein Vater, *tys takowý, gako twůg otec.*

Tālio, ōnis, f. gleiche Vergeltung, *rowná odplata, oko za oko, zub za zub.*

Talpa, 1. f. ein Maulwurf, *krt, krtek, krtice.*

Tālus, 2. m. 1) der Knöchel oder Knorren am Fuße, *kot, kotek, kotjk, kotnjk, kůtek,* mor. *kůtko;* 2) ein Würfel, *kostka;* talis ludere, *w koty, w kůtky, w kostky hrdti;* bei dieser Art Würfel waren nur vier Seiten bezeichnet; man spielte mit vier talis, hingegen mit drei tesseris, welches auch Würfel waren und sechs bezeichnete Seiten hatten.

Talāris, e, bis an die Knöchel herabgehend, lang bis an die Knöchel, z. B. ein Kleid, *sukně do kůtek gdaucj, kůtek dosahugjcj.*

Talārĭa, ium, n. die Flügeln an den Knöcheln des Merkurs oder Flügelschuhe, Knöchelschuhe, *křjdlaté střewjce.*

Talārius, a, um, z. B. ludus, das Würfelspiel, *hra w kostky.*

Tam, *Adv.* 1) so, *tak, tolik;* es steht gern bei *Adjectivis* und *Adverbiis*, z. B. tam pulchre, so schön, *tak pěkně;* es pflegt ut (daß, *že,*) oder quam, (wie, *gako,*) zu folgen, z. B. tam te amo, quam – ich liebe dich so, wie – *milugi tebe tak, gako –*

Tam diu oder tamdiu, so lange, *tak dlauho.*

Tamquam oder tanquam, als, gleich als, wie, *gako.*

Tămen, *Conj.* doch, bei alle dem, *předce, proto pro wšecko;* wenigstens, *aspoň.*

Attamen, Verumtamen, aber doch, předce wšak, wšak ale.
Tametsi, öfter als Tamenetsi, obgleich, obschon, ač, ačkoli, krásně, nechť.

Tămĭno, 1. ist ungebräuchlich.

Contāmĭno, avi, atum, 1. verderben, verhunzen, kaziti, zkaziti, pokaziti, ohyzditi, zhanobiti, popsiti; besudeln, beflecken mit etwas, hnusiti, pohnusiti, przniti, zprzniti, poškwrniti, zamazati, zanečistiti, znečistiti, z. B. contaminare se vitiis. Incontamĭnātus, a, um, unbefleckt, unbesudelt, unverderbt, neposkwrněný, čistý, neporušený, nepokažený.

Tandem, *Adv.* endlich, am Ende, *pak, konečně*; endlich, einmal, *pak*; in aller Welt, doch, um Himmelswillen, *probůh, pro žiwý swět*, z. B. quonam tandem modo?

Tango, tĕtĭgi, tactum, 3. berühren, anrühren, *týkati se, dotýkati se, tknauti se, dotknauti se něčeho něčjm*; rühren, Eindruck machen, in Bewegung setzen, reizen, *týkati se, tknauti se, dogjmati, dogati něčeho; hýbati, hnauti, pohnauti něčjm*, z. B. das Herz, *k srdci gjti, bjti, uhoditi*; leicht berühren, *podotknauti, dotknauti něčeho*; berühren oder gränzen, *dotýkati se, dosahowati něčeho, sahati k něčemu, stýkati se, hraničiti s něčjm*; nehmen, *týkati se, tknauti se něčeho, bráti, wzjti*; essen, trinken, *týkati se, tknauti se, dotknauti se gjdla, pitj; gjsti, pjti*; tödten, *zabiti*, z. B. fulminae tactus, vom Blitze getroffen, rem acu tetigisti, du hasts getroffen, errathen, *uhodl gsi, dobře máš*.

Tactio, 3. f. die Berührung, *dotýkánj, tknutj, dotknutj*; das Gefühl, *cit*.

Tactus, 4. m. das Gefühl, einer von den fünf Sinnen, *cit, citelnost*; die Berührung, *tknutj, dotknutj*; die Wirkung, der Einfluß, z. B. solis, *moc, účinek*.

Attingo, tigi, tactum, 3. anrühren, berühren, *dotýkati se, dotknauti se něčeho*; betreten, z. B. Asiam, *do Asie wstaupiti, wkročiti, přigjti*; treffen, angehen, gehören, *týkati se, dotýkati se, tknauti se, dotknauti*; erreichen, *dostjhati, dostihowati, stjhati, dostihnauti, stihnauti*; bekommen, erlangen, *dosahowati, dosahati, dosáhnauti, dosjci něčeho*; sich woran machen, *dáwati se, dáti se, pustiti se do něčeho*; berühren, d. h. nehmen, essen, trinken, *týkati se, tknauti se, dotknauti se něčeho*; angränzen, z. B. Rhenum, *dotýkati se něčeho, sahati, dosahowati k Rýnu, stýkati se, hraničiti s Rýnem*; aliquem cognatione, verwandt mit Jemand seyn, *příbuzen býti někomu*. Attactus, 4. m. die Berührung, Anrührung, *tknutj, dotknutj*.

Contingo, tigi, tactum, 3. berühren, *týkati se, tknauti se, dotknauti se něčeho*; contigi, theilhaft werden, *účasten býti něčeho*; erreichen, z. B. metam, *cjle dobjhati, dostjhati, dostihnauti, do-*

běhnauti, dogjti; gränzen, *stýkati se, hraničiti s něčjm*; angeben, *týkati se, dotýkati se*; betreffen, sich zutragen, widerfahren, *přiházeti se, přihoditi se, stáwati se, státi se*; haec mihi contigerunt, das ist mir widerfahren, *to se mi stalo*; besonders von glücklichen Ereignissen; daher contigit mihi, ich habe das Glück gehabt, *měl gsem to štěstj, pośťěstilo se, podařilo se, powedlo se, zdařilo se mi.* Contactus, a, um, berührt, *dotknutý*; angesteckt, *nakažený*, z. B. von einer Krankheit. Contactus, 4. m. die Berührung, Anrührung, *dotknutj*; das Anstecken, *nakaženj.*

Contāgio, ōnis, f. die Berührung, *dotknutj*; die Theilnehmung, *účastenstwj*; die Ansteckung, Seuche, *nákaza, nakaženj, nakažliwá nemoc*; der Einfluß, die Wirkung, *moc, účinek.*

Contiguus, a, um, angränzend, *stýčný*; contiguum esse alicui, an etwas anstoßen, angränzen, *stýkati se, hraničiti s něčjm.*

Intactus, a, um, unberührt, unversehrt, unversucht, unangetastet, *nedotknutý, netknutý, neporušený, neposkwrněný.*

Obtingo, tigi, 3. zu Theil werden, widerfahren, begegnen, *potkáwati, potkati nekoho*, alicui; sich zutragen, geschehen, *stáwati se, přiházeti se, státi se, přihoditi se někomu*; ex sententia, nach Wunsche, *podle wůle, žádosti se zwésti, se powésti, wypadnauti, zdařiti se*; provincia ei obtigit sorte, ist ihm durch das Loos zu Theil geworden, *kragina mu připadla, dostala se losem.*

Tantus, a, um, so groß, *toliký, tak weliký, takowý*; zuweilen auch so klein, so geringe, *tak malý, tak skrowný.* Tantum, so viel, *tolik*, z. B. tantum librorum, pecuniae, so viel Bücher, Geld, *tolik knih, peněz*; zuweilen auch so wenig, *tolik, tak málo*; tanti aestimare, so hoch schätzen, *tolik sobě wážiti*; tanti vendere, so hoch verkaufen, *za tolik, tak draho prodáwati, prodati*; tanto, um so viel, *o tolik*, z. B. größer, gelehrter; desto, *tjm*, z. B. quanto doctior es, tanto modestior esse debes, je gelehrter du bist, desto bescheidener sollst du seyn, *čjm učeněgšj, tjm skrowněgšj býti máš.*

Tantisper, *Adv.* 1) so lange, *tak dlauho*; 2) eine kleine Weile, *chwjlečku, na chwjlku.*

Tantŭlus und Tantillus, a, um, so klein, *toličičký, tak malinký*; Tantulum und Tantillum, 2. n. so wenig, *tak maličko.*

Tantopere oder tanto opere, so sehr, *tolik, tak welice.*

Tantum und Tantummodo, *Adv.* nur, *toliko, gediné, gedno, gen, pauze*; tantum jocatur, er scherzt ja nur, *leda se smál*; tantum non, beinahe, *téměř*; tantum quod, just, eben, gerade oder kaum, z. B. kom ich nach Hause als - *gen že, ledwe že, gen, ledwa.*

Tantusdem, adem, umdem, eben so groß, *tolikýž*; tantumdem oder tantandem, eben so viel, *tolikéž, také tolik*; tantidem, eben so hoch, *za tolikéž*, z. B. emere.

Tāpes, ētis, m. Tapētum, 2. n. Tapēte, 3. n. ein Teppich, *koberec.*

Tărandus, 2. m. das Rennthier, *rěn*, *sob*; pellis tarandi, eine Rennthierhaut, *rénj*, *rěnowá*, *sobj*, *sobowá kůže*.

Tardigrădus, 2. m. das Faulthier, *lenochod*.

Tardus, a, um, langsam, *wáhawý*, *zdlauhawý*, z. B. im Gehen; im Verstande, *zpozdilý*; träumerig, dumm, nicht belebt, *ospalý*, *negapný*.

Tarde, *Adv.* langsam, *wáhawě*, *zdlauha*, *zwolna*; spät, *pozdě*.

Tardĭtas, ātis, f. die Langsamkeit, *wáhawost*, *zdlauhawost*, *zpozdilost*; die Ungeschicklichkeit, träumeriges Wesen, *negapnost*.

Tardo, avi, atum, 1. säumen, zaudern, *wáhati*, *meškati*, *prodléwati*; langsam machen, aufhalten, verzögern, hemmen, *zdržowati*, *zdržeti*, z. B. profectionem.

Retardo, avi, atum, 1. zurückhalen, verzögern, hemmen, aufhalten, *zdržowati*, *zdržeti*, *obmeškáwati*, *obmeškati*. Retardātio, 3. f. die Verzögerung, das Aufhalten, *zdržowánj*, *zdrženj*, *obmeškánj*.

Tartărus, 2. m. *Plur.* Tartara, orum, n. der Theil der Unterwelt, wo die Gottlosen sich aufhalten uud ihre Strafe leiden, die Hölle, Aufenthalt der Gottlosen in der Unterwelt, *peklo*.

Taurus, 2. m. 1) der Stier, *býk*, *túr*; der Ochs, *wůl*; 2) das Himmelszeichen des Stieres, *býk*, *znamenj býka*; 3) das Taurische Gebirge in Asien, *Túrské hory*.

Taurīnus, a, um, von Stieren, z. B. tergum, *býčj*, *býkowý*, *tuřj*.

Taxo, avi, atum, 1. taxiren, schätzen, *hádati*, *klásti*, *odhadnauti něčemu*, *ceniti něco*.

Taxus, 2. f. der Taxusbaum, *tis*.

Techna, 1. f. der Rank, listiger Streich, *lest*, *obmysl*.

Tĕgo, texi, tectum, 3. decken, *krýti*, *pokrýwati*, *pokryti*, z. B. ein Haus mit Ziegeln; zudecken, bedecken, *přikrýwati*, *přikryti*, *zakryti*; daher verstecken, verhehlen, bemänteln, *krýti*, *skrýwati*, *ukrýwati*, *zakrýwati*, *tagiti*, *zatagiti*, *utagiti*, *skrýti*, *zakryti*, *zastjrati*, *zastřjti*, *přistřjti*; decken, schützen, *krýti*, *chrániti*, *brániti*, *hágiti*.

Tectus, a, um, bedeckt, *krytý*, z. B. navis; verwahrt, *opatřený*; geheim, versteckt, verblümt, *skrytý*, *tagný*, *zastřelý*; zurückhaltend, heimlich, z. B. homo tectus, ein zurückhaltender Mensch, der hinterm Berge hält, ein Duckmäuser, *potauchalý*, *potměšilý člowěk*; vorsichtig, *opatrný*. Tecte, *Adv.* ingeheim, heimlich, auf versteckte Art, *skrytě*, *tagně*, *podtagj*, mor. *potutmu*; gedeckt, sicher, *gistě*; vorsichtig, *opatrně*.

Tectum, 2. n. das Dach, *krow*, *střecha*; die Wohnung, *obydlj*, *byt*, *přjbytek*; das Haus, *dům*.

Tector, 3. m. ein Decker, *pokrywač*. Tectōrius, a, um, zum Bedecken dienlich, *krycj*, *pokrýwacj*; zum Tünchen dienlich, *obwrhowacj*, *obmjtacj*; opus tectorium auch bloß tectorium, das Tünchwerk, *obmjtka*, z. B. Gyps, Kalk; pictae tectorio linguae, gleißnerische Worte, *ošemetná slowa*.

Tegmen, **Tĕgĭmen**, **Tegĭmen**, ĭnis, n. besonders **Tegumentum**, 2. n. die Decke oder Bedeckung, *krow*, *přikrytj*, z. B. des Leibes, *oděw*.
Tēgŭla, 1. f. ein Dachziegel, *krycj cjhla*, *kůrka*, *taška*, mor. *krjdlice*.
Tŭgŭrium (statt **Tegurium**), 2. n. die Hütte, Wohnhütte, *chalupa*.
Contēgo, xi, ctum, 3. bedecken, *krýti*, *přikrýwati*, *přikryti*, *zakryti*, *zastjrati*, *zastřjti*; verhehlen, *skrýwati*, *skrýti*, *ukryti*, *schowáwati*, *schowati*, *tagiti*, *zatagiti*; schützen, *krýti*, *chrániti*, *hágiti*.
Dētego, xi, ctum, 3. aufdecken, abdecken, losdecken, entdecken, offenbaren, entblößen, *odkrýwati*, *odhalowati*, *odkryti*, *odhaliti*, *obgewowati*, *obgewiti*; sichtbar machen, *ukazowati*, *ukázati*, *patrné učiniti*.
Intego, xi, ctum, 3. bedecken, *krýti*, *přikryti*. **Integŭmentum**, 2. n. die Decke, Hülle, *přikrytj*, *přikrywadlo*, *zakrytj*, *zástěra*.
Obtego, xi, ctum, 3. bedecken, *pokrýwati*, *pokryti*, *zastřjti*, *pokryti*; verhehlen, *pokrýwati*, *tagiti*, *zatagiti*.
Protego, xi, ctum, 3. bedecken, *krýti*, *přikryti*, *zakryti*; beschützen, *chrániti*, *ochrániti*, *zachrániti*; ein Vordach machen, *přjstřešj činiti*, *přjstřešek učiniti*, *udělati*.
Retego, xi, ctum, 3. aufdecken, entblößen, *odkrýwati*, *odkryti*; entsein, das Schwert ziehen, *meč wytasiti*, *obnažiti*, *wytrhnauti*; öffnen, *otwjrati*, *otewřjti*; entdecken, *obgewowati*, *obgewiti*; sichtbar machen, *ukazowati*, *ukázati*. **Retectus**, a, um, 1) nicht verwahrt, *neopatřený*, z. B. scuto; 2) bedeckt, z. B. retectis pedibus, *obutýma nohama*.

Tēla, 1. f. das Gewebe, *tkanina*; die Werfte, der Aufzug beim Gewebe, *osnowa*; telas exercere, weben, *tkáti*.
Subtīlis, e, 1) von zarten Fäden, fein, subtil, dünn, *tenký*, *tenaunký*, z. B. filum; zart, z. B. corpus, *útlý*, *táhlý*, *štjhlý*; 2) fein vom Gefühle, von feinem Gefühle, geschmackvoll, *gemný*; 3) richtig und genau im Denken, Urtheilen, Schreiben, richtig denkend, *wtipný*, *opatrný*; gründlich, ausführlich, *důkladný*, *zewrubný*; schmucklos, z. B. oratio, *prostý*. **Subtīlĭter**, *Adv.* fein, subtil, *tence*, *tenko*, *gemně*, *zgemna*; gründlich, genau, ausführlich, *důkladně*, *zewrubně*; schmucklos, *prostě*. **Subtīlĭtas**, ātis, f. die Feinheit, z. B. des Fadens, *tenkota*, *tenkost*, *tenaunkost*; die Zartheit, Schlankheit, *útlost*, *útlota*, *táhlost*, *štjhlost*; die Gründlichkeit, Genauigkeit, Richtigkeit im Denken, Urtheilen, Schreiben, da man nämlich weder zu viel noch zu wenig denkt oder sagt, *důkladnost*, *prawost*; die Feinheit im Denken und Handeln, *gemnost*, *gemnota*; die Schmucklosigkeit, *prostota*, z. B. orationis, da man eine Materie nur gründlich erklärt, ohne den hohen rednerischen Schmuck anzubringen.

Tellus, ūris, f. das Erdreich, die Erde, Erdboden, auch ein Land, *země*.

Tēlum, 2. n. alles, womit man Jemanden angreift, haut, schießt, sticht, ein Geschoß, Gewehr, Waffen, *zbraň*, ol. *orudj*, *oružj*, z. B. ein Degen, Wurfspieß, Pfeil, Stein, sonst die Waffe, *zbraň*; das Schutzmittel, *obrana*.

Těměre, *Adv.* von ungefähr, zufälliger Weise, *maně*, *manj*, *náhodau*; unbesonnener Weise, ohne Uiberlegung, unbedachtsam, *bez powážení*, *bez rozmyslu*, *slepě*; aus Vorwitz, *wšetečně*, *bez rady*, *bez swěti*; ohne Ursache, *zlůhdarma*, *bez přjčiny*; non temere, nicht leicht, *nesnadno*, *nehonem*.

Temerĭtas, ātis, f. die Unbedachtsamkeit, Unbesonnenheit, wenn man die Sache nicht überlegt, sondern auf ein blindes Glück ankommen läßt, *nerozum*, *neopatrnost*, *nemaudrost*; die Verwegenheit, *slepá opowážliwost*, *odwážliwost*, *přjwážčiwost*, *wšetečnost*.

Temerārĭus, a, um, unbedachtsam, *nemaudrý*, *nepowážliwý*; verwegen, *opowážliwý*, *odwážliwý*, *přjwážčiwý*; homo temerarius, ein Mensch, der eine Sache dem blinden Glücke bloß überläßt, ein unbesonnener Mensch, *nepowážliwec*; res temeraria, eine unüberlegte Handlung, *nepowážliwá wěc*, *nepowážliwost*.

Tēmētum, 2. n. berauschendes Getränke, *opogný nápog*, *opog*; der Meth, *medek*; der Wein, *wjno*.

Abstēmĭus, a, um, einer, der sich des Weines oder anderer Dinge enthält, *zdrželiwý*, z. B. vini cibique, *w gjdle a pitj*.

Tēmŭlentus, a, um, voll Wein, betrunken, *opilý*, *opogený*.

Temno, msi, mtum, 3. verachten, *powrhowati*, *pohrdati*, *opomjtati něčjm*, rem; fast nur bei Dichtern gebräuchlich.

Contemno, msi, mtum, 3. verachten, gering schätzen, *powrhowati*, *powrci*, *pohrdati*, *pohrdnauti*, *zhrdnauti něčjm*; nicht achten, *newšjmati sobě*, *newšimnauti sobě*, *nedbati*, *newážiti sobě něčeho*; sich vor etwas nicht fürchten, sich nichts daraus machen, z. B. minas, *nebáti se wýhrůžek*, *nic nedělati sobě z wyhrožowánj*; zu Schanden machen oder übertreffen, *zahanbowati*, *zahanbiti*, *přeštekowati*; se contemnere, bescheiden seyn, *nic nedělati ze sebe*, *skrowný*, *mjrný býti*; sich wenig zutrauen, muthlos seyn, *nedowěřowati sobě*, *w sebe*; non contemnendus est, ist nicht zu verachten, nicht schlecht, nicht gering, *nenj k pohrdánj*, *k zahozenj*. Contemtim, *Adv.* verächtlich, auf verächtliche Art, *powrženě*, *potupně*, *powržliwě*, z. B. von Jemand reden. Contemtus, 4. m. und Contemtio, 3. f. die Verachtung, Geringschätzung, *pohrdánj*, *pohrdnutj*, *opomjtánj*, *opowrženj*, *powrženj*, *newšjmánj*, *nedbánj*. Contemtor, 3. m. ein Verächter, Geringschätzer, *pohrdač*, *pohrdatel*. Contemtrix, īcis, f. die Verächterin, *pohrdačka*.

Tēmo, ōnis, m. die Deichsel, *wog*, *woge*; der Pflugbaum, *drábec*.

Tempĕro, avi, atum, 1. 1) gehörig vermischen, *náležitě mjchati*, *promjchati*, *smjchati*, *smjsiti*; gehörig einrichten, *připrawowati*, *připrawiti*, *zprawowati*, *zprawiti*, *spořádati*, *zřjditi*; Maß halten, *mjrnost*, *mjru zachowáwati*, z. B. in mulcta, *s měrau*, *mjrně pokutowati*; 2) mäßigen, mildern, lindern, *mjrniti*, *umjrniti*,

krotiti, ukrotiti, z. B. die Hitze, den Zorn; mäßigen oder im Zaume halten, zurückhalten, *na uzdě mjti, držeti*; sibi, sich, *držeti se, zdržeti se, pamatowati se, na paměti se mjti*; linguae, *gazyk na pozoru, na uzdě mjti, za zuby držeti*; temperare ab aliqua re, sich in Ansehung einer Sache mäßigen, sich enthalten, z. B. ab injuria, *zdržowati se, zdržeti se, wzdalowati se, chrániti se, střjci se křiwdy*; 4) regiren, lenken, *zprawowati, řjditi*; einrichten, reguliren, z. B. rempublicam, den Staat einrichten, reguliren, z. B. durch Gesetze, *pořádati, spořádati, uspořádati, zřjditi, zprawiti*; 5) schonen, z. B. hostibus, der Feinde schonen, sie nicht niederhauen, *šetřiti, ušetřiti, šanowati, ušanowati nepřátel*; 6) zurecht machen, zubereiten, *připrawowati, připrawiti, přichystati*; verfertigen, machen, *hotowiti, dělati, udělati*; poculum, zurecht machen oder einschenken, *naljwati, naliti čjši*.

Temperans, tis, der sich in seinen Affecten mäßigen kann, mäßig, Maß haltend, sich gemäßigt betragend, *mjrný, skrowný*; enthaltsam, *zdrželiwý, zdrženliwý*; mäßig im Essen und Trinken, *střjdmý*; temperans famae, der seinen guten Namen schont, *šetrný dobrého gména*. **Temperanter**, *Adv.* mit Mäßigung, mäßig, mit Maßen, mäßiglich, *mjrně, skrowně, s měrau, střjdmě*. **Temperantia**, 1. f. die Mäßigung seiner Affecten, *mjrnost, zdrželiwost*; im Essen und Trinken, die Mäßigkeit, *střjdmost*.

Intemperans, tis, der seine Affecten nicht mäßigen kann, nicht Maß haltend, hitzig, *nemjrný, neskrowný, prudký*; unmäßig, *nezdrželiwý, nestřjdmý*; geil, *neřádný, nezřjzený, wilný*. **Intemperanter**, *Adv.* ohne Mäßigung, unmäßig, *nemjrně, bez mjry*. **Intemperantia**, 1. f. der Mangel der Mäßigung, die Unmäßigkeit, ungemäßigte Beschaffenheit, *nemjrnost, neskrownost, nezřjzenost, prudkost*, z. B. der Begierden; die Unmäßigkeit, *nestřjdmost*.

Temperātus, a, um, gemäßigt, gehörig eingeschränkt, enthaltsam, das gehörige Maß haltend, *zmjrněný, mjrný*; gut eingerichtet, *zřjzený, zprawený, uspořádaný*. **Temperate**, *Adv.* gemäßigt, mit Mäßigung, *mjrně, s měrau*.

Temperātio, 3. f. die gehörige Vermischung, *promjchánj, smjšenj*; die Mäßigung, Milderung, *zmjrněnj, umjrněnj, uskrowněnj*; gehörige oder gemäßigte Beschaffenheit, gemäßigte und gehörige Einrichtung, *mjrnost, mjrnota, dobré uspořádánj, uspořádanost, zpráwnost*.

Temperāmentum, 2. n. ein Mittel, die Sache in gemäßigtem Zustande zu erhalten, ein Mäßigungsmittel, Milderungsmittel, *mjra, mjrnidlo*; die Mittelstrasse, *prostředek, prostřednj cesta*.

Intemperātus, a, um, ungemäßigt, unmäßig, *nemjrný*. **Intemperate**, *Adv.* unmäßig, ohne Maß, *nemjrně, bez mjry*.

Temperies, 5. f. gehörige Vermischung, gemäßigte Beschaffenheit, *mjr-*

nost, *pohodlnost*, z. B. aëris. Intemperies, 3. f. die ungemäßigte Beschaffenheit, besonders des Wetters, wenn es zu heiß, zu trocken ist, *nemjrnost*, z. B. solis.

Obtempero, avi, atum, 1. willfahren, gehorchen, *poslauchati*, *uposlechnauti něčeho*; legibus. Obtemperätio, 3. f. der Gehorsam, die Willfahrung, *poslušnost*, *poslechnutj*, *uposlechnutj*.

Templum, 2. n. 1) geweihter, heiliger Ort, *mjsto poswátné*; ein Tempel, *chrám*; 2) die von dem Augur mit seinem Stabe bezeichnete Gegend, worein die Wahrsagevögel kommen sollten, um aus ihrer Anzahl rc. eine Prophezeiung oder Anzeige zu nehmen, das Schaugebieth, der Beobachtungskreis, *ptakoprawiště*.

Ex templo oder extemplo, alsbald, sogleich, *hned*, *bez meškánj*, *na tom mjstě*, *w tom okamženj*.

Contemplor, atus sum, 1. beobachten mit Augen, *pozorowati něčeho*, *patřiti*, *hleděti na něco*; mit der Seele betrachten, *rozgjmati*. Contemplätio, 3. f. die Betrachtung, *patřenj*, *pozorowánj*, *rozgjmánj*. Contemplätor, 3. m. der Betrachter, *patřitel*, *pozorowatel*, *rozgimatel*.

Tempus, ŏris, n. 1) die Zeit, *čas*, *doba*, ol. *hod*; die Gelegenheit, *čas*, *přjhodnost*, *přjležitost*; daher ad tempus, in tempore, tempore, tempori, zeitig, zu rechter Zeit, *whod*, *w* (*prawý*) *čas*, *wčasně*; ex quo tempore, seit dem daß, *od té doby co*; pro tempore, ad tempus, ex tempore, nach Beschaffenheit der Zeit, *dle času*, *dle přjpadnostj*; tempori servire, nach den Umständen sich richten, *času howěti*; ex tempore heißt auch sogleich, aus dem Stegreife, *zčista gasna*, *z ničehož nic*, *co z patra*, *na tom mjstě*, *bez připrawenj*; 2) die Umstände, der Zustand, *přjpadnosti*, *okolčnosti*, *staw*; 3) der Schlaf am Haupte, *skraň*, *škraň*, *židowina*, *spánek*. *Plur.* Tempora, 1) die Zeiten, *časowé*, *doby*; 2) die Umstände, *přjpadnosti*, *okoličnosti*; 3) die Schläfe am Haupte, *skraně*, *židowiny*.

Temporārius, a, um, 1) der Zeit angemessen, sich nach den Zeiten und Umständen richtend, *časowý*; 2) eine Zeit dauernd, *časný*, *na čas trwagjcj*.

Temperi, *Adv.* früh, bei guter Zeit, *w čas*, *wčasně*; coena temperius fiat, das Essen soll früher anfangen, *ať se gde spjše ke stolu*.

Tempestas, ātis, f. 1) die Witterung, das Wetter, *čas*, *powětřj*; tempestas clara, schönes Wetter, *pohoda*, *pěkné powětřj*; 2) böses Wetter, *nečas*; der Sturm, *powětřj*, *bauře*, *bauřka*; 3) die Gefahr, *nebezpečenstwj*; das Unglück, *nehoda*, *nechwile*, *neštěstj*; 4) die Zeit, *čas*, *doba*; der Tag, *den*.

Tempestivus, a, um, 1) zeitig, *wčasný*, *časný*; reif, *zralý*, *došlý*, *dozralý*, *uzralý*, z. B. Früchte; 2) schicklich, passend, angemessen,

bequem zu etwas, *hodný*, *whodný*, *přjhodný*, *pohodlný*, z. B. das Meer; convivium, eine zeitig angehende Mahlzeit, folglich eine Schmauserei, *časný oběd*, *hodowánj*. Tempestive, *Adv.* zu rechter Zeit, zeitig, *whod*, *w čas*; schicklich, *whodně*, *přjhodně*. Tempestīvĭtas, ātis, f. die rechte Zeit einer Sache, Zeitigkeit, *doba*, *čas přjhodný*, sl. *hod*. Intempestīvus, a, um, unzeitig, ungelegen, was nicht zu rechter Zeit kömmt oder geschieht, *newčasný*, *newhodný*, *nepřjhodný*. Intempestive, *Adv.* zur Unzeit, unzeitig, *newhod*, *newčas*.

Intempestus, a, um, z. B. nox intempesta, die Mitternacht, tiefe Nacht, *twrdá noc*.

Tendo, tĕtendi, tensum und tentum, 3. 1) spannen, z. B. arcum, *napjnati*, *pnauti*, *napnauti luk*; ausspannen, z. B. Segel, Netze, *natahowati*, *roztahowati*, *rozpjnati*, *rozepnauti*, *roztáhnauti*, *natáhnauti*; insidias, nachstellen, *úklady strogiti*; strecken, ausstrecken, *wztahowati*, *wztáhnauti*, *natáhnauti*, z. B. manus ad coelum, *ruce k nebi wzpjnati*, *powzdwihowati*, *powzdwihnauti*, *wzepnauti*; dehnen, ausdehnen, *pnauti*, *napjnati*; hinrichten, wohin richten, *obraceti*, *obrátiti*, z. B. oculos, cursum; sich wohin erstrecken, reichen, *táhnauti se*, *wztahowati se*, *gjti*; sich anstrengen, Mühe geben, trachten, *mysliti*, *gjti na něco*, *snažiti se*, *usilowati*, *pracowati o něčem*, *taužiti*, *dychtiti*, *státi po něčem*; auf etwas zugehen oder gehen, wohin gehen, reisen, laufen, *gjti*, *geti*, *běžeti*; 3) aufschlagen, *rozbjgeti*, *rozbiti*, z. B. praetorium; daher campiren, unter Zelten liegen, *pod stany býti*, *polem ležeti*; 4) darreichen, geben, darbringen, *podáwati*, *podati*, *dáwati*, *dáti*; 5) fechten, streiten, *bogowati*, *potýkati se*; dagegen fechten, sich widersetzen, *odporowati*, *protiwiti se*, *zpjrati se*, *zepřjti se*, *proti tomu býti*; mit Worten streiten, behaupten, zu behaupten suchen, *hádati se*, *přjti se*.

Tendĭcŭla, 1. f. der Fallstrick, die Falle, *ljčka*, *past*, *sklona*.

Tentōrium, 2. n. das Zelt, *stan*.

Adtendo oder Attendo, di, tum, 3. hinrichten, *obraceti*, *obrátiti*, *přičiniti*; animum attendere oder bloß attendere, Achtung geben auf etwas, *pozorowati*, *pozor dáwati*, *mjti*, *dáti*, *bedliwě poslauchati*; worauf sinnen, *mysliti na něco*; rem, ad rem. Attentus, a, um, aufmerksam, *pozorný*, *pozorliwý*; sorgfältig, *bedliwý*, *pilný*, *šetrný*. Attente, *Adv.* aufmerksam, sorgfältig, *pozorně*, *bedliwě*. Attentio, 3. f. die Aufmerksamkeit, *pozornost*, *pozorliwost*, *pozor*; die Sorgfalt, *bedliwost*, *pilnost*, *šetrnost*. Perattentus, a, um, sehr aufmerksam, *přepozorný*, *welice pozorný*. Perattente, *Adv.*

Contendo, di, tum, 1. 1) zusammen binden oder ziehen, z. B. vincula, *spjnati, sepnauti*; spannen, ausspannen, ausdehnen, aufspannen, *pnauti, napjnati, natahowati, natáhnauti, napnauti něco*, z. B. arcum; 2) anstrengen, *napjnati, natahowati, máhati*, z. B. corpus; sich anstrengen, z. B. labore, *máhati se, namáhati se pracj*; sich Mühe geben, *usilowati, snažiti se, wynasnažiti se*; 3) auf einen Ort zu gehen, reisen, *gjti, geti*; 4) streiten, fechten, *potýkati se, bogowati*, z. B. cum aliquo; wetteifern, *stjhati, usilowati, snažiti se, w záwod běžeti za někým*; zanken, *přjti se, hádati se, nesnadniti se, tahati se, waditi se*; gerichtlich processiren, *sauditi se, přjti se*; 5) behaupten, zu behaupten suchen, *přjti se, hádati se, twrditi*; 6) ab aliquo, verlangen, bitten, *žádati na někom, od někoho*; 7) vergleichen, *srownáwati, srownati s něčjm, rownati, přirownati k něčemu*; cum re. **Contente**, *Adv.* mit angestrengten Kräften, *snažně, s úsiljm, úsilně*. **Contentio**, 3. f. die Anstrengung, *napjnánj, namáhánj*; die Bestrebung, Bemühung, *snaženj, snažnost, úsilj*; der Streit, *půtka*; mit Worten, *pře, hádka*; der Zank, *swáda, swár, tahanice*; die Vergleichung, *srownánj, přirownánj*.

Detendo, di, tum, 3. herabspannen, das aufgespannte herablassen, *spauštěti, spustiti*; tabernacula, die Zelte abbrechen, *stany trhati, strhati, strhnauti*.

Distendo, di, tum, 3. von einander dehnen, spannen oder sperren, *rozpjnati, roztahowati, roztáhnauti, rozepnauti, rozdjrati, rozedřjti*; daher vollfüllen, *naplňowati, naplniti*, nectare cellas; trennen, theilen, zertheilen, *děliti, různiti, zrůzniti, rozděliti*, z. B. das Heer der Feinde, die Gemüther; beschäftigen, mit mehreren Geschäften, *zaměstnáwati, zaměstnati, zaneprazňowati, zaneprázniti*. **Distentus**, a, um, 1) voll, angefüllt, *naplněný, plný*, z. B. uber, *halité, plné wemeno*; 2) beschäftigt, *zaměstnaný, zaneprázněný*.

Extendo, di, tum und sum, 3. ausdehnen, ausspannen, ausstrecken, ausbreiten, *rozpjnati, roztahowati, rozkládati, rozsjrati, rozepnauti, roztáhnauti, rozložiti, rozestřjti*; erweitern, vergrößern, *rozšiřowati, rozmnožowati, množiti, rozmnožiti, rozšjřiti*, z. B. gloriam; verlängern, *protahowati, prodlužowati, prodlaužiti, protáhnauti*; extendi, sich erstrecken, *táhnauti se, wztahowati se, rozkládati se, gjti*; se supra vires extendere, *wypjnati se, napjnati se, máhati se, namáhati se přes sjlu*; hinstrecken, *skoliti, poraziti*.

Intendo, di, tum und sum, 3. ausdehnen, ausstrecken, spannen, ausspannen, aufspannen, z. B. den Bogen, *napjnati, natahowati, natáhnauti, napnauti lučiště*; bespannen, *potahowati, potáhnauti*; anstrengen, *napjnati, máhati, namáhati*, z. B. oculos, *pilně hleděti, patřiti*; wohin richten, *obraceti, obrátiti, přičiniti, přiložiti k něčemu*, z. B. animum ad aliquid; wohin gehen, reisen, *gjti, geti*; behaupten, zu behaupten suchen, *twrditi, gistiti, přjti se*; vergrößern, *rozšiřowati, rozšjřiti, rozmnožowati, množiti, rozmnožiti*; sich bemühen, *snažiti se, hleděti, usilowati*; sich vornehmen, *před se bráti, před se wzjti, w mysl uložiti*; fugam, die Flucht ergreifen, *na útek se dáti, utjkati, utéci*; actionem intendere alicui, Jemand verklagen, *žalobu wésti proti někomu*; alicui li-

tam, Jemand einen Proceß anhängen, *práwem přikračowati, přikročiti k někomu.* Intentus, a, um, gespannt, *napnutý, natažený;* gerichtet auf etwas, *obrácený*, z. B. mit den Gedanken; aufmerksam, *pozorný;* sorgfältig, genau, *bedliwý;* heftig, *prudký, silný, úsilný.* Intente, *Adv.* mit Anstrengung der Kräfte, *úsilně, možně;* sorgfältig, aufmerksam, genau, *pozorně, bedliwě;* heftig, *silně, prudce.* Intentio, 3. f. die Ausdehnung, Spannung, *napnutj, natażenj;* die Anstrengung, *úsilj, snažnost;* vocis, die Erhebung der Stimme, *powýšenj, powzdwiženj hlasu;* die Aufmerksamkeit, *pozornost;* das Vorhaben, der Vorsatz, *mjněnj, úmysl.*

Intento, avi, atum, 1. ausstrecken, *wztahowati, natahowati, wztáhnauti, natáhnauti,* z. B. manus, die Hände an Jemand zu legen suchen, sie ausstrecken wider ihn, *ruce wztáhnauti, rukama sahati, sáhnauti na někoho;* mortem alicui, mit dem Tode drohen, *smrtj hroziti, wyhrożowati někomu.*

Obtendo, di, tum, 3. vor eine Sache etwas vorziehen, vormachen, daß man sie nicht sehen soll, bedecken mit etwas, *obtahowati, obtáhnauti, zatahowati, zatáhnauti, potáhnauti, zastjrati, zastřjti, zakrýwati, zakryti, přikryti;* daher vorwenden, *táušku dáwati, plášťek dáti něčemu; plášťem zastjrati, zakrýwati, zakryti, zastřjti;* beschönigen, *omlauwati, omluwiti něco.* Obtentus, 4. m. die Bedeckung, *zastřenj, zástěra;* der Schein, Vorwand, *plášťek, zástěra, barwa, záminka;* die Beschönigung, *omluwa.*

Ostendo, di, sum und tum, 3. zeigen, *ukazowati, ukázati, okázati;* zu verstehen geben, *na srozuměnau dáwati, ku srozuměnj dáti, znamenati;* versprechen, *slibowati, sljbiti;* erzählen, *wyprawowati, wyprawiti;* darthun, beweisen, *dokazowati, dokázati, ukázati;* spem ostendere, Hoffnung machen, *naděgi dělati;* metum, Furcht verursachen, *strach působiti, způsobiti, strachu naháněti, nahnati.* Ostentum, 2. n. ein Wunderzeichen, eine Anzeige, ein Zeichen bei abergläubischen Menschen, *zázračné znamenj, zázrak, diw;* ostenta facere, auf Wunderdinge sinnen, *na diwné wěci mysliti.*

Ostento, avi, atum, 1. zeigen, sehen lassen, *ukazowati, okazowati;* versprechen, *slibowti, připowjdati,* z. B. praemia; drohen, z. B. caedem, mit dem Tode, *smrtj hroziti, wyhrożowati;* bekannt machen, zu verstehen geben, *oznamowati, ke srozuměnj dáwati, znamenati;* darbieten, *poskytowati,* z. B. jugula sua, *hrdla nasazowati, nasaditi;* ostentare se, sich breit machen, prahlen, *roztahowati se, wypjnati se, chlubiti se, wychlaubati se;* ostentare aliquid, mit etwas prahlen, *roztahowati se s něčjm, chlubiti se něčjm;* spem, Hoffnung machen, *naděgi dělati.* Ostentātio, 3. f. das Zeigen einer Sache, *ukazowánj;* das Großthun, *wychlaubánj se, chlauba.* Ostentātor, 3. m. der Prahler, *chlubnjk, chlaubce, wychlubač.*

Pertendo, di, sum und tum, 3. sich anstrengen, *máhati se, snažiti se;* etwas durchsetzen, ausführen, behaupten, *dowésti, wywésti, dokonati, k mjstu přiwésti, dokázati;* beharren bei etwas, *trwati, setrwati w něčem;* wohin seinen Weg richten, wohin gehen, *gjti, geti.* Pertento, 1. siehe Tento.

Portendo, di, tum, 3. etwas zeigen, anzeigen, vorher anzeigen, prophe

zeigen, *ukazowati*, *znamenati*, *oznamowati*, *ukázati*, *oznámili*, *předpowjdati*, *prorokowati*, *předpowědjti*. Portentum, 2. n. eine seltsame und unnatürliche Begebenheit, die etwas anzeigen muß (nach dem Begriffe der abergläubigen Menschen), die Anzeige, das Anzeichen, *znamenj*; das Ungeheuer, die Mißgeburt, *potwora*; seltsames Ding, *diw*, *diwná wěc*. Portentōsus, a, um, unnatürlich, abentheuerlich, übernatürlich, außerordentlich, *nepřirozený*, *potworný*, *diwný*, *podiwný*.

Praetendo, di, tum, 3. etwas hervorstrecken, ausstrecken, *wypjnati*, *wystrkowati*, *wytahowati*, *wypnauti*, *wystrčiti*, z. B. cornua; vor etwas vorspannen, vormachen, *předpjnati*, *zpředu rozpjnati*, *roztahowati*, *rozepnauti*, *roztáhnauti*, z. B. ein Netz; vorziehen, z. B. sepem segeti, *plotem obhrazowati*, *ohraditi osenj*; vorwenden, vorschützen oder bemänteln, *pláštěk dáwati*, *dáti něčemu*; *pláštkem ukrýwati*, *přikrýwati*, *zastjrati*, *zastřjti*, *ukryti něco*.

Protendo, di, sum und tum, 3. hervorstrecken, ausstrecken, *wypjnati*, *wystrkowati*, *wystrčiti*; protendi, sich erstrecken, *táhnauti se*, *sahati*, *dosahowati*.

Retendo, di, sum und tum, 3. zurückspannen oder lassen, *paušťěti*, *popaušťěti*, *popustiti*, *spustiti*, z. B. arcum.

Tĕnebrae, arum, f. die Finsterniß, *tma*; die Nacht, *noc*; die Dunkelheit, *temnota*, *temnost*, *mrákota*; tenebrae stygiae, die Unterwelt, *temnosti pekelné*; die Blindheit, *slepota*, *newidomost*; die Dummheit, *slepota*, *newědomost*; tenebras rei offundere, verfinstern etwas, *zatmjwati*, *zatemniti něco*; tenebras alicui cudere, blauen Dunst einem machen, *bělmo na oči dělati*, *udělati*.

Tenebricōsus und Tenebrōsus, a, um, finster, dunkel, *temný*, *tmawý*; im Finstern liegend, verfinstert, *zatemněný*, *zatemnělý*, *zatmělý*, *temný*.

Tĕnĕo, ui, tentum, 2. 1) halten, z. B. in oder mit der Hand, *držeti*; 2) haben, *mjti*; inne haben, besitzen, *držeti*, *w moci mjti něco*, *wládnauti něčjm*; bei sich behalten, verschweigen, *zamlčeti*, *u sebe držeti*, *podržeti něco*, *mlčeti s něčjm*; propositum tenere, bei seinem Vorsatze beharren, *na swém úmyslu státi*, *při swém předsewzetj zůstati*; risum, des Lachens sich enthalten, *smjchy se držeti*, *zdržeti*; animo tenere oder bloß tenere, wissen, *wěděti*; memoria tenere, sich merken, *w paměti mjti*, *chowati*, *zachowati*, *podržeti*; *pamatowati sobě něco*; se tenere, sich halten oder enthalten, *držeti se*, *zdržowati se*, *zdržeti se*, *udržeti se*, z. B. vom Zorne; se quietum, sich ruhig halten, ruhig seyn, *ticho býti*; se castris, domi tenere, sich halten, aufhalten, *držeti se*, *býti w leže-*

nj, *doma*; fidem, Wort halten, *držeti, zdržeti slowo, wjru zachowdwati, zachowati*; consuetudinem, beibehalten, *zachowati, podržeti obyčeg*; pecuniam, behalten, *podržeti, sobě nechati*; 3) halten, aufhalten, zurückhalten, *zdržowati, držeti, zdržeti*; teneri, sich aufhalten müssen, *meškati*; 4) im Zaume halten, *držeti, na uzdě mjti, krotiti*; 5) halten, vertheidigen, *držeti, brániti, hágiti, chrániti*; 6) sich bemächtigen, *zmáhati se, zmocniti se, zmoci se něčeho*; *opanowati, obdržeti, podržeti něco*, z. B. locum; 7) fest halten, fesseln, *držeti, wázati, zawázati*; legibus teneri, durch die Gesetze, an die Gesetze gebunden seyn, *zákony zawázánu býti*; teneri re, sich ergötzen an etwas, *kochati se, rozkoš, radost mjti w něčem*; 8) überführen, gleichsam ertappen, z. B. in manifesto peccato, *dostjhati, dostihnauti, postihnauti, dopadnauti, popadnauti w něčem*; 9) behaupten, zu behaupten suchen, als gemäß ausgeben, *gistiti, twrditi, za prawé, za gisté wydáwati*; vertheidigen, *ugjmati se něčeho, hágiti, zastáwati něco*; Recht behalten, durchsetzen, *prawdu obdržeti, podržeti, prawdu mjti*; 10) behaupten oder erhalten, daß etwas nicht verloren gehe, z. B. auctoritatem, *zachowáwati, zachowati, uchowati, udržeti*; causam, den Proceß gewinnen, *saud wyhrati*; sich erhalten, seyn, dauern, *držeti se, udržeti se, zachowati se, býti, trwati*; 11) erlangen, erreichen, *obdržowati, obdržeti, dosahowati, dosjci, dostihnauti, dogjti něčeho*; 12) hinhalten, wohin richten, z. B. iter, *obraceti, obrátiti*; daher tenere, wohin schiffen, fahren, *geti, plauti, plawiti se*; 13) nehmen, *bráti, wzjti*.

Tenax, ācis, was fest hält oder zurückhält, *držebný*, z. B. Wachs, Harz; klebrig, *lepký, lepkawý, lepawý*; zähe, *tuhý, haužewný*; beharrlich, *stálý, pewný*; karg, *skaupý, haužewný, skrbný*; memoria tenax, gutes Gedächtniß, *dobrá paměť*. Tenācĭtas, ātis, f. das Festhalten einer Sache, *drženj, tuhota, pewnota*, z. B. der Nägel, des Wachses; die Kargheit, *haužewnost, skaupota, skrbnost*. Pertĭnax, ācis, fest haltend, *držebný, tuhý, pewný*; fest, beharrlich, *stálý, pewný, setrwalý*, z. B. auf seiner Meinung; hartnäckig, *neustupný, swémyslný*, z. B. homo; praelium pertinax, *tuhá bitwa*. Pertinacĭter, *Adv.* fest, *tuho, ztuha, tuze, pewně*; beharrlich, *stále*; anhaltend, *neustále*. Pertĭnacia, 1. f. die Beharrlichkeit, *stálost, setrwalost*; die Hartnäckigkeit, *neustupnost, twrdošjgnost*.

Těnor, ŏris, m. die Haltung des Laufes, der ununterbrochene Lauf, *stálý*, *nepřetrhlý běh*; die Fortdauer, der Lauf, *trwánj*, *běh*; die Art und Weise, *způsob*; besonders sagt man eodem tenore, auf einerlei Art, *tjmž způsobem*, *stegnau*, *gednau wáhau*; in einem weg, nach einander fort, *gednjm cukem*; der Ton, *zwuk*, *zněnj*.

Abstĭneo, tinui, tentum, 2. abhalten, zurückhalten, *zdržowati*, *zdržeti*, z. B. seine Augen, Hände von etwas. Abstinere se re oder a re, sich enthalten einer Sache, *zdržowati se*, *zdržeti se*, *warowati se*, *wystřjhati se*, *chrániti se něčeho*, *od něčeho*. Abstinens, tis, enthaltsam, *zdrželiwý*, *zdrženliwý*, z. B. alieni, *od cizjho*. Abstinenter, *Adv.* enthaltsam, *zdrželiwě*. Abstinentia, 1. f. die Enthaltsamkeit, Enthaltung, Mäßigung, *zdrželiwost*; cibi, Mäßigkeit, *střjdmost*; die Uneigennützigkeit, *zisku nežádost*.

Adtineo oder Attineo, ui, 2. halten, aufhalten, zurückhalten, *držeti*, *zadržeti*, *zdržeti*; adtineri domi, sich zu Hause halten, *doma držeti se*; bewahren, verwahren, *chrániti*, *ostřjhati*, *opatrowati*, z. B. ripam; gehören, angehen, betreffen, *týkati se*, *dotýkati se*; quod ad me attinet, was mich betrifft, *co mne se týká*; hoc ad me nihil attinet, das geht mich nichts an, *to se mne netýká*, *po tom nic mi nenj*; nihil attinet dicere, es ist nicht nöthig zu sagen, *netřeba mluwiti*, *řjci*.

Contineo, tinui, tentum, 2. 1) zusammenhalten, beisammen behalten oder halten, *pohromadě držeti*, *při sobě udržeti*; halten, erhalten, *držeti*, *udržeti*, *zachowati*; behalten, z. B. odorem, *držeti*, *udržeti*, *podržeti*, *zachowati wůni*; einschließen, umgeben, *obhrazowati*, *obhraditi*, *zawřjti*, *obkljčiti*; 2) in sich enthalten, enthalten, *w sobě držeti*, *mjti*, *zawjrati*, *obsahowati*; 3) in Ordnung halten, erhalten oder der Grund von einer Sache seyn, *držeti*, *w pořádku držeti*, *udržeti*; contineri aliqua re, worauf beruhen, sich gründen, *záležeti*, *pozůstáwati w něčem*; 4) zurückhalten, bezähmen, im Zaume halten, z. B. cupiditates, *držeti*, *na uzdě mjti*, *krotiti*, *skrotiti*; linguam, *gazyk za zuby držeti*, *na uzdě mjti*; se ab aliqua re, sich einer Sache enthalten, *zdržowati se*, *držeti se*, *zdržeti se něčeho*, *od něčeho*; risum, des Lachens sich enthalten, *smjchy se zdržeti*; animam, den Athem an sich halten, *zadržowati*, *tagiti*, *držeti dech*; zurückhalten, verschweigen, *u sebe podržeti*, *zachowati*, *zmlčeti něco*; 5) beschäftigen, unterhalten, z. B. se studiis, *zabýwati se*, *bawiti se*, *zanášeti se uměnjm*; contineri, sich ergötzen, *kochati se*, *potěšenj mjti w něčem*; se, sich aufhalten, *zdržowati se*, *přebýwati*, *meškati*, z. B. ruri. Continens, tis, 1) zusammenhaltend, zusammenhangend, *spolu*, *w hromadě*, *w sobě se držjcj*, *spogitý*, z. B. terra continens, das feste Land, *pewná země*; 2) ununterbrochen, anhaltend, *nepřetržitý*, *nepřetrhlý*, *nepřetržený*, *ustawičný*; 3) angränzend, *stýčný*, *stýkagjcj se*; aër continens est mari, *powětřj stýká se s mořem*; 4) besonders an sich haltend, der seine Affecten im Zaume halten kann; in Affecten gemäßigt, enthaltsam, mäßig, *zdrželiwý*. Continenter, *Adv.* an einander hangend, ohne Unterlaß, in einem fort, *w gednom kusu*, *bez přestánj*, *nepřetržitě*, z. B. reden; an sich haltend, mit Unterdrückung der Affecten, enthaltsam, *zdrželiwě*. Continentia, 1. f. die Zurückhaltung, die Enthaltsamkeit, Mäßigung der Begierden und Leidenschaften, *zdrželi-*

wost; die Enthaltsamkeit in Verschwendung, Mäßigung, *skrownost*. Incontinens, tis, f. nicht enthaltsam, der seine Affecten nicht mäßigt, *nezdrženliwý, nezdrželiwý, newázaný*. Incontinenter, *Adv*. unmäßig in Affecten, Begierden, zügellos, *nezdrželiwě, nekázaně, newázaně*. Contentus, a, um, zufrieden mit etwas, *spokogený něčjm*; re.

Continuus, a, um, an einander hängend, in einem fort während, *ustawičný, nepřetržitý, geden w druhém*; tot dies continui, so viele Tage nach einander, *tolik dnj po sobě*. Continuo, *Adv*. alsbald, den Augenblick, *hned, té chwjle*. Continuo, avi, atum, 1. an einander hängen, mit einander verbinden, *wázati, pogiti, spogiti něco s něčjm*; fortsetzen, *ustawičně, nepřetržitě, w gednom konati něco, pokračowati w něčem*; verlängern, z. B. consulatum alicui, *prodlužowati, prodlaužiti někomu něco*. Continuatio, 3. f. die Aneinanderhängung, Verbindung, *wázdnj, spogowánj*; die Fortsetzung, Fortdauer, *pokračowánj*; der Zusammenhang, *spogenj*.

Detineo, tinui, tentum, 2. abhalten, aufhalten, *zdržowati, držeti, zabýwati, zdržeti*, z. B. naves, *zatýkati, zatknauti*; animum studiis, sich beschäftigen mit den Wissenschaften, *zabýwati se, objrati se uměnjm*.

Distineo, tinui, tentum, 2. von einander halten, *různo, od sebe držeti*; daher trennen, theilen, *různiti, děliti*; abhalten, hindern, *překážeti, překaziti něčemu*, z. B. pacem; aliquem a re, *zdržowati, zdržeti někoho od něčeho*; beschäftigen mit mehr als einer Sache oder bloß beschäftigen, *zaměstnáwati, zaneprazňowati, zaneprázniti, zaměstnati, zaměstknati*; distineri multis rebus, viele Geschäfte haben, *pracemi zasypán, zanešen býti, mnoho práce mjti*.

Obtineo, tinui, tentum, 2. 1) etwas behaupten, erlangen, bekommen, *obdržowati, obdržeti něco, dosahowati, dosáhnauti, dosjci, docházeti, dogjti něčeho*; 2) behaupten, behalten, beibehalten, z. B. eine Gewohnheit, *podržowati, podržeti, udržeti, zachowáwati, zachowati*; behaupten, zu behaupten suchen, z. B. sein Recht, *při práwu swém státi, zůstati, zůstawenu býti, práwo swé hraditi*; darthun, *dokazowati, dokázati*; es dahin bringen, *dokázati*; obtinere, scil. se, z. B. fama, behauptet sich, dauert, besteht, ist, *držeti se, trwati, býti*; gelten, passiren, gehalten werden, z. B. pro vero, *za prawdiwé držeti se, mjti se*.

Pertineo, tinui, 2. sich bis wohin erstrecken, langen, reichen, *dosahowati, dosahati, táhnauti se, dostihowati, wztahowati se, gjti*, z. B. das Haus erstreckt sich vom Thore bis auf den Markt; daher sich erstrecken auf Jemand oder etwas, einen Einfluß haben auf etwas, *wztahowati se na něco*; dahin gehören, passen, *patřiti, náležeti, přináležeti*; angehen, gelten, betreffen, *týkati se, dotýkati se někoho, padati na někoho*.

Retineo, tinui, tentum, 2. zurückhalten, *zadržowati, zadržeti, zastawiti, zaraziti*; im Zaume erhalten, *držeti, zdržeti*; in Ordnung erhalten, *držeti, udržeti*; etwas erhalten, das es nicht verloren gehe, *držeti, zachowáwati, chowati, zachowati, udržeti*; behalten, *držeti, podržeti*, z. B. im Gedächtnisse; beobachten, halten, *zachowáwati, konati, plniti*, z. B. officium; halten oder haben, *držeti, mjti*. Retentio, 3. f. die Zurückhaltung, *drženj, zadrženj*;

die Beibehaltung, Behaltung, *podrženj*. Retinăcŭlum, 2. n. der Halter, *držák*, *držadlo*. Retento, avi, atum, 1. zurückhalten, z. B. se, *zdržowati se*, *držeti se*; behalten, *podržowati*, *podržeti*.

Sustineo, tinui, tentum, 2. 1) etwas stützen, halten oder tragen, *držeti*, *udržeti*, *zdržeti*, z. B. wie Stützen ein Haus tragen; tragen, *nésti*, *unésti*; 2) erhalten, aufrecht erhalten, z. B. den Staat, *držeti*, *podporowati*, *podpjrati*, *podpěrowati*, *zachowáwati*, *zachowati*, *udržeti*; erhalten, unterhalten, ernähren, *držeti*, *wydržowati*, *žiwiti*, *chowati*, *wydržeti*, *wyžiwiti*, *obžiwiti*, *užiwiti*; 3) aufhalten, hemmen, *zadržowati*, *zadržeti*, *stawiti*, *zastawiti*, *zaraziti*, z. B. laufende Pferde; 4) zurückhalten, hemmen, *držeti*, *zadržeti*; se ab adsensu, seinen Beifall zurückhalten, *čekati*, *počekati s chwálau*; 5) tragen, erdulden, ertragen, *nésti*, *snášeti*, *snésti*, *trpěti*, *wytrpěti*, *wydržeti*, *wystáti*; gewachsen seyn, *wydržeti*, *snésti něco*, *býti s něco*, z. B. impetum hostium, *oddoláwati*, *oddolati útoku nepřátelskému*, *s útok nepřátelský býti*; 6) verzögern, verschieben, *zdržowati*, *zdržeti*, *odložiti*, *prodlaužiti*. Sustento, avi, atum, 1. aufrecht erhalten, stützen, *držeti*, *podporowati*; aushalten, ertragen, *nésti*, *snášeti*; erhalten, ernähren, *wydržowati*, *držeti*, *žiwiti*, *wyžiwowati*, *obžiwowati*; verzögern, verschieben, *zdržowati*, *odkládati*; aufhalten, hemmen, *zadržowati*, *zadržeti*, *zastawowati*, *zastawiti*; animum, seinen Muth aufrecht erhalten, nicht sinken lassen, *ducha síliti swého*; *těšiti se*. Sustentătio, 3. f. die Erhaltung, *wydržowánj*, *žiwenj*, *wydrženj*, *obžiwa*; der Aufschub, *zdrženj*, *odloženj*, *odklad*.

Těner, a, um, zart, weich, *útlý*, *něžný*, *mladistwý*, *swěžj*, *swjžj*; empfindsam, *útlý*, *gemný*; zärtlich, *milostný*, *laskawý*, *srdečný*; verliebt, *zamilowaný*, *rozkochaný*; wollüstig, *rozkošný*. Tenere, *Adv.*

Tenellus, a, um, zart, zärtlich, *útlinký*, *něžninký*.

Tenerĭtas, ātis, f. und Tenerĭtūdo, ĭnis, f. die Zartheit, *útlost*, *mladistwost*, *něžnost*, *gemnost*.

Tento, avi, atum, 1. betasten, befühlen, berühren, *omakáwati*, *omakati*, *ochmatáwati*, *ochmatati*, *ohledáwati*, *ohledati něco*, *makati*, *chmatati*, *chmátnauti*, *máknauti na něco*; suchen, *hledati*, z. B. auxilium; unternehmen, Vorhabens seyn, *pokaušeti se*, *pokusiti se o něco*, *úmyslu býti*; probiren, untersuchen, versuchen, *zkaušeti*, *zkusiti*, aliquid; hominem, auf die Probe stellen, *skaumati*, *zkaušeti člowěka*; sich an Jemand oder etwas machen, *dáwati se*, *dáti se do něčeho*; angreifen, *hnáti*, *doráželi*, *připadati*, *připadnauti*, *útokem hnáti*, *ztekati*, *zteknauti na něco*, z. B. urbem; morbo tentor, ich werde von einer Krankheit angegriffen, *nemoc pokaušj se o mne*; reizen, zu reizen suchen, *pokaušeti*, z. B. homi-

nem pecunia tentare, sich mit Geld an Jemand machen, ihn zu bestechen suchen, penězi pokaušeti, porušowati, chtjti porušiti, uplaceti, chtjti uplatiti někoho.

Tentātio, 3. f. die Probe, der Versuch, zkaušenj, skaumánj, zkauška; die Versuchung, pokušenj; der Angriff, Anfall, nápad, z. B. des Fiebers, přjchod zimnice. Tentāmen, inis, n. und Tentāmentum, 2. n. die Probe, der Versuch, zkauška. Tentātor, 3. m. der Versucher, pokušitel. Tentācŭlum, 2. n. der Fühlfaden, makadlo.

Adtento und Attento, avi, atum, 1. sich an Jemand machen, um ihn auf die Probe zu stellen oder um ihn anzugreifen, zkaušeti, skaumati někoho; versuchen, probiren, auf die Probe stellen, pokaušeti, zkaušeti; angreifen, z. B. urbem, pokaušeti se o město, hnáti, ztekati na město.

Intento, avi, atum, 1. manus in aliquem, die Hände an Jemand legen wollen, also ihn angreifen, sahati, sáhnauti, ruce wzkládati, wztahowati, wztáhnauti, wložiti na někoho; alicui mortem, mit dem Tode drohen, smrtj hroziti někomu; siehe oben Tendo.

Pertento, avi, atum, 1. probiren, auf die Probe stellen, erforschen, skaumati, zkaušeti, přeskaumati, wyskaumati, zkusiti; überdenken, rozwažowati, rozwážiti, powážiti, rozmysliti; befallen, pogjmati, napadati, pogjti, napadnauti; durchdringen, pronikati, proniknauti.

Tĕnŭis, e, dünn, tenký, táhlý, z. B. collum, ein dünner Hals, táhlé hrdlo; seicht, nicht tief, z. B. aqua, mělká woda; pulvis tenuis, feiner Staub, drobaunký prach; gering, klein, schwach, schlecht, skrowný, nepatrný, malý, chatrný, slabý, špatný; mager im Reden, schmucklos, prostý, sprostý; res tenuis, eine Sache, die keines rednerischen Schmuckes fähig ist, geringe, gemeine Sache, galowá, sprostá, wšednj wěc.

Tenuĭter, *Adv.* dünn, tence, tenko, ztenka; mager, schmucklos, prostě, chudě, z. B. reden; gering, schlecht, armselig, chatrně, chudě, skrowně, špatně, z. B. leben; genau, subtil, na wlas, bedliwě, ztenka, z. B. etwas untersuchen.

Tenuitas, ātis, f. die Dünne, tenkost, tenkota, táhlost, z. B. des Leibes; die Magerkeit, Armuth, skrownota, chudoba, z. B. verborum; schlechte Beschaffenheit, Armseligkeit, chatrnost.

Pertenuis, e. sehr dünn, přetenký, teninký, tenaunký; sehr schwach, slabaunký; sehr klein, sehr gering, malinký, skrowničký, welmi nepatrný.

Tenuo, avi, atum, 1. verdünnen, schwächen, tenčiti, ztenčiti.

Adtenuo und Attenuo, avi, atum, 1. gering machen, schwächen, vermindern, tenčiti, ztenčiti, menšiti, zmenšiti, umenšiti.

Extenuo, avi, atum, 1. dünn machen, tenčiti, ztenčiti; aërem, řediti, zřediti; kleiner machen, z. B. die Speisen im Kauen, žwýkati, rozžwýkati, sežwýkati, rozkausati; vermindern, menšiti, umenšowati, umenšiti, uskrowniti; schwächen, tenčiti, ztenčo-

wati, zemdljwati, zemdliti, ztenčiti. Extenuātio, 3. f. die Verdünnung, *ztenčenj*; die Verminderung, *zmenšenj, uskrowněnj.*

Tĕnus, *Praepos.* 1) bis an, z. B. aurium tenus, bis an die Ohren, *až pod uši*; lumborum tenus, bis an die Lenden, *až do beder*; Tauro tenus, bis an das Taurusgebirge, *až k Turským horám*; 2) bis zu, z. B. vulneribus tenus, bis Wunden erfolgen, *do žiwých, do krwawých ran.*

Hāc tenus, scil. parte, oder Hactenus, in so fern, *tak dalece*; so weit, *potud, až sem.*

Eātĕnus, *Adv.* in so fern, in so weit, *tak dalece.*

Quātĕnus, *Adv.* in wie fern, in so so fern als, *gak dalece, gelikož.*

Protenus und Protĭnus, *Adv.* weiter fort, *dále*; sogleich, alsbald, *hned, hnedky.*

Aliquātenus, *Adv.* einigermassen, *poněkud.*

Tĕpĕo, ui, 2. lau, laulich seyn, *teplý, wlažný býti.*

Tepesco, 3. lau, laulich werden, *tepleti, otepleti, ztepleti, wlažněti, zwlažněti.*

Tepĭdus, a, um, lau, laulich, *teplý, wlažný*, mor. *wlahý.*

Tepor, 3. m. die Laulichkeit, laue Wärme, mittelmäßige Wärme, *teplost, teplota, wlažnost.*

Tepefăcio, fēci, factum, 3. lau, laulich machen, erwärmen, *oteplowati, oteplíti, zahřjwati, zahřáti.*

Tĕrebra, 1. f. ein Bohrer, *wrtadlo, wrtádko, nebozez, nebozjzek.*

Terebro, avi, atum, 1. bohren, durchbohren, *wrtati, prowrtati.*

Exterebro, avi, atum, 1. ausbohren, durchbohren, *wywrtáwati, wrtati, wywrtati, prowrtati*; herausbringen, *wywrtati*; erzwingen, *wynucowati, wynutiti, mocj wytlačiti, wydřjti, wymusiti.*

Perterebro, avi, atum, 1. durchbohren, *prowrtáwati, prowrtati.*

Tĕres, ĕtis, länglich rund, *oblý*; fleischig, rund, *buclatý*; rund, *kulatý, zakulatělý*; lang, *dlauhý*; geschlank, *tălý*; geschmackvoll, fein, z. B. aures teretes, geschmackvolle, geübte Ohren, die bald das Schöne fühlen, *tenké, gemné, wybraušené uši.*

Tergo, 3. und **Tergĕo**, si, sum, 2. trocknen, abtrocknen, wischen, abwischen, *utjrati, utřjti*; folglich etwas rein und blank oder glatt machen, *wymečowati, wymečiti, čistiti, hladiti, uhladiti, wyhladiti.*

Abstergo, 3. und Abstergeo, si, sum, 2. abwischen, abtrocknen, *otjrati, otřjti, utřjti, stjrati, setřjti*, z. B. Thränen; einem etwas Unangenehmes benehmen, *odnjmati, odnjti*, z. B. dolorem; remos, die Ruder abreißen, im Vorbeisegeln, *wesla uraziti, zurážeti.*

Detergo, 3. und Detergeo, si, sum, 2. abwischen, abtrocknen, *utjrati, otjrati, otřjti, utřjti*, z. B. den Tisch; *stjrati, setřjti*, z. B. die Thränen; bekommen, einstreichen, z. B. Geld, *smetati, smésti, shra-*

bowati, shrábnauti, shrnauti; zerbrechen, abbrechen, *lámati, zlomiti*; remos, die Ruder einer Galeere im Vorbeifahren zerbrechen, welches im Seetreffen üblich war, *wesla ráželi, zurážeti, uraziti*.

Extergeo, si, sum, 2. auswischen, *wytjruti, wytřjti*; abwischen, abtrocknen, *utjrati, utřjti*.

Pertergeo, 2. und Pertergo, si, sum, 3. abwischen, abtrocknen, *utjrati, utřjti*; aër pupillas, betübrt sie, *potjrá, přetjrá*.

Tergum, 2. n. der Rücken, *hřbet, záda*; a tergo, von hinten, *od zadu, po zadu, ze zadu*; post terga, hinter sich, *za zády, za sebau*; terga dare oder vertere hosti, fliehen, *záda ukazowati, paty ukázati nepřjteli*; die Haut, das Leder, *kůže*, z. B. terga novena boum, *dewatero wolowic*.

Tergĭversor, atus sum, 1. sich weigern, nicht daran wollen, den Rücken zukehren, *hřbetem se obraceti, nechtjti do toho, zdráhati se, mor. obstupowati*; zögern, *wáhati*. Tergĭversātio, 3. f. die Weigerung, *zdrahánj*; die Zögerung, *wáhánj*.

Tergus, ŏris, n. das Fell, die Haut eines Thieres, *kůže*; zuweilen auch der Rücken desselben, *hřbet*.

Termĭnus, 2. m. die Gränze, z. B. eines Ackers, *mez, meze*; eines Landes, *hranice, pomezj*; die Gränze, das Ziel, Ende jeder Sache, die Schranken, *meze*.

Termĭno, avi, atum, 1. etwas begränzen, umgränzen, in Gränzen einschließen, durch Gränzen bestimmen, *obmezowati, obmeziti, wymezowati, wymeziti něco, meze wyměřowati, wyměřiti něčemu*; festsetzen, reguliren, bestimmen, *ustanowowati, ustanowiti, určowati, určiti, uložiti*, z. B. modum; einschränken, *obmezowati, obmeziti*; endigen, *končiti, skončowati, skončiti, dokončiti, dokonati*. Terminātio, 3. f. die Bestimmung, Festsetzung, *určenj, ustanowenj*; die Endigung, *skončowánj, skončenj*.

Determino, avi, atum, 1. durch Gränzen bezeichnen oder bestimmen, *wymezowati, wymeziti, meze wyměřowati, wyměřiti, ukládati, uložiti*; festsetzen, bestimmen, *určowati, určiti, ustanowiti*; endigen, *končiti, skonati, skončiti, dokonati*. Determinātio, 3. f. die Begränzung, *wymezenj*; das Ende, Ziel, *konec, cjl*.

Extermino, avi, atum, 1. über die Gränze treiben, *z mezj hnáti*; fortjagen, vertreiben, z. B. ex urbe, *hnáti, wyháněti, wyhnati z města*; wegschaffen, entfernen, *wypuzowati, wypuditi, zapuditi, wyluďowati, wylaučiti, wymjsiti*; verbannen, *wypowjdati, wypowědjti*.

Těro, trīvi, tritum, 3. 1) reiben, *třjti*; zerreiben, zermalmen, *třjti, roztjrati, rozetřjti, utřjti*; tritus, a, um, z. B. piper, gestoßener Pfeffer, *tlučený pepř*; abreiben, abnützen, *odjrati, odrati, zedrati, zpotřebowati, opotřebowati, obnositi*; tempus terere, die Zeit zubringen, *čas tráwiti, stráwiti*; abstrapiziren, z. B. se, *tahati se, utahati se, ztahati se, dřjti se, zedřjti se*; 2) vermindern, *tenčiti*;

poliren, *hladiti, uhladiti*; tritae aures, feines, geübtes Ohr, *hladké, gemné, wytřelé, wybraušené uši*; drechseln, *saustrowati*; ausdreschen oder austreten, das Getreide, *třjbiti, mlátiti*; 3) betreten, zumal oft, z. B. viam, einen Weg, *šlapati cestu*; trita via, ein gebahnter, gewöhnlicher, bekannter Weg, *utřelá, ušlapaná, ugetá, známá cesta*; oft gebrauchen, gemein, bekannt oder geläufig machen, *často užjwati, wůbec uwoditi*; vocabulum tritum, ein oft gebrauchtes, bekanntes, geläufiges Wort, *slowo obyčegné, powědomé, známé, snadné*.

Trītus, 4. m. das Reiben, *třenj*. Trītor, 3. m. ein Reiber, z. B. colorum, *třeč*.

Trĭbŭla, 1. f. und Trĭbŭlum, 2. n. die Dreschmaschine, der Dreschwagen, womit die Alten das Getreide ausdroschen, *třjb, smyk*.

Tritūra, 1. f. das Dreschen oder Austreten des Getreides bei den Alten, *třjbenj, mlácenj, mlatba*.

Adtero und Attero, trīvi, trītum, 3. reiben, *třjti, přitjrati, otjrati, přitřjti*; abreiben, *odjrati, odřjti, hnjsti, odhněcowati, odhnjsti, ohnjsti*; aures alicui, *natjrati, natřjti uši někomu*; aufreiben, z. B. manus opere, *odjrati, odřjti, zedrati, zedřjti ruce prácj*; abstrapiziren, *dřjti, zedřjti, tahati, ztahati, utahati, unawiti, zhmožditi*; treten auf etwas, *nohau potjrati, potřjti*; vermindern, schwächen, *tenčiti, ztenčowati, ztenčiti, menšiti, zmenšowati, zmenšiti*; famam alicujus, Jemands Ehre antasten, *na čest někomu sahati, sáhnauti*; opes, verthun, *statek utráceti, utratiti*. Attrītus, a, um, abgerieben, *otřelý, odraný*, z. B. vestis, *obnošené raucho*.

Contero, trīvi, trītum, 3. zerreiben, *roztjrati, rozetřjti*; zertreten, *šlapati, rozšlapati, pošlapati, zašlapati*; zerstampfen, zerquetschen, *tlauci, roztlauci, drtiti, zdrtiti, rozdrtiti, rozmačkati*; zubringen, anwenden, z. B. die Zeit, Mühe, *tráwiti, stráwiti, nakládati, naložiti, wynaložiti, zmařiti*; abnützen, *dráti, trhati, zedrati, ztrhati, opotřebowati, zpotřebowati, zužjwati*; schwächen, aufreiben, zu nichte machen, *potjrati, potřjti, potlačiti, zkaziti*; bändigen, z. B. boves, *krotiti, skrotiti*. Contrītus, a, um, abgenützt, *otřelý, opotřebowaný, zpotřebowaný*; bekannt, gemein, *známý, powědomý, obyčegný*. Contrītus, 4. m. die Reibung, *třenj*.

Detero, trīvi, trītum, 3. abreiben, abnützen, *dráti, odjrati, dřjti, odřjti, ohnjsti, potřebowati, zpotřebowati*; vestem, *šaty obnositi*; vermindern, z. B. laudes alicujus, *něčj chwálu tenčiti, ztenčowati, zlehčowati, zmenšowati, zmenšiti, ztenčiti*. Detrīmentum, 2. n. der Verlust, Schaden, die Einbuße, *škoda*; accipere, Schaden nehmen, *škodu bráti, wzjti, trpěti, mjti*. Detrimentōsus, a, um, schädlich, *škodný, škodliwý*.

Deter, a, um, ist ungewöhnlich. *Compar.* Deterior, schlechter, *daremněgšj*; schlimmer, ärger, *horšj*; schwächer, z. B. peditatu, an Fußvolk, *slabšj na pěchotu*. Deterius, *Adv.* schlechter, *hůře*; weniger, *méně*. *Superl.* Deterrĭmus, a, um, sehr schlecht, der schlechte-

ſte, *prachdaremný*, *ničemný*, *neydaremněgšj*; ſehr böſe, ſehr arg, der ärgſte, *twelmi zlý*, *neyhoršj*.

Extero, trīvi, trītum, 3. ausreiben, durch Reiben herausbringen, *wytjrati*, *třjti*, *wytřjti*, *wymnauti*; austreten, z. B. das Getreide, *třjbiti*, *wytřjbiti*, *wyšlapati*; dreſchen, ausdreſchen, *mlátiti*, *wymlátiti*; zertreten, zermalmen, zerquetſchen, zerreiben, *šlapati*, *rozšlapati*, *drtiti*, *rozdrtiti*, *rozmačkati*, *roztjrati*, *rozetřjti*; cibum, zerkauen, *rozkausati*, *rozžwýkati*; weglaſſen, z. B. inutilia, *wynechávati*, *wynechati*, *wypauštěti*, *wymjtati*, z. B. literam, im Schreiben oder Ausſprechen herausſtoßen.

Intero, trivi, tritum, 3. hineinreiben, einbrocken, einkrümeln, *strauhati*, *nastrauhati*, *drobiti*, *wdrobiti*, *nadrobiti něco do něčeho*, z. B. aliquid potioni; panis intritus in aquam, ins Waſſer eingekrümelt, *do wody nadrobený chléb*. **Intrīta**, 1. f. die Mähre, kalte Schale, *drobenina*.

Intertrīmentum, 2. n. der Abgang an einer Sache, der Schaden, Verluſt, *ubytek*, *škoda*.

Obtero, trivi, tritum, 3. zertreten, zerquetſchen, zermalmen, zerbrechen, *drtiti*, *šlapati*, *rozšlapati*, *zdrtiti*, *rozdrtiti*, *rozmačkati*; zu Schanden machen, vernichten, *potjrati*, *potřjti*, *potlačiti*, *zničiti*, *zkaziti*.

Protero, trivi, tritum, 3. zertreten, niedertreten, zerquetſchen, zerreiben, *šlapati*, *zešlapati*, *pošlapati*, *mačkati*, *zmačkati*, *drtiti*, *podrtiti*, *zdrtiti*, *rozetřjti*; mißhandeln, gleichſam mit Füſſen treten oder äußerſt verachten, *šlapati po někom*, aliquem; zu nichte machen, zu Boden werfen oder ſchlagen, *porážeti*, *poraziti*, *potjrati*, *potřjti*, *zkaziti*, *zhubiti*, z. B. Poenos.

Terra, 1. f. 1) die Erde, *země*; orbis terrae oder terrarum, der Erdkreis, *okres země*, *okršlek zemský*; der Erdboden, *země*; die Erde, ein Bißchen Erde, *hljna*, *země*; terrae filius, ein unbekannter, geringer Menſch, *sprostý člowěk*; ein Land, eine Landſchaft, *země*, *kragina*; ultimae terrae, die entlegenſten Länder, *končiny*, *neyzazšj země*.

Terrēnus, a, um, irden, *zemnj*, *ze země*; auf oder in der Erde befindlich, die Erde betreffend, *zemský*; bestia terrena, ein Landthier, *zemské zwjře*; humor terrenus, die Feuchtigkeit der Erde, *wlhkota zemnj*, *wlhkost země*.

Terrester, stris, stre, irdiſch, *pozemský*, *zemský*; auf der Erde, *na zemi*, z. B. praelium terrestre, ein Treffen zu Lande.

Terrĕus, a, um, aus Erde, irden, *ze země*, *hljněný*.

Terrĭtōrium, 2. n. der zu einer Stadt gehörige Acker, das Gebiet, Territorium, *húgenstwj*, mor. *traty*.

Trĭpŭdium, 2. n. ſtatt Terripavium, das Stampfen oder Springen auf der Erde, das Tanzen, *skákánj*, *křepčenj*, *poskakowánj na zemi*; tripudium solistĭmum, wenn die Weiſſagevögel ſo begierig fraßen, daß das Freſſen ihnen aus dem Schnabel, folglich auf die Erde ſprang, welches Glück bedeutete.

Medĭterrānĕus, a, um, mitten im Lande, folglich weit vom Meere geſchehend, befindlich oder wohnend, *středozemnj*, *prostředzemnj*; mare mediterraneum, das mittelländiſche Meer, *moře středozemnj*.

Subterrānĕus, a, um, unterirdisch, *podzemnj, podzemský, pod zemj*, z. B. specus.

Terrĕo, ui, ĭtum, 2. Jemand erschrecken, scheuchen, in Schrecken setzen, *lekati, polekati, leknauti, uleknauti, dèsiti, podèsiti, zdèsiti*; terreor, ich werde erschreckt, ich erschrecke oder erschrecke mich, *lekám se, leknu se, uleknu se*.

Terrĭto, avi, atum, 1. Jemand erschrecken, in Schrecken setzen, *lekáwati, lekati, dèsiti*; abschrecken, *odstrašowati, odstrašiti od nèčeho*; a re.

Terrĭbĭlis, e, schrecklich, *dèsný, strašný, hrozný*.

Terror, 3. m. das Schrecken, Erschrecken, *lek, leknutj, uleknutj, zdès, hrůza, hrozenj, zdèšenj*; terrorem injicere, inferre, incutere alicui, Schrecken einjagen, *leku, hrůzy nahánèti, nahnati, způsobiti nèkomu, polekati, přestrašiti nèkoho*.

Abstèrreo, ui, itum, 2. abschrecken, *odstrašowati, odstrašiti, oddèsiti nèkoho od nèčeho*; aliquem a re.

Conterreo, Exterreo, ui, itum, 2. Jemand erschrecken, *lekati, zlekati, polekati, uleknauti nèkoho*.

Deterreo, ui, itum, 2. abschrecken, *odstrašowati, odstrašiti*; abhalten, verhindern, zurückhalten, *zdržowati, zdržeti, odhánèti, odehnati*.

Perterreo, ui, itum, 2. und **Perterrĕfăcio**, fēci, factum, 3. *lekati, zlekati, polekati, uleknauti, dèsiti, předèsiti, zdèsiti*.

Tessĕra, 1. f. 1) ein Viereck, *čtwerhranná wèc*, z. B. ein viereckiges Holz, Stein; 2) ein Würfel von sechs Seiten, *kostka*; tesseras jacere, mittere, tesseris ludere, würfeln, *w kostky hráti*; siehe Talus; 3) die Marke, *znamenj*; die Parole, Losung, *heslo*.

Tesserŭla oder **Tessella**, 1. f. ein viereckiges Steinchen, Würfel, Würfelchen, z. B. womit man die Fußböden belegte, daß sie fast die Form eines Damenbrettes hatten, *kostka, kostečka*. **Tesselātus**, a, um, gewürfelt, würfelig gemacht, *kostkowaný, kostkami wykládaný*, z. B. pavimentum.

Testa, 1. f. 1) ein irdenes Geschirr oder Gefäß, *nádoba hljnèná*; 2) ein gebackener Ziegelstein, *cjhla*, mor. *tjhla*; 3) die Scherbe, *střep, střjpek, střepina*; die Scherbe, das Steinchen, *kamjnek*, womit die Athener votirten, wenn sie einen zu Mächtigen aus der Stadt jagen wollten, welches Votiren Ostracismus heißt; 4) die Schale der Schalthiere, *skořápka, skořjpka, skořepina*.

Testis, 3. c. ein Zeuge, *swèdek*; eine Zeuginn, *swèdkynè*; testes edere, dare, proferre, Zeugen stellen, *swèdky stawèti, postawiti, dostawiti, wésti, uwoditi*.

Testĭmōnium, 2. n. das Zeugniß, z. B. dicere, perhibere, ablegen, *swèdectwj, wyswèdčenj dáwati, wydati, swèdomj dáti, swèdčiti*; 2) der Beweis, *swèdectwj, důkaz*.

Testor, atus sum, 1. 1) bezeugen, beweisen, darthun, *swědčiti, swědectwj dáwati, dáti, doswědčowati, oswědčowati, oswědčiti, doswědčiti, dokázati*; aliquem, einen zum Zeugen anrufen oder bezeugen bei Jemand oder etwas, *za swědka sobě bráti, wzjti někoho, odwoláwati se na někoho, oswědčowati sobě, oswědčiti sobě někým*; deos, *Bohem se oswědčowati, Bohem sobě oswědčowati, Boha se dokládati, před Bohem mluwiti, Boha za swědka sobě bráti*; 3) Testament machen, testiren, *poslednj wůli dělati, udělati*. **Testātus**, a, um, durch Zeugen bewiesen, *oswědčený, doswědčený, dokázaný*; klar, unläugbar, augenscheinlich, *patrný, zřegmý, zgewný*.

Testāmentum, 2. n. das Testament, Vermächtniß, *poslednj wůle, pořjzenj*, ol. *poručenstwj*; facere, scribere, ein Testament machen, *poslednj wůli psáti, napsati, dělati, udělati, pořjzenj učiniti o swých wěcech*; irritum facere, rumpere, ungültig machen, umstoßen, *zwrhowati, zwrhnauti, rušiti, zrušiti*; subjicere, supponere, unterschieben, *podwrhowati, podwrci, podstrkowati, podstrčiti*.

Intestātus, a, um, der kein Testament gemacht hat, *neučiniwšj poslednj wůli*. **Intestato**, *Abl.* ohne ein Testament, *bez pořjzenj, bez poslednj wůle*, z. B. sterben.

Testĭfĭcor, atus sum, 1. bezeugen, versichern, *swědčiti, oswědčowati, doswědčowati, doswědčiti, dokázati*; Zeuge seyn, *swědčiti, swědkem býti, swědectwj dáwati, dáti*; zum Zeugen anrufen, z. B. deum, bei Gott versichern, Gott zum Zeugen nehmen, anrufen, *Boha za swědka bráti, wzjti, Bohem se oswědčowati, Boha se dokládati*. **Testificātio**, 3. f. die Bezeugung durch Zeugen, *doswědčenj, dokázánj*; der Beweis, *důkaz*.

Antestor, atus sum, 1. aliquem, einen zum Zeugen anrufen oder nehmen, *za swědka bráti, wzjti sobě někoho, oswědčowati sobě, oswědčiti se někým*.

Adtestor und **Attestor**, atus sum, 1. bezeugen, *přiswědčowati, naswědčowati, swědčiti, přiswědčiti, potwrzowati, potwrditi*.

Contestor, atus sum, 1. zum Zeugen bei etwas anrufen, *za swědka bráti někoho, oswědčowati se, oswědčowati sobě, oswědčiti sobě někým*; bezeugen, darthun, erweisen, *oswědčowati, oswědčiti, dokazowati, dokázati, doswědčiti, oswědčiti*; anrufen, z. B. deum et homines, Gott und Menschen zu Zeugen nehmen, es bei Gott und Menschen bezeugen, *Boha i lidj se dokládati, nebe i zemi za swědka bráti*; contestari litem heißt, wenn beide processirende Theile ihre Sache durch Zeugen bestärken, folglich den Proceß förmlich einleiten, *strany sročiti, ku práwu zaručiti, k průwodům odložiti*; litis contestatio, förmliche Einleitung des Processes, *sročenj stran, ku práwu zaručenj*. **Contestātus**, a, um, bewiesen, *oswědčený*; bekannt, *známý*.

Detestor, atus sum, 1. zum Zeugen anrufen, z. B. deos, *Bohem se oswědčowati, Boha se dokládati*; etwas Böses anwünschen, verwünschen, *klnauti, kljti, prokljnati, zakljnati, prokljti někoho, zlořečiti, zlého přáti někomu*; verabscheuen, *w oškliwosti mjti*; etwas abwenden, abhalten, entfernen, *wzdalowati, odwraceti, odwoditi, odwésti, odwrátiti, wzdáliti*. **Detestātio**, 3. f. die Verabscheuung, *zoškliwenj sobě, oškliwost*; die Verwünschung, *proklj-*

nánj, zlořečenj. Detestābĭlis, e, verabscheuungswürdig, verwünschungswerth, abscheulich, *mrzký, ohawný, proklatý, zlořečený.*

Obtestor, atus sum, 1. zum Zeugen anrufen, *za swědka bráti,* z. B. deos, *Boha se dokládati;* betheuern, *zařjkati se, zakljnati se, kljti se;* bezeugen, *oswědčowati, doswědčiti, oswědčiti;* bitten, inständig oder heftig bitten, flehen, beschwören, *snažně prositi, swatě žádati, zakljnati, pro Boha prositi.* Obtestātio, 3. f. die Beschwörung, inständiges Bitten, *snažná prosba, swatá žádost.*

Testūdo, ĭnis, f. 1) eine Schildkröte, *želw, želwa;* die Schale derselben, *želwowá skořepina, želwj skořápka, želwowice;* 2) das Saiteninstrument der Alten, die Laute, Leyer, *lautna;* 3) das hölzerne Schutzdach bei Belagerungen, unter dem die Belagernden sicher standen, *přjstřešek;* auch heißt Testudo zuweilen, wenn die Soldaten die Schilde über den Kopf nahmen und enge an einander schloßen und also eine Art Schutzdach formirten, *želwa, štjtowá střecha;* 4) ein gewölbter Ort in den Gebäuden, ein Gewölbe, *sklepenj, sklep.*

Testudinĕus, a, um, aus Schildkröte, damit ausgelegt, *želwj, želwowý, želwau wykládaný.*

Tēter oder Taeter, tra, trum, häßlich, garstig, *ošklíwý;* abscheulich, schändlich, *ošklíwý, mrzký, hanebný;* bellum teterrimum. Tetre, *Adv.*

Tetrarcha und Tetrarches, 1. m. 1) ein Vierfürst, *čtwrták,* wenn nämlich sich vier in ein Reich getheilt haben; 2) ein kleiner Fürst, der nicht den Namen Rex führen darf, *čtwrták.*

Texo, xui, xtum, 3. weben, *tkáti;* zusammenfügen, flechten, *plésti, uplésti, wjti, uwiti;* bauen, *stawěti, postawiti;* verfertigen, *dělati, udělati, zhotowiti.*

Textĭlis, e, gewebt, *tkaný;* gewirkt, *na stáwku dělaný, stáwkowý;* geflochten, *pletený, witý.* Textile, 3. n. etwas Gewebtes, *tkanina.*

Textor, 3. m. der Weber, *tkáč, tkadlec.* Textrix, īcis, f. die Weberin, *tkačka, tkadlj, tkadlice, tkadlčka;* die Kleidermacherin, *raušnice.* Textōrius, a, um, z. B. ars, das Weberhandwerk, *tkadlectwj, tkadlcowstwj, tkadlcowské řemeslo;* machina, der Weberstuhl, *staw tkadlcowský,* sl. *krosna,* pl. n.

Textrīna, 1. f. und Textrīnum, 2. n. eine Weberstätte, Werkstatt des Webers, die Weberei, *tkadlcowna.*

Textūra, 1. f. das Weben, *tkánj;* das Gewebe, *tkanina, tkadlcowské djlo.*

Adtexo und Attexo, xui, xtum, 3. anweben, *přitkáwati, přitkati, připlétati, připlésti, přidělati;* hinzufügen, *připogowati, připogiti, přičiniti.*

Circumtexo, xui, xtum, 3. umweben, *otkáwati, otkati, opljtati, oplésti.*

Contexo, xui, xtum, 3. zusammenweben, *setkáwati, setkati, spljta-*

ti, splésti; zusammenfügen, verbinden, *spogowati, spogit*; carmen, dichten, *skládati, složiti pjseň*. Contextus, 4. m. die Zusammenfügung, der Zusammenhang, die Verbindung, *složenj, spogenj, spogenost*.

Detexo, xui, xtum, 3. das Gewebe vollenden, abweben, fertig machen, flechten, verfertigen, *dotkáwati, dotkati, odetkati, doplétati, doplésti, dodělávati, dodělati*.

Intexo, xui, xtum, 3. etwas hineinweben, hineinflechten, hineinfügen, flechten, *wetkáwati, wetkati, wpljtati, wkládati, wplésti, wložiti něco do něčeho*; durchflechten, durchweben, *protkáwati, protkati, proplétati, proplésti, prokládati, proložiti něco něčjm*, alicui aliquid; zusammenfügen, z. B. nidum, *hnjzdo dělati, udělati*.

Intertexo, xui, xtum, 3. dazwischen weben, *mezi to tkáti, plésti něco*; *protkáwati, protkati, propljtati, proplésti něco něčjm*.

Obtexo, xui, xtum, 3. darüber weben, *potkáwati, potkati něco něčjm*; bedecken, *krýti, pokrýwati, pokryti*.

Pertexo, xui, xtum, 3. durchweben, *protkáwati, protkati*; ausführen mit Worten, *prowoditi, prowésti*; ausführen, zu Stande bringen, *dowoditi, dowésti, dokázati, k mjstu, ku konci přiwésti*.

Praetexo, xui, xtum, 3. etwas voranwirken, voranweben oder setzen, weben, *předetkáwati, předetkati, napřed wytkáwati, wytkati, předkládati, předložiti*; als eine Verbrämung vorsetzen, verbrämen, *lemowati, premowati, wykládati, wyložiti, oblemowati, obložiti, opremowati něco něčjm*; bedecken, bemänteln, *zastjrati, zakrýwati, ukrýwati, zastřjti, zakryti*; vorwenden, als Ursache anführen, *za přjčinu uwáděti, uwoditi*. Praetexta, scil. toga, ein mit Purpur verbrämtes Oberkleid, dergleichen in Rom den obersten Ehrenstellen, dem Consulate, der Prätur und der Aedilität zu tragen erlaubt war, *šarlatem lemowané, obkládané, obložené raucho*; auch die Kinder trugen ein solches, daher ein Kinderkleid, *raucho dětinské*; nach Verlauf des 17ten Lebensjahres bekamen die Jünglinge eine ganz weisse Toga, die toga virilis oder pura hieß; daher Praetextātus, a, um, der ein solches Kleid an hat; folglich 1) eine vornehme obrigkeitliche Person, *wysoká wrchnost, weliký pán*; 2) ein Kind, *djtě, pachole*; amicitia praetextata, die Jugendfreundschaft, *přátelstwj od dětinstwj*. Praetextus, 4. m. der Vorwand, die Beschönigung, *zámjnka, zámysl, přjčina, barwa, pláštěk, zástěra, poklička*.

Retexo, xui, xtum, 3. das Gewebte wieder auftrennen, *párati, rozpárati, třepiti, roztřepiti*; wieder etwas rückgängig, ungültig machen, cassiren, vernichten, *rušiti, kaziti, zrušiti, zkaziti*; verändern, anders einrichten, *ginačiti, zginačiti, ginako postawiti*; wieder weben, *znowa tkáti*; wiederhohlen, *opakowati*.

Subtexo, xui, xtum, 3. unten oder unter etwas weben, *dole tkáti, podetkáwati, podetkati*; überziehen, *potahowati, potáhnautii*; bedecken, *zastjrati, zastřjti, zakryti*; verfinstern, *zatemňowat-zatemniti*; hinzufügen, *přidáwati, přidati, přikládati, přiloži, ti*; zusammenfügen, *spogowati, spogiti*; verfertigen, z. B. carmina, *pjsně skládati, složiti*.

Thălămus, 2. m. das Schlafgemach, *ložnice*; das Wohnzimmer,

pokog, swětnice; das Schlafbett oder Bett, *lože, postel*; das Ehebett, *lože manželské*; die Ehe, *manželstwj, manželstwo.*

Thĕātrum, 2. n. 1) jeder Schauplatz, *diwadlo, djwacj mjsto*; 2) ein Schauspielhaus, Comödienhaus, *diwadlo*; die Zuschauer, die Versammlung, *diwáci, posluchači*; 3) das Theater, der Ort, wo man Gelegenheit hat vielen bekannt zu werden, *o diw, weřegnost.*

Theatrālis, e, was zum Theater gehört, theatralisch, *diwadelnj.*

Thēca, 1. f. ein Futteral, eine Büchse, Hülle, Decke, Scheide, *pauzdro, schowadlo, schránka, obálka, pošwa*; theca nummaria, der Geldsack, *sáček na penjze*; calamaria, die Federbüchse, *pauzdro na pera*; cultraria, *nožnjk.*

Thensa oder Tensa, 1. f. der Wagen, auf dem man bei den Wettfahrschauspielen die Bildnisse der Götter führte, um sie im Circus aufzustellen, der Götterwagen, Processionswagen, *wůz pro bohy, božnjk.*

Thēsaurus, 2. m. der Vorrath, Magazin, *sklad, zásoba*; ein verborgenes, besonders unterirdisches Behältniß, *skrýš, tagná schránka*; der Schatz, *poklad.*

Thōrax, ācis, m. die Brust, *prsa*; der Brustharnisch, *kyrys.*

Thrŏnus, 2. m. ein erhabener Sitz, der Thron, *stolec, trůn.*

Thūs oder Tūs, ūris, n. der Weihrauch, *kadidlo.*

Thūrĭbŭlum, 2. n. die Rauchpfanne, das Rauchfaß, *kadidlnice, kaditelnice.*

Obtūro, avi, atum, 1. verstopfen, *cpáti, zacpáwati, zacpati, zatknauti*, z. B. foramina. Obturāmentum, 2. n. ein Stöpfel, Zapfen, *čep, čjpek, zátka.*

Thȳmus, 2. m. und Thymum, 2. n. der Thymian, römischer Quendl, *wlaská materjdauška.*

Thyrsus, 2. m. 1) der Stängel oder Strunk, *trs, koštál*, z. B. lactucae; 2) der Bachusstab, Thyrsus. Er war mit Epheu und Weinreben umwunden und wurde von den Bachantinen am Bachusfeste getragen, *tyč břečtanem, réwjm obložená.*

Tĭbĭa, 1. f. 1) das Schienbein, *hnát, holeň, holeno*; 2) eine Pfeife, Flöte, *pjšťala, fletna.*

Tibiālis, e, das Schienbein betreffend, *hnátnj, holennj.* Tibialia, ium, n. die Binden um die Schienbeine, *hnátnj owazky, holénky.*

Tibĭcen, ĭnis, m. ein Pfeifer, Flötenspieler, *pjskač, pjštěc.* Fem. Tibicina, 1. f. die Flötenspielerin, *pjštkyně.*

Tignum, 2. n. und Tignus, 2. m. der Balken, ein Stück Bauholz, *břewno, trám.*

Tigillum, 2. n. kleiner Balken, *břewénko, trámec, trámek.*
Tignārius, a, um, zum Balken gehörig, *břewnowý, trámowý*; faber tignarius, ein Zimmermann, *tesař.*
Contignātio, 3. f. die Zusammenfügung der Balken, zusammengefügte Balken, das Gebälke, *trámowj*; ein Stockwerk, eine Etage, *ponebj, poschodj,* sl. *patro.*

Tigris, is und idis, f. der Tieger, ein Thier, *tiğr, tiğřice*; m. der Tigerfluß, *Tiğr.*

Tilia, 1. f. die Linde, *ljpa.*

Timĕo, ui, 2. fürchten, sich fürchten, in Furcht seyn, besorgen, *báti se, obáwati se, strachowati se něčeho*, rem; timeo te, ich fürchte mich vor dir, *bogjm se tebe, strach mám z tebe*; tibi, ich bin deinetwegen besorgt, *bogjm se, strach, starost mám o tebe, za tebe*; timeo, ne veniat, ich besorge, daß er kömmt, *bogjm se, aby nepřišel* oder *že přigde*; timeo, ut veniat, ich fürchte, daß er nicht kömmt, *bogjm se, že nepřigde*; *starost mám, aby přišel*; *newjm, přigdeli*; *přálbych, aby přišel.*

Timĭdus, a, um, furchtsam, voller Furcht, *bázliwý, bogácný, strašliwý.* Timide, *Adv.* furchtsam, *bázliwě, bogácně.* **Timĭdĭtas**, ātis, f. die Furchtsamkeit, *bázliwost, bogácnost.* Timor, ōris, m. die Furcht, *bázeň, strach.*
Extimesco und **Pertimesco**, mui, 3. sich fürchten, befürchten, *báti se, obáwati se, strachowati se něčeho*: aliquid.
Praetimeo, ui, 2. vorher fürchten, *předbáwati se, napřed báti se, napřed obáwati se.*
Subtimeo, ui, 2. ein wenig sich fürchten, *poobáwati se, trochu se báti.*

Tinĕa, 1. f. eine Motte, Schabe, *mol.*

Tingo oder **Tinguo**, nxi, nctum, tauchen, eintauchen, eintunken, *omáčeti, omočiti, namáčeti, namočiti*; benetzen, *máčeti, močiti, zmáčeti, zmočiti*; färben, *barwiti, obarwiti.*

Tinctor, 3. m. der Färber, *barwjř.*

Tinnĭo, ivi, itum, 4. klingen, *znjti*, z. B. ein Metall; klingeln, klimpern, *břinkati, břinčeti, cinkati, zacinkati*, z. B. mit Geld; ertönen, sich hören lassen, reden, singen, *ozjwati se, mluwiti, zpjwati*; zwitschern, *cwrčeti.*

Tinnītus, 4. m. das Klingen, *zněnj*; das Geklingel, *cinkánj, cinkot, břinkánj, břinčenj, břinknutj.*
Tintinno, 1. so viel als Tinnio. **Tintinnābŭlum**, 2. n. die Klingel, Schelle, *břenčadlo, cinkadlo, zwonec, zwoneček.*

Tīro, ōnis, m. ein junger Soldat, Rekrut, der seinen ersten Feldzug thut, *nowý, mladý wogák, nowáček*; ein junger Anfänger, ungeübter Mensch, ein Neuling, *nowáček, začátnjk.*

Tirocinium, 2. n. der erste Soldatendienst, der erste Feldzug eines Soldaten, *wogenský začátek*, *prwnj učenj*, *cwičenj woganské*; die jungen Soldaten zusammen, *nowáčkowé*; die Unerfahrenheit, Neuheit, *nezběhlost*, *nezkušenost*; tirocinium ponere, seine erste Probe ablegen, *zkaušeti se*, *okaušeti se*, *okusiti se*, *zkusiti se w něčem*, z. B. in der Beredtsamkeit.

Titillo, avi, atum, 1. kitzeln, *lektati*, *lechtati*, *zalechtati*, *polechtati*.

Titillātio, 3. f. das Kitzeln, *lektánj*, *zalektánj*, *polechtánj*.

Titio, ōnis, m. ein brennendes Scheit Holz, ein Brand, *hlaweň*, *hlawně*; titio exstinctus, der Löschbrand, *opalek*, *uhašená hlaweň*.

Titŭbo, avi, atum, 1. wanken, nicht fest stehen, z. B. ein Betrunkener, taumeln, *potáceti se*, *kotáceti se*, *wráworati*, *motati se*, *zawráworati*; straucheln, *klopýtati*, *klopýtnauti*; wanken im Reden, stocken, *zagjkati se*; stammeln mit der Zunge, z. B. in der Trunkenheit, *koktati*; betreten seyn, nicht wissen, was man thun soll, *zaraziti se*, *z mjsta newěděti*, *na rozpacjch býti*; fehlen worin, *chybowati*, *chybiti*, *pochybiti w něčem*.

Titubanter, *Adv.* stockend, stammelnd, *zagjkawě*, *koktawě*, z. B. reden.

Titubātio, 3. f. das Stammeln, z. B. linguae, *koktánj*; die Ungewißheit, Verlegenheit, *zagjkánj*.

Titŭlus, 2. m. der Titel, die Uiberschrift, Aufschrift, *nápis*; der Titel, Name, die Benennung, *gméno*, *pogmenowánj*; der Titel, der Inhalt, *obsah*; die Ursache, der Vorwand, *přjčina*, *zámysl*, *zámjnka*; die Ehrenstelle, *úřad*, *důstogenstwj*.

Tōga, 1. f. die Toga, *řjmské raucho*, *wrchnj oděw*, *dlauhá sukně*.

So hieß das Oberkleid der Römer, welches sie über die Weste umnahmen, so daß der rechte Arm frei heraushing, der linke aber bedeckt war. Sie war ohne Aermel, von weißer Wolle. Alle Römer trugen sie in der Friedenszeit, daher der Friede, die Friedenszeit, *pokog*, *čas pokoge*; in sago et in toga, im Kriege und außer dem Kriege, im Kriege und Frieden, *w čas wálky a pokoge*. Diese Toga war entweder mit Purpur verbrämt und hieß toga praetexta, dergleichen die Kinder und Vornehmen trugen, oder sie war unverbrämt und hieß toga virilis oder pura, *mužské raucho*; bei den Bewerbern um ein Staatsamt war sie blendend weiß, toga candida, *bjlé raucho*; die Beklagten trugen eine schmutzige Toga, toga sordida, *špinawé raucho*; die Trauernden hatten eine schwarze Toga, toga pulla, *černé*, *smutné raucho*.

Togŭla, 1. f. das Röckchen, *suknička*, *šatky*.

Togātus, a, um, der eine Toga umhat, *dlauhým rauchem*, *poctiwě odjtý*; ein Römer, römischer Bürger, *Řjman*; römisch, *řjmský*; gens togata, die Römer, *Řjmané*; fabula togata, worin Römer in römischer Tracht vorgestellt werden, *řjmská hra*; der kein Soldat ist, civil, *městský*; auch von geringem Stande, *sprostý*, *sprostého stawu*, z. B. femina togata, ein gemeines Frauenzimmer, *sprostá ženská*.

Tŏlĕro, avi, atum, 1. erdulden, ertragen, aushalten, *snášeti*, *trpěti*, *snésti*, *wydržeti*, *wystáti*, *wytrpěti*, *ztrpěti*; hiemem tolerare, nicht erfrieren, *přetrwati*, *přestáti*, *předržeti*, *přetrpěti zimu*, *nezmrzati*, *nezmrznauti*, *přes zimu obstáti*; sumtum, bestreiten, *náklad wésti*, *wydržeti*, *s útraty býti*; erträglich machen, *snesitelně činiti něco*, *howěti*, *wyhowjwati*, *showjwati*, *wyhowěti něčemu*, z. B. famem, egestatem, *hlad sytiti*, *nuzotu žiwiti*.

Tolerans, tis, duldsam, *snášeliwý*. **Toleranter**, *Adv.* geduldig, *snášeliwě*, *trpěliwě*. **Tolerantia**, 1. f. und **Tolerātio**, 3. f. die Erduldung, Ertragung, *snášenj*; die Duldung, Duldsamkeit, *trpěliwost*, *snášeliwost*.

Tolerābĭlis, e, erträglich, leidlich, *snesitelný*, *snesný*, *obstogný*.

Intolerābĭlis, e, unausstehlich, unerträglich, *nesnesitelný*, *nesnesný*.

Intolerandus, a, um, unerträglich, *nesnesitelný*, *nesnesný*.

Intolerans, tis, unduldsam, *nesnášeliwý*. **Intoleranter**, *Adv.* unerträglich, unmäßig, *nesnesitelně*, *nesmjrně*, z. B. dolere. **Intolerantia**, 1. f. die Unerträglichkeit, der Mangel der Mäßigung, die Unduldsamkeit, *nesnášeliwost*.

Tollo, sustŭli, sublātum, 3. 1) in die Höhe heben, erheben, *wzdwjhati*, *powzdwihowati*, *powzdwihnauti*, *wzdwihnauti něco*; ancoras, die Anker lichten, *kotwice wytahowati*, *wytáhnauti*; in die Höhe richten, *wzhůru stawěti*, *postawiti*; erhöhen, *zwyšowati*, *zwýšiti*, *powýšiti*; animos tollere, sich erheben, stolz werden, *na mysli powzdwihnauti se*, *popnauti se*; *pýchati*; 2) erheben, z. B. vocem, *hlasu powzdwihowati*, *powzdwihnauti*; clamorem, *wzkřikati*, *wzkřiknauti*, *do křiku se dáti*; laudibus tollere aliquem, rühmen, *wynášeti*, *wychwalowati někoho*; 3) nehmen, wegnehmen, *bráti*, *wzjti*, *odnjmati*, *odnjti*; wegschaffen, aus dem Wege räumen, z. B. memoriam, vertilgen, *zahladiti památku*; de medio, ermorden, *z cesty kliditi*, *skliditi*, *složiti*; *zabiti*, *usmrtiti*; veneno tollere, vergiften, *gedem otráwiti někoho*, *zadati gedu někomu*; cassiren, abschaffen, z. B. legem, *rušiti*, *wymazati*; deos, die Götter, ihr Daseyn läugnen,

Bohůw neznati, Bohy zapjrati; 4) erziehen, groß ziehen, *chowati, wychowati, odchowati*; 5) bekommen oder zeugen, *dostati, zploditi*, z. B. liberos; 6) über sich nehmen, *na se brdti, wzjti*; tragen, *nésti*.

Tollēno, ōnis, m. der Schwengel, Brunnenschwengel, *wáhadlo*; auch bei Belagerungen üblich gewesen.

Adtollo und **Attolo**, 3. in die Höhe heben, erheben, *wzdwjhati, powzdwihowati, powzdwihnauti, wywzdwihnauti*.

Extollo, extŭli, elātum, 3. z. B. pedem e domo, herausgehen, *nohu z domu wytáhnauti, z domu wycházeti, wygjti*; erheben, laudibus ad coelum, *do nebes wynášeti, k nebi chwáliti, wychwalowati*.

Sustollo, sustŭli, sublātum, 3. in die Höhe heben, *wzhůru wzdwjhati, powzdwihnauti, wywzdwihnauti*; in equum, aufs Pferd setzen, *na kůň pomoci, wsaditi*; wegnehmen, *bráti, wzjti préč*; wegschaffen, *odkljzeti, odkliditi*; zu Grunde richten, zerstören, *rušiti, zrušiti, zkaziti*, z. B. aedes.

Tondĕo, tŏtondi, tonsum, 2. scheren, *střihati, ostřihati*, capillum; barbam, barbiren, den Bart abscheren, ol. *brjti*; *bradu holiti, oholiti*; abmähen, abschneiden, abhauen, *žáti, žjti, požjti, požnauti, sjci, sekati, pokositi, zkositi, posekati*, z. B. prata, segetes; beschneiden, *ořezáwati, řezati, ořezati*; abpflücken, abrupfen, *trhati, otrhávati, otrhati, šklubati, ošklubati*; abfressen, abweiden, *obžjrati, obežrati, ožrati, spásati, spásti*.

Tensor, 3. m. der Scherer, *střižec*; der Barbirer, Barbier, *holič, bradjř*. **Tonsōrĭus**, a, um, z. B. culter, das Barbiermesser, *břitwa*.

Tonsūra, 1. f. das Scheren, Abscheren, Bescheren, die Schur, *střjžení, střihánj, střižba*, mor. *střih*.

Tonstrīna, 1. f. die Barbierstube, Barbierbude, *bradjrna*.

Tonstrix, īcis, f. die Schererin, Abschererin, *střihačka*; die Barbiererin, *bradjřka, holička*. *Demin.* **Tonstrīcŭla**, 1. f.

Tonsillae, arum, f. die Mandeln am Halse, *mandle, brančj*.

Adtondeo und **Attondeo**, tondi, tonsum, 2. scheren, bescheren, *střihati, postřihowati, postřihnauti*; beschneiden, *řezati, ořezati*; befressen, bezupfen, *šklubati, ošklubati, obžjrati, obežrati, ožrati*.

Detondeo, tondi, tonsum, 2. abscheren, *holiti, zholiti, oholiti, ostřihati*; crines detonsi, abgeschorenes Haar, *ostřihané wlasy*.

Intonsus, a, um, unbeschoren, *nestřihaný, neholený, zarostlý*; belaubt, *oblistěný, listný, listjm obrostlý*, z. B. arbores intonsae.

Tŏno, ui, 1. donnern, *hřjmati, hřmjti, zahřměti*; tonat, es donnert, *hřjmá, hřmj*; ertönen, *zwučeti, rozljhati se*.

Tonĭtru, 4. n. und **Tonitrus**, 4. m. das Donnern, der Donner, *hřjmánj, hřměnj, bauřka*.

Adtonĭtus und **Attonitus**, a, um, betäubt, sinnlos, äußerst bestürzt, be-

täubt, wie vom Donner gerührt, *ohromený*, *omráčený*, *zmámený*, *omámený*, *wygewený*, *wyděšený*, *wytržený*.

Detono, ui, 1. herabdonnern, *dolů hřjmati*, *hřmjti*, *zahřměti*; zu donnern aufhören, *odhřjmáwati*, *odhřjmati*, *odehřměti*, *pohřměti*; detonuit, es hat aufgehört zu donnern, *pohřmělo*, *hřmjti přestalo*, *hřměnj přestalo*, *hrom utichl*.

Intono, ui, 1. donnern, *hřjmati*, *hřmjti*, *zahřjmati*, *zahřměti*; donnernd ertönen, *zahřjmati*; ertönen lassen, herdonnern, z. B. minas, Drohworte, *hrozbau hřjmati*, *zahřjmati*.

Tōphus, 2. m. der Tufstein, Tofstein, *opuka*.

Tornus, 2. m. das Drechseleisen, Dreheisen, *saustruh*, *saustro*; der Grabstichel, das Meißel, *željzko*, *dlátko*.

Torno, avi, atum, 1. mit dem Drechseleisen runden, drechseln, *saustrowati*, *wysaustrowati*, *saustrem wykraužiti*, *wytočiti*.

Torpĕo, ui, 2. starren, ohne Empfindung seyn, erstarrt seyn, *trnauti*, *ztrnauti*; unthätig seyn, *ležeti*; animus torpet, *mysl gest rozmařilá*.

Torpesco, pui, 3. erstarren, starr werden, *trnauti*, *mrtwěti*, *dřewěněti*, *zmrtwěti*, *zdřewěněti*, *ztrnauti*, *zbrněti*.

Torpor, 3. m. die Erstarrung, Starrung, der Mangel der Empfindung, die Gefühllosigkeit, *ztrnutj*, *ztrnulost*, *zmrtwělost*, *zdřewěnělost*.

Torpĭdus, a, um, starr, erstarrt, gefühllos, ohne Empfindung, *ztrnulý*, *zmrtwělý*, *zdřewěnělý*.

Torpēdo, ĭnis, f. der Krampffisch, der Zitterfisch, *trnák*.

Obtorpesco, pui, 3. erstarren, starr werden, gefühllos werden, *trnauti*, *mrtwěti*, *dřewěněti*, *ztrnauti*, *zmrtwěti*, *zdřewěněti*.

Torquĕo, torsi, tortum, 2. drehen, z. B. oculos, *krautiti*, *točiti*, *zatočiti*, *zakrautiti očima*; krümmen, *točiti*, *krautiti*, *zkrautiti*; verdrehen, *ztáčeti*, *ztočiti*, *potočiti*, *krautiti*, *zkrautiti*, *pokrautiti*; os, *ústa obraceti*; *šklebiti se*; talum, verrenken, *wytočiti*, *wywrátiti*, *wywrtnauti*, *wywinauti*, *wytknauti*, *wylomiti*, *wyraziti katnjk*; fortwälzen, z. B. saxa, *wáleti*, *waliti*; foltern, peinigen, *mučiti*, *katowati někoho*; quälen, *saužiti*, *sužowati*; torqueri doloribus, Schmerz fühlen, *bolestj trápiti se*, *swjgeti se*; schwingen, mit Gewalt werfen oder schleudern, *točiti*, *zatočiti*, *rozháněti se*, *mrskati*, *mrštiti*, *mrsknauti*, *máchati*, *máchnauti něčjm*.

Tortor, 3. m. der Henker, *kat*, *katan*; der Peiniger, Folterer, *trapič*, *mučitel*.

Tortuōsus, a, um, voll Krümmungen und Schlupfwinkel, *kraucený*, *ztočený*, *klikatý*, *kautkowatý*.

Torcŭlar, āris, n. eine Presse, Kelter, Weinkelter, *lis*, *lisice*, *winný pres*.

Tormĭna, um, n. das Schneiden im Leibe, Bauchgrimmen, *křenj*, *hryzenj*, *swjrdánj*, *řezánj w žiwotě*. **Torminōsus**, a, um, dazu geneigt, *křenj mjwagjcj*.

Tormentum, 2. n. die Folter, Tortur, *muka*, *mučidlo*, *skřipec*; das grobe Geschütz der Alten, besonders Catapulta und Balista, *lučák*, *weliký prak*, *hrubá střelba*.

Torquis und **Torques**, is, c. eine Kette, Halskette zum Staat oder Schmucke, Schmuckkette, *řetěz*.

Contorqueo, si, tum, 2. zusammendrehen oder wickeln, *stáčeti*, *stočiti*, *swjgeti*, *swinauti*, z. B. togam; verdrehen, verwirren, *krautiti*, *skrautiti*, *překrucowati*, *překrautiti*, *zatočiti*, *zamotati*, *zaplésti*; drehen, herumdrehen, *točiti*, *otáčeti*, *otočiti*; schwingen, *točiti*, *zatočiti*, *rozpřáhati se*, *rozpřáhnauti se*, *rozháněti se*, *rozehnati se něčjm*; schleudern, *mrštiti*, *mrsknauti*, *máchati*, *máchnauti*, *wraziti něčjm někam*, z. B. hastam, einen Wurfspieß schwingen, mit großer Kraft werfen oder schleudern. Contortus, a, um, zusammengedreht, *stočený*; verdreht, verworren, *zatočený*, *stočený*, *zamotaný*, *skraucený*, *zapletený*, *zadrhaný*. Contorte, *Adv.* verdreht, verworren, *stočeně*, *zamotaně*. Contortio, 3. f. die Herumdrehung, Schwingung, *točenj*, *otáčenj*, *zatočenj*; die Verdrehung, Verwirrung, *stočenj*, *skraucenj*, *skraucenost*, *spletenost*. Contortor, 3. m. der Verdreher, Verwirrer, *krutič*, *překrucowač*, *překrutič*, *pletichář*.

Detorqueo, si, tum, 2. herabdrehen, herabbeugen, *dolů krautiti*, *stáčeti*, *křiwiti*, *shýbati*, *sehnauti*, *ohnauti*, *zahnauti*; wegdrehen, wegbeugen, *odtáčeti*, *odhýbati*, *odeknauti*; wegwenden, abwenden, *odwozowati*, *odwoditi*, *odwésti*, *odwraceti*, *odwrátiti*; verändern, *měniti*, *změniti*, z. B. voluntatem; verdrehen, *krautiti*, *skrucowati*, *skrautiti*, *pokrautiti*, *potočiti*.

Distorqueo, si, tum, 2. von einander drehen oder zerren, verzerren, z. B. os, *hubau šklebiti*, *točiti*, *krautiti*; quälen, martern, *trápiti*, *mučiti*. Distortus, a, um, verzerrt, ungestaltet, *skraucený*, *pokraucený*, *stočený*, *potočený*; unschicklich, *nezpůsobný*. Distortio, 3. f. die Verzerrung, Verdrehung, *pokraucenj*, *skraucenj*, *potočenj*, *stočenj*, z. B. membrorum; die Ungestalt, *nezpůsob*, *nezpůsobnost*.

Extorqueo, si, tum, 2. herausdrehen, herauswinden, *wykrucowati*, *wykrautiti*, *wytočiti*, *wypáčiti*, *wymknauti*, z. B. etwas aus der Hand; erpressen, entreißen, erzwingen, *wydjrati*, *wydřjti*, *wynucowati*, *wynutiti*; foltern, *mučiti*; verrenken, *wywrátiti*, *wywrtnauti*; siehe Torqueo.

Intorqueo, si, tum, 2. hindrehen, *nakrucowati*, *nakrautiti*, *natáčeti*, *natočiti*, *nakřiwiti*, *nahnauti*; drehen, herumdrehen, *točiti*, *otáčeti*, *otočiti*; schwingen, z. B. hastam, *točiti*, *zatočiti kopjm*; schleudern, *máchati*, *máchnauti*, *mrštiti*, *mrsknauti*, *wraziti něčjm*; kraus machen, *zatáčeti*, *zatočiti*, *skrautiti*, z. B. capilli intorti, *zatáčené*, *skraucené*, *nakadeřené wlasy*; verdrehen, verderben, z. B. mores, *pokrautiti*, *potočiti*, *přewrátiti*, *zkaziti mrawy*.

Obtorqueo, si, tum, 2. andrehen, *zakrucowati*, *zakrautiti*, *zatočiti*; krümmen, *křiwiti*, *zkřiwiti*; obtorta gula, bei der Kehle, *za hrdlo*, d. i. mit Gewalt, *mermo*, *mermomocně*.

Retorqueo, si, tum, 2. zurückdrehen, z. B. oculos ad urbem, *krautiti*, *točiti očima za městem*; zurückwenden, *zpátky otáčeti*, *otočiti*, *zpět obraceti*, *obrátiti*; drehen, beugen, krümmen, *zatá-*

četi, zatočiti, ohýbati, zuhýbati, zahnauti, ohnauti, křiwiti, zakřiwiti, zkřiwiti; zurückdrängen oder treiben, *zpátky tlačiti, hnáti*.

Torrĕo, torrui, tostum, 2. 1) dörren, *sušiti*; rösten, *pražiti*; tosti crines, versengtes Haar, *zpražené, připražené wlasy*; braten, *péci*; erhitzen, entflammen, *páliti, rozpalowati, rozpáliti, roznècowati, roznjtiti, wznècowati, wznjtiti*, z. B. torret amor pectora; 2) dörren, Hitze ausstehen, *prahnauti, smahnauti*; wofür aber besser torreri steht.

Torrens, tis, heiß, brennend, *prahnaucj, horký*; erhitzt, *rozpálený*; brausend, schnell, schießend, *prudký, ručj*. *Subst.* Torrens, tis, m. wildes, herabschießendes Wasser, der Gießbach, Regenbach, *bystřina, bystřice, ručeg, dešťowý, přjwalný potok*.

Torris, 3. m. ein Brand, brennendes Scheit Holz, *hlaweň, hlawně*.

Torrĭdus, a, um, dürr, trocken, *suchý, wyschlý, wyprahlý, wysmahlý*; hitzig, heiß, *horký*, z. B. zona; verbrannt, versengt, *spálený, zpražený, zprahlý*.

Retorrĭdus, a, um, dürr, trocken, *suchý, wyprahlý*; alt, listig, von vieler Erfahrung, durchgetrieben, *starý, chytrý, wychytralý, zkušený, prohnaný*, z. B. mus.

Tŏrus, 2. m. weiche, gepolsterte, ausgestopfte Erhöhung, worauf man sich legt und setzt, jede weiche Lagerstatt, jeder weiche Ruheplatz, *mèkké ložisko, sedisko*, z. B. ein Polster, ein Pfühl, ein Federbett, *podklad, poduška*; eine Rasenbank, *drnowá lawička*; der Sopha, *sedadlo*; das Ehebett, *lože manželské*; die Ehe, *manželstwj*. *Plur.* Tori, die weichen, fleischigen Theile des Leibes, die Muskeln, *swaly, masitost*.

Torōsus, a, um, muskulös, fleischig, *swalnatý, masitý*.

Torvus, a, um, starr, *wywalený, wytřeštèlý*; grimmig, wild, *krutý, diwoký*; finster, *škaredý, zasmušilý, neweselý, kyselý*; zornig, unwillig, *hnèwiwý*; gräßlich, schrecklich, *hrozný, strašný, krutý, ukrutný*; rauh, nicht mild, sauer, herbe, z. B. vinum, *kyselý, trpký, negemný, škrablawý*; ernsthaft, männlich, *wážný, mužný*.

Protervus, a, um, frech, schamlos, keck, dreist, muthwillig, *nezbedný, nestydatý, swéwolný*. Proterve, *Adv.*

Protervĭtas, ātis, f. die Frechheit, Schamlosigkeit, Keckheit, Muthwillen, *nezbednost, nestydatost, swéwolnost*.

Tot, *Indecl.* so viel, so viele, z. B. tot viri, so viele Männer, *tolik mužůw*.

Tŏtĭdem, *Indecl.* eben so viel, eben so viele, *tolikéž, rowněž tolik*.

Tŏties, *Adv.* so vielmal, *tolikkráte*.

Tŏtus, a, um, der so vielste, *tolikátý*.

Tōtus, a, um, ganz, *celý*; völlig, ganz und gar, *celý*, *zauplna*, *s tèlem i dušj*, z. B. ergeben seyn; aller, alle, alles, sämmtlich, *wšecek*.

Toxĭcum, 2. n. das Gift, *ged*.

Trăbĕa, 1. f. ein Staatskleid, z. B. der Könige, Augurn, Consuln und Ritter, bei feierlichen Aufzügen, *slawné raucho*.

Trabs, trabis, f. der Balken, *břewno*, *trám*; das Fahrzeug, *kocábka*, *člun*; das Schiff, *lodj*.

Tragoedĭa, 1. f. das Trauerspiel, die Tragödie, *truchlohra*, *smutnohra*.

Tragoedus, 2. m. ein tragischer Schauspieler, *truchloherec*.

Tragĭcus, a, um, tragisch, *truchlohernj*; tragicus scriptor, ein Tragödienschreiber, *truchlohernj básnjk*. **Tragice**, *Adv.* tragisch, *truchloherně*.

Trăho, xi, ctum, 3. 1) ziehen, *tahati*, *táhnauti*; aquam, *wodu wážiti*, *táhnauti*; schleppen, *wláčeti*, *wléci*; an sich ziehen, z. B. magnes trahit ad se ferrum, zieht an sich das Eisen, *přitahuge k sobě*, *táhne na sebe železo*; in sich ziehen, z. B. animam, *do sebe táhnauti dech*; lanam trahere, spinnen, *přjsti*; zum Gefolge haben, *za sebau táhnauti*, *s sebau mjti*; nehmen, bekommen, *táhnauti*, *bráti*, *wzjti*, *dostáwati*, *dostati*, z. B. decumas, praedam, nomen; annehmen, *na se bráti*, *wzjti*, z. B. speciem virilem; zusammenziehen, z. B. vultum, sauer sehen, *stahowati*, *krabatiti*, *skrabatiti twář*, *čelo*; *škarediti se*; von einanderziehen, *roztahowati*; pecuniam, Geld verthun, *roztahati*, *rozwléci*, *rozhàzeti*, *rozmarniti penjze*; 2) ziehen, reißen, hinziehen, hinreißen, *táhnauti*, *lákati*; sua quemque trahit voluptas, jeder Mensch hat sein Vergnügen, *každého táhne něgaké potěšenj*; cupiditate trahi, von Begierde hingerissen werden, *žádostj puzenu býti*; trahi studio laudis, lobsüchtig, ruhmsüchtig seyn, *chwály žádostiwu býti*; 3) wegziehen, abziehen, z. B. ab incepto, *odtahowati*, *odtáhnauti*, *odwáděti*, *odwoditi*, *odwésti od předsewzetj*; wegnehmen oder auf sich nehmen, z. B. partem doloris, *odnjmati*, *odnjti*, *přegjti*, *přegmauti*; verzögern, in die Länge ziehen, verschieben, *protahowati*, *protáhnauti*, *prodlužowati*, *prodlužiti*; aufhalten, *zdržowati*, *zdržeti*; zubringen, *tráviti*, *stráwiti*; 5) ableiten, herleiten, z. B. originem ab aliquo,

přiwod bráti, mjti; pocházeti, čjtati se od někoho. Tractus, a, um, entsprungen, herstammend, pocházegjcj, pošlý, zrozený.

Trăha, 1. f. ein Fahrzeug ohne Räder, *smyk*, *lihy*; der Schlitten, *saně*.

Tractus, 4. m. das Ziehen, der Zug, *tah*, *táhnutj*, *taženj*; das Dehnen, langsames Aussprechen, z. B. verborum, *natahowánj slow*; die Gegend, Strecke, Lage, *krag*, *kragina*, *položenj*, *traty*; tractus arborum, der Verhau, *záseka*; eodem tractu temporis, zu eben der Zeit, *tohotéž času*.

Tracto, avi, atum, 1. betasten, in den Händen haben, berühren, *omakáwati*, *ohledáwati*, *omakati*, *ohledati něco*, *makati*, *chmatati*, *chmátnauti*, *máknauti na něco*; *dotýkati se*, *dotknauti se něčeho*, z. B. vulnera; sich beschäftigen mit etwas, *objrati se*, *zanášeti se*, *zabýwati se něčjm*, *pracowati o něčem*, z. B. terram, das Land anbauen, *zemi wzdělávati*, *obdělávati*; personam, vorstellen, *představowati*, *hráti osobu*; artem, ein Gewerbe treiben, *řemeslo prowozowati*, *prowoditi*, *wésti*, *dělati*; tractiren oder behandeln Jemand, *nakládati*, *zacházeti*, *gednati*, *naložiti s někým*, z. B. aliquem bene, male; behandeln eine Sache oder von ihr handeln, *gednati o něčem*; überdenken, überlegen, *rozwažowati*, *skaumati*, *rozwážiti*, *powážiti*, *před se bráti*, *wzjti*, *ohledati*, *opatřiti něco*. Tractātio, 3. f. und Tractātus, 4. m. die Betastung, *ohledáwánj*, *ohledánj*, *omakánj*; die Behandlung, Beschäftigung mit etwas, *pracowánj*, *zabýwánj*; terra tractatu aspera, hart zu bebauen, *twrdá*, *těžká k obdělánj země*; die Abhandlung, *gednánj*, *pogednánj*. Tractābĭlis, e, was sich behandeln, bearbeiten läßt, folglich biegsam, geschmeidig, nachgiebig, *tažný*, *měkký*, *ohebný*, *podagný*, *krotký*. Intractābĭlis, e, ungeschmeidig, unbiegsam, was sich nicht behandeln läßt, spröde, rauh, wild *netažný*, *nepodagný*, *křehký*, *twrdý*, *neupřáhaný*, *diwoký*.

Adtrecto und **Attrecto** und **Contrecto**, avi, atum, 1. betasten, *ohledáwati*, *omakáwati*, *omakati*, *ohledati*; siehe, Tracto. Contrectātio, 3. f. die Betastung, *makánj*, *ohledánj*, *omakánj*.

Detrecto und **Detracto**, avi, atum, 1. verkleinern, verringern, z. B. virtutes alicujus, *zlehčowati*, *zmenšowati*, *zlehčiti ctnosti něčj*; etwas ausschlagen, sich weigern, *zpěčowati se*, *zdráhati se*, *páčiti se*, *odpjrati*, *odmlauwati*; pugnam detrectare, nicht fechten wollen, *nechtjti do boge*, *nechtjti bogowati*; militiam, den Kriegsdienst nicht thun wollen, *nechtjti wogákem býti*, *na wogně slaužiti*. Detrectātio, 3. f. die Weigerung, *nechtěnj*, *odpjránj*, *zpěčowánj se*.

Obtrecto, avi, atum, 1. alicui, Jemand verkleinern, um sich zu erheben, Jemands Größe, Thaten und Talente verringern, übel davon reden, aus Neid zuwider seyn, *zlehčowati*, *pomlauwati něco*, *utrhati*, *záwiděti někomu*. Obtrectātio, 3. f. die neidische Verkleinerung eines andern, *záwistné zlehčowánj*, *utrhánj*, *pomlauwánj*; der Neid, *záwist*. Obtrectātor, 3. m. ein mißgünstiger Widersacher, Neider, Gegner, *zlehčowatel*, *utrhač*, *pomluwač*, *záwistnjk*, *protiwnjk*.

Pertracto und **Pertrecto**, avi, atum, 1. etwas betasten, *ohledáwati*, *omakáwati*, *ochmatáwati*, *omakati*, *ohledati*, *ochmatati*; ani-

mos pertractat orator, weiß sie zu rühren, *dušj dogjmá*; behandeln, sich damit beschäftigen, *objrati se, zaměstnáwati se, zanášeti se něčjm*; durchstudiren, untersuchen, durchsuchen, *myslj ohledáwati, procházeti, progjti, ohledati, přemysliti něco*; abhandeln, *gednati, mluwiti o něčem*. Pertractātio, 3. f. die Betastung, *omakáwánj, omakánj*; die Beschäftigung mit etwas, *objránj se, zaměstnáwánj se něčjm*.

Retracto, avi, atum, 1. wieder in die Hand oder vor die Hand nehmen, wieder betasten, *zase w ruce bráti, do rukau wzjti, opět ochmatáwati, omakáwati, ohledáwati, opět omakati, ochmatati, ohledati*; etwas wiederhohlen, *opakowati*; erneuern, *obnowowati, obnowiti*; noch einmal durchgehen, *zase procházeti, gestě progjti*; wieder überdenken, *zase rozwažowati, rozwážiti, přemysliti*; zurücknehmen oder widerrufen, *zpátky táhnauti, odwoláwati, odwolati*, z. B. dicta; sich weigern, *zpěčowati se*, mor. *páčiti se*. Retractātio, 3. f. die Weigerung, *zpěčowánj se*, mor. *páčenj se*.

Abstrăho, xi, ctum, 3. Jemand von etwas wegziehen, abziehen, *odtahowati, odtáhnauti, odwoditi, odwésti*, z. B. von Betrübniß; wegzerren, wegschleppen, *odtrhowati, pryč trhati, tahati, táhnauti, wléci, odwláčeti, odwléci*; trennen, absondern, *odlaučowati, odlaučiti, oddělowati, odděliti*; hinschleppen, hinreißen, *wláčeti, wléci, táhnauti*, z. B. liberos in servitutem.

Adtraho und **Attraho**, xi, ctum, 3. herzuziehen, *přitahowati, táhnauti, přitáhnauti*; an sich ziehen, *k sobě táhnauti*; herzuschleppen, *wláčeti, přiwláčeti, přiwléci*; wohin ziehen, *táhnauti, přitáhnauti*; herbei ziehen, verursachen, *přitahowati, přitáhnauti, působiti, způsobiti*, z. B. malum.

Contraho, xi, ctum, 3. 1) zusammenziehen oder zusammenbringen, versammeln, vereinigen, z. B. Truppen, *stahowati, stáhnauti, shromážděti, shromážditi, spogiti*; 2) ins Kurze zusammenziehen, verkürzen, einziehen, zusammenziehen, *stahowati, stáhnauti, krátiti, zkracowati, zkrátiti, ukrátiti*; vela, die Segel einziehen, *plachty stáhnauti, swinauti*; 3) etwas zuziehen oder verursachen, *přitahowati, přitáhnauti, přiwésti, působiti, způsobiti*, z. B. einen Krieg; eine Freundschaft schließen, *přátelstwj působiti, přátelstwj wgjti*; machen, z. B. aes alienum, Schulden machen, *dluhy dělati, dluhů nadělati; zadlužiti se*; verrichten, thun, *konati, činiti*; rem oder negotium contrahere, einen Contract thun, *smlauwu činiti, učiniti*; res contracta, Contract, *smlauwená wěc, smlauwa*; 4) verschulden etwas, *prowiniti, zawiniti*. Contractus, a, um, *Adj*. eingezogen, kurz, enge, klein, *stažený, krátký, úzký, těsný, malý*. Contractio, 3. f. die Zusammenziehung, *staženj, stáhnutj*, z. B. frontis, *skrčenj, skrabacenj čela*; animi, der Kleinmuth, *malomyslnost*; die Abkürzung, Kürze, *zkrácenj, krátkost*.

Detraho, xi, ctum, 3. herabziehen, abziehen, herunterreißen, *stahowati, stáhnauti, strhowati, strhnauti*; alicui, einem etwas entziehen, entreißen, benehmen, wegnehmen, *bráti, wzjti, odnjmati, odnjti*; de pecunia, abziehen, *strhowati, strhnauti, srážeti, sraziti, poraziti*; vermindern, verkleinern, *umenšowati, umenšiti, ubrati, utrhnauti*; de alicujus fama oder de aliquo, Eines guten Ru-

men verkleinern, Jemand verkleinern, *na cti utrhati, do poctiwosti sahati, sáhnauti někomu, na cti zlehčowati někoho*; wohin ziehen oder bringen, *táhnauti, dotáhnauti, přitáhnauti*, z. B. naves ad terram. Detractio, 3. f. die Abziehung, Wegnehmung, Entziehung, *strhnutj, utrhnutj, ubránj, odnětj.*

Distraho, xi, ctum, 3. von einander reißen, trennen, zerstreuen, *roztrhowati, roztrhnauti, rozlučowati, rozlaučiti, rozděliti, odděliti, odlaučiti, roztahowati, roztahati, rozwléci, rozptýliti, rozraziti*; von einander ziehen, *roztahowati*; voces, breit aussprechen, *ze široka wyslowowati*; mit mehreren Dingen beschäftigen, *zabawowati, zaneprazňowati, zaměstnáwati, zandžeti*, z. B. animum, *mysl něčjm*; endigen, *končiti, skončiti, skoncowati, přetrhnauti něco, konec učiniti něčemu*, z. B. controversiam; verhindern, aufhalten, *zdržowati, zdržeti, protahowati, protáhnauti*; abziehen, abwendig machen, aliquem ab aliquo, *odtrhowati, odtrhnauti, odtahowati, odtáhnauti, odwáděti, odwésti, odrážeti, odraziti, odlučowati, odlaučiti někoho od někoho*; verkaufen, *rozprodáwati, rozprodati, roztahati*. Distrahor, ich bin ungewiß, *w pochybnosti gsem*; fama distrahi, im üblen Rufe stehen, *we zlé powěsti býti*. Distractio, 3. f. das Voneinanderziehen, *roztahowánj, roztaženj*; die Trennung, *roztrhowánj, roztrženj, rozdělenj, rozlaučenj, rozraženj*; die Abneigung, Uneinigkeit, *mysli odwrácenj, nelaskawost, neswornost.*

Extraho, xi, ctum, 3. 1) herausziehen, herausschleppen, *wytahowati, wytáhnauti, wytrhowati, wytrhnauti, wywléci, mocj wywésti*; aquam, *wodu wážiti, wywážiti*; hervorziehen mit einer Manier, entlocken, *wytahowati, wytáhnauti, wylauditi na někom něco*; entreißen, *wytrhowati, wytrhnauti*, z. B. e periculis; befreien, z. B. se ex aliqua re, z. B. sich herausziehen, *wytahowati se, wytáhnauti se, wywésti se, wywaditi se z něčeho*; 2) Jemand aufziehen, hinhalten, *podwáděti, wywáděti, za nos woditi, zdržowati někoho*, aliquem; verzögern, eine Sache aufschieben, *odkládati, odložiti něčjm*; somnum in diem, bis in den Tag schlafen, *do dne spáti*; durch Verzögerung hinbringen, zubringen, hinbringen, z. B. den Sommer, *tráwiti, stráwiti.*

Pertraho, xi, ctum, 3. hinziehen, hinschleppen, *táhnauti, tahati, dotáhnauti, dowléci*, z. B. in das Lager; herzuziehen oder führen, *přitahowati, přitáhnauti, přiwoditi, přiwésti*; locken, *lákati, přilákati, wlákati, dolákati.*

Protraho, xi, ctum, 3. hervorziehen, hervorbringen, *wytahowati, wytáhnauti*, z. B. in lucem, ans Licht bringen, bekannt machen, verrathen, *na gewo wynášeti, na swětlo wynésti, přiwésti; wygewiti, pronésti, wyzraditi, prozraditi*; wohin bringen, z. B. ad paupertatem, *přiwoditi, přiwésti na chudobu*; verzögern, weiter hinaus setzen, *protahowati, protáhnauti, prodlužowati, prodlaužiti*; convivia in primam lucem, bis in den hellen Tag schmausen, *do rána, do dne bjlého hodowati*; wohin ziehen, *potahowati, bráti, potáhnauti, wzjti*, z. B. ad convivium aliquem.

Retraho, xi, ctum, 3. zurückziehen, *zpátky tahati, táhnauti, odtahowati, odtáhnauti, odtrhowati, odtrhnauti, utrhnauti*, z. B. manum; zurückbringen, z. B. fugitivos, *dowáděti, přiwésti,*

dowésti poběhlé; abhalten, zurückhalten, z. B. aliquem a re, *zdržowati, zdržeti někoho od něčeko*; abwenden, *odwraceti, odwrátiti, odwésti*, z. B. ab interitu, vom Untergange retten, *od záhuby zachowati*; entziehen, entfernen, se a re, *odtahowati u. odtáhnauti se od něčeho*; nicht merken lassen, vertuschen, *tagiti, nedati znáti*, z. B. vires ingenii.

Subtraho, xi, ctum, 3. heimlich oder unter der Hand entziehen, und überhaupt entziehen, wegziehen, wegnehmen, entreißen, benehmen, *pod rukau bráti, kradj wzjti, ubjrati, ubrati, ugjmati, ugati, ugjti, odnjmati, odnjti*; entfernen, *odstraňowati, odstraniti, poodstraniti*; se subtrahere, sich wegschleichen, sich entziehen, *kradj ucházeti, ugjti, odkrasti se, ukrasti se, zmizeti*; se adspectui, *z očj gjti*.

Trāma, 1. f. der Eintrag beim Gewebe, *útek*; der Faden des Gewebes, *nit*, (gen. *i*).

Trāmes, ĭtis, m. der Fußsteig, Pfad, *stezka, chodnjk, pěšina*; bei Dichtern der Weg, Pfad, die Bahn, *cesta*.

Tranquillus, a, um, ruhig, still, *tichý, pokogný, klidný, poklidný*, z. B. das Meer, Gemüth, Leben. **Tranquillum**, 2. n. die Ruhe, Stille, *ticho, pokog*. **Tranquille**, *Adv.* ruhig, *ticho, tiše*.

Tranquillĭtas, ātis, f. die Ruhe, Stille, *tichost, tichota, pokog, klid, poklid, klidnost, poklidnost, pokognost*, z. B. animi, der Seele; maris, ruhiges Wetter, *ticho na moři, tiché moře*.

Tranquillo, avi, atum, 1. ruhig machen, beruhigen, stillen, *tišiti, pokogiti, upokogiti, spokogiti, ztišiti*, z. B. animum, das Gemüth.

Trans, *Praepos.* 1) jenseits, z. B. trans mare, jenseits des Meeres, *za mořem*; 3) über, z. B. trans fluvium, über einen Fluß, *přes řeku*.

Transenna, 1. f. 1) eine Schleife oder Schlinge, z. B. die Vögel zu fangen, *oko, pletka, sklon, sklonka*; 2) ein Gitterfenster, *mřjžowé, mřežowané okno*; per transennam, nur leichthin, oberflächig, *powrchně, zběžně*.

Transtrum, 2. n. 1) der Querbalken, *přjčnj trám, přjčnjk, přjčnice*; 2) die Ruderbank, *lawice weslářská*.

Trĕmo, ui, 3. zittern, *třásti se*; erzittern, *zatřásti se, otřásti se*; sich sehr fürchten vor etwas, *třásti se, welmi báti se něčeho*, z. B. virgas.

Tremor, 3. m. das Zittern, *třasenj se, třesenj se*.

Tremŭlus und **Tremĕbundus**, a, um, zitternd, *třasawý, třaslawý, třesawý, třeslawý*.

Tremefácio, fēci, factum, 3. zitternd machen, *zatřásati, otřásati, potřásati, otřásti, zatřásti něčjm*, z. B. Olympum.

Contrĕmo und **Contremisco**, mui, 3. zittern, erzittern, *třásti se, otřásti se*.

Trĕpĭdus, a, um, zitternd, voller Angst, ängstlich thuend, erschrocken, unruhig, angstvoll, eilfertig, eilend aus Angst, z. B. formidine, *třesaucj se*, *auzkostný*, *plný úzkosti*, *strachu*, *strachem pomatený*, *zmatený*, *pitomý*; res trepida, die Noth, angstvolle Umstände, *úzkost*.

Trepide, *Adv.* ängstlich, angstvoll, eilfertig aus Angst, mit Zittern, *s úzkostj*, *se strachem*, *s pitomostj*.

Trĕpĭdo, avi, atum, 1. 1) zittern aus Angst, *třásti se*, *chwjti se*, *teteliti se*; zappeln, *třepati se*, *třepetati se*, *klepati se*, z. B. avis laqueo capta trepidat; ängstlich thun, sich ängstigen, *strach*, *úzkost mjti*, *we strachu býti*, *strachowati se*, *třásti se*; 2) eilen, eilfertig thun, *strachy pospjchati*; trippeln, herum oder wohin trippeln oder ängstlich laufen, *strachy běhati*; eilen, *spěchati*, *spěti*. Trepidātio, 3. f. das Zittern, die Bangigkeit, *úzkost*, *strachowánj se*; die Eilfertigkeit, *spěchawost*, *pitomost*; das eilfertige Laufen oder Trippeln, *auzkostné*, *pitomé běhánj*. Trepidanter, *Adv.* zitternd, angstvoll, *se strachem*, *s úzkostj*.

Intrepĭdus, a, um, unerschrocken, ohne Angst, *neohrožený*, *beze strachu*, *smělý*. Intrepide, *Adv.* ohne Zittern, ohne Angst, unerschrocken, *neohroženě*, *beze strachu*, *směle*.

Tres, tria, drei, *třj*. Ter, *Adv.* dreimal, *třikráte*.

Terni auch Trīni, ae, a, drei, je drei, *třj a třj*, *po třech*.

Tertius, a, um, der dritte, *třetj*; pars tertia, das Drittel, *třetina*. Tertium, zum dritten Male, *po třetj*. Tertio, zum dritten Male, drittens, *za třetj*.

Tredĕcim, dreizehn, *třináctě*. Tertius decimus oder decimus tertius, a, um, der dreizehnte, *třináctý*.

Tertiānus, a, um, z. B. febris, das dreitägige Fieber, *třetidennj zimnice*, *třetnice*.

Triārĭi, orum, m. die Triarier, eine Gattung römischer Soldaten, welche im Treffen das dritte Glied bildeten, *třeťáci*, *zaďáci*; siehe Hastati und Principes oder Pilus in Pilum. Sie waren die versuchtesten Soldaten und knieten, wenn die vordersten zwei Glieder fochten, wenn diese aber in Noth waren, so standen sie auf und fochten; daher sprichwörtlich: res ad triarios venit oder rediit, es kam oder kömmt auf das äußerste, *na třeťáky to došlo*; *weliké gest*, *bylo nebezpečenstwj*; *běžj*, *běželo o kůži*.

Trīginta, dreißig, *třidceti*. Duodetriginta, acht und zwanzig, *osmmecjtma*, *osm a dwadcet*, *dwadcet osm*. Tricēsĭmus oder Trigēsĭmus, a, um, der dreißigste, *třidcátý*. Tricies, *Adv.* dreißigmal, *třidcetikráte*. Tricēni, ae, a, je dreißig, *po třidceti*.

Trĭens, tis, m. das Drittel einer Sache, *třetina*; besonders eines As, nämlich vier Unciae.

Triplex, Icis, dreifach, *trognásobný*; aus drei Theilen bestehend, dreifach, *třjduchý*, *we tré*; dreifach, der Manigfaltigkeit nach, *trogj*, *trognásobný*.

Triplus, a, um, dreimal so groß, *třikráte toliký*. Triplum, 2. n. dreimal so viel, *třikrát tolik*; triplo plus, dreimahl mehr, *třikráte wjc*.

Triumvir, siehe in Vir.

Tribūnal, ālis, n. das Tribunal, der Richterstuhl, *saudnj stolice*; es war eine erhabene Bühne, wo der Prätor, wenn er Processe verhandelte oder untersuchte, auf seiner sella curuli saß.

Tribūnus, 2. m. ein Tribun.

Es sind besonders merkwürdig 1) Tribuni plebis, deren zu Ciceros Zeiten zehn waren. Sie waren aus dem gemeinen Bürgerstande, hatten aber eine hohe Gewalt, konnten wider alle Rathsschlüsse und alles Verfahren der Magistratspersonen, wenn es der Bürgerschaft nachtheilig war, durch das Wort: Veto! protestiren und dieses Protestiren mußte respectirt werden. Sie waren Beschützer der Bürger wider den Rath, *staršj lidu, hágce lidu, čtwrtnjci*; 2) Tribuni militum, die Kriegsobersten bei der Infanterie, *tisjčnjci*; es waren bei jeder Legion sechs. Die Obersten bei der Reiterei, Bundesgenossen, rc. hießen Praefecti.

Tribunātus, 4. m. das Amt eines Tribuns, *čtwrtnictwj*; die Oberstenstelle, *tisjčnictwj*.

Tribunĭcius, a, um, tribunisch, *čtwrtnický, liduhágčj*; die Kriegstribunen betreffend, *tisjčnický*. Tribunicius, 2. m. der Tribunus plebis gewesen, *býwalý čtwrtnjk*.

Tribŭo, bui, būtum, 3. 1) geben, schenken, *dáwati, dáti, propůgčowati, propůgčiti*; alicui fidem, Glauben beimessen, *za wjru dáwati, dáti někomu*; alicui multum, viel von ihm halten, *držeti mnoho na někoho, o někom*; 2) erweisen, *wzdáwati, wzdáti, prokazowati, prokázati*; 3) mittheilen, zuschreiben, zueignen, beilegen, *dáwati, připisowati, přičjtati, přičjsti, připsati*, z. B. aliquid culpae alicujus, *winu dáwati někomu z něčeho*; 4) wenden, anwenden, z. B. tempus alicui rei, *čas oddáwati, oddati něčemu, wynakládati, wynaložiti, obraceti, obrátiti na něco*; 5) eintheilen, *rozdělowati, děliti, rozděliti*; austheilen, *rozdáwati, rozdati*, z. B. pecuniam; 6) willfahren, *po wůli býti, powoliti, k wůli býti, propůgčowati se, propůgčiti se někomu*; honori tribuere, der Ehre wegen etwas thun, *pro čest činiti, cti k wůli učiniti*; 7) auslegen, z. B. alicui aliquid superbiae, als Hochmuth auslegen, *kládsti, pokládati, wykládati, čjtati, počjtati někomu něco za pýchu*.

Tribūtio, 3. f. die Theilung, *dělenj*; Eintheilung, *rozdělenj*.

Tribūtum, 2. n. die Abgabe, Contribution, die die Unterthanen der Römer zahlen mußten, *dáwka, daň, berně, plat, poplatek*. Tribūtārius, a, um, steuerpflichtig, *poplatnj*; *Subst. poplatnjk*.

Adtribuo und Attribuo, ui, utum, 3. einem etwas anweisen, *wykazowati, wykázati*; causam, die Schuld beimessen, *winu dáwati, dáti*; geben, mittheilen, übergeben, *dáwati, dáti*; hinzufügen, *při-*

dáwati, přidati, připogiti; beitegen, zueignen, *dáwati, dáti, při-wlastňowati, přiwlastniti, připsati*. Attribūtio, 3. f. die Beilegung, *dánj, přiwlastněnj*; das Prädicat, *přjznak*; die Anweisung, Assignation, z. B. des Geldes, *wýkaz, wykázánj na penjze*.

Contribuo, ui, utum, 3. dazu geben, *k tomu dáwati, přidati*; beitragen, *skládati se, složiti se*; vereinigen, *w hromadu dáwati, spogowati, spogiti*; dazu schlagen, einverleiben, z. B. eine Stadt, *wtělowati, wtěliti, ztěliti, přitěliti, připogiti*; theilen, vertheilen, *děliti, rozdělowati, rozděliti*.

Distribuo, ui, utum, 3. austheilen, eintheilen, vertheilen, *rozdáwati, rozdělowati, děliti, rozděliti, rozdati*; verbreiten, *rozšiřowati, rozšjřiti, rozděliti*; auferlegen, z. B. frumentum civitatibus, *ukládati, uložiti obilj na města*. Distribute, *Adv.* eingetheilt, mit gehöriger Eintheilung, ordentlich, *řádně, pořádně*. Distribūtio, 3. f. die Austheilung, Eintheilung, Vertheilung, *rozdělowánj, rozdělenj*.

Retribuo, ui, utum, 3. wieder geben, *wraceti, wrátiti, nawrátiti, zpátky dáti*; pecuniam, geborgtes Geld zurückzahlen, *opláceti, oplatiti, odplatiti penjze někomu*.

Trĭbus, 4. f. eine Tribus, *čtwrt* (gen. *i*); es war eine gewisse Abtheilung des römischen Volkes.

Zu Ciceros Zeiten waren 35 Tribus, wovon 31 die ländlichen, *wenkowské*, (rusticae,) und 4 die städtischen, *městské*, (urbanae,) hießen; letztere waren im schlechteren Ansehen als die ersten, daher tribu movere, aus der Tribus stoßen, aus einer ländlichen in eine städtische, *ze čtwrti wystrčiti*.

Tribūlis, e, der zu einer Tribus gehört, ein Tribusgenoß, z. B. meus, der mit mir in einer Tribus ist, *člowěk z mé čtwrti*.

Tribūtus, a, um, z. B. comitia tributa, wenn das Volk nach den Tribus zusammenkömmt und votirt, *shromážděnj po čtwrtech*. Tribūtim, *Adv.* tribusweise, z. B. votiren, *po čtwrtech*.

Trĭcae, arum, f. die Possen, nichtswürdige Dinge, *pletky, daremnosti*; die Verwirrung, verworrene Händel oder Umstände, *zmatky, zdmatky, pletky*.

Tricor, atus sum, 1. Schwierigkeit machen, nicht gern daran geben, *těžkosti dělati, odtahowati se, zpěčowati se*; verworren oder dunkel reden, *zmateně, spleteně mluwiti, plésti*.

Extrico, avi, atum, 1. loswickeln, herauswickeln, *wymotáwati, wymotati, wymásti, wyplétati, wyplésti, wywoditi, wywésti, wyprostiti*; ausfündig machen, *nalézti, nagjti*; nummos, Geld auftreiben, *penjze sehnati*; de aliquo nihil, keine Nachricht schaffen können, *nedopátrati se, nedopjditi se, nedozwěděti se ničehož o někom*.

Inextricābĭlis, e, unauflöslich, *nerozmatný, newywadný*.

Triclīnium, 2. n. 1) das Tafelzimmer, Speisezimmer der Römer, *wečeřadlo*; hat den Namen von den drei Speisebänken, die an jedem Tische standen; 2) die Speisebank, der Speisesopha, *stolnj sedadlo*.

Trĭo, ōnis, m. ein Ochs, Pflugochs, *wůl, tažný wůl, tahaun*.

Septem triones oder **Septemtrio**, der Wagen am Himmel, die sieben-

Sterne im großen Bär, wůz nebeský, weliká medwědice; die mitternächtige Gegend, půlnoc, půlnočnj strana, sewer.

Trĭpus, ŏdis, m. der Dreifuß, třjnožka.

Tristis, e, 1) traurig, betrübt, mutný, smutný, zarmaucený, zkormaucený; tristis eventus, trauriges Ereigniß, smutná, neštastná přjhoda; 2) streng, přjsný, z. B. judex; 3) traurig, unangenehm, smutný, nemilý; finster, nicht aufgeräumt, zasmušilý, neweselý; mürrisch, mrzutý, newrlý.

Tristius, *Adv. Compar.* auf eine traurigere, betrübtere, schmerzlichere Art, schmerzlicher, smutněgi, bolestněgi.

Tristĭtĭa, 1. f. und Tristities, 5. f. die Traurigkeit, Betrübniß, zámutek, zármutek, smutek, zarmaucenj; traurige Beschaffenheit, bjdnost, bjda, z. B. soli, půdy; hominis, bjda člowěka, bjdný člowěk; temporum, harte Zeiten, těžkost časů, těžké časy; die Finsterkeit, zasmušilost, neweselost; die Strenge, přjsnost.

Pertristis, e, sehr traurig, přesmutný; sehr finster oder ernsthaft, welmi zasmušilý, welmi wážný, welice přjsný.

Subtristis, e, etwas traurig, poněkud smutný.

Trĭtĭcum, 2. n. der Weizen, pšenice.

Tritĭcĕus, a, um, z. B. messis triticea, die Weizenernte, žeň pšeničná, žně pšeničné.

Trĭumphus, 2. m. der Triumph, wjtězná sláwa; war ein sehr feierlicher und prächtiger Einzug eines Feldherrn mit seiner Armee in Rom: er fuhr auf einem Wagen mit weißen Pferden bespannt, mit einem Lorbeerkranze auf dem Haupte, einem elfenbeinenen Scepter in der Hand und in goldgestickter Kleidung.

Triumpho, avi, atum, 1. einen Triumph halten, triumphiren, wjtězstwj slawiti; triumphiren, frohlocken, plesati, gasati, wzplesati, zaplesati.

Triumphālis, e, z. B. arcus, der Triumphbogen, wjtězná brána.

Trŏpaeum, 2. n. 1) ein öffentliches Siegeszeichen, wjtězné znamenj; man behing nämlich eine Säule oder auch einen abgestutzten Baum auf der Wahlstatt mit den erbeuteten Waffen; 2) der Sieg selbst, wjtězstwj; 3) die Tropäe, das Denkmal eines Frohlockenden, plesná, radostná památka.

Trūdo, si, sum, 3. stoßen, strkati, strčiti, ustrčiti, sdceti, sotiti; fortstoßen, drängen, tlačiti, tisknauti, hnáti; cuneus cuneum trudit, ein Keil treibt den andern, kljn kljnem se wyrážj; gemmas, Knospen treiben, pupence tlačiti, na pupence hnáti; wohin stoßen, drängen, strkati, cpáti; befördern, zu einem Amte verhelfen, postrkowati, postrčiti, wzhůru strkati někoho; pomáhati, pomoci někomu wzhůru.

Trudis, 3. f. eine Stange zum Stoßen, *bidlo, žerď.*

Abstrūdo, si, sum, 3. verstecken, verbergen, besonders an einen recht geheimen Ort, *skrýwati, ukrýwati, ukryti.* **Abstrūsus**, a, um, versteckt, *skrytý, ukrytý*; schwer zu erklären, *těžký k wyloženj.*

Contrudo, si, sum, 3. zusammenstoßen, zusammensperren, *dohromady strkati, strčiti, zawřjti*; wohin stoßen, sperren, *strkati, strčiti, zawřjti*, z. B. ins Gefängniß.

Detrudo, si, sum, 3. herabstoßen, *dolů strkati, strčiti, tlačiti, stlačiti*; weg oder wohin stoßen, *odstrkowati, odstrčiti, odtlačowati, odtlačiti*; wegtreiben, z. B. aliquem ex praedio, *wystrkowati, wystrčiti, wyhánèti, wyhnati ze statku, se statku sehnati, o statek připrawiti někoho*; abbringen, *odwoditi, odwésti od něčeho, swésti s něčeho*, aliquem de sententia; stoßen, treiben, *strkati, strčiti, hòniti, hnáti*; aufschieben, *odkládati, odložiti, poodložiti.*

Extrudo, si, sum, 3. herausstoßen, wegstoßen, wegtreiben, *wystrkowati, wystrčiti, wyhánèti, wyhnati*, z. B. aliquem ex domo; geben heißen, *posjlati, poslati*, z. B. aliquem in viam; merces, verkaufen, *wystrkowati, wystrkati, rozstrkati, prodáwati, prodati zbožj.*

Intrudo, si, sum, 3. eindrängen, *wstrkati, wstrčiti, wecpati*; se intrudere, sich aufdringen, *wtjrati se, wdjrati se, cpáti se, wetřjti se, wecpati se, wedrati se.*

Obtrudo, si, sum, 3. aufdrängen, aufdringen, *strkati, nastrkowati, nastrčiti, cpáti, přes moc dáwati, wtjrati, wetřjti, strčiti*, z. B. alicui virginem.

Pertrudo, si, sum, 3. fortstoßen, *postrkowati, dále strkati, postrčiti*; weiter hinaus schieben, verschieben, *odkládati, odložiti.*

Retrudo, si, sum, 3. zurückstoßen, *zpátky strkati, za sebe strčiti*; verbergen, verstecken, *zastrkowati, zastrkati, zastrčiti.*

Trulla, 1. f. eine Kelle, Schöpfkelle, ein Schöpfer oder Schöpfgefäß, *naběračka, naběradlo, lžjce*; die Mauerkelle, *ometačka, lžjce zednická.*

Truncus, a, um, verstümmelt, gestutzt, z. B. ein Baum, dem die Aeste abgehauen worden, *osekaný, otesaný, orúbaný, kusý.* **Truncus**, 2. m. 1) der Stamm eines Baumes, mit oder ohne Aeste, *peň, kldt, kláda*; der Kloß, dummer Mensch, *trúp, dřewo, pařez, dub*; 2) der Rumpf des menschlichen Leibes, *trúp, tělo*, sl. *dřjk.*

Trunco, avi, atum, 1. verstümmeln, stutzen, eine Sache verschiedener Theile berauben, beschneiden, abhauen, *osekáwati, orubáwati, ořezáwati, osekati, orúbati, ořezati, uřjznauti, useknauti, utjti.*

Detrunco, avi, atum, 1. abhauen, *dolů rúbati, srúbati, sruhnauti, stjti*, z. B. caput; abstutzen, *ořezáwati, ořezati*; verstümmeln, einen Theil abhauen, *osekáwati, osekati, rúbati, orúbati*, z. B. Zweige.

Obtrunco, avi, atum, 1. beschneiden, z. B. vitem, *ořezáwati, ořezati*; niederhauen, niedersäbeln, *rúbati, porúbati, srúbati*; zerhauen, *sekati, sesekati, rozsekati.*

Trŭtĭna, 1. f. die Wage, *wáha*.

Trux, ŭcis, gräßlich, gräulich anzusehen, schrecklich, wild, *krutý*, *ukrutný*, *diwoký*, *hrozný*, *strašný*; hart, *krutý*, *twrdý*; unbiegsam, halsstarrig, *urputný*; heftig, *prudký*, *diwoký*; arg, *zlý*; abscheulich, *škaredý*, *oškliwý*.

Trŭcŭlentus, a, um, unfreundlich, finster, *neweselý*, *zasmušilý*, *škaredý*; rauh, wild, *diwoký*; hart im Betragen, *krutý*, *twrdý*; grausam, *ukrutný*; schrecklich, *hrozný*. **Truculenter**, *Adv.* wild, grimmig, *diwoce*, *krutě*.

Trŭcīdo und Contrucīdo, avi, atum, 1. niedersäbeln, niedermetzeln, niederhauen, *rúbati*, *porúbati*, *posekati*, *sesekati*, *rozsekati*, *mordowati*, *zmordowati*, *zabiti*, *pobiti*; zerhauen, zerhacken, *rozsekati*. **Trucidātio**, 3. f. das Niedersäbeln, Niedermetzeln, Niederhauen, *rúbánj*, *porúbánj*, *mordowánj*, *seč*; das Zerhauen, Zerhacken, *rozsekánj*; das Zerschneiden, *rozřezánj*.

Tu, *Pronom.* du, *ty*. Tute, du selbst, *ty sám*; du, *ty*.

Tuus, a, um, dein, *twůg*. Tui, die Deinigen, *twogi*. Tuum, das Deine, Deinige, *twoge*, *twé*. Tua, pl. n. das Deine, dein Vermögen, *twé*, *twoge*; deine Sachen, *twoge wěci*.

Tŭba, 1. f. die Tuba, ein römisches Blasinstrument im Kriege, eine Posaune, Trompete, *trauba*, *polnj trauba*.

Tubĭcen, ĭnis, m. ein Trompeter, Feldtrompeter, *trubač*.

Tūber, ĕris, n. 1) der Knollen am Körper, *nádor*, *hrbol*, *hrbolec*; eine Beule, *baule*; die Geschwulst, *otok*, *oteklina*; der Knorren am Holze, *swal*, *suk*; der Buckel, *hrb*; der Höcker, z. B. des Kamels, *hrb*, *náhřbetj*; 2) ein Erdschwamm, *hljwa*.

Tŭbus, 2. m. eine Röhre, *trauba*; tubus opticus, das Fernrohr, *zhledj*.

Tŭbŭlus, 2. m. das Röhrchen, die Röhre, *trubice*, *trubka*, *trubička*.

Tŭĕor, 2. selten Tuor, 3. tuĭtus sum, 1) anschauen, sehen, ansehen, betrachten, *hleděti*, *hljdati*, *patřiti*, *djwati se na něco*, aliquid; untersuchen, *opatřowati*, *opatřiti*, *ohledáwati*, *ohledati*, z. B. vulnera; 2) beschützen, schützen, *chrániti*, *opatrowati*, *ochrániti*; vertheidigen, *hágiti*, *brániti*; sorgen, begünstigen, sich annehmen, *starati se*, *postarati se o někoho*, *ugjmati se*, *ugmauti se*, *ugjti se někoho*, aliquem; valetudinem, für seine Gesundheit sorgen, *zdrawj hleděti swého*, *o zdrawj swé pečowati*; 3) etwas in seinem Stande erhalten, *zachowáwati*, *zachowati*, z. B. aedes; 4) behaupten, erhalten, aufrecht erhalten, *hágiti*, *uhágiti*, *zachowati*, *zachrániti*, *opatřiti*, z. B. dignitatem, seine Ehre behaupten, sich bei

seiner Ehre behaupten; 5) erhalten, ernähren, nähren, unterhalten, *chowati, držeti, žiwiti, užiwiti, wyžiwiti.*

Tuĭtĭo, 3. f. die Sorge, *pečowánj, péče*; die Erhaltung, *zachowánj*; die Vertheidigung, Beschützung, *hágenj, chránènj, bránènj.*

Tūtus (statt Tuitus), a, um, wohl verwahrt, sicher, *bezpečný, gistý*; behutsam, vorsichtig, *opatrný*. Tūtum, 2. n. die Sicherheit, *bezpečnost, bezpečj, gisto.* Tuto, *Adv.* sicher, ohne Gefahr, *bezpečnè, gistè.*

Intūtus, a, um, nicht verwahrt, unsicher, *negistý, nebezpečný.*

Tūtēla, 1. f. 1) der Schutz, z. B. eines Patrons, Vormunds, *ochrana*; die Vormundschaft, *poručnictwj, poručenstwj*; in suam tutelam venire oder pervenire, mündig werden, *do prawnjch let přicházeti, ku zletilosti přigjti, swá léta dostati, mjti*; esse in tutela alicujus, unter Jemands Schutze stehen, *w něčj ochranè býti*; 2) die Erhaltung, Ernährung, Unterhaltung, *chowánj, žiwenj, drženj, hledènj*, z. B. pecudum.

Tūtor, 3. m. ein Beschützer, *chranitel, chránce, ochrance*; der Vormund, *poručnjk*; der gerichtliche Beistand einer Frau, *zástupce.*

Tūtor, atus sum, 1. beschützen, decken, *chrániti, hágiti*; behaupten, *hágiti, zachowáwati, zastáwati, brániti*; ernähren, unterhalten, *žiwiti*; wie Tueor.

Contueor, 2. selten Contuor, 3. ĭtus sum, anschauen, ansehen, *hleděti, patřiti, pohljžeti, pohledèti, popatřiti, wzhlédnauti na někoho*, aliquem; erblicken, *spatřowati, spatřiti, zočiti*; sehen, *widèti*; sorgen, *hledèti něčeho, pečowati o nèco.* Contuĭtus, 4. m. die Anschauung, der Anblick, das Sehen, *pohled, pohlédnutj, wzlédnutj, hledènj, patřenj, spatřenj.*

Intueor, 2. selten Intuor, 3. ĭtus sum, ansehen, *hledèti, patřiti, pohledèti, popatřiti na něco*; vor Augen haben, sehen, *widěti*; betrachten, *djwati se, hledèti, kaukati se na nèco*, aliquid; primum intuenti, auf ersten Blick, *na prwnj pohled, na prwnj podjwánj.*

Obtueor, ĭtus sum, 2. sehen, ansehen, *hleděti, patřiti, pohleděti, popatřiti.* Obtūtus, 4. m. das Anschauen, der Anblick, Blick, Hinblick, *patřenj, pohledènj, pohled.*

Tum, *Adv.* ferner, weiter, alsdann, hierauf, hernach, *pak*; damals, zu der Zeit, *tehdáž, tu*; tum denique, als dann erst, *tu konečnè*; tum demum, da erst, *tu teprwa*; überdieß, hiernächst, *přes to, mimo to, k tomu*; drittens, *pak*, wenn primum und deinde vorhergegangen ist; tum – tum oder cum – tum, sowohl – als auch, nicht nur – sondern auch, *i – i, gak – tak, netoliko – ale i, negen – nobrž i.*

Tŭmĕo, ui, 2. geschwollen seyn, *oteklý, nabèhlý býti*; strotzen, voll seyn, *plný býti něčeho*; in Gährung seyn, hervorbrechen wollen, sich erheben, glimmen, gähren, schwierig seyn, *gitřiti se, wzgitřiti se*; stolz, aufgebläht seyn, *nadýmati se, pýchati, hrditi se.* Tumens, tis, geschwollen, *oteklý, opuchlý, naběhlý.*

Tumesco, mui, 3. schwellen, aufschwellen, *otjkati, otéci, opýchati, nabjhati, naběhnauti, opuchnauti, wzpuchnauti*, z. B. vulnera; mare tumescit, das Meer schwillt auf, *moře duge se, wzdauwá se, gilřj se, bauřj se;* sich aufblasen, stolz werden, *nadauwati se, nadýmati se, pýchati, hrditi se.*

Tumĭdus, a, um, aufgeschwollen, strotzend, sich emporhebend, *oteklý, opuchlý, wzpuchlý, naběhlý, durmatý;* voll, *plný;* aufgeblasen, aufgebläht; schwülstig, stolz, *nadutý, pyšný, hrdý.*

Tŭmor, ōris, m. die Schwulst, Geschwulst, *otok, oteklina, opuchlina, wzpuchlina;* die Erhitzung, der Affect, die Hitze, Aufbrausung, *rozjtřenj;* die Eitelkeit, der Stolz, *nadutost, pýcha, hrdost;* das Schwülstige im Reden, *nadutina, nadutost.*

Tŭmŭlus, 2. m. der Hügel, *kopeček;* der Grabeshügel, das Grab, *mohyla, hrob.* Tumulōsus, a, um, voller Hügel, *kopečnatý, kopečkowatý, kopcowatý.* Tumulo und Contumulo, avi, atum, 1. beerdigen, begraben, *pochowáwati, pochowati, pohřbjwati, pohřbiti, zahrabati, zakopati.*

Contŭmax, ācis, beharrlich auf einer Sache, *neustupný;* standhaft, *stálý;* hartnäckig, halsstarrig, *úporný, zpurný, twrdošjgný.* Contumacĭter, *Adv. zpurně, twrdošjgně.* Contumacia, 1. f. die Beharrlichkeit, *neustupnost;* die Standhaftigkeit, *stálost;* der Trotz, *úpor, zpurnost.*

Contŭmēlia, 1. f. die Mißhandlung, *přjkořj, nátisk*, z. B. flaminum; die Schmach, Beschimpfung, *potupa, hana, zhaněnj.* Contumēliōsus, a, um, schmähend, Schmähungen enthaltend, ehrenrührig, schmählich, schimpflich, *potupný, hanliwý.* Contumeliōse, *Adv.* schimpflich, schmählich, *potupně, hanliwě.* Subcontumeliose, ein wenig schimpflich, *trochu potupně, gaksi hanliwě.*

Intumesco, mui, 3. aufschwellen, *otjkati, opýchati, opuchowati, nabjhati, naběhnauti, otéci, opuchnauti, nadauwati se, nadýmati se, nadauti se.*

Tŭmultus, 4. m. der Lärm, *powyk, pokřik;* die Unruhe, das Getöse, *hluk, hřmot;* ein Aufstand, *weřegnost, zbauřenj lidu.*

Tumultuōsus, a, um, voller Lärmen, mit Lärmen verbunden, lärmig, *bauřliwý, powyčný, hlučný, hřmotný, s křikem, s powykem, se hřmotem;* z. B. genus pugnae tumultuosum; voller Unruhe, unruhig, *nepokogný.* Tumultuōse, *Adv.* auf eine unruhige Art, lärmenhaft, *se hřmotem, hřmotně, hlučně, s hlukem, s powykem.*

Tumultuor, atus sum, (auch Tumultuo,) 1. lärmen, Lärm machen, *powykowati, řáditi, bauřiti, powyk činiti;* unruhig seyn, *nepokogiti se, nepokogný býti.* Tumultuātio, 3. f. das Lärmen, *powykowánj, bauřenj, řáděnj.*

Tumultuārius, a, um, was jähling zusammengebracht oder gemacht wird, jähling, plötzlich, z. B. milites tumultuarii, Soldaten, die man in der Geschwindigkeit zusammengerafft hat, *wogsko na kwap, na spěch sebrané, schmatané;* dux, in Geschwindigkeit gewählt, *wůdce po gednau wzatý, na kwap zwolený;* pugna, plötzlich geführt, *půtka na gednau swedená;* castra, in der Geschwindigkeit aufgeschlagen, *na překot rozbité leženj.*

Tunc, *Adv.* 1) damals, *tehdáž*, *tehdy*, *toho času*; 2) dann, alsdann, *pak*; tunc evigilat, dann wachte er auf, *pak se probudil.*

Tundo, tŭtŭdi, tūsum und tunsum, 3. schlagen, *bjti*, *tepati*; stampfen, stoßen, z. B. Pfeffer, *hmožditi*, *tlauci*, *utlauci*; eandem incudem tundere, einerlei Sache treiben, *gedno prowoditi*, *stegnau mljti*; etwas öfter vorsagen, vorleiern, *namluwiti se*, *napowjdati se něčeho*; aures, die Ohren voll reden, *plně uši namluwiti*, *napowjdati někomu.*

Contundo, contŭdi, contusum, 3. stoßen, zerstoßen, zerstampfen, zerschlagen, *tlauci*, *utlauci*, *stlauci*, *roztlauci*, *bjti*, *zbjti*, *rozbiti*; zerknicken, zerquetschen, *mačkati*, *zmačkati*, *pomačkati*, *zmáčknauti*, *rozmáčknauti*; bändigen, mürbe machen, *krotiti*, *skrotiti*; zu nichte machen, *zlehčowati*, *zlehčiti*, *zničiti*, z. B. calumniam, *wywrátiti*, *odwésti křiwau žalobu.*

Extundo, tudi, tusum, 3. herausstoßen, *wytlaukati*, *wytlauci*; vertreiben, *zaháněti*, *zahnati*; verschaffen, *působiti*, *způsobiti*, *dobyti*; zu wege bringen, *wymáhati*, *wymoci*, *dokázati*, *dowésti*, *wytlauci něco*; etwas erlangen, *dosjci*, *dogjti něčeho.*

Obtundo, tudi, tusum, 3. schlagen, auf etwas schlagen, *otlaukati*, *otlauci*; os alicui, *natlaukati*, *natlauci hubu někomu*; stumpf machen, *tupiti*, *ztupiti*, *kaziti*, *wykaziti*, z. B. ein Messer; die Augen, *oči zkaziti*; den Verstand, *rozum tupiti*, *ztupiti*; 2) betäuben, *ohlaušeti*, *ohlušiti*, z. B. den Kummer, Schmerz; beschwerlich fallen, z. B. aures alicujus oder aliquem, einem mit vielen Reden beschwerlich fallen, ihm zu lange etwas vorsagen, gleichsam betäuben, *w ušjch ležeti někomu*; non obtundam te diutius, ich will dir nicht länger durch mein Reden beschwerlich fallen, *nebudu tě déle obtěžowati slowy.* Obtūsus, a, um, stumpf, *tupý*, *ztupělý*; ingenium obtusum, ein stumpfer Verstand, ein dummer Kopf, *tupá hlawa*, *hlaupý*, *slepý rozum.* Obtuse, *Adv.* dumm, nicht scharfsinnig, *tupě*, *hlaupě.*

Pertundo, tudi, tusum, 3. durchstoßen, durchbohren, durchlöchern, *protlaukati*, *protlauci*, *prorážeti*, *proraziti*, *rozraziti*, *rozbiti.* Pertusus, a, um, durchlöchert, ein Loch oder Oeffnung habend, *rozražený*, *děrawý*, z. B. dolium.

Retundo, tudi, tusum, 3. abstumpfen, *tupiti*, *ztupiti*, *zkaziti*, *wykaziti*; zurückstoßen, *odrážeti*, *odraziti*; zurückhalten, im Zaume halten, *na uzdě držeti*; *krotiti*, *skrotiti*; vereiteln, zu Schanden machen, *kaziti*, *zkaziti*, *překaziti.* Retūsus, a, um, stumpf, *tupý*, *ztupělý*, z. B. ingenium retusum, stumpfer Verstand, *tupý rozum*; cor retusum, gefühlloses Herz, *necitelné srdce.*

Tŭnica, 1. f. die Tunica war 1) der Römer Unterkleid, das sie unter der Toga trugen, *podwlek*, *spodnj raucho*, *suknice*, *tunika*; tunica propior pallio est, das Hemd liegt mir näher als der Rock, *košile bližšj nežli kabát*; Sprichwort. 2) ein

Frauenzimmerrock, *spodnj sukně, spodnička*; 3) die zarte Haut, *kožka, kůžička*.

Tunicātus, a, um, eine Tunica anhabend, besonders der bloß die Tunica anhat und darin ausgeht, *we spodnjm rauchu, we spodnice, w tunice*. Dieß that in Rom der gemeine Mann; daher tunicatus, ein gemeiner Mann, *sprostý člowěk*; caepe tunicatum, die häutige Zwiebel, *kožnatá cibule*.

Turba, 1. f. 1) der Schwarm, ein Haufen Volk, die Menge, *zástup, hluk, shlaučenj, množstwj*; volucrum, *tlupa, hegno ptáků*; 2) der Schwarm, Lärm, das Getümmel, Spectakel, *hluk, powyk*; eine Unordnung, Verwirrung, *nezpráwa, nepořádek, zmatek*; turbas ciere, *brogiti, nepokog tropiti, stropiti*.

Turbĭdus, a, um, trübe, *kalný, nečistý, rmutný*, z. B. aqua; unordentlich, z. B. coma, *rozcuchané wlasy*; unruhig, *nepokogný*; stürmisch, *bauřliwý*; ungestümm, heftig, *prudký*; finster, z. B. frons, *čelo zasmušilé*. Turbide, *Adv.* auf unruhige Art, *nepokogně*; unordentlich, *nepořádně*; stürmisch, *bauřliwě*.

Turbo, avi, atum, 1. trübe machen, *kaliti, zkaliti, zakaliti, rmautiti, zkormautiti*; zerrütten, verwirren, *cuchati, pocuchati, zacuchati, másti, pomásti, zmásti, zkormautiti*; in Unordnung oder Unruhe setzen, Verwirrung oder Unruhe anrichten, unruhig machen, *bauřiti, pobauřiti, zbauřiti, nepokogiti, znepokogiti něco, nepokog, nepořádek, zmatek činiti, učiniti, tropiti, stropiti*; stören, *kaziti, rušiti, zrušiti*, z. B. den Frieden; bestürzt machen, *lekati, děsiti, bauřiti, polekati, zlekati, zděsiti*, z. B. mentem. Turbātio, 3. f. die Verwirrung, Bestürzung, Unordnung, *zmatenj, zmatek, nepořádek*. Turbāte, *Adv.* verwirrt, bestürzt, *zmateně, pomateně*; unordentlich, *nepořádně*.

Turbo, ĭnis, m. 1) der Wirbelwind, Wirbel, *wicher, mor. wichor, wichorec*; der Kreisel, *wlk, wlček*.

Turbŭlentus, a, um, stürmisch, *bauřliwý*, z. B. tempestas; unruhig, verwirrt, bekümmert, *nepokogný, zkormaucený*; unruhig, Unruhe erregend, *bauřliwý, swárliwý*, z. B. homo turbulentus, ein aufrührerischer Mensch, *buřič*; trüb, z. B. aqua, *kalná woda*. Turbulenter und Turbulente, *Adv.* unruhig, *nepokogně*; stürmisch, *bauřliwě*.

Conturbo, avi, atum, 1. in Unordnung setzen, verwirren, *w nepořádek uwoditi, we zmatek uwésti*; *bauřiti, pobauřiti, zbauřiti*, z. B. rempublicam; beunruhigen, bestürzt machen, *lekati, zlekati*; Verwirrung oder Unordnung machen, z. B. in seiner Wirthschaft, *nepořádek wésti*; üble Wirthschaft führen, alles verthun, *nehospodařiti, zle hospodařiti*; nicht bezahlen, *neplatiti*; Bankerutt machen, *na mizinu přicházeti, na koráb přigjti, kolečka ostrauhati*; *padnauti*. Conturbātio, 3. f. die Bestürzung, *lek, leknutj, polekánj*.

Deturbo, avi, atum, 1. 1) herabstürzen oder werfen, *srážeti, sraziti, swrci, shoditi*; 2) herausstoßen, z. B. aliquem possessione, aus dem Besitze, *sháněti, sehnati se statku, wywrhowati, wywrci*;

wyhnati, wystrčiti ze statku někoho; 3) deturbare spe, um die Hoffnung bringen, *o nadègi připrawowati, připrawiti, přiwésti*; de mente, um den Verstand bringen, *o rozum připrawiti*.

Disturbo, avi, atum, 1. von einander treiben, *rozhánèti, rozehnati*; trennen, *rozlučowati, rozlaučiti, rozptylowoti, rozptýliti*; zerstören, einreißen, *bořiti, baurati, zbořiti, rozbořiti, zbaurati, rozkotati, rozmetati, rozházeti, rozhoditi, strhowati, strhati, strhnauti nèco*, z. B. porticum; zu Grunde richten, *kaziti, zkaziti*; hintertreiben, *kaziti, zkaziti, překaziti*, z. B. nuptias. **Disturbātio**, 3. f. die Zerstörung, *zbořenj, zkaženj, zkáza*, z. B. urbis.

Exturbo, avi, atum, 1. heraustreiben, wegtreiben, *wyhánèti, wyhnati, zahnati*; herausstoßen, *wen strkati, wystrkowati, wystrčiti, wywrci, wyhoditi*, z. B. aliquem aedibus; herausreißen, *wytrhowati, trhati, wytrhnauti*, z. B. dentes alicui; vernichten, zerstören, *kaziti, zkaziti*, z. B. spem; beunruhigen, *kormautiti, nepokogiti*.

Interturbo, avi, atum, 1. Unruhe oder Verwirrung machen, *bauřiti, zbauřiti, nepokog tropiti, stropiti, zmatek činiti, učiniti*.

Obturbo, avi, atum, 1. trübe machen, *kaliti, zkaliti*, z. B. aquam; verwirren, *másti, plésti, pomásti, zmásti, splésti, poplésti*, z. B. lectorem; stören, *wytrhowati, wyrážeti, wytrhnauti, wyraziti nèkoho z nèčeho*; solitudinem alicujus, Jemand in seiner Einsamkeit stören, *wyraziti nèkoho ze samotnosti*.

Perturbo, avi, atum, 1. in Unordnung bringen, verwirren, *másti, plésti, pomásti, pomjchati, zmjchati, splésti*; beunruhigen, *nepokogiti, kormautiti, zkormautiti*; bestürzt machen, aus der Fassung bringen, *bauřiti, zbauřiti, pobauřiti*, mor. *břjditi, pobřjditi, zbřjditi*; stören oder verletzen, *rušiti, zrušiti*, z. B. pactiones. **Perturbātio**, 3. f. die Verwirrung, Unordnung, Zerrüttung, *pomatenj, zmatek*; die Bestürzung, *zbřjdènj, zbauřenj*.

Proturbo, avi, atum, 1. forttreiben, fortstoßen, fortjagen, *hnáti, honiti, zahánèti, zahnati, odehnati*, z. B. hostem telis; niederstürzen, niederwerfen, *porážeti, zporážeti, poraziti*.

Turdus, 2. m. die Drossel, *drozd*; der Ziemer, *brdwnjk*; der Krammetsvogel, *kwjčala*.

Turgĕo, tursi, 2. 1) pausen, *bubřeti, bobtěti*; strotzen, voll seyn, *plný býti nèčeho*; turgens, aufgeschwollen, *nabobtnalý, nabobtèlý, nabubřelý, naběhlý, nalitý nèčjm*; 2) vor Zorn strotzen, zornig seyn, *durditi se*.

Turgesco, 3. strotzend werden, aufschwellen, *nabobtnáwati, bobtnati, bobtèti, bubřeti, durmatěti*; sapientis animus nunquam turgescit, geräth nicht in Affect, *neduge se, nedurdj se*.

Turgĭdus, a, um, strotzend, aufgeschwollen, pausend, *nabobtnalý, nabobtèlý, nabubřelý, nabèhlý, nadutý, durmatý*.

Turma, 1. f. eine Turme, war eine Abtheilung der Reiterei, dreißig Mann stark, *četa, třidceti gjzdných*; jeder Haufen, die Menge, der Trupp, die Rotte, *tropa, rota*.

Turmālis, e, von derselben Turme; daher Turmales, die Gemeinen, též čety wogáci.
Turmātim, *Adv.* turmenweise, *w četách, po četách*; truppenweise, schaarweise, *po rotách, rotně.*

Turpis, e, ungestaltet, *nezpůsobný*; garstig, häßlich, *nehezký, neslušný, škaredý, šeredný, ohyzdný, mrzký*; schändlich, *hanebný.*
Turpĭter, *Adv.* häßlich, *neslušně, škaredě*; schändlich, *mrzce, hanebně.*
Turpitūdo, ĭnis, f. die Häßlichkeit, *nezpůsob, nezpůsobnost, neslušnost, šereda, škaredost*; die Schande, der Schimpf, *hanba*; die Schändlichkeit, *hanebnost, mrzkost.*
Turpĭcŭlus, a, um, ein wenig schändlich, *poněkud mrzký, trochu hanebný.*
Perturpis, e, sehr schändlich, sehr häßlich, *přehanebný, přemrzký.*
Subturpis, e, ein wenig häßlich, *gaksi nehezký, nezpůsobný, trochu neslušný*; ein wenig schändlich, *gaksi hanebný.*
Turpo, avi, atum, 1. schänden, garstig machen, verunstalten, besudeln, häßlich machen, *hanobiti, hyzditi, zhanobiti, zhyzditi.*

Turris, 3. f. der Thurm, *wěž*; ein Belagerungsthurm, *wěž, wěže*; eine Burg, ein Pallast, *hrad. Demin.* Turricŭla, 1. f. ein Thürmchen, *wjžka.*
Turrītus, a, um, mit Thürmen versehen, gethürmt, *owěžený, wěžmi opatřený, wěžný, wěžnatý*; scopuli turriti, aufgethürmte Klippen, *nawěžené skalj.*
Turrĭger, a, um, Thürme tragend, *wěženosný.*

Turtur, ŭris, m. eine Turteltaube, *hrdlička.*

Tussis, 3. f. der Husten, *kašel.*
Tussio, īvi, ītum, 4. husten, den Husten haben, *kašlati, kašel míti, zakašlati.*

Tympănum, 2. n. 1) eine Pauke, die mit Händen geschlagen wird, Handpauke, *buben, bubjnek*, ol. *kotel*; 2) ein Ziehrad, Schöpfrad, *samotjžné kolo.*
Tympanotrĭba, 1. m. der Paukenschläger, *bubenjk.*
Tympanīzo, 1. die Pauken schlagen, *bubnowati, zabubnowati.*

Tȳpus, 2. m. das Bild, die Figur, *obraz, obrazec, podoba*, z. B. eines Buchstabens; typis exprimere, drucken, *tisknauti, wytisknauti.*
† Tȳpogrăphia, 1. f. die Buchdruckerei, *knihtiskárna.* Typographĭcus, a, um, zur Buchdruckerei gehörig, *knihtiskařský*; ars typographica, die Buchdruckerkunst, *knihtiskařstwj, uměnj knihtiskařské.*

Tȳrannus, 2. m. 1) jeder souveräne Regent oder König, der an keine Gesetze gebunden ist, *zeměpán, samowládce, král, panownjk, mocnář*; die Alten nennen jeden so, der in einem freien Staate die Alleinherrschaft an sich gezogen; 2) ein Tyrann, grausamer Regent, der Wütherich, *ukrutnjk, tyran.*

Tyrannĭcus, a, um, tyrannisch, *samowládnj*. Tyrannice, *Adv.* auf tyrannische Art, *samowládně*.
Tyrannis, ĭdis, f. die Alleinherrschaft in einem freien Staate, Tyrannei, *samowláda, panownictwj, mocnářstwj*.
Tyrannĭcīda, 1. m. der Mörder eines Tyrannen, *wrah tyranůw*.
Tyrannicidium, 2. n. der Tyrannenmord, *usmrcenj tyrana*.

U.

Ūber, ĕris, n. die Warze an der säugenden Brust, *bradawka*; die säugende Brust der Mutter, *prs*, mor. *prso*; das Euter beim Viehe, *wémě, wjmě, wemeno*; die Fülle, Reichlichkeit, *hognost*; die Fruchtbarkeit, *úrodnost*.
Über, ĕris, *Adj.* reich an etwas, häufig, reichlich, fruchtbar, *hogný, bohatý, úrodný*. Uberius, *Adv.* fruchtbarer, reichlicher, *hognègi*; ausführlicher, *obšjrnègi, zewrubnègi*, z. B. etwas abhandeln. *Superl.* Uberrime.
Ubertas, ātis, f. die Fruchtbarkeit, *hognost*; die Menge, *hognost, množstwj*; der Reichthum in Hervorbringung, *hognost, bohatost*; die Weitläufigkeit, *obšjrnost*.

Ŭbi, *Adv.* 1) von dem Orte, wo, *kde, kdež*; 2) von der Zeit, wo, wenn, als, da, nachdem, *když*; 3) statt in quo, in qua, in quibus, apud quem.
Ubiubi und **Ubicunque**, wo nur, wo es nur sey, es sey wo es wolle, *buď kde buď, kdežkoli*; ubicunque es, du magst seyn, wo du willst.
Ubinam, *Adv.* wo denn, *kde pak?* ubinam gentium sumus?
Ubīque und **Ubīvis**, *Adv.* allenthalben, überall, *kde chceš, wšudy, ledakdes*.
Alicubi, *Adv.* irgendwo, *někde*. Sicubi, statt Si alicubi. Necubi statt Ne alicubi.

Ūdo, ōnis, m. ein Filzschuh, *plstka, plstěný střewjc*.

Ūdus, a, um, feucht, *wlhký*; naß, *mokrý*; siehe Uvidus.

Ulciscor, ultus sum, 3. 1) rächen, *mstjti, pomstiti něco*, aliquid; sich an Jemand rächen, *mstjti se, pomstiti se, wymstiti se na někom, nad někým*, aliquem; 2) strafen, ahnden, *trestati, potrestati někoho*; aliquem.
Ultio, ōnis, f. die Rache, *msta, pomsta*. Ultor, 3. m. der Rächer, *mstitel, mstič*; der Bestrafer, *trestatel*. Ultrix, icis, f. die Rächerin, *mstitelkyně*; als *Adj.* rächerisch, *mstiwý, mstný*.
Inultus, a, um, ungerächt, ungestraft, *nepomstěný, bez pomsty, bez trestu*.

Ulcus, ĕris, n. ein Schwär, Geschwür, *wřed, nežit, nehoget*.
Ulcerōsus, a, um, voll Geschwüre, *wředowitý, zwředilý, plný wředů*; verwundet, *raněný*.

Ulcĕro, avi, atum, 1. etwas schwärend machen, wund machen, *zgitřowati, zgitřiti, rozgitřowati, rozgitřiti.*

Exulcero, avi, atum, 1. schwärend machen, wund machen, *rozgitřowati, rozgitřiti, zgitřiti, zpryskowati, zpryštiti*; schlimm machen, schlechter machen, *horšiti, zhoršiti, kaziti, pokaziti*; aufbringen, erbittern, z. B. animum, ein Gemüth erbittern, aufbringen, *rozgitřowati, rozgitřiti, rozdrážditi mysl.*

Ūlīgo, īnis, f. die Erdfeuchte, *wlhkawost, wlhkost zemnj.*

Uliginōsus, a, um, feucht, *wlhý, wlhkawý, wlhký*; sumpfig, *naš, mokrý.*

Ullus, a, um, irgend einer, einiger, *něgaký, někdo*; sine ullo labore, ohne alle Anstrengung, *beze wšj práce.*

Nullus, a, um, keiner, *nigaký, žádný, nižádný, nikdo*; schlecht, gering, elend, *daremný, ničemný, žádný*, z. B. nulla haec est amicitia, solche Freundschaft tauget nichts, *žádné, daremné, k ničemu to přátelstwj, za nic to přátelstwj nestogj*; nicht, *ani*, z. B. nullus unus, nicht ein (kein) einziger, *ani geden*; nullus est, er ist nicht mehr, ist zu Grunde gegangen, verloren, *nenj ho, ten tam gest, po něm gest, weta s njm.* Nullum, keine Sache, nichts, *nic.*

Nonnulli, ae, a, einige, *někteřj.*

Ulmus, 2. f. die Ulme, der Ulmbaum, Rüster, *gilm*, sl. *břest.*

Ulmĕus, a, um, von Ulmbaum, von Rüster, *gilmowý, břestowý.*

Ulna, 1. f. eine Elle, *loket*; der Ellbogen, *loket.*

Ulter, tra, trum, ist nicht gewöhnlich.

Ultra, scil. parte, 1) *Adv.* weiter, ferner, *dále*; länger, *déle*; außerdem, mehr, drüber, *nad to, mimo to, k tomu, přes to*; noch dazu, sogar, *k tomu ještě*; 2) *Praepos.* jenseits, *na druhé, na oné straně, za (něčjm)*; über, *přes, nad*, z. B. ultra modum, über das Maß, *nad mjru, přes mjru*; über, *za*, z. B. Euphratem ultra.

Ultro, *Adv.* von freien Stücke, von selbst, *sám od sebe, samo od sebe, dobrowolně, z dobré wůle*; ultro citroque, hin und her, *semotamo, semotam, sem i tam, sem a tam*, z. B. cursare.

Ultĕrĭor, us, *Comp.* entfernter, weiter hin oder weiter, *dálegšj, wzdáleněgšj*, z. B. ripa, das jenseitige Ufer, *druhý břeh.* Ulteriora, pl. n. das weitere, entferntere, *dalšj, ostatnj wěci, ostatek*; anderen Dinge, *wjce*; das Vergangene, *minulé wěci, minulosti.*

Ultĭmus, a, um, *Superl.* der letzte, *poslednj, neyposledněgšj*; äußerste, entfernteste, *neydalšj, neydálegšj, neywzdáleněgšj, neyzadněgšj, zadnj*; erste, *prwnj, neyprwněgšj*, wenn man nämlich umgekehrt rechnet; geringste, *neymenšj*; schlechteste, ärgste, *neydaremněgšj, neyhoršj, poslednj*; größte, *neywěčšj*, z. B. desperatio. Ultimum, 2. n. das Letzte, Ende, *posledek, konec*; zum letztenmale, *poslednjkráte, naposledy*; ad ultimum, zuletzt, *posléze, konečně*; ultima experiri, pati, das Aeußerste wagen, das Härteste erdulden, *neyhoršj podstupowati, podstaupiti, snášeti, snésti, ztrpěti.*

Ulva, 1. f. das Teichgras, *rybničná řasa.*

Ŭlŭla, 1. f. der Kauz, das Käuzchen, *sýc, sýček.*

Ululo und Exululo, avi, atum, 1. heulen, *wýti*, z. B. wie die Hunde; heulend anrufen, *úpeti*, *wzúpeti k nekomu*, aliquem; beheulen, beklagen, *úpeti nad nečím*. Ululātus, 4. m. das Heulen, Geheule, *wytj*, z. B. der Wölfe; der Weiber, *úpěnj*; wildes Geschrei, z. B. der Sieger, der Bacchantinen, *ryk*; ululatum tollere, ein Geheule erheben, *wzúpěti*; ein wildes Geschrei erheben, *ryk wydati*.

Umbo, ōnis, m. der Buckel am Schilde, womit man die Feinde stieß und drängte, *puklěř*, *pup štjtowý*; der Schild selbst, *štjt*.

Umbilīcus, 2. m. der Nabel, *pupek*; der Mittelpunct, *střed*, *prostřed*, *prostředek*, z. B. Graeciae.

Umbra, 1. f. der Schatten, *stjn*, z. B. eines Baumes, in der Mahlerei; ein Schatten in der Unterwelt, der Geist, *stjn*, *duch*, *duše*; der Begleiter, *průwodce*; ein mitgebrachter, ungebetener Gast, *přiwedený host*; der Schutz, *zástona*, *ochrana*; die Spur, das Merkmal, *stjn*, *znamjnko*, z. B. libertatis; der Schein, Vorwand, *barwa*, *zámysl*.

Umbrātĭlis, e und Umbrātĭcus, a, um, im Schatten bleibend, nicht in die große Welt tretend, keine Staatsgeschäfte treibend, zu Hause lebend, *pro sebe žiwý*; vita umbratilis, ein gemächliches Leben, *wolný*, *pohodlný žiwot*.

Umbrōsus, a, um, schattig, schattenreich, *stjnný*, z. B. vallis.

Umbrācŭlum, 2. n. ist, was wider die Sonne schützt, als 1) eine Sommerlaube, *beseda*, *besjdka*; 2) ein Sonnenschirm, Parasol, *stinidlo*, *zástona*, *záclona*, *zastěradlo*.

Umbro, avi, atum, 1. beschatten, *ostěňowati*, *zastěňowati*, *zastjniti*, *ostjniti*; Schatten machen, *stjniti*.

Adumbro, avi, atum, 1. beschatten, *přistěňowati*, *zastěňowati*, *zastjniti*; abschattiren, entwerfen, kürzlich beschreiben, *nastěňowati*, *nastjniti*, *nawrci*; erdichten, *wymýšleti*, *wymysliti*, *smysliti*.

Adumbrātio, 3. f. der Schattenriß, Abriß, Entwurf, *nástin*, *náwrh*, *nawrženj*.

Inumbro, avi, atum, 1. beschatten, mit Schatten bedecken, *postěňowati*, *postjniti*, *zastjniti*, *zacloniti*.

Obumbro, avi, atum, 1. beschatten, *zastěňowati*, *zastjniti*; bedecken, *krýti*; schützen, *krýti*, *chrániti*.

Uncia, 1. f. der zwölfte Theil eines Aß und eines jeden Ganzen, *dwanáctý djl*, *dwanáctina*; eine Unze oder zwei Loth, *dwa loty*.

Deunx, cis, m. eilf Zwölftheile, *gedenácte dwanáctin*.

Quincunx, cis, m. fünf Zwölftheile, *pět dwanáctin*; die Gestalt eines römischen V.

Septunx, cis, m. sieben Zwölftheile, *sedm dwanáctin*.

Unciātim, *Adv*. zwölftheilenweise, *po dwanáctinách*; hellerweise, *po wjdeňských*.

Teruncius, 2. m. eine kleine Münze, drei Unciae, nach unserer Art ein Pfennig oder 1/4 Kreuzer, *wjdeňský*.

Uncus, a, um, hakig, eingebogen, gekrümmt, krumm, *háko-*

watý, klikatý, ohnutý, zahnutý. *Subst.* Uncus, 2. m. der Haken, *hák*, ol. *klika.*

Aduncus, a, um, einwerts gebogen, einwerts gekrümmt, z. B. wie der Schnabel des Adlers, *klikatý, ohnutý*; aduncus nasus, die Habichtsnase, *klikatý, přihnutý, ohnutý nos*; adunco naso, der eine solche Nase hat, *klikonosý, klebonosý, klebonosec.* Aduncitas, ātis, f. die eingebogene Krümme, *klikatost, přihnutost, ohnutost, zahnutost*, z. B. eines Schnabels.

Obuncus, a, um, einwerts gebogen, *klikatý, ohnutý*, z. B. rostrum.

Unda, 1. f. eine Welle, *wlna*, z. B. des Meeres; die Wellen, *wlny*; das Wasser, *woda.*

Undōsus, a, um, wellenreich, wellenvoll, *wlnný, wlnnatý, wlnobitný.*

Undo, avi, atum, 1. Wellen werfen, wallen, *wlniti se, wláti se.*

Abundo, avi, atum, 1. überfließen, überlaufen, *přetjkati*; austreten, z. B. ein Fluß, *přeljwati se, wylewati se, wyliti se, přeliti se, wystupowati, wystaupiti, přetápěti, rozwodniti se*; Überfluß haben, reich seyn, *oplýwati něčjm, hognost mjti, nazbyt mjti něčeho*, rebus; überflüßig oder reichlich da seyn, *na zbyt býti*; *přebýwati, zbýwati*; quasi abundarent omnia, *gakoby wšeho na zbyt, hognost bylo.* Abundans, tis, Uiberfluß habend, *oplýwagjcj, bohatý*; überflüßig, *hogný.* Abundanter, *Adv.* im Überfluß, reichlich, *hogně, nazbyt, až dost*; weitläufig, *obšjrně.* Abundantia, 1. f. der Uiberfluß, die Reichlichkeit, *hognost.* Abunde, *Adv.* überflüßig, reichlich, *hogně, hognost, až dost.*

Exundo, avi, atum, 1. überfließen, austreten, von Flüssen, *wylewati se, wyliti se, wystupowati, wystaupati, wystaupiti, wytápěti, rozwodniti se.*

Inundo, avi, atum, 1. überschwemmen, *rozljwati se, rozliti se, wytápěti, rozwodňowati se, rozwodniti se.*

Redundo, avi, atum, 1. 1) Uiberfluß haben an etwas, z. B. divitiis, *oplýwati bohatstwjm*; 2) austreten oder überlaufen, sich ergießen, überströmen, hinüberströmen, *přebýwati, přetjkati, přeljwati se, přetápěti, wylewati se, přeliti se, wyliti se, rozwodňowati se, wystupowati, wystaupiti, rozwodniti se*; 3) sich erstrecken, *wztahowati se, přicházeti, přigjti*; utilitas magna ex illa re in me redundat, ich habe großen Nutzen daraus, *užitku welikého z té wěci nabyl, došel gsem*; sich zeigen, sich ergeben, *nacházeti se, naskýtati se, udáwati se*; 4) überflüßig seyn, *přebýwati, nazbyt býti, zbýwati.* Redundantia, 1. f. die Uiberströmung, *rozwodněnj*; der Uiberfluß, *hognost.*

Unde, *Adv.* 1) woher, *odkawád, odkad, odkud, odkudž*; 2) statt a quo oder ex quo, *odkud, od koho*; 3) daher, *tudy*; 4) daraus, *z čehož*; statt ex qua re, z. B. unde sequitur, daraus folgt, *z čehož následuge.*

Undĭque, *Adv.* von allen Seiten, allenthalben her, von allen Orten, *ze wšech stran, odewšad.*

Alicunde, *Adv.* irgend woher, *odněkud, odněkad, zněkad.*

Aliunde, *Adv.* anders woher, *odginud, zginud, zginad, odginad.*

Sicunde, *Adv.* statt Si alicunde.

Ungo oder Unguo, xi, ctum, 3. schmieren, salben, beschmieren, bestreichen, *potjrati*, *potřjti*, *mastiti*, *pomastiti*, *namastiti*, *mazati*, *namazati*, z. B. oleo; fett machen, abmachen, *mastiti*, *omastiti*, z. B. die Speise.

Unctus, a, um, besalbt, *namazaný*, *pomazaný*; fettgemacht, beschmiert, *zamaštěný*, *pomaštěný*; fett, *mastný*; reich, *bohatý*; schön, herrlich, *pěkný*, *krásný*.

Unctio, 3. f. und Unctūra, 1. f. das Salben, Einsalben, *mazánj*, *namazánj*, *pomazánj*.

Unguentum, 2. n. die Salbe, der Balsam, *mast*, *wonná mast*; unguentum cetaceum, der Fischthran, *welrybj sádlo*. Unguentātus, a, um, gesalbt, balsamirt, *mastj mazaný*, *namazaný*. Unguentarius, 2. m. der Salbenhändler, *mastičkář*; unguentaria ars, die Salbenmacherei, *mastičkářstwj*.

Perungo, xi, ctum, 3. balsamiren, salben, besalben, *mastj natjrati*, *natřjti*, *mazati*, *namazati*.

Unguis, 3. m. der Nagel am Finger oder Zehe, *nehet*; die Klaue oder Kralle der Thiere, *pazúr*, *pařát*, *dráp*; unguis transversus, ein Finger oder Nagel breit, *prst*, *nehet s šjři*; ad unguem, genau, accurat, *na wlas*, *dokonale*.

Ungŭla, 1. f. die Klaue, *pazneht*, mor. *paznoht*; die Kralle der Thiere, *pazaur*; besonders der Huf, *kopyto*, z. B. der Pferde; der Kühe, *špár*.

Ūnĭo, ōnis, m. eine Perle, *perla*.

Unquam, *Adv.* jemals, je, *kdy*; irgend, irgendwo, *kde*.

Nunquam, *Adv.* niemals, *nikdy*, *nikdá*. Nunquam non, immer, allezeit, *wesdy*, *wsdy*, *wsdycky*, *pokaždé*.

Nonnunquam, *Adv.* zuweilen, *někdy*, *časem*.

Ūnus, a, um, 1) einer, ein einziger, *geden*, *gediný*, *gedinký*; 2) einer oder einerlei, ebenderselbe, *geden*, *týž*, *ten samý*; omnes ad unum, alle zusammen, *wšickni do gednoho*; uno animo, einmüthig, *gednomyslně*; uno tempore, zu einer oder gleicher Zeit, zugleich, *gednjm*, *stegným časem*, *gednau dobau*, *nagednau*, *zaroweň*, *spolu*.

Una, *Adv.* mit einander, zusammen, beisammen, zugleich, *spolu*, *zaroweň*.

Unusquisque, unaquaeque, unumquodque, ein jeder, *gedenkaždý*, *wšeliký*.

Unĭcus, a, um, 1) einzig, der einzige, *gediný*, *gedinký*, *samotničký*; 2) außerordentlich in seiner Art, sonderlich, vorzüglich, *gediný*, *gedinký*, *obzwláštnj*. Unice, *Adv.* einzig, *gediné*; gar sehr, *gediné*, *welice*; außerordentlich, vorzüglich, *zwláště*, z. B. amare.

Unănĭmus, a, um und Unanimis, e, einmüthig, eines Sinnes, einträchtig, *gednomyslný*, *sworný*, *gednosworný*. Unanimĭtas, ātis, f. die Eintracht, *gedna mysl*, *gednomyslnost*, *gednoswornost*, *swornost*.

Unĭversus, a, um, ganz, sämmtlich, *weškeren*. **Universum**, 2. n. das Weltall, die Welt, *obor swèta*, *weškeren swět*, ol. *wes mjr*, gen. *wšeho mjra*. **Universi**, ae, a, alle zusammen, sämmtlich, *wšickni wesměs*; in universum, überhaupt, *wesměs*, z. B. usw. **Universĭtas**, ātis, f. das Ganze, *weškero*, *weškerost*, *weškerenstwj*; universitas generis humani, das ganze menschliche Geschlecht, *weškero pokolenj lidské*; die Welt, ganze Welt, das Weltall, *weškero*, *weškeren swět*, ol. *wes mjr*.

Undeviginti, neunzehn, *dewatenácte*. **Undetriginta**, neun und zwanzig, *dwadceti dewět*.

Ŭpŭpa, 1. f. der Wiedehopf, *dedek*, *dudek*.

Ūrănus, 2. m. 1) der Himmel, *nebe*; 2) der Planet Uranus, *nebešťanka*.

Urbs, bis, f. eine Stadt, *město*, zumal eine nicht geringe, besonders hieß Rom so; daher in Urbe, in Rom, *w Řjmě*; ad Urbem, bei Rom, *u Řjma*; nach Rom zu, *k Řjmu*.

Urbānus, a, um, 1) in der Stadt, besonders in Rom befindlich, städtisch, *městský*; römisch, *řjmský*; vita urbana, das Stadtleben, *žiwot městský*, *žiwobytj w městě*; homo urbanus, in der Stadt lebend, *městský člowěk*; 2) artig, fein im Ausdrucke, von feiner Lebensart, von feinem Witze, *způsobný*, *slušný*, *pěkný*. **Urbanĭtas**, ātis, f. 1) das Leben in einer Stadt, zumal großen, besonders in Rom, *žiwot městský*; 2) die feine Lebensart, der feine Witz, die Feinheit im Ausdrucke, die Artigkeit in der Aufführung, *způsobnost*, *slušnost*. **Urbane**, *Adv.* städtisch, zumal großstädtisch, *po městsku*; fein, mit Artigkeit, artig, auf eine feine Art, mit Manierlichkeit, mit feinem Witze, z. B. etwas sagen, *způsobně*, *slušně*, *pěkně*.

Inurbānus, a, um, unmanierlich, *nezpůsobný*.

Perurbānus, a, um, sehr artig in der Lebensart, sehr manierlich, von sehr feinen Sitten, sehr fein im Ausdrucke, Scherze, Witze, *přezpůsobný*, *welice způsobný*.

Suburbium, 2. n. ein Ort nahe bei der Stadt, eine Vorstadt, *podměstj*, *předměstj*. **Suburbānus**, a, um, nahe bei der Stadt, besonders bei Rom wohnhaft, befindlich oder gelegen, *podměstský*, *předměstský*; suburbanum, scil. praedium, ein Landgut nahe bei der Stadt, *statek za městem*. **Suburbanĭtas**, ātis, f. die Nähe bei der Stadt, insgemein bei Rom, *bljzkost u města*, *nedalekost města*.

Urcĕus, 2. m. der Krug, Wasserkrug, *džbán*.

Urceŏlus, 2. m. ein kleiner Krug, *džbánek*.

Urgĕo, si, sum, 2. v. a. drängen, drücken, treiben, stoßen, *tisknauti se*, *tlačiti se*, *hnáti se*, *nutkati se na někoho*, aliquem; drängen, antreiben, zusetzen, in Jemanden dringen, *dotjrati*, *dolěhati*, *nabjhati*, *nastaupati*, *nastupowati*, *doráženi na někoho*; plagen, *sužowati*, *saužiti*, *trápiti*, z. B. daß Jemand etwas doch thun soll; von etwas nicht ablassen, *držeti se něčeho*, *neupauštěti*, *neupustiti od něčeho*: urgere occasionem, eine Gelegenheit zu nutzen suchen, benutzen, *chápati se*, *uchopiti se*, *užiti přj ležitosti*.

Adurgeo, so viel als Urgeo.

Urīna, 1. f. der Urin, Harn, *moč*, *scdnky*, *ščiny*; urinam reddere, harnen, *močiti*, *scáti*, *wymočiti se*, *moč pustiti*.

Urinor, atus sum, 1. sich ins Wasser herablassen, unter dem Wasser schwimmen, *potápěti se*, *pohraužeti se*, *ponořowati se*, *nořiti se*, *ponořiti se*, *potopiti se*, *pohraužiti se*, *pod wodau plawati*. **Urinātor**, 3. m. ein Taucher, *nořec*, *potápěč*.

Urna, 1. f. das Geschirr, der Topf, *nádoba*, *osudj*; der Wassereimer, *okow*, *wěderec*; der Aschenkrug, die Urne, *popelnice*, *osudj popelnj*; 2) der Topf, worein die Loose oder Täfelchen, womit man in Gerichten und in den Volksversammlungen votirte, geworfen wurden, der Loostopf, *osudj*. *Demin*. **Urnŭla**, 1. f.

Ūro, ussi, ustum, 3. 1) brennen, *páliti*, z. B. das Feuer; calceus urit, der Schuh brennt, *střewjc pálj*, *hněte*; uri, brennen, z. B. vor Liebe, *hořeti*, *hárati láskau*; 2) ängsten, *saužiti*, *sužowati*, *trápiti*, z. B. der Gram; 3) incommodiren, reizen, z. B. uro hominem, ich ärgere ihn, *dopalugi*, *dobjrám*, *hněwám*, *zlobjm člowěka*; 4) entflammen, *rozpalowati*, *rozněcowati*, *roznjtiti*, *rozpáliti*, z. B. invidiam; 5) verbrennen oder abbrennen, sengen und brennen, *páliti*, *wypáliti*, *popáliti*.

Urēdo, inis, f. der Brand am Gewächse, im Getreide, *sněť*, *rez*, *ruda*.

Urtīca, 1. f. eine Nessel, Brennnessel, *ždhawka*, *žjhawka*, *kopřiwa palčiwá*.

Bustum, 2. n. der Ort, wo die Todten verbrannt wurden, *hořelec*; das Grab, *hrob*.

Aduro, ussi, ustum, 3. anbrennen, *připalowati*, *připáliti*, z. B. eine Speise; versengen, absengen, *opalowati*, *opáliti*, *spáliti*, *popáliti*, z. B. capillos; entzünden, *rozpalowati*, *páliti*, *rozpáliti*, *rozněcowati*, *roznjtiti*; color adustus, dunkle, braune Farbe, *snědá*, *osmahlá barwa*; aduri, abgebrannt werden, z. B. von der Sonne, *osmáhati*, *osmahnauti*, *opáliti se*.

Amburo, ussi, ustum, 3. ringsherum versengen, *opalowati*, *opáliti*; verbrennen, *páliti*, *spáliti*, *popáliti*. **Ambustum**, 2. n. der Brandschaden, z. B. am Leibe, *spálenina*. **Ambustus**, a, um, der zwar losgesprochen worden, aber mit genauer Noth und vieler Blame davon gekommen ist, blamirt, *s hanbau*, *s ostudau odešlý*.

Comburo, ussi, ustum, 3. verbrennen, *páliti*, *spáliti*; diem, schmausend zubringen, *prohodowati den*.

Deuro, ussi, ustum, 3. abbrennen, verbrennen, *páliti*, *spáliti*, *popáliti*, *wypáliti*, z. B. oppidum.

Exuro, ussi, ustum, 3. ausbrennen, *wypalowati*, *wypáliti*; ex animo aliquid, aus dem Herzen reißen, nehmen, *wzjti ze srdce*; verbrennen, *páliti*, *spáliti*. **Exustio**, 3. f. die Verbrennung, *wypálenj*, *spálenj*; solis, die Hitze der Sonne, *palčiwost slunce*.

Inuro, ussi, ustum, 3. hineinbrennen, *wpalowati*, *páliti*, *wypalowati*, *wypáliti*, *wpáliti*, z. B. stigma fronti, ein Mal an die

Stirn, *znamenj na čele*; inurere alicui ignominiam, Jemand einen ewigen Schandfleck anhängen, *čest něčj zkdleti, znamenati na wěky*.

Peruro, ussi, ustum, 3. durch und durch brennen, *propalowati, propáliti, přepáliti*; verbrennen, *páliti, spáliti*; erhitzen, entzünden, *rozpalowati, rozpáliti*. **Perustus**, a, um, erhitzt, entbrannt, *rozpálený, horaucj*, z. B. inani gloria perustus.

Praeuro, ussi, ustum, 3. vorn anbrennen, *napalowati, napáliti, opáliti*.

Semĭustus und **Semustus** und **Semiustŭlātus**, a, um, halb verbrannt, *napoly spálený*.

Ursus, 2. m. der Bär, *medwěd*. **Ursa**, 1. f. die Bärin, *medwědice*.

Ūrus, 2. m. der Auerochs, *zubr*.

Uspĭam oder **Usquam**, irgendwo, *někde, kde*.

Nusquam, nirgends, *nikde, nikdež*.

Usque, *Adv.* 1) bis, *až*, z. B. usque ad montem, bis an den Berg, *až k hoře*; 2) in einem fort, immer, *pořád, stále, bez přestánj*; so lange, *až*, z. B. usque dum, so lange bis, *tak dlauho až, až když, až*; usque eo, sogar, *tak welice, až tak*.

Usquĕquāque, *Adv.* überall, an jedem Orte, *wšudy*; in allen Stücken, *we wšem*; zu jeder Zeit, *wesdy*.

Ut oder **Ŭti**, *Conj.* mit dem *Conjunctiv*, 1) daß, auf daß, damit, *aby, by*; 2) gesetzt daß, wenn auch, *byť i, třeba i*, z. B. ut desint vires, wenn auch die Kräfte fehlen; 3) daß, *že*, nach ita, tantus, adeo; 4) beim Wünschen, o daß doch, *ó by, kěžby*; 5) daß nicht, nach timeo, metuo, periculum, timor, z. B. timeo, ut veniat frater, ich fürchte, daß der Bruder nicht kömmt, *bogjm se, že nepřigde bratr*; *strach mám, aby přišel bratr*.

Utĭnam, *Adv.* o daß doch! wollte Gott, daß – *ó kěž, kyž, kyžby*.

Ut oder **Ŭti**, *Adv.* wie, als, gleichwie, *gak, gako*; als, da, *gak, gak mile, když*; als, *gako, gakožto*; zum Beispiel, *gako, na přjklad, ku přjkladu*; ut – ita, sowohl – als auch, *gak – tak, netoliko – nobrž i, negen – ale i*; ut quisque est simillimus, ita – je ähnlicher einer ist, desto – *čjm kdo podobněgšj, tjm –*; ut qui, weil, *že*; ut qui sitias, weil du durstest, *že žjznjš*; ut qui esset, denn er war, *neboť byl*.

Utut, *Adv.* wie nur, wie auch nur, z. B. utut sit oder est, es sey wie es wolle, *buď gak buď*.

Utcunque, *Adv.* wie nur, wie auch nur, z. B. utcunque res postulabit, wie es nur die Sache erfordern wird, *gakžkoli wěc toho žádati bude*.

Utique, *Adv.* allerdings, ja, *owšem*, *arci*; wenigstens, *aspoň*; zumal, *dokona*; besonders, *zwláště*.
Prout, *Adv.* je nachdem, *gelikož*; wie, so wie, *gak*.
Sicut oder Sicŭti, *Adv.* gleichwie, wie, so wie, *gak*, *gako*.
Velut oder Velŭti, *Adv.* gleichwie, so wie, gleich als, wie, *gako*.
Utpŏte, *Adv.* nämlich, *totižto*; als, *gakožto*; utpote qui, als der – *gelikož*, *gešto*.-

Ŭter, utra, utrum, welcher von beiden? welcher? wer? *kdo? který?* wenn die Rede von zwei Dingen ist.
Utrum, *Adv.* 1) dient zur Frage, insgemein wenn an (oder) darauf folgt, beim Indicativ wird es im Deutschen nicht übersetzt, z. B. utrum pedes an eques rediit? ist er zu Fuß oder zu Pferd wiedergekommen? *přišel pěšky či přigel na koni domů?* 2) ob, mit dem Conjunctiv, z. B. nescio, utrum scribas an legas, ich weiß nicht, ob du schreibst oder liesest, *newjm, pjšešli čili čteš*.
Utercunque, utracunque, utrumcunque, auch Uterlibet, utralibet, utrumlibet und Utervis, utravis, utrumvis, wer da nur von beiden, *kterýkoli*, *který chceš*; einer, eine, eines von beiden, *geden*.
Uterque, utraque, utrumque, beide, *oba*, *obadwa*. Uterque nostrum, wir beide, *my oba*, *my obadwa*; uterque fratrum, beide Brüder, *oba*, *obadwa bratřj*; utraque manus, beide Hände, jede Hand, *obě ruce*, *každá ruka*.
Utrinque, *Adv.* von beiden Seiten, *z obau stran*.
Utrŏbique, *Adv.* auf beiden Seiten, *na obau stranách*.
Neuter, tra, trum, keiner von beiden, *ani geden ani druhý*, *žádný*.

Ŭter, tris, m. der Schlauch, *kožený měch*.

Ŭtĕrus, 2. m. der Leib, Unterleib, Bauch, *žiwot*, *břicho*, ol. *útroba*; besonders der Mutterleib, *žiwot matky*; die Gebärmutter, *matka*, *maternjk*, *děloha*, *teřich*.

Ūtor, ūsus sum, 3. 1) gebrauchen, Gebrauch machen von etwas, sich bedienen einer Sache, z. B. tempore, der Zeit, *užjwati*, *užiti*, *použiti času*; genießen, *požjwati*, *požiti*, *užiti něčeho*; 2) haben, *mjti*, z. B. patre subulco; 3) umgehen, Umgang haben mit Jemand, z. B. multis, mit Vielen, *zacházeti*, *towaryšiti*, *obcowati*, *spolek mjti s mnohými*; familiariter aliquo uti, sein vertrauter Freund seyn, *w dobrém přátelstwj býti s někým*, *za dobré býti s njm*; 4) brauchen oder nöthig haben, *potřebowati*, *potřebj mjti něčeho*; 5) leben von etwas, *žiwu býti*, *žiwiti se z něčeho*; uti suo largius, verschwenderisch leben, verschwenden, *marniti*, *umarniti statek swůg*.
Utensĭlis, e, brauchbar, *potřebný*, *k potřebě*. **Utensilia**, ium, n. Geräthe, Hausgeräthe, *domownj potřeby*, *nádobj*, *nářadj*, *nábytek*.
Utĭlis, e, nützlich, brauchbar, tüchtig zu etwas, dienlich, *užitečný*, *prospěšný*, *potřebný*, *whodný*, *dobrý*. **Utilĭtas**, ātis, f. die Brauch-

barkeit, der Nutzen, *potřebnost*, *užitečnost*, *užitek*; der Dienst, die Dienlichkeit, *služba*, *prospěšnost*.

Inutilis, e, unbrauchbar, unnützlich, untauglich, *neužitečný*, *nepotřebný*, *nezpůsobný*, *daremný*; schädlich, *škodný*, *škodliwý*. **Inutiliter**, *Adv.* **Inutilitas**, ātis, f. die Unbrauchbarkeit, Unnützlichkeit, *nepotřebnost*, *neužitečnost*; die Schädlichkeit, *škodnost*, *škodliwost*.

Perutilis, e, sehr brauchbar, *welice potřebný*; sehr nützlich, *přeužitečný*, *welmi užitečný*.

Usus, 4. m. 1) der Gebrauch, *užjwánj*, *potřeba*; 2) die Brauchbarkeit, der Nutzen, *užitek*, *užitečnost*, *prospěch*; usui oder ex usu esse, zu etwas dienen, *hoditi se k něčemu*; 3) der Umgang mit Jemand, *obcowánj*, *spolek*, *towaryšstwj*; 4) die Uibung, *cwik*, *cwičenj*; 5) die Gewohnheit, *obyčeg*, *zwyk*; 6) der Nothfall, die Nothwendigkeit, der Fall, *pád*, *připadnost*, *potřeba*; si usus fuerit, wenn es nöthig seyn wird, *potřebali kázati bude*; das Bedürfniß, *potřebnost*; 7) die Erfahrung, *zkušenost*; usu venit, es trifft zu, es trägt sich zu, *přihodj se*.

Usufructus, 4. m. die Nutzung, der Nießbrauch einer Sache, *užjwánj*.

Usucapio oder **Usu capio**, cēpi, captum, 3. durch langen Gebrauch und Besitz etwas als sein Eigenthum erlangen und behalten, *dlauhým užjwánjm opanowati*, *sobě přiwlastniti něco*; hereditas usu capta est, die Erbschaft ist verjährt, *dědictwj gest zastaralé*. **Usucapio**, ōnis, f. das durch langen Besitz erlangte Eigenthumsrecht einer Sache, *opanowánj něčeho dlauhým užjwánjm*.

Usitātus, a, um, üblich, gebräuchlich, gewöhnlich, *obyčegný*; bekannt, *powědomý*, *známý*; pecunia, gangbares Geld, *berné*, *běžné*, *gdaucj penjze*. **Usitate**, *Adv.* **Inusitātus**, a, um, nicht üblich, ungebräuchlich, ungewöhnlich, *neobyčegný*, *nebýwalý*. **Inusitate**, *Adv.* ungewöhnlich, *neobyčegně*.

Usūra, 1. f. 1) die Nutzung, der Gebrauch einer Sache, z. B. des Lichtes, des Geldes, *užjwánj*; 2) die Zinsen, Interessen, *úrok*, *úroky*; usuras perscribere, Geld auf Zinsen leihen, *penjze pod úroky dáwati*, *dáti*.

Usurpo, avi, atum, 1. 1) gebrauchen, *užjwati*; handhaben, ausüben, z. B. ein Recht, *užjwati*, *držeti se*, *použiti práwa*; etwas sich anmaßen, *osobiti sobě něco*; 2) nennen, benennen, *gmenowati*; sprechen, erwähnen, *mluwiti*, *zmjniti se o něčem*, aliquid; bemerken, *pozorowati*; oculis usurpare, sehen, *widěti*. **Usurpātio**, 3. f. der Gebrauch, die Gebrauchung, *užjwánj*; die Handhabung, Ausübung, *užitj*, *použitj*; die Verrichtung, Unternehmung, z. B. itineris, *konánj cesty*; die Erwähnung, *zmjnka*; Nennung, Anführung, *gmenowánj*, *uwozenj*.

Abūtor, usus sum, 3. 1) gebrauchen, anwenden, benutzen, z. B. die Zeit, *užjwati*, *užiti*, *použiti něčeho*; 2) etwas ganz gebrauchen oder verbrauchen, *zpotřebowati*, *zužjwati*; verschwenden, *mařiti*, *rozmařiti*, *marniti*, *mrhati*, *rozmarniti*, *rozmrhati*, z. B. aerum; 3) übel anwenden, mißbrauchen, *zle užjwati něčeho*, *mrhati*, *nadarmo bráti něco*, z. B. patientia. **Abūsus**, 4. m. die Verbrauchung einer Sache, *zpotřebowánj*, *zužjwánj*; die Verschwendung, *mrhánj*; der Mißbrauch, *zlé užjwánj*.

Deutor, usus sum, 3. mißhandeln, z. B. victo, *tryzniti přemoženého*, *zle nakládati s přemoženým*.

Ūva, 1. f. 1) eine Traube, Weintraube, *hrozen*; 2) der Zapfen im Halse, *čjpek*; 3) der traubenförmige Klumpen der schwärmenden Bienen, *hrozen*, *chùmáč wčel*, *rog*.

Ūvĭdus, *contr.* Udus, a, um, feucht, *wlhký*; naß, *mokrý*.

Uxor, ōris, f. die Gattin, Ehefrau, Gemahlin, *manželka*, *žena*; uxorem ducere, ein Weib nehmen, *ženu*, *manželku pogjti*; *ženiti se*, *oženiti se*.

Uxorĭus, a, um, die Gattin betreffend, *manželčj*; rex uxoria, das Heirathen, *ženěnj se*.

V.

Vacca, 1. f. eine Kuh, *kráwa*.

Vaccīnus, a, um, von Kühen, z. B. lac vaccinum, die Kuhmilch, *krawj*, *krawské mljko*.

Văcillo, avi, atum, 1. wackeln, *wiklati se*, *kláttiti se*, *hýbati se*, z. B. die Bäume; wanken, nicht fest stehen, z. B. ein Betrunkener, *wráworati*, *potáceti se*, *motati se*; wanken, nicht gewiß oder nicht fest seyn, *wrtkati se*, *býti nestálý*, *neustawičný*, *wrtkawý*.

Văco, avi, atum, 1. 1) leer seyn, ledig seyn, *prázen býti*; frei seyn von etwas, *prost*, *prázen býti něčeho*, z. B. labore und a labore, Muße haben, Zeit haben, *bez práce*, *při práznosti býti*, *nic na práci nemjti*, *kdy mjti*; müßig seyn oder liegen, *zaháleti*; Mangel haben an etwas, *nemjti něčeho*; scholae vacant, es ist keine Schule, es sind Ferien, *negsau školy*, *nenj škola*, *negde se do školy*; 2) alicui rei, einer Sache sich befleißigen, ihr obliegen, ergeben seyn, seine Zeit darauf verwenden, *pilen býti*, *hleděti něčeho*, *oddáwati se*, *oddati se na něco*, z. B. literis, dem Studiren obliegen, *w uměnj se cwičiti*, *uměnjm zanášeti se*, *objrati se*, *zabýwati se*.

Văcātio, 3. f. die Befreiung oder das Freiseyn von etwas, z. B. von öffentlichen Diensten, z. B. militiae vacationem habent, sind frei vom Kriegsdienste, *swobodni*, *wygmuti gsau od služby woganské*; das Recht dieser Befreiung, dieses Privilegium, *swoboda*.

Vacŭus, a, um, 1) leer, ledig, *prázný*; 2) ohne etwas, z. B. equus vacuus, ein Pferd ohne Reiter, *prázný kůň*, *bez gezdce*; 3) frei, *prost*, *bez* (*něčeho*), z. B. vacuus cura, sorgenlos, *bez starosti*; müßig, *prázný*, *bez práce*. **Vacŭĭtas** oder **Vacīvĭtas**, ātis, f. die Leere, das Leerseyn, die Erledigung oder Ledigkeit, z. B. eines Amtes,

wenn es nicht besetzt wird, *práznota*; doloris oder a dolore, bei Freiseyn von Schmerzen, *zproštěnj*, *zbawenj bolesti*.

Vacuĕfăcio, fēci, factum, 3. leer machen, *prázniti*, *uprázniti*, *wyprázniti*.

Supervacānĕus und manchmal Supervacuus, a, um, überflüssig, ohnelei, unnöthig, *zbytečný*, *bezpotřebný*.

Vādo, 3. gehen, *gjti*; in hostem, auf den Feind losgehen, *gjti na nepřjtele*.

Vădum, 2. n. seichtes Wasser, die Untiefe, ein seichter Ort im Flusse, die Furth, *brod*; vado ire, im Wasser waten, *broditi se*.

Vădōsus, a, um, voll seichter Oerter, *brodný*, *brodnatý*, z. B. amnis.

Evādo, si, sum, 3. 1) herausgehen, *wycházeti*, *wygjti*, z. B. aus dem Wasser, Gefängniß; in terram, landen, *na zemi wystaupiti*; 2) über etwas gehen, passiren, *přecházeti*, *přegjti*; 3) entrinnen, entkommen, entgehen, z. B. periculum, periculo, e periculo, *ucházeti*, *ugjti*, *utéci nebezpečenstwj*, *wywáznauti*, *wyniknauti*, *wybřjsti*, *wybřednauti z nebezpečenstwj*; 4) in die Höhe steigen, *lézti*, *wylézati*, *wylézti*, *wystaupiti*, z. B. in muros; 4) in Erfüllung gehen, eintreffen, *gewiti se*, *wygewiti se*, z. B. ein Traum; 6) ablaufen, einen Ausgang haben, *wypadati*, *wycházeti*, *wypadnauti*; 7) etwas werden, *býti*, *činiti se*, *učiniti se*, *učiněnu býti*, z. B. berühmt; bonus civis evadet, er wird ein guter Unterthan werden, *dobrým bude občanem*, *dobrý bude z něho občan*.

Invado, si, sum, 3. hineingehen, betreten, wohin gehen, *wcházeti*, *wgjti*, *wkročiti*; auf einen losgehen, eindringen, anfallen, angreifen, aliquem oder in aliquem, *wpadati*, *wpadnauti*, *připadnauti*, *udeřiti*, *útokem hnáti*, *přihnati se*, *přitéci na někoho*; anfallen, z. B. metus invadit aliquem, *strach obcházj*, *napadá*, *pogjmá*, *posedá někoho*, *připadá*, *přicházj na někoho*; anfallen, sich bemächtigen, z. B. praedia alicujus, *wpeřiti se w statky*, *sahati*, *sáhnauti na statky něčj*; unternehmen etwas, sich an etwas machen, *paušťěti se*, *dáwati se*, *pustiti se*, *dáti se do něčeho*.

Pervado, si, sum, 2. hindurchgehen, durchdringen, wohinkommen, wohin gehen, dringen, *procházeti*, *progjti*, *pronikati*, *proniknauti*, *proraziti*, z. B. per loca; fama pervadit urbem, es geht ein Gerücht durch die Stadt, *roznášj se*, *gde*, *chodj*, *běhá powěst po městě*.

Vae, *Interj.* au! ach! o! wehe! *auwe! ó! běda!* Vae mihi misero, o ich unglücklicher! *ó gá nešťastnjk! ó běda mně!*

Văfer, fra, frum, verschlagen, verschmitzt, schlau, listig, ränkevoll, *chytrý*, *zchytralý*, *obmyslný*; *chytrák*, *liška*.

Vafre, *Adv.* verschmitzterweise, *chytře*, *zchytra*, *obmyslně*.

Vafrāmentum, 2. n. ein schlauer Streich, *chytrost*, *obmysl*.

Vāgīna, 1. f. die Scheide, *pošwa*, z. B. des Degens; der Stoppbalg bei Getreide, *pošwa*.

Vāgĭo, ivi, itum, 4. wimmern, quäken, *kňaukati*, *kňučeti*, *kňaurati*, z. B. kleine Kinder.

Vagitus, 4. m. das Quäken, Wimmern, z. B. der kleinen Kinder, *kňaukánj*, *kňučenj*, *kňauránj*.

Văgus, a, um, unstät, herumschweifend, *taulawý*, *těkawý*; unbeständig, *nestálý*, *wrtkawý*, z. B. fortuna; frei, zügellos, *newázaný*, *prostopášný*. Vage, *Adv.*

Vagor, atus sum, 1. umher oder herumschweifen, herumlaufen, bald hier bald dort seyn, *těkati*, *taulati se*, *potulowati se*, *protulowati se*, *pobudowati se*, *potlaukati se*; sich ausbreiten, ausschweifen, *rozšiřowati se*, *roznášeti se*, z. B. fama vagatur.

Vagābundus, a, um, herumschweifend, *těkawý*, *taulawý*; *Subst.* *těkaun*, *tulák*, *potlukač*, *pobuda*.

Evagor, atus sum, 1. ausschweifen, nach Belieben herausgehen, *wen se taulati*, *wybjhati*; sich ausbreiten, *rozšiřowati se*, *rozmáhati se*, *rozmoci se*, z. B. vis morbi.

Pervăgor, atus sum, 1. durchschweifen, durchstreichen, durchwandern, *protěkáwati*, *protulowati*, *protěkati*, *přetěkati*, *protaulati*, *probjhati*, *proběhati*, *zběhati*, *ztěkati*, *zwraubiti*, z. B. loca, Oerter, *mjsta*; *wšudy těkati*, *wšudy taulati se*, *běhati*; sich sehr ausbreiten, *rozšiřowati se*, *roznášeti se*, *rozmáhati se*; gemein werden, *obecněti*, *zobecněti*, *wšedněti*, *owšedněti*, *zewšedněti*. Pervagātus, a, um, ausgebreitet, *roznešený*, *rozšjřený*, z. B. ein Gerücht; sehr gemein, sehr bekannt, *wšednj*, *welmi známý*.

Vah, *Interj.* je! ih! ey! *ai! hlehle!* bei Verwunderung oder bei Spötterei.

Vălĕo, ui, ĭtum, 2. 1) sich wohl befinden, gesund seyn, *zdráwu býti*, *dobře se mjti*; quomodo vales? wie geht's? wie befindest du dich? *gak se máš?* vale, lebe wohl, *měg se dobře*, *s Bohem buď!* 2) stark seyn, vermögen, ausrichten können, *moci něčjm*, z. B. eloquentia, durch die Beredtsamkeit; 3) gelten, *platiti*, *wážiti*; Einfluß haben, wirken, *působiti*, *účinkowati*; wohin zielen, z. B. res valet eo oder in aliquem, die Sache zielt dahin, es ist auf Jemand abgesehen oder gemünzt, *mjřj*, *bige*, *padá tam*, *na někoho*; passen, *hodzeti se*, *hoditi se*; bedeuten, Bedeutung haben, *znamenati*, *wyznamenáwati*, z. B. verbum, quod idem valeat.

Valens, tis, *Adj.* gesund, *zdrawý*; stark, kraftvoll, *silný*, *mocný*. Valenter, *Adv.*

Valĭdus, a, um, gesund, *zdrawý*; stark, *statečný*, *mocný*, *silný*, z. B. ventus, *silný*, *walný*, *weliký wjtr*. Valide und contr. Valde, *Adv.* stark, heftig, sehr, *walně*, *welice*, *silně*, *welmi*, *mormožně*.

Valetūdo oder **Valitūdo**, ĭnis, f. das Befinden einer Person, es sey gut oder übel, die Gesundheitsbeschaffenheit, *zdrawj*; valetudo bona, die Gesundheit, *dobré zdrawj*; adversa, die Krankheit, *nezdrawj*, *nemoc*; daher valetudo allein 1) die Krankheit, Unpäßlichkeit, *nezdrawj*, *neduživost*; 2) die Gesundheit, *zdrawj*.

Valetudinārĭus, a, um, kränklich, krank, *nedužiwý*, *nezdrawý*, *sto-*

nawý; homo valetudinarius, *nedužiwec*. Valetudinarium, 2. n. die Krankenstube, *nemocnice*.

Invalidus, a, um, schwach, unkräftig, *slabý*, *nestatečný*; unpäßlich, krank, *nedužiwý*, *nezdrawý*. Invalitūdo, inis, f. die Unpäßlichkeit, *nedužiwost*, *stonawost*.

Praevalidus, a, um, sehr stark, *přestatečný*, *přemocný*, *přesilný*.

Convalesco, lui, 3. gesund werden, genesen, *zdrawnauti*, *zdrawěti*, *ozdrawěti*, *pozdrawiti se*, *podrahniti se*, *z nemoci powstati*; sich erheben, stark werden, *sileti*, *siliti se*, *okřjwati*, *okřáti*; überhand nehmen, wachsen, *wzmáhati se*, *wzmoci se*, *růsti*.

Invalesco, lui, 3. stark werden, zunehmen, *wzmáhati se*, *wzmoci se*.

Praevaleo, ui, 2. mehr vermögen, z. B. als ein anderer, *wjce moci*; mehr gelten, *wjce wážiti*, *platiti*; stärker seyn, mächtiger seyn, *wěčšj moc mjti*, *wjce účinkowati*, *zwláště působiti*; Vorzug haben, *přednost mjti*.

Vallis, 3. f. das Thal, *údolj*, *úwal*.

Convallis, 3. f. ein Thal, *úžlabj*, *úžlabina*.

Vallus, 2. m. der Pfahl, die Pallisade, *kůl*; die Pallisaden zusammen, Verpallisadirung, *kolj*.

Vallum, 2. n. die Pallisaden, die Verpallissadirung, Verschanzung, *ohrada*, *zákop*; der Wall, *násyp*, *wal*, *waly*; vallum transilire, über den Wall springen, *wal přeskočiti*; oppidum vallo fossaque cingere, mit einem Wall und Graben einschließen, *město náspem a přjkopy obháněti*, *obehnati*.

Vallo, avi, atum, 1. verpallisadiren, verschanzen, *koljm ohrazowati*, *náspem ohrážeti*, *ohraditi*, *walem obháněti*, *obehnati*; verwahren, *opatřowati*, *opatřiti*; umringen, *obklíčowati*, *obkljčiti*.

Circumvallo, avi, atum, 1. ringsherum mit seinem Walle einschließen, *kolem zakličowati*, *zakljčiti*, z. B. hostem.

Intervallum, 2. n. ein Zwischenraum, ein leerer Raum zwischen etwas, der Raum, *prostranstwj*, *mezera*; die Entfernung, *dálka*, *wzdálenost*; eine Zwischenzeit, Frist, ein Zeitraum, *čas*; der Unterschied, die Unähnlichkeit, *rozdjl*, z. B. magnum intervallum interjectum est inter - es ist ein großer Unterschied zwischen - *weliký rozdjl gest mezi* -

Obvallo, avi, atum, 1. verpallisadiren, verschanzen, *koljm obhrážeti*, *ohraditi*, *obšancowati*, *zašancowati*.

Valvae, arum, f. die Thürflügeln, *dweřeně*, (*Sing. dweřeň*), *dweřnj křjdla*; die zweiflügelige Thüre, *dwaukřjdlaté*, *dwogaté dwéře*.

Valvŭlus, 2. m. oder Valvŭla, 1. f. die Hülse, das Bälglein der Hülsenfrüchte, *šupina*, *šupka*.

Vannus, 2. f. eine Getreideschwinge, Futterschwinge, *opálka*.

Evanno, avi, atum, 1. herausschwingen, herauswörfeln, *opálati*, *zopálati*, *wyopálati*.

Vānus, a, um, 1) leer, *prázný*, z. B. arista, *prázný*, *hluchý klas*; granum vanum, *zuna*; 2) leer, gehaltlos, *marný*, *ničemný*; 3) lügenhaft, eitel, großsprecherisch, *marný*

der Einbildung bestehend, *marný*; 4) vergeblich, was ohne Nutzen, ohne Wirkung ist, *marný*, *daremný*; vana ira, ein vergeblicher Zorn, der keine Wirkung thut, *marný*, *daremný hněw*.

Vanĭtas, ātis, f. 1) die Leere, *práznota*; 2) der bloße Schein der Sache, die Eitelkeit, *marnost*; 3) die Windmacherei, Unwahrheit, *marná*, *holá řeč*, *mluwenj do wětru*; die Lüge, *lež*.

Vanesco und Evanesco, nui, 3. zu nichte werden, vergehen, verschwinden, *mjgeti*, *tratiti se*, *miznauti*, *zmiznauti*, *zmizeti*, *ztratiti se*, *pominauti*; vinum evanescit, verliert seine Kraft, *wjno wětrá*, *tratj sjlu*.

Vanĭdĭcus und Vanĭlŏquus, a, um, eitel redend, lügenhaft, großsprecherisch, ein Windmacher, *marmomluwný*, *daremný mluwka*. Vaniloquentia, 1. f. das eitle, unnütze Reden, die Windmacherei, Prahlerei, *marmomluwnost*, *marné*, *daremné mluwenj*, *chlubenj*.

Văpor, ōris, m. der Dunst, Dampf, *pára*, *opar*; der Qualm, Rauch, *dým*, *kauř*, *smud*; die Wärme, Hitze, *parno*, *horko*.

Vaporārĭum, 2. n. das Dampfbad, die Schwitzkammer, *párna*, *párnice*.

Vappa, 1. f. 1) kahmiger, verdorbener Wein, *křjstowité*, *wláčkowité*, *zwrhlé*, *zkažené wjno*; 2) ein verdorbener, nichtswürdiger Mensch, Taugenichts, *zwrhlý*, *ničemný člowěk*, *ničemnjk*.

Vāpŭlo, avi, atum, 1. Schläge bekommen, geschlagen werden, *bitu býti*, *bitj dostáwati*, *dostati*; vapula oder jubeo te vapulare, gehe zum Henker, *gdi do kata*.

Vărius, a, um, 1) bunt, *strakatý*, *peřestý*, *proměnných barew*; 2) mannigfaltig, mancherlei, von verschiedener Art, verschieden, *rozmanitý*, *rozličný*, *rozdjlný*; abwechselnd, unbeständig, *proměnný*, *nestálý*, *wrtkawý*, z. B. fortuna, animus.

Varie, *Adv.* mannigfaltig, auf verschiedene Art, verschiedentlich, *rozmanitě*, *rozličně*, *rozdjlně*.

Varietas, ātis, f. die Mannigfaltigkeit, *rozmanitost*; Verschiedenheit, *rozličnost*, *rozdjlnost*, z. B. der Farbe; die Abwechslung, Aenderung, *proměna*, *změna*; der Unbestand, *nestálost*, *wrtkawost*, z. B. des Glückes.

Vario, avi, atum, 1. bunt machen, *strakaté činiti*, *strakatiti*; bunt färben, *strakatě barwiti*, *obarwiti*, *malowati*; variari, sich färben, z. B. uva, *zapalowati se*, *zapáliti se*; mannigfaltig machen, verändern, verschieden machen, *měniti*, *změniti*, *ginačiti*, *zginačiti*, z. B. vocem; abwechseln, z. B. vices, einander ablösen, in Ansehung der Wache, *střjdati se na stráži*, *přegjmati se*; nicht übereintreffen, verschieden seyn, *nesrownáwati se*, *děliti se*, *lišiti se*, z. B. in der Gesinnung. Variātio, 3. f. die Verschiedenheit, *rozličnost*; die Veränderung, *proměna*, *změna*.

Vărix, Icis, m. die Krampfader, Kropfader, *křečnj, nabě-hlá žjla.*

Vărus, a, um, auseinander gespannt oder gedehnt, *roztažený*, z. B. Füße; grätschelnd, auswerts gekrümmte Füsse habend, *kročný, šmatlawý.*

Vărĭco, avi, atum, 1. grätscheln, *šmatlati.*

Divarico, avi, atum, 1. von einander sperren oder dehnen, *roztahowati, od sebe ddwati, roztáhnauti*, z. B. Füsse.

Praevaricor, atus sum, 1. eig. in die Quere gehen, nicht auf der geraden Linie bleiben; daher seiner Pflicht entgegen handeln, *k powinnosti nestáti, proti powinnosti gednati, newěrně, neprawě se chowati, proti slušnosti činiti*; besonders wenn ein Advocat der einen Partei es mit der Gegenpartei hält; non defendere, sed praevaricari accusatori, wenn man statt den Beklagten zu vertheidigen, vielmehr dem Ankläger zu Gunsten spricht und daher seiner Pflicht entgegenhandelt, *žalobnjku pochlebowati, gemu nakládati, s njm lotrowati, šibalowati*, d. h. geheimes Verständniß mit dem Kläger unterhalten. **Praevaricātio**, 3. f. die Unterhaltung eines geheimen Verständnißes mit Jemand, *lotrowánj, šibalowánj s někým.* **Praevaricātor**, 3. m. der Advocat, der es auch mit der Gegenpartei hält, ein Scheinankläger, *šibal.*

Vas, *Gen.* vădis, m. ein Bürge in einer Lebenssache, *slibce, rukogmě*; vades dare, Bürgen stellen, *stawěti, postawiti rukogmě.*

Vădĭmōnĭum, 2. n. 1) die durch Bürgschaft bewährte Versicherung vor Gerichte zu erscheinen, *rukogemstwj*; 2) diese Erscheinung vor Gerichte selbst, *ku práwu co rukogmě se dostawenj*; vadimonium promittere, versprechen, daß man sich gerichtlich stellen werde, *zaručiti za někoho; sljbiti, že k práwu se dostawj co rukogmě*; sistere oder facere, sich gerichtlich stellen, *k práwu co rukogmě stawěti se, dostawiti se*; 3) der Tag der Erscheinung, der Termin, *den saudu, rok, lhůta*; vadimonium obire, den Termin abwarten, erscheinen, *státi na určitý den, dostawiti se*; deserere, nicht erscheinen, *k práwu nestáti, nedostawiti se*; 4) der Proceß, *saud*; vadimonium imponere alicui, Jemanden einen Proceß an den Hals werfen, *saud někomu zawaliti, s někým začjti.*

Vădor, atus sum, 1. von dem Gegentheil verlangen, daß er Bürgen stellen solle, daß er zum Termin gewiß kommen werde, folglich ihn förmlich vor Gericht fordern, *zaručowati, zaručiti někoho*; aliquem.

Vas, *Gen.* văsis, das Geschirr, Gefäß, *nádoba*; *Plur.* Vasa, orum, das Gepäck, die Bagage, das Geräthe, *nádobj, náradj*; vasa colligere oder conclamare, einpacken, einpacken lassen, *nádobj sbjrati, skládati, skliditi, sebrati*; dieß war beim Heere das Zeichen zum Aufbruche, daher sich marschfertig machen, *chystati se na cestu.*

Vascŭlum, 2. n. ein Geschirrchen, Gefäßchen, *nádůbka.*

Vascŭlārius, 2. m. ein Goldschmied, *zlatnjk.*

Vasārium, 2. n. Geld zur Anschaffung des nöthigen Geschirres oder der nöthigen Meubeln, welches den römischen Landvögten aus der Staatskasse gereicht wurde, *penjze na nádobj, na náradj*.

Convāso, avi, atum, 1. zusammenpacken, einpacken, wenn man fortreisen will, *skládati, skljzeti, skliditi, složiti, pakowati, spakowati*.

Vastus, a, um, 1) ungeheuer groß, unermeßlich, unübersehbar, *ohromný, náramný, bohapustný*; vastum mare, das weite Meer, *šjré moře*; abscheulich groß, schrecklich anzusehen, abscheulich, schrecklich, *hrozný*; 2) ungeschickt, tölpisch, *nemotorný*; 3) leer, wüst, öde, *pustý*, z. B. eine Gegend.

Vaste, *Adv.* gewaltig, unförmlich, plump, *nemotorně*; vaste loqui, die Buchstaben zu derb, mit zu weitem Maule oder zu breit aussprechen, *zhruba, ze široka mluwiti*.

Vastĭtas, ātis, f. 1) die Wüstenei, Einöde, Leere, *pustota*; 2) die Verheerung, Verwüstung, *zpausta*; magnam vastitatem in agro aliquo reddere, das Gebiet eines Landes sehr verwüsten, *kraginu nĕgakau welice hubiti, pohubiti, pleniti, popleniti*; 3) entsetzliche Größe oder Beschaffenheit, *hrůza*, z. B. vocis, *hrůza hlasu, hrozný hlas*.

Vasto und **Devasto**, avi, atum, 1. verwüsten, verheeren, öde machen, *wpustotu uwoditi, uwésti*; *kaziti, zkaziti, pleniti, zpleniti, hubiti, zhubiti, zpauštěti, zpustiti, w paušt obraceti, obrátiti*; 2) machen, daß etwas verwildere, *zpauštěti, zapauštěti, zapustiti, zpustiti*; vastari, wild werden, verwildern, *pustnauti, zpustnauti*; verwirren, *másti, zmásti pomásti*, z. B. mentem. **Vastātio**, 3. f. die Verwüstung, *zpuštěnj, zkáza, zhauba*.

Pervasto, avi, atum, 1. verwüsten, *pleniti, popleniti, hubiti, zhubiti*.

Vātes, is, c. 1) ein Weissager, Prophet, *wěstec, wěštec, prorok*; die Weissagerin, Prophetin, *wěstice, wěštkyně, prorokyně*; 2) ein Dichter, *básnjř, básnjk*; eine Dichterin, *básnice*.

Vatĭcĭnor, atus sum, 1. prophezeien, weissagen, *wěstiti, wěštiti, prorokowati*; schwärmen, albernes Zeug reden, *třeštiti*. **Vaticinātio**, 3. f. die Prophezeiung, Weissagung, *wěstba, wěštba, proroctwj*.

Vaticĭnus, a, um, weissagend, weissagerisch, prophetisch, *wěštj, prorocký*.

Vĕ, *Conj.* oder, *neb, nebo, aneb*; wird dem Worte angehängt, z. B. pater materve, Vater oder Mutter. Es wird zuweilen verdoppelt und heißt das erstemal entweder, *buď, buďto*, z. B. sive ego, sive tu, entweder ich oder du, *buďli gá, buďliž ty*.

Nēve, noch, *ani*; siehe Ne.

Vĕgĕtus, a, um, munter, lebhaft, belebt, z. B. corpus, mens, *čilý, bodrý, garý, čerstwý, žiwý*.

Vĕhĕmens, tis, heftig, *prudký, náhlý*; stark, groß, *weliký, náramný*, z. B. vehemens ira, ventus.

Vehementer, *Adv.* heftig, sehr, *prudko, prudce, náramně, welice*, z. B. odisse; aliquem vehementer accipere, einen mit einem hef-tigen Verweise empfangen, *hodně pljsniti, wypljsniti někoho.*

Věho, vexi, vectum, 3. etwas führen oder fahren, *woziti, wézti*; bringen oder tragen, *nositi, nésti*; equo vehi, reiten, *gezditi, geti na koni*; nave, curru vehi, zu Schiffe, Wagen fahren, *geti, plawiti se na lodj, wézti se, geti na woze*; vehi per urbem, durch die Stadt fahren oder reiten, *geti přes město.*

Vectio, 3. f. das Fahren, Führen, *wozenj, wezenj*; das Tragen, *nošenj, nešenj*; das Reiten, *getj.*

Vector, 3. m. der Passagier, *pocestný*; der Reiter, *gezdec.* **Vectārius**, a, um, z. B. navigium, ein Transportschiff, *nákladnj lodj.*

Vectārius, a, um, zum Fahren gehörig, z. B. equus, ein Zugpferd, *woznj, tažný kůň.*

Vectis, 3. m. der Hebebaum, die Hebestange, der Hebel, *páka, sochor, drauh*; vectis ferreus, das Brecheisen, *páč, železný sochor*; ein Riegel, *záwora, přjwora.*

Vectūra, 1. f. die Fuhre, das Fuhrwerk, *wozba*; ad vecturam, zum Fuhr-werke, *k wozbě, k wozenj*; das Frachtgeld, *plat za wozenj, od wezenj.*

Vecto, avi, atum, 1. führen, fahren, *wozjwati, woziti*; tragen, brin-gen, *nosjwati, nositi*; vectari equis, reiten, *gezdjwati, gezditi na konjch*; carpentis, fahren im Wagen, *woziti se, gezditi na wozjch.*

Vectīgal, ālis, n. die Einnahme, Einkünfte sowohl des Staates als auch Privateinnahmen oder Renten, *přjgem, přjgmy, důchod, dů-chody*; jede Abgabe, *plat, poplatek, daň, dáwka, berně, úrok, auročnj plat*; levare agrum vectigali, ein Gebiet steuerfrei ma-chen, *danj zprostiti krag.*

Vectīgālis, e, 1) wer gewisse Abgaben oder Steuern an das römische Volk giebt, steuerbar, steuerpflichtig, zinsbar, *poplatný, podplat-ný, pod platem, pod úrokem, auročnj*, z. B. populus vecti-galis; 2) was an Abgaben bezahlt wird, z. B. pecunia vectiga-lis, aus den Abgaben einkommendes Geld, *penjze z danj*; 3) Ein-künfte oder Gewinn, Vortheil bringend, *ziskný.*

Vehīcŭlum, 2. n. das Fuhrwerk, ein Wagen, *wůz, wozjk*; via vehi-culorum propria, der Fuhrweg, *woznice*; der Kahn, *člun*; das Schiff, *lodj.*

Aveho, xi, ctum, 3. wegführen, davon führen, *odwážeti, odwoziti, odwézti*; wegtragen, wegschaffen, mit sich wohin nehmen, *odnášeti, odnositi, odnésti, s sebau wzjti*; avehi, wegfahren, wegreiten, *odgjžděti, pryč geti, odgeti.*

Adveho, xi, ctum, 3. herzuführen, herzufahren, *přiwážeti, přiwoziti, přiwézti*, z. B. Getreide; herzubringen, *přinášeti, přinésti*; ad-vehi, herzufahren, reiten, *přigjžděti, přigeti*; landen, *připlawiti, připlawiti se, přigeti, přistati.*

Circumveho, xi, ctum, 3. herumführen, herumtragen, *kolem woziti, wézti, kolem nositi*; circumvehi, herumfahren, z. B. zu Schiffe, *kolem se plawiti, plauti, geti*; equo circumvehi, herumreiten,

kolem gezditi, geti. Circumvectio, 3. f. das Herumführen, z. B. der Waaren, *kolem wozenj*; der Umlauf, z. B. solis, *obběh slunce.* Circumvecto, avi, atum, 1. herumführen, *kolem woziti*; herumfahren, herumschiffen, z. B. oram, an der Küste, *okolo břehu gezditi.*

Conveho, xi, ctum, 3. zusammenführen, fahren, tragen, bringen, *swážeti, swoziti, swézti, nawoziti, nawézti, snášeti, snositi, snésti*, z. B. Getreide. Convecto, avi, atum, 1. zusammenführen oder bringen, *swážeti*, z. B. praedam. Convexus, a, um, gewölbförmig, *wzdutý, wypuklý, naďdutý*; convexa coeli, das Himmelsgewölbe, *klenutj nebeské.*

Deveho, xi, ctum, 3. herabführen, *dolů woziti, swážeti, swésti*; wegführen, wohin führen oder fahren, *pryč wézti, zawážeti, zawézti*; devehi, scil. equo, curru, herabreiten, fahren, *sgjžděti, dolů geti, sgeti*; wohin fahren, reiten, *geti*; secundo amne devehi, den Fluß herunterfahren, *po řece geti.* Devexus, a, um, abwerts liegend, sich herabneigend, *položitý, sklonitý.* Devexitas, ātis, f. die abhängende Lage, *sklonitost, položitost.*

Eveho, xi, ctum, 3. herausführen, hervorführen oder schaffen, *wywážeti, wywoziti, wywézti*; erheben, *powyšowati, powýšiti*; evehi, heraus oder hervorreiten oder fahren, *wygjžděti, wygeti*; hinauf oder wohin reiten, fahren, *wzhůru geti*; vapores evehuntur, die Dünste steigen auf, *páry wzstupugj.*

Inveho, xi, ctum, 3. hinein oder wohin führen, tragen, bringen, *woziti, dowážeti, wnášeti, wnositi, wnésti, přinésti, přiwézti*, z. B. pecuniam in aerarium; einführen, *přiwoditi, uwáděti, uwésti.* Invehi, 1) hinein oder wohin bringen, reiten, fahren, fliegen, *wgjžděti, geti, wgeti, letěti, wletěti někam*; invehi equo, wohin reiten, *geti na koni*; curru, zu Wagen wohin fahren, *geti na woze*; flumine, zu Schiffe, *geti po řece, na lodj, plawiti se*; 2) losziehen auf Jemand, Jemand sehr anfahren, *sápati se, osapiti se, wygjžděti, wygeti, obořiti se na někoho*; in aliquem. Invectio, 3. f. das Einführen, z. B. der Waaren, *dowáženj, přiwáženj.*

Perveho, xi, ctum, 3. wohin bringen oder führen, *dowážeti, dowézti, přiwézti.* Pervehi, wohin gefahren werden oder fahren, *dogjžděti, dogeti, přigeti*; pervehi in portum, in den Hafen einlaufen, *wbjhati, wběhnauti w přjstaw, do přjstawu*; kommen, *přigjti, dostati se.*

Praevehor, ctus sum, 3. 1) vorher fahren, reiten, *napřed geti*; vorher fliegen, *napřed ljtati, letěti*; 2) vorbeifahren, vorbeireiten, *mimo geti*; vorbeifliegen, *mimo ljtati, letěti*; vorbeifließen, *mimo téci.*

Praeterveho, xi, ctum, 3. vorbei oder vorüber führen, fahren, tragen, *mimo woziti, podlé wézti, mimo nositi, nésti*; praetervehi, vorbei oder vorüber fahren, reiten, *mimo geti*; silentio aliquid, etwas mit Stillschweigen übergehen, *mlče, mlčenjm pomjgeti, mlčky pominauti něčeho*; aures praetervehi, vor den Ohren vorbei gehen, *gjti mimo uši.* Praetervectio, 3. f. das Vorbeireiten, Fahren oder Schiffen, *mimo getj.*

Proveho, xi, ctum, 3. hervorführen, fahren, tragen, *wen woziti, wywézti, wen nositi, wen nésti*; weiter führen, weiter forttragen,

weiter fortführen, *dále wézti, dále nésti, zanésti*; herum oder emporbringen, z. B. aliquem ad honores, zu Ehrenstellen erheben, *k hodnostem powyšowati, k důstogenstwj powýšiti*; verleiten, verführen, *přiwáděti, přiwésti, zawésti*; hinreißen, *uchwacowati, uchwátiti, ugjti, ugati*. Provehi, hervorfahren oder reiten, *wygeti, wygeti*; avanciren, vorrücken, *k předu postupowati, postupiti, pokročiti*; weiter fahren oder reiten, *popogjžděti, popogeti, dále geti*; fortfahren, z. B. in der Arbeit, *pokračowati, pokročiti w něčem*. Provectus aetate, bejahrt, in Jahren vorgerückt, *letitý, letný*.

Reveho, xi, ctum, 3. zurückführen, zurücktragen oder bringen, *zpátky woziti, zpět wézti, nazpátky přiwézti, zpátky nositi, nésti, přinésti*; revehi, zurückfahren, zurückkommen oder reiten, *zpátky geti, nazpět přigeti*; *wraceti se, wrátiti se*.

Subveho, xi, ctum, 3. zuführen, *dowážeti, přiwážeti, donášeti, woziti, dowézti, přiwézti, donésti*; hinaufführen, tragen oder bringen, *nahoru woziti, nositi, nésti, wézti*, z. B. flumine adverso, den Strom aufwerts, *proti wodě*; subvehi, hinaufgebracht werden, hinauffahren, *nahoru geti, přigeti, přiwézti se*. Subvectio, 3. f. die Zufuhr, *dowážka, dowážený, přiwážený, přjwážka, donáška, donášený, dowezený, přiwezený*. Subvecto, avi, atum, 1. herzutragen, bringen, führen, *přinášeti, donášeti, přiwážeti, dowážeti*; saxa, corpora cymba.

Transveho, xi, ctum, 3. hinüber oder vorüber führen, tragen, bringen, *přewážeti, přewoziti, přewézti, přenášeti, přenositi, přenésti*; transvehi, hinüber fahren, hinübersetzen, *přegjžděti, přegeti*: navibus in Africam, *plawiti se, přeplawiti se do Afriky*. Transvectio, 3. f. die Uiberfahrt, z. B. fluminis, über einen Fluß, *přewážený se, přewážka, přeplawený se přes řeku*; 2) feierlicher Aufzug der römischen Ritter, da sie alle Jahre, insbesondere aber alle 5 Jahre, den 15. Juli in Procession aufs Capitolium ritten, das Urtheil des Censors über ihr Betragen hören mußten und gleichsam gemustert wurden, *slawný průwod rytjřský*.

Vel, *Conj.* 1) oder, *neb, nebo, aneb*; vel – vel, entweder – oder, *buďto – buďto, buďto – neb, aneb – aneb*; theils – theils, *gednák – gednák, djlem – djlem*; 2) auch, *i*; oder sogar, *anebo třeba*; auch sogar, *i třeba*; zum Beispiel, *ku přjkladu*; vel maxime, gar recht sehr, *co neywjce*: vel optimi, sogar die besten, *i sebe lepšj*; vel levissimus ictus, auch der gelindeste Schlag, ein noch so schwacher Schlag, *i sebe menšj uděrenj*.

Velut oder Velŭti, gleichwie, als, *gako*; zum Beispiel, *gako*.

Vēles, ĭtis, m. scharmuzirend, neckend, *škádliwý*; ein junger leichtbewaffneter Soldat, der nicht in Reihe und Glied stehet, sondern vor der Fronte agirt und bald attakirt, bald sich in die Gassen der Hastatorum zurückzieht, ein Plänkler, *lehký oděnec, šarwátnjk*.

Velitāris, e, z. B. hasta, die Lanze der Leichtbewaffneten, *lehké kopj*.
Velitor, atus sum, 1. scharmuziren, *šarwátkowati*. **Velitātio**, 3. f. das Scharmuziren, Scharmüzel, *šarwátka*.

Vello, velli, selten vulsi, vulsum, 3. rupfen, raufen, zupfen, abrupfen, ausraufen, abzupfen, *šklubati*, *trhati*, *rwáti*, *rúti*; herausreißen, *šklubati*, *trhati*, *wyšklubati*, *wytrhati*, *wytrhnauti*, *wyrwati*; abreißen, abbrechen, z. B. Aepfel, *trhati*, *česati gablka*.

Vellus, ĕris, n. das Bließ, die Wolle, der Pelz der Schafe, *sstřižená wlna*, *rauno*; das Fell, die Thierhaut, *kůže*.

Vellĭco, avi, atum, 1. rupfen, raufen, *trhati*, *šklubati*; zwacken, kneipen, *štjpati*, *poštipowati*, *štipnauti*; mit Worten höhnisch durchziehen, sticheln, *týrati*, *sobě podáwati*, *natahowati*, *nabjrati někoho*; aliquem.

Avello, velli, vulsum, 3. abreißen, *odtrhowati*, *odtrhnauti*; poma, *trhati*, *otrhati*, *utrhnauti owoce*; se ab aliquo, sich von ihm losreißen, trennen, *strhowati se*, *strhnauti se někoho*, *odraziti se od někoho*.

Convello, velli, vulsum, 3. losreißen, *strhowati*, *strhnauti*; herausreißen, *wytrhowati*, *wytrhati*, *wytrhnauti*; signa, mit dem Lager aufbrechen, *s wogskem hýbati se*, *hnauti se*, *pohnauti se*, *odtáhnauti*, *odtrhnauti*; entkräften, schwächen, *zemdljwati*, *zemdliti*; spem, die Hoffnung benehmen, entreißen, *naděgi odnjmati*, *odnjti*, *wzjti*; vernichten, *kaziti*, *zkaziti*, *mařiti*, *zmařiti*; erschüttern, *obrážeti*, *obraziti něco*, *hýbati*, *pohnauti něčjm*; widerlegen, z. B. Gründe, *odpjrati*, *odepřjti něčemu*, *wywraceti*, *zwywraceti*, *wywrátiti*, *porážeti*, *poraziti důwody*.

Divello, velli, selten vulsi, vulsum, 3. von einander reißen, zerreißen, *roztrhowati*, *roztrhati*, *roztrhnauti*; vulnus, aufreißen, *trhati*, *protrhowati*, *protrhnauti*, *rozdjrati*, *rozwjrati*, *rozewřjti*, *rozedřjti*, *otewřjti ránu*; trennen, zu nichte machen, *rozlučowati*, *rozlaučiti*, *děliti*, *rozděliti*, *rozpogiti*; amicitiam, *přátelstwj roztrhnauti*, *zrušiti*, *přetrhnauti*; wegreißen, z. B. liberos a complexu parentum, *trhati*, *odtrhowati*, *odtrhnauti*, *wytrhnauti djtky z náručj rodičůw*.

Evello, velli, selten vulsi, vulsum, 3. herausreißen, *wytrhowati*, *wytrhati*, *wytrhnauti*, z. B. linguam alicui, *gazyk týlem wytáhnauti*; arborem, *wywraceti*, *wywrátiti*, *zwrátiti strom*; widerlegen, *wywraceti*, *wywrátiti*; opinionem ex animo hominis, einem die Meinung benehmen, *myšlénku z hlawy wywrátiti někomu*, *wymluwiti někomu něco*; zu nichte machen, *zwrátiti*, *zkaziti*, *zrušiti*, *zničiti*.

Intervello, velli, selten vulsi, vulsum, 3. dazwischen herausrupfen, *prošklubáwati*, *protrháwati*, *protrhati*, *prošklubati*.

Pervello, velli, 3. zupfen, rupfen an etwas, *šklubati*, *tahati za něco*; wehe thun, kränken, *saužiti*, *trápiti*; höhnisch durchziehen, *na zub brdti něco*, *posmjwati se*, *rauhati se něčemu*; jus civile.

Revello, velli, vulsum, 3. abreißen, wegreißen, losreißen, *odtrhowati*, *odtrhnauti*, *odrážeti*, *odraziti*; herausreißen, *wytrhowati*, *wytrhnauti*, z. B. telum de corpore, aufreißen, *trhati*; öffnen,

otwjrati, otewřjti; verbannen, vertilgen, vernichten, *zapuzowati, zapuditi, zahladiti, wyhladiti*, z. B. aliquid e memoria.

Vēlox, ōcis, schnell, geschwind, behend, *rychlý*.

Velōcĭter, *Adv.* geschwind, schnell, *rychle, hbitě*. Velocĭtas, ātis, f. die Geschwindigkeit, Schnelligkeit, *rychlost, rychlota*, z. B. equi.

Vēlum, 2. n. 1) ein Vorhang, *opona*; 2) ein Segel, *plachta, plátno korábowé*; vela contrahere, die Segel streichen, *wzdáwati se, wzdáti se*; velis remis, aus allen Kräften, *wšj silau, wšemožně*; pandere vela orationis, der Rede freien Lauf geben, *řeči uzdu pustiti*.

Velo, avi, atum, 1. bedecken, verhüllen, *zastjrati, zastřjti, zahalowati, zahaliti, přikrýwati, krýti, přikryti*; umwinden, umgeben, *owjgeti, owiti, owinauti, owazowati, owázati*; schmücken, *zdobiti, ozdobiti*.

Velāmen, ĭnis und Velāmentum, 2. n. eine Hülle, Decke, *zastřenj, zastěradlo, přjkrow, přikrytj*; besonders werden Velamenta unter die vorgetragenen Zeichen der um Gnade bittenden gezählt und scheinen alles zu bedeuten, was sie in der Hand hielten, z. B. der Friedensstab, der Oelzweig, *berla pokoge, ratolest oliwowá, znamenj mjru*.

Velĭfĭcor, atus sum, zuweilen Velifico, avi, atum, 1. 1) die Segel aufspannen oder nach dem Winde richten, *plachty rozpjnati, spauštěti, spustiti, rozepnauti*; segeln, *plawiti se, plauti*; 2) begünstigen, *howěti něčemu*; honori suo, *po swé cti státi, swé cti wyhledáwati*. Velificātio, 3. f. das Segeln, der Lauf zur See, *plutj, plawba*.

Vēna, 1. f. eine Blutader, *krewnice, žjla*; vena cava, die Hohlader, *weliká krewnice*; die Ader oder der Gang, Canal, z. B. des Wassers, der Metalle, *žjla, pramen*; die poetische Ader, *žjla básnjřská*; das Innerste, *wnitřek, prostředek*.

Venōsus, a, um, aderreich, voll Adern, *žilnatý, žilný*.

Vĕnēnum, 2. n. 1) das Gift, der Gifttrank, giftiger Saft, *ged, otrawa, gedowatina*; veneno necare, occidere, vergiften, *gedu dáti, dodati, zadati někomu, otráwiti někoho*; 2) der Zaubertrank, das Zaubermittel, die Zauberei, *čáry, kauzla*; 3) die Arznei, *lékařstwj, lék*; 4) die Farbe, *barwa*; 5) die Schminke, *ljčidlo*.

Venēno, avi, atum, 1. vergiften, *gizwiti, zgizwiti, gedem napauštěti, napustiti, gedem kaliti*. Venenātus, a, um, giftig, *gedowatý*, z. B. eine Otter; vergiftet, *zgizwený, gedem napuštěný, kalený*, z. B. der Pfeil.

Venefĭcus, 2. m. ein Giftmischer, Vergifter, *trawič*; ein Zauberer, *čarodějnjk, kauzelnjk*. Venefĭca, 1. f. die Giftmischerin, *trawička*; die Zauberin, Hexe, *čarodějnice, kauzelnice*. Veneficium, 2. n. die Giftmischung, Vergiftung, *tráwenj, otráwenj, gedu dánj*; die Zauberei, Hexerei, *čáry, kauzla*.

Věněror, atus, sum, 1. seine Ehrfurcht bezeigen, verehren, z. B. Deum, *ctjti, w poctiwosti, w uctiwosti mjti*; ehrfurchtsvoll bitten, *uctiwě žádati*; anflehen, *wzjwati*. **Venerātio**, 3. f. die Verehrung, *cta, úcta, pocta, wzdaná česť, poctiwost.*

Venerābilis, e, verehrungswerth, verehrungswürdig, *ctihodný*.

Venerābundus, a, um, verehrend, ehrerbietig, ehrfurchtsvoll, *uctiwý*.

Vĕnĭa, 1. f. jede Willfahrung, jeder Gefallen, jede Gefälligkeit oder Gnade, *wděk, milost*; die Verzeihung, Vergebung, Erlassung, *odpuštěnj, prominutj*; die Zugestehung, Erlaubniß, *powolenj, dowolenj*; veniam dare, willfahren, Gnade erzeugen, *wděk, milost prokazowati, prokázati, k wůli činiti, učiniti*; Erlaubniß geben, *dopauštěti, dopustiti, swoliti, dowoliti*; verzeihen, *odpauštěti, odpustiti*; Nachsicht geben, *promjgeti, prominauti.*

Vĕnĭo, vēni, ventum, 4. kommen, *přicházeti, gjti, přigjti*; in conspectum, vor die Augen, *na oči*; in vitam, auf die Welt, *na swět*; auxilio, zu Hilfe, *na pomoc, ku pomoci*; in mentem, in die Gedanken kommen, *w mysl přicházeti, přigjti, na mysl padnauti*; in consuetudinem, gewöhnlich werden, *we zwyk, w obyčeg přigjti*; in spem, Hoffnung bekommen, *naděgi dostati, mjti*; zu Theil werden, z. B. venit mihi hereditas, mir fällt die Erbschaft zu Theil, fällt mir zu, *dědictwj mně přicházj, připadá*; betreffen, widerfahren, *přicházeti, přigjti, přiházeti se, přihoditi se někomu*; herkommen, herstammen, *pocházeti*; venire ad aliquid, auf etwas zu sprechen kommen, *přicházeti, přigjti na něco*; zurückkehren, z. B. in patriam, *přigjti, wrátiti se do wlasti.*

Ventĭto, avi, atum, 1. oft kommen, *chodjwati, choditi, přicházjwati, přicházeti.*

Advenio, vēni, ventum, 4. und **Advento**, avi, atum, 1. ankommen, wohin kommen, herzukommen, *přicházeti, přigjti, bljžiti se, přibljžiti se*. **Advĕna**, 1. m. ein Fremder, Ankömmling, *přjchozj*; ausländisch, fremd, ein Fremdling, *cizj, cizinec*; unerfahren, unbekannt, z. B. in sua patria, *neznámý, nepowědomý*. **Adventus**, 4. m. die Ankunft, *přjštj, přjchod*. **Adventĭtĭus**, a, um, was von außen einem zustößt, widerfährt, fremd, *odněkud přišlý, cizj*; zufällig, unerwartet, *záhodný, náhodný, náhodau přišlý, nenadálý*; außerordentlich, z. B. casus, *neobyčegný*.

Antevenio, vēni, ventum, 4. zuvorkommen, *předcházeti, předegjti*; übertreffen, *předčiti, přewyšowati, přesahati, přewýšiti někoho.*

Circumvenio, **vēni**, **ventum**, **4.** umgeben, umringen, umzingeln, *obstupowati*, *obstaupiti*, *obkličowati*, *obkljčiti*, *obklopiti*, *zawřjti*; hintergehen, betriegen, *klamati*, *oklamati*, *podwáděti*, *podwésti*; fangen, *stjhati*, *chytati*, *lapati*, *chytiti*, *lapiti*, *polapiti*, z. B. **testes**; attakiren, angreifen, *přjpadati*, *přjpadnauti*, *udeřiti na někoho*, **aliquem**; Noth verursachen, *nesnáze působiti*, *způsobiti těžkost*.

Convenio, **vēni**, **ventum**, **4.** 1) zusammenkommen, sich versammeln, *scházeti se*, *sgjti se*, *shromažďowati se*, *shromážditi se*, *sgjti se*; 2) zusammenkommen mit Jemand oder sprechen, zu Jemand kommen, *scházeti se*, *sgjti se s někým*, z. B. **conveni patrem tuum**, ich bin mit deinem Vater zusammengekommen, ich habe ihn gesprochen, *sešel gsem se*, *mluwil gsem s otcem twým*; 3) übereinkommen, übereinstimmen, z. B. **convenire cum aliquo de re**, *srownáwati se*, *srownati se w něčem s někým*; **res** oder **de re convenit mihi tecum**, ich komme mit dir darin überein, ich bin mit dir eins deswegen, *srowndwám se*, *snášjm se s tebau w tom*; **haud ita convenerat**, so war es nicht abgeredet, ausgemacht, *nebylo tak usneseno*, *umluweno*, *ugednáno*, *uděláno*; 4) zutreffen, übereintreffen, passen, *srownáwati se*, *srownati se*, *scházeti se*, *shoditi se*; **nomen non convenit**, der Name trifft nicht zu, trifft nicht überein, *gméno nesrowndwá se*, *nescházj se*; 5) passen, übereinstimmen, gemäß seyn, *scházeti se*, *srowndwati se*, *hoditi se*, *shoditi se*, *srownati se*; sich schicken, gebühren, *slušeti*, *přjslušeti*, *přjslušný*, *podobný býti*; **non tibi convenit**, es schickt sich nicht für dich, *nehodj se tobě*; anstehen, beliebig seyn, *přjhodné býti*, *ljbiti se*; **suspicio convenit in te**, der Verdacht paßt auf dich, kann wohl auf dich fallen, *podezřenj swážj se na tebe*. **Conveniens**, **tis**, passend, schicklich, gemäß, übereinstimmend, *shodný*, *přjhodný*. **Convenienter**, *Adv.* passend, schicklich, gemäß, *shodně*, *přjhodně*; **naturae convenienter vivere**, der Natur gemäß leben, *wedle přirozenj žiwu býti*. **Convenientia**, **1. f.** die Uibereinkunft, Uibereinstimmung, Gleichförmigkeit, *srowndnj*, *srownalost*, *shodnost*, *stegnost*, *stegnota*. **Convenae**, **arum**, **m.** zusammengelaufenes Volk, *sběhlý lid*. **Conventum**, **2. n.** was abgeredet worden, eine Abrede, der Vertrag, Vergleich, *snešenj*, *usnešenj*, *smlauwa*, *smluwenj*, *úmluwa*. **Conventus**, **4. m.** 1) die Zusammenkunft, *sgitj*, *shromážděnj*, z. B. der Richter, Zuhörer; die Versammlung, *sněm*; 2) die Uibereinkunft, Verabredung, Abrede, der Vergleich, *snešenj*, *usnešenj*, *umluwenj*, *smluwenj*, *smlauwa*, *úmluwa*; ein Kreistag oder Gerichtstag, in den Provinzen, wo jeder aus dem Kreise vor dem Landvogte erschien, und seine Sache anbrachte, *sgezd*, *schůzka*, *řjzenj*; auch die Stadt, wo dergleichen Kreistage oder Gerichtstage gehalten werden, eine Kreisstadt, *kragské město*; 4) die römischen Bürger einer Stadt, die Commun, gesammte Anzahl, *obec*. **Conventiculum**, **2. n.** eine Zusammenkunft von Menschen, *schůzka*. **Conventio**, **3. f.** die Uibereinkunft, der Vergleich, die Verabredung, *usnešenj*, *ugednánj*, *umluwenj*.

Devenio, **veni**, **ventum**, **4.** herabkommen, *scházeti*, *dolů gjti*, *sgjti*; wohin kommen, gerathen, *přicházeti*, *přigjti*, *upadnauti*, *dostati se*, z. B. **in manus victoris**; sich wenden, *obraceti se*, *obrátiti se*, z. B. **ad juris studium**.

Evenio, veni, ventum, 4. heraus oder hervorkommen, *wychàzeti, wygjti, wzchàzeti, wzgjti*; sich zutragen, sich treffen, *přichàzeti, přigjti, přihàzeti se, přihoditi se*: den Ausgang gewinnen, ausschlagen, ablaufen, *wypadati, wypadnauti*; res bene evenit, ist gut abgelaufen, *dobře to wypadlo*; eintreffen, vom Traume, *gewiti se, wygewiti se*; forte evenit, es traf sich von Ungefähr, *nàhodau stalo se, přihodilo se*; zu Theil werden, *připadati, připadnauti někomu*, z. B. provincia evenit Manlio, wurde dem Manlius zu Theil. **Eventus**, 4. m. der Ausgang einer Sache, die Wirkung, Folge, *konec, účinek, nàsledek*: der Zufall, die Begebenheit, *přjhoda*. **Eventa**, orum, n. die Ausgänge, z. B. der Dinge, *konce, nàsledky*; die Begebenheiten, Zufälle, *přjhody*.

Invenio, veni, ventum, 4. auf etwas kommen, *přichàzeti, přigjti na něco*: daher finden, antreffen, *nachàzeti, nagjti, nalézati, nalézti*: aliquem domi, einen zu Hause antreffen, *doma stiknauti, zastihnauti, zastati někoho*: befinden, *shledàwati, shledati*; sehen, *widěti*; erfahren, *zwěděti, uslyšeti, dozwěděti se*, z. B. ex captivis; erdenken, erfinden, aussinnen, ausfündig machen, *nachàzeti, nagjti, wynagjti, wynalézati, wynalézti, wymyšleti, wymysliti*; entdecken, *obgewowati, obgewiti, wypàtrati*, z. B. conjurationem; erwerben, verschaffen, erlangen, *dochàzeti, dogjti, nabyti, zgjskati, dostati, dosàhnauti něčeho*, z. B. laudem. **Inventum**, 2. n. **Inventus**, 4. m. und **Inventio**, 3. f. die Erfindung, *wynagitj, wynalezenj, nàlez*. **Inventor**, 3. m. ein Erfinder, Urheber, *nàlezce, půwod*. **Inventrix**, icis, f. die Erfinderin, Urheberin, *nàlezkyně, půwodkyně*.

Intervenio, veni, ventum, 4. dazwischen kommen, dazu kommen, *mezi to přichàzeti, k tomu přigjti*, z. B. nox intervenit praelio; ins Mittel treten, *w to přigjti*; in den Weg kommen, aufstoßen, begegnen, *přihàzeti se, přihoditi se, nahoditi se, zahodíti se někomu, potkàwati, potkati někoho*; alicui. **Interventus**, 4. m. die Dazwischenkunft, Dazukunft, *mezi to přigitj, wkročenj w to*. **Interventor**, 3. m. der dazwischen kömmt.

Obvenio, veni, ventum, 4. begegnen, *nahàzeti se, naskytati se, naskytnauti se, nahoditi se někomu, potkàwati, potkati někoho*; widerfahren, aufstoßen, sich zutragen, vorfallen, *přihàzeti se, přihoditi se*; zu Theil werden, *připadati, připadnauti, přichàzeti, přigjti někomu*; obvenit mihi hereditas, mir fällt eine Erbschaft zu, *připadà mi dědictwj*; sorte mihi obvenit res, ich habe die Sache durchs Loos erhalten, *wěc mi připadla losem*.

Pervenio, veni, ventum, 4. wohin kommen, gelangen, *přichàzeti, přigjti, dostati se*; fama ad aures meas pervenit, das Gerücht gelangte zu meinen Ohren, *došla mne powěst*.

Praevenio, veni, ventum 4. zuvorkommen, vorherkommen, *předchàzeti, předegjti někoho, nadchàzeti, nadegjti někomu*; morte praeventus, durch den Tod verhindert, *smrtj předešlý*.

Provenio, veni, ventum, 4. hervorkommen, *wychàzeti, wzchàzeti, wzgjti, wygjti*; herkommen, entstehen, *pochàzeti, pogjti*; hervorwachsen, *růsti, roditi se*; von Statten gehen, *dařiti se, zdařiti se, wésti se, zwésti se někomu*; proveni nequiter, ich bin übel weggekommen, ist mir nicht gut gegangen, *zle gsem pochodil, zle mi se zhodilo, wedlo, zwedlo*.

Subvenio, veni, ventum, 4. zu Hilfe kommen, beispringen, beistehen, *na pomoc gjti, přigjti; přispjwati, přispěti někomu*, alicui; heilen, curiren, *pomáhati, pomoci*, z. B. gravedini, den Schnupfen, *od rýmy*.

Supervenio, veni, ventum, 4. darüber oder dazu kommen, *přicházeti, přigjti k něčemu*; alicui.

Vēnor, atus sum, 1. 1) Jagd halten, jagen, *honiti, lowiti*, z. B. feras, das Wild, *zwěř*; mures venari, Mäuse fangen, *myši chytati*; venatum ire, auf die Jagd gehen, *gjti na low, na hon, na honbu*; 2) zu erjagen suchen, *shněti se po něčem*; sehr darnach streben, *wyhledáwati, hledati něčeho, státi o něco*, z. B. laudem.

Venātio, 3. f. und Venātus, 4. m. das Jagen, die Jagd, *hon, honba, low, naháňka*.

Venātor, 3. m. ein Jäger, *myslíwec, lowec*. Venatrix, īcis, f. die Jägerin, *lowkyně*; jagend, *lowjcj*, z. B. dea.

Venātĭcus, a, um, zur Jagd gehörig, *hončj, lowčj, lowecký*, z. B. canis venaticus, ein Jagdhund, *ohař, pes myslíwecký, hončj, lowčj, lowecký*.

Venābŭlum, 2. n. der Jägerspieß, Jagdspieß, *oštěp lowecký*.

Venter, tris, m. der Bauch, Unterleib, *břicho*; der Magen, *žaludek*; der Mutterleib, *žiwot*; ventrem ferre, trächtig seyn, *březj, břichatý býti*; schwanger seyn, *s útěžkem býti*.

Ventriōsus, a, um, großbäuchig, *břichatý*, mor. *bachrnatý*.

Ventrĭcŭlus, 2. m. der Magen, *žaludek*; ventriculus cordis, die Herzkammer, *komora srdečnj*.

Ventus, 2. m. 1) der Wind, *wjtr*; 2) ein Erregungsmittel, Beförderungsmittel, *podnět*; venti secundi, das Glück, *štěstj*; venti rumorum, Gerüchte, *powěsti*; ventus popularis, die Volksgunst, *přjzeň u lidu*.

Ventŭlus, 2. m. kleiner Wind, *wětřjk, wětřjček, wětérek*.

Ventōsus, a, um, voll Wind, windig, *wětrný*; voll Eitelkeit oder Eitelkeitsliebe, eitel, *plný wětru, nadutý, marný*; unbeständig, *nestálý, kam wjtr tam plášť*.

Ventĭlo, avi, atum, 1. 1) etwas in die Luft schwenken oder schwingen, z. B. facem, eine Fakel schwingen, daß sie gut brennen soll, *wznjtati, okřněti, točiti pochodnj*; fächeln, lüften, anfachen, *powjwati, powáti*; frumenta ventilare, *wjti, opálati*; 2) erregen, *swáděti, swésti*, z. B. concionem.

Ventilābrum, 2. n. die Wurfschaufel, *wěječka*.

Vēnus, us, m. der Verkauf, *prodag, prodeg*; doch kömmt insgemein nur *Accus.* Venum vor, zum Verkaufe, *na prodeg*; venum ire, zum Verkaufe gehen, verkauft werden, *na prodag býti*.

Vendo, ii, seltener ivi, itum, 4. verkauft werden, verauctionirt werden, *prodáwati se, prodati se weřegně*; verpachtet werden, *pronagjmati se, pronagati se*.

Venundo (statt Venum do), dĕdi, dătum, 1. oder **Vendo**, dĭdi, dĭtum, 3. verkaufen, verauctioniren, *w prodag dáwati, na prodeg dáti*. **Vendĭtio**, 3. f. die Verkaufung, Verauctionirung, *prodag, prodánj*. **Venditor**, 3. m. ein Verkäufer, *prodawač, prodagce*. **Vendibĭlis**, e, was leicht verkauft wird, sich leicht verkaufen läßt, *prodagný, odbytný*, z. B. eine gute Waare; beliebt, angenehm beim Publikum, *obljbený*. **Vendito**, avi, atum, 1. zum Verkaufe ausbieten, feil bieten, verkaufen wollen, *prodáwati, chtjti prodati*; verkaufen, *prodáwati*; se venditare, sich groß machen, *wychlaubati se*; rem, sich mit etwas großmachen, prahlen, *chwáliti se, wychwalowati, se, wychlaubati se něčjm*. **Venditātio**, 3. f. die Prahlerey, das Großthun, *wychlaubánj se, chlauba*.

Venālis, e, was zu verkaufen ist, feil, *na prodeg gsaucj*; feil, bestechlich, *zaprodagný*.

Divendo, dĭdi, dĭtum, 3. verkaufen, nämlich an verschiedene Oerter, hier und dahin verkaufen, *rozprodáwati, rozprodati, poprodati*; verkaufen, *prodáwati, prodati*.

Vĕnus, ĕris, f. 1) Venus, die Göttin der Liebe, *Láda, Žjzlila, Krasopanj*; 2) die Annehmlichkeit, Lieblichkeit, Grazie, *krása, milostnost, půwab*; 3) die Liebe, *láska, milowánj*; die Geliebte, *milenka*; 4) die Venus, a) der Abendstern, *zwjřetnice, hwězda wečernj, wečernice*; b) der Morgenstern, *dennice, gitřenka, swětluše, swětlonoš*, dalm. *zorica*, (*zořice*); sonst auch Lucifer genannt.

Venustus, a, um, 1) natürlich schön, reizend schön, *krásný, půwabný*; 2) artig im Betragen, galant, *milostný*. **Venustas**, ātis, f. natürliche Schönheit, reizende Schönheit, *krása, půwabnost*; die Artigkeit im Betragen, Galanterie, *milostnost*.

Invenustus, a, um, nicht angenehm, *nemilý*; nicht artig im Betragen, ungalant, *nezpůsobný*.

Vēpres, is, c. ein Dornstrauch, *trnj, trnowý keř*.

Veprēcŭla, 1. f. ein Dornsträuchchen, *trnjčko*.

Veprētum, 2. n. eine Dornhecke, *trnisko, trniště, trnina*.

Ver, *Gen.* vēris, n. der Lenz, Frühling, *podletj, garo*, poët. *wesna*. Vernus, a, um, z. B. tempus, die Frühlingszeit, *podletnj, garnj čas, garo*.

Verbēna, 1. f. das Eisenkraut, *železnjk, spořiš*; jedes geheiligte Kraut oder Zweig, geheiligte Kräuter, welche die um Schutz oder Gnade bittenden trugen, *swatá ratolesť, swaté bylj*; dergleichen gebrauchte man auch bei Gesandtschaften; so trug auch einer der Fecialen solche geheiligte Kräuter und hieß daher Verbenārius.

Verber, ĕris, n. 1) die Peitsche, Geisel, *bič, pružina*; 2) ein Schlag damit, *šlehnutj, šláhnutj, udeřenj bičem*; überhaupt

ein Schlag, *rána*; der Stoß, Wurf, *uděřenj, uhozenj*; *Plur.* Verbera, die Schläge, *wýtopek, wýlupek, zprask, wýprask.*

Verbĕro, avi, atum, 1. schlagen, prügeln, hauen, geißeln, *bjti, tepati, praskati, šlehati, mrskati, bičowati*; züchtigen, *trestati*; plagen, *saužiti, trápiti.*

Verbero, ōnis, m. der Schläge verdient oder immer Schläge bekömmt, ein schlägefauler Kerl, *otlučený chlap*; ein Schlingel, *darebák.*

Deverbero, avi, atum, 1. prügeln, abprügeln, *bjti, mrskati někoho, wýbiti, wytepati, wypraskati, wylupati, wymrskati, wyšlehati někomu*; aliquem ad necem, bis auf den Tod peitschen, *na smrt bjti, ubiti, dobiti někoho.*

Diverbero, avi, atum, 1. von einander schlagen, zerschlagen, trennen, *rozbjgeti, rozbiti, roztlauci, rozraziti*; zerschlagen, zerprügeln, sehr prügeln, *třjskati, roztřjskati.*

Transverbero, avi, atum, 1. durchstoßen, durchstechen, durchbohren, *prohdněti, prohnati, probjgeti, probiti, prorážeti, proraziti,* z. B. pectus alicujus.

Verbum, 2. n. das Wort, *slowo*; leeres Wort, *pauhé slowo, holá řeč*; die Worte, *slowa*; der Spruch, *průpowěď*, (gen. *i*); das Sprichwort, *přjslowj*; saluta eum meis verbis, grüße ihn in meinem Namen, *pozdraw ho gmenem mým*; verbi causa oder gratia, zum Beispiel, *ku přjkladu*; verba facere, reden, *mluwiti*; eine förmliche Rede halten, *řeč mjti*; einen Vortrag im Senate thun, *přednášeti w radě*; verbum facere, ein Wort sagen, reden, *slowo řjci, slowem hlesnauti*; verba dare alicui, einem etwas vormachen, weiß machen, *namluwiti někomu něco*; hintergehen, betriegen, täuschen, *šiditi, ošiditi*; verbo, kurz, auf ein Wort, *slowem*; mündlich, *ústně*; dem Scheine nach, *na oko*; ad verbum, Wort für Wort, *slowo od slowa.*

Verbōsus, a, um, wortreich, *slowný, hogný na slowa*; weitläufig, *obšjrný*, z. B. ein Brief. Verbose, *Adv.* mit vielen Worten, weitläufig, wortreich, ausführlich, *mnohými slowy, obšjrně.*

Diverbium, 2. n. die Unterredung zweier oder mehrerer Acteurs, *rozmluwa.*

Proverbium, 2. n. das Sprichwort, *přjslowj*; in proverbii consuetudinem venire, zum Sprichworte werden, *za přjslowj býwati, přjslowjm býti.*

Vĕrĕor, ĭtus sum, 2. scheuen, sich scheuen, Scheu und Scham haben, z. B. aliquem, vor Jemand, *štjtiti se, ostýchati se, styděti se někoho*; Scheu haben, sich fürchten vor ihm, *báti se někoho*; befürchten, *obáwati se, báti se*; vereor ne pater moriatur, ich fürchte, daß der Vater sterbe, *bogjm*

se, *aby otec neumřel; obáwám se, že otec umře;* vereor, ut vivat, ich fürchte, daß er nicht leben möchte, *bogjm se, že nenj žiw; bogjm se, aby žiw byl.*

Verecundus, a, um, schamhaft, *stydliwý, stydlawý, studný;* schüchtern, *ostýchawý, nesmělý;* sittsam, bescheiden, *mrawný, ctnostný, počestný, mjrný.* Verecunde, *Adv.* sittsam, *stydliwě;* schüchtern, *nesměle;* bescheiden, *počestně.* Verecundia, 1. f. die Schamhaftigkeit, *stydlawost, stydliwost, staudnost, stud;* die Achtung, z. B. deorum, vor den Göttern, *uctiwost k bohům;* die Scheu, Blödigkeit, *ostýchawost, štjtiwost, nesmělost;* die Sittsamkeit, *mrawnost, počestnost;* die Bescheidenheit, *uctiwost,* z. B. in rogando. Verecundor, atus sum, 1. scheuen, sich scheuen, *štjtiti se, ostýchati se;* sich schämen, *styděti se.*

Inverecundus, a, um, unverschämt, unschamhaftig, *nestydatý, nestaudný;* unsittsam, frech, *nemrawný, nectnostný, nepočestný.*

Revereor, itus sum, 2. scheuen, sich fürchten, sich scheuen vor Jemanden, *štjtiti se, ostýchati se, styděti se, báti se někoho;* Respect haben vor Jemand, ihn hochachten, *w uctiwosti, w poctiwosti mjti, ctjti, wážiti sobě někoho;* aliquem. Reverentia, 1. f. die Scheu, *ostýchánj, ostýchawost, nesmělost;* die Ehrerbietung, Ehrfurcht, der Respect, *uctiwost.*

Subvereor, 2. ein wenig befürchten oder besorgen, *poněkud báti se, trochu obáwati se.*

Vergiliae, arum, f. das Siebengestirn, die Gluckhenne, *kuřátka.*

Vergo, si, 3. etwas wohin neigen, *chýliti, nachylowati, schylowati, schýliti, nachýliti;* kehren, *obraceti, obrátiti;* gießen, schütten, *ljti, naliti, sypati, nasypati;* sich wohin neigen, *chýliti se, nachylowati se, schylowati se, chýliti se, nachýliti se, kloniti se, nakloniti se;* sich wohin kehren, *obraceti se, obrátiti se;* sich wohin erstrecken, *táhnauti se, wztahowati se;* an etwas stoßen, wo zu liegen, *gjti, ležeti,* z. B. in oder ad meridiem.

Invergo, 3. wohin neigen, *nachylowati, nakloňowati, nakloniti, nachýliti;* invergere vina fronti, Wein gießen auf die Stirn des Opferthieres, *wjno ljti, wjna naliti na oběť.*

Vermis, 3. m. der Wurm, die Made, *čerw.*

Vermiculus, 2. m. ein Würmchen, *čerwjk, čerwjček.*

Verminosus, a, um, voll Würmer, wurmig, *čerwiwý, čerwawý, plný čerwů.*

Vermino, avi, atum, 1. Würmer haben, *čerwy, raupy mjti;* jucken, *swrběti, swěděti;* weh thun, *boleti.*

Verna, 1. m. inländisch, *zdegšj, domácj;* ein Inländer, *rodák;* besonders ein inländischer Sklave, im Hause von einer Sklavin geborener Sklave, *domácj, w domě rozený otrok.*

Vernaculus, a, um, inländisch, einheimisch, römisch, *domácj, zdegšj, řjmský;* lingua vernacula, einheimische Sprache, die Muttersprache, *gazyk přirozený, mateřský; mateřčina.*

Verres, is, m. ein Eber, *kanec.*

Verro, verri, versum, 3. 1) ziehen, *tahati, táhnauti*; schleifen, schleppen, *smýkati, smýčiti, wláčeti, wléci*; fegen, ausfegen, kehren, auskehren, *mésti, wymetati, wyméstí, zametati, zamésti, umésti, wysmýčiti*; zusammenkehren, *smetati, smésti.*

Converro, verri, versum, 3. zusammenkehren, *smetati, smésti*; aufkehren, *smýčiti, wysmýčiti, zametati, zamésti, umésti*; an sich ziehen, *shrabowati, shrábnauti*, z. B. hereditates omnes.

Everro, verri, versum, 3. auskehren, *wysmyčowati, wymetati, wymésti, wysmýčiti, wykliditi*; rein ausplündern, *dočista zebrati, wymésti*, z. B. provinciam.

Verriculum und **Everriculum**, 2. n. ein Fischernetz, *sjt rybářské.*

Verrūca, 1. f. eine Warze, *bradawice*; ein steiler Ort, die Anhöhe, *kopec, kopeček.*

Verrunco, 1. etwas wenden, kehren, *obraceti, obrátiti*; sich kehren, wenden, *obraceti se, obrátiti se*; bene, einen guten Ausgang gewinnen, gut ausschlagen, *dobře se obrátiti, dobře wypadati, dobře wypadnauti.*

Averrunco, 1. abwenden, *odwraceti, odwrátiti*, z. B. iram deorum.

Verto, ti, sum, 3. 1) wenden, *obraceti, obrátiti*; quo me vertam nescius, unschließig, wohin ich mich wenden soll, *newěda kam se obrátiti, se wrtnauti, se djti, se podjti, co sobě počjti*; umwenden, kehren, umkehren, drehen, umdrehen, *obraceti, obrátiti, točiti, otáčeti, otočiti*; terga vertere, fliehen, *záda, paty ukázati, na útěk se dáti; utjkati, utéci*; vertere in fugam, in die Flucht schlagen, *na útěk hnáti, zahnati*; verti, sich drehen, *wrtěti se, točiti se, otáčeti se*; seyn, sich befinden, *býti*, z. B. omnia in potestate unius; res vertitur in eo, die Sache beruht darauf, *w tom to záležj, pozůstáwá, gest*; vertere vitio, als einen Fehler auslegen, zum Fehler anrechnen, übel deuten, *za chybu klásti, pokládati, wykládati, čjtati, wyložiti*; *za zlé mjti, zle wykládati někomu něco*; vertere e graeco, aus dem Griechischen übersetzen, *z Řeckého překládati, přeložiti, wyložiti*; vertere solum, in das Exil gehen, aus dem Vaterlande gehen müssen, *do wyhnanstwj gjti, odegjti*; dii vertant bene, Gott lasse es gut ausschlagen, *deyž Bůh, aby dobře bylo, aby dobře to wypadlo, Bůh to wediž, zprawug*; vertere statt se vertere, z. B. bene, male vertere, wohl oder übel

ausschlagen, ablaufen, *dobře wypadnti, zle wypadnauti*; quod bene vertat, in Gottes Namen, *s Pánem Bohem!* anno vertente, in einem Jahre, *w roce*; 2) ändern, *obraceti, obrátiti, měniti, změniti, proměniti.*

Versus, *Adv.* und *Praep.* (eig. *Partic.* hingekehrt) gegen, hinwerts, z. B. Romam versus, nach Rom zu, Romwerts, *k Řjmu*; septemtrionem versus, gegen Norden, *na půl noc, k půl noci.*

Deorsum, *Adv.* herabwerts, bergunter, *dolůw, dolů.*

Sursum, *Adv.* aufwerts, *wzhůru*; sursum deorsum, auf und nieder, *wzhůru dolů, na horu i dolů.*

Seorsum, *Adv.* beiseits, *pro sebe, zwlášť, obzwlášť*; besonders, *zwláště, obzwláštně.*

Rursus und **Rursum**, *Adv.* zurück, *zpět, nazpět, zpátky, nazpátky*; wieder, *zase, opět, znowu*; dagegen, *proti tomu, zase.*

Quorsum, *Adv.* wohin, *kamo, kam.*

Aliorsum, *Adv.* anderswohin, *ginam.*

Retrorsum, *Adv.* rückwerts, zurück, *zpět, nazpět, zpátky, nazpátky.*

Versus, 4. m. die Furche, *úwrať, brázda*; die Reihe, *řad, řada*; die Zeile, *řádek*; der Vers, *werš*; ein Lied, Gesang, *pjseň. Demin.* **Versĭcŭlus**, 2. m. ein Zeilchen, *řádek, řádeček*; ein Verschen, *weršjk, weršjček.*

Versūra, 1. f. die Umkehrung mit dem Pfluge, die Pflugwende, *úwrať, sauwrať*; die Ecke, z. B. des Gebäudes, *roh*; 2) das Ausborgen, Geldaufnehmen, *wypůgčenj peněz*; versuram facere, Geld aufnehmen, borgen, *penjze wypůgčowati, wypůgčiti*; versura solvere, durch Ausborgung bezahlen, Schulden mit Schulden bezahlen, *dluh dluhem platiti, zaplatiti.*

Versūtus, a, um, von schnellen Einfällen, um sich herauszuhelfen, listig, verschlagen, schlau, gewandt, *chytrý, obratného, hbitého duchu, rychlých nápadů.* **Versute**, *Adv.*

Vertebra, 1. f. ein Gelenke, Wirbel, *obrátek, klaub.*

Vertex, ĭcis, m. 1) der Pol am Himmel, *uhel*; 2) der Wirbel oder Scheitel am Kopfe, *paut, pautec, wrch hlawy*; 3) der Gipfel, die Spitze, Höhe, *wrch, wršek*, z. B. des Berges oder Baumes.

Vortex, ĭcis, m. der Wirbel, Wirbelwind, *wicher*; der Wasserwirbel oder Strudel, *wjr, zátočina.* **Vorticōsus**, a, um, voller Wirbel, voller Strudel, *wjrný, wjrnatý, plný wjrů.*

Vertīgo, ĭnis, f. das Umdrehen, *obracenj, obrácenj, obrat*; der Schwindel, *záwrať*, (gen. *i.*)

Verso, avi, atum, 1. 1) oft drehen, herumdrehen, z. B. von der Seite oder herum, *obraceti, zobraceti*; herumdrehen, *otáčeti*, z. B. einen Braten am Spieße; manibus librum versare, ein Buch oft in die Hand nehmen, fleißig darin lesen, *knihau se objrati, pilně čjtati*; versare in animo aliquid, etwas überlegen, erwägen, *w mysli uwažowati, na mysli přemjtati*; 2) treiben, herumtreiben, *hnáti, honiti*, z. B. oves; beunruhigen, quälen, plagen, *nepokogiti, trápiti, saužiti*; 3) behandeln, sich mit etwas beschäftigen, *objrati se, zacházeti s něčjm, zanášeti se něčjm*, z. B. causas, Processe führen, *saudy wésti.* **Versor**, atus sum, 1. 1) herumgedreht werden, sich drehen, *točiti se*; sich herumdrehen, z. B. an einem Ort, sich wo aufhalten, sich befinden, seyn, *býti*; worin bestehen, worin beru-

ben, *pozůstáwati, pozůstati*; sich beschäftigen mit etwas, *zaby-wati se, zanášeti se něčjm*, z. B. versari in discenda lingua, sich mit Erlernung einer Sprache beschäftigen, *řeči se učiti*.

Versātĭlis, e, was sich umdrehen läßt, beweglich, *kotočenj*; capsula versatilis, ein Schubkästchen, *přjtruhljčko*; gewandt, sich in alle Sachen schickend, *obratný, ke wšemu hodný*.

Versĭcŏlor, ōris, von verschiedenen Farben, bunt, buntschäckig, *straka-tý*; schillernd, *měniwý, měňawý*.

Averto, ti, sum, 3. wegdrehen, wegkehren, weglenken, wegwenden, wegleiten, umdrehen, abhalten, ablenken, abwenden, *odwracowati, odwraceti, odwrátiti, odwoditi, odwésti, odchylowati, odchýliti, wzdalowati, wzdáliti*; hostes, zurücktreiben, fortjagen, zum Weichen bringen, *odwraceti, odwrátiti, odháněti, odehnati, zaháněti, zahnati nepřátely*; vor Feinden bewahren, *od nepřátel chrániti, zachowati*; causam in aliquem, die Schuld auf Jemand schieben, *strkati, strčiti, swáděti, cpáti, swésti winu na někoho*; entwenden, unterschlagen, an sich ziehen, z. B. hereditatem, *odcizowati, odciziti, uzmauti, nepráwě sobě bráti, wzjti sobě, přiwlastniti sobě, podržeti sobě, ukrasti dědictwj, o dědictwj ošiditi, oméśti, okmjniti*. Aversus, a, um, 1) abgewandt, *odwrácený*; abgeneigt, ungünstig, *nenáchylný, nepřjzniwý něčemu*, z. B. literis; 2) von hinten zu, rücklings, z. B. aversus confossus est, er ward von hinten zu erstochen, *od zadu, pozadu, zezadu proklán gest*; aggredi hostes aversos, die Feinde von hinten angreifen, *zadem na nepřátely udeřiti*. Aversor, 3. m. ein Entwender, z. B. pecuniae, *krádce peněz*. Aversor, atus sum, 1. sich wegwenden, *odwracowati se*; verabscheuen, *ošklíwiti sobě, w ošklíwosti mjti něco*.

Adverto, ti, sum, 3. 1) hinkehren, hinrichten, hinwenden, hinlenken, *obraceti, obrátiti*, z. B. oculos; animum advertere oder animadvertere (siehe Animadverto in Animus) aliquid, oder ad aliquid, die Gedanken auf etwas richten, Achtung geben, beobachten, *mysl obraceti, obrátiti na něco, mysl přikládati, přiložiti, přičiniti k něčemu, pozorowati, pozor dáwati, dáti na něco*; 2) Achtung geben, beobachten, bemerken, *pozorowati, zpozorowati*; 3) an sich ziehen, aufmerksam machen, *pozorného, bedliwého činiti, učiniti*. Adversus, a, um, 1) hingekehrt, vorwertsgekehrt, mit dem Gesichte entgegengekehrt, *obrácený k něčemu*; von vorn, gegenüber befindlich, z. B. intueri aliquem adversum, einen von vorn ansehen, *zpředu djwati se, hleděti na někoho*; 2) vulnera adverso corpore excipere, Wunden vorn an der Brust bekommen, *zpředu rány dostáwati, dostati*; 2) entgegen, abgeneigt, *protiwný, odporný*, z. B. fortuna adversa, widriges Schicksal, Unglück, *protiwenstwj, neštěstj*; adverso flumine navigare, den Fluß aufwerts fahren, *proti praudu plawiti se, geti*; casus adversi, Unglücksfälle, *nešťastné pády, zlé přjhody*.

Adversus oder Adversum, *Praep.* und *Adv.* hinwerts, gegen, z. B. adversus colles, gegen die Hügel, *k chlumům*; adversus aliquem loqui, zu einem reden, *mluwiti k někomu*; wider, *proti*, z. B. bellum adversus Romanos; hero ire adversum, dem Herrn entgegen gehen, um ihn z. B. abzuhohlen, *gjti pánowi naproti, wstřjc*.

Exadversum, *Adv.* gegenüber, *naproti*; wider, gegen, *proti*.

Adversor, atus sum, 1. entgegen seyn, sich widersetzen, widerstreben, *býti proti, na odpor stawěti se, postawiti se; odporowati, odpjrati, protiwiti se někomu.* Adversatrix, icis, f. eine Widerstreberin, *odpornice, protiwnice.*

Adversārius, a, um, was entgegen ist, entgegen, *protiwný, odporný,* z. B. factio, die Gegenpartei, *odporná strana. Subst.* ein Widersacher, Gegner beim Gerichte, *protiwnjk, odpornjk, odpůrce, sauper; im Kriege, der Feind, nepřjtel;* die Widersacherin, Gegnerin, *protiwnice.* Adversaria, orum, n. Schriften oder Bücher, wo nur auf eine Seite geschrieben war, Conceptbücher, Schmierbücher, *psacj knjha;* ein Tagebuch, *dennjk.*

Anteverto, ti, sum, 3. voran oder vorausgehen, *napřed gjti;* zuvorkommen, *předcházeti, předegjti, předhaněti, předehnati někoho,* alicui; vorziehen, *předkládati, předložiti někoho někomu; přednost dáwati, předek dáti někomu před někým.*

Converto, ti, sum, 3. 1) herumdrehen, kehren, wenden, *obraceti, obrátiti, točiti, otáčeti, otočiti;* 2) verändern, *přewracowati, přewrátiti, měniti, změniti, proměniti;* verwandeln, *obraceti, obrátiti, proměniti,* z. B. in ein Thier; 3) wohin lenken, drehen, richten, ziehen, *obraceti, obrátiti,* z. B. adspectum in aliquid, seine Augen auf etwas; se convertere in locum, sich an einen Ort wenden oder begeben, *obraceti se, obrátiti se, dáti se, gjti někam;* oculos hominum in se convertere, anderer Augen auf sich ziehen, lenken, *oči lidské na sebe obraceti, obrátiti, k sobě táhnauti, přitáhnauti;* in usum suum convertere, zu seinem Gebrauche verwenden, *k užitku swému obraceti, obrátiti;* 4) übersetzen, *překládati, přeložiti;* 5) machen, daß sich Jemand umdrehe, *obraceti, obrátiti;* hostes in fugam, die Feinde in die Flucht schlagen, *na útěk obrátiti, zahnati nepřátely;* 6) ausschlagen, sich verwandeln, z. B. in bonum, *w dobré obraceti se, w dobré obrátiti se.* Conversio, 3. f. die Herumdrehung, *obrácenj, otočenj;* die Veränderung, *přewrácenj, změněnj, změna, proměna;* die Rückkehr, *nawrácenj se.* Conversor, atus sum, 1. cum aliquo, umgehen mit Jemand, *obcowati, towaryšiti, spolek mjti s někým.* Conversātio, 3. f. der Umgang, *obcowánj, towaryšenj, spolek.*

Contrōversus, a, um, 1) streitig, um was gestritten wird, *zporný, we při gsaucj,* z. B. res; 2) gern streitend, *přiwý, hádawý, zporný.* Controversia, 1. f. eine Streitigkeit, Uneinigkeit, Streit über etwas, *zpor, pře, rozepře, hádka.*

Deverto, ti, sum, 3. wegwenden, wegkehren, *odwraceti, odwrátiti;* anders wohin kehren, *ginam obraceti, obrátiti;* deverti oder devertere, scil. se, z. B. via, vom Wege ablenken, *s cesty dáwati se, dáti se;* abgeben, z. B. von einer Materie, *uchylowati se, uchýliti se, pouchýliti se, ušinauti se od něčeho;* sich wohin wenden oder gehen, *bráti se, gjti,* z. B. domum; apud aliquem, einkehren bei Jemand, *byt bráti, wzjti u někoho, geti, přigeti k někomu, sljzati, slézti u někoho.* Deversor, 3. m. ein Gast, *host.* Deversōrium, 2. n. ein Absteigequartier, die Herberge, ein Gasthaus, Gasthof, *hospoda, hostinec, hostinský dům.*

Deversor, atus sum, 1. bei Jemand als Gast sich aufhalten, logiren, *hospodau, bytem, pohostinnu, hostem býti u někoho.*

Deverticulum, 2. n. 1) ein Beiweg, Nebenweg, *úgezd, pobočnj ce-*

sta, mor. *poboćnice*; 2) das Abgehen von der Materie, *uchylenj se, úskok*; 3) die Ausflucht, *wýmluwa*; quaerere diverticula, Ausflüchte suchen, *kozjch wratec hledati*; 4) die Herberge, das Logis, *hospoda, byt*.

Diverto, ti, sum, 3. aus einander gehen, sich trennen, z. B. zwei Wege, *rozchdzeti se, děliti se, na rûzno gjti*. **Diversus**, a, um, aus einander gekehrt oder gewandt, getrennt, *rûzný*; an verschiedenen Orten, *rûzný, každý zwláště, každý ginde*; diversi abiere, *na rûzno odešli, rozešli se, každý ginam odešel*; unterschieden, verschieden, *rozdjlný, rozličný*. **Diverse**, *Adv*. hin und her, *rûzno, porûznu, semotam, rozličně*, z. B. ziehen; verschieden, verschiedentlich, *rozličně, rozdjlně*. **Diversitas**, ātis, f. die Verschiedenheit, *rozličnost, rozdjlnost*.

Divortium, 2. n. 1) eine Trennung, z. B. eines Weges in mehrere, *rozcestj*; aquarum, eines Wassers in Arme, *rozpogenj, rozdwogenj, rozchâzenj wod*; *Plur*. Divortia, orum, n. die Scheidewege, *rozcestj*; die Arme eines Flußes, *ramena řeky*; 2) die Trennung zweier Eheleute, die Ehescheidung, *rozwedenj manželstwa*; facere divortium cum uxore, sich von seiner Frau scheiden, *rozwáděti se, rozwésti se*, mor. *rozewzdáwati se, rozewzdati se s manželkau*.

Everto, ti, sum, 3. umkehren, umwerfen, *přewraceti, přewrátiti, zwrátiti, zwrci, přewrci, káceti, zkáceti, kotiti, překotiti*, z. B. ein Schiff umstürzen, umschlagen; domum evertere, ein Haus zerstören, *bořiti, zbořiti*; urbem, zu Grunde richten, vernichten, *wywraceti, wywrátiti, rozwáleti, rozkotati, kaziti, zkaziti*; leges, cassiren, *rušiti, zrušiti*; evertere aliquem bonis, einen um alles sein Vermögen bringen, *o gměnj připrawiti, přiwésti někoho*. **Eversio**, 3. f. die Umstürzung, *zwrácenj, zwrat, převrhnutj*; die Zerstörung, *wywrácenj, zbořenj, rozwálenj, rozkotánj, zkaženj*; die Vernichtung, *zkáza, zkaženj, zrušenj*. **Eversor**, 3. m. der Zerstörer, *bořitel, zbořitel, zkázce, rušitel, zrušitel*.

Inverto, ti, sum, 3. umkehren, umdrehen, *ginak obraceti, zobraceti, obrátiti, přewraceti, zpřewraceti, přewrátiti, na ruby obrátiti*; ordinem, die Ordnung umkehren, *ginačiti, zginačiti, měniti, změniti, obrátiti, přewrátiti pořádek*. **Inversio**, 3. f. die Umkehrung, *obrácenj*; Verdrehung, *přewracowánj, přewrácenj*, z. B. verborum.

Interverto, ti, sum, 3. wegschnappen, an sich ziehen, wegnehmen, z. B. donum, *uzmauti dar někomu*; unterschlagen, *kradj uzmauti, za sebau podržeti*; bevortheilen um etwas, *lstiwě připrawiti někoho o něco*; aliquem re.

Obverto, ti, sum, 3. entgegen drehen, wenden, kehren, *proti někomu obraceti, obrátiti něco*, z. B. arcus in aliquem, ordines ad clamorem; latus alicui obvertere, einem die Seite zukehren, *bokem obraceti se, obrátiti se k někomu*.

Obversor, atus sum, 1. sich wo befinden, sich zeigen, erscheinen, *býti, gewiti se*; ante oculos, vor Augen schweben, *před očima býti*; menti oder animo, in Gedanken schweben, einem in Gedanken vorkommen, *na mysli másti se, plésti se*.

Perverto, ti, sum, 3. verkehren, *přewraceti, přewrátiti*; oculi perversi, verdrehte, schielende Augen, *potočené, ztočené, šilhawé oči*; umkehren, umwerfen, *zwrátiti*; über den Haufen werfen, *bořiti, zbořiti, poraziti, powaliti*, z. B. turrim; vernichten, zu Grunde richten, *kaziti, zkaziti, rušiti, zrušiti*. Perversus, a, um, verkehrt, *přewrácený*; homo, *přewrácený, přewrhlý, zkažený člowěk*; unrecht, nicht recht, *na opak*, z. B. more perverso, auf verkehrte Art, *přewrácenym řádem, přewrácenè*. Perverse, *Adv.* auf verkehrte Art, verkehrt, nicht recht, *na opak*. Perversitas, ātis, f. die Verkehrtheit, die verkehrte Art, verkehrter Sinn, *přewrácenost, přewrhlost*, z. B. opinionum.

Praeverto, ti, sum, 3. in manchem Falle auch Praevertor, *Dep.* 3. zuvorkommen, vorlaufen. *předcházeti, předegjti, předbjhati, předběhnauti, přeběhnauti někoho*; übertreffen, vorgehen, den Vorzug haben, *předcházeti, přewyšowati, přewýšiti, přesahati, přesáhnauti, předčiti něco, přednost mjti před něčjm*; vorziehen, *předkládati, předložiti někomu něco, přednost dáwati, předek dáti něčemu před něčjm*; sich vorzüglich auf etwas wenden, es vorzüglich betreiben, *zwláště obraceti se, předewšjm obrátiti se na něco, k něčemu*.

Reverto, ti, sum. 3. umkehren, *obraceti, obrátiti*. Reverto und Revertor, 3. zurückkehren, umkehren, wiederkommen, *wraceti se, wrátiti se, zwrátiti se, nawrátiti se, zpět gjti, zpátky přigjti, zase přigjti*. Reversio, 3. f. die Rückkunft, Rückkehr, *nawrácenj se, náwrat*.

Subverto, ti, sum, 3. etwas umkehren, umreißen, umwerfen, zu Boden werfen, *podwracowati, podwraceti, podwrátiti*, z. B. montes; mensam, *zwrátiti, přewrci*; zu Grunde richten, vernichten, *kaziti, zkaziti, rušiti, zrušiti, w niweč obrátiti*.

Transversus, a, um, überzwerch, quer, schief, schräg, *na přjč obrácený, přjčnj*; iter transversum, ein Quergang, wenn man quer durchgeht, nicht gerade fort, *přjčnj cesta*; was in den Weg tritt, hemmend, ungünstig, z. B. fortuna, *protiwný, nepřjzniwý*. Ex transverso, querfeldein, unvermuthet, *z nenadánj, z ničehož nic*.

Universus, a, um, siehe in Unus.

Věru, 4. n. der Bratspieß, *rožeň*.

Verūtum, 2. n. der Spieß, Wurfspieß, *sudlice*.

Vērus, a, um, 1) wahr, wahrhaftig, *prawý, prawdiwý*; wirklich, ächt, *oprawdowý, sprawedliwý, skutečný*; veri oder vero similis, wahrscheinlich, der Wahrheit gemäß, *k prawdě podobný*; 2) recht, gehörig, billig, *prawý, náležitý, slušný*; vernünftig, *rozumný*; ex vero, vernünftigermassen, *rozumně*.

Verum, 2. n. die Wahrheit, *prawda*; dicere vera, die Wahrheit sagen, *prawdu mluwiti, řjci*.

Vere, *Adv.* in Wahrheit, wahrhaftig, wirklich, *w prawdě, w skutku, oprawdu, práwě*; tam vere, so wahr, so gewiß, *tak gistě*.

Vero, *Conj.* 1) wahrhaftig, in der That, wirklich, ja, *wěru, w prawdě, w skutku, ano*; ironisch, ja, ja, ja! wirklich? *ano, ano; bohdeyž!*

2) aber, *ale*; 3) doch, z. B. cape vero, so nimm doch, *wezmi*, *beřiž pak*.

Verum, *Conj.* 1) aber, allein, *než*, *ale*, *wšak*; 2) sondern, *ale*, *nobrž*; 3) wirklich, in der That, in Wahrheit, ja, *oprawdu*, *w skutku*, *w prawdě*, *wěru*, *ano*.

Verumtāmen (Veruntamen) oder Verum tamen, *Conj.* jedoch aber, *wšak ale*.

Verĭtas, ātis, f. 1) die Wahrheit, *prawda*; 2) die Wirklichkeit, wahre Beschaffenheit, Zuverlässigkeit, *prawdiwost*; 3) die Gerechtigkeit, Billigkeit, *sprawedliwost*, *slušnost*.

Verax, ācis, wahrredend, nicht lügend, wahrhaftig, *prawdiwý*, *prawdomluwný*; wahr, eintreffend, *prawdiwý*.

Vervex, ēcis, m. ein verschnittener Widder, der Hammel, Schöps, *skop*, *skopec*.

Vervecīnus, a, um, z. B. caro, das Schöpsenfleisch, *skopowé maso*, *skopowina*; pellis vervecina, das Schaffell, *skopowice*.

Vescor, ohne *Perf.* 3. 1) genießen, essen, *gjsti něco*, *žiwiti se něcjm*; z. B. pane, piscibus; 2) genießen, *požjwati něčeho*, z. B. voluptatibus.

Vēsīca, 1. eine Blase, *puchýř*; die Harnblase, *měchýř*.

Vesicŭla, 1. f. das Bläschen, *puchýřek*, *měchýřek*; vesicula fellea, die Gallenblase, *žlučnjk*, *žlučina*, *žlučnj měchýřek*.

Vespa, 1. f. die Wespe, *wos*, mor. *wosa*.

Vesper, ĕris, m. und Vespĕrus, 2. m. der Abendstern, *zwjřetnice*, *wečernj hwězda*, *wečernice*; der Abend, *wečer*, *wečjr*. Vespere oder Vesperi, des Abends, spät Abends, *wečjr*, *u wečer*.

Vespĕra, 1. f. der Abend, *wečer*; ad vesperam, gegen Abend, *k wečeru*, *k wjčerau*, *pod wečer*, *z wečera*.

Vespertinus, a, um, 1) abendlich, des Abends, was bei Abende geschieht, z. B. tempus vespertinum, die Abendzeit, *doba wečernj*; papilio vespertinus, ein Abendvogel, die Sphynx, *můra*; 2) abendländisch, *wečernj*, *západnj*.

Vesperascit, Advesperascit oder Invesperascit, 3. *Impers.* es wird Abend, *zwečeřjwá se*, *dělá se wečer*, *chýlj se k wečeru*, *připozdjwá se*, *wečer se bljžj*; coelo vesperascente, da es Abend wurde, *s wečerem*, *s saumrakem*, *pod wečer*.

Vespertīlio, ōnis, m. die Fledermaus, *netopýr*.

Vespillo, ōnis, m. der Todtengräber, *hrobař*, *hrobnjk*; scarabaeus vespillo, der Todtengräber, eine Art Käfer, *mrtwonoš*.

Vesta, 1. f. die Göttin Vesta, der zu Ehren ein heiliges Feuer unterhalten wurde; dieses besorgten die Virgines Vestales, die Vestalinen oder Priesterinen der Vesta, *panny vestálské*, *vestálky*; 2) die Vesta, ein Nebenplanet, *čistěna*.

Vestībŭlum, 2. n. der Vorhof, *předdomj*, *kobka*, *předsjnj*;

der Zugang, Eingang, *wchod*; der Eingang in der Rede, *úwod*.

Vestigium, 2. n. der Tritt, die Fußstapfe, die Spur, *šlápěge*, *šlépěge*, *stopa*, *sled*, *šlak*; das Merkmal, Kennzeichen, *znamenj*; die Fußsohle, das Untertheil des Fußes, *spodek nohy*, mor. *šlapa*, *šlapka*; vestigia expressa, clara, deutliche Spuren, *patrné stopy*; vestigia sequi oder persequi, den Spuren folgen, *po stopě*, *po sledu gjti*; nachahmen, *následowati někoho*; e vestigio, sogleich, den Augenblick, *na tom mjstě*, *w tu chwjli*, *w okamženj*, *hned*; vestigium temporis, der Zeitpunct, z. B. eodem temporis vestigio, zu gleicher Zeit, *té samé doby*, *w tu samau dobu*.

Vestīgo, häufiger Investīgo, avi, atum, 1. ausspüren, nachspüren, *sljditi*, *šlakowati*, *wyšlakowati*, *wysljditi*, *nagjti*; untersuchen, erforschen, *hledati*, *pátrati*, *wypátrati*, *wyhledati něco*. Investigātio, 3. f. die Ausspürung, Untersuchung, Nachforschung, *sljděnj*, *pátránj*, *wysljděnj*, *wypátránj*; margaritarum investigātio, die Perlenfischerei, *hledánj perel*. Investigātor, 3. m. ein Forscher, Aufspürer, *patrač*, *wypatratel*, z. B. conjurationis.

Pervestigo, avi, atum, 1. ausspüren, erforschen, untersuchen, ausforschen, durchsuchen, *přesljzeti*, *přesljditi*, *prosljditi*, *přepátrati*, *prohledati*, *přehledati něco*. Pervestigātio, 3. f. die Untersuchung, Ausspürung, Aufsuchung, Erforschung, *přesljzenj*, *přesljděnj*, *prohledáwánj*, *prohledánj*, *pátránj*, *přepátránj*.

Vestis, 3. f. das Kleid, die Kleidung, *oděw*, *raucho*, *šaty*; die Decke, *postlánj*, *zastřenj*, *prostěradlo*; der Teppich, *koberec*; die Tapete, *čalaun*.

Vestĭo, īvi, ītum, 4. bekleiden, *odjwati*, *šatiti*, *ošacowati*, *ošatiti*, *odjti*; die Wände mit Tapeten bedecken, *krýti*, *přikrýwati*, *přikryti*, *pokryti*; mentum barba vestitur, das Kinn ist mit dem Barte besetzt, *brada obrostá*, *zarostá*, *zarostlá gest wausy*; cute vestire, mit einer Haut überziehen, *kožj potahowati*, *potáhnauti*; silvis vestitus, waldigt, *lesnatý*, *lesem porostlý*.

Vestītus, 4. m. die Kleidung, Bekleidung, *oděw*, *šatstwo*; vestitum mutare, die Trauerkleider anlegen, *smutek na se bráti*, *wzjti*; ad vestitum suum redire, die Trauerkleider ablegen, *smutek odložiti*.

Vestīmentum, 2. n. die Kleidung, Bekleidung, *oděw*, *oblek*, *šat*; die Decke, Teppich, *koberec*, z. B. lectum vestimentis sternere.

Convestio, ivi, itum, 4. bekleiden, *odjwati*, *odjti*, *přiodjti*; bedecken mit etwas, *krýti*, *přikrýwati*, *přikryti*, *zakryti*.

Vĕternus, 2. m. die Schlafsucht, *záchwat*, *ospanliwost*; die Schläfrigkeit, große Sorglosigkeit, *ospalost*.

Veternōsus, a, um, schlafsüchtig, *záchwatiwý*; schläfrig, träumerig, nicht lebhaft, *ospalý*.

Vĕto, ui, itum, 1. verbieten, *zakazowati, zakázati, zapowjdati, zapowědjti*; nicht lassen, *nedati*; veto te ire, ich verbiete dir zu gehen, will nicht haben daß du gehst, ich rathe dir nicht zu gehen, *powjdám, aby nechodil*; nechci, *aby šel*; *neradjm, aby chodil*; vetor, es wird mir verboten, man verbietet mir, ich darf nicht, ich soll nicht, *zakazugj mně, nedagj mně, nesmjm, nemám*. Veto! sagte auch der Volkstribun, wenn er gegen einen Senatsschluß protestirte, *nedám tomu, nepowoljm, nepozwoljm*.

Vetĭtus, a, um, verboten, untersagt, *zakázaný, zapowězený*. Vetitum, 2. n. das Verbotene, *zakázané*; das Verbot, *zákaz, zakázánj, zápowěď*.

Vĕtus, ĕris, alt, nicht jung, nicht neu, *starý*; ehemalig, vorig, *starý*; *Plur.* Veteres, die Alten, die vor alten Zeiten gelebt haben, *stařj*; *Comp.* Veterior; *Superl.* Veterrimus, a, um.

Vetŭlus, a, um, alt, ziemlich alt, ältlich, *obstarný, obstarlý*. Vetula, 1. f. ein altes Weib, *stařena, bába*; eine Vettel, *baba, babice, babizna*.

Vetustus, a, um, so viel als Vetus, alt, *starý*; altväterisch, *staroželný, staroddáwnj, starobylý*. Vetustas, ātis, f. das Alter einer Sache, das Alterthum, *starobylost, starožitost*; die ehemalige Zeit, *stařj časowé, starý swět*; die Länge der Zeit, *délka času*; die Nachkommenschaft, künftige Zeiten, *potomstwo, budaucnost, budaucj časowé*; alte Freundschaft, *staré přátelstwj*; alte Bekanntschaft, *stará známost*; die Schlauheit, *chytrost, zchytralost*.

Veterātor, 3. m. eigentlich der worin alt geworden ist, *zestaralý w něčem*; geübt, *zkušený, zběhlý*, z. B. in causis; ein alter durchgetriebener, ausgelernter Schalk, sehr listiger Mensch, Schlaukopf, *prohnaný, starý šibal, chytrák, stará liška*. Veteratorius, a, um, schlau, listig, pfiffig, *šibalský, chytrácký*.

Veterānus, a, um, alt, von vielen Jahren, *starý*; besonders ein Soldat, der seine Zeit ausgedient hat, *wyslaužilec*; daher ein alter, versuchter Soldat, *starý, zkušený wogák*.

Invetero, avi, atum, 1. alt machen, *staré, trwalé činiti něco*, z. B. einen Wein; einer Sache Alter oder Dauer verschaffen, *trwalosti dodáwati, dáwati, dáti, dodati něčemu*. Inveterātus, a, um, alt geworden, alt, schon lange dauernd, eingewurzelt, *starý*, z. B. amicitia. Inveterātio, 3. f. eine eingewurzelte Krankheit, *zastaralá, zakořeněná nemoc*.

Inveterasco, ravi, 3. alt werden, *zestaráwati se, zestarati se*, z. B. ein Soldat; veralten, zu alt werden, *zastarati se*; überhand nehmen, einwurzeln, *wzmáhati se, zakořeňowati se, zakořeniti se*, z. B. eine Gewohnheit.

Pervetus, eris, sehr alt, *přestarý, stařičký*.

Vexillum, 2. n. 1) eine Fahne, Kriegsfahne, besonders der Reiter, eine Standarte, *prapor, praporec*; 2) das ausgespannte rothe Tuch, das auf des Feldherrn Zelt aufgesteckt wurde zum Zeichen,

daß die Armee marschiren oder in das Treffen gehen sollte, die Fahne, *korauhew*, *praporec*, *zástawa*; daher vexillum proponere.

Vexillārĭus, 2. m. ein Fähnrich, *praporečnjk*, *korauhewnjk*, *zástawnjk*.

Vexo, avi, atum, 1. plagen, mißhandeln, *trápiti*, *ztrápiti*, *saužiti*; incommodiren, *pokaušeti*; strapaziren, *trmáceti*, *utrmáceti*, *ztrmáceti*; beschädigen, verletzen, *škoditi*, *ubližowati*, *škodu činiti něčemu*, *hubiti*, *zhubiti něco*.

Vexātio, 3. f. das Plagen, die Mißhandlung, Plage, Beschwerlichkeit, Strapaze, *trápenj*, *sauženj*, *přjkořj*, *přjkořenstwj*, *nátisk*, *nátisky*, *trmácenj*. **Vexātor**, 3. m. der Plager, Mißhandler, Plagegeist, *trapič*, *sužič*.

Divexo, avi, atum, 1. mißhandeln, *nátisky činiti někomu*, *týrati někoho*, z. B. matrem; zu Grunde richten, *utýrati*, *utrmáceti*, *zhubiti*, *zkaziti*.

Via, 1. f. 1) der Weg, *cesta*; lassus de via, müde vom Gehen, *ušlý*; die Straße, Fahrstraße, *silnice*, *woznice*; die Gasse, *ulice*; via recta, ein gerader Weg, *přjmá cesta*; via vera, der rechte Weg, *prawá cesta*; dare se in viam, sich auf den Weg begeben oder machen, *wydáwati se*, *dáwati se*, *dáti se*, *wydati se*, *wyprawiti se na cestu*; 2) das Mittel zu etwas, *prostředek*, *cesta*, z. B. zum Lobe; 3) die Art und Weise, *způsob*.

Viātĭcum, 2. n. die Reisezehrung, es sey Geld oder Speise, *penjze*, *potrawa na cestu*; das Reisegeld, *autrawa*, *cestné*, *útratné*.

Viātor, 3. m. 1) ein Reisender, Wandersmann, *pocestný*; 2) eine Art von Bedienten der Obrigkeit oder Gerichtsdiener, besonders um die Leute herbei zu rufen, *práwnj posel*.

Avĭus, a, um, vom Wege entfernt, abwegsam, *scestný*, *s cesty ležjcj*, *od cesty wzdálený*.

Dēvĭus, a, um, von der Straße entfernt, was außer dem Wege ist, liegt oder wohnt, *scestný*; unzugänglich, *neschodný*, *nepřjchodný*, *nepřjstupný*; thöricht, unvernünftig, *scestný*, *nerozumný*, z. B. homo, vita.

Invius, a, um, wo kein Weg ist, unwegsam, *bezcestný*, *neschodný*; invia, scil. loca, unwegsame Oerter, Unwege, *neschodná mjsta*, *bezcestj*, *necesty*.

Obvius, a, um, entgegen kommend, entgegen, *naproti*, *w ústřety*, *wstřjc*; obvius esse, fieri alicui, entgegen kommen, begegnen, *potkáwati*, *potkati někoho*; res obviae, vorkommende Dinge, *naskytugjcj se wěci*. **Obviam**, *Adv.* (statt ob viam,) entgegen, z. B. obviam venire, entgegen kommen, *naproti přicházeti*, *w ústřety gjti*, *w cestu wycházeti*, *wstřjc wygjti*, *přigjti*, *wgjti*.

Pervius, a, um, durch das man gehen kann, durchgängig, wegsam, *průchodný*, *přechodný*, z. B. silva, amnis.

Trivium, 2. n. ein dreifacher Weg, die Zusammenkunft dreier Wege, ein Kreuzweg, wo drei Wege zusammenstoßen, *trogcestj*.

Vibex oder Vibix, icis, f. eine Strieme, Schwiele, *pruh, pruha, pružina, wrdž, šrám.*

Vibro, avi, atum, 1. 1) schütteln, erschüttern, schnell hin und her oder zitternd bewegen, zitternd machen, *potřásati, třásti, třepati něčjm*; vibrari, zittern, erzittern, *potřásati sebau, třásti se, třepati se, třepetati se*; schwingen, *wzmjtati, rozháněti, točiti, zatočiti něčjm, rozwáděti, rozwésti, rozehnati něco*, z. B. jaculum; 2) schimmern, funkeln, blitzen, *lesknauti se, třpytiti se, blýskati se.*

Vicia, 1. f. die Wicke, *wika, wikew.*

Vicis, *Gen.* f. eine Abwechslung, der Wechsel, *střjdánj, proměna, proměněnj*; vices noctis excipiunt diem, die Nacht wechselt mit dem Tage ab, *noc se střjdá s dnem*; alternatis oder factis vicibus, einer nach dem andern, *geden po druhém*; per vices annorum, ein Jahr um das andere, *rok po roce*; vice versa, umgekehrt, *naopak*; dagegen, *zase, naproti tomu*; tertia vice, zum drittenmale, *po třetj*; die Erwiederung, *odměna, odplata, odsluha za něco*, z. B. officii; die Stelle, *mjsto*; vice, an Statt, z. B. patris vice, statt eines Vaters, *na mjstě, mjsto otce*; in vicem, an Statt, an die Stelle, *na mjsto*; das Amt, die Pflicht, *úřad, powinnost*; das Schicksal, *osud*; der Zustand, *staw*; das Unglück, *bjda, neštěstj*; die Person, Seite oder Rücksicht, z. B. suam vicem officio functus, für seine Person, seinerseits, *za swau osobu powinnost wykonaw*; ne nostram vicem, d. h. nobis irascaris, zürne nicht über uns, *na nás nehněwey se.*

Invicem (statt in vicem), *Adv.* gegenseitig, wechselweise, hinwiederum, z. B. amare se invicem, sich unter einander lieben, *společně, wespolek milowati se.*

Vicarius, a, um, die Stelle einer Person oder Sache vertretend, z. B. opera vicaria, ein Dienst statt eines andern, in eines andern Namen, *práce, služba za giného, mjsto někoho konaná. Subst.* Vicarius, 2. m. ein Stellvertreter, *náměstek.*

Vicissim, *Adv.* hinwiederum, dagegen, *zase, také.*

Vicissitudo, inis, f. der Wechsel, die Abwechslung, *střjdánj, proměna*, z. B. der Tage und Nächte.

Vicus, 2. m. ein mit Häusern bebauter Platz, eine Gasse in der Stadt, *ulice*; ein Dorf, *wes, wesnice, dědina, osada*; offener Flecken, *městečko, městys, městec.*

Vicatim, *Adv.* von Gasse zu Gasse, gassenweise, *po ulicjch, z ulice do ulice*; von Dorf zu Dorf, *po wsech, ze wsi do wsi.*

Vīcŭlus, 2. m. ein kleines Dorf, *wjska, wesnička, dědinka*; ein kleines Flecchen, *městečko*.

Vīcīnus, a, um, benachbart, angränzend, *sausednj, wedlegšj, okolnj*; nahe, nahe kommend, *bljzký, podobný*. *Subst.* Vicinus, 2. m. ein Nachbar, *saused*. Vicinĭa, 1. f. und Vicīnĭtas, ātis, f. die Nachbarschaft, *sausedstwj*; die Leute in der Nachbarschaft, die Nachbaren, *sausedstwo, sausedé*. Vicinālis, e, nachbarlich, *sausedský*, z. B. ad usum vicinalem, zum Gebrauche der Nachbaren, *k sausedské potřebě*.

Vĭdĕo, vīdi, vīsum, 2. 1) sehen, *widěti, zřjti*; erblicken, *spatřiti, uzřjti, uwiděti, zwiděti, uhljdati*; 2) sehen, zusehen, *hleděti, pohleděti, podjwati se, popatřiti na něco*; visu jucundus, schön anzusehen, *milý k podjwánj*; 3) bedenken, überlegen, *powažowati, powážiti, opatřiti něco*; 4) sich vorsehen, sich in Acht nehmen, *hleděti se*, z. B. vide, ne – 5) sorgen, *hleděti něčeho, na starosti mjti něco, starati se, pečowati o něco*; besorgen, anschaffen, verschaffen, *obstaráwati, obstarati, opatřiti*; 6) zurecht machen, *připrawowati, připrawiti*; 7) handeln oder reden von etwas, *gednati, mluwiti o něčem*, de re; 8) multum videre, viel voraus sehen, klug seyn, *mnoho předwjdati, daleko widěti, nahlédati, opatrný býti*; plus videre, klüger seyn, *wjce předwjdati, dále widěti, nahlédati, opatrněgšj býti*.

Videor, *Pass.* gesehen werden, *widěnu býti*; scheinen, *widěti se, zdáti se*; rex mihi videris, ich halte dich für einen König, *za krále tebe mám*; res videtur mihi esse pulchra, die Sache scheint mir schön zu seyn, oder es scheint mir, daß die Sache schön sey, *zdá mi se, widj mi se to býti pěkné*; videtur mihi, mich dünkt, das ist meine Meinung, *zdá mi se, widj mi se, myslјm, tohó mjněnj, zdánj gsem*; visum est senatui, der Senat war der Meinung, beschloß, *w radě uzawřeno gest*; si tibi videtur, wenn es dir gut dünkt, gefällt, wenn es dir recht ist, *ljbjli se tobě, za dobréli widjš, uznáwáš*; visus sum mihi per quietem, es träumte mir, *zdálo se mi we snách*.

Vīsum, 2. n. die Erscheinung, *widěnj*, z. B. somniorum, im Traume, *we snách*.

Vīsus, 4. m. das Sehen, *widěnj*; das Gesicht, *zrak*; der Anblick, die Gestalt, der Schein einer Sache, *pohled, wzhled, podoba*; die Erscheinung, z. B. nocturnus, *nočnj widěnj, ukázánj se, zgewenj se*.

Vīsĭo, 3. f. das Sehen, *widěnj*; der Anblick, *pohleděnj, pohled*; die Vorstellung in der Seele, z. B. doloris, *představowánj, představenj sobě bolesti*; die Erscheinung, *widěnj*.

Vīso, si, sum, 3. sehen, besehen, ansehen, *djwati se, podjwati se na něco, ohlédati, opatřiti, shljžeti, shlédnauti, prohlédnauti něco*; besuchen, *gjti, podjwati se k někomu, nawštěwowati, nawštjwiti, ponawštjwiti někoho*, aliquem; vise ad portum, siehe, gehe in den Hafen, *podjwey se, gdi do přjstawu*.

Vĭsĭto, avi, atum, 1. hinsehen nach Jemand, besuchen, *podjwati se k někomu, nawštjwiti někoho.*

Inviso und **Interviso**, si, sum, 3. besuchen, *nawštěwowati, nawštjwiti, ponawstjwiti někoho*; aliquem.

Invīsĭtātus, a, um, ungesehen, *newjdaný.*

Vĭdēlĭcet (statt videre licet), *Adv.* es ist offenbar, *lze widěti, patrné gest*; gewiß, offenbar, freilich, *gistě, zagisté, arci*; bei höhnischen Reden, *arcit, bóhdeyt*; nämlich, *totiž.*

Evĭdens, tis, augenscheinlich, sichtbar, offenbar, deutlich, *widomý, patrný, zřegmý. zřetelný.* **Evidenter**, *Adv.* offenbar, *zřegmě, patrně.* **Evidentia**, 1. f. die Augenscheinlichkeit, offenbare Deutlichkeit einer Sache, *patrnost, zřegmost.*

Invĭdeo, vīdi, vīsum, 2. mißgönnen, beneiden, *záwiděti, nepřáti někomu něčeho*, z. B. alicui divitias und alicujus divitiis, Jemand den Reichthum nicht gönnen, des Reichthums wegen beneiden. **Invidia**, 1. f. 1) der Neid, *záwist, nepřjzeň*; 2) der Haß, Abscheu, *nenáwist*; 3) üble Nachrede, *pomluwa, zlá powěst*; die Blame, *ostuda*; invidiam facere alicui, einem Haß, Blame zuziehen, ihn blamiren, *w pomluwu, we zlau powěst, w ostudu uwoditi, uwésti, ostauzeti, ostuditi, zostuditi někoho.* **Invidiōsus**, a, um, 1) neidisch, mißgünstig, *záwistný, záwistiwý, nepřjzniwý, nepřegný, nepřegjcj*; 2) verhaßt, *nenáwidný*; was übles Reden oder Blame einem zuzieht, blamirend, *ostudný.* **Invĭdus**, a, um, neidisch, mißgünstig, *záwistiwý, záwistný, nepřjzniwý, nepřegjcj, nepřegný.* **Invīsus**, a, um, 1) verhaßt, *nenáwiděný, protiwný, prokluklý*; 2) ungesehen, nicht gesehen, *newiděný*; unbekannt, *newjdaný, neznámý.*

Subinvideo, vidi, visum, 2. ein wenig beneiden, *trochu nepřáti, trochu záwiděti někomu*, alicui; ein wenig hassen, *trochu nenáwiděti někoho.* **Subinvīsus**, a, um, ein wenig verhaßt, *trochu nenáwiděný, trochu protiwný.*

Pervideo, di, sum, 2. sehen, überschauen, beschauen, *přehlédati, přehljžeti, přehlédnauti, widěti*; beschauen, betrachten, untersuchen, *prohljžeti, prohlédnauti, ohledati, opatřiti něco*; einsehen, *widěti, nahljdati, nahljžeti to, rozuměti tomu.*

Praevideo, di, sum, 2. vorhersehen, voraussehen, *předwjdati, napřed widěti*; vorbeugen, *předcházeti, předegjti něco.*

Prōvideo, di, sum, 2. 1) aliquid, etwas vorhersehen, etwas voraussehen, *předwjdati, předzjrati, napřed widěti, předezřjti něco*; vorsichtig seyn, sich vorsehen, *hleděti se, opatřiti se, na pozoru se mjti, na pozor se dáti, wystřjhati se, střjci se, opatrný býti*; 2) alicui rei, für etwas sorgen, Rath schaffen, Vorsorge tragen, *starati se, pečowati, starost, péči mjti, postarati se o něco*; 3) verhüten, zu verhüten suchen, einer Sache vorbeugen, *předcházeti, předegjti něco*, rem; provide, ne quid ei desit, *hleď, w opatrnosti, na péči měg, aby mu ničehož neschazelo.* **Provĭdens**, tis, vorhersehend, *předwjdagjcj*; vorsichtig, *opatrný, prozřetelný.* **Providenter**, *Adv.* vorsichtig, *opatrně, prozřetelně.* **Providentia**, 1. f. die Vorsicht, Vorsichtigkeit, *opatrnost*; die Versehung, *prozřetelnost*, z. B. deorum, Gottes, *božská.*

Prūdens (statt providens), tis, 1) vorsichtig, *prozřetelný*; 2) klug, *opatrný*; einsichtsvoll, erfahren in einer Sache, geschickt darin, roz-

mný, zkušený, maudrý; 4) vorhersehend, *předwjdagjcj, předwidaucj, předwědaucj.* Prudenter, *Adv.* vorsichtig, klug, *prozřetelně, opatrně, maudře.* Prudentia, 1. f. die Vorsicht, Vorsichtigkeit, Klugheit, *opatrnost, prozřetelnost*; das Vorhersehen, *předwjdánj*, z. B. futurorum; die Kenntniß, Wissenschaft, Einsicht in einer Sache, *známost, powědomost, zběhlost, zkušenost w něčem*, z. B. juris prudentia, die Rechtsgelehrsamkeit.

Imprudens, tis, nicht vorhersehend, *nepředwjdagjcj*; unvorsichtig, *neprozřetelný, neopatrný*; nicht vermuthend, *nenaděgjcj se*; imprudentem aliquem aggredi, unversehens Jemanden anfallen, *z nenadánj, mimo nadánj, nenadále na někoho připadnauti*; unwissend in einer Sache, *newědomý něčeho*, z. B. juris. Imprudenter, *Adv.* unvermuthet, unversehens, *z nenadánj, nenadále*; unwissend, *newědomě*; unvorsichtiger Weise, *neprozřetelně, neopatrně.* Imprudentia, 1. f. die Unvorsichtigkeit, *neprozřetelnost, neopatrnost*; per imprudentiam, aus Unvorsichtigkeit, *z neopatrnosti*; die Unwissenheit in einer Sache, *newědomost, nezběhlost.*

Providus, a, um, vorhersehend, *předwidaucj*; vorsichtig, *prozřetelný, opatrný*; Vorsorge tragend, sorgend, *pečliwý o něco*, z. B. rerum omnium. Improvidus, a, um, nicht vorhersehend, *nepředwjdawý*; unvorsichtig, *neprozřetelný, neopatrný.* Improvide, *Adv.* unvorsichtig, *neprozřetelně, neopatrně.*

Improvisus, a, um, nicht vorhergesehen, unvermuthet, *nepředwjdaný, nenadálý.* Improviso, *Adv.* oder *Abl.* unversehens, *z nenadánj, nenadále*; auch steht dafür ex improviso oder de improviso.

Proviso, si, sum, 3. hinsehen auf etwas, hinsehen, *djwati se, podjwati se, kaukati se, kauknauti se*, z. B. quid quis agat.

Revideo, di, sum, 2. wieder sehen, wieder hinsehen, *zase djwati se, zase podjwati se*, z. B. ad heram, zu der Frau wieder hingehen; ist selten.

Reviso, si, sum, 3. wieder besuchen, wider hinsehen oder gehen, wieder kommen, wieder besehen, *zase djwati se, zase podjwati se, gjti, přigjti k někomu*; wieder besuchen, *zase nawštěwowati, zase nawštjwiti někoho.*

Vidŭus, a, um, beraubt, *zbawený, bez (něčeho)*; besonders gattenlos, des Gatten beraubt, *ženy zbawený, muže zbawená; sirý, sirá, osiřelý, osiřelá.*

Viduus, 2. m. ein Witwer, *wdowec.* Vidua, 1. f. eine Witwe, *wdowa, wdowice.*

Vidŭĭtas, ātis, f. der Witwerstand, *wdowectwj*; der Witwenstand, *wdowstwj, wdowský staw*; die Beraubung, Entblößung, z. B. copiarum, der Mangel an Truppen, *nedostatek wogska.*

Viduātus, a, um, des Gatten beraubt, *owdowělá*; der Gattin beraubt, *owdowělý.*

Viĕo, 2. flechten, binden, *wjti, plésti*, z. B. Kränze.

Viĕtor, 3. m. ein Böttcher, Binder, *bednář, bečwář.*

Viĕtus, a, um, welk, verschrumpft, *zwadlý, uwadlý, scwrklý*, z. B. ficus.

Vĭgĕo, ui, 2. 1) leben, *žjti, žiwý býti*, z. B. die Pflanzen; lebhaft, munter seyn, viel Feuer haben, *žiwý, čerstwý, plný žiwo-*

bytj, *plný ohně býti*; mens vigens, ein lebhafter, munterer, feuriger Verstand, *mysl žiwá*, *čerstwá*, *ohniwá*; 2) sich hervorthun, *wznikati*, *wynikati*, *wyniknauti*, *wzniknauti*; gelten, in Ansehen seyn, *platiti*, *u wážnosti býti*; wirksam seyn, seine Kraft beweisen, *moc genůti*, *ukazowati*, *ukázati*; von Statten gehen, *choditi*, *gjti*; blühen, *kwjsti*; viguit mos, es bestand die Sitte, *panowal obyčeg*; vigere memoria, ein lebhaftes, starkes Gedächtniß haben, *dobrau paměť mjti*.

Vigesco, gui, 3. zu leben, munter zu werden anfangen, *žiwěti*, *žiwnauti*, *ožiwěti*, *ožiwnauti*.

Vigor, 3. m. das Leben, die Lebhaftigkeit, Munterkeit, *žiwost*.

Vigil, ilis, *Adj*. wachend, munter, nicht schlafend, *bdělý*, *bdjcj*, *bedliwý*, *nespjcj*. *Subst*. ein Wächter, *strážný*, *hljdač*, *ponocný*, *hlásný*.

Vigilia, 1. f. 1) das Nachtwachen, schlaflose Nacht, *bděnj*, *nespánj*; das Nachtwachen, die Wache, *ponocowánj*, *ponůcka*, *stráž nočnj*; vigilias agere, Wache halten, *ponocowati*, *w noci hljdati*; bei den Römern war im Felde die Nacht in vier Vigilias eingetheilt, deren jede aus drei Stunden bestand und hießen vigilia prima, secunda, tertia, quarta, *prwnj*, *druhé*, *třetj*, *čtwrté bděnj*; 2) die Wachsamkeit, große Sorgfalt, *bedliwost*, *pečliwost*.

Vigilo, avi, atum, 1. wachen, nicht schlafen, *bdjti*, *ponocowati*, *nespati*; 2) wachen, wachsam seyn, Vorsicht oder Sorge tragen, *bedljti*, *starati se*, *pečowati o něco*; noctem vigilare, ganze Nacht nicht schlafen, *noc nespati*, *celau noc bdjti*, *probdèti*. **Vigilans**, tis, wachend, *bdjcj*, *nespjcj*; wachsam, sorgfältig, *bdělý*, *bedliwý*, *pečliwý*: canis, *ostražitý*, *bedliwý pes*. **Vigilanter**, *Adv*. wachsam, sorgfältig, *bedliwě*, *pečliwě*. **Vigilantia**, 1. f. die Wachsamkeit, *bdělost*, *bedliwost*; die Sorgfalt, *bedliwost*, *pečliwost*.

Advigilo, avi, atum, 1. wachsam seyn, bei etwas wachen, Sorgfalt anwenden, *bdjti u něčeho*, *bedliwost přikládati*, *přiložiti k něčemu*, *pečowati*, *péči mjti o něco*; ad rem oder alicui rei.

Evigilo, avi, atum, 1. aufwachen, *procitowati*, *procjtiti*, *procitnauti*, *probuditi se*, *ze sna probrati se*; wachen, wachsam seyn, *bdjti*; noctem evigilare, wachend zu bringen, *probdjwati*, *probděti noc*.

Invigilo, avi, atum, 1. bei oder wegen etwas wachen, *bdjti u něčeho*, *při něčem*, *pro něco*; venatui, große Sorge auf die Jagd wenden, *bedljti o honbu*.

Pervigilo, avi, atum, 1. durchwachen, z. B. noctem, die Nacht wachsam bleiben, *probdjwati*, *bdjti*, *probděti*, *přebděti noc*, *bdjti*, *nespati celau noc*, *ponocowati*; mit Nachdenken zubringen, aussinnen, durchdenken, *noc promysliti*, *přemysliti*. **Pervigilatio**, 3. f. das Wachsambleiben, *bděnj*, *ponocowánj*. **Pervigilium**, 2. n. die Nachtfeier, *ponocowánj*.

Viginti, *Indecl*. zwanzig, *dwadceti*.

Vicies, zwanzigmal, *dwadcetikráte*.

Vicesimus oder **Vigesimus**, a, um, der zwanzigste, *dwadcátý*.
Viceni, ae, a, je zwanzig, *po dwadceti, každý dwadceti*.
Undeviginti, neunzehn, *dewatenácte, dwadceti bez gednoho*.
Duodeviginti, achtzehn, *osmnácte*.

Vilis, e, gering, schlecht, geringschätzig, *nepatrný, špatný, chatrný, malitký, matný, malowážný*; gemein, *sprostý, wšednj*; wohlfeil, *laciný*.
Vilitas, ātis, f. die Geringschätzigkeit, Niedrigkeit, *malowážnost, malitkost, mutnost, špatnost, nepatrnost*; die Wohlfeilheit, *láce, lacinost*; vilitas annonae, die wohlfeile Zeit, *lacino, láce*.
Pervilis, e, sehr gering, *welmi nepatrný*; sehr wohlfeil, *přelaciný, welmi laciný*.

Villa, 1. f. ein Landhaus, Landgut, Vorwerk, Meierhof, *dwůr, dworec, statek, poplužnj dwůr*.
Villula, 1. f. ein Landgütchen, *dworeček, stateček*.
Villaticus, a, um, zum Landgute gehörig, da befindlich, z. B. gallinae, *slepice dwornj, we dwoře, ze dwora*.
Villicus, 2. m. der Meier, Wirthschaftsbesorger, Verwalter, *nádwornjk, dwornj hospodář, zpráwce dworu*. Villica, 1. f. die Wirthschaftsbesorgerin, die Meierin, Verwalterin oder des Verwalters Frau, *nádwornice*.

Villus, 2. m. ein langes Thierhaar, eine Zote, *kosma, cáp, dlauhý chlup*.
Villōsus, a, um, zotig, langhaarig, *kosmatý, kudlatý, cápowitý*.

Vimen, inis, n. ein schwankes Reis zum Binden oder Flechten, eine Gerte, Ruthe, *prautek*.
Vimineus, a, um, aus schwankem Reis bestehend, geflochten, *prautěný, z prautj pletený*.

Vincio, vinxi, vinctum, 4) binden, *wázati, swázati, zawázati, uwázati*; umbinden, umwinden, *owazowati, owázati*; fesseln, in Bande legen, *gjmati, gjti, pautati, opautati, do wazby dáwati, do wězenj dáti, wsaditi*; befestigen, *pewniti, upewniti, opatřiti*; knapp machen, einpressen, *stahowati, stáhnauti, utáhnauti, utužiti*; manus post tergum, die Hände auf den Rücken binden, *ruce swázati na zad*.
Vinctio, 3. f. das Binden, *wázánj, wazba*.
Vinculum, 2. n. ein Band, Strick, *áwazek, prowaz, prowázek*; das Band, z. B. amicitiae, *swazek*; die Fessel, *wazba, pauto*; *Plur.* Vincula, die Bande, Fesseln, *wazba, okowy*; das Gefängniß, *wězenj*; conjicere in vincula, in Bande oder Fesseln legen, ins Gefängniß werfen, *do wazby dáwati, do wězenj wsázeti, u wězenj wsaditi, w okowy dáti, do wězenj uwrci*; vincula epistolae, das Siegel des Briefes, *pečeť*.
Devincio, nxi, nctum, 4. 1) binden, fesseln, *wázati, swázati, uwázati*; verbinden, *zawazowati, zawázati*; 2) verbinden, verbindlich machen, z. B. aliquem sibi beneficio, *zawazowati, zawázati*,

zawděčowati, zawděčiti sobě někoho dobrodinjm; 3) verbindlich, schuldig machen, z. B. se scelere, begehen, *dopauštěti se, dopustiti se zločinu*; devinctus studiis, den Studien ergeben, *oddanj*; 4) urbem praesidiis devincire, mit Besatzung der Mannschaft versehen, befestigen, *opatřowati, opatřiti, upewniti*.

Evincio, nxi, notum, 4. umbinden, umwinden, *owazowati, owázati, owjgeti, owinauti*.

Revincio, nxi, nctum, 4. binden, anbinden, befestigen an etwas, *wázati, přiwazowati, přiwázati, uwázati*, z. B. manus post terga.

Vinco, vici, victum, 3. 1) siegen, gewinnen, den Sieg erhalten, die Oberhand behalten im Treffen, *wjtěziti, swjtěziti nad někým, bitwu wyhrati na někom*; vor Gericht, im Spiele gewinnen, *wyhráwati, wyhrati*; gewinnen oder seinen Wunsch erhalten, *wymáhati, wymoci, swjtěziti, žádosti swé dogjti*; 2) besiegen, überwinden, *přemáhati, přemoci*; überbieten in Auctionen, *nadsazowati, nadsaditi*; erweichen, bewegen, *přemáhati, přemoci, překonati, obměkčiti, pohnauti*; 3) übertreffen in etwas, *přewyšowati, předčiti, přesahati, předchdzeti, přewýšiti, přepanowati něčjm, na něco někoho*, z. B. aliquem magnitudine; 4) überzeugend darthun, erhärten, beweisen, daß etwas wahr sey, *dokazowati, dokázati, stwrditi, dotwrditi*; vincam hoc ita esse, ich will zeigen, daß — *dokáži, že*—; Recht behalten, *dobře, prawdu mjti, obdržeti; swjtěziti*.

Victus, a, um, überwunden, besiegt, *přemožený*; übertroffen, *přewýšený*; bewogen, z. B. precibus, durch Bitten erweicht, *obměkčený, pohnutý*. Invictus, a, um, unüberwindlich, unbezwinglich, *nepřemožitelný, nepřemožený, nepřemožný*; unwiderleglich, *newywratný, newywratitelný*.

Victor, 3. m. ein Sieger, Ueberwinder, *wjtěz, wjtězitel, swjtězitel, přemahatel, přemožitel*: siegend, sieghaft, siegreich, *wjtězjcj, wjtězný*, z. B. exercitus. Victrix, icis, f. die Siegerin, Ueberwinderin, *wjtězitelkyně, přemožitelkyně*; siegreich, sieghaft, *wjtězný*.

Victōria, 1. f. der Sieg, *wjtězstwj*; victoriam reportare, referre, den Sieg erhalten oder davon tragen, *wjtězstwj dobyti, obdržeti, dosjci*; litium, die Gewinnung des Processes, *wýhra, wyhránj saudu*.

Victĭma, 1. f. ein Dankopfer für einen erbetenen oder erhaltenen Sieg, *oběť za wjtězstwj*; das Opfer, *oběť*, (gen. *i*).

Convinco, vici, victum, 3. darthun, zeigen, *dokazowati, dokázati někomu něco*; einen überführen, überzeugen, z. B. aliquem maleficii, *překázati, přeswědčiti někoho zločinstwjm, dokázati zločinstwj někomu*; 2) widerlegen, *wywraceti, wywrátiti*, z. B. errorem; convictus devotionis, seines Wunsches theilhaftig, *žádosti swé zúčastněný*.

Devinco, vici, victum, 3. überwinden, besiegen, *přemáhati, přemoci*.

Evinco, vici, victum, 3. besiegen, *přemáhati, přemoci někoho* ...

těziti, swjtěziti nad někým, aliquem; darthun, beweisen, *dokazowati, dokázati někomu něco, přeswědčowati, přeswědčiti někoho něčjm*, z. B. aliquem criminibus; durchsetzen, *dokázati, wymoci*, z. B. evicere tandem, ut crearentur.

Pervinco, vici, victum, 3. siegen, *wjtěziti, swjtěziti*; besiegen, *přemáhati, přemoci, zmáhati, zmoci někoho*, aliquem; übertreffen, *přewyšowati, přewýšiti*; Jemand endlich dahin bringen, *k tomu přiwoditi, přiwésti, přiměti někoho*, aliquem; dahin bringen oder durchsetzen, *dokázati něco*; Recht behalten, seine Meinung durchsetzen, *dobře mjti, prawdu mjti, mjsto obdržeti, swjtěziti*.

Pervĭcax, ācis, beharrlich, steif und fest auf seiner Meinung bleibend, hartnäckig, *na swém stogjcj, twrdošjgný, neustupný*; recti, im Guten beharrlich, *w dobrém stálý, setrwalý*. Pervĭcācia, 1. f. die Beharrlichkeit, *setrwalost, stálost*; die Hartnäckigkeit, der Starrsinn, *twrdošjgnost, neustupnost*.

Prōvincia, 1. f. 1) ein von den Römern durch Krieg erworbenes oder durch Erbschaft erlangtes und daher unterthäniges Land, das ihnen Abgaben zahlte und von einem aus Rom jährlich dahin gesandten Landvogt oder Statthalter regirt wurde, eine Provinz, *kragina, země dobytá, wybogowaná, nabytá*. Die Provinzen waren von zweierlei Art: a) praetoria, *prétornj*, wenn nur ein Proprätor hin ging und keine Armee da gehalten wurde; b) consularis, *konsulnj*, wenn ein gewesener Consul unter dem Namen eines Proconsuls ihr vorstand und eine Armee zugleich commandirte; 2) ein jedes Land, Volk oder Stadt, *kragina, země, národ, město*; 3) jedes Amt Amtsverrichtung, aufgetragene Verrichtung, *úřad*; provinciam capere, accipere, suscipere, die Verwaltung einer Provinz übernehmen, *zpráwu země přigjmati, přigjti*; provinciae praeesse, die Provinz verwalten, *krag, zemi zprawowati, zpráwcem býti w kragině, w zemi*; provincia decedere, nach abgelegter Verwaltung von der Provinz zurückkehren, *z kraginy wraceti se*. Provinciālis, e, was eine Beziehung zur Provinz hat, z. B. administratio, die Verwaltung einer Provinz, *zprawowánj kraginy, kragin*; homo provincialis, ein Mensch in oder aus einer Provinz, *obywatel kraginy, člowěk z kraginy*. Provinciales, die Einwohner einer Provinz, die Unterthanen der Römer, *řjmštj poddanj*.

Revinco, vici, victum, 3. besiegen, *přemáhati, přemoci*; überführen vom Gegentheil, *na opak překázati, přeswědčiti někoho*, aliquem; widerlegen, z. B. crimen, *wywraceti, wywrátiti, odwoditi, odwésti nářek*.

Vindĭco, avi, atum, 1. 1) Anspruch machen an etwas, sich einer Sache als seines Eigenthums anmassen, sich zueignen, *osobowati sobě, osobiti sobě, wlastniti sobě, přiwlastniti sobě, wymáhati, wymoci něco*; 2) behaupten, zu behaupten suchen, *hágiti*; beschützen, *hágiti, brániti*, z. B. a periculo; in libertatem vindicare, wieder in Freiheit setzen, Jemanden aus der Sclaverei erretten, der ein Freigeborner war, *ku swobodě zase pomáhati, pomoci někomu, z otroctwj wymáhati, wymoci, při swobodě zachowa-*

ti někoho; befreien, *oswobozowati*, *oswoboditi*, *wywoboditi*, *wyprostiti od něčeho*; losmachen von etwas, *zbawowati*, *zbawiti*, *zprostiti něčeho*; 3) rächen, *mstjti se*, *pomstiti se*, *wymstiti se na někom*; 4) strafen, bestrafen, *trestati*, *potrestati*, z. B. maleficia.

Vindicātio, 3. f. die Anmaßung des Eigenthums, *wlastněnj sobě*, *osobenj sobě něčeho*, z. B. bonorum; die Vertheidigung oder Beschützung seiner oder einer unglücklichen Person, *hágenj*; die Befreiung, Rettung, *wymoženj*, *wyproštěnj*, *wyswobozenj*; die Rache, *msta*, *pomsta*.

Vindex, ĭcis, c. der Anspruch macht auf etwas, Anspruchmacher, *wlastnitel*, *osobitel*, *wymahatel*, *wymožitel*; der Besitzer, Vertheidiger, *hágitel*, *zastawatel*, *obhágce*; der Erretter, Befreier, *wyswoboditel*, *wyprostitel*; der Rächer, *mstitel*; eine Vertheidigerin, *hágitelkyně*; Rächerin, *mstitelkyně*; strafend, rächend, *mstjcj*.

Vindĭciae, arum, f. ein Proceß um das Eigenthum, da nämlich zwei behaupten, daß sie Recht darauf haben, *wymáhánj něčeho*, *saud o něco*.

Vindicta, 1. f. 1) der Stab, womit der Prätor einen Sclaven bei seiner Freilassung schlug und ihn dadurch in Freiheit setzte, der Freiheitsstab, *wýhostnj prut*, *prut swobody*; 2) die Befreiung eines Sclaven von dem Sclavenstande, *na swobodu propuštěnj*; die Beschützung, *hágenj*; die Befreiung, Errettung, *obhágenj*, *zachowánj*, *wyswobozenj*; die Rache, *msta*, *pomsta*; die Strafe, *trest*.

Vīnum, 2. n. der Wein, *wjno*; in vino, beim Weine, beim Weintrinken, *u wjna*, *při wjně*; per vinum, in der Trunkenheit, *z opilstwj*, *z podnapitj*.

Villum, *Demin.* (statt Vinulum) das Weinchen, *wjnko*, *wjnečko*.

Vinārius, a, um, z. B. vas, ein Weingeschirr, *sud winný*, *winná nádoba*.

Vinĕa, 1. f. 1) der Weinberg, Weingarten, *winohrad*, *winnice*; 2) das Schutzdach bei Belagerungen, damit die Soldaten nicht von den feindlichen Geschosse getroffen würden, *přjstřešek*.

Vinĭtor, 3. m. ein Winzer, *winohradnjk*; in Oestreich der Hauer, mor. *kopáč*.

Vindēmia (von vinum und demo), 1. f. die Weinlese, *sbjránj wjna*, *sbjrka winná*, *winobranj*, *winobraň*.

Vinŏlentus, a, um, voll Wein, *plný wjna*; betrunken im Wein, *wjnem opilý*. Vinolentia, 1. f. die Weinsauferei, *wjna žránj*; die Weintrunkenheit, *opilstwj*, *ožralstwj z wjna*.

Vinōsus, a, um, voll Wein, *winný*, *plný wjna*; im Weine betrunken, *wjnem opilý*, *ožralý*; dem Weine ergeben, sich gern betrinkend, *winný žráč*, *pigan wjna*, *winný molek*, *winodus*; weinsäuerlich, *náwinný*.

Vĭŏla, 1. f. eine Viole, ein Veilchen, *viola*, *fiola*, *fiala*.

Violācĕus, a, um, veilchenfärbig, violett, *fialowý*.

Violārium, 2. n. ein Veilchenbeet, *fialiště*.

Vīpĕra, 1. f. eine Viper, Otter, Natter, *zmige*; die Schlange, *had*.

Vir, i, m. 1) der Mann, *muž*; eine Mannsperson, *mužský*; 2) der Ehemann, Gatte, *manžel, muž*; 3) der Infanterist, *pěšj wogák, pěšák, pěšj*; viri, die Infanteristen, *pěchota*.

Virīlis, e, männlich, *mužský*; toga virilis, das männliche Kleid, das die römischen Jünglinge im 17ten Jahre bekamen und die Praetextam oder das Kinderkleid ablegten, *mužské raucho*; mannhaft, tapfer, *mužný, zmužilý*; pars virilis, eines jeden Theil, Antheil, *podjl každého*; pro virili parte, so viel als auf den Mann kömmt, auf jedes Mannes Antheil, *co na muže přicházj, přigde*; auf meinen, deinen, seinen Antheil, *co na mne, na tebe, na něho přigde; co mého, co twého, co geho gest*. Viriliter, *Adv.* männlich, *mužně*. Virilitas, ātis, f. das männliche Alter, *mužný wěk, mužnost*; das Männliche in der Rede, *mužnost*.

Virītim, *Adv.* Mann für Mann, *od muže k muži, po mužjch, po osobách, na muže, na každého, na gednoho*; einzelnweise, insbesondere, *každý zwláště, po gednom*.

Virāgo, inis, f. ein männliches Frauenzimmer, *mužice, mužátka*; eine Heldin, *rekyně*; eine Jungfer, *panna*.

Virgo, inis, f. eine Jungfrau, *panna*; ein Mädchen, *děwa, děwice, děwče, djwka*; eine Prinzessin, *kněžna*. Virginĕus, a, um, jungfräulich, *panenský*. Virginitas, ātis, f. die Jungfrauschaft, *panenstwj, staw panenský*.

Virtus, ūtis, f. die Tugend, *ctnost*; virtus bellica, die Kriegstugend, Tapferkeit, *ctnost woganská, zmužilost, statnost, udatnost, udatenstwj*; 3) die guten Eigenschaften oder Talente eines Menschen, *dobré powahy, wlastnosti, darowé*; homo magna virtute, ein Mensch von großen Eigenschaften, Talenten, *člowěk welikých wlastnostj, schopnostj, darůw*; 4) eine gewisse gute Eigenschaft oder Talent eines Menschen, der Vorzug einer Sache, *dobrá powaha, zwláštnj dar, ctnost*; 5) die Kraft, Wirksamkeit, *sjla, moc, mocnost*; die Hilfe, *pomoc*, z. B. deorum; 6) die Geschicklichkeit, Kunst, Wissenschaft, *schopnost, uměnj*.

Duumvir, 2. m. einer der Zweiherrn, *dwaupán*; es war ein Collegium von zwei Herrn, die die Todesstrafe über den vollziehen ließen, der einen römischen Bürger getödtet hatte, *krewnj saudce*. Es gab auch duumviri navales, die die Ausrüstung der Flotte über sich hatten, *wýprawcowé loďstwa*; duumviri sacris faciendis, welche die Aufsicht über die sibyllinischen Bücher hatten und sie in großen Gefahren auslegten: sie wurden dann bis auf zehn und endlich auf fünfzehn vermehrt, daher sie dann Decemviri und Quindecimviri sibyllini hießen, *wykladačowé knih prorockých*.

Triumvir, 2. m. einer der drei Männer; es bestanden in Rom mehrere Collegien von drei Männern, als triumviri agro dando, welche die Aecker unter die Colonisten zu vertheilen hatten, *rozdělowatelé polj*; triumviri capitales carceris, welche über das Gefängniß die Aufsicht hatten, *dozorcowé žalářnj*; triumviri epulones, die dem Jupiter oder andern Göttern ein feierliches Mahl besorgten, *strůgcowé swatých hostin*; triumviri monetales, die Münzherrn, *čjslnjci*; triumviri reipublicae constituendae, die den Staat in gute Verfassung bringen sollten (Antonius, Lepidus und Octavianus), *třj neywyššj zprawcowé Řjma, třjpáni*.

Quatuorviri, die Vierherrn, welche die Straße zu besorgen hatten, Straßenkommissäre, cestnj páni.

Quinqueviri, die Fünfmänner, welche die Aecker zu vertheilen hatten, dělečowé polj; das Geld zu reguliren, pořadatele peněz; die Mauer und Thürme zu reporiren, oprawcowé zdj.

Decemviri legibus scribendis, jene zehn Männer, die einmal statt der Consuln erwählt wurden, deset pánůw. Decemvir, ein Zehnherr, desjtipán; decemviri sacrorum, die Ausleger der sibyllinischen Bücher, wykladačowé knih prorockých; litibus judicandis, eine Art Richter in Privatsachen, desatero sudjch; agris dividendis, welche die Aecker unter das Volk austheilen sollten, rozdělowatelé polj mezi lid. Decemvirālis, e, die Zehnmänner betreffend, z. B. collegium, das Amt der Zehnmänner, úřad desjtipanský. Decemvirātus, 4. m. die Zehnmännerwürde, desjtipanstwj.

Centumvir, 2. m. einer der Hundertmänner, stopán; diese waren eine Art Richter in Privatsachen, z. B. in Vormundschaften, und waren ihrer eigentlich 105.

Sēmivir, 2. m. ein halber Mann, půlmuž; ein weibischer Mann, zenkyl, zženilý člowěk; der halb Mann und halb Thier ist, půlčlowěk z. B. Centaurus, Polkan.

Vĭrĕo, ui, 2. grünen, zelený býti, zelenati se; virens, tis, grünend, grün, zelený.

Viresco, 3. grün werden, anheben zu grünen, zazelenáwati se, rozzelenáwati se, počjnati se zelenati, rozzelenati se, zazelenati se, zelenati se.

Virĭdis, e, grün, zelený; jung, frisch, lebhaft, mladý, čerstwý, žiwý. Plur. Viridia, n. grüne Sachen im Garten, zeleniny; grüne Gänge, procházky zelené, w zelenu, pod zelenem. Viriditas, ātis, f. das Grün, zelenost, z. B. pratorum; die Lebhaftigkeit, Munterkeit, žiwost, čerstwost.

Subviridis, e, etwas grün, názelenalý, přjzelenalý, pozelenalý, zelenawý.

Reviresco, 3. wieder grünen, wieder grün werden, znowa zelenati se, zazelenati se, rozzelenati se; wieder jung werden, omládzeti, mladnauti, omladnauti; wieder Kräfte bekommen, otawiti se, zotawiti se; wieder aufleben, ožjwati, ožiwnauti, ožiti.

Virga, 1. f. der Zweig, die Gerte, Ruthe, metla, prut, pružina; ein dünner Stab, prut, prautek; der Stab eines Lictors, prut, metla; virga viscata, eine Leimruthe, wěgice, wěgička.

Virgŭla, 1. f. der Zweig, die Ruthe, der Stab, das Stäbchen, metlička, pružinka, prautek.

Virgātus, a, um, gestreift, pruhowaný, pruhowatý.

Virgultum, 2. n. ein Gebüsch, Gesträuch, Buschwerk, prautj, prutina, křowj, křowina.

Virgētum, 2. n. ein Ort voller Gebüsche, křowiště.

Vīrus, 2. n. der Saft, die Jauche, hnis, wodička; zähe, giftige Feuchtigkeit, lepkawá, gedowatá wlhkota, gedowatina; das Gift, ged; der Gestank, smrad; virus alarum, der Achselgestank, prk.

Vis, *Accus.* vim, *Abl.* vi, 3. f. 1) die Kraft, Stärke, Macht, der Einfluß, Nachdruck, die Gewalt, *moc*; vim facere in aliquem, Gewalt gebrauchen gegen Jemanden, *mocj sahati, sáhnauti na někoho*; vim facere, adferre alicui, Jemanden Gewalt anthun, *násilj činiti, učiniti někomu*; die Heftigkeit, *prudkost, prudkota, sjla*; die Menge, *sjla, množstwj, hromada*, z. B. auri; 3) der Begriff, die Bedeutung, *wýznam*, z. B. vocabuli; *Plur.* Vires, ium, die Kräfte, *sjla*; die Macht, *moc, sjla*; pro viribus, nach Vermögen, nach Kräften, *dle možnosti, co možná, co možného*.

Viŏlentus, a, um, gewaltsam, stürmisch, ungestümm, heftig, hitzig, *násilný, silný, mocný, prudký*. Violenter, *Adv.* gewaltsam, *mocj*; heftig, hitzig, ungestümm, *prudko, prudce*. Violentia, 1. f. die Gewaltsamkeit, Heftigkeit, ungestümmes Wesen, *násilj, násilnost, prudkost*.

Viŏlo, avi, atum, 1. verletzen, *rušiti, zrušiti*, z. B. foedus; verletzen, entehren, besudeln, *porušowati, porušiti, poškwrňowati, poškwrniti, hanobiti, zhanobiti, przniti, zprzniti, znectiti*; beleidigen, *urážeti, uraziti někoho, ubližowati, ublјžiti někomu*; verwunden, *raniti, poraniti, zraniti*. Violātio, 3. f. die Verletzung, *urážka, ublјženj*; die Entehrung, *rušenj, zrušenj, porušenj, poškwrněnj, zprzněnj, zneuctěnj*, z. B. templi. Violātor, 3. m. ein Verletzer, *rušitel, zrušitel, poškwrnitel*; der Entehrer, *prznitel, zprznitel*.

Inviolātus, a, um, unverletzt, unversehrt, *neporušený, neposkwrněný*; unverletzlich, so auch Inviolābĭlis, e, *neporušitelný, neposkwrnitelný*. Inviolate, *Adv.* unversehrt, unverletzt, *neporušeně, neposkwrněně*.

Viscum, 2. n. und Viscus, 2. m. die Mistel, *mělj, mýlj*; der Vogelleim, *lep*.

Viscātus, a, um, mit Vogelleim beschmiert, *polepený*; virga viscata, die Leimruthe, *wěgice, wěgička*.

Viscus, ĕris, n. gewöhnlicher *Plur.* Viscĕra, das Fleisch, die Eingeweide, *wnitřnosti*; die edlen Eingeweide, als Herz, Leber, Lunge, *osrdj*; die Gedärme, *střewa*; das Innerste jeder Sache, *wnitřek, wnitřnosti*.

Viscerātio, 3. f. eine Fleischspende, ein Fleischgeschenk, dergleichen zuweilen dem römischen Pöbel ausgetheilt wurden, *dar na mase*.

Eviscĕro, avi, atum, 1. ausweiden, *kuchati, wykuchati, pýtwati, wypýtwati*; zerfleischen, *sápati, rozsápati*.

Vitellus, 2. m. der Dotter im Ei, *žlautek*.

Vitis, 3. f. der Weinstock, *winný keř, winný kmen*; die Weinrebe, *réwa*; die Weinranke, *úponka*; 2) der Stock oder Stab, *réwowka, réwowice, hůl réwowá*, dergleichen

jeder Hauptmann trug, um die Soldaten damit zu schlagen; 3) der Hauptmannsstab, *kůl setnická*; die Hauptmannsstelle *ůř. setnictwj*.

Vitĭcŭla, 1. f. ein Weinstöckchen, *winný kmjnek*.

Vĭtium, 2. n. 1) die Verletzung, *porušenj*, z. B. der Auspiciis vitio, gegen die Auspicien, *proti wůli bohůw*, *chybau*, *mýlkau*: virginis vitium, die Schändung einer Jungfrau, *panny poškwrněnj*, *zprzněnj*; der Schaden, *škoda*, *rána*, *kaz*; der Riß, Ritz, *tržení*, *trhlina*, *puklina*, *štěrbina*, *djra*, *slug*; vitium facere, schadhaft werden, Ritze bekommen, *porušenj bráti*, *wzjti*, *trhati se*, *pukati se*, *trhnauti se*, *puknauti*, *štěrbiny dostáwati*, *djry dostati*; 2) der Fehler, das Gebrechen, *wada*, *chyba*, *nedostatek*; das Laster, *zlost*, *nešlechetnost*, *neprawost*; vitiis obrutus, voller Laster, *plný neprawostj*; 3) das Hinderniß, *překážka*; der Fehler, die Schuld, Ursache, *chyba*, *wina*, *přjčina*; die Unbequemlichkeit, Ungemächlichkeit, *nepohoda*, z. B. tempestatis.

Vitiōsus, a, um, voller Fehler oder Gebrechen, fehlerhaft, *wadný*, *chybný*, *nestatečný*; schlecht, lasterhaft, lastervoll, *zlý*, *nešlechetný*; vitiosus consul, ein nicht recht, wider die Auspicien erwählter Consul, *mýlkau*, *neprawě*, *proti wůli bohů zwolený konsul*. **Vitiose**, Adv. fehlerhaft, unregelmäßig, nicht recht, *chybně*, *neprawě*, *nedobře*. **Vitiosĭtas**, ātis, f. die Fehlerhaftigkeit, *wadnost*, *chybnost*; die Lasterhaftigkeit, *nešlechetnost*, *zkaženost*.

Vitio, avi, atum, 1. verletzen, *rušiti*, *porušiti*; verderben, *kaziti*, *nakaziti*, *pokaziti*, *zkaziti*; schänden, *poškwrniti*, *zprzniti*, *zlehčiti*, z. B. virginem; verfälschen, unächt machen, *zlehčowati*, *zlehčiti*, *falšowati*, *zfalšowati*.

Vĭto, avi, atum, 1. 1) meiden, zu vermeiden suchen, vermeiden oder entgehen, *wyhýbati se*, *wyhnauti se něčemu*, *stříci se*, *wystřjhati se*, *straniti se*, *ustraniti se*, *warowati se*, *uwarowati se*, *chrániti se*, *uchrániti se*, *wzdalowati se*, *štjtiti se něčeho*, *ucházeti*, *ugjti něčemu*.

Vitātio, 3. f. die Meidung, *wyhýbánj se*, *chráněnj se*; die Vermeidung, *wyhnutj*, *uwarowánj*, *ugitj*.

Devīto, avi, atum, 1. vermeiden, entgehen, meiden, zu entgehen suchen, siehe Vito. **Devitātio**, 3. f. die Vermeidung, *wystřjhánj se*, *wyhýbánj se*, *wyhnutj*, *ugitj*.

Evito, avi, atum, 1. etwas vermeiden, *wyhýbati se*, *wyhnauti se něčemu*, *uwarowati se*, *wystřjci se něčeho*, *ugjti něčemu*, aliquid. **Evitābĭlis**, e, vermeidlich, *wyhnutelný*.

Vĭtrĭcus, 2. m. der Stiefvater, *otčjm*.

Vitrum, 2. n. 1) das Glas, *sklo*, ol. *stklo*; 2 der Waid, eine Färberpflanze, *wýt*.

Vitreus, a, um, aus Glas, gläsern, *sklenèný*, *ze skla*; dem Glase ähnlich, hell, glänzend, *sklenný*, *gasný*, *lesklý*.

Vitta, 1. f. eine Binde, *stúha*, *stužka*; eine Kopfbinde, z. B. des ledigen Frauenzimmers, *wjnek*; die Haube, das Häubchen des verheiratheten Frauenzimmers, *čepec*; die Kopfbinde der Opferthiere, *stúha*, *wjnek*; die Kopfbinde der Priester, *čelák*.

Vittātus, a, um, mit einer Binde versehen oder verbunden, *stuhau, wjnkem, čelákem ozdobený*, *owdzaný*.

Vitŭlus, 2. m. das Kalb, *tele*, *telátko*.

Vitula, 1. f. eine Starke, weibliches Kalb, *galowice*, *galůwka*, *galowička*.

Vitulinus, a, um, z. B. caro vitulina, das Kalbfleisch, *maso telecj*, *telecina*.

Vitŭpĕro, avi, atum, 1. tadeln, schelten, *tupiti*, *ztupiti*, *haněti*, *pohaněti*, *zhaněti*, ol. *porokowati*.

Vituperātio, 3. f. das Tadeln, der Tadel, das Schelten, *tupenj*, *haněnj*, *pohaněnj*, *hana*, ol. *porok*. Vituperātor, 3. m. der Tadler, Schelter, *tupič*, *hánce*. Vituperābĭlis, e, tadelnswerth, tadelhaft, scheltenswerth, *hanný*, *hany hodný*.

Viverra, 1. f. das Frettchen, Wiesel, *kolčawa*, *kolčawice*, *lasice*, mor. *wlasice*.

Vīvo, vixi, victum, 3. leben, das Leben haben, *žiwu býti*, *na žiwu býti*; sich ernähren von etwas, z. B. piscibus, *žiwiti se*, *žiwu býti rybami*; sich wo aufhalten, *žiwu býti*, *bydleti*, *zdržowati se*, *meškati*, *přebýwati*; cum aliquo, umgehen mit Jemand, öfters bei ihm seyn, *býwati s někým*; ita vivam, so wahr ich lebe, *ať mne Bůh netresce!* ne vivam, ich will des Todes seyn, *ať mne Bůh tresce!*

Vivus, a, um, lebendig, lebend, am Leben befindlich, *žiwý*, *na žiwu*; me vivo, bei meinem Leben, *za mého žiwobytj*; vivus dixit, bei seinem Leben sagte er, *za žiwa prawil*; ad vivum resecare, eine Sache tiefer untersuchen, *do žiwého to bráti*, *wzjti*.

Vivĭdus, a, um, lebhaft, voller Leben, *žiwý*, *plný žiwobytj*.

Vivax, ācis, lange lebend, dauerhaft, *dlauhožiwý*, *trwaliwý*; bei Dichtern, lebend, Leben habend, *žiwaucj*; belebend, *žiwjcj*, *žiwný*.

Victĭto, avi, atum, 1. leben, *žiwu býwati*; leben von etwas, z. B. ficis, *žiwu býti*, *žiwiti se něčjm*; parce victitare, kärglich leben, *skrowně*, *chudo žiwu býti*; bene victitare, gut leben, einen guten Tisch führen, *dobře žiwu býti*, *dobře tráwiti*; *gjsti a pjti*.

Victus, 4. m. 1) das Leben, die Lebensart, *žiwot*, *žiwobytj*; 2) der Unterhalt, die Nahrung, Kost, Speise, *potrawa*, *gjdlo a pitj*; victus tenuis, schlechte Kost, *špatná strawa*.

Vita, 1. f. das Leben, *žiwobytj*; der Lebenslauf, Lebenswandel, *žiwot*; vitam agere, degere, vivere, ein Leben führen, leben, *žiwot wésti, žiwu býti*. Vitālis, e, zum Leben gehörig, z. B. aevum, die Lebenszeit, *čas, wěk žiwota*; belebend, z. B. vis vitalis, die Lebenskraft, *žiwná moc*; lange lebend, *dlauho žiwý*.

Convictus, 4. m. der tägliche, beständige Umgang mit Jemand, *spolu obcowánj*; das Zusammenspeisen, *spolu stolowánj*. Convictor, 3. m. ein Tischgenoß, *spolustolownjk, spolutráwnjk*; der Camerad, vertrauter Freund, *společnjk, towaryš, dobrý přjtel*.

Convīva, 1. m. ein Gast bei Tische, *host*; ein Mitschmauser, *spoluhost, spoluhodownjk*. Convīvium, 2. n. das Gastmal, Gastgebot, die Gasterei, der Schmaus, *hostina, kwas, hody*; convivio excipere aliquem, einen bewirthen, *častowati, wyčastowati někoho*. Convīvor, atus sum, 1. ein Gastmal halten oder anstellen, *hodowati*; in Gesellschaft mehrerer speisen, schmausen, *kwasiti, hostiti se, na hodech býti*. Convivātor, 3. m. der Gastgeber, Bewirther, *strogitel hodů, strůgce hostiny, hospodář*.

Revīvisco, vixi, 3. wieder lebendig werden, wieder aufleben, *obžjwati, obžiwěti, obžiti, obžiwnauti*. Redīvīvus, a, um, wieder lebendig, wieder lebend, *obžiwělý, obžiwlý*; lapis redivivus, ein Stein aus einem altem Gebäude, der noch einmal zum Bauen gebraucht wird, *zase použitý kámen*.

Supervīvo, xi, ctum, 3. überleben, *přečkati*, z. B. gloriae suae, *slávu swau*.

Vix, *Adv.* kaum, *sotwa, ledwa, přeledwa*, mor. *nechwal, nenachwal*.

Vŏlo, avi, atum, 1. fliegen, *ljtati, letěti*; volando, im Fluge, *letmo*; draco volans, ein fliegender Drache, *letjcj, ljtagjcj drak*; medios per hostes volare, mitten durch die Feinde stürmen, *prostřed nepřátely se hnáti*.

Volātus, 4. m. das Fliegen, der Flug, *ljtánj, letěnj, let*.

Volātĭcus, a, um, fliegend, *letjcj*; flüchtig, unbeständig, *prchlý, nestálý*.

Volātĭlis, e, fliegend, z. B. pisces volatiles, fliegende Fische, *létawé ryby*; bestiae volatiles, fliegende Thiere, das Geflügel, die Vögel, *létawci, ptáci*.

Volito, avi, atum, 1. fliegen, herumfliegen oder flattern, bald hier bald da seyn, *poletowati, obletowati, proletowati, ljtati*; herumlaufen, schwärmen, *běhati, ljtati*; in aliqua re, sich mit einer Sache zeigen, sich sehen lassen, *ukazowati se s něčjm*; groß thun, *honositi se něčjm*; eitel seyn, gern hoch fliegen wollen, *ljtati, pnauti se*, z. B. gloriae cupiditate.

Volŭcer, cris, cre, geflügelt, *létawý, křjdlatý*; schnell, flüchtig, *rychlý, prudký*; vergänglich, unbeständig, *prchlý, nestálý*, z. B. fortuna. *Subst.* Volucris, f. scil. bestia, ein Vogel, *letadlo, létawec, pták*.

Avolo, avi, atum, 1. weg oder davon fliegen, weg oder davon eilen, *odletowati, odljtati, odletěti, odljtnauti*, z. B. citatis equis.

Advolo, avi, atum, 1. hiezu oder herzu fliegen oder eilen, *přiletowati, přiljtati, přiletěti, přiljtnauti*.

Antevolo, avi, atum, 1. voranfliegen, *předletowati, napřed letěti.*
Circumvolo und Circumvolito, avi, atum, 1. herumfliegen, aliquid, um etwas, *obletowati, oblétati, obletěti, oblétnauti něco, ljtati kolem, letěti okolo něčeho.*
Convolo, avi, atum, 1. zusammenfliegen oder eilen, laufen, *sletowati se, sljtati se, sletěti se, sljtnauti se, sbjhati se, sběhnauti se, sklaučiti se.*
Devolo, avi, atum, 1. herabfliegen, *sletowati, slétati, dolů letěti, sletěti, sljtnauti*; herabeilen, *dolů spjšiti, spěchati, pospjšiti*; davon fliegen oder eilen, *odletowati, odljtati, odletěti, odljtnauti, pryč letěti*; wohin fliegen oder eilen, *letěti, spjšiti.*
Evolo, avi, atum, 1. 1) heraus oder hervorfliegen, *wyletowati, wyljtati, wyletěti, wyljtnauti*; 2) davon fliegen oder eilen, *pryč letěti, odletěti, uletěti, uljtnauti, pryč kwapiti, odkwapiti*; 3) in die Höhe fliegen, *wzlétati, wzlétnauti*; 4) emporkommen, *wzletěti, wznésti se, wysoko přigjti.*
Involo, avi, atum, 1. wohin oder hinein oder auf einen fliegen, z. B. in capillos, in die Haare oder auf die Haare zu fliegen oder rennen, *letěti, wletěti, geti, wgeti do wlasů*; in oculos, einem die Augen auskratzen wollen, *do očj geti, wgeti někomu.*
Pervolo, avi, atum, 1. durchfliegen, *proletowati, proletěti, proljtnauti*; durchlaufen, *probjhati, proběhnauti*; hinfliegen, *letěti, doletěti, přiletěti.*
Praevolo, avi, atum, 1. voran oder voraus fliegen, *letěti napřed.*
Praetervolo, avi, atum, 1. vorbeifliegen, *ljtati mimo něco, letěti wedle něčeho*; passiren, *přeletěti, minauti něco, pominauti něčeho.*
Provolo, avi, atum, 1. hervorfliegen, hervoreilen oder laufen, *wen ljtati, wen letěti, wen wyletěti, spjšiti, běžeti.*
Revolo, avi, atum, 1. zurück fliegen oder eilen, *zpět ljtati, zpátky letěti.*
Subvolo, avi, atum, 1. hinauf oder aufwerts fliegen, *na horu létati, wzlétati, powyletowati, powyletěti, wzljtnauti.*
Transvolo, avi, atum, 1. hinüber fliegen oder schnell hinüber kommen, z. B. über einen Fluß, durchfliegen, schnell durchkommen, passiren, *přeljtati, přeletěti, přeljtnauti řeku, přes řeku letěti, přeletěti.*

Vŏlo, volui, velle, wollen, *chtjti, hodlati*; gern sehen, haben wollen, verlangen, *rád widěti, chtjti tomu, chtjti mjti, žádati, chtjti*; quod vis, faciam, *coby rád widěl, měl, co mjti chceš, co žádáš, co chceš-učinjm*; velle aliquem aliquid, von Jemanden etwas verlangen, *chtjti, žádati na někom něco*; velle aliquem, Jemanden etwas zu sagen haben, *chtjti někomu něco*; quid hoc sibi vult? quid tibi vis? was soll das? was will das sagen? *co to má býti? co tjm myslјš?* wünschen, *přáti*; alicui bene, ihm wohlwollen, günstig seyn, *dobře přáti, přjzniw, náchylen býti někomu*; wollen, behaupten, vorgeben, *chtjti tomu*; glauben, sagen, *mysliti, prawiti.* Velim, ich

wollte, sähe gern, *rádbych byl, přálbych, aby* — z. B. daß etwas geschehe; velim nolim, ich mag wollen oder nicht, *wol neb newol, chtěg neb nechtěg*, mor. *wolky newolky*.

Voluntas, ātis, f. der Wille, das Wollen, *wůle*; das Verlangen, *žádost*; die Absicht, das Vorhaben, *úmysl*; die Gesinnung gegen Jemand, *smýšlenj*; die Neigung, *náchylnost*; voluntate, gern, *rád*; freiwillig, *dobrowolně, po dobrém*.

Voluntārius, a, um, freiwillig, *dobrowolný*; miles voluntarius, ein Freiwilliger, *dobrowolnjk*.

Vŏlo, ōnis, m. ein freiwillig dienender im Kriege, *dobrowolnjk*; so nannte man die im punischen Kriege dienenden Sclaven.

Mālo (statt Magis volo), mălui, malle, lieber wollen, *raděgi wolili, radše chtjti*.

Nŏlo (statt Non volo), nolui, nolle, nicht wollen, *nechtjti*; nicht gern sehen, *nechtjti tomu, nerád widěti*; quod nolim, das ich nicht gern wollte oder sähe, *cožbych nerád (widěl), cožbych nepřál*; nolite timere, fürchtet euch nicht, *nerodte se báti*; *nebogte se*; nobis nolentibus, wider unsern Willen, *přes naši wůli*.

Pervelim (von altem Pervolo), ich wünschte sehr, sähe sehr gern, z. B. scire, *přewelice bych rád wěděl, welice bych přál, žádal sobe wěděti*.

Benevŏlus, a, um, wohlwollend, geneigt, gewogen, *dobře chtěgjcj, přegjcj, přjzniwý, náchylný, laskawý, milostiwý, dobrotiwý*. **Benevolentia**, 1. f. das Wohlwollen, die Gunst, Freundschaft, Gewogenheit, *přjzeň, přjzniwost, náchylnost, laskawost, láska, milostiwost, dobrotiwost*.

Malevŏlus, a, um, übelgesinnt, *zlowolný*; gehässig, *nepřegjcj, nepřegný, newražiwý, nenáwistný, nenáwistiwý*; neidisch, *záwistiwý, záwistný, nepřjzniwý*. **Malevolentia**, 1. f. die Abgunst, *zlowolnost, newraženj, newražiwost*; der Neid, *záwist, záwistiwost, záwistnost, nepřjzeň, nepřjzniwost*.

Vŏlŭpis, e, ergötzlich, angenehm, Vergnügen machend, *pochotný, přjgemný, wděčný, milý*. Es ist nur Volupe und abgekürzt Volup gewöhnlich, z. B. volup est mihi, es ist mir angenehm, ergötzt mich, macht mir Vergnügen, *rozkoš mi gest*.

Voluptas, ātis, f. das Vergnügen, sowohl der Seele als des Leibes, *rozkoš*; das Vergnügen, die Ergötzlichkeit, *potěšenj*; voluptati esse, zum Vergnügen gereichen, Vergnügen machen, *pro potěšenj býti, potěšenj působiti*; voluptates, die Vergnügungen, insgemein die Wollüste, im bösen Sinne, *rozkoše*; capere, percipere voluptatem ex re, sich über etwas vergnügen, ein Vergnügen haben oder genießen, *rozkoš, potěšenj mjti na něčem, z něčeho*. **Voluptārius**, a, um, 1) was Vergnügen macht, angenehm, *rozkošný, pro rozkoš, pro potěšenj*, z. B. possessiones, Ländereien zum Vergnügen; 2) was das Vergnügen betrifft, *rozkošný*; 3) dem Vergnügen oder Wollüsten ergeben, wollüstig, *rozkošný, rozkošem oddaný*; ein Wollüstling, *rozkošnjk, tělopásek*.

Volvo, volvi, volūtum, 3. wälzen, rollen, kollern, *wáleti, waliti, powaliti, kauleti, kuliti, pokuliti, kotáleti, ko-*

taliti; herumdrehen, *obraceti, otáčeti, točiti*, z. B. sol volvitur, *slunce se točj*; flumina volvuntur, strömen, *řeky walj se*; winden oder wickeln, *winauti, powinauti*; filum, *wjti, uwjgeti, winauti, nawjgeti, nawinauti, uwiti*; hinwälzen, *zwáleti*; hervorrollen, *hrnauti, wenhrnauti, wyhrnauti*; verba volvere, Worte nach einander hervorbringen, hinter einander aussprechen, *slowa řjkati po sobě*; auch wenn sie periodisch und numerös sind, *slowa rozwinowati, winauti*; librum, das Buch aufschlagen, aufrollen, *knjhu otwjrati, otewřjti, w knjze přemjtati, přebjrati se*; orbem, einen Kreis machen, *kolo činiti*; iras in pectore, Zorn hegen, *hněw nositi w srdci*; cogitationes inanes, eitle Gedanken sich machen, *marné, daremné myšlénky sobě dělati*; volvere secum, animo, in animo, cum animo, etwas überlegen, *na mysli přemjtati, u sebe rozmýšleti, uwažowati, rozgjmati něco, přemýšleti o něčem.*

Vŏlūto, avi, atum, 1. 1) wälzen, kollern, herumwälzen, *wáleti, kauleti, kotáleti*; drehen, *točiti, otočiti*; volutari, sich wälzen, *wáleti se, powalowati se*, z. B. im Kothe; in omni genere flagitiorum, sich in allen Lastern herumwälzen, *we wšelikých neřestech wáleti se, kochati se*; 2) volutare animo, in animo, überlegen, *na mysli přemjtati, w mysli uwažowati, rozgjmati něco, přemýšleti o něčem.*

Vŏlūbĭlis, e, was sich immer herumdreht, wälzt, rollt oder sich drehen, wälzen, kollern läßt, drehbar, wälzbar, *točitelný, točný, kulitelný, kulný, walitelný, walný*; sehr beweglich, schnell, *obratný, hbitý*; unbeständig, *wrtký, wrtkawý, wrátký, nestálý*. Volubĭlĭtas, ātis, f. die geschwinde Herumdrehung, *obratnost*; schnelle Bewegung, Beweglichkeit, *hbitost*, z. B. der Zunge eines hurtig redenden; die Unbeständigkeit, *wrtkost, wrtkawost, wrátkost, nestálost*. Volubĭlĭter, *Adv*. wortreich, stromschnell, z. B. reden, *walem, praudem, hbitě.*

Vŏlūmen, ĭnis, n. eine Rolle, z. B. zusammengerolltes Papier, *stočená, swinutá wěc, stůčka*; besonders ein Buch, *knjha*; die Schrift, *spis*, weil die Bücher und Schriften der Alten zusammengerollt wurden; epistolarum volumen, ein Packet Briefe, *swazek listů, psanj*; ein Kreis, eine Krümmung, *kolo, kotauč*, z. B. der Schlangen.

Advolvo, vi, ūtum, 3. hiezu oder herzu wälzen oder rollen, *přiwalowati, přiwáleti, přiwaliti, přikuliti*; advolvere se oder advolvi genibus alicujus, sich zu Jemands Füßen werfen, einen Fußfall thun, *padati, padnauti, přiwinauti se k nohaum někomu.*

Circumvolvo, vi, utum, 3. herumwälzen, *kolem wáleti, waliti*; herumdrehen, *obraceti, otáčeti*; herum rollen oder wickeln, *obwalowati, obwaliti, obaliti, zaobaliti, obwinowati, obwjgeti, obwinauti, zawinauti, obtáčeti, obtočiti něco něčjm.*

Convolvo, vi, ūtum, 3. zusammenwälzen, *swalowati*, *swáleti*, *swaliti*; zusammen rollen oder wickeln, *swjgeti*, *swinowati*, *swinauti*, *stočiti*.

Devolvo, vi, utum, 3. herabwälzen, rollen oder stürzen, *swalowati*, *dolů wáleti*, *dolů waliti*, *swáleti*, *swaliti*, *skuliti*, *swrci*; devolvi, fallen, stürzen, *dolů padati*, *spadnauti*, *dolů wáleti se*, *swaliti se*; devolvi in spem inanem, zu einer leeren Hoffnung herabsinken, *w marnau nadėgi upadati*, *upadnauti*; 2) wohin bringen, *přiwoditi*, *přiwésti*.

Evolvo, vi, utum, 3. heraus oder hervorwälzen, rollen, *wywalowati*, *wywaliti*, *wykuliti*; weg oder herausstoßen, *wywrhowati*, *wywrci*, z. B. sede patria, aus dem väterlichen Besitze, *z otcowského sjdla wystrkowati*, *wystrčiti*; e praeda, der Beute berauben, entblößen, *připrawowati*, *připrawiti*, *přiwésti o kořist*; wohin wälzen oder stürzen, *wáleti*, *waliti*; se in mare, *w moře padati*; herauswickeln, auseinander wickeln, rollen oder schlagen, *rozwinowati*, *rozwinauti*, *rozdėlati*, z. B. librum, ein Buch aufschlagen, *knjhu otewřjti*; evolvere se, sich herauswickeln, *wywjgeti se*, *wywinauti se*, *wyplétati se*, *wyplésti se*, *wymásti se*; rem, eine verworrene Sache ins Licht setzen, entwickeln, *rozwjgeti*, *rozkládati*, *wykládati*, *wyswětlowati*, *rozwinauti*, *rozložiti*, *wyložiti*, *wyswětliti*. Evolūtio, 3. f. die Aufschlagung, die Lesung, z. B. poëtarum, *čtenj*, *čjtánj básnjkůw*.

Involvo, vi, utum, 3. wälzen, darauf wälzen, *wáleti*, *waliti*, *nawaliti*, *swaliti*; einhüllen, einwickeln, *zawinowati*, *zawinauti*, *zaobalowati*, *zaobaliti*, z. B. foliis, in Blätter; verwickeln, verwirren, *zapljtati*, *zaplésti*, *zamásti*, *zamotati*; se literis, sich in seine Bücher vergraben, *do knih zahrabati se*, *w knihách ležeti*. Involūcrum, 2. n. eine Hülle, Decke, *zawinutj*, *obwinutj*, *obal*, (*obwal*), *obálka*; das Futteral, *pauzdro*.

Obvolvo, vi, utum, 3. einwickeln, verhüllen, *obalowati*, *zaobalowati*, *obáleti*, *obaliti*, *zaobaliti*, *zawinowati*, *zawinauti*, *zahalowati*, *zahaliti*, *zakukliti*, z. B. caput.

Pervolvo, vi, utum, 3. herumwälzen oder rollen, *wáleti*, *zwáleti*, *kauleti*, *zkauleti*, z. B. aliquem in luto; pervolvi in suo sanguine, in seinem Blute sich wälzen, liegen, *w krwi swé wáleti se*. Pervolūto, avi, atum, 1. z. B. libros, Bücher aufschlagen, darin lesen, sie durchlesen, *knjhy probjrati*, *čjtati*, *čjsti*, *přečjsti*.

Provolvo, vi, utum, 3. vor sich hinwälzen, hinwälzen, *před se wáleti*, *waliti*; niederlassen, z. B. se ad pedes alicui, zu Füssen fallen, *padati*, *padnauti*, *snjžiti se*, *winauti se*, *přiwinauti se k nohám nėčjm*.

Revolvo, vi, utum, 3. zurückwälzen, kollern, *zpátky wáleti*, *zpět waliti*, *odwalowati*, *odwaliti*; zurückwickeln, *odwinowati*, *rozwinowati*, *odwinauti*, *rozwinauti*. Revolvi, zurück fallen, kollern, *zpět se wáleti*, *waliti se*, *zase swaliti se*, *zase padati*, *spadati*, *spadnauti*; zurückgehen, kehren, *wraceti se*, *wrátiti se*, *nawrátiti se*; wohin kommen, gerathen, verfallen, *přicházeti*, *přijjti*, *připadati*, *připadnauti na nėco*, z. B. ad patris sententiam; revolvere librum, aufschlagen, *knjhu otewřjti*, *čjsti*; wieder überlegen, *zase rozgjmati*, *přemýšleti*.

Vomer und **Vomis**, ĕris, m. eine Pflugschar, *rádlo*, *radlice*.

Vŏmica, 1. f. das Geschwür, Blutschwär, *wřed*; die Euterbeule, mor. *wýmĕt.*

Vŏmo, ui, ĭtum, 3. sich erbrechen, sich übergeben, von sich geben, *ddwiti se, bljti, wrhnauti, zwraceti.*

Vomĭtus, 4. m. und **Vomitio**, 3. f. das Erbrechen, *ddwenj, blitj, wrhnutj, zwracenj.*

Convomo, ui, itum, 3. durch Erbrechen bespeien, *pobljwati, poblíti, poddwiti, powrhnauti někoho.*

Evomo, ui, itum, 3. durchs Erbrechen herausspeien, von sich geben, z. B. Speise, *ddwiti, bljti, zwraceti, wrhnauti, wydawowati, wyddwiti, wybliti, wywrhnauti*; iram in aliquem, den Zorn gegen einen auslassen oder ausschütten, *hněw swůg proti někomu wypauštěti, wypustiti, hněw sobě wyléwati, wyliti, ždhu sobě sehnati, laskominy sobě setřjti na někom.*

Revomo, ui, itum, 3. durch Erbrechen wieder von sich geben oder speien, *zase zwraceti, zwrátiti, ddwiti, wyddwiti, bljti, wybliti, wywrhnauti něco*; ausspeien, *ddwiti, wyddwiti, wywrhowati, wymjtati, wywrhnauti.*

Vŏro, avi, atum, 1. schlucken, hinunterschlingen, hinunterschlucken, verschlingen, verschlucken, *polykati, polknauti, požjrati, požřjti, hltati, pohlceti, pohltiti*; fressen, *žráti*; essen, *gjsti*; verschlingen, begierig lesen oder lernen, *hltati, polykati*, z. B. literas.

Vorāgo, ĭnis, f. der Schlund, der Abgrund im Wasser, ein bodenloses Wasser, *požeradlo, zhlaň, wodnj propast*; vorago patrimonii, ein Schlemmer, der sein Vermögen verthut, *žráč, mrhač statků swých.*

Vŏrax, ācis, verschlingend, gefräßig, *žrawý*, mor. *žrutný*, *Subst. žraut.* **Vorācĭtas**, ātis, f. die Gefräßigkeit, *žrawost*, mor. *žrutnost.*

Devoro, avi, atum, 1. 1) verschlingen, verschlucken, hinunterschlingen, hinunterschlucken, *požjrati, zžjrati, polykati, požřjti, polknauti*; an sich ziehen, verschlingen, *hltati, zhltati, zhltnauti, pohltiti, pohltnauti*, z. B. pecuniam; 2) verzehren, verthun, verfressen, verschwenden, *prožjrati, prožrati, mrhati, promrhati, rozmrhati něco*, z. B. sein Vermögen; 3) in sich fressen, erdulden, z. B. molestiam, Verdrießlichkeit einfressen, in sich fressen, ausstehen, erdulden, *zlosti nalykati se, nažrati se, žráti w sobě zlost*; verbergen, z. B. lacrimas, *slzy tagiti, skrýwati*; 4) verschwinden, oder begierig hören, lernen, lesen, *polykati*, z. B. libros, Bücher gleichsam verschlingen; ohne Verstand und Geschmack lesen oder hören, gleichsam ungekäut verschlucken, *hltati.*

Vos, *Plur.* ihr, *wy*; euch, *wás*; *Gen.* Vestri und Vestrum, z. B. amor vestri, die Liebe gegen euch, zu euch, *láska k wám*; quis vestrum? wer unter euch? *kdo z wás?* uterque vestrum, ihr beide, *wy oba, wy obadwa.*

Vester, auch **Voster**, stra, strum, euer, *wáš*; vestri, die Eurigen, *waši.* **Vestrum** und **Vestra**, das Eurige, *waše, waše wěci.*

Vŏvĕo, vōvi, vōtum, 1. ein Gelübde thun, heilig versprechen,

swatě slibowati, sljbiti, zasljbiti, swatý slib činiti, učiniti, slibem se zawázati; einer Gottheit geloben oder heilig versprechen, *swatě slibowati, sljbiti, zasljbiti* etc., z. B. einen Tempel oder ein anderes Geschenk, damit sie zu einer Sache ihren Beistand leisten möchte; 3) weihen, aufopfern, z. B. capita, das Leben, *žiwoty obětowati*; 4) wünschen, *žádati sobě*.

Vōtum, 2. n. das Gelübde, *slib, swatý slib*; der Wunsch, der Wille, das Verlangen, *žádost*; votum facere, concipere, suscipere, nuncupare, ein Gelübde thun, *slib činiti, učiniti*; vota facere heißt auch wünschen, *žádati sobě*; vota solvere oder dissolvere, ein Gelübde bezahlen, erfüllen oder das thun, was man Gott versprochen hat, *slib plniti, konati, wyplniti, zplniti, wykonati*; voti reus, voti damnatus, der sein Gelübde zu bezahlen schuldig ist, *slibem zawázaný*; voti compos oder damnatus, seines Wunsches gewährt, *od Boha wyslyšený, žádosti swé zúčastněný, došlý*.

Vōtīvus, a, um, 1) durch ein Gelübde versprochen, gelobt, *swatě sljbený, zasljbený*, z. B. ludi votivi, Schauspiele; 2) mit einem Gelübde verbunden, z. B. legatio, eine Abreise, welche die Erfüllung eines Gelübdes zur Absicht hatte, *cesta pro wyplněnj slibu konaná*.

Devŏvĕo, vi, tum, 2. 1) geloben, heiligen, besonders einem gewissen Gotte oder den Untergöttern etwas als Opfer, *slibowati, sljbiti, poswěcowati, poswětiti za oběť*; se oder vitam suam devovere pro patria, sich oder sein Leben den unterirdischen Göttern oder dem Tode geloben, folglich sich als ein Schlachtopfer aufopfern für das Vaterland, *pro wlast obětowati se, žiwot swůg; žiwota, hrdla swého se opowážiti, na smrt gjti, dáti se; wlasti žiwot za oběť kládsti, položiti, nasaditi, dáti*; morti devovere aliquem, zum Tode bestimmen, widmen, *smrti přikazowati, přikázati, na smrt oddáwati, oddati, k smrti ustanowiti*; 2) verfluchen, verwünschen, *proklínati, zaklínati, klíti, klnauti, prokljti*. Devōtus, a, um, 1) geweiht, besonders Gott oder dem Tode geweiht, *poswěcený, obětowaný*; 2) ergeben, *oddaný*, z. B. vino, zu eigen ergeben, *přikázaný*; 3) verflucht, *proklatý, zlořečený*; verloren, *ztracený*.

Devōtio, 3. f. 1) die Aufopferung, z. B. vitae, des Lebens, *odwážení se žiwota*; 2) die Verwünschung, Verfluchung, *zaklínánj, proklínánj, zlořečenj*.

Vox, *Gen.* vōcis, f. die Stimme, *hlas*; das Schreien, z. B. voce opus est, man muß schreien, *třeba křičeti*; der Laut, Klang, Ton, Schall, *hlas, zwuk*; das Reden, Sprechen, die Sprache, *řeč*; ein Wort, *slowo*; die Worte, *slowa*: vocem mittere nullam, kein Wort sagen, keinen Laut von sich geben, sich nichts merken oder verlauten lassen wegen etwas, *nehlesati, nehlesnauti, ani slowa neřjkati, nic neřjci*.

Vŏcŭla, 1. f. die Stimme, das Stimmchen, der Laut, das Läutchen, der Ton, das Tönchen, *hlásek*; das Reden, *řeč*.

Vŏcālis, e, tönend, einen Ton oder Klang von sich gebend, ertönend, redend, singend, klingend, *hlasný*, *hlasitý*, *zwučný*, z. B. ein Instrument; schreiend, *křiklawý*; *Subst. křiklaun*; litera vocalis, auch bloß vocalis, ein Selbstlaut oder Vocal, *hláska*, *samohláska*.

Vŏcīferor, atus sum, auch Vocifero, 1. schreien, *hlasem wolati*, *křičeti*; stark ertönen, sich hören lassen, *hlasitě zwučeti*, *ozjwati se*; laut reden, *na hlas mluwiti*, *prawiti*. Vociferātio, 3. f. das Schreien, Geschrei, *křičenj*, *křik*.

Vŏco, avi, atum, 1. 1) rufen, *wolati*, *zawolati*; vocamur, man ruft uns, *wolagj nás*; 2) anrufen, z. B. die Götter, *wolati k Bohům*, *wzjwati Bohy*; 3) ad coenam, zur Tafel laden, einladen, *zwáti*, *pozwati ke stolu*; 4) vorladen, citiren, fordern, z. B. in jus, vor Gericht laden. *wolati*, *obsjlati*, *obeslati*, *zawolati*, *powolati ku práwu*; 5) nennen. *gmenowati*; quomodo vocatur? wie heißt er? *gak se gmenuge? gak mu řjkagj?* vocari, heißen, *slauti*, *nazjwati se*, *gmenowati se*; 6) wohin ziehen, bringen, setzen, z. B. vocare in dubium, in Zweifel ziehen, *w pochybnost bráti*, *wzjti*, *pochybné činiti*, *učiniti*, *pochybowati o něčem*; in invidiam, in Haß oder üble Rede bringen, verhaßt machen, *w nenáwist uwoditi*, *uwésti*; *ostauzeti*, *ostuditi*, *zostauzeti*, *zostuditi někoho*; in periculum, in Gefahr bringen oder setzen, *w nebezpečenstwj dáwati*, *dáti*. Vocātus, 4. m. der Ruf, das Rufen, *wolánj*; die Einladung, *powolánj*, *obeslánj*, *pozwánj*. Vocātio, 3. f. das Rufen, *wolánj*; die Einladung, *pozwánj*; die Vorladung vor das Gericht, *obeslánj*, *powolánj*.

Vocābŭlum, 2. n. ein Wort, *slowo*; der Name, die Benennung, *pogmenowánj*, *gméno*.

Vŏcĭto, avi, atum, 1. nennen, benennen, besonders wenn es oft oder von vielen geschieht, *gmenowati*; vocitant me, man nennt mich, *gmenugj mne*, *řjkagj mně*.

Avŏco, avi, atum, 1. wegrufen, *pryč wolati*, *zawolati*; wohin rufen, abrufen, *wolati*, *zawolati*, *powolati*, z. B. ad bellum; abhalten von etwas, zurückhalten, *zdržowati*, *zdržeti*, *odwraceti*, *odwrátiti od něčeho*, z. B. a proeliis; entfernen, absondern, trennen, *odlučowati*, *wzdalowati*, *wzdáliti*, *odlaučiti*, *odstraniti*; animum avocare a re, sein Gemüth abziehen von etwas, *mysl odtrhnauti*, *odwrátiti od něčeho*, *mysl strhnauti*, *spustiti s něčeho*.

Advoco, avi, atum, 1. herzu oder herbeirufen, *přiwoláwati*, *přiwolati*; concionem, das Volk zur Versammlung herbeirufen, *lid swoláwati*, *swolati*; zu Hilfe rufen, *wolati*, *zawolati na pomoc*. Advocātus, 2. m. der, den man bei seinem Processe zu Hilfe ruft, ein Advocat, *práwnj přjtel*, *zástupce*. Advocātio, 3. f. 1) das Herbeirufen der Freunde beim Processe, um sie zu befragen, *přátel dožádánj*; 2) die zusammenberufenen Beistände oder ihre Versammlung, *práwnj přátelé*, *zástupcowé*; 3) eine Frist, um nämlich in derselben Zeit seine Freunde und Advocaten befragen zu können, der Aufschub, gerichtliche Frist, *práwnj lhůta*; 4) die Uiberlegung, *rozwáženj*, *rozmyšlená*; 5) die Proceßführung, *pře wedenj*, *pře*, *saud*; venire in advocationem, als Advocat auftreten, *práwně ugjmati se*, *ugati se někoho*.

Convŏco, avi, atum, 1. zusammenberufen oder rufen, *swoláwati*, *swolati*, z. B. senatum, *obsjlati*, *obeslati*, *swolati radu*; hinrufen,

wolati, powolati, zawolati. **Convocātio**, 3. f. die Zusammenrufung, *swolánj, obeslánj.*

Convicium (scheint für Convocium zu stehen), 2. n. das Geschrei der Zusammenschreien mehrerer, *křik;* ranarum, *žabj škřehot, škřehotánj;* besonders das Geschrei wider Jemand, das heftige Reden einer oder mehrerer Personen wider Jemanden, da man ihm Vorwürfe macht, widerspricht, die Wahrheit derb sagt, auch schilt, schimpft, der Tadel, Vorwurf, das Schelten, Schimpfen, *plýsněnj, lánj;* conviciis aliquem proscindere, Jemand schimpfen, lästern, *láti někomu;* conviciis proscindor, man schimpft mich, *lagj mně;* convicia jacere, Schimpfworte ausstoßen, *nadáwati někomu.* **Convicior**, atus sum, 1. Vorwürfe machen, schelten, schimpfen, *láti někomu;* alicui. **Conviciātor**, 3. m. ein Tadler, Schelter, Lästerer, *lágce.*

Dēvoco, avi, atum, 1. 1) herabrufen, *dolů wolati, swolati;* wegrufen, *pryč wolati, powolati;* wegziehen, wegbringen, *odtahowati, odtáhnauti, odwraceti, odwrátiti, odwésti;* 2) wohin rufen, *wolati, powolati, zawolati;* wohin locken, *lauditi, wábiti, lákati, přilauditi, přiwábiti, přilákati;* wohin bringen oder setzen, *přiwoditi, přiwésti,* z. B. in perniciem.

Evoco, avi, atum, 1. 1) herausrufen, hervorrufen, *wywoláwati, wywolati, wen zawolati;* 2) zu sich rufen, herzurufen, vor sich fordern, zu sich entbieten, zu sich kommen lassen, *k sobě wolati, powolati, zawolati,* z. B. ad causam dicendam, um sich zu vertheidigen, *aby se zodpowjdal;* hervor oder herzulocken, *lákati, wábiti, wylákati, přiwábiti;* zu sich locken, *k sobě lákati, přilákati;* erregen, *působiti, způsobiti;* sudorem labore, *pot wyhnáti, wyhnati pracj.* **Evocātus**, a, um, herausgerufen, *wywolaný;* herausgelockt, *wywábený.* **Evocati**, orum, waren eine Art Soldaten, die schon ausgedient hatten, aber aus Gefälligkeit oder durch Versprechung gereizt, freiwillig wieder Kriegsdienste thaten, Freiwillige, *dobrowolnjci.*

Introvoco, 1. hineinrufen, *wolati, zawolati,* z. B. aliquem ad se.

Invoco, avi, atum, 1. rufen, *wolati;* nennen, *gmenowati;* anrufen, zu Hilfe rufen, *wzjwati, na pomoc wolati:* deos testes, die Götter zu Zeugen rufen, *Bohy za swědky bráti, Bohůw se dowoláwati.* **Invocātus**, a, um, 1) angerufen, *wzjwaný;* genannt, *gmenowaný;* 2) ungerufen, *newolaný, nepowolaný;* uneingeladen, *nezwaný.*

Provoco, avi, atum, 1. 1) hervor oder herausrufen, *wen wolati, zawolati, wywolati;* 2) herausfordern, *wyzjwati, wyzwati, wybjzeti, wybjdnauti,* z. B. ad pugnam; 3) appelliren, z. B. ad populum, an das Volk, *odwoláwati se, odwolati se k národu.* **Provocātio**, 3. f. die Herausforderung, *wyzwánj, wybjdnutj;* die Appellirung oder Appellation, *odwoláwánj se, odwolánj se,* z. B. an das Volk.

Revoco, avi, atum, 1. 1) zurückrufen, *zpátky wolati, zpět zawolati, nazpátek powolati;* zurückziehen, abhalten, *zdržowati, zdržeti, odtahowati, odtáhnauti, odtrhnauti, odwrátiti;* widerrufen oder zurückziehen, z. B. promissum suum, *na zpátky bráti, zpátky táhnauti, nazpět wzjti slib swůg; odwoláwati, odwolati něco;* 2) befehlen, daß einer, z. B. ein Acteur, etwas noch einmal hersagen soll, *zpátky wolati; wolati, aby opakowal,*

kázati opakowati; Jemand wieder zu Gaste einladen, nachdem man vorher von ihm eingeladen und tractirt worden, *zase zwáti, také pozwati*; 4) wiederherstellen, erneuern, *obnowowati, obnowiti*; vires, *sjlu otawiti, zotawiti*; 5) se revocare, a) sich zurückbegeben, zurückkehren, *wraceti se, zwrátiti se*; b) sich corrigiren im Reden, wenn man sich versprochen hat, *slowa swé odwolawati, odwolati*; sich wieder besinnen, *zase rozmýšleti se, rozmysliti se*; 6) wohin ziehen oder bringen, revocare rem ad arbitrium, über eine Sache urtheilen, *sauditi o něčem*; ad potentiam omnia revocare, alles nach der Macht beurtheilen, in allen Dingen seine Macht zu befördern suchen, *wše ku swé moci obraceti, obrátiti*; in lucem, ans Licht wieder bringen, *zase na gewo wynášeti, wynésti*; in dubium, in Zweifel ziehen, zweifelhaft machen, *w pochybnost uwoditi, uwésti; pochybné činiti, učiniti*; aliquem in memoriam rei, Jemanden an etwas erinnern, *upamatowati někoho, připomjnati, připomenauti někomu na něco, na paměť někomu přiwoditi, přiwésti něco*; revocare studia intermissa oder se ad pristina studia revocare, sich wieder an seine früheren Studien machen, *wraceti se, nawrátiti se, zase obrátiti se k předešlým učeným pracjm*. Revocātio, 3. f. die Zurückberufung, Abberufung, *zpět powolánj*.

Sevoco, avi, atum, 1. 1) bei Seite rufen, *na stranu wolati, zawolati*; 2) absondern, trennen, entfernen, *wzdalowati, wzdáliti, odwracowati, odwrátiti*, z. B. animum a voluptate; plebem sevocare, eine Trennung des Volkes vom Senate veranlassen, *odtrhowati, odtrhnauti lid od rady*.

Vulcānus, 2. m. 1) Vulkan, der Gott des Feuers, von dem man glaubte, daß er die Waffen der Götter, die Donnerkeile rc. durch die Cyklopen schmieden ließ, *Vulkán, Bůh ohně*; 2) das Feuer selbst, *oheň*.

Vulgus, 2. m. und n. 1) das Publicum, das Volk, die Leute, *lid, lidé*; in vulgus exire, unter die Leute kommen, bekannt werden, ausgebreitet werden, *mezi lid přicházeti, mezi lidi dostati se, mezi lidem rozhlásiti se*; in vulgus ēdere, unter den Leuten bekannt machen, *rozhlašowati, roznášeti, rozhlásiti mezi lidem*; 2) der große Haufen, das gemeine Volk, der Pöbel, *obecný, sprostý lid*; die gemeine oder schlechteste Sorte von Menschen jeder Art, *hluza, sběř*; militum vulgus, gemeine Soldaten, *sprostj wogáci*; 3) die Menge, der Haufen, *množstwj, lidstwo*; Leute ohne Unterschied, Jedermann ohne Unterschied, *lidé*; in vulgus, beim Publico, durchgehends, beim großen Haufen oder Pöbel, *wůbec*.

Vulgo, *Adv*. 1) durchgehends, *wůbec*; vulgo notum est, es ist durchgehends oder überall bekannt, *wůbec, wšudy známo gest*; 2) insgemein, *wůbec, obyčegně*, z. B. ut vulgo dicitur, wie man insgemein sagt; 3) ohne Unterschied, *wůbec bez rozdjlu*; 4) öffentlich, *wůbec, weřegně*.

Vulgāris, e, gemein, *obecný*; gering, schlecht, alltäglich, *sprostý*, *w...dnj*. **Vulgarĭter**, *Adv.* gemein, auf gemeine Art, *obecně*, *sprostě*.

Vulgo, avi, atum, 1. etwas allen Leuten ohne Unterschied mittheilen, *wšbec dáwati*, *dáti*; gemein machen, allgemein machen, *zobecňowati*, *obecniti*, *zobecniti*; gemein, verächtlich machen, *wšednjti*, *zew...dniti*, *ostuditi*, *zostuditi*; unter die Leute bringen, ruchtbar machen, ausbreiten, *wšbec roznášeti*, *roznésti*, *rozhlašowati*, *roz...siti*, *rozšiřowati*, *rozšjřiti*, z. B. rumorem, ein Gerücht, *pow...*. **Vulgātor**, 3. m. ein Ausplauderer, z. B. taciti, *gewitel tagemstwj*.

Divulgo und **Pervulgo**, avi, atum, 1. etwas allen Leuten ohne Unterschied mittheilen, gemein machen, *wšbec dáwati*, *dáti*, *wšbec poskytowati*, z. B. tempus aetatis; bekannt machen, ausbreiten, ruchtbar machen, *roznášeti*, *rozhlašowati*, *rozšiřowati*, *rozhlásiti*, *roznésti*; rem sermonibus. **Divulgātus** und **Pervulgatus**, a, um, bekannt, *známý*.

Evulgo, avi, atum, 1. unter die Leute bringen, ruchtbar machen, ausbreiten, bekannt machen, *wšbec roznášeti*, *rozhlašowati*, *známé činiti*.

Vulnus, ĕris, n. 1) eine Wunde des Leibes, *rána*; der Hieb, Stich, Stoß, Wurf, *rána*; 2) eine Wunde der Seele, großer Kummer, Kränkung, Betrübniß, *zármutek*, *bolest*, *žalost*; 3) die Wunde an seinem Vermögen, großer Verlust, *rána*, *weliká ztráta*; 4) die Wunde des Staates, *rána*, z. B. der Verlust eines großen Staatsmannes.

Vulnĕro, avi, atum, 1. verwunden, *raniti*, *poraniti*, *zraniti*; verletzen, *ublížowati*, *ubljžiti*, *uškoditi někomu*; 2) wehe thun, kränken, *uraziti někoho*; *bolest činiti*, *bolest působiti*, *způsobiti někomu*; *rmautiti*, *zarmautiti někoho*. **Vulnerātio**, 3 f. die Verwundung, *raněnj*, *poraněnj*; die Verletzung, *ubljženj*, *uškozenj*, *urážka*, z. B. famae, der Ehre, *na cti*.

Invulnerātus, a, um, unverwundet, nicht verwundet, *neraněný*.

Vulpes, 3. f. der Fuchs, *liška*, ol. *lis*.

Vulpĕcŭla, 1. f. ein Füchschen, Füchslein oder der Fuchs, *liška*.

Vulpīnus, a, um, vom Fuchse, dem Fuchse gehörig, von Füchsen, *liščj*, z. B. cauda vulpina, der Fuchsschwanz, *liščj ocas*; pallium vulpinum, *lišče*.

Vultur, ŭris, m. der Geier, *káně*; ein Raubvogel, Stoßvogel, *drawec*.

Vulturĭus, 2. m. der Geier, Raubvogel, Stoßvogel, *káně*, *drawec*; 2) ein raubgieriger Mensch, *wydřiduch*, *poberta*.

Vultus, 4. m. 1) das Gesicht eines Menschen, *obljčeg*; die Gesichtszüge eines Menschen, die Mienen, *pohled*; e vultu cognoscere, aus den Gesichtszügen erkennen, *z pohledu poznati*; vultus hilaris, ein freundliches Gesicht oder eine freundliche Miene, *weselý pohled*, *weselá twář*; eodem vultu, mit eben der Miene, *s tau samau twářj*; 2) das

Gesicht, *twář*; 3) das Bild, Porträt, *obraz*, *podoba*; 4) die äußere Gestalt einer Sache, der Anblick, *wzhled*, *pohled*, z. B. vultus placidi salis.

Vultuōsus, a, um, voller Mienen; vultuosum, das Affectirte in den Mienen, wenn man, z. B. im Reden zu oft die Mienen verändert, folglich nie in natürlicher Stellung und Gelassenheit bleibt, *nemjrné twářenj*.

X.

Xystus, 2. m. oder Xystum, 2. n. ein bedeckter Gang, ein Säulengang, eine Gallerie, z. B. der vornehmen Römer bei ihren Häusern zum Herumspaziren, *pawlač*, *slaupenj*, *sjňce*.

Z.

Zēlŏtȳpĭă, die Eifersucht, *žehrawost*.

Zĕphȳrus, 2. m. der Westwind, Zephyr, *západnj wjtr*.

Zingĭberi oder Zimpiberi, *Indecl.* n. der Ingber oder Ingwer, *zázwor*.

Zōna, 1. f. 1) der Gürtel, *pás*; die Geldkatze, der Gelbeutel, *opasek*; 2) der Gürtel, den das unverheirathete Frauenzimmer trug, der Frauenzimmergürtel, *pás*, *pásek*; die Zone, der Erdgürtel, Erdstrich, *pás*, *pruh země*.

Zonārius, a, um, z. B. sector zonarius, der die Gürtel abschneidet, nach unserer Art ein Beutelschneider, *taškář*, *měšečnjk*; *Subst.* Zonarius, 2. m. ein Gürtelmacher, Gürtler, *pasjř*; der Beutler, *wačkář*.

Erklärungen

der gemeinsten römischen Vornamen, welche insgemein nur abgekürzt vorkommen.

A. heißt Aulus; Ap. oder App. heißt Appius; C. Cajus; Cn. Cnaeus oder Cnejus; D. Decimus; K. Kaeso; L. Lucius; M. Marcus; M' oder M? oder Man. Manius; P. Publius; Q. Quintus; Ser. Servius; Sex. oder Sext. Sextus; Sp. Spurius; T. Titus; Ti. oder Tib. Tiberius.

Druckfehler.

Seite	41	Zeile	16	statt	*cwika* lies *cwikla.*
—	88	—	27	—	insgeheim lies insgemein.
—	243	—	33	—	*soptjcj* lies *soptagjcj, soptjcj.*
—	412	—	37	—	*k nakradě* lies *k náhradě.*
—	457	—	22	—	*pod žebrami* lies *pod žebry.*
—	672	—	25	—	Uller lies Ulter.
—	707	—	44	—	*zdchwatiwý* besser *zdchwatowitý.*
—	730	—	32	—	*že žiwota* lies *se žiwota.*

Alphabetisches Wortregister.

Zur Erleichterung des Aufsuchens der hergeleiteten lateinischen
Wörter für Anfänger dient folgendes Verzeichniß, worin gezeigt
wird, wo das voranstehende Wort zu suchen ist. Nur einige
eichtere Composita fehlen in diesem Verzeichniße, und zwar
diejenigen, die aus einer Präposition und dem unveränderten
Stammworte bestehen, wie z. B. Adscribo, Compono, u. s.
w. Das Aufsuchen der abgeleiteten Wörter wird den Anfängern
ehr erleichtert, wenn der Lehrer die Schüler zeitig lehrt, daß
ie Wörter theils von den Supinis abstammen, als: Lectio
von lego, lectum; Volumen von volvo, volutum; Nomen
von nosco, notum, u. s. w. theils mit anderen Wörtern, beson-
ers Präpositionen, zusammengesetzt sind und daß bei dieser Zu-
ammensetzung oft ein Buchstabe verändert ist, z. B. das a und
e in i, als: Adhibeo von ad und habeo; Displiceo von
lis und placeo; Decido von de und caedo; Colligo von
con und lego, etc. Der Schüler wird dann von selbst lectio
unter Lego, optatio unter Opto, abigo unter Ago etc. suchen.
Auch wird der Schüler von selbst errathen, daß die Zahl
ei den Zeitwörtern die Conjugation anzeige, und die drei Buch-
taben m. f. n. masculinum, femininum und neutrum be-
euten sollen.

A.

C.

D.

desipiens, desipio in Sapio.
desolo in Salus.
desperatio, desperatus, despero in Spes.
despicatus, despicientia, despicio in Specio.
destillo in Stiria.
destituo, destitutio in Statuo.
desuefactus, desuetudo, desuetus, desuefio in Suesco.
deterior, deterrimus in Tero.
determinatio, determino in Terminus.
detestabilis, detestatio, detestor in Testis.
detractio in Traho.
detrectatio, detraho in Traho.
detrimentum, detrimentosus in Tero
deversor, deversorium, deverticulum in Verto.
devexus in Veho.
devius in Via.
devitatio in Vito.
devotio, devotus in Voveo.
dexteritas, dextrorsus in Dexter.
diarium in Dies.
dicacitas, dicax in Dico.
dicatio in Dico.
dictator, dictio, dicterium, dicto, dictito in Dico.
dictatorius, dictatura in Dico.
diecula in Dies.
differo in Fero.
differtus in Farcio.
difficilis, difficultas, difficulter in Facio.
diffiteor in Fateor.
digladior in Gladius.
dignatio, dignitas, dignor in Dignus.
dignosco in Nosco.
digredior, digressio, digressus in Gradus.
dilatio in Fero.
dilatatio, dilato in Latus.
diligens, diligenter, diligentia, diligo, dilectus in Lego.
diluceo, dilucidus, diluculum in Lux.
diluo, diluvies, diluvium in Luo.
dimensus, dimetior in Metior.
dimicatio in Mico.
dimidiatus, dimidius in Medius.
diminuo in Minor.
dimissio in Mitto.
directe, directus in Rego.
direptio, direptor in Rapio.
dirigo in Rego.
dirimo in Emo.
diripio in Rapio.
dis in Dives.
disceptatio, disceptator, discepto in Capio.
discerpo in Carpo.
discessio, discessus in Cedo.
discidium, discindo in Scindo
disciplina, discipulus in Disco.
discludo in Claudo.
discordia, discordo, discors in Cor
discrete, discrimen in Cerno.
discumbo in Cubo.
discutio in Quatio.
disertus in Sero.
disjicio in Jacio.
disparilis, disparo in Par.
dispartio in Pars.
dispendium, dispensatio, dispenso in Pendo.
dispergo, dispersus in Spargo.
dispertio in Pars.
dispicio in Specio.
displiceo in Placeo.
disposite, dispositus, dispositio in Pono.
disputatio, disputator, disputo in Putus.
disquiro, disquisitio in Quaero.
dissemino in Semen.
dissensio, dissentaneus in Sentio
dissideo, dissiduum in Sedeo.
dissilio in Salio.
dissimilitudo, dissimilo in Similis
dissimulanter, dissimulatio, dissimulator, dissimulo in Similis
dissipatio, dissipabilis in Sipo
dissolute, dissolutio, dissolutus dissolubilis in Solvo.
dissuasio, dissuasor in Suadeo.
distantia in Sto.
distincte, distinctus, distinctio in Stinguo.
distineo in Teneo.
distortio in Torqueo.
distractio in Traho.
distribute, distributio in Tribuo.

I.

Y y

J.

L.

M.

N.

O.

P.

Q.

R.

S.

T.

U.

V.

Z.

Verzeichniß
der
Pl. T. Herrn Herrn Subscribenten.

Hochw. Herr Ackermann Anton, Kaplan in Planitz.
— — Adam Franz, Vicariatssecretär und Pfarrer in Stěpanowitz.
— — Adamec Johann, Weltpriester zu Přelauk.
— — Adolph Johann, Cooperator zu Austerlitz 2 Stück.
— — Albl Anton, Localist zu Rtina.
Se. Hochw. Herr Altmann Aloys, Stadtpfarrer und Decanatsverweser zu Trebitsch.
Pl. t. Herr Artus Joseph, Med. Dr. zu Brünn.
Hochw. Herr Aschwitz Emmanuel, Pfarrer zu Walischbirken.
— — Babor Franz, Kaplan in Mičjn.
Bach Karl, Schüler der 4. Gramm. Klasse auf der Altstadt Prag.
Hochw. Herr Bachmann Aloys, bischöflicher Vicariatssekretär und Pfarrer zu Přepych.
— — Balik Franz, Localist zu Hlawnowitz.
— — Bauerhansel Johann, Kaplan zu Pilgram.
Se. Hochw. pl. t. Herr Baukal Johann, Consist. Rath, bischöfl. Vicär und Dechant zu Jungwoschitz.
Hochw. Herr Bayer Vinzenz, Cooperator zu Pritlach.
— — Beck Michael, Cooperator zu Dobrey.
— — Bebl Michael, Pfarrer zu Urbau.
Se. Hochw. pl. t. Herr Běleckỳ Cornel, Präfect in Theresianum zu Wien.
Hochw. Herr Bischoff Stephan, Kaplan zu Strutz.
— — Bisek Mathias, Localist zu Thumplandles.
— — Blatnỳ Johann, Pfarrer zu Domamühl.
K. k. Bochnaer Gymnasium 6 Stück.
Se. Hochw. Herr Böhm Jakob, Dechant in Jamnitz.
Hochw. Herr Branžowskỳ Wenzel, Kaplan zu Lužec.
— — Breischl Wenzel, Pfarrer zu Dessna.
— — Brtnickỳ Ignaz, Cooperator zu Horažďowitz.
Brünner bischöfliches Alumnat.
Theologen des 4. Jahres: Herr Bretler Johann.
— Kankowskỳ Jakob.
— Kosteleckỳ Anton.
— Neckář Karl.
— Neckář Wenzel.
— Richter Johann.
Theologen des 3. Jahres: — Dörfler Anton.
— Herzig Joseph.
— Horskỳ Anton.

Herr Müller Joseph.
— Neugebauer Johann.
— Petzl Joseph.
— Pokorný Johann.
— Procházka Thomas.
— Steindl Nicolaus.
— Swjtil Friedrich.
— Thuiner Christian.
Theologen des 2. Jahres: — Geřábek Joseph.
— Hakula Anton.
— Halla Anton.
— Paleček Franz.
— Panschab Ferdinand.
— Strba Franz.
— Weis Peregrin.
— Wrabec Joseph.
Hochw. Herr Buchtel Anton, Cooperator in Dorf-Klösterle.
— — Buchtele Augustin, Kaplan zu Lukawetz.
Budweiser bischöfliches Alumnat.
Theologen des 4. Jahres: Herr Chum Adalbert.
— Hausner Heinrich.
— Hůrský Franz.
— Kohaut N.
— Křenjk August.
— Swoboda N.
Theologen des 3. Jahres: — Wrabec Anton.
— Felix Franz.
— Körner Joseph.
— Langweil Anton.
— Nowotný Anton.
— Peyssa Norbert.
— Schneider Wenzel.
— Sládeček Wenzel.
— Thums Michael.
— Trumpf Franz.
— Twrdý Franz.
— Vollgruber Thomas.
— Wacek Franz.
— Wogta Franz.
Theologen des 2. Jahres: — Čjžek N.
— Dolák Thomas.
— Hrdlička Anton.
— Karljk Johann.
— Kernstock Johann.
— Kowářjk Johann.
— Kučera Adalbert.
— Listopad Johann.
— Marx Aloys.
— Smissek Johann.
Theologen des 1. Jahres: — Binder Franz.
— Bruner August.
— Dienstel Johann.
— Faster Jakob.

Herr Finger Johann.
— Hinkelmann N.
— Hruſſka Johann.
— Mokrý N.
— Němec Jakob.
— Regner Joſeph.
— Schwamberger Franz.
— Záruba N.

Hochwürdiges Budweiſer Gymnaſium 12 Stück.
Hochw. Herr Byſtřický Vinzenz, Cooperator zu Lukau.
— — Cantani Joſeph, Localiſt zu Lipoltiz.
— — Cenefels Johann, Pfarrer in Zitwa.
— — Ceybek Johann, Expoſit zu Malſn.
— — Chládek Franz, Pfarrer zu Neuſtift.
— — Chliſtowſký Franz, Weltprieſter zu Schüttenhofen.
Pl. t. Herr Chmelenſký Joſeph Kraſoſlaw, J. U. D. zu Prag.
Se. Hochw. Herr Cöleſtin Joſeph, Dechant zu Cheynow.
Hochw. Herr Čána Joſeph, Cooperator zu Zruč.
Pl. t. Herr Čelakowſký Franz Ladiſlaw, Bibliothekar in kaiſ. ruſſiſchen Dienſten.
Hochw. Herr Čenek Johann, Weltprieſter zu Königingräz.
Herr Čermák Franz, Schüler der 1. Hum. Klaſſe auf der Neuſtadt Prag.
Hochw. Herr Čermák Johann, Cooperator zu Zaroſchiz.
— — Čermák Wenzel, erſter Kaplan zu Königingräz.
— — Černý Johann, Localiſt zu Chodowiz.
— — Černý Joſeph, Weltprieſter zu Prag.
— — Čeſaný Johann, Domvicariſt und Katechet an der budweiſer Mädchenſchule, biſchöfl. Notar.
— — Čjhák Joſeph, Kaplan zu Chlumec.
Herr Čjžek Anton, Rentamtsſchreiber der Herrſchaft Zleb.
— Čjžek Wenzel, Amtsſchreiber zu Borohrádek.
— Čjžek Wenzel, k. k. Straſſenmeiſter zu Skaliz.
Hochw. Herr Dařilek Anton, Pfarrer zu Rothjanowiz.
— — Dařilek Joſeph, Cooperator zu Třebonjn.
Hochwürdiges Deutſchbroder Gymnaſium 12 Stück.
Hochw. Herr Dietrich Franz, Kaplan zu Skaliz.
Se. Hochw. pl. t. Herr Diwiš Alex, k. k. Gymnaſialpräfect zu Tarnow.
Hochw. Herr Dolezal Joſeph, Kaplan zu Rechániz.
— — Dolanſký Wenzel, Weltprieſter zu Königingräz.
— — Dominik Joſeph, Cooperator zu Mödriz.
Pl. t. Herr Duchek Andreas, Med. Dr. und Decanus der Facultät.
Hochw. Herr Duſil Joſeph, Kaplan zu Sukdol.
— — Duſýk Johann, Pfarrer zu Kwaſſinowiz.
— — Duſſek Joſeph, Localiſt zu Hněwkowiz.
— — Dwořák Anton, Pfarrer zu Weißhůrka.
— — Eberl Rudolph, Localieverweſer zu Bilowiz.
Egerer k. k. Gymnaſium 18 Stück.
Herr Egner Anton, Phyſiker zu Budweis.
Hochw. Herr Ehl Georg, Weltprieſter zu Hohenbruck.
— — Emmer Mathias, Kaplan zu Cheynow 3 St.
— — Ende Joſeph, Localiſt zu Plotiſſt.
Se. Hochw. Herr Endres Philipp, Dechant zu Prachatiz.
Herr Eſſenther Wenzel, Oberamtmann der Herrſchaft Náchod.

ochw. Herr Eysert Euseb, Seelsorger in Knězitz.
ie. Hochw. Herr Eytelhuber Johann, Dechant zu Eibenschitz.
ochw. Herr Eytelhuber Michael, Pfarrer zu Morbes.
— — Faster Johann, Localist zu Chodenschloß 2 St.
— — Faster Methud, Kaplan zu Politz.
— — Fiala Johann, Pfarradministrator zu Čakau.
ie. Hochw. pl. t. Herr Fialka Adam, Consist. Rath, bischöfl. Vicär und Dechant zu Schüttenhofen.
err Finácek Johann Nep., Magistratssekretär in Hohenmauth 2 St.
— Fischer Franz, Hauptschullehrer in Königingrätz.
ochw. Herr Foltis Joseph, Cooperator zu Klabauk.
— — Formánek Johann, Cooperator zu Opatau.
ie. Hochw. Fournier Franz Xaver, Emerit. Dechant und Pfarrer zu Lukau.
ochw. Herr Friček Christian, Pfarrer zu Dublowitz.
— — Fröhlich Mathias, Pfarrer zu Hwozdan.
— — Fučjk Mathias, Kaplan zu Prachatitz.
— — Funk Nicolaus, Kaplan zu Náchod.
ie. Hochw. pl. t. Herr Fürbas Franz, Consist. Rath, bischöfl. Vicär und Pfarrer zu Mitzin.
err Gabriel Philipp, Augustinercleriker im Stifte St. Thomas in Altbrünn.
ochw. Herr Gahoda Wenzel, Pfarrer zu Sdmiffin.
— — Gedlička Franz, Pfarrer zu Martinkau.
iebowniger Decanatsbibliothek.
ie. Hochw. pl. t. Geith Johann, Domprobst und Präses des bischöfl. Consistoriums zu Budweis.
ochw. Herr Geřábek Anton, Pfarrer zu Pauchow.
ie. Hochw. Herr Gezek Joseph, Dechant zu Geyersberg.
ochw. Herr Gezjk Joseph, Weltpriester zu Reichenau.
— — Gezowsky Franz, erster Kaplan zu Großmeseritsch.
— — Gilek Johann, Kaplan zu Hohenmauth.
— — Gilowský Ignaz, Pfarrer zu Krásnáhora.
l. t. Herr Gišjček N., Justiziär zu Schlüßelburg.
ičjner k. k. Gymnasium 30 Stück.
ie. Hochw. Herr Gottwald Klement, Decanatsverweser zu Mähr. Budwitz.
ochw. Herr Graf Anton, Pfarrer zu Untercerekwe.
l. t. Herr Grimm Wenzel, geprüfter Rath zu Kostelec.
ochw. Herr Großmann Wenzel, Pfarrer zu Semlowitz.
— — Grund Gelas, Minoriten-Conventvicär zu Iglau.
— — Günther Karl, erster Kaplan an der Stadtpfarre zu Budweis.
— — Haas Anton, Pfarrer zu Čachrau.
— — Hágek Anton, Decanatsverweser zu Polička.
— — Hágek Joseph, Vicariatssekretär und Pfarrer zu Rudolphstadt.
— — Hagný Ignaz, Weltpriester zu Gičjn.
ie. Hochw. pl. t. Herr Haljk Karl, Consist. Rath, bischöfl. Vicär und Pfarrer zu Chaußnik 3 Stück.
ochw. Herr Hanák Johann, Cooperator zu Landshut.
l. t. Herr Hanka Wenzel, Mitglied der gelehrten Gesellschaft zu Krakau und Wilna und Bibliothekar bei dem böhm. Nationalmuseum zu Prag 6 Stück.

Herr Hanke Franz, Hörer der Rechte im 2. Jahre zu Prag 5 Stück.
Se. Hochw. Herr Hanl Aloys, Dechant zu Hořitz.
Hochw. Herr Hanuš Wenzel, Pfarradministrator zu Wodňan.
Se. Hochw. pl. t. Herr Hanzlowský Franz, Consist. Rath, bischöflicher Vicär und Pfarrer in Bossilez.
Se. Erlaucht pl. t. Harrach Franz Graf von.
Hochw. Herr Hassek Joseph, Ortsseelsorger zu Wladislau.
— — Hawel Wenzel, Pfarrer in Protiwjn.
— — Heinz Anton, Cooperator zu Bollman.
— — Heiß Joseph, Consistorialprotokollist zu Königingrätz.
Se. Hochw. Herr Heller Franz, Bezirksdechant in Großmeseritsch.
Hochw. Herr Herrmann Anton, Pfarrer zu Lischau 2 Stück.
— — Herrmann Anton, Localist in Myssenetz.
Herr Hirschberg Franz, Practicant beim k. k. Münzamte zu Brünn.
Hochw. Herr Hláwka Thomas, Pfarrer zu Zbinitz.
Se. Hochw. pl. t. Hnogek Anton Adalbert, Professor der Theologie zu Leitmeritz.
Herr Hoch N., Kastner zu Chwalkowitz 2 Stück.
— Hofmann Franz, Steuereinnehmer der Herrschaft Náchod.
Se. Hochw. Herr Hofmann Franz, bischöfl. Vicariatsverweser und Pfarrer zu Zlunitz.
Hofmann Johann, Schüler der 2. Hum. Klasse in Nicolsburg.
Hochw. Herr Hofmann Johann, Localist zu Bubowitz.
— — Holásek Joseph, Pfarrer zu Blánsko 2 Stück.
— — Holaubek Franz, Kaplan zu Sopotnitz.
— — Holický Franz, Pfarrer zu Ratibořitz.
Se. Hochw. Herr Holý Joseph, Dechant zu Wolin.
Hochw. Herr Hommer Johann, Kaplan zu Pilgram.
Herr Homolka N., Physiker zu Budweis.
Se. Hochw. Herr Hončjk Ambros, regul. Chorherr des Prämonstratenser Stiftes Strahow und Seelsorger zu Niklowitz bei Znaim.
Hochw. Herr Hrbina Johann, Pfarrer zu Radim.
— — Hüller Johann, Pfarrer zu Wisterz.
— — Hyhljk Franz, Weltpriester zu Běla.
— — Hynek Joseph, Kaplan zu Neureichenau.
— — Jakeš Adalbert, Kaplan zu Prachatitz.
Herr Janáček Franz, Physiker zu Prag.
Hochw. Herr Jankura Johann, zweiter Kaplan zu Königingrätz.
— — Janda Joseph, Pfarrer zu Neuceretwe.
— — Jandáč Johann k. k. Seelsorger bei dem Regim. Palombini.
— — Janka Anton, Localkaplan zu Rakwitz.
— — Janko Nicolaus, Pfarrer zu Mogolzen.
— — Janna Mathias, Cooperator zu Schlüßelburg.
— — Janu Peter, Cooperator zu Pürnitz.
— — Janusskowec Johann, Pfarrer zu Selč.
— — Jawornický Johann, Pfarrer zu Cyrkwitz.
Iglauer k. k. Gymnasium 36 Stück.
Herr Illing Franz, Kriminalpractitant zu Budweis.
Hochw. Herr Johánek Johann, Localist zu Tyřowitz.
— — Johánek Thomas, Pfarrer zu Watzau.
Pl. t. Herr Jungmann Joseph, Dr. der Philosophie und k. k. Humanitätsprofessor am academischen Gymnasium zu Prag 6 Stück.

Se. Hochw. Herr Just Joseph, bischöfl. Vicär und Dechant zu Pardubitz 30 St.
Hochw. Herr Kačer Anton, Kaplan zu Ledeč.
— — Kačerowsky Adam, Localist zu Milaweč.
Se. Hochw. Herr Kainsky Gerlak, reg. Chorherr des Prämonstratenser Stiftes zu Seelau.
Hochw. Herr Kalina Johann, Kaplan zu Hořepnjk.
— — Kammerer Gottfried, Pfarrer zu Altreisch.
Se. Hochw. Herr Katzer Karl Maria, Prior des gratzner Servitenklosters und Pfarrer zu Gratzen.
Hochw. Herr Kaun Joseph, Localist zu Röhberg.
— — Kaun Joseph Polemjr, Kaplan zu Lomnitz.
— — Kautsky Joseph, Pfarrverweser zu Rudikau.
— — Kautz Joseph, Consist. Sekretär und bischöfl. Ceremoniär zu Budweis.
Se. Hochw. pl. t. Herr Kára Wenzel, Consist. Rath und Domcapitular zu Leitmeritz.
Herr Kfellner Karl, Waldrechnungsführer zu Jaroměř.
Se. Hochw. pl. t. Kinsky Dominik, Emer. Professor der allgemeinen Weltgeschichte und griechischen Literatur auf der philosophischen Anstalt und k. k. böhmischer Translator zu Brünn.
Herr Klaber Herz, Lehrer an der prager israel. Hauptschule.
Hochw. Herr Klaussek Mathias, Pfarrer zu Platz.
Se. Hochw. Herr Klose Leopold, Minoritenquardian in Iglau.
Herr Klusáček Adalbert, Conceptspracticant beim k. k. königingrätzer Kreisamte.
Herr Kolář Joseph, Logiker zu Prag.
Hochw. Herr Kollár Johann, evang. Prediger zu Pesth in Ungarn.
— — Kolowrátek Johann, Weltpriester zu Chotzen.
— — Komárek Johann, Pfarrverweser zu Osłowan.
Hochwürdiges Komotauer Gymnasium 24 Stück.
Königingrätzer bischöfliches Alumnat:
Theologen des 4. Jahres: Herr Beneš Johann.
— Dibljk Wenzel.
— Dwořáček Johann.
— Patočka Karl.
— Pelikán Ignaz.
— Suchý Franz.
— Šafránek Joseph.
Theologen des 3. Jahres: — Brandeis Wenzel.
— Brodil Franz.
— Cibulka Joseph.
— Haltuf Johann.
— Ryba Joseph.
Theologen des 2. Jahres: — Bělohradský Franz.
— Geljnek Innocent.
— Grasser Joseph.
— Holessowský Franz.
— Kallmünzer Eberhard 2 St.
— Keprta Franz.
— Neumann Innocent.
— Neumann Pantaleon.
— Nowák Franz.

Herr Nowotný Anton.
— Rozička Joseph.
— Roller Johann 2 St.
— Růžička Franz.
— Schulz Joseph.
— Sedláček Joseph.
— Stjnil Joseph.
— Šrámek Franz.
— Walássek Georg.
— Zagic Maximilian.

Theologen des 1. Jahres: — Buděssinský Wenzel.
— Česska Joseph.
— Hagný Karl.
— Kučera Wenzel.
— Lacina Anton.
— Leheba Joseph.
— Müller Vinzenz.
— Prudik Wenzel.

K. k. Königingrätzer Gymnasium:

Se. Hochw. pl. t. Herr Sokol Friedrich, reg. Chorherr des Prämonst. Stiftes zu Seelau, bischöfl. Notär und k. k. Präfect am besagten Gymnasium.
— — Herr Kneysl Joseph, suppl. Religionslehrer daselbst.
pl. t. Herr Němeček Peter, k. k. Humanitätsprofessor daselbst.
— — Klicpera Wenzel Clement, detto detto.
— — Tausch Ferdinand, k. k. Professor und corresp. Mitglied der patr. ökonom. Gesellschaft im Königreiche Böhmen.
— — Reisich Anton, k. k. Professor daselbst.
— — Král Andreas, suppl. k. k. Professor daselbst.

Schüler der 2. Hum. Klasse: Breyer Otto.
Exner Franz.
Kemlink Eduard.
Křičenský Johann.
Peschka Theodor.
Petera Joseph.
Schwarz Joseph.
Slawjk Wenzel.
Tomek Joseph.
Zilka Anton.

Schüler der 1. Hum. Klasse: Astl Moriz.
Baukal Anton.
Cyhlář Franz.
Friemel Johann.
Hineiß Franz.
Hofmann Wenzel.
Hunssowský Joseph.
Klicpera Wenzel.
Kosynka Eduard.
Kreutzer Johann.
Malý Wenzel.
Mandeljk Joseph.
Nowotný Joseph.
Parák Johann.

Pawlowsky von Rosenfeld Franz.
Rabas Anton.
Scholta Karl.
Schopf Johann.

Schüler der 4. Gram. Klasse: Ander Johann.
Andres August.
Antoš Joseph.
Bürgermeister Eduard.
Buriánek Eduard.
Chmelař Franz.
Hančjk Wenzel.
Geljnek Anton.
Hotisch Franz.
Kober Franz.
Komárek Franz.
Komárek Joseph.
Konrad Johann.
Kramář Johann.
Kuchynka Karl.
Lauba Karl.
Mader Johann.
Pacák Aloys.
Patzel Anton.
Sehnautka Aloys.
Sobotka Ignaz.
Srdjnko Johann.
Strnad Johann.
Volkert Joseph.
Wett Joseph.
Widner Franz.
Winař Friedrich.

Schüler der 3. Gram. Klasse: Brausil Albert.
Cisař Wenzel.
Černý Joseph.
Doležal Johann.
Fanta Karl.
Gängler Joseph.
Horáček Wenzel.
Horák Franz.
Jiraut Karl.
Jirautek Joseph.
Kabečka Wenzel.
Klowersa Franz.
Kober Gustav.
Konrad Eduard.
Kopecký Adolph.
Krtička Ritter von Jaden Joseph.
Mennich Ladislaw.
Mráz Anton.
Neumann Aloys.
Řehák Wenzel.
Šebiwý Franz.

Štěpánek Johann.
Winternitz Leopold.
Worel Emmanuel.
Zürchauer Johann.

Schüler der 2. Gram. Klasse: Anbelang Franz.
Bartoš Joseph.
Berr Joseph.
Böhm von Blumenheim Ignaz.
Böhm Joseph.
Butzke Franz.
Černstein Wilhelm.
Čerwenka Franz.
Collino Karl.
Djtě Johann.
Födisch Adolph.
Fritsch Emmanuel.
Fuxa Karl.
Hawelka Ernst.
Herrmann Rudolph.
Kabrhel Johann.
Kadeřáwek Johann.
Kubát Johann.
Kachynka Wenzel.
Kunze Ludwig.
Lederer Joseph.
Löwy Leopold.
Lubich Adolph.
Marian Anton.
Materna Anton.
Petera Wenzel.
Ponec Johann.
Praschinger Adolph.
Preißig Franz.
Raba Vinzenz.
Rosa Franz.
Schefelin Eduard.
Schneider v. Kähligheim Ottomar.
Sturm Rudolph.
Šebiwý Anton.
Tauz Aloys.
Temnicka Joseph.
Ullmann Johann.
Wacek Joseph.
Wirawsky Adalbert.
Wlasák Aloys.
Wüntsche Eduard.
Žirownický Wenzel.

Schüler der 1. Gram. Klasse: Andres Moritz.
Charwát Eduard.
Čeněk Anton.
Fleißner Eduard.
Hanke Franz.

Heller Karl.
Mikan Wenzel.
Peschek Mathias.
Rang Anton.
Rößler Joseph.
Schelter Karl.

...chw. Herr Kopecký Anton, Pfarrer zu Kolnèt.
— — Körner Gilbert, Localist zu Smilowy Hory.
. Hochw. pl. t. Herr Körner Johann, Dr. der Theologie und Rector des bischöfl. Seminariums zu Budweis.
...chw. Herr Kosa Franz, Pfarrer zu Waltsch.
— — Kosina Franz, Localist zu Laan.
— — Kostkuba Wenzel, Localist zu Gutwasser.
— — Kottnauer Thaddäus, Pfarrer in Obercerekwe.
— — Kotzmann Paul, Localkaplan zu Oberbogatowitz.
— — Kozel Xaver, Pfarradministrator zu Brünnl...
— — Kozár Johann, Oberkaplan an der Dechantei zu Teschen.
— — Král Joseph Mirowit, Weltpriester in Prag.
— — Krammer Anton, Pfarrer zu Grafenried.
— — Krátký Wenzel, Kaplan zu Hněwkowes.
... Hochw. Herr Kraus Joseph, Dechant in Rekolitz.
...rr Krause Joseph, Hörer der Rechte im 2. Jahre zu Prag.
— Krbeček N., Logiker zu Budweis.
...chw. Herr Kregčj Joseph, Cooperator zu Dubňan.
— — Wenzel Krenner, Pfarrer zu Oels.
...rr Křečan Joseph, Magistratssekretär zu Königingräz.
...chw. Herr Krippel Jakob, Cooperator zu Prahlitz.
— — Krombholz Vinzenz, Pfarrer zu Borowá.
...rren Kronberger & Weber, Buchhändler in Prag 6 Stück.
...chw. Herr Kruch Franz, Pfarrer zu Neuhof.
...rr Kučera Johann, Kauf- und Handelsmann zu Königingräz.
...chw. Herr Kučera Joseph, Administrator zu Mikošrb.
— — Kulič Karl, Pfarrer in Bozegow.
— — Kulič Prokop, Pfarrer in Strunkowitz.
— — Kunz Prokop, Kaplan zu Častolowitz.
...l. t. Herr Kupferschmied Franz, Med. Dr. zu Wittingau.
...chw. Herr Kwitek Johann, Pfarrer zu Lužan.
...err Langer Albin, Hörer der Philosophie zu Leitomischl.
— Langer Joseph Jaroslaw in Prag.
...chw. Herr Latscher Adolph von, Kaplan zu Duben.
...e. Hochw. Herr Lawička Johann Chrysostom, Dechant zu Kostl.
...chw. Herr Leben Joseph, Consistorialkanzellist zu Königingräz.
...chw. Böhmisch-Leippaer Gymnasium 6 St.
...eitmeritzer k. k. Gymnasium 42 Stück.
...e. Hochw. Herr Lenk Fabian, Dechant zu Radomyšl.
...chw. Herr Lessetický Adalbert, Kaplan zu Rekolitz.
...l. t. Herr Lichtner Johann, Med. Dr. und k. k. Kreisphysikus zu Königingräz.
...e. Hochw. pl. t. Herr Lidmanský Adalbert, Consist. Rath, Kanzler und Director der bischöflichen Kanzlei zu Budweis.
...ochw. Herr Ljnek Joseph, Kaplan zu Chaußnik.
— — Linhart Joseph, Cooperator zu Rudolphstadt.

Lipnitzer Vicariatsbibliothek.

Hochw. Herr Lisch Mathias, Pfarrer zu Riegerschlag.

— — Ludwjk Joseph Myslimjr, Kaplan zu Náchod.

Se. Hochw. Herr Lukawský Kaspar, Dechant zu Náchod.

Hochw. Herr Lutonský Karl, Localist zu Rausenbruck.

Se. Hochw. Herr Andreas Moças, bischöfl. Notär und Garnisonsprediger zu Königingräz.

Herr Mach Peter, Logiker zu Budweis.

Hochw. Herr Máchálek Martin, Cooperator zu Kostl.

Se. Hochw. pl. t. Herr Machek Franz, Consist. Rath, Vicär und Dechant zu Pilgram.

Hochw. Herr Machowec Joseph, Pfarrer zu Zábořj.

— — Malát Martin, evang. Pastor zu Černilow.

— — Maleček Chrysostom, Kaplan zu Politz.

— — Mann Johann, Localist zu Sendražitz.

Se. Hoch. Herr Marek Anton, Dechant zu Libúň und Mitglied der gelehrten Gesellschaft in Ungarn.

Hochw. Herr Marek Laurenz, Cooperator zu Pailenz.

— — Mareš Karl, Kaplan in Dorf Nekoř.

— — Marynska Joseph, Weltpriester zu Solnitz.

— — Matěgka Joseph, Pfarrer zu Kossitz.

— — Matyássek Wenzel, Cooperator zu Jarmeritz.

— — Mauritz Franz, Kaplan zu Brünnl.

— — Mayer Joseph, Kaplan zu Neugedein.

— — Mayerle Adalbert, Kaplan zu Untercerekwe.

— — Mayhofer Stephan, Localist zu Marberg.

Herr Melan Venanz, Wirthschaftsnachseher zu Herrndubenky 2 Stück.

Hochw. Herr Metichar Joseph, Localist zu Opatowitz.

— — Mergel Franz, Pfarrer zu Neureichenau.

Herr Meyner Wilhelm, k. k. Kreiskassakontrollär zu Königingräz.

— Michal Johann, Kanzleipracticant zu Budweis.

Hochw. Herr Michalko Anton, Pfarrer in Wyskytná.

— — Miláček Wenzel, Kaplan zu Primislau.

— — Mrázek Aloys, Pfarradministrator in Wonssow.

Se. Hochw. Herr Mrkwička Anton, Dechant zu Horažďowitz.

Se. Hochw. pl. t. Herr Müller Anton, Consist. Rath, bischöflicher Vicär und Pfarrer zu Duben.

Hochw. Herr Müller Johann, Kaplan zu Welis.

— — Müller Valentin, Seelsorger zu Brünn.

Se. Hochw. pl. t. Herr Nachlinger Kaspar, Consist. Rath, bischöflicher Vicär und Pfarrer zu Barau.

Hochw. Herr Němec Jakob, Localist zu Hartlikow.

— — Němec Joseph, Kaplan zu Walischbirken.

— — Němeč Franz, Kaplan an der Stadtpfarre zu Budweis.

— — Nesrsta Joseph, Pfarrverweser zu Polehradiß.

— — Neubauer Innocent, regul. Chorherr des Prämonstratenser Stiftes zu Seelau.

Herr Neugebauer Johann, Buchhändler zu Olmütz 2 Stück.

Neubauser hochwürdiges Vicariat 7 Stück.

Hochw. Herr Nieslein Wenzel, Pfarrer zu Pritlach.

— — Niklíček Kaspar, Weltpriester zu Eipel.

Herr Nowák Anton, Logiker zu Prag.

— Nowák Johann, Practicant bei der k. k. Kreiskassa zu Königingräz.

Hochw. Herr Nowák Mathias, Pfarrer zu Auřap.
— — Nowotný Franz, Cooperator zu Slaup.
Pl. t. Herr Nowotný Joseph, Hauptmann-Auditor bei dem k. k. Infanterie Regimente von Hohenegg.
Herr Nowotný N., Hofmeister zu Prag 2 Stück.
Se. Hochw. Herr Odwářka Franz, Dechant und Pfarrer zu Letowitz.
— — Osecký Franz, Bezirksdechant von Mödritz.
Hochw. Herr Osecký Franz, Pfarrverweser zu Babitz.
Herr Ottenfeld Rudolph von, zu Náchod.
Hochw. Herr Ocitek Johann, Cooperator zu Hosterlitz.
Herr Pabst Johann, Hörer der Rechte im 3. Jahre zu Prag.
Hochw. Herr Pacák Joseph, Kaplan zu Ledek.
— — Padaur Mauritius, Weltpriester zu Prag.
Herr Pärwolf Wenzel, Hörer der Rechte im 3. Jahre zu Prag.
— Palacký Franz, Redacteur der Zeitschrift des böhm. Museums.
Hochw. Herr Paleček Adalbert, Pfarrer zu Skalitz.
— — Paleček Johann, Cooperator zu Obrowitz.
— — Palla Dominik, Localkaplan zu Babitz.
— — Pardus Joseph, Kaplan zu Swinčan.
— — Pátek Franz, Pfarrer zu Solopisk.
— — Pátek Johann, Pfarrer zu Berger.
Herr Patera Wenzel, Hauptschuldirector zu Strakonitz.
Hochw. Herr Paul Kaspar, Pfarrer zu Libčan.
— — Pecka Franz, Pfarrer zu Častolowitz.
Se. Hochw. pl. t. Herr Pelikán Franz, Consist. Rath und Sekretär zu Königingräz.
Herr Pelikán Johann, Hörer der Rechte im 2. Jahre zu Prag 10 St.
Se. Hochw. Herr Pessina Wenzel Čechorod, mehrerer gelehrten Gesellschaften Mitglied und Pfarrer zu Laučitz.
Hochw. Herr Péšta Franz, Kaplan zu Sebetjn.
— — Petera Franz, Pfarrer zu Marschendorf.
— — Petrán Joseph, Pfarradministrator zu Saseny.
— — Petru Augustin, Kaplan zu Pilgram.
Se. Hochw. pl. t. Herr Pfeiffer Benedict Johann Nep., infulirter Abt im Stifte Strahow &c. &c. zu Prag 2 Stück.
Herr Pfeifferer Guido, Piaristencleriker zu Gaya.
— Pfeil Anton, Physiker zu Budweis.
Pilsner hochwürdiges Gymnasium 18 Stück.
Pisseker k. k. Gymnasium 36 Stück.
Se. Hochw. pl. t. Herr Pisstek Franz de Paula, Weihbischof &c. &c. zu Prag.
Hochw. Herr Planička Anton, Pfarrer zu Wežna.
Herr Pohořelý Joseph, Logiker zu Leitomischl.
Hochw. Herr Podhágský Franz, Localist zu Zbenssow.
— — Podhágský Johann Stephan, Pfarrer zu Chotusitz.
Se. Hochw. Herr Polák Johann, Dechant in Wesely.
Se. Hochw. pl. t. Herr Polák Mathias, Consist. Rath, bischöflicher Vicär und Pfarrer zu Kardaschřečitz.
Hochw. Herr Polesný Jakob, Localist zu Hartmanitz.
— — Porák Mathias, Residenzialkaplan zu Heřman.
Herr Pospjssil Johann Hostiwit, Buchdrucker zu Prag und Königingräz 80 Stück.

Herr Poßelt Aloys, Kriminalpraktikant zu Budweis.
— Pöschl Karl, Lehrer zu Černitz.

Prager Fürst bischöfliches Alumnat.

Theologen des 4. Jahres: Herr Brůžek Joseph.
— Hoch Augustin.
— Hora Anton.
— Kolář Jakob.
— Kopecký Joseph.
— Kowářzik Franz.
— Kraupa Johann.
— Krch Anton.
— Lüftner Franz.
— Peschütze Georg.
— Pitroff Johann.
— Plzák Johann.
— Podlesák Johann.
— Rádlo Franz.
— Řihánek Johann.
— Schauer Franz.
— Schlerka Franz.
— Stach Wenzel.
— Stika Anton.
— Suk Franz.
— Zibek Joseph.

Theologen des 3. Jahres: — Auerhann Franz.
— Doležal Emmanuel.
— Eisenhut Johann.
— Freitinger Wenzel.
— Galla Johann.
— Hawránek Franz.
— Hlubůček Franz.
— Hněwkowský Adalbert.
— Kolinský Joseph.
— Korecký Honorius.
— Krobl Franz.
— Lisska Jacob.
— Malý Joseph.
— Ködl Joseph.
— Seidler Johann.
— Sigmund Vinzenz.
— Skuhra Jacob.
— Stradal Anton.
— Teyrich Vinzenz.
— Třebický Roger.
— Wagenknecht Joseph.
— Walter Joseph.
— Wawák Franz.
— Wesely Johann.

Theologen des 2. Jahres: — Berkowec Johann.
— Bohata Franz.
— Branzowský Franz.
— Daneš Franz.

Herr Droß Friedrich.
— Fabian Johann.
— Fähnrich Adalbert.
— Grüner Johann.
— Hänsel Wilhelm.
— Heinrich Mathias.
— Jahnl Joseph.
— Jobl Erasmus.
— Kawka Johann.
— Král Joseph.
— Lorenz Joseph.
— Nowotný Joseph.
— Pira Joseph.
— Rudolph Eduard.
— Sklenář Franz.
— Stangler Franz.
— Škoda Johann.
— Wiljmek Franz.

Theologen des 1. Jahres: — Bartúnek Franz.
— Černohorský Wenzel.
— Feuerstein Wenzel.
— Fiebiger Franz.
— Geljnek Anton.
— Germann Joseph.
— Hamaus Johann.
— Häusler Johann.
— Homme Rudolph.
— Homolka Anton.
— Praussek Franz.
— Klenka Johann.
— Kobim Joseph.
— Kotrba Johann.
— Mataussek Johann.
— Matulka Joseph.
— Metz Joseph.
— Piwonka Anton.
— Podstatný Franz.
— Popel Ludwig.
— Schmiedinger Joseph.
— Šulák Mathias.
— Wild Franz.

Hochw. Herr Prchal Benedict, Pfarrverweser zu Jarmeritz.
— — Prirl Milo, Pfarrverweser zu Neureisch.
— — Přibil Joseph, Localkaplan zu Pröding.
— — Příhoda Johann, Expositus zu Altbydžow.
— — Procházka Anton, Pfarrer zu Nebowid.
— — Prokeš Joseph, Localist zu Křenowitz.
— — Proschek Wenzel, Hauptschulkatechet zu Strakonitz.
— — Pták Johann, Weltpriester zu Prag.
— — Puschmann Wenzel, Pfarrer zu Sukdol.
— — Pýcha Wenzel, Cooperator zu Horažďowitz.
— — Pýcka Johann, Cooperator zu Mautnitz.

Hochw. Herr Raab Wenzel, Kaplan zu Borohradek.
— — Rabas Joseph, Pfarrer zu Pertholtitz.
— — Rasska Wenzel, Cooperator in Obrowitz.
Se. Hochw. Herr Rathausky Franz, Vicariatsverweser und Pfarrer zu Čestitz.
Se. Hochw. pl. t. Herr Rauch Joseph, Consistorial-Rath, Domkapitular &c. &c. zu Prag.
Hochw. Herr Rautenkranz Nicolaus, Pfarrer zu Lauschau.
— — Raymann Johann, Kaplan zu Chwalkowitz 4 Stück.
— — Regner Joseph, Schloßkaplan zu Náchod.
— — Reichart Anton, Pfarrer zu Brünn.
Reichenauer hochwürdiges Gymnasium 72 Stück.
Hochw. Herr Reiß Johann, Kaplan zu Kopidlno.
Herr Rennelt Adalbert, k. k. Straßenbaukommissär zu Königingrätz.
Wohlgeborne Frau Rettig Magdalena Dobromila zu Reichenau.
Hochw. Herr Richter Franz, Pfarrer zu Heřmanměstec.
— — Riemer Ignaz, Pfarrer zu Deutschgießhübl.
— — Ripka Franz, Cooperator zu Staré.
Se. Hochw. pl. t. Herr Roscha Anton, Dr. der Theologie und Erzpriester zu Schattau.
Hochw. Herr Rößwald Mathias, Pfarradministrator zu Bajitz.
Herr Rösler Emmanuel, Hörer der Philosophie zu Leitomischel.
Hochw. Herr Rothmüller Karl, Cooperator zu Staré.
Se. Hochw. pl. t. Herr Rothenburg Wenzel von, Dr. der Philosophie, Domkapitular, Consistorial-Rath &c. zu Königingrätz.
Hochw. Herr Rotter Emmanuel, Localist zu Goldenöls.
Herr Rozsslapil Joseph, Hörer der Philosophie zu Leitomischl.
Hochw. Herr Rozsypal Joseph, Localseelsorger zu Mikulčitz.
— — Rubjn Joseph, Pfarrer zu Skuhrow.
— — Ruprecht Mathias, Cooperator zu Unterboganowitz.
Se. Hochw. Růžička Joseph, Decanatsverweser zu Klobauk.
Herr Řebka Johann, Lehrer zu Kopidlno.
Hochw. Herr Řepka Johann, Pfarrer in Mřična.
— — Řjdký Martin, Pfarrer zu Sonnberg.
— — Sádlo Johann, Localist zu Großhlasiwo.
— — Sagasser Anton, Pfarrer zu Dačitz.
— — Sagel Johann, Kaplan zu Unterkrálowitz.
— — Salzer Franz, Pfarrer in Kirchradaun.
Herr Saukal Wenzel, Bürgermeister zu Přelauč.
Saazer hochwürdiges Gymnasium 42 Stück.
Pl. t. Herr Schauer N. Justiziär der Herrschaft Častolowitz.
Hochw. Herr Schebelle Johann, Kaplan zu Lauß.
Herr Scheberle Franz, Schuldirector zu Pilgram.
Hochw. Herr Schembera Johann, Cooperator zu Želetau.
Se. Hochw. pl. t. Herr Schlauf Johann, Domkapitular und Consistorial-Rath zu Königingrätz.
Hochw. Herr Schlossar Victor, Archivar und Küchenmeister des Benedictiner Stiftes zu Raygern.
Pl. t. Herr Schmid Joseph, k. k. Gubernialrath zu Brünn.
Se. Hochw. Herr Schmidl Johann, Dechant zu Gičjn 6 Stück.
Schohay Franz, Schüler der 3. Gram. Klasse zu Budweis.
Hochw. Herr Scholle Franz, Pfarrer zu Rožmithal.

Hochw. Herr Scholz Joseph, Pfarrer zu Borohrad.
Herr Schott Franz, Hörer der Philosophie zu Leitomischl.
Hochw. Herr Schreglich Johann, Consistorial-Protokollist und Kriminalkatechet zu Budweis.
— — Schulbach Franz, Pfarrer zu Chelčitz.
— — Schuster Jacob, Kaplan zu Prachatitz.
Se. Hochw. pl. t. Herr Sedláček Adalbert, Dr. der Philosophie und Professor an der philosoph. Anstalt zu Pilsen 24 Stück.
Hochw. Herr Sedláček Anton, Pfarrer zu Pluhowžbár.
— — Sedláček Joseph, Localkaplan zu Sulikow.
Herr Seidl Karl, Hörer der Rechte im 2. Jahre zu Prag 2 Stück.
Hochw. Herr Shepbal Wenzel, Pfarrer in Přelauč.
— — Sieger Anton, Cooperator zu Obrowitz.
Herr Simandl Franz, Augustinercleriker im Stifte St. Thomas in Altbrünn.
Hochw. Herr Skála Franz, Pfarrer zu Budětitz.
— — Sláma Franz, Kaplan zu Wostražno.
— — Slanina Joseph, Pfarrer zu Prawonjn.
— — Slanina Joseph, Weltpriester zu Deutsch-Rybnay.
— — Slawjček Johann, Cooperator zu Kleinzdikau.
— — Slawjk Johann, Pfarrer zu Lipnitz.
— — Smutek Johann, Consistorial-Registrator und Protokollist zu Königingräz.
— — Sobotka Joseph, Kaplan in Zlunitz.
— — Sokol Othmar, Cooperator zu Trebitsch.
— — Sömmer Franz, Cooperator zu Gilowitz.
— — Spěwák Johann, Pfarrer zu Wisko.
— — Springer Johann, Localist zu Podol.
— — Srdjnko Franz, Kaplan zu Solopisk.
Se. Hochw. pl. t. Herr Stárek Johann, Dr. und Professor der Theologie zu Königingräz.
Hochw. Herr Staude Ludwig, Pfarrer zu Střičitz.
— — Steinbach Heinrich, Kaplan zu Rothenbaum.
— — Steinberger Peter, Kaplan zu Zelčowitz.
Se. Hochw. pl. t. Herr Steyskal Joseph, Bezirksdechant und Consist. Rath zu Telč.
Hochw. Herr Storch Karl, Localist zu Littohorn.
— — Straberger Wenzel, Pfarrer in Němčitz.
— — Strahowský Joseph, Pfarrer zu Kirchwiedern.
Se. Hochw. pl. t. Herr Stránský Anton. suppl. Professor der Pastoraltheologie zu Königingräz.
Se. Hochw. Herr Stránský Joseph, b. Vicär und Dechant zu Welis.
Hochw. Herr Strecker Wenzel, Pfarrer zu Amaretz.
Strážnitzer hochwürdiges Gymnasium 42 Stück.
Herr Střemcha Johann, Erzherzoglicher Oberamtsactuar zu Selowitz.
Hochw. Herr Stříbrnský Ignaz, Cooperator zu Kostl.
— — Střjž Wenzel, Pfarrer zu Kyritein.
— — Strnad Joseph, Weltpriester zu Dwořisko.
— — Suchánek Joseph, Localist zu Hostitz.
— — Suchý Franz, Pfarrer zu Kyblin.
— — Suda Joseph, Cooperator in Hwozdan.
— — Sussický Jakob, Pfarrverweser zu Althart.
— — Swoboda Joseph, Kaplan zu Großmeseritsch.

Se. Hochw. Herr Sychrawa Norbert, regul. Chorherr des Prämonstratenser Stiftes zu Seelau.
Hochw. Herr Syrůček Johann, Localist zu Drahles.
Herr Sábek Karl, Hauptschullehrer zu Königingrätz.
Hochw. Herr Šaurek Joseph, Kaplan zu Lomnitz.
Se. Hochw. Herr Šimon Joseph, bischöfl. Vicär und Dechant zu Tynist.
Hochw. Herr Šiř Joseph, Cooperator zu Neuköniginngrätz.
— — Školnjk Franz, Kaplan in Kopidlno.
— — Špaček Bernard, Pfarrer zu Seratitz.
— — Špaček Johann, Pfarrer zu Černitz.
— — Špaček Philipp, Spitalsseelsorger zu Josephstadt.
Herr Šrámek Joseph, Hauptschuldirector zu Königingrätz.
Hochw. Herr Štěpán Franz, Pfarrer zu Chwognow.
Pl. t. Herr Štěpnička Franz Bohumjr, k. k. Bankaladministrations-Assessor zu Brünn.
Hochw. Herr Šwehla Dominik, Pfarrer zu Zihobetz.
Temmel Johann, Schüler der 2. Hum. Classe zu Budweis.
Se. Hochw. Herr Teplý Johann, Vicariatsverweser in Činowes.
Hochw. Herr Tichý Adalbert, Seelsorger zu Jezbořitz.
Se. Hochw. pl. t. Herr Tiebl August, Consist. Rath, bischöfl. Vicär und Pfarrer zu Břeskowitz.
Hochw. Herr Tinger Ignaz, Pfarrer zu Stignitz.
Se. Hochw. pl. t. Herr Tippmann Franz, Consist. Rath, Domkapitular &c. &c. zu Prag.
Hochw. Herr Tischer Friedrich, Weltpriester zu Prag.
— — Tobiássek Franz, Pfarradministrator in Zerowitz.
— — Toman Wenzel, Localist zu Krtěnow.
Herr Tomsa Franz Bohumil, Accessist bei der k. k. Staatsbuchhalterei in Prag.
Hochw. Herr Trnka Johann, Kaplan zu Zbislaw.
— — Trojan Franz, Pfarrer zu Petrowitz.
Tropauer k. k. Gymnasium 12 Stück.
Hochw. Herr Třjska Karl, Pfarrer zu Petrowitz.
Se. Hochw. Herr Tuma Franz, Decanatsverweser in Hohenmauth.
Hochw. Herr Tuma Martin, Kaplan zu Kardaschřečitz.
— — Uchytil Franz, Weltpriester zu Hljnsko.
— — Urban Franz, Pfarrer zu Třebonjn.
— — Wabra Bruno, Kaplan in Brünnl.
Se. Hochw. Herr Waček Franz Aloys, bischöfl. Notär, Vicariats-Sekretär und Dechant zu Kopidlno.
Hochw. Herr Walsa Wenzel, Kaplan zu Zlonitz.
Herr Walter Jakob, Hörer der Philosophie zu Leitomischel.
Se. Hochw. Herr Wámbera Franz, Vicariatsverweser zu Zbislaw.
Hochw. Herr Wamberský Franz, Kaplan zu Chlumec.
Herr Wáwra Johann, Accessist bei der k. k. Staatsbuchhalterei zu Prag.
Hochw. Herr Weiß Johann Baptist, Pfarrer in Zerotitz.
— — Weldamon Karl, Cooperator zu Babitz.
Se. Hochw. Herr Welich Aloys, bischöflicher Vicär und Dechant zu Chlumec.
Hochw. Herr Wenzl Peregrin, Pfarrer zu Schatzlar.
Se. Hochw. Herr Wernhart Johann Aloys, bischöfl. Vicariatsverweser zu Schönbrunn.
— — Wernhart Joseph, Dechant in Rothřečitz.

Hochw. Herr Wesely Florian, Pfarrer in Pisstjn.
— — Wehner Joseph Aloys, Localist zu Zebussitz.
— — Wetessnjk Franz, Pfarrer zu Markwartitz.
Herr Wilsdorf Johann, Schullehrer zu Unterboganowitz.
Hochw. Herr Winařicky Karl, Erzbischöfl. Ceremoniär zu Prag.
Se. Hochw. Herr Windyš Joseph Hágislaw, Pfarrer zu Rechánitz &c.
Hochw. Herr Windisch Johann, Káplan zu Zahrádka.
Pl. t. Herr Winter Wenzel, Justiziär der Herrschaft Náchod.
Hochw. Herr Wirth Dominik, Pfarrer zu Bohumilitz.
— — Wiſsňowský Dionys, Pfarrer in Strobnitz.
— — Wjt Wenzel, Pfarrer zu Hořicka.
Herr Wjtek Anton, Logiker zu Budweis.
Hochw. Herr Wlach Franz, Cooperator zu Daubrawitz.
— — Wlček Johann, Kaplan zu Zlonitz.
Se. Hochw. Herr Wodička Leopold, Dechant zu Oberkaunitz.
Hochw. Herr Wodný Franz, Cooperator in Mikulčitz.
— — Wondra Joseph, Kaplan in Witřgitz.
— — Wondra Joseph, Cooperator zu Welč.
— — Wondrák Bartholomäus, Administrator zu Obram.
— — Worel Franz, Pfarrer in Oberlatein.
Se. Hochw. Herr Wořjſsek Maurus, Prior des Benedictinerstiftes zu Raygern und Pfarradministrator daselbst.
Hochw. Herr Wrabec Dominik, Administrator an der Dechantei zu Tauß.
Se. Hochw. pl. t. Herr Wrba Johann, Professor der Kirchengeschichte zu Brünn.
Hochw. Herr Wrzák Franz, Kaplan zu Kamenitz.
— — Wyſtočil Joseph, Kaplan in Starkenbach.
Se. Hochw. pl. t. Herr Wurda Franz, Dombechant und Consistorialpräses zu Königingrätz.
Hochw. Herr Zahradnjk Wenzel, Kaplan zu Hořitz.
Se. Hochw. Herr Zaufal Johann, Capuziner-Quardian zu Chrudim.
Se. Hochw. pl. t. Herr Zaunbauer Karl, Consistorial Rath und infuk. Prälat zu Krumau.
Hochw. Herr Zaworal Ernest, Kaplan bei St. Jakob in Iglau.
Se. Hochw. Herr Zdura Bonaventura, Minoriten-Convents Quardian zu Brünn.
Hochw. Herr Zelenka Adalbert, Pfarrer zu Dobřenitz.
Se. Hochw. pl. t. Herr Zelenka Joseph, Consistorial-Rath, bischöfl. Vicär und Dechant zu Wittingau.
Hochw. Herr Zemanský Franz, Expositt zu Chlen.
Se. Hochw. pl. t. Herr Ziegler Joseph Liboslaw, Dr. der Theologie, emerit. Professor der Pastoraltheologie und Dechant zu Chrudim.
Znaimer k. k. Gymnasium.
Se. Hochw. pl. t. Herr Spalek Ambros, regul. Chorherr des Prämonstratenser Stiftes zu Seelau und k. k. Präfect am besagten Gymnasium.
Pl. t. Herr Xlaný Anton, k. k. Humanitätsprofessor daselbst.
— — Haberler Ignaz, dtto. dtto.
— — Schäfert Johann, k. k. Professor daselbst.
— — Richter Franz, dtto. dtto.
— — Wybjral Karl, dtto. dtto.
Schüler daselbst 36 Stück.

Nachtrag.

Prager Fürstbischöfliche Diözes:

Hochwürdiges		Prager Generalvicariatsamt		12 Stück.
—	—	Berauner Vicariatsamt		13 St.
—	—	Böhmischbroder	dtto.	6 St.
—	—	Budiner	dtto.	19 St.
—	—	Bystřitzer	dtto.	18 St.
—	—	Egerer	dtto.	1 St.
—	—	Falkenauer	dtto.	4 St.
—	—	Hayder	dtto.	2 St.
—	—	Joachimsthaler	dtto.	6 St.
—	—	Koliner	dtto.	6 St.
—	—	Lichtenstadter	dtto.	2 St.
—	—	Mießner	dtto.	1 St.
—	—	Mnichowitzer	dtto.	12 St.
—	—	Pilsner	dtto.	8 St.
—	—	Prager	dtto.	6 St.
—	—	Přibramer	dtto.	9 St.
—	—	Rakonitzer	dtto.	12 St.
—	—	Schlaner	dtto.	12 St.
—	—	Teisinger	dtto.	3 St.
—	—	Wotitzer	dtto.	6 St.

Leitmeritzer Bischöfliche Diözes:

Hochwürdiges Leitmeritzer Generalvicariat nebst den Bunzlauer, Friedlander, Gabler, Hirschberger, Launer, Libochower, Melniker, Semiler und Turnauer Vicariatsämtern, in Summa 80 Stück.

Einige (dem Herausgeber unbekannte) hochwürdige Vicariatsämter derselben Diözes 13 Stück.

Herr Hawránek Patriz, Weinhändler zu Königingräz.

Summa aller pl. t. Herrn Subscribenten 1710.

☞ Es dient zur Nachricht, daß eine vollständige Ausgabe von J. A. Comenii Orbis pictus und zwar in fünf Sprachen (nämlich lateinisch, deutsch, böhmisch, pohlnisch und französisch) von dem Herausgeber dieses Wörterbuches erfolgen werde, die ihrem Inhalte nach wenigstens fünfmal größer ist als die ehemals in den k. k. Gymnasien gebrauchte, wobei auch mehr als 160 artige Holzstiche zur Versinnlichung der vorgetragenen Gegenstände dienen werden.

Novus Gradus ad Parnassum, sive Promtuarium Prosodicum syllabarum latinarum quantitatem huque regulas praecipuas synonymorum, epitheton, phrasium, descriptionum poeticarum copiam continens et in usum juventutis scholasticae editum ab Carolo Henrico Sintenis. 2 Theile 2 fl.

Algebraisches Exempelbuch oder die Lehre von den Gleichungen, kurz gefaßt und durch 250 gewählte Aufgaben angewandt. 2 Theile, 2 fl.

Zdársky W. Versuch einer populären mathematischen Geographie oder Spährenlehre, nebst der Bestimmung des Zeitmaßes oder Chronologie, mit mehreren zur Erläuterung und Auflösung der Aufgaben dienlichen Tafeln und einer richtig gestochenen Kupfertafel. Ehemals 1 fl. 48 kr., jetzt 1 fl.

P. Virgilii Maronis Carmina Bucolica. Bohemorum versu reddidit et illustravit Carolus Winařický. P. Wirgilia Marona Zpěwy Pastýřské. W české werffe uwedl a wyswětlil Karel Winařický. 30 kr.

Anleitung zum Studium der griechischen und römischen Classiker in seinem ganzen Umfange. Vorzüglich zum Gebrauche der akademischen Jugend und angehender Lehrer von Franz Ficker. 2 Theile 3 fl.

Versuch einer allgemeinen lateinischen Synonymik in einem Handwörterbuche der synonymischen Wörter der klassisch-lateinischen Sprache zum Gebrauche für Deutsche bearbeitet von J. C. G. Ernesti. 3 Theile. 1 fl. 48 kr.

Anleitung zur feinern Latinität in Uibungen nach Anmerkungen von Dr. Benjamin Fr. Schneider. 48 kr.

Blumenlese aus griechischen Dichtern nach den verschiedenen Dichtungsarten. Von A. W. Kritsch. 48 kr.

Lamb J. praktische Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische. 3 fl.

Schrevelii Lexicon Manuale graeco-latinum una cum vocabulario latino-graeco, et collectione graecarum radicum atque gnomologia graeco-latina. Ad editionem purisinam denuo recognitum et vulgatum ab Vincentio Kritsch. 3 fl.

Uebung der lateinischen Conjugationen in deutschen Aufsätzen nebst Anleitung zur rechten Stellung der lateinischen Wörter von Christian Gottlob Bröder. 30 kr.